

Satzung, Vorschriften

Gesamtplan

Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen

Pflichtanlagen

Stellenplan

Wirtschaftsunterlagen Gesellschaften

Wirtschaftsunterlagen Eigenbetriebe

PRODUKT HAUS



Band 1

2

0

2

4

2

0

2

5

PRODUKTHAUSHALT



für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2025

Flächengröße des Gemeindebezirks 248,5 km²
Bevölkerung (Stand 31.12.2023) 770.166

2	0	2	4
2	0	2	5

Inhaltsverzeichnis

Band I

Inhaltsverzeichnis	3
Satzung, Vorschriften	8
Haushaltssatzung	9
Feststellungsvermerke	11
Allgemeine Bewirtschaftungsvorschriften	18
Vorbericht	29
Gesamtplan	176
Ergebnishaushalt	177
Ergebnishaushalt nach Produktbereichen	178
Teilergebnishaushalte nach Produktbereichen	182
Finanzplanung nach Dezernaten	203
Finanzhaushalt und Finanzstatusbericht	229
Finanzhaushalt nach Produktbereichen	259
Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen	285
Investitionen nach Dezernaten bzw. Fachbereichen	286
Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen	301
Produktgruppen nach Dezernaten	302
Dezernate und Ämter nach Produktbereichen und -gruppen	304
Personalaufwendungen- und erstattungen	307
Zusammenstellungen des Investitionsprogramms	309
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen	337
Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen	343
Zuschüsse an Vereine und Verbände u.ä.	346
Pflichtanlagen	364
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	365
Übersicht über die Verbindlichkeiten	366
Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen	367
Entschädigungen für Stadtverordnete und Ortsbeiräte	368
Übersicht über die Mittel der Fraktionen	369
Vermögensrechnung	371
Konsolidierter Gesamtabschluss	378
Stellenplan	382
Teil A: Beamte	383
Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes	391
Teil C: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes	396
Teil D: Zusammenstellung	398
Zusammenfassung der Stellenpläne und Stellenübersichten	404
Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften	406
Sonstige Gesellschaften	410

Bereich Entsorgung	496
Teilkonzern Messebetrieb	528
Teilkonzern Nahverkehr und Versorgung	604
Teilkonzern Wohnungsbau	785
Wirtschaftsunterlagen der Eigenbetriebe	861
Hafen- und Marktbetriebe	862
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	872
Stadtentwässerung	882
Volkshochschule	892
Kita Frankfurt	902
<u>Band II</u>	
Inhaltsverzeichnis	923
10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten	928
10.01 Wahlen	929
10.03 Integration und Antidiskriminierung	935
10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen	944
10.05 Statistik und Stadtbeobachtung	953
10.08 Geschäftsstelle der KAV	959
11 Ordnung und Sicherheit	965
11.01 Einwohnerangelegenheiten	966
11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand	973
11.04 Ordnung und Sicherheit	980
11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung	991
12 Brandschutz und Rettungsdienst	998
12.01 Brandschutz	999
12.02 Leitstelle	1013
12.03 Rettungsdienst	1022
13 Stadtplanung	1034
13.01 Stadtplanung	1035
14 Geoinformation und Grundstücksordnung	1058
14.01 Vermessungen	1059
14.02 Geoinformation	1065
14.03 Bodenordnung	1073
14.04 Immobilienconsulting und -bewertung	1079
15 Bauaufsicht und Denkmalschutz	1085
15.01 Bauaufsicht	1086
15.02 Denkmalschutz und -pflege	1092
16 Nahverkehr und ÖPNV	1099
16.01 Erschließung	1100
16.02 Verwendung Stellplatzablöse	1109

16.03 Verkehrsanlagen	1116
16.06 Verkehrseinrichtungen	1147
16.08 Parkierungseinrichtungen	1157
16.09 traffiQ (Operativer Bereich)	1162
16.10 traffiQ (Treuhandbereich)	1167
16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr	1174
16.12 Verkehrsplanung	1194
17 Wohnen	1199
17.01 Wohnen	1200
18 Soziales	1212
18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	1213
Zuschüsse im Produktbereich 18 (Soziales)	1217
Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. im Produktbereich 18 (Soziales)	1224
19 Gesundheit	1242
19.01 Infektiologie und Hygiene	1243
19.02 Medizinische Dienste	1252
19.03 Kinder- und Jugendmedizin	1260
19.04 Psychiatrie	1268
19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen	1276
19.06 Krankenhaus Höchst	1290
20 Bildung	1299
20.01 Schulbetriebsmanagement, pädag. Aufgaben	1301
Aufstellung der Schulen	1303
20.02 Betrieb städtischer Kitas	1371
20.03 Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege	1377
20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung, Kinderbüro	1391
20.07 Angebote der Stadtbücherei	1398
20.13 Frankfurter Kinderbüro	1405
21 Kultur, Freizeit und Sport	1411
21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte	1413
Zuschussliste der Produktgruppe 21.01, Theaterförderung	1426
21.05 Zoologischer Garten Frankfurt	1444
21.12 Städtische Bühnen	1454
21.14 Sporthallen	1461
21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe	1470
21.16 Sportförderung	1479
21.18 Archäologisches Museum	1488
21.21 Historisches Museum	1495
21.22 Museum für Angewandte Kunst	1502
21.23 Museum der Weltkulturen	1509
21.24 Deutsches Architekturmuseum	1516
21.25 Museum für Moderne Kunst	1523
21.26 Jüdisches Museum	1530

21.27 Institut für Stadtgeschichte	1538
22 Umwelt	1545
22.01 Umweltplanung und Umweltservice	1547
22.02 Umweltcontrolling	1561
22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft	1571
22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung	1578
22.05 Sauberes Frankfurt	1591
22.06 Oberirdische Gewässer	1598
22.07 StadtForst	1605
22.09 Grün- und Freiflächen	1615
22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städtische Pietät	1640
22.11 Palmengarten	1653
22.12 Kommunale Abfallwirtschaft	1662
22.13 Straßenreinigung	1669
30 Angelegenheiten OB, Betreuung der Gremien	1676
30.01 Leitung der Stadtverwaltung	1677
30.02 Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte	1685
30.03 Betreuung des Magistrats	1691
30.04 Stadtmarketing	1697
31 Finanzen	1705
31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling	1706
31.02 Finanzdienstleistungen	1713
31.03 Finanzverwaltung	1719
31.04 Dienstleistungen des Amtes 21	1725
31.05 Steuern und sonstige Abgaben	1730
31.06 Beteiligungsmanagement	1735
31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften	1741
32 Personal und Organisation	1747
32.01 Personalservice und -controlling	1748
32.02 Personalmanagement & Personalentwicklung	1755
32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	1762
32.06 Zentrale Personalangelegenheiten	1770
32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots	1776
32.08 Personalvertretungen	1781
33 Revision und Recht	1787
33.01 Prüfung und Beratung	1788
33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit	1795
33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen	1801
34 Grundstücks- und Gebäudemanagement	1807
34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	1808
34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement	1814

35 Zentrale Dienste	1831
35.01 Zentrale Serviceleistungen	1832
35.02 Informations- und Kommunikationstechnologie	1842
35.03 Städtische Kommunikation	1852
35.05 Digitalisierung	1859
36 Wirtschaftsförderung	1865
36.01 Wirtschaftsförderung	1866
36.02 Hafen/Markt	1876
98 Zentrale Finanzwirtschaft	1881
98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften	1883
98.04 Kirchliche Angelegenheiten	1890
98.05 Zentrale Finanzleistungen	1896
98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1906
98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel	1911
98.08 Umlagen	1916
98.09 Unselbständige Stiftungen	1922
Veranschlagungen der unselbständigen Stiftungen nach Teilhaushalten	1924
98.10 Kredite und Schuldendienst	1931
99 Sonderhaushalte	1937
99.01 ZVK Pflichtversicherung	1938
99.02 ZVK Freiwillige Versicherung	1946

Satzung, Vorschriften

- Satzung
- Feststellungsvermerke
- Allgemeine
Bewirtschaftungsvorschriften
- Vorbericht



Haushaltssatzung der Stadt Frankfurt am Main für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung am 11.07.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr wird	2024 Mio. €	2025 Mio. €
im Ergebnishaushalt		
<u>im ordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	5.352,41	5.472,92
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	5.381,14	5.562,67
mit einem Saldo der Erträge und Aufwendungen von	-28,73	-89,74
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	559,11	0,00
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	642,18	0,00
mit einem Saldo der Erträge und Aufwendungen	-83,07	0,00
mit einem Fehlbedarf von	-111,80	-89,74
im Finanzhaushalt		
mit dem Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	273,41	234,71
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	62,08	66,72
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	958,72	922,98
mit einem Saldo von	-896,64	-856,26
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	895,00	840,00
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit auf	148,00	220,00
mit einem Saldo von	747,00	620,00
mit einem Zahlungsmittel <u>überschuss</u> (2024) und einem Zahlungsmittel <u>fehlbetrag</u> (2025) von	123,77	-1,55
festgesetzt.		

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf	895,00	840,00
festgesetzt.		

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf	846,70	85,85
festgesetzt.		

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die in dem Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf	700,00	700,00
festgesetzt.		

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden durch Satzung vom 12.09.2013 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	175 v. H.	175 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	500 v. H.	500 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	460 v. H.	460 v. H.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 11.07.2024 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Für die Bewirtschaftung der Erträge und Aufwendungen, sowie der Einzahlungen und Auszahlungen und der Verpflichtungsermächtigungen gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Feststellungsvermerk über den

Haushaltsplan der Zusatzversorgungskasse (ZVK) – Pflichtversicherung – für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

Aufgrund des § 115 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung am 11.07.2024 den Haushaltsplan der Zusatzversorgungskasse –Pflichtversicherung– für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

im Ergebnishaushalt	2024	2025
	T €	T €
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	146.338	150.945
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	119.937	121.021
mit einem Jahresergebnis von	26.401	29.924
im Finanzhaushalt	2024	2025
	T €	T €
mit dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	45	40
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf von	-45	-40

festgesetzt.

Es gilt der von der Gemeindevertretung am 11.07.2024 beschlossene Stellenplan.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Feststellungsvermerk über den

Haushaltsplan
der Zusatzversorgungskasse (ZVK) – freiwillige Versicherung –
für die Haushaltsjahre
2024 und 2025

Aufgrund des § 115 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung am 11.07.2024 den Haushaltsplan der Zusatzversorgungskasse –freiwillige Versicherung– für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

im Ergebnishaushalt	2024	2025
	T €	T €
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	3.979	3.950
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.552	3.543
mit einem Jahresergebnis von	427	407
im Finanzhaushalt	2024	2025
	T €	T €
mit dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0	0
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf von	0	0

festgesetzt.

Es gilt der von der Gemeindevertretung am 11.07.2024 beschlossene Stellenplan.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan der Hafen- und Marktbetriebe der Stadt Frankfurt am Main für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zu dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 am 11.07.2024 folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 5.598.407 € beschlossen. Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 6.248.000 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Gewinn im Erfolgsplan 2024 wird mit 1.728.000 € beschlossen. Der Voranschlag für den Gewinn im Erfolgsplan 2025 wird mit 1.673.800 € beschlossen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2024 und 2025 jeweils auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 4.375.000 € festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2025 auf 4.520.000 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 jeweils auf 3.000.000 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Feststellungsvermerk über die

Wirtschaftspläne
der Kommunalen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
der Stadt Frankfurt am Main
für die Wirtschaftsjahre
2024 und 2025

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.05.2020 (GVBl. S. 318) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zu den Wirtschaftsplänen des Eigenbetriebes für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 am 14.12.2023 folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 18.281.228 € beschlossen. Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 19.203.217 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Verlust im Erfolgsplan 2024 wird mit 17.634.228 € beschlossen. Der Voranschlag für den Verlust im Erfolgsplan 2025 wird mit 18.276.217 € beschlossen.

Die zulässige Ausgleichsleistung wird für das Jahr 2024 mit 18.753.802,00 € beschlossen. Die zulässige Ausgleichsleistung wird für das Jahr 2025 mit 19.424.136 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 auf 0,00 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 auf 0,00 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 auf 0,00 € festgesetzt.

Die Stellenübersichten werden festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung der Stadt Frankfurt am Main für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zu dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 am 14.12.2023 folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 212.298.591 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 in Einnahmen und in Ausgaben mit je 296.314.791 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Gewinn im Erfolgsplan 2024 wird mit 3.826.612 € und der Verlust im Erfolgsplan 2025 mit 19.889.000 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird im Wirtschaftsjahr 2024 auf 167.603.491 € und im Wirtschaftsjahr 2025 auf 234.207.070 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 531.900.000 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 auf 335.800.000 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird im Wirtschaftsjahr 2024 auf 35.000.000 € und im Wirtschaftsjahr 2025 auf 35.000.000 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan der Volkshochschule der Stadt Frankfurt am Main für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zu dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2024 und für das Wirtschaftsjahr 2025 am 11.07.2024 folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 15.353.800 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 in Einnahmen und in Ausgaben mit je 15.220.800 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Verlust im Erfolgsplan 2024 wird mit 14.303.800 € und im Erfolgsplan 2025 mit 14.165.800 € beschlossen.

Die zulässige Ausgleichsleistung wird für das Jahr 2024 mit 15.670.706 € und für das Jahr 2025 mit 15.525.114 € beschlossen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 0 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 0 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 auf 0 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 0 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 auf 0 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Feststellungsvermerk über den

Wirtschaftsplan der Kita Frankfurt der Stadt Frankfurt am Main für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025

Gemäß § 115 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93) und § 5 Eigenbetriebsgesetz in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 154) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2016 (GVBl. S. 121) hat die Stadtverordnetenversammlung zu dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für die Wirtschaftsjahre 2024 und 2025 am 11.07.2024 folgende Feststellungen getroffen:

Der Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird in Einnahmen und in Ausgaben mit je 215.205.900 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 in Einnahmen und in Ausgaben mit je 225.934.900 € beschlossen.

Der Voranschlag für den Verlust im Erfolgsplan 2024 wird mit 198.765.900 € und im Erfolgsplan 2025 mit 202.638.700 € beschlossen.

Die zulässige Ausgleichsleistung wird für das Jahr 2024 mit 209.746.912 € und für das Jahr 2025 mit 213.779.672 € beschlossen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, werden in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 jeweils auf 0 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2024 auf 13.200.000 € und für das Wirtschaftsjahr 2025 auf 11.400.000 € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, werden in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 jeweils auf 0 € festgesetzt.

Die Stellenübersicht wird festgestellt.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushaltsplan der Stadt Frankfurt am Main sinngemäß.

Frankfurt am Main, den

Der Magistrat

Mike Josef
Oberbürgermeister

Allgemeine Bewirtschaftungsvorschriften (Neufassung November 2023)

Präambel

Für die Ausführung des Produkthaushaltes gelten die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (GemHVO) und die hierzu erlassenen Hinweise in der jeweils gültigen Fassung. Für einzelne Produktgruppen (vorrangig) oder in den nachfolgenden Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften (nachrangig) sind hierzu spezifizierte Festlegungen getroffen.

Ergänzend sind im Bedarfsfall Anpassungen an die städtischen Aufgaben und Bedürfnisse durch den Stadtkämmerer oder das Dezernat Finanzen zugelassen.

1. Festlegungen zu Budgetbereichen

1.1. organisatorische Abgrenzung

Als Budgetbereiche gelten grundsätzlich die Dezernate entsprechend der jeweils gültigen Dezernatsverteilung. Das Büro der Stadtverordnetenversammlung (Produktgruppe 30.02) sowie die "Zentrale Finanzwirtschaft" (Produktbereich 98 und Produktgruppen 32.05 – 32.08) bilden jeweils eigene Budgetbereiche.

Innerhalb der Budgetbereiche sind die nachfolgenden Subbudgets eingerichtet, deren abweichende Budgetierung in den jeweiligen Produktgruppen geregelt ist:

- Bauaufsicht (Produktgruppe 15.01)
- Bühnen (Produktgruppe 21.12)
- Umweltüberwachungs- und Untersuchungsstelle (Teil der Produktgruppe 22.02)
- Waldungen und Forstverwaltung (Produktgruppe 22.07)
- Friedhofs- und Bestattungswesen (Teil der Produktgruppe 22.10)
- Städtische Pietät (Teil der Produktgruppe 22.10)
- Palmengarten (Produktgruppe 22.11)
- Kommunale Abfallwirtschaft (Produktgruppe 22.12)
- Straßenreinigung (Produktgruppe 22.13)
- Stiftungen (Produktgruppe 98.09)

1.2. Budgetierung im Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt erfolgt die Budgetierung nach den folgenden Budgetierungsmerkmalen (BGM):

- 10 = vollbudgetiert
- 20 = Bauunterhaltung (gezielt budgetiert)
- 21 = Personal (gezielt budgetiert)
- 22 = Zuwendungen und Zuschüsse (gezielt budgetiert)
- 23 = Zuschüsse an städtische Gesellschaften und Eigenbetriebe (gezielt budgetiert)
- 24 = Soziale Leistungen/Transferaufwendungen (gezielt budgetiert)
- 25 = sonstige produktgruppenspezifische Regelungen (gezielt budgetiert)
- 30 = nicht budgetiert
- 40 = budgetneutral

Budgetierungsregeln siehe Ziffer 3.2

Die Zuordnung der eingerichteten Sachkonten zu den jeweiligen Budgetierungsmerkmalen ist grundsätzlich aus der als Anlage angefügten Auflistung zu entnehmen. Für die Ausführung ist im Intranet ein detaillierter Kontenplan (Matrix) hinterlegt, in dem unterjährig auch neu eingerichtete Sachkonten mit dem durch die Stadtkämmerei festzulegenden Budgetierungsmerkmal eingepflegt werden.

1.3. Teilfinanzhaushalt

Im Teilfinanzhaushalt gelten unterschiedliche Budgetierungsregeln für die nachfolgenden Investitionsbereiche:

- Bewegliches Vermögen und Sammelanlagen
- Gewährung von Ausleihungen und Rückzahlung von gewährten Ausleihungen
- Sonstige Investitionen

Budgetierungsregeln siehe Ziffer 3.3

1.4. Wertgrenzen

Die nachfolgend genannten Wertgrenzen sind grundsätzlich entsprechend der Auswirkung auf den Haushalt (brutto, netto) zu verstehen.

2. Investitionen

2.1. Inanspruchnahme von Planungsmitteln

Aus nachfolgender Tabelle ergibt sich, ob und gegebenenfalls durch wen vor Inanspruchnahme von Planungsmitteln eine Freigabe benötigt wird:

		keine Freigabe	Dezernenten- verfügung *	Magistrat
2.1.1	unter 100 T€			
2.1.1.1	Planungsmittel für Einzelmaßnahmen (eigene Projektdefinition)	x		
2.1.1.2	Planungsmittel für einzelne Maßnahmen innerhalb eines Programms	x		
2.1.1.3	pauschal veranschlagte Planungsmittel (Planungsmitteltöpfe)		x	
2.1.2	ab 100 T€			x

*Bauherrendezernent/in, Baudezernent/in und Stadtkämmerer

2.2. Umsetzung von Maßnahmen des Investitionsprogramms

Voraussetzung für die Umsetzung im Investitionsprogramm veranschlagter Maßnahmen (z. B. Bauprojekte, Investitionszuschüsse) ist grundsätzlich eine gesonderte Beschlussfassung. Die jeweiligen Zuständigkeiten und Ausnahmen sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

		keine Be- schluss- fassung	Magistrat	Stadt- verordneten- versammlung
2.2.1	bewegliches Vermögen einschließlich Sammelanlagen	x		
2.2.2	Maßnahmen unter 100 T€ (mit Ausnahme von 2.2.5)	x		
2.2.3	Maßnahmen ab 100 T€ bis unter 1,00 Mio. € (mit Ausnahme von 2.2.5)		x	
2.2.4	Investitionszuschüsse an Träger von Kindertageseinrichtungen ab 100 T€		x	
2.2.5	<u>Neubaumaßnahmen</u> unter 1,00 Mio. €, für die entsprechend der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte deren Beteiligung erforderlich ist			x
2.2.6	Maßnahmen ab 1,00 Mio. €* (mit Ausnahme von 2.2.4)			x

* Bau-/Finanzierungsvorlage; bei städtischen Maßnahmen auf Basis der Ausführungsplanung

3. Deckungsfähigkeit/Übertragbarkeit

3.1. Übergreifende Regelungen

In den nachfolgenden Fällen sind Sollveränderungen über die Budgetbereichsgrenzen hinweg zulässig:

- zur Umsetzung personalwirtschaftlicher, dienstrechtlicher und organisatorischer Maßnahmen (Zustimmung Amt 11 erforderlich)
- zur Abbildung von Anlagetransfers zwischen Ämtern
- falls Geschäftsvorfälle buchungstechnisch anders abgebildet werden müssen, als in den Ansätzen des Haushaltsplans vorgesehen

Bei den folgenden Sachverhalten sind Sollveränderungen über die Budgetmerkmale hinweg zulässig:

- zur Umsetzung von organisatorischen Maßnahmen,
- zum Einsatz von Leiharbeitskräften zur originären Aufgabenerfüllung bei unbesetzten Stellen,
- bei Fremdvergabe zur originären Aufgabenerfüllung bei unbesetzten Stellen,
- falls Geschäftsvorfälle buchungstechnisch anders abgebildet werden müssen, als in den Ansätzen des Haushaltsplans vorgesehen

3.2. Ergebnishaushalt

Sofern in den Produktgruppen keine abweichenden Regelungen getroffen werden, gelten für die jeweiligen Budgetbereiche die nachstehenden Festlegungen:

a) Deckungsfähigkeit/Zweckbindung der Erträge innerhalb der Budgets (echte/unechte Deckung)		BGM 10	BGM 20	BGM 21	BGM 22	BGM 23	BGM 24	BGM 25	BGM 30	BGM 40
		Voll-budgetiert	Bau-unterhaltung	Personal*	Zuwendungen / Zuschüsse	Zuschüsse an städt. Gesellschaften / Eigenbetriebe	soziale Leistungen / Transferaufwendungen	sonstige Produktgruppen spezifische Regelungen	nicht budgetiert	Budget-neutral
1	Aufwendungen <u>mit dem gleichen Budgetierungsmerkmal</u> sind gegenseitig deckungsfähig.	ja	ja	ja	ja	nein	spezielle Regelungen in den jeweiligen Produktgruppen		nein	nein
2	Aufwendungen sind einseitig deckungsfähig zu folgenden anderen Budgetmerkmalen.	BGM 2x	nein	nein	nein	nein			nein	nein
3	Minderaufwendungen können zur Deckung der Ausgaben des Teilfinanzhaushalts verwendet werden.	ja	nein	nein	nein	nein			nein	nein
4	Einseitige Deckungsfähigkeit in den Teilfinanzhaushalt in Höhe der aktivierungsfähigen Teile einer in der Bauunterhaltung geplanten Maßnahme.	nein	ja	nein	nein	nein			nein	nein
5	Wenn nach dem Kontenplan Teile einer Bauunterhaltungsmaßnahme im Ergebnishaushalt außerhalb der Bauunterhaltung zu buchen sind, besteht für diese Beträge eine einseitige Deckungsfähigkeit in den jeweiligen Deckungskreis.	nein	ja	nein	nein	nein			nein	nein
6	Mehrerträge können zum Ausgleich von Mindererträgen und/oder Mehraufwendungen <u>des gleichen Budgetierungsmerkmals</u> verwendet werden. Ebenso können Mindererträge durch Minderaufwendungen <u>des gleichen Budgetierungsmerkmals</u> gedeckt werden.	ja	ja	ja	ja	nein			nein	nein
7	Mehrerträge können zur Deckung von Mindererträgen und/oder Mehraufwendungen bei den folgenden anderen Budgetmerkmalen verwendet werden.	BGM 2x	nein	nein	nein	nein			nein	nein
8	Mehrerträge können zur Deckung von Ausgaben des Teilfinanzhaushalts verwendet werden.	ja	nein	nein	nein	nein			nein	nein

b) zugelassene Budgetüberschreitungen	BGM 10	BGM 20	BGM 21	BGM 22	BGM 23	BGM 24	BGM 25	BGM 30	BGM 40
Mehraufwendungen sind in der erforderlichen Höhe zugelassen, Mindererträge müssen <u>nicht</u> durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen im Budgetbereich gedeckt werden.	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja

c) Übertragbarkeit	BGM 10	BGM 20	BGM 21	BGM 22	BGM 23	BGM 24	BGM 25	BGM 30	BGM 40
Verfügbare Mehrerträge und Minderaufwendungen sind, sofern die Voraussetzungen nach § 21 Abs. 1 Satz 2 GemHVO erfüllt sind, kumuliert auf der Aufwandsseite übertragbar.	ja, ohne Antrag	ja, ohne Antrag	ja, auf Antrag. Entscheidung darüber in Einvernehmen zw. den Ämtern 11 und 20	ja, auf Antrag	ja, auf Antrag	ja, auf Antrag	ja, auf Antrag	nein	nein

*im Bedarfsfall Formular „Sollveränderung Personal“ verwenden

3.3. Teilfinanzhaushalt

Die Überwachung erfolgt auf Ebene des Investitionsprogramms.

Sofern in den Produktgruppen keine abweichenden Regelungen getroffen werden, gelten für die jeweiligen Budgetbereiche die nachstehenden Festlegungen:

a) Deckungsfähigkeit/Zweckbindung der Einnahmen innerhalb der Budgets		Investitionsbereich		
		bewegliches Vermögen	Gewährung von Ausleihungen und Rückzahlung gewährter Ausleihungen	sonstige Investitionen
1	Die Ausgaben sind innerhalb des jeweiligen <u>Investitionsbereichs</u> gegenseitig deckungsfähig.	ja	ja	ja
2	Mehreinnahmen können für Mehrausgaben verwendet werden.	ja	Mehreinnahmen aus Finanzanlagen oder aus Tilgung Dritter für gewährte Ausleihungen können für neue Finanzanlagen verwendet werden, auch wenn keine entsprechende Veranschlagung im Haushaltsplan vorgesehen ist.	Mehreinnahmen nur für das jeweilige Projekt
3	Mindereinnahmen sind durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben zu decken.	ja	ja	auf das jeweilige Projekt bezogen
4	Einseitige Deckungsfähigkeit zu den Projekten der übrigen Investitionsbereiche.	ja	nein	nein
5	Müssen nach den Abgrenzungsrichtlinien im Teilfinanzhaushalt veranschlagte Projekte ganz oder teilweise im Ergebnishaushalt gebucht werden, sind entsprechende Sollveränderungen zugelassen, auch wenn dadurch der Haushaltsausgleich beeinträchtigt wird.	ja	nein	ja
6	Mehreinnahmen aus der Veräußerung von Sachanlagen können für vollbudgetierte außerordentliche Aufwendungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen verwendet werden.	ja	nein	nein
b) Übertragbarkeit				
	Mehreinnahmen und Minderausgaben sind, sofern die Voraussetzungen nach § 21 Abs. 2 GemHVO gegeben sind, kumuliert auf der Ausgabenseite übertragbar.	ja, ohne Antrag	ja, für jede Projektdefinition gesonderter Antrag	ja, für jede Projektdefinition gesonderten Antrag

4. Mehrbelastungen

4.1. Jahresbezogene Mehrbelastungen analog § 100 HGO

- **Ergebnishaushalt: Mehraufwendungen/-kosten und Mindererträge/-erlöse**
- **Teilfinanzhaushalt: Mehrausgaben/-auszahlungen und Mindereinnahmen/-einzahlungen**

Wenn es sich um keine Budgetabweichung der Budgetierungsmerkmale 30 und 40 handelt oder die Deckung der jahresbezogenen Mehrbelastungen des städtischen Haushalts im Rahmen der Budgetregelungen (vgl. Ziffer 3.2. und 3.3.) nicht sichergestellt werden kann, ist nach den gesetzlichen Regelungen eine vorherige Zustimmung nach § 100 HGO erforderlich.

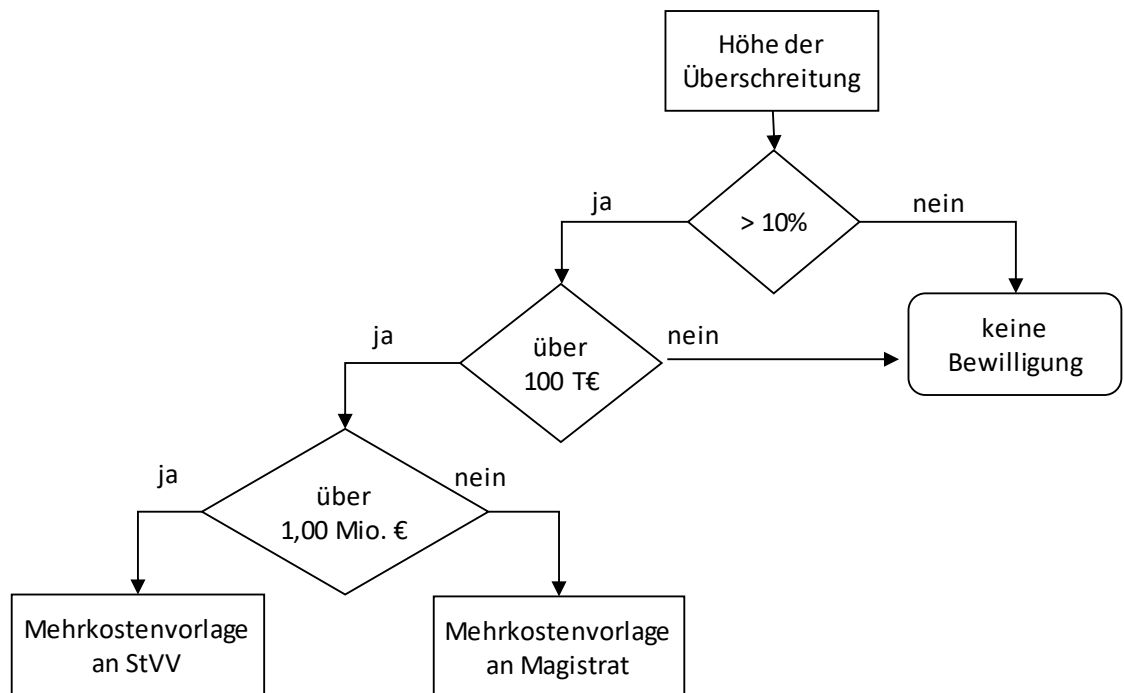
Die Zuständigkeit für die Zustimmung richtet sich hierbei nach folgenden Wertgrenzen:

a) bis 100 T€	Stadtkämmerei
b) über 100 T€ bis 1,00 Mio. €	Magistrat
c) über 1,00 Mio. €	Stadtverordnetenversammlung

Abweichend zu o.g. Ziffer 4.1 kann die Zuständigkeit für die Zustimmung gem. § 100 HGO im Rahmen der **Einberufung des administrativ-organisatorischen Stabes für außergewöhnliche Ereignisse (SAE, Stufe 3)** auf Basis des Grundsatzbeschlusses § 4153 vom 14.12.2023, M 177 „Grundlagenkonzept zur Einführung und weitergehenden Implementierung eines Stufenmodells Krisenmanagement der Stadt Frankfurt am Main“ auf den Magistrat übertragen werden.

4.2. Erhöhte saldierte **Gesamtkosten** (Teilfinanzhaushalt) - **§ 28 GemHVO**

Unverzüglich nach Bekanntwerden, dass sich die finanziellen Belastungen (Gesamtausgaben abzüglich Gesamteinnahmen) einer Investitionsmaßnahme gegenüber der aktuellen Beschlussfassung durch Stadtverordnetenversammlung oder Magistrat erhöhen, ist anhand des nachfolgenden Schemas zu prüfen, ob die Bewilligung dieser Mehrbelastungen notwendig ist bzw. wer dafür zuständig ist.



Führen im Rahmen der Vergabe die Ausschreibungsergebnisse zu einer Überschreitung ab 100 T€ bis zu 1,00 Mio. € der durch eine Einzelbewilligung (Bau- und Finanzierungsvorlage) beschlossenen Gesamtkosten, so kann unter der Voraussetzung, dass bereits Wiederholungsausschreibungen erfolgten oder die Marktlage keine besseren Ergebnisse erwarten lässt bis zur erneuten Beschlussfassung über die erhöhten Gesamtkosten durch den Magistrat eine 3er- (bzw. 2er-) Verfügung (Bauherrendezernat, Dezernat Finanzen, Dezernat Bau) als Grundlage für eine Vergabe vorläufig herangezogen werden, um einen wirtschaftlichen Schaden abzuwenden.

Unabhängig davon, ob eine formelle Bewilligung erforderlich ist, muss die Deckung der Mehrbelastungen aus den verfügbaren Budgets erfolgen.

5. Sonstiges

5.1. Interne Leistungsverrechnung

Die interne Leistungsverrechnung erfolgt auf Basis von festen Plantarifen und Planbeträgen. Bei Erstellung des Jahresabschlusses erfolgt grundsätzlich keine Spitzabrechnung.

Generell sind alle von der Stadtkämmerei zugelassenen stadtinternen Leistungen zwischen einzelnen Ämtern über die internen Leistungsverrechnungen (CO) abzubilden. Buchungen in der Finanzbuchhaltung (FI) zur Abwicklung stadtinterner Leistungen sind nur in von der Stadtkämmerei zugelassenen Ausnahmefällen zulässig (z. B. im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sowie in Betrieben gewerblicher Art).

5.2. Grundstücksübertragungen an Eigenbetriebe

Grundstücksübertragungen an Eigenbetriebe bedürfen, soweit ein finanzieller Ausgleich in Höhe des Buchwertes erfolgt, keiner Beschlussvorlage an die Stadtverordnetenversammlung.

5.3. Neuuzuordnungen zu Betrieben gewerblicher Art

In Bereichen, die neu den Betrieben gewerblicher Art zugeordnet werden, verringern sich Budgets jeweils um den Saldo der abzugsfähigen Vorsteuerbeträge und der an das Finanzamt zu zahlenden Umsatzsteuerbeträge.

Werden Bereiche aus den Betrieben gewerblicher Art ausgegliedert, sind Budgetüberschreitungen in Höhe des Saldos der nicht mehr abzugsfähigen Vorsteuer und der nicht mehr an das Finanzamt zu zahlenden Umsatzsteuer zugelassen.

5.4. Rückstellungen- und Rücklagenentnahmen

Zuführungen zu und Auflösungen von Rückstellungen und Sonderposten sind unbeschadet der Regelung zu den Mehrbelastungen (siehe Ziffer 4.1) grundsätzlich in Höhe der errechneten Werte vorzunehmen.

Bei einem Wechsel Beschäftigter von städtischen Ämtern zu Eigenbetrieben/Sondervermögen (oder umgekehrt) sind die gebildeten Rückstellungen jeweils zu übertragen und ein finanzieller Ausgleich zu leisten.

5.5. Auszahlungen zu Lasten in Vorjahren gebuchter Verbindlichkeiten oder Rückstellungen

Die Stadtkämmerei ist ermächtigt, Mehrauszahlungen zuzulassen, sofern sie nicht das Ergebnis belasten (z. B. Auszahlungen, die aus Rückstellungen gedeckt werden) und Liquidität in erforderlicher Höhe vorhanden ist.

Ein- und Auszahlungen aus in Vorperioden gebuchten Forderungen und Verbindlichkeiten sind zugelassen.

5.6. Anwendung der Zuwendungsrichtlinien

Bei der Gewährung städtischer Zuwendungen sind die „Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen“ und die „Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung (Allgemeine Bewirtschaftungsgrundsätze – ABewGr)“ anzuwenden. Sie sind Bestandteil der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften und im Haushaltsplan Band 1 unter „Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen“ abgedruckt.

Pos.	Kontengruppe / Hauptkonto		BGM 10	BGM 20	BGM 21	BGM 22	BGM 23	BGM 24	BGM 25	BGM 30	BGM 40
1	50	privatrechtl. Leistungsentgelte	übrige						5000 4000 5000 9998 5099 099x		
2	51	öffentl.rechtl. Leistungsentgelte	übrige						5100 0001 5100 0002 5110 3000	5100 0010 5100 0011	
3	52	Bestandsveränd. u. a. aktivierte Eigenleistungen								alle	
4	53 ^{Anm. d)}	sonstige ordentliche Erträge	übrige		5393 0000	5392 1001 5399 0022		5380 3020 5399 0024	5309 3000 5309 3100 5309 9400 5309 9500 5390 0002 5393 0001 5399 0025 5399 4000	5380 xxxx ohne 5380 3000 53000300 5309 10xx 5330 0100 5391 xxxx 5393 0002 5399 0004 5399 0030 5399 0101	
5	540-545	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen f. lfd. Zwecke u. allg. Umlagen	übrige	5420 2000 5428 2100	5424 1006 5424 1100 5427 1100	5420 2200 5421 2200 5422 2200 5427 1200 5428 2000		542x 1000 5421 1005 5421 101x 5428 9001 5428 9020	5428 9040	540x xxxx 541x xxxx 5421 1001 5421 1002 5421 1003 5421 1004 5428 9044 5430 1000	
6	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge							5463 0921	übrige	
7	547	Erträge aus Transferleistungen						übrige		5472 0000 5472 0001 5475 0000 5476 0000 5477 xxxx	
8	548-549	Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	übrige		548x 1000					5485 1099	
9	55	Steuern u. steueräuhl. Erträge inkl. aus gesetzl. Umlagen							5592 0000	übrige	
10	56-57	Finanzerträge	5762 0010 5768 0010						5758 1000 5758 1100	übrige	
11	59	außerordentliche Erträge	5900 0000	5980 0000						übrige ^{Anm. a)}	
12	60-61	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	übrige	6061 0000 6061 0009 6062 0000 6062 0009 6161 0000 6161 0009 6161 0030 6161 0040 6161 0049 6161 0099 6161 1099 6162 0000 6162 0009					6011 0099 6011 4000 6011 4002 6011 4098 6011 4099 6165 0110 6165 0120 6165 0130 6165 0140 6165 0150 6165 0151 6165 0160 6165 1000 6165 2000	6000 0044 6101 0020 6161 0020 6179 3000	
13	62-63	Personalaufwendungen			übrige					6x00 2000 6x00 3000 6x00 4000 6x00 5000 6x00 6000 6x00 7000	
14	640-643	Personalaufwendungen			alle						
15	644	Versorgungsaufwendungen								alle	
16	645	Versorgungsaufwendungen			alle						
17	646	Versorgungsaufwendungen								alle	
18	647-649	Personalaufwendungen			alle						
19	65	Personalaufwendungen			alle						
20	66 ^{Anm. d)}	Abschreibungen	6671 0000	6671 0020	6671 0021	6671 0022		6671 0024	6671 0025	übrige	

Pos.	Kontengruppe / Hauptkonto		BGM 10	BGM 20	BGM 21	BGM 22	BGM 23	BGM 24	BGM 25	BGM 30	BGM 40
21	67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	übrige	6998 9996				6998 9995	6750 0010 6782 0000 6790 0002 6790 1000 6790 1100 6860 0000 6880 0001 6880 0002 6993 0003 6993 1100 6998 9997 6999 0x00	6910 0010 697x xxxx 6993 0001 6993 0004 6993 0010 6993 0990 6993 9003 6998 9998	
22	70	sonstige ordentliche Aufwendungen	alle								
23	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	717x xxxx			übrige	7125 xxxx 7130 5100		7130 x000	7125 2030 7174 1000 7175 0020	
24	72	Transferaufwendungen						alle			
25	73	Steueraufwendungen u. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflicht.								alle	
26	74	sonstige ordentliche Aufwendungen								alle	
27	76	sonstige ordentliche Aufwendungen								alle	
28	77	Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	7790 0000							übrige	
29	79	außerordentliche Aufwendungen	7943 xxxx Anm. c)							übrige ^{Anm. b)}	
30	94	ILV									alle
31	97	kalk. Erlöse									alle
32	98	kalk. Kosten									alle

Anm. a)

Für außerordentliche Erträge aus Vorperioden gilt abweichend das BGM, das bei periodengerechter Buchung anzuwenden gewesen wäre.

Anm. b)

Für außerordentliche Aufwendungen aus Vorperioden (Sachkonto 7970 0000) gilt abweichend das BGM, das bei periodengerechter Buchung anzuwenden gewesen wäre.

Anm. c)

Gilt nicht, wenn in Versicherungsfällen Schadensersatz geleistet wurde; dann BGM 30.

Anm. zu a) - c):

Der Nachweis der Budgetwirkungen der im außerordentlichen Ergebnis gebuchten Sachverhalte ist von den Fachämtern im Rahmen des Jahresabschlusses der Stadtkämmerei vorzulegen

Anm. zu d)

Für die

- Auflösung von Rückstellungen (Sachkonten 5380 30xx)
 - Erträge aus abgeschriebenen Forderungen (Sachkonten 5399 00xx)
 - Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit (Sachkonten 6671 00xx)
- ist jeweils das Sachkonto mit dem BGM des ursprünglichen Vorgangs zu verwenden.

Allgemeine Vorbemerkungen

Der vorliegende Haushaltsplan wird nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung gemäß den einschlägigen Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) aufgestellt.

Nach § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht als Anlage beizufügen, der einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft gibt und die für die Beurteilung der Haushaltswirtschaft wichtigsten Daten aus dem Haushaltsplan darstellt.

Die im Folgenden genannten Annahmen, Erläuterungen und Prognosen beziehen sich daher ebenso wie die beigelegten grafischen Darstellungen auf die zum Zeitpunkt der Aufstellung vorliegenden Erkenntnisse und auf die im Haushaltsplan 2024/2025 enthaltenen Veranschlagungen des Planungszeitraums 2024 bis 2027.

Soweit nicht anders angegeben beziehen sich die dargestellten Daten

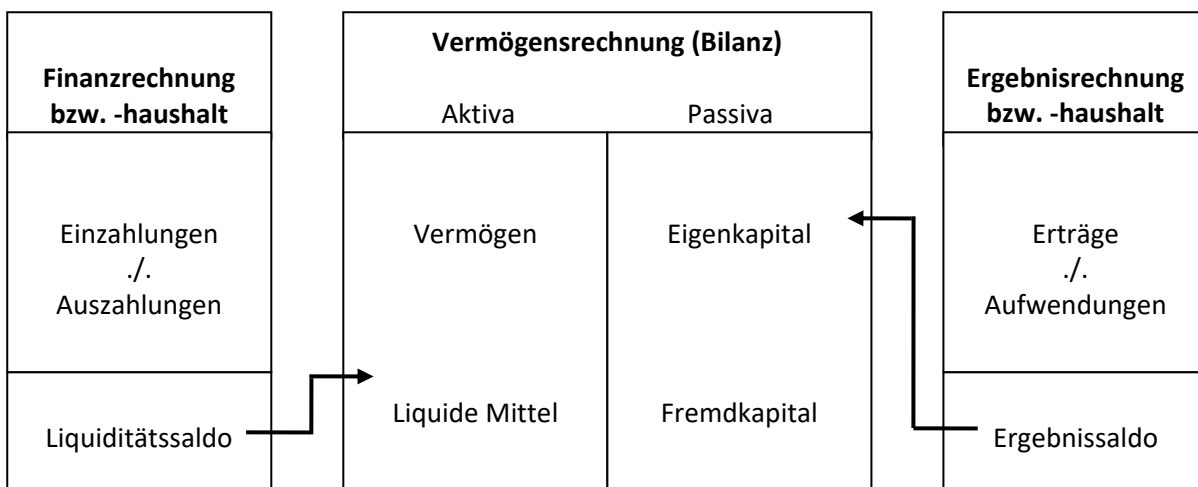
- bis 2022 auf die jeweiligen Ergebnisse der Jahresabschlüsse (Ist),
- für das Jahr 2023 auf den Haushaltsplan (Soll),
- für die Jahre 2024 und 2025 auf den Haushaltsplan 2024/2025 (Soll) und die Finanzplanung bis 2027 (Plan).

Die Genehmigung für pflichtige Festsetzungen des Haushaltsjahr 2023 betreffend wurde am 20.11.2023 von der Aufsichtsbehörde erteilt.

Im Hinblick auf die Neuregelung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) hat die Stadt Frankfurt am Main von ihrem Optionsrecht Gebrauch gemacht, sodass zunächst weiterhin § 2 Abs. 3 UStG in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung angewendet wird.

Erläuterungen zum doppischen Haushalt

Das doppische Rechnungswesen gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO – ist mit dem Aufbau einer sogenannten Drei-Komponenten-Rechnung verbunden, welche die Komponenten Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung beinhaltet:



Der Haushaltsplan umfasst gemäß GemHVO zwei der drei Komponenten: Im Ergebnishaushalt wird die laufende Verwaltungstätigkeit einschließlich des Ressourcenverbrauchs (d. h. mit Abschreibungen und Rückstellungen) geplant. Der Finanzhaushalt enthält die Planungen des Investitionsprogramms, die ge-

plante Finanzierungstätigkeit und bezogen auf den städtischen Finanzhaushalt auch den geplanten Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit. Die Aufstellung einer Plan-Bilanz ist nach den hessischen Vorschriften nicht vorgesehen.

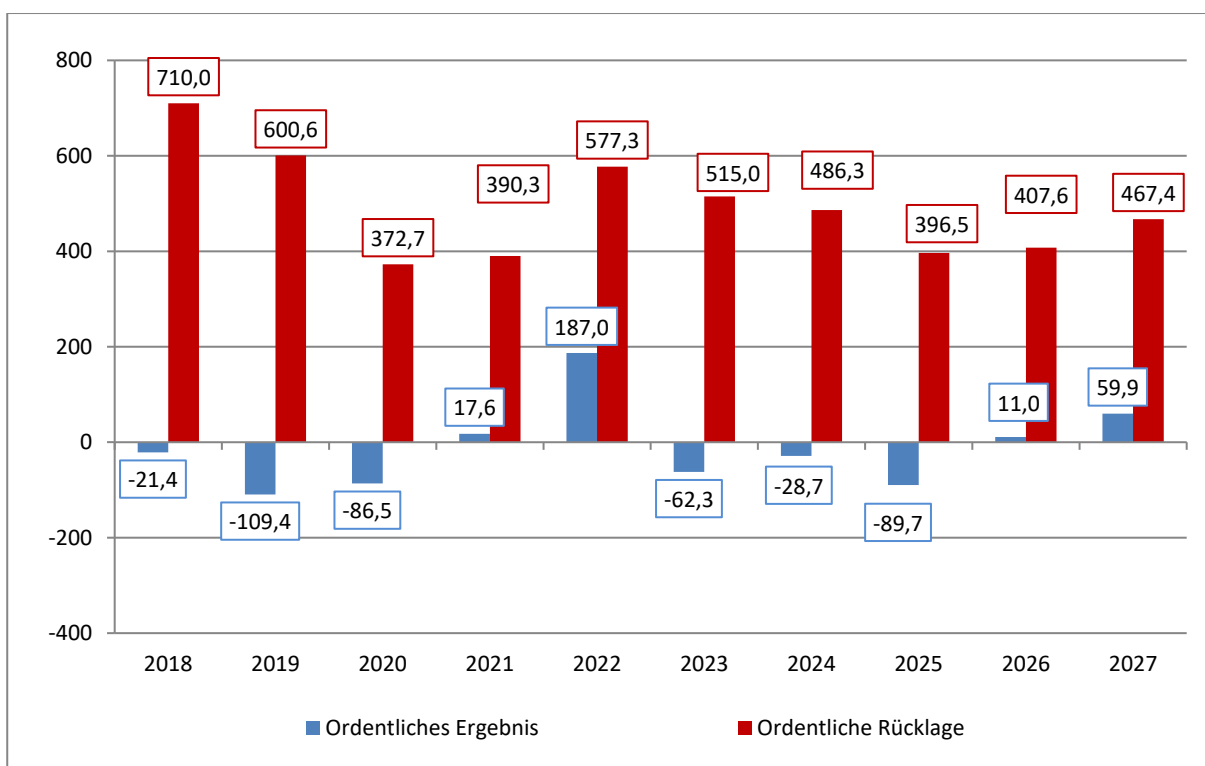
1 Überblick zur Haushaltslage

1.1 Ergebnishaushalt

Mit dem Jahresabschluss 2022 erhöhte sich der Rücklagenbestand auf 577,30 Mio. €. Für das Planjahr 2023 war ein Defizit i. H. v. 62,32 Mio. € veranschlagt, verbunden mit einer Reduzierung des Rücklagenbestands auf 514,98 Mio. €.

Der vorliegende Haushalts- und Finanzplan 2024 bis 2027 geht von einem planerischen Haushaltsausgleich aus. Während für die Planjahre 2024 und 2025 zunächst noch Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis erwartet werden (2024: -28,73 Mio. €, 2025: -89,74 Mio. €) geht die Planung für die Jahre 2026 und 2027 von einem Überschuss in Höhe von 11,04 Mio. € bzw. 59,85 Mio. € aus. Kumuliert wird damit im Finanzplanungszeitraum ein Fehlbetrag von -47,58 Mio. € erwartet und ein planerischer Rücklagenbestand am Ende des Planungszeitraums von 467,40 Mio. € erreicht.

Abbildung 1-1: Entwicklung des ordentlichen Ergebnisses und der Rücklage in Mio. €¹



Ordentliche Erträge ohne Finanzerträge sind i. H. v. 5,30 Mrd. € (2024) bzw. 5,43 Mrd. € (2025) geplant. Im Vergleich zum Planwert des Jahres 2023 entspricht dies für 2024 einer Erhöhung um 612,91 Mio. € (13,1 %). Die ordentlichen Erträge steigen für 2025 nochmals um 2,4%. Dabei liegen die Veranschlagungen 2024 allein für Steuererträge 481,69 Mio. € über den Vorjahresplanwert (2025 +155,20 Mio. € gegenüber 2024). Von der Steigerung entfallen auf die Erträge aus der Gewerbesteuer 400,00 Mio. €, die für 2024 mit 2,90 Mrd. € geplant werden. Die Planung geht für 2025 von einer weiteren Steigerung um 100,00 Mio. € auf 3,00 Mrd. € aus. Die Gewerbesteuererträge umfassen 54,2 % (2024) bzw. 54,8% (2025) der stadtweit geplanten ordentlichen Erträge inkl. Finanzerträge.

¹ Ordentliches Ergebnis nach Zuführungen zu und Entnahmen aus zweckgebundenen Rücklagen. Sollwerte 2014 und 2016 inklusive Veränderungen durch Nachtragshaushalte. Ab 2017 werden Zuführungen zu und Entnahmen aus zweckgebundenen Rücklagen der Stiftungen analog zur Abbildung der Gebührenhaushalte bereits in der Planung als Ertrags- oder Aufwandspositionen berücksichtigt.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird um 50,80 Mio. € auf 584,30 Mio. € gegenüber 2023 erhöht. Die positive Tendenz setzt sich fort, so dass die Planung für 2025 eine Veranschlagung von 624,60 Mio € unterstellt (+40,30 Mio. € ggü. 2024).

Die ausgeprägte Steigerungsrate bei den Steuererträgen mit +12,2 % 2024 und +3,8 % 2025 bzw. im weiteren Finanzplanungszeitraum von jährlich rd. 3 % wird durch die Entwicklung der übrigen Erträge etwas abgeflacht. Für die ordentlichen Erträge ohne Finanzerträge insgesamt wird mit einer Zunahme der ordentlichen Erträge ohne Finanzerträge auf 5,70 Mrd. € im Jahr 2027 und damit einer Steigerung zum Ende des Finanzplanungszeitraums von 2,4 % 2026 bzw. 2,7 % 2027 gerechnet.

Der planerische Zuwachs bei den Erträgen liegt in jedem Jahr des Finanzplanungszeitraums bis 2027 über dem der ordentlichen Aufwendungen. Die ordentlichen Aufwendungen ohne Finanzaufwendungen werden für das Haushaltsjahr 2024 mit 5,30 Mrd. € und für 2025 mit 5,40 Mrd. € festgesetzt. Dies entspricht für 2024 einem Anstieg von 569,14 Mio. € (12,0 %) gegenüber 2023, bzw. für 2025 von 97,08 Mio. € (1,8%) gegenüber 2024.

Die Aufwandspositionen enthalten Veranschlagungen der pauschalen, nicht aufgeteilten Konsolidierung i. H. v. 156,48 Mio. € (2026) und 191,56 Mio. € (2027).

Aufwandserhöhungen entstehen insbesondere bei

in T€	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Veränderung 2024 zu 2023 in %	Veränderung 2025 zu 2024 in %
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	650.384	919.298	915.424	41,3	-0,4
Personalaufwendungen	757.567	813.337	885.532	7,4	8,9
Transferaufwendungen	1.094.040	1.149.925	1.178.137	5,1	2,5
Aufwendungen f. Zuweisungen + Zuschüsse	1.079.390	1.207.360	1.163.054	11,9	-3,7
Steueraufwendungen inkl. Umlagen	694.928	757.100	779.770	8,9	3,0
Abschreibungen	258.495	250.448	287.292	-3,1	14,7
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.496	6.784	6.767	4,4	-0,3
Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.541.300	5.104.252	5.215.976	12,4	2,2

Wesentliche Aufwandssteigerungen resultieren aus der Inflationsrate, die 2023 6,9 % erreichte und sich insbesondere im ersten Planjahr in der Entwicklung der Planansätze für Sach-/Dienstleistungen und mittelbar aufgrund der (erwarteten) Tarif- und Besoldungserhöhungen in den Personalaufwendungen niederschlägt. Im Finanzplanungszeitraum wird neben einem moderaten Zuwachs bei den Personalaufwendungen (8,9 % in 2025, 0,3 % in 2026 und 0,5 % in 2027) mit weiteren Steigerungen bei den Abschreibungen und Steueraufwendungen inkl. der Aufwendungen für gesetzliche Umlagen gerechnet. Letzteres ist insbesondere auf die Steigerung der Umlagegrundlage zurückzuführen. Entsprechend der Gewerbesteuerveranschlagung ist im Planungsverlauf von einem Anstieg der Gewerbesteuerumlage auszugehen.

Der planerische Rückgang der Zuwendungen und Zuschüsse im Jahr 2025 ist maßgeblich auf die einmalige Zuschusserhöhung für die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH im Jahr 2024 i. H. v. 46,12 Mio. € zurückzuführen.

Am Ende des Finanzplanungszeitraums erreichen die geplanten ordentlichen Aufwendungen inklusive Finanzaufwendungen ein Niveau von 5,69 Mrd. €.

Schwerpunkte bilden hierbei die Bereiche „Bildung“ und „Soziales“, auf die zusammen rund 46 % (2024 und 2025) bzw. rund 47 % (2026 und 2027) aller Aufwendungen ohne Finanzaufwendungen stadtweit entfallen.

Das Verwaltungsergebnis – Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen ohne Finanzergebnis – weist in allen Planjahren einen positiven Saldo aus, für 2024 und 2025 einen Überschuss von 584 T€ bzw. 31,56 Mio. €.

Im Finanzergebnis ist dagegen im Planungszeitraum eine deutlich negative Tendenz zu verzeichnen. Ursächlich hierfür sind zunehmende Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Umsetzung des Investitionsprogramms. Dabei erhöht sich die Zinslastquote, die den Anteil der Zinsen an den ordentlichen Aufwendungen einschließlich Finanzaufwendungen ausdrückt, von 1,3 % im Soll 2023 schrittweise auf 3,7 % am Ende des Finanzplanungszeitraums.

Ein mit 29,32 Mio. € (2024) bzw. 121,31 Mio. € (2025) negatives Finanzergebnis führt 2024 zu einem geplanten Defizit des ordentlichen Ergebnisses von 28,73 Mio. €, 2025 von 89,74 Mio. €.

Im Rahmen der „Neuvergabe Öffentlicher Dienstleistungsauftrag [...] über die Schienenverkehrsleistungen im lokalen Verkehr [...] in Frankfurt an die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)“, § 4169 vom 14.12.2023, erfolgte die Übertragung des Tunnelvermögens an die VGF als Einlage zum Erinnerungswert mit Wirkung zum 01.01.2024. Aus der Übertragung des Tunnelvermögens wurden Haushaltsanpassungen im außerordentlichen Ergebnis zum Endausdruck erforderlich. In 2024 belaufen sich die Veranschlagungen für außerordentliche Abschreibung auf 642,18 Mio. €, für die Auflösung der entsprechenden Sonderposten auf 559,11 Mio. €.

Unter Berücksichtigung des einmalig in 2024 geplanten außerordentlichen Ergebnisses (- 83,07 Mio. €) erhöht sich das als Jahresergebnis ausgewiesene planerische Defizit in 2024 auf 111,80 Mio. €.

1.2 Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt werden die planerischen Veränderungen der liquiden Mittel der Stadt Frankfurt am Main dargestellt. Die aus den Veranschlagungen erwarteten Einzahlungen und Auszahlungen von Zahlungsmitteln werden dabei nach ihrem jeweiligen Ursprung – aus Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit oder aus Finanzierungstätigkeit – getrennt abgebildet.

Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit folgt weitgehend der jeweiligen Entwicklung im Ergebnishaushalt. Obwohl auch die nicht zahlungsrelevanten Veranschlagungen des Ergebnishaushaltes (z. B. Abschreibungen, Zuführungen zu Rückstellungen) Schwankungen unterliegen, sind die kassenwirksamen, ein- und auszahlungsrelevanten Ansätze deutlich stärkeren Veränderungen unterworfen, so z. B. die Steuererträge.

Im Haushalt 2024/2025 wird für das Haushaltsjahr 2024 mit einem Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit i. H. v. 273,41 Mio. €, für 2025 i. H. v. 234,71 Mio. € gerechnet (VJ 2023: 217,95 Mio. €). Dabei ist die Verbesserung gegenüber 2023 (55,46 Mio. €) sowohl auf Einzahlungssteigerungen (+14,0 %) als auch auf einen – gegenüber den Einzahlungen geringeren – Zuwachs der Auszahlungen zurückzuführen (+13,5 %). Für das Planjahr 2025 liegt hingegen die Einzahlungssteigerung gegenüber 2024 nur bei 2,1%. Dieser steht ein Zuwachs der Auszahlungen um 3,0% gegenüber. Die Steigerung bei den Einzahlungen, die im Wesentlichen auf der guten Steuerprognose beruht, kann – bis auf 2025 – in jedem Planjahr den Auszahlungszuwachs vollständig auffangen. Der Überschuss aus Verwaltungstätigkeit wird vor diesem Hintergrund mit einer steigenden Tendenz im Finanzplanungszeitraum von 273,41 Mio. € auf 409,74 Mio. € ausgewiesen.

Kumuliert belaufen sich die Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 1,27 Mrd. €. Im vorherigen Planungszeitraum 2023 bis 2026 waren es kumuliert rund 518 Mio. € weniger (747,27 Mio. €).

Die Überschüsse aus Verwaltungstätigkeit reichen kumuliert betrachtet aus, die im Planungszeitraum veranschlagte ordentlichen Tilgungsleistung (kumuliert 881,00 Mio. €) gänzlich zu finanzieren.

Die Vorgabe für einen ausgeglichenen Haushalt (§ 92a Abs. 1 Satz 2 HGO) verlangt im Planungszeitraum eine vollständige Deckung der Tilgungsleistungen. Dies wird mit dem vorliegenden Haushalt ausnahmslos erreicht.

Damit ist ein Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2024/2025 und die Finanzplanung bis 2027 nicht verpflichtend.

Tabelle 1-1: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltung	493.157	217.949	273.412	234.714	347.393	409.742
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-544.533	-750.392	-896.640	-856.263	-845.049	-816.477
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	149.165	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-75.413	0	0	0	0	0
Zahlungsmittelfluss des Haushaltsjahres	22.377	78.557	123.772	-1.549	-146.656	-53.735
Zahlungsmittelbestand am Anfang d. Haushaltsjahres	450.441	472.818	551.375	675.147	673.598	526.942
Zahlungsmittelbestand am Ende d. Haushaltsjahres	472.818	551.375	675.147	673.598	526.942	473.207
Zahlungsmittelbestand am Ende d. Haushaltsjahres ohne Liquiditätskredite = "Netto-Liquidität"	380.818	459.375	583.147	581.598	434.942	381.207

Wie bereits in den vergangenen Haushalten haben Investitionen in die städtische Infrastruktur eine hohe Priorität. Im Haushalt sind daher für die Finanzierung des Investitionsprogramms der Jahre 2024 bis 2027 wiederholt steigende Zahlungsmittelbedarfe von insgesamt 3,41 Mrd. € vorgesehen. In der Vorjahresplanung waren es 2,81 Mrd. € (2023 bis 2026).

Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt unverändert im Produktbereich 20 „Bildung“ der im Finanzplanungszeitraum mit saldiert 847,04 Mio. € veranschlagt ist (vgl. 2023–2026 963,96 Mio. €). Darüber hinaus werden für den Bereich 16 „Verkehr“ 458,00 Mio. € bereitgestellt (2023–2026 418,43 Mio. €), 13 „Stadtplanung“ 425,91 Mio. € (2023–2026 532,65 Mio. €), und 22 „Umwelt“ 179,23 Mio. €, (2023–2026 192,04 Mio. €) sowie im Produktbereich 21 „Kultur, Freizeit und Sport“ 140,69 Mio. € (2023–2026 128,57 Mio. €).² Darüber hinaus ist ab 2024 eine Eigenkapitaleinlage an die Stadtwerke Holding GmbH, 2024–2027 720,00 Mio. €, vorgesehen. Die bereitgestellten Mittel dienen der Holding zum Ankauf von Aktien der Mainova AG und damit der Unterstützung notwendiger Kapitalmaßnahmen der Tochtergesellschaft Mainova AG. Deren Kapitalbedarf resultiert maßgeblich aus der intensiven Investitionstätigkeit, die sich insbesondere auf die weitere Umsetzung der Energiewende und des Klimaschutzes sowie auf die Versorgungssicherheit konzentriert.

Für die Umsetzung des Investitionsprogramms sind im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 Auszahlungen von 958,72 Mio. € und 2025 i. H. v. 922,98 Mio. € (vgl. Vorjahre 822,65 Mio. € 2023, 801,69 Mio. € 2022 und 761,99 Mio. € 2021) geplant. Den Auszahlungen für Investitionen stehen Einzahlungen aus dem Investitionsprogramm von 62,08 Mio. € in 2024 und 66,72 Mio. € in 2025 (vgl. Vorjahre 72,26 Mio. € 2023, 57,38 Mio. € 2022 und 69,63 Mio. € 2021) gegenüber, die aus Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen (2024: 7,70 Mio. €, 2025: 5,70 Mio. €), Investitionsbeiträgen und -zuweisungen Dritter (2024: 23,59 Mio. €, 2025: 33,38 Mio. €) sowie aus Tilgungsrückflüssen aus gewährten Ausleihungen (2024: 30,79 Mio. €, 2025: 27,64 Mio. €) resultieren. Der verbleibende investive Finanzmittelbedarf beläuft sich 2024 auf 896,64 Mio. € bzw. 2025 auf 856,26 Mio. € (2023 750,39 Mio. €).

² Jeweils kumulierte Investitionsausgaben der Planjahre 2024 bis 2027 abzüglich investiver Einzahlungen 2024 bis 2027 (investive Finanzmittelbedarfe der Produktbereiche).

Aus den Überschüssen der laufenden Verwaltungstätigkeit ist zunächst die Tilgung der Investitionskredite sicherzustellen. Etwaige Überhänge wären zur Tilgung der Liquiditätskredite respektive zum Aufbau der Liquiditätsreserve heranzuziehen.

Vor diesem Hintergrund ist die Finanzierung der Investitionstätigkeit für die Jahre 2024 und 2025 nahezu vollständig über Kreditaufnahmen sichergestellt (kumuliert 2,95 Mrd. €). Die Brutto-Kreditaufnahme folgt für die Jahre 2024 und 2025 unmittelbar der Entwicklung der Investitionstätigkeit und liegt für den gesamten Finanzplanungszeitraum auf dem Niveau der Vorjahresplanung.

Der Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit, der die Einzahlungen aus Kreditaufnahmen den Auszahlungen für Tilgungsleistungen gegenüberstellt, weist im Finanzplanungszeitraum entsprechend durchgehend einen positiven Saldo und damit eine Neuverschuldung aus, die sich für die Jahre 2024 bis 2027 auf 2,07 Mrd. € kumuliert.

Mit dieser planerischen Nettoneuverschuldung wird sich der Schuldenstand aus investiven Kreditaufnahmen – ausgehend vom Stand zum 31.12.2022 von 2,50 Mrd. € und der planerischen Nettoneuverschuldung 2023 (611,00 Mio. €) – ohne übertragene Kreditermächtigungen voraussichtlich auf 5,18 Mrd. € Ende 2027 belaufen.

Alle investiven Veranschlagungen stehen unter dem Vorbehalt der Einzelfreigabe durch den Magistrat bzw. die Stadtverordnetenversammlung mit dem Ziel, die Neuverschuldung im Haushaltsvollzug weit möglichst einzudämmen.

1.3 Haushaltsaufstellungsverfahren und -konsolidierung

1.3.1 Haushaltsaufstellungsverfahren

Mit den vorangegangenen Planaufstellungsverfahren wurde deutlich, dass ein Haushaltsausgleich auch künftig nicht leicht zu erreichen sein wird. Auf Basis der Größenordnung der in der Finanzplanung 2023–2026 jährlich planerisch erwarteten Fehlbeträge wären weitere Haushaltsentlastungen in den Folgejahren nur zielgerichtet durch strukturelle, transparente und greifbare Maßnahmen realisierbar. Vor diesem Hintergrund erfolgte die Haushaltsplanaufstellung für den Doppelhaushalt 2024/2025 erstmalig auf der Methode des Zero-Base-Budgetings unter Berücksichtigung von Zielwerten im Rahmen des Gegenstromverfahrens. Entgegen den vergangenen Planaufstellungsverfahren, die grundsätzlich von den in der Finanzplanung des Vorjahreshaushaltes vorgegebenen Budgets der Fachbereiche ausgingen, sollten zum Haushalt 2024/2025 alle Leistungen der Fachämter gelistet, bewertet und kritisch auf ihr Erfordernis hinterfragt werden, um auf der Basis der Rückmeldungen und Informationen aus den Fachämtern jeweils eine angemessene Dotierung für die als notwendig erachteten einzelnen Leistungen planerisch bereitstellen zu können.

Per se geschützte, fortgeschriebene Veranschlagungen waren nicht vorgesehen (Vorabdotierungen), von einer weiteren Orientierung an Vorjahresplanzahlen mit meist lediglich marginalen Anpassungen nach oben oder unten wurde Abstand genommen. Mit der Zielsetzung, eine von der Stadtverordnetenversammlung und der Aufsichtsbehörde insbesondere im Hinblick auf freiwillige Leistungen vorgegebene Aufgabenkritik zu implementieren, waren die Fachbereiche aufgefordert, jeglichen Sollansatz zu hinterfragen und konkret auf seine Unerlässlichkeit zu prüfen. Die Dezernent:innen sollten dabei im Rahmen der festgelegten gesamtstädtischen Strategie Ziele entwickeln, Prioritäten- und Schwerpunktsetzungen vornehmen, und diese mit Hilfe der jeweiligen Fachbereiche mit einer Budget- und Aufgabenplanung unterlegen. Über die Merkmale „pflichtige und freiwillige Leistung“ sowie „fixe und variable Kosten“ waren die einzelnen Aufgaben und Leistungen zu definieren und die hierfür erforderliche finanzielle Ausstattung anhand von geschlossenen Verträgen, bisher durchschnittlich aufgelaufenen IST-Werten und Preisindizes zu belegen/nachzuweisen.

Es war festzustellen, dass die geforderte Bewertung und Einschätzung auf Basis der den Fachbereichen vorliegenden Ordnungsgrundlagen nur rudimentär möglich war und belastbare, überprüfbare Aussagen und Einschätzungen bzgl. der abgefragten Kriterien

- „pflichtige und freiwillige Leistung“, insbesondere bei Leistungen, die nur dem Grunde nicht aber der Höhe nach verpflichtet sind,
- fixe und variable Kosten sowie
- Wirtschaftlichkeit

auch deshalb (weder zentral noch dezentral) nicht möglich sind und kaum getroffen werden konnten. Im Ergebnis ist festzustellen, dass eine umfassende und zielführende Aufgabenkritik nur mit zeit- und personalintensivem Einsatz realisierbar ist. Dies erfordert personelle Ressourcen, deren Verfügbarkeit derzeit nicht gegeben ist.

Für das Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2024/2025 ergaben sich jedoch allein auf Basis der rudimentär vorliegenden Informationen der Fachbereiche Budgetbedarfe, die mit den verfügbaren Haushaltsmitteln auch unter Einsatz der Rücklage aus den ordentlichen Ergebnissen der Vorjahre nicht finanziert werden können. Die Diskrepanz (Deckungslücke) zwischen den von den Fachbereichen ermittelten Budgetbedarfen und den (vornehmlich aus Steuererträgen) verfügbaren Haushaltsmitteln, macht weitere Konsolidierungsschritte unerlässlich, so dass die Fachbereichsbudgets mit zusätzlichen Konsolidierungsvorgaben belegt werden mussten (siehe Ziffer 1.3.2).

Innerhalb der so festgesetzten Zielwerte sind die Bedarfe der Fachbereiche zu realisieren. Dafür müssen die bisherigen Konsolidierungsanstrengungen, die mit dem Haushaltssicherungskonzept 2023 und der pauschalen Konsolidierungsvorgabe für den Haushalt 2023 eingeplant wurden, mit der Planung 2024/2025 intensiviert und nachhaltig umgesetzt werden.

1.3.2 Haushaltskonsolidierung

Mit dem Haushalt 2024/2025 werden zur Entlastung der ordentlichen Ergebnisse 2024 ff. die von den Fachbereichen angemeldeten Budgets der Dezernate I bis XII entsprechend Ihres Anteils an den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie an den Zuweisungen und Zuschüssen reduziert. Die Konsolidierungsvorgabe sollte überwiegend, ist schließlich aber nur teils in den Budgets- und Detailplanungen maßnahmenbezogen berücksichtigt worden.

Die Konsolidierung, die in den Jahren 2026 und 2027 nicht oder nicht vollständig als Reduzierung der Planansätze bei Aufwandspositionen oder als Erhöhung der Ertragspositionen konkreten Maßnahmen zugeordnet wurde, ist als pauschale Konsolidierungsvorgabe in den Dezernatsbudgets berücksichtigt und stellt sich wie folgt dar:

Tabelle 1-2: nicht umgesetzte, pauschale Konsolidierung nach Dezernaten in T€

Dezernat	2024	2025	2026	2027
I - Hauptverwaltung und Sport	0	0	18.019	22.667
III - Planen und Wohnen	0	0	25.056	21.001
VI - Finanzen, Beteiligungen und Personal	0	0	1.132	3.047
VII - Kultur und Wissenschaft	0	0	48.115	58.428
VIII - Soziales und Gesundheit	0	0	1.856	3.639
IX - Ordnung, Sicherheit und Brandschutz	0	0	30.860	34.226
X - Klima, Umwelt und Frauen	0	0	17.156	17.774
XII - Mobilität	0	0	14.283	30.773
	0	0	156.477	191.555

1.3.3 Nachhaltigkeit

Die Stadt Frankfurt am Main hat sich als Ziel gesetzt, mit einer Nachhaltigkeitsstrategie die im Rahmen der Agenda 2030 beschlossenen 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen³ (Sustainable Development Goals, SDGs) in den Verwaltungsalltag zu implementieren. In Kooperation mit dem durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanzierten Programm „Global Nachhaltige Kommune Hessen⁴“ des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sowie der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global wurde ab Juni 2022 eine ämterübergreifende Arbeitsgruppe eingerichtet, die in einem fünfstufigen Steuerungsprozess die strategische Verankerung der 17 Ziele in ausgewählten Bereichen in der Stadtverwaltung begann.

Im Rahmen dieses Steuerungsprozesses wurden nach einer ersten Bestandsaufnahme und Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT-Analyse) vier⁵ übergeordnete Handlungsfelder identifiziert, die Pilotbereiche für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie darstellen. In den Handlungsfeldern wurde begonnen, strategische Ziele zu entwickeln und mit operativen Zielen zu verknüpfen. In einem nächsten Schritt ist geplant, Maßnahmen zu entwickeln, die die Erreichung der Ziele messen, sowie auch Ressourcen zur Zielerreichung in der Stadtverwaltung auszuweisen. In der Pilotproduktgruppe 22.04 „Klimaschutz und Klimaanpassung“ werden im Haushaltsplan 2024/2025 erstmalig zugehörige strategische und operative Ziele des Handlungsfeldes „Klima, Umwelt & Ressourcen“ dargestellt. Da die Zuordnung der Handlungsfelder nicht identisch zum Frankfurter Produktrahmen ist, können perspektivisch zugehörige Ziele auch in anderen Produktgruppen geführt werden. In Zukunft wird die Überführung weiterer Ziele aus den Handlungsfeldern des kommunalen Strategieprozesses sowie eine weitere Verzahnung der erarbeiteten strategischen und operativen Ziele im Rahmen der Haushaltsplanung und -ausführung angestrebt.

1.4 Bevölkerungsentwicklung

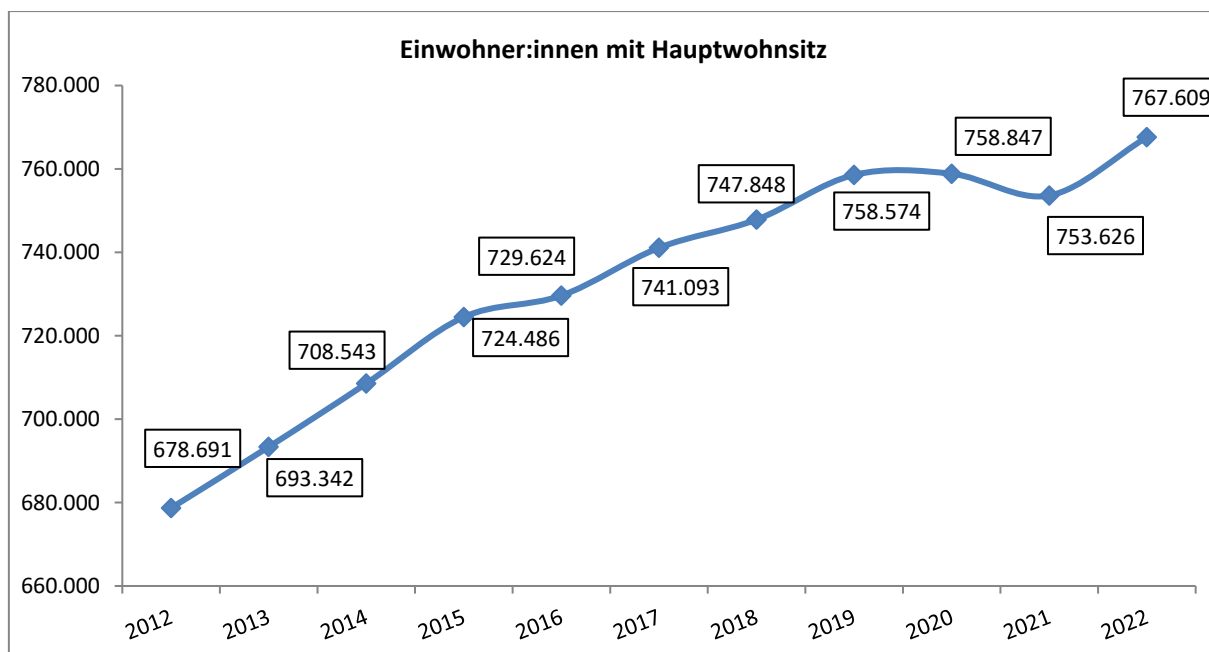
Am 30.06.2023 lebten insgesamt 767.434 Frankfurter:innen in der Stadt. Die Bevölkerungszahl war damit leicht geringer als zum Jahresende 2022. Der Anstieg im letzten Jahr wurde vor allem durch die Ukraine Krise ausgelöst. Rechnet man die über 7.000 Ukrainer:innen heraus, stagniert derzeit das Wachstum der Stadtbevölkerung.

³ <https://sdgs.un.org/>.

⁴ <https://www.hessen-nachhaltig.de/nachhaltige-entwicklung-in-kommunen.html>.

⁵ Globale Verantwortung, Eine Welt und nachhaltige Beschaffung; Klima, Umwelt & Ressourcen; Nachhaltige Mobilität; Nachhaltige Stadtentwicklung.

Abbildung 1-2: Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2022

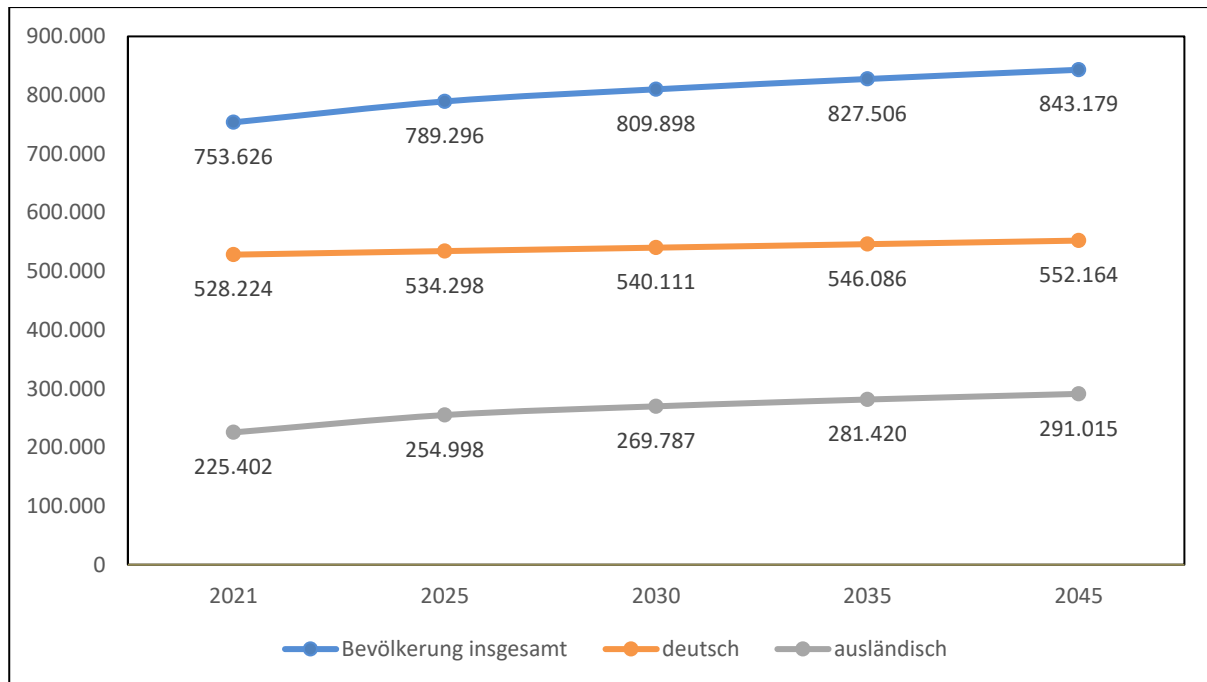


Quelle: Statistisches Jahrbuch Frankfurt am Main 2022; Ausgabe 13/2023 statistik.aktuell

Die deutliche Bevölkerungszunahme der letzten zehn Jahre spiegelt sich in den Haushaltsprojekten und -zahlen wider. Dies betrifft zunächst die Erschließung neuer Wohngebiete einschließlich des öffentlichen Personennahverkehrs, aber auch Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen. Insbesondere der Ausbau der Kinderbetreuung ist ein wesentlicher Schwerpunkt in der Haushaltsplanung. Daraus erwachsende höhere Aufwendungen sind im Produktbereich 20 „Bildung“ auch im vorliegenden Haushalt enthalten und werden zukünftige Haushalte ebenfalls prägen (vgl. Ziffer 4.11). Zur Gewährleistung der schulischen Infrastruktur sind im Bildungsbereich umfangreiche Veranschlagungen sowohl in der Bauunterhaltung als auch im Investitionsprogramm für Neu- bzw. Umbaumaßnahmen sowie Erweiterungen und Sanierungen enthalten.

Für die kommenden Jahre wird erwartet, dass sich der bisherige Trend zunehmender Bevölkerungszahlen fortsetzen wird. In der aktuellsten Bevölkerungsprognose des Magistrats auf der Grundlage der einwohnenden Personen zum 31.12.2021 wurde ein weiterer starker Anstieg der Wohnbevölkerung prognostiziert. Demzufolge kann die Einwohner:innenzahl bis 2045 auf voraussichtlich rund 843.179 Einwohner:innen ansteigen.

Abbildung 1-3: Bevölkerungsentwicklung und Vorausberechnung bis 2040⁶



Quelle: Ausgabe 07/2023 statistik.aktuell

Es ist davon auszugehen, dass der Bevölkerungszuwachs den Fachkräftemangel nicht kompensieren kann. Besonders in Gesundheits- und Pflegeberufen, aber auch in Kitas und Schulen ist mit einem deutlichen Engpass zu rechnen. Aufgrund des prognostizierten Bevölkerungswachstums wird – losgelöst vom Arbeits- und Fachkräftemangel – erwartet, dass der in den vorangegangenen Haushalten und im vorliegenden Haushalt vorgesehene Ausbau der städtischen Infrastruktur – insbesondere in den Bereichen Verkehr und Bildung – auch über den aktuellen Haushalts- und Finanzplanungszeitraum fortgeführt werden muss. Zudem wird mit einer weiterhin starken Nachfrage nach Wohnraum gerechnet, die durch die bestehenden Wohnflächen nur zum Teil abgedeckt werden kann.

Anforderungen an die Wohnqualität sind immer auch Anforderungen an Stadtraum, der für Wohnquartiere, für Verkehrswege, für Schulen, für Kindertagesstätten und vieles mehr beansprucht wird. Lebensqualität benötigt jedoch mehr als eine gute Verkehrsanbindung und eine gute Versorgung mit den wichtigen Dingen des Alltags. Hohe Lebensqualität wird erreicht, wenn schöne Wohnviertel in intakter Umwelt entstehen, wenn erhöhte Mobilität ohne Verlust von Grünflächen erreicht wird, wenn Wohnen mit den Belangen des Umweltschutzes in Einklang gebracht wird. Der Balance zwischen Wohnqualität und Lebensqualität, zwischen Wachstum und Umweltschutz, versucht auch der vorliegende Haushalt 2024/2025 mit verstärkten Investitionen in den Klimaschutz und die Klimawandelanpassung gerecht zu werden.

⁶ Zensus 2022 – Ergebnisse vom 25.06.2024: Frankfurt a. M. Bevölkerung Zensus 2022 = 743.268

2 Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

2.1 Gesamtergebnis

Tabelle 2-1: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge	4.954.654	4.687.893	5.300.801	5.428.859	5.557.234	5.704.652
Ordentliche Aufwendungen	4.775.906	4.731.080	5.300.217	5.397.296	5.398.860	5.474.818
Verwaltungsergebnis	178.748	-43.187	584	31.563	158.374	229.834
Finanzerträge	47.944	42.700	51.612	44.064	46.310	41.973
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	39.665	61.830	80.929	165.371	193.644	211.954
Finanzergebnis	8.279	-19.130	-29.317	-121.307	-147.334	-169.981
Ordentliches Ergebnis	187.027	-62.317	-28.733	-89.744	11.040	59.853
Außerordentliche Erträge	50.468	0	559.114	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	205.363	0	642.184	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-154.894	0	-83.070	0	0	0
Jahresergebnis	32.133	-62.317	-111.803	-89.744	11.040	59.853

2.2 Ordentliche Erträge

Tabelle 2-2: Ordentliche Erträge ohne Finanzerträge

Erträge in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.787	128.102	142.162	148.081	147.872	147.922
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	264.769	252.681	267.221	273.528	288.318	288.259
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	112.597	66.101	62.844	57.796	58.836	52.531
Bestandsveränderungen und andere Eigenleistungen	649	0	0	0	0	0
Steuern und steuerähnliche Erträge	3.470.926	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
Erträge aus Transferleistungen	388.739	358.029	369.791	379.661	388.331	396.901
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	384.974	236.697	351.752	274.799	284.154	294.140
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	67.510	54.341	36.969	39.340	38.503	36.901
Sonstige ordentliche Erträge	116.702	112.202	108.629	139.021	92.187	94.665
Summe ordentliche Erträge	4.954.654	4.687.893	5.300.801	5.428.859	5.557.234	5.704.652

Im Finanzplanungszeitraum weisen die ordentlichen Erträge einen kontinuierlichen Anstieg aus, der maßgeblich durch die erwartete Steuerentwicklung geprägt ist.

Insgesamt sind im Doppelhaushalt 2024/2025 für das Planjahr 2024 ordentliche Erträge i. H. v. 5,30 Mrd. € geplant. Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2023 entspricht dies einer Erhöhung um 612,91 Mio. € (+13,1 %). Bedingt ist der Anstieg, der sich in den Jahren 2025 (+2,4%), 2026 (+2,4%) und 2027 (2,7 %) fortsetzt, im Wesentlichen durch die Erhöhung der Gewerbesteuererträge, die gegenüber den Planwerten des Vorjahres in 2024 um 400,00 Mio. € und in 2025 um weitere 100,00 Mio. € angehoben werden. Bis zum Haushaltsjahr 2027 sind ordentliche Erträge i. H. v. 5,70 Mrd. € geplant.

2.2.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Für das Jahr 2024 ergibt sich für die privatrechtlichen Leistungsentgelte ein Planwert i. H. v. 142,16 Mio. €, dies entspricht einem Anstieg um 14,06 Mio. € gegenüber dem Haushaltsjahr 2023. Für 2025 ist ein weiterer Anstieg um 19,98 Mio. € vorgesehen, danach bleibt der Ansatz aber nahezu konstant (2026: -209 T€; 2027: +50 T€).

Die maßgeblichen Planansätze – ohne Berücksichtigung der internen Verrechnungen (2024 und 2025 jeweils rd. 29 Mio. €) – stellen sich wie folgt dar:

Tabelle 2-3: Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Überlassung von Rechten	32.870	27.837	33.013	33.438	33.398	33.398
Mieterträge für Gebäude	25.598	26.177	29.474	35.299	35.319	35.319
Umsatzerlöse aus Dienstleistungen	30.975	23.939	21.410	21.632	21.444	21.450
Eintrittsgelder	12.799	10.584	14.066	14.161	14.183	14.230

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahresansatz basiert überwiegend auf den Festlegungen des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK), in dem u. a. die Eintrittsgelder für den Zoo, den Palmengarten und die Museen erhöht wurden. Für die Ertragssteigerung ist darüber hinaus insbesondere ab 2025 die Anpassung von Miet- und Pachtverträgen mit Gewerbetreibenden ausschlaggebend.

Ebenfalls mit erhöhten Planansätzen nehmen die Erträge aus Erbbaurechten Einfluss auf die stadtweite Ertragssteigerung.

2.2.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind im Haushaltsjahr 2024 mit einem Betrag i. H. v. 267,22 Mio. € (VJ: 252,68 Mio. €) veranschlagt, dies entspricht gegenüber der Vorjahresplanung einer Ausweitung um 14,54 Mio. € sowie für das Haushaltsjahr 2025 einer weiteren Steigerung um 6,31 Mio. € auf 273,53 Mio. €.

Mit dem HSK 2023 wurde bereits die Festlegung getroffen, die Privilegierung durch Bewohnerparkregelungen in stärkerem Ausmaß als bisher zur Deckung der Kosten für die Unterhaltung von Verkehrsanlagen heranzuziehen. Die Erträge im Kontext des Bewohnerparkens wurden um 3,00 Mio. € p. a. angehoben. Ebenfalls aus dem HSK resultierend wurden die Bußgelder im Bereich der Verkehrsüberwachung basierend auf einem stärkeren Personaleinsatz und damit einer höheren Kontrolldichte um 2,00 Mio. € p. a. gesteigert. Im gleichen Bereich ist darüber hinaus eine Steigerung der Bußgelder ausgehend vom neuen Bußgeldkatalog (November 2021) i. H. v. rund 2,00 Mio. € berücksichtigt. Für 2025 geht die Entwicklung von einer weiteren Erhöhung um 760 T€ aus.

Ferner ist das erwartete Gebührenaufkommen der grundstücksbezogenen Gebühren in den Gebührenhaushalten „Kommunale Abfallwirtschaft“ für 2024 und 2025 mit je 109,12 Mio. € (VJ: 106,56 Mio. €) und „Straßenreinigung“ für 2024 und 2025 mit je 40,59 Mio. € (VJ: 39,57 Mio. €) ausschlaggebend.

Um den Gebührenhaushalt „Friedhof und Bestattungswesen“ planerisch ausgeglichen darzustellen, ist eine Erhöhung der Gebührenerträge um rd. 4 Mio. € notwendig (vgl. hierzu die Erläuterungen unter „Entwicklung der Gebührenhaushalte“).

Im weiteren Finanzplanungszeitraum steigen die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte insgesamt auf 288,26 Mio. €.

2.2.3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen sind für das Jahr 2024 mit 62,84 Mio. € (Vorjahr 66,10 Mio. €) und für 2025 mit 57,81 Mio. € geplant. Bis 2027 reduzieren sich diese weiter auf 52,53 Mio. €; ursächlich hierfür ist ein sukzessiver Rückgang bei den Personalkostenerstattungen des Landes bis zum Jahr 2027.

Die Entwicklung der Kostenersatzleistungen und -erstattungen ist maßgeblich geprägt durch die Reduzierung im Bereich Gesundheit. Für die Beauftragung eines Grundmoduls sowie Zusatzmodule einer Gesundheitssoftware beim Gesundheitsamt waren für 2023 Kostenerstattungen des Landes i. H. v. 14,00 Mio. € eingestellt. Diese reduzieren sich auf 6,00 Mio. € in 2024.

Erwartet werden darüber hinaus Kostenerstattungen des Landes für Personalkosten refinanzierter Stellen aus dem Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD-Pakt) (2024: 4,79 Mio. €, 2025: 5,59 Mio. €, 2026: 6,06 Mio. €). Gleichzeitig geht die Planung des Bildungsbereichs von einer Kostenerstattung des Landes im Rahmen des Programms „Starke Heimat Hessen“ ab 2024 i. H. v. rund 3 Mio. € p. a. aus. Bereitgestellt werden zweckgebundene Landesmittel für Personalkosten für Schulverwaltungskräfte. Im Rahmen des Programmes werden Schulverwaltungskräfte zur Unterstützung von Schulleitungen tätig.

Auf den Bereich des Jobcenters Frankfurt (Produktbereich 18 „Soziales“) entfallen in den Planjahren 2024 33,79 Mio. € und 2025 34,72 Mio. € (vgl. 4.9).

2.2.4 Steuern und steuerähnliche Erträge

Die Steuereinnahmen werden regelmäßig auf Grundlage der aktuellen Gesetzeslage und unter Beachtung der Steuerentwicklung in den Vorjahren sowie der Steuerschätzungen und der Orientierungsdaten des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport geplant.

Unter Bezugnahme auf eine sich zum Zeitpunkt der Planaufstellung positiv darstellende Steuerentwicklung wird im Finanzplanungszeitraum mit einem kontinuierlichen Anstieg der Steuern und steuerähnlichen Erträge auf 4,39 Mrd. € im Jahr 2027 gerechnet. Werden die Steuern und steuerähnlichen Erträge in Relation zu den ordentlichen Erträgen einschließlich der Finanzerträge gesetzt, so erhält man die sogenannte Steuerertragsquote. Diese gibt Auskunft darüber, wie hoch der prozentuale Anteil der Steuern und steuerähnlichen Erträge an den ordentlichen Erträgen einschließlich der Finanzerträge ist. Für das Haushaltsjahr 2024 liegt die Steuerertragsquote bei 74,0 %.

Neben den Anteilen an den Gemeinschaftssteuern (Anteile der Stadt an der Einkommen- und Umsatzsteuer) werden die von der Stadt erhobenen Kommunalsteuern – allen voran die Gewerbesteuer – ausgewiesen. Darüber hinaus wird als örtliche Aufwandsteuer seit 2019 eine Zweitwohnungssteuer erhoben.⁷

Seit 2018 wird in Frankfurt am Main ein Tourismusbeitrag zur teilweisen Deckung des Aufwandes für die Schaffung, Erweiterung, Unterhaltung und Vermarktung der zu Fremdenverkehrszwecken bereitgestellten Einrichtungen und für die zu diesen Zwecken durchgeführten Veranstaltungen erhoben.⁸ Die 1. Satzung zur Änderung der Tourismusbeitragssatzung wurde am 11.07.2024 beschlossen (§ 5031 vom 11.07.2024, M 83) und tritt zum 01.10.2024 in Kraft. Wesentliche Änderung ist die Einbeziehung beruflicher Übernachtungen. Durch die damit verbundene Erweiterung der Bemessungsgrundlage

⁷ Grundlage hierfür ist die von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main (Zweitwohnungssteuersatzung) vom 08.11.2018 in der aktuell geltenden Fassung.

⁸ Grundlage hierfür ist die von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main (Tourismusbeitragssatzung) vom 14.12.2017 in der aktuell geltenden Fassung.

wird das angesetzte Soll 2024 für private Übernachtungen von 10,40 Mio. € um 5,10 Mio. € für geschäftliche Reisen erhöht. Der Anteil der geschäftlichen Übernachtungen wird auf 13,00 Mio. € ab 2025 festgesetzt. Insgesamt werden im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2027 damit 81,70 Mio. € aus dieser Steuer erwartet.

Die Erträge bei der Zweitwohnungssteuer haben sich in den Vorjahren stabilisiert, weshalb von konstanten Erträgen i. H. v. 3,00 Mio. € auszugehen ist.

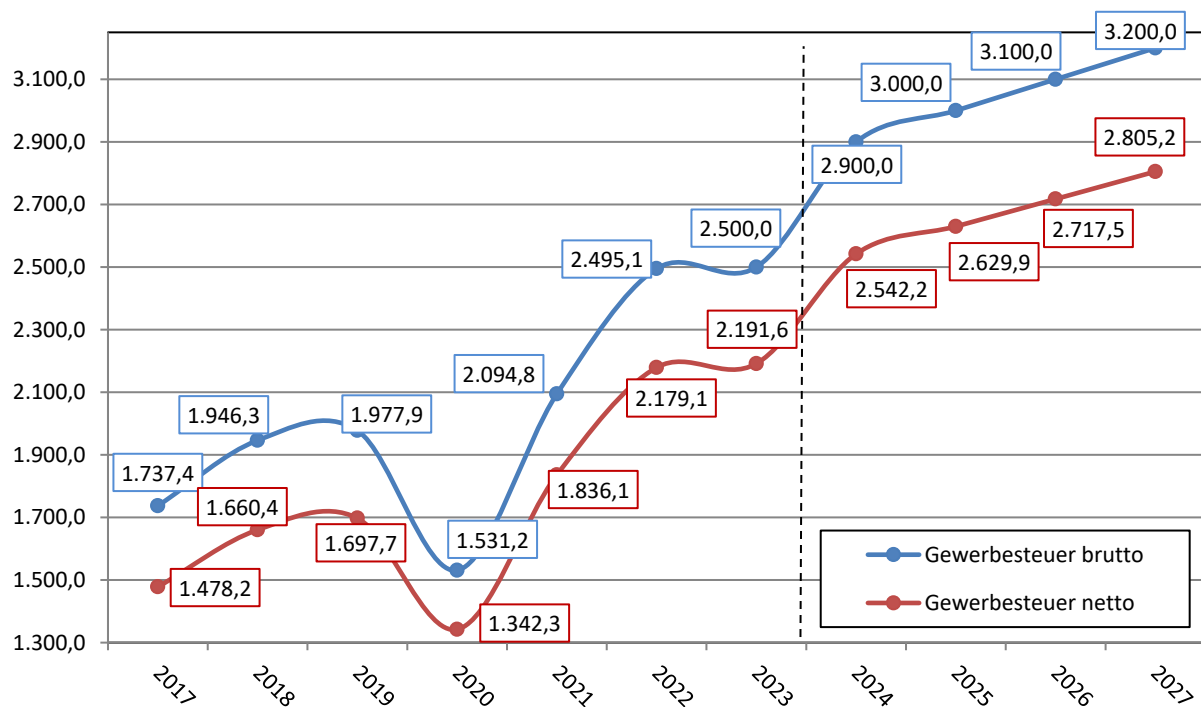
Tabelle 2-4: Steuern und steuerähnliche Erträge

Erträge in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Einkommensteuer	522.411	533.500	584.300	624.600	659.000	688.100
Umsatzsteuer	206.306	199.600	217.100	223.400	227.600	231.800
Grundsteuer A	131	140	133	133	133	133
Grundsteuer B	220.771	221.000	220.000	220.000	223.000	223.000
Gewerbsteuer	2.495.121	2.500.000	2.900.000	3.000.000	3.100.000	3.200.000
Spielapparate- u. Vergnügungssteuer	12.997	16.000	18.900	21.800	21.800	21.800
Hundesteuer	2.402	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Gaststättenerlaubnis- und Getränkesteuer	7	0	0	0	0	0
Tourismusbeitrag	5.530	4.500	15.500	21.200	22.000	23.000
Wettaufwandsteuer	1.200	0	0	0	0	0
Zweitwohnungssteuer	3.909	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
Vorteilsausgleich Kelsterbach	144	0	0	0	0	0
Steuern und steuerähnliche Erträge	3.470.926	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333

Gewerbsteuer

Die Gewerbsteuer überschritt 2022 im Ergebnis mit 2,50 Mrd. € nochmals deutlich das Rekordergebnis des Jahres 2021 (2,09 Mrd. €). Durch das gute Vorjahresergebnis und der zum Zeitpunkt der Planaufstellung positiven Steuerentwicklung werden die Gewerbesteuerveranschlagungen in 2024 um 400,00 Mio. €, in 2025 um weitere 100,00 Mio. € angehoben. Während hessenweit eine verhaltene Steigerung (vgl. + 6,5 % 2025 gegenüber Vorjahr, +5,0 % 2026 bzw. +3,0 % 2027) unterstellt wird, geht Frankfurt am Main von einer Steigerung zum Ende des Finanzplanungszeitraums auf 3,20 Mrd. € aus. Planerisch wird für die Gewerbsteuer über den Finanzplanungszeitraum bis 2027 ein Zuwachs von rund 28 % gegenüber dem Ergebnis 2022 angenommen.

Abbildung 2-1: Gewerbesteuer in Mio. €⁹



Für die dargestellte Netto-Betrachtung ist von den Gewerbesteuererträgen die an Bund und Land abzuführende Gewerbesteuerumlage sowie die Umlage des Landes Hessen zur Finanzierung des Programmes „Starke Heimat Hessen“ in Abzug zu bringen. Diese beiden Umlagen liegen zusammen (auf Basis der aktuellen Hebesätze) bei 357,80 Mio. € (2024) und 370,10 Mio. € (2025). Die Umlageverpflichtung entwickelt sich entsprechend der Gewerbesteuererträge auf bis zu 394,80 Mio. € (2027). Das hieraus resultierende Nettoaufkommen beträgt für 2024 folglich 2,54 Mrd. €, für 2025 2,63 Mrd. € (vgl. 2,19 Mrd. € im Jahr 2023). Mit einem Anteil von rd. 55 % in 2024 und 2025 (vgl. 2023: rd. 53 %) an den ordentlichen Erträgen, einschließlich der Finanzerträge, stellt die Gewerbesteuer (brutto) in den zu betrachtenden Haushaltsjahren die wesentliche Finanzierungsquelle der Stadt Frankfurt am Main dar.

Die Grundsteuern A und B sind, neben der Gewerbesteuer, weitere Realsteuern, die den Kommunen als konstante Einnahmequellen zur Verfügung stehen. Die Veranschlagungen orientieren sich auf Basis der Ergebnisse des Vorjahres. Da die Grundsteuerreform aufkommensneutral erfolgen soll, ist mit relativ konstanten Einnahmen aus der Grundsteuer für die Jahre 2024 und 2025 zu rechnen, die nur den Zuwachs in neueren Wohngebieten berücksichtigt.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer unterliegt deutlichen konjunkturellen Schwankungen, wodurch die Planung mit hoher Unsicherheit verbunden ist.

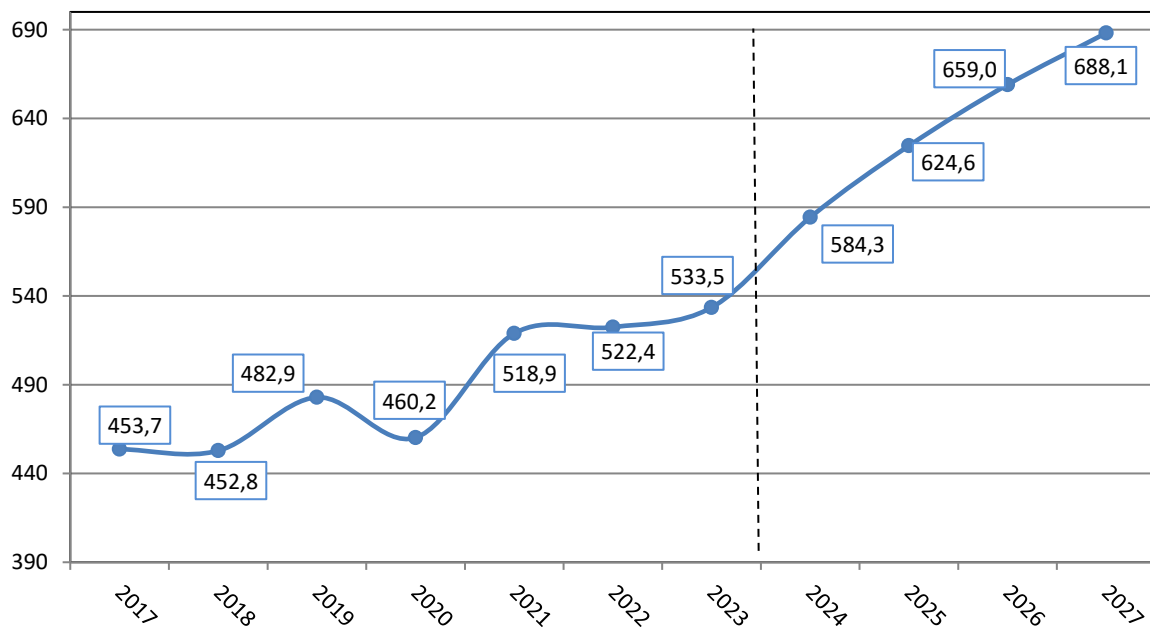
Auf Basis der positiven Einschätzungen der Frankfurter Entwicklung, die auch durch die Orientierungsdaten für die Finanzplanung des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz bestätigt wird, werden die Erträge aus der Einkommensteuer für 2024 mit 584,30 Mio. €, 2025 mit 624,60 Mio. € und bis 2027 mit 688,10 Mio. € weiterhin ansteigend geplant.

Die Planung berücksichtigt bereits die für die Ermittlung der künftigen Schlüsselzahlen relevante Anhebung der Höchstbeträge (40 T€/80 T€).¹⁰

⁹ „Gewerbesteuer netto“ unter Berücksichtigung der zusätzlichen Umlage „Starke Heimat Hessen“ mit 21,75 v. H. bzw. 576,90 Mio. € im Finanzplanungszeitraum.

¹⁰ 2026 +5,5 % Einkommensteuer bzw. +1,9 % Umsatzsteuer; 2027 +4,4 % Einkommensteuer bzw. +1,8 % Umsatzsteuer.

Abbildung 2-2: Einkommensteuer in Mio. €

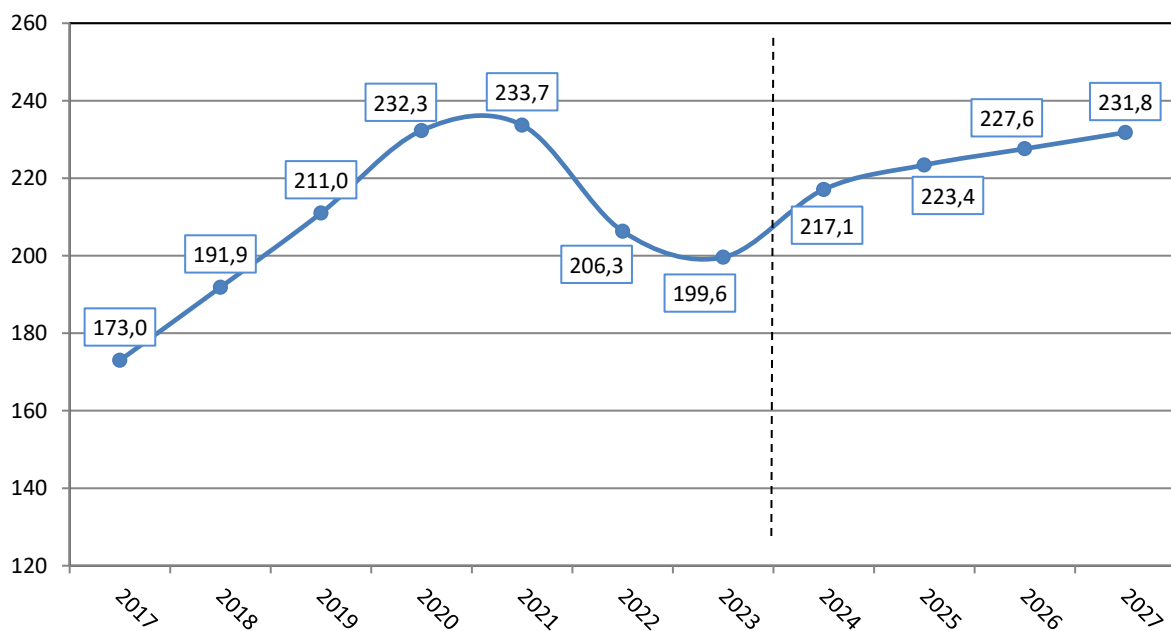


Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Auch der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer unterliegt konjunkturbedingten Schwankungen, die in der Regel jedoch geringer als bei der Einkommensteuer ausfallen.

Basierend auf den Orientierungsdaten für die Finanzplanung 2024 des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz zum Haushalt 2024 wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer gegenüber 2023 um 8,8 % erhöht. Im weiteren Planungsverlauf wird entsprechend der konjunkturellen Erwartung eine Steigerung um weitere 6,8 % unterstellt.

Abbildung 2-3: Umsatzsteuer in Mio. €



Spielapparatesteuer

Bei der Spielapparatesteuer ist eine Erhöhung des Steuersatzes von 5,5 auf 7,5 % geplant. Vor diesem Hintergrund werden die Veranschlagungen entsprechend auf 18,90 Mio. € 2024 bzw. 21,80 Mio. € 2025 ff. erhöht.

2.2.5 Erträge aus Transferleistungen

Erträge aus Transferleistungen PB 18 in Mio. €	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung bei Arbeitssuchenden (SGB II)	156.257	189.777	200.883	207.753	214.623	221.493
Sonstige Erträge aus Transferleistungen	195.954	129.931	131.615	133.115	133.915	134.715
Summe:	352.211	319.708	332.498	340.868	348.538	356.208

Die Entwicklung der Erträge aus Transferleistungen im Produktbereich 18 ist abhängig von der Entwicklung der dazugehörigen Transferaufwendungen (siehe Punkt 2.3.7) sowie insbesondere bei den Kommunalen Leistungen des Sozialgesetzbuchs II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) von der jährlichen gesetzlichen Festlegung des Bundes über die Höhe der Erstattungsquote für die abrechenbaren Leistungen der kommunalen Träger für Unterkunft und Heizung.

Im Produktbereich 20 „Bildung“ sind im Haushalts- und Finanzplanungszeitraum die Transferleistungen für Elternentgelte bzw. für die Kindertagespflege rückläufig. Waren sie im Haushalt 2023 noch konstant mit 3,12 Mio. € geplant, so kommen 2024 ff. nur noch 1,29 Mio. € zu tragen. Die Veranschlagung erfolgt auf Basis von 1.400 Tagespflegeverhältnissen unter Berücksichtigung der Beitragsfreiheit für Kinder ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt.

Für die jährliche Ausgleichsleistung, die die kommunalen Belastungen des Familienleistungsausgleichs kompensieren soll, wird – ausgehend von 36,00 Mio. € (2023: 35,20 Mio. €) – im Bereich „Zentrale Finanzwirtschaft“ bis 2027 eine deutliche Steigerung bis zu einer Höhe von 39,40 Mio. € eingeplant. Dieser Zuwachs orientiert sich an den Annahmen für die Einkommensteuer im Finanzplanungszeitraum.

2.2.6 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Für Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen sind für das Haushaltsjahr 2024 insgesamt 351,75 Mio. €, 2025 274,80 Mio. € geplant. Maßgeblich für die Steigerung um 115,06 Mio. € gegenüber dem Vorjahr (2023: 236,70 Mio. €) sind die Schlüsselzuweisungen. Während dieser Ansatz im Haushalt 2023 in Gänze entfiel, ist für 2024 gemäß den Planungsdaten für die Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich im Produktbereich 98 „Zentrale Finanzwirtschaft“ (Mitteilung des HMdF vom 31.10.2023) mit Erträgen i. H. v. 87,61 Mio. € zu rechnen.

Im Produktbereich 18 „Soziales“ ist für Zuweisungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ebenfalls mit einem Anstieg der Erträge zu rechnen (2024 ff. +10,00 Mio. € p. a.), der sich im weiteren Finanzplanungszeitraum bis 2027 mit 209,00 Mio. € fortsetzt.

Die Landesförderung für die Beitragsfreistellung Kindergarten (nichtstädtische Träger) im Bereich der Kindertagespflege (Produktgruppe 20.03) erhöht sich in 2024 gegenüber 2023 um 5,87 Mio. € auf 41,00 Mio. € und wird für die Jahre 2025–2027 unverändert fortgeschrieben.

2.2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse oder Investitionsbeiträge sind in der Vermögensrechnung (Bilanz) auf der Passivseite als Sonderposten auszuweisen. Nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis werden die Sonderposten zeitbezogen aufgelöst. Die Dauer der zeitlichen Auflösung wird anhand der Abschreibungen für entsprechende Investitionen generiert. Für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten i. H. v. 36,97 Mio. € bzw. 39,34 Mio. € festgesetzt. Hierbei resultieren u. a. 4,50 Mio. € p. a. aus dem Sonderposten Riedberg, 2,15 Mio. € 2024 und 1,79 Mio. € 2025 aus dem Sonderposten Messeparkhaus sowie 1,27 Mio. € p. a. aus dem Konjunkturprogramm.

Im Rahmen der Neuvergabe Öffentlicher Dienstleistungsauftrag gem. VO (EG) 1370/2007 über die Schienenverkehrsleistungen im lokalen Verkehr (Straßen- und Stadtbahn) in Frankfurt erfolgte die Übergabe des Tunnelvermögens an die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF) (§ 4169 vom 14.12.2023). Dies führt zu einer Reduzierung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten um 17,76 Mio. € in 2024, 17,60 Mio. € in 2025, 17,38 Mio. € in 2026 und 17,24 Mio. € in 2027.

Im weiteren Verlauf des Finanzplanungszeitraums verringert sich der Gesamtansatz in 2026 weiter auf 38,50 Mio. € sowie in 2027 auf 36,90 Mio. €.

2.2.8 Sonstige ordentliche Erträge

Für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 sind die sonstigen ordentlichen Erträge mit einem Betrag i. H. v. 108,63 Mio. € bzw. 139,02 Mio. € (Vorjahr 2023: 112,20 Mio. €) geplant. Wesentliche Positionen sind hierbei die Konzessionsabgaben für die Durchleitungsrechte der Energie- und Wasserversorgungsunternehmen sowie für die Straßennutzung der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (Produktbereich 98 „Zentrale Finanzwirtschaft“) von 53,62 Mio. € p. a. (-3,14 Mio. € gegenüber 2023). Ursächlich für die Absenkung sind die Konzessionsabgaben der Mainova AG für Strom und für das Wasserleitungsnetz, die sich auf 29,72 Mio. € (Strom, vgl. 2023 31,59 Mio. €) und 14,84 Mio. € (Wasser, vgl. 2023 16,40 Mio. €) belaufen. Aufgrund des zwischenzeitlich abgeschlossenen Infrastrukturvertrages mit der VGF ergibt sich eine Änderung bei der bisherigen Konzessionsabgabe VGF (Verkehr). Die Veranschlagung künftiger Nutzungsentgelte beläuft sich auf 2,85 Mio. € ab 2024 ff. im Produktbereich 16 „Verkehr“.

Die Nebenerlöse aus der Vermietung von Gebäuden und Räumen in unterschiedlichen Produktbereichen werden für das Haushaltsjahr 2024 leicht steigend mit 16,10 Mio. €, für 2025 mit 14,61 Mio. € festgesetzt.

Auf die geplante Auflösung der Sonderposten für den Gebührenaussgleich der Kommunalen Abfallwirtschaft und der Straßenreinigung im Produktbereich 22 „Umwelt“ entfallen insgesamt 7,62 Mio. € (2024) bzw. 17,04 Mio. € (2025) (Näheres siehe Ziffer 2.6. zur Situation der Gebührenhaushalte). Auf die Bauaufsicht in der Produktgruppe 15.01 entfallen weitere 3,13 Mio. € (2024) bzw. 1,74 Mio. € (2025).

Erträge aus den Wertausgleichen aus Bodenordnungsverfahren werden 2024 mit 4,95 Mio. € veranschlagt. Die Veranschlagungen im Jahr 2025 werden um 9,00 Mio. € basierend auf dem Stadtverordnetenbeschluss § 3563 vom 20.07.23, M 46/23, I, Ziffer 18, Nr. 1 erhöht.

2.3 Ordentliche Aufwendungen

Tabelle 2-5: Ordentliche Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen)

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalaufwendungen	690.804	757.567	813.337	885.532	887.984	892.185
Versorgungsaufwendungen	134.180	189.780	195.965	181.320	181.530	181.790
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	839.334	650.384	919.298	915.424	855.468	848.827
Abschreibungen	291.249	258.495	250.448	287.292	296.316	307.981
Aufwendungen f. Zuweisungen + Zuschüsse	1.116.506	1.079.390	1.207.360	1.163.054	1.150.210	1.152.653
Steueraufwendungen inkl. Umlagen	655.178	694.928	757.100	779.770	813.170	847.470
Transferaufwendungen	1.042.578	1.094.040	1.149.925	1.178.137	1.207.061	1.237.591
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.077	6.496	6.784	6.767	7.121	6.320
Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.775.906	4.731.080	5.300.217	5.397.296	5.398.860	5.474.818

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 auf 5,30 Mrd. € bzw. 5,40 Mrd. €. Gegenüber den Planwerten des Vorjahres (2023: 4,73 Mrd. €) sind die ordentlichen Aufwendungen alleine für 2024 um 569,14 Mio. € gestiegen. Dies entspricht einer Erhöhung um 12,0 %. 268,91 Mio. € dieser Mehrbelastung entfallen auf den Bereich Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 127,97 Mio. € auf die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse. Wesentliche Positionen sind daneben die Personal- und Versorgungsaufwendungen (2024: 61,96 Mio. €) sowie die Transferaufwendungen (2024: 55,89 Mio. €).

Über den gesamten Finanzplanungszeitraum bis 2027 betrachtet, verzeichnen die ordentlichen Aufwendungen einen Anstieg um fast 744 Mio. €. Deutliche Zuwächse im Planungszeitraum entfallen auf die Steueraufwendungen inkl. Umlagen mit einem Anstieg um 152,54 Mio. € und auf die Transferaufwendungen, die um 143,55 Mio. € steigen. Ebenfalls tragen die Personalaufwendungen mit einer kumulierten Ausweitung von 134,62 Mio. € zur Entwicklung der steigenden Mehrbelastungen bei. Trotz kumulierter Zuwächse der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 198,44 Mio. € sowie der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse i. H. v. 73,26 Mio. € nehmen diese nach 2024, insbesondere aufgrund der aktuellen Konsolidierungsvorgaben, wieder ab.

2.3.1 Stellenplan und Stellenplanvorlage

Der Stellenplan 2024/2025 sieht eine Ausweitung der Stellenreserve von derzeit 165 Stellen auf 600 Stellen vor. Ab dem Haushaltsplan 2026 soll die Stellenreserve 300 Stellen umfassen. Über diese Anzahl hinausgehende aus der Stellenreserve bereitgestellte Stellen sind folglich mit dem Haushalt 2026 in die Stellenreserve zurückzuführen und zu streichen.

Die Stellenplanveränderungen (aus der Stellenplanvorlage und den beschlossenen Etatanträgen) stellen sich für die Gemeindeverwaltung wie folgt dar:

496,28	Neuschaffungen (davon 61,28 durch beschlossene Etatanträge)
305,40	Höherbewertungen davon 2 Beamtetenplanstellen bei den Sondervermögen
17	Abwertungen
21	Sonstiges (Umbenennungen)
130,14	Streichungen kw-Vermerke davon 2,5 Beamtetenplanstellen bei den Sondervermögen
6	Anbringungen ku-Vermerke
5,50	Streichungen ku-Vermerke

Die Entwicklung der Planstellen in der Gemeindeverwaltung (ohne Beamtetenstellen der Eigenbetriebe) stellt sich ab dem Jahr 2015 wie folgt dar:

Jahr	Planstellen (gem. HH-Plan)	Veränderung (zum Vorjahr) <u>absolut</u>	Veränderung (zum Vorjahr) <u>in %</u>
2015	8.902,31		
2016	9.063,31	161,00	1,81%
2017	9.639,15	575,84	6,35%
2018	9.643,99	4,84	0,05%
2019	9.855,01	211,02	2,19%
2020	10.024,52	169,51	1,72%
2021	10.279,15	254,63	2,54%
2022	10.378,65	99,50	0,97%
2023	10.644,65	266,00	2,56%
2024/2025	11.141,93	497,28	4,67%
		2.239,62	25,16%
		248,85	2,54%
			Summe
			Mittelwert

Der Stellenplan 2024/2025 der Gemeindeverwaltung (ohne Planstellen der Beamteten der Eigenbetriebe) weist 496,28 Neuschaffungen aus.

Ferner wurde eine Stelle vom Eigenbetrieb Hafen- und Marktbetriebe der Stadt Frankfurt am Main in die Gemeindeverwaltung verlagert, sodass der Stellenplan in der Bilanz eine Erhöhung um 497,28 Stellen ausweist.

2.3.2 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personalbudgets werden im Haushaltsplan nach Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen differenziert dargestellt.

Personalaufwendungen

Das zur Verfügung stehende Personalbudget beläuft sich im Haushaltsjahr 2024 auf 813,34 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 auf 885,53 Mio. €.

Gegenüber dem Haushalt 2023 wird das Personalbudget um 55,77 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 und um weitere 72,20 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025 angehoben.

Für die Umsetzung der Etat-Anträge zum Haushalt 2024/2025 erfolgt eine Budgeterhöhung von 116 T€ für das Jahr 2024 bzw. von 5,14 Mio. € für das Jahr 2025 sowie 5,10 Mio. € jährlich im weiteren Finanzplanungszeitraum.

Für die Aufstockung der Stellenreserve werden ab dem Haushaltsjahr 2025 zusätzliche Personalmittel i. H. v. 32,63 Mio. € in der Produktgruppe 32.06 – Zentrale Personalangelegenheiten – bereitgestellt. Es ist davon auszugehen, dass der Doppelhaushalt 2024/2025 erst im 4. Quartal 2024 Rechtskraft erlangen wird und die betreffenden Stellen somit erst im Haushaltsjahr 2025 besetzt werden können.

Für Tarif- und Besoldungserhöhungen sind im Haushaltsjahr 2024 zusätzliche Mittel i. H. v. insgesamt 54,83 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 i. H. v. weiteren 28,22 Mio. € eingerechnet.

Die allgemeine prozentuale Erhöhung des Personalbudgets wird auf 0,5 % festgesetzt und beläuft sich im Haushaltsjahr 2024 auf 3,79 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 auf 4,06 Mio. €. Die Absenkung der linearen Erhöhung von 1,5 % in den Vorjahren auf 0,5 % erfolgt, da bei der Budgetplanung für den Doppelhaushalt 2024/2025 für beide Haushaltsjahre Mehraufwendungen für Tarif- und Besoldungserhöhungen veranschlagt werden, auch wenn noch nicht abschließend Tarifabschlüsse bzw. gesetzliche Grundlagen vorliegen.

Die Budgetaufstockung ist im Finanzplanungszeitraum ebenfalls eingerechnet.

Für den Doppelhaushalt 2024/2025 werden im Produktbereich 18 „Soziales“ für das Jugend- und Sozialamt (Amt 51) zusätzliche Personalmittel i. H. v. 1,03 Mio. € für temporär bestehenden zusätzlichen Personalbedarf für 13 befristete Beschäftigungen bereitgestellt.

Für den Doppelhaushalt 2024/2025 werden im Produktbereich 31 „Finanzen“ im Kassen- und Steueramt (Amt 21) zusätzliche Mittel i. H. v. 80 T€ für befristete Beschäftigungen zur Erledigung von Aufgaben im Rahmen der Umsetzung der Grundsteuerreform bereitgestellt.

Für den Produktbereich 32 „Personal und Organisation“ werden ab dem Haushaltsjahr 2025 zusätzliche Personalmittel i. H. v. 2,06 Mio. € für die Erhöhung der Ausbildungsquote bereitgestellt.

Für die Umsetzung der Etat-Anträge zum Haushalt 2023 werden zusätzliche Mittel i. H. v. 2,12 Mio. € in den Produktbereichen 12 „Brandschutz und Rettungsdienst“ und 22 „Umwelt“ bereitgestellt.

Die Absenkung des Sanierungsgeldes zur ZVK i. H. v. 1,0 % führt zu einer Entlastung des gesamtstädtischen Personalbudgets um 4,26 Mio. €. Dies wird ab dem Haushaltsjahr 2024 eingerechnet.

Versorgungsaufwendungen

In den Versorgungsaufwendungen sind die Zuführungen zur Pensionsrückstellung, zur Beihilferückstellung sowie zur Versorgungsrücklage enthalten. Die Veranschlagung für Versorgungsaufwendungen beläuft sich für das Haushaltsjahr 2024 auf 195,97 Mio. € und für das Haushaltsjahr 2025 auf 181,32 Mio. €. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 wird das Budget im Haushaltsjahr 2024 um 6,19 Mio. € angehoben und für das Haushaltsjahr 2025 um 14,65 Mio. € gesenkt.

Für die Zuführung zur Pensionsrückstellung ist ein Betrag von 175,00 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 und von 160,00 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025 veranschlagt. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 ist somit eine Erhöhung um 9,00 Mio. € eingerechnet, da zur „Sicherung der Verfassungsmäßigkeit der Besoldung“ mit einer weiteren Besoldungserhöhung innerhalb des Jahresverlaufs gerechnet wird. Für das Haushaltsjahr 2025 hat die Prognoseberechnung mit einer niedrigeren Besoldungserhöhung einen Zuführungsbetrag von 160,00 Mio. € ergeben, so dass die Veranschlagung um 15,00 Mio. € abgesenkt wird.

Für die Zuführung zur Pensionsrückstellung ist an zentraler Stelle zur Finanzierung der Auszahlungen an die Versorgungsempfänger:innen ein Betrag i. H. v. 90,00 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 und 95,00 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025 vorgesehen. Der Anteil an der Zuführung zur Pensionsrückstellung für die aktiven Beamteten beläuft sich für das Haushaltsjahr 2024 auf 85,00 Mio. € und für das Haushaltsjahr 2025 auf 65,00 Mio. €.

Die Veranschlagung für die Zuführung zur Beihilferückstellung beläuft sich für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 auf 16,00 Mio. € und ist gegenüber dem Haushalt 2023 um 3,00 Mio. € abgesenkt. Die Absenkung trägt den Ergebnissen der letzten Jahre Rechnung. Ein Anteil von 11,56 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 und 11,75 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025 ist an zentraler Stelle für Beihilfezahlungen an die Versorgungsempfänger:innen in den Haushalt eingeplant. Der Anteil, der für die aktiven Beamteten vorgesehen ist, beläuft sich im Haushaltsjahr 2024 auf 4,44 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 auf 4,25 Mio. €.

Bei der Produktgruppe 32.06 „Zentrale Personalangelegenheiten“ sind im Haushaltsjahr 2024 für Zahlungen an die Versorgungsempfänger:innen somit insgesamt 90,00 Mio. € für Versorgungsbezüge und 11,56 Mio. € für Beihilfeleistungen veranschlagt. Die Veranschlagungen für das Haushaltsjahr 2025 belaufen sich auf 95,00 Mio. € für Versorgungsaufwendungen und auf 11,75 Mio. € für Beihilfeaufwendungen. Diesen Veranschlagungen stehen in gleicher Höhe Auflösungen aus der Pensions- und Beihilferückstellung gegenüber, so dass hierdurch der Ergebnishaushalt nicht belastet wird. Im Haushaltsvollzug werden die gebildeten Rückstellungen in Höhe der tatsächlich gezahlten Versorgungsbezüge und Beihilfeleistungen aufgelöst.

Für die Zuführung zur Versorgungsrücklage sind an zentraler Stelle Veranschlagungen i. H. v. 4,97 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 und 5,32 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025 vorgesehen.

Tabelle 2-6: Personalaufwendungen

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalaufwendungen	690.804	757.567	813.337	885.532	887.984	892.185
Versorgungsaufwendungen	134.180	189.780	195.965	181.320	181.530	181.790
Personalaufwendungen insgesamt	824.984	947.347	1.009.302	1.066.852	1.069.514	1.073.975

Personalkostenerstattungen

Für Personalkostenerstattungen von Bund, Land, Gemeinden oder sonstigen Dritten für städtische Bedienstete sind im Haushaltsjahr 2024 48,95 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 50,52 Mio. € veranschlagt.

Tabelle 2-7: Personalkostenerstattungen (in Mio. €)

Produktbereich	Amt	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
10	Amt für multikulturelle Angelegenheiten	2	2	2	2	2	2
11	Ordnungsamt	1.523	1.220	1.220	1.220	1.220	1.220
12	Branddirektion	1.028	134	267	267	267	267
15	Denkmalamt	3	0	0	0	0	0
16	Amt für Straßenbau und Erschließung	6	0	0	0	0	0
17	Amt für Wohnungswesen	90	0	0	0	0	0
18	Jugend- und Sozialamt	34.482	36.336	38.635	39.561	39.728	39.895
19	Gesundheitsamt	3.490	4.742	4.498	5.140	5.516	670
20	Stadtschulamt	2.952	1.227	3.348	3.356	3.365	3.373
20	Stadtbücherei	4	0	0	0	0	0
21	Amt für Wissenschaft und Kunst	230	0	0	0	0	0
21	Restamt Städt. Bühnen	19.696	0	0	0	0	0
21	Sportamt	38	0	0	0	0	0
21	Zoologischer Garten Frankfurt	27	0	0	0	0	0
21	Archäologisches Museum	57	0	0	0	0	0
21	Historisches Museum	55	0	0	0	0	0
21	Museum für Angewandte Kunst	73	0	0	0	0	0
21	Deutsches Architekturmuseum	14	0	0	0	0	0
21	Jüdisches Museum	169	0	0	0	0	0
22	Grünflächenamt	13	3	0	0	0	0
22	Palmengarten	57	0	0	0	0	0
30	Büro der Stadtverordnetenversammlung	9	0	0	0	0	0
32	Personal- und Organisationsamt	68	40	0	0	0	0
32	POA - Nicht aufgeteilte Personalkosten	1.129	1.361	977	977	977	977
34	Amt für Bau und Immobilien	52	0	0	0	0	0
35	Amt für Informations- und Kommunikationstechnik	16	0	0	0	0	0
Personalkostenerstattungen gesamt		65.283	45.065	48.947	50.523	51.075	46.404

Bei einer „Netto-Betrachtung“ belaufen sich die Haushaltsbelastungen durch Personal- und Versorgungsaufwendungen insgesamt auf 960,36 Mio. € für das Jahr 2024 und auf 1,02 Mrd. € für das Jahr 2025.

Tabelle 2-8: Personalaufwendungen (netto)

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalaufwendungen	690.804	757.567	813.337	885.532	887.984	892.185
Versorgungsaufwendungen	134.180	189.780	195.965	181.320	181.530	181.790
Personalaufwendungen insgesamt	824.984	947.347	1.009.302	1.066.852	1.069.514	1.073.975
Personalkostenerstattungen	65.284	45.065	48.947	50.523	51.075	46.404
Personalaufwendungen abzüglich Erstattungen	759.700	902.282	960.355	1.016.329	1.018.439	1.027.571

2.3.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unter Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden folgende Positionen gebucht:

- Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit;
- Aufwendungen für bezogene Leistungen (u. a. Fremdleistungen, Fremdinstandhaltung);
- Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (u. a. Mieten, Pachten, Leasing);
- Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung;
- Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen;
- Aufwendungen für Bauunterhaltung.

Für Sach- und Dienstleistungen sind im Haushaltsjahr 2024 stadtweit Aufwendungen von 919,30 Mio. €, für 2025 i. H. v. 915,42 Mio. € geplant. Die Aufwendungen nehmen gegenüber dem Planwert 2023 zunächst deutlich um 268,91 Mio. € zu, im weiteren Finanzplanungszeitraum bis 2027 reduzieren sich die Planwerte aufgrund notwendiger Konsolidierungsvorgaben wiederum auf 848,83 Mio. € – gegenüber dem Planjahr 2023 dennoch ein Zuwachs von rund 30 %, der die Preissteigerungen der letzten Jahre verdeutlicht.

Bauunterhaltung

Als Bauunterhaltungsmittel werden die in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthaltenen Ansätze für Materialaufwand für die von der Stadt Frankfurt am Main selbst an Gebäuden auszuführenden Unterhaltungsmaßnahmen ebenso wie die Aufwendungen für an Dritte vergebene Instandhaltungen ausgewiesen. Die einzelnen Veranschlagungen sind innerhalb der Budgetbereiche gegenseitig deckungsfähig und können im Einzelfall für andere Zwecke im Zusammenhang mit der jeweiligen Bauunterhaltungsmaßnahme verwendet werden. Eine Verstärkung der Mittel aus verfügbaren vollbudgetierten Ansätzen ist grundsätzlich zulässig.

Die Veranschlagungen für den Bauunterhalt belaufen sich im Haushaltsjahr 2024 auf 132,33 Mio. €, 2025 auf 120,36 Mio. €. Sie erhöhen sich damit in 2024 gegenüber dem Jahr 2023 um 74,75 Mio. €. Die höheren Ansätze kommen nicht vollständig zunehmenden (geplanten) Bauaktivitäten zugute. Sie relativieren sich, sieht man die Preissteigerungen und die Entwicklung des Baupreisindex, die die Baumaßnahmen erheblich verteuern.

Umfangreiche Einzelmaßnahmen der Bauunterhaltung sind im Finanzplanungszeitraum bis 2027 vorgesehen, bspw. für die Brandschutzsanierung der Julius-Leber-Schule, Brandschutzmaßnahmen der Alten Oper, Bauunterhalt an Sporthallen und Sportstätten sowie die Sanierung der Gebäude Römer und Bethmannstraße. Im Finanzplanungszeitraum reduzieren sich die Ansätze (mit auslaufenden Einzelmaßnahmen u. a. der genannten Brandschutzsanierungen) geringfügig auf 108,31 Mio. € im Jahr 2027.¹¹

2.3.4 Abschreibungen

Die im Haushalt geplanten Abschreibungen werden mithilfe der sogenannten Abschreibungssimulation im Buchführungssystem ermittelt. Hierbei werden die in der Anlagenbuchhaltung erfassten Vermögensgegenstände mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten sowie der geplanten Nutzungsdauer berücksichtigt. Ebenso werden die Abschreibungswerte für geplante Investitionsmaßnahmen des Investitionsprogramms 2024 bis 2027 sowie für Maßnahmen aus vorherigen Investitionsprogrammen kalkuliert und in den Produktgruppen veranschlagt.

¹¹ Weitere Einzelmaßnahmen sowie pauschale Bauunterhaltungsmittel werden in den jeweiligen Produktgruppen des Haushalts in Band 2 bei der Darstellung der Teilergebnishaushalte gesondert ausgewiesen.

Für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 sind Abschreibungen i. H. v. 250,45 Mio. € bzw. 287,29 Mio. € veranschlagt. In den Folgejahren wird aufgrund der geplanten Investitionstätigkeit der Stadt Frankfurt am Main mit einem weiteren Anstieg der Abschreibungen auf bis zu 307,98 Mio. € im Jahr 2027 gerechnet.

Vor allem Gebäude und Infrastrukturvermögen führen zu hohen Abschreibungen. Daher sind die Wertminderungen des Anlagevermögens insbesondere in den infrastrukturstarken Produktbereichen 16 „Nahverkehr und ÖPNV“ (2024: 67,80 Mio. €, 2025: 69,91 Mio. €), 20 „Bildung“ (2024: 86,73 Mio. €, 2025: 98,54 Mio. €), 21 „Kultur und Sport“ (2024: 21,25 Mio. €, 2025: 23,77 Mio. €) und 22 „Umwelt“ (2024: 19,45 Mio. €, 2025: 27,58 Mio. €) zu verzeichnen.

Tabelle 2-9: Abschreibungen

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Abschreibung auf immaterielles Vermögen und Investitionszuschüsse	43.422	35.809	38.979	36.576	32.584	30.830
Abschreibung auf Gebäude und Infrastruktur	158.105	150.599	129.408	123.753	118.840	113.668
Abschreibung auf technische Anlagen	1.715	1.114	1.069	890	761	621
Abschreibung auf Betriebs- und Geschäftsausstattung inkl. IT und Fuhrpark	31.655	19.958	23.256	13.763	9.442	7.773
Abschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter	8.148	4.862	4.962	3.081	1.641	0
Abschreibung und Wertberichtigungen auf das Umlaufvermögen ¹²	48.204	190	0	0	0	0
Sonstige Abschreibungen (Planung)	0	45.964	52.774	109.228	133.046	155.089
Summe Abschreibungen	291.249	258.495	250.448	287.292	296.316	307.982

Insbesondere die Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur werden zum Teil mit Zuweisungen des Bundes und des Landes Hessen finanziert. Die Zuweisungen werden als Sonderposten bilanziert und sukzessive ertragswirksam aufgelöst. Im Haushaltsjahr 2024 werden hierfür im Produktbereich 16 „Nahverkehr und ÖPNV“ 9,80 Mio. € (2025: 10,59 Mio. €) geplant. Durch den Abgang des Tunnelvermögens an die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (M 197, § 4169 vom 14.12.203) liegen diese Planwerte 2024–2027 deutlich unter dem Vorjahr. Die außerordentliche Abschreibung führt zu einer Reduzierung des Gesamtansatzes in 2024 gegenüber 2023 um 20,24 Mio. €, in 2025 um 20,00 Mio. €; 2026 um 19,78 Mio. € und 2027 um 19,73 Mio. €.

Wesentliche Veranschlagungen aus der Auflösung von Sonderposten weisen auch die Produktbereiche 20 „Bildung“ mit Erträgen i. H. v. 12,47 Mio. € (2024) bzw. 13,64 Mio. € (2025) und 13 „Stadtplanung“ i. H. v. 7,69 Mio. € (2024) bzw. 8,09 Mio. € (2025) aus.

¹² Wertberichtigungen auf Forderungen werden nicht geplant, eine Ausnahme stellt für 2023 der Produktbereich 12 mit 190 T€ dar.

Tabelle 2-10: Auflösung von Sonderposten

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Sonderposten Zuweisungen – öffentlicher Bereich	-41.870	-36.124	-17.361	-15.797	-16.010	-16.182
Sonderposten Zuweisungen – nicht-öffentlicher Bereich	-1.324	-310	-310	-1.120	-1.078	-1.038
Sonderposten – Beiträge	-10.213	-6.593	-6.274	-5.916	-4.127	-4.118
Sonderposten Sozialbindung	-109	-109	-109	-109	-109	-107
Sonstige Sonderposten	-13.994	-8.864	-9.170	-9.116	-9.104	-9.073
Sonstige Sonderposten (Planung)	0	-2.342	-3.745	-7.282	-8.076	-6.383
Summe Auflösung Sonderposten	-67.510	-54.341	-36.968	-39.340	-38.504	-36.901
Saldo Auflösung Sonderposten/Afa	223.740	204.154	213.480	247.952	257.812	271.081

Die Nettobelastung aus Abschreibungen beläuft sich unter Einbeziehung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten im Planungszeitraum 2024 bis 2027 stetig anwachsend auf kumuliert rund 1 Mrd. €.

2.3.5 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Die Aufwendungen der Kontengruppe 71 umfassen im Wesentlichen die Zuschüsse an Vereine – insbesondere in den Bereichen Bildung, Soziales, Kultur, Freizeit und Sport sowie Nahverkehr und ÖPNV – wie auch die Zuschüsse an städtische Gesellschaften und Eigenbetriebe.

Tabelle 2-11: Zuweisungen und Zuschüsse nach Bereichen

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Nahverkehr und ÖPNV (Produktbereich 16)	80.450	110.479	110.711	112.196	122.015	123.786
Soziales (Produktbereich 18)	103.388	96.345	106.993	102.157	99.251	98.504
Gesundheit (Produktbereich 19)	29.511	15.170	62.118	18.251	17.957	16.257
Bildung (Produktbereich 20)	632.905	597.742	634.937	648.608	665.132	667.745
Kultur, Freizeit und Sport (Produktbereich 21)	148.812	120.408	135.952	138.631	111.437	111.405
Wirtschaftsförderung (Produktbereich 36)	16.643	20.801	41.501	24.995	18.411	18.911
Zentraler Finanzbereich (Produktbereich 98)	89.054	100.454	95.143	98.403	100.543	100.543
Sonstige	15.744	17.991	20.005	19.813	15.464	15.502
Summe	1.116.506	1.079.390	1.207.360	1.163.054	1.150.210	1.152.653

Für Zuweisungen und Zuschüsse sind in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 insgesamt 1,21 Mrd. € bzw. 1,16 Mrd. € vorgesehen. Für das Jahr 2024 resultiert hieraus eine Steigerung zum Vorjahr um 127,97 Mio. €, die in 2025 basierend auf den stadtweiten Konsolidierungsvorgaben wieder um 44,31 Mio. € zurückgenommen wird.

Während in den bislang maßgeblichen Produktbereichen die Zuschüsse leicht rückläufig bzw. konstant sind, wird der Zuschuss für die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH einmalig im Haushaltsjahr 2024 um insgesamt 46,12 Mio. € angehoben. Angehoben wurde ebenfalls der Zuschuss an die Tourismus- und Congressgesellschaft anlässlich der Ausrichtung der Feierlichkeiten zur Fußball-EM 2024 um 7,30 Mio. €.

Die Zuschusspositionen im Bereich Bildung entwickeln sich dabei wie folgt:

Tabelle 2-12: Zuschüsse im Bereich Bildung

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zuschüsse für nichtstädtische Kindertageseinrichtungen, Tagespflege und Projekte der Kinderbetreuung (Produktgruppe 20.03)	396.607	319.903	306.292	317.277	321.348	309.779
Zuschuss an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt (Produktgruppe 20.02)	138.000	168.988	198.766	202.639	215.498	229.005
Zuschüsse für sozialpädagogische und Jugendhilfeangebote sowie Betreuungsangebote an Schulen und andere Zuschüsse des Stadtschulamtes (Produktgruppe 20.01)	79.754	90.775	109.770	108.521	108.376	109.037
Zuschüsse für Jugend- und Erwachsenenbildung (Produktgruppe 20.04)	18.535	18.076	20.109	20.171	19.910	19.924
Zuschüsse aus Spenden u. ä. Frankfurter Kinderbüro (Produktgruppe 20.13)	8	0	0	0	0	0
Summe	632.904	597.742	634.937	648.608	665.132	667.745

Die Aufschlüsselung der Zuschüsse nach den Empfängerkategorien zeigt bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums das folgende Bild:

Tabelle 2-13: Zuweisungen und Zuschüsse nach Zuschussempfängern

In T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Städtische Gesellschaften	296.799	307.435	380.239	329.689	347.324	367.474
Städtische Eigenbetriebe	166.754	196.222	229.731	233.151	246.024	259.545
Vereine und sonstige Dritte	652.953	575.733	597.390	600.214	556.862	525.634
Summe	1.116.506	1.079.390	1.207.360	1.163.054	1.150.210	1.152.653

Die Zuschüsse an städtische Gesellschaften sind vor allem durch den Verlustausgleich der Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWFH) geprägt (2024: 94,40 Mio. €, 2025: 97,66 Mio. €, 2026: 100,00 Mio. €, 2027: 100,00 Mio. €). Der erhöhte Planansatz in 2024 resultiert aus dem veranschlagten Zuschuss an die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH i. H. v. 46,12 Mio. € zur Sicherung deren Fortbestandes.

Weiterhin fließen von den Zuschüssen an städtische Gesellschaften im Jahr 2024 104,30 Mio. € bzw. 2025 104,92 Mio. € der traffiQ (Eigenbedarf und Treuhandbereich) zu.

Für städtische Gesellschaften, die auf laufende Zuschüsse der Stadt angewiesen sind, werden die Zuschüsse wie folgt geplant:

Tabelle 2-14: Zuweisungen und Zuschüsse an städtische Gesellschaften

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
ivm GmbH (Integriertes Verkehrs- u. Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain)	645	650	650	650	650	650
Diverse im Rahmen von Wohnungsbaudarlehen	184	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Dom Römer GmbH	1.347	1.516	1.119	1.369	1.369	1.369
Mainova AG	235	739	0	0	0	0
Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH	421	372	0	0	0	0
SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH	1.943	2.500	6.230	6.900	7.580	8.450
traffiQ (Eigenbedarf)	11.400	14.742	16.903	17.876	18.444	19.192
traffiQ (Treuhandbereich)	66.196	92.076	87.398	87.040	99.370	114.340
Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH	13.359	0	46.119	2.120	2.128	2.100
Alte Oper Frankfurt GmbH	9.000	7.402	7.402	9.707	9.993	10.476
Kunsthalle Schirn GmbH	4.310	5.349	5.349	5.349	5.349	5.903
Mousonturm	4.596	4.186	4.475	4.505	4.447	4.447
Kulturfonds/Kulturregion	1.473	1.547	1.620	1.620	1.620	1.620
Saalbau	0	0	5.662	5.662	5.662	5.662
Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH (SBF)	76.496	50.809	66.334	67.483	69.118	71.177
Sportpark Stadion GmbH	0	3.587	4.387	1.487	1.487	1.487
Regionalpark GmbHs	190	190	190	190	190	190
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim	0	42	0	10	6	0
FIZ	930	1.271	1.271	1.271	1.271	1.271
Tourismus + Congress GmbH	5.665	10.490	19.240	6.840	7.240	7.740
Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH	6.800	6.297	7.400	7.850	7.400	7.400
HoLM GmbH	196	200	200	200	200	200
Kofinanzierungspool im Bereich der Förderung der Wirtschaft			90	100	0	0
FrankfurtRheinMain GmbH	1.500	1.470	1.800	1.800	1.800	1.800
Messe Frankfurt GmbH	1.246	0	0	0	0	0
Stadtwerke Frankfurt Holding GmbH	88.667	100.000	94.400	97.660	100.000	100.000
Summe	296.799	307.435	380.239	329.689	347.324	367.474

Die Veranschlagung alleine impliziert keine Ermächtigung, die vorgesehenen Zuschüsse abzurufen bzw. zu verpflichten.

Bei den städtischen Eigenbetrieben, die auf laufende Zuweisungen aus dem Kernhaushalt der Stadt Frankfurt am Main angewiesen sind, entwickeln sich die Veranschlagungen wie folgt:

Tabelle 2-15: Zuschüsse an Eigenbetriebe

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	15.885	14.987	16.661	16.346	16.346	16.346
Kita Frankfurt	138.000	168.988	198.766	202.639	215.498	229.005
Volkshochschule	12.869	12.247	14.304	14.166	14.180	14.194
Summe	166.754	196.222	229.731	233.151	246.024	259.545

2.3.6 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Im Allgemeinen sind die gesetzlichen und vertraglichen Umlagen im Produktbereich 98 „Zentrale Finanzwirtschaft“ veranschlagt. Ausnahmen stellen die Umlage an den Hessischen Verwaltungsschulverband im Produktbereich 32 „Personal und Organisation“ und die Altlastenfinanzierungsumlage im Produktbereich 22 „Umwelt“ dar.

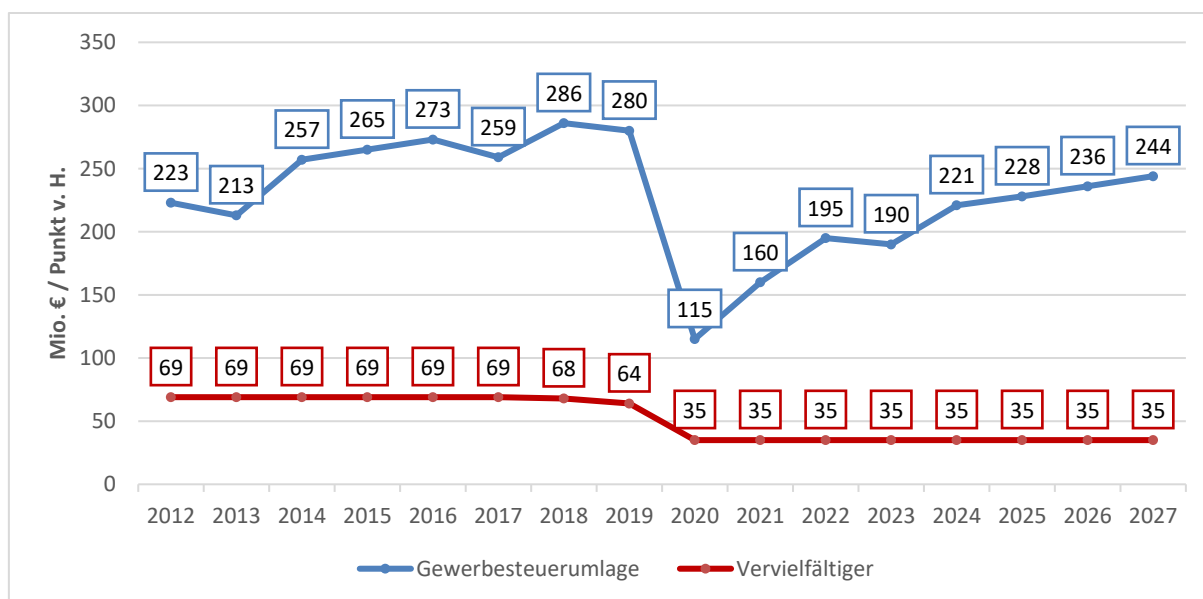
Tabelle 2-16: Umlagen

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gewerbesteuerumlage	194.886	190.200	220.600	228.300	235.900	243.500
Umlage „Starke Heimat Hessen“	121.108	118.200	137.200	141.800	146.600	151.300
Krankenhausumlage	27.330	33.120	33.600	34.800	34.800	34.800
Landeswohlfahrtsverband (LWV)	305.303	331.170	351.830	353.000	374.000	396.000
Regionalverband Frankfurt Rhein Main	6.360	5.400	6.550	6.550	6.550	6.550
Regionalversammlung Südhessen	20	23	23	23	23	23
Verwaltungsschulverband	172	160	172	172	172	172
Vorteilsausgleich Kelsterbach	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Altlastenfinanzierungsumlage	0	125	125	125	125	125
Solidaritätsumlage § 28 FAG	0	9.530	0	8.000	8.000	8.000
Gesamtergebnis	655.178	694.928	757.100	779.770	813.170	847.470

Gewerbesteuerumlage

Bei der Planung der Gewerbesteuerumlage im gesamten Finanzplanungszeitraum bis 2027 liegt ein Vervielfältiger von 35 v. H. in allen Planjahren zugrunde. Davon entfallen 20,5 v. H. auf das Land und 14,5 v. H. auf den Bund.

Abbildung 2-4: Gewerbesteuerumlage und –vervielfältiger ohne Umlage „Starke Heimat Hessen“



Umlage „Starke Heimat Hessen“

Die Umlage für das Programm „Starke Heimat Hessen“ ist seit 2020 mit einem Vervielfältiger von 21,75 v. H. im Haushalt berücksichtigt und belastet den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main im gesamten Finanzplanungszeitraum bis 2027 kumuliert mit 576,90 Mio. €.

Umlage des Landeswohlfahrtsverbands (LWV)

Der Landeswohlfahrtsverband Hessen als überörtlicher Träger der Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge und Schwerbehindertenhilfe finanziert sich zu großen Teilen über die Verbandsumlage, die unter Einbeziehung der bereinigten Steuerkraftmesszahl und der Schlüsselzuweisung der Verbandsmitglieder (Umlagegrundlagen¹³) auf die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte umgelegt wird.

Über die Verbandsumlage tragen die hessischen Kreise und kreisfreien Städte mit einem Umlage-Hebesatz von 11,15 % 2024 voraussichtlich 1,80 Mrd. € der insgesamt mit 2,38 Mrd. € geplanten LWV-Aufwendungen. Für das Haushaltsjahr 2024 wird die Umlage im städtischen Haushalt mit 351,83 Mio. €, für 2025 mit 353,00 Mio. € veranschlagt. Gegenüber dem Jahr 2023 entspricht dies einer Steigerung i. H. v. 20,66 Mio. €. Im weiteren Verlauf des Finanzplanungszeitraumes sind weitere Erhöhungen bis auf 396,00 Mio. € 2027 vorgesehen. Der LWV selbst gibt Tarif- sowie Fallzahlsteigerungen und höheren Unterstützungsbedarf von Menschen mit Behinderungen als Hauptursache für die Kostensteigerungen an. Trotz steigender Bedarfe des Landeswohlfahrtsverbandes beabsichtigt das Land aktuell nicht, seine direkte Zuweisung an den Verband im Planungsverlauf anzuheben.

Krankenhausumlage

Die Krankenhausumlage wird nach § 51 Finanzausgleichsgesetz (FAG) auf Basis der für das Haushaltsjahr zu erwartenden Auszahlungen veranschlagt. Dabei setzen das Ministerium der Finanzen und das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz die von den einzelnen kreisfreien Städten und Landkreisen aufzubringende Krankenhausumlage nach den gesetzlichen Umlagegrundlagen fest. Für das Haushaltsjahr 2024 ist für die Krankenhausumlage ein Ansatz von 33,60 Mio. €, ab 2025 von 34,80 Mio. € geplant.

Kumuliert sind im Planungszeitraum 3,20 Mrd. € für Umlagen berücksichtigt. Der Anteil der Umlagen an den ordentlichen Aufwendungen (inkl. Finanzaufwendungen) steigt 2024 auf 14,1 % gegenüber 12,8 % im Vorjahr (2025 14,0 %). Der Großteil der Umlageleistungen fließt im Rahmen des KFA und der beiden Gewerbesteuerumlagen an das Land Hessen.

2.3.7 Transferaufwendungen

Als Transferaufwendungen werden gemäß Gemeindehaushaltsverordnung die Aufwendungen für soziale Leistungen bezeichnet, die mit Ausnahme einer Veranschlagung für die Kindertagespflege im Produktbereich 20 „Bildung“ (im Finanzplanungszeitraum je 27,84 Mio. €) ausschließlich im Produktbereich 18 „Soziales“ enthalten sind.

Insgesamt sind für soziale Leistungen im Haushaltsjahr 2024 Transferaufwendungen von 1,15 Mrd. € vorgesehen. Die Veranschlagungen erhöhen sich im Vergleich zu 2023 (1,09 Mrd. €) um 55,89 Mio. €. Im weiteren Finanzplanungszeitraum wird mit einer weiteren Steigerung auf 1,24 Mrd. € im Jahr 2027 gerechnet. Ein detaillierter Überblick zu den sozialen Leistungen des Produktbereichs 18 „Soziales“ nach Hauptleistungsbereichen unter Berücksichtigung der diesbezüglichen Erstattungen wird unter Ziffer 4.9 gegeben.

¹³ Umlagegrundlage der kreisfreien Städte ist die um die Umlage auf abundante Steuerkraft nach § 28 FAG verminderte Summe aus der Steuerkraftmesszahl nach § 27 FAG und den Schlüsselzuweisungen nach § 23 FAG.

2.3.8 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen sind für die Haushaltsjahre 2024 i. H. v. 6,78 Mio. € bzw. 6,77 Mio. € in 2025 geplant. Die Veranschlagung erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr (6,50 Mio. €) um 288 T€. Diese Veränderung lässt sich zum einen auf eine einmalige Reduzierung von 1,18 Mio. € bei der zu leistenden Grundsteuer (2024: 1,73 Mio. €) im Rahmen der Anpassung auf das IST-Ergebnis 2022 zurückführen. Im Jahr 2025 wird mit 2,95 Mio. € das Niveau des Vorjahres wieder erreicht. Unterstellt wird hier eine Erhöhung der Aufwendungen basierend auf der Grundsteuerreform. Ein weiterer wesentlicher Bestandteil der sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist zum anderen die Veranschlagung für die Kapitalertragsteuer mit 4,57 Mio. € in 2024 (VJ: 3,21 Mio. €). Für 2025 wird eine Reduzierung auf 3,35 Mio. € unterstellt. Die Kapitalertragsteuern und Solidaritätszuschläge resultieren vor allem aus den Ausschüttungen der ABG Holding und der FES GmbH.

2.4 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis stellt einen Saldo aus den Finanzerträgen, die sich überwiegend aus Erträgen aus Beteiligungen und Zinsen zusammensetzen, und den Finanzaufwendungen, welche vornehmlich Zinsleistungen enthalten, dar.

Die Finanzaufwendungen steigen im Haushaltsjahr 2024 gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um 19,10 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 um weitere 84,44 Mio. €. Insgesamt werden am Ende des Finanzplanungszeitraums 2027 die Finanzaufwendungen auf 211,95 Mio. € prognostiziert (vgl. 2023: 61,83 Mio. €). Der überwiegende Teil der Zinsaufwendungen ist in der Produktgruppe 98.10 „Kredite und Schuldendienst“ veranschlagt. Lediglich rd. 7 Mio. € (2024) bzw. rd. 6 Mio. € (2025) sind – überwiegend für Zinsverbindlichkeiten aus den Öffentlich-Privaten-Partnerschafts-Verträgen – in anderen Produktbereichen vorgesehen.

Während die übrigen Zinsaufwendungen im Finanzplanungszeitraum konstant veranschlagt werden, unterliegen die Veranschlagungen für Zinsen aus Investitionskrediten, hauptsächlich Bankzinsen und Zinsen des sonstigen inländischen Bereiches, merklichen Schwankungen.

Tabelle 2-17: Finanzaufwendungen

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ansparraten und Sonderbeiträge	868	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
Aufwand für Zinssicherung (derivative Produkte)	0	0	0	0	0	0
Zinsdienstumlage	337	330	310	290	290	270
Bankzinsen	24.400	41.170	59.519	145.163	174.132	193.371
Zinsen an Bund oder Land	20	11	11	11	11	11
Zinsen an Gemeinden oder sonstigen öffentl. Bereich	24	0	0	0	0	0
Zinsen Beteiligungen/Sondervermögen	1.831	6.154	6.377	6.304	6.229	6.150
Zinsen sonstige öffentl. Sonderrechnungen	74	70	377	374	370	367
Zinsen sonstiger inländischer Bereich	8.762	9.932	10.196	9.158	8.601	7.837
Zinsen sonstiger ausländischer Bereich	558	483	409	341	281	218
Zinsen verbundene Unternehmen	725	2.380	2.380	2.380	2.380	2.380
sonstige Finanzaufwendungen	2.066	0	50	50	50	50
Summe	39.665	61.830	80.929	165.371	193.644	211.954

Für Zinsen aus fundierten Schulden und aus Neuaufnahmen werden nachfolgende Aufwendungen unterstellt:

Tabelle 2-18: Zinsen aus fundierten Schulden und aus Neuaufnahmen

In T€	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zinsen aus fundierten Schulden	37.718	35.667	33.640	31.569
Zinsen aus Prolongationen (fundierter Schulden)	2.385	4.360	6.310	8.385
Zinsen aus neuen Kreditaufnahmen	25.448	111.045	139.974	158.912
Zinsbelastung gesamt	65.551	151.072	179.924	198.866

Die aktuelle Einschätzung der Zinsbelastungen aus investiver Kreditaufnahme beruht für die Jahre 2024–2027 auf dem tatsächlichen Schuldenstand zum 31.12.2022 zuzüglich der voraussichtlichen Neuaufnahmen im Haushaltsjahr 2023 (353,55 Mio. € inklusive teilweiser Inanspruchnahme übertragener, rechtlich verfügbarer Kreditermächtigungen aus Vorjahren). Für den Planungszeitraum 2024–2027 wurden die zur Finanzierung der Investitionsvorhaben planerisch erforderlichen Investitionskredite i. H. v. kumuliert 2,84 Mrd. € sowie die rechtlich verfügbaren Kreditermächtigungen aus Vorjahren, die zur Absicherung der investiven Budgetüberträge notwendig sind, i. H. v. 1,31 Mrd. € angenommen.¹⁴ Die Veranschlagung unterstellt ferner für den Finanzplanungszeitraum 2024–2027 eine Tilgung i. H. v. kumuliert 881,00 Mio. €.¹⁵

Da nach 2022 der tatsächliche Schuldenstand auch zum 31.12.2023 deutlich unter den veranschlagten Planwerten lag, wird zum Haushalt 2024/2025 der Planansatz 2024 für die Zinsen aus fundierten Schulden, d. h. für die bereits aufgenommenen Kredite, im Vergleich zur Planung 2023–2026 reduziert. Gleichzeitig steigen die zu unterstellenden Zinssätze aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung deutlich an. Im Ergebnis wird aus der planerischen Kreditaufnahme im Planungszeitraum bis 2027 eine deutliche Haushaltsmehrbelastung aus Zinsaufwendungen erwartet. Allein aus der planerischen Kreditaufnahme 2024 (895,00 Mio. € zuzüglich übertragener Ermächtigungen aus Vorjahren i. H. v. 1,31 Mrd. €) resultieren Zinsaufwendungen von über 150 Mio. € in 2025. Dabei werden nur moderate Zinssätze für Kredite unterstellt (4,25 % in 2024 und im Planungsverlauf 4,0 % ab 2025). Zusammen mit den Kreditaufnahmen der Folgejahre (840,00 Mio. € 2025, 600,00 Mio. € 2026 und 500,00 Mio. € 2027) und damit einhergehend einer jährlichen Netto-Neuverschuldung erreichen die Zinsbelastungen aus Neuaufnahmen am Ende des Planungszeitraums ein Volumen von rund 199 Mio. €.

Daneben werden für konkrete Projekte auch in anderen Teilhaushalten Zinsaufwendungen veranschlagt: Im Bereich der Schulen werden die Zinsverbindlichkeiten aus den Öffentlich-Privaten-Partnerschafts-Verträgen „Bildungszentrum Ostend“, „4 Schulen“ und „IGS West“ mit Mittelabflüssen zwischen 2,83 Mio. € (2024) und 1,19 Mio. € (2027) dargestellt.

Vergleichbare Verträge wurden zur Finanzierung für die Sanierung städtischer Liegenschaften¹⁶ abgeschlossen, aus denen Zinsaufwendungen zwischen 3,65 Mio. € (2024) und 3,20 Mio. € (2027) resultieren. Diese Veranschlagungen nehmen im Finanzplanungszeitraum grundsätzlich stetig ab, da die zugrundeliegende Verbindlichkeit kontinuierlich getilgt wird.

Zur Finanzierung der Aufwendungen stehen 2024 bzw. 2025 vorrangig Finanzerträge aus lang- und kurzfristigen Finanzanlagen und Beteiligungen i. H. v. 51,61 Mio. € und 44,06 Mio. € zur Verfügung. Der Schwerpunkt der Veranschlagungen liegt hier mit Erträgen für Beteiligungen insbesondere in den Bereichen „Wohnen“, „Umwelt“, „Wirtschaftsförderung“ und „Zentrale Finanzwirtschaft“ i. H. v. 29,56 Mio. € (2025: 21,69 Mio. €). Alleine der Teilhaushalt „Zentrale Finanzwirtschaft“ erwartet Finanzerträge i. H. v. insgesamt 17,78 Mio. € für 2024, 17,98 Mio. € für 2025 (2023: 17,83 Mio. €). Planerisch berücksichtigt sind neben den Erträgen aus Beteiligungen hauptsächlich Erträge aus der Verzinsung

¹⁴ Unterstellt wurden aufgenommene Kredite 2023 zu Lasten der Kreditermächtigung 2022 i. H. v. 643,47 Mio. € und der Ermächtigung 2023 i. H. v. 661,94 Mio. €.

¹⁵ Nettoneuverschuldung 2024–2027 i. H. v. 1,95 Mrd. €.

¹⁶ Dies betrifft die Liegenschaften Hasengasse, Große Rittergasse, Breite Gasse und seit 2015 zusätzlich das Verwaltungsbäude in der Adam-Riese-Straße.

von Steuernachforderungen, Bürgschaftsprovisionen sowie Erträge aus Kreditvergaben (Gesellschafts-
terdarlehen Messe Frankfurt GmbH).

Tabelle 2-19: Finanzerträge

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Erträge Beteiligungen	26.288	21.059	29.563	21.690	23.834	19.419
Bürgschaftsprovision	4.139	3.900	3.600	3.450	3.300	3.200
Erträge Ausleihungen Anlagevermögen an Beteiligungen und Unternehmen	4.739	4.563	4.876	4.996	5.038	4.956
Erträge aus Kreditvergaben/Bankzinsen u. a.	7.069	3.336	4.049	4.404	4.614	4.874
Erträge aus Wertpapieren	378	565	101	101	101	101
Mahngebühren	2.295	1.920	2.076	2.076	2.076	2.076
Säumniszuschläge	3.271	1.812	1.812	1.812	1.812	1.812
Stundungs- u. Verzugszinsen	321	545	535	535	535	535
Zinsen Steuernachforderungen	-1.107	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Sonstiges	552	0	0	0	0	0
Summe	47.944	42.700	51.612	44.064	46.310	41.973

Die geplanten Ansätze der Finanzerträge werden gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 in 2024 um 8,91 Mio. € steigen, während sie in 2025 wieder auf 44,06 Mio. € abfallen. Wie in der vorausgegangenen Finanzplanung wird auch für den Doppelhaushalt ein Entfall der Dividendenausschüttung der Messe Frankfurt (bislang 7,80 Mio. €) unterstellt. Für die ABG Frankfurt Holding GmbH werden neben dem konstanten, jährlichen Ansatz von 8,33 Mio. € als Auswirkung des HSK 2023 zusätzliche Beteiligungserträge i. H. v. 2,31 Mio. € (2024), 2,37 Mio. € (2025) und 3,18 Mio. € (2026) erwartet. Weiterhin sind auch die Beteiligungserträge der FES GmbH von wesentlicher Bedeutung (13,17 Mio. € in 2024, 4,42 Mio. € in 2025). Die Gewinnausschüttung aus der Beteiligung Hafen- und Marktbetriebe sowie der HFM GmbH wird in Summe auf 3,63 Mio. € (2024) bzw. 4,46 Mio. € (2025) festgesetzt.

Darüber hinaus nehmen auch die Veranschlagungen für Bürgschaftsprovisionen Einfluss auf die Veränderungen bei den Finanzerträgen. Aufgrund des EU-Beihilferechts sind keine Neugewährungen von Bürgschaften geplant, entsprechend sinken auch die Ertragserwartungen weiter schrittweise von 3,60 Mio. € in 2024 bis auf 3,20 Mio. € in 2027.

Bei den Erträgen aus Kreditvergaben sowie aus Bankzinsen für kurzfristige Geldanlagen wird mit einem steigenden Ansatz für den Planungszeitraum gerechnet.

Eine wesentliche Kennzahl des Ergebnishaushaltes wird durch die Zinslastquote abgebildet:

$$\frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}^{17}$$

Sie weist den Anteil der Finanzaufwendungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen aus und ist hilfreich für die Bewertung der Höhe der Verschuldung.¹⁸

Als Maßstab für das Verhältnis zwischen dem Schuldenstand der Stadt und der Höhe des Gesamthaushaltes zeigt die Zinslastquote, in welchem Umfang sich die vorhandenen Kredite auf die aktuelle Haushaltssituation der Stadt Frankfurt am Main auswirken. Je höher die Zinslastquote desto enger sind der finanzielle Spielraum und die finanziellen Gestaltungsmöglichkeiten der Stadt.

¹⁷ Inklusive Finanzaufwendungen.

¹⁸ Konkrete wissenschaftlich abgesicherte Grenzwerte konnten bisher nicht bestimmt werden.

Die Zinslastquote des städtischen Haushaltes entwickelt sich im Finanzplanungszeitraum wie folgt:

Tabelle 2-20: Zinslastquote

In T€	Finanzaufwendungen	Ordentliche Aufwendungen	Anteil in %
Ist 2014	57.441	3.328.619	1,7
Ist 2015	55.511	3.486.754	1,6
Ist 2016	62.400	3.609.122	1,7
Ist 2017	53.715	3.786.817	1,4
Ist 2018	49.906	4.008.781	1,2
Ist 2019	47.804	4.183.990	1,1
Ist 2020	44.216	4.263.301	1,0
Ist 2021	40.310	4.492.886	0,9
Ist 2022	39.665	4.815.571	0,8
Soll 2023	61.830	4.792.910	1,3
Soll 2024	80.929	5.381.146	1,5
Soll 2025	165.371	5.562.667	3,0
Plan 2026	193.644	5.592.504	3,5
Plan 2027	211.954	5.686.772	3,7

2.5 Außerordentliches Ergebnis

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden im Regelfall nicht geplant, da zum Zeitpunkt der Planaufstellung keine Anhaltspunkte für außerplanmäßige Zu- und Abschreibungen auf Anlagevermögen für Wertberichtigungen im Finanzplanungszeitraum vorliegen.

Abweichend hiervon werden für 2024 aufgrund der „Neuvergabe Öffentlicher Dienstleistungsauftrag [...] über die Schienenverkehrsleistungen im lokalen Verkehr [...] in Frankfurt an die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)“, § 4169 vom 14.12.2023 und der damit verbundenen Übertragung des Tunnelvermögens an die VGF als Einlage zum Erinnerungswert mit Wirkung zum 01.01.2024 außerordentliche Erträge i. H. v. 559,11 Mio. € und außerordentliche Aufwendungen i. H. v. 642,18 Mio. € veranschlagt. Im Saldo wird das außerordentliche Ergebnis mit einem Defizit von 83,07 Mio. € geplant.

Für die Veräußerung von Anlagegütern wird in der Planung weiterhin unterstellt, dass die Einzahlungen den aktuellen Buchwerten entsprechen.

Außerordentliche Erträge aus einer Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen werden nach aktueller Kenntnis im Planungszeitraum nicht erwartet. Erträge aus (nicht zweckgebundenen) Schenkungen oder Erbschaften treten zwar gelegentlich auf, sind aber aktuell nicht abzusehen.

2.6 Entwicklung der Gebührenhaushalte

Kommunale Abfallwirtschaft

Der Gebührenhaushalt „Kommunale Abfallwirtschaft“ wird in der Produktgruppe 22.12 abgebildet.

Mit Beschluss § 3996 der Stadtverordnetenversammlung vom 02.11.2023 (M157/2023) wurden für den zweijährigen Kalkulationszeitraum 2024/2025 die zuletzt zum 01.01.2019 gesenkten Gebührensätze bestätigt. Das erwartete Gebührenaufkommen wird mit 109,12 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 und mit 109,06 Mio. € für 2025 veranschlagt. Die dem Betrieb gewerblicher Art (BgA) „Sammlung

und Verwertung“ zugehörnden Entgelte nach dem Verpackungsgesetz, unterteilt in Haupt- und Nebenerlöse, sind in den Kontengruppen Privatrechtliche Leistungsentgelte mit 3,39 Mio. € p. a. und Sonstige ordentliche Erträge mit 1,09 Mio. € p. a. geplant. In der Kontengruppe Sonstige ordentliche Erträge ist neben einer aus diesem BgA resultierenden Steuererstattung (Plan: 284 T€ p. a.) ebenfalls die Position „Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich“ i. H. v. 7,51 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 sowie 12,90 Mio. € für 2025 veranschlagt, womit sich die ordentlichen Erträge in Summe auf 121,38 Mio. € für 2024 bzw. 126,71 Mio. € für 2025 belaufen.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen beläuft sich in 2024 auf 119,85 Mio. € bzw. in 2025 auf 125,29 Mio. € und liegt damit in 2024 5,35 Mio. € unter dem Vorjahreswert bzw. in 2025 87 T€ über dem Vorvorjahreswert. Im Wesentlichen sind die Veränderungen in 2024 auf niedrigere Ansätze für die Restabfallbeseitigung und in 2025 auf angenommene Preissteigerungen zurückzuführen, wie bei dem Entgelt an die FES GmbH. Im Einzelnen steigt in 2024 das Entgelt an die FES GmbH für die Restmüllsammlung um 2,15 Mio. € auf 71,83 Mio. €, wobei die darin enthaltenen Kosten, die im Zusammenhang mit dem BgA stehen, wie bspw. für die Mitbenutzung der Papier-Pappe-Kartonage (PPK)-Sammelstrukturen (10,64 Mio. €), separat dargestellt werden. Im Gegensatz dazu sinken die Ansätze für die Bioabfallsammlung um 1,65 Mio. € auf 9,33 Mio. €, für die Bioabfallverwertung um 838 T€ auf 5,52 Mio. € sowie auch das Entgelt an die RMA GmbH für die Sperrmüllbeseitigung um 502 T€ auf 1,82 Mio. € und die Restmüllbeseitigung um 4,61 Mio. € auf 29,64 Mio. €. In 2025 steigen die Ansätze für die Entgelte an die FES GmbH in Summe um 2,39 Mio. € und die Entgelte an die RMA GmbH um 3,37 Mio. €. Die Finanzerträge aus der Beteiligung an der FES GmbH belaufen sich in 2024 auf 1,07 Mio. € und in 2025 auf 1,16 Mio. € (2023: 1,09 Mio. €).

Ausgehend von den für das Jahr 2025 veranschlagten Positionen an die FES GmbH und die RMA GmbH wurden die Planwerte für den nachfolgenden Finanzplanungszeitraum in identischer Höhe fortgeschrieben, da eine bessere Prognose nicht abgegeben werden kann. Basierend auf diesen Annahmen wird voraussichtlich der gesamte Sonderpostenbestand verplant bzw. aufgelöst sein, sodass die grundstücksbezogenen Gebühren in diesen Jahren konstant mit 122 Mio. € veranschlagt sind. Der genaue Gebührenbedarf ergibt sich aber erst im Rahmen der nächsten Kalkulation bzw. auch der weiteren Entwicklung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich.

Entsprechend der Regelungen des Hessischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) sowie der Vorgaben der Aufsichtsbehörde wird auf eine ausgeglichene Kalkulation und Veranschlagung des Gebührenhaushaltes ganz besonders geachtet. Kostenüberdeckungen, die sich am Ende der Kalkulationszeiträume ergeben, sind innerhalb der folgenden fünf Jahre nach KAG wieder auszugleichen.

Straßenreinigung

Der Gebührenhaushalt „Straßenreinigung“ wird in der Produktgruppe 22.13 abgebildet.

Mit Beschluss § 4007 der Stadtverordnetenversammlung vom 02.11.2023 (M176/2023) wurden für den zweijährigen Kalkulationszeitraum 2024/2025 die bereits seit 2010 geltenden Gebührensätze bei der Straßenreinigung erneut bestätigt. Das erwartete Gebührenaufkommen wurde mit 40,59 Mio. € veranschlagt. Die Erträge in der Kontengruppe 50, die die Erstattungsbeträge des allgemeinen Haushalts für die Kosten des Winterdienstes auf Fahrbahnen, für den Vorteil der Allgemeinheit sowie die Kosten des Unfallhilfewagens beinhalten, wurden in 2024 mit 17,43 Mio. € um 1,56 Mio. € und in 2025 mit 18,88 Mio. € um 3,01 Mio. € höher als im Haushaltsjahr 2023 veranschlagt. Grund hierfür sind zum einen insgesamt höhere Veranschlagungen auf der Aufwandseite sowie die Erhöhung des Kostenanteils für das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung (Vorteil der Allgemeinheit) ab 01.01.2024 von bislang 20,0 % auf 22,0 % (vgl. hierzu M176/2023). Erstmals in 2024 werden Erträge aus dem Einwegkunststofffondsgesetz mit 2,14 Mio. € p. a. innerhalb der Gruppierung Sonstige ordentliche Erträge veranschlagt. Mit der Position „Auflösung Sonderposten für Gebührenaussgleich“ i. H. v. 108 T€ für das Haushaltsjahr 2024 sowie 4,14 Mio. € für 2025, beläuft sich die Summe der ordentlichen Erträge in 2024 auf 60,32 Mio. € und in 2025 auf 65,79 Mio. €.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen liegt in 2024 mit 58,72 Mio. € um 4,04 Mio. € bzw. in 2025 mit 64,72 Mio. € um 10,04 Mio. € über dem Ansatz des Vor- bzw. Vorvorjahres. Dieser Anstieg resultiert im Wesentlichen aus den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die auf 58,23 Mio. € in 2024 und auf 64,22 Mio. € in 2025 steigen (Plan 2023: 54,22 Mio. €). Analog der Kommunalen Abfallwirtschaft unterliegt das Entgelt an den beauftragten Dienstleister FES GmbH einer vertraglich vereinbarten Preisgleitklausel und wird für das Jahr 2024 auf 53,78 Mio. € und für 2025 auf 59,43 Mio. € prognostiziert (Plan 2023: 50,03 Mio. €). Darin enthalten sind u. a. die Kosten für die Reinigung des sogenannten Straßenbegleitgrüns. Die Beauftragung der Reinigung dieser Flächen erfolgte bislang ausschließlich durch das Grünflächenamt, das den Aufwand im Primärkostenbereich verbucht und diesen anschließend mit dem Gebührenhaushalt Straßenreinigung über die interne Leistungsverrechnung verrechnet hat. Dieser Prozess begann Anfang 2023 im Frankfurter Norden (Plan 2023: 772 T€) und wird in 2024 (Plan: 1,14 Mio. €) und 2025 (Plan: 2,04 Mio. €) durch sukzessive Überführung der gebührenrelevanten Flächen in die reguläre Straßenreinigung fortgeführt. Da diese Veränderung dem Grunde nach eine Verschiebung zwischen zwei Kostenblöcken darstellt, sinken die Kosten für interne Leistungsverrechnung von 2,46 Mio. € in 2023 auf 2,11 Mio. € in 2024 sowie auf 1,63 Mio. € in 2025. Die Finanzerträge aus der Beteiligung an der FES GmbH belaufen sich in 2024 auf 511 T€ und 2025 auf 559 T€ (Plan 2023: 513 T€).

Ausgehend von diesen veranschlagten Positionen für das Jahr 2025 wurden die Planwerte für den nachfolgenden Finanzplanungszeitraum wie bei der Abfallwirtschaft in identischer Höhe fortgeschrieben. Basierend auf diesen Annahmen wurden auf der Ertragsseite die grundstücksbezogenen Gebühren zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes ab 2026 konstant mit 44,70 Mio. € erhöht. Der genaue Gebührenbedarf ergibt sich aber erst im Rahmen der nächsten Kalkulation bzw. auch der weiteren Entwicklung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich.

Entsprechend der Regelungen des Hessischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) sowie der Vorgaben der Aufsichtsbehörde wird auch hier auf eine ausgeglichene Kalkulation und Veranschlagung des Gebührenhaushaltes ganz besonders geachtet. Kostenüberdeckungen, die sich am Ende der Kalkulationszeiträume ergeben, sind innerhalb der folgenden fünf Jahre nach KAG wieder auszugleichen.

Friedhofs- und Bestattungswesen

Der Gebührenhaushalt „Friedhofs- und Bestattungswesen“ ist in der Produktgruppe 22.10 als Profitcenter 221001 enthalten und wird über die Profitcenterrechnung von dem ebenfalls in dieser Produktgruppe enthaltenen Subbudget „Städtische Pietät“ (Profitcenter 221003) strikt getrennt. Der nicht gebührenfähige Aufwand des Friedhofsbereiches wird ebenfalls in der Produktgruppe 22.10 gebucht und aus einem eigenen Profitcenter (221004) des allgemeinen Haushaltes finanziert.

Mit Beschluss § 2657 der Stadtverordnetenversammlung vom 15.12.2022 (M180/2022) wurde eine neue Friedhofs- und Bestattungsgebührenordnung mit einem Kalkulationszeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2024 beschlossen. Mit der auf Kostendeckung ausgelegten Kalkulation wurde der zum 01.01.2020 von 36,5 % auf 40,0 % angepasste Wert des „grünpolitischen Anteils“ bestätigt. Der Wert der Friedhöfe als Grün- und Erholungsfläche wird aus dem allgemeinen Haushalt finanziert und beläuft sich im Jahr 2024 auf 10,28 Mio. € (2023: 9,69 Mio. €). Neben dieser Erstattung sind in 2024 auf der Erlösseite insgesamt 14,35 Mio. € Gebührenerträge eingeplant.

Mit dem Haushaltssicherungskonzept zum Haushalt 2023 gemäß § 92a HGO wurde u. a. die Reduzierung des grünpolitischen Wertes auf 30,0 % ab dem Jahr 2025 beschlossen (§ 3564 vom 20.07.2023 bzw. Anlage 2 zum M93/2023), wodurch sich der Planansatz auf 8,14 Mio. € in 2025 reduziert (-2,14 Mio. € im Vergleich zu 2024). Um den Gebührenhaushalt dennoch im Haushalt planerisch ausgeglichen darzustellen, ist eine Erhöhung der Gebührenerträge auf insgesamt 18,45 Mio. € (+4,10 Mio. € bzw. +28,57 % im Vergleich zu 2024) nötig. In den Jahren 2022 und 2023 wurden hingegen Gebührenerträge i. H. v. 12,44 Mio. € bzw. 13,10 Mio. € tatsächlich realisiert.

Auf der Kostenseite erfolgen im Vergleich zum Haushalt 2023 im Wesentlichen Anpassungen im Bereich der Personalaufwendungen (2023: 12,43 Mio. €; 2024: 13,47 Mio. €; 2025: 14,02 Mio. €), der internen Leistungsverrechnungen (2023: 5,61 Mio. €; 2024: 5,86 Mio. €; 2025: 6,00 Mio. €), der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (2023: 5,61 Mio. €; 2024: 4,91 Mio. €; 2025: 5,28 Mio. €), der Abschreibungen (2023: 1,30 Mio. €; 2024: 1,22 Mio. €; 2025: 1,57 Mio. €), der kalkulatorischen Kosten für die Verzinsung des Anlagevermögens (2023: 289 T€; 2024: 242 T€; 2025: 319 T€) und der Versorgungsaufwendungen (2023: 102 T€; 2024: 107 T€; 2025: 83 T€).

Im Gebührenhaushalt hatten sich in den vergangenen Jahren seit 2010 durchgängig Unterdeckungen ergeben, die aus allgemeinen Haushaltsmitteln finanziert wurden. Die Beordnung der Unterdeckungen aus dem Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2022 ist mit der Folgekalkulation ab 2025 vorzunehmen. Zudem bleibt abzuwarten, inwieweit durch die aktuelle Gebührenkalkulation der zum Ende des Kalkulationszeitraumes (31.12.2024) angestrebte Ausgleich des Gebührenhaushaltes realisiert werden kann.

3 Erläuterungen zum Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt werden die Vorgänge des Haushalts erfasst, die zu einer Veränderung der liquiden Mittel der Stadt Frankfurt am Main führen. Die Finanzrechnung (vgl. Haushalt 2024/2025, Band 1, Abschnitt Finanzplan und Finanzplanung) ermöglicht eine transparente Darstellung der Veränderungen der Finanzmittelflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit.

Als haushaltsunwirksame Vorgänge werden in der Finanzrechnung im Haushaltsvollzug die Aufnahme und Tilgung von Liquiditätskrediten und durchlaufende Gelder erfasst. Beide Sachverhalte sind jedoch nicht Bestandteile des Haushaltsplans, sodass keine Plandaten ausgewiesen werden.

Tabelle 3-1: Zusammenfassung des Finanzhaushalts

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltung	493.157	217.949	273.412	234.714	347.393	409.742
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-544.533	-750.392	-896.640	-856.263	-845.049	-816.477
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	149.165	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-75.413					
Zahlungsmittelfluss des Haushaltsjahres	22.377	78.557	123.772	-1.549	-146.656	-53.735
Zahlungsmittelbestand am Anfang d. Haushaltsjahres	450.441	472.818	551.375	675.147	673.598	526.942
Zahlungsmittelbestand am Ende d. Haushaltsjahres	472.818	551.375	675.147	673.598	526.942	473.207
Zahlungsmittelbestand am Ende d. Haushaltsjahres ohne Liquiditätskredite = "Netto-Liquidität"	380.818	459.375	583.147	581.598	434.942	381.207

Die Gemeindehaushaltsverordnung schreibt zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit einen Liquiditätspuffer vor, der sich auf mindestens 2 % der durchschnittlichen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit belaufen sollte.¹⁹ Die Sollvorgabe wächst mit steigenden durchschnittlichen Verwaltungsausgaben im Finanzplanungszeitraum von knapp 86 Mio. € in 2024 auf annähernd 102 Mio. € in 2027.²⁰ Mit dem planerisch hohen Bestand an Zahlungsmitteln, der auch zur Sicherung der konsumtiven Budgetüberträge vorgehalten werden muss, stehen ausreichend Mittel zur Verfügung. Die Vorgabe nach § 106 Abs. 1 HGO wird in allen Planjahren erfüllt.

¹⁹ § 106 Abs. 1 HGO: "Zur Sicherung der stetigen Zahlungsfähigkeit soll sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der letzten drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen."

²⁰ In den beiden vorangegangenen Finanzplanungszeiträumen lag die Sollvorgabe bei rd. 78 Mio. € 2022 und rd. 82 Mio. € 2023.

Tabelle 3-2: Liquiditätsreserve (Liquiditätspuffer)

in Mio. €	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.404,65	4.403,37	4.997,08	5.147,81	5.183,27	5.266,32
davon 2%	88,09	88,07	99,94	102,96	103,67	105,33
Liquiditätspuffer = Sollvorgabe § 106 für das jeweilige HHJ	78,28	82,34	85,73	92,03	96,99	102,19

3.1 Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit

Abweichend vom Ergebnishaushalt werden im Finanzhaushalt nur die einzahlungs- und auszahlungsrelevanten Sachverhalte aus der Verwaltungstätigkeit abgebildet.

Tabelle 3-3: Einzahlungen und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Erträge gesamt inkl. Finanzerträge und a. o. Erträge	5.053.067	4.730.593	5.911.527	5.472.923	5.603.544	5.746.625
Konsumtive Einzahlungen (bereinigt)	4.897.809	4.621.323	5.270.487	5.382.524	5.530.663	5.676.065
Aufwendungen gesamt inkl. Finanzaufwendungen und a. o. Aufwendungen?	5.020.934	4.792.910	6.023.330	5.562.667	5.592.504	5.686.772
Konsumtive Auszahlungen (bereinigt)	4.404.652	4.403.374	4.997.075	5.147.810	5.183.270	5.266.323
Saldo EZ/AZ	493.157	217.949	273.412	234.714	347.393	409.742

Die veranschlagten Erträge werden um nicht zahlungswirksame Auflösungen von Sonderposten (36,97 Mio. € 2024 und 39,34 Mio. € 2025) bereinigt. Die Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse erfolgt analog zur Abschreibung der den Zuweisungen zugrundeliegenden Investitionsmaßnahmen und schmilzt im Planungsverlauf leicht ab (36,90 Mio. € 2027). Gegenüber dem Jahr 2023 verändert sich die Planung deutlich. Begründet ist dies in der „Neuvergabe Öffentlicher Dienstleistungsauftrag [...] über die Schienenverkehrsleistungen im lokalen Verkehr [...] in Frankfurt an die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)“, § 4169 vom 14.12.2023 und der damit verbundenen Übertragung des Tunnelvermögens an die VGF als Einlage zum Erinnerungswert mit Wirkung zum 01.01.2024. Korrespondierend hierzu verringern sich die Abschreibungen, während gleichzeitig die weggefallenen Positionen Einzug in das außerordentliche Ergebnis gefunden haben.

Die geplanten Entnahmen aus den Sonderposten – insbesondere der Gebührenbereiche – sind nicht zahlungsrelevant und müssen bereinigt werden.²¹ Nennenswerte Entnahmen sind aus der Gebührenrücklage der Kommunalen Abfallwirtschaft mit 7,52 Mio. € und 12,91 Mio. € (2024/2025, im Planungszeitraum ist keine weitere Entnahme mehr möglich) und der Straßenreinigung mit 4,14 Mio. € 2025²² geplant.

²¹ Bei den Erträgen wären rechnerisch noch die als Ertrag geplanten Abnahmen von Rückstellungen zu bereinigen. Diese sind jedoch analog zu den Personalarückstellungen aufwandsmindernd geplant und erhöhen damit die Auszahlungen.

²² 2024 nur 108 T€, keine weitere Entnahme bis 2027 geplant.

Tabelle 3-4: Einzahlungen und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit

in T€	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Saldo der Erträge und Aufwendungen	-62.317	-111.803	-89.744	11.040	59.853
Auflösung von Sonderposten	-54.341	-36.969	-39.340	-38.503	-36.901
Auflösung von Sonderposten der Gebührenbereiche, der Stiftungen u. a. (ertragswirksam) inkl. a. o. Erträge	-23.838	-599.497	-47.711	-30.660	-30.742
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0
Abschreibungen	258.495	250.448	287.292	296.316	307.982
Zunahme Personalrückstellungen	200.240	202.865	188.420	188.630	188.890
Zuführung zu sonstigen Rückstellungen	0	0	15.500	0	0
Zuführung zu Sonderposten der Gebührenbereiche zu sonstigen Rückstellungen inkl. a. o. Aufwendungen	1.360	672.198	29.317	29.590	29.680
Außerordentliche Abschreibungen u. a.	0	0	0	0	0
Auflösung von Personalrückstellungen (aufwandmin- dernd)	-99.380	-101.560	-106.750	-106.750	-106.750
Auflösung von sonstigen Rückstellungen (aufwandmin- dernd)	-2.270	-2.270	-2.270	-2.270	-2.270
Summe nicht zahlungsrelevante Erträge und Aufwen- dungen	280.266	385.215	324.458	336.353	349.889
Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit	217.949	273.412	234.714	347.393	409.742

Auf der Aufwandsseite sind die geplanten Abschreibungen mit 250,45 Mio. € für das Jahr 2024 und 287,29 Mio. € 2025 zu bereinigen. Werden die Planabschreibungen 2023 (258,50 Mio. €) rechnerisch bereinigt um die Anlagegüter des Tunnelvermögens so zeichnet sich 2024 ein Zuwachs von rund 5 % ab, der die steigende Belastung des Ergebnisses aus dem weiter anwachsenden Investitionsvolumen verdeutlicht. Die Veranschlagungen steigen aufgrund der im Finanzplanungszeitraum planerischen Aktivierung vorgesehener neuer Investitionen und Anlagen kontinuierlich bis auf 307,98 Mio. € im letzten Planungsjahr. Insgesamt ergibt sich eine nicht zahlungswirksame Ergebnisbelastung von kumuliert 1,14 Mrd. €.

Daneben werden die ergebniswirksamen, aber nicht zahlungsrelevanten Zunahmen von Rückstellungen, interne Verrechnungen und die Zuführungen zu Sonderposten im Finanzhaushalt neutralisiert. Zuführungen zu Rückstellungen sind für die Personalrückstellungen „Pensionen“, „Beihilfen“ und „Altersteilzeit“ geplant. Die Annahmen für die Zuführung zur Beihilferückstellung wurden vor dem Hintergrund der letzten beiden unterplanmäßigen Ergebnisse (16,39 Mio. € 2021 und 11,47 Mio. € 2022) trotz einer weiter zunehmenden Zahl der Anspruchsberechtigten nochmals weiter abgesenkt von 19,00 Mio. € 2023 auf 16,00 Mio. € 2024 bis 2027.

Für die Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen wird der Personalentwicklung und den Besoldungsanpassungen folgend für 2024 ein Anstieg gegenüber 2023 von bisher 166,00 Mio. € auf 175,00 Mio. € unterstellt.²³ Hier hatte schon die Entwicklung der Vorjahre (113,79 Mio. € 2021 und 116,99 Mio. € 2022) gezeigt, dass aufgrund zusätzlicher Planstellen und Besoldungserhöhungen weitere deutliche Anhebungen der Pflichtrückstellung erforderlich sind. Im Planungszeitraum bis 2027 sinken diese Rückstellungen planerisch jedoch wieder auf 160,00 Mio. €. Die Annahme berücksichtigt für

²³ Zuzüglich bis 2027 jährlich rund 5 Mio. € für Zuführungen zur Versorgungsrücklage nach dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz. Nach aktueller Gesetzeslage war eine Zuführung nur bis Ende 2017 erforderlich, die Rücklagenmittel konnten seit 2018 schrittweise zur Finanzierung der Pensionslasten eingesetzt werden. Dies ist für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main derzeit nicht geplant. Im Zuführungsbetrag von rund 5 Mio. € sind Zinserträge berücksichtigt, welche jedoch seit 2022 sinken.

2024 nochmals eine höhere Besoldungserhöhung aufgrund der Wiederherstellung der „amtsangemessenen Besoldung“ und damit einen gegenüber 2023 und dem Nachfolgezeitraum erhöhten Zuführungsbedarf. Nach dem Ergebnis 2023 liegt der Zuführungsbedarf 2023 bei rd. 161 Mio. €.

Darüber hinaus werden für die mit dem Jahresabschluss 2021 erstmalig gebildete Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto (LAK) Zuführungsbeträge zur Rückstellung für Zeitguthaben der Beschäftigten aus dem Lebensarbeitszeitkonto planerisch weiter berücksichtigt (6,90 Mio. € in 2024, Steigerung auf 7,10 Mio. € ab 2025). Dagegen wird für die gebildete Rückstellung zur Abdeckung eventueller Ansprüche auf „amtsangemessene Besoldung“ kein weiterer Zuführungsbetrag veranschlagt, da die Rückstellung im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 neu bewertet wurde. Der Bestand von 37,76 Mio. € ist ausreichend für eventuelle Nachzahlungen betreffend den Zeitraum 2016–2022. Nach heutigem Stand wird keine Notwendigkeit für weitere Zuführungen gesehen.

Den Auszahlungen hinzuzurechnen sind die aufwandsmindernd geplanten Inanspruchnahmen von Personal- und sonstigen Rückstellungen.

Die bestehende Pensionsrückstellung wird 2024 voraussichtlich i. H. v. 90,00 Mio. €²⁴ und ab 2025 bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums i. H. v. 95,00 Mio. € zur Finanzierung der Auszahlungen an Pensionär:innen aufgelöst. Die Beihilferückstellung wird 2024 planerisch mit 11,56 Mio. € für Beihilfezahlungen an Versorgungsempfänger:innen in Anspruch genommen. Ab 2025 wird nur eine leichte Steigerung auf 11,75 Mio. € unterstellt, die im Finanzplanungszeitraum konstant fortgeschrieben wird. Eine Inanspruchnahme aus Altersteilzeitmodellen wird aktuell nicht veranschlagt, da mit dem letzten Tarifvertrag die Regelungen zur ATZ-Flex nicht verlängert wurden. Für eine Fortführung durch eine entsprechende Nachfolgeregelung für Frankfurt setzt sich aber aktuell der Gesamtpersonalrat ein. Insgesamt werden Personalrückstellungen entsprechend der erwarteten Zahlungsmittelbedarfe für Inanspruchnahme über Pensionen und Beihilfen an Versorgungsempfänger:innen i. H. v. 101,56 Mio. € 2024 bzw. 106,75 Mio. € 2025 ff. aufgelöst – gegenüber der Planung der Vorjahre (2023 99,38 Mio. € und 2022 95,88 Mio. €, 2021 86,00 Mio. €, 84,00 Mio. € in 2020) eine Steigerung, die den Ergebnissen der Vorjahre Rechnung trägt und den kommenden Zuwachs an Pensionär:innen berücksichtigt²⁵. Zusammen mit den genannten Zuführungen wird wie in den Vorjahren ein steigender positiver Saldo im Planungszeitraum und ein Anstieg des Personalrücklagenbestandes um kumuliert fast 350 Mio. € erwartet.

Für Deponien- und Altlastensanierungen wurden Rückstellungen gebildet, zu deren Lasten – wie in den Vorjahren – Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum erfolgen werden (2,27 Mio. € p. a.).

Der Zuwachs an Einzahlungen gegenüber dem Vorjahr lag 2023 bei 14 %. Zum Vergleich: im Vorjahr 2023 wurde nur ein Zuwachs von rund 4% ausgewiesen. Wie im Vorjahr ist das vorrangig auf die aktuell positive Gewerbesteuerentwicklung, die für den Finanzplanungszeitraum anhaltend unterstellt wird, zurückzuführen. Damit wird zumindest die dynamische Entwicklung bei den Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit im ersten Planjahr mit 13,5 % (vgl. +2,5 % 2023 und +2,07 % 2022 zum Vorjahr) vollständig ausgeglichen. Dabei ist ein Anstieg der Auszahlungen in fast allen Bereichen und Gruppierungen zu verzeichnen (siehe hierzu Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen). Da der Anstieg der Einzahlungen jedoch in jedem Planjahr über dem der Auszahlungen liegt, verbessert sich der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit gegenüber der Vorjahresplanung, die von einem kumulierten Überschuss von rund 747 Mio. € im Planungszeitraum 2023–2026 ausging, deutlich. Im aktuellen Finanzplanungszeitraum wird ein Überschuss aus Verwaltungstätigkeit von 1,27 Mrd. € ausgewiesen. Die in absoluten Zahlen gesehen sehr günstige Entwicklung der Einzahlungen, die bereits im Vorjahresplanungszeitraum auf sehr hohem Niveau zwischen 4,62 Mrd. € (2023) und 4,80 Mrd. € (2026) lag, wird durch die planerischen Erwartungen für den aktuellen Finanzplanungszeitraum deutlich übertroffen: die Einzahlungen – maßgeblich die Gewerbesteureinzahlungen – steigen von 5,27 Mrd. € 2024 auf 5,68 Mrd. € 2027.

²⁴ Planwerte der Vorjahre: 85,80 Mio. € 2023 und 82,30 Mio. € 2022 und 72,50 Mio. € 2021.

²⁵ Ist 2022 91,49 Mio. €, Ist 2021 88,99 Mio. €.

Die Auszahlungen liegen trotz eines konstanten Ausgabenzuwachses in jedem Planjahr darunter (5,0 Mrd. € 2024 bis 5,27 Mrd. € 2027). Damit wird ein Ausgleich des Finanzhaushaltes im Planungszeitraum für jedes Haushaltsjahr erreicht.

Der gesetzlich geforderte Ausgleich der ordentlichen Tilgung aus Überschüssen der Verwaltungstätigkeit wird in jedem Planjahr planerisch vollständig nachgewiesen. Und das, obwohl die Tilgungsleistungen bis zum Ende des Planungszeitraums aufgrund des hohen Investitions- und damit Kreditvolumens kontinuierlich anwachsen. Tilgungsleistungen von kumuliert 881,00 Mio. € stehen über 1,27 Mrd. € an planerischen Überschüssen gegenüber. Im letzten Planaufstellungsverfahren ist ab 2024 nur noch mit einer rund 83 %-igen Abdeckung gerechnet worden.²⁶

Tabelle 3-5: Innenfinanzierungsquote bis 2027

in T€	Finanzmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Investitions- ausgaben	Kredittilgung (ohne Umschul- dung)	Investitions- ausgaben + Kredittil- gung	Quote in %
Ist 2015	296.154	334.972	114.852	449.824	65,8
Ist 2016	172.767	380.803	155.630	536.433	32,2
Ist 2017	45.889	397.733	80.381	478.114	9,6
Ist 2018	254.428	488.663	79.200	567.864	44,8
Ist 2019	205.813	728.047	89.137	817.184	25,2
Ist 2020	173.255	517.271	106.491	623.762	27,8
Ist 2021	309.663	392.047	116.942	508.988	60,8
Ist 2022	493.157	614.879	118.932	733.811	67,2
Soll 2023	217.949	822.651	137.000	959.651	22,7
Soll 2024	273.412	958.721	148.000	1.106.721	24,7
Soll 2025	234.714	922.981	220.000	1.142.981	20,5
Plan 2026	347.393	915.582	249.000	1.164.582	29,8
Plan 2027	409.742	896.854	264.000	1.160.854	35,3
2024–2027	1.265.261	3.694.138	881.000	4.575.138	27,7

Ob Investitionen und Schuldentilgungen aus Eigenmitteln finanziert werden, zeigt sich anhand der obenstehenden Innenfinanzierungsquote, die den Anteil des Finanzmittelüberschusses aus Verwaltungstätigkeit an den Vermögenszuwächsen (Investitionsausgaben und Tilgung) ausweist.

$$\frac{\text{Finanzmittelüberschuss aus Verwaltungstätigkeit} \times 100}{\text{Investitionsausgaben} + \text{Kredittilgung}}$$

Die Innenfinanzierungskraft ist positiv (> 100 %), wenn der Finanzmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit die Auszahlungen für die Kredittilgung²⁷ und für Neuinvestitionen übersteigt. Wenn im Finanzplanungszeitraum ausreichend Überschüsse aus Verwaltungstätigkeit generiert werden, können hieraus planerisch Mittel für die Investitionstätigkeit herangezogen und kumuliert über den Planungszeitraum die gesamten Tilgungsleistungen gedeckt werden. Bei einem geringen Finanzmittelüberschuss einerseits und sehr hohen Investitionsausgaben andererseits liegt die Quote nur etwas über Null. 2023 stieg planerisch die Innenfinanzierungsquote aufgrund der hohen Einzahlungen, die im Wesentlichen aus Steuern erwartet wurden, auf 22,7 %. Mit einer nochmalig höheren Steuerertragserwartung (und entsprechenden Einzahlungen) wird im Planungsverlauf trotz nochmals höheren Inves-

²⁶ Nach Aussage der Aufsichtsbehörde im Finanzplanungserlass vom 14. Oktober 2022 ist eine über den gesamten 5-jährigen Planungszeitraum kumulierter Betrachtung aus den bereinigten Erträgen (= Einzahlungen) und bereinigten Aufwendungen (= Auszahlungen) zulässig. Selbst dies war in der Vorjahresplanung jedoch nicht ausreichend, um mit Liquiditätsüberschüssen die für die planmäßigen Tilgungen bestehender Investitionskredite im gleichen Zeitraum benötigten Mittel vollständig zu decken.

²⁷ Ohne Tilgungsleistungen aus Liquiditätskrediten und Umschuldungen.

titions- (und in Folge auch Tilgungs-) ausgaben eine Quote von bis zu 35,3 % (2027) erwartet. Im Ergebnis ist damit zu rechnen, dass die Werte – bedingt durch geringere Mittelabflüsse bei der Investitionstätigkeit – nochmals besser als die planerischen Annahmen ausfallen werden.

3.2 Investitionstätigkeit

Die Darstellung zwischen Finanzhaushalt und Investitionsprogramm ist kongruent. Alle für die Finanzierung relevanten Drittmittel sind im Investitionsprogramm enthalten, so auch der Nachweis und die Verwendung der Stellplatzablässe, die Mittel aus der Sozialbindung des Grundeigentums sowie die Rückflüsse aus gewährten Darlehen²⁸. Analog entsprechen sich auf der Ausgabenseite Auszahlungen und Investitionsausgaben.

Die investiven Ausgaben übersteigen die investiven Einzahlungen in jedem Jahr der Finanzplanung erheblich.

Aus Investitionstätigkeit resultiert daher im gesamten Finanzplanungszeitraum bis 2027 ein durchgängig hoher Zahlungsmittelbedarf:

2024	896,64 Mio. €,
2025	856,26 Mio. €,
2026	845,05 Mio. €,
2027	816,48 Mio. €.

7,6 % der investiven Auszahlungen werden durchschnittlich mit Drittmitteln – aus der Veräußerung von Anlagevermögen oder Zuwendungen Dritter – finanziert. Der übrige Liquiditätsbedarf aus Investitionstätigkeit muss aus anderen Bereichen (Verwaltungs- oder Finanzierungstätigkeit) gedeckt werden. Da die Überschüsse aus Verwaltungstätigkeit zur Finanzierung der Investitionen nicht ausreichen, müssen im Finanzplanungszeitraum Kreditaufnahmen von rd. 86 % des Investitionssaldos veranschlagt werden. Dem planerischen Saldo aus Investitionstätigkeit, der sich kumuliert über den Finanzplanungszeitraum bis 2027 auf 3,41 Mrd. € (Vorjahr 2,81 Mrd. €) beläuft, steht eine Brutto-Kreditaufnahme von 2,95 Mrd. € (Vorjahr 2,80 Mrd. €) gegenüber.

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben jedoch gezeigt, dass die Zahlungsabflüsse im investiven Bereich (gerade bei Großbaumaßnahmen) meist mit erheblicher Verzögerung erfolgen. Diesen Sachverhalt weiterhin unterstellt, werden die Kreditaufnahme sowie die daraus resultierende Tilgungsleistung (Nettoneuverschuldung) voraussichtlich geringer als geplant ausfallen.

²⁸ Verwendung der Stellplatzablässe (Produktbereich 16 „Nahverkehr und ÖPNV“) für den ÖPNV (kumuliert: 20,60 Mio. €), den Fahrradverkehr (kumuliert: 2,54 Mio. €) und für zusätzliche und bestehende Parkeinrichtungen (kumuliert 355 T€) sowie Verwendung der Mittel aus Sozialbindung des Grundeigentums (Produktbereich 13 „Stadtplanung“) für die Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben (insgesamt 2,57 Mio. €). Rückflüsse aus gewährten Darlehen vorwiegend in den Produktbereichen 13 „Stadtplanung“ und 98 „Zentrale Finanzwirtschaft“ (insgesamt im Finanzplanungszeitraum: 114,80 Mio. €).

Tabelle 3-6: Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	41.222	24.661	23.591	33.377	35.329	47.815
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	5.168	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
EZ aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
EZ aus Tilgung von gewährten Krediten	23.956	30.899	30.791	27.642	29.505	26.863
Summe investive Einzahlungen	70.347	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen und –zuschüsse	150.350	141.476	134.051	134.844	150.906	133.502
AZ für Investitionen in das Sachanlagevermögen	221.749	516.815	466.777	491.512	439.984	444.467
AZ für Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen	160.002	5.801	170.051	190.051	180.051	180.051
AZ aus der Gewährung von Krediten	82.779	158.559	187.842	106.574	144.641	138.834
Summe investive Auszahlungen	614.879	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854
Saldo aus Investitionstätigkeiten	-544.533	-750.392	-896.640	-856.263	-845.049	-816.477
Deckungsgrad/Eigenfinanzierungsanteil in %	11,4	8,8	6,5	7,2	7,7	9,0

Vermögensveräußerungen und Vermögenserwerb

Veranschlagungen aus dem Verkauf von Finanzanlagen oder Beteiligungen sind bis 2027 nicht vorgesehen.

Aus Abgängen des Sachanlagenvermögens sind im Finanzplanungszeitraum kumulierte Einzahlungen i. H. v. 24,80 Mio. € (Haushaltsplan 2023 35,80 Mio. €) insbesondere aus Grundstücksgeschäften der Liegenschaftsverwaltung veranschlagt. Die sukzessive Ansatzreduzierung für den Verkauf von städtischen Grundstücken und Gebäuden von 16,70 Mio. € im Jahr 2023 auf 5,70 Mio. € ab 2025 ist dem Umstand geschuldet, dass die Stadt seit geraumer Zeit ihre Liegenschaften vorrangig in Erbpacht vergibt. Für die Veräußerung sonstiger beweglicher Vermögensgegenstände gibt es darüber hinaus im Planungszeitraum keine Veranschlagungen.

Unabhängig hiervon besitzen die Veranschlagungen für Einzahlungen aus Veräußerungen nur im Hinblick auf ihren tatsächlichen Buchwert Aussagekraft. Im Finanzplanungszeitraum wird unterstellt, dass die Veräußerung von Anlagegütern jeweils zu ihrem Buchwert erfolgt²⁹.

Für den Erwerb von Beteiligungen bzw. für neue Kapitaleinlagen werden dagegen für die Jahre 2024 bis 2027 720,20 Mio. € bereitgestellt, die vollständig als Kapitaleinlage an die Stadtwerke Holding GmbH vorgesehen sind.

Für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sind im Planjahr 2024 70,36 Mio. € bzw. 57,99 Mio. € im Planjahr 2025 vorgesehen, hauptsächlich für die allgemeine Grundstücksbevorratung im Produktbereich 31 „Finanzen“ mit 36,61 Mio. € (2024) bzw. 44,93 Mio. € (2025), mit der der Umsetzung des Schulentwicklungsplans Rechnung getragen wird.

Im Produktbereich 20 „Bildung“ sind im Jahr 2024 für den Grunderwerb des Postbankgeländes zum Zwecke der Unterbringung mehrerer Gesamtschulen 13,00 Mio. € veranschlagt.

Investitionsmaßnahmen über Öffentlich-Private-Partnerschafts- (ÖPP) und Leasingverträge werden im Investitionsprogramm abgebildet und dem Vermögenserwerb zugerechnet. Hiervon sind insbesondere in der Produktgruppe 20.01 ÖPP „4 Schulen“ und das „Bildungszentrum Ostend“, in der Produktgruppe 21.05 der „Borgoriwald“ im Zoo und in der Produktgruppe 34.04 die Liegenschaften in der Hasengasse, Breite Gasse und Große Rittergasse sowie das Verwaltungsgebäude in der Adam-Riese-Straße zu nennen. Kumuliert werden hierfür im Planungszeitraum 61,96 Mio. € veranschlagt.

²⁹ Entsprechend werden keine außerordentlichen Erträge oder Aufwendungen im Finanzplanungszeitraum veranschlagt.

In den Budgetbereichen stehen 2024 zudem 66,02 Mio. € (Vorjahr 47,37 Mio. €) bzw. 2025 60,05 Mio. € für den Erwerb von beweglichem und immateriellem Vermögen zur Verfügung³⁰. Gegenüber 2023 bedeutet dies eine Ausweitung um 39,4 % bzw. 18,65 Mio. € in 2024 (26,8 % in 2025), die hauptsächlich aus gestiegenen Ansätzen für den Erwerb von IT für Schulen von 5,63 Mio. € (2023) resultiert. Allein für die beiden Sofortausstattungsprogramme „DigitalPakt Schule“ sind im Finanzplanungszeitraum 52,75 Mio. € vorgesehen.

Die geplanten Einzahlungen Dritter für Tilgungsleistungen für die von der Stadt gewährten Darlehen (z. B. im Bereich Wohnungsbau) bewegen sich zwischen 30,79 Mio. € (2024) und 26,86 Mio. € (2027). Die Auszahlungen für Kreditaufnahmen für die Gewährung von städtischen Darlehen an Dritte unterliegen mit Ansätzen zwischen 187,84 Mio. € in 2024 und 106,57 Mio. € in 2025 starken Schwankungen. Ein Großteil dieser städtischen Ausleihungen an Dritte entfällt 2024 mit 159,71 Mio. € (75,74 Mio. € in 2025) auf Wohnungsbaudarlehen (Produktbereich 13 „Stadtplanung“), eine erhebliche Steigerung von 31,61 Mio. € in 2024 gegenüber dem Ansatz 2023. Für die finanzielle Absicherung der aus Neuverbeamtungen erwarteten künftigen Versorgungsansprüche werden im Bereich der Zentralen Finanzwirtschaft mit einer jährlichen Steigerung von 1,50 Mio. € Mittel für den Erwerb von Finanzanlagen zur Verfügung gestellt (22,50 Mio. € 2024, im letzten Planungsjahr 27,00 Mio. €).

Auch die Zuführung zur Versorgungsrücklage für Beamtete weist mit 4,97 Mio. € 2024 bis 5,79 Mio. € 2027 eine steigende Tendenz auf.

Die Investition in neue Ausleihungen i. H. v. kumuliert 577,89 Mio. € wird unter Berücksichtigung der Darlehensrückflüsse i. H. v. kumuliert 114,80 Mio. € das Finanzanlagevermögen im Planungszeitraum stetig erhöhen.

Neben den Einzahlungen aus Vermögensabgängen stehen für die Finanzierung der Investitionsauszahlungen Drittmittel aus Investitionszuweisungen zur Verfügung. Die Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen, denen auch Beiträge wie z. B. aus der Stellplatzabläse zuzurechnen sind, bewegen sich im Verlauf der Finanzplanung zwischen 23,59 Mio. € (2024) und 47,81 Mio. € (2027). In erster Linie handelt es sich um Zuwendungen im Bereich Verkehr (kumuliert 107,26 Mio. € im Planungszeitraum), überwiegend aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) (88,47 Mio. € im Planungszeitraum), wobei allein 25,70 Mio. € GVFG-Mittel für den Ersatz für die Beseitigung des Bahnübergangs Oeserstraße erwartet werden. Im Bereich Stadtplanung (Produktbereich 13) wird für die Planjahre 2024 bis 2027 mit Einzahlungen i. H. v. 24,13 Mio. € gerechnet, davon entfallen 11,41 Mio. € auf die Fehlbelegungsabgabe³¹. Weitere Fördermittel des Bundes und des Landes für diverse Programme wie z. B. das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ werden im Planungszeitraum i. H. v. 12,31 Mio. € erwartet.

Tabelle 3-7: Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in T€

Einzahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Stadtplanung	19.064	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
Nahverkehr und ÖPNV	10.652	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741
Bildung	18.841	405	405	1.840	0	0
Umwelt	496	5.600	3.000	2.600	808	0
Abwicklung von Grundstücksgeschäften	5.143	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
Zentraler Finanzbereich	15.119	5.641	1.452	2.295	2.788	908
Sonstiges	1.032	442	442	442	442	442
Insgesamt	70.347	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377

³⁰ Ansätze für Erwerb beweglichen und immateriellen Sachanlagevermögens: 49,13 Mio. € 2026; 43,88 Mio. € 2027.

³¹ Gesetz über die Erhebung einer Fehlbelegungsabgabe in der öffentlichen Wohnraumförderung (Fehlbelegungsabgabengesetz FBAG) vom 30.11.2015 zur Vermeidung von Fehlförderungen im sozialen Wohnungsbau.

Die folgende Tabelle stellt den prozentualen Anteil der Drittmittel dar:

Tabelle 3-8: Anteil der Eigenfinanzierung an den Investitionsauszahlungen

Anteil Drittmittel in % der Auszahlungen	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Finanzierung aus investiven Drittmittel	11,4	8,8	6,5	7,2	7,7	9,0
Finanzierung aus Kreditaufnahmen	50,5	90,9	93,4	91,0	65,5	68,8
Finanzierung aus sonstigen allgemeinen Deckungsmitteln	38,0	0,3	0,1	1,8	26,8	22,2

Tabelle 3-9: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in T€

Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Brandschutz und Rettungsdienst	3.093	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422
Stadtplanung	49.049	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834
Nahverkehr und ÖPNV	94.252	162.685	154.309	147.491	138.004	125.451
Soziales	1.510	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250
Gesundheit	16.429	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281
Bildung	156.923	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100
Kultur und Freizeit	9.517	23.460	20.385	20.500	15.000	15.000
Sport	14.452	23.591	32.861	11.875	9.534	15.534
Umwelt	15.721	57.022	59.647	45.070	40.925	39.992
Abwicklung von Grundstücksgeschäften	13.452	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964
Zentrale Finanzwirtschaft	215.432	30.511	198.186	220.884	213.270	213.238
Sonstiges	25.049	74.786	62.037	62.922	61.282	54.788
Insgesamt	614.879	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854

Mit im Durchschnitt rund 212 Mio. € bzw. rund 211 Mio. € jährlich bilden die Bereiche „Bildung“ und „Zentrale Finanzen“ die Schwerpunkte der Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum. Kumuliert sind hier in den Jahren 2024 bis 2027 849,28 Mio. € bzw. 845,58 Mio. € veranschlagt. Mit Veranschlagungen von 565,26 Mio. € und 555,70 Mio. € im Planungszeitraum sind als weitere Schwerpunkte die Bereiche „Nahverkehr und ÖPNV“ und „Stadtplanung“ zu nennen, zusammen erreichen diese vier Bereiche 76,2 % aller investiven Auszahlungen des Finanzplanungszeitraums.

Hervorzuhebende Projekte des Finanzplanungszeitraums sind neben der bereits erwähnten Kapitaleinlage an die Stadtwerke Holding GmbH (720 Mio. €) die Unterstützung des Wohnungsbaus durch Darlehen mit 429,15 Mio. €, Mittel für Grunderwerb und Freimachung von Grundstücken i. H. v. 165,55 Mio. € sowie die S-Bahn Regionaltangente West mit Mitteln i. H. v. 93,37 Mio. €.

Auf Basis des § 1893 vom 09.06.2022 (M 83 vom 03.06.2022) werden in den Jahren 2024 und 2025 zusätzlich 20,00 Mio. € p. a. für Machbarkeitsstudien, Entwurfsplanungen usw. im Rahmen der sogenannten Schulbauoffensive eingeplant. Diese Ansätze wurden 2026 und 2027 fortgeschrieben, sodass insgesamt Planungsmittel für Grundschulen i. H. v. 80,40 Mio. € zur Verfügung stehen.

Für den Investitionskostenzuschuss an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt sind im Finanzplanungszeitraum 66,30 Mio. € veranschlagt.

Für den Neubau des Gymnasiums Römerhof sind 25,00 Mio. € eingeplant, weitere 52,70 Mio. € werden außerhalb des Planungszeitraums zu veranschlagen sein. Weiter sind im Finanzplanungszeitraum Investitionszuschüsse für Bauvorhaben kirchlicher und freigemeinnütziger Träger von Kindertageseinrichtungen i. H. v. 24,38 Mio. € veranschlagt.

Für Baumaßnahmen sind in der Spitze Investitionsauszahlungen i. H. v. 373,47 Mio. € im Jahr 2025 gegenüber 330,40 Mio. € im Planjahr 2024 vorgesehen.

Weitere Erläuterungen zu den Ein- und Auszahlungen sind in den einzelnen Produktbereichen (Ziffer 4) dargestellt.

Aus der Investitionstätigkeit wird als Kennzahl zur Finanzlage die Reinvestitionsquote wie folgt abgeleitet:

$$\frac{\text{Nettoinvestitionen}^{32} \times 100}{\text{Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

Die Reinvestitionsquote gibt an, ob die Investitionen im jeweiligen Haushaltsjahr den Vermögensverzehr bzw. den Wertverlust aus Abschreibungen ausgleichen können. Hierbei deutet ein Wert über 100 % – unter Ausschluss eventueller Preissteigerungen – auf Erweiterungsinvestitionen hin. Liegt die Reinvestitionsquote über 100 %, so wird im Anlagevermögen jede Wertminderung durch neue Investitionen ausgeglichen. Fällt dagegen der Wert unter 100 %, so lässt sich auf eine Vernachlässigung von Ersatzinvestitionen schließen, was in der Zukunft zu höheren Reparaturaufwendungen, qualitativ veralteter Infrastruktur und hohem Finanzierungsbedarf für später dringend erforderliche Ersatzanlagen führt.

Tabelle 3-10: Reinvestitionsquote

in Mio. €	Nettoinvestitionen	Abschreibung	Reinvestitionsquote in %
Ist 2015	80,45	180,53	44,6
Ist 2016	69,99	194,69	35,9
Ist 2017	50,57	207,41	24,4
Ist 2018	113,55	208,55	54,4
Ist 2019	221,86	213,77	103,8
Ist 2020	221,6	229,5	96,6
Ist 2021	190,79	235,41	81,0
Ist 2022	342,71	243,04	141,0
Soll 2023	516,75	258,31	200,1
Soll 2024	669,78	250,45	267,4
Soll 2025	602,35	287,29	209,7
Plan 2026	584,06	296,32	197,1
Plan 2027	556,31	307,98	180,6

3.3 Liquidität

Wesentlich für die Entwicklung der oben dargestellten Gesamtfinanzplanung bis 2027 ist deren „Ausgangspunkt“ – der Zahlungsmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres. Der „voraussichtliche Zahlungsmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres“ (§ 3 Abs. 1 Ziffer 35 GemHVO) entspricht dem zum Zeitpunkt der Planaufstellung voraussichtlichen Stand zum Ende des Vorjahres, der gesetzeskonform gemäß der ursprünglichen Planung wiedergegeben wird. Für 2024 wird demnach ein „voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zu Beginn des Vorjahres“, der auf dem tatsächlichen „Kassenistbestand“ zum 31.12.2022 (472,82 Mio. €) zuzüglich des planerischen Zahlungsmittelüberschusses 2023 (78,56 Mio. €) basiert, mit einem planerisch positiven Zahlungsmittelbestand von 551,38 Mio. € ausgewiesen.

Der Plan-Zahlungsmittelbestand Anfang 2024 beruht zudem auf der geplanten Neuverschuldung 2023 (611,00 Mio. €). Er ist zudem geprägt durch die Entscheidungen der Vorjahre, unterjährig auch kurzfristige Liquiditätskredite aufzunehmen, da die Aufnahme von Liquiditätskrediten gegenüber der Auflösung von Geldanlagen und auch gegenüber langfristigen Kreditaufnahmen flexibler und damit wirtschaftlicher war.

³² Nettoinvestitionen = Zugang Sach- und Finanzanlagevermögen abzüglich Abgang Sach- und Finanzanlagevermögen abzüglich Abschreibung.

Liquiditätskreditaufnahmen und -tilgungen werden im „Ist“ in der Finanzrechnung den haushaltsunwirksamen Vorgängen zugeordnet, jedoch nicht geplant.³³ Die Verbindlichkeiten aus der Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung beliefen sich Ende 2022 auf 92,00 Mio. €.³⁴ Für die Tilgung von Liquiditätskrediten wären in den Folgejahren Überschüsse aus der Verwaltungstätigkeit heranzuziehen. Vorrangig sind aber – zumindest planerisch – die ordentlichen Tilgungsleistungen aus den Überschüssen aus Verwaltungstätigkeit– und durch die in nicht unerheblichem Umfang übertragenen Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren (380,82 Mio. €) – zu decken. Erst danach könnten – theoretisch – weitere Überschüsse oder vorhandene Kassenmittel zur Tilgung der Liquiditätskredite herangezogen werden.

Zumindest planerisch verbleiben (nach Deckung der genannten Tilgungen und mit Absicherung der Budgetüberträge) in jedem Planjahr noch ausreichend Mittel, die zum Abbau der Liquiditätskredite herangezogen werden können. Der Finanzhaushalt ist planerisch 2024 bis 2027 ausgeglichen.

Die planerisch hohen Zahlungsmittelbestände hätten zugunsten einer geringeren Investitionskreditaufnahme zwar reduziert werden können, müssen aber zur Sicherung der bestehenden, planerisch ansonsten nicht abgedeckten konsumtiven Budgetüberträge, die 2021 bereits 359,12 Mio. € erreichten und 2022 auf 380,82 Mio. € anstiegen, vorgehalten werden. Während den investiven Budgetüberträgen nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen aus Vorjahren, die in das nachfolgende Haushaltsjahr vorgetragen wurden, gegenüberstehen, können die konsumtiven Budgetüberträge, da sie aus Ansätzen des Vorjahres stammen und nicht als Auszahlungen in den planerischen Finanzmittelströmen berücksichtigt sind, nur über tatsächliche Zahlungsmittelbestände finanziert werden.

Eine Aufnahme von Liquiditätskrediten wird planerisch (aufgrund der vorhandenen „Kassenistbestände“ aus Vorjahren von 472,82 Mio. €) voraussichtlich nicht erforderlich. Kalkuliert man die Liquiditätskredite ein, die in Vorjahren aufgenommen wurden, sinkt die Netto-Liquidität zum 31.12.2022 auf 380,82 Mio. € (vgl. 31.12.2021 301,44 Mio. €). Selbst bei dieser Betrachtung würde Ende 2024 und Ende 2025 jeweils ein hoher positiver Zahlungsmittelbestand von rund 675 Mio. € bzw. 674 Mio. € erreicht, der im weiteren Planungszeitraum nur auf rund 473 Mio. € fällt.³⁵

Es werden keine negativen Zahlungsmittelbestände zu den jeweiligen Jahresenden im Finanzplanungszeitraum ausgewiesen, sodass neue Liquiditätskredite im Zeitraum 2024 bis 2027 voraussichtlich nur der kurzfristigen Zwischenfinanzierung dienen, nicht aber zur Deckung eines Zahlungsmittelfehlbestandes am Ende eines Haushaltsjahres aufgenommen werden müssen.

Das entspricht der gesetzlichen Intention, wonach Liquiditätskredite nur zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen. Die Höchstgrenze für Liquiditätskredite wird für 2024/2025 unverändert gegenüber 2023 auf 700,00 Mio. € festgesetzt.

Trotz der planerisch hohen positiven Nettoliquidität in allen Haushaltsjahren des Planungszeitraums besteht für die Jahre ab 2025 faktisch kaum Spielraum „nach oben“, um eine jahresbezogene Deckungslücke (sogenannter Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres) zu vermeiden.

Die Zahlungsmittelüberschüsse und -fehlbeträge der einzelnen Planjahre des fünfjährigen Finanzplanungszeitraums gleichen sich nahezu aus. Die geplante Kreditfinanzierung der Investitionstätigkeit war

³³ § 3 Abs. 1 i. V. m. Muster 8 GemHVO.

³⁴ Zum 31.12.2022 wurden Verbindlichkeiten aus der Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung beim Sondervermögen aufgenommen und in der Bilanz unter Ziffer 4.8 „Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen“ gesondert ausgewiesen, ohne dass eine Trennung nach Investitions- und Liquiditätskrediten erfolgt (471,18 Mio. €). Hieraus sind 92,00 Mio. € den Liquiditätskrediten zuzurechnen. Unter Ziffer 4.3 „Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung“ sind keine weiteren Liquiditätskredite in der Bilanz zum 31.12.2022 ausgewiesen.

³⁵ Der tatsächliche Zahlungsmittelbestand am 31.12.2022 i. H. v. 472,82 Mio. € (472.817.774,10 €) liegt unter Berücksichtigung der Liquiditätskredite zum 31.12.2022 (92,00 Mio. €) bei 380,82 Mio. € und damit rund 175 Mio. € über den in der Planung zum Haushalt 2023 angenommen Werten. Zum Jahresabschluss 2023 zeichnete sich eine ähnliche Entwicklung ab.

unumgänglich, da andernfalls der gesetzlich vorgegebene Ausgleich des Finanzhaushaltes dadurch gefährdet gewesen wäre, dass (kumuliert) Zahlungsmittelfehlbeträge ausgewiesen würden.³⁶

In der vorliegenden Haushaltsplanung gilt der Finanzhaushalt 2024–2027 als ausgeglichen, weil (neben der Deckung der ordentlichen Tilgungen aus Verwaltungstätigkeit) alle jährlich geplanten Auszahlungen aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit durch die planerischen Einzahlungen bezogen auf den Finanzplanungszeitraum vollständig finanziert werden können.³⁷

Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung des Haushalts 2024/2025 (11.07.2024) liegen die Daten des Jahresabschlusses 2023 vor. Der tatsächliche Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2023 wird mit 633,98 Mio. € festgestellt. Die Nettoliquidität, das heißt die Zahlungsmittel ohne die Liquiditätskredite (40,00 Mio. €), liegt zum 31.12.2023 bei 593,98 Mio. €. Die Verbesserung gegenüber der Planung 2023 im Ergebnishaushalt und im Saldo der Verwaltungstätigkeit wie auch die Erhöhung der Nettoliquidität wird im Haushaltsvollzug zu Entlastungen führen.

3.4 Finanzierungstätigkeit – Kreditaufnahmen, Tilgung und Schuldenstand

Tabelle 3-11: Finanzierungstätigkeit

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	310.662	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-161.497	-137.000	-148.000	-220.000	-249.000	-264.000
davon ordentliche Tilgung	-118.932	-137.000	-148.000	-220.000	-249.000	-264.000
davon außerordentliche Tilgung / Sondertilgung	-42.565	0	0	0	0	0
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	149.165	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltung	493.157	217.949	273.412	234.714	347.393	409.742
zweckgebundene Einzahlungen für Tilgungsleistungen	3.612	0	0	0	0	0
Nicht gedeckte ordentliche Tilgung						

Die im Finanzplanungszeitraum bis 2027 im Finanzhaushalt vorgesehene Finanzierungstätigkeit der Stadt Frankfurt am Main umfasst Kreditaufnahmen i. H. v. 2,95 Mrd. €. Die geplanten Kreditaufnahmen werden gegenüber der Finanzplanung 2023 bis 2026 um 149,00 Mio. € erhöht und liegen damit im zweiten Planungszyklus in Folge auf einem ausnehmend hohen Niveau. Gegenüber der Planung zum Finanzplanungszeitraum bis 2025 (2,32 Mrd. €) ist ein Zuwachs von mehr als eine halbe Milliarde Euro zu verzeichnen. Aus den bereits in Vorjahren aufgenommenen Krediten und aus der planerischen Neuaufnahme resultieren voraussichtliche Tilgungsleistungen i. H. v. 881,00 Mio. € (im vorherigen Finanzplanungszeitraum bis 2026: 777,00 Mio. €³⁸). Der Anstieg der Tilgungsleistungen macht sich erst ein Jahr nach dem erheblichen Ausweiten des Investitions- und Kreditvolumens umfassend bemerkbar. Der Saldo der Finanzierungstätigkeit beläuft sich für den gesamten Planungszeitraum 2024–2027

³⁶ § 92 a Abs. 1, Satz 2 HGO): "Die Gemeinde hat ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn (...) nach der Ergebnis- und Finanzplanung (§ 101) im Planungszeitraum Fehlbeträge oder ein negativer Zahlungsmittelbestand erwartet werden."

³⁷ Das gilt nur aufgrund der nach dem Finanzplanungserlass vom Oktober 2022 zulässigen kumulierten Betrachtung. Da bei kumulierter Betrachtung der 5-jährige Finanzplanungszeitraum zu Grunde zu legen ist, wird der für das Jahr 2023 planerisch ausgewiesene Zahlungsmittelüberschuss i. H. v. 78,56 Mio. € miteinbezogen.

³⁸ Im Planungszeitraum 2022–2025 waren es 712,00 Mio. €.

auf 2,07 Mrd. € und liegt damit (aufgrund der stärkeren Tilgungsleistungen trotz höherer Kreditaufnahme) auf dem Niveau der Vorjahresplanung (2,03 Mrd. € im Planungszeitraum bis 2026).³⁹

Die sich aus dem Finanzhaushalt ergebenden Kreditermächtigungen werden für das Haushaltsplanjahr 2024 auf 895,00 Mio. € und für das zweite Planjahr des Doppelhaushaltes auf 840,00 Mio. € festgesetzt.

Nur im ersten Planjahr wird der Kreditrahmen bis zur Kreditobergrenze gemäß § 103 Abs. 1 HGO vollständig ausgeschöpft. Obwohl auch 2024 aus Verwaltungstätigkeit ein Überschuss resultiert, der nicht zur Deckung der ordentlichen Tilgung benötigt wird, geschieht dies vorsorglich, um die Finanzierung der übertragenen Budgetermächtigungen auch dann vollständig sicherzustellen, wenn ein Teil der zur Deckung der investiven Budgetermächtigungen aus Vorjahren übertragenen Kreditermächtigung mit der Rechtskraft des vorliegenden Haushaltes erlischt.⁴⁰

Aufgrund der vorgehaltenen „Kassenbestände“ (Zahlungsmittelbestände) zu Beginn des ersten Planjahres kann die Kreditaufnahme in den Jahren 2026 und 2027 deutlich unter dem maximal zulässigen Kreditrahmen angesetzt werden.

Die ordentliche Tilgung der investiven Kredite⁴¹ kann planerisch trotz der infolge hoher Kreditneuaufnahmen bis 2027 auf 264,00 Mio. € anwachsenden ordentlichen Tilgungsleistungen aus dem voraussichtliche Zahlungsmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit in jedem Planjahr sichergestellt werden. Zudem stehen den Tilgungsleistungen neben den Überschüssen aus Verwaltungstätigkeit nominal zweckgebundene Landeszuweisungen für Kreditaufnahmen im Rahmen der Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes (5,20 Mio. € p. a., nicht veranschlagt) als Deckungsmittel gegenüber.

Die Zahlungsmittelbestände sind ausreichend, um neben den konsumtiven Budgetüberträgen und der Tilgung bestehender Liquiditätskredite gegebenenfalls auch neue Investitionen finanzieren zu können. Daneben können die generierten Zahlungsmittelüberschüsse (obwohl vorrangig zum Abbau der Liquiditätskredite und zur Finanzierung der konsumtiven Budgetüberträge einzusetzen) auch in Teilen zur Finanzierung neuer Investitionsmaßnahmen beitragen.

Zumindest planerisch werden die Zahlungsmittelbedarfe aus Investitionstätigkeit, die sich kumuliert auf 3,41 Mrd. € belaufen (vgl. IPG 2023–2026: 2,81 Mrd. €), bis 2027 nur zu rund 86 % aus Kreditneuaufnahmen finanziert. Im letzten Planungszeitraum waren es annähernd 100 %.

Die investiven Einzahlungen decken durchschnittlich nur noch 7,6 % der Investitionsauszahlungen.⁴² Ein geringer Eigenfinanzierungsanteil der Investitionsausgaben war bereits in den Vorjahren zu verzeichnen, die Werte sind nur marginal abgefallen gegenüber den vorangegangenen Planungen (Vorjahre: 9,0 % 2023; 7,2 % 2022, 9,1 % 2021). Den kumulierten investiven Gesamtausgaben von 3,69 Mrd. € (3,08 Mrd. € 2023 bis 2026; vgl. 2,57 Mrd. € 2022–2025) stehen kumulierte Einzahlungen aus Investitionen i. H. v. 279,71 Mio. € gegenüber (vgl. 272,91 Mio. € 2023–2026 und 252,02 Mio. € 2022–2025).

³⁹ Die mit dem Jahresabschluss festgestellte Kreditaufnahme lag zum 31.12.2022 mit 310,66 Mio. € um 433,34 Mio. € unter dem in der Planung 2023 berücksichtigten Annahmen für 2022 (Plan 744,00 Mio. €). Damit wird auch der effektive Schuldendienst des Haushaltsjahres 2023 (und der Folgejahre) deutlich entlastet werden. Gleiches zeichnete sich auch für den Jahresabschluss 2023 ab und wurde bereits weitgehend in der Planung des Schuldendienstes zum 2024/2025 berücksichtigt.

⁴⁰ Die Kreditermächtigungen aus dem HHJ 2022 stehen nur bis zur Rechtskraft des Haushaltes 2024/2025 zur Verfügung.

⁴¹ Tilgungen der eventuell zu Beginn des Planjahres bestehenden Liquiditätskredite sind planerisch nicht veranschlagt. Auch hierfür müssen die Kassenbestände und Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit herangezogen werden.

⁴² Kumulierte Betrachtung. Im Vorjahresplanungszeitraum waren es noch kumuliert 9,0 % der Auszahlungen.

Tabelle 3-12: Anteil Drittmittel in % der Ausgaben

Anteil Drittmittel in % der Ausgaben	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Finanzierung aus investiven Drittmittel	11,4	8,8	6,5	7,2	7,7	9,0
Finanzierung aus Kreditaufnahmen	50,5	90,9	93,4	91,0	65,5	68,8
Finanzierung aus sonstigen allgemeinen Deckungsmitteln	38,0	0,3	0,1	1,8	26,8	22,2

Wie bereits in den Vorjahren kann mittelfristig nicht auf eine Neuverschuldung verzichtet werden.⁴³ Im Finanzhaushalt wird kumuliert bei einer Kreditaufnahme von 2,95 Mrd. € und einer Tilgungsleistung von 881,00 Mio. € in allen Jahren des Finanzplanungszeitraums bis 2027 eine Neuverschuldung ausgewiesen, insgesamt 2,07 Mrd. €.

Tabelle 3-13: Übersicht zu Kreditaufnahme und Tilgung 2014 bis 2027⁴⁴

in Mio. €	Bruttokredit- aufnahme	Tilgungs- leistung	Nettokreditaufnahme= Nettoneuverschuldung	Schuldenstand (zum 31.12. des HHJ) ⁴⁵
Ist 2014	190	130	61	1.540
Ist 2015	64	115	-51	1.489
Ist 2016	48	162	-113	1.475
Ist 2017	165	127	38	1.512
Ist 2018	300	108	192	1.704
Ist 2019	265	98	167	1.872
Ist 2020	363	106	257	2.129
Ist 2021	364	144	221	2.349
Ist 2022	311	161	149	2.499
BÜ 2022	1.169		1.169	
Soll 2023	748	137	611	3.110
Soll 2024	895	148	747	3.857
Soll 2025	840	220	620	4.477
Plan 2026	600	249	351	4.828
Plan 2027	617	264	353	5.181
Plan 2024–2027 kumuliert	2.952	881	2.071	5.181
Nachrichtlich: Schuldenstand inkl. BÜ				6.350

Allein aus der im Finanzhaushalt planerischen Kreditaufnahme 2024 bis 2027 und der planerischen Tilgung ergibt sich ein Schuldenstand zum Ende des Finanzplanungszeitraums von 5,18 Mrd. €.

Zur finanziellen Absicherung künftiger Mittelabflüsse, die zu Lasten der Budgetüberträge aus geplanten und in der Umsetzung befindlichen investiven Maßnahmen gehen, wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 alle verfügbaren Kreditermächtigungen des Jahres 2022 (685,53 Mio. €) sowie die aus 2021 (483,47 Mio. €) verfügbaren Kreditermächtigungen von insgesamt 1,17 Mrd. € übertragen.⁴⁶

⁴³ Der Anteil der Kreditfinanzierung der Investitionsauszahlungen beträgt nach aktueller Planung 2024–2027 79,9 %.

⁴⁴ Schuldenzuwachs (+), Schuldenabbau (-).

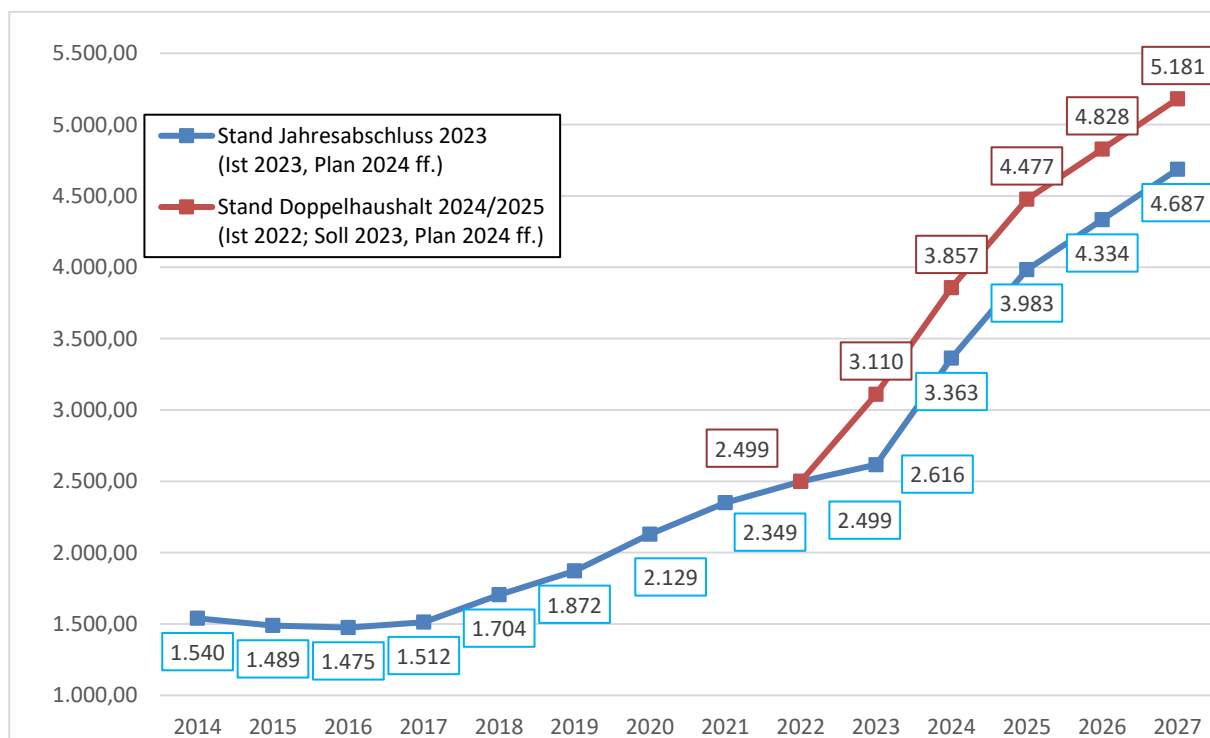
⁴⁵ Schuldenstand zum 31.12. des Haushaltsjahres OHNE Berücksichtigung der zum Jahresabschluss übertragenen Kreditermächtigungen i. H. v. 1,17 Mrd. €.

⁴⁶ Zum Jahresabschluss 2022 wurden Kreditermächtigung übertragen aus 2022 685,53 Mio. € und aus 2021 483,47 Mio. € = 1.169,00 Mio. €. Unter Berücksichtigung der vorgetragenen Kreditermächtigungen liegt der Schuldenstand zum Ende des Finanzplanungszeitraums 2027 bei 6,23 Mrd. €.

Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung des Haushaltes 2024/2025 (11.07.2024) war der Jahresabschluss 2023 bereits aufgestellt, die Daten zur Finanzierungstätigkeit für 2023 liegen damit abschließend vor. Der tatsächliche Schuldenstand zum 31.12.2023 wird mit 2,62 Mrd. € festgestellt werden. Die Nettoneuverschuldung, das heißt der Schuldenzuwachs, liegt 2023 bei 117,02 Mio. €. Die Verbesserung gegenüber der Planung 2023 im Saldo der Finanzierungstätigkeit und die gegenüber der Planung deutlich geringere Nettoneuverschuldung entlasten mit geringerem Schuldendienst die Haushalte 2024/2025 ff. Dies wurde in der Planung zum Haushalt 2024/2025 bereits weitgehend berücksichtigt.

Die Auswirkungen auf den nominalen Schuldenstand (vgl. Tab. 3-12) belaufen sich auf 493,98 Mio. €. Der planerische Schuldenstand 2027 (ohne zum Jahresabschluss 2023 übertragene Kreditermächtigungen) wird bei 4,69 Mrd. € liegen.

Abbildung 3-1: Entwicklung des Schuldenstandes bis 2027 (Mio. €) – Schulden aus investiver Kreditaufnahme (ohne kreditähnliche Rechtsgeschäfte)⁴⁷



Um im Haushaltsvollzug 2024/2025 die planerische Nettoneuverschuldung wie in den Vorjahren zu beschränken, stehen insbesondere die im Investitionsprogramm geplanten (und in den Vorjahren noch nicht begonnenen) Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Einzelgenehmigung durch den Magistrat. Grundsätzlich resultiert aus der tatsächlichen Haushaltsausführung erfahrungsgemäß ein deutlich geringerer investiver Zahlungsmittelbedarf, wodurch gegebenenfalls zumindest ein Teil der planerischen Nettoneuverschuldung nicht erforderlich würde.

⁴⁷ Ab 2016 inklusive Schuldenübernahme aus der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Am Riedberg“ (99,20 Mio. €).

4 Entwicklung in den Produktbereichen

4.1 Produktbereich 10 „Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten“

Tabelle 4-1: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	4	12	3	2	2	2
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	420	1.372	882	2	422	2
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	1.238	125	15	15	15	15
Sonstige ordentliche Erträge	544	530	744	772	794	809
Summe der ordentlichen Erträge	2.214	2.039	1.644	791	1.233	828
Personalaufwendungen	9.276	9.180	10.002	10.369	10.411	10.453
Versorgungsaufwendungen	95	190	201	154	154	154
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	8.496	7.519	9.718	10.443	11.787	8.235
Abschreibungen	260	204	209	194	177	148
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	3.116	2.974	10.513	10.438	9.553	9.650
Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.243	20.067	30.643	31.598	32.082	28.640
Verwaltungsergebnis	-19.029	-18.028	-28.999	-30.807	-30.849	-27.812
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-19.029	-18.028	-28.999	-30.807	-30.849	-27.812
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-19.029	-18.028	-28.999	-30.807	-30.849	-27.812
Jahresergebnis nach ILV	-21.651	-21.784	-32.902	-34.702	-34.744	-31.707

Die Summe der ordentlichen Erträge beträgt 1,64 Mio. € im Haushaltsjahr 2024 und 791 T€ im Haushaltsjahr 2025. Gegenüber dem Haushaltsplan 2023 ergeben sich somit Mindererträge i. H. v. 395 T€ bzw. 1,25 Mio. €. Hauptgrund für die Differenz zum Jahr 2023 sind einmalige Erstattungen im Haushaltsjahr 2023 i. H. v. 1,37 Mio. € für den Zensus (10.05). Der Bereich der Kostenersatzleistungen und -erstattungen wird maßgeblich durch die Produktgruppe 10.01 „Wahlen“ geprägt. Für das Haushaltsjahr 2024 sind einmalig 880 T€ für die durchzuführende Europawahl und die vergangene Landtagswahl Hessen veranschlagt. Im Finanzplanungszeitraum sind darüber hinaus für das Haushaltsjahr 2026 422 T€ für Wahlkostenerstattungen für die Bundestagswahl eingeplant. Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen reduzieren sich gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um 110 T€ aufgrund des Wegfalls von Zuschüssen für laufende Zwecke in der Produktgruppe 10.03 "Integration und Antidiskriminierung". Die sonstigen ordentlichen Erträge werden in 2024 mit 744 T€ und in 2025 mit 772 T€ veranschlagt. Maßgeblich für die Steigerungen i. H. v. 214 T€ bzw. 242 T€ sind zusätzliche Erträge aus Vermietung und Verpachtung.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen beträgt 30,64 Mio. € im Haushaltsjahr 2024 und 31,59 Mio. € im Haushaltsjahr 2025. Gegenüber 2023 steigen die Aufwendungen um 10,58 Mio. € bzw. 11,53 Mio. €. Die wesentlichen Steigerungen werden nachfolgend erläutert.

Die Personalaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr von 9,18 Mio. € auf 10,44 Mio. € bzw. 11,79 Mio. €, im Wesentlichen aufgrund der berücksichtigten Tarifsteigerungen sowie organisatorischer Umstrukturierung.

Die Ansätze für Sach- und Dienstleistungen steigen gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um 2,20 Mio. € bzw. 2,92 Mio. €. In der Produktgruppe 10.01 steigen die Planansätze im Vergleich zum Haushaltsjahr 2023 aufgrund der anstehenden Europa- und Bundestagswahl um 480 T€ bzw. 810 T€. Im Rahmen des Etatantrages 1/2024 wurden im Haushaltsjahr 2024 einmalig 20 T€ für ein Wahlinformationssystem bereitgestellt. Im erweiterten Betrachtungszeitraum sind zudem 3,55 Mio. € an Sachmitteln für die Kommunalwahl 2026 eingeplant. Im Bereich Integration und Antidiskriminierung (10.03) erhöhen sich die Ansätze gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um jeweils 1,88 Mio. €. Zum einen wurden durch die zugeordnete Konsolidierung des Dezernates II „Diversität, Antidiskriminierung und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ in dieser Produktgruppe die Ansätze um 385 T€ bzw. 345 T€ reduziert. Zum anderen wurde im laufenden Haushaltsjahr 2023 die Stabsstelle Inklusion und die Zuständigkeit für die Kirchen und die Jüdische Gemeinde Frankfurt in das Dezernat II verlagert. Diese organisatorische Veränderung hat u. a. zu einer Verschiebung von Planansätzen aus anderen Dezernaten geführt. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten zudem einmalige Erhöhungen um 245 T€ bzw. 145 T€, die im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung eingebracht wurden. Darüber hinaus sind Etatanträge bzw. -anregungen in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen i. H. v. 375 T€ für 2024 und 275 T€ für 2025 enthalten. In der Produktgruppe 10.04 „Gleichberechtigung für Bürger:innen“ erhöhen sich die Ansätze im Haushaltsjahr 2025 insbesondere aufgrund von einmalig im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung eingestellten Mitteln sowie durch Etatanträge (u. a. FrauenNachtTaxi) um 362 T€. Im Bereich 10.05 „Statistik und Stadtbeobachtung“ reduzieren sich die Ansätze im Vergleich zum Haushaltsjahr 2023 aufgrund des durchgeführten Zensus um 165 T€ bzw. 160 T€. In der Geschäftsstelle der KAV (10.08) wurden gegenüber 2023 zusätzliche Mittel i. H. v. 33 T€ zur Deckung der Geschäftsausgaben bereitgestellt.

Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse steigt der geplante Ansatz in dem Produktbereich um 7,54 Mio. € bzw. 7,49 Mio. € auf 10,51 Mio. € bzw. 10,44 Mio. €. Wesentliche Veränderungen ergeben sich hier insbesondere im Bereich „Integration & Antidiskriminierung“ und „Gleichberechtigung für Bürger:innen“. In der Produktgruppe 10.03 wurde zum einen eine Konsolidierung i. H. v. 413 T€ bzw. 368 T€ in den Planansätzen berücksichtigt. Zum anderen erhöhen sich die Ansätze aufgrund der Übernahme der Kirchenangelegenheiten und der Betreuung der jüdischen Gemeinde um 6,52 Mio. € bzw. 6,66 Mio. €. Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse beinhalten zudem einmalige Erhöhungen um jeweils 150 T€, die im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung eingebracht wurden. Darüber hinaus sind Etatanträge bzw. -anregungen i. H. v. 430 T€ für 2024 und 425 T€ für 2025 enthalten. In der Produktgruppe 10.04 steigen die Ansätze um 802 T€ in 2024 bzw. um 545 T€ in 2025 insbesondere aufgrund einmalig eingestellter Mittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung sowie durch Etatanträge und -anregungen (bspw. Förderung des Vereins Forward for Women e. V.).

Tabelle 4-2: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe investive EZ	0	0	0	0	0	0
AZ für Baumaßnahmen	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	210	210	325	46	44	43
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	210	210	325	46	44	43
Summe investive AZ	210	210	1.325	1.046	1.044	1.043
Saldo aus Investitionstätigkeit	-210	-210	-1.325	-1.046	-1.044	-1.043
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-210	-210	-1.325	-1.046	-1.044	-1.043

Der Produktbereich enthält im Finanzhaushalt einen gleichbleibenden Ansatz für den Erwerb von beweglichem Vermögen und Sammelanlagen. In der Produktgruppe 10.01 wurden im Haushaltsjahr 2024

zusätzlich 250 T€ für die Digitalisierung im Wahlbereich bereitgestellt. Durch die Übernahme der Stabsstelle Inklusion stehen in der Produktgruppe 10.03 1,00 Mio. € investiv für die Förderung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit zur Verfügung.

4.2 Produktbereich 11 „Ordnung und Sicherheit“

Tabelle 4-3: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	71	37	82	82	82	82
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.488	38.826	46.396	47.696	46.086	46.086
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	3.822	1.886	1.673	1.673	1.673	1.673
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	12	0	12	12	12	12
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	143	143	143	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	399	319	254	254	254	254
Summe der ordentlichen Erträge	50.935	41.211	48.560	49.717	48.107	48.107
Personalaufwendungen	77.046	85.517	92.243	95.983	96.200	96.703
Versorgungsaufwendungen	5.847	10.220	10.547	8.171	8.171	8.171
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	38.440	23.856	35.295	26.157	25.089	25.278
Abschreibungen	2.397	2.501	2.798	3.331	3.206	3.074
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	1.131	1.098	1.227	895	958	933
Sonstige ordentliche Aufwendungen	41	43	42	42	42	42
Summe der ordentlichen Aufwendungen	124.902	123.235	142.152	134.579	133.666	134.201
Verwaltungsergebnis	-73.967	-82.024	-93.592	-84.862	-85.559	-86.094
Zinsen und Sonst. Finanzaufwendungen	1	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	1	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-73.968	-82.024	-93.592	-84.862	-85.559	-86.094
Außerordentliche Erträge	34	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	3	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	32	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-73.937	-82.024	-93.592	-84.862	-85.559	-86.094
Jahresergebnis nach ILV	-89.164	-100.072	-112.772	-104.591	-105.288	-105.823

Gegenüber dem Jahr 2023 ergibt sich im Planjahr 2024 eine Steigerung der ordentlichen Erträge um 7,35 Mio. €, für das Planjahr 2025 steigen diese um weitere 1,16 Mio. € ggü. 2024. Die Steigerung im Jahr 2024 von 7,57 Mio. € der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte resultiert mit 3,70 Mio. € maßgeblich aus der Anpassung der Bußgelder im Bereich Verkehrssteuerung und -überwachung an die Ergebnisse der Vorjahre unter Berücksichtigung der Entwicklungen ausgehend vom aktuellen Bußgeldkatalog aus 2021. Für die Jahre 2025 ff. erhöht sich diese Position nochmals um 760 T€.

Die um 3,20 Mio. € gestiegenen Ansätze der Verwaltungsgebühren für 2024 ff. sind auf die starke Erhöhung der Gebühren für die Bewohner:innenparkausweise zurückzuführen. Die Zuständigkeit hierfür ist aufgrund eines neuen Aufgabengliederungsplans vom Ordnungsamt zum Straßenverkehrsamt gewechselt (im selben Produktbereich).

Eine weitere Anpassung von Verwaltungsgebühren um 350 T€ erfolgte im Bereich der Verkehrssteuerung und -überwachung, die auf der ansteigenden Tendenz der Fallzahlen im Bereich verkehrsrechtlicher Anordnungen und Abschleppmaßnahmen beruht. Hingegen reduziert sich aufgrund des Wegfalls von Verwaltungsgebühren im Bereich des Meldewesens der Einwohner:innenangelegenheiten der Planansatz 2025 um 165 T€ gegenüber 2023.

In 2024 werden letztmalig erhaltene Investitionszuwendungen des Landes Hessen im Zusammenhang mit dem Ausbau der städtischen Videoüberwachung 2024 als Sonderposten i. H. v. 143 T€ ausgewiesen. Nach Maßgabe der Erfüllung der Verpflichtung aus dem Zuwendungsverhältnis wird dieser zeitbezogen aufgelöst.

Bei den Personalaufwendungen erhöhen sich die Planwerte aller Bereiche aufgrund tariflicher Anpassungen, Besoldungsanpassungen sowie Höhergruppierungen um insgesamt 6,73 Mio. € (2024) bzw. weitere 3,74 Mio. € in 2025. Der Schwerpunkt liegt hier mit Ansätzen von 45,58 Mio. € (2024) und 47,39 (2025) im Bereich des Ordnungsamtes.

Nach einem leichten Anstieg der Pensionsrückstellungen auf 9,99 Mio. € in 2024 sind ab 2025 ff. aufgrund aktueller Berechnungen lediglich 7,64 Mio. € eingeplant, sodass die Versorgungsaufwendungen insgesamt sinken.

Ursächlich für den Zuwachs der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen vorwiegend im Jahr 2024 sind Teuerungen nahezu aller Aufwendungen, die eine Anpassung der Ansätze erforderlich machen, insbesondere für Energie und Wasser (+ 61,6 % ggü. 2023) sowie Fremdreinigungs- und Gebäudeüberwachungskosten (+ 112,7 %). Die Ansätze hierfür bleiben im gesamten Planungszeitraum auf hohem Niveau.

Mit Ansätzen von 10,25 Mio. € (2024) und 11,45 Mio. € (2025) sind die Mieten und Mietnebenkosten bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen prägend. So erhöhen sich die Planansätze der Bürgerämter hierfür 2024 um 1,04 Mio. € und 2025 um 833 T€ gegenüber dem Jahr 2023. Auch bei der Verkehrssteuerung und -überwachung mussten aufgrund von Indexanpassungen 1,24 Mio. € in 2024 mehr eingeplant werden (jeweils weitere 80 T€ in 2025 ff.). Im Bereich des Ordnungsamtes belaufen sich die Ansätze für Miete und Mietnebenkosten auf 1,98 Mio. € (2024) bzw. auf 3,35 Mio. € (2025). Die Aufwendungen für Leistungen der Bundesdruckerei wurden mit Ansätzen im gesamten Produktbereich von 4,40 Mio. € 2024 bzw. 3,60 Mio. € 2025 an die zu erwartenden Ist-Werte angepasst.

Im IT-Bereich der Verkehrssteuerung und -überwachung haben sich infolge von abgeschlossenen Wartungsverträgen Kostensteigerungen gegenüber 2023 von 997 T€ ergeben, für den Finanzplanungszeitraum bedeuten diese eine weitere Steigerung von 165 T€ ab dem Jahr 2025.

Für den Rückbau des Interimsstandortes des Bürgeramts in der Zeil 3 werden im Planjahr 2024 einmalig 1,60 Mio. € im Bereich der Bauunterhaltung eingeplant.

In der Produktgruppe "Einwohnermeldewesen" werden weitere Mittel für die Digitalisierung des Bürgeramtes in Höhe von 700 T€ für das Haushaltsjahr 2024 eingestellt. 1,90 Mio. € (2024) bzw. 700 T€ (2025) sowie je 650 T€ in 2026 und 2027 sind für die Unterstützung des Standesamts vorgesehen.

Mit den folgenden Etatanträgen zum Haushalt 2024/2025 werden maßnahmenbezogene Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 zur Verfügung gestellt bzw. umgewidmet:

Produktgruppe	E/ EA	Bezeichnung der Maßnahme	2024	2025
11.01	E 36	Broschüren in der Bürgerberatung „hybrid“ anbieten	10	0
	E 37	Erklärvideos für Online-Dienstleistungen des Bürgeramtes	8	8
	E 38	Bürgerterminal/ SID-Box in der Bürgerberatung	12	0
	E 39	Spielecke im Wartebereich des zentralen Bürgeramts	5	0
11.04	E 40	Unabhängige Studie zur Waffenverbotszone	40	0
	E 217	Umwidmung des Sondertopfes „Frankfurter Feste sichern“ in „Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung“ (bei PG 30.04)	-150	-443
11.05	E 42	Unterstützung von Nachbarschaftsstraßen	10	10

Basierend auf den geplanten Investitionen und der damit verbundenen Planaktivierung und Nutzungsdauer steigen die Aufwendungen für Abschreibungen im Finanzplanungszeitraum kumuliert um 276 T€ auf 3,07 Mio. € im Jahr 2027.

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse verringern sich durch den Wegfall des einmaligen Ansatzes für den Etatantrag E32 aus 2023 – Lastenrad-Sharing ab 2024 um 250 T€.

Mit den folgenden Etatanträgen und -anregungen zum Haushalt 2024/2025 werden maßnahmenbezogene Zuwendungen und Zuschüsse für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 zur Verfügung gestellt bzw. umgewidmet:

Produktgruppe	E/ EA	Bezeichnung der Maßnahme	2024	2025
11.04	E 41	Fundtierpauschale bedarfsgerecht anpassen	0	0
	E 217	Umwidmung des Sondertopfes „Frankfurter Feste sichern“ in „Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung“ (bei PG 30.04)	-600	-307
	EA 38	Pflege von Wildtieren	90	90
	EA 134	Verwilderte Haustiere in Frankfurt	55	100
11.05	E 55	Lastenradverleih fördern	51	0

Tabelle 4-4: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	35	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	35	0	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	2.923	3.194	2.296	1.467	1.389	818
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	2.923	3.194	2.296	1.467	1.389	818
Summe investive AZ	2.923	3.194	2.296	1.467	1.389	818
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.888	-3.194	-2.296	-1.467	-1.389	-818
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-2.888	-3.194	-2.296	-1.467	-1.389	-818

Der Finanzhaushalt enthält ausschließlich Auszahlungen für das bewegliche Vermögen und geringwertige Wirtschaftsgüter (Sammelanlagen). Die verfügbaren Mittel belaufen sich in den Planungs Jahren 2024 auf 2,14 Mio. € und 2025 auf 1,47 Mio. € und liegen damit um 1,06 Mio. € bzw. 1,73 Mio. € unter dem Ansatz des Jahres 2023.

Wegen der einmaligen Veranschlagung von Mitteln im Haushaltsjahr 2023 für die Beschaffung von Dokumentenausgabeboxen im Bereich Einwohner:innenangelegenheiten verringern sich die Ansätze um 600 T€ (2024) bzw. 1,00 Mio. € (2025). Daneben sind in diesem Bereich im Planjahr 2024 400 T€ für die Ersatzbeschaffung von IT und Mobiliar vorgesehen. Im Bereich des Ordnungsamtes sind u. a. Mittel für die Anschaffung neuer Kassenautomaten (500 T€) sowie einer neuen Serveranlage (ca. 450 T€) in den Ansätzen enthalten. Der Ansatz des Jahres 2027 weicht aufgrund einer Fehlplanung um 571 T€ vom Vorjahr ab.

2024 werden durch den Etatantrag 43 einmalig 160 T€ für die „Anschaffung eines zusätzlichen Enforcement-Trailers“ veranschlagt.

4.3 Produktbereich 12 „Brandschutz und Rettungsdienst“

Tabelle 4-5: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.066	16.204	13.809	13.809	13.809	13.809
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.404	14.723	15.103	15.103	15.103	15.103
Kostensatzleistungen u. -erstattungen	18.134	810	1.027	1.027	1.027	1.027
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	82	84	84	84	84	84
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	61	59	56	51	51	51
Sonstige ordentliche Erträge	1.646	514	424	424	424	424
Summe der ordentlichen Erträge	56.393	32.394	30.503	30.498	30.498	30.498
Personalaufwendungen	69.712	70.064	76.926	84.329	84.729	85.132
Versorgungsaufwendungen	16.158	29.432	31.318	24.237	24.237	24.237
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	43.694	18.482	27.647	30.083	27.013	26.754
Abschreibungen	5.177	6.064	6.192	9.222	9.967	10.380
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	237	289	271	271	223	223
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10	0	1	1	1	1
Summe der ordentlichen Aufwendungen	134.988	124.331	142.355	148.143	146.170	146.727
Verwaltungsergebnis	-78.595	-91.937	-111.851	-117.645	-115.671	-116.228
Finanzerträge	0	12	12	12	12	12
Finanzergebnis	0	12	12	12	12	12
Ordentliches Ergebnis	-78.595	-91.925	-111.839	-117.633	-115.659	-116.216
Außerordentliche Erträge	14-	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	49	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	35	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-78.630	-91.925	-111.839	-117.633	-115.659	-116.216
Jahresergebnis nach ILV	-93.394	-105.175	-125.390	-130.779	-128.806	-129.363

Im Bereich der Notfallversorgung steigen die Einsatzzahlen aufgrund wachsender Einwohner:innen-zahlen in Frankfurt am Main, sinkender Versorgung mit Hausärzt:innen und der Einführung der Fallpauschalen in den Krankenhäusern weiterhin an. Im Bereich RTW-Einsätze (Rettungswagen) ist mit einer Steigerung im Haushaltsjahr auf 18.000 bis hin zu rd. 19.800 im Haushaltsjahr 2027 zu rechnen. Des Weiteren ist auch im Bereich der NEF-Einsätze (Notarzteeinsatzfahrzeuge) ebenfalls mit Steigerungen im gesamten Stadtgebiet zu rechnen. Hier ist jedoch anzumerken, dass sich diese Einsätze für den Bereich der Berufsfeuerwehr verringern werden, da ab 2023 hier zwei Fahrzeuge von anderen Leistungserbringer:innen besetzt werden. Eine Anpassung der Benutzungsentgelte in der Notfallversorgung für RTW-Einsätze (Rettungswagen) sowie für die Abrechnung von NEF-Einsätzen (Notarzteeinsatzfahrzeuge) wurde zum Ende des Kalenderjahres 2023 nicht vorgenommen und ist zu einem späteren Zeitpunkt (vermutlich im ersten Halbjahr 2024) vorgesehen.

Des Weiteren ist im Planungszeitraum mit einer Steigerung bei der Anzahl von Revisionen der Brandmeldeanlagen und Objektfunkanlagen im Stadtgebiet von 1.090.000 auf 1.120.000 zu rechnen.

Der Anstieg bei den Ansätzen für Personalaufwendungen in 2024 um 6,86 Mio. € begründet sich aus der stadtweiten tariflichen Steigerung, Höhergruppierungen sowie u. a. aus Stellenneuschaffungen von 34 Stellen in der Produktgruppe Leitstelle. Diese resultieren aus dem Etatantrag 34 aus dem Jahr 2023, mit welchem die Stellen zwar im Stellenplan 2023 aufgenommen worden sind, das Budget hierfür jedoch im Doppelhaushalt 2024/2025 zur Verfügung gestellt wird. Ab dem Jahr 2025 werden mit dem Etatantrag 47 aus 2024 rd. 50 weitere neue Stellen (+4,37 Mio. €) zur Stabilisierung der Feuerwehr geschaffen, sodass die Personalaufwendungen gegenüber dem Jahr 2024 nochmals deutlich ansteigen. Für den Finanzplanungszeitraum werden die Personalaufwendungen mit einer jährlichen Veränderungsrate von 0,5 % p. a. fortgeführt und steigen dadurch bis 2027 weiter auf 85,13 Mio. €. Die Ansätze für Versorgungsaufwendungen werden in 2024 auf 31,32 Mio. € (Vorjahr: 29,43 Mio. €) erhöht, maßgeblich sind hier gestiegene Pensionsrückstellungen. Ab 2025 reduzieren sich diese wieder auf 24,24 Mio. €.

Der Sach- und Dienstleistungsaufwand der Branddirektion ist u. a. geprägt durch Mieten und Mietnebenkosten für die Standorte der Berufsfeuerwehren sowie der Freiwilligen Feuerwehren und für das Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center (FRTC), wofür 6,64 Mio. € in 2024 und 8,24 Mio. € in 2025 veranschlagt sind⁴⁸.

Weiterhin belaufen sich die geplanten Aufwendungen für Bauunterhaltungsmaßnahmen auf 2,74 Mio. € in 2024 und auf 3,91 Mio. €⁴⁹ in 2025 sowie für Energiekosten auf 2,51 Mio. € in 2024 und 2,79 Mio. € in 2025.

Im Bereich der Bauunterhaltung ist anzumerken, dass gemeinsam mit der BKRZ GmbH & Co. KG eine bedarfsgerechte Ermittlung der Kosten angelehnt an das Modell des Deutschen Verbandes für Facility Management (GEFMA) herangezogen wurde, welches abhängig von der Investitionssumme eine Orientierung für benötigte Bauunterhaltungsmittel gibt und sich daraus eine realistische Summe des jährlichen Bauunterhalts errechnet. Diese Mittel werden für alle Liegenschaften im Bereich der Branddirektion benötigt, um notwendige Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten an verschiedenen Stellen der dortigen Gebäude durchzuführen sowie für diverse Bauunterhaltungsmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes auf den Feuer- und Rettungswachen (u. a. zur Einhaltung der Hilfsfrist).

Bei den Energiekosten handelt es sich um Aufwendungen für Strom, Gas, Fernwärme, Wasser und Entwässerung für sämtliche Liegenschaften der Branddirektion.

Die veranschlagten Aufwendungen u. a. für Aus- und Fortbildung (1,46 Mio. € in 2024 und 1,50 Mio. € in 2025), Rohstoffe/Material (2,88 Mio. € in 2024 und 2025) sowie für Dienst- und Schutzkleidung (1,18 Mio. € in 2024 und 1,22 Mio. € in 2025) tragen ebenfalls maßgeblich zu der erhöhten Ansatzentwicklung gegenüber dem Haushalt 2023 bei. Bei diesen geplanten Aufwendungen handelt es sich um die Ausführung von Pflichtaufgaben aus dem Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) und dem Hessischen Rettungsdienstgesetz (HRDG). Die erhöhten Ansätze sind zurückzuführen auf den Ukraine-Krieg, der sich daraus ergebenden hohen Inflationsrate und schlussendlich den allgemeinen Preissteigerungen.

Zu berücksichtigen ist, dass die in den Jahren 2026 und 2027 zu erbringende Konsolidierung mit 14,39 Mio. € und 2027 mit 17,73 Mio. € noch pauschal bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt ist.

Basierend auf den geplanten Investitionen und der damit verbundenen Planaktivierung und individuellen Nutzungsdauer steigen die Aufwendungen für Abschreibungen von 6,19 Mio. € in 2024 (Vorjahr 6,06 Mio. €) auf 9,22 Mio. € in 2025. Im weiteren Finanzplanungszeitraum steigen diese weiter auf

⁴⁸ Ab dem Jahr 2026 werden mit dem Etatantrag 48 aus 2024 für eine Anmietung der DLRG-Wasserrettungsstation 160 T€ p. a. zusätzlich zur Verfügung gestellt.

⁴⁹ Dav. 1,00 Mio. € aus dem Etatantrag 48 aus 2024 für die Sanierung, Modernisierung und Teilaufstockung der DLRG-Wasserrettungsstation am Mainufer

10,38 Mio. € im Jahr 2027. Maßgebliche Gründe für diese Steigerungen liegen in der weiteren Umsetzung bzw. Fortführung der Fahrzeugbeschaffungsprogramme der Branddirektion in den Bereichen Brandschutz und Rettungsdienst sowie bei der strategischen Neuausrichtung der Zentralen Leitstelle und der daraus resultierenden Veränderungen in der Alarmierung.

Im Zuschussbereich der Branddirektion werden einmalig zum Doppelhaushalt 2024/2025 folgende Etatanträge zweckgebunden bereitgestellt:

Etatanträge	Maßnahme	Betrag in T€ 2024	Betrag in T€ 2025
E 44	Freier Schwimmbadeintritt für ehrenamtliche Helfer*innen der Hilfsorganisationen der AGFH	15	15
E 45	Projektförderung Minifeuerwehr	7	7
E 46*	Zuschuss an den Kreisfeuerwehrverband	182	182

*Mit dem Etatantrag 46 aus 2024 wird der Zuschuss an den Kreisfeuerwehrverband in den Jahren 2024 und 2025 um jeweils 26 T€ auf insgesamt 182 T€ erhöht.

Tabelle 4-6: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	14	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	14	0	0	0	0	0
Sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	3.087	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	6	0	0	0	0	0
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	3.087	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422
Summe investive AZ	3.093	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.080	-12.715	-9.110	-17.354	-11.422	-8.422
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-3.080	-12.715	-9.110	-17.354	-11.422	-8.422

Die Veranschlagung für die Beschaffung von beweglichem Vermögen im Jahr 2024 i. H. v. 9,11 Mio. € und 2025 i. H. v. 17,35 Mio. € wird durch die Fortführung des Fahrzeugbeschaffungsprogramms der Branddirektion bestimmt; hier sind im Bereich des Brandschutzes 2024 5,10 Mio. € und im weiteren Planungszeitraum 6,10 Mio. € p. a. sowie im Bereich des Rettungsdienstes 658 T€ p. a. veranschlagt. Für den Ausbau einer redundanten zentralen Leitstelle, notwendigen Sicherheitsmaßnahmen sowie der Alarmierung, Einsatzsteuerung und Einsatzdokumentation werden im Finanzplanungszeitraum 8,59 Mio. € zur Verfügung gestellt, wobei im Jahr 2025 mit 7,52 Mio. € der Großteil benötigt wird. Zudem werden in den Jahren 2024–2026 Mittel für den Ausbau des Sirennetzes i. H. v. je 1,50 Mio. € bereitgestellt.

Das Prioritätenprogramm für Neu- und Umbauten der Feuerwehrrhäuser (M 18/2001, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.03.2001, § 7991) sowie die Fortführung der Prioritätenliste für Neu- und Umbauvorhaben (M 85/2017, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.06.2017, § 1460) befinden sich weiterhin in der Umsetzungsphase. Allerdings werden diese Maßnahmen nicht mehr über Kapitaleinlagen in die BKRZ GmbH & Co. KG abgebildet. Mit dem Haushaltsvollzug des Jahres 2020 erfolgte für zukünftig neu zu bauende Feuer- und Rettungswachen der Berufsfeuerwehr sowie der Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren eine Änderung der Abrechnungsmodalität. Seitdem werden im städtischen Haushalt nur noch die Kostenmieten für die Feuer- und Rettungswachen bzw. Feuerwehrrätehäuser im Ergebnishaushalt abgebildet.

4.4 Produktbereich 13 „Stadtplanung“

Tabelle 4-7: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1	3	1	1	1	1
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.296	2.874	3.480	4.560	3.000	3.000
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	668	525	985	1.411	684	690
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	7.612	7.607	7.688	8.088	8.131	8.286
Sonstige ordentliche Erträge	6.701	5.840	6.977	9.424	7.872	8.135
Summe der ordentlichen Erträge	18.277	16.849	19.131	23.484	19.688	20.112
Personalaufwendungen	11.576	12.775	13.665	14.217	14.288	14.359
Versorgungsaufwendungen	815	1.351	1.396	1.078	1.078	1.078
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	6.156	5.231	8.168	13.661	3.787	3.862
Abschreibungen	2.445	3.981	3.986	6.073	6.966	7.944
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	2.045	4.078	3.726	3.926	1.970	1.961
Sonstige ordentliche Aufwendungen	86	217	157	176	179	178
Summe der ordentlichen Aufwendungen	23.122	27.633	31.098	39.131	28.268	29.382
Verwaltungsergebnis	-4.846	-10.785	-11.968	-15.647	-8.580	-9.271
Finanzerträge	2.856	3.147	3.459	3.579	3.621	3.539
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	5	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	2.851	3.147	3.459	3.579	3.621	3.539
Ordentliches Ergebnis	-1.995	-7.638	-8.509	-12.068	-4.959	-5.732
Außerordentliche Erträge	23.344	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	11.069	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	12.274	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	10.279	-7.638	-8.509	-12.068	-4.959	-5.732
Jahresergebnis nach ILV	7.682	-10.254	-11.260	-14.748	-4.959	-5.732

Die Summe der ordentlichen Erträge erhöht sich 2024 um 2,28 Mio. € gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt 19,13 Mio. € und in 2025 um weitere 4,35 Mio. €. Im weiteren Finanzplanungszeitraum wird für 2026 mit einem Rückgang von 3,80 Mio. € auf insgesamt 19,69 Mio. € und für 2027 mit einem Anstieg auf insgesamt 20,11 Mio. € gerechnet. Folgende Positionen sind hierfür maßgeblich:

- Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhen sich um 606 T€ in 2024 sowie um weitere 1,08 Mio. € in 2025. Hier erfolgte eine Anpassung an die Vorjahresergebnisse für 2024 in Höhe von 126 T€ p. a. bei den Verwaltungsgebühren für die Vergabe von Wohnungsbaudarlehen sowie eine weitere Anpassung in Höhe von 480 T€ in 2024 und 1,56 Mio. € in 2025 aufgrund der Konsolidierungserfordernisse.
- Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen erhöht sich die anteilige Ertragsplanung der bisher investiv geplanten Zuweisungen und Zuschüsse von Bund und Land für die konsumtiven Aufwendungen der Städtebauförderprogramme „Sozialer Zusammenhalt“, „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ und „Lebendige Zentren“ im Saldo um 460 T€ auf insgesamt 985 T€. Für 2025 steigen die Mittelabrufe weiter um 426 T€ auf insgesamt 1,41 Mio. €. Im weiteren Finanzplanungszeitraum sind reduzierte Mittelabrufe in Höhe von insgesamt ca. 690 T€ geplant. Maßgeblich hierfür ist der schwankende Mittelabruf im Zusammenhang mit den geplanten Aufwendungen der Bund-Länder-Programme.

- Die Erträge aus der Auflösung SoPo korrespondieren mit höheren Einnahmeerwartungen im Investitionsprogramm.
- Durch die Neuvergabe der Werberechte im öffentlichen Raum wird mit Mehreinnahmen bei den sonstigen ordentlichen Erträgen in Höhe von 2,00 Mio. € für 2025 und 2,26 Mio. € für 2026 gerechnet.
- Eine weitere Anpassung der sonstigen ordentlichen Erträge erfolgt aufgrund der Konsolidierungserfordernisse in Höhe von 885 T€ in 2024 und 2,84 Mio. € in 2025 bei den Werberechten sowie bei den Mieterlösen aus Mietabführungen von Wohnungsbaudarlehen (Förderweg 2) in 2024 um 220 T€ und für 2025 um 715 T€.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen erhöht sich 2024 um 3,47 Mio. € auf 31,10 Mio. € sowie in 2025 um weitere 8,03 Mio. € auf 39,13 Mio. €. In der weiteren Entwicklung fallen die ordentlichen Aufwendungen für 2026 um 10,86 Mio. € geringer aus um dann in 2027 wieder um 1,11 Mio. € anzusteigen. Die Veränderungen stellen sich im Saldo wie folgt dar:

Die Personalkostensteigerungen in 2024 und 2025 sowie dem Finanzplanungszeitraum resultieren aus tariflichen Steigerungen, Besoldungsanpassungen und Höherbewertungen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich 2024 im Saldo um 2,94 Mio. € auf insgesamt 8,17 Mio. € sowie um weitere 5,49 Mio. € auf 13,66 Mio. € in 2025 gegenüber dem Vorjahreshaushalt. Für 2026 ist ein Rückgang um 9,87 Mio. € auf insgesamt 3,79 Mio. € und für 2027 wieder eine Steigerung von 75 T€ auf insgesamt 3,86 Mio. € geplant.

Dies ist im Wesentlichen auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Erhöhung/Verringerung der Veranschlagung für nicht aktivierungsfähige konsumtive Aufwendungen folgender investiver Projekte:
 - Nationale Projekte des Städtebaus (für 2024: -300 T€),
 - Förderprogramm Innenstadt Höchst (für 2024: +100 T€, für 2025: 0 €, für 2026: -150 T€, für 2027: -250 T€),
 - Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Ben-Gurion-Ring um +350 T€ für 2024 ff.,
 - Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Nied um +600 T€ für 2024 ff.,
 - Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Sossenheim für 2024 um +700 T€, um weitere +300 T€ in 2025 sowie +300 T€ in 2026 und +333 T€ in 2027,
 - Bund-Länder-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" Griesheim um +110 T€ für 2024 ff.
- Erhöhung der Veranschlagung für:
 - Projektmanagementkosten SEM Nordwest (2024: 100 T€, 2025: 5,00 Mio. €, 2026: 4,97 Mio. €),
 - Planungsmittel um 1,28 Mio. € für 2024 ff.,
 - Mieten und Mietnebenkosten um 144 T€ für 2024 (2025: 65 T€, 2026: 72 T€, 2027: 78 T€),
 - die Leerstandsagentur von 115 T€ für 2024 ff.,
 - Aufwendungen energetischer Sanierung um 100 T€ für 2024 ff.,
 - E 49/2024 Pilotprojekt Brauchwassernetz um 150 T€ für 2025,
 - EA 106/2024 Aufwertung des Rödelheimer Ortskerns für 2024 und 2025 je 25 T€.

– Verringerung der Veranschlagung durch:

- den Wegfall der Etatanträge E40, E41 und E42 zum Haushalt 2023 i. H. v. 260 T€,
- eine Reduzierung für Öffentlichkeitsarbeit von 75 T€ für 2024 ff.,
- Stabstelle Werberechte (-250 T€ in 2024, +50 T€ in 2025, +200 T€ ab 2026 ff.),
- die nicht aufgeteilte Konsolidierung (für 2026: 10,12 Mio. €, für 2027: 5,27 Mio. €).

Die Abschreibungen erhöhen sich in 2024 nur leicht um 5 T€ gegenüber dem Vorjahr. Ab 2025 steigen die Abschreibung um 2,08 Mio. € auf insgesamt 6,07 Mio. € und im Finanzplanungszeitraum stetig steigend bis 2027 um weitere 1,87 Mio. € auf 7,94 Mio. €. Maßgeblich für die Veränderungen sind die massiven Erhöhungen der geplanten Wohnungsbaudarlehen im Investitionsprogramm.

Die Zuweisungen und Zuschüsse verringern sich 2024 im Saldo um 352 T€ gegenüber dem Vorjahr und erhöhen sich um 200 T€ in 2025. Dies ist im Wesentlichen auf folgende Positionen zurückzuführen:

- Ausgleichsleistung für die Dom-Römer GmbH für die gemeinwirtschaftliche Aufgabe „Management des Dom-Römer-Quartiers“ (-397 T€ für 2024, +250 T€ für 2025 ff.).
- Erhöhung der Zuschüsse für den Städtebaubeirat um 13 T€ für 2024 ff.,
- Leerstehenden Räume für Kreative (+85 T€ für 2024, -50 T€ für 2025, +50 T€ für 2026 ff.),
- Wegfall Etatantrag E 39/2023 i. H. v. 45 T€.

Im Weiteren verringern sich die Zuweisungen und Zuschüsse durch eine noch nicht aufgeteilte pauschale Konsolidierung von 3,33 Mio. € für 2026 und 2027.

Die Finanzerträge (Zinsen) aus der Vergabe von Wohnungsbaudarlehen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 312 T€ auf insgesamt 3,46 Mio. € und 2025 um weitere 120 T€ auf insgesamt 3,58 Mio. €.

Tabelle 4-8: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. -zuschüssen	5.668	6.264	5.629	6.080	4.361	8.055
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	236	0	0	0	0	0
EZ aus der Tilgung von gewährten Krediten	13.632	24.835	28.916	24.924	26.294	25.532
Summe investive EZ	23.101	31.197	31.099	29.188	28.930	28.670
AZ für Baumaßnahmen	3.430	11.550	12.280	11.320	13.170	11.550
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	41	270	270	370	270	270
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	24.230	19.705	11.500	11.780	15.040	15.367
AZ für Investitionen sonst. Sachanlagevermögen	24.271	19.975	11.770	12.150	15.310	15.637
AZ aus der Gewährung von Krediten	11.349	128.099	159.707	75.741	111.422	105.647
AZ kurzfristige Finanzanlagen	10.000	5.000	0	0	0	0
AZ für Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen	21.349	133.099	159.707	75.741	111.422	105.647
Summe investive AZ	49.049	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834
Saldo aus Investitionstätigkeit	-25.948	-133.427	-152.658	-70.023	-110.972	-104.164
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-25.948	-133.427	-152.658	-70.023	-110.972	-104.164

Das Investitionsprogramm ist im Wesentlichen durch die Veranschlagungen für Investitionen in die Förderung des Wohnungsbaus sowie durch die Maßnahmen „Schöneres Frankfurt“ und der Bund-Länder-Programme „Sozialer Zusammenhalt (Ben-Gurion-Ring, Nied und Sossenheim)“, „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ (Griesheim) und „Lebendige Zentren“ (Fechenheim) geprägt.

Die geplanten investiven Einzahlungen 2024 aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen verringern sich um 635 T€ gegenüber dem Vorjahr um dann in 2025 wieder um 851 T€ anzusteigen. Maßgeblich hierfür ist der schwankende Mittelabruf im Zusammenhang mit den geplanten Fertigstellungen von Einzelprojekten der Bund-Länder-Programme.

Die geplanten investiven Auszahlungen erhöhen sich 2024 um 19,13 Mio. € gegenüber 2023 auf insgesamt 183,76 Mio. € und reduzieren sich für 2025 um 84,55 Mio. € auf insgesamt 99,21 Mio. €. Im weiteren Finanzplanungszeitraum steigen die Auszahlungen wieder um ca. 40,00 Mio. € und verbleiben auf diesem Niveau. Maßgeblich hierfür sind nachfolgend benannte Auswirkungen:

- Der Gesamtausgabeansatz der Wohnungsbauförderung (Projekte siehe Tabelle WoBau-Förderung) steigt gegenüber dem Haushalt 2023 um 31,61 Mio. € auf insgesamt 161,91 Mio. € und reduziert sich in 2025 um 83,97 Mio. € auf insgesamt 77,94 Mio. €. Im weiteren Finanzplanungszeitraum steigen die Auszahlungen wieder um ca. 35,00 Mio. € und verbleiben auf diesem Niveau.
- Den Schwankungen bei der Wohnungsbauförderung stehen Erhöhungen/Reduzierungen bei den folgenden Projekten durch Ablauf, Fertigstellung oder Verschiebungen in Folgejahre gegenüber:

2024 ggü. dem Vorjahr:

- 5.001942 Förderprogramm Innenstadt Höchst um -2,60 Mio. €,
- 5.005200 An der Stufenmauer um -760 T€,
- 5.005239 Galluswarte um -200 T€,
- 5.007202 Dom Römer GmbH – Kapitaleinlage um -5,00 Mio. €,
- 5.007265 Programm „Sozialer Zusammenhalt“: Ben-Gurion-Ring um -850 T€,
- 5.007312 Programm "Sozialer Zusammenhalt": Nied um +1,42 Mio. €,
- 5.007313 Bund-Länder-Programm "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung" - Griesheim-Mitte um +1,90 Mio. €,
- 5.008247 Programm "Sozialer Zusammenhalt": Sossenheim um +100 T€,
- 5.009808 Bundesprogramm "Nationale Projekte des Städtebaus": Lokale Baukultur bewahren - Das Neue Frankfurt um -1,58 Mio. €
- 5.010635 Einhausung 661 – Folgeprojekt 5.002719 (PG 16.03) um -1,10 Mio. €.

2025 ggü. 2024:

- 5.001942 Förderprogramm Innenstadt Höchst um +1,40 Mio. €,
- 5.005208 Umgestaltung und Aufwertung der Frankenallee 3. Bauabschnitt um +250 T€,
- 5.007173 Liegenschaftsfonds um -1,40 Mio. €
- 5.007265 Programm „Sozialer Zusammenhalt“: Ben-Gurion-Ring um +1,50 Mio. €,
- 5.007312 Programm "Sozialer Zusammenhalt": Nied um -1,42 Mio. €
- 5.007313 Bund-Länder-Programm "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung" - Griesheim-Mitte um -500 T€,
- 5.008247 Programm "Sozialer Zusammenhalt": Sossenheim um +700 T€,
- 5.010635 Einhausung 661 – Folgeprojekt 5.002719 (PG 16.03) um -1,00 Mio. €.

Als Einzelmaßnahmen mit einem Mittelabfluss über 2,00 Mio. € in 2024 und/oder 2025 seien neben den Wohnungsbaufördermitteln genannt:

- 5.006295 Programm „Schöneres Frankfurt“ – Sammelveranschlagung
- 5.007312 Programm „Sozialer Zusammenhalt“ – Nied
- 5.007313 Bund-Länder-Programm "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung" - Griesheim-Mitte
- 5.008247 Programm „Sozialer Zusammenhalt“ - Sossenheim
- 5.010635 Einhausung A661 – Folgeprojekt 5.002719 (PG 16.03)

Die veranschlagten Wohnungsbaufördermittel sind in der folgenden Abbildung dargestellt (jeweils in T€):

WoBau-Förderung	2024	2025	2026	2027
5.001027 Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben aus Mitteln zur Sozialbindung des Grundeigentums	500	500	500	1.071
5.001232 Unterstützung des Wohnungsbaus - Darlehen -	154.007	70.041	105.722	99.376
5.002454 Unterstützung des Wohnungsbaus -Zuschüsse/Baumaßnahmen -	2.200	2.200	2.200	2.200
5.003613 Förderprogramm zur energetischen Sanierung	3.200	3.200	3.200	3.200
5.006008 Förderung studentisches Wohnen	2.000	2.000	2.000	2.000
Gesamt	161.907	77.941	113.622	107.847

Die Sonderposten weisen zum 31.12.2022 folgenden Stand aus:

– Fehlbelegung allgemein	0 €
– Fehlbelegung werksgeförderter Wohnungen	312 T€
– Sozialbindung Grundeigentum	3,07 Mio. €

4.5 Produktbereich 14 „Geoinformation und Grundstücksordnung“

Tabelle 4-9: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.847	1.766	1.310	1.440	1.250	1.250
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	354	350	300	300	300	300
Bestandsveränderungen u. andere aktivierte Eigenleistungen	273	0	0	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	21.698	4.949	4.948	13.948	4.948	4.948
Summe der ordentlichen Erträge	24.172	7.065	6.558	15.688	6.498	6.498
Personalaufwendungen	10.704	12.958	13.843	14.360	14.432	14.504
Versorgungsaufwendungen	631	1.214	1.190	917	917	917
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	6.974	4.729	5.776	5.776	2.447	2.444
Abschreibungen	244	223	198	183	171	159
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1	2	0	0	0	0
Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.554	19.126	21.007	21.236	17.967	18.024
Verwaltungsergebnis	5.618	-12.061	-14.449	-5.548	-11.469	-11.526
Finanzerträge	1	10	0	0	0	0
Finanzergebnis	1	10	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	5.619	-12.051	-14.449	-5.548	-11.469	-11.526
Außerordentliche Erträge	9	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	9	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	5.628	-12.051	-14.449	-5.548	-11.469	-11.526
Jahresergebnis nach ILV	7.697	-10.131	-12.495	-5.263	-11.469	-11.526

Die Summe der ordentlichen Erträge verringert sich 2024 gegenüber dem Vorjahr um 507 T€ auf 6,56 Mio. €. Maßgeblich für die Veränderungen sind Reduzierungen der privatrechtlichen Leistungsentgelte durch die seit 01.01.2023 bestehende kostenfreie innerstädtische Bereitstellung der Geobasisdaten (-533 T€) sowie Anpassungen an die Ertragslage bei den Vermessungsleistungen (-83 T€). Aufgrund der Konsolidierungserfordernisse werden die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten in 2024 um 110 T€ (davon 70 T€ Geobasisdaten und 40 T€ Gutachterausschuss) sowie 2025 um 190 T€ (davon 125 T€ Geobasisdaten und 65 T€ Gutachterausschuss) erhöht.

Die Reduzierung der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte ab 2024 um 50 T€, wird durch eine entsprechende Erhöhung bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten kompensiert. Grund hierfür ist die Abgrenzung der Erträge von Gutachten der kommunalen Wertermittlung zwischen privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten.

Im Rahmen der ordentlichen Erträge wirkt sich die Beschlussfassung zum Haushalt 2023 (M 46/2023, § 3563 vom 20.07.23, I 18. Ziff. 1) aus, der mit der Maßgabe beschlossen wurde, dass die Veranschlagungen für Erträge aus Bodenordnungsverfahren im Jahr 2025 einmalig um 9,00 Mio. € erhöht werden.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen erhöht sich 2024 gegenüber dem Vorjahr um 1,88 Mio. € auf 21,01 Mio. € und um weitere 229 T€ in 2025 auf insgesamt 21,24 Mio. €. Die Veränderungen stellen sich im Saldo wie folgt dar:

Die Personalkosten erhöhen sich im Jahr 2024 um 885 T€ auf insgesamt 13,84 Mio. €, maßgeblich hierfür sind neben tariflichen Steigerungen Besoldungsanpassungen und Höherbewertungen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich im Saldo um 1,05 Mio. € auf insgesamt 5,78 Mio. € gegenüber dem Vorjahr für 2024 und 2025. Maßgeblich hierfür sind:

- Erhöhung der Miet- und Mietnebenkosten um 788 T€ für 2024 ff., in den Vorjahren wurde diese Position konsolidiert und beinhaltet die steigende Entwicklung der Mietpreise.
- Erhöhung für die Geodateninfrastruktur (GDI) um 668 T€ für 2024 ff.,
- Anpassung an Erfahrungswerte bei Reinigungskosten und Geschäftsausgaben um 163 T€,
- Verringerung der Aufwendungen für Bodenordnungsmaßnahmen um -579 T€ für 2024 ff.

Eine weitere Verringerung erfolgt durch eine noch nicht aufgeteilte pauschale Konsolidierung von 3,33 Mio. € für 2026 und 2027.

Tabelle 4-10: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	10	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	10	0	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	273	250	250	250	250	250
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	273	250	250	250	250	250
Summe investive AZ	273	250	250	250	250	250
Saldo aus Investitionstätigkeit	-264	-250	-250	-250	-250	-250
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-264	-250	-250	-250	-250	-250

Der Finanzhaushalt des Produktbereichs enthält unverändert Ansätze für bewegliches Vermögen.

4.6 Produktbereich 15 „Bauaufsicht und Denkmalschutz“

Tabelle 4-11: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	33	50	50	50	50
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.125	24.957	24.908	24.926	24.908	24.908
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	86	10	10	10	10	10
Bestandsveränderungen u. andere aktivierte Eigenleistungen	376	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	57	0	0	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	1.684	7.487	3.162	1.766	1.788	1.896
Summe der ordentlichen Erträge	27.377	32.487	28.130	26.752	26.756	26.864
Personalaufwendungen	15.585	16.192	17.291	18.018	18.108	18.198
Versorgungsaufwendungen	1.026	1.781	1.809	1.397	1.397	1.397
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.819	5.134	7.149	5.569	5.106	5.106
Abschreibungen	253	150	255	208	147	172
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	144	500	500	500	259	257
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1	5	1	1	1	1
Summe der ordentlichen Aufwendungen	22.827	23.762	27.005	25.693	25.018	25.131
Verwaltungsergebnis	4.550	8.725	1.125	1.059	1.738	1.733
Finanzerträge	0	1	1	1	1	1
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	10	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	-10	1	1	1	1	1
Ordentliches Ergebnis	4.540	8.726	1.126	1.060	1.739	1.734
Außerordentliche Erträge	1	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	2	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-1	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-4.539	8.726	1.126	1.060	1.739	1.734
Jahresergebnis nach ILV	297	4.396	-3.419	-3.352	1.739	1.734
Kalkulatorische Erlöse	0	0	0	0	0	0
Kalkulatorische Kosten	7	9	6	6	6	6
Jahresergebnis nach ILV u. kalk. Erlösen u. Kosten	291	4.387	-3.425	-3.358	1.733	1.728

Die Ertrags- und Aufwandsentwicklung in diesem Bereich ist im Wesentlichen geprägt durch das Subbudget der Bauaufsicht.

Die Erträge aus der Bauaufsichtsgebühr bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden entsprechend der Anzahl aktueller Bauvoranfragen sowie der Marktbeobachtung auf rund 25 Mio. € p. a. kalkuliert.

Im Vorjahr erfolgte die Veranschlagung der Konsolidierung, sowohl für den auf die PG 15.01 entfallenden Anteil als auch die weitere Dezernatskonsolidierung, bei den sonstigen ordentlichen Erträgen als Entnahme aus dem Sonderposten. Dies erfolgte, da die Kalkulation der Bauaufsichtsgebühren den Konsolidierungsbedarf nicht mehr abdecken konnte. Mit der Haushaltsplanung 2024 entfallen die Konsolidierungsvorgaben, womit sich die planerische Rücklagenentnahme um 4,36 Mio. € auf 3,13 Mio. €

reduziert, um ein ausgeglichenes Jahresergebnis zu erreichen. Aufgrund der geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab 2025 ff. verringert sich die geplante Rücklagenentnahme um weitere 1,40 Mio. € für den weiteren Finanzplanungszeitraum.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen im Produktbereich 15 steigt gegenüber dem Vorjahr um 3,24 Mio. € auf insgesamt 27,01 Mio. € und verringert sich in 2025 um 1,31 Mio. € auf insgesamt 25,69 Mio. €. Maßgeblich hierfür sind:

- Erhöhungen der Personalaufwendungen im Produktbereich aufgrund tariflicher Steigerungen sowie Besoldungsanpassungen und Höherbewertungen um 1,10 Mio. € auf insgesamt 17,29 Mio. € in 2024 und um weitere 727 T€ auf insgesamt 18,02 Mio. € in 2025. Im weiteren Finanzplanungszeitraum steigen die Personalaufwendungen bis 2027 um weitere 180 T€ auf insgesamt 18,20 Mio. €.
- Erhöhungen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um insgesamt 2,02 Mio. € in 2024 auf insgesamt 7,15 Mio. €. Ab 2025 verringern sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 1,58 Mio. € auf insgesamt 5,57 Mio. € sowie um weitere 463 T€ für 2026 und 2027 auf insgesamt 5,11 Mio. €. Maßgeblich hierfür sind einmalige Erhöhungen um 1,46 Mio. € in 2024 für die Umsetzung der Digitalisierung bei der Bauaufsicht sowie um 80 T€ für Öffentlichkeitsarbeit beim Denkmalamt. Für Miet- und Mietnebenkosten ist eine Steigerung um 532 T€ ab 2024 ff. im Produktbereich vorgesehen.
- Verringerungen beim Denkmalamt durch die noch nicht aufgeteilte pauschale Konsolidierung bei den:
 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in 2026 und 2027 um 463 T€,
 - Zuweisungen und Zuschüssen 2026 um 241 T€ und 2027 um 243 T€.

Tabelle 4-12: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	1	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	1	0	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	441	153	188	193	153	153
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	441	153	188	193	153	153
Summe investive AZ	441	153	188	193	153	153
Saldo aus Investitionstätigkeit	-440	-153	-188	-193	-153	-70
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-440	-153	-188	-193	-153	-153

Der Finanzhaushalt im Produktbereich enthält lediglich Ansätze für bewegliches Vermögen/Sammelanlagen. Für das Denkmalamt wurden die Ansätze in 2024 einmalig um 35 T€ erhöht für die Erneuerung der IT-Ausstattung und für 2025 einmalig um 40 T€ gegenüber 2023 für die Anschaffung eines neuen Dienstfahrzeuges.

4.7 Produktbereich 16 „Nahverkehr und ÖPNV“

Tabelle 4-13: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.683	2.722	2.254	2.234	2.194	2.198
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.330	8.329	11.437	11.437	12.437	12.437
Kostenerstattungsleistungen- und Erstattungen	176	120	128	128	128	128
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	1.185	683	683	683	683	683
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	33.679	27.205	9.796	10.593	11.369	12.203
Sonstige ordentliche Erträge	1.226	36	2.983	2.983	2.983	2.983
Summe der ordentlichen Erträge	56.279	39.095	27.281	28.058	29.794	30.632
Personalaufwendungen	21.539	27.124	28.943	30.109	30.327	30.465
Versorgungsaufwendungen	722	896	1.444	1.111	1.111	1.111
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	88.646	66.482	90.999	97.089	99.478	93.415
Abschreibungen	89.605	90.639	67.798	69.909	68.051	69.147
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	80.450	110.479	110.711	112.196	122.015	123.786
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10	105	44	44	44	44
Summe der ordentlichen Aufwendungen	280.973	295.725	299.939	310.458	321.026	317.968
Verwaltungsergebnis	-224.694	-256.630	-272.658	-282.400	-291.233	-287.336
Finanzerträge	0	24	24	24	24	24
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	84	11	61	61	61	61
Finanzergebnis	-84	13	-37	-37	-37	-37
Ordentliches Ergebnis	-224.778	-256.617	-272.695	-282.437	-291.270	-287.373
Außerordentliche Erträge	9	0	559.114	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	435	0	642.184	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-425	0	-83.070	0	0	0
Jahresergebnis	-225.203	-256.617	-355.765	-282.437	-291.270	-287.373
Jahresergebnis nach ILV	-230.708	-262.474	-362.482	-289.050	-297.883	-293.986

Die Summe der ordentlichen Erträge reduziert sich in 2024 gegenüber dem Vorjahr um 11,81 Mio. € auf 27,28 Mio. € um in 2025 um 777 T€ auf 28,06 Mio. €, um im weiteren Finanzplanungszeitraum (2026 auf 29,79 Mio. € und 2027 auf 30,63 Mio. €) anzusteigen.

Dies ist vor allem auf eine Reduzierung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zurückzuführen. Sie reduzieren sich gegenüber 2023 im Jahr 2024 um 17,41 Mio. €; 2025 um 16,61 Mio. €; 2026 um 15,84 Mio. € und 2027 um 15,00 Mio. €. Maßgeblich für die gravierende Reduzierung ist der Übergang des Tunnelvermögens im Rahmen des neuen Öffentlichen Dienstleistungsauftrages Schienenverkehrsleistungen an die Stadtwerke Holding. Dies korrespondiert mit den Veränderungen bei den Abschreibungen.

Zu weiteren Veränderungen tragen nachfolgende Positionen bei:

- Die privatrechtlichen Leistungsentgelte verringern sich für 2024 um 468 T€ und 2025 um weitere 20 T€, vorwiegend aufgrund von geringeren Erträgen bei den Gestattungen, resultierend aus dem Rückgang großer Bauprojekte im Stadtgebiet.
- Erhöhungen ergeben sich im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 3,11 Mio. € für die Jahre 2024 und 2025. Diese resultieren aus geplanten Anpassungen bei den Sondernutzungsgebühren um 2,1 Mio. € aufgrund weiterhin starker Inanspruchnahme insbesondere im Bereich der Gastronomie. Ebenso erhöhen sich die Erträge aus Parkflächen, für

2024 und 2025 sind jeweils Mehrerträge von 1,00 Mio. € vorgesehen. Im weiteren Finanzplanungszeitraum ist eine weitere Erhöhung um 1,00 Mio. € p. a. ab 2026 vorgesehen.

- Die sonstigen ordentlichen Erträge erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 2,95 Mio. € auf 2,98 Mio. € und verbleiben auf diesem Niveau über den weiteren Finanzplanungszeitraum. Hier zeigen sich die Auswirkungen des neuen Infrastrukturnutzungsvertrags. Statt der vormals im Produktbereich 98 abgebildeten Konzessionsabgabe der Stadtwerke Verkehrs GmbH, erhält die Stadt nun ein jährliches Nutzungsentgelt in Höhe von zunächst 2,95 Mio. €, welches im Produktbereich 16 veranschlagt wird.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen steigt 2024 um 4,21 Mio. €, 2025 um weitere 10,52 Mio. € und 2026 nochmals um 10,57 Mio. €. Im Jahr 2027 folgt dann eine Reduzierung um 3,06 Mio. €.

Zu dieser Entwicklung trägt zunächst eine Erhöhung der Personalaufwendungen im Jahr 2024 um 1,82 Mio. € und 2025 um weitere 1,12 Mio. € bei. Diese Veränderungen beinhalten neben tariflichen Anpassungen, Besoldungsanpassungen und Höhergruppierungen auch Ansätze für den E 51 „Zwei Planner*innenstellen für grüne Oasen in der Innenstadt“ (2024 +18 T€ und 2025 ff. +107 T€).

Wesentlich für die Veränderungen der ordentlichen Aufwendungen sind die Ansätze bei den Sach- und Dienstleistungen mit einer Erhöhung um 24,52 Mio. € in 2024 und 2025 um 30,61 Mio. € gegenüber 2023. Im weiteren Finanzplanungszeitraum steigen die ordentlichen Aufwendungen 2026 nochmals leicht um weitere 2,39 Mio. €, um dann in 2027 um 6,06 Mio. € zu sinken. Diese Veränderungen resultieren saldiert maßgeblich aus nachfolgenden Positionen:

- Bei den Instandhaltungsmaßnahmen für Straßen und Brücken kommt es 2024 zu einer Steigerung von 7,98 Mio. € und 2025 um weitere 7,17 Mio. €, nachdem in den Vorjahren bei dieser Position konsolidiert wurde. Über den weiteren Finanzplanungszeitraum erhöht sich diese Position in 2026 um 12,52 Mio. €, bevor im Jahr 2027 erneut eine Reduzierung um 4,89 Mio. € erfolgt.
- Die Instandhaltungsmaßnahmen für Verkehrseinrichtungen steigen für 2024 und 2025 um 2,54 Mio. € p. a.
- Ebenfalls in diesem Zusammenhang erfolgt ab 2024 eine Anpassung des Materialaufwands für Straßen und Wege um 978 T€ p. a.
- Bei den Kosten aus Betriebsführungsverträgen zur Straßenbeleuchtung kommt es 2024 ff. zu einer Steigerung von 6 Mio. € p. a., aufgrund der Energiepreisentwicklungen.
- Die Aufwendung für die Betreuung von Parkscheinautomaten erhöhen sich um 1,70 Mio. € und 2025 um weitere 300 T€. Diese Anpassung geht mit einer Erhöhung bei den Erträgen aus Parkflächen einher.
- Der nicht umlagefähige Straßenaufwand steigt 2024 um 1,57 Mio. € und ab 2025 nochmals um weitere 1,11 Mio. €.
- Die Kosten des Winterdienstes erhöhen sich ab 2024 um 433 T€ und ab 2025 nochmals um 337 T€.
- Beim Unfallhelfewagen sinken die Kosten ab 2024 um 99 T€.
- Die Kosten für die Straßenentwässerung steigen 2024 um 900 T€, 2025 und im weiteren Finanzplanungszeitraum um jeweils 200 T€.
- Weitere Steigerungen ergeben sich ab 2024 aus Anpassungen bei den Miet- und Mietnebenkosten um 377 T€ p. a. resultierend aus Indexanpassungen.
- Die Kosten der Öffentlichkeitsarbeit steigen 2024 um 315 T€. Dies folgt wesentlich aus einem neuen Ansatz in Höhe von 150 T€ für das Anwohner:inneninformationsmanagement bei Bauvorhaben. Zudem wurden Ansätze für den Masterplan Mobilität in Höhe von 100 T€ eingestellt. Ab dem Haushaltsjahr 2025 verringert sich der Ansatz wieder um 165 T€.
- Die Energiekosten steigen aufgrund der Preisentwicklungen ab dem Jahr 2024 um 206 T€ p. a.
- Im Jahr 2025 reduzieren sich die Aufwendungen für die Unterhaltung von Radwegen um 2,50 Mio. €, resultierend aus dem Wegfall der mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Fahrradstadt (NR 895/2019) zur Verfügung gestellten Mittel.

- Weitere Erhöhungen ergeben sich aus den nachfolgenden Etatanträgen:
E54 „Deutschen Fußverkehrskongress nach Frankfurt holen“ 2025 mit 5 T€
E57 „Entsiegelungsoffensive Mini-Beete bekannt machen“ 2024 und 2025 mit je 100 T€
E60 „Tactical Urbanism“ 2024 mit 200 T€
- Der Finanzplanungszeitraum umfasst für die Jahre 2026 10,80 Mio. € und 2027 12,47 Mio. € noch nicht verteilte Ansätze für pauschale Konsolidierung, welche die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Saldo verringern.

Bei den Abschreibungen gibt es korrespondierend zu den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten gravierende Reduzierungen aufgrund des Übergangs des Tunnelvermögens an die Stadtwerke Holding. Die Abschreibungen reduzieren sich 2024 gegenüber 2023 um 22,84 Mio. €, in 2025 um 20,73 Mio. €; 2026 um 22,59 Mio. € und 2027 um 21,49 Mio. €.

Im Bereich der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse ergibt sich 2024 gegenüber 2023 eine Steigerung von 232 T€. Für 2025 erhöht sich der Ansatz um weitere 1,49 Mio. € und auch im Finanzplanungszeitraum steigen die Ansätze weiter stark an (2026 + 9,82 Mio. €; 2027 + 1,77 Mio. €). Wesentlich für die Veränderungen sind nachfolgende Ansatzplanungen in den PG 16.09, 16.10 (Zuschüsse für traffiQ) sowie in der PG 16.03:

- Die Zuschüsse für die traffiQ entwickeln sich stark abweichend. Während der operative Bereich (PG 16.09) sowohl 2024/2025 als auch im gesamten Finanzplanungszeitraum ansteigende Ansätze (2024 +2,16 Mio. €; 2025 +973 T€; 2026 +568 T€; 2027 +748 T€) ausweist, reduzieren sich die Sollansätze der PG 16.10 (Treuhandbereich) zunächst in 2024/2025 gegenüber 2023 (-4,68 Mio. € bzw. -5,04 Mio. €) und steigen erst 2026 +12,33 Mio. € und 2027 +27,30 Mio. € gegenüber 2025 an. Die Anstiege der PG 16.09 sind auf eine, wie bereits in 2023 erfolgte, erneute Stellenausweitung von 8 Stellen zurückzuführen, die sich durch eine weitere Aufgabenausweitung der Gesellschaft begründet. Hierbei handelt es sich auch um originäre Aufgabeneinstellungen aus dem Zuständigkeitsbereich der Fachämter „Amt für Straßenbau und Erschließung“ und „Straßenverkehrsamt“ (Bsp.: Projekte Hauptbahnhof Vorplatz - viergleisiger Ausbau; Park und Ride), für deren Planungen neben den zusätzlichen Personalkosten auch jährlich stark ansteigende „Fremdvergaben“ vorgesehen sind. Die augenscheinliche Reduzierung der Zuschussleistungen in der PG 16.10 für 2024 um 4,68 Mio. € ist tatsächlich eine Erhöhung gegenüber dem Sollansatz 2023 von rd. 1,3 Mio. €, da in 2023 rd. 6 Mio. € für die Anpassung des ÖPNV-Anteils des Frankfurt-Passes zur Verfügung standen, für die jedoch aufgrund des Deutschlandtickets keine Beschlussfassung erfolgte.
In der PG 16.10 wirken sich die Etatanträge 63 „Ersatz des Grundpreises für die Nutzung von Knut“ (2025 +30 T€) und E 62 „Personalgewinnung für den Bus- und Schienenverkehr“ (2025 + 50 T€) aus.
Gegenüber den Jahresergebnissen von 2021 57,29 Mio. €, 2022 von 77,60 Mio. € und 2023 89,33 Mio. € liegen die Ansatzsteigerungen der PG 16.09 und 16.10 noch deutlich über der Sollansatzsteigerung. Die Ansätze sind in kommenden Haushaltsplanungen kritisch zu bewerten.
- Eine Steigerung ab dem Haushaltsjahr 2024 gibt es bei den konsumtiven Aufwendungen für die Stadtbeleuchtung. Aufgrund der erhöhten Maßnahmenumsetzung „Umrüstung von Gasleuchten“, M 69/2014 entstehen gestiegene Aufwendungen aus den nicht aktivierungsfähigen Maßnahmenbestandteilen. Dies führt in der PG 16.03 zu einer Steigerung von 3,80 Mio. €, für 2025 um weitere 670 T€, 2026 680 T€ und 2027 870 T€.
- Durch das Auslaufen des Kapitaldienstes Stadtbeleuchtung an die Mainova im Jahr 2023 reduzieren sich die Ansätze ab 2024 um 739 T€.
- Durch Übergabe des Tunnelvermögens (öDA) entfallen in der PG 16.03 zudem ab 2024 Ansätze in Höhe von 435 T€ für die Technische Aufsicht der VGF für den Stadtbahnbau.
- Weitere Erhöhungen ergeben sich aus nachfolgenden Etatanträgen:
E 56 „Microdepots für Lieferdienste – Logistikkonzept Frankfurt“ 2025 mit 100 T€

E 58 „Patenschaften von Mini-Beeten unterstützen“ 2024 und 2025 jeweils um 75 T€

E 64 „ÖPNV auf dem Main“ 2025 mit 100 T€

- Im Finanzplanungszeitraum verbleiben noch nicht zugeordnete Ansätze für pauschale Konsolidierung in 2026 von 3,48 Mio. € und 18,30 Mio. € in 2027, diese reduzieren die Zuweisungen und Zuschüsse im Saldo.

Infolge des Übergangs des Tunnelvermögens kommt es im Jahr 2024 zu außerplanmäßigen Abschreibungen von 642,18 Mio. €, welche mit außerordentlichen Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 559,11 Mio. € korrespondieren.

Tabelle 4-14: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. -zuschüssen	10.638	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	14	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	10.652	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741
Ausz. für Baumaßnahmen	9.232	94.826	73.533	85.785	74.186	63.761
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	146	338	338	338	338	338
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	84.874	67.521	80.438	61.368	63.480	61.352
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	85.020	67.859	80.776	61.706	63.818	61.690
Summe investive AZ	94.252	162.685	154.309	147.491	138.004	125.451
Saldo aus Investitionstätigkeit	-83.600	-150.312	-139.771	-124.653	-107.863	-85.710
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-83.600	-150.312	-139.771	-124.653	-107.863	-85.710

Die geplanten investiven Ein- und Auszahlungen für den Produktbereich 16 sind im Planungszeitraum 2024 bis 2027 starken Schwankungen unterworfen, wobei die Auszahlungen für 2024 und 2025 sowie den Finanzplanungszeitraum gegenüber 2023 eine deutliche Reduzierung erfahren. Die geplanten investiven Einzahlungen dagegen steigen gegenüber 2023 zunächst um 2,16 Mio. € (2025 weitere +8,30 Mio. €) und im Finanzplanungszeitraum weiter stark an.

Der Saldo aus Investitionstätigkeit reduziert sich daher gegenüber 2023 um 10,70 Mio. € auf 139,62 Mio. € und 2025 um weitere 15,12 Mio. € auf 124,49 Mio. €.

Die investiven Einzahlungen in der Produktgruppe 16.01 „Erschließung“ erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr in 2024 und 2025 um jeweils 150 T€ auf dem Projekt „Pauschale bis 1 Mio. €“ (5.001058) sowie im Finanzplanungszeitraum 2026 um weitere 3,10 Mio. € auf dem Projekt „Baugebiet Leuchte“ (5.001916). Auch die investiven Auszahlungen erhöhen sich in 2024 gegenüber 2023 zunächst um 3,75 Mio. € auf 5,80 Mio. €, dies vorrangig für den Endausbau der Maßnahme 5.001916 Baugebiet Leuchte mit 2,20 Mio. € sowie der Neumaßnahme Planungsmittel „Erschließung zum Römerhof“ (5.010918) mit 763 T€. In 2025 (-3,94 Mio. €) sowie im weiteren Planungszeitraum (-667 T€) reduzieren sich die Auszahlungen der Produktgruppe stark. Als Einzelmaßnahmen mit einem Mittelabfluss ab 1,00 Mio. € sind in 2024 die Maßnahmen 5.001048 „Baugebiet Am Eschbachtal“, 5.001916 „Baugebiet Leuchte“ sowie in 2025 die Maßnahme 5.010918 „Planungsmittel Erschließung zum Römerhof“ vorgesehen.

Die Produktgruppe 16.02 „Verwendung Stellplatzablässe“ erfährt in 2024 und 2025 sowie im Finanzplanungszeitraum bei den investiven Einzahlungen gegenüber 2023 keine Veränderungen. Die investiven Auszahlungen für Maßnahmen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) erhöhen sich gegenüber 2023 leicht um 500 T€ auf 5,00 Mio. € für den gesamten Planungszeitraum. Bei planmäßiger Entwick-

lung wird der Sonderposten Stellplatzablässe, der zum 31.12.2022 einen Bestand von 33,27 Mio. € aufwies, durch Verwendung um 23,96 Mio. € abgebaut und wird zum 31.12.2027 einen Bestand von 14,64 Mio. € ausweisen.

Die investiven Einzahlungen – GVFG/FAG-Fördermittel – in der Produktgruppe 16.03 „Verkehrsanlagen“ erhöhen sich in 2024 gegenüber 2023 um 5,56 Mio. € auf 7,26 Mio. € und steigen im Finanzplanungszeitraum weiter erheblich an (2025 +10,03 Mio. €; 2026 +14,27 Mio. €; 2027 +27,65 Mio. €). Dies resultiert maßgeblich aus den Beschlussfassungen zur Umsetzung bei den Maßnahmen 5.010824 „Neubau der Fuß- und Radwegeüberführung Homburger Landstraße“, 5.002021 „Neubau der Schwedlerbrücke“, 5.002736 „Franziusstraße“, 5.002807 „Neubau Fuß- und Radwegeunterführung Frankenallee“, 5.002816 „Neubau Fußgängersteg Lahmeyerbrücke“ sowie dem Projekt 5.005886 „Ersatz für die Beseitigung des Bahnübergangs Oeserstraße“.

Die investiven Auszahlungen schwanken im Planungsverlauf stark. So erfolgt in 2024 zunächst eine Reduzierung gegenüber 2023 um 20,88 Mio. € auf 44,34 Mio. €, um in 2025 wieder auf 63,65 Mio. € (+19,31 Mio. €) anzusteigen und im weiteren Finanzplanungszeitraum über 51,63 Mio. € auf 57,37 Mio. € abzufallen. Diese Schwankungen resultieren u. a. aus stark abweichenden Jahresansätzen bei den Maßnahmen/Programmen: 5.002663 „Programm Abbau Sanierungsstau Ingenieurbauwerke“, 5.007005 „Radverkehr“ und 5.007278 „Umrüstung von Gasleuchten“.

Als (überwiegend Fortsetzungs-) Maßnahmen mit einem Mittelabfluss ab 1,50 Mio. € in 2024/2025 seien genannt:

- 5.001066 Grunderneuerung von (Gemeinde-, Landes-, und Bundes-) Straßen
- 5.001105 Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs BÜ 99 (S-Bahnausbau Bad Vilbel)
- 5.001109 Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges Berkersheimer Weg (S-Bahnausbau Bad Vilbel) (2025)
- 5.001994 Erneuerung der Eisenbahnüberführung Goldsteinstraße
- 5.002021 Neubau Schwedlerbrücke (2025)
- 5.002442 Grunderneuerung eines Teilabschnitts der Wilhelmshöher Straße (2025)
- 5.002663 Programm Abbau Sanierungsstau Ingenieurbauwerke
- 5.002807 Neubau einer Fuß- und Radwegunterführung Frankenallee
- 5.005886 Ersatz für die Beseitigung des Bahnübergangs Oeserstraße
- 5.007005 Radverkehr inkl. Erhöhung aufgrund Radentscheid (NR 895/2019 und E 53, 59, 61/2024)
- 5.007278 Umrüstung von Gasleuchten
- 5.007922 Programm Sanierung von Industriestraßen
- 5.010893 Ersatzneubau Omegabrücke (Planungsmittel) (2025)

In der Produktgruppe 16.06 „Verkehrseinrichtungen“ sind 2024 Einzahlungen von 1,88 Mio. € und damit 2,02 Mio. € weniger als 2023 geplant. Hierbei sowie bei den Einzahlungen 2026 (in 2025 und 2027 erfolgt keine Planung) handelt es sich um Fördermittel des Bundes für den Aufbau eines neuen Funksystems im Zusammenspiel Lichtsignalanlagen/ÖPNV (5.010107 Ablösung BakeFunkSystem) sowie für das Projekt „Integriertes Verkehrsleitsystem Frankfurt West“ (IVL West 5.006055). Die investiven Auszahlungen reduzieren sich gegenüber 2023 leicht um 400 T€ auf 5,59 Mio. € und stehen weiterhin im Wesentlichen für die Maßnahme 5.010107 „Ablösung BakeFunkSystem“ (2,71 Mio. €), 5.006055 „IVL West“ (1,20 Mio. €) sowie die Maßnahmen 5.010776 „Digitalisierung von Mobilitätsdaten“ (250 T€ p. a.), 5.010777 „Programm Rotlicht- und Geschwindigkeitsmessanlagen“ (300 T€ p. a.) und 5.010884 „Verkehrsbeeinflussungssystem Stadion – Planungsmittel“ (je 300 T€ in 2024 und 2025) zur Verfügung. Ab 2025 reduzieren sich die investiven Auszahlungen weiter auf 2,88 Mio. €, auf 1,97 Mio. € (2026) und 1,38 Mio. € in 2027 durch das Auslaufen der o. g. Maßnahmen 5.006055 und 5.010107.

Auch in der Produktgruppe 16.11 „Förderung des ÖPNV“ reduzieren sich die investiven Einzahlungen 2024 gegenüber dem Vorjahr um 1,53 Mio. € auf 2,70 Mio. €. In 2025 erfolgt ein leichter Anstieg gegenüber 2024 (+150 T€), bevor sich im weiteren Finanzplanungszeitraum die Einnahmen erneut verringern (-650 T€). Maßgebliche Einnahmen werden bei der Maßnahmenumsetzung 5.001098 „Barriere-

refreie Ausstattung von Bushaltstellen“ (1,30 Mio. € p. a.), 5.006701 „Barrierefreier Ausbau der Straßenbahnhaltstellen (städt. Anteil)“ (300 T€ p. a.) sowie die Aufzugsnachrüstungen in den U-Bahnstationen Römerstadt (5.010327 2024 = 510 T€; 2025 = 954 T€) und Niddapark (5.010328) erwartet.

Bei den Auszahlungen, überwiegend Investitionskostenzuschüsse, ist für 2024 zunächst eine gegenteilige Tendenz festzustellen. Gegenüber 2023 erhöhen sich diese um 8,29 Mio. € auf 93,58 Mio. € um anschließend für 2025 auf 74,10 Mio. € wie auch im weiteren Finanzplanungszeitraum weiter abzusinken (2026 78,21 Mio. €; 2027 61,65 Mio. €).

Als Fortsetzungsmaßnahmen mit einem Mittelabfluss ab 1,50 Mio. € in 2024/2025 seien genannt:

- 5.001065 Ausbau S-Bahn Bad Vilbel
- 5.001098 Barrierefreie Ausstattung von Bushaltestellen
- 5.001114 Behindertengerechter Umbau und Neugestaltung des S-Bahnhofes Frankfurt West
- 5.001121 Anschlussstrecke B, TA 3 (Europaviertel)
- 5.001274 Regionaltangente West – S-Bahn
- 5.002424 Streckenneubau S-Bahn – Station Gateway Gardens
- 5.006701 Barrierefreier Ausbau von Straßenbahnhaltstellen (Anteil Stadt)
- 5.007590 Stadtbahnverbindung Ginnheim – Bockenheim (Planungsmittel)
- 5.010841 Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld – Hauptbahnhof (Fortführung des Projektes 5.006017 aus der PG 13.01)

sowie als Neuveranschlagung:

- 5.010915 Investitionskostenzuschuss zur Erneuerung der Tunnel mit den unterirdischen Stadtbahnstationen.

4.8 Produktbereich 17 „Wohnen“

Tabelle 4-15: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	4	46	3	3	3	3
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	383	16	100	100	100	100
Kostensatzleistungen u. -erstattungen	102	13	11	11	11	11
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	4.818	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	956	525	889	1.219	739	739
Summe der ordentlichen Erträge	6.262	600	1.003	1.333	853	853
Personalaufwendungen	11.339	12.420	13.452	13.912	13.982	14.052
Versorgungsaufwendungen	1.055	1.880	1.975	1.527	1.527	1.527
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	9.498	9.502	10.298	10.887	6.757	7.313
Abschreibungen	1.439	1.510	1.401	1.449	1.435	1.399
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	297	340	337	517	176	170
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.319	1.318	1.757	1.768	1.922	1.318
Summe der ordentlichen Aufwendungen	24.947	26.970	29.220	30.060	25.799	25.779
Verwaltungsergebnis	-18.686	-26.370	-28.217	-28.727	-24.946	-24.926
Finanzerträge	8.331	8.331	10.643	10.699	11.508	8.331
Finanzergebnis	8.331	8.331	10.643	10.699	11.508	8.331
Ordentliches Ergebnis	-10.354	-18.039	-17.574	-18.028	-13.438	-16.595
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-10.354	-18.039	-17.574	-18.028	-13.438	-16.595
Jahresergebnis nach ILV	-12.825	-20.637	-20.462	-20.904	-13.438	-16.595

Die Summe der ordentlichen Erträge steigt 2024 gegenüber 2023 um 403 T€ auf insgesamt 1,00 Mio. € sowie 2025 um weitere 330 T€ auf insgesamt 1,33 Mio. €.

Maßgeblich hierfür ist bei den sonstigen ordentlichen Erträgen eine um 214 T€ erhöhte Ertragserwartung bei der Verwaltungskostenpauschale Fehlbelegung (allgemein, werksgefordert und Land) über den gesamten Finanzplanungszeitraum. Im Weiteren erfolgte eine Anpassung in Höhe von 150 T€ in 2024 und 480 T€ in 2025 aufgrund der Konsolidierungserfordernisse.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 2,25 Mio. € auf insgesamt 29,22 Mio. € sowie um weitere 840 T€ auf insgesamt 30,06 Mio. € in 2025. Die Veränderungen stellen sich im Saldo wie folgt dar:

Die Personalaufwendungen erhöhen sich aufgrund tariflicher Steigerungen, Besoldungsanpassungen, Höherbewertungen sowie des Etatantrages E 46/2022 (Pilotprojekt zum Wohnungstausch – 80 T€) um 1,03 Mio. € auf insgesamt 13,45 Mio. €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich 2024 saldiert um 796 T€ und um 1,39 Mio. € in 2025 gegenüber dem Vorjahr. Im weiteren Finanzplanungszeitraum sinken die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wieder bis 2027 um 2,51 Mio. € auf insgesamt 7,31 Mio. € an. Die Veränderungen ergeben sich im Saldo durch:

- Erhöhung der Veranschlagung für:

- Miet- und Mietnebenkosten 609 T€ 2024, 740 T€ 2025, 882 T€ 2026 und 1,04 Mio. € 2027,
 - die periodische Erstellung des Mietspiegels 70 T€ für 2024, 350 T€ für 2025 und 2026 sowie 70 T€ in 2027,
 - den Erwerb von Belegungsrechten 5,00 Mio. € in 2026 und 6,50 Mio. € in 2027,
 - den E 66 - Mieter*innenschutz fördern - Gutscheine ausstellen 100 T€ für 2025
- Reduzierung der Veranschlagung durch eine noch nicht aufgeteilte pauschale Konsolidierung von 9,19 Mio. € für 2026 und von 9,97 Mio. € für 2027.

Die Zuweisungen und Zuschüsse reduzieren sich 2024 im Saldo um 3 T€ gegenüber 2023. Im weiteren Finanzplanungszeitraum steigen die Zuweisungen und Zuschüsse in 2025 um 180 T€ auf insgesamt 517 T€ und reduzieren sich 2026 um 164 T€ und 2027 um 170 T€ durch die noch nicht aufgeteilte/zugeordnete pauschale Konsolidierung.

Maßgeblich ist die Reduzierung durch den Wegfall des E 53/2023 – „AZUBI-Wohnen in der Ludwig-Landmann-Straße ermöglichen“ (-200 T€). Der Reduzierung stehen Erhöhungen wie folgt gegenüber:

- um 161 T€ auf 261 T€ ab 2024 ff. für das Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V. sowie um 87 T€ auf insgesamt 348 T€ in 2025 durch den E 69 - Unterstützung für den Verein „Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V.“
- für den E 67 - Rechtsberatung für Mieter*innenschutzvereine aufstocken (2024 +36 T€, 2025 +39 T€),
- für den E 68 - Beratungstätigkeit der genossenschaftliche Immobilienagentur GIMA ausbauen (2025 +90 T€),

Die Finanzerträge erhöhen sich aufgrund einer Flexibilisierung der Gewinnausschüttung der ABG Frankfurt Holding in 2024 um 2,31 Mio. €, um 2,37 Mio. € in 2025 und 3,18 Mio. € in 2026. Korrespondierend hierzu erhöht sich die Kapitalertragsteuer bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen um 439 T€ in 2024, 450 T€ in 2026 und 604 T€ in 2027.

Tabelle 4-16: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	0	0	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	254	30	50	50	50	50
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	0	300	300	300	300	300
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	254	330	350	350	350	350
Summe investive AZ	254	330	350	350	350	350
Saldo aus Investitionstätigkeit	-254	-330	-350	-350	-350	-350
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-254	-330	-350	-350	-350	-350

Die im Investitionsprogramm geplanten Ansätze für bewegliches Vermögen und bewegliches Vermögen – Sammelanlagen – wurden um 20 T€ auf insgesamt 50 T€ für 2024/2025 sowie den Finanzplanungszeitraum erhöht.

Die Ansätze für den Erwerb von Belegungsrechten bleiben für 2024/2025 und den weiteren Finanzplanungszeitraum unverändert bei 300 T€.

4.9 Produktbereich 18 „Soziales“

Tabelle -17: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	581	550	550	550	550	550
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	34.777	36.447	38.746	39.672	39.839	40.006
Erträge aus Transferleistungen	352.211	319.708	332.498	340.868	348.538	356.208
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	165.475	171.778	183.778	193.778	203.778	213.778
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	9	5	5	8	5	5
Sonstige ordentliche Erträge	4.098	269	257	257	257	257
Summe der ordentlichen Erträge	557.154	528.757	555.834	575.133	592.967	610.804
Personalaufwendungen	121.799	127.145	138.357	144.158	143.848	144.567
Versorgungsaufwendungen	7.193	12.504	12.833	9.932	9.932	9.932
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	36.726	31.636	39.967	39.828	39.327	39.352
Abschreibungen	6.724	6.763	5.701	5.477	4.491	4.033
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	103.388	96.345	106.993	102.157	99.251	98.504
Transferaufwendungen	1.029.397	1.078.524	1.122.084	1.150.296	1.179.220	1.209.750
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2	2	2	2	2
Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.305.227	1.352.919	1.425.937	1.451.850	1.476.071	1.506.140
Verwaltungsergebnis	-748.073	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-748.073	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
Außerordentliche Erträge	11	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	11	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-748.062	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
Jahresergebnis nach ILV	-768.365	-846.897	-892.408	-899.203	-905.590	-917.822

Das Budget des Produktbereiches 18 wird maßgeblich von den Jugend- und Sozialhilfeleistungen geprägt. Von dem Gesamtbudget in 2024 entfallen 92,0 % (2025: 92,1 %) der Erträge und 78,7 % (2025: 79,2 %) der Aufwendungen auf die Jugend- und Sozialhilfeleistungen.

I. Jugend- und Sozialhilfeleistungen

Die Entwicklung der Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII), der Kommunalen Leistungen nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende), der Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII (u. a. Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege) und des Asylbewerberleistungsgesetzes für die Jahre 2022 bis 2027 ist aus nachfolgender Zusammenstellung, in die auch alle Erstattungen an andere Sozialhilfeträger und sonstige Belastungen für soziale Leistungen eingeflossen sind, ersichtlich:

Tabelle 4-18: Jugend- und Sozialhilfeleistungen in T€

Jugend- und Sozialhilfeleistungen in T€⁵⁰	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.	56.411	52.434	54.118	55.618	56.418	57.218
Kommunale Leistungen nach dem SGB II	192.554	219.082	230.188	237.058	243.928	250.798
Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII u. ä.	11.790	11.859	11.859	11.859	11.859	11.859
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	162.797	171.000	181.000	191.000	201.000	211.000
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	84.306	30.593	30.593	30.593	30.593	30.593
Hilfe zur Pflege	2.195	3.740	3.740	3.740	3.740	3.740
Summe Erträge	510.053	488.708	511.498	529.868	547.538	565.208
Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.	239.832	247.391	258.791	263.345	267.345	271.345
Kommunale Leistungen nach dem SGB II	276.283	330.719	342.168	351.585	358.919	368.919
Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII u. ä.	170.236	158.083	177.312	177.650	182.090	185.620
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	162.797	171.000	181.000	191.000	201.000	211.000
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	79.258	56.541	53.523	54.926	55.076	55.076
Hilfe zur Pflege	101.634	114.790	109.290	111.790	114.790	117.790
Summe der Aufwendungen	1.030.040	1.078.524	1.122.084	1.150.296	1.179.220	1.209.750
Zuschuss soziale Leistungen	<u>-519.987</u>	<u>-589.816</u>	<u>-610.586</u>	<u>-620.428</u>	<u>-631.682</u>	<u>-644.542</u>

Unter Berücksichtigung vom Rechnungsergebnis 2022 und der sich in 2023 im Pflichtleistungsbereich abzeichnenden Tendenz, wurden die Veranschlagungen für die Jugend- und Sozialhilfeleistungen ab 2024 neu eingeschätzt. Um ab 2024 im Leistungsbereich ein auskömmliches Budget zur Verfügung zu haben, wird der jährliche Zuschuss von 589,82 Mio. € in 2023 um 54,72 Mio. € auf 644,54 Mio. € in 2027 erhöht.

Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.

Bei den Erträgen erfolgt, unter Berücksichtigung der Erhöhungen bei den Aufwendungen, eine Steigerung von 52,43 Mio. € in 2023 um 1,69 Mio. € auf 54,12 Mio. € in 2024. Für die Folgejahre sind weitere Mehrerträge eingeplant. Die Erträge entfallen insbesondere auf Erstattungsansprüche für die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (2024: 20,14 Mio. €, 2025: 20,84 Mio. €), Erstattungen im Leistungsbereich vom Land (2024: 20,66 Mio. €, 2025 21,46 Mio. €) und von anderen Jugendhilfeträgern (jährlich 8,44 Mio. €).

Die Aufwendungen für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä. steigen, aufgrund der generellen Neuschätzungen, von 247,39 Mio. € in 2023 auf 258,79 Mio. € in 2024 bzw. 263,35 Mio. € in 2025.

Folgende Hilfearten der Jugendhilfe nach dem SGB VIII sind in 2024 und 2025 mit einem Aufwandsvolumen von über 5,00 Mio. € veranschlagt:

⁵⁰ Die Umsetzung der Jugend- und Sozialhilfeleistungen und der korrespondierenden Erträge auf die jeweiligen Hilfearten ist aus der in Band 2 im Produktbereich 18 „Soziales“ abgedruckten Anlageliste „Jugend- und Sozialhilfeleistungen (Produktbereich 18 Soziales)“ ersichtlich.

Tabelle -19: Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.

Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä. (Hilfearten mit einem Aufwandssoll über 5.000 T€)	Soll 2024 in T€	Soll 2025 in T€
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	49.500	51.000
Hilfen für Kinder und Jugendliche in Heimen und anderen Wohnformen	44.000	46.000
Sozialpädagogische Familienhilfe	26.000	26.000
Leistungen an Berechtigte (Unterhaltsvorschussgesetz)	24.000	25.000
Hilfen für junge Volljährige	23.100	23.100
Inobhutnahme von Minderjährigen	12.000	12.000
Hilfen für unbegleiteter (ehemals) minderjährige Ausländer:innen	9.177	9.177
Vorläufige Inobhutnahme ausländischer Kinder und Jugendlicher - Vorläufige Inobhutnahme	7.200	7.200
Hilfe für Kinder und Jugendliche in Tagesgruppen	7.140	7.140
Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer:innen in Heimen und anderen Wohnformen	7.000	7.000
Hilfen in gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und Kind(er)	6.000	6.000
Hilfen für Kinder in Vollzeitpflege	5.660	5.660
Erziehungsbeistandschaft/Betreuungshelfer:innen	5.000	5.000
Sonstige Hilfearten in der Jugendhilfe	33.014	33.068
Summe:	258.791	263.345

Das maßgebliche Produkt bei der Jugendhilfe nach dem SGB VIII sind die Hilfen für Frankfurter Kinder und Jugendliche in Heimen und anderen Wohnformen gemäß § 34 SGB VIII (Soll 2024: 44,00 Mio. €, Soll 2025: 46 Mio. €). Ab 2024 wird mit 470 Fällen gerechnet.

Kommunale Leistungen nach dem SGB II

Das Sozialgesetzbuch II sieht zwei Leistungsträger für die Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (ab 01.01.2023 auch Bürgergeld) vor. Erbracht werden diese Leistungen vom Jobcenter Frankfurt am Main (Gemeinsame Einrichtung der Bundesagentur für Arbeit – Niederlassung Frankfurt am Main – und der Stadt Frankfurt am Main). Der Bund übernimmt über die Bundesagentur für Arbeit die Kosten für das Arbeitslosengeld, das Sozialgeld (für die Angehörigen erwerbsfähiger Leistungsberechtigter), die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung und einen Teil der Eingliederungshilfen. Die Stadt übernimmt die Kosten für Unterkunft und Heizung und einmalige Leistungen (z. B. Beihilfen und Darlehen für Kautionen, Umzugskosten, Mietrückstände, Erstaussstattungen von Wohnungen, Beihilfen für Bekleidung bei Schwangerschaft und Geburt sowie für die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket).

Für die kommunalen Leistungen nach dem SGB II werden in 2024 Aufwendungen von 342,17 Mio. € (2025: 351,59 Mio. €) eingeplant, davon entfallen 292,41 Mio. € (2025: 302,41 Mio. €) auf die Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II, 26,92 Mio. € (2025: 26,34 Mio. €) auf die kommunalen Leistungen für die Gemeinschaftsunterkünfte, 12,80 Mio. € (2025: unverändert) auf die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes und 10,04 Mio. € (2025: unverändert) auf sonstige Leistungen nach dem SGB II.

Die Erstattungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft i. H. v. 200,88 Mio. € (2025: 207,76 Mio. €) sind der Schwerpunkt der Gesamterträge (2024: 230,18 Mio. € und 2025: 237,06 Mio. €). Der Bund beteiligt sich nach § 46 Abs. 5 SGB II zweckgebunden an den Leistungen der kommunalen Träger für Unterkunft und Heizung. Die Beteiligungsquote wird vom Bund seit Inkrafttreten des SGB II in 2005 jährlich neu festgelegt. Bei der Haushaltsplanaufstellung wurde mit einer für Hessen zu erwartenden Erstattungsquote von 68,7 % (2023: 67,2 %) ab 2024 kalkuliert (Verordnung zur Festlegung der KdU- Bundesbeteiligung für das Jahr 2023 sowie der vorläufigen Festlegung für 2024).

Weitere Erträge sind ab 2024 veranschlagt für Kostenbeiträge – insbesondere für die kommunalen Gemeinschaftsunterkünfte – (22,00 Mio. €), Rückzahlungen (7,10 Mio. €) und übrige Erlöse (200 T€).

Ab 2024 werden 35.000 anspruchsberechtigte Bedarfsgemeinschaften (BG) im SGB II erwartet.

Leistungen nach dem SGB IX/XII

Neben den in der oben genannten Zusammenstellung einzeln aufgeführten Leistungsarten „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ und „Hilfe zur Pflege“, die ebenfalls Bestandteil des SGB XII sind, gehören folgende Leistungsarten zum Leistungsspektrum des SGB XII:

Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfen zur Gesundheit, Eingliederungshilfen für behinderte Menschen (bis 2019), Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Hilfe in besonderen Lebenslagen. Weiterhin berücksichtigen die Ansätze die Veranschlagungen für die sonstigen sozialen Leistungen wie z. B. den Frankfurt-Pass, den Beförderungsdienst für schwerkörperbehinderte Menschen sowie die Leistungen der Kriegsopferfürsorge.

Durch das Bundesteilhabegesetz und das Hessische Ausführungsgesetz (HAG/SGB IX) kam es ab 2020 zu Veränderungen in der sachlichen Zuständigkeit für die Eingliederungshilfe und zu einer Neuregelung der bisherigen Finanzierung der Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung. Einerseits wurden ab 2020 durch den Landeswohlfahrtsverband (LWV) Fälle an den örtlichen Träger der Eingliederungshilfe abgegeben, andererseits wurden aber auch Fälle von der örtlichen Ebene auf die überörtliche Ebene abgegeben. Zudem findet seitdem eine systematische Trennung von Fachleistungen und existenzsichernden Leistungen statt, so dass seit 2020 erstmals im städtischen Haushalt auch Leistungen nach dem SGB IX verrechnet werden. Die Neuausrichtung der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung führte zu folgender Trennung der Leistungen innerhalb des Sozialleistungssystems:

- Leistungen zur Teilhabe (= Fachleistungen): Zuständigkeit Eingliederungshilfeträger nach SGB IX
- Leistungen zum Lebensunterhalt und Wohnen (= existenzsichernde Leistungen): Zuständigkeit Sozialhilfeträger nach dem SGB XII

Der Gesamtansatz von 177,31 Mio. € in 2024 (2025: 177,65 Mio. €) für die Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII verteilt sich auf die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung – SGB IX (2024: 76,03 Mio. €, 2025: 78,53 Mio. €), die Hilfen zum Lebensunterhalt (ab 2024 jährlich 49,24 Mio. €), die Hilfen zur Gesundheit (ab 2024 jährlich 27,01 Mio. €), die Hilfen in besonderen Lebenslagen (ab 2024 jährlich 4,55 Mio. €) und mit 20,49 Mio. € (2025: 18,32 Mio. €) auf die sonstigen Leistungen nach dem SGB XII. Die mit den Aufwendungen korrespondierenden Erträge sind mit 11,86 Mio. € jährlich veranschlagt.

Das maßgebliche Produkt bei den Leistungen nach dem SGB XII sind die laufenden Hilfen zum Lebensunterhalt. Bei dieser Hilfeart wird ab 2024 mit einer Inanspruchnahme von 2.450 Bedarfsgemeinschaften gerechnet. Für die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt werden in 2024 ff. Aufwendungen i. H. v. 21,11 Mio. € geschätzt.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Das Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wurde zum 01.01.2005 in das SGB XII integriert. Die Grundsicherungsleistungen gelten als eigenständige Leistungen innerhalb des Sozialhilferechts unverändert weiter. Ziel der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist die Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt von Personen, die wegen Alters oder aufgrund voller Erwerbsminderung endgültig aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind und deren Einkünfte und Vermögen für den notwendigen Lebensunterhalt nicht ausreichen.

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften steigt in diesem Leistungsbereich kontinuierlich, weil mit dem Älterwerden der einzelnen Menschen der Personenkreis der Anspruchsberechtigten zunimmt und zweitens immer mehr ältere Menschen auf eine Ergänzung ihrer Rente durch die Grundsicherung angewiesen sind. Es wird in den Folgejahren von einer Steigerung der für 2024 prognostizierten Bedarfsgemeinschaften (19.300 BG) von 50 BG jährlich ausgegangen.

Für 2024 werden Aufwendungen von 181,00 Mio. € eingeplant, für die Folgejahre wird mit einer jährlichen Steigerung von 10,00 Mio. € kalkuliert.

Die Nettoaufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung werden zu 100 % vom Bund erstattet. Die Veranschlagungen für die Bundesbeteiligung berechnen sich aus dem Saldo der o. g. Aufwendungen und den sonstigen Erträgen von 2,00 Mio. € und führen zu einer planerischen Erlösquote von 100 %.

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Durch die Geflüchteten aus der Ukraine zeichnete sich in 2022 eine extreme Fallzahlsteigerung ab, die ihren Höhepunkt im Mai 2022 bei einer Anzahl von über 5.700 Bedarfsgemeinschaften erreichte. Der Wechsel des Personenkreises in die Geltungsbereiche des SGB II und des SGB XII ab dem 01.06.2022 und der dadurch bedingte Rückgang wurde in den Planungen seit 2023 berücksichtigt. Da die Entwicklung in diesem Leistungsbereich, der stark von äußeren Einflüssen abhängig ist, sich nicht verlässlich prognostizieren lässt, wurde an der bisherigen Planung (2.000 Bedarfsgemeinschaften) festgehalten.

In 2024 wird mit Aufwendungen von 53,52 Mio. € (2025: 54,93 Mio. €) kalkuliert. Auf der Ertragsseite sind in diesem Leistungsbereich 30,59 Mio. € (davon sind 29,47 Mio. € Erstattungen vom Land) veranschlagt.

Hilfe zur Pflege

Die Aufwendungen in 2024 von 109,29 Mio. € (2025: 111,79 Mio. €) verteilen sich auf die ambulanten Hilfen zur Pflege (2024: 79,29 Mio. €, 2025: 80,29 Mio. €) und die stationären Hilfen zur Pflege (2024: 30,00 Mio. €, 2025: 31,50 Mio. €).

Bei neu hinzukommenden stationären Fällen werden die Einkommen der Heimbewohner:innen in der Regel nicht mehr auf das Jugend- und Sozialamt übergeleitet, sondern direkt an das Heim entrichtet. Unter dieser Prämisse werden die für 2024 prognostizierten Erträge von 3,74 Mio. € unverändert fortgeschrieben.

Es wird ab 2024 eine Fallzahl von 3.550 prognostiziert.

Bildungs- und Teilhabepaket

Zum 01.01.2011 wurde vom Bund die Einführung des Bildungs- und Teilhabepakets beschlossen. Dieses regelt die Leistungen für die Mittagsverpflegung an Schulen und Kindertageseinrichtungen, für ein- und mehrtägige Ausflüge und Fahrten an Schulen und in Kindertageseinrichtungen, für die soziale und kulturelle Teilhabe, die Lernförderung, den Schulbedarf sowie die Schülerbeförderung. Zum 01.08.2019 wurde das Bildungs- und Teilhabepaket mit dem „Starke-Familien-Gesetz“ verbessert: Das Schulstarterpaket stieg von 100 Euro auf 150 Euro und wird in den Folgejahren dynamisiert. Die Eigenanteile der Eltern für das gemeinsame Mittagessen in Kita und Schule sowie für die Schülerbeförderung fallen weg. Darüber hinaus kann eine Lernförderung auch beansprucht werden, wenn die Versetzung nicht unmittelbar gefährdet ist. Die Betreuung der Leistungsberechtigten erfolgt für den Bereich des SGB II durch das Jobcenter Frankfurt am Main, in den übrigen Bereichen ist das Jugend- und Sozialamt zuständig. Die finanziellen Belastungen entstehen ausschließlich beim Jugend- und Sozialamt.

Für die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket werden ab 2024 jährlich 15,00 Mio. € veranschlagt, diese verteilen sich auf die Leistungsbereiche SGB II (12,80 Mio. €), SGB XII (176 T€), Bundeskindergeldgesetz (1,97 Mio. €) und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (51 T€).

Freiwillige Leistungen

Im Rahmen der Jugend- und Sozialhilfeleistungen sind in 2024 freiwillige Leistungen i. H. v. 19,56 Mio. € (ab 2025 jährlich 17,40 Mio. €) veranschlagt, davon entfallen rd. 90 % in 2024 auf den Frankfurt-Pass (12,10 Mio. €) und den Beförderungsdienst für schwerkörperbehinderte Menschen (5,50 Mio. €). Die übrigen freiwilligen Leistungen sind mit 1,96 Mio. € (ab 2025: 1,98 Mio. €) etatisiert, für die Inanspruchnahme des Leistungsangebotes werden Erträge von 431 T€ eingestellt. Die Erhöhung des Ansatzes beim Frankfurt-Pass in 2024 berücksichtigt die erhöhte Subventionierung der VGF-Abgabepreise. Die Auflösung der im Entwurf im Zuschussbereich pauschal veranschlagten Konsolidierungsbeträge führt, neben den konkreten Ansatzreduzierungen im Zuschussbereich, ab 2025 zu einer Kürzung der Ansätze beim Frankfurt-Pass und beim Beförderungsdienst.

Tabelle 4-20: Freiwillige soziale Leistungen in T€

Freiwillige soziale Leistungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Junge Konzerte	45	0	0	0	0	0
Jugendbildung	9	35	35	35	35	35
Frankfurter Ferienkarussell und Ferienkarte	41	360	360	360	360	360
Tageserholung für ältere Bürger	9	0	0	0	0	0
Frankfurt-Pass	3	10	10	10	10	10
Seniorenzeitschrift	5	5	5	5	5	5
Veranstaltungen für ältere Bürger (§ 71 SGB XII)	9	21	21	21	21	21
Summe Erträge	121	431	431	431	431	431
Ferienkarten für Schüler, Auszubildende und arbeitslose Jugendliche	65	596	596	596	596	596
Frankfurter Ferienkarussell	208	227	357	357	357	357
Jugendbildung	197	196	275	279	279	279
Frühe Hilfen	14	20	20	20	20	20
Jugendleiterinnen- u. Jugendleitercard	22	25	25	25	25	25
Junge Konzerte	15	0	0	0	0	0
Beförderungsdienst	4.109	5.500	5.500	4.500	4.500	4.500
Frankfurt-Pass	2.553	5.700	12.100	10.927	10.367	8.897
Essen auf Rädern, Seniorenrestaurant	199	281	332	332	332	332
Seniorenzeitschrift	100	125	133	144	144	144
Tageserholung für ältere Bürger (§ 71 SGB XII)	59	187	187	187	187	187
Veranstaltungen für ältere Bürger (§ 71 SGB XII)	34	26	26	26	26	26
Offene Sozialarbeit in Stadtteilen mit unzureichender sozialer Infrastruktur	1	10	10	10	10	10
Andere Leistungen	0	1	1	1	1	1
Summe Aufwendungen:	7.576	12.894	19.562	17.404	16.844	15.374
Saldo freiwillige soziale Leistungen	-7.455	-12.463	-19.131	-16.973	-16.413	-14.943

Zusammenfassung Jugend- und Sozialhilfeleistungen – Grafiken

Die beiden Grafiken zeigen die Entwicklung der Jugend- und Sozialhilfeleistungen (Erträge, Aufwendungen sowie Zuschussbedarf) im Produktbereich 18 ab 2016:

Abbildung 4-1: Erträge und Aufwendungen für Jugend- und Sozialhilfeleistungen

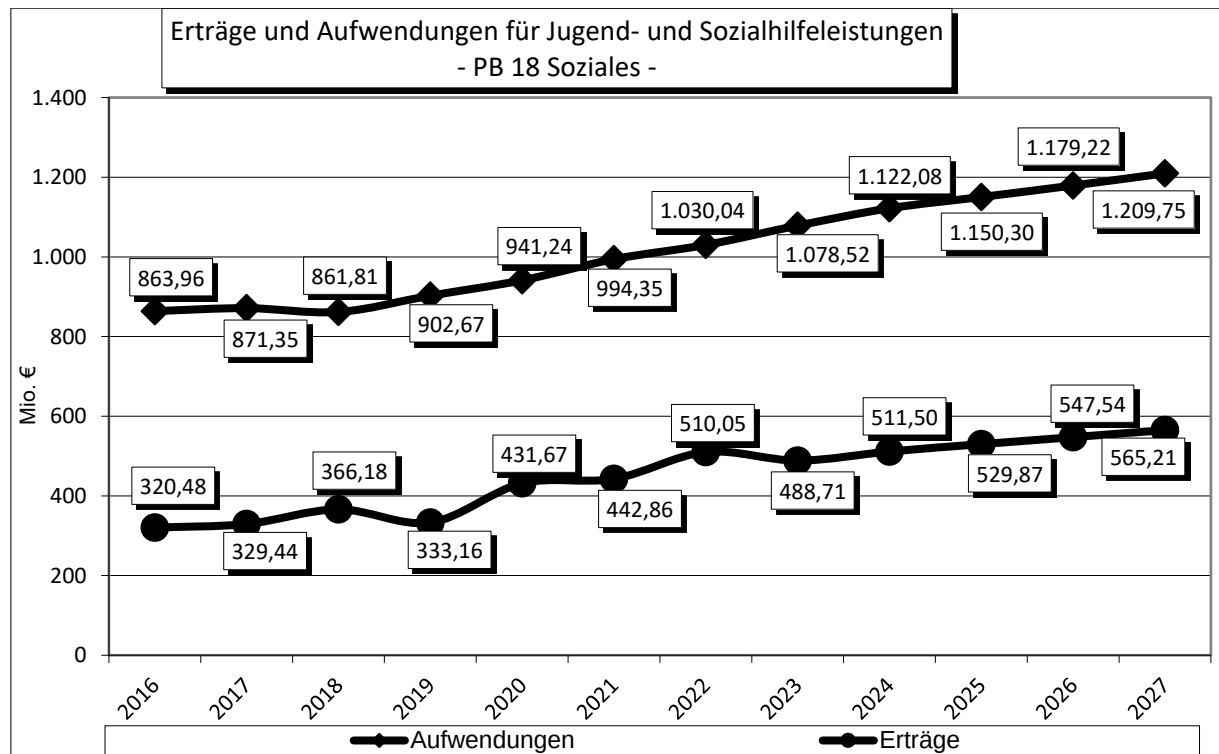
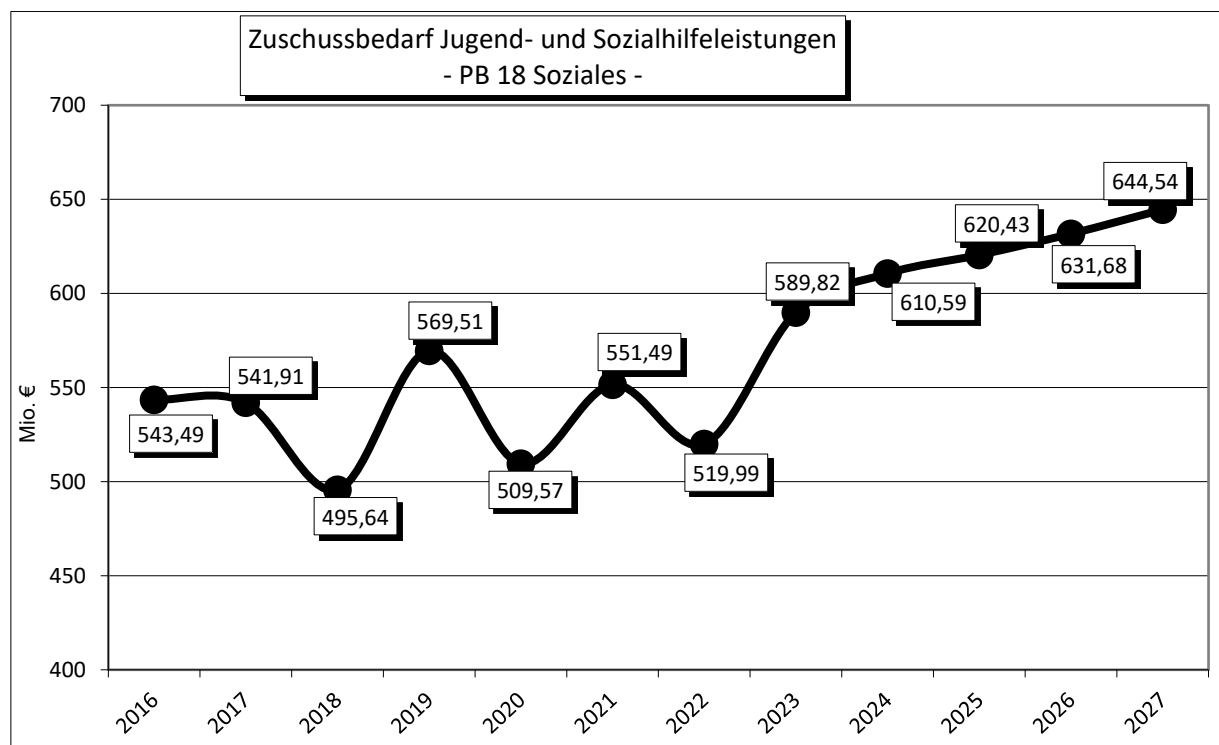


Abbildung 4-2: Zuschussbedarf Jugend- und Sozialhilfeleistungen



II. Zuschüsse und Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

a) Zuschüsse

Aus der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im Zuschussbereich ersichtlich:

Tabelle -21: Zuschüsse in T€

Zuschüsse in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Jugendhilfebereich	2.038	21	21	21	21	21
Förderung der Altenhilfe	294	0	0	0	0	0
Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege	2.905	1.757	1.757	1.757	1.757	1.757
Frankfurter Arbeitsmarktprogramm	5.588	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Summe Erträge	10.825	2.778	4.778	4.778	4.778	4.778
Jugendhilfebereich	34.777	34.711	35.869	36.338	35.785	35.038
Förderung der Altenhilfe	13.583	15.354	15.611	15.200	15.200	15.200
Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege	18.008	14.420	21.516	20.945	20.084	20.084
Frankfurter Arbeitsmarktprogramm	21.135	16.873	17.336	13.328	11.836	11.836
Summe der Aufwendungen	87.503	81.358	90.332	85.811	82.905	82.158
Saldo Zuschüsse Produktbereich 18	-76.678	-78.580	-85.554	-81.033	-78.127	-77.380

Erträge

Für die Verwendung von kommunalisierten Landesmitteln sind Zuweisungen des Landes i. H. v. 1,76 Mio. € veranschlagt. Den Erträgen stehen in gleicher Höhe Veranschlagungen bei den Aufwendungen „Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege“ gegenüber. Weiterhin sind Erstattungen des Landes für die Hilfe zur Arbeit i. H. v. 3,00 Mio. € ab 2024 etatisiert. Diese dienen zur Teilfinanzierung der Zuschussmittel für das Frankfurter Arbeitsmarktprogramm.

Aufwendungen

Für die vom Jugend- und Sozialamt geförderten freien Träger der Jugendhilfe, der Altenhilfe, der Beschäftigungsförderung und der freien Wohlfahrtspflege sind 90,33 Mio. € in 2024 sowie 85,81 Mio. € in 2025 eingeplant. Die im Entwurf im Zuschussbereich pauschal veranschlagten Konsolidierungsbeträge sind im Endausdruck durch konkrete Ansatzreduzierungen (Leistungen der Jugend- und Sozialhilfe, Zuschüsse PB 18 und Zuschuss an die Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main) aufgelöst worden.

b) Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

Die Leistungen an die Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main für den laufenden Betrieb sind wie folgt veranschlagt:

Tabelle -22: Zuschuss an den Betrieb in T€

Zuschuss an den Betrieb in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Einlage in die Kapitalrücklage	14.356	14.401	16.075	15.760	15.760	15.760
Pensions- und Beihilferückstellungen	1.529	586	586	586	586	586
Summe:	15.885	14.987	16.661	16.346	16.346	16.346

Die Leistungen der Stadt werden dem Betrieb im jeweiligen Geschäftsjahr als Einlage in die Kapitalrücklage zur Finanzierung der laufenden Tätigkeit gewährt.

Die Einlage für die Pensions- und Beihilferückstellungen wird auf einem nicht budgetierten Konto verrechnet. Damit ist gewährleistet, dass die Höhe der Einlage identisch ist mit den tatsächlich zu zahlenden Pensions- und Beihilferückstellungen des Betriebes aufgrund der jährlichen Neuberechnung des Personal- und Organisationsamtes.

III. Personal- und Versorgungsaufwendungen

Tabelle -23: Personal- und Versorgungsaufwendungen in T€

Personal- und Versorgungsaufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Jugend- und Sozialamt - ohne Jobcenter, davon für:	99.885	108.159	117.401	119.375	118.898	119.450
Personalaufwendungen	93.789	97.515	106.394	110.856	110.379	110.931
Versorgungsaufwendungen (Pensions- und Beihilferückstellungen)	6.096	10.644	11.007	8.519	8.519	8.519
Jugend- und Sozialamt - Jobcenter, davon für:	29.107	31.490	33.789	34.715	34.882	35.049
Personalaufwendungen	28.010	29.630	31.963	33.302	33.469	33.636
Versorgungsaufwendungen (Pensions- und Beihilferückstellungen)	1.097	1.860	1.826	1.413	1.413	1.413
Summe:	128.992	139.649	151.190	154.090	153.780	154.499

Die mit den Personalaufwendungen korrespondierenden Personalkostenerstattungen sind unter Punkt V. Kostenersatzleistungen und -erstattungen aufgeführt.

IV. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Tabelle -24: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in T€

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Bauunterhaltung	1.072	634	1.600	1.160	634	634
Mieten und Mietnebenkosten	10.921	10.306	14.094	14.094	14.094	14.094
Jobcenter Frankfurt am Main – Kommunalen Anteil an den Verwaltungskosten	14.516	13.646	13.996	14.137	14.162	14.187
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.217	7.050	10.277	10.437	10.437	10.437
Summe:	36.726	31.636	39.967	39.828	39.327	39.352

Die höheren Ansätze bei der Bauunterhaltung in 2024 und 2025 sollen u. a. verwendet werden für Maßnahmen zur Energieeinsparung, das 4. Haus des Jugendrechts und die Bereitstellung ergänzender Flächen in den Stadtteilen wegen Fallzahlsteigerungen.

Mit den zusätzlichen Mitteln (3,79 Mio. € ab 2024) für Mieten und Mietnebenkosten sollen die verschiedenen Miet- und Mietnebenkostenerhöhungen, die Erweiterung des Sozialrathauses Bockenheim sowie die erwarteten Nachzahlungen für Nebenkosten finanziert werden.

Die sonstigen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen im Vergleich zum Ansatz 2023 in 2024 um 3,23 Mio. € sowie in 2025 um 3,39 Mio. €. Die Mittel werden insbesondere benötigt für: Preissteigerungen bei Strom und Gas, höhere Kosten und Ausweitung von IT-Lizenzen, den neuen Vertrag bei der Gebäudeüberwachung zzgl. vertraglicher Kostensteigerungen, Personalwerbungsmaßnahmen zur Anwerbung von Fachkräften und die Besetzung von Stellenvakanzen und Fürsorgeangebote für Mitarbeitende zur Gesunderhaltung und gesundheitlichen Stabilisierung.

Der kommunale Anteil an den Verwaltungskosten der gemeinsamen Einrichtung Jobcenter Frankfurt am Main beträgt seit Einführung des Bildungs- und Teilhabepakets 15,2 % des Verwaltungsbudgets des Jobcenters Frankfurt am Main. Die Sollwerte berücksichtigen die Anpassungen aufgrund der Veränderungen bei den Personalaufwendungen.

V. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Tabelle -25: Kostenersatzleistungen und -erstattungen in T€

Kostenersatzleistungen und -erstattungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalkostenerstattung vom Jobcenter Frankfurt am Main	29.378	31.490	33.789	34.715	34.882	35.049
Sonstige Personalkostenerstattungen	5.104	4.846	4.846	4.846	4.846	4.846
Sonstige Kostenersatzleistungen und -erstattungen	295	111	111	111	111	111
Summe:	34.777	36.447	38.746	39.672	39.839	40.006

Die Personalkosten für das beim Jobcenter Frankfurt am Main tätige städtische Personal werden mit der Bundesanstalt für Arbeit als Kostenträger des Bundes zu 100 % abgerechnet. Analog der Veranschlagung im städtischen Haushalt für die Personal- und Versorgungsaufwendungen (33,79 Mio. € in 2024, 34,72 Mio. € in 2025) werden die Personalkostenerstattungen vom Jobcenter Frankfurt am Main in gleicher Höhe eingeplant.

Weitere Erträge vom Jobcenter Frankfurt am Main i. H. v. 2,00 Mio. € sind für die Inanspruchnahme von Personaldienstleistungen des Jugend- und Sozialamtes (für Tätigkeiten bei der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets, bei der Rückforderung von Kautionsdarlehen und den Hilfen zur Wohnraumsicherung) veranschlagt. Die übrigen Personalkostenerstattungen (2,85 Mio. €) sind u. a. eingestellt für die Clearingstelle, die Betreuung im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Ausländer:innen sowie die Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen.

Neben den o. g. Personalkostenerstattungen wird mit einer Refinanzierung von Sachkosten (jährlich 111 T€) kalkuliert, u. a. aufgrund von Vereinbarungen mit dem Jobcenter.

VI. Privatrechtliche Leistungsentgelte und sonstige ordentliche Erträge

Für die privatrechtlichen Leistungsentgelte werden weiterhin unverändert 550 T€ veranschlagt. Die sonstigen ordentlichen Erträge reduzieren sich ab 2024 um 12 T€ auf 257 T€ (Neuberechnung „Eigenbeteiligung Wahlleistung Beihilfe“).

Tabelle -26: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abhängen des Sachanlagevermögens	10	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	10	0	0	0	0	0
Ausz. für Baumaßnahmen	12	1.000	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	1.239	1.355	1.442	1.239	1.200	1.200
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	259	50	85	200	50	50
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	1.498	1.405	1.527	1.439	1.250	1.250
Summe investive AZ	1.510	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.500	-2.405	-1.527	-1.439	-1.250	-1.250
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-1.500	-2.405	-1.527	-1.439	-1.250	-1.250

Für den Erwerb von beweglichem Vermögen inklusive Sammelanlagen (2024: 1,44 Mio. €, 2025: 1,24 Mio. €), für die Ausstattung von Jugendfreizeiteinrichtungen (2024: 80 T€, 2025: 200 T€) und einen Investitionskostenzuschuss an den Eigenbetrieb Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main (2024: 5 T€) werden im PB 18 – Soziales 1,53 Mio. € in 2024 und 1,44 Mio. € in 2025 eingestellt. Ab 2026 stehen insgesamt 1,25 Mio. € zur Verfügung.

4.10 Produktbereich 19 „Gesundheit“

Tabelle 4-27: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	601	531	511	511	511	511
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	436	567	550	550	550	550
Kostenersatzleistungen u. –erstattungen	26.924	18.770	11.879	6.682	7.151	1.094
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	3.231	2.662	3.812	3.812	3.812	3.812
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	891	886	883	883	883	883
Sonstige ordentliche Erträge	4	6	5	5	5	5
Summe der ordentlichen Erträge	32.087	23.422	17.640	12.443	12.912	6.855
Personalaufwendungen	17.306	20.616	20.701	21.530	21.637	21.746
Versorgungsaufwendungen	414	709	594	458	458	458
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	31.103	16.742	11.505	4.171	3.086	1.634
Abschreibungen	1.874	2.358	7.939	7.713	7.681	7.850
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	29.511	15.170	62.118	18.251	17.957	16.257
Sonstige ordentliche Aufwendungen	51	51	51	51	51	51
Summe der ordentlichen Aufwendungen	80.260	55.646	102.908	52.174	50.870	47.996
Verwaltungsergebnis	-48.173	-32.225	-85.268	-39.731	-37.958	-41.141
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-48.173	-32.225	-85.268	-39.731	-37.958	-41.141
Außerordentliche Erträge	4	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	4	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-48.173	-32.225	-85.268	-39.731	-37.958	-41.141
Jahresergebnis nach ILV	-52.415	-36.687	-90.080	-44.594	-42.822	-46.005

Die geplanten ordentlichen Erträge sinken im Vergleich zum Vorjahr im Jahr 2024 um 5,78 Mio. € auf insgesamt 17,64 Mio. € und im Jahr 2025 um weitere 5,20 Mio. € auf insgesamt 12,44 Mio. €. Ursächlich hierfür sind geringer eingeplante Erträge bei den Kostenersatzleistungen und -erstattungen im Gesundheitsamt für die Gesundheitssoftware. Im Vorjahr waren für diesen Zweck noch 14,00 Mio. € eingestellt, im Finanzplanungszeitraum sind diesbezüglich einmalig weitere 6,00 Mio. € für 2024 vorgesehen. Dieser Betrag ist in gleicher Höhe und somit ergebnisneutral bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt. Darüber hinaus werden Kostenerstattungen vom Land für Personal für refinanzierte Stellen aus dem ÖGD-Pakt erwartet (2024: 4,79 Mio. €, 2025: 5,59 Mio. €, 2026: 6,06 Mio. €), welche sich in gleicher Höhe bei den Personalaufwendungen wiederfinden.

Die geplante Steigerung im Jahr 2024 bei den ordentlichen Aufwendungen um 47,26 Mio. € auf insgesamt 102,91 Mio. € lässt sich insbesondere durch die Ausweitungen bei den Zuweisungen und Zuschüssen in der Produktgruppe 19.06 Krankenhaus Höchst erklären. Im Jahr 2024 sind hierfür insgesamt 46,12 Mio. € für die Erstattung des Aufwands JobTicket (3,30 Mio. € – ab 2025 geringere Beträge), Finanzierungs-/Liquiditätsbedarf auf Grundlage des M 107/2023 (38,30 Mio. € einmalig) sowie Erstattung bauzeitverlängerungsbedingter Mehraufwand (4,52 Mio. € einmalig) eingeplant. Erwähnenswert sind auch die ab 2025 eingestellten Mittel i. H. v. 1,24 Mio. € jährlich, welche in Zusammenhang mit der Neuregelung des Umsatzsteuergesetzes (§ 2b UStG Personalgestellung) stehen.

Abschreibungen sind insbesondere in der Produktgruppe 19.06 aufgrund der im Januar 2023 erfolgten Eröffnung des Ersatzneubaus des Klinikums Frankfurt am Main – Höchst vorgesehen (2024: 7,63 Mio. €, 2025 und 2026: 7,46 Mio. €, 2027: 7,63 Mio. €).

Der Sachmitteletat reduziert sich hingegen im Jahr 2024 auf 11,51 Mio. € bzw. 2025 auf 4,17 Mio. € (bisher 2023: 16,74 Mio. €). Grund hierfür sind im Wesentlichen die im Vergleich zum Vorjahr geringer eingestellten Mittel für die Gesundheitssoftware.

Im Gesundheitsamt sowie Drogenreferat werden aufgrund der Etatanträge E 71, E 102 bis E 118 sowie E 120/2024 zusätzliche Mittel in Höhe von 674 T€ (2024) bzw. 1,26 Mio. € (2025) in den Bereichen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bzw. für Zuweisungen und Zuschüsse zur Verfügung gestellt.

Tabelle 4-28: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe investive EZ	0	0	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	289	245	245	245	245	245
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	16.140	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	16.429	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281
Summe investive AZ	16.429	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281
Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.429	-8.545	-14.513	-24.908	-35.948	-18.281
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-16.429	-8.545	-14.513	-24.908	-35.948	-18.281

Der investive Teil ist geprägt von dem in der Produktgruppe 19.06 dargestellten Investitionskostenzuschuss für den Ersatzneubau des Klinikums Frankfurt am Main – Höchst (II. Bauabschnitt Funktionsgebäude, Projekt 5.007317). Aufgrund der Bauzeitverzögerung des I. Bauabschnitts hat sich der Start für den zweiten Bauabschnitt verzögert. Nach dem Abriss der Kinderklinik und Herstellung der Baugrube soll der Rohbau des Funktionsgebäudes im Jahr 2025 beginnen. Mit M 38 vom 26.02.2021 (§ 7331/2021) wurden Gesamtkosten i. H. v. 58,77 Mio. € bewilligt, wovon 48,17 Mio. € von der Stadt Frankfurt am Main als städtischer Investitionskostenzuschuss und 10,60 Mio. € vom Klinikum zu zahlen sind. Aufgrund einer deutlichen Preissteigerung im Baugewerbe z. B. bei Baumaterialien, höheren Löhnen und Gehältern wegen des Fachkräftemangels und aufgrund von Engpässen und Verzögerungen bei der Lieferung von Rohstoffen bedingt durch die SARS-CoV-2-Pandemie sowie den Ukraine-Konflikt, sind ab 2024 folgende Beträge im Haushaltsplan vorgesehen: 2024: 14,27 Mio. € inkl. 8,00 Mio. € Abrisskosten, 2025: 18,50 Mio. €, 2026: 19,00 Mio. €, 2027: 1,54 Mio. €. Dies führt zu einer Erhöhung der städtischen Zuschusssumme um 33,64 Mio. € auf insgesamt 81,81 Mio. €.

Darüber hinaus soll in einem dritten Bauabschnitt (Projekt 5.001876) der Klinikneubau für psychiatrische Gesundheit erfolgen. Hierfür sind im Finanzplanungszeitraum insgesamt 67,63 Mio. €, verteilt auf die Jahre 2025 6,16 Mio. €, 2026: 16,70 Mio. €, 2027: 16,50 Mio. € und ab 2028: 28,26 Mio. € vorgesehen. Der Start der Baumaßnahme kann erst nach dem Abriss des Klinik-Altgebäudes erfolgen, was voraussichtlich Ende 2025 der Fall sein wird.

Die Eröffnung des Ersatzneubaus des Klinikums Frankfurt am Main – Höchst (Projekt 5.004470, I. Bauabschnitt) wurde im Januar 2023 vollzogen. Es sind daher für diesen Zweck keine Zuschussmittel der Stadt mehr ab dem Jahr 2024 eingestellt.

Die Ansätze für den Erwerb von beweglichem Vermögen und Sammelanlagen beim Gesundheitsamt sowie beim Drogenreferat werden im Finanzplanungszeitraum unverändert fortgeschrieben.

4.11 Produktbereich 20 „Bildung“

Tabelle 4-29: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	505	707	598	598	598	598
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1	1	1	1	1	1
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	3.243	1.480	3.348	3.356	3.365	3.373
Erträge aus Transferleistungen	2.270	3.121	1.293	1.293	1.293	1.293
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	59.188	51.566	61.892	61.849	61.899	61.949
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	13.824	12.553	12.474	13.643	13.576	11.055
Sonstige ordentliche Erträge	18.757	7.403	6.779	6.779	6.779	6.779
Summe der ordentlichen Erträge	97.788	76.831	86.385	87.519	87.511	85.048
Personalaufwendungen	46.030	52.480	56.572	58.808	59.102	59.397
Versorgungsaufwendungen	979	1.694	1.644	1.273	1.273	1.273
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	167.377	122.276	205.199	206.946	195.821	196.499
Abschreibungen	78.078	79.014	86.733	98.541	104.447	107.977
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	632.905	597.742	634.937	648.608	665.132	667.745
Transferaufwendungen	13.181	15.516	27.841	27.841	27.841	27.841
Sonstige ordentliche Aufwendungen	62	23	63	63	64	64
Summe der ordentlichen Aufwendungen	938.611	868.745	1.012.989	1.042.080	1.053.680	1.060.796
Verwaltungsergebnis	-840.823	-791.914	-926.604	-954.561	-966.169	-975.748
Finanzerträge	76	120	76	76	76	76
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	4.489	3.429	2.833	1.970	1.592	1.194
Finanzergebnis	-4.413	-3.309	-2.757	-1.894	-1.516	-1.118
Ordentliches Ergebnis	-845.236	-795.223	-929.361	-956.455	-967.685	-976.866
Außerordentliche Erträge	2	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	180	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-178	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-845.414	-795.223	-929.361	-956.455	-967.685	-976.866
Jahresergebnis nach ILV	-858.213	-807.559	-944.772	-971.987	-983.216	-992.397

I. Kinderbetreuung

Die Kinderbetreuung bildet einen der Schwerpunkte des städtischen Haushalts. Hierzu zählen die Leistungen an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt (Produktgruppe 20.02), die in der Produktgruppe 20.03 enthaltenen Leistungen für nichtstädtische Kindertageseinrichtungen, Tagespflege in Tagesfamilien und trägerübergreifenden Angelegenheiten sowie die in der Produktgruppe 20.01 ergänzend hierzu für Betreuungsangebote an Schulen/Ganztagsentwicklung enthaltenen, eindeutig zuordenbaren Aufwendungen und Erträge (siehe I. b).

Die Entwicklung der Jahresergebnisse nach internen Leistungsbeziehungen der beiden Produktgruppen 20.02 und 20.03 sowie der eindeutig zuordenbaren Aufwendungen und Erträge für Betreuungsangebote an Schulen/Ganztagsentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Tabelle 4-30: Kinderbetreuung

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Jahresergebnis Produktgruppe 20.02	144.271	175.768	206.073	211.498	224.915	238.627
Jahresergebnis Produktgruppe 20.03 ⁵¹	378.357	313.089 ⁵²	306.668	318.829	323.161	312.040
Betreuung an Schulen (eindeutig zuordnenbare Aufwendungen abzüglich Erträge, Teilbeträge aus Produktgruppe 20.01)	40.391	54.656	52.469	52.469	52.469	52.469
Insgesamt	563.018	543.513	565.210	582.796	600.545	603.136

Die im Produktbereich 18 veranschlagten Leistungen der Jugendhilfe, wenn Eltern aufgrund ihrer Situation nicht in der Lage sind die Elternentgelte zu tragen, sind in der obigen Aufstellung nicht enthalten. Dies trifft ebenso auf den bei der Stadt anfallenden Personal- und Sachaufwand für die nichtstädtischen Betreuungen zu (in Produktgruppe 20.01 enthalten, aber nicht eindeutig zuordenbar).

a) Platzangebot

Neben dem Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz (Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt) haben auch Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr einen uneingeschränkten Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder in Tagespflege bzw. sind Kinder unter einem Jahr unter gewissen Voraussetzungen (z. B. Berufstätigkeit der Erziehungsberechtigten) entsprechend zu fördern. Für Kinder im Grundschulalter ist ein bedarfsgerechtes Angebot bereitzustellen. Ab dem Schuljahr 2026/2027 steht die auf Bundesebene beschlossene Einführung eines Rechtsanspruchs auf Betreuung für Grundschulkinder an. Bei den vom Fachdezernat prognostizierten weiterhin steigenden Kinderzahlen stellt der zur Zielerreichung erforderliche Platzausbau alle Beteiligten (insbesondere die Stadt Frankfurt am Main und Träger von Kindertageseinrichtungen) vor große Herausforderungen. Wegen des Fachkräftemangels kann derzeit ein Teil der vorhandenen Plätze nicht betrieben werden.

b) Betreuungsangebote an Schulen/Ganztagschulentwicklung

Im Schuljahr 2022/2023 gab es in 85 Grundschulen und Grundstufen von Förderschulen oder verbundenen Schulen eine Frühbetreuung vor Unterrichtsbeginn. Die letzte Übermittagsbetreuung wurde zum 01.08.2022 in eine erweiterte schulische Betreuung umgewandelt.

Zum Stichtag 01.11.2022 gab es an 76 Standorten für 78 Grundschulen oder Grundstufen eine erweiterte schulische Betreuung mit insgesamt 7.804 Betreuungsplätzen (Betreuung bis 15 Uhr bzw. bis 17 Uhr einschließlich Ferienangebot bei maximal 25 Schließtagen).

Zum Schuljahr 2024/2025 sind insgesamt 112 Schulen aller Schulformen durch das Hessische Kultusministerium als ganztägig arbeitende Schulen in den unterschiedlichen Profilstufen oder im Pakt für den Ganztag anerkannt. Der auf einem Kooperationsvertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Frankfurt am Main basierende Pakt für den Ganztag bietet allen Eltern, die dies für ihre Kinder benötigen, an den im Schuljahr 2024/2025 teilnehmenden 32 Grundschulen ein verlässliches Bildungs- und Betreuungsangebot von 7:30 Uhr bis 17 Uhr einschließlich eines Ferienangebots bei maximal 25 Schließtagen. Die am Pakt für den Ganztag teilnehmenden Grundschulen erhalten zur Weiterentwicklung der Angebote und insbesondere zur verlässlichen Etablierung der Kooperationsbezüge im Schulbezirk/Stadtteil ergänzende Ressourcen über das städtische Förderprogramm Offene Frankfurter Ganztagschule.

⁵¹ Beinhaltet in 2024 die im Rahmen der Einbringung des Haushaltes beschlossene einmalige Erhöhung für die Fortführung von Maßnahmen der KiTa-Träger.

⁵² Ist 2023: 395,78 Mio. €.

Für die Betreuung an Schulen/Ganztagsschulentwicklung (ohne Anteil Eigenbetrieb Kita Frankfurt) sind in der Produktgruppe 20.01 folgende eindeutig zuordenbare Aufwendungen und Erträge eingeplant:

Tabelle 4-31: Betreuung an Schulen

	E / A	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Landeszuweisungen (Schulisches Betreuungsangebot)	E	-200	-157	-327	-327	-327	-327
Ausstattung Betreuung an Schulen	A	259	777	777	777	777	777
Betreuung an Schulen (Früh- und Übermittagsbetreuung sowie erweiterte schulische Betreuung)	A	34.419	51.504	51.504	51.504	51.504	51.504
Landeszuweisungen (ganztagig arbeitende Schulen Pakt für den Ganzttag)	E	-1.003	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610
Pakt für den Ganzttag	A	3.292	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610
Offene Frankfurter Ganzttagsschule (ab 2024 in "Förderung von Ganztagsangeboten" integriert)	A	643	2.087	0	0	0	0
Ganzheitliches Nachmittagsangebot (ab 2024 in "Förderung von Ganztagsangeboten" integriert)	A	54	445	0	0	0	0
Landeszuweisungen (ganztagig arbeitende Schulen)	E	-1.529	-2.916	-4.933	-4.933	-4.933	-4.933
Förderung von Ganztagsangeboten	A	4.455	2.916	5.448	5.448	5.448	5.448
Betreuung an Schulen (nichtstädtische Träger)		40.391	54.656	52.469	52.469	52.469	52.469

Leistungen an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt

Der städtische Eigenbetrieb betreut derzeit in 148 städtischen Einrichtungen Kinder im Alter von einem bis zehn bzw. zwölf Jahren und betreibt erweiterte schulische Betreuungen an fünf Schulen für Kinder im Grundschulalter.

Die Einzahlungen in die Kapitalrücklage erfolgen liquiditätsbezogen.

Der Jahresverlust 2022 lag nach Prüfung durch die damit beauftragte Prüfungsgesellschaft bei 142,44 Mio. €, der Jahresverlust 2023 bei 160,86 Mio. €.

Die Entwicklung der Leistung an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt stellt sich wie folgt dar:

Tabelle 4-32: Leistungen an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Leistungen an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt	138.000	168.988	198.766	202.639	215.498	229.005

Leistungen für nichtstädtische Kindertageseinrichtungen

Die städtische Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger (Krippen, Krabbelstuben, Kindergarten, Hort und altersgemischte Gruppen) basiert auf zuwendungsfähigen Kosten, jeweils für Ganztags-, Zwei-Drittel- und Halbtagsplätze in den Bereichen Kinder unter drei Jahren, Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt und Kinder im Hort in einem pauschalierten Verfahren. Insbesondere weil die Gesamtanzahl der belegten Plätze 2022 u. a. aufgrund des Fachkräftemangels deutlich von der Zahl

der genehmigten Plätze abweicht, blieben die Betriebskostenzuschüsse 2022 deutlich unter den geplanten Sollwerten zurück.

Tagespflege

Am Jahresende 2022 waren 1.117 Tagespflegeplätze belegt. In der mittelfristigen Finanzplanung ist eine Steigerung auf 1.400 belegte Plätze kalkuliert.

Kostenausgleich für auswärtige Kinder in Kindertageseinrichtungen

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass in Einrichtungen, die städtische Zuschüsse erhalten, keine auswärtigen Kinder aufgenommen werden. Um dem Mangel an Fachkräften entgegenzuwirken, sind Ausnahmen bei Kindern von pädagogischen Mitarbeiter:innen möglich.

II. Sozialpädagogische Angebote des Schulträgers sowie andere Zuschüsse im Schulbereich (ohne Betreuung an Schulen/Ganztagsschulentwicklung)

An allen 35 allgemeinbildenden Frankfurter Schulen mit den Bildungsgängen Haupt- und Realschule sowie an Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen sind Angebote im Rahmen des Förderprogramms „Jugendhilfe in der Schule“ eingerichtet. An der Bettinaschule wird zudem als Pilotprojekt das Angebot „Haltekraft stärken“ umgesetzt. Im Rahmen des 2019 eingeführten Programms „Bedarfsgerechte, zusätzliche sozialpädagogische Angebote an Schulen“ können auch Schulen ohne Jugendhilfeangebot kurz- oder mittelfristige Angebote mit freien Trägern der Jugendhilfe umsetzen. Des Weiteren ist die Förderung von Stellen im Anerkennungsjahr für Soziale Arbeit/Sozialpädagogik möglich. Das Förderprogramm „Sternpiloten – Frankfurter Lerngruppen“ wird an 37 Grundschulen umgesetzt.

Das Förderprogramm Jugendhilfe in der Grundschule ist seit 2019 in allen sechs Bildungsregionen eingerichtet und wird je nach Größe mit bis zu 8,5 Stellen je Bildungsregion umgesetzt – entsprechend der Konzeption mit einer halben Stelle pro Schulstandort (Modell 1) sowie standortübergreifenden Angeboten (Modell 2).

In der Position Schullandheime sind ab 2024 jährlich Mittel von 600 T€ enthalten, um allen Frankfurter 1. bis 6. Klassen eine Klassenfahrt ins Schullandheim Wegscheide mit Teilnahme am dortigen Umweltbildungsprogramm zu ermöglichen.

In der mittelfristigen Finanzplanung sind auch wegen höherer Essenspreise der Caterer steigende Subventionierungen für die freiwilligen Leistungen im Bereich der Schulverpflegung eingeplant (Abgabepreis von höchstens 3 € pro Essen für alle Schüler:innen sowie 1 € für Schüler:innen aus Familien, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II beziehen oder im Besitz eines gültigen Frankfurt-Passes sind, sofern vorrangig keine gesetzlichen oder anderen Leistungen von Dritten bezogen werden können). Die gesetzlichen Leistungen als Teil des Bildungs- und Teilhabepakets sind im Produktbereich 18 veranschlagt. Der nach Ausklang der Pandemie wieder zunehmend stattfindende Präsenzunterricht führte in 2022 zu steigenden Ist-Werten (Ist 2020 = 5,27 Mio. €, Ist 2021 = 3,32 Mio. €, Ist 2022 = 7,283 Mio. €).

Die Zuschüsse in der Produktgruppe 20.01 (ohne Betreuungsangebote an Schulen/Ganztagsschulentwicklung) und die damit korrespondierenden Erträge entwickeln sich wie folgt:

Tabelle 4-33: Zuschüsse im Schulbereich

in T€	E/A	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Sozialpädagogische Förderung und Jugendhilfeprojekte an Schulen ⁵³	A	11.904	14.282	17.625	15.364	15.376	15.581
Berufswegeplanung an beruflichen Schulen	A	1.155	1.224	1.415	1.469	1.469	1.469
Sozialpädagogische Förderung in der Grundschule	A	3.033	3.444	3.750	4.172	4.248	4.248
Praxisorientierte Hauptschule	A	233	463	463	463	463	463
Frankfurter Ausbildungsprojekt	A	507	558	594	643	643	643
Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufsschule und Beruf	A	73	600	600	600	600	600
Inklusive Bildungslandschaft Frankfurt am Main / Inklusionsberatungsstelle	A	167	104	104	104	104	104
Integrative Maßnahmen Ernst-Reuter-Schule II	A	180	170	170	170	170	170
Begleitende Maßnahmen Viktor-Frankl-Schule	A	139	139	175	175	175	175
Kulturelle Aktivitäten an Schulen	A	184	675	676	678	680	682
Theaterprojekte	A	209	264	264	264	264	264
Umweltlernen	A	462	454	553	605	632	696
Medienzentrum	A	698	450	530	570	530	530
Deutschsommer	A	68	113	70	70	70	70
Schullandheime	A	493	1.114	1.114	1.114	514	514
Alois-Eckert-Schule	A	362	362	362	362	362	362
Integrative Schule	A	527	556	556	556	556	556
Lehrerkooperative	A	147	147	147	147	147	147
ExperiMINTa, Mietkostenzuschuss	A	133	133	135	135	135	135
Gesellschaft für Jugendbeschäftigung (gjb), Mietkostenzuschuss	A	295	295	295	295	295	295
Deutsches Institut für internationale Pädagogische Förderung (DIPF)	A	47	47	47	47	47	47
Sonstige Projektförderung	A	12	39	39	39	39	39
Frankfurt zaubert weiter	A	0	0	500	500	500	500
Zwischensumme		21.027	25.633	30.184	28.542	28.019	28.290
Subventionierung der Schulverpflegung	A	7.283	6.859	10.129	10.270	10.397	10.531
Unfallkasse Hessen	A	3.948	3.765	4.305	4.435	4.568	4.705
Gastschulbeiträge von anderen Schulträgern	E	-3.938	-3.369	-4.002	-4.050	-4.100	-4.150
Gastschulbeiträge an andere Schulträger	A	1.547	1.435	1.530	1.552	1.570	1.589
Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz	A	2.934	2.136	2.900	3.000	3.100	3.200
Beitrag Schulträger für Beschaffung Medien und Hilfsmittel für den Unterricht - Medienzentrum	A	152	142	160	160	160	160
Insgesamt		32.953	36.601	45.206	43.909	43.714	44.325

⁵³ Beinhaltet in 2024 die im Rahmen der Einbringung des Haushaltes beschlossenen einmaligen Erhöhungen für Jugendhilfe an Grundschulen und Jugendhilfe an Gymnasien. Neben den in der Tabelle dargestellten Zuschüssen fallen bei den sozialpädagogischen Projekten und Jugendhilfeangeboten an Schulen auch Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an, die in der Kostengruppe 60, 61, 67-69 enthalten sind (seit 2022 jährlich 400 T€).

III. Zuschüsse für Jugend- und Erwachsenenbildung

Der Jahresverlust 2022 des Eigenbetriebs Volkshochschule lag nach Prüfung durch die damit beauftragte Prüfungsgesellschaft bei 12,52 Mio. €, der Jahresverlust 2023 bei 11,34 Mio. €. Ab 2024 sind in den Leistungen an die Volkshochschule jährlich 560 T€ für Kranken-, Renten- und Pflegeversicherungen sowie Urlaubsgelder an Kursleitende eingeplant.

Die Entwicklung der Zuschüsse für Jugend- und Erwachsenenbildung zeigt die nachfolgende Aufstellung:

Tabelle 4-34: Zuschüsse für Jugend- und Erwachsenenbildung

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Volkshochschule Frankfurt am Main ⁵⁴	12.869	12.247	14.304	14.166	14.180	14.194
Musikschule Frankfurt am Main e. V.	4.252	4.376	4.326	4.526	4.326	4.326
Jugendmusikschule Bergen-Enkheim	557	557	557	557	557	557
Sonstige Jugend- und Erwachsenenbildung	851	897	922	922	847	847
Insgesamt	18.528	18.076	20.109	20.171	19.910	19.924

IV. Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Erstattung von Personalaufwendungen

Aus der nachfolgenden Tabelle sind die budgetierten Personalaufwendungen, die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen sowie die Erstattung von budgetierten Personalaufwendungen differenziert nach Ämtern zu ersehen:

Tabelle 4-35: Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Erstattungen

in T€	E/A	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalaufwendungen Stadtschulamt	A	33.729	39.704	42.746	44.394	44.616	44.839
Erstattung von budgetierten Personalaufwendungen (Stadtschulamt)	E	-2.952	-1.227	-3.348	-3.356	-3.365	-3.373
Personalaufwendungen Stadtbücherei	A	11.380	11.857	12.835	13.379	13.446	13.513
Erstattung von budgetierten Personalaufwendungen (Stadtbücherei)	E	-4	0	0	0	0	0
Personalaufwendungen Kinderbüro	A	921	919	991	1.035	1.040	1.045
Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellungen für Pensionsempfänger (Stadtschulamt)	A	868	1.512	1.425	1.104	1.104	1.104
Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellungen für Pensionsempfänger (Stadtbücherei)	A	112	182	219	169	169	169
insgesamt		44.054	52.947	54.868	56.725	57.010	57.297

⁵⁴ Beinhaltet in 2024 die im Rahmen der Einbringung des Haushaltes beschlossenen einmaligen Erhöhungen für das TUMO Lernzentrum sowie des allgemeinen Zuschusses.

V. Bauunterhaltung

Die für laufende Bauunterhaltung eingeplanten Mittel teilen sich nach Ämtern differenziert wie folgt auf:

Tabelle 4-36: Bauunterhalt

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Stadtschulamt	42.143	28.305	50.417	50.417	50.417	50.417
Stadtbücherei	221	201	578	811	1.159	544
Kinderbüro	0	5	5	5	5	5
Insgesamt	42.365	28.511	51.000	51.233	51.581	50.966

In der Bauunterhaltung der Stadtbücherei sind in den Planungen unter anderem für bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit der Energetischen Sanierung und dem Umbau der Zentralbibliothek Hsengasse 250 T€ sowie für den Bau von zwei Gruppenräumen und Renovierung in der Zentralbibliothek mit Musikbibliothek 705 T€ enthalten.

Welche Einzelmaßnahmen aus der laufenden Bauunterhaltung des Stadtschulamtes durchgeführt werden (z. B. Beseitigung von Mängeln aus Sonderbaukontrollen, Toilettensanierungen bzw. Fachraumprogramm), wird nach Dringlichkeit festgelegt.

VI. Abschreibungen sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Die Abschreibungen sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wurden sowohl für den Bestand wie für die sich aus dem Investitionsprogramm 2023–2026 ergebenden Veränderungen der Anlagen bzw. Sonderposten mittels einer Simulation im Buchführungsprogramm neu ermittelt. Die Entwicklung ist in nachfolgender Tabelle dargestellt:

Tabelle 4-37: Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

in T€	E/A	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Auflösung von Sonderposten	E	-13.824	-12.553	-12.474	-13.643	-13.576	-11.055
Abschreibungen	A	78.078	79.014	86.733	98.541	104.447	107.978
Saldo		64.255	66.461	74.259	84.898	90.871	96.923

Entsprechend den geschätzten Inbetriebnahmen der erheblichen, kaum durch Drittmittel finanzierten Investitionen im Bildungsbereich werden die saldierten Belastungen des städtischen Haushalts im Vergleich zum Ist 2022 bis 2027 um 32,67 Mio. € anwachsen. Dies entspricht einer Steigerung um 50,8 %. Die zusätzlichen Belastungen verteilen sich auf den Schulbereich (25,68 Mio. €), den Kindertageseinrichtungsbereich (4,90 Mio. €), die Stadtbücherei (1,93 Mio. €), das Frankfurter Kinderbüro (123 T€) sowie die Erwachsenenbildung (35 T€).

VII. Sonstige Veränderungen Stadtschulamt

a) Gebäudebewirtschaftung u. ä.

Die Ansätze für ausgewählte Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für Gebäude außerhalb der Bauunterhaltung sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Tabelle 4-38: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für Gebäude (ohne Bauunterhaltung)

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Miet- und Mietnebenkosten (einschl. sonstige Miete)	23.244	29.947	31.655	32.060	32.565	33.070
Fremdreinigung	27.316	24.500	27.662	28.492	29.347	30.227
Energie	17.169	14.600	16.856	17.366	17.876	18.386
Müllabfuhr, Straßenreinigung, Schornsteinfeger	2.578	2.674	2.608	2.608	2.608	2.608
Gebäudeversicherungen	1.520	1.137	1.520	1.520	1.520	1.520
Außenanlagen	3.598	2.135	3.600	3.650	3.700	3.750
Gebäudeüberwachung	193	134	207	214	221	227

Kurzfristige Anmietungen von Containern zur temporären Sicherstellung des Schulbetriebs, erhöhte Mietnebenkostenvorauszahlungen bzw. Aufwendungen für die Bewirtschaftung der ÖPP-Maßnahmen und zusätzliche Anmietungen führen gegenüber 2022 zu Ausweitungen der Miet- und Mietnebenkosten (einschließlich sonstiger Miete) des Stadtschulamtes. Auch die gestiegenen Energiekosten (Ist 2022 rd. 3,01 Mio. € höher als im Vorjahr) führen zu weiteren Erhöhungen der Planwerte.

b) Zinsen für ÖPP-Maßnahmen

Sinkenden Zinsen im Ergebnishaushalt für die drei ÖPP-Maßnahmen Bildungszentrum Ostend, „4 Schulen“ (Bildungs- und Kulturzentrum Frankfurt-Höchst, Freiherr-vom-Stein-Schule, Heinrich-Kleyer-Schule und Carl-von-Weinberg-Schule) und IGS West stehen jeweils steigende Tilgungen im Teilfinanzhaushalt gegenüber. Für das Bildungszentrum Ostend sind im Jahr 2024 letztmalig Zinsen eingeplant. Die Mittel zur Zahlung der Restkaufrate sind im Investitionsprogramm der Produktgruppe 20.01 unter der Projektdefinition 5.001945 vorgesehen.

Die Entwicklung der Zinsen ist aus der nachfolgenden Auflistung zu ersehen:

Tabelle 4-39: Zinsen für ÖPP-Maßnahmen

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Bildungszentrum Ostend	976	755	502	0	0	0
4 Schulen	2.617	2.304	1.975	1.628	1.264	881
IGS West	383	370	356	342	328	313
Insgesamt	3.977	3.429	2.833	1.970	1.592	1.194

Tabelle 4-40: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. -zuschüssen	18.824	405	405	1.840	0	0
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	17	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	18.841	405	405	1.840	0	0
AZ. für Erwerb Grundstücke und Gebäude	10.890	40.134	28.814	7.865	8.244	8.642
Ausz. Für Baumaßnahmen	95.373	145.283	108.864	173.451	160.620	172.043
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	28.566	8.487	28.918	19.842	18.717	18.932
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	22.093	26.299	19.184	25.242	23.419	26.483
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	50.659	34.786	48.102	45.084	42.136	45.415
Summe investive AZ	156.932	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-138.082	-219.798	-185.375	-224.560	-211.000	-226.100
Auszahlung für ordentliche Tilgung	2.597	0	0	0	0	0
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	2.597	0	0	0	0	0
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2.597	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-135.485	-219.798	-185.375	-224.560	-211.000	-226.100

Einzahlungen:

Im Rahmen des Landesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuung“ 2020–2024 sind für den Bau der 5. Kindertageseinrichtung im Europaviertel für die Jahre 2023 und 2024 jeweils Mittel von 405 T€ vorgesehen. Außerdem ist für dieselbe Maßnahme laut dem städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 850 – Europaviertel West – für 2025 ein Investorenzuschuss i. H. v. 1,84 Mio. € eingeplant.

Auszahlungen:

Die Auszahlungen im investiven Bereich sind aus der nachfolgenden Aufstellung zu ersehen, in der die Maßnahmen in Kategorien zusammengefasst sind:

Tabelle 4-41 Auszahlungen im investiven Bereich nach Kategorien (in T€)

Projekt	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Neubau, Umbau, Erweiterung und Sanierung von Schulen und angeschlossener Einrichtungen	111.376	64.908	110.043	91.985	114.836
Pauschale Mittel für Planungen an Schulen und Kindertageseinrichtungen und pauschale Baupmittel für Schulpavillons und Kleinbaumaßnahmen	50.385	50.035	50.035	50.035	49.965
Investitionskostenzuschüsse für Bauvorhaben und sonstige Investitionen anderer Träger von Kindertageseinrichtungen	15.337	6.373	6.000	4.975	7.033
Planungsmittel und Grunderwerb für konkrete Baumaßnahmen an Schulen und Kindertageseinrichtungen	11.642	6.371	11.073	15.600	5.700
ÖPP-Maßnahmen: Bildungszentrum Ostend, PPP 4 Schulen und IGS West	11.514	15.814	7.865	8.244	8.642
Investitionskostenzuschuss an den Betrieb Kita Frankfurt	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500
Beschaffung von beweglichem Vermögen (inkl. IT-Ausstattung)	8.487	28.918	19.842	18.717	18.932
Investitionskostenzuschüsse an Stiftung Frankfurter Schullandheim Wegscheide	590	590	590	780	720
Neubau und Erweiterung von Kindertageseinrichtungen, die von Dritten betrieben werden sollen	500	550	2.300	3.000	1.542
Investitionskostenzuschüsse an die Volkshochschule	372	221	152	364	230
Insgesamt	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100

Neben der Aktualisierung bzw. Fortschreibung bereits veranschlagter Maßnahmen, Programme und Pauschalen im Schulbereich wurden im Rahmen der vorgegebenen Zielwerte für drei neue Maßnahmen Planungsmittel in das Investitionsprogramm aufgenommen. Hierbei handelt es sich um Planungsmittel für die Errichtung einer zweizügigen Grundschule am Rebstock, für die Umwandlung der Edith-Stein-Schule in eine kooperative Gesamtschule durch Ergänzung eines vierzügigen Gymnasialzweigs und für die Errichtung einer sechszügigen gymnasialen Oberstufe an der Georg-August-Zinn-Schule.

Für das Bildungszentrum Ostend ist 2024 eine Restkaufquote von 3,89 Mio. € eingeplant, so dass sich die Tilgungsraten für ÖPP-Maßnahmen ab 2025 reduzieren.

Neben den Investitionskostenzuschüssen für Bauvorhaben an andere Träger von Kindertageseinrichtungen und dem Zuschuss an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt sind für den Neubau von Kindertageseinrichtungen, die von Dritten betrieben werden, Mittel für den Neubau der fünften Kindertageseinrichtung im Europaviertel und der Kindertageseinrichtung Sonnenwind am Riedberg sowie Planungsmittel für den Neubau der Kindertageseinrichtung Hilgenfeld eingeplant.

Der Anstieg der Mittel für die Beschaffung von beweglichem Vermögen ist hauptsächlich auf die Umsetzung des DigitalPakts Schule zurückzuführen. So werden beispielsweise für die (Ersatz-) Beschaffung von mobilen Endgeräten und dem Ausbau der zentralen Infrastruktur erhebliche zusätzliche Mittel benötigt.

4.12 Produktbereich 21 „Kultur, Freizeit und Sport“

Der Produktbereich 21 umfasst die Fachbereiche Kultur, sowie Freizeit und Sport. Die Tabellen zeigen zunächst die Gesamtentwicklung des Produktbereiches, während im Anschluss im Detail zu den einzelnen Fachbereichen berichtet wird.

Die Produktgruppen 21.14 bis 21.16 beziehen sich auf den Sportbereich, alle weiteren auf den Kulturbereich.

Tabelle 4-42: Ergebnishaushalt Erträge und Aufwendungen in T€

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.234	13.167	16.494	16.612	16.643	16.711
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	19.938	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	15.268	8.580	12.088	12.358	12.412	12.432
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	659	343	391	507	499	471
Sonstige ordentliche Erträge	4.884	3.115	11.062	22.500	3.693	5.785
Summe der ordentlichen Erträge	55.983	25.205	40.035	51.977	33.247	35.399
Personalaufwendungen	61.418	65.479	70.259	73.234	73.600	73.970
Versorgungsaufwendungen	1.546	2.476	2.481	1.994	1.994	1.994
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	73.078	48.104	90.339	75.900	74.317	77.037
Abschreibungen	19.634	20.736	21.255	23.774	24.741	24.927
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	148.812	120.408	135.952	138.631	111.437	111.405
Sonstige ordentliche Aufwendungen	217	129	225	228	228	228
Summe der ordentlichen Aufwendungen	304.706	257.332	320.511	313.761	286.317	289.561
Verwaltungsergebnis	-248.722	-232.127	--280.475	-261.784	-253.070	-254.161
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	321	275	225	172	117	59
Finanzergebnis	-321	-275	-225	-172	-117	-59
Ordentliches Ergebnis	-249.043	-232.402	-280.700	-261.956	-253.187	-254.220
Außerordentliche Erträge	21-	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	9.511	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-9.490	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-258.533	-232.402	-280.700	-261.956	-253.187	-254.220
Jahresergebnis nach ILV	-266.391	-240.737	-290.116	-271.706	-262.939	-263.972

Tabelle 4-43: Kultur

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.674	8.122	11.449	11.567	11.598	11.666
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	19.938	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	14.862	8.580	12.088	12.358	12.412	12.432
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	553	237	285	401	393	366
Sonstige ordentliche Erträge	4.332	2.825	10.772	22.210	3.403	5.495
Summe ordentliche Erträge	49.359	19.764	34.594	46.536	27.806	29.959
Personalaufwendungen	52.447	56.228	60.236	62.783	63.097	63.414
Versorgungsaufwendungen	1.213	1.898	1.848	1.504	1.504	1.504
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	54.445	35.845	57.549	56.078	57.777	61.258
Abschreibungen	11.218	11.445	11.620	12.094	12.422	12.678
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	133.231	101.161	122.387	126.528	100.295	99.610
Sonstige ordentliche Aufwendungen	126	52	135	138	138	138
Summe ordentliche Aufwendungen	252.680	206.629	253.775	259.125	235.233	238.602
Verwaltungsergebnis	-203.321	-186.865	-219.181	-212.589	-207.427	-208.643
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	321	275	225	172	117	59
Finanzergebnis	321	275	225	172	117	59
Ordentliches Ergebnis	-203.642	-187.140	-219.406	-212.761	-207.544	-208.702
Außerordentliche Erträge	21	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	19.119	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	119	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-203.523	-187.140	-219.406	-212.761	-207.544	-208.702
Jahresergebnis nach ILV	-209.407	-193.378	-225.936	-219.546	-214.328	-215.486

Der Fachbereich Kultur enthält alle Erträge und Aufwendungen des Kulturstadts, des Caricatura Museums und des Dezernatsbüros VII (Produktgruppe 21.01), außerdem den Zoo (Produktgruppe 21.05), die Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH und das Restamt Bühnen (Produktgruppe 21.12) sowie die einzelnen Museen und das Institut für Stadtgeschichte (Produktgruppen 21.18 bis 21.27).

Die Summe der geplanten ordentlichen Erträge beträgt in 2024 34,59 Mio. € und in 2025 46,54 Mio. €. Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr i. H. v. 14,83 Mio. € bzw. 26,77 Mio. € ergeben sich durch folgende Sachverhalte:

Insbesondere die sonstigen ordentlichen Erträge werden von 2,83 Mio. € in 2023 auf 10,77 Mio. € in 2024 und 22,21 Mio. € in 2025 erhöht. Weiterhin waren der Zoo und die Museen gehalten die Erträge aus Eintrittspreisen und Verkaufserlösen anzupassen, im Zoo um 2,02 Mio. €, bei den Museen um 985 T€. Auch die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen werden höher geplant, in 2024 um 3,51 Mio. € und 2025 um 3,78 Mio. €. Dies geschieht zum Teil zur Anpassung an die tatsächlichen Istwerte der letzten Jahre bzw. um der Aufforderung im Rahmen des geänderten Haushaltsplanaufstellungsverfahrens, alle Haushaltsansätze einer kritischen Prüfung zu unterziehen, gerecht zu werden. Die Personalaufwendungen liegen bei 60,24 Mio. € in 2024 bzw. 62,78 Mio. € in 2025. Somit sind 4,01 Mio. € bzw. 6,55 Mio. € mehr vorgesehen als 2023, bedingt durch die Einplanung von Tarifierhöhungen.

Die geplanten Ansätze für Aufwendungen im Bereich Sach- und Dienstleistungen liegen bei 57,55 Mio. € in 2024 (inkl. 233 T€ für Etatanträge) bzw. 56,08 Mio. € in 2025 (inkl. 305 T€ für Etatanträge) und damit 21,70 Mio. € bzw. 20,23 Mio. € über dem Vorjahreswert. Auch dies resultiert vorwiegend aus der Aufforderung, die Ansätze kritisch zu hinterfragen bzw. bei gleichbleibender Aufgabenstellung den Istwerten der Vorjahre anzunähern. Alleine für die erforderliche Bauunterhaltung der Museen und des Zoos werden statt 13,60 Mio. € in 2023 für 2024 24,19 Mio. € und für 2025 22,60 Mio. € vorgesehen.

Insgesamt stellen die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte sowie die Zuschussgesellschaften im Kulturbereich (inkl. der Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH) mit 122,39 Mio. € in 2024 (inkl. 1,58 Mio. € für Etatanträge) bzw. 126,53 Mio. € in 2025 (inkl. 1,74 Mio. € für Etatanträge) die größte Aufwandsposition dar. Der Wert liegt in 2024 um 21,23 Mio. € und in 2025 um 25,37 Mio. € über dem Vorjahreswert i. H. v. 101,16 Mio. €.

Die Konsolidierungsbeträge waren im gesamten Dezernat VII im Entwurf 2024/25 mit 33,06 Mio. € in 2024 bzw. 41,37 Mio. € in 2025 veranschlagt und wurden durch Aufwandsminderungen und durch Ertragserhöhungen zum Endausdruck anderweitig geplant, sowie im Finanzplanungszeitraum in Höhe von 48,12 Mio. € (2026) und 58,43 Mio. € (2027) als pauschale Konsolidierung weiterhin vorgesehen.

Tabelle 4-44: Sport

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.560	5.045	5.045	5.045	5.045	5.045
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	406	0	0	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	106	106	106	106	106	106
Sonstige ordentliche Erträge	552	290	290	290	290	290
Summe ordentliche Erträge	6.624	5.441	5.441	5.441	5.441	5.441
Personalaufwendungen	8.971	9.251	10.023	10.451	10.503	10.556
Versorgungsaufwendungen	333	578	633	490	490	490
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	18.634	12.259	32.790	19.822	16.540	15.779
Abschreibungen	8.416	9.291	9.635	11.679	12.320	12.249
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	15.581	19.247	13.565	12.103	11.142	11.795
Sonstige ordentliche Aufwendungen	90	77	90	90	90	90
Summe ordentliche Aufwendungen	52.026	50.703	66.736	54.635	51.085	50.959
Verwaltungsergebnis	-45.402	-45.261	-61.294	-49.194	-45.643	-45.519
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-45.401	-45.261	-61.294	-49.194	-45.643	-45.519
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	9.609	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-9.609	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-55.010	-45.261	-61.294	-49.194	-45.643	-45.519
Jahresergebnis nach ILV	-56.985	-47.360	-64.180	-52.161	-48.611	-48.487

Die ordentlichen Erträge im Bereich Sport sind im Finanzplanungszeitraum 2024–2027 gleichbleibend geplant.

Im Bereich der ordentlichen Aufwendungen werden die Ansätze für Personalaufwendungen im Jahr 2024 aufgrund einiger Höherbewertungen um 772 T€ gegenüber dem Vorjahr erhöht. Im weiteren Finanzplanungszeitraum werden die Ansätze mit einer jährlichen Veränderungsrate von 0,5 % p. a. fortgeführt.

Die Ansätze der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen in den Jahren 2024 ff. im Vergleich zu 2023. Hier sind vor allem die Veranschlagung der Mittel für die UEFA EURO 2024 (M 153/2022, § 2264 vom 22.09.2022) i. H. v. 8,50 Mio. € im Haushaltjahr 2024 bei der „Sportförderung“ sowie die Erhöhung der Mittel für den Bauunterhalt von Gebäuden bei den „Sporthallen“ als auch bei den „Sportstätten und der Sportstättenvergabe“ i. H. v. 4,71 Mio. € auf 5,99 Mio. € für 2024 und i. H. v. 5,54 Mio. € auf 6,81 Mio. € für 2025 zu nennen. Darüber hinaus sind für die Bereiche „Sporthallen“ sowie „Sportstätten und Sportstättenvergabe“ auch die Mittel für Mieten, Pachten und Erbbauzinsen um 1,83 Mio. € auf 4,28 Mio. € und für Strom und Gas um 3,22 Mio. € auf 4,72 Mio. € jeweils für die Haushaltjahre 2024 ff. erhöht worden. Weiterhin werden, vorwiegend im Bereich der „Sportförderung“, weitere Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit i. H. v. 2,00 Mio. € 2024 und i. H. v. 1,56 Mio. € für 2025 veranschlagt.

Basierend auf den geplanten Investitionen, hauptsächlich im Bereich der ungedeckten Sportstätten, und der damit verbundenen Planaktivierung und individuellen Nutzungsdauern erhöhen sich im gesamten Finanzplanungszeitraum die Aufwendungen für Abschreibungen um 344 T€ auf 9,64 Mio. € im Jahr 2024 bzw. um 2,39 Mio. € auf 11,68 Mio. € im Jahr 2025.

Die Zuschussbeträge stellen eine wesentliche Größe dar und entwickeln sich wie folgt:

Tabelle 4-45: Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

In Mio. €	Soll 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Sportpark Stadion Frankfurt GmbH	3.587	4.387	1.487	1.487	1.487
Sonstige an Vereine und Verbände	5.456	5.660	5.801	5.506	7.486
Raumnutzungen u. ä.	8.555	782	1.687	11.661	11.661
Förderung von Veranstaltungen	1.650	2.736	3.128	2.908	4.908

Die Gesellschaft Sportpark Stadion Frankfurt GmbH erhält zusätzlich zum jährlichen Zuschuss i. H. v. 1,49 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 2,90 Mio. € um hiermit ihren Beitrag zur UEFA EURO 2024 (M 153/2022, § 2264 vom 22.09.2022) leisten zu können. Auch sollen ab dem Haushalt 2024 mehr Veranstaltungen gefördert werden. Hierfür ist der Ansatz um 1,09 Mio. € im Jahr 2024 und um 1,48 Mio. € im Jahr 2025 erhöht worden.

Zu beachten ist allerdings bei den Zuweisungen und Zuschüssen, dass die zu erbringende Konsolidierung für das Jahr 2026 mit 10,42 Mio. € sowie für das Jahr 2027 mit 13,75 Mio. € noch keiner speziellen Maßnahme zugeordnet wurde. Hierdurch fällt der gesamte Ansatz für die Zuweisungen und Zuschüsse am Ende um 8,11 Mio. € in 2026 bzw. 7,45 Mio. € in 2027 geringer aus als im Haushaltsjahr 2023.

Ebenfalls werden mit den folgenden Etatanträgen zum Haushalt 2024/2025 folgende maßnahmenbezogenen Mittel jeweils für die Haushaltsjahre 2024–2027 zur Verfügung gestellt:

Etatantrag	Maßnahme	2024	2025	2026	2027
E 181	Fortführung des Förderprogramms „Trainer*innenausbildung stärken“	0	100	0	0
E 182	Sport baut Brücken – Austauschprogramm der Sportjugend Frankfurt	45	0	0	0
E 183	Discgolf-Schnuppertraining am Sindlinger Mainufer	4	0	0	0
E 184	Förderung von Selbstverteidigungskursen für Mädchen	50	50	0	0
E 185	Mehr Licht beim Skaten	0	100	0	0
E 186	Projektförderung: Schwimmen und Radfahren für Frauen*	15	15	0	0
E 187	Unterstützung für Ponyzwerge e. V.	30	30	0	0
E 188	Digitalisierungsförderung – Indian Culture and Sports	10	0	0	0
E 189	Weiterführung des Projekts "GRLS WNTD SOCCER"	0	70	0	0

Tabelle 4-46: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. -zuschüssen	531	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	531	0	0	0	0	0
AZ für Erwerb Grundstücke und Gebäude	905	953	1.003	1.055	1.110	1.168
Ausz. für Baumaßnahmen	11.175	40.560	47.745	27.726	20.299	26.241
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	3.178	3.418	3.308	2.594	2.125	2.125
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	2.711	1.370	1.190	1.000	1.000	1.000
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	5.889	4.788	4.498	3.594	3.125	3.125
AZ kurzfristige Finanzanlagen	6.000	750	0	0	0	0
AZ für Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen	6.000	750	0	0	0	0
Summe investive AZ	23.969	47.051	53.246	32.375	24.534	30.534
Saldo aus Investitionstätigkeit	-23.438	-47.051	-53.246	-32.375	-24.534	-30.534
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-23.438	-47.051	-53.246	-32.375	-24.534	-30.534

Tabelle 4-47: Kultur

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. -zuschüssen	531	0	0	0	0	0
Summe investive Einzahlungen	531	0	0	0	0	0
Ausz. für Erwerb Grundstücke und Gebäude	905	953	1.003	1.055	1.110	1.168
Aus. für Baumaßnahmen	6.056	20.376	17.451	17.754	12.299	12.241
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	2.204	1.961	1.851	1.691	1.591	1.591
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	350	170	80	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	9.516	23.460	20.385	20.500	15.000	15.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.985	-23.460	-20.385	-20.500	-15.000	-15.000
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-8.985	-23.460	-20.385	-20.500	-15.000	-15.000

Im Fachbereich Kultur werden für das Investitionsprogramm 2024 bzw. 2025 im Rahmen des durch das Haushaltsplanaufstellungsverfahren festgelegten Zielwertes, zzgl. Etatanträgen in Höhe von 305 T€ in 2024 und 500 T€ in 2025, jeweils 20,39 Mio. € bzw. 20,50 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Die wesentlichen Maßnahmen außerhalb von Programmen werden im Folgenden aufgeführt:

In der PG 21.01 sind für ein zu planendes Zentraldepot 450 T€ in 2024, für die Sanierung des Steinernen Hauses in 2024 380 T€ und in 2025 20 T€ (jeweils Planungsmittel), für das Heimatmuseum Bergen Enkheim in 2024 1,40 Mio. € sowie 4,90 Mio. € für die Energetische Sanierung der Schirn in 2024 und 9,70 Mio. € in 2025 vorgesehen. Für ein Zentrum der Künste (Frankfurt LAB) sind außerdem Planungsmittel i. H. v. 404 T€ in 2024 und 369 T€ in 2025 enthalten und für die weitere Planung des Kinder- und Jugendtheaters in 2025 1,50 Mio. €.

Im Zoo (Produktgruppe 21.05) sind für den Masterplan jeweils 1,00 Mio. € in 2024 und 2025 sowie für die Gastronomie 2,50 Mio. € in 2024 und 1,95 Mio. € in 2025 vorgesehen. Außerdem soll ein Frankfurt Conservation Center im Zoo entstehen, für das im Investitionsprogramm für 2024 825 T€ vorgesehen sind.

Im Bereich der Städtischen Bühnen (Produktgruppe 21.12) wurde im Jahr 2023 (M 192, § 4116/2023) für die Oper als größeres und kostenintensiveres Aufführungsgebäude als künftiger Standort das Areal der heutigen Theaterdoppelanlage am Willy-Brandt-Platz festgelegt. Der Magistrat wurde mit dem vorgenannten Beschluss weiterhin beauftragt, die Verhandlungen mit den Vertreter:innen der Eigentümerin des für das Schauspiel geeigneten Grundstücks mit einer Fläche von ca. 5.500 m² an der Neuen Mainzer Straße fortzuführen. Für die weitere Planung sind ab 2024 im Rahmen der festgelegten Zielwerte 1 T€ vorgesehen. Weiterhin sind für die Sanierung der Probebühne Franziusstraße 921 T€ in 2024 und 315 T€ in 2025 geplant.

Für Sanierungsarbeiten des Deutschen Architekturmuseums (PG 21.24) sind 2024 1,20 Mio. € vorgesehen. Für die Erweiterung des Jüdischen Museums (Produktgruppe 21.26) sind 2024 und 2025 jeweils weitere 950 T€ geplant. Weiterhin sind für umfangreiche Sanierungen folgender Museen Planungsmittel vorgesehen: 400 T€ für das Archäologische Museum (PG 21.18) in 2024 und 250 T€ in 2025, 500 T€ für das Museum für angewandte Kunst (PG 21.22) in 2024 und 550 T€ in 2025, 500 T€ für das Museum für Moderne Kunst (PG 21.25) in 2024, 500 T€ für das Institut für Stadtgeschichte (PG 21.27) in 2024 sowie 550 T€ in 2025.

Tabelle 4-48: Sport

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Ausz. Für Erwerb Grundstücke u. Gebäude	0	0	0	0	0	0
Ausz. für Baumaßnahmen	5.118	20.184	30.294	9.972	8.000	14.000
Sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	623	1.457	1.517	903	534	534
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	2.711	1.200	1.050	1.000	1.000	1.000
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	3.334	2.657	2.567	1.903	1.534	1.534
AZ kurzfristige Finanzanlagen	6.000	750	0	0	0	0
AZ für Inv. in das Finanzanlagevermögen	6.000	750	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	14.453	23.591	32.861	11.875	9.534	15.534
Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.453	-23.591	-32.861	-11.875	-9.534	-15.534
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-14.453	-23.591	-32.861	-11.875	-9.534	-15.534

Die zur Verfügung stehenden Mittel resultieren hauptsächlich aus dem Sanierungsprogramm städtischer ungedeckter Sportstätten (14,80 Mio. € in 2024, 5,00 Mio. € in 2025, 5,00 Mio. € in 2026 und 2,00 Mio. € in 2027), aus dem Sonderbauprogramm Kunstrasenplätze (6,80 Mio. € in 2024 und jeweils 1,00 Mio. € in den Jahren 2025 und 2026), der Sportanlage Altenhöfer Allee (7,69 Mio. € in 2024,

3,97 Mio. € in 2025 und 2,00 Mio. € in 2026), der Sportanlage Dornbusch (1,00 Mio. € in 2024), sowie aus Zuschüssen für Investitionsmaßnahmen von Vereinen (1,00 Mio. € in 2024 p. a.).

Ebenfalls werden mit folgendem Etatantrag bzw. folgender Etatanregung zum Haushalt 2024/2025 maßnahmenbezogen Mittel zur Verfügung gestellt:

Etatantrag	Maßnahme	2024	2025	2026	2027
E 180	Mobile Flutlichtanlage für die SG Harheim 1956 e. V.	20	0	0	0
EA 159	Zuschuss zur Flutlichtanlage	30	0	0	0

4.13 Produktbereich 22 „Umwelt“

Tabelle 4-49: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.375	35.083	36.976	36.338	36.308	36.286
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	156.759	161.605	164.727	168.636	185.614	185.555
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	3.630	3.774	4.107	4.200	4.163	4.167
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	933	616	727	727	705	615
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	910	571	585	943	1.155	1.112
Sonstige ordentliche Erträge	4.975	19.743	14.568	23.113	6.074	6.074
Summe der ordentlichen Erträge	207.581	221.392	221.690	233.957	234.019	233.809
Personalaufwendungen	63.402	68.333	74.019	77.450	77.795	78.131
Versorgungsaufwendungen	1.208	2.198	2.356	1.821	1.821	1.821
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	219.800	221.825	234.867	258.499	241.921	242.077
Abschreibungen	15.380	19.477	19.453	27.575	30.082	33.058
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	1.822	1.861	2.059	1.833	1.701	1.713
Steueraufwendungen u. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	125	125	125	125	125
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.474	1.549	2.267	881	1.158	890
Summe der ordentlichen Aufwendungen	303.086	315.368	335.146	368.184	354.603	357.815
Verwaltungsergebnis	-95.505	-93.976	-113.456	-134.227	-120.584	-124.006
Finanzerträge	8.242	8.529	13.174	4.423	6.133	4.438
Finanzergebnis	8.242	8.529	13.174	4.423	6.133	4.438
Ordentliches Ergebnis	-87.263	-85.447	-100.282	-129.804	-114.451	-119.568
Außerordentliche Erträge	4.714	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	41	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	4.672	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-82.590	-85.447	-100.282	-129.804	-114.451	-119.568
Jahresergebnis nach ILV	-95.895	-99.385	-115.139	-144.224	-128.869	-133.986
Kalkulatorische Kosten	229	297	250	328	322	338
Jahresergebnis nach ILV u. kalk. Erlösen u. Kosten	-96.124	-99.682	-115.389	-144.552	-129.191	-134.324

Allgemein

Für den Ergebnishaushalt des Dezernates X „Klima, Umwelt und Frauen“ lagen im Haushaltsentwurf 2024/2025 folgende Eckwerte (ohne ausgeglichen zu bewirtschaftende Bereiche wie z. B. Gebührenhaushalte) zugrunde:

2024: 44,51 Mio. €; 2025: 60,48 Mio. €; 2026: 45,37 Mio. €; 2027: 45,59 Mio. €. Zum Endausdruck wurden zuvor pauschal veranschlagte Konsolidierungserfordernisse für die Jahre 2024 (20,41 Mio. €) und 2025 (18,17 Mio. €) vollständig auf konkrete Maßnahmen umgesetzt. Im weiteren Finanzplanungszeitraum sind hingegen noch nicht zugeordnete Konsolidierungsanteile in Höhe von 17,16 Mio. € (2026) bzw. 17,77 Mio. € (2027) vorgesehen.

Umweltamt (hoheitlicher Bereich)

Die ordentlichen Erträge des Umweltamtes umfassen im Jahr 2024 insgesamt 1,48 Mio. € bzw. im Jahr 2025 insgesamt 471 T€ (Plan 2023: 475 T€). Für die Durchführung flächenschonender Ausgleichsmaßnahmen (Ökopunkte) stehen auf dem investiven Projekt 5.002469 Budgetüberträge i. H. v. 964 T€ zur Verfügung. In etwa der gleichen Höhe wurden daher die korrespondierenden Erträge aus dem Verkauf von Ökopunkten für 2024 einmalig höher veranschlagt (976 T€). Auch die Ansätze der Verwaltungsgebühren für Baumfällanträge (+66 T€ auf 247 T€) sowie der Verwaltungsgebühren der Unteren Wasserbehörde (+65 T€ auf 196 T€) wurden für 2024 etwas höher kalkuliert.

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich in 2024 auf 16,75 Mio. € (2023: 15,57 Mio. €) und steigen damit um 1,18 Mio. €. In 2025 erreichen sie ein Volumen von 32,76 Mio. € und steigen damit um weitere 15,00 Mio. €. Leicht veränderte Ansätze sind bei den Personalaufwendungen aufgrund der Ausgliederung eines Sachgebietes ins Klimareferat (2023: 8,05 Mio. €, 2024: 8,23 Mio. €, 2025: 8,76 Mio. €), bei den Versorgungsaufwendungen (2023: 802 T€, 2024: 849 T€, 2025: 656 T€) und den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (2023: 205 T€, 2024ff.: 206 T€ p. a.) festzustellen. Die bedeutsameren Abweichungen liegen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (2023: 2,93 Mio. €, 2024: 3,51 Mio. €, 2025: 19,50 Mio. €), den Abschreibungen (2023: 2,11 Mio. €, 2024: 1,75 Mio. €, 2025: 2,81 Mio. €) sowie den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (2023: 1,35 Mio. €, 2024: 2,09 Mio. €, 2025: 699 T€) vor. Der enorme Anstieg bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Jahr 2025 ist mit der anstehenden Neubewertung der bestehenden Rückstellung für die Sanierung und Rekultivierung der ehemaligen Abfalldeponien Monte Scherbelino, Dreieich-Buchsschlag und Neugrube Kramer i. H. v. 15,50 Mio. € zu erklären. Entsprechend des Beschlusses § 1557 der Stadtverordnetenversammlung vom 29.06.2017 ist diese Rückstellung alle fünf Jahre neu zu bewerten. Die letzte Neubewertung erfolgte in 2020.

Der Grund für die deutlichen Schwankungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die zu entrichtenden Steuern auf die in den Finanzerträgen enthaltene Dividende aus der Beteiligung an der FES GmbH, deren Höhe mit der jeweiligen Finanzplanung der FES GmbH korrespondiert.

Klimareferat

Für das neu gegründete Klimareferat, das zum 01.01.2023 seine Arbeit aufgenommen hat, erfolgte ab 2024 die haushaltstechnische Umsetzung der Zusammenlegung der Handlungsfelder Klimaschutz (ehemals im Energiereferat verortet) und Klimawandelanpassung (ehemals in der Produktgruppe 22.01 Umweltplanung und Umweltservice des Umweltamtes verortet). In der Produktgruppe 22.04 (Klimaschutz und Klimaanpassung) werden für das Klimareferat Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen von jeweils 112 T€ für 2024 und 2025 ausgewiesen.

Die ordentlichen Aufwendungen steigen im Vergleich zum Jahr 2023 um 2,07 Mio. € auf 5,51 Mio. € in 2024 bzw. um 5,58 Mio. € auf 9,02 Mio. € in 2025. Aufgrund der Zusammenlegung der oben erwähnten Handlungsfelder steigen die Personalaufwendungen in 2024 auf 1,48 Mio. € bzw. in 2025 auf 1,53 Mio. € (Plan 2023: 965 T€). Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen in 2024 auf 1,31 Mio. € bzw. sinken in 2025 auf 1,02 Mio. € (Plan 2023: 1,27 Mio. €) infolge der Umsetzung der Konsolidierungserfordernisse. Aufgrund einmalig für das Haushaltsjahr zusätzlich zur Verfügung gestellter Mittel aus beschlossenen Etatanträgen, u. a. für die Förderung von Mini-PV-Anlagen (+250 T€ gem. E 196/2024), belaufen sich die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse in 2024 auf 442 T€ und in 2025 auf 167 T€ (Plan 2023: 313 T€). Die größte Steigerung ist bei den Plan-Abschreibungen festzustellen, die von 888 T€ in 2023 auf 2,27 Mio. € in 2024 und 6,29 Mio. € in 2025 aufgrund der zum Investitionsprogramm 2022–2025 neu in den Haushalt aufgenommenen Position „Erneuerbare-Energien-Fonds“ sowie der ab 2024 in dieser Produktgruppe veranschlagten Ansätze für weitere Projekte (bspw. „Klimafonds/Frankfurt frischt auf“) steigen.

Stabsstelle Sauberes Frankfurt

Die ordentlichen Aufwendungen erreichen in 2024 bzw. 2025 bei der Stabsstelle Sauberes Frankfurt ein Volumen von 4,33 Mio. € bzw. 4,69 Mio. € und steigen damit um 356 T€ bzw. 717 T€ im Vergleich zum Vorjahreswert aus 2023. Dieser Anstieg resultiert überwiegend aus den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen i. H. v. 2,73 Mio. € in 2024 bzw. 3,10 Mio. € in 2025 (+233 T€ in 2024 bzw. +606 T€ in 2025) insbesondere aufgrund der beiden beschlossenen Etatanträge E 200 und E 201/2024.

Grün- und Freiflächen

Das Sachmittelbudget für die Grünunterhaltung (im Wesentlichen die Fremdleistungen) wird in der Produktgruppe 22.09 „Grün- und Freiflächen“ mit einem Volumen von 17,82 Mio. € in 2024 bzw. 19,38 Mio. € in 2025 (davon für die Erhaltung von Spielplätzen in 2024 1,56 Mio. € sowie in 2025 1,72 Mio. €) dargestellt (2023: 16,42 Mio. €). Anhebungen der Ansätze sind insbesondere auch für die Bauunterhaltung (2023: 318 T€; 2024: 369 T€; 2025: 416 T€), für den Bereich der Energie (2023: 601 T€; 2024: €839 T€; 2025: 958 T€) sowie für die Unterhaltung von Fahrzeugen und Maschinen (2023: 758 T€; 2024: €827 T€; 2025: 937 T€) vorgesehen. Aufgrund von Etatanträgen E 204/2024, E 205/2024, E 209/2024, E 210/2024) werden zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 85 T€ für das Jahr 2024 bzw. 135 T€ für das Jahr 2025 zur Verfügung gestellt, so dass sich das gesamte Sachmittelbudget der Produktgruppe 22.09, inklusive Positionen wie Bauunterhaltung, Energiekosten oder Unterhaltung des Fahrzeug- und Maschinenparks, derzeit auf 22,49 Mio. € (2024) bzw. 24,56 Mio. € (2025) beläuft gegenüber 12,59 Mio. € im Jahr 2023. Die Ansätze bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (inkl. E 206/2024, E 207/2024 und E 208/2024) bleiben im Vergleich zu 2023 (472 T€) nahezu konstant (473 T€) und steigen in 2025 um 50 T€ auf 522 T€. Die Ansätze für Personalaufwendungen (inkl. E 211/2024 und E 212/2024) steigen um 2,54 Mio. € in 2024 bzw. um 4,03 Mio. € in 2025 (Plan 2023: 29,50 Mio. €). Die Versorgungsaufwendungen werden in einem Volumen von 596 T€ in 2024 bzw. von 461 T€ in 2025 (Plan 2023: 519 T€) und die Abschreibungen mit 11,03 Mio. € in 2024 bzw. 13,34 Mio. € (2023: 11,93 Mio. €) berücksichtigt.

Die Erstattung des allgemeinen Haushaltes an den Gebührenhaushalt Friedhofs- und Bestattungswesen (sog. Wert des öffentlichen Interesses, in Frankfurt derzeit mit 40,0 % bemessen, ab 2025 soll infolge des § 3564 vom 20.07.2023, M93/2023 eine Reduzierung auf 30,0 % erfolgen) wird in der Produktgruppe 22.10 „Friedhöfe, Bestattungen und Städtische Pietät“ abgebildet und beläuft sich im Jahr 2024 auf 10,28 Mio. € bzw. im Jahr 2025 auf 8,14 Mio. € und stellt damit eine Steigerung um 599 T€ bzw. eine Reduzierung um 1,54 Mio. € gegenüber der Planung 2023 dar.

Gebührenhaushalte/Subbudgets

Im Produktbereich 22 befinden sich neben den Gebührenhaushalten „Kommunale Abfallwirtschaft“, „Straßenreinigung“ und „Friedhofs- und Bestattungswesen“ (vgl. hierzu die Erläuterungen unter „Entwicklung der Gebührenhaushalte“) die folgenden Subbudgets:

Umweltüberwachungs- und Untersuchungsstelle

Die ordentlichen Erträge des Subbudgets entsprechen 2024 mit 3,79 Mio. € bzw. 2025 mit 3,88 Mio. € der Summe der ordentlichen Aufwendungen i. H. v. 2,77 Mio. € (2024) bzw. 2,89 Mio. € (2025) zuzüglich des Ergebnisses der internen Leistungsbeziehungen sowie den kalkulatorischen Kosten i. H. v. 1,02 Mio. € (2024) bzw. 994 T€ (2025). Die Umweltüberwachungs- und Untersuchungsstelle ist damit wieder ausgeglichen veranschlagt.

StadtForst

Der StadtForst weist aufgrund reduzierter Erträge aus der Holzvermarktung insgesamt für die Jahre 2024 und 2025 ordentliche Erträge i. H. v. 2,05 Mio. € p. a. (2023: 2,13 Mio. €) aus. Die ordentlichen Aufwendungen steigen im Vergleich zum Jahr 2023 um 4,92 Mio. € auf 10,05 Mio. € in 2024 sowie um

866 T€ auf 6,00 Mio. € in 2025. Ursächlich hierfür sind insbesondere höhere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+4,62 Mio. €, davon 4,50 Mio. € für das Programm „Zukunft Stadtwald“; 2024: 5,98 Mio. € bzw. +295 T€; 2025: 1,65 Mio. €) sowie gestiegene Personalaufwendungen (+254 T€; 2024: 3,32 Mio. € bzw. +394 T€; 2025: 3,46 Mio. €), Anpassungen im Bereich der Versorgungs- und Beihilferückstellungen (+18 T€; 2024: 249 T€ bzw. -39 T€; 2025: 192 T€) sowie höhere Abschreibungen (+52 T€; 2024: 461 T€ bzw. +241 T€; 2025: 650 T€). Der StadtForst ist durch die Borkenkäferproblematik sowie den Klimawandel belastet, was sich auch entsprechend negativ auf den Budgetbedarf auswirkt.

Städtische Pietät

Die im Haushalt 2024/2025 abgebildeten Planwerte basieren im Wesentlichen noch auf der Vorjahresplanung bzw. Entgelterwartung. Die ordentlichen Erträge belaufen sich auf 2,04 Mio. € in 2024 bzw. 2,10 Mio. € in 2025 und dienen zur vollständigen Deckung der erwarteten ordentlichen Aufwendungen i. H. v. 1,67 Mio. € in 2024 (1,73 Mio. € in 2025) sowie zur Deckung der Kosten aus internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischen Kosten von insgesamt 367 T€ (2024) bzw. 371 T€ (2025). Für den Planungszeitraum bis 2027 wird unter Zugrundelegung der prognostizierten Fallzahlen weiterhin ein ausgeglichenes Ergebnis geplant.

Palmengarten

Die ordentlichen Erträge des Palmengartens sind im Jahr 2024 mit 4,08 Mio. € und im Jahr 2025 mit 4,21 Mio. € vorgesehen (2023: 3,69 Mio. €). Darin enthalten sind insbesondere auch Eintrittsgelder i. H. v. 2,71 Mio. € p. a. (2023: 2,34 Mio. €), die aufgrund einer angepassten Preisstruktur (§ 4568 vom 21.03.2024; M93/2023) zur Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes zum Haushalt 2023 (§ 3564 vom 20.07.2023; M93/2023), mit einem Mehrertrag von 375 T€ p. a. geplant werden. Des Weiteren werden ab 2025 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen i. H. v. 131 T€ p. a. berücksichtigt.

Die ordentlichen Aufwendungen erreichen in 2024 ein Volumen von 18,00 Mio. € bzw. von 18,63 Mio. € in 2025 (2023: 17,14 Mio. €) und steigen damit um 856 T€ bzw. 1,49 Mio. €. Ursächlich hierfür sind Anpassungen im Bereich Personal (+822 T€ bzw. +1,30 Mio. €), bei den Versorgungsaufwendungen (+17 T€ bzw. -11 T€), den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+140 T€ bzw. +191 T€) sowie im Bereich der Abschreibungen (-123 T€ bzw. +12 T€).

Oberirdische Gewässer

Im Bereich der Oberirdischen Gewässer ergeben sich gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 keine Veränderungen. Die Höhe der Abschreibungen wird insbesondere durch bereits fertiggestellte (Höchster Wehr) als auch durch die aktuellen Maßnahmen am „Sossenheimer Wehr“ bestimmt.

Für die Unterhaltungsmaßnahmen, Instandhaltung und -setzung der städtischen Kaimauern (Plan 2023: 1,08 Mio. €) sind ab 2024 keine Ansätze veranschlagt.

Tabelle 4-50: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. –zuschüssen	335	5.600	3.000	2.600	808	0
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	161	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	496	5.600	3.000	2.600	808	0
Ausz. für Baumaßnahmen	12.995	53.745	56.886	42.309	38.164	37.231
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	2.691	3.227	2.711	2.711	2.711	2.711
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	36	50	50	50	50	50
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	2.726	3.277	2.761	2.761	2.761	2.761
Summe investive AZ	15.721	57.022	59.647	45.070	40.925	39.992
Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.225	-51.422	-56.647	-42.470	-40.117	-39.992
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-15.225	-51.422	-56.647	-42.470	-40.117	-39.992

Allgemein

Für das Dezernat X wurden Eckwerte für das Investitionsprogramm 2024—2027 i. H. v. 55,00 Mio. € (2024) bzw. 40,00 Mio. € p. a. (ab 2025) festgelegt, die durch die Etatanträge bzw. Etatanregungen E 194/2024, EA 23/2024 und EA 45/2024 um 175 T€ in 2024 bzw. 75 T€ in 2025 geringfügig ausgeweitet wurden. Innerhalb dieses Rahmens wurden Priorisierungen wie nachfolgend beschrieben vorgenommen.

Umweltamt/Klimareferat/Stabsstelle Sauberes Frankfurt

Die Projekte „Klimafonds/Frankfurt frischt auf“, „Klimawandelanpassung Infrastruktur“ sowie „Erneuerbare-Energien-Fonds“ werden fortgeführt. Die Ansätze belaufen sich jeweils auf 9,00 Mio. € in 2024, 8,00 Mio. € in 2025 sowie 5,00 Mio. € in 2026 und 2027 bei einem Ansatz von 10,00 Mio. € in 2023. Aufgrund der Gründung des Klimareferates und der damit verbundenen Zusammenlegung der Handlungsfelder Klimaschutz und Klimawandelanpassung werden die beiden zuvor in der Produktgruppe 22.01 geführten Projekte „Klimafonds/Frankfurt frischt auf“ (zuvor Projekt 5.007391, ab 2024 Projekt 5.010847) sowie „Klimawandelanpassung Infrastruktur“ (zuvor Projekt 5.010739, ab 2024 Projekt 5.010848) in der Produktgruppe 22.04 fortgeführt.

Die Mittel dieser drei Projekte sollen stadtweit für Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel und zum Klimaschutz eingesetzt werden. Im Entwurf des Investitionsprogramms 2024 bis 2027 wurden außerdem in gleicher Höher Verpflichtungsermächtigungen aufgenommen.

Gemäß E 194/2024 sind Investitionsmittel für das neue Projekt „Flächenaufwertung GrünGürtel“ i. H. v. 25 T€ in 2024 und 75 T€ in 2025 vorgesehen.

Darüber hinaus werden die Mittel für bewegliches Vermögen in den Produktgruppen 22.01 bis 22.05, 22.12 und 22.13 mit unveränderten Ansätzen vorgesehen.

Oberirdische Gewässer

Die investiven Auszahlungen in der Produktgruppe 22.06 reduzieren sich gegenüber 2023 um 1,80 Mio. € in 2024 und um weitere 1,48 Mio. € in 2025. Dies resultiert aus der fortgeschrittenen Umsetzung und damit reduzierten Planansätzen des Projekts „Umgestaltung Sossenheimer Wehr“ (Plan-soll 2023: 6,00 Mio. €, 2024: 4,00 Mio. €, 2025: 2,40 Mio. €) sowie der Erhöhung der Planungsmittel

für Nidda-Wehrerneuerungen (PD 5.003493) gegenüber 2023 (280 T€) um 200 T€ in 2024 und weitere 120 T€ in 2025.

Die investiven Einzahlungen aus Fördermitteln des Landes Hessen reduzieren sich ebenfalls sowohl gesamt von 10,20 Mio. € auf 9,20 Mio. € als auch in Bezug auf den Umsetzungsstand des Projekts „Umgestaltung Sossenheimer Wehr“ gegenüber 2023 (5,60 Mio. €) um 2,60 Mio. € auf 3,00 Mio. € in 2024 und um 5,00 Mio. € auf 600 T€ in 2025.

Grünflächenamt

In der Produktgruppe 22.09 „Grün- und Freiflächen“ sind Investitionsmittel i. H. v. insgesamt 14,26 Mio. € (2024) bzw. 10,28 Mio. € (2025) vorgesehen (2023: 10,03 Mio. €). Der Großteil des Budgets entfällt für 2024 auf die Jahresraten folgender Maßnahmen bzw. Programme: Friedberger Anlage (1,38 Mio. €), Neubau und Wiederherstellung von Spielanlagen (1,20 Mio. €), Grünes Ypsilon (1,20 Mio. €), Güntherburgpark/-erweiterung (961 T€), Rennbahnpark 2. und 3. Bauabschnitt (930 T€), Grüne Räume – Wiederherstellung von Park- und Grünanlagen (762 T€), Erneuerung der Betriebshöfe (500 T€) und Wiederherstellung der Waldspielparks (500 T€). Weitere 6,69 Mio. € für 2024 verteilen sich auf rund 25 weitere Einzelmaßnahmen und Programme. Neu hinzugekommen sind Mittel für das Kleingartenentwicklungskonzept (150 T€), für die Maßnahme Zentraler Betriebshof Ost (800 T€) und für die Taunusanlage (1,46 Mio. €), die durch starke Nutzung der letzten Jahrzehnte als Teil der Wallanlage abschnittsweise grunderneuert werden muss.

Für 2025 entfallen die Jahresraten im Wesentlichen auf folgende Maßnahmen bzw. Programme: Neubau und Wiederherstellung von Spielanlagen (1,40 Mio. €), Grünes Ypsilon (1,20 Mio. €), Grünzug Fechenheim (1,02 Mio. €), Güntherburgpark/-erweiterung (881 T€), Grüne Räume – Wiederherstellung von Park- und Grünanlagen (750 T€), Erneuerung der Betriebshöfe (500 T€) und Wiederherstellung der Waldspielparks (500 T€). Weitere 4,03 Mio. € für 2025 verteilen sich auf rund 23 weitere Einzelmaßnahmen und Programme. Neu hinzugekommen sind Mittel für das Eschersheimer Wäldchen/Nördl. Anne-Frank-Siedlung (60 T€).

Für das Programm Grünes Ypsilon sind in 2025 zudem 2,00 Mio. € (2025) bzw. 808 T€ (2026) Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ veranschlagt.

Für den Erwerb von Maschinen (1,05 Mio. € p. a.) und für den Austausch von Kraftfahrzeugen (950 T€ p. a.) stehen im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2027 im Grünflächenamt 300 T€ weniger im Vergleich zum Jahr 2023 zur Verfügung. Darüber hinaus stehen in diesem Bereich Mittel in unveränderter Höhe im Vergleich zum Haushalt 2023 zur Verfügung. Bei den genannten Programmen erfolgt die Planung in Summe über die Produktgruppen 22.07, 22.09 sowie 22.10 verteilt und kann Verschiebungen zwischen den Produktgruppen beinhalten, die zu Abweichungen bei einzelnen Projektdefinitionen im Vorjahresvergleich führen können.

Die Produktgruppe 22.10 „Friedhöfe, Bestattungen und Städtische Pietät“ erhält für das Jahr 2024 ein Investitionsvolumen (inkl. der oben erwähnten Maschinen und Kfz) i. H. v. 4,63 Mio. € (Vorjahr: 5,13 Mio. €) und für das Jahr 2025 i. H. v. 6,33 Mio. €. Die Mittel verteilen sich im Wesentlichen auf Baumittel für die Trauerhalle Südfriedhof (je 3,00 Mio. €), Trauerhalle Höchst (2024: 500 T€; 2025: 2,20 Mio. €) und auf die Programme Maßnahmen auf Friedhöfen (je 200 T€), Neukonzeption von Trauerhallen (je 200 T€), Neubau von Betriebseinrichtungen auf Friedhöfen (je 150 T€) sowie Sanierung des Wasserleitungsnetzes auf Friedhöfen (je 100 T€). Die investiven Veranschlagungen in der Produktgruppe 22.07 „StadtForst“ betragen insgesamt 748 T€ p. a. (Vorjahr 1,15 Mio. €) und werden für die Programme Erneuerung von Betriebsgebäuden (300 T€ p. a.), Neubau von Betriebseinrichtungen (100 T€ p. a.), Brückenbau im Forst (50 T€ p. a.) sowie für das bewegliche Vermögen bzw. Sammelanlagen (insgesamt 35 T€ p. a.) eingesetzt.

Palmengarten

Die Ansätze in der Produktgruppe 22.11 im investiven Bereich werden für das bewegliche Vermögen (95 T€ p. a.) bzw. die Sammelanlagen (20 T€ p. a.) unverändert fortgeschrieben.

Für die Sanierung des Historischen Eingangsschauhauses wird die bisherige Rate aus 2025 um ein Jahr vorgezogen (2,00 Mio. €). Die entsprechende Bau- und Finanzierungsvorlage wird im Jahr 2024 vom Fachdezernat erstellt. Darüber hinaus werden Planungsmittel für die Sanierungen des Erdbeerhauses (200 T€ in 2025) und des Musikpavillons (70 T€ in 2024) vorgesehen.

4.14 Produktbereich 30 „Leitung der Stadtverwaltung“

Tabelle 4-51: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	19	4	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2	1	2	2	2	2
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	9	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	134	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	229	442	114	114	114	114
Summe der ordentlichen Erträge	392	447	116	116	116	116
Personalaufwendungen	10.928	12.296	8.727	9.064	9.109	9.156
Versorgungsaufwendungen	1.429	2.707	1.795	1.381	1.381	1.381
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	11.262	9.548	12.193	11.603	9.836	9.964
Abschreibungen	220	290	513	1.232	1.211	1.193
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	6.532	6.455	750	750	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1	1	1	1	1
Summe der ordentlichen Aufwendungen	30.370	31.297	23.979	24.031	21.538	21.695
Verwaltungsergebnis	-29.978	-30.850	-23.863	-23.915	-21.422	-21.579
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-29.978	-30.850	-23.863	-23.915	-21.422	-21.579
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-29.978	-30.850	-23.863	-23.915	-21.422	-21.579
Jahresergebnis nach ILV	-15.632	-16.183	-10.690	-9.765	-7.271	-7.428

Aufgrund von Umstrukturierungsmaßnahmen sind die Erträge für die Vermietung von Gebäuden sowie die Nebenerlöse aus Veranstaltungen um 328 T€ geringer als im Vorjahr veranschlagt, was zur Folge hat, dass die Summe der ordentlichen Erträge im Haushaltsjahr 2024 ff. gegenüber dem Vorjahr bedeutend geringer ausfällt.

Der Ansatz der Summe der ordentlichen Aufwendungen für das Jahr 2024 ist um 7,32 Mio. € (-23,4 %) und für das Jahr 2025 um 7,27 Mio. € (-23,2 %) geringer als im Vorjahr. Bei den Personalaufwendungen sind, trotz Besoldungsanpassungen zum 01.01.2024, für das Jahr 2024 Mittel i. H. v. 3,57 Mio. € und für das Jahr 2025 Mittel i. H. v. 3,23 Mio. € weniger eingeplant als im Vorjahr. Auch bei den Versorgungsaufwendungen ist dieser Effekt zu verzeichnen (-912 T€ für 2024 und -1,33 Mio. € im Vergleich zum Vorjahressoll).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden weiterhin von den Aufwendungen für Ehrenamtlich Tätige (3,18 Mio. € für 2024 und 2025 sowie 2,92 Mio. € für 2026 und 2,98 für 2027) sowie von den Fraktionsmitteln nach § 36a HGO für die sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung (4,15 Mio. € für 2024 ff.) bestimmt. Der leichte Anstieg ist vorwiegend begründet durch die Veranschlagung von Mitteln für die Umsetzung des Masterplans ErlebnisCity i. H. v. 450 T€ p. a.

Im Bereich der Zuweisungen und Zuschüsse wurden mit Organisationsverfügung vom 23.01.2023 die kirchlichen Angelegenheiten sowie die Mittel des sogenannten „Frankfurter Vertrags“ mit der jüdischen Gemeinde Frankfurt a. M. von 6,04 Mio. € (2023) dem Bereich Integration und Antidiskriminierung (PB 10) zugeordnet.

Darüber hinaus werden mit den folgenden Etatanträgen zum Haushalt 2024/2025 maßnahmenbezogenen Mittel für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 zur Verfügung gestellt:

Etatantrag	Maßnahme	2024	2025
E 214	Finanzierung des Video-Livestreams	46	38
E 215	Das Frankfurter Kinder- und Jugendparlament	1.000	1.000
E 216	Förderung der Öffentlichkeitsarbeit für die Frankfurter Buchmesse	200	200
E 217	Umwidmung des Sondertopfes „Frankfurter Feste sichern“ in „Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung“	750	750
E 218	Rooftop-Day	0	200

Tabelle 4-52: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	0	0	0	0	0	0
Ausz. Für Baumaßnahmen	6.653	450	500	0	0	0
Sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	205	302	132	730	143	73
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	205	302	132	730	143	73
Summe investive AZ	6.857	752	632	730	143	73
Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.857	-752	-632	-730	-143	-73
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-6.857	-752	-632	-730	-143	-73

Der Finanzhaushalt im Produktbereich 30 ist überwiegend mit Mitteln zur Beschaffung von beweglichem Vermögen ausgestattet.

Für die Neuprogrammierung des beim Büro des Magistrats seit 2003 eingesetzten Verfahrens Vorlagen- und Beschlussinformationssystems (VoBis) sind im Planungszeitraum 750 T€ – davon 650 T€ in 2025 – veranschlagt.

Darüber hinaus sind für das Projekt „Haus der Demokratie“ für das Jahr 2024 Planungsmittel i. H. v. 500 T€ eingestellt.

4.15 Produktbereich 31 „Finanzen“

Tabelle 4-53: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.867	27.245	32.890	32.890	32.890	32.890
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62	162	150	150	150	150
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	19	0	0	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	8	8	8	8	8	8
Sonstige ordentliche Erträge	13.089	1.107	718	718	718	718
Summe der ordentlichen Erträge	18.867	28.522	33.766	33.766	33.766	33.766
Personalaufwendungen	25.980	29.036	34.354	35.766	35.385	35.562
Versorgungsaufwendungen	2.803	4.831	5.143	3.979	3.979	3.979
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	12.718	6.795	9.546	9.263	7.559	7.534
Abschreibungen	956	1.146	1.343	2.100	2.386	2.555
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	2.184	0	0	0	0
Summe der ordentlichen Aufwendungen	42.458	43.992	50.386	51.108	49.309	49.630
Verwaltungsergebnis	-23.591	-15.470	-16.620	-17.343	-15.543	-15.864
Finanzerträge	2.859	2.605	2.805	2.805	2.805	2.805
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	473	3	1	1	1	1
Finanzergebnis	2.386	2.602	2.804	2.804	2.804	2.804
Ordentliches Ergebnis	-21.204	-12.868	-13.816	-14.539	-12.739	-13.060
Außerordentliche Erträge	6.286	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	5.250	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	1.036	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-20.169	-12.868	-13.816	-14.539	-12.739	-13.060
Jahresergebnis nach ILV	-3.781	4.344	2.915	2.517	4.316	3.995

Die ordentlichen Erträge sind durch die privatrechtlichen Leistungsentgelte und hier i. H. v. 32,00 Mio. € p. a. (VJ 26,50 Mio. €) durch die Erträge aus Erbbaurechten in der Produktgruppe 31.08 „Abwicklung von Grundstücksgeschäften“ geprägt. Die Erhöhung zum Vorjahr ergibt sich aus einer Anpassung an die Ergebnisentwicklung der Vorjahre. Ebenfalls angeglichen wurden die mit 575 T€ p. a. (VJ 945 T€) veranschlagten sonstigen Nebenerlöse aus Dienstleistungen des Kassen- und Steueramtes (Zwangsvollstreckung), die einen Großteil der sonstigen ordentlichen Erträge ausmachen.

Das Personalkostenbudget steigt im Produktbereich 31 in 2024 um 5,32 Mio. €. Neben der stadtweiten, allgemeinen Erhöhung von 0,5 % ist die Steigerung vor allem auf Umstrukturierungen sowie tariflichen und Besoldungsanpassungen zurückzuführen. Ab 2025 führen geringere Pensions- und Beihilferückstellungen mit 3,98 Mio. € p. a. zu einer merklichen Ansatzreduzierung bei den Versorgungsaufwendungen.

Gestiegene Wartungs- und Pflegekosten für IT Software (+579 T€), Aufwendungen für diverse Beratungsleistungen u. a. in den Bereichen IT, Steuerrecht und Beteiligungsmanagement (+1.133 T€) aber auch für Fort-, Aus- und Weiterbildung inkl. Reisekosten (+311 T€) begründen vorwiegend die Mehraufwendungen innerhalb der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Darüber hinaus werden mit den folgenden Etatanträgen zum Haushalt 2024/2025 in der Produktgruppe 31.01 „Steuerungsunterstützung und Controlling“ folgende maßnahmenbezogene Mittel für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 zur Verfügung gestellt:

Etatantrag	Maßnahme	2024 in T€	2025 in T€
E 220	Geschlechtergerechtigkeit in der Haushaltsplanung	50	50
E 221	Digitales Vertrags- und Fördermittelmanagement	150	100

Für die Jahre 2026 und 2027 verbleibt im Produktbereich 31 „Finanzen“ ein zu erbringender Konsolidierungsbeitrag i. H. v. 1,07 Mio. € für 2026 und 1,16 Mio. € für 2027 bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten im Vorjahressoll mit 2,18 Mio. € die Grundsteuer der vom Amt für Bau und Immobilien verwalteten Grundstücke und Gebäude. Ab 2024 wird die Grundsteuer zentral in der Produktgruppe 34.04 „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ veranschlagt.

In den Finanzerträgen werden mit insgesamt 2,80 Mio. € die Erträge aus Mahngebühren und Säumniszuschlägen des Kassen- und Steueramtes ausgewiesen. Die Ansätze basieren auf der durchschnittlichen Entwicklung der in den letzten fünf Jahren erwirtschafteten Erträge.

Tabelle 4-54: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen des Sachanlagevermögens	5.143	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
Summe investive EZ	5.143	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
Ausz. für Erwerb Grundstücke und Gebäude	12.383	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964
Ausz. Für Baumaßnahmen	1.069	0	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	483	935	3.711	4.139	2.842	879
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	483	935	3.711	4.139	2.842	879
Summe investive AZ	13.935	43.039	40.320	49.066	40.887	46.843
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.792	-26.340	-32.621	-43.367	-35.188	-41.144
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-8.792	-26.340	-32.621	-43.367	-35.188	-41.144

Die investiven Ein- und Auszahlungen sind durch die Produktgruppe 31.08 geprägt, welche die Veranschlagungen für die städtischen Grundstücksgeschäfte beinhaltet.

Die Ansätze für den Ankauf von Liegenschaften liegen im Finanzplanungszeitraum 2024–2027 im Durchschnitt bei rund 41 Mio. € p. a. Dies trägt dem Umstand Rechnung, dass insbesondere zur Umsetzung des Schulentwicklungsplans geeignete, große Grundstücke angekauft werden müssen. Auf der anderen Seite werden die Ansätze für den Verkauf von städtischen Grundstücken und Gebäuden ab 2025 auf 5,70 Mio. € gesenkt, da die Stadt seit geraumer Zeit ihre Liegenschaften vorrangig in Erbpacht vergibt.

4.16 Produktbereich 32 „Personal und Organisation“

Tabelle 4-55: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.257	2.203	2.229	2.229	2.229	2.229
Kostenersatzleistungen u. -erstattungen	1.224	1.419	1.008	1.008	1.008	1.008
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	22	18	17	17	18	18
Sonstige ordentliche Erträge	1.180	373	363	363	363	363
Summe der ordentlichen Erträge	4.682	4.013	3.617	3.617	3.618	3.618
Personalaufwendungen	41.227	52.932	52.617	89.004	89.336	89.620
Versorgungsaufwendungen	86.998	108.145	110.598	114.606	114.606	114.606
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	6.631	4.732	9.034	9.949	9.501	7.810
Abschreibungen	385	520	527	640	1.111	1.141
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	15	16	16	16	16	16
Steueraufwendungen u. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	172	160	172	172	172	172
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2	0	0	0	0	0
Summe der ordentlichen Aufwendungen	135.431	166.505	172.964	214.387	214.742	213.365
Verwaltungsergebnis	-130.749	-162.492	-169.347	-210.770	-211.124	-209.747
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-130.749	-162.492	-169.347	-210.770	-211.124	-209.747
Außerordentliche Erträge	8.808	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	8.808	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-130.749	-162.492	-169.347	-210.770	-211.124	-209.747
Jahresergebnis nach ILV	-99.635	-124.407	-131.103	-172.109	-172.463	-171.086

Die für das Jahr 2024 ff. geplanten ordentlichen Erträge reduzieren sich gegenüber dem Soll 2023, aufgrund verringerter Personalkostenerstattungen gegenüber dem Land und verbundenen Unternehmen, um 396 T€ auf 3,62 Mio. € p. a. Die Summe der ordentlichen Aufwendungen wiederum erhöht sich, aufgrund von steigenden Personal- und Versorgungsaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, in 2024 um 6,46 Mio. € auf insgesamt 172,96 Mio. € und in 2025 um 47,88 Mio. € auf 214,39 Mio. €.

In der Produktgruppe 32.06 „Zentrale Personalangelegenheiten“ werden die Veranschlagungen und Buchungen der zentralen Versorgungsleistungen an die im Ruhestand befindlichen, ehemaligen Bediensteten sowie weitere zentrale Personalaufwendungen ausgewiesen. Für die Zuführung zur Pensionsrückstellung werden in 2024 90,00 Mio. € veranschlagt (+ 4,9 % gegenüber dem Vorjahr), auf die Zuführungen zur Beihilferückstellung der Pensionäre entfallen 11,56 Mio. € (- 14,9 % gegenüber dem Vorjahr). Ab 2025 werden Steigerungen auf 95,00 Mio. € bzw. 11,75 Mio. € angenommen. Weiterhin werden für die Aufstockung der Stellenreserve ab 2025 ff. zusätzliche Personalaufwendungen i. H. v. 32,63 Mio. € in den Haushalt eingestellt.

Die Zuführung zur gesetzlichen Versorgungsrücklage wurde auf den Betrag des Jahres 2016 eingefroren und wird unverändert mit 3,83 Mio. € jährlich fortgeschrieben. Zusammen mit den in der Produktgruppe 98.05 „Zentrale Finanzleistungen“ ausgewiesenen Zinserträgen aus den zugehörigen Finanzanlagen, die in voller Höhe der Rücklage zufließen, wird im Haushaltsjahr 2024 ein Zuwachs von

4,87 Mio. € und in 2025 ein Zuwachs von 5,22 Mio. € erreicht. Unter der Annahme von steigenden Zinserträgen werden am Ende des Finanzplanungszeitraums 5,69 Mio. € zur gesetzlichen Versorgungsrücklage zugeführt.

Die ergebnisneutralen Auszahlungen für Pensionen und Beihilfen an die Versorgungsempfänger:innen belaufen sich in 2024 auf 90,00 Mio. € bzw. auf 11,56 Mio. € und werden in gleicher Höhe als Auszahlung und Rücklagenentnahme geplant. Für die Veranschlagung der Auszahlung für Pensionen werden im Finanzplanungszeitraum steigende Raten unterstellt. Die Pensionsauszahlungen steigen ab 2025 um 5,6 % auf 95,00 Mio. € p. a., die Beihilfeauszahlungen um 1,6 % auf 11,75 Mio. € p. a.

Für Unwägbarkeiten aus der anhängigen Klage zur amtsangemessenen Besoldung wurde 2017 eine Rückstellung gebucht, die jährlich an die mit den Besoldungserhöhungen steigenden Ansprüchen aus den Widersprüchen anzupassen ist. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 wurde die Rückstellung neu bewertet und mit 37,76 Mio. € für eventuelle, den Zeitraum 2016–2022 betreffende, Nachzahlungen als ausreichend eingestuft. Im Finanzplanungszeitraum 2024–2027 sind keine weiteren Zuführungen vorgesehen.

Für Zuführungen zu der 2021 gebildeten Rückstellung für künftige Inanspruchnahmen aus dem Lebensarbeitszeitkonto (LAK) sind im Haushaltsjahr 2024 6,90 Mio. € und ab 2025 7,10 Mio. € eingeplant.

Die Personalansätze werden mit einer allgemeinen Erhöhung von 0,5 % fortgeschrieben. Zu einer Ausweitung der Versorgungsaufwendungen führen gestiegene Pensionsrückstellungen.

Innerhalb der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen prägen gegenüber dem Soll 2023 vor allem Mehraufwendungen in Höhe von 1,10 Mio. € für Lizenzen und Konzessionen IT (2024: 1,41 Mio. €, 2025: 1,52 Mio. €), i. H. v. 489 T€ für Schulgebühren an die Fachhochschule Frankfurt am Main und den Hessischen Verwaltungsschulverband (2024: 1,12 Mio. €, 2025: 1,17 Mio. €) und i. H. v. 654 T€ für Energie (2024: 700 T€, 2025: 700 T€) die Planung 2024.

Darüber hinaus werden mit den folgenden Etatanträgen zum Haushalt 2024/2025 in der Produktgruppe 32.01 „Personalservice und -controlling“ folgende maßnahmenbezogene Mittel für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 zur Verfügung gestellt:

Etatantrag	Maßnahme	2024 in T€	2025 in T€
E 223	Beihilfen digitalisieren	0	10
E 224	Welcome-Prozess EU- und Non-EU-Bürger*innen in Frankfurt	25	100

Für die Jahre 2026 und 2027 verbleibt im Produktbereich 32 „Personal und Organisation“ ein zu erbringender Konsolidierungsbeitrag i. H. v. 66 T€ für 2026 und 1,88 Mio. € für 2027 bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Zur Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen der Produktgruppe „Zentrale Personalangelegenheiten“ wird zudem auf die Ausführungen unter der Ziffer 2.3.2 verwiesen.

Tabelle 4-56: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. -zuschüssen	10	19	19	19	19	19
EZ aus Abgängen i. d. Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	10	19	19	19	19	19
Ausz. Für Baumaßnahmen	583	4.200	0	645	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	251	415	665	509	491	621
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	251	415	665	509	491	621
Summe investive AZ	834	4.615	665	1.154	491	621
Saldo aus Investitionstätigkeit	-824	-4.596	-646	-1.135	-472	-602
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-824	-4.596	-646	-1.135	-472	-602

Für die Gesamtsanierung des Dienstgebäudes „Alte Mainzer Gasse 4“ werden für das Jahr 2025 645 T€ in den Haushalt eingestellt. Die Sanierungsmaßnahme beinhaltet die brandschutztechnische Ertüchtigung des Gebäudes sowie gleichzeitig dessen Modernisierung unter Berücksichtigung denkmalschutzrechtlicher Belange. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich im Jahr 2025 abgeschlossen werden.

Für den Erwerb von beweglichem Vermögen und Sammelanlagen werden 665 T€ in 2024 und 509 T€ in 2025 veranschlagt, die Mittel sind u. a. für die Ausstattung von Auszubildenden mit Laptops vorgesehen.

4.17 Produktbereich 33 „Revision und Recht“

Tabelle 4-57: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	704	833	852	822	822	822
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	96	270	51	51	51	51
Kostensatzleistungen u. -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	143	10	7	7	7	7
Summe der ordentlichen Erträge	943	1.113	910	880	880	880
Personalaufwendungen	10.556	11.296	12.106	12.603	12.665	12.727
Versorgungsaufwendungen	1.677	2.915	2.934	2.264	2.264	2.264
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.648	942	5.602	4.158	3.900	3.934
Abschreibungen	111	149	184	182	165	173
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	1	0	0	0	0
Summe der ordentlichen Aufwendungen	14.992	15.303	20.826	19.207	18.994	19.098
Verwaltungsergebnis	-14.050	-14.190	-19.916	-18.327	-18.114	-18.218
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-14.050	-14.190	-19.916	-18.327	-18.114	-18.218
Jahresergebnis	-14.050	-14.190	-19.916	-18.327	-18.114	-18.218
Jahresergebnis nach ILV	-2.388	-2.829	-6.478	-4.686	-4.474	-4.578

Insbesondere der Wegfall der Verwaltungsgebühren für die Leistungen des Revisionsamtes in der Produktgruppe 33.01 „Prüfung und Beratung“ führt 2024 ff. zu einer Reduzierung der Ansätze für öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte um 200 T€.

Die Veränderungen bei den Personalaufwendungen resultieren aus der Fortschreibung mit einer jährlichen Steigerung von 0,5%. Ab dem Jahr 2025 rückläufige Pensionsrückstellungen verteilen sich beinahe gleichermaßen auf das Revisions- (-365 T€) und das Rechtsamt (-387 T€) und führen zu einer Reduzierung der Versorgungsaufwendungen.

Der Ansatz der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird sowohl durch die Mieten sowie Mietnebenkosten mit einem Ansatz i. H. v. 855 T€, vorwiegend in den PG 33.01 und 33.03 „Interne Rechtliche Serviceleistungen“, als auch durch Gerichtskosten mit einem Ansatz i. H. v. 820 T€ in der PG 33.03 bestimmt.

Tabelle 4-58: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Abgängen d. Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
Summe investive EZ	0	0	0	0	0	0
Sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	152	144	147	113	101	101
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	152	144	147	113	101	101
Summe investive AZ	152	144	147	113	101	101
Saldo aus Investitionstätigkeit	-152	-144	-147	-113	-101	-101
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-152	-144	-147	-113	-101	-101

Die Ansätze für bewegliches Vermögen des Produktbereichs 33 werden gegenüber 2023 unverändert fortgeschrieben.

4.18 Produktbereich 34 „Grundstücks und Gebäudemanagement“

Tabelle 4-59: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.845	23.452	27.563	33.453	33.473	33.473
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	52	0	0	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	12	0	12	12	12	12
Sonstige ordentliche Erträge	26	58	90	90	90	90
Summe der ordentlichen Erträge	23.935	23.510	27.665	33.555	33.575	33.575
Personalaufwendungen	42.554	45.911	46.911	48.900	49.144	49.389
Versorgungsaufwendungen	1.210	2.388	2.429	1.875	1.875	1.875
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	40.471	22.953	51.999	51.016	50.990	51.543
Abschreibungen	7.497	8.722	9.176	11.032	11.571	12.296
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	191	380	192	192	192	192
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.250	266	1.301	2.513	2.513	2.513
Summe der ordentlichen Aufwendungen	93.172	80.620	112.008	115.528	116.285	117.808
Verwaltungsergebnis	-69.237	-57.109	-84.343	-81.973	-82.710	-84.233
Finanzerträge	0	5	5	5	5	5
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	3.943	3.811	3.648	3.505	3.358	3.203
Finanzergebnis	-3.943	-3.806	-3.643	-3.500	-3.353	-3.198
Ordentliches Ergebnis	-73.180	-60.915	-87.986	-85.473	-86.063	-87.431
Außerordentliche Erträge	91	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	1.556	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-1.465	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-74.645	-60.915	-87.986	-85.473	-86.063	-87.431
Jahresergebnis nach ILV	-71.477	-60.586	-83.577	-81.183	-81.774	-83.142

Die ordentlichen Erträge sind durch Ansätze bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten für Mieterträge bestimmt. Hier wird nach 23,09 Mio. € 2023 mit steigenden Erträgen von 26,34 Mio. € 2024 und 32,14 Mio. € 2025 bis auf 32,16 Mio. € im weiteren Finanzplanungszeitraum gerechnet, dies insbesondere ab 2025 durch die Anpassung von Miet- und Pachtverträgen mit Gewerbetreibenden.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen steigt von 2023 nach 2024 um rund 39 % und ab 2025 moderat aber kontinuierlich an.

Die Personalaufwendungen erhöhen sich aufgrund von tariflichen Anpassungen, Besoldungsanpassungen, Höhergruppierungen sowie über den E 228/2024 für eine Stelle für den beschleunigten Ausbau der Fotovoltaikanlagen auf städtischen Dächern (17 T€ für 2024 und ab 2025 mit 100 T€ p. a.).

Die Ansätze für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich von 2023 auf 2024 ff. im Durchschnitt um rund 28,43 Mio. €. Rund 7,63 Mio. € davon entfallen auf Ansätze für die Bauunterhaltung, die erstmals auf der Grundlage des PABI-Verfahrens hochgerechnet werden, bei dem der Mittelbedarf pauschal anhand der Wiederbeschaffungswerte der Objekte ermittelt wird. Weitere Ansätze werden auf den tatsächlichen oder erwarteten Bedarf nach oben angepasst: Die 2023 mit 1,57 Mio. € angesetzten Mittel für Energie werden mit steigenden Ansätzen geplant, beginnend 2024 mit 6,78 Mio. € über 7,23 Mio. € 2025 bis auf 8,18 Mio. € für 2027. Für Miet- und -nebenkosten werden ab 2024 14,70 Mio. € eingeplant gegenüber 6,57 Mio. € 2023. Ein Teil der Erhöhung ergibt sich daraus,

dass sich nicht, wie vorgesehen, für alle Liegenschaften, die das Amt für Bau und Immobilien bei seinem Umzug in die Solmsstraße freigemacht hat, Nachnutzer gefunden haben (Bsp. Gerbermühlstr./Seehofstr.). Für die Bestandserhebung der städtischen Liegenschaften werden 2024 einmalig 1,20 Mio. € bereit gestellt. Die Ansätze für Leistungen für IT, wie z. B. Wartungskosten, werden von 262 T€ auf 2,98 Mio. € erhöht. Neben Anpassungen an das Ist werden für Customizing und Beratung u. a. für ein Daten- und Facilitymanagementsystem (CAFM) sowie für Archivierung deutlich höhere Aufwendungen erwartet. Ab 2024 werden die für Leiharbeitskräfte benötigten Mittel erstmals mit rund 1,04 Mio. € p. a. veranschlagt. Weitere Anpassungen erfolgen bei den Grundstücksgebühren (1,32 Mio. €) sowie Hauswarts-, -Pförtner- und Sicherheitsdiensten (rd. 860 T€). Auf die auf 495 T€ angepassten Ansätze für Beratungen und Gutachten kommen für 2024 und 2025 jeweils 500 T€ für eine Beratung zur Personalbedarfsbemessung hinzu.

Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sind unverändert Mittel für den Mietzuschuss Darmstädter Hof sowie den Innovationsfond Projekte vorgesehen. 2023 wurden über den Etatantrag 152 einmalig zusätzlich 200 T€ aufgenommen, um das Stadthaus über reduzierte Anmietungskosten den Vereinen, Verbänden und gemeinnützigen Organisationen bekannter zu machen.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist ab 2024 die Grundsteuer aller vom Amt für Bau und Immobilien (ABI) verwalteten Liegenschaften zentral bei Produktgruppe 34.04 veranschlagt und entspricht damit den bisherigen IST-Buchungen. Ab 2025 werden durch die Grundsteuerreform steigende Aufwendungen erwartet.

Die Abschreibungen entwickeln sich analog der Ansätze im Finanzhaushalt.

Das Zinsergebnis spiegelt die Zinsaufwendungen für die Verwaltungsgebäude wider, die durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte finanziert werden (die entsprechenden Tilgungen sind im Finanzhaushalt veranschlagt).

Tabelle 4-60: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe investive EZ	0	0	0	0	0	0
Ausz. Für Erwerb Grundstücke und Gebäude	2.718	3.490	3.934	4.147	4.371	4.605
Ausz. Für Baumaßnahmen	220	30.901	29.589	31.231	31.642	28.387
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	951	888	2.212	1.234	641	643
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlageverm.			10			
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	951	888	35.745	1.234	641	643
Summe investive AZ	3.889	35.279	35.745	36.612	36.654	33.635
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.889	-35.279	-35.735	-36.612	-36.654	-33.635
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0

Die Veranschlagungen für bewegliches Vermögen/Sammelanlagen werden von 1,82 Mio. € für 2024 und 1,10 Mio. € für 2025 u. a. für die Beschaffung eines CAFM-Systems bis auf 617 T€ p. a. ab 2026 reduziert.

Für Planungen diverser Maßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten von 122 Mio. € sind inklusive des allgemeinen Planungsmitteltopfes des ABI zwischen 2,41 Mio. € und 3,23 Mio. € p. a. veranschlagt. Neben den Planungsmitteln für die Sanierung diverser Bunker schlägt die Planung für die Sanierung des Künstlerhauses mit 875 T€ für 2024 und 2025 zu Buche.

Die Veranschlagungen für Tilgungsleistungen kreditähnlicher Rechtsgeschäfte für verschiedene Verwaltungsgebäude steigen von 4,33 Mio. € auf 4,63 Mio. € bis 2027 an.

Für die Energetische Ertüchtigung von Bestandsgebäuden stehen in der PG 34.04 2024–2027 jeweils 25 Mio. € p. a. zur Verfügung. Bei den weiteren drei Investitionsmaßnahmen, für die Ausführungsmittel veranschlagt sind, ist die Sanierung der Sachsenhäuser Warte Gastronomie mit 7,96 Mio. € im Finanzplanungszeitraum die größte.

4.19 Produktbereich 35 „Zentrale Dienste“

Tabelle 4-61: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.922	3.502	5.985	6.455	6.455	6.455
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12	0	16	16	16	16
Kostensatzleistungen und -erstattungen	42	0	25	27	39	32
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	83	48	83	83	83
Sonstige ordentliche Erträge	3.185	2.040	2.688	2.688	2.688	2.688
Summe der ordentlichen Erträge	8.160	5.625	8.762	9.269	9.281	9.274
Personalaufwendungen	22.828	25.813	32.349	33.718	33.886	34.054
Versorgungsaufwendungen	852	1.299	2.143	1.655	1.655	1.655
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	21.350	16.774	39.691	31.934	25.733	26.713
Abschreibungen	8.799	8.324	8.605	9.799	10.082	10.893
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	215	0	414	475	416	387
Sonstige ordentliche Aufwendungen	34	269	268	268	268	268
Summe der ordentlichen Aufwendungen	54.077	52.479	83.470	77.849	72.040	73.970
Verwaltungsergebnis	-45.917	-46.855	-74.708	-68.580	-62.759	-64.697
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-45.917	-46.855	-74.708	-68.580	-62.759	-64.697
Außerordentliche Aufwendungen	12	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-12	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-45.929	-46.855	-74.708	-68.580	-62.759	-64.697
Jahresergebnis nach ILV	-18.733	-18.162	-42.321	-36.260	-30.438	-32.376

Die Summe der ordentlichen Erträge beträgt 8,76 Mio. € im Haushaltsjahr 2024 und 9,27 Mio. € im Haushaltsjahr 2025. Gegenüber dem Haushaltsplan 2023 werden somit Mehrerträge i. H. v. 3,14 Mio. € bzw. 3,64 Mio. € geplant. Die wesentlichen Steigerungen werden im Folgenden erläutert.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte werden maßgeblich durch den Bereich 35.02 „Informations- und Kommunikationstechnik“ geprägt. Die Ansätze steigen im Haushaltsjahr 2024 um 2,48 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 um 2,95 Mio. €, was zum einen auf die Neuveranschlagung im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens und zum anderen auf die Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes zurückzuführen ist. Dieses sieht Mehrerträge i. H. v. 2,00 Mio. € für die Verrechnung von Leistungen der IKT mit Eigenbetrieben der Stadt Frankfurt am Main vor. Die sonstigen ordentlichen Erträge erhöhen sich um 648 T€ auf 2,69 Mio. €. Ausschlaggebend hierfür ist die Erhöhung der geplanten Erträge für die Vermietung von Glasfaserleerrohren im Bereich 35.02.

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen beläuft sich auf 83,47 Mio. € für das Haushaltsjahr 2024 und auf 77,85 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025. Im Vergleich zum Jahr 2023 erhöhen sich die Aufwendungen um 30,99 Mio. € bzw. 25,37 Mio. €. Die wichtigsten Steigerungen werden im Folgenden erläutert.

Die Ansätze für Personalaufwendungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 6,54 Mio. € bzw. 7,90 Mio. € im Wesentlichen aufgrund der berücksichtigten Tarifierhöhungen und Umstrukturierungsmaßnahmen. Diese führen im Bereich 35.01 „Zentrale Serviceleistungen“ zu einem um 3,69 Mio. € hö-

heren Ansatz. Über einen Etatantrag zur Schaffung einer Stelle für Anfragen nach der Informationsfreiheitssatzung wurden in der Produktgruppe 35.03 „Städtische Kommunikation“ im Haushaltsjahr 2024 7 T€ und für die folgenden Haushaltsjahre verstetigt 86 T€ bereitgestellt.

Die Ansätze für Sach- und Dienstleistungen steigen gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um 22,92 Mio. € bzw. 15,16 Mio. €. Im Bereich 35.01 „Zentrale Serviceleistungen“ steigen die Ansätze gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 aufgrund der anstehenden Brandschutzsanie rung des Römers und der Bethmannstraße einmalig um 7,00 Mio. € im Haushaltsjahr 2024. Für Repräsentationszwecke wurden im Haushaltsjahr 2024 Mittel i. H. v. 966 T€ veranschlagt, die sich bis zum Jahr 2027 wieder auf 230 T€ reduzieren. Für Mitgliedsbeiträge an Wirtschaftsverbände, Berufsvertretungen und sonstige Vereinigungen wurden Mittel i. H. v. 904 T€ veranschlagt. Bis zum Jahr 2027 reduzieren sich diese auf 661 T€. Für die ursprünglich für 2021 geplante Inbetriebnahme des sanierten Bolongaropalastes wurden ab 2024 Mittel i. H. v. 209 T€ pro Jahr veranschlagt. Das Budget der Ortsbeiräte für Verschönerungsprojekte ist mit 379 T€ in 2024 bis 394 T€ in 2027 leicht ansteigend geplant. Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung wurden in das Haushaltsjahr 2024 einmalig 2,15 Mio. € für Umstrukturierungsmaßnahmen eingestellt.

Im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik (35.02) erhöhen sich die Planansätze um 9,57 Mio. € bzw. 11,62 Mio. € gegenüber dem Haushaltsjahr 2023. Dies ist insbesondere auf die Neubewertung der Ansätze im Rahmen des neuen Haushaltsaufstellungsverfahrens zurückzuführen. Wesentliche Veränderungen ergeben sich bei den Aufwendungen für Strom. Hier wurde den steigenden Strompreisen Rechnung getragen und die Ansätze um 810 T€ erhöht. Die Ansätze für die Softwarewartung erhöhen sich um 675 T€ bzw. 1,15 Mio. €. Die neuen Ansätze entsprechen hier im Wesentlichen den tatsächlichen Ist-Aufwendungen des Jahres 2022. Weiterhin steigen die Ansätze für Mieten und Mietnebenkosten um 1,20 Mio. € für Mieten und 1,14 Mio. € für Nebenkosten überwiegend für die Liegenschaften Zanderstraße und Rechenzentrum. Die Ansätze wurden an die bestehenden Aufwendungen bzw. laufenden Mietverträge angepasst. Die Aufwendungen für Lizenzen und Konzessionen steigen um 869 T€ bzw. 1,08 Mio. €. Ursächlich hierfür ist das implementierte Lizenzmanagement zur einheitlichen Lizenzverwaltung der Stadtverwaltung. Reduzierungen der Planansätze ergeben sich bei den Aufwendungen für Beratungsleistungen und bei den externen Telefonkosten. Diese reduzieren sich bei den Beratungsleistungen um 822 T€ und bei den Telefonkosten um 1,02 Mio. € bzw. 469 T€. Die neuen Planansätze orientieren sich im Wesentlichen an den tatsächlichen Aufwendungen der Vorjahre. Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung wurden einmalig im Haushaltsjahr 2024 4,35 Mio. € und im Haushaltsjahr 2025 4,65 Mio. € u. a. für die Stärkung der Digitalisierung, der IT-Sicherheit und der Einführung eines Transformation-Office bereitgestellt. Im Rahmen von Etatanträgen wurden zusätzliche Mittel in Höhe von 189 T€ in 2024 bzw. 444 T€ in 2025 eingestellt. Schwerpunkte hierbei waren die Fächkräftegewinnung sowie Europa- und Städtepartnerschaftsangelegenheiten.

Im Bereich der Städtischen Kommunikation (35.03) reduzieren sich die Ansätze für Sach- und Dienstleistungen um 458 T€ bzw. 307 T€ gegenüber dem Haushaltsjahr 2023. Grund hierfür ist die einmalige Einstellung von Mitteln für die Medien- und Pressearbeit im Haushaltsjahr 2023. Durch den Etatantrag 239 werden im Haushaltsjahr 2024 und 2025 10 T€ bzw. 15 T€ für die Beratungsstelle Film eingestellt. Der Bereich Digitalisierung (35.05) verzeichnet gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 einen Anstieg der Ansätze i. H. v. 991 T€ bzw. 380 T€. Die höheren Ansätze resultieren hier aus der Neuveranschlagung im Bereich der Lizenzen und Konzessionen sowie zusätzlicher Mittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung i. H. v. 651 T€ für das Onlinezugangsgesetz sowie Stärkung der Digitalisierung. Im Rahmen von Etatanträgen wurden weitere 55 T€ bzw. 95 T€ u. a. für Smart-City-Veranstaltungen bereitgestellt.

Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse steigen die Planansätze in den Produktbereichen um 414 T€ bzw. 475 T€ gegenüber 2023. Diese Steigerungen sind auf organisatorische Maßnahmen zurückzuführen, da u. a. das Referat für Internationale Angelegenheiten aus dem Bereich „Stadtmarketing, (30.04) dem Bereich „Informations- und Kommunikationstechnologie“ zugeordnet wurde.

Tabelle 4-62: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus der Tilgung von gewährten Krediten	422	423	423	423	423	423
EZ aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	422	423	423	423	423	423
Summe investive EZ	422	423	423	423	423	423
Ausz. für Baumaßnahmen	1	250	0	0	0	0
sonst. AZ Invest. sonst. Sachanlagevermögen	8.731	10.793	9.702	6.627	6.001	6.001
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	0	0	691	369	977	977
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	8.731	10.793	10.393	6.996	6.978	6.978
Summe investive AZ	8.732	11.043	10.393	6.996	6.978	6.978
Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.310	-10.620	-9.970	-6.573	-6.555	-6.555
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-8.310	-10.620	-9.970	-6.573	-6.555	-6.555

Die Rückflüsse aus Ausleihungen für den Erwerb und Umbau des Philanthropins i. H. v. 423 T€ werden unverändert fortgeschrieben.

Die Auszahlungen des Produktbereichs 35 werden durch die Ansätze für bewegliche und geringwertige Wirtschaftsgüter (Sammelanlagen) in der Produktgruppe 35.02 Informations- und Kommunikationstechnik bestimmt. Sie sinken von 10,79 Mio. € im Jahr 2023 auf 10,39 Mio. € im Jahr 2024 und 7,00 Mio. € im Jahr 2025. Diese Mittel dienen u. a. der Umsetzung von Projekten zur Modernisierung der Netzwerkinfrastruktur, der Erneuerung der Firewall-Infrastruktur sowie der Server-Hardware der VoIP-Anlage. Im Bereich der Investitionszuschüsse sind für die Umsetzung der Smart City Strategie 691 T€ in 2024 und 369 T€ in 2025 im Bereich 35.05 „Digitalisierung“ veranschlagt. Damit soll die im Stadtverordnetenbeschluss genannte intelligent vernetzte Stadt mit dem Ziel der technologiegestützten Verbesserung der Lebensbedingungen, der Ressourcenschonung und der Nachhaltigkeit u. a. durch Projekte Externer wie z. B. der Mainova AG weiter vorangetrieben werden.

4.20 Produktbereich 36 „Wirtschaftsförderung“

Tabelle 4-63: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.130	975	5.025	5.245	5.345	5.655
Abschreibungen	6	1.791	2.294	5.088	6.449	7.685
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	16.643	20.801	41.501	24.995	18.411	18.911
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.203	330	575	705	646	718
Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.982	23.897	49.395	36.033	30.851	32.969
Verwaltungsergebnis	-18.982	-23.897	-49.395	-36.033	-30.851	-32.969
Finanzerträge	7.604	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
Finanzergebnis	7.604	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
Ordentliches Ergebnis	-11.378	-21.810	-45.761	-31.577	-26.770	-28.431
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	-11.378	-21.810	-45.761	-31.577	-26.770	-28.431

Als wesentliche Größe für die Entwicklung des Gesamtergebnisses sind die Zuschussbeträge der einzelnen Beteiligungsgesellschaften im Produktbereich Wirtschaftsförderung zu sehen.

Diese gestalten sich wie folgt:

Tabelle 4-64: Zuschüsse an Gesellschaften

in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development – GmbH	6.800	6.297	7.400	7.850	7.400	7.400
Tourismus + Congress GmbH (TCF GmbH)	5.665	10.490	19.240	6.840	7.240	7.740
FRM FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region	1.500	1.470	1.800	1.800	1.800	1.800
FIZ Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH	930	1.271	1.271	1.271	1.271	1.271
House of Logistics & Mobility (HoLM) GmbH	196	200	200	200	200	200

Aus Mitteln des Tourismusbeitrages soll auch 2024–2027 die Schaffung, Erweiterung, Unterhaltung und Vermarktung von Tourismuseinrichtungen durch die TCF GmbH gefördert werden. Der geplante Zuschuss ist vorbehaltlich der Ertragsentwicklung, wobei im Finanzplanungszeitraum von steigenden Erträgen ausgegangen wird. Der Zuschuss für den Tourismusbeitrag an die TCF GmbH wurde entsprechend angepasst. Demnach steigt dieser zunächst im Jahr 2024 auf 5,00 Mio. €, in 2025 erfolgt dann eine Reduzierung auf 3,90 Mio. € und in den Jahren 2026 und 2027 steigen diese wieder auf 4,30 Mio. € bzw. 4,80 Mio. € an. Neben dem Zuschuss für den Tourismusbeitrag und dem städtischen Gesellschaftszuschuss (2,94 Mio. € p. a.) an die TCF GmbH wird hier ein weiterer Zuschuss gemäß Stadtverordnetenbeschluss § 987 vom 09.12.2021 (M 173/2021) für die Ausführung zum „Jubiläum 175 Jahre Nationalversammlung in der Paulskirche und Verabschiedung der ersten demokratischen gesamtdeutschen Verfassung“ im Jahr 2024 veranschlagt. Zudem wird ein Zuschuss zur Ausrichtung der UEFA EURO 2024 i. H. v. 10,80 Mio. € in 2024, gemäß Stadtverordnetenbeschluss § 2264 vom 22.09.2022 (M 153/2022), veranschlagt.

Für die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH werden einmalig zum Doppelhaushalt 2024/2025 folgende Etatanträge zweckgebunden bereitgestellt:

Etatanträge	Maßnahme	Betrag in T€ 2024	Betrag in T€ 2025
E 244	Female Founders Programme	-	200
E 245	Aufstockung des Gründerpreises	-	150
E 246	Förderung von Social Start-ups	-	100

Im Bereich Förderung der Wirtschaft sind für Meetings, Incentives, Konferenzen und Ausstellungen (MICE), die Stärkung des Wirtschaftsstandorts sowie des Finanzplatzes im Jahr 2024 10,00 Mio. € und in 2025 5,00 Mio. € vorgesehen. Im weiteren Finanzplanungszeitraum bis 2027 stehen hierfür dann noch 500 T€ p. a. zur Verfügung.

Zusätzlich werden in diesem Bereich folgende Etatanträge sowie eine Etatanregung einmalig zum Doppelhaushalt 2024/2025 zweckbestimmt zur Verfügung gestellt:

Etatanträge	Maßnahme	Betrag in T€ 2024	Betrag in T€ 2025
E 242	Start-up und Scale-up-Ökosystem: Rahmenbedingungen für Wettbewerbsfähigkeit	1.150	1.309
E 243	Förderung von künstlicher Intelligenz (KI) in Frankfurt	350	350
E 247	Unterstützung für Nachfolgeregelungen von Handwerksbetrieben	-	275
EA 79	Kofinanzierungspool zur Erlangung von EU-, Bundes- und Landesmitteln für Gründer*innen	90	100

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen die Ansätze in den Jahren 2024 und 2025 sowie im weiteren Finanzplanungszeitraum deutlich an.

Dies resultiert aus der Planung von originären Zuschüssen und Zuweisungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen durch das Dezernates IV. Die Mittel i. H. v. 4,87 Mio. € (2024), 5,09 Mio. € (2025), 5,19 Mio. € (2026) und 5,50 Mio. € (2027) für Projekte und Förderungen, wie Anschubfinanzierungen für Messen und Conventions, aber auch kleinere Projekte wie die Weihnachtsbeleuchtung, müssen in der Ausführung des Haushaltsplanes korrekt gebucht werden. Des Weiteren sollen diese Mittel dazu herangezogen werden, ggf. auftretende Liquiditätsengpässe bei den Zuschussgesellschaften, wie der Wirtschaftsförderung, aufzufangen. Diese sind jedoch weder in den Wirtschaftsplänen der Gesellschaften enthalten, noch konnten diese beihilfe-, steuer- und insgesamt auch haushaltsrechtlich bewertet werden.

Von den Hafen- und Marktbetrieben sowie der HFM GmbH sind für das Haushaltsjahr 2024 und 2025 Dividendenausschüttungen i. H. v. 3,63 Mio. € bzw. 4,46 Mio. € geplant. Im weiteren Finanzplanungszeitraum reduzieren sich diese zunächst auf 4,08 Mio. € in 2026 und steigen 2027 wieder auf 4,54 Mio. € an. Die entsprechenden Aufwendungen für Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sind im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen i. H. v. 575 T€ in 2024 und 705 T€ in 2025 veranschlagt. Diese reduzieren sich analog der Dividendenausschüttungen zunächst auf 646 T€ in 2026 und steigen dann im Jahr 2027 auf 718 T€.

Tabelle 4-65: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe investive EZ	0	0	0	0	0	0
AZ für aktivierte Investitionszuweisungen	0	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	0	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
Summe investive AZ	0	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-17.881	-6.335	-9.872	-10.887	-9.887
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	0	-17.881	-6.335	-9.872	-10.887	-9.887

Zur Fortführung der Förderung der Elektromobilität sind 2024–2027 Investitionskostenzuschüsse i. H. v. 36,98 Mio. € eingeplant. Sie sollen der Bereitstellung einer Schnellladeinfrastruktur an Taxiplätzen, dem Aufbau einer notwendigen Ladeinfrastruktur in Pflegediensten, der Errichtung von E-mobilen Ladezonen für Kurierfahrzeuge und dem Aufbau von Ladeinfrastrukturen in den Quartieren dienen.

4.21 Produktbereich 98 „Zentrale Finanzwirtschaft“

Tabelle 4-66: Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	153	2	2	2	2	2
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11	0	0	0	0	0
Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuern u. steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.470.926	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
Erträge aus Transferleistungen	34.258	35.200	36.000	37.500	38.500	39.400
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen	137.504	78	87.676	70	70	70
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	4.862	4.862	4.862	4.503	2.714	2.714
Sonstige ordentliche Erträge	57.460	57.436	51.597	51.597	51.597	51.597
Summe der ordentlichen Erträge	3.705.174	3.577.318	4.141.570	4.210.305	4.351.916	4.487.116
Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	1.522	950	1.135	1.490	1.700	1.960
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	7.318	6.147	9.281	7.247	6.668	6.668
Abschreibungen	49.764	3.934	3.886	3.568	1.779	1.779
Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse	89.054	100.454	95.143	98.403	100.543	100.543
Steueraufwendungen u. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	655.006	694.643	756.803	779.473	812.873	847.173
Sonstige ordentliche Aufwendungen	315	1	29	23	1	1
Summe der ordentlichen Aufwendungen	802.978	806.129	866.277	890.204	923.564	958.124
Verwaltungsergebnis	2.902.196	2.771.189	3.275.293	3.320.101	3.428.353	3.528.993
Finanzerträge	17.975	17.829	17.779	17.984	18.044	18.204
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	30.339	54.301	74.161	159.662	188.515	207.436
Finanzergebnis	-12.364	-36.472	-56.382	-141.678	-170.471	-189.232
Ordentliches Ergebnis	2.889.832	2.734.717	3.218.911	3.178.423	3.257.882	3.339.761
Außerordentliche Erträge	7.122	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	168.448	0	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-161.326	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	2.728.506	2.734.717	3.218.911	3.178.423	3.257.882	3.339.761
Jahresergebnis nach ILV	2.728.503	2.734.717	3.218.911	3.178.423	3.257.882	3.339.761
Kalkulatorische Kosten	-6.058	0	0	0	0	0
Jahresergebnis nach ILV u. kalk. Erlösen u. Kosten	2.722.445	2.734.717	3.218.911	3.178.423	3.257.882	3.339.761

Die Ertragsseite des Produktbereiches 98 „Zentrale Finanzwirtschaft“ ist maßgeblich geprägt durch die in der Produktgruppe 98.06 veranschlagten Steuern und steuerähnlichen Erträge, die – mit 3,96 Mrd. € und ansteigenden Planannahmen – bereits 2024 über 95 % der Erträge des Produktbereiches umfassen. Dabei liegt der Anteil an den Gesamterträgen vorrangig bei der Gewerbesteuer. Die zum Haushalt 2024/2025 nochmals gestiegenen Gewerbesteuererwartungen mit Veranschlagungen zwischen 2,90 Mrd. € und 3,20 Mrd. € im Planungszeitraum führen bis 2027 zu einem Anstieg des Steueranteils an den Gesamterträgen des Produktbereiches auf über 97 %.

Die Veranschlagung für die Gewerbesteuerannahmen 2024 bis 2027 berücksichtigt die regionale Entwicklung der Vorjahre bis 2023 für Frankfurt, nach der sich eine nochmalige deutliche Zunahme der Gewerbesteuererträge abzeichnet, während hessenweit nur verhaltene Steigerungen gegenüber dem

Vorjahr zu erwarten sind.⁵⁵ Entsprechend werden für den Finanzplanungszeitraum bis 2027 insgesamt 12,20 Mrd. € Gewerbesteuererträge veranschlagt. Gegenüber dem vorherigen Planungszeitraum (2023–2026) eine Steigerung von 2,20 Mrd. € insgesamt, die im Hinblick auf die deutlichen Mehrerträge der beiden Vorjahre und der trotz gedämpfter wirtschaftlicher Lage weiterhin günstigen Prognosen vertretbar erscheint, die allerdings noch nicht mögliche Auswirkungen des Wachstumschancengesetzes berücksichtigt. Die erwartete Gewerbesteuer 2024 liegt nominal 16,0 % über dem Planansatz 2023, gegenüber dem Ergebnis 2023 von 3,01 Mrd. € ergibt sich jedoch keine Steigerung. Im weiteren Planungszeitraum wird der Ansatz 2024 mit +3,4 % (2025) bzw. +3,3 % 2026 und 3,2 % 2027 weiter erhöht. Diese Annahmen bleiben leicht unter den Orientierungsdaten vom 11. Oktober 2023 (vgl. +6,5 % 2025 gegenüber Vorjahr, +5,0 % 2026 bzw. +3,0 % 2027).⁵⁶ Die regionalisierte Steuerschätzung vom Herbst 2023 geht mittlerweile allerdings von etwas geringeren Zuwachsraten 2025 und 2026 aus.⁵⁷

Planerisch wird für die Gewerbesteuer über den Finanzplanungszeitraum bis 2027 ein Zuwachs von rund 6 % gegenüber dem Ergebnis 2023 angenommen. Während die Gewerbesteuerschätzung die besondere Finanzlage in Frankfurt am Main (und die Entwicklung der Nachpandemiejahre) berücksichtigt und insofern von den landesweiten Einschätzungen abweicht, orientieren sich die Einschätzungen der übrigen veranschlagten Steuererträge im weiteren Finanzplanungszeitraum am Finanzplanungserlass des Hessischen Ministerium des Innern und für Sport bzw. den regionalisierten Ergebnissen des Arbeitskreises Steuerschätzung vom Herbst 2023.

Die kommunalen Anteile an den beiden Gemeinschaftssteuern liegen 2024 um 68,30 Mio. € über den Ansätzen 2023. Sie berücksichtigen bereits die neuen Schlüsselzahlen 2024 bei der Umsatzsteuer sowie die für die künftigen Schlüsselzahlen relevante Anpassung der Höchstbeträge (40 T€/80 T€) für die Einkommensteuer. Im weiteren Planungsverlauf liegen die erwarteten Zuwächse bei knapp 7 % für die Einkommen- bzw. bei knapp 3 % für die Umsatzsteuer (2025).⁵⁸

Bei der für die Kommunalsteuern betragsmäßig wesentlichen Grundsteuer auf bebaute Grundstücke (Grundsteuer B 220,00 Mio. € 2024/2025 und 223,00 Mio. € ab 2026), wird die Veranschlagung für die ersten beiden Jahre basierend auf den Ergebnissen der Vorjahre gegenüber der Vorjahresplanung um je 1,00 Mio. € reduziert. Da die Grundsteuerreform aufkommensneutral erfolgen soll, ist mit relativ konstanten Erträgen aus der Grundsteuer für die Jahre 2024 und 2025 zu rechnen, die nur den Zuwachs in neueren Wohngebieten berücksichtigt. Zum Ende des Finanzplanungszeitraums werden wie in der Vorjahresplanung 223,00 Mio. € erwartet.

Basierend auf der aktuellen Rechtsprechung wird keine Wettaufwandsteuer erhoben. Das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts BVerwG 9 C 2.22 vom 20.09.2022 erklärt die Erhebung einer kommunalen Wettbürosteuer aufgrund des Doppelbesteuerungsverbotes für unzulässig.

Bei der Spielapparateststeuer ist eine Erhöhung des Steuersatzes von 5,5 auf 7,5 % geplant. Vor diesem Hintergrund werden die Veranschlagungen entsprechend auf 18,90 Mio. € 2024 bzw. 21,80 Mio. € 2025 ff. erhöht.

Die Erträge aus der Hundesteuer sind relativ konstant, weshalb für alle Jahre unverändert 2,50 Mio. € angesetzt werden.

Die 1. Satzung zur Änderung Tourismusbeitragssatzung wurde am 11.07.2024 beschlossen (§ 5031 vom 11.07.2024, M 83) und tritt zum 01.10.2024 in Kraft. Mit der Erweiterung der Bemessungsgrundlage auf berufliche Übernachtungen wird das ursprünglich – mit weiteren Steigerungen im Finanzplanungs-

⁵⁵ Aufgrund von relativ schwachen Gewerbesteuereinnahmen in den ersten beiden Quartalen 2023 ist der Anteil Hessens bei der Gewerbesteuer auf 9,75 % gesunken. (Auszug aus den Ergebnissen der Steuerschätzung Oktober 2023 für die hessischen Kommunen vom 01.11.2023, HMdI).

⁵⁶ Finanzplanungserlass vom 11.10.2023 IV 2-15i04-01-23/001.

⁵⁷ Gegenüber 2022 wird gemäß Ergebnisse der Steuerschätzung Oktober 2023 für die hessischen Kommunen vom 01.11.2023 des Hessischen Ministerium der Finanzen im Planungszeitraum bis 2027 eine Steigerung der Gewerbesteuer brutto von 17,5 % erwartet; (2023 -0,6 %; 2024 +4,4%; 2025 +6,0 %; 2026 +4,6 %; 2027 +3,0 %; FV 4015 A-1 III 8).

⁵⁸ 2026 +5,5 % Einkommensteuer bzw. +1,9 % Umsatzsteuer; 2027 +4,4 % Einkommensteuer bzw. +1,8 % Umsatzsteuer.

Zeitraum – angesetzte Soll 2024 für private Übernachtungen von 10,40 Mio. € um 5,10 Mio. € für geschäftliche Reisen erhöht (13,00 Mio. € ab 2025). Insgesamt werden 2024 bis 2027 81,70 Mio. € aus dieser Steuer erwartet.

Die Erträge bei der Zweitwohnungssteuer haben sich verstetigt, weshalb von konstanten Erträgen i. H. v. 3,00 Mio. € auszugehen ist.

Wie der Hessische Städtetag jedoch wiederholt betont, führen die nominalen Steuerzuwächse aufgrund der hohen Inflation real zu einer deutlich geringeren Haushaltsverbesserung bei den Kommunen.

Der trotz der erwarteten deutlichen Gewerbesteuerverbesserung vergleichsweise moderate Anstieg der Steueranteile an den Gesamterträgen resultiert daraus, dass auch die übrigen Erträge gegenüber dem Planvorjahr 2023 anwachsen. Wesentlich sind hier die im fünfjährigen Finanzplanungszeitraum 2024–2027 ausschließlich im Haushaltsjahr 2024 veranschlagten Schlüsselzuweisungen (87,61 Mio. €). Weder 2023 noch im Folgezeitraum konnte bzw. kann mit weiteren Schlüsselzuweisungen gerechnet werden.

Eine gegenüber dem Vorjahr etwas gesunkene Steuerkraftmesszahl (im Zeitraum der KFA-Bemessungsgrundlage) und trotz geringerem KFA-Volumen 2024 leicht erhöhte Schlüsselmasse führen zu Schlüsselzuweisungen i. H. v. 87,61 Mio. € und damit einer beträchtlichen Verbesserung 2024 zum Vorjahr, in dem statt Zuweisungen zusätzlich eine Umlage im Rahmen des KFA geleistet werden musste (Ist 2023 9,53 Mio. €). Die positive Erwartung beschränkt sich jedoch (auch aufgrund der hohen Gewerbesteuererwartungen in Frankfurt) auf das erste Planjahr, im weiteren Finanzplanungszeitraum sind keine Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) zu erwarten, stattdessen sind wie bereits 2023 weitere Zahlungen von der Stadt Frankfurt als Solidaritätsumlage zu leisten.⁵⁹

Im Zeitraum 2024 bis 2027 ergibt sich rechnerisch aus dem KFA eine Nettozuweisung von rd. 64 Mio. € – dies jedoch nur ohne Berücksichtigung der Belastungen durch die KFA-Umlagen zur Finanzierung des Landeswohlfahrtsverbandes und der Krankenhäuser.

Die Ansätze für den Familienleistungsausgleich entsprechen 2024 mit 36,00 Mio. € bzw. 2025 mit 37,50 Mio. € in etwa der Erwartung der Vorjahresplanung (hier waren in der Finanzplanung 2023 bis 2026 148,30 Mio. € ausgewiesen, 2024 bis 2027 sind es 151,40 Mio. €). Die Ansätze werden mit einer kontinuierlichen Steigerung von 36,00 Mio. € 2024 auf 39,40 Mio. € im letzten Planungsjahr erhöht. Dieser Zuwachs orientiert sich an den Annahmen für die Einkommensteuer im Finanzplanungszeitraum.

Die Veranschlagungen für Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen des Zentralen Finanzbereichs beinhalten neben der genannten Zuweisung nur noch die betragsmäßig geringfügigen Zuwendungen der unselbstständigen Stiftungen (70 T€), deren Veranschlagung unverändert unterstellt wird.

Die sonstigen ordentlichen Erträge erreichen 2024 bis 2027 voraussichtlich 51,60 Mio. € jährlich und sinken damit gegenüber dem Vorjahr (2023 57,44 Mio. €) um knapp 6 Mio. €. Eine Steigerung wird im Finanzplanungszeitraum nicht unterstellt. Ursächlich für die Absenkung sind die Konzessionsabgaben der Mainova AG für Strom und für das Wasserleitungsnetz, die sich auf 29,72 Mio. € (Strom, vgl. 2023 31,59 €) und 14,84 Mio. € (Wasser, vgl. 2023 16,40 Mio. €) belaufen. Die Annahmen des Haushaltsjahres 2024 ff. orientieren sich an den Ergebnissen 2022 und der Entwicklung 2023.

Aufgrund des zwischenzeitlich abgeschlossenen Infrastrukturvertrages mit der VGF ergibt sich eine Änderung bei der bisherigen Konzessionsabgabe VGF (Verkehr). Bis zum Ende des Jahres 2023 werden auf der Grundlage der „Betriebsbedingungen für die Straßenbahn der Stadt Frankfurt am Main“ vom 20.06.1943 quartalsweise Konzessionsabgaben an die Stadt Frankfurt abgeführt. Mit dem Inkrafttreten des Vertrages entfallen die Konzessionsabgaben zu Gunsten von Nutzungsentgelten, die ab dem

⁵⁹ Hierfür werden je 8,00 Mio. € 2025 – 2027 in den Haushalt 2024/2025 eingestellt.

Haushalt 2024/2025 gegenüber der bisherigen Planung von 2,63 Mio. € mit einer leichten Steigerung auf 2,85 Mio. € im Produktbereich 16 „Nahverkehr und ÖPNV“ veranschlagt werden. Die Nutzungsentgelte sind 2024 noch umsatzsteuerfrei, für den weiteren Planungszeitraum ist dies im Benehmen mit der Finanzbehörde zu prüfen.

Tabelle 4-67: Konzessionsabgaben

in Mio. €	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Konzessionsabgabe Mainova (Gas)	3,05	3,01	3,04	3,04	3,04	3,04
Konzessionsabgabe Mainova (Strom)	29,72	31,59	29,72	29,72	29,72	29,72
Konzessionsabgabe Mainova (Wasser)	14,85	16,40	14,84	14,84	14,84	14,84
Konzessionsabgabe VGF (Verkehr)	2,63	2,63	0	0	0	0
Konzessionsabgabe SÜWAG (Strom)	3,33	3,14	2,63	2,63	2,63	2,63
Konzessionsabgaben gesamt	53,56	56,76	50,23	50,23	50,23	50,23

Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten ist zu beachten, dass die Veranschlagungen neben den der Zentralen Finanzwirtschaft zuzurechnenden, bereits passivierten Sonderposten, auch Erträge aus der Auflösung der geplanten Investitionszuwendungen enthalten. Aus der Auflösung von Sonderposten resultieren insgesamt 4,86 Mio. € (2024 bzw. 4,50 Mio. € 2025). Die tatsächlich passivierten Sonderposten der Zentralen Finanzwirtschaft beinhalten im Wesentlichen die allgemeinen Investitionspauschalen der Vorjahre, die vereinheitlicht über 25 Jahre aufgelöst werden (1,44 Mio. € p. a.), sowie die Zuweisungen aus den Konjunkturprogrammen des Landes mit jährlichen Auflösungsraten von 1,27 Mio. €.

Die passivierte Zuweisung für das Messeparkhaus, die analog der Abschreibungen durch die Messe GmbH für das Parkhaus selbst seit 2009 mit 2,15 Mio. € p. a. ergebniswirksam aufgelöst wird, läuft Ende 2025 aus, sodass die Veranschlagung hierfür ab 2026 entfällt.

In den Planjahren 2024–2027 werden im Produktbereich 98 mit ordentlichen Erträgen zwischen 4,14 Mrd. € (2024) und 4,49 Mrd. € (2027) gut 78 % der stadtweiten ordentlichen Gesamterträge (ohne Finanzerträge) des jeweiligen Haushaltsjahres geplant (Gesamterträge 2024 = 5,30 Mrd. € 2024, vgl. 2023 4,69 Mrd. €). Damit steigt die Quote der Vorjahre trotz auffallender Zunahmen bei den Steuererträgen nur unerheblich.

Auf der Aufwandsseite sind die Umlagen die maßgeblichen Veranschlagungen. Sie erreichen im Planjahr 2024 bereits rd. 757 Mio. €, (vgl. 2023 694,64 Mio. €).⁶⁰ Insgesamt müssen im aktuellen Haushaltsplan für den Vier-Jahres-Zeitraum 2024 bis 2027 3,20 Mrd. € bereitgestellt werden, im Vorjahresplanungszeitraum waren es nur knapp 2,90 Mrd. €. Die Planung zum vorangegangenen Finanzplanungszeitraum 2022–2025 wies noch ein Volumen von 2,67 Mrd. € aus, die zum Finanzplanungszeitraum 2021–2024 ein Volumen von 2,31 Mrd. €. Innerhalb weniger Planungsperioden sind die planerischen Aufwendungen für Umlagen um fast eine Milliarde Euro gestiegen. Neben der ertragsabhängigen Gewerbesteuerumlage ist die stetig steigende Belastung für die Finanzierung des Landeswohlfahrtsverbandes aufwandstreibend.

⁶⁰ Ist 2022: 655,01 Mio. €, Ist 2021: 569,54 Mio. €, Ist 2020: 488,66 Mio. €, Ist 2019: 601,43 Mio. €, Ist 2018: 591,76 Mio. € bzw. 2017: 550,92 Mio. €. In 2020 sanken die Umlagezahlungen im Vergleich zu den Vorjahren aufgrund der Entlastung aus dem gewerbesteuerabhängigen Vorteilsausgleich Kelsterbach und – trotz der neu erhobenen Heimatumlage – besonders infolge des Steuereinkommensrückgangs aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie und der dadurch verminderten Gewerbesteuerumlage.

Tabelle 4-68: Umlagen

in Mio. €	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gewerbesteuerumlage inklusive Umlage "Starke Heimat Hessen" (Produktgruppe 98.06)	315,99	308,40	357,80	370,10	382,50	394,80
Abundanzumlage (Solidaritätsumlage nach § 28 FAG)	0,00	9,53	0,00	8,00	8,00	8,00
Umlage des Landeswohlfahrtsverbandes (Produktgruppe 98.08)	305,30	331,17	351,83	353,00	374,00	396,00
Krankenhausumlage (Produktgruppe 98.08)	27,33	33,12	33,60	34,80	34,80	34,80
Leistungen an die Stadt Kelsterbach (Produktgruppe 98.05)	0,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Umlage des Regionalverbandes FrankfurtRhein-Main (Produktgruppe 98.08)	6,36	5,40	6,55	6,55	6,55	6,55
Umlage Regionalversammlung Südhessen (RVS)	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
Umlagen gesamt	655,01	694,64	756,80	779,47	812,87	847,17

Allerdings ist gerade die Planung der Umlage für den Landeswohlfahrtsverband (LWV-Umlage), der unter anderem für die Unterstützung kranker, behinderter und sozial benachteiligter Menschen zuständig ist, mit erheblichen Unsicherheiten verbunden, da das Volumen der Umlage von unterschiedlichsten Faktoren abhängig ist – neben dem zu unterstellenden Ausgabenzuwachs des LWV auch von dessen Drittfinanzierungen (unter anderem der Zuweisungshöhe im Rahmen des KFA). Weder kann also die weitere Entwicklung des LWV-Haushaltes abgesehen, noch die für den Finanzierungsanteil Frankfurts maßgebliche eigene Steuerkraft sicher eingeschätzt werden. Hier wird aufgrund der vorläufigen KFA-Festsetzung für 2024 eine Veranschlagung von 351,83 Mio. € eingeplant.

Neben steigenden Fallzahlen in der Eingliederungshilfe sind vor allem Tarifsteigerungen bei den Beschäftigten der Leistungserbringer:innen, die inflationsbedingt einschneidend ausfielen und auch in Zukunft noch anwachsen werden, und sogenannte „systemwidrige“ Leistungen, die vom LWV anstelle z. B. der Pflegekassen erbracht werden, als Ursache zu nennen. Die erhöhten Ausgaben des LWV-Haushalts werden – soweit sie nicht künftig durch zusätzliche Landeszuweisungen ausgeglichen werden – im Wesentlichen über die Verbandsumlage an die Kreise und kreisfreien Kommunen weitergegeben.⁶¹ Die Gesamtaufwendungen des LWV stiegen von 2,19 Mrd. € auf rd. 2,38 Mrd. €, die Verbandsumlage um mehr als 178 Mio. € gegenüber dem Haushaltsjahr 2023. Entsprechend werden im Haushalt 2024/2025 für den weiteren Planungszeitraum kontinuierlich zunehmende LWV-Ausgaben und analog Umlageverpflichtungen für die Stadt Frankfurt am Main unterstellt; bis einschließlich 2027 betragen diese rd. 20% gegenüber 2023.

Die tatsächliche Umlageverpflichtung der Stadt Frankfurt am Main wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, u. a. von der Höhe der Zuweisungen des Landes an den LWV im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleiches, dem Hebesatz, den der LWV für das jeweilige Haushaltsjahr festsetzt – in beiden Fällen ist kurzfristig aber nicht mit merklichen Veränderungen zu rechnen –, sowie von der Steuerkraft der Stadt selbst und deren Verhältnis zur Steuerkraft der anderen kreisfreien Städte.

Die Steuerkraft der Stadt Frankfurt wird im Rahmen der KFA-Plandaten als weiter wachsend unterstellt.⁶² Die hier zugrunde gelegten Erwartungen der regionalisierten Steuerschätzung vom Herbst 2023

⁶¹ Die Verbandsumlage der hessischen Landkreise und kreisfreien Städte (1,80 Mrd. € werden 2024 erwartet) deckt einen überwiegenden Teil der Ausgaben des Kommunalverbandes (Gesamtaufwendungen von rd. 2,38 Mrd. €; Haushalt 2023: 2,19 Mrd. €).

⁶² Da auch für die Steuererwartungen der übrigen kreisfreien Städte Annahmen für die internen KFA-Plandaten getroffen werden müssen, wird die Steigerungsrate aus der regionalisierten Steuerschätzung hinterlegt, die mit einem Zuwachs von knapp 16 % 2023 gegenüber 2021 unter den in Frankfurt am Main auf Basis der aktuellen Steuereinnahmen 2022 getroffenen Annahmen für die Gewerbesteuererträge 2023 bis 2026 (+19,3 % 2023 gegenüber 2021, danach konstant) liegt.

gehen bei der maßgeblich die Steuerkraft prägenden Gewerbesteuer von weiteren Zuwächsen aus. Frankfurt profitiert davon überproportional, wird aber durch die steigende Steuerkraft ab 2025 voraussichtlich auch wieder eine Solidaritätsumlage im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (Solidaritätsumlage nach § 28 FAG, auch „Abundanzumlage“ genannt) leisten müssen. Statt eine Zuweisung des Landes im Rahmen des Finanzausgleichs zu erhalten (2024 werden hier einmalig 87,68 Mio. € erwartet, 2022 waren dies rd. 137 Mio. €, 2021 rd. 160 Mio. €), zahlt Frankfurt ab 2025 wieder in die Verteilmasse des KFA ein, zusätzlich zur Umlage „Starke Heimat Hessen“, die auch der Verteilmasse zufließt. Im Planungszeitraum 2025 bis 2027 sind hierfür je 8,00 Mio. € jährlich berücksichtigt.

Mit dem weiteren Aufwuchs bei der LWV-Umlage stellt die Gewerbesteuerumlage nicht mehr die höchste Umlageverpflichtung der Stadt Frankfurt am Main dar. Die positive Gewerbesteuerentwicklung 2022 und 2023, die in die Festlegung der Planannahmen eingeflossen ist, führt aber auch hier zu einem kräftigen Anstieg. Die Veranschlagung der originären Gewerbesteuerumlage erfolgt i. H. v. 220,60 Mio. €, das entspricht einem unveränderten Vervielfältiger von 35 v. H., erhöht sich im Planungszeitraum aufgrund der Gewerbesteuererwartungen bis auf 243,50 Mio. € 2027. Für die Umlage zur Finanzierung des Programms "Starke Heimat Hessen" müssen von 137,20 Mio. € im ersten bis zu 151,30 Mio. € im letzten Planjahr bereitgestellt werden. Auch hier kann anhand der Orientierungsdaten von unveränderten Anteilen ausgegangen werden. Netto verbleibt im Finanzplanungszeitraum ein planerischer Ertrag aus der Gewerbesteuer von kumuliert 10,69 Mrd. €, 87,7 % der ursprünglichen Gewerbesteuererträge.

Tabelle 4-69: Gewerbesteuer netto

in Mio. €	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gewerbesteuer brutto	2.495,12	2.500,00	2.900,00	3.000	3.100	3.200
Gewerbesteuerumlage	194,89	190,20	220,6	228,3	235,9	243,5
Umlage "Starke Heimat Hessen"	121,11	118,20	137,2	141,8	146,6	151,3
Gewerbesteuer netto	2.179,13	2.191,60	2.542,20	2.629,90	2.717,50	2.805,20
Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	35,00	35,00	35	35	35	35
Vervielfältiger "Starke Heimat Hessen"	21,75	21,75	21,75	21,75	21,75	21,75

Das planerische Aufkommen der Krankenhausumlage basiert ebenfalls auf der angenommenen Steuerkraft Frankfurts im Planungszeitraum. Die spätere Festsetzung erfolgt durch das Hessische Ministerium der Finanzen im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz. Der auf die Stadt Frankfurt am Main entfallene Planwert für die Krankenhausumlage wird für das Haushaltsjahr 2023 i. H. v. 31,87 Mio. € festgesetzt, veranschlagt waren 33,12 Mio. €. Gegenüber 2022 mit 27,33 Mio. € wächst diese Umlage im Ist um 4,54 Mio. €. Eine leichte Zunahme wird auch im Planungszeitraum angenommen, die Veranschlagungen belaufen sich auf 33,60 Mio. € 2024 bzw. 34,80 Mio. € ab 2025.⁶³ Die Planung weicht insofern nur geringfügig von der Vorjahresplanung 2023–2026 ab.

In den Gesamtbetrag der Umlagen fließen auch die Aufwendungen für den Vorteilsausgleich an die Stadt Kelsterbach aus dem Grenzänderungsvertrag vom 14.10.1975 ein. Für den Finanzplanungszeitraum werden aus dem Vorteilsausgleich unveränderte Verpflichtungen ab 2024 i. H. v. 7,00 Mio. € jährlich erwartet, auch wenn 2022 aufgrund des rückläufigen Gewerbesteueraufkommens am Frankfurter Flughafen im Vergleich zu den Vorjahren keine Zahlung geleistet wurde. Es ist aber zu erwarten, dass den aktuellen Fluggastzahlen entsprechend 2023 wieder das Vor-SARS-CoV-2-Pandemie-Niveau

⁶³ Seitens des Hessischen Ministeriums der Finanzen erfolgte zwischenzeitlich die vorläufige Festsetzung der Krankenhausumlage für das Jahr 2024 mit Bescheid vom 27.02.2024

erreicht wurde. Die tatsächliche Höhe der Ausgleichsleistung basiert auf dem Gewerbesteueraufkommen des Flughafengeländes des jeweiligen Vorjahres und ist entsprechenden Schwankungen unterworfen, die Veranschlagungen orientieren sich maßgeblich an den Erfahrungswerten.

Auf die Umlageverpflichtungen des Produktbereiches 98 entfallen im Finanzplanungszeitraum 3,20 Mrd. € und damit 14,8 % der im städtischen Haushalt 2024 für die Jahre 2024–2027 veranschlagten ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen). Zum Vergleich: 2022 waren es 13,7 %. Dass in der Vorjahresplanung bereits zwischen 14,7 % (2023) und 15,3 % (2026) ausgewiesen waren, liegt allerdings nicht an der Stagnation der Umlageveranschlagungen, sondern vielmehr am gestiegenen Gesamtaufwandsvolumen im städtischen Haushalt.

Veranschlagungen für aktives Personal fallen in diesem Produktbereich nicht an.⁶⁴ Als Versorgungsleistung ausgewiesen werden jedoch jährliche Zuführungen zur gesetzlichen Versorgungsrücklage aus erwarteten Zinserträgen für Finanzanlagen dieser Rücklage. Die Zinserträge werden zusätzlich zum gesetzlich vorgeschriebenen Zuführungsbetrag, der im Produktbereich 32 unverändert mit 3,83 Mio. € veranschlagt ist, der Versorgungsrücklage zugeführt. Für das Haushaltsjahr 2024 werden 1,14 Mio. € erwartet, etwas mehr als 2023 (950 T€), da die Zinssätze für Geldanlagen gestiegen sind. In der Finanzplanung sind weitere Steigerungen⁶⁵ berücksichtigt.

Eine pauschale Konsolidierungsvorgabe wird im Produktbereich 98 nicht veranschlagt. Die Konsolidierungsvorgaben aus den vorangegangenen Haushalten wurden vollständig in der Planung umgesetzt und in konkreten Planungen berücksichtigt.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden auf 9,28 Mio. € angehoben (veranschlagt 2023: 6,15 Mio. € 2022: 6,61 Mio. €, 2021: 7,41 Mio. €)⁶⁶. Der Anstieg um 3,08 Mio. € ist mit 2,55 Mio. € vorrangig den erforderlichen Anpassungen für die Bauunterhaltung der Dotationskirchen geschuldet. Auch die Reduzierung im weiteren Planungsverlauf auf 7,25 Mio. € 2025 und 6,67 Mio. € ab 2026 resultiert aus dem Bereich Kirchliche Angelegenheiten, da die Veranschlagung für die Baumaßnahmen in Sankt Katharinen und Sankt Leonhard 2025 auslaufen. Die zentralen Mittel für Beratungsleistungen stehen im Haushaltsvollzug stadtweit zur Verfügung. Sie mussten in den Vorjahren aufgrund der Konsolidierungsvorgaben deutlich reduziert werden.⁶⁷ Die hier jährlich mit 290 T€ bereitgestellten Mittel werden ab 2024 um 100 T€ gezielt für Beratungsleistungen im Bereich Schuldenmanagement aufgestockt.

Die Leistungen gemäß Dotationsurkunden von 1830 und 1854 mit der katholischen und der evangelisch-lutherischen Gemeinde sowie aus sonstigen Verträgen und Patronaten werden in der Produktgruppe 98.04 ausgewiesen.

Als Teil der Dotationsverpflichtung werden insbesondere Unterhaltungsaufwendungen für verschiedene kirchliche Gebäude veranschlagt.⁶⁸ 2024 sind dies 5,63 Mio. €, die vor allem für die Dach- und Fassadensanierung der St. Katharinenkirche (2,73 Mio. €) und für die nördliche Vorhalle der St. Leonhardskirche (2,00 Mio. €) vorgesehen sind.

⁶⁴ Veranschlagungen für Personal sind nach dem Auslaufen der Leistungen aus dem Universitätsübernahmevertrag und des ergänzenden Kulturvertrages mit dem Land Hessen nicht mehr erforderlich. Die aus dem Vertrag resultierenden Versorgungsleistungen für die vor 1967 in Ruhestand getretenen Universitätsbediensteten und für die ehemaligen Bediensteten der Stadt- und Universitätsbibliothek werden an zentraler Stelle ergebnisneutral ausgewiesen („Zentrale Personalangelegenheiten“ Produktgruppe 32.06).

⁶⁵ Über 1,49 Mio. € 2025 und 1,70 Mio. € 2026 auf 1,96 Mio. € am Ende des Finanzplanungszeitraums.

⁶⁶ Die Veranschlagung 2021 enthält Mittel zur Finanzierung von Dienstleistungen im Rahmen des ökumenischen Kirchentags 2021.

⁶⁷ Die Mittel bei PG 98.05 werden im Haushaltsvollzug auf Antrag den Fachämtern per Sollveränderung übertragen und schlagen sich nicht im Ergebnis des PB 98 nieder.

⁶⁸ Dom St. Bartholomäus, St. Leonhard, Liebfrauenkirche u. a. Aus dem Budget für pauschale Bauunterhaltung wird im Rahmen der Planaufstellung die jeweils neue Einzelmaßnahme separiert. Die pauschalen Bauunterhaltungsansätze wurden zum Haushalt 2024 von bisher 1,78 Mio. € auf 707 T€ reduziert.

Ein erheblicher Teil der veranschlagten Sach- und Dienstleistungen werden für die nicht umlagefähigen Beiträge an die Unfallkasse Hessen eingestellt. Aufgrund der Entwicklung der letzten Jahre wurden die Mittel bereits 2022 um 200 T€ auf 1,34 Mio. € angehoben und im Finanzplanungszeitraum bis 2027 unverändert fortgeschrieben.⁶⁹

Die Abschreibungswerte für bestehende Anlagen und geplante Investitionen werden aus der Anlagenbuchhaltung sowie der investiven Planung generiert. 2024 stehen Aufwendungen i. H. v. 3,89 Mio. € 2024 (3,57 Mio. € 2025) den oben genannten Auflösungen aus Sonderposten für Investitionszuschüsse Dritter gegenüber.⁷⁰ Die Abschreibungen beziehen sich im Wesentlichen auf den Investitionskostenzuschuss Messeparkhaus (2,17 Mio. €) und kirchliche Bauten (1,38 Mio. €) und entsprechen weitgehend der Vorjahresplanung (3,93 Mio. €). Da das Messeparkhaus Ende 2025 vollständig abgeschrieben ist, sinkt die Veranschlagung 2026 (analog zur Auflösung der Sonderposten) deutlich (2026: 1,78 Mio. €). Der Bereich „Zuschüsse und Zuwendungen“ ist geprägt durch den Verlustausgleich der Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWFH). Mit dem Haushalt 2019 wurde der Beschluss gefasst (E 72 vom 25.01.2019), den aufgrund der defizitären Tochtergesellschaften der SWFH erwarteten Eigenkapitalverzehr bei der Stadtwerke Holding auszugleichen. Dem Etatantrag entsprechend wurden in den Folgejahren Zuschusszahlungen in Höhe der tatsächlich angefallenen Jahresfehlbeträge aus dem Kernhaushalt geleistet. Bis 2022 waren dies kumuliert fast 190 Mio. €.⁷¹ Ein fortwährender vollständiger Verlustausgleich der von der SWFH in ihren Wirtschaftsplänen ausgewiesenen bzw. der im Geschäftsjahr tatsächlich anfallenden Verluste würde die Handlungsfähigkeit der Stadt Frankfurt am Main erheblich einschränken und dauerhaft die finanzielle Leistungsfähigkeit des Kernhaushaltes übersteigen, dennoch müssen die im Haushalt 2023 für den Verlustausgleich der SWFH veranschlagten Beträge von jährlich 75,00 Mio. € im aktuellen Finanzplanungszeitraum angehoben werden (2024: 94,40 Mio. €, 2025: 97,66 Mio. €, 2026 und 2027 je 100,00 Mio. € p. a.), um das Haushaltsrisiko zu vermindern. Denn die Veranschlagungen basieren nicht auf dem Wirtschaftsplan der Holding und decken die im Wirtschaftsplan 2024 der SWFH ausgewiesenen Fehlbeträge (-177,40 Mio. € 2024/-171,25 Mio. € 2025) nur annähernd. Insofern ist es die vordringliche Aufgabe, wie mit E 72/2019 beauftragt, die Defizite nachhaltig abzubauen und die erforderlichen Verlustabdeckungen aus dem Kernhaushalt zu reduzieren.⁷²

Zudem werden für Zuwendungen im Rahmen der Dotationsverträge und der Domschatzkammer (Dommuseum) im Planungszeitraum 493 T€ p. a. bereitgestellt, davon unverändert 225 T€ für die Innenaufsicht in Dotationskirchen. Der Zuschuss für das Dommuseum⁷³, zur anteiligen Übernahme der Kosten des laufenden Betriebes, wurde von 115 T€ auf 200 T€ erhöht.

Für die Komplementärfinanzierung geförderter stadteigener Projekte werden als Kofinanzierungspool im Produktbereich 98 50 T€ p. a. veranschlagt. Auf Basis des Etatantrags 251/2024 wird die Grundfinanzierung für die Jahre 2024 und 2025 um je 200 T€ auf 250 T€ angehoben. Die Mittel können im Haushaltsvollzug nach Bedarf per Sollveränderung stadtweit eingesetzt werden.⁷⁴

⁶⁹ Ist 2018: 1,02 Mio. €, Ist 2019: 1,13 Mio. €, Ist 2020: 1,22 Mio. €, Ist 2021: 1,33 Mio. €, Ist 2022: 1,28 Mio. €, Ist 2023: 1,29 Mio. €.

⁷⁰ Der Saldo ist aufgrund der zentral veranschlagten und aufgelösten Sonderposten aus den Allgemeinen Investitionskostenpauschalen in allen Jahren der Finanzplanung positiv.

⁷¹ 2019: 5.028.363,92 € als Kapitaleinlage (investiv), 2020: 22.637.513,08 € (Verlustabdeckung), 2021: 71.271.493,19 € (Verlustabdeckung), 2022 88.686.481,34 € (Verlustabdeckung), in Summe 187.623.851,53 €.

⁷² Die Holding und die einzelnen Beteiligungsgesellschaften wurden – der Intention der Etatanträge E 72 zum Haushalt 2019 und E 143 zum Haushalt 2022 entsprechend – aufgefordert, unter Aufrechterhaltung der notwendigen Leistungen der Daseinsvorsorge Vorschläge für Kostensenkungsprogramme vorzulegen.

⁷³ Gemäß Vertrag vom 05.02.1987 mit dem Bistum Limburg und der Katholischen Domkirchengemeinde St. Bartholomäus, Frankfurt am Main, trägt die Stadt Frankfurt am Main 50 % der Kosten des laufenden Betriebes des Dommuseums, insbesondere Personal- und Sachkosten.

⁷⁴ Die mit dem Haushalt 2017 (E 89) aufgenommene Veranschlagung wurde im Hinblick auf verschiedene Konsolidierungsvorgaben (zuletzt zum Haushalt 2022) auf 50 T€ p. a. reduziert.

Die Gesamtsumme der ordentlichen Erträge liegt mit 4,14 Mrd. € 2024 (4,21 Mrd. € 2025) in jedem Jahr des Finanzplanungszeitraums deutlich über den Aufwendungen (866,28 Mio. € 2024 und 890,20 Mio. € 2025), sodass 2024 ein positives Verwaltungsergebnis i. H. v. 3,28 Mrd. € (3,32 Mrd. € 2025) erreicht wird, das im Finanzplanungszeitraum aufgrund der erwarteten Zunahme der wesentlichen Steuererträge auf bis zu 3,53 Mrd. € 2027 steigt. Zum Vergleich: der planerische Überschuss des Verwaltungsergebnisses lag 2023 noch bei 2,77 Mrd. € und sollte zum Ende des letzten Planungszeitraums auf 2,86 Mrd. € 2026 steigen. Der planerische Zuwachs fußt auf der Erwartung einer weiter anhaltenden und deutlich positiven Entwicklung der Steuereinnahmen.

Der Überschuss des Produktbereiches 98 „Zentrale Finanzwirtschaft“ wird vollständig zum Ausgleich der Zuschussbedarfe der übrigen Produktbereiche benötigt.

Finanzergebnis

Die vormals relativ stabilen Finanzerträge aus Zinsen und Beteiligungen mussten zum Haushalt 2022 reduziert werden, da nicht nur die Zinserträge aufgrund der Niedrigzinssätze einbrachen, sondern auch wesentliche Beteiligungserträge pandemiebedingt (Messe) vollständig entfielen.

Die Zinssätze sind im letzten Jahr wieder deutlich angestiegen, jedoch wird auch im aktuellen Planungszeitraum bis 2027 auf die Dividendenausschüttung der Messe Frankfurt GmbH, die bis 2021 mit 7,80 Mio. € veranschlagt war, zumindest planerisch weiterhin verzichtet. Letzteres, obwohl bei der Messe Frankfurt bereits im Geschäftsjahr 2022 eine deutliche Umsatzsteigerung zu verzeichnen war (454,20 Mio. € gegenüber 153,80 Mio. € 2021) und die Messe Frankfurt GmbH nach eigener Einschätzung für 2023 mit einem positiven operativen Ergebnis⁷⁵ rechnet.

Die Erholung der Zinserträge aufgrund der aktuellen inflationsbedingten Zinspolitik gleicht dies noch nicht aus. Die Finanzerträge liegen im Planungszeitraum mit Veranschlagungen zwischen 17,78 Mio. € (2024) und 18,20 Mio. € (2027) noch weiterhin unter dem Vor-SARS-CoV-2-Niveau, das deutlich über 20 Mio. € lag. Rückläufig sind weiterhin die Bürgschaftsprovisionen, die überwiegend von verbundenen Unternehmen aus dem Bereich Nahverkehr und Versorgung geleistet werden. 2022 wurden noch 4,14 Mio. € im Ergebnis erzielt, zum Ende des Planungszeitraums nur noch 3,20 Mio. € veranschlagt, da aufgrund des europäischen Beihilferechts künftig kaum neue Bürgschaften beabsichtigt sind. Erschwerend kommt hinzu, dass Bürgschaften für nicht direkt mit der Stadt Frankfurt am Main verbundene Unternehmen der Umsatzbesteuerung unterliegen. Die Zahl der Haftungsverhältnisse wird also weiter abschmelzen, die Bürgschaftsprovisionen werden weiter rückläufig sein.⁷⁵

Stabil bleibt dagegen der Ertrag aus der Verzinsung des dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung bei Ausgründung bereitgestellten Eigenkapitals, für das unverändert 2,11 Mio. € jährlich unterstellt werden. Seit 2023 wird dies ergänzt durch die Zinserträge (2,86 Mio. €) für das Gesellschafterdarlehen, das als Kapitalstützungsmaßnahme 2021 der Messe gewährt wurde, um den Finanzbedarf im Zeitraum ohne regulären Veranstaltungsbetrieb zu überbrücken und damit den Fortbestand der Messe Frankfurt auch in Zukunft zu sichern.

Die Zinserträge aus Geldanlagen insbesondere der Versorgungsrücklage (1,07 Mio. € in 2022) und der Finanzanlagen zur Absicherung späterer Aufwendungen aus Neuverbeamtungen orientieren sich an den erwarteten Zinssätzen der Geldanlagen und werden diesen Vermögensrückstellungen zugeführt (siehe korrespondierende Zuführung unter Versorgungsaufwendungen). Der sukzessiven Anhebung der Leitzinsen seit Mitte 2022 folgt die – im Planungszeitraum von 1,14 Mio. € auf 1,96 Mio. € anwachsende – Veranschlagung für die Zinserträge aus Geldanlagen zur Absicherung der Neuverbeamtungen und der Versorgungsrücklage ebenso wie die Zinserträge aus Geldanlagen der Stiftungsmittel (574 T€ 2024–2027).

Für die übrigen Veranschlagungen werden keine Veränderungen unterstellt.

⁷⁵ Jährliche Gebühren für Bürgschaftserklärungen zu Gunsten von Beteiligungen u. a., die sich nach einem festen Prozentsatz auf die Restfälligkeit der Bürgschaftssumme ergeben. Die Veranschlagungen wurden vor dem Hintergrund des EU-Beihilferechtes kontinuierlich gesenkt (vgl. 6,25 Mio. € 2016).

Tabelle 4-70: Finanzerträge

in T€	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Messe Frankfurt GmbH Ausschüttung	0	0	0	0	0
Zinsen Gesellschafterdarlehen Messe	2.858	2.858	2.858	2.858	2.858
Eigenkapitalverzinsung Stadtentwässerung	2.112	2.112	2.112	2.112	2.112
Bürgschaftsprovisionen	3.900	3.600	3.450	3.300	3.200
Zinserträge Geldanlagen/Wertpapiere/Erstattungen Zinsdiensthilfen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Verzinsung Steuerforderungen, Säumniszuschläge, Mahngebühren u. a.	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
Zinserträge Versorgungsrücklage/Finanzanlage Neuver- beamten	950	1.135	1.490	1.700	1.960
Zinserträge aus Geldanlagen der Stiftungsmitte	509	574	574	574	574
Finanzerträge gesamt	17.829	17.779	17.984	18.044	18.204

Der inflationsgetriebene Aufschwung bei den Zinssätzen führt auch auf der Aufwandsseite absehbar zu einem Zuwachs bei den Finanzaufwendungen.

Zusätzlich zu den Zinsbelastungen, die infolge der hohen Kreditneuaufnahmen zu tragen sind, werden damit auch die „fundierte“ Schulden teurer. Aus den Zinsbelastungen für Investitionskredite resultiert der weit überwiegende Teil der Finanzaufwendungen des Produktbereiches, aber auch stadtweit. In jedem Jahr des Finanzplanungszeitraums steigt die Zinslast parallel zu den zur Finanzierung der geplanten Investitionen erforderlichen Schuldenaufnahmen. Planerisch von 65,55 Mio. € (2024) auf annähernd 200 Mio. € am Ende des Planungszeitraums.

Tabelle 4-71: Zinsaufwendungen aus fundierten Schulden, Prolongationen und Neuaufnahmen

in T€	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zinsen aus fundierten Schulden	24,83	37,72	35,67	33,64	31,57
Zinsen aus Prolongationen (fundierter Schulden)	1,60	2,39	4,36	6,31	8,39
Zinsen aus neuen Kreditaufnahmen	16,74	25,45	111,04	139,97	158,91
Zinsaufwendungen aus fundierten Schulden, Prolon- gationen und Neuaufnahmen	43,17	65,55	151,07	179,92	198,87

Für Zinsen aus bereits bestehenden Schulden sind 2024 37,72 Mio. € veranschlagt. Diese Ansätze sinken im Finanzplanungszeitraum aufgrund der planmäßigen Schuldentilgungen auf 31,57 Mio. € 2027. Im Planungszeitraum des Vorjahres waren hierfür zwischen 24,83 Mio. € 2023 und 19,90 Mio. € 2026 veranschlagt. Der Zuwachs ist zum Teil den höheren Zinssätzen, zum Teil dem Zuwachs an bestehenden Schulden im letzten Jahr zuzurechnen. Die Aufwendungen kumulieren sich 2024 bis 2027 auf 138,60 Mio. €.

Gegenläufig nehmen die Veranschlagungen für Zinsbelastungen aus geplanten Kreditneuaufnahmen im Finanzplanungszeitraum von 25,45 Mio. € 2024 auf 158,91 Mio. € am Ende des Planungszeitraumes zu.⁷⁶ Die Vorjahresplanung ging von 16,74 Mio. € 2023 und 132,24 Mio. € 2026 aus. Die Höhe liegt maßgeblich an der im Planungszeitraum erwarteten Kreditaufnahme zur Finanzierung des Investitionsprogramms 2024–2027. Die Neuaufnahmen liegen mit insgesamt 2,84 Mrd. € leicht über den planerischen Kreditaufnahmen des vorherigen Haushaltes und Investitionsprogramms. Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr um rd. +35 Mio. € fällt jedoch im Vergleich zur Vorjahressteigerung, die mehr als 500 Mio. € über den im Finanzplanungszeitraum 2022 bis 2025 vorgesehenen Kreditneuaufnahmen

⁷⁶ Die Vorjahresplanung ging von 16,74 Mio. € 2023 und 132,24 Mio. € 2026 aus. Auch hier ist die Steigerung auf gegenüber der Vorperiode höheren geplanten Kreditneuaufnahmen (+35 Mio. €) und höhere Zinssätze zurückzuführen.

(2,23 Mrd. €) lag, sehr moderat aus. Damit bleibt die Investitions- und Kreditplanung auf einem außerordentlich hohen Niveau. Die Höhe der Zinsveranschlagung 2024 ff. ist neben der planerisch unterstellten Neuaufnahme zur Finanzierung des Investitionsprogramms 2024 bis 2027 (2,84 Mrd. €) auch der aus Vorjahren übertragenen Kreditermächtigung geschuldet. Zur finanziellen Absicherung künftiger Mittelabflüsse, die zu Lasten der Budgetüberträge aus geplanten und in der Umsetzung befindlichen investiven Maßnahmen gehen, werden im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 alle verfügbaren Kreditermächtigungen der Jahre 2023 und 2022 übertragen und fließen mit 1,31 Mrd. €⁷⁷ in die Berechnung der Zinsaufwendungen ein. Beides zusammen bedingt planerische Zinsaufwendungen von insgesamt 435,38 Mio. € im Finanzplanungszeitraum.⁷⁸

Aufgrund der Zinsdynamik müssen zusätzlich aus anstehenden Prolongationen Mehrbelastungen eingeplant werden. Hierfür werden 2024 rd. 2,39 Mio. € veranschlagt. Im Planungszeitraum 2024–2027 betragen die geplanten Zinsen aus Prolongationen in Summe 21,44 Mio. €. Die Zinsaufwendungen für Investitionskredite insgesamt belaufen sich 2024 auf 65,55 Mio. €, gegenüber dem Vorjahr mit 43,17 Mio. € ein Plus von über 22 Mio. € in einem Jahr. Sie steigen auf 198,87 Mio. € in 2027, kumuliert auf 595,41 Mio. € (vgl. 2023–2026 446,23 Mio. €). Insbesondere im Vergleich zum Planungszeitraum 2022–2025, in dem „nur“ 207,83 Mio. € für Zinsaufwendungen für Investitionskredite bereitgestellt werden mussten, tragen die Zinsaufwendungen für Investitionskredite mittlerweile nicht unerheblichen Anteil an der Unterdeckung des Haushaltes. Diese Entwicklung verdeutlicht – insbesondere in Verbindung mit den Haushaltsrisiken aus steigenden Zinssätzen – die Belastungen und Risiken einer forcierten, unrealistisch hohen Investitionsplanung. Die anhaltend niedrigen Zinssätze für Kredite, die in den vorangegangenen Planungen unterstellt werden konnten,⁷⁹ können für den Zeitraum bis 2027 nicht mehr zu Grunde gelegt werden. Bereits ab 2022 wurde ein erhöhtes Zinsniveau angenommen. Die Zinsberechnung für Neuaufnahmen beruht nun auf einem Zinssatz von 4,25 % im Jahr 2024, der nur um 0,25 % für den Folgezeitraum zurückgenommen wird.

Jährlich 7,00 Mio. € werden unverändert gegenüber dem vorausgehenden Planjahr für Kontokorrentzinsen bereitgestellt, die für kurzfristige Geldaufnahmen zur Liquiditätssicherung oder kurzfristige Liquiditätsüberschüsse der verbundenen Unternehmen geleistet werden. Ein in der Finanzplanung ausgewiesener Zahlungsmittelfehlbestand (planerische Verzinsung Liquiditätslücke) wurde nicht berücksichtigt, da zum Zeitpunkt der Planaufstellung ausreichend Liquidität aus Vorjahren zur Verfügung steht und die Haushaltsplanung zumindest kumuliert ausgeglichen ist.

Allerdings ist einzuräumen, dass die Liquidität nicht „ungebunden“ ist, sondern vorrangig zur Deckung der konsumtiven Budgetüberträge bereitgehalten werden muss.

Das Finanzergebnis wird zusätzlich durch Aufwendungen für die Zinsdienstumlage⁸⁰ und die Ansparraten/Sonderbeiträge zum Hessischen Investitionsfonds belastet.

Die Zinsaufwendungen insgesamt steigen damit – sollte die planerische Kreditaufnahme vollumfänglich in Anspruch genommen werden – am Ende des Finanzplanungszeitraums auf knapp 207,44 Mio. €. Über den gesamten Finanzplanungszeitraum kumulieren sich diese Belastungen auf 629,77 Mio. €. Gegenüber dem vorangegangenen Planungszeitraum (2023–2026: 490,65 Mio. €) eine Steigerung um über 28 %.

Im Einzelnen sind folgende Veranschlagungen für 2024 bis 2027 geplant:

⁷⁷ Mit dem Jahresabschluss 2022 waren die aus 2021 verfügbaren Kreditermächtigungen von 483,47 Mio. € und die aus 2022 verfügbaren Ermächtigungen mit 685,53 Mio. € übertragen worden. Die Ermächtigungen aus 2021 sind zwischenzeitlich (soweit nicht in Anspruch genommen) untergegangen, die 2022er sind nur bis zur Rechtskraft des Haushaltes 2024 gültig.

⁷⁸ Nur Zinsbelastung aus Neuaufnahmen.

⁷⁹ Im Planungszeitraum 2022–2025 wurden 1,5 % bis 2,0 % 2025 unterstellt, im Planungszeitraum 2023–2026 2,5 % bis 4,0 %.

⁸⁰ Die Finanzierung der Zinsbelastung aus den Konjunkturprogrammen des Bundes und des Landes Hessen, die das Land Hessen über die Zinsdienstumlage an die Kommunen weitergibt, wird zusammen mit den Zinslasten aus direkt von der Stadt Frankfurt am Main aufgenommenen Investitionskrediten innerhalb der Finanzaufwendungen nachgewiesen. Die Umlage wird spitz auf Basis der tatsächlich durch die Kommunen in Anspruch genommenen Auszahlungen aus den Konjunkturprogrammen berechnet.

Tabelle 4-72: Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

in T€	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kreditbeschaffungskosten/Ansparraten	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
Zinsdienstumlage	330	310	290	290	270
Zinsen auf Sicherungsderivate	0	0	0	0	0
Kontokorrentverzinsung Sondervermögen und verbundene Unternehmen u. a.	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Zinsen für Liquiditätsdeckungslücke	2.500	0	0	0	0
Zinsaufwendungen aus fundierten Schulden, Prolongationen und Neuaufnahmen	43.171	65.551	151.072	179.925	198.866
Zinsaufwendungen gesamt	54.301	74.161	159.662	188.515	207.436

Damit steigt das negative Finanzergebnis weiter, 2027 liegt es mit -189,23 Mio. € mehr als fünfmal so hoch wie im Planjahr 2023 (-36,47 Mio. €).

Tabelle 4-73: Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen in T€	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
EZ aus Investitionszuweisungen u. -zuschüssen	5.217	0	0	0	0	0
EZ aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
EZ aus der Tilgung von gewährten Krediten	9.902	5.641	1.452	2.295	2.788	908
Summe investive EZ	15.119	5.641	1.452	2.295	2.788	908
AZ für Investitionen i. d. Sachanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
AZ für Investitionszuweisungen u. -zuschüsse	0	0	0	0	0	0
AZ für Investitionen i. d. Finanzanlagevermögen	144.002	51	170.051	190.051	180.051	180.051
AZ aus der Gewährung von Krediten	71.430	30.460	28.135	30.833	33.219	33.187
Summe investive AZ	215.432	30.511	198.186	220.884	213.270	213.238
Saldo aus Investitionstätigkeit	-200.313	-24.870	-196.734	-218.589	-210.482	-212.330
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	310.662	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	158.899	137.000	148.000	220.000	249.000	264.000
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	151.763	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
Summe aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit	-48.550	586.130	550.266	401.411	140.518	140.670

Die planerischen Zahlungsmittelflüsse des Teilhaushaltes „Zentrale Finanzwirtschaft“ werden geprägt von der in der Produktgruppe 98.10 „Kredite und Schuldendienst“ abgebildeten gesamtstädtischen Finanzierungstätigkeit, die aus Einzahlungen aus Brutto-Kreditaufnahmen zur Deckung der Finanzmittelbedarfe aus Investitionstätigkeit der übrigen Produktbereiche sowie aus Auszahlungen für Tilgungsleistungen resultiert. Kreditaufnahmen und Tilgungen werden ausschließlich in diesem Teilhaushalt veranschlagt, sodass der hier ausgewiesene Saldo aus Finanzierungstätigkeit mit 747,00 Mio. € (2024) bzw. 620,00 Mio. € (2025) dem des gesamten Finanzhaushaltes entspricht. Gegenüber der Vorjahresplanung werden die Kreditaufnahmen – den erneut hohen Investitionssalden im Finanzplanungszeitraum entsprechend – nur geringfügig erhöht (+35,00 Mio. €). Korrespondierend steigen die planerischen Tilgungsleistungen bis 2027. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit sinkt im Finanzplanungszeitraum in Folge abnehmender Kreditbedarfe und zunehmender Tilgungsleistungen kontinuierlich. Der Saldo erreicht im letzten Planjahr 2027 den Stand mit 353,00 Mio. €. Insgesamt werden Bruttokreditaufnahmen i. H. v. 2,95 Mrd. € im Zeitraum von vier Jahren veranschlagt, um die Investitionstätigkeit

aller Teilhaushalte finanzieren zu können. Dem stehen Tilgungsleistung i. H. v. kumuliert 881,00 Mio. € gegenüber. Der Finanzierungssaldo – sprich die Nettokreditaufnahme oder Nettoneuverschuldung – beläuft sich damit auf 2,07 Mrd. € (vgl. 2023 2,03 Mrd. €).

Die Ausweitung der Kreditneuaufnahmen in den letzten beiden Planungsperioden zum Haushalt 2023 sowie des Haushaltes 2024/2025 wirkt sich infolge der daraus resultierenden Zinsaufwendungen haushaltsbelastend im Ergebnis bzw. im Zahlungsmittelüberschuss aus Verwaltungstätigkeit aus (s. o.).

Bei der Investitionstätigkeit resultieren die wesentlichen Veränderungen zu den Planansätzen des vorherigen Haushaltes aus der ab 2024 vorgesehenen Eigenkapitaleinlage an die Stadtwerke Holding GmbH, für die 2024–2027 720,00 Mio. € eingeplant werden müssen. Die bereitgestellten Mittel dienen der Holding zum Ankauf von Aktien der Mainova AG und damit der Unterstützung notwendiger Kapitalmaßnahmen der Tochtergesellschaft Mainova AG. Deren Kapitalbedarf resultiert maßgeblich aus der intensiven Investitionstätigkeit, die sich insbesondere auf die weitere Umsetzung der Energiewende und des Klimaschutzes sowie auf die Versorgungssicherheit konzentrieren.

Die Rückflüsse der als zinslose Darlehen für freie Träger von Altenpflegeeinrichtungen vergebenen Kredite werden im Finanzplanungszeitraum mit 737 T€ (2024/2025) eingeplant. Die erwarteten Zahlungen sind basierend auf den Tilgungsplänen weiter rückläufig, aber unverändert gegenüber der Vorjahresplanung. Geringe Kreditrückflüsse werden zudem aus den im Rahmen des Konjunkturprogrammes des Bundes an Krankenhäuser gewährten Krediten und aus sonstiger Förderung Dritter erwartet (45 T€ p. a.). Im Bereich unselbstständige Stiftungen stehen die Rückflüsse aus Finanzanlagen (670 T€ 2024 und 1,51 Mio. € 2025) Auszahlungen in gleicher Höhe für eine Wiederanlage der Stiftungsmittel gegenüber.

Unter „Gewährung von Krediten“ werden 4,97 Mio. € 2024 bzw. 5,32 Mio. € 2025 zur Verwendung der Mittel der Versorgungsrücklage nach dem Hessischen Versorgungsrücklagegesetz veranschlagt. Der Betrag entspricht den in den Teilergebnishaushalten der Produktgruppen 32.06 und 98.05 ausgewiesenen jährlichen Zuführungsraten und enthält auch die Zuführungen aus der oben genannten Verzinsung des Rücklagenbestandes. Die Veranschlagung erhöht sich entsprechend der zunehmenden Verzinsung auf 5,79 Mio. € zum Ende des Finanzplanungszeitraums.

In der gleichen Gruppierung werden für die finanzielle Absicherung der aus Neuverbeamtungen erwarteten künftigen Versorgungsansprüche weiterhin – mit einer jährlichen Steigerung um 1,50 Mio. € – Mittel für den Erwerb von Finanzanlagen zur Verfügung gestellt (22,50 Mio. € 2024 bis zu 27,00 Mio. € im letzten Planjahr).

Für Darlehensvergaben, die eingestellt wurden, um verbundene Unternehmen in der Pandemiezeit kurzfristig stützen zu können, und von denen insbesondere die Messe Frankfurt profitiert hat, waren zuletzt 2022 Mittel veranschlagt. Die vergebenen Darlehen werden verzinst, eine Rückzahlung ist frühestens ab 2028 vorgesehen.

5 Genehmigung der Aufsichtsbehörde

"Aufsichtliche Hinweise zum Haushaltsvollzug 2023/2024

Die Haushaltswirtschaft ist gem. § 92 Abs. 2 HGO sparsam und wirtschaftlich zu führen. Neben dieser Vorgabe für die unterjährige Bewirtschaftung des Haushaltes waren, aufgrund der späten Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Frankfurt am Main über die Haushaltssatzung und die daraus resultierende Genehmigung durch mein Haus in der zweiten Hälfte des jeweiligen Jahres, die gesetzlichen Vorgaben zur vorläufigen Haushaltsführung des § 99 HGO zu berücksichtigen.

In der Umsetzung führte dies, entgegen der Planung, zu einem positiven Jahresergebnis in 2023.

Das Haushaltsrecht sieht in § 21 GemHVO die Übertragbarkeit von nicht verbrauchten Haushaltsmitteln vor. Dabei ist zu beachten, dass dies nicht uneingeschränkt erfolgen darf. Vor dem Hintergrund der geltenden Planungsgrundsätze und dem Gesichtspunkt der sorgfältigen Haushaltsplanung, sind wiederholt auftretende Übertragungen von Haushaltsmitteln in erheblichem Umfang kritisch zu sehen. Dies gilt sowohl im Ergebnis als auch im Finanzhaushalt.

Auf die in § 28 Abs. 2 GemHVO normierte, anlassbezogenen Verpflichtung zur Berichterstattung an die Stadtverordnetenversammlung wird hingewiesen. Entsprechende Berichte sind der Aufsichtsbehörde möglichst zeitgleich vorzulegen.

Auflagen/Hinweise

Gem. § 15 Abs. 1 EigBGes hat der Eigenbetrieb vor Beginn eines Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser ist gem. § 1 Abs. 5 Nr. 9 GemHVO, neben dem neuesten Jahresabschluss des Sondervermögens, dem Haushaltsplan beizufügen. Für den Eigenbetrieb "Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst" fehlen sowohl die Wirtschaftspläne für die Jahre 2024 und 2025 als auch der zugehörige Feststellungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung. Die Genehmigung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main für das Haushaltsjahr 2025 wird daher nur wirksam, sofern die fehlenden Unterlagen für die Jahre 2024 und 2025 durch die Stadt Frankfurt am Main der zuständigen Aufsicht vorgelegt werden. Im Sinne der Stadt wird auf eine entsprechende Regelung für das Haushaltsjahr 2024 verzichtet."

Dr. Bastian Bergerhoff
Stadtkämmerer

Gesamtplan

- Ergebnishaushalt
- Ergebnishaushalt nach Produktbereichen
- Teilergebnishaushalte nach Produktbereichen
- Finanzplanung nach Dezernaten bzw. Fachbereichen
- Finanzhaushalt und Finanzstatusbericht
- Finanzhaushalt nach Produktbereichen
- Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen
- Investitionen nach Dezernaten bzw. Fachbereichen



Ergebnishaushalt

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.787.110,10	128.102	142.162	148.081	147.872	147.922
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	264.769.255,14	252.681	267.221	273.528	288.318	288.259
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	112.597.356,32	66.101	62.844	57.796	58.836	52.531
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	648.972,52	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.470.926.497,82	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
6	547	Erträge aus Transferleistungen	388.739.168,42	358.029	369.791	379.661	388.331	396.901
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	384.974.189,10	236.697	351.752	274.799	284.154	294.140
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	67.509.589,07	54.341	36.969	39.340	38.503	36.901
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	116.702.235,57	112.202	108.629	139.021	92.187	94.665
10		Summe der ordentlichen Erträge	4.954.654.374,06	4.687.893	5.300.801	5.428.859	5.557.234	5.704.652
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	690.804.393,13	757.567	813.337	885.532	887.984	892.185
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	134.179.520,10	189.780	195.965	181.320	181.530	181.790
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	839.334.486,32	650.384	919.298	915.424	855.468	848.827
14	66	Abschreibungen	291.249.115,10	258.495	250.448	287.292	296.316	307.982
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.116.506.357,17	1.079.390	1.207.360	1.163.054	1.150.210	1.152.653
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	655.177.875,80	694.928	757.100	779.770	813.170	847.470
17	72	Transferaufwendungen	1.042.578.170,63	1.094.040	1.149.925	1.178.137	1.207.061	1.237.591
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.076.526,46	6.496	6.784	6.767	7.121	6.320
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.775.906.444,71	4.731.080	5.300.217	5.397.296	5.398.860	5.474.818
20		Verwaltungsergebnis	178.747.929,35	-43.187	584	31.563	158.374	229.834
21	56,57	Finanzerträge	47.944.294,19	42.700	51.612	44.064	46.310	41.973
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	39.665.000,51	61.830	80.929	165.371	193.644	211.954
23		Finanzergebnis	8.279.293,68	-19.130	-29.317	-121.307	-147.334	-169.981
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	5.002.598.668,25	4.730.593	5.352.413	5.472.923	5.603.544	5.746.625
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.815.571.445,22	4.792.910	5.381.146	5.562.667	5.592.504	5.686.772
26		Ordentliches Ergebnis	187.027.223,03	-62.317	-28.733	-89.744	11.040	59.853
27	59	Außerordentliche Erträge	50.468.480,73	0	559.114	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	205.362.763,79	0	642.184	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-154.894.283,06	0	-83.070	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	32.132.939,97	-62.317	-111.803	-89.744	11.040	59.853
nachrichtlich								
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.288.358,96	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	28.844.581,01	-62.317	-111.803	-89.744	11.040	59.853
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	459.143,00	306	256	334	328	344
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	28.385.438,01	-62.623	-112.059	-90.078	10.712	59.509

Ergebnishaushalt nach Produktbereichen für das Jahr 2024

			Produktbereich:		10	11	12	13	14	15	16	17	18
Kontengruppe:					T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			3	82	13.809	1	1.310	50	2.254	3	550
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	46.396	15.103	3.480	300	24.908	11.437	100	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			882	1.673	1.027	0	0	10	128	11	38.746
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen			0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen			0	0	0	0	0	0	0	0	332.498
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen			15	12	84	985	0	0	683	0	183.778
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge			0	143	56	7.688	0	0	9.797	0	5
9	53	Sonstige ordentliche Erträge			744	254	424	6.977	4.948	3.162	2.983	889	257
10		Summe der ordentlichen Erträge			1.644	48.560	30.503	19.131	6.558	28.130	27.282	1.003	555.834
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen			10.002	92.243	76.926	13.665	13.843	17.291	28.943	13.452	138.357
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			201	10.547	31.318	1.396	1.190	1.809	1.444	1.975	12.833
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			9.718	35.295	27.647	8.168	5.776	7.149	90.999	10.298	39.967
14	66	Abschreibungen			209	2.798	6.192	3.986	197	255	67.800	1.401	5.701
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben			10.513	1.227	271	3.726	0	500	110.711	337	106.993
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen			0	0	0	0	0	0	0	0	1.122.084
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			0	42	1	157	0	1	44	1.757	2
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen			30.643	142.152	142.355	31.098	21.006	27.005	299.941	29.220	1.425.937
20		Verwaltungsergebnis			-28.999	-93.592	-111.852	-11.967	-14.448	1.125	-272.659	-28.217	-870.103
21	56,57	Finanzerträge			0	0	12	3.459	0	1	24	10.643	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			0	0	0	0	0	0	61	0	0
23		Finanzergebnis			0	0	12	3.459	0	1	-37	10.643	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge			1.644	48.560	30.515	22.590	6.558	28.131	27.306	11.646	555.834
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen			30.643	142.152	142.355	31.098	21.006	27.005	300.002	29.220	1.425.937
26		Ordentliches Ergebnis			-28.999	-93.592	-111.840	-8.508	-14.448	1.126	-272.696	-17.574	-870.103
27	59	Außerordentliche Erträge			0	0	0	0	0	0	559.114	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen			0	0	0	0	0	0	642.184	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis			0	0	0	0	0	0	-83.070	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			-28.999	-93.592	-111.840	-8.508	-14.448	1.126	-355.766	-17.574	-870.103
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen			-3.902	-19.180	-13.552	-2.751	1.953	-4.545	-6.717	-2.888	-22.305
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen			-32.901	-112.772	-125.392	-11.259	-12.495	-3.419	-362.483	-20.462	-892.408
33	97	kalkulatorische Erlöse			0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten			0	0	0	0	0	6	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten			-32.901	-112.772	-125.392	-11.259	-12.495	-3.425	-362.483	-20.462	-892.408

19 T€	20 T€	21 T€	22 T€	30 T€	31 T€	32 T€	33 T€	34 T€	35 T€	36 T€	98 T€	Summe T€
511	598	16.494	36.976	0	32.890	2.229	852	27.563	5.985	0	2	142.162
550	1	0	164.727	2	150	0	51	0	16	0	0	267.221
11.879	3.348	0	4.107	0	0	1.008	0	0	25	0	0	62.844
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.961.433	3.961.433
0	1.293	0	0	0	0	0	0	0	0	0	36.000	369.791
3.812	61.892	12.088	727	0	0	0	0	0	0	0	87.676	351.752
883	12.474	391	585	0	8	17	0	12	48	0	4.862	36.969
5	6.779	11.062	14.568	114	718	363	7	90	2.688	0	51.597	108.629
17.640	86.385	40.035	221.690	116	33.766	3.617	910	27.665	8.762	0	4.141.570	5.300.801
20.701	56.572	70.259	74.019	8.727	34.354	52.617	12.106	46.911	32.349	0	0	813.337
594	1.644	2.481	2.356	1.795	5.143	110.598	2.934	2.429	2.143	0	1.135	195.965
11.505	205.199	90.339	234.867	12.193	9.546	9.034	5.602	51.999	39.691	5.025	9.281	919.298
7.938	86.733	21.254	19.454	514	1.343	526	185	9.176	8.606	2.294	3.886	250.448
62.118	634.937	135.952	2.059	750	0	16	0	192	414	41.501	95.143	1.207.360
0	0	0	125	0	0	172	0	0	0	0	756.803	757.100
0	27.841	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.149.925
51	63	225	2.267	1	0	0	0	1.301	268	575	29	6.784
102.907	1.012.989	320.510	335.147	23.980	50.386	172.963	20.827	112.008	83.471	49.395	866.277	5.300.217
-85.267	-926.604	-280.475	-113.457	-23.864	-16.620	-169.346	-19.917	-84.343	-74.709	-49.395	3.275.293	584
0	76	0	13.174	0	2.805	0	0	5	0	3.634	17.779	51.612
0	2.833	225	0	0	1	0	0	3.648	0	0	74.161	80.929
0	-2.757	-225	13.174	0	2.804	0	0	-3.643	0	3.634	-56.382	-29.317
17.640	86.461	40.035	234.864	116	36.571	3.617	910	27.670	8.762	3.634	4.159.349	5.352.413
102.907	1.015.822	320.735	335.147	23.980	50.387	172.963	20.827	115.656	83.471	49.395	940.438	5.381.146
-85.267	-929.361	-280.700	-100.283	-23.864	-13.816	-169.346	-19.917	-87.986	-74.709	-45.761	3.218.911	-28.733
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	559.114
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	642.184
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-83.070
-85.267	-929.361	-280.700	-100.283	-23.864	-13.816	-169.346	-19.917	-87.986	-74.709	-45.761	3.218.911	-111.803
-4.813	-15.410	-9.416	-14.857	13.173	16.731	38.244	13.438	4.410	32.387	0	0	0
-90.080	-944.771	-290.116	-115.140	-10.691	2.915	-131.102	-6.479	-83.576	-42.322	-45.761	3.218.911	-111.803
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	250	0	0	0	0	0	0	0	0	256
-90.080	-944.771	-290.116	-115.390	-10.691	2.915	-131.102	-6.479	-83.576	-42.322	-45.761	3.218.911	-112.059

Ergebnishaushalt nach Produktbereichen für das Jahr 2025

Produktbereich:			10	11	12	13	14	15	16	17	18
Kontengruppe:			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2	82	13.809	1	1.440	50	2.234	3	550
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	47.696	15.103	4.560	300	24.926	11.437	100	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2	1.673	1.027	0	0	10	128	11	39.672
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	340.868
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15	12	84	1.411	0	0	683	0	193.778
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0	0	51	8.088	0	0	10.593	0	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	772	254	424	9.424	13.948	1.766	2.983	1.219	257
10		Summe der ordentlichen Erträge	791	49.717	30.498	23.484	15.688	26.752	28.058	1.333	575.133
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.369	95.983	84.329	14.217	14.360	18.018	30.109	13.912	144.158
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	154	8.171	24.237	1.078	917	1.397	1.111	1.527	9.932
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.443	26.157	30.083	13.661	5.776	5.569	97.089	10.887	39.828
14	66	Abschreibungen	194	3.332	9.223	6.073	183	209	69.908	1.449	5.477
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	10.438	895	271	3.926	0	500	112.196	517	102.157
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	1.150.296
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	42	1	176	0	1	44	1.768	2
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	31.598	134.580	148.144	39.131	21.236	25.694	310.457	30.060	1.451.850
20		Verwaltungsergebnis	-30.807	-84.863	-117.646	-15.647	-5.548	1.058	-282.399	-28.727	-876.717
21	56,57	Finanzerträge	0	0	12	3.579	0	1	24	10.699	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	61	0	0
23		Finanzergebnis	0	0	12	3.579	0	1	-37	10.699	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	791	49.717	30.510	27.063	15.688	26.753	28.082	12.032	575.133
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	31.598	134.580	148.144	39.131	21.236	25.694	310.518	30.060	1.451.850
26		Ordentliches Ergebnis	-30.807	-84.863	-117.634	-12.068	-5.548	1.059	-282.436	-18.028	-876.717
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-30.807	-84.863	-117.634	-12.068	-5.548	1.059	-282.436	-18.028	-876.717
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.895	-19.729	-13.147	-2.680	285	-4.411	-6.613	-2.876	-22.486
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-34.702	-104.592	-130.781	-14.748	-5.263	-3.352	-289.049	-20.904	-899.203
33	97	kalkulatorische Erlöse	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0	6	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-34.702	-104.592	-130.781	-14.748	-5.263	-3.358	-289.049	-20.904	-899.203

19 T€	20 T€	21 T€	22 T€	30 T€	31 T€	32 T€	33 T€	34 T€	35 T€	36 T€	98 T€	Summe T€
511	598	16.612	36.338	0	32.890	2.229	822	33.453	6.455	0	2	148.081
550	1	0	168.636	2	150	0	51	0	16	0	0	273.528
6.682	3.356	0	4.200	0	0	1.008	0	0	27	0	0	57.796
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4.116.633	4.116.633
0	1.293	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37.500	379.661
3.812	61.849	12.358	727	0	0	0	0	0	0	0	70	274.799
883	13.643	507	944	0	8	17	0	12	83	0	4.503	39.340
5	6.779	22.500	23.113	114	718	363	7	90	2.688	0	51.597	139.021
12.443	87.519	51.977	233.958	116	33.766	3.617	880	33.555	9.269	0	4.210.305	5.428.859
21.530	58.808	73.234	77.450	9.064	35.766	89.004	12.603	48.900	33.718	0	0	885.532
458	1.273	1.994	1.821	1.381	3.979	114.606	2.264	1.875	1.655	0	1.490	181.320
4.171	206.946	75.900	258.499	11.603	9.263	9.949	4.158	51.016	31.934	5.245	7.247	915.424
7.714	98.541	23.774	27.574	1.232	2.100	641	182	11.032	9.799	5.088	3.567	287.292
18.251	648.608	138.631	1.833	750	0	16	0	192	475	24.995	98.403	1.163.054
0	0	0	125	0	0	172	0	0	0	0	779.473	779.770
0	27.841	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.178.137
51	63	228	881	1	0	0	0	2.513	268	705	23	6.767
52.175	1.042.080	313.761	368.183	24.031	51.108	214.388	19.207	115.528	77.849	36.033	890.203	5.397.296
-39.732	-954.561	-261.784	-134.225	-23.915	-17.342	-210.771	-18.327	-81.973	-68.580	-36.033	3.320.102	31.563
0	76	0	4.423	0	2.805	0	0	5	0	4.456	17.984	44.064
0	1.970	172	0	0	1	0	0	3.505	0	0	159.662	165.371
0	-1.894	-172	4.423	0	2.804	0	0	-3.500	0	4.456	-141.678	-121.307
12.443	87.595	51.977	238.381	116	36.571	3.617	880	33.560	9.269	4.456	4.228.289	5.472.923
52.175	1.044.050	313.933	368.183	24.031	51.109	214.388	19.207	119.033	77.849	36.033	1.049.865	5.562.667
-39.732	-956.455	-261.956	-129.802	-23.915	-14.538	-210.771	-18.327	-85.473	-68.580	-31.577	3.178.424	-89.744
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
-39.732	-956.455	-261.956	-129.802	-23.915	-14.538	-210.771	-18.327	-85.473	-68.580	-31.577	3.178.424	-89.744
-4.864	-15.531	-9.752	-14.418	14.151	17.055	38.661	13.640	4.289	32.321	0	0	0
-44.596	-971.986	-271.708	-144.220	-9.764	2.517	-172.110	-4.687	-81.184	-36.259	-31.577	3.178.424	-89.744
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	328	0	0	0	0	0	0	0	0	334
-44.596	-971.986	-271.708	-144.548	-9.764	2.517	-172.110	-4.687	-81.184	-36.259	-31.577	3.178.424	-90.078

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 10

			Ist	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
			2022	2023	2024	2025	2026	2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.591,47	12	3	2	2	2
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.640,00	0	0	0	0	0
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	420.296,08	1.372	882	2	422	2
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.237.995,47	125	15	15	15	15
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	543.623,26	530	744	772	794	809
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.214.146,28	2.039	1.644	791	1.233	828
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.275.628,00	9.180	10.002	10.369	10.411	10.453
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	95.363,59	190	201	154	154	154
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.496.054,77	7.519	9.718	10.443	11.787	8.235
13								
14	66	Abschreibungen	259.835,78	203	209	194	177	148
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	3.116.149,56	2.974	10.513	10.438	9.553	9.650
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10,00	0	0	0	0	0
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.243.041,70	20.066	30.643	31.598	32.082	28.640
19		Verwaltungsergebnis	-19.028.895,42	-18.027	-28.999	-30.807	-30.849	-27.812
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.214.146,28	2.039	1.644	791	1.233	828
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	21.243.041,70	20.066	30.643	31.598	32.082	28.640
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-19.028.895,42	-18.027	-28.999	-30.807	-30.849	-27.812
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-19.028.895,42	-18.027	-28.999	-30.807	-30.849	-27.812
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.622.078,27	-3.758	-3.902	-3.895	-3.895	-3.895
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-21.650.973,69	-21.785	-32.901	-34.702	-34.744	-31.707
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-21.650.973,69	-21.785	-32.901	-34.702	-34.744	-31.707

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 11

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.329,43	37	82	82	82	82
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.487.681,74	38.826	46.396	47.696	46.086	46.086
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	3.822.192,30	1.886	1.673	1.673	1.673	1.673
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.916,04	0	12	12	12	12
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	143.197,00	143	143	0	0	0
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	398.524,42	319	254	254	254	254
10		Summe der ordentlichen Erträge	50.934.840,93	41.211	48.560	49.717	48.107	48.107
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	77.046.477,27	85.517	92.243	95.983	96.200	96.703
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.846.980,28	10.220	10.547	8.171	8.171	8.171
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.440.268,31	23.856	35.295	26.157	25.089	25.278
13								
14	66	Abschreibungen	2.396.719,51	2.501	2.798	3.332	3.206	3.074
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.131.064,57	1.098	1.227	895	958	933
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.588,22	43	42	42	42	42
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	124.902.098,16	123.235	142.152	134.580	133.666	134.201
19		Verwaltungsergebnis	-73.967.257,23	-82.024	-93.592	-84.863	-85.559	-86.094
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	819,17	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	-819,17	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	50.934.840,93	41.211	48.560	49.717	48.107	48.107
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	124.902.917,33	123.235	142.152	134.580	133.666	134.201
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-73.968.076,40	-82.024	-93.592	-84.863	-85.559	-86.094
27	59	Außerordentliche Erträge	34.331,87	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.777,09	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	31.554,78	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-73.936.521,62	-82.024	-93.592	-84.863	-85.559	-86.094
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-15.227.781,28	-18.050	-19.180	-19.729	-19.729	-19.729
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-89.164.302,90	-100.074	-112.772	-104.592	-105.288	-105.823
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	49.787,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-89.214.089,90	-100.074	-112.772	-104.592	-105.288	-105.823

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 12

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.066.318,82	16.204	13.809	13.809	13.809	13.809
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.404.238,24	14.723	15.103	15.103	15.103	15.103
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	18.134.235,98	810	1.027	1.027	1.027	1.027
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.511,20	84	84	84	84	84
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	60.839,00	59	56	51	51	51
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.645.862,94	514	424	424	424	424
10		Summe der ordentlichen Erträge	56.393.006,18	32.394	30.503	30.498	30.498	30.498
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	69.711.736,36	70.064	76.926	84.329	84.729	85.132
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.158.361,57	29.432	31.318	24.237	24.237	24.237
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.693.748,69	18.482	27.647	30.083	27.013	26.754
13								
14	66	Abschreibungen	5.177.139,96	6.064	6.192	9.223	9.966	10.380
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	237.010,91	289	271	271	223	223
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.125,58	0	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	134.988.123,07	124.331	142.355	148.144	146.169	146.727
20		Verwaltungsergebnis	-78.595.116,89	-91.937	-111.852	-117.646	-115.671	-116.229
21	56,57	Finanzerträge	0,00	12	12	12	12	12
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	0,00	12	12	12	12	12
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	56.393.006,18	32.406	30.515	30.510	30.510	30.510
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	134.988.123,07	124.331	142.355	148.144	146.169	146.727
26		Ordentliches Ergebnis	-78.595.116,89	-91.925	-111.840	-117.634	-115.659	-116.217
27	59	Außerordentliche Erträge	13.631,70	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	48.627,16	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-34.995,46	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-78.630.112,35	-91.925	-111.840	-117.634	-115.659	-116.217
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-14.764.260,17	-13.251	-13.552	-13.147	-13.147	-13.147
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-93.394.372,52	-105.176	-125.392	-130.781	-128.806	-129.364
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-93.394.372,52	-105.176	-125.392	-130.781	-128.806	-129.364

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 13

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	525,00	3	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.295.562,23	2.874	3.480	4.560	3.000	3.000
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	668.482,30	525	985	1.411	684	690
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.611.571,74	7.607	7.688	8.088	8.131	8.286
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.700.631,29	5.840	6.977	9.424	7.872	8.135
10		Summe der ordentlichen Erträge	18.276.772,56	16.849	19.131	23.484	19.688	20.112
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.575.929,25	12.775	13.665	14.217	14.288	14.359
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	814.589,79	1.351	1.396	1.078	1.078	1.078
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.155.643,00	5.231	8.168	13.661	3.787	3.862
13								
14	66	Abschreibungen	2.445.273,42	3.981	3.986	6.073	6.966	7.944
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.045.121,15	4.078	3.726	3.926	1.970	1.961
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.831,31	217	157	176	179	178
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	23.122.387,92	27.633	31.098	39.131	28.268	29.382
19								
20		Verwaltungsergebnis	-4.845.615,36	-10.784	-11.967	-15.647	-8.580	-9.270
21	56,57	Finanzerträge	2.855.603,83	3.147	3.459	3.579	3.621	3.539
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.974,47	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	2.850.629,36	3.147	3.459	3.579	3.621	3.539
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.132.376,39	19.996	22.590	27.063	23.309	23.651
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	23.127.362,39	27.633	31.098	39.131	28.268	29.382
26		Ordentliches Ergebnis	-1.994.986,00	-7.637	-8.508	-12.068	-4.959	-5.731
27	59	Außerordentliche Erträge	23.343.554,85	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.069.367,02	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	12.274.187,83	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.279.201,83	-7.637	-8.508	-12.068	-4.959	-5.731
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.596.765,23	-2.617	-2.751	-2.680	-2.680	-2.680
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.682.436,60	-10.254	-11.259	-14.748	-7.639	-8.411
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	7.682.436,60	-10.254	-11.259	-14.748	-7.639	-8.411

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 14

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.846.963,68	1.766	1.310	1.440	1.250	1.250
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.802,50	350	300	300	300	300
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	273.038,82	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	946,00	0	0	0	0	0
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.697.609,17	4.949	4.948	13.948	4.948	4.948
10		Summe der ordentlichen Erträge	24.172.360,17	7.065	6.558	15.688	6.498	6.498
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.703.601,08	12.958	13.843	14.360	14.432	14.504
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	631.083,14	1.214	1.190	917	917	917
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.973.905,98	4.729	5.776	5.776	2.447	2.444
13								
14	66	Abschreibungen	244.270,86	222	197	183	172	158
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.301,00	2	0	0	0	0
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.554.162,06	19.125	21.006	21.236	17.968	18.023
19								
20		Verwaltungsergebnis	5.618.198,11	-12.060	-14.448	-5.548	-11.470	-11.525
21	56,57	Finanzerträge	924,55	10	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	924,55	10	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	24.173.284,72	7.075	6.558	15.688	6.498	6.498
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.554.162,06	19.125	21.006	21.236	17.968	18.023
25								
26		Ordentliches Ergebnis	5.619.122,66	-12.050	-14.448	-5.548	-11.470	-11.525
27	59	Außerordentliche Erträge	9.099,91	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	9.099,91	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.628.222,57	-12.050	-14.448	-5.548	-11.470	-11.525
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.068.415,46	1.921	1.953	285	285	285
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.696.638,03	-10.129	-12.495	-5.263	-11.185	-11.240
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	7.696.638,03	-10.129	-12.495	-5.263	-11.185	-11.240

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 15

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.718,40	33	50	50	50	50
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.125.082,83	24.957	24.908	24.926	24.908	24.908
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	85.698,64	10	10	10	10	10
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	375.933,70	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	56.845,69	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	167,00	0	0	0	0	0
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.683.568,09	7.487	3.162	1.766	1.788	1.896
10		Summe der ordentlichen Erträge	27.377.014,35	32.487	28.130	26.752	26.756	26.864
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	15.584.929,03	16.192	17.291	18.018	18.108	18.198
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.025.777,58	1.781	1.809	1.397	1.397	1.397
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.818.633,02	5.134	7.149	5.569	5.106	5.106
13								
14	66	Abschreibungen	252.954,34	150	255	209	146	172
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	143.580,00	500	500	500	259	257
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.008,50	5	1	1	1	1
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	22.826.882,47	23.762	27.005	25.694	25.017	25.131
19		Verwaltungsergebnis	4.550.131,88	8.725	1.125	1.058	1.739	1.733
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	1	1	1	1	1
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.326,68	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	-10.326,68	1	1	1	1	1
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	27.377.014,35	32.488	28.131	26.753	26.757	26.865
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	22.837.209,15	23.762	27.005	25.694	25.017	25.131
25								
26		Ordentliches Ergebnis	4.539.805,20	8.726	1.126	1.059	1.740	1.734
27	59	Außerordentliche Erträge	1.001,01	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.190,01	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.189,00	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.538.616,20	8.726	1.126	1.059	1.740	1.734
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-4.241.272,75	-4.331	-4.545	-4.411	-4.411	-4.411
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	297.343,45	4.395	-3.419	-3.352	-2.671	-2.677
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	6.075,00	9	6	6	6	6
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	291.268,45	4.386	-3.425	-3.358	-2.677	-2.683

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 16

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.682.889,71	2.722	2.254	2.234	2.194	2.198
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.329.902,34	8.329	11.437	11.437	12.437	12.437
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	175.932,50	120	128	128	128	128
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.185.322,44	683	683	683	683	683
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	33.679.123,70	27.204	9.797	10.593	11.369	12.203
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.225.502,15	36	2.983	2.983	2.983	2.983
10		Summe der ordentlichen Erträge	56.278.672,84	39.094	27.282	28.058	29.794	30.632
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	21.538.817,46	27.124	28.943	30.109	30.327	30.465
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	722.380,50	896	1.444	1.111	1.111	1.111
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.646.179,87	66.482	90.999	97.089	99.478	93.415
13								
14	66	Abschreibungen	89.605.443,25	90.638	67.800	69.908	68.051	69.147
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	80.449.603,04	110.479	110.711	112.196	122.015	123.786
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.327,84	105	44	44	44	44
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	280.972.751,96	295.724	299.941	310.457	321.026	317.968
19		Verwaltungsergebnis	-224.694.079,12	-256.630	-272.659	-282.399	-291.232	-287.336
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	24	24	24	24	24
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	83.835,94	11	61	61	61	61
22								
23		Finanzergebnis	-83.835,94	13	-37	-37	-37	-37
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	56.278.672,84	39.118	27.306	28.082	29.818	30.656
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	281.056.587,90	295.735	300.002	310.518	321.087	318.029
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-224.777.915,06	-256.617	-272.696	-282.436	-291.269	-287.373
27	59	Außerordentliche Erträge	9.192,17	0	559.114	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	434.554,91	0	642.184	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-425.362,74	0	-83.070	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-225.203.277,80	-256.617	-355.766	-282.436	-291.269	-287.373
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-5.504.477,06	-5.856	-6.717	-6.613	-6.613	-6.613
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-230.707.754,86	-262.473	-362.483	-289.049	-297.882	-293.986
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-230.707.754,86	-262.473	-362.483	-289.049	-297.882	-293.986

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 17

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.894,40	46	3	3	3	3
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	382.674,57	16	100	100	100	100
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	101.504,39	13	11	11	11	11
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	4.817.607,89	0	0	0	0	0
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	956.106,62	525	889	1.219	739	739
10		Summe der ordentlichen Erträge	6.261.787,87	600	1.003	1.333	853	853
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.339.102,75	12.420	13.452	13.912	13.982	14.052
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.055.356,43	1.880	1.975	1.527	1.527	1.527
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.498.135,88	9.502	10.298	10.887	6.757	7.313
13								
14	66	Abschreibungen	1.439.321,40	1.510	1.401	1.449	1.435	1.399
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	296.833,45	340	337	517	176	170
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.318.550,79	1.318	1.757	1.768	1.922	1.318
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	24.947.300,70	26.970	29.220	30.060	25.799	25.779
19		Verwaltungsergebnis	-18.685.512,83	-26.370	-28.217	-28.727	-24.946	-24.926
20								
21	56,57	Finanzerträge	8.331.368,21	8.331	10.643	10.699	11.508	8.331
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	8.331.368,21	8.331	10.643	10.699	11.508	8.331
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	14.593.156,08	8.931	11.646	12.032	12.361	9.184
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	24.947.300,70	26.970	29.220	30.060	25.799	25.779
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-10.354.144,62	-18.039	-17.574	-18.028	-13.438	-16.595
27	59	Außerordentliche Erträge	136,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	136,50	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.354.008,12	-18.039	-17.574	-18.028	-13.438	-16.595
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.471.450,26	-2.598	-2.888	-2.876	-2.876	-2.876
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.825.458,38	-20.637	-20.462	-20.904	-16.314	-19.471
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-12.825.458,38	-20.637	-20.462	-20.904	-16.314	-19.471

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 18

			Ist	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
			2022	2023	2024	2025	2026	2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	581.009,86	550	550	550	550	550
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.332,30	0	0	0	0	0
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	34.777.050,87	36.447	38.746	39.672	39.839	40.006
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	352.210.625,04	319.708	332.498	340.868	348.538	356.208
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	165.475.138,32	171.778	183.778	193.778	203.778	213.778
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	9.267,00	5	5	8	5	5
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.097.578,96	269	257	257	257	257
10		Summe der ordentlichen Erträge	557.154.002,35	528.757	555.834	575.133	592.967	610.804
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	121.798.749,63	127.145	138.357	144.158	143.848	144.567
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.192.699,00	12.504	12.833	9.932	9.932	9.932
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.725.896,30	31.636	39.967	39.828	39.327	39.352
13								
14	66	Abschreibungen	6.724.286,92	6.763	5.701	5.477	4.491	4.033
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	103.387.812,71	96.345	106.993	102.157	99.251	98.504
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	1.029.397.193,14	1.078.524	1.122.084	1.150.296	1.179.220	1.209.750
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	428,00	2	2	2	2	2
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.305.227.065,70	1.352.919	1.425.937	1.451.850	1.476.071	1.506.140
19		Verwaltungsergebnis	-748.073.063,35	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	557.154.002,35	528.757	555.834	575.133	592.967	610.804
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.305.227.065,70	1.352.919	1.425.937	1.451.850	1.476.071	1.506.140
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-748.073.063,35	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
27	59	Außerordentliche Erträge	10.530,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	10.530,50	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-748.062.532,85	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-20.302.710,30	-22.735	-22.305	-22.486	-22.486	-22.486
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-768.365.243,15	-846.897	-892.408	-899.203	-905.590	-917.822
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-768.365.243,15	-846.897	-892.408	-899.203	-905.590	-917.822

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 19

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	601.081,56	531	511	511	511	511
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	436.405,82	567	550	550	550	550
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	26.924.191,23	18.770	11.879	6.682	7.151	1.094
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.230.662,91	2.662	3.812	3.812	3.812	3.812
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	890.712,00	885	883	883	883	883
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.296,60	6	5	5	5	5
10		Summe der ordentlichen Erträge	32.087.350,12	23.421	17.640	12.443	12.912	6.855
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	17.306.294,58	20.616	20.701	21.530	21.637	21.746
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	413.984,86	709	594	458	458	458
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.102.851,40	16.742	11.505	4.171	3.086	1.634
13								
14	66	Abschreibungen	1.874.218,78	2.357	7.938	7.714	7.679	7.850
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	29.511.467,94	15.170	62.118	18.251	17.957	16.257
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.127,04	51	51	51	51	51
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	80.259.944,60	55.645	102.907	52.175	50.868	47.996
19		Verwaltungsergebnis	-48.172.594,48	-32.224	-85.267	-39.732	-37.956	-41.141
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	32.087.350,12	23.421	17.640	12.443	12.912	6.855
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	80.259.944,60	55.645	102.907	52.175	50.868	47.996
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-48.172.594,48	-32.224	-85.267	-39.732	-37.956	-41.141
27	59	Außerordentliche Erträge	3.538,95	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1,15	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	3.537,80	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-48.169.056,68	-32.224	-85.267	-39.732	-37.956	-41.141
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-4.245.680,96	-4.464	-4.813	-4.864	-4.864	-4.864
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-52.414.737,64	-36.688	-90.080	-44.596	-42.820	-46.005
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-52.414.737,64	-36.688	-90.080	-44.596	-42.820	-46.005

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 20

			Ist	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
			2022	2023	2024	2025	2026	2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	505.331,81	707	598	598	598	598
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	526,00	1	1	1	1	1
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	3.243.055,87	1.480	3.348	3.356	3.365	3.373
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	2.270.130,46	3.121	1.293	1.293	1.293	1.293
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	59.187.646,78	51.566	61.892	61.849	61.899	61.949
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	13.823.513,77	12.553	12.474	13.643	13.576	11.055
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	18.757.426,39	7.403	6.779	6.779	6.779	6.779
10		Summe der ordentlichen Erträge	97.787.631,08	76.831	86.385	87.519	87.511	85.048
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	46.029.741,26	52.480	56.572	58.808	59.102	59.397
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	979.128,29	1.694	1.644	1.273	1.273	1.273
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	167.376.912,14	122.276	205.199	206.946	195.821	196.499
13								
14	66	Abschreibungen	78.078.198,01	79.014	86.733	98.541	104.447	107.978
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	632.904.513,71	597.742	634.937	648.608	665.132	667.745
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	13.180.977,49	15.516	27.841	27.841	27.841	27.841
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.635,74	23	63	63	64	64
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	938.611.106,64	868.745	1.012.989	1.042.080	1.053.680	1.060.797
19		Verwaltungsergebnis	-840.823.475,56	-791.914	-926.604	-954.561	-966.169	-975.749
20								
21	56,57	Finanzerträge	75.942,54	120	76	76	76	76
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.488.544,59	3.429	2.833	1.970	1.592	1.194
22								
23		Finanzergebnis	-4.412.602,05	-3.309	-2.757	-1.894	-1.516	-1.118
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	97.863.573,62	76.951	86.461	87.595	87.587	85.124
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	943.099.651,23	872.174	1.015.822	1.044.050	1.055.272	1.061.991
26		Ordentliches Ergebnis	-845.236.077,61	-795.223	-929.361	-956.455	-967.685	-976.867
27	59	Außerordentliche Erträge	2.227,90	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	180.278,82	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-178.050,92	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-845.414.128,53	-795.223	-929.361	-956.455	-967.685	-976.867
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-12.798.806,53	-12.337	-15.410	-15.531	-15.531	-15.531
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-858.212.935,06	-807.560	-944.771	-971.986	-983.216	-992.398
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-858.212.935,06	-807.560	-944.771	-971.986	-983.216	-992.398

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 21

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.233.666,77	13.167	16.494	16.612	16.643	16.711
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.938.026,37	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.268.377,31	8.580	12.088	12.358	12.412	12.432
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	658.968,98	344	391	507	498	471
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.884.188,87	3.115	11.062	22.500	3.693	5.785
10		Summe der ordentlichen Erträge	55.983.228,30	25.206	40.035	51.977	33.246	35.399
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	61.418.326,06	65.479	70.259	73.234	73.600	73.970
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.545.695,21	2.476	2.481	1.994	1.994	1.994
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.078.258,84	48.104	90.339	75.900	74.317	77.037
14	66	Abschreibungen	19.634.484,67	20.734	21.254	23.774	24.744	24.927
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	148.812.217,66	120.408	135.952	138.631	111.437	111.405
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.664,29	129	225	228	228	228
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	304.705.646,73	257.330	320.510	313.761	286.320	289.561
20		Verwaltungsergebnis	-248.722.418,43	-232.124	-280.475	-261.784	-253.074	-254.162
21	56,57	Finanzerträge	307,09	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	321.260,65	275	225	172	117	59
23		Finanzergebnis	-320.953,56	-275	-225	-172	-117	-59
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	55.983.535,39	25.206	40.035	51.977	33.246	35.399
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	305.026.907,38	257.605	320.735	313.933	286.437	289.620
26		Ordentliches Ergebnis	-249.043.371,99	-232.399	-280.700	-261.956	-253.191	-254.221
27	59	Außerordentliche Erträge	21.028,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.510.556,35	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-9.489.527,85	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-258.532.899,84	-232.399	-280.700	-261.956	-253.191	-254.221
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-7.858.532,22	-8.335	-9.416	-9.752	-9.752	-9.752
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-266.391.432,06	-240.734	-290.116	-271.708	-262.943	-263.973
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-266.391.432,06	-240.734	-290.116	-271.708	-262.943	-263.973

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 22

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.374.761,69	35.083	36.976	36.338	36.308	36.286
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	156.759.033,80	161.605	164.727	168.636	185.614	185.555
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	3.629.601,82	3.774	4.107	4.200	4.163	4.167
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	932.581,94	616	727	727	705	615
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	909.945,59	571	585	944	1.155	1.112
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.974.589,49	19.743	14.568	23.113	6.074	6.074
10		Summe der ordentlichen Erträge	207.580.514,33	221.392	221.690	233.958	234.019	233.809
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	63.401.650,75	68.333	74.019	77.450	77.795	78.131
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.207.598,09	2.198	2.356	1.821	1.821	1.821
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	219.800.119,75	221.825	234.867	258.499	241.921	242.077
13								
14	66	Abschreibungen	15.380.064,72	19.478	19.454	27.574	30.082	33.058
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.821.836,04	1.861	2.059	1.833	1.701	1.713
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	125	125	125	125	125
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.474.317,25	1.549	2.267	881	1.158	890
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	303.085.586,60	315.369	335.147	368.183	354.603	357.815
19		Verwaltungsergebnis	-95.505.072,27	-93.977	-113.457	-134.225	-120.584	-124.006
20								
21	56,57	Finanzerträge	8.242.324,49	8.529	13.174	4.423	6.133	4.438
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	8.242.324,49	8.529	13.174	4.423	6.133	4.438
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	215.822.838,82	229.921	234.864	238.381	240.152	238.247
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	303.085.586,60	315.369	335.147	368.183	354.603	357.815
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-87.262.747,78	-85.448	-100.283	-129.802	-114.451	-119.568
27	59	Außerordentliche Erträge	4.713.517,08	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	41.216,39	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	4.672.300,69	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-82.590.447,09	-85.448	-100.283	-129.802	-114.451	-119.568
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-13.304.258,04	-13.940	-14.857	-14.418	-14.418	-14.418
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-95.894.705,13	-99.388	-115.140	-144.220	-128.869	-133.986
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	401.826,00	297	250	328	322	338
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-96.296.531,13	-99.685	-115.390	-144.548	-129.191	-134.324

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 30

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.714,87	4	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.595,80	1	2	2	2	2
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	9.105,12	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	133.933,56	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	228.748,53	442	114	114	114	114
10		Summe der ordentlichen Erträge	392.097,88	447	116	116	116	116
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.928.186,01	12.296	8.727	9.064	9.109	9.156
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.428.639,00	2.707	1.795	1.381	1.381	1.381
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.261.782,81	9.548	12.193	11.603	9.836	9.964
14	66	Abschreibungen	219.784,59	290	514	1.232	1.211	1.194
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	6.531.553,79	6.455	750	750	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	181,00	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	30.370.127,20	31.297	23.980	24.031	21.538	21.696
20		Verwaltungsergebnis	-29.978.029,32	-30.850	-23.864	-23.915	-21.422	-21.580
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	392.097,88	447	116	116	116	116
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	30.370.127,20	31.297	23.980	24.031	21.538	21.696
26		Ordentliches Ergebnis	-29.978.029,32	-30.850	-23.864	-23.915	-21.422	-21.580
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-29.978.029,32	-30.850	-23.864	-23.915	-21.422	-21.580
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	11.293.288,62	14.666	13.173	14.151	14.151	14.151
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-18.684.740,70	-16.184	-10.691	-9.764	-7.271	-7.429
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-18.684.740,70	-16.184	-10.691	-9.764	-7.271	-7.429

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 31

			Ist	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
			2022	2023	2024	2025	2026	2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.866.828,52	27.245	32.890	32.890	32.890	32.890
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.902,50	162	150	150	150	150
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	19.200,00	0	0	0	0	0
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.891,00	8	8	8	8	8
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.088.673,91	1.107	718	718	718	718
10		Summe der ordentlichen Erträge	18.867.148,11	28.522	33.766	33.766	33.766	33.766
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	25.980.254,31	29.036	34.354	35.766	35.385	35.562
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.802.893,87	4.831	5.143	3.979	3.979	3.979
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.718.163,58	6.795	9.546	9.263	7.559	7.534
13								
14	66	Abschreibungen	956.392,77	1.148	1.343	2.100	2.386	2.555
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.184	0	0	0	0
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	42.457.704,53	43.994	50.386	51.108	49.309	49.630
19								
20		Verwaltungsergebnis	-23.590.556,42	-15.472	-16.620	-17.342	-15.543	-15.864
21	56,57	Finanzerträge	2.858.859,26	2.605	2.805	2.805	2.805	2.805
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	472.753,66	3	1	1	1	1
22								
23		Finanzergebnis	2.386.105,60	2.602	2.804	2.804	2.804	2.804
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.726.007,37	31.127	36.571	36.571	36.571	36.571
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	42.930.458,19	43.997	50.387	51.109	49.310	49.631
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-21.204.450,82	-12.870	-13.816	-14.538	-12.739	-13.060
27	59	Außerordentliche Erträge	6.285.506,15	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.249.828,68	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	1.035.677,47	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-20.168.773,35	-12.870	-13.816	-14.538	-12.739	-13.060
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	16.388.114,20	17.211	16.731	17.055	17.055	17.055
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.780.659,15	4.341	2.915	2.517	4.316	3.995
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-3.780.659,15	4.341	2.915	2.517	4.316	3.995

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 32

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.256.694,37	2.203	2.229	2.229	2.229	2.229
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.223.591,27	1.419	1.008	1.008	1.008	1.008
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	22.040,40	18	17	17	18	18
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.179.677,49	373	363	363	363	363
10		Summe der ordentlichen Erträge	4.682.003,53	4.013	3.617	3.617	3.618	3.618
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	41.226.949,02	52.932	52.617	89.004	89.336	89.620
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	86.998.307,60	108.145	110.598	114.606	114.606	114.606
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.631.213,39	4.732	9.034	9.949	9.501	7.810
13								
14	66	Abschreibungen	384.584,90	520	526	641	1.112	1.140
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	15.079,21	16	16	16	16	16
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	172.083,08	160	172	172	172	172
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.445,68	0	0	0	0	0
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	135.430.662,88	166.505	172.963	214.388	214.743	213.364
19		Verwaltungsergebnis	-130.748.659,35	-162.492	-169.346	-210.771	-211.125	-209.746
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.682.003,53	4.013	3.617	3.617	3.618	3.618
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	135.430.662,88	166.505	172.963	214.388	214.743	213.364
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-130.748.659,35	-162.492	-169.346	-210.771	-211.125	-209.746
27	59	Außerordentliche Erträge	8.808.137,30	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	8.808.137,30	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-130.748.659,35	-162.492	-169.346	-210.771	-211.125	-209.746
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	31.113.187,18	38.090	38.244	38.661	38.661	38.661
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-99.635.472,17	-124.402	-131.102	-172.110	-172.464	-171.085
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-99.635.472,17	-124.402	-131.102	-172.110	-172.464	-171.085

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 33

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	703.688,25	833	852	822	822	822
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.867,35	270	51	51	51	51
	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	42,00	0	0	0	0	0
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	142.969,60	10	7	7	7	7
10		Summe der ordentlichen Erträge	942.567,20	1.113	910	880	880	880
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.556.388,65	11.296	12.106	12.603	12.665	12.727
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.676.948,37	2.915	2.934	2.264	2.264	2.264
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.648.047,30	942	5.602	4.158	3.900	3.934
13								
14	66	Abschreibungen	110.707,12	150	185	182	165	173
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	1	0	0	0	0
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	14.992.199,44	15.304	20.827	19.207	18.994	19.098
19		Verwaltungsergebnis	-14.049.632,24	-14.191	-19.917	-18.327	-18.114	-18.218
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	942.567,20	1.113	910	880	880	880
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	14.992.199,44	15.304	20.827	19.207	18.994	19.098
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-14.049.632,24	-14.191	-19.917	-18.327	-18.114	-18.218
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-14.049.632,24	-14.191	-19.917	-18.327	-18.114	-18.218
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	11.972.477,72	11.361	13.438	13.640	13.640	13.640
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.077.154,52	-2.830	-6.479	-4.687	-4.474	-4.578
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	1.455,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-2.078.609,52	-2.830	-6.479	-4.687	-4.474	-4.578

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 34

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.845.010,87	23.452	27.563	33.453	33.473	33.473
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	51.802,57	0	0	0	0	0
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	12.192,00	0	12	12	12	12
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	25.535,24	58	90	90	90	90
10		Summe der ordentlichen Erträge	23.934.540,68	23.510	27.665	33.555	33.575	33.575
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	42.553.709,97	45.911	46.911	48.900	49.144	49.389
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.209.740,12	2.388	2.429	1.875	1.875	1.875
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.470.905,24	22.953	51.999	51.016	50.990	51.543
13								
14	66	Abschreibungen	7.496.618,51	8.722	9.176	11.032	11.572	12.296
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	191.064,37	380	192	192	192	192
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.249.646,92	266	1.301	2.513	2.513	2.513
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	93.171.685,13	80.620	112.008	115.528	116.286	117.808
19		Verwaltungsergebnis	-69.237.144,45	-57.110	-84.343	-81.973	-82.711	-84.233
20								
21	56,57	Finanzerträge	0,00	5	5	5	5	5
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.943.221,12	3.811	3.648	3.505	3.358	3.203
22								
23		Finanzergebnis	-3.943.221,12	-3.806	-3.643	-3.500	-3.353	-3.198
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	23.934.540,68	23.515	27.670	33.560	33.580	33.580
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	97.114.906,25	84.431	115.656	119.033	119.644	121.011
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-73.180.365,57	-60.916	-87.986	-85.473	-86.064	-87.431
27	59	Außerordentliche Erträge	90.967,93	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.555.765,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.464.797,07	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-74.645.162,64	-60.916	-87.986	-85.473	-86.064	-87.431
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.168.517,49	330	4.410	4.289	4.289	4.289
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-71.476.645,15	-60.586	-83.576	-81.184	-81.775	-83.142
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-71.476.645,15	-60.586	-83.576	-81.184	-81.775	-83.142

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 35

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.921.830,67	3.502	5.985	6.455	6.455	6.455
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.176,00	0	16	16	16	16
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	41.667,96	0	25	27	39	32
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	83	48	83	83	83
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.184.742,12	2.040	2.688	2.688	2.688	2.688
10		Summe der ordentlichen Erträge	8.160.416,75	5.625	8.762	9.269	9.281	9.274
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	22.827.921,69	25.813	32.349	33.718	33.886	34.054
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	852.209,06	1.299	2.143	1.655	1.655	1.655
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.349.669,38	16.774	39.691	31.934	25.733	26.713
13								
14	66	Abschreibungen	8.799.087,36	8.325	8.606	9.799	10.081	10.893
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	214.865,05	0	414	475	416	387
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.647,53	269	268	268	268	268
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	54.077.400,07	52.480	83.471	77.849	72.039	73.970
19		Verwaltungsergebnis	-45.916.983,32	-46.855	-74.709	-68.580	-62.758	-64.696
20								
21	56,57	Finanzerträge	123,87	0	0	0	0	0
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	123,87	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	8.160.540,62	5.625	8.762	9.269	9.281	9.274
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	54.077.400,07	52.480	83.471	77.849	72.039	73.970
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-45.916.859,45	-46.855	-74.709	-68.580	-62.758	-64.696
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.663,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-11.663,00	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-45.928.522,45	-46.855	-74.709	-68.580	-62.758	-64.696
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	26.648.278,44	28.693	32.387	32.321	32.321	32.321
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-19.280.244,01	-18.162	-42.322	-36.259	-30.437	-32.375
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-19.280.244,01	-18.162	-42.322	-36.259	-30.437	-32.375

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 36

			Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
3								
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.129.702,59	975	5.025	5.245	5.345	5.655
13								
14	66	Abschreibungen	6.087,00	1.792	2.294	5.088	6.449	7.685
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	16.643.065,43	20.801	41.501	24.995	18.411	18.911
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.203.321,76	330	575	705	646	718
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.982.176,78	23.898	49.395	36.033	30.851	32.969
19		Verwaltungsergebnis	-18.982.176,78	-23.898	-49.395	-36.033	-30.851	-32.969
20								
21	56,57	Finanzerträge	7.603.928,91	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
22								
23		Finanzergebnis	7.603.928,91	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.603.928,91	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.982.176,78	23.898	49.395	36.033	30.851	32.969
25								
26		Ordentliches Ergebnis	-11.378.247,87	-21.811	-45.761	-31.577	-26.770	-28.431
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.378.247,87	-21.811	-45.761	-31.577	-26.770	-28.431
30								
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.378.247,87	-21.811	-45.761	-31.577	-26.770	-28.431
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	-11.378.247,87	-21.811	-45.761	-31.577	-26.770	-28.431

Teilergebnishaushalt für den Produktbereich 98

			Ist	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
			2022	2023	2024	2025	2026	2027
Kontengruppe:			€	T€	T€	T€	T€	T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	153.259,95	2	2	2	2	2
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.831,12	0	0	0	0	0
	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	203,35	0	0	0	0	0
3								
	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4								
	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.470.926.497,82	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
5								
6	547	Erträge aus Transferleistungen	34.258.412,92	35.200	36.000	37.500	38.500	39.400
	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	137.503.775,14	78	87.676	70	70	70
7								
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	4.861.564,00	4.861	4.862	4.503	2.714	2.714
8								
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	57.459.728,25	57.436	51.597	51.597	51.597	51.597
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.705.174.272,55	3.577.317	4.141.570	4.210.305	4.351.916	4.487.116
	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
11								
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.521.783,75	950	1.135	1.490	1.700	1.960
	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.318.394,08	6.147	9.281	7.247	6.668	6.668
13								
14	66	Abschreibungen	49.763.641,23	3.933	3.886	3.567	1.778	1.778
	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	89.053.518,58	100.454	95.143	98.403	100.543	100.543
15								
	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	655.005.792,72	694.643	756.803	779.473	812.873	847.173
16								
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	315.260,01	1	29	23	1	1
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	802.978.390,37	806.128	866.277	890.203	923.563	958.123
19								
20		Verwaltungsergebnis	2.902.195.882,18	2.771.189	3.275.293	3.320.102	3.428.353	3.528.993
21	56,57	Finanzerträge	17.974.911,44	17.829	17.779	17.984	18.044	18.204
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	30.339.264,23	54.301	74.161	159.662	188.515	207.436
23		Finanzergebnis	-12.364.352,79	-36.472	-56.382	-141.678	-170.471	-189.232
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.723.149.183,99	3.595.146	4.159.349	4.228.289	4.369.960	4.505.320
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	833.317.654,60	860.429	940.438	1.049.865	1.112.078	1.165.559
26		Ordentliches Ergebnis	2.889.831.529,39	2.734.717	3.218.911	3.178.424	3.257.882	3.339.761
27	59	Außerordentliche Erträge	7.122.078,41	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	168.447.800,91	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-161.325.722,50	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.728.505.806,89	2.734.717	3.218.911	3.178.424	3.257.882	3.339.761
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.565,00	0	0	0	0	0
31								
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.728.503.241,89	2.734.717	3.218.911	3.178.424	3.257.882	3.339.761
32								
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen und Kosten	2.728.503.241,89	2.734.717	3.218.911	3.178.424	3.257.882	3.339.761

Gruppierung nach Erlös- und Kostenarten in T€

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2023	2024	2025	2026	2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	128.102	142.162	148.081	147.872	147.922
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	252.681	267.221	273.528	288.318	288.259
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	66.101	62.844	57.796	58.836	52.531
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
Erträge aus Transferleistungen	547	358.029	369.791	379.661	388.331	396.901
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	236.697	351.752	274.799	284.154	294.140
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	54.341	36.969	39.340	38.503	36.901
Sonstige ordentliche Erträge	53	112.202	108.629	139.021	92.187	94.665
Summe ordentliche Erträge		4.687.893	5.300.801	5.428.859	5.557.234	5.704.652
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	757.567	813.337	885.532	887.984	892.185
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	189.780	195.965	181.320	181.530	181.790
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	650.384	919.298	915.424	855.468	848.827
Abschreibungen	66	258.495	250.448	287.292	296.316	307.982
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	1.079.390	1.207.360	1.163.054	1.150.210	1.152.653
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl.	73	694.928	757.100	779.770	813.170	847.470
Transferaufwendungen	72	1.094.040	1.149.925	1.178.137	1.207.061	1.237.591
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	6.496	6.784	6.767	7.121	6.320
Summe ordentliche Aufwendungen		4.731.080	5.300.217	5.397.296	5.398.860	5.474.818
Verwaltungsergebnis		-43.187	584	31.563	158.374	229.834
Finanzerträge	56,57	42.700	51.612	44.064	46.310	41.973
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	61.830	80.929	165.371	193.644	211.954
Finanzergebnis		-19.130	-29.317	-121.307	-147.334	-169.981
Ordentliches Ergebnis		-62.317	-28.733	-89.744	11.040	59.853
Außerordentliche Erträge	59	0	559.114	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	642.184	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis		0	-83.070	0	0	0
Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		-62.317	-111.803	-89.744	11.040	59.853
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen / kalkulatorische Werte	9	-306	-256	-334	-328	-344

Gruppierung nach Erlös- und Kostenarten in T€						
Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	2023	2024	2025	2026	2027
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		-62.623	-112.059	-90.078	10.712	59.509
<u>nachrichtlich:</u>						
Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		-62.317	-111.803	-89.744	11.040	59.853
Entnahme aus zweckgebundener Rücklage		19	499	1	1	1
Zuführung in zweckgebundene Rücklage		-7.471	0	0	0	0
Jahresergebnis nach Rücklage		-69.769	-111.304	-89.743	11.041	59.854

Finanzplanung in T€
Dezernat I - Hauptverwaltung und Sport
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	6.092	6.259	6.699	6.699	6.699
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	201	2	2	2	2
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	25	27	39	32
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	106	106	106	106	106
Sonstige ordentliche Erträge	53	1.031	580	580	580	580
Summe ordentliche Erträge		7.430	6.972	7.414	7.426	7.419
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	29.243	30.421	31.719	31.876	32.035
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	4.302	4.275	3.295	3.295	3.295
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	17.075	49.909	27.245	21.978	20.889
Abschreibungen	66	10.428	10.980	13.949	14.592	14.543
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	36.192	33.096	19.269	18.692	19.812
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	79	90	90	90	90
Summe ordentliche Aufwendungen		97.319	128.771	95.567	90.523	90.664
Verwaltungsergebnis		-89.889	-121.799	-88.153	-83.097	-83.245
Ordentliches Ergebnis		-89.889	-121.799	-88.153	-83.097	-83.245
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-89.889	-121.799	-88.153	-83.097	-83.245
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-81.306	-111.538	-77.902	-72.846	-72.994
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	8.583	10.261	10.251	10.251	10.251

Finanzplanung in T€
Dezernat II - Bürgermeisterin, Diversität, Antidiskriminierung und gesellschaftlicher Zusammenhalt
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	2	2	2	2	2
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	110	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	529	743	771	793	808
Summe ordentliche Erträge		642	745	773	795	810
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	5.319	5.809	6.040	6.070	6.100
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	55	75	58	58	58
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	4.905	6.821	6.817	6.322	6.300
Abschreibungen	66	111	110	84	73	44
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	627	7.364	7.546	7.187	7.283
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		11.017	20.179	20.545	19.710	19.785
Verwaltungsergebnis		-10.375	-19.434	-19.772	-18.915	-18.975
Ordentliches Ergebnis		-10.375	-19.434	-19.772	-18.915	-18.975
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-10.375	-19.434	-19.772	-18.915	-18.975
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-11.341	-20.558	-20.907	-20.050	-20.110
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-966	-1.124	-1.135	-1.135	-1.135

Finanzplanung in T€
Dezernat III - Planen und Wohnen
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.816	1.314	1.444	1.254	1.254
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	3.251	3.887	4.985	3.407	3.407
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	13	11	11	11	11
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	525	985	1.411	684	690
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	7.607	7.688	8.088	8.131	8.286
Sonstige ordentliche Erträge	53	11.315	12.814	24.591	13.559	13.822
Summe ordentliche Erträge		24.527	26.699	40.530	27.046	27.470
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	39.642	42.565	44.165	44.386	44.607
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	4.594	4.694	3.625	3.625	3.625
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	20.108	25.125	31.127	13.331	13.959
Abschreibungen	66	5.730	5.597	7.724	8.589	9.517
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	4.918	4.563	4.943	2.405	2.388
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1.538	1.914	1.944	2.101	1.496
Summe ordentliche Aufwendungen		76.530	84.458	93.528	74.437	75.592
Verwaltungsergebnis		-52.003	-57.759	-52.998	-47.391	-48.122
Ordentliches Ergebnis		-40.515	-43.657	-38.720	-32.262	-36.252
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-40.515	-43.657	-38.720	-32.262	-36.252
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-44.105	-47.641	-44.273	-37.815	-41.805
Finanzerträge	56,57	11.488	14.102	14.278	15.129	11.870
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-3.590	-3.984	-5.553	-5.553	-5.553

Finanzplanung in T€
Dezernat III - Planen und Wohnen
Bauaufsicht

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	32	50	50	50	50
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	24.946	24.901	24.901	24.901	24.901
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	10	10	10	10	10
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	7.486	3.162	1.766	1.788	1.896
Summe ordentliche Erträge		32.474	28.123	26.727	26.749	26.857
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	14.703	15.686	16.342	16.424	16.506
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.632	1.676	1.294	1.294	1.294
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	4.488	6.266	4.766	4.766	4.766
Abschreibungen	66	133	242	190	130	156
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	4	1	1	1	1
Summe ordentliche Aufwendungen		20.960	23.871	22.593	22.615	22.723
Verwaltungsergebnis		11.514	4.252	4.134	4.134	4.134
Ordentliches Ergebnis		11.515	4.253	4.135	4.135	4.135
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		11.515	4.253	4.135	4.135	4.135
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		7.471	0	0	0	0
Finanzerträge	56,57	1	1	1	1	1
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-4.044	-4.253	-4.135	-4.135	-4.135

Finanzplanung in T€
Dezernat IV - Wirtschaft, Recht und Stadtmarketing
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	116	95	95	95	95
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	1.679	1.470	1.320	1.220	1.220
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	49	23	23	23	23
Summe ordentliche Erträge		1.844	1.588	1.438	1.338	1.338
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	10.450	11.955	12.449	12.306	12.367
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	2.846	2.908	2.247	2.247	2.247
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	3.047	15.927	13.473	12.888	13.414
Abschreibungen	66	2.096	2.697	5.536	6.874	8.035
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	10.311	23.011	18.905	11.171	11.171
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	330	575	705	646	718
Summe ordentliche Aufwendungen		29.080	57.073	53.315	46.132	47.952
Verwaltungsergebnis		-27.236	-55.485	-51.877	-44.794	-46.614
Ordentliches Ergebnis		-25.149	-51.851	-47.421	-40.713	-42.076
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-25.149	-51.851	-47.421	-40.713	-42.076
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-22.062	-47.324	-42.653	-35.945	-37.308
Finanzerträge	56,57	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	3.087	4.527	4.768	4.768	4.768

Finanzplanung in T€
Dezernat V - Bürger:innen, Digitales und Internationales
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	3.186	5.530	5.529	5.529	5.529
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	5.885	5.886	5.726	5.716	5.716
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	1.620	1.030	150	570	150
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	83	48	83	83	83
Sonstige ordentliche Erträge	53	1.751	2.518	2.518	2.518	2.518
Summe ordentliche Erträge		12.525	15.012	14.006	14.416	13.996
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	39.771	43.594	45.436	45.663	45.891
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	2.418	2.526	1.957	1.957	1.957
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	22.780	41.561	40.626	38.058	35.757
Abschreibungen	66	7.879	8.230	9.275	9.534	10.336
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	7	123	149	106	110
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	268	268	268	268	268
Summe ordentliche Aufwendungen		73.123	96.302	97.711	95.586	94.319
Verwaltungsergebnis		-60.598	-81.290	-83.705	-81.170	-80.323
Ordentliches Ergebnis		-60.598	-81.290	-83.705	-81.170	-80.323
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-60.598	-81.290	-83.705	-81.170	-80.323
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-32.905	-56.941	-58.786	-56.251	-55.404
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	27.693	24.349	24.919	24.919	24.919

Finanzplanung in T€
Dezernat VI - Finanzen, Beteiligungen und Personal
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	2.572	2.569	2.569	2.569	2.569
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	72	60	60	60	60
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	40	12	12	12	12
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	885	883	883	883	883
Sonstige ordentliche Erträge	53	1.155	793	793	793	793
Summe ordentliche Erträge		4.724	4.317	4.317	4.317	4.317
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	54.815	59.779	64.220	63.981	64.301
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	9.167	9.638	7.453	7.453	7.453
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	10.598	17.533	18.150	15.980	14.246
Abschreibungen	66	3.412	9.315	10.008	10.764	11.135
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	46.119	2.120	2.128	2.100
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	160	172	172	172	172
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		78.152	142.556	102.123	100.478	99.407
Verwaltungsergebnis		-73.428	-138.239	-97.806	-96.161	-95.090
Ordentliches Ergebnis		-70.831	-135.440	-95.007	-93.362	-92.291
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-70.831	-135.440	-95.007	-93.362	-92.291
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-19.617	-82.137	-41.064	-39.419	-38.348
Finanzerträge	56,57	2.600	2.800	2.800	2.800	2.800
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	3	1	1	1	1
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	51.214	53.303	53.943	53.943	53.943

Finanzplanung in T€
Dezernat VII - Kultur und Wissenschaft
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	8.122	11.449	11.567	11.598	11.666
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	3.277	6.785	7.055	7.109	7.129
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	238	285	401	392	365
Sonstige ordentliche Erträge	53	2.825	10.772	22.210	3.403	5.495
Summe ordentliche Erträge		14.462	29.291	41.233	22.502	24.655
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	35.228	37.654	39.232	39.428	39.627
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.568	1.518	1.174	1.174	1.174
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	33.249	53.921	52.422	54.087	57.620
Abschreibungen	66	9.333	9.550	9.951	10.267	10.547
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	50.352	56.053	59.045	46.542	46.789
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	52	135	138	138	138
Summe ordentliche Aufwendungen		129.782	158.831	161.962	151.636	155.895
Verwaltungsergebnis		-115.320	-129.540	-120.729	-129.134	-131.240
Ordentliches Ergebnis		-115.595	-129.765	-120.901	-129.251	-131.299
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-115.595	-129.765	-120.901	-129.251	-131.299
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-121.802	-136.249	-127.639	-135.989	-138.037
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	275	225	172	117	59
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-6.207	-6.484	-6.738	-6.738	-6.738

Finanzplanung in T€
Dezernat VII - Kultur und Wissenschaft
Bühnen

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	5.303	5.303	5.303	5.303	5.303
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Erträge		5.303	5.303	5.303	5.303	5.303
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	21.000	22.582	23.551	23.669	23.787
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	330	330	330	330	330
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	2.596	3.628	3.656	3.690	3.638
Abschreibungen	66	2.110	2.069	2.143	2.157	2.131
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	50.809	66.334	67.483	53.753	52.821
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		76.845	94.943	97.163	83.599	82.707
Verwaltungsergebnis		-71.542	-89.640	-91.860	-78.296	-77.404
Ordentliches Ergebnis		-71.542	-89.640	-91.860	-78.296	-77.404
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-71.542	-89.640	-91.860	-78.296	-77.404
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-71.573	-89.686	-91.906	-78.342	-77.450
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-31	-46	-46	-46	-46

Finanzplanung in T€
Dezernat VIII - Soziales und Gesundheit
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.081	1.061	1.061	1.061	1.061
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	567	550	550	550	550
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	55.217	50.625	46.354	46.990	41.100
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	319.708	332.498	340.868	348.538	356.208
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	174.440	187.590	197.590	207.590	217.590
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	5	5	8	5	5
Sonstige ordentliche Erträge	53	275	262	262	262	262
Summe ordentliche Erträge		551.293	572.591	586.693	604.996	616.776
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	147.761	159.058	165.688	165.485	166.313
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	13.213	13.427	10.390	10.390	10.390
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	48.378	51.472	43.999	42.413	40.986
Abschreibungen	66	7.197	6.007	5.731	4.710	4.252
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	111.515	122.992	118.288	115.080	112.661
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	1.078.524	1.122.084	1.150.296	1.179.220	1.209.750
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	53	53	53	53	53
Summe ordentliche Aufwendungen		1.406.641	1.475.093	1.494.445	1.517.351	1.544.405
Verwaltungsergebnis		-855.348	-902.502	-907.752	-912.355	-927.629
Ordentliches Ergebnis		-855.348	-902.502	-907.752	-912.355	-927.629
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-855.348	-902.502	-907.752	-912.355	-927.629
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-882.547	-929.620	-935.102	-939.705	-954.979
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-27.199	-27.118	-27.350	-27.350	-27.350

Finanzplanung in T€
Dezernat IX - Ordnung, Sicherheit und Brandschutz
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	16.234	13.886	13.886	13.886	13.886
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	33.345	33.525	34.375	32.875	32.875
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	2.346	2.550	2.550	2.550	2.550
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	84	96	96	96	96
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	201	198	51	51	51
Sonstige ordentliche Erträge	53	601	461	461	461	461
Summe ordentliche Erträge		52.811	50.716	51.419	49.919	49.919
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	112.458	122.502	131.721	132.358	132.999
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	36.066	38.097	29.484	29.484	29.484
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	30.314	36.250	33.430	29.587	29.612
Abschreibungen	66	7.508	7.699	11.065	11.686	12.129
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	439	560	461	476	451
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	10	13	13	13	13
Summe ordentliche Aufwendungen		186.795	205.121	206.174	203.604	204.688
Verwaltungsergebnis		-133.984	-154.405	-154.755	-153.685	-154.769
Ordentliches Ergebnis		-133.972	-154.393	-154.743	-153.673	-154.757
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-133.972	-154.393	-154.743	-153.673	-154.757
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-160.731	-179.917	-180.231	-179.161	-180.245
Finanzerträge	56,57	12	12	12	12	12
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-26.759	-25.524	-25.488	-25.488	-25.488

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	147	167	167	167	167
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	393	526	395	395	395
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	6	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	16	127	127	105	15
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	484	498	710	757	719
Sonstige ordentliche Erträge	53	518	1.316	440	440	440
Summe ordentliche Erträge		1.564	2.634	1.839	1.864	1.736
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	40.287	43.644	45.783	46.011	46.190
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.432	1.547	1.195	1.195	1.195
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	30.184	41.630	58.052	41.119	41.433
Abschreibungen	66	15.048	15.166	22.573	24.868	27.541
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	4.195	5.205	4.722	4.064	4.077
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	125	125	125	125	125
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1.413	2.150	764	1.036	768
Summe ordentliche Aufwendungen		92.684	109.467	133.214	118.418	121.329
Verwaltungsergebnis		-91.120	-106.833	-131.375	-116.554	-119.593
Ordentliches Ergebnis		-84.192	-95.240	-128.669	-112.232	-117.088
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-84.192	-95.240	-128.669	-112.232	-117.088
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-80.983	-92.458	-125.736	-109.299	-114.155
Finanzerträge	56,57	6.928	11.593	2.706	4.322	2.505
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	3.209	2.782	2.933	2.933	2.933

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Umweltüberwachung und Untersuchungsstelle

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	5	5	5	5	5
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	90	60	60	60	60
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	3.380	3.722	3.815	3.778	3.782
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Erträge		3.475	3.787	3.880	3.843	3.847
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	1.783	1.933	2.017	2.027	2.037
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	667	656	670	675	681
Abschreibungen	66	169	175	198	146	134
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1	1	1	1	1
Summe ordentliche Aufwendungen		2.620	2.765	2.886	2.849	2.853
Verwaltungsergebnis		855	1.022	994	994	994
Ordentliches Ergebnis		855	1.022	994	994	994
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		855	1.022	994	994	994
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		0	0	0	0	0
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-855	-1.022	-994	-994	-994

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Palmengarten

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	2.443	2.818	2.818	2.818	2.818
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	615	615	615	615	615
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	131	131	131
Sonstige ordentliche Erträge	53	633	650	650	650	650
Summe ordentliche Erträge		3.691	4.083	4.214	4.214	4.214
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	9.939	10.761	11.237	11.253	11.309
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	104	121	93	93	93
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	4.687	4.827	4.878	4.887	4.895
Abschreibungen	66	2.353	2.230	2.365	2.353	2.493
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	56	56	56	56	56
Summe ordentliche Aufwendungen		17.139	17.995	18.629	18.642	18.846
Verwaltungsergebnis		-13.448	-13.912	-14.415	-14.428	-14.632
Ordentliches Ergebnis		-13.448	-13.912	-14.415	-14.428	-14.632
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-13.448	-13.912	-14.415	-14.428	-14.632
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-15.654	-16.131	-16.656	-16.669	-16.873
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-2.206	-2.219	-2.241	-2.241	-2.241

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Gebührenhaushalt Straßenreinigung

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	15.870	17.433	18.876	18.876	18.876
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	39.568	40.645	40.645	44.760	44.760
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	1.195	2.244	6.272	2.136	2.136
Summe ordentliche Erträge		56.633	60.322	65.793	65.772	65.772
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	400	439	459	461	463
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	58	54	42	42	42
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	54.223	58.227	64.218	64.196	64.216
Abschreibungen	66	4	3	2	2	2
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		54.685	58.723	64.721	64.701	64.723
Verwaltungsergebnis		1.948	1.599	1.072	1.071	1.049
Ordentliches Ergebnis		2.461	2.110	1.631	1.631	1.631
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		2.461	2.110	1.631	1.631	1.631
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		0	0	0	0	0
Finanzerträge	56,57	513	511	559	560	582
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-2.461	-2.110	-1.631	-1.631	-1.631

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Gebührenhaushalt Kommunale Abfallwirtschaft

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	4.047	3.385	3.385	3.385	3.385
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	106.564	109.115	109.055	122.000	122.000
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	15.888	8.880	14.273	1.370	1.370
Summe ordentliche Erträge		126.499	121.380	126.713	126.755	126.755
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	965	1.026	1.062	1.067	1.072
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	278	270	209	209	209
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	123.949	118.548	124.014	124.143	124.239
Abschreibungen	66	9	6	4	4	3
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		125.201	119.850	125.289	125.423	125.523
Verwaltungsergebnis		1.298	1.530	1.424	1.332	1.232
Ordentliches Ergebnis		2.386	2.600	2.582	2.583	2.583
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		2.386	2.600	2.582	2.583	2.583
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		0	0	-1	0	0
Finanzerträge	56,57	1.088	1.070	1.158	1.251	1.351
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-2.386	-2.600	-2.583	-2.583	-2.583

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Friedhofs- und Bestattungswesen

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	9.782	10.393	8.253	8.219	8.193
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	14.950	14.346	18.446	18.364	18.305
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	388	385	385	385	385
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	3	3	3	3	1
Sonstige ordentliche Erträge	53	217	209	209	209	209
Summe ordentliche Erträge		25.340	25.336	27.296	27.180	27.093
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	12.426	13.465	14.023	14.093	14.163
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	102	107	83	83	83
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	5.607	4.913	5.284	5.108	4.809
Abschreibungen	66	1.304	1.224	1.569	1.566	1.692
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	24	20	20	20	20
Summe ordentliche Aufwendungen		19.463	19.729	20.979	20.870	20.767
Verwaltungsergebnis		5.877	5.607	6.317	6.310	6.326
Ordentliches Ergebnis		5.877	5.607	6.317	6.310	6.326
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		5.877	5.607	6.317	6.310	6.326
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-19	-499	0	-1	-1
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-5.896	-6.106	-6.317	-6.311	-6.327

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Städtische Pietät

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.910	1.975	2.034	2.038	2.042
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	87	65	65	65	65
Summe ordentliche Erträge		1.997	2.040	2.099	2.103	2.107
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	724	769	796	800	804
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	22	23	18	18	18
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	894	881	913	913	913
Abschreibungen	66	1	1	1	1	0
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		1.641	1.674	1.728	1.732	1.735
Verwaltungsergebnis		356	366	371	371	372
Ordentliches Ergebnis		356	366	371	371	372
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		356	366	371	371	372
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		17	-1	0	0	1
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-339	-367	-371	-371	-371

Finanzplanung in T€
Dezernat X - Klima, Umwelt und Frauen
Waldungen und Forstverwaltungen

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	880	801	801	801	801
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	40	35	35	35	35
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	8	8	8	3	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	1.206	1.205	1.205	1.205	1.205
Summe ordentliche Erträge		2.134	2.049	2.049	2.044	2.041
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	3.068	3.322	3.462	3.479	3.496
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	231	249	192	192	192
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	1.359	5.975	1.654	1.613	1.644
Abschreibungen	66	409	461	650	661	671
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	13	3	3	3	3
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	55	40	40	45	45
Summe ordentliche Aufwendungen		5.135	10.050	6.001	5.993	6.051
Verwaltungsergebnis		-3.001	-8.001	-3.952	-3.949	-4.010
Ordentliches Ergebnis		-3.001	-8.001	-3.952	-3.949	-4.010
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-3.001	-8.001	-3.952	-3.949	-4.010
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-6.490	-11.662	-7.692	-7.689	-7.750
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-3.489	-3.661	-3.740	-3.740	-3.740

Finanzplanung in T€
Dezernat XI - Bildung, Immobilien und Neues Bauen
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	51.613	61.261	67.151	67.171	67.171
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	91	91	91	91	91
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	1.480	3.348	3.356	3.365	3.373
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	3.121	1.293	1.293	1.293	1.293
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	51.566	61.892	61.849	61.899	61.949
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	12.561	12.494	13.663	13.596	11.075
Sonstige ordentliche Erträge	53	7.480	6.870	6.870	6.870	6.870
Summe ordentliche Erträge		127.912	147.249	154.273	154.285	151.822
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	100.980	108.693	113.130	113.695	114.262
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	4.169	4.342	3.357	3.357	3.357
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	146.036	258.029	258.793	247.642	248.873
Abschreibungen	66	87.856	96.030	109.703	116.149	120.404
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	598.122	635.129	648.800	665.324	667.937
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	15.516	27.841	27.841	27.841	27.841
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	2.537	1.364	2.576	2.577	2.577
Summe ordentliche Aufwendungen		955.216	1.131.428	1.164.200	1.176.585	1.185.251
Verwaltungsergebnis		-827.304	-984.179	-1.009.927	-1.022.300	-1.033.429
Ordentliches Ergebnis		-834.414	-990.574	-1.015.316	-1.027.164	-1.037.740
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-834.414	-990.574	-1.015.316	-1.027.164	-1.037.740
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-846.964	-1.004.950	-1.029.895	-1.041.743	-1.052.319
Finanzerträge	56,57	130	86	86	86	86
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	7.240	6.481	5.475	4.950	4.397
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-12.550	-14.376	-14.579	-14.579	-14.579

Finanzplanung in T€
Dezernat XII - Mobilität
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.878	1.459	1.439	1.399	1.403
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	21.039	32.122	32.882	33.882	33.882
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	220	128	128	128	128
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	683	683	683	683	683
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	27.281	9.874	10.685	11.630	12.464
Sonstige ordentliche Erträge	53	206	3.166	3.166	3.166	3.166
Summe ordentliche Erträge		51.307	47.432	48.983	50.888	51.726
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	49.391	52.865	54.923	55.197	55.472
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	1.856	2.481	1.919	1.919	1.919
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	71.323	99.067	105.132	107.566	101.413
Abschreibungen	66	91.347	68.632	70.882	69.303	70.336
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	111.420	111.649	112.901	122.720	124.491
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	74	74	74	74	74
Summe ordentliche Aufwendungen		325.411	334.768	345.831	356.779	353.705
Verwaltungsergebnis		-274.104	-287.336	-296.848	-305.891	-301.979
Ordentliches Ergebnis		-274.091	-287.373	-296.885	-305.928	-302.016
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-274.091	-370.443	-296.885	-305.928	-302.016
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-283.525	-380.500	-306.763	-315.806	-311.894
Finanzerträge	56,57	24	24	24	24	24
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	11	61	61	61	61
Außerordentliche Erträge	59	0	559.114	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	642.184	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	-9.434	-10.057	-9.878	-9.878	-9.878

Finanzplanung in T€
Fachbereich STVV - Büro der Stadtverordnetenversammlung
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	0	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	13	12	12	12	12
Summe ordentliche Erträge		13	12	12	12	12
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	2.650	2.833	2.949	2.964	2.979
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	665	638	492	492	492
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	7.298	8.283	8.275	7.237	7.237
Abschreibungen	66	63	70	56	42	39
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1	1	1	1	1
Summe ordentliche Aufwendungen		10.677	11.825	11.773	10.736	10.748
Verwaltungsergebnis		-10.664	-11.813	-11.761	-10.724	-10.736
Ordentliches Ergebnis		-10.664	-11.813	-11.761	-10.724	-10.736
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-10.664	-11.813	-11.761	-10.724	-10.736
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		-959	-1.268	-1.221	-184	-196
Finanzerträge	56,57	0	0	0	0	0
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	9.705	10.545	10.540	10.540	10.540

Finanzplanung in T€
Fachbereich ZF - Zentraler Finanzbereich
Übriger Bereich

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	275	252	252	252	252
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	1.379	996	996	996	996
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
Erträge aus Transferleistungen	547	35.200	36.000	37.500	38.500	39.400
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	0	87.606	0	0	0
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	4.879	4.879	4.520	2.732	2.732
Sonstige ordentliche Erträge	53	57.070	51.089	51.089	51.089	51.089
Summe ordentliche Erträge		3.578.543	4.142.255	4.210.990	4.352.602	4.487.802
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	24.564	21.982	55.128	55.291	55.405
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	104.672	106.969	112.413	112.623	112.883
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	5.401	8.451	6.432	5.871	5.889
Abschreibungen	66	3.954	3.913	3.592	1.804	1.801
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	100.470	95.159	98.419	100.559	100.559
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	694.643	756.803	779.473	812.873	847.173
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	1	29	23	1	1
Summe ordentliche Aufwendungen		933.705	993.306	1.055.480	1.089.022	1.123.711
Verwaltungsergebnis		2.644.838	3.148.949	3.155.510	3.263.580	3.364.091
Ordentliches Ergebnis		2.607.857	3.091.993	3.013.258	3.092.535	3.174.285
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		2.607.857	3.091.993	3.013.258	3.092.535	3.174.285
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		2.612.472	3.097.021	3.018.349	3.097.626	3.179.376
Finanzerträge	56,57	17.320	17.205	17.410	17.470	17.630
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	54.301	74.161	159.662	188.515	207.436
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	4.615	5.028	5.091	5.091	5.091

Finanzplanung in T€
Fachbereich ZF - Zentraler Finanzbereich
Stiftungen

Erlös- und Kostenarten	Gruppierung	Basis 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0	0	0	0
Kostenerstattungen und -umlagen	548-549	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	52	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben	55	0	0	0	0	0
Erträge aus Transferleistungen	547	0	0	0	0	0
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	540-545	78	70	70	70	70
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Inv.zuweisungen	546	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	672	795	795	795	795
Summe ordentliche Erträge		750	865	865	865	865
Personalaufwendungen	62,63,65,640-642,647-649 PK	0	0	0	0	0
Altersteilzeitrückstellung	62,63,65,640-642,647-649 ATZ	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwendungen	644-646 Versorgung	0	0	0	0	0
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646 V+B Rückstellung	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	1.218	1.398	1.398	1.398	1.398
Abschreibungen	66	41	41	41	41	41
Zuwendungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen	71	0	0	0	0	0
Steuern und ähnliche Abgaben einschl. gesetzl. Umlagen	73	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	72	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	70,74,76	0	0	0	0	0
Summe ordentliche Aufwendungen		1.259	1.439	1.439	1.439	1.439
Verwaltungsergebnis		-509	-574	-574	-574	-574
Ordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
Geplantes Jahresergebnis vor ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		0	0	0	0	0
Geplantes Jahresergebnis nach ILB (incl. außerordentlichem Ergebnis)		0	0	0	0	0
Finanzerträge	56,57	509	574	574	574	574
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	77	0	0	0	0	0
Außerordentliche Erträge	59	0	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	79	0	0	0	0	0
Saldo ILB / kalkulatorische Erlöse und Kosten	9	0	0	0	0	0

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz			Plandaten	
			2022	2023 [2]	2024 [1]	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	142.268.368	125.769.330	149.713.000	170.292.000	149.780.000	152.226.000
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	237.762.600	236.321.000	247.040.000	252.587.000	267.377.000	267.318.000
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	244.685.236	144.379.000	142.806.000	139.258.000	141.098.000	135.593.000
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	3.518.694.627	3.479.740.000	3.961.433.000	4.116.633.000	4.259.033.000	4.393.333.000
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	234.502.209	279.751.000	289.829.000	298.199.000	306.069.000	313.839.000
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	381.413.468	236.397.670	351.336.000	274.333.000	283.688.000	293.674.000
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	38.225.147	30.210.000	37.615.000	31.293.000	33.169.000	29.633.000
8	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	100.257.659	88.755.000	90.715.000	99.929.000	90.449.000	90.449.000
9		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	4.897.809.314	4.621.323.000	5.270.487.000	5.382.524.000	5.530.663.000	5.676.065.000
10	830	Personalauszahlungen	643.066.598	719.301.962	774.646.571	845.753.041	848.066.776	852.175.776
11	831	Versorgungsauszahlungen	129.581.695	125.048.231	131.041.907	137.057.921	137.213.861	137.297.761
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	786.440.500	666.664.857	889.804.522	871.189.038	935.520.363	939.741.463
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	1.060.388.701	1.106.329.000	1.166.550.000	1.195.834.000	1.225.854.000	1.257.692.000
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	1.077.646.980	1.067.226.000	1.190.860.000	1.145.482.000	1.131.542.000	1.132.677.000
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	656.364.589	694.803.000	756.975.000	779.645.000	813.045.000	847.345.000
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	37.548.240	61.830.000	81.010.500	165.450.500	193.716.000	212.026.000
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	13.615.090	-37.829.050	6.186.500	7.398.500	-101.688.000	-112.632.000
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	4.404.652.393	4.403.374.000	4.997.075.000	5.147.810.000	5.183.270.000	5.266.323.000
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	493.156.921	217.949.000	273.412.000	234.714.000	347.393.000	409.742.000
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investi-tionsbeiträgen	41.222.139	24.661.000	23.591.000	33.377.000	35.329.000	47.815.000
20a	davon	Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten [5]	0	0	0	0	0	0
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	5.168.241	16.699.000	7.699.000	5.699.000	5.699.000	5.699.000
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	23.956.256	30.899.000	30.791.000	27.642.000	29.505.000	26.863.000
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	70.346.636	72.259.000	62.081.000	66.718.000	70.533.000	80.377.000
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	26.896.315	86.681.000	70.360.000	57.994.000	51.770.000	60.379.000
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	140.741.651	382.765.000	330.397.000	373.467.000	339.081.000	340.213.000
26	840 / 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	204.460.416	188.845.000	200.071.000	194.895.000	200.039.000	177.377.000
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	242.781.078	164.360.000	357.893.000	296.625.000	324.692.000	318.885.000
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	614.879.461	822.651.000	958.721.000	922.981.000	915.582.000	896.854.000
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-544.532.825	-750.392.000	-896.640.000	-856.263.000	-845.049.000	-816.477.000
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-51.375.904	-532.443.000	-623.228.000	-621.549.000	-497.656.000	-406.735.000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz			Plandaten	
			2022	2023 [2]	2024 [1]	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7	8	9
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	310.662.017	748.000.000	895.000.000	840.000.000	600.000.000	617.000.000
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	161.496.643	137.000.000	148.000.000	220.000.000	249.000.000	264.000.000
32 a		davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	118.931.731	137.000.000	148.000.000	220.000.000	249.000.000	264.000.000
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	149.165.374	611.000.000	747.000.000	620.000.000	351.000.000	353.000.000
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	97.789.470	78.557.000	123.772.000	-1.549.000	-146.656.000	-53.735.000
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	368.118.976					
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	443.531.509					
37		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)	-75.412.532					
38		Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres [4]	450.440.836	472.817.774	551.374.774	675.146.774	673.597.774	526.941.774
39		Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	22.376.938	78.557.000	123.772.000	-1.549.000	-146.656.000	-53.735.000
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	472.817.774	551.374.774	675.146.774	673.597.774	526.941.774	473.206.774
nachrichtlich zu § 106 Abs. 1, Satz 2 HGO:								
		(Voraussichtlicher) Bestand Liquiditätskrediten am Ende des HHJ	92.000.000	92.000.000	92.000.000	92.000.000	92.000.000	92.000.000
		Geplante "Nettoliquidität" am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus Nrn. 40 abzügl. Bestand Liquiditätskredite)	380.817.774	459.374.774	583.146.774	581.597.774	434.941.774	381.206.774
		vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite	78.275.918	82.344.907	85.725.584	92.034.009	96.988.393	102.187.700
Nachrichtlich (§ 3 Abs. 3 GemHVO):								
		In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	42.564.912	0	0	0	0	0
		In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	-42.564.912	0	0	0	0	0
nachrichtlich zu § 92 Abs. 5 HGO:								
		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelfehlbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	493.156.921	217.949.000	273.412.000	234.714.000	347.393.000	409.742.000
		Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten (ohne Umschuldungen)	118.931.731	137.000.000	148.000.000	220.000.000	249.000.000	264.000.000
		Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten [4]	5.216.790	0	0	0	0	0
		Zweckgebundene Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse [5]	0	0	0	0	0	0
		Saldo	379.441.981	80.949.000	125.412.000	14.714.000	98.393.000	145.742.000

[1] Haushaltsjahr. Nach dem vorgegebenen Muster 8 zu § 3 Abs. 1 i. V. m. § 47 Abs. 1 GemHVO müsste das Haushaltsjahr in Spalte 5 und das Haushaltsvorjahr in Spalte 6 dargestellt werden. Die Stadt Frankfurt am Main weist abweichend zur Einhaltung der chronologischen Jahresfolge das Haushaltsvorjahr in Spalte 3 und das Haushaltsjahr in Spalte 4 aus.

[2] Haushaltsvorjahr: Nach dem vorgegebenen Muster 8 zu § 3 Abs. 1 i. V. m. § 47 Abs. 1 GemHVO müsste das Haushaltsjahr in Spalte 5 und das Haushaltsvorjahr in Spalte 6 dargestellt werden. Die Stadt Frankfurt am Main weist abweichend zur Einhaltung der chronologischen Jahresfolge das Haushaltsvorjahr in Spalte 3 und das Haushaltsjahr in Spalte 4 aus.

[3] Vorjahr: Ist-Zahlungsmittelbestand des Vorjahres (Ergebnis des Jahresabschlusses) aus Zeile 40 (Spalte 6) übernehmen.

[4] Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung resultieren aus den Landeszuweisungen für Kreditaufnahmen im Rahmen der Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes. Diese Einzahlungen werden als Investitionszuweisungen geplant und gebucht und können aus technischen Gründen planerisch nicht gesondert ausgewiesen werden.

[5] Zweckgebundene Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden nicht geplant oder gebucht, da die Stadt Frankfurt keine Auszahlungen an das Sondervermögen zu leisten hat.

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	412000
Gemeinde:		Kreisfreie Stadt	Frankfurt am Main
Landkreis:		Haushaltsjahr	2024
Einwohnerzahl am:			
31.12.2022	767.609		
31.12.2021	753.626		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		2024	2022
		-€ -	-€ -
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	5.352.413.000,00		5.002.598.668,25
Aufwendungen	5.381.146.000,00		4.815.571.445,22
Saldo	-28.733.000,00		187.027.223,03
außerordentliches Ergebnis			
Erträge	559.114.000,00		50.468.480,73
Aufwendungen	642.184.000,00		205.362.763,79
Saldo	-83.070.000,00		-154.894.283,06
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	-111.803.000,00		32.132.939,97
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 5.270.487.000,00		4.897.809.314,43
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 4.997.075.000,00		4.404.652.393,17
Saldo	273.412.000,00		493.156.921,26
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 62.081.000,00		+ 70.346.635,78
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 958.721.000,00		- 614.879.460,94
Saldo	-896.640.000,00		-544.532.825,16
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 895.000.000,00		+ 310.662.016,68
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 148.000.000,00		- 161.496.642,64
Saldo	747.000.000,00		149.165.374,04
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)	123.772.000,00		97.789.470,14
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	675.146.774,10		472.817.774,10
		Haushaltsjahr	
	2024		
	-€ -		
Nachrichtlich			
Rechnersiche Neuverschuldung			
Kernhaushalt	747.000.000,00		
Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	172.752.681,17		
Insgesamt	919.752.681,17		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz		
2017	-198.883.120,10	-181.262.314,09	17.620.806,01	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2018	-177.789.740,36	-21.399.261,91	156.390.478,45	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2019	-159.847.768,37	-109.426.251,89	50.421.516,48	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2020	-136.967.351,02	-86.507.253,80	50.460.097,22	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2021	-97.261.625,22	17.598.424,27	114.860.049,49	Entlastungsbeschluss erfolgt	

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2022

Aufstellungsbeschluss und vollständige Vorlage an RPA erfolgt	

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2022

05.05.2023	

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe
Hafen- und Marktbetriebe
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Stadtentwässerung
Volkshochschule
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst
Kita Frankfurt

Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO
Zusatzversorgungskasse Pflicht
Zusatzversorgungskasse freiwillig
Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim

4. Aufstellung Gesamtabchluss erforderlich für 2022

ja

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2024

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2024 Bei einem geplanten Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	-28.733.000,00 ja	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen. Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	514.979.989,42	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2024	85.725.584,03	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2024	511.374.774,10	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2022	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	8.077.767.099,89	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	45.334.110,83	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	125.412.000,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2024	273.412.000,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2024	148.000.000,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	0,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2024	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
Nachrichtlich: Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2024	565,30	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2024	65,30	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	0,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	-37,43	0,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	514.979.989,42	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	8.077.767.099,89	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	45.334.110,83	0,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	5,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	163,38	30,00
Summe und Status		85,00
Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.		
Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)		

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2022
Erläuterungen

	- € -	
1. Ordentliches Ergebnis für 2022	187.027.223,03	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2022	577.296.989,42	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2022	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2022	78.275.918,47	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2022	380.817.774,10	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2022	8.077.767.099,89	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	110.672.329,58	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8. Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	379.441.980,74	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2022	493.156.921,26	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2022	118.931.730,83	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	0,00	
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2022	5.216.790,31	
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	0,00	
Nachrichtlich: Kash-Wert nach Planung für 2022	55,00	

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	243,65	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	577.296.989,42	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	8.077.767.099,89	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	110.672.329,58	0,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	0,00	5,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	494,32	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		95,00
Summe und Status nach Planwert		55,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1 jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75 defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5 defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25 defizitär (weniger als -75 €) = 0	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1 kein Bestand (≤ 0 €) = 0 kein Bestandswert = 1	5%	
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1 Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5 Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0	5%	
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1 negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Zahlungsmittelfluss iFd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1 im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5 Saldo < 0 € = 0	30%	
		100%	

Die rot markierten Eintragungen spiegeln die Änderungen ab dem 01.01.2019 wider.

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage			Schulumlage		Verbandsumlage LWV		Krankenhausumlage	
2024	0,00	v.H.	0,00	0,00	v.H.	11,150	v.H.	1,07	v.H.
2023	0,00	v.H.	0,00	0,00	v.H.	10,054	v.H.	1,04	v.H.
2022	0,00	v.H.	0,00	0,00	v.H.	10,836	v.H.	0,97	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer		Vervielfältiger Gewerbsteuerumlage		Solidaritätsumlage		Heimatumlage	
2024	175,00	v.H.	500,00	v.H.	460,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	137.200.000,00	Euro
2023	175,00	v.H.	500,00	v.H.	460,00	v.H.	35,00	v.H.	9.530.000,00	Euro	118.200.000,00	Euro
2022	175,00	v.H.	500,00	v.H.	460,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	121.107.636,84	Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer	
2024	236,00	v.H.	492,00	v.H.	454,00	v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

keine Satzung

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	Ja	Jagdsteuer	Nein	Hundesteuer	Ja
Zweitwohnungssteuer	Ja	Fischereisteuer	Nein	Gaststättenerlaubnissteuer	Nein
Kurbeitrag	Nein	Pferdesteuer	Nein		
Tourismusbeitrag	Ja	Getränkesteuer	Nein		

Sonstige Abgaben:

Ergebnishaushalt			2022	2023	2024	2025	2026	2027
			Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.787.110,10	128.102.000,00	142.162.000,00	148.081.000,00	147.872.000,00	147.922.000,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	264.769.255,14	252.681.000,00	267.221.000,00	273.528.000,00	288.318.000,00	288.259.000,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	112.597.356,32	66.101.000,00	62.844.000,00	57.796.000,00	58.836.000,00	52.531.000,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	648.972,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.470.926.497,82	3.479.740.000,00	3.961.433.000,00	4.116.633.000,00	4.259.033.000,00	4.393.333.000,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	388.739.168,42	358.029.000,00	369.791.000,00	379.661.000,00	388.331.000,00	396.901.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	384.974.189,10	236.697.000,00	351.752.000,00	274.799.000,00	284.154.000,00	294.140.000,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	67.509.589,07	54.341.000,00	36.969.000,00	39.340.000,00	38.503.000,00	36.901.000,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	116.702.235,57	112.202.000,00	108.629.000,00	139.021.000,00	92.187.000,00	94.665.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	4.954.654.374,06	4.687.893.000,00	5.300.801.000,00	5.428.859.000,00	5.557.234.000,00	5.704.652.000,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	690.804.393,13	757.567.000,00	813.337.000,00	885.532.000,00	887.984.000,00	892.185.000,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	134.179.520,10	189.780.000,00	195.965.000,00	181.320.000,00	181.530.000,00	181.790.000,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	839.334.486,32	650.384.000,00	919.298.000,00	915.424.000,00	855.468.000,00	848.827.000,00
14	66	Abschreibungen	291.249.115,10	258.495.000,00	250.448.000,00	287.292.000,00	296.316.000,00	307.982.000,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.116.506.357,17	1.079.390.000,00	1.207.360.000,00	1.163.054.000,00	1.150.210.000,00	1.152.653.000,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	655.177.875,80	694.928.000,00	757.100.000,00	779.770.000,00	813.170.000,00	847.470.000,00
17	72	Transferaufwendungen	1.042.578.170,63	1.094.040.000,00	1.149.925.000,00	1.178.137.000,00	1.207.061.000,00	1.237.591.000,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.076.526,46	6.496.000,00	6.784.000,00	6.767.000,00	7.121.000,00	6.320.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.775.906.444,71	4.731.080.000,00	5.300.217.000,00	5.397.296.000,00	5.398.860.000,00	5.474.818.000,00
20		Verwaltungsergebnis	178.747.929,35	-43.187.000,00	584.000,00	31.563.000,00	158.374.000,00	229.834.000,00
21	56,57	Finanzerträge	47.944.294,19	42.700.000,00	51.612.000,00	44.064.000,00	46.310.000,00	41.973.000,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	39.665.000,51	61.830.000,00	80.929.000,00	165.371.000,00	193.644.000,00	211.954.000,00
23		Finanzergebnis	8.279.293,68	-19.130.000,00	-29.317.000,00	-121.307.000,00	-147.334.000,00	-169.981.000,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	5.002.598.668,25	4.730.593.000,00	5.352.413.000,00	5.472.923.000,00	5.603.544.000,00	5.746.625.000,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.815.571.445,22	4.792.910.000,00	5.381.146.000,00	5.562.667.000,00	5.592.504.000,00	5.686.772.000,00
26		Ordentliches Ergebnis	187.027.223,03	-62.317.000,00	-28.733.000,00	-89.744.000,00	11.040.000,00	59.853.000,00
27	59	Außerordentliche Erträge	50.468.480,73	0,00	559.114.000,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	205.362.763,79	0,00	642.184.000,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-154.894.283,06	0,00	-83.070.000,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	32.132.939,97	-62.317.000,00	-111.803.000,00	-89.744.000,00	11.040.000,00	59.853.000,00

Bitte im Blatt Finanzielle Leistungsfähigkeit unter 1 angeben, ob ein Ausgleich des Pfanddefizits durch die ordentliche Rücklage geplant ist.

Nachrichtlich		
31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2023	240.561.439,81
32	Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2022	0,00

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2022	2023	2024	2025	2026	2027
			Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.470.926.497,82	3.479.740.000,00	3.961.433.000,00	4.116.633.000,00	4.259.033.000,00	4.393.333.000,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	522.410.662,60	533.500.000,00	584.300.000,00	624.600.000,00	659.000.000,00	688.100.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	206.305.942,34	199.600.000,00	217.100.000,00	223.400.000,00	227.600.000,00	231.800.000,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	130.764,82	140.000,00	133.000,00	133.000,00	133.000,00	133.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	220.770.654,74	221.000.000,00	220.000.000,00	220.000.000,00	223.000.000,00	223.000.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	2.495.120.791,19	2.500.000.000,00	2.900.000.000,00	3.000.000.000,00	3.100.000.000,00	3.200.000.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	20.514.126,93	21.000.000,00	24.400.000,00	27.300.000,00	27.300.000,00	27.300.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	5.673.555,20	4.500.000,00	15.500.000,00	21.200.000,00	22.000.000,00	23.000.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	384.974.189,10	236.697.000,00	351.752.000,00	274.799.000,00	284.154.000,00	294.140.000,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	137.177.368,00	0,00	87.606.000,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	247.796.821,10	236.697.000,00	264.146.000,00	274.799.000,00	284.154.000,00	294.140.000,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	655.177.875,80	694.928.000,00	757.100.000,00	779.770.000,00	813.170.000,00	847.470.000,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	27.329.619,00	33.120.000,00	33.600.000,00	34.800.000,00	34.800.000,00	34.800.000,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	305.302.824,00	331.170.000,00	351.830.000,00	353.000.000,00	374.000.000,00	396.000.000,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	9.530.000,00	0,00	8.000.000,00	8.000.000,00	8.000.000,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	6.551.943,58	5.708.000,00	6.870.000,00	6.870.000,00	6.870.000,00	6.870.000,00
	7380	Gewerbsteuerumlage (Produktgruppe 1601)	194.885.852,38	190.200.000,00	220.600.000,00	228.300.000,00	235.900.000,00	243.500.000,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	121.107.636,84	118.200.000,00	137.200.000,00	141.800.000,00	146.600.000,00	151.300.000,00
		Sonstige Aufwendungen	0,00	7.000.000,00	7.000.000,00	7.000.000,00	7.000.000,00	7.000.000,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.665.000,51	61.830.000,00	80.929.000,00	165.371.000,00	193.644.000,00	211.954.000,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	111.937,08	2.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	26.439.731,81	44.471.000,00	66.851.000,00	152.372.000,00	181.225.000,00	200.166.000,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2022	2023	2024	2025	2026	2027
Nr. Konten		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.897.809.314,43	4.621.323.000,00	5.270.487.000,00	5.382.524.000,00	5.530.663.000,00	5.676.065.000,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.404.652.393,17	4.403.374.000,00	4.997.075.000,00	5.147.810.000,00	5.183.270.000,00	5.266.323.000,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	493.156.921,26	217.949.000,00	273.412.000,00	234.714.000,00	347.393.000,00	409.742.000,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4 820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	41.222.138,64	24.661.000,00	23.591.000,00	33.377.000,00	35.329.000,00	47.815.000,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	5.216.790,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	5.168.240,68	16.699.000,00	7.699.000,00	5.699.000,00	5.699.000,00	5.699.000,00
6 823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	23.956.256,46	30.899.000,00	30.791.000,00	27.642.000,00	29.505.000,00	26.863.000,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	23.956.256,46	30.899.000,00	30.791.000,00	27.642.000,00	29.505.000,00	26.863.000,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.346.835,78	72.259.000,00	62.081.000,00	66.718.000,00	70.533.000,00	80.377.000,00
8 841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	26.896.315,27	86.681.000,00	70.360.000,00	57.994.000,00	51.770.000,00	60.379.000,00
9 842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	140.741.651,21	382.765.000,00	330.397.000,00	373.467.000,00	339.081.000,00	340.213.000,00
10 840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	204.460.416,46	188.845.000,00	200.071.000,00	194.895.000,00	200.039.000,00	177.377.000,00
11 844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	242.781.078,00	164.360.000,00	357.893.000,00	296.625.000,00	324.692.000,00	318.885.000,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	82.779.078,00	158.559.000,00	187.842.000,00	106.574.000,00	144.641.000,00	138.834.000,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	614.879.460,94	822.651.000,00	958.721.000,00	922.981.000,00	915.582.000,00	896.854.000,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-544.532.825,16	-750.392.000,00	-896.640.000,00	-856.263.000,00	-845.049.000,00	-816.477.000,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	-51.375.903,90	-532.443.000,00	-623.228.000,00	-621.549.000,00	-497.656.000,00	-406.735.000,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15 826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	310.662.016,68	748.000.000,00	895.000.000,00	840.000.000,00	600.000.000,00	617.000.000,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	42.564.911,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	161.496.642,64	137.000.000,00	148.000.000,00	220.000.000,00	249.000.000,00	264.000.000,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	118.931.730,83	137.000.000,00	148.000.000,00	220.000.000,00	249.000.000,00	264.000.000,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	42.564.911,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	149.165.374,04	611.000.000,00	747.000.000,00	620.000.000,00	351.000.000,00	353.000.000,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	97.789.470,14	78.557.000,00	123.772.000,00	-1.549.000,00	-146.656.000,00	-53.735.000,00
19 829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	368.118.976,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	418.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	443.531.508,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	475.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-75.412.532,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	450.440.836,39	472.817.774,10	551.374.774,10	675.146.774,10	673.597.774,10	526.941.774,10
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	22.376.937,71	78.557.000,00	123.772.000,00	-1.549.000,00	-146.656.000,00	-53.735.000,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	472.817.774,10	551.374.774,10	675.146.774,10	673.597.774,10	526.941.774,10	473.206.774,10

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2024

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	2.798.599.119,28	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	40.000.000,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	399.393.132,09	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	5.334.110,83	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	3.243.326.362,20		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	0,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Son
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	3.243.326.362,20	€	

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	895.000.000,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	167.603.491,00	€

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	148.000.000,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	14.516.699,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse		€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch s Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2024

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	3.545.599.119,28	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	552.479.924,09	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	4.098.079.043,37	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	700.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	38.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	40.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	25.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	65.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlicheigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2024	675.146.774,10	€

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsjahr							
		2024							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	78.408.221,00 €	102,15 €	209.022.158,91 €	272,30 €	468.622.806,89 €	610,50 €	506.616.275,37 €	659,99 €
2	Sicherheit und Ordnung	80.204.169,00 €	104,49 €	83.252.402,77 €	108,46 €	292.175.553,61 €	380,63 €	331.560.403,25 €	431,94 €
3	Schulträgeraufgaben	29.340.522,30 €	38,22 €	70.063.739,34 €	91,28 €	436.646.122,55 €	568,84 €	461.295.359,65 €	600,95 €
4	Kultur und Wissenschaft	39.230.414,98 €	51,11 €	41.276.161,42 €	53,77 €	321.578.079,06 €	418,93 €	334.080.622,23 €	435,22 €
5	Soziale Leistungen	521.838.935,00 €	679,82 €	576.150.037,23 €	750,58 €	1.140.446.884,68 €	1.485,71 €	1.163.647.354,44 €	1.515,94 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	85.914.592,29 €	111,92 €	85.914.592,29 €	111,92 €	847.109.189,70 €	1.103,57 €	905.862.434,15 €	1.180,11 €
7	Gesundheitsdienste	17.640.094,00 €	22,98 €	18.448.981,24 €	24,03 €	102.908.010,80 €	134,06 €	108.528.941,22 €	141,39 €
8	Sportförderung	5.441.231,00 €	7,09 €	5.441.231,00 €	7,09 €	66.735.541,90 €	86,94 €	69.621.286,09 €	90,70 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	28.151.720,00 €	36,67 €	31.195.091,45 €	40,64 €	50.828.984,91 €	66,22 €	54.670.088,63 €	71,22 €
10	Bauen und Wohnen	44.668.387,00 €	58,19 €	44.668.387,00 €	58,19 €	65.976.003,00 €	85,95 €	76.286.578,94 €	99,38 €
11	Ver- und Entsorgung	137.832.191,00 €	179,56 €	138.010.978,05 €	179,79 €	129.921.074,34 €	169,25 €	133.903.133,82 €	174,44 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	84.243.106,10 €	109,75 €	647.035.764,79 €	842,92 €	350.248.740,81 €	456,29 €	1.002.061.107,40 €	1.305,43 €
13	Natur- und Landschaftspflege	31.752.245,58 €	41,37 €	34.715.978,52 €	45,23 €	114.631.588,21 €	149,34 €	125.334.393,16 €	163,28 €
14	Umweltschutz	116.000,00 €	0,15 €	4.215.575,74 €	5,49 €	11.309.789,70 €	14,73 €	13.369.642,16 €	17,42 €
15	Wirtschaft und Tourismus	8.639.426,00 €	11,25 €	8.639.426,00 €	11,25 €	145.961.737,00 €	190,15 €	145.961.737,00 €	190,15 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.158.991.744,75 €	5.418,11 €	4.158.991.744,75 €	5.418,11 €	836.045.892,84 €	1.089,16 €	83.604.589.284,00 €	108.915,59 €
Gesamtsumme		5.352.413.000,00 €	6.972,84 €	6.157.042.250,50 €	8.021,07 €	5.381.146.000,00 €	7.010,27 €	89.037.388.641,51 €	115.993,15 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen, wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsvorjahr							
		2023							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	66.498.528,00 €	86,63 €	185.153.242,12 €	241,21 €	380.229.498,47 €	495,34 €	419.256.999,97 €	546,19 €
2	Sicherheit und Ordnung	75.177.852,00 €	97,94 €	78.131.438,24 €	101,79 €	254.945.765,13 €	332,13 €	292.705.188,25 €	381,32 €
3	Schulträgeraufgaben	25.335.644,00 €	33,01 €	66.775.980,43 €	86,99 €	332.591.845,37 €	433,28 €	350.694.247,22 €	456,87 €
4	Kultur und Wissenschaft	24.150.020,31 €	31,46 €	26.191.816,83 €	34,12 €	265.565.072,22 €	345,96 €	277.427.364,77 €	361,42 €
5	Soziale Leistungen	495.602.935,00 €	645,65 €	546.744.065,85 €	712,27 €	1.080.730.080,83 €	1.407,92 €	1.103.465.090,45 €	1.437,54 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	79.395.931,00 €	103,43 €	79.395.931,00 €	103,43 €	804.555.176,49 €	1.048,13 €	860.426.954,03 €	1.120,92 €
7	Gesundheitsdienste	23.421.515,00 €	30,51 €	23.981.237,60 €	31,24 €	55.646.298,00 €	72,49 €	60.668.677,05 €	79,04 €
8	Sportförderung	5.441.231,00 €	7,09 €	5.441.231,00 €	7,09 €	50.702.661,80 €	66,05 €	52.800.867,00 €	68,79 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	26.386.950,32 €	34,38 €	29.519.808,58 €	38,46 €	45.027.823,81 €	58,66 €	48.857.549,87 €	63,65 €
10	Bauen und Wohnen	45.677.214,00 €	59,51 €	45.677.214,00 €	59,51 €	60.249.372,11 €	78,49 €	69.457.925,34 €	90,49 €
11	Ver- und Entsorgung	137.992.191,00 €	179,77 €	138.165.128,47 €	179,99 €	133.882.838,95 €	174,42 €	137.433.147,84 €	179,04 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	92.690.489,92 €	120,75 €	96.191.519,35 €	125,31 €	342.634.431,45 €	446,37 €	352.174.259,86 €	458,79 €
13	Natur- und Landschaftspflege	30.899.242,00 €	40,25 €	33.922.492,88 €	44,19 €	98.271.664,31 €	128,02 €	108.542.102,97 €	141,40 €
14	Umweltschutz	11.000,00 €	0,01 €	3.866.619,58 €	5,04 €	8.531.091,80 €	11,11 €	10.130.228,50 €	13,20 €
15	Wirtschaft und Tourismus	7.092.426,00 €	9,24 €	7.092.426,00 €	9,24 €	126.063.994,00 €	164,23 €	126.063.994,00 €	164,23 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.594.819.830,45 €	4.683,14 €	3.594.819.830,45 €	4.683,14 €	753.282.385,26 €	981,34 €	753.282.385,26 €	981,34 €
Gesamtsumme		4.730.593.000,00 €	6.162,76 €	4.961.069.982,38 €	6.463,02 €	4.792.910.000,00 €	6.243,95 €	5.023.386.982,38 €	6.544,20 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen, wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsvorvorjahr							
		2022							
		Status:	Endgültiges Rechnungsergebnis						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	60.573.878,84 €	78,91 €	176.493.209,42 €	229,93 €	375.781.614,55 €	489,55 €	402.645.088,90 €	524,54 €
2	Sicherheit und Ordnung	108.988.481,79 €	141,98 €	110.959.138,16 €	144,55 €	268.482.292,34 €	349,76 €	303.014.884,63 €	394,75 €
3	Schulträgeraufgaben	37.466.618,13 €	48,81 €	66.981.804,20 €	87,26 €	346.342.977,12 €	451,20 €	368.578.717,31 €	480,16 €
4	Kultur und Wissenschaft	55.521.344,43 €	72,33 €	57.453.524,19 €	74,85 €	310.885.897,01 €	405,01 €	322.420.904,83 €	420,03 €
5	Soziale Leistungen	518.051.158,33 €	674,89 €	566.417.463,37 €	737,90 €	1.040.255.507,74 €	1.355,19 €	1.060.558.218,04 €	1.381,64 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	94.274.019,88 €	122,82 €	94.274.019,88 €	122,82 €	840.492.657,60 €	1.094,95 €	893.330.345,46 €	1.163,78 €
7	Gesundheitsdienste	32.087.350,12 €	41,80 €	32.711.950,96 €	42,62 €	80.259.944,60 €	104,56 €	85.130.226,40 €	110,90 €
8	Sportförderung	6.624.756,71 €	8,63 €	6.624.756,71 €	8,63 €	52.026.006,34 €	67,78 €	54.000.762,18 €	70,35 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	44.763.534,79 €	58,32 €	47.947.657,36 €	62,46 €	42.942.769,64 €	55,94 €	46.655.241,98 €	60,78 €
10	Bauen und Wohnen	46.446.947,40 €	60,51 €	46.446.947,40 €	60,51 €	54.145.619,48 €	70,54 €	63.182.878,58 €	82,31 €
11	Ver- und Entsorgung	126.845.007,79 €	165,25 €	126.998.720,99 €	165,45 €	121.784.938,68 €	158,65 €	125.152.249,45 €	163,04 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	106.203.799,40 €	138,36 €	109.965.251,86 €	143,26 €	324.490.571,35 €	422,73 €	334.235.326,72 €	435,42 €
13	Natur- und Landschaftspflege	26.731.954,55 €	34,82 €	29.974.621,51 €	39,05 €	102.343.016,86 €	133,33 €	111.975.771,52 €	145,88 €
14	Umweltschutz	3.422.197,15 €	4,46 €	6.919.622,61 €	9,01 €	9.229.115,41 €	12,02 €	10.749.952,03 €	14,00 €
15	Wirtschaft und Tourismus	12.089.153,91 €	15,75 €	12.089.153,91 €	15,75 €	109.816.084,12 €	143,06 €	109.816.084,12 €	143,06 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.722.508.465,03 €	4.849,49 €	3.722.508.465,03 €	4.849,49 €	736.292.432,38 €	959,20 €	736.292.432,38 €	959,20 €
Gesamtsumme		5.002.598.668,25 €	6.517,12 €	5.214.766.307,56 €	6.793,52 €	4.815.571.445,22 €	6.273,47 €	5.027.739.084,53 €	6.549,87 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen, wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr 2024 (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite 700.000.000 €

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres					
	551.374.774 €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres					
	40.000.000 €				
Differenz					
	511.374.774 €				
Januar		226.054.000 €	270.159.000 €	- 44.105.000 €	467.269.774 €
Februar		696.458.000 €	466.862.000 €	229.596.000 €	697.065.774 €
März		176.739.000 €	351.424.000 €	- 174.685.000 €	522.380.774 €
April		404.496.000 €	415.336.000 €	- 10.840.000 €	511.540.774 €
Mai		708.147.000 €	447.061.000 €	261.086.000 €	772.626.774 €
Juni		80.962.000 €	351.931.000 €	- 270.969.000 €	501.657.774 €
Juli		411.938.000 €	406.852.000 €	5.086.000 €	506.743.774 €
August		810.010.000 €	461.665.000 €	348.345.000 €	855.088.774 €
September		157.098.000 €	348.205.000 €	- 191.107.000 €	663.981.774 €
Oktober		363.507.000 €	444.506.000 €	- 80.999.000 €	582.982.774 €
November		906.708.000 €	472.290.000 €	434.418.000 €	1.017.400.774 €
Dezember		328.370.000 €	560.984.000 €	- 232.614.000 €	784.786.774 €
Summe		5.270.487.000 €	4.997.075.000 €	273.412.000 €	
Werte gemäß Haushaltsplan					
		5.270.487.000 €	4.997.075.000 €		
Differenz					
		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				270.969.000 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf				-	467.269.774 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. 2023		40.000.000,00 €	wird von oben stehender Berechnung übernommen	
davon für				
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	2023	20.000.000,00 €	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	2022	- €	Kreditermächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung des aktuellen Haushaltsjahres
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2022	- €	Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)				18.189.571,24 €
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren				1.810.428,76 €
				(„echte“ Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	2024	273.412.000,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		148.000.000,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		125.412.000,00 €	
Beitrag zur Hessenkasse			Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz		125.412.000,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		958.721.000,00 €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit				
Vorjahr	Planzahl	2023	4.403.374.000,00 €	bitte als positiven Betrag eintragen
Vorvorjahr	ist	2022	4.404.652.393,17 €	bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	ist	2021	4.050.811.210,63 €	bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			12.858.837.603,80 €	
Durchschnitt			4.286.279.201,27 €	
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			85.725.584,03 €	
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			511.374.774,10 €	wird von oben übernommen
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja	

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2023	700.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2023	131.000.000,00 €

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	412000
Gemeinde:		Kreisfreie Stadt	Frankfurt am Main
Landkreis:		Haushaltsjahr	2025
Einwohnerzahl am:			
31.12.2023	770.166		
31.12.2022	767.609		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		2025	2023
		-€ -	-€ -
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	5.472.923.000,00		5.394.305.233,07
Aufwendungen	5.562.667.000,00		5.153.743.793,26
Saldo	-89.744.000,00		240.561.439,81
außerordentliches Ergebnis			
Erträge			178.481.716,38
Aufwendungen			27.513.674,20
Saldo			150.968.042,18
Überschuss (+)/			
Fehlbedarf (-)	-89.744.000,00		391.529.481,99
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender	+ 5.382.524.000,00		5.150.303.563,93
Verwaltungstätigkeit			
Auszahlungen aus laufender	- 5.147.810.000,00		4.698.524.739,64
Verwaltungstätigkeit			
Saldo	234.714.000,00		451.778.824,29
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 66.718.000,00		+ 79.206.304,74
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 922.981.000,00		- 430.098.771,75
Saldo	-856.263.000,00		-350.892.467,01
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 840.000.000,00		+ 270.926.843,98
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 220.000.000,00		- 153.903.925,49
Saldo	620.000.000,00		117.022.918,49
Finanzmittelüberschuss (+)/			
-fehlbedarf (-)	-1.549.000,00		217.909.275,77
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des	756.199.486,25		633.976.486,25
Haushaltsjahres			
		Haushaltsjahr	
		2025	
		-€ -	
Nachrichtlich			
Rechnersiche Neuverschuldung			
Kernhaushalt	620.000.000,00		
Eigenbetriebe und Anstalten des	224.975.834,00		
öffentlichen Rechts			
Insgesamt	844.975.834,00		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz		
2018	-177.789.740,36	-21.399.261,91	156.390.478,45	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2019	-159.847.768,37	-109.426.251,89	50.421.516,48	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2020	-136.967.351,02	-86.507.253,80	50.460.097,22	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2021	-97.261.625,22	17.598.424,27	114.860.049,49	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2022	-228.186.198,61	187.027.223,03	415.213.421,64	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2023

Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2023

26.04.2024	

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe
Hafen- und Marktbetriebe
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Stadtentwässerung
Volkshochschule
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst
Kita Frankfurt

Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO
Zusatzversorgungskasse Pflicht
Zusatzversorgungskasse freiwillig
Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim

4. Aufstellung Gesamtabschluss erforderlich für 2023

ja

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2025

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2025 Bei einem geplanten Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	-89.744.000,00 ja	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen. Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024	789.125.429,23	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2025	94.001.680,89	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2025	717.748.486,25	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2023	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	8.471.092.376,22	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2024	65.000.000,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	14.714.000,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2025	234.714.000,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2025	220.000.000,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2025	0,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2025	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2025	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
Nachrichtlich: Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2025	703,96	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2025	203,96	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024	0,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2025	-116,53	0,00
		30,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024	789.125.429,23	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	8.471.092.376,22	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2024	65.000.000,00	0,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	5,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	19,10	30,00
Summe und Status		85,00
Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.		
Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)		

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2023

Erläuterungen

		- € -	
1. Ordentliches Ergebnis für 2023	240.561.439,81		Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2023	817.858.429,23		Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2023	0,00		Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve			
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2023	82.344.907,49		Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2023	511.374.774,10		Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2023	8.471.092.376,22		Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	45.334.110,83		Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2023	0,00		Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8. Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	321.726.507,33		Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2023	451.778.824,29		
8.2 Ordentliche Tilgung für 2023	135.485.860,94		
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00		
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2023	5.433.543,98		
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00		
Nachrichtlich: Kash-Wert nach Planung für 2023	85,00		

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

			Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2025	312,35		40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	817.858.429,23		5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00		5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet			5,00
Bestand an Eigenkapital	8.471.092.376,22		5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	45.334.110,83		0,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2023	0,00		5,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	417,74		30,00
Summe und Status nach Abschlusswert			95,00
Summe und Status nach Planwert			85,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1 jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75 defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5 defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25 defizitär (weniger als -75 €) = 0	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1 kein Bestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1 Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1 Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5 Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0	5%	
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1 negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Zahlungsmittelfluss iFd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1 im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5 Saldo < 0 € = 0	30%	
		100%	

Die rot markierten Eintragungen spiegeln die Änderungen ab dem 01.01.2019 wider.

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage			Schulumlage		Verbandsumlage LWV		Krankenhausumlage	
2025	0,00	v.H.	0,00	0,00	v.H.	11,150	v.H.	1,07	v.H.
2024	0,00	v.H.	0,00	0,00	v.H.	11,150	v.H.	1,07	v.H.
2023	0,00	v.H.	0,00	0,00	v.H.	10,054	v.H.	1,04	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer		Vervielfältiger Gewerbsteuerumlage		Solidaritätsumlage		Heimatumlage	
2025	175,00	v.H.	500,00	v.H.	460,00	v.H.	35,00	v.H.	8.000.000,00	Euro	141.800.000,00	Euro
2024	175,00	v.H.	500,00	v.H.	460,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	137.200.000,00	Euro
2023	175,00	v.H.	500,00	v.H.	460,00	v.H.	35,00	v.H.	9.528.200,00	Euro	136.058.995,74	Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer	
2025	236,00	v.H.	492,00	v.H.	454,00	v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

keine Satzung

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	Ja	Jagdsteuer	Nein	Hundesteuer	Ja
Zweitwohnungssteuer	Ja	Fischereisteuer	Nein	Gaststättenerlaubnissteuer	Nein
Kurbeitrag	Nein	Pferdesteuer	Nein		
Tourismusbeitrag	Ja	Getränkesteuer	Nein		

Sonstige Abgaben:

Ergebnishaushalt			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	148.930.969,04	142.162.000,00	148.081.000,00	147.872.000,00	147.922.000,00	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	267.547.721,85	267.221.000,00	273.528.000,00	288.318.000,00	288.259.000,00	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	61.869.539,40	62.844.000,00	57.796.000,00	58.836.000,00	52.531.000,00	0,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	628.147,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	4.016.019.616,45	3.961.433.000,00	4.116.633.000,00	4.259.033.000,00	4.393.333.000,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	367.849.647,90	369.791.000,00	379.661.000,00	388.331.000,00	396.901.000,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	271.496.729,73	351.752.000,00	274.799.000,00	284.154.000,00	294.140.000,00	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	69.017.551,21	36.969.000,00	39.340.000,00	38.503.000,00	36.901.000,00	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	134.840.251,19	108.629.000,00	139.021.000,00	92.187.000,00	94.665.000,00	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	5.338.200.174,58	5.300.801.000,00	5.428.859.000,00	5.557.234.000,00	5.704.652.000,00	
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	719.617.370,60	813.337.000,00	885.532.000,00	887.984.000,00	892.185.000,00	0,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	185.276.589,23	195.965.000,00	181.320.000,00	181.530.000,00	181.790.000,00	0,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	849.620.724,15	919.298.000,00	915.424.000,00	855.468.000,00	848.827.000,00	0,00
14	66	Abschreibungen	274.389.644,07	250.448.000,00	287.292.000,00	296.316.000,00	307.982.000,00	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.199.971.433,26	1.207.360.000,00	1.163.054.000,00	1.150.210.000,00	1.152.653.000,00	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	718.425.752,28	757.100.000,00	779.770.000,00	813.170.000,00	847.470.000,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	1.147.800.807,77	1.149.925.000,00	1.178.137.000,00	1.207.061.000,00	1.237.591.000,00	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.671.918,76	6.784.000,00	6.767.000,00	7.121.000,00	6.320.000,00	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.101.774.240,12	5.300.217.000,00	5.397.296.000,00	5.398.860.000,00	5.474.818.000,00	
20		Verwaltungsergebnis	236.425.934,46	584.000,00	31.563.000,00	158.374.000,00	229.834.000,00	0,00
21	56,57	Finanzerträge	56.105.058,49	51.612.000,00	44.064.000,00	46.310.000,00	41.973.000,00	0,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	51.969.553,14	80.929.000,00	165.371.000,00	193.644.000,00	211.954.000,00	0,00
23		Finanzergebnis	4.135.505,35	-29.317.000,00	-121.307.000,00	-147.334.000,00	-169.981.000,00	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	5.394.305.233,07	5.352.413.000,00	5.472.923.000,00	5.603.544.000,00	5.746.625.000,00	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5.153.743.793,26	5.381.146.000,00	5.562.667.000,00	5.592.504.000,00	5.686.772.000,00	
26		Ordentliches Ergebnis	240.561.439,81	-28.733.000,00	-89.744.000,00	11.040.000,00	59.853.000,00	0,00
27	59	Außerordentliche Erträge	178.481.716,38	559.114.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	27.513.674,20	642.184.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	150.968.042,18	-83.070.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	391.529.481,99	-111.803.000,00	-89.744.000,00	11.040.000,00	59.853.000,00	0,00

Bitte im Blatt Finanzielle Leistungsfähigkeit unter 1 angeben, ob ein Ausgleich des Plandefizits durch die ordentliche Rücklage geplant ist.

Nachrichtlich

31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2024	-28.733.529,91
32	Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2023	0,00

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	4.016.019.616,45	3.961.433.000,00	4.116.633.000,00	4.259.033.000,00	4.393.333.000,00	
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	551.430.094,02	584.300.000,00	624.600.000,00	659.000.000,00	688.100.000,00	0,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	209.638.529,39	217.100.000,00	223.400.000,00	227.600.000,00	231.800.000,00	0,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	124.655,19	133.000,00	133.000,00	133.000,00	133.000,00	0,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	219.584.125,68	220.000.000,00	220.000.000,00	223.000.000,00	223.000.000,00	0,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	3.010.850.253,41	2.900.000.000,00	3.000.000.000,00	3.100.000.000,00	3.200.000.000,00	0,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	17.404.482,76	24.400.000,00	27.300.000,00	27.300.000,00	27.300.000,00	0,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	6.987.476,00	15.500.000,00	21.200.000,00	22.000.000,00	23.000.000,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	271.496.729,73	351.752.000,00	274.799.000,00	284.154.000,00	294.140.000,00	
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	0,00	87.606.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	271.496.729,73	264.146.000,00	274.799.000,00	284.154.000,00	294.140.000,00	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	718.425.752,28	757.100.000,00	779.770.000,00	813.170.000,00	847.470.000,00	
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	31.867.848,00	33.600.000,00	34.800.000,00	34.800.000,00	34.800.000,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	314.117.004,00	351.830.000,00	353.000.000,00	374.000.000,00	396.000.000,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	9.528.200,00	0,00	8.000.000,00	8.000.000,00	8.000.000,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	6.736.159,22	6.870.000,00	6.870.000,00	6.870.000,00	6.870.000,00	0,00
								0,00
								0,00
	7380	Gewerbsteuerumlage (Produktgruppe 1601)	218.945.510,38	220.600.000,00	228.300.000,00	235.900.000,00	243.500.000,00	0,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	136.058.995,74	137.200.000,00	141.800.000,00	146.600.000,00	151.300.000,00	0,00
		Sonstige Aufwendungen	1.172.034,94	7.000.000,00	7.000.000,00	7.000.000,00	7.000.000,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.969.553,14	80.929.000,00	165.371.000,00	193.644.000,00	211.954.000,00	
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	1.982.773,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	33.127.606,98	66.851.000,00	152.372.000,00	181.225.000,00	200.166.000,00	0,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2023	2024	2025	2026	2027	2028
Nr. Konten		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.150.303.563,93	5.270.487.000,00	5.382.524.000,00	5.530.663.000,00	5.676.065.000,00	0,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.698.524.739,64	4.997.075.000,00	5.147.810.000,00	5.183.270.000,00	5.266.323.000,00	0,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	451.778.824,29	273.412.000,00	234.714.000,00	347.393.000,00	409.742.000,00	0,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4 820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	34.855.874,66	23.591.000,00	33.377.000,00	35.329.000,00	47.815.000,00	0,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	5.433.543,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	7.661.887,20	7.699.000,00	5.699.000,00	5.699.000,00	5.699.000,00	0,00
6 823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	36.688.542,88	30.791.000,00	27.642.000,00	29.505.000,00	26.863.000,00	0,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	36.688.542,88	30.791.000,00	27.642.000,00	29.505.000,00	26.863.000,00	0,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	79.206.304,74	62.081.000,00	66.718.000,00	70.533.000,00	80.377.000,00	
8 841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	57.589.246,88	70.360.000,00	57.994.000,00	51.770.000,00	60.379.000,00	0,00
9 842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	139.168.973,88	330.397.000,00	373.467.000,00	339.081.000,00	340.213.000,00	0,00
10 840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	164.827.031,59	200.071.000,00	194.895.000,00	200.039.000,00	177.377.000,00	0,00
11 844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	68.513.519,40	357.893.000,00	296.625.000,00	324.692.000,00	318.885.000,00	0,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	57.163.519,40	187.842.000,00	106.574.000,00	144.641.000,00	138.834.000,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	430.098.771,75	958.721.000,00	922.981.000,00	915.582.000,00	896.854.000,00	
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-350.892.467,01	-896.640.000,00	-856.263.000,00	-845.049.000,00	-816.477.000,00	0,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	100.886.357,28	-623.228.000,00	-621.549.000,00	-497.656.000,00	-406.735.000,00	0,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15 826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	270.926.843,98	895.000.000,00	840.000.000,00	600.000.000,00	617.000.000,00	0,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	18.418.064,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	153.903.925,49	148.000.000,00	220.000.000,00	249.000.000,00	264.000.000,00	0,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	135.485.860,94	148.000.000,00	220.000.000,00	249.000.000,00	264.000.000,00	0,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	18.418.064,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	117.022.918,49	747.000.000,00	620.000.000,00	351.000.000,00	353.000.000,00	
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	217.909.275,77	123.772.000,00	-1.549.000,00	-146.656.000,00	-53.735.000,00	
19 829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	486.842.808,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	491.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	543.593.371,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	543.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-56.750.563,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	472.817.774,10	633.976.486,25	757.748.486,25	756.199.486,25	609.543.486,25	555.808.486,25
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	161.158.712,15	123.772.000,00	-1.549.000,00	-146.656.000,00	-53.735.000,00	0,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	633.976.486,25	757.748.486,25	756.199.486,25	609.543.486,25	555.808.486,25	555.808.486,25

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2025

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	3.857.000.000,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	40.000.000,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	552.479.924,09	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	25.000.000,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	4.474.479.924,09		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	0,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Son
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	4.474.479.924,09	€	

im Haushaltsjahr 2025 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	840.000.000,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	234.207.070,00	€

im Haushaltsjahr 2025 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	220.000.000,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	14.231.236,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse		€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch s Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2025

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	4.477.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	772.455.758,09	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	5.249.455.758,09	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	700.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	38.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	40.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	30.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	70.000.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlicheigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2025	756.199.486,25	€

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsjahr							
		2025							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	84.803.047,00 €	110,11 €	216.355.076,51 €	280,92 €	506.456.913,58 €	657,59 €	544.711.947,63 €	707,27 €
2	Sicherheit und Ordnung	80.410.377,00 €	104,41 €	83.333.759,09 €	108,20 €	291.012.658,00 €	377,86 €	330.353.934,72 €	428,94 €
3	Schulträgeraufgaben	30.078.459,00 €	39,05 €	71.490.970,86 €	92,83 €	445.659.919,00 €	578,65 €	470.062.084,86 €	610,34 €
4	Kultur und Wissenschaft	51.308.623,51 €	66,62 €	53.373.441,07 €	69,30 €	327.632.530,12 €	425,41 €	340.464.308,93 €	442,07 €
5	Soziale Leistungen	540.338.185,00 €	701,59 €	595.068.516,28 €	772,65 €	1.162.652.321,00 €	1.509,61 €	1.186.045.391,40 €	1.539,99 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	87.105.036,00 €	113,10 €	87.105.036,00 €	113,10 €	868.981.830,15 €	1.128,30 €	928.117.384,41 €	1.205,09 €
7	Gesundheitsdienste	12.443.094,00 €	16,16 €	13.251.981,24 €	17,21 €	52.174.258,00 €	67,74 €	57.846.340,54 €	75,11 €
8	Sportförderung	5.441.231,00 €	7,07 €	5.441.231,00 €	7,07 €	54.635.422,50 €	70,94 €	57.601.775,14 €	74,79 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	41.634.579,00 €	54,06 €	43.116.774,43 €	55,98 €	58.822.219,41 €	76,38 €	62.699.373,93 €	81,41 €
10	Bauen und Wohnen	44.144.859,00 €	57,32 €	44.144.859,00 €	57,32 €	66.627.686,42 €	86,51 €	76.779.775,11 €	99,69 €
11	Ver- und Entsorgung	134.459.191,00 €	174,58 €	134.640.787,85 €	174,82 €	149.984.371,00 €	194,74 €	153.907.000,41 €	199,84 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	90.189.943,00 €	117,10 €	93.868.548,81 €	121,88 €	365.910.220,74 €	475,11 €	374.968.764,52 €	486,87 €
13	Natur- und Landschaftspflege	33.057.292,00 €	42,92 €	35.667.994,45 €	46,31 €	117.179.573,80 €	152,15 €	127.459.279,51 €	165,50 €
14	Umweltschutz	116.000,00 €	0,15 €	4.114.747,94 €	5,34 €	14.889.633,00 €	19,33 €	17.046.003,59 €	22,13 €
15	Wirtschaft und Tourismus	9.103.062,00 €	11,82 €	9.103.062,00 €	11,82 €	135.501.633,00 €	175,94 €	135.501.633,00 €	175,94 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.228.290.021,49 €	5.490,10 €	4.228.290.021,49 €	5.490,10 €	944.545.810,28 €	1.226,42 €	944.545.810,28 €	1.226,42 €
Gesamtsumme		5.472.923.000,00 €	7.106,16 €	5.718.366.808,02 €	7.424,85 €	5.562.667.000,00 €	7.222,69 €	5.808.110.807,98 €	7.541,38 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen, wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsvorjahr							
		2024							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	78.408.221,00 €	101,81 €	209.022.158,91 €	271,40 €	468.622.806,89 €	608,47 €	506.616.275,37 €	657,80 €
2	Sicherheit und Ordnung	80.204.169,00 €	104,14 €	83.252.402,77 €	108,10 €	292.175.553,61 €	379,37 €	331.560.403,25 €	430,51 €
3	Schulträgeraufgaben	29.340.522,30 €	38,10 €	70.063.739,34 €	90,97 €	436.646.122,55 €	566,95 €	461.295.359,65 €	598,96 €
4	Kultur und Wissenschaft	39.230.414,98 €	50,94 €	41.276.161,42 €	53,59 €	321.578.079,06 €	417,54 €	334.080.622,23 €	433,78 €
5	Soziale Leistungen	521.838.935,00 €	677,57 €	576.150.037,23 €	748,09 €	1.140.446.884,68 €	1.480,78 €	1.163.647.354,44 €	1.510,90 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	85.914.592,29 €	111,55 €	85.914.592,29 €	111,55 €	847.109.189,70 €	1.099,90 €	905.862.434,15 €	1.176,19 €
7	Gesundheitsdienste	17.640.094,00 €	22,90 €	18.448.981,24 €	23,95 €	102.908.010,80 €	133,62 €	108.528.941,22 €	140,92 €
8	Sportförderung	5.441.231,00 €	7,07 €	5.441.231,00 €	7,07 €	66.735.541,90 €	86,65 €	69.621.286,09 €	90,40 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	28.151.720,00 €	36,55 €	31.195.091,45 €	40,50 €	50.828.984,91 €	66,00 €	54.670.088,63 €	70,98 €
10	Bauen und Wohnen	44.668.387,00 €	58,00 €	44.668.387,00 €	58,00 €	65.976.003,00 €	85,66 €	76.286.578,94 €	99,05 €
11	Ver- und Entsorgung	137.832.191,00 €	178,96 €	138.010.978,05 €	179,20 €	129.921.074,34 €	168,69 €	133.903.133,82 €	173,86 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	84.243.106,10 €	109,38 €	647.035.764,79 €	840,13 €	350.248.740,81 €	454,77 €	1.002.061.107,40 €	1.301,10 €
13	Natur- und Landschaftspflege	31.752.245,58 €	41,23 €	34.715.978,52 €	45,08 €	114.631.588,21 €	148,84 €	125.334.393,31 €	162,74 €
14	Umweltschutz	116.000,00 €	0,15 €	4.215.575,74 €	5,47 €	11.309.789,70 €	14,68 €	13.369.642,16 €	17,36 €
15	Wirtschaft und Tourismus	8.639.426,00 €	11,22 €	8.639.426,00 €	11,22 €	145.961.737,00 €	189,52 €	145.961.737,00 €	189,52 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.158.991.744,75 €	5.400,12 €	4.158.991.744,75 €	5.400,12 €	836.045.892,84 €	1.085,54 €	836.045.892,84 €	1.085,54 €
Gesamtsumme		5.352.413.000,00 €	6.949,69 €	6.157.042.250,50 €	7.994,44 €	5.381.146.000,00 €	6.987,00 €	6.268.845.250,50 €	8.139,60 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsvorvorjahr							
		2023							
		Status:	Endgültiges Rechnungsergebnis						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	79.466.679,84 €	103,18 €	204.171.898,03 €	265,10 €	397.525.226,07 €	516,16 €	427.661.040,03 €	555,28 €
2	Sicherheit und Ordnung	99.358.578,85 €	129,01 €	103.102.966,14 €	133,87 €	286.034.890,76 €	371,39 €	323.806.834,29 €	420,44 €
3	Schulträgeraufgaben	44.263.053,79 €	57,47 €	75.982.664,96 €	98,66 €	380.135.581,98 €	493,58 €	403.994.424,42 €	524,55 €
4	Kultur und Wissenschaft	33.819.587,49 €	43,91 €	35.861.384,01 €	46,56 €	302.536.864,36 €	392,82 €	314.718.364,38 €	408,64 €
5	Soziale Leistungen	519.437.612,39 €	674,45 €	571.789.875,79 €	742,42 €	1.150.387.444,03 €	1.493,69 €	1.173.126.056,24 €	1.523,21 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	96.413.450,95 €	125,19 €	96.413.450,95 €	125,19 €	903.720.961,32 €	1.173,41 €	960.577.101,06 €	1.247,23 €
7	Gesundheitsdienste	13.458.950,62 €	17,48 €	14.018.673,22 €	18,20 €	67.664.924,61 €	87,86 €	72.510.751,17 €	94,15 €
8	Sportförderung	7.427.570,23 €	9,64 €	7.427.570,23 €	9,64 €	65.755.986,48 €	85,38 €	68.036.964,12 €	88,34 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	23.994.811,22 €	31,16 €	27.006.697,70 €	35,07 €	38.031.479,67 €	49,38 €	41.862.986,13 €	54,36 €
10	Bauen und Wohnen	54.298.116,83 €	70,50 €	54.298.116,83 €	70,50 €	62.937.314,17 €	81,72 €	72.355.966,74 €	93,95 €
11	Ver- und Entsorgung	133.970.556,20 €	173,95 €	134.144.707,81 €	174,18 €	123.950.662,30 €	160,94 €	127.554.239,29 €	165,62 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	108.001.689,29 €	140,23 €	111.666.758,79 €	144,99 €	344.547.006,79 €	447,37 €	354.118.015,37 €	459,79 €
13	Natur- und Landschaftspflege	29.143.533,06 €	37,84 €	32.059.747,95 €	41,63 €	107.797.644,70 €	139,97 €	118.132.690,49 €	153,39 €
14	Umweltschutz	2.770.779,38 €	3,60 €	6.774.118,29 €	8,80 €	12.650.793,66 €	16,43 €	14.115.007,73 €	18,33 €
15	Wirtschaft und Tourismus	11.025.324,15 €	14,32 €	11.025.324,15 €	14,32 €	124.436.032,74 €	161,57 €	124.436.032,74 €	161,57 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.137.454.938,78 €	5.372,16 €	4.137.454.938,78 €	5.372,16 €	785.630.979,62 €	1.020,08 €	785.630.979,62 €	1.020,08 €
Gesamtsumme		5.394.305.233,07 €	7.004,08 €	5.623.198.893,63 €	7.301,28 €	5.153.743.793,26 €	6.691,73 €	5.382.637.453,82 €	6.988,93 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen, wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr 2025 (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite 700.000.000 €

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres		757.748.486 €			
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres		40.000.000 €			
Differenz		717.748.486 €			
Januar		230.859.000 €	278.309.000 €	- 47.450.000 €	670.298.486 €
Februar		711.263.000 €	480.739.000 €	230.524.000 €	900.822.486 €
März		180.496.000 €	362.024.000 €	- 181.528.000 €	719.294.486 €
April		413.094.000 €	427.865.000 €	- 14.771.000 €	704.523.486 €
Mai		723.200.000 €	460.546.000 €	262.654.000 €	967.177.486 €
Juni		82.683.000 €	362.547.000 €	- 279.864.000 €	687.313.486 €
Juli		420.695.000 €	419.125.000 €	1.570.000 €	688.883.486 €
August		827.229.000 €	475.591.000 €	351.638.000 €	1.040.521.486 €
September		160.437.000 €	358.709.000 €	- 198.272.000 €	842.249.486 €
Oktober		371.234.000 €	457.914.000 €	- 86.680.000 €	755.569.486 €
November		925.983.000 €	486.536.000 €	439.447.000 €	1.195.016.486 €
Dezember		335.351.000 €	577.905.000 €	- 242.554.000 €	952.462.486 €
Summe		5.382.524.000 €	5.147.810.000 €	234.714.000 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		5.382.524.000 €	5.147.810.000 €		
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				279.864.000 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					670.298.486 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. 2024		40.000.000,00 €	wird von oben stehender Berechnung übernommen
davon für			
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	2024	- €
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	2023	20.000.000,00 €
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2023	- €
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)			18.200.000,00 €
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			1.800.000,00 €
			(“echte” Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	2025	234.714.000,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		220.000.000,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		14.714.000,00 €	
Beitrag zur Hessenkasse			Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz		14.714.000,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		922.981.000,00 €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit			
Vorjahr	Planzahl	2024	4.997.075.000,00 €
Vorvorjahr	Ist	2023	4.698.524.739,64 €
3. Vorjahr	Ist	2022	4.404.652.393,17 €
Summe			14.100.252.132,81 €
Durchschnitt			4.700.084.044,27 €
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			94.001.680,89 €
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			717.748.486,25 €
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2024	700.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2024	131.000.000,00 €

Finanzhaushalt

		Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:		€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	41.222.138,64	24.661	23.591	33.377	35.329	47.815
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	5.168.240,68	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	23.956.256,46	30.899	30.791	27.642	29.505	26.863
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.346.635,78	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	221.748.601,78	516.815	466.777	491.512	439.984	444.467
	VE 2024				133.060	105.139	58.500
	VE 2025					19.300	65.550
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	150.349.781,16	141.476	134.051	134.844	150.906	133.502
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	160.002.000,00	5.801	170.051	190.051	180.051	180.051
	VE 2024				190.000	180.000	180.000
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	82.779.078,00	158.559	187.842	106.574	144.641	138.834
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	614.879.460,94	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854
11	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-544.532.825,16	-750.392	-896.640	-856.263	-845.049	-816.477
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	310.662.016,68	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	161.496.642,64	137.000	148.000	220.000	249.000	264.000
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	149.165.374,04	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
15	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-395.367.451,12	-139.392	-149.640	-236.263	-494.049	-463.477
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	381.008.652,46	820.259	957.081	906.718	670.533	697.377
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	776.376.103,58	959.651	1.106.721	1.142.981	1.164.582	1.160.854

Finanzhaushalt nach Produktbereichen für das Jahr 2024

Produktbereich:		10	11	12	13	14	15	16	17	18
Kontengruppe:		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit										
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	5.629	0	0	14.538	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0	0	0	28.916	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	34.545	0	0	14.538	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen VE 2024	1.325	2.296	9.110	12.550	250	188	73.871	50	1.442
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse VE 2024	0	0	0	11.500	0	0	80.438	300	85
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen VE 2024	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten VE 2024	0	0	0	159.707	0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.325	2.296	9.110	183.757	250	188	154.309	350	1.527
11	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-1.325	-2.296	-9.110	-149.212	-250	-188	-139.771	-350	-1.527
Finanzierungstätigkeit										
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-1.325	-2.296	-9.110	-149.212	-250	-188	-139.771	-350	-1.527
Nachrichtlich										
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0	0	0	34.545	0	0	14.538	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.325	2.296	9.110	183.757	250	188	154.309	350	1.527

19 T€	20 T€	21 T€	22 T€	30 T€	31 T€	32 T€	33 T€	34 T€	35 T€	36 T€	98 T€	Summe T€
0	405	0	3.000	0	0	19	0	0	0	0	0	23.591
0	0	0	0	0	7.699	0	0	0	0	0	0	7.699
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	423	0	1.452	30.791
0	405	0	3.000	0	7.699	19	0	0	423	0	1.452	62.081
245	166.596	52.056	59.597	632	40.320	665	147	35.735	9.702	0	0	466.777
0	189.000	454	56.600	0	0	645	0	50.000	0	0	0	296.699
14.268	19.184	1.190	50	0	0	0	0	10	691	6.335	0	134.051
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	170.051	170.051
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	550.000	550.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	28.135	187.842
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14.513	185.780	53.246	59.647	632	40.320	665	147	35.745	10.393	6.335	198.186	958.721
-14.513	-185.375	-53.246	-56.647	-632	-32.621	-646	-147	-35.745	-9.970	-6.335	-196.734	-896.640
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	895.000	895.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	148.000	148.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	747.000	747.000
-14.513	-185.375	-53.246	-56.647	-632	-32.621	-646	-147	-35.745	-9.970	-6.335	550.266	-149.640
0	405	0	3.000	0	7.699	19	0	0	423	0	896.452	957.081
14.513	185.780	53.246	59.647	632	40.320	665	147	35.745	10.393	6.335	346.186	1.106.721

Finanzhaushalt nach Produktbereichen für das Jahr 2025

Produktbereich:		10	11	12	13	14	15	16	17	18
Kontengruppe:		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit										
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	6.080	0	0	22.838	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0	0	0	24.924	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	31.004	0	0	22.838	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen VE 2025	1.046	1.467	17.354	11.690	250	193	86.123	50	1.239
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse VE 2025	0	0	0	11.780	0	0	61.368	300	200
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen VE 2025	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten VE 2025	0	0	0	75.741	0	0	0	0	0
		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.046	1.467	17.354	99.211	250	193	147.491	350	1.439
11	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-1.046	-1.467	-17.354	-68.207	-250	-193	-124.653	-350	-1.439
Finanzierungstätigkeit										
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-1.046	-1.467	-17.354	-68.207	-250	-193	-124.653	-350	-1.439
Nachrichtlich										
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0	0	0	31.004	0	0	22.838	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.046	1.467	17.354	99.211	250	193	147.491	350	1.439

19 T€	20 T€	21 T€	22 T€	30 T€	31 T€	32 T€	33 T€	34 T€	35 T€	36 T€	98 T€	Summe T€
0	1.840	0	2.600	0	0	19	0	0	0	0	0	33.377
0	0	0	0	0	5.699	0	0	0	0	0	0	5.699
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	423	0	2.295	27.642
0	1.840	0	2.600	0	5.699	19	0	0	423	0	2.295	66.718
245	201.158	31.375	45.020	730	49.066	1.154	113	36.612	6.627	0	0	491.512
0	53.500	0	6.350	0	0	0	0	25.000	0	0	0	84.850
24.663	25.242	1.000	50	0	0	0	0	0	369	9.872	0	134.844
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	190.051	190.051
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	30.833	106.574
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24.908	226.400	32.375	45.070	730	49.066	1.154	113	36.612	6.996	9.872	220.884	922.981
-24.908	-224.560	-32.375	-42.470	-730	-43.367	-1.135	-113	-36.612	-6.573	-9.872	-218.589	-856.263
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	840.000	840.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	220.000	220.000
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	620.000	620.000
-24.908	-224.560	-32.375	-42.470	-730	-43.367	-1.135	-113	-36.612	-6.573	-9.872	401.411	-236.263
0	1.840	0	2.600	0	5.699	19	0	0	423	0	842.295	906.718
24.908	226.400	32.375	45.070	730	49.066	1.154	113	36.612	6.996	9.872	440.884	1.142.981

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 10

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	210.019,65	210	1.325	1.046	1.044	1.043
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.019,65	210	1.325	1.046	1.044	1.043
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-210.019,65	-210	-1.325	-1.046	-1.044	-1.043
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-210.019,65	-210	-1.325	-1.046	-1.044	-1.043
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	210.019,65	210	1.325	1.046	1.044	1.043

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 11

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	35.049,78	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	35.049,78	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.922.877,98	3.194	2.296	1.467	1.389	818
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.922.877,98	3.194	2.296	1.467	1.389	818
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-2.887.828,20	-3.194	-2.296	-1.467	-1.389	-818
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-2.887.828,20	-3.194	-2.296	-1.467	-1.389	-818
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	35.049,78	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	2.922.877,98	3.194	2.296	1.467	1.389	818

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 12

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	13.631,70	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.631,70	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.086.844,47	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.424,81	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.093.269,28	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-3.079.637,58	-12.715	-9.110	-17.354	-11.422	-8.422
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-3.079.637,58	-12.715	-9.110	-17.354	-11.422	-8.422
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	13.631,70	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	3.093.269,28	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 13

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.668.079,84	6.264	5.629	6.080	4.361	8.055
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	-235.810,95	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	13.632.058,85	24.835	28.916	24.924	26.294	25.532
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.064.327,74	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.470.261,48	11.820	12.550	11.690	13.440	11.820
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	24.230.101,94	19.705	11.500	11.780	15.040	15.367
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	10.000.000,00	5.000	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	11.349.078,00	128.099	159.707	75.741	111.422	105.647
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.049.441,42	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-29.985.113,68	-133.525	-149.212	-68.207	-109.247	-99.247
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-29.985.113,68	-133.525	-149.212	-68.207	-109.247	-99.247
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	19.064.327,74	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	49.049.441,42	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 14

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	9.523,91	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.523,91	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	273.100,25	250	250	250	250	250
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	273.100,25	250	250	250	250	250
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-263.576,34	-250	-250	-250	-250	-250
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-263.576,34	-250	-250	-250	-250	-250
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.523,91	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	273.100,25	250	250	250	250	250

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 15

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	1.001,01	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.001,01	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	441.091,98	153	188	193	153	153
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	441.091,98	153	188	193	153	153
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-440.090,97	-153	-188	-193	-153	-153
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-440.090,97	-153	-188	-193	-153	-153
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	1.001,01	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	441.091,98	153	188	193	153	153

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 16

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.638.052,75	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	14.192,17	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.652.244,92	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	9.377.790,89	95.164	73.871	86.123	74.524	64.099
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	84.874.264,66	67.521	80.438	61.368	63.480	61.352
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	94.252.055,55	162.685	154.309	147.491	138.004	125.451
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-83.599.810,63	-150.312	-139.771	-124.653	-107.863	-85.710
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-83.599.810,63	-150.312	-139.771	-124.653	-107.863	-85.710
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	10.652.244,92	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	94.252.055,55	162.685	154.309	147.491	138.004	125.451

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 17

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	136,50	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	136,50	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	254.028,56	30	50	50	50	50
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	300	300	300	300	300
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	254.028,56	330	350	350	350	350
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-253.892,06	-330	-350	-350	-350	-350
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-253.892,06	-330	-350	-350	-350	-350
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	136,50	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	254.028,56	330	350	350	350	350

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 18

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	9.555,08	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.555,08	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.250.694,40	2.355	1.442	1.239	1.200	1.200
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	259.361,12	50	85	200	50	50
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.510.055,52	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-1.500.500,44	-2.405	-1.527	-1.439	-1.250	-1.250
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-1.500.500,44	-2.405	-1.527	-1.439	-1.250	-1.250
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.555,08	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.510.055,52	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 19

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	289.096,21	245	245	245	245	245
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	16.140.167,49	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.429.263,70	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-16.429.263,70	-8.545	-14.513	-24.908	-35.948	-18.281
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-16.429.263,70	-8.545	-14.513	-24.908	-35.948	-18.281
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	16.429.263,70	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 20

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	18.823.815,27	405	405	1.840	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	17.139,45	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.840.954,72	405	405	1.840	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	134.829.502,76	193.904	166.596	201.158	187.581	199.617
VE 2024				80.500	65.000	43.500
VE 2025					16.500	37.000
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	22.093.019,01	26.299	19.184	25.242	23.419	26.483
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	156.922.521,77	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-138.081.567,05	-219.798	-185.375	-224.560	-211.000	-226.100
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	2.597.266,55	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2.597.266,55	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-140.678.833,60	-219.798	-185.375	-224.560	-211.000	-226.100
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	18.840.954,72	405	405	1.840	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	159.519.788,32	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 21

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	530.866,23	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	530.866,23	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	15.258.073,71	44.931	52.056	31.375	23.534	29.534
VE 2024				315	139	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.710.942,00	1.370	1.190	1.000	1.000	1.000
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	6.000.000,00	750	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.969.015,71	47.051	53.246	32.375	24.534	30.534
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-23.438.149,48	-47.051	-53.246	-32.375	-24.534	-30.534
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-23.438.149,48	-47.051	-53.246	-32.375	-24.534	-30.534
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	530.866,23	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	23.969.015,71	47.051	53.246	32.375	24.534	30.534

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 22

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	335.000,00	5.600	3.000	2.600	808	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	160.976,36	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	495.976,36	5.600	3.000	2.600	808	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	15.685.910,00	56.972	59.597	45.020	40.875	39.942
VE 2024				26.600	15.000	15.000
VE 2025					2.800	3.550
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	35.500,13	50	50	50	50	50
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.721.410,13	57.022	59.647	45.070	40.925	39.992
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-15.225.433,77	-51.422	-56.647	-42.470	-40.117	-39.992
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-15.225.433,77	-51.422	-56.647	-42.470	-40.117	-39.992
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	495.976,36	5.600	3.000	2.600	808	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	15.721.410,13	57.022	59.647	45.070	40.925	39.992

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 30

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	6.857.431,50	752	632	730	143	73
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.857.431,50	752	632	730	143	73
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-6.857.431,50	-752	-632	-730	-143	-73
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-6.857.431,50	-752	-632	-730	-143	-73
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	6.857.431,50	752	632	730	143	73

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 31

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	5.142.845,67	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.142.845,67	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	13.935.001,61	43.039	40.320	49.066	40.887	46.843
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.935.001,61	43.039	40.320	49.066	40.887	46.843
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-8.792.155,94	-26.340	-32.621	-43.367	-35.188	-41.144
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-8.792.155,94	-26.340	-32.621	-43.367	-35.188	-41.144
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	5.142.845,67	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	13.935.001,61	43.039	40.320	49.066	40.887	46.843

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 32

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	9.534,24	19	19	19	19	19
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.534,24	19	19	19	19	19
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	833.886,45	4.615	665	1.154	491	621
VE 2024				645	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	833.886,45	4.615	665	1.154	491	621
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-824.352,21	-4.596	-646	-1.135	-472	-602
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-824.352,21	-4.596	-646	-1.135	-472	-602
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.534,24	19	19	19	19	19
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	833.886,45	4.615	665	1.154	491	621

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 33

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	152.429,41	144	147	113	101	101
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	152.429,41	144	147	113	101	101
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-152.429,41	-144	-147	-113	-101	-101
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-152.429,41	-144	-147	-113	-101	-101
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	152.429,41	144	147	113	101	101

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 34

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.888.626,08	35.279	35.735	36.612	36.654	33.635
VE 2024				25.000	25.000	0
VE 2025					0	25.000
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	10	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.888.626,08	35.279	35.745	36.612	36.654	33.635
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-3.888.626,08	-35.279	-35.745	-36.612	-36.654	-33.635
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-3.888.626,08	-35.279	-35.745	-36.612	-36.654	-33.635
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	3.888.626,08	35.279	35.745	36.612	36.654	33.635

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 35

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	422.125,28	423	423	423	423	423
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	422.125,28	423	423	423	423	423
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.731.934,39	11.043	9.702	6.627	6.001	6.001
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	691	369	977	977
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.731.934,39	11.043	10.393	6.996	6.978	6.978
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-8.309.809,11	-10.620	-9.970	-6.573	-6.555	-6.555
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-8.309.809,11	-10.620	-9.970	-6.573	-6.555	-6.555
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	422.125,28	423	423	423	423	423
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	8.731.934,39	11.043	10.393	6.996	6.978	6.978

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 36

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	0,00	-17.881	-6.335	-9.872	-10.887	-9.887
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0,00	-17.881	-6.335	-9.872	-10.887	-9.887
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887

Teilfinanzhaushalt für den Produktbereich 98

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kontengruppe:	€	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionstätigkeit						
1 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.216.790,31	0	0	0	0	0
2 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4 Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	9.902.072,33	5.641	1.452	2.295	2.788	908
5 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.118.862,64	5.641	1.452	2.295	2.788	908
6 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
7 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
8 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	144.002.000,00	51	170.051	190.051	180.051	180.051
VE 2024				190.000	180.000	180.000
VE 2025					0	0
9 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	71.430.000,00	30.460	28.135	30.833	33.219	33.187
VE 2024				0	0	0
VE 2025					0	0
10 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.432.000,00	30.511	198.186	220.884	213.270	213.238
11 Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-200.313.137,36	-24.870	-196.734	-218.589	-210.482	-212.330
Finanzierungstätigkeit						
12 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	310.662.016,68	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
13 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	158.899.376,09	137.000	148.000	220.000	249.000	264.000
14 Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	151.762.640,59	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
15 Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-48.550.496,77	586.130	550.266	401.411	140.518	140.670
Nachrichtlich						
16 Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	325.780.879,32	753.641	896.452	842.295	602.788	617.908
17 Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	374.331.376,09	167.511	346.186	440.884	462.270	477.238

Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen

Produktbereiche			Ist	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
Nr. Bezeichnung			2022	2023	2024	2025	2026	2027
			€	T €	T €	T €	T €	T €
10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten	Investive Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		210.019,65	210	1.325	1.046	1.044	1.043
11 Ordnung und Sicherheit	Investive Einzahlungen		35.049,78	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		2.922.877,98	3.194	2.296	1.467	1.389	818
12 Brandschutz und Rettungsdienst	Investive Einzahlungen		13.631,70	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		3.093.269,28	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422
13 Stadtplanung	Investive Einzahlungen		19.064.327,74	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
	Investive Auszahlungen		49.049.441,42	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834
14 Geoinformation und Grundstücksordnung	Investive Einzahlungen		9.523,91	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		273.100,25	250	250	250	250	250
15 Bauaufsicht und Denkmalschutz	Investive Einzahlungen		1.001,01	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		441.091,98	153	188	193	153	153
16 Nahverkehr und ÖPNV	Investive Einzahlungen		10.652.244,92	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741
	Investive Auszahlungen		94.252.055,55	162.685	154.309	147.491	138.004	125.451
17 Wohnen	Investive Einzahlungen		136,50	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		254.028,56	330	350	350	350	350
18 Soziales	Investive Einzahlungen		9.555,08	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		1.510.055,52	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250
19 Gesundheit	Investive Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		16.429.263,70	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281
20 Bildung	Investive Einzahlungen		18.840.954,72	405	405	1.840	0	0
	Investive Auszahlungen		156.922.521,77	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100
21 Kultur, Freizeit und Sport	Investive Einzahlungen		530.866,23	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		23.969.015,71	47.051	53.246	32.375	24.534	30.534
22 Umwelt	Investive Einzahlungen		495.976,36	5.600	3.000	2.600	808	0
	Investive Auszahlungen		15.721.410,13	57.022	59.647	45.070	40.925	39.992
30 Büro OB / Betreuung der Gremien	Investive Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		6.857.431,50	752	632	730	143	73
31 Finanzen	Investive Einzahlungen		5.142.845,67	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
	Investive Auszahlungen		13.935.001,61	43.039	40.320	49.066	40.887	46.843
32 Personal und Organisation	Investive Einzahlungen		9.534,24	19	19	19	19	19
	Investive Auszahlungen		833.886,45	4.615	665	1.154	491	621
33 Revision und Recht	Investive Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		152.429,41	144	147	113	101	101
34 Grundstücks- und Gebäudemanagement	Investive Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		3.888.626,08	35.279	35.745	36.612	36.654	33.635
35 Zentrale Dienste	Investive Einzahlungen		422.125,28	423	423	423	423	423
	Investive Auszahlungen		8.731.934,39	11.043	10.393	6.996	6.978	6.978
36 Wirtschaftsförderung	Investive Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0
	Investive Auszahlungen		0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
98 Zentrale Finanzwirtschaft	Investive Einzahlungen		15.118.862,64	5.641	1.452	2.295	2.788	908
	Investive Auszahlungen		215.432.000,00	30.511	198.186	220.884	213.270	213.238
Gesamtsumme Einzahlungen			70.346.635,78	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377
Gesamtsumme Auszahlungen			614.879.460,94	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854

Stadt Frankfurt am Main
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	41.222.138,64	24.661	23.591	33.377	35.329	47.815
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	5.168.240,68	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00					
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	23.956.256,46	30.899	30.791	27.642	29.505	26.863
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.346.635,78	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	221.748.601,78	516.815	466.777	491.512	439.984	444.467
	VE 2024				133.060	105.139	58.500
	VE 2025					19.300	65.550
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	150.349.781,16	141.476	134.051	134.844	150.906	133.502
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	160.002.000,00	5.801	170.051	190.051	180.051	180.051
	VE 2024				190.000	180.000	180.000
	VE 2025						
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	82.779.078,00	158.559	187.842	106.574	144.641	138.834
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	614.879.460,94	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-544.532.825,16	-750.392	-896.640	-856.263	-845.049	-816.477
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	310.662.016,68	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	161.496.642,64	137.000	148.000	220.000	249.000	264.000
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	149.165.374,04	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-395.367.451,12	-139.392	-149.640	-236.263	-494.049	-463.477
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	381.008.652,46	820.259	957.081	906.718	670.533	697.377
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	776.376.103,58	959.651	1.106.721	1.142.981	1.164.582	1.160.854

Dezernat I Hauptverwaltung und Sport
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	422.125,28	423	423	423	423	423
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	422.125,28	423	423	423	423	423
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	12.547.170,09	22.513	32.683	11.787	8.838	14.768
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.710.942,00	1.200	1.050	1.000	1.000	1.000
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	6.000.000,00	750	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.258.112,09	24.463	33.733	12.787	9.838	15.768
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-20.835.986,81	-24.040	-33.310	-12.364	-9.415	-15.345
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-20.835.986,81	-24.040	-33.310	-12.364	-9.415	-15.345
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	422.125,28	423	423	423	423	423
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	21.258.112,09	24.463	33.733	12.787	9.838	15.768

Dezernat II Bürgermeisterin, Diversität, Antidiskriminierung und gesellschaftlicher Zusammenhalt
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	160.128,16	22	1.037	1.008	1.006	1.005
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	160.128,16	22	1.037	1.008	1.006	1.005
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-160.128,16	-22	-1.037	-1.008	-1.006	-1.005
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-160.128,16	-22	-1.037	-1.008	-1.006	-1.005
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	160.128,16	22	1.037	1.008	1.006	1.005

Dezernat III Planen und Wohnen
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.668.079,84	6.264	5.629	6.080	4.361	8.055
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	-225.149,53	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	13.632.058,85	24.835	28.916	24.924	26.294	25.532
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.074.989,16	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	4.438.482,27	12.253	13.038	12.183	13.893	12.273
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	24.230.101,94	20.005	11.800	12.080	15.340	15.667
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	10.000.000,00	5.000	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	11.349.078,00	128.099	159.707	75.741	111.422	105.647
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.017.662,21	165.357	184.545	100.004	140.655	133.587
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-30.942.673,05	-134.258	-150.000	-69.000	-110.000	-100.000
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-30.942.673,05	-134.258	-150.000	-69.000	-110.000	-100.000
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	19.074.989,16	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	50.017.662,21	165.357	184.545	100.004	140.655	133.587

Dezernat IV Wirtschaft, Recht und Stadtmarketing
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	440.901,85	638	173	134	119	119
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	440.901,85	18.519	6.508	10.006	11.006	10.006
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-440.901,85	-18.519	-6.508	-10.006	-11.006	-10.006
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-440.901,85	-18.519	-6.508	-10.006	-11.006	-10.006
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	440.901,85	18.519	6.508	10.006	11.006	10.006

Dezernat V Bürger:innen, Digitales und Internationales
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.905.141,33	12.105	10.318	6.638	6.029	6.029
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	691	369	977	977
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.905.141,33	12.105	11.009	7.007	7.006	7.006
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-8.905.141,33	-12.105	-11.009	-7.007	-7.006	-7.006
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-8.905.141,33	-12.105	-11.009	-7.007	-7.006	-7.006
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	8.905.141,33	12.105	11.009	7.007	7.006	7.006

Dezernat VI Finanzen, Beteiligungen und Personal
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.280.582,23	5.514	4.340	5.257	3.297	1.464
	VE 2024				645	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	16.140.167,49	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.420.749,72	13.814	18.608	29.920	39.000	19.500
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-17.420.749,72	-13.814	-18.608	-29.920	-39.000	-19.500
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-17.420.749,72	-13.814	-18.608	-29.920	-39.000	-19.500
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	17.420.749,72	13.814	18.608	29.920	39.000	19.500

Dezernat VII Kultur und Wissenschaft
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	530.866,23	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	530.866,23	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	9.516.764,10	23.290	20.245	20.500	15.000	15.000
	VE 2024				315	139	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	170	80	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.516.764,10	23.460	20.325	20.500	15.000	15.000
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-8.985.897,87	-23.460	-20.325	-20.500	-15.000	-15.000
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-8.985.897,87	-23.460	-20.325	-20.500	-15.000	-15.000
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	530.866,23	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	9.516.764,10	23.460	20.325	20.500	15.000	15.000

Dezernat VIII Soziales und Gesundheit
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	9.555,08	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.555,08	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.539.790,61	2.600	1.687	1.484	1.445	1.445
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	259.361,12	50	85	200	50	50
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.799.151,73	2.650	1.772	1.684	1.495	1.495
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.789.596,65	-2.650	-1.772	-1.684	-1.495	-1.495
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.789.596,65	-2.650	-1.772	-1.684	-1.495	-1.495
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.555,08	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.799.151,73	2.650	1.772	1.684	1.495	1.495

Dezernat IX Ordnung, Sicherheit und Brandschutz
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	23.330,44	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.330,44	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.933.860,29	13.769	10.000	18.000	12.000	9.000
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.424,81	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.940.285,10	13.769	10.000	18.000	12.000	9.000
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-3.916.954,66	-13.769	-10.000	-18.000	-12.000	-9.000
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-3.916.954,66	-13.769	-10.000	-18.000	-12.000	-9.000
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	23.330,44	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	3.940.285,10	13.769	10.000	18.000	12.000	9.000

Dezernat X Klima, Umwelt und Frauen
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	335.000,00	0	0	2.000	808	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	160.976,36	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	495.976,36	0	0	2.000	808	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	14.044.847,49	50.700	55.125	42.025	40.758	39.950
	VE 2024				26.600	15.000	15.000
	VE 2025					2.800	3.550
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	35.500,13	50	50	50	50	50
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.080.347,62	50.750	55.175	42.075	40.808	40.000
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-13.584.371,26	-50.750	-55.175	-40.075	-40.000	-40.000
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-13.584.371,26	-50.750	-55.175	-40.075	-40.000	-40.000
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	495.976,36	0	0	2.000	808	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	14.080.347,62	50.750	55.175	42.075	40.808	40.000

Dezernat XI Bildung, Immobilien und Neues Bauen
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	18.823.815,27	405	405	1.840	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	5.159.985,12	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.983.800,39	17.104	8.104	7.539	5.699	5.699
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	152.169.771,43	271.287	238.940	282.697	262.280	279.216
	VE 2024				105.500	90.000	43.500
	VE 2025					16.500	62.000
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	22.093.019,01	26.299	19.184	25.242	23.419	26.483
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	174.262.790,44	297.586	258.124	307.939	285.699	305.699
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-150.278.990,05	-280.482	-250.020	-300.400	-280.000	-300.000
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	2.597.266,55	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	-2.597.266,55	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-152.876.256,60	-280.482	-250.020	-300.400	-280.000	-300.000
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	23.983.800,39	17.104	8.104	7.539	5.699	5.699
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	176.860.056,99	297.586	258.124	307.939	285.699	305.699

Dezernat XII Mobilität
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.638.052,75	17.973	17.538	23.438	30.141	39.741
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	39.543,21	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.677.595,96	17.973	17.538	23.438	30.141	39.741
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	12.672.690,34	102.048	79.115	89.730	75.253	64.132
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	84.874.264,66	67.521	80.438	61.368	63.480	61.352
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	97.546.955,00	169.569	159.553	151.098	138.733	125.484
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-86.869.359,04	-151.596	-142.015	-127.660	-108.592	-85.743
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-86.869.359,04	-151.596	-142.015	-127.660	-108.592	-85.743
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	10.677.595,96	17.973	17.538	23.438	30.141	39.741
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	97.546.955,00	169.569	159.553	151.098	138.733	125.484

Gemeindeorgane, Büro der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	61.808,35	40	40	33	30	30
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.808,35	40	40	33	30	30
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-61.808,35	-40	-40	-33	-30	-30
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-61.808,35	-40	-40	-33	-30	-30
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	61.808,35	40	40	33	30	30

Zentrale Finanzwirtschaft
Finanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.226.324,55	19	19	19	19	19
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	9.902.072,33	5.641	1.452	2.295	2.788	908
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.128.396,88	5.660	1.471	2.314	2.807	927
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	36.663,24	36	36	36	36	36
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	144.002.000,00	51	170.051	190.051	180.051	180.051
	VE 2024				190.000	180.000	180.000
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	71.430.000,00	30.460	28.135	30.833	33.219	33.187
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.468.663,24	30.547	198.222	220.920	213.306	213.274
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-200.340.266,36	-24.887	-196.751	-218.606	-210.499	-212.347
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	310.662.016,68	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	158.899.376,09	137.000	148.000	220.000	249.000	264.000
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	151.762.640,59	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-48.577.625,77	586.113	550.249	401.394	140.501	140.653
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	325.790.413,56	753.660	896.471	842.314	602.807	617.927
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	374.368.039,33	167.547	346.222	440.920	462.306	477.274

Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen

- Produktgruppen nach Dezernaten
- Dezernate/Ämter
nach Produktbereichen
und -gruppen
- Personalaufwendungen und
-erstattungen
- Zusammenstellungen des
Investitionsprogramms
- Allgemeine Richtlinien für
die Gewährung städtischer
Zuwendungen
- Grundsätze für die Verwendung der
Zuwendungen sowie für den Nachweis
und die Prüfung der Verwendung
- Zuschüsse an Vereine, Verbände u.ä.



Produktgruppen nach Dezernaten*

Dezernat	Produkt- bereich gruppe		Bezeichnung
Zentrale Finanzwirtschaft	32	05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik
	32	06	Zentrale Personalangelegenheiten
	32	07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots
	32	08	Personalvertretungen
	98	03	Nicht fachspezifische Gesellschaften
	98	04	Kirchliche Angelegenheiten
	98	05	Zentrale Finanzleistungen
	98	06	Steuern und steuerähnliche Einnahmen
	98	07	Sonstige allgemeine Deckungsmittel
	98	08	Umlagen
	98	09	Unselbständige Stiftungen
	98	10	Kredite und Schuldendienst
I Hauptverwaltung und Sport	21	14	Sporthallen
	21	15	Sportstätten und Sportstättenvergabe
	21	16	Sportförderung
	30	01	Leitung der Stadtverwaltung
	30	03	Betreuung des Magistrats
	33	01	Prüfung und Beratung
	35	01	Zentrale Serviceleistungen
	35	03	Städtische Kommunikation
II Bürgermeisterin, Diversität, Antidiskriminierung und gesellschaftlicher Zusammenhalt	36	01	Wirtschaftsförderung
III Planen und Wohnen	10	03	Integration und Antidiskriminierung
	10	08	Geschäftsstelle der KAV
	13	01	Stadtplanung
	14	01	Vermessungen
	14	02	Geoinformation
	14	03	Bodenordnung
	14	04	Immobilienconsulting und -bewertung
IV Wirtschaft, Recht und Stadtmarketing	15	01	Bauaufsicht
	15	02	Denkmalschutz und -pflege
	17	01	Wohnen
V Bürger:innen, Digitales und Internationales	11	02	Staatsangehörigkeit und Personenstand
	22	06	Oberirdische Gewässer
	30	04	Stadtmarketing
	33	02	Datenschutz und Informationssicherheit
	33	03	Interne Rechtliche Serviceleistungen
	36	01	Wirtschaftsförderung
VI Finanzen, Beteiligungen und Personal	36	02	Hafen / Markt
	10	01	Wahlen
	10	05	Statistik und Stadtbeobachtung
VII Kultur und Wissenschaft	11	01	Einwohnerangelegenheiten
	35	02	Informations- und Kommunikationstechnik
	35	05	Digitalisierung
VIII Kultur und Wissenschaft	19	06	Krankenhaus Höchst
	31	01	Steuerungsunterstützung und Controlling
	31	02	Finanzdienstleistungen
	31	03	Finanzverwaltung
	31	04	Dienstleistungen des Amtes 21
	31	05	Steuern und sonstige Abgaben
	31	06	Beteiligungsmanagement
	32	01	Personalservice und -controlling
	32	02	Personalmanagement & Personalentwicklung
	21	01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
	21	05	Zoologischer Garten Frankfurt
	21	12	Städtische Bühnen
	21	18	Archäologisches Museum
	21	21	Historisches Museum
	21	22	Museum für Angewandte Kunst
	21	23	Museum der Weltkulturen
	21	24	Deutsches Architekturmuseum
	21	25	Museum für Moderne Kunst
	21	26	Jüdisches Museum
	21	27	Institut für Stadtgeschichte

Dezernat		Produkt- bereich gruppe		Bezeichnung		
VIII	Soziales und Gesundheit	18	01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes		
		19	01	Infektiologie und Hygiene		
		19	02	Medizinische Dienste		
		19	03	Kinder- und Jugendmedizin		
		19	04	Psychiatrie		
		19	05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen		
IX	Ordnung, Sicherheit und Brandschutz	11	04	Ordnung und Sicherheit		
		12	01	Brandschutz		
		12	02	Leitstelle		
		12	03	Rettungsdienst		
X	Klima, Umwelt und Frauen	10	04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen		
		22	01	Umweltplanung und Umweltservice		
		22	02	Umweltcontrolling		
		22	03	Anlagen der Abfallwirtschaft		
		22	04	Klimaschutz und Klimaanpassung		
		22	05	Sauberes Frankfurt		
		22	07	StadtForst		
		22	09	Grün- und Freiflächen		
		22	10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät		
		22	11	Palmengarten		
		22	12	Kommunale Abfallwirtschaft		
		22	13	Straßenreinigung		
XI	Bildung, Immobilien und Neues Bauen	16	08	Parkierungseinrichtungen		
		20	01	Schulbetriebsmanagement/pädagogische Aufgaben		
		20	02	Betrieb städtischer Kitas		
		20	03	Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege		
		20	04	Jugend- und Erwachsenenbildung		
		20	07	Angebote der Stadtbücherei		
		20	13	Frankfurter Kinderbüro		
		31	08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften		
		34	01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung		
XII	Mobilität	34	04	Grundstücks- und Gebäudemanagement		
		11	05	Verkehrssteuerung und -überwachung		
		16	01	Erschließung		
		16	02	Verwendung Stellplatzablässe		
		16	03	Verkehrsanlagen		
		16	06	Verkehrseinrichtungen		
		16	09	traffiQ (Operativer Bereich)		
		16	10	traffiQ (Treuhandbereich)		
		16	11	Förderung Öffentl. Personennahverkehr		
		22	06	Oberirdische Gewässer		
		Gemeindeorgane, Büro der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte		30	02	Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte
		Sonderhaushalte		99	01	ZVK Pflichtversicherung
				99	02	ZVK Freiwillige Versicherung

* Stand 11.07.2024

Dezernate / Ämter nach Produktbereichen und -gruppen*

Produkt- bereich	gruppe	Bezeichnung	Amt/ Dez. EB		Bezeichnung
10		Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten			
10	01	Wahlen	V	12	Bürgeramt, Statistik u. Wahlen
10	03	Integration und Antidiskriminierung	II	15	Amt für Multikulturelle Angelegenheiten
10	04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen	X	11C	Frauenreferat
10	05	Statistik und Stadtbeobachtung	V	12	Bürgeramt, Statistik u. Wahlen
10	08	Geschäftsstelle der KAV	II	15A	Geschäftsstelle der KAV
11		Ordnung und Sicherheit			
11	01	Einwohnerangelegenheiten	V	12	Bürgeramt, Statistik u. Wahlen
11	02	Staatsangehörigkeit und Personenstand	IV	34	Standesamt
11	04	Ordnung und Sicherheit	IX	32	Ordnungsamt
11	05	Verkehrssteuerung und -überwachung	XII	36	Straßenverkehrsamt
12		Brandschutz und Rettungsdienst			
12	01	Brandschutz	IX	37	Branddirektion
12	02	Leitstelle	IX	37	Branddirektion
12	03	Rettungsdienst	IX	37	Branddirektion
13		Stadtplanung			
13	01	Stadtplanung	III	61	Stadtplanungsamt
14		Geoinformation und Grundstücksordnung			
14	01	Vermessungen	III	62	Stadtvermessungsamt
14	02	Geoinformation	III	62	Stadtvermessungsamt
14	03	Bodenordnung	III	62	Stadtvermessungsamt
14	04	Immobilienconsulting und -bewertung	III	62	Stadtvermessungsamt
15		Bauaufsicht und Denkmalschutz			
15	01	Bauaufsicht	III	63	Bauaufsicht
15	02	Denkmalschutz und -pflege	III	60B	Denkmalamt
16		Nahverkehr und ÖPNV			
16	01	Erschließung	XII	66	Amt für Straßenbau und Erschließung
16	02	Verwendung Stellplatzablässe	XII	66	Amt für Straßenbau und Erschließung
16	03	Verkehrsanlagen	XII	66	Amt für Straßenbau und Erschließung
16	06	Verkehrseinrichtungen	XII	36	Straßenverkehrsamt
16	08	Parkierungseinrichtungen	XI	25	Amt für Bau und Immobilien
16	09	traffiQ (Operativer Bereich)	XII	20	Stadtkämmerei
16	10	traffiQ (Treuhandbereich)	XII	66	Amt für Straßenbau und Erschließung
16	11	Förderung Öffentl. Personennahverkehr	XII	66	Amt für Straßenbau und Erschließung
17		Wohnen			
17	01	Wohnen	III	64	Amt für Wohnungswesen
18		Soziales			
18	01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	VIII	51	Jugend- und Sozialamt
19		Gesundheit			
19	01	Infektiologie und Hygiene	VIII	53	Gesundheitsamt
19	02	Medizinische Dienste	VIII	53	Gesundheitsamt
19	03	Kinder- und Jugendmedizin	VIII	53	Gesundheitsamt
19	04	Psychiatrie	VIII	53	Gesundheitsamt
19	05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen	VIII	59	Drogenreferat
19	06	Krankenhaus Höchst	VI	54	Städt. Kliniken Frankfurt am Main Höchst
20		Bildung			
20	01	Schulbetriebsmanagement/pädagog. Aufgaben	XI	40	Stadtschulamt
20	02	Betrieb städtischer Kitas	XI	40	Stadtschulamt
20	03	Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege	XI	40	Stadtschulamt
20	04	Jugend- und Erwachsenenbildung	XI	40	Stadtschulamt
20	07	Angebote der Stadtbücherei	XI	44	Stadtbücherei
20	13	Frankfurter Kinderbüro	XI	49	Frankfurter Kinderbüro

Produkt- bereich	gruppe	Bezeichnung	Amt/ Dez. EB		Bezeichnung
21		Kultur, Freizeit und Sport			
21	01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte	VII	41	Kulturamt
21	05	Zoologischer Garten Frankfurt	VII	77	Zoologischer Garten Frankfurt
21	12	Städtische Bühnen	VII	46	"Restamt" Städtische Bühnen
21	14	Sporthallen	I	52	Sportamt
21	15	Sportstätten und Sportstättenvergabe	I	52	Sportamt
21	16	Sportförderung	I	52	Sportamt
21	18	Archäologisches Museum	VII	45B	Archäologisches Museum
21	21	Historisches Museum	VII	45E	Historisches Museum
21	22	Museum für Angewandte Kunst	VII	45F	Museum für Angewandte Kunst
21	23	Museum der Weltkulturen	VII	45G	Museum der Weltkulturen
21	24	Deutsches Architekturmuseum	VII	45H	Deutsches Architekturmuseum
21	25	Museum für Moderne Kunst	VII	45I	Museum für Moderne Kunst
21	26	Jüdisches Museum	VII	45J	Jüdisches Museum
21	27	Institut für Stadtgeschichte	VII	47	Institut für Stadtgeschichte
22		Umwelt			
22	01	Umweltplanung und Umweltservice	X	79	Umweltamt
22	02	Umweltcontrolling	X	79	Umweltamt
22	03	Anlagen der Abfallwirtschaft	X	79	Umweltamt
22	04	Klimaschutz und Klimaanpassung	X	79A	Klimareferat
22	05	Sauberes Frankfurt	X	79B	Stabsstelle Sauberes Frankfurt
22	06	Oberirdische Gewässer	XII	68	Stadtentwässerung Frankfurt am Main
22	06	Oberirdische Gewässer	IV	-	-
22	07	StadtForst	X	67	Grünflächenamt
22	09	Grün- und Freiflächen	X	67	Grünflächenamt
22	10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät	X	67	Grünflächenamt
22	11	Palmengarten	X	78	Palmengarten
22	12	Kommunale Abfallwirtschaft	X	79	Umweltamt
22	13	Straßenreinigung	X	79	Umweltamt
30		Angelegenheiten OB / Betreuung der Gremien			
30	01	Leitung der Stadtverwaltung	I	02	Büro des Oberbürgermeisters
30	02	Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte	STVV	01	Büro der Stadtverordnetenversammlung
30	03	Betreuung des Magistrats	I	10	Hauptamt
30	04	Stadtmarketing	IV	81	Stabsstelle Stadtmarketing
31		Finanzen			
31	01	Steuerungsunterstützung und Controlling	VI	20	Stadtkämmerei
31	02	Finanzdienstleistungen	VI	20	Stadtkämmerei
31	03	Finanzverwaltung	VI	21	Kassen- und Steueramt
31	04	Dienstleistungen des Amtes 21	VI	21	Kassen- und Steueramt
31	05	Steuern und sonstige Abgaben	VI	21	Kassen- und Steueramt
31	06	Beteiligungsmanagement	VI	20	Stadtkämmerei
31	08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften	XI	25	Amt für Bau und Immobilien
32		Personal und Organisation			
32	01	Personalservice und -controlling	VI	11	Personal- und Organisationsamt
32	02	Personalmanagement & Personalentwicklung	VI	11	Personal- und Organisationsamt
32	05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	ZF	11	Personal- und Organisationsamt
32	06	Zentrale Personalangelegenheiten	ZF	11	Personal- und Organisationsamt
32	07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots	ZF	11D	Gesamtfrauenbeauftragte
32	08	Personalvertretungen	ZF	GPR	Gesamtpersonalrat
33		Revision und Recht			
33	01	Prüfung und Beratung	I	14	Revisionsamt
33	02	Datenschutz und Informationssicherheit	IV	11B	Referat Datenschutz und Informationssicherheit
33	03	Interne Rechtliche Serviceleistungen	IV	30	Rechtsamt
34		Grundstücks- und Gebäudemanagement			
34	01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	XI	25	Amt für Bau und Immobilien
34	04	Grundstücks- und Gebäudemanagement	XI	25	Amt für Bau und Immobilien
35		Zentrale Dienste			
35	01	Zentrale Serviceleistungen	I	10	Hauptamt
35	02	Informations-/ Kommunikationstechnologie	V	16	Amt für Informations- u. Kommunikationstechnik
35	03	Städtische Kommunikation	I	13	Presse- und Informationsamt
35	05	Digitalisierung	V	16A	Stabsstelle Digitalisierung

Produkt- bereich	gruppe	Bezeichnung	Amt/ Dez. EB Bezeichnung		
36		Wirtschaftsförderung			
36	01	Wirtschaftsförderung	I/IV	-	-
36	02	Hafen / Markt	IV	83	Hafen- und Marktbetriebe
98		Zentrale Finanzwirtschaft			
98	03	Nicht fachspezifische Gesellschaften	ZF	20	Stadtkämmerei
98	04	Kirchliche Angelegenheiten	ZF	21	Kassen- und Steueramt
98	05	Zentrale Finanzleistungen	ZF	20	Stadtkämmerei
98	06	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	ZF	20	Stadtkämmerei
98	07	Sonstige allgemeine Deckungsmittel	ZF	20	Stadtkämmerei
98	08	Umlagen	ZF	20	Stadtkämmerei
98	09	Unselbständige Stiftungen	ZF	20	Stadtkämmerei
98	10	Kredite und Schuldendienst	ZF	20	Stadtkämmerei
99		Sonderhaushalte			
99	01	ZVK Pflichtversicherung		11E	Zusatzversorgungskasse
99	02	ZVK Freiwillige Versicherung		11E	Zusatzversorgungskasse

* Stand 11.07.2024

Personalaufwendungen und -erstattungen 2024/2025

Den Personal- und Versorgungsaufwendungen stehen in verschiedenen Teilhaushalten
Kostenerstattungen Dritter gegenüber. Aus der Gegenüberstellung der personalbezogenen
Erträge und Aufwendungen ergibt sich folgende "Nettobetrachtung":

PB/PG	2024				2025			
	Personalauf- wendungen	Versorgungs- aufwendungen	Kostenersatz- leistungen und - erstattungen	Personalaufwendunge n "Netto"	Personalauf- wendungen	Versorgungs- aufwendungen	Kostenersatz- leistungen und - erstattungen	Personalaufwendunge n "Netto"
10	10.002.000	201.000	-2.000	10.201.000	10.369.000	154.000	-2.000	10.521.000
10.01	943.000	111.000	-	1.054.000	980.000	85.000	-	1.065.000
10.03	5.645.000	38.000	-2.000	5.681.000	5.866.000	29.000	-2.000	5.893.000
10.04	1.340.000	15.000	-	1.355.000	1.389.000	11.000	-	1.400.000
10.05	1.910.000	-	-	1.910.000	1.960.000	0	-	1.960.000
10.08	164.000	37.000	-	201.000	174.000	29.000	-	203.000
11	92.243.000	10.547.000	-1.220.000	101.570.000	95.983.000	8.171.000	-1.220.000	102.934.000
11.01	16.802.000	1.203.000	-	18.005.000	17.583.000	933.000	-	18.516.000
11.02	5.943.000	1.528.000	-	7.471.000	6.194.000	1.183.000	-	7.377.000
11.04	45.576.000	6.779.000	-1.220.000	51.135.000	47.392.000	5.247.000	-1.220.000	51.419.000
11.05	23.922.000	1.037.000	-	24.959.000	24.814.000	808.000	-	25.622.000
12	76.926.000	31.318.000	-267.000	107.977.000	84.329.000	24.237.000	-267.000	108.299.000
12.01	63.722.000	24.170.000	-	87.892.000	67.364.000	18.707.000	-	86.071.000
12.02	4.918.000	1.926.000	-267.000	6.577.000	5.545.000	1.488.000	-267.000	6.766.000
12.03	8.286.000	5.222.000	-	13.508.000	11.420.000	4.042.000	-	15.462.000
13	13.665.000	1.396.000	-	15.061.000	14.217.000	1.078.000	-	15.295.000
13.01	13.665.000	1.396.000	-	15.061.000	14.217.000	1.078.000	-	15.295.000
14	13.843.000	1.190.000	-	15.033.000	14.360.000	917.000	-	15.277.000
14.01	3.414.000	-	-	3.414.000	3.542.000	-	-	3.542.000
14.02	6.912.000	1.190.000	-	8.102.000	7.170.000	917.000	-	8.087.000
14.03	1.299.000	-	-	1.299.000	1.347.000	-	-	1.347.000
14.04	2.218.000	-	-	2.218.000	2.301.000	-	-	2.301.000
15	17.291.000	1.809.000	-	19.100.000	18.018.000	1.397.000	-	19.415.000
15.01	15.686.000	1.676.000	-	17.362.000	16.342.000	1.294.000	-	17.636.000
15.02	1.605.000	133.000	-	1.738.000	1.676.000	103.000	-	1.779.000
16	28.943.000	1.444.000	-	30.387.000	30.109.000	1.111.000	-	31.220.000
16.01	2.606.000	172.000	-	2.778.000	2.759.000	132.000	-	2.891.000
16.02	570.000	42.000	-	612.000	609.000	32.000	-	641.000
16.03	23.385.000	1.122.000	-	24.507.000	24.259.000	869.000	-	25.128.000
16.06	2.382.000	108.000	-	2.490.000	2.482.000	78.000	-	2.560.000
17	13.452.000	1.975.000	-	15.427.000	13.912.000	1.527.000	-	15.439.000
17.01	13.452.000	1.975.000	-	15.427.000	13.912.000	1.527.000	-	15.439.000
18	138.357.000	12.833.000	-38.635.000	112.555.000	144.158.000	9.932.000	-39.561.000	114.529.000
18.01	138.357.000	12.833.000	-38.635.000	112.555.000	144.158.000	9.932.000	-39.561.000	114.529.000
19	20.701.000	594.000	-4.498.000	16.797.000	21.530.000	458.000	-5.140.000	16.848.000
19.01	9.254.000	594.000	-3.828.000	6.020.000	9.650.000	458.000	-4.470.000	5.638.000
19.02	3.472.000	-	-	3.472.000	3.612.000	-	-	3.612.000
19.03	4.539.000	-	-530.000	4.009.000	4.700.000	-	-530.000	4.170.000
19.04	2.572.000	-	-140.000	2.432.000	2.670.000	-	-140.000	2.530.000
19.05	864.000	-	-	864.000	898.000	-	-	898.000
20	56.572.000	1.644.000	-3.348.000	54.868.000	58.808.000	1.273.000	-3.356.000	56.725.000
20.01	37.675.000	1.319.000	-3.348.000	35.646.000	39.130.000	998.000	-3.356.000	36.772.000
20.03	5.071.000	106.000	-	5.177.000	5.264.000	106.000	-	5.370.000
20.07	12.835.000	219.000	-	13.054.000	13.379.000	169.000	-	13.548.000
20.13	991.000	-	-	991.000	1.035.000	-	-	1.035.000
21	70.259.000	2.481.000	-	72.740.000	73.234.000	1.994.000	-	75.228.000
21.01	6.851.000	541.000	-	7.392.000	7.127.000	418.000	-	7.545.000
21.05	12.093.000	182.000	-	12.275.000	12.586.000	140.000	-	12.726.000
21.12	22.582.000	330.000	-	22.912.000	23.551.000	330.000	-	23.881.000
21.14	2.918.000	50.000	-	2.968.000	3.019.000	40.000	-	3.059.000
21.15	6.146.000	506.000	-	6.652.000	6.429.000	405.000	-	6.834.000
21.16	959.000	77.000	-	1.036.000	1.003.000	45.000	-	1.048.000
21.18	1.693.000	69.000	-	1.762.000	1.767.000	54.000	-	1.821.000
21.21	3.462.000	153.000	-	3.615.000	3.609.000	118.000	-	3.727.000
21.22	2.267.000	44.000	-	2.311.000	2.371.000	34.000	-	2.405.000
21.23	1.511.000	97.000	-	1.608.000	1.583.000	75.000	-	1.658.000
21.24	1.620.000	-	-	1.620.000	1.693.000	-	-	1.693.000
21.25	2.222.000	32.000	-	2.254.000	2.315.000	25.000	-	2.340.000
21.26	2.201.000	-	-	2.201.000	2.297.000	-	-	2.297.000
21.27	3.734.000	400.000	-	4.134.000	3.884.000	310.000	-	4.194.000
22	74.019.000	2.356.000	-	76.375.000	77.450.000	1.821.000	-	79.271.000
22.01	5.381.000	849.000	-	6.230.000	5.792.000	656.000	-	6.448.000
22.02	4.242.000	-	-	4.242.000	4.422.000	-	-	4.422.000
22.03	539.000	-	-	539.000	562.000	-	-	562.000
22.04	1.481.000	-	-	1.481.000	1.531.000	-	-	1.531.000
22.05	549.000	87.000	-	636.000	568.000	67.000	-	635.000
22.07	3.322.000	249.000	-	3.571.000	3.462.000	192.000	-	3.654.000
22.09	32.045.000	596.000	-	32.641.000	33.536.000	461.000	-	33.997.000
22.10	14.234.000	130.000	-	14.364.000	14.819.000	101.000	-	14.920.000
22.11	10.761.000	121.000	-	10.882.000	11.237.000	93.000	-	11.330.000
22.12	1.026.000	270.000	-	1.296.000	1.062.000	209.000	-	1.271.000
22.13	439.000	54.000	-	493.000	459.000	42.000	-	501.000
30	8.727.000	1.795.000	-	10.522.000	9.064.000	1.381.000	-	10.445.000
30.01	2.091.000	344.000	-	2.435.000	2.166.000	265.000	-	2.431.000
30.02	2.833.000	638.000	-	3.471.000	2.949.000	492.000	-	3.441.000

PB/PG	2024				2025			
	Personalaufwendungen	Versorgungsaufwendungen	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	Personalaufwendungen "Netto"	Personalaufwendungen	Versorgungsaufwendungen	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	Personalaufwendungen "Netto"
30.03	3.316.000	793.000	-	4.109.000	3.443.000	609.000	-	4.052.000
30.04	487.000	20.000	-	507.000	506.000	15.000	-	521.000
31	34.354.000	5.143.000	-	39.497.000	35.766.000	3.979.000	-	39.745.000
31.01	5.103.000	1.045.000	-	6.148.000	5.302.000	793.000	-	6.095.000
31.02	3.308.000	870.000	-	4.178.000	3.450.000	694.000	-	4.144.000
31.03	7.732.000	942.000	-	8.674.000	8.063.000	668.000	-	8.731.000
31.04	4.705.000	873.000	-	5.578.000	4.914.000	714.000	-	5.628.000
31.05	6.787.000	886.000	-	7.673.000	7.042.000	709.000	-	7.751.000
31.06	1.509.000	258.000	-	1.767.000	1.573.000	192.000	-	1.765.000
31.08	5.210.000	269.000	-	5.479.000	5.422.000	209.000	-	5.631.000
32	52.617.000	110.598.000	-977.000	162.238.000	89.004.000	114.606.000	-977.000	202.633.000
32.01	12.475.000	3.584.000	-	16.059.000	12.989.000	2.770.000	-	15.759.000
32.02	18.160.000	1.180.000	-	19.340.000	20.887.000	913.000	-	21.800.000
32.05	1.716.000	-	-	1.716.000	1.792.000	-	-	1.792.000
32.06	16.913.000	105.390.000	-977.000	121.326.000	49.856.000	110.580.000	-977.000	159.459.000
32.07	716.000	144.000	-	860.000	738.000	112.000	-	850.000
32.08	2.637.000	300.000	-	2.937.000	2.742.000	231.000	-	2.973.000
33	12.106.000	2.934.000	-	15.040.000	12.603.000	2.264.000	-	14.867.000
33.01	6.581.000	1.574.000	-	8.155.000	6.854.000	1.215.000	-	8.069.000
33.02	474.000	60.000	-	534.000	493.000	46.000	-	539.000
33.03	5.051.000	1.300.000	-	6.351.000	5.256.000	1.003.000	-	6.259.000
34	46.911.000	2.429.000	-	49.340.000	48.900.000	1.875.000	-	50.775.000
34.01	21.102.000	135.000	-	21.237.000	21.960.000	104.000	-	22.064.000
34.04	25.809.000	2.294.000	-	28.103.000	26.940.000	1.771.000	-	28.711.000
35	32.349.000	2.143.000	-	34.492.000	33.718.000	1.655.000	-	35.373.000
35.01	6.596.000	859.000	-	7.455.000	6.845.000	660.000	-	7.505.000
35.02	22.919.000	805.000	-	23.724.000	23.830.000	623.000	-	24.453.000
35.03	1.814.000	72.000	-	1.886.000	1.960.000	56.000	-	2.016.000
35.05	1.020.000	407.000	-	1.427.000	1.083.000	316.000	-	1.399.000
98	-	1.135.000	-	1.135.000	-	1.490.000	-	1.490.000
98.05	-	1.135.000	-	1.135.000	-	1.490.000	-	1.490.000
Gesamt	813.337.000	195.965.000	-48.947.000	960.355.000	885.532.000	181.320.000	-50.523.000	1.016.329.000

Investitionsprogramm 2024 – 2027

Das Investitionsprogramm enthält neben den Baumaßnahmen die Beschaffung des beweglichen Vermögens, die Sammelanlagen und die hierfür erwarteten Drittmittel sowie den Verkauf von Grundstücken, sonstige Vermögensveräußerungen und Finanzanlagen.

Darüber hinaus werden erwartete Rückflüsse aus Darlehen, der Nachweis und die Verwendung der Stellplatzablässe, der Mittel aus der Sozialbindung des Grundeigentums ebenso wie voraussichtliche Tilgungsleistungen aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften / PrivatePublicPartnership-Verträgen (ÖPP) dargestellt.

Die Maßnahmen (Einzelmaßnahmen und Programme) sind im Investitionsprogramm den jeweiligen Produktgruppen (siehe Band 2) zugeordnet. Jedes Projekt lässt sich eindeutig anhand der Projektdefinition identifizieren, die im Investitionsprogramm vor der Maßnahmenbezeichnung abgedruckt ist. Die Reihenfolge innerhalb der Produktgruppe richtet sich nach der Nummer der Projektdefinition.

Zur Strukturierung der Maßnahmen sind diese in Kategorien eingeteilt. Innerhalb dieser Kategorien sind Prioritäten gesetzt, aus denen hervorgeht, welche Maßnahmen gegenüber anderen als vorrangig einzustufen sind (ausgenommen hiervon sind Maßnahmen der Kategorie 1, Maßnahmen der Stellplatzablässe und Einnahmepositionen).

Es wurden folgende Kategorien gebildet:

Kategorie 1:

Einzelbewilligung liegt vor (Maßnahmen mit dem Merkmal „E“ - Einzelmaßnahme)

Kategorie 2:

Programme einschließlich Planungsmittelpauschalen zur Erstellung von Kostenberechnungen (Maßnahmen mit dem Merkmal „P“ - Programm)

Kategorie 3:

Maßnahmen mit laufenden Einzelbewilligungen bzw. Mehrkostenvorlagen (Maßnahmen mit dem Merkmal „E“ - Einzelmaßnahme)

Kategorie 4:

Maßnahmen, für die noch keine Einzelbewilligung bzw. Mehrkostenvorlage in den Geschäftsgang gegeben wurde (Maßnahmen mit dem Merkmal „E“ - Einzelmaßnahme).

Kategorie 5:

Planungsmittel für Einzelmaßnahmen zur Erstellung von Kostenschätzungen und -berechnungen
(Maßnahmen mit dem Merkmal „E“ - Einzelmaßnahme)

Bei Vorhaben, die mehreren Ortsbezirken zuzuordnen wären, bei denen noch nicht feststeht, welcher oder welche Ortsbezirke betroffen sind oder keine Ortsbezirkszuordnung möglich ist (da z. B. das Projekt nicht im Frankfurter Stadtgebiet liegt), ist der Ortsbezirk 20 angegeben.

Die Verpflichtungsermächtigungen sowie ihr Geldabfluss in den Folgejahren sind bei jeder Maßnahme direkt in der Zeile Verpflichtungsermächtigungen nachgewiesen. Hierbei sind der Gesamtbetrag der jeweiligen Verpflichtungsermächtigung jeweils in der Spalte „Gesamtbedarf“ und der Geldabfluss daraus in der gleichen Zeile in den entsprechenden Jahresspalten dargestellt.

Vorhaben des Sondervermögens (z. B. Eigenbetriebe) sind direkt bei den entsprechenden Unterlagen abgedruckt. Die Darstellung wurde den aktuellen Wirtschaftsunterlagen des jeweiligen Eigenbetriebes angepasst.

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Gesamtübersicht		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Ausgaben		10.809.822	2.776.856	630.026	910.305	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854	1.975.846
Verpflichtungsermächtigungen 2024		846.699						323.060	285.139	238.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		85.850							19.300	65.550	1.000
Einnahmen		1.285.578	697.580	67.389	0	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377	168.641
Gesamtausgaben		10.809.822	2.776.856	630.026	910.305	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854	1.975.846
Summe Drittmittel		1.285.578	697.580	67.389	0	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377	168.641
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		9.524.244	2.079.275	562.638	910.305	750.392	896.640	856.263	845.049	816.477	1.807.205
VE 2024/ Geldabfluss		846.699						323.060	285.139	238.500	0
VE 2025/ Geldabfluss		85.850							19.300	65.550	1.000

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Mandanten/Produktbereichen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten											
Ausgaben		5.489	452	213	156	210	1.325	1.046	1.044	1.043	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 Ordnung und Sicherheit											
Ausgaben		15.793	1.576	2.919	1.563	3.194	2.296	1.467	1.389	818	571
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		47	12	35	0	0	0	0	0	0	0
12 Brandschutz und Rettungsdienst											
Ausgaben		76.895	0	3.179	14.693	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		14	0	14	0	0	0	0	0	0	0
13 Stadtplanung											
Ausgaben		1.163.835	190.197	51.185	167.743	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834	34.382
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		353.140	128.081	19.063	0	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587	45.105
14 Geoinformation und Grundstücksordnung											
Ausgaben		2.001	471	212	68	250	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		195	186	10	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Mandanten/Produktbereichen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
15 Bauaufsicht und Denkmalschutz											
Ausgaben		1.421	145	434	2	153	188	193	153	153	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		4	3	1	0	0	0	0	0	0	0
16 Nahverkehr und ÖPNV											
Ausgaben		2.078.833	699.795	100.300	140.821	162.685	154.309	147.491	138.004	125.451	409.977
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		276.257	112.436	10.654	0	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741	33.536
17 Wohnen											
Ausgaben		13.968	11.651	258	330	330	350	350	350	350	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		26	26	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Soziales											
Ausgaben		49.417	23.775	1.551	16.221	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
19 Gesundheit											
Ausgaben		400.851	210.339	16.456	43.600	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281	28.261
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		1	1	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Mandanten/Produktbereichen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
20 Bildung											
Ausgaben		3.715.881	962.238	157.576	216.518	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100	1.310.065
Verpflichtungsermächtigungen 2024		189.000						80.500	65.000	43.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		54.500							16.500	37.000	1.000
Einnahmen		119.734	98.243	18.841	0	405	405	1.840	0	0	0
21 Kultur, Freizeit und Sport											
Ausgaben		677.694	293.631	30.796	87.747	47.051	53.246	32.375	24.534	30.534	77.780
Verpflichtungsermächtigungen 2024		454						315	139	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		11.737	11.207	531	0	0	0	0	0	0	0
22 Umwelt											
Ausgaben		441.456	89.700	15.526	64.265	57.022	59.647	45.070	40.925	39.992	29.309
Verpflichtungsermächtigungen 2024		56.600						26.600	15.000	15.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		6.350							2.800	3.550	0
Einnahmen		25.571	13.067	496	0	5.600	3.000	2.600	808	0	0
30 Büro OB / Betreuung der Gremien											
Ausgaben		54.147	25.110	6.958	19.750	752	632	730	143	73	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31 Finanzen											
Ausgaben		380.341	125.689	13.186	21.310	43.039	40.320	49.066	40.887	46.843	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		360.833	314.105	5.233	0	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Mandanten/Produktbereichen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
32 Personal und Organisation											
Ausgaben		25.928	2.255	892	15.234	4.615	665	1.154	491	621	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		645						645	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		136	32	10	0	19	19	19	19	19	0
33 Revision und Recht											
Ausgaben		1.086	0	153	328	144	147	113	101	101	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34 Grundstücks- und Gebäudemanagement											
Ausgaben		320.777	24.189	3.889	29.273	35.279	35.745	36.612	36.654	33.635	85.501
Verpflichtungsermächtigungen 2024		50.000						25.000	25.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		25.000							0	25.000	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35 Zentrale Dienste											
Ausgaben		80.327	19.448	8.911	9.580	11.043	10.393	6.996	6.978	6.978	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		6.547	4.010	422	0	423	423	423	423	423	0
36 Wirtschaftsförderung											
Ausgaben		62.752	0	0	7.890	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Mandanten/Produktbereichen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
98 Zentrale Finanzwirtschaft											
Ausgaben		1.240.930	96.196	215.432	53.213	30.511	198.186	220.884	213.270	213.238	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		550.000						190.000	180.000	180.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		131.326	16.172	12.070	0	5.641	1.452	2.295	2.788	908	90.000
Gesamtausgaben		10.809.822	2.776.856	630.026	910.305	822.651	958.721	922.981	915.582	896.854	1.975.846
Summe Drittmittel		1.285.578	697.580	67.389	0	72.259	62.081	66.718	70.533	80.377	168.641
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		9.524.244	2.079.275	562.638	910.305	750.392	896.640	856.263	845.049	816.477	1.807.205
VE 2024 Geldabfluss		846.699						323.060	285.139	238.500	0
VE 2025 Geldabfluss		85.850							19.300	65.550	1.000

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten											
10.01 Wahlen											
Ausgaben		412	17	30	0	103	253	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.03 Integration und Antidiskriminierung											
Ausgaben		4.333	104	162	0	19	1.035	1.006	1.004	1.003	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen											
Ausgaben		156	105	11	0	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.05 Statistik und Stadtbeobachtung											
Ausgaben		540	224	10	121	77	27	27	27	27	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.08 Geschäftsstelle der KAV											
Ausgaben		48	1	0	35	3	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		5.489	452	213	156	210	1.325	1.046	1.044	1.043	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		5.489	452	213	156	210	1.325	1.046	1.044	1.043	0
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
11 Ordnung und Sicherheit											
11.01 Einwohnerangelegenheiten											
Ausgaben		2.727	516	151	0	1.132	532	132	132	132	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand											
Ausgaben		1.452	0	285	418	404	110	85	75	75	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.04 Ordnung und Sicherheit											
Ausgaben		5.738	0	848	1.145	1.054	890	646	578	578	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung											
Ausgaben		5.875	1.059	1.636	0	604	764	604	604	33	571
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		37	12	25	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		15.793	1.576	2.919	1.563	3.194	2.296	1.467	1.389	818	571
Summe Drittmittel des Produktbereichs		47	12	35	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		15.746	1.564	2.884	1.563	3.194	2.296	1.467	1.389	818	571
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
12 Brandschutz und Rettungsdienst											
12.01 Brandschutz											
Ausgaben		60.736	0	2.137	13.477	10.656	7.903	9.017	9.937	7.609	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		14	0	14	0	0	0	0	0	0	0
12.02 Leitstelle											
Ausgaben		10.507	0	671	0	1.246	394	7.524	672	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12.03 Rettungsdienst											
Ausgaben		5.652	0	371	1.216	813	813	813	813	813	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		76.895	0	3.179	14.693	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		14	0	14	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		76.881	0	3.165	14.693	12.715	9.110	17.354	11.422	8.422	0
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
13 Stadtplanung											
13.01 Stadtplanung											
Ausgaben		1.163.835	190.197	51.185	167.743	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834	34.382
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		353.140	128.081	19.063	0	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587	45.105
Gesamtausgaben des Produktbereichs		1.163.835	190.197	51.185	167.743	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834	34.382
Summe Drittmittel des Produktbereichs		353.140	128.081	19.063	0	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587	45.105
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		810.695	62.115	32.122	167.743	133.525	149.212	68.207	109.247	99.247	-10.723
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		0						0	0	0	0
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		0							0	0	0
14 Geoinformation und Grundstücksordnung											
14.01 Vermessungen											
Ausgaben		478	169	6	33	30	60	60	60	60	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		153	143	10	0	0	0	0	0	0	0
14.02 Geoinformation											
Ausgaben		1.444	283	200	11	190	190	190	190	190	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		7	7	0	0	0	0	0	0	0	0
14.03 Bodenordnung											
Ausgaben		40	0	0	20	20	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		35	35	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
14.04 Immobilienconsulting und -bewertung											
Ausgaben		39	19	6	4	10	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		2.001	471	212	68	250	250	250	250	250	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		195	186	10	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.806	285	203	68	250	250	250	250	250	0
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
15 Bauaufsicht und Denkmalschutz											
15.01 Bauaufsicht											
Ausgaben		1.235	109	426	0	140	140	140	140	140	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		4	3	1	0	0	0	0	0	0	0
15.02 Denkmalschutz und -pflege											
Ausgaben		186	36	8	2	13	48	53	13	13	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		1.421	145	434	2	153	188	193	153	153	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		4	3	1	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.417	142	433	2	153	188	193	153	153	0
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
16 Nahverkehr und ÖPNV											
16.01 Erschließung											
Ausgaben		68.037	47.352	3.518	6.217	2.046	5.798	1.862	1.195	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		11.733	7.752	231	0	50	200	200	3.200	100	0
16.02 Gesamtverkehrsplanung/ Stellplatzablöse											
Ausgaben		99.274	73.911	864	0	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		20.299	10.865	3.566	0	-171	30	1.713	1.945	2.350	0
16.03 Verkehrsanlagen											
Ausgaben		657.073	249.067	14.018	88.797	65.223	44.341	63.647	51.631	57.369	22.980
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		190.337	66.092	2.561	0	3.810	9.576	17.921	21.930	34.911	33.536
16.06 Verkehrseinrichtungen											
Ausgaben		46.049	18.476	1.285	8.830	5.630	5.592	2.882	1.972	1.382	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		9.890	2.771	626	0	3.900	1.877	0	716	0	0
16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr											
Ausgaben		1.208.399	310.990	80.616	36.977	85.286	93.578	74.100	78.206	61.650	386.997
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		43.999	24.955	3.671	0	4.784	2.855	3.004	2.350	2.380	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		2.078.833	699.795	100.300	140.821	162.685	154.309	147.491	138.004	125.451	409.977
Summe Drittmittel des Produktbereichs		276.257	112.436	10.654	0	12.373	14.538	22.838	30.141	39.741	33.536
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.802.576	587.359	89.645	140.821	150.312	139.771	124.653	107.863	85.710	376.441
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
17 Wohnen											
17.01 Wohnen											
Ausgaben		13.968	11.651	258	330	330	350	350	350	350	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		26	26	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		13.968	11.651	258	330	330	350	350	350	350	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		26	26	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		13.942	11.625	257	330	330	350	350	350	350	0
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
18 Soziales											
18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes											
Ausgaben		49.417	23.775	1.551	16.221	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		49.417	23.775	1.551	16.221	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		49.408	23.775	1.541	16.221	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250	0
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
19 Gesundheit											
19.01 Infektiologie und Hygiene											
Ausgaben		1.993	487	311	0	239	239	239	239	239	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		1	1	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen											
Ausgaben		35	0	5	0	6	6	6	6	6	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19.06 Krankenhaus Höchst											
Ausgaben		398.823	209.852	16.140	43.600	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036	28.261
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		400.851	210.339	16.456	43.600	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281	28.261
Summe Drittmittel des Produktbereichs		1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		400.850	210.338	16.456	43.600	8.545	14.513	24.908	35.948	18.281	28.261
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
20 Bildung											
20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Ausgaben		3.169.281	622.952	131.470	166.999	192.981	165.000	197.733	184.326	197.755	1.310.065
Verpflichtungsermächtigungen 2024		184.000						78.500	62.000	43.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		54.500							16.500	37.000	1.000
Einnahmen		55.147	39.908	15.239	0	0	0	0	0	0	0
20.02 Betrieb städtischer Kitas											
Ausgaben		250.468	120.994	12.906	40.268	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		928	928	0	0	0	0	0	0	0	0
20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.											
Ausgaben		284.439	218.293	12.255	4.332	16.162	7.298	8.900	8.300	8.900	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		5.000						2.000	3.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		63.625	57.407	3.568	0	405	405	1.840	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
20.04 Jugend- u. Erwachsenenbildung											
Ausgaben		1.339	0	0	0	372	221	152	364	230	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20.07 Angebote der Stadtbücherei											
Ausgaben		9.888	0	917	4.840	581	1.201	1.050	650	650	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		32	0	32	0	0	0	0	0	0	0
20.13 Frankfurter Kinderbüro											
Ausgaben		465	0	28	81	107	60	65	60	65	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		3	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		3.715.881	962.238	157.576	216.518	220.203	185.780	226.400	211.000	226.100	1.310.065
Summe Drittmittel des Produktbereichs		119.734	98.243	18.841	0	405	405	1.840	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		3.596.146	863.995	138.735	216.518	219.798	185.375	224.560	211.000	226.100	1.310.065
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		189.000						80.500	65.000	43.500	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		54.500							16.500	37.000	1.000
21 Kultur, Freizeit und Sport											
21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte											
Ausgaben		83.313	12.529	2.583	12.398	8.954	8.722	12.907	8.428	8.708	8.084
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		665	659	6	0	0	0	0	0	0	0
21.05 Zoologischer Garten Frankfurt											
Ausgaben		75.146	27.049	1.805	12.047	2.661	5.751	4.113	3.018	5.527	13.175
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		5.331	5.178	152	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
21.12 Städtische Bühnen											
Ausgaben		77.973	67.745	789	5.193	2.870	922	315	139	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		454						315	139	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.14 Sporthallen											
Ausgaben		14.115	3.006	523	8.994	609	267	440	138	138	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		8	8	0	0	0	0	0	0	0	0
21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe											
Ausgaben		172.342	40.395	17.634	27.889	21.772	31.486	10.378	8.394	14.394	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		2.042	2.042	0	0	0	0	0	0	0	0
21.16 Sportförderung											
Ausgaben		25.876	4.189	2.866	13.442	1.210	1.108	1.057	1.002	1.002	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.18 Archäologisches Museum											
Ausgaben		19.504	379	4	11	225	490	265	265	15	17.850
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		74	74	0	0	0	0	0	0	0	0
21.21 Historisches Museum											
Ausgaben		82.416	78.763	446	3.027	28	48	48	28	28	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		270	213	57	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
21.22 Museum für Angewandte Kunst											
Ausgaben		2.540	150	235	0	73	543	593	73	23	850
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		70	1	69	0	0	0	0	0	0	0
21.23 Museum der Weltkulturen											
Ausgaben		464	115	73	36	40	60	60	40	40	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		14	14	0	0	0	0	0	0	0	0
21.24 Deutsches Architekturmuseum											
Ausgaben		12.785	1.499	1.942	4.003	3.980	1.250	50	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		17	2	16	0	0	0	0	0	0	0
21.25 Museum für Moderne Kunst											
Ausgaben		43.559	1.417	569	141	1.042	1.042	542	542	542	37.721
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		296	151	145	0	0	0	0	0	0	0
21.26 Jüdisches Museum											
Ausgaben		65.859	56.119	1.209	566	3.525	995	995	2.325	25	100
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		2.862	2.776	85	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
21.27 Institut für Stadtgeschichte											
Ausgaben		1.802	275	117	0	62	562	612	112	62	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		89	89	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		677.694	293.631	30.796	87.747	47.051	53.246	32.375	24.534	30.534	77.780
Summe Drittmittel des Produktbereichs		11.737	11.207	531	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		665.957	282.425	30.265	87.747	47.051	53.246	32.375	24.534	30.534	77.780
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		454						315	139	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0
22 Umwelt											
22.01 Umweltplanung und Umweltservice											
Ausgaben		32.634	4.973	85	6.747	20.146	171	221	146	146	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		3.170	3.151	19	0	0	0	0	0	0	0
22.02 Umweltcontrolling											
Ausgaben		2.206	453	152	946	131	131	131	131	131	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		31	22	9	0	0	0	0	0	0	0
22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft											
Ausgaben		110	4	0	66	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		3	0	3	0	0	0	0	0	0	0
22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung											
Ausgaben		93.109	7	7	2.000	10.019	27.019	24.019	15.019	15.019	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		54.000						24.000	15.000	15.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
22.05 Sauberes Frankfurt											
Ausgaben		178	95	34	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22.06 Oberirdische Gewässer											
Ausgaben		16.653	370	1.654	741	6.280	4.480	3.003	125	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		9.200	0	0	0	5.600	3.000	600	0	0	0
22.07 StadtForst											
Ausgaben		9.050	2.746	137	2.026	1.148	748	748	748	748	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		451	411	40	0	0	0	0	0	0	0
22.09 Grün- und Freiflächen											
Ausgaben		174.650	46.108	9.994	36.017	10.028	14.258	10.278	15.986	19.302	12.679
Verpflichtungsermächtigungen 2024		400						400	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		4.050							500	3.550	0
Einnahmen		9.387	6.262	317	0	0	0	2.000	808	0	0
22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät											
Ausgaben		68.535	11.743	1.538	11.656	5.132	4.632	6.332	8.632	4.508	14.362
Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.200						2.200	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		2.300							2.300	0	0
Einnahmen		729	722	7	0	0	0	0	0	0	0
22.11 Palmengarten											
Ausgaben		44.271	23.176	1.916	4.066	4.115	8.185	315	115	115	2.268
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		2.601	2.500	101	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
22.12 Kommunale Abfallwirtschaft											
Ausgaben		39	16	8	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22.13 Straßenreinigung											
Ausgaben		21	10	0	1	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		441.456	89.700	15.526	64.265	57.022	59.647	45.070	40.925	39.992	29.309
Summe Drittmittel des Produktbereichs		25.571	13.067	496	0	5.600	3.000	2.600	808	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		415.885	76.633	15.030	64.265	51.422	56.647	42.470	40.117	39.992	29.309
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		56.600						26.600	15.000	15.000	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		6.350							2.800	3.550	0
30 Büro OB / Betreuung der Gremien											
30.01 Leitung der Stadtverwaltung											
Ausgaben		52.413	25.110	6.773	19.329	532	554	41	37	37	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte											
Ausgaben		256	0	60	23	40	40	33	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30.03 Betreuung des Magistrats											
Ausgaben		811	0	0	61	0	30	650	70	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
30.04 Stadtmarketing											
Ausgaben		667	0	125	336	180	8	6	6	6	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		54.147	25.110	6.958	19.750	752	632	730	143	73	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		54.147	25.110	6.958	19.750	752	632	730	143	73	0
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0
31 Finanzen											
31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling											
Ausgaben		11.774	0	507	2.176	37	2.780	3.586	2.309	379	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31.02 Finanzdienstleistungen											
Ausgaben		301	0	0	286	15	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31.03 Finanzverwaltung											
Ausgaben		4.093	0	441	251	883	931	553	533	500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften											
Ausgaben		364.173	125.689	12.237	18.597	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		360.833	314.105	5.233	0	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		380.341	125.689	13.186	21.310	43.039	40.320	49.066	40.887	46.843	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		360.833	314.105	5.233	0	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		19.508	-188.415	7.953	21.310	26.340	32.621	43.367	35.188	41.144	0
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0
32 Personal und Organisation											
32.01 Personalservice und -controlling											
Ausgaben		24.106	2.209	820	14.889	4.537	337	832	173	310	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		645						645	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32.02 Personalmanagement & Personalentwicklung											
Ausgaben		1.266	0	36	53	42	292	286	282	275	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik											
Ausgaben		32	7	11	14	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32.06 Zentrale Personalangelegenheiten											
Ausgaben		523	39	25	279	36	36	36	36	36	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		136	32	10	0	19	19	19	19	19	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
32.08 Personalvertretungen											
Ausgaben		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		25.928	2.255	892	15.234	4.615	665	1.154	491	621	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		136	32	10	0	19	19	19	19	19	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		25.792	2.224	883	15.234	4.596	646	1.135	472	602	0
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		645						645	0	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0
33 Revision und Recht											
33.01 Prüfung und Beratung											
Ausgaben		778	0	121	279	90	92	70	63	63	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33.02 Datenschutz und Informationssicherheit											
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen											
Ausgaben		308	0	31	48	54	55	43	38	38	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		1.086	0	153	328	144	147	113	101	101	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.086	0	153	328	144	147	113	101	101	0
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss		0							0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		bedarf			Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag	T€	T€	T€	T€	T€	T€
34 Grundstücks- und Gebäudemanagement											
34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung											
Ausgaben		8.184	61	123	0	500	500	2.000	3.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement											
Ausgaben		312.593	24.128	3.766	29.273	34.779	35.245	34.612	33.654	31.635	85.501
Verpflichtungsermächtigungen 2024		50.000						25.000	25.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		25.000							0	25.000	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		320.777	24.189	3.889	29.273	35.279	35.745	36.612	36.654	33.635	85.501
Summe Drittmittel des Produktbereichs		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		320.777	24.189	3.889	29.273	35.279	35.745	36.612	36.654	33.635	85.501
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>50.000</i>						<i>25.000</i>	<i>25.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>25.000</i>							<i>0</i>	<i>25.000</i>	<i>0</i>
35 Zentrale Dienste											
35.01 Zentrale Serviceleistungen											
Ausgaben		18.723	16.421	8	1.534	250	163	125	111	111	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		6.547	4.010	422	0	423	423	423	423	423	0
35.02 Informations- und Kommunikationstechn.											
Ausgaben		53.830	3.019	8.740	3.562	10.793	9.506	6.476	5.867	5.867	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
35.03 Städtische Kommunikation											
Ausgaben		117	8	4	0	0	33	26	23	23	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35.05 Digitalisierung											
Ausgaben		7.657	0	159	4.483	0	691	369	977	977	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		80.327	19.448	8.911	9.580	11.043	10.393	6.996	6.978	6.978	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		6.547	4.010	422	0	423	423	423	423	423	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		73.780	15.438	8.489	9.580	10.620	9.970	6.573	6.555	6.555	0
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
36 Wirtschaftsförderung											
36.01 Wirtschaftsförderung											
Ausgaben		62.752	0	0	7.890	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Produktbereichs		62.752	0	0	7.890	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		62.752	0	0	7.890	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887	0
<i>VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 Budget- übertrag	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktbereichen/Produktgruppen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

98 Zentrale Finanzwirtschaft

98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften

Ausgaben	1.007.470	54.000	180.002	53.213	51	170.051	190.051	180.051	180.051	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	550.000						190.000	180.000	180.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	90.000	0	0	0	0	0	0	0	0	90.000

98.04 Kirchliche Angelegenheiten

Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

98.05 Zentrale Finanzleistungen

Ausgaben	219.485	37.800	35.300	0	25.780	27.465	29.320	31.030	32.790	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	27.102	13.565	9.902	0	961	782	782	599	511	0

98.09 Unselbständige Stiftungen

Ausgaben	13.975	4.396	130	0	4.680	670	1.513	2.189	397	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	12.056	2.607	0	0	4.680	670	1.513	2.189	397	0

98.10 Kredite und Schuldendienst

Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	2.168	0	2.168	0	0	0	0	0	0	0

Gesamtausgaben des Produktbereichs	1.240.930	96.196	215.432	53.213	30.511	198.186	220.884	213.270	213.238	0
Summe Drittmittel des Produktbereichs	131.326	16.172	12.070	0	5.641	1.452	2.295	2.788	908	90.000
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	1.109.605	80.024	203.362	53.213	24.870	196.734	218.589	210.482	212.330	-90.000
VE 2024 des Produktbereichs/Geldabfluss	550.000						190.000	180.000	180.000	0
VE 2025 des Produktbereichs/Geldabfluss	0							0	0	0

Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen

1 Begriffsbestimmungen

1.1 Zuwendungen sind Leistungen an Stellen außerhalb der Stadtverwaltung zur Erfüllung bestimmter Zwecke. Dazu gehören zweckgebundene Zuschüsse, Zuweisungen, Schuldendiensthilfen und andere nicht zurückzahlbare Leistungen sowie zweckgebundene Darlehen und andere rückzahlbare Leistungen. Als zweckgebundener Zuschuss gilt auch die Zahlung aufgrund einer Verlustdeckungszusage.

1.2 Keine Zuwendungen sind insbesondere Leistungen, auf die der Empfänger einen dem Grund und der Höhe nach unmittelbar durch Rechtsvorschriften begründeten Anspruch hat, Entgelte aufgrund von Verträgen, satzungsmäßige Mitgliedsbeiträge einschließlich Pflichtumlagen.

1.3 Gemäß Art. 107 Abs. 1 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) sind staatliche oder aus staatlichen Mitteln gewährte Beihilfen gleich welcher Art, die durch die Begünstigung bestimmter Unternehmen oder Produktionszweige den Wettbewerb verfälschen oder zu verfälschen drohen, mit dem Binnenmarkt unvereinbar, soweit sie den Handel zwischen den Mitgliedstaaten beeinträchtigen. Sind die folgenden sechs Kriterien erfüllt, liegt eine Beihilfe vor: 1) Es werden staatliche Mittel vergeben, 2) Ein Unternehmen im beihilferechtlichen Sinn erhält diese Mittel, 3) Das Unternehmen erhält eine Begünstigung, 4) Die Förderung ist selektiv, 5) Durch die Begünstigung kann der Wettbewerb verfälscht werden, 6) Durch die Begünstigung kann der innergemeinschaftliche Handel beeinträchtigt werden. Es ist hierbei zu beachten, dass entsprechend den Vorgaben des europäischen Rechts bei der Bewertung jeweils ein strenger Maßstab anzuwenden ist.

1.4 Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht.

2 Bewilligungsvoraussetzungen

2.1 Zuwendungen dürfen nur solchen Empfängern bewilligt werden, bei denen eine ordnungsmäßige Geschäftsführung gesichert ist und die in der Lage sind, die Verwendung der Mittel bestimmungsgemäß nachzuweisen. Bei Zuwendungen für Baumaßnahmen und Beschaffungen muss der Empfänger auch in finanzieller Hinsicht die Gewähr für eine ordnungsmäßige Verwendung und Unterhaltung der Anlagen bieten.

2.2 Zuwendungen zur Projektförderung werden nur für solche Vorhaben bewilligt, die noch nicht begonnen worden sind. Die bewilligende Stelle kann im Einzelfall im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei Ausnahmen zulassen.

2.3 Zuwendungen an stadtinterne und -externe Stellen werden nur gewährt, wenn sie den Anforderungen bzw. Voraussetzungen der nationalen und supranationalen Regelungen bzgl. der Bewilligung städtischer Zuwendungen im Allgemeinen sowie den Anforderungen der Verordnung EU Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 AEUV auf De-minimis-Beihilfen und der Verordnung (EG) Nr. 360/2012 vom 25.04.2012, ABl. Nr. L 114/8 vom 26.04.2012 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 AEUV auf De-minimis-Beihilfen an Unternehmen, die Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse erbringen (sog. DAWI-Freistellungsbeschluss), entsprechen. Insbesondere ist sicherzustellen, dass die Grundsätze der Transparenz, Nichtdiskriminierung und des Wettbewerbsschutzes jeweils eingehalten werden. Die übrigen Vorschriften des europäischen Rechts, insbesondere gesonderte Entscheidungen und Beschlüsse des Europäischen Gerichtshofes der Kommission in Beihilfeangelegenheiten sowie die Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung – AGVO – (VO (EG) 651/2014 vom 17. Juni 2014, ABl. Nr. L 187/1 vom 26.6.2014) bleiben unberührt.

3 Finanzierungsarten, Höhe der Zuwendung

3.1 Vor Bewilligung der Zuwendung ist zu prüfen, welche Finanzierungsart unter Berücksichtigung der Interessenlage der Stadt und des Zuwendungsempfängers den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit

und Sparsamkeit am besten entspricht. Die Finanzierungsart für die Zuwendung ist bei der Bewilligung festzulegen.

3.2 Die Zuwendung wird grundsätzlich zur Teilfinanzierung des zu erfüllenden Zwecks bewilligt (vgl. aber auch Ziff. 3.3), und zwar nach einem bestimmten Vorhundertsatz oder Anteil der zuwendungsfähigen Ausgaben (Anteilfinanzierung); die Zuwendung ist bei der Bewilligung auf einen Höchstbetrag zu begrenzen oder zur Deckung des Fehlbedarfs, der insoweit verbleibt, als der Zuwendungsempfänger die zuwendungsfähigen Ausgaben nicht durch eigene oder fremde Mittel zu decken vermag (Fehlbedarfsfinanzierung); die Zuwendung ist bei der Bewilligung auf einen Höchstbetrag zu begrenzen; oder mit einem festen Betrag an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben (Festbetragsfinanzierung); dabei kann die Zuwendung gegebenenfalls auch in der Weise bewilligt werden, dass sie auf das Vielfache eines Betrages festgesetzt wird, der sich für eine bestimmte Einheit ergibt.

3.3 Eine Zuwendung darf zur Vollfinanzierung nur bewilligt werden, wenn der Zuwendungsempfänger an der Erfüllung des Zwecks kein oder ein nur geringes wirtschaftliches Interesse hat, das gegenüber dem städtischen Interesse nicht ins Gewicht fällt, oder wenn die Erfüllung des Zwecks in dem notwendigen Umfang nur bei Übernahme sämtlicher zuwendungsfähiger Ausgaben durch die Stadt möglich ist. Die Zuwendung ist bei der Bewilligung auf einen Höchstbetrag zu begrenzen.

3.4 Nicht rückzahlbare Zuwendungen sollen nur bewilligt werden, soweit der Zweck nicht auf andere Weise erreicht werden kann.

3.5 Liegt der zu fördernde Zweck auch im Interesse von Dritten, sollen diese sich angemessen an den zuwendungsfähigen Ausgaben beteiligen.

3.6 Die Vorsteuerbeträge nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes gehören, soweit sie bei der Umsatzsteuer abgesetzt werden können, nicht zu den zuwendungsfähigen Ausgaben.

4 Antragsverfahren

4.1 Für die Bewilligung einer Zuwendung bedarf es grundsätzlich eines schriftlichen Antrages.

4.2 Anträge auf Zuwendungen müssen die zur Beurteilung der Notwendigkeit und Angemessenheit der Zuwendung erforderlichen Angaben enthalten und in der benötigten Anzahl eingereicht werden. Dazu gehören auch Angaben über die Ziele und die Dringlichkeit des zu fördernden Vorhabens oder der zu fördernden Einrichtung, alternative Lösungsmöglichkeiten, die erforderlichen Ausgaben einschließlich der Folgekosten und den voraussichtlichen Nutzen des Ergebnisses sowie ein Zeitplan. Auf Verlangen der bewilligenden Stelle sind die Angaben durch geeignete Unterlagen zu belegen.

4.3 Dem Antrag sind insbesondere beizufügen bei Projektförderung (Ziff. 1.2 ABewGr) - ein Finanzierungsplan (aufgegliederte Berechnung der mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Ausgaben mit einer Übersicht über die beabsichtigte Finanzierung); - auf Anforderung der bewilligenden Stelle sind zusätzlich Übersichten über das Vermögen und die Schulden sowie über die voraussichtlich einzugehenden Verpflichtungen zu Lasten künftiger Jahre beizufügen, bei institutioneller Förderung (Ziff. 1.2 ABewGr) - ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan, - eine Erklärung, ob der Antragsteller zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt ist.

4.4 Das Ergebnis der Antragsprüfung ist zu vermerken. In dem Vermerk ist ferner der wesentliche Sachverhalt darzulegen, soweit nicht auf einen früheren Vermerk oder auf die Begründung im Antrag Bezug genommen oder – bei Bewilligung - der Sachverhalt in den Zuwendungsbescheid aufgenommen werden kann. Außerdem soll in dem Vermerk insbesondere dargelegt werden, welche Zuwendungen von anderen städtischen Stellen a) für den gleichen Zweck b) für einen anderen Zweck dem gleichen Zuwendungsempfänger gewährt werden, dargelegt werden, ob und mit welchem Ergebnis andere Stellen beteiligt wurden oder noch zu beteiligen sind, der Umfang der zuwendungsfähigen Ausgaben angegeben werden, auch unter Berücksichtigung der Ziff. 3.6, die gewählte Finanzierungsart begründet werden, sofern sie nicht in ergänzenden Verwaltungsvorschriften für einzelne Zuwendungsbereiche festgelegt ist, dargelegt werden, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist, bei erstmaligen Zuwendungen dargelegt werden, welche finanziellen Folgen der Stadt aus der Förderung in künftigen Haushaltsjahren entstehen, die Höhe der Zuwendungen dargelegt werden die der Zuwendungsempfänger in den letzten drei Jahren erhalten hat, dargelegt werden, ob es sich beim Zuschussempfänger um eine Einrichtung handelt, die nicht dem europäischen Beihilferecht unterliegt,

insbesondere warum die Einrichtung nicht als wirtschaftliche Einheit anzusehen ist und/oder warum die übrigen Beihilfekriterien nicht erfüllt sind, z.B. dass eine Beeinträchtigung des innereuropäischen Handels nicht gegeben ist, weil die Maßnahme nur lokalen Charakter hat. Sofern der Zuschussempfänger dem europäischen Beihilferecht unterliegt, sind die Prüfung der bekannten, für die jeweilige Beordnung relevanten Betragsgrenzen (unter 200 TEUR, zwischen 200 und 500 TEUR und über 500 TEUR) und die ggf. erforderliche beihilferechtliche Beordnung der Zuwendung zu dokumentieren bzw. nach den zugrundeliegenden Regelungen zu veranlassen.

4.5 Soll eine Zuwendung ausnahmsweise ohne schriftlichen Antrag bewilligt werden, so begründet die bewilligende Stelle die Notwendigkeit und Angemessenheit der Zuwendung in einem internen Vermerk. Die Ziff. 4.3 und 4.4 gelten entsprechend.

4.6 Bei einer Zuwendung an Betriebe oder Unternehmen, die wenigstens zum Teil ohne marktmäßige Gegenleistung gewährt wird und der Förderung der Wirtschaft dienen soll, sind dem Antragsteller im Antragsvordruck oder in anderer geeigneter Weise die Tatsachen zu bezeichnen, die subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind. Die Nummern 3.6 und 4.2.7 der vorläufigen Verwaltungsvorschriften zu § 44 LHO vom 13. März 2000 (StAnz. Nr. 14, S. 1079) sind sinngemäß anzuwenden. Dies gilt auch für die Folgen einer Beihilferechtswidrigkeit, insbesondere die Nichtigkeit des beihilfewidrigen Rechtsgeschäfts, Anordnungen zur Rückforderung der rechtswidrig gewährten Beihilfe, etwaigen Schadensersatzansprüchen von Mitbewerbern sowie die mögliche zusätzliche Festsetzung von Bußgeldern durch die EU-Kommission.

5 Bewilligung

5.1 Zuwendungen werden durch schriftlichen Zuwendungsbescheid bewilligt. Der Bescheid muss den Hinweis enthalten, dass er erst wirksam wird, wenn sich der Zuwendungsempfänger mit seinem Inhalt schriftlich einverstanden erklärt hat; dies gilt nicht, wenn der Zuwendungsempfänger sich bereits im Antragsverfahren mit den Allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätzen (Ziff. 6.1) und gegebenenfalls mit besonderen Bewirtschaftungsgrundsätzen einverstanden erklärt hat und die bewilligende Stelle keine anderen Bedingungen und Auflagen festsetzt.

5.2 Der Bescheid darf nur erteilt werden, wenn die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

5.3 Der Zuwendungsbescheid muss insbesondere enthalten:

- die genaue Bezeichnung des Zuwendungsempfängers und - soweit geboten - seines verantwortlichen Vertreters,
- Art, Höhe und Zweck der Zuwendung sowie die Finanzierungsart (Ziff. 3) und den Umfang der zuwendungsfähigen

Ausgaben,

- den Bewilligungszeitraum,
- Bedingungen und Auflagen für die Verwendung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung; hierbei sind die Allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätze (Ziff. 6.1) in den Zuwendungsbescheid als dessen Bestandteil aufzunehmen, es sei denn, dass bei institutioneller Förderung diese Grundsätze durch den Zuwendungsempfänger im Einvernehmen mit der bewilligenden Stelle und der Stadtkämmerei verbindlich festgelegt sind,
- etwaige besondere Bewirtschaftungsgrundsätze (Ziff. 6.2)
- sofern erforderlich eine Beordnung der Zuwendung nach dem europäischen Beihilfenrecht, insbesondere

a) die (gesonderte oder mit dem Bewilligungsbescheid in einer einheitlichen Regelung verbundene) Gestaltung als Betrauungsakt,

b) die Aufnahme von Regelungen zur Vermeidung von Überkompensationen, d.h. der Beschreibung des Ausgleichsmechanismus und Parameter für die Berechnung, der Überwachung und Änderung der Ausgleichsleistungen sowie

c) von Maßnahmen zur Vermeidung und Rückforderung von Überkompensationszahlungen und

d) im Falle sog. „gemischter“ Organisationen, d.h. solchen Institutionen, die neben den geförderten, dem Allgemeinwohl dienenden Leistungen noch sonstige wirtschaftliche Tätigkeiten erbringen, die Vorgabe einer Trennungsrechnung, mit der die buchhalterische Trennung eines geförderten Einrichtungsbereichs von einem nicht förderfähigen Tätigkeitssegment der Organisation gewährleistet wird. Ist eine Beordnung nicht möglich und besteht somit die Notifizierungspflicht fort, darf der Bescheid erst nach Vorliegen der Entscheidung der EU-Kommission über die Zulässigkeit der Beihilfe erteilt werden.

5.4 Rücklagen sind mit Zustimmung der bewilligenden Stelle zulässig, wenn ohne sie die förderungswürdigen, satzungsmäßigen Zwecke nachhaltig nicht erfüllt werden können. Das Bestreben, ganz allgemein die Leistungsfähigkeit zu erhalten, reicht als Begründung für eine Rücklage nicht aus.

5.5 Bei Verträgen über Zahlungen mit Zuwendungsscharakter sind, sofern im Vertrag nichts anderes geregelt ist, diese Richtlinien sinngemäß anzuwenden.

6 Bewirtschaftungsgrundsätze für den Zuwendungsempfänger

6.1 Die Verwendung der Zuwendung sowie der Nachweis und die Prüfung der Verwendung richten sich nach den Allgemeinen Bewirtschaftungsgrundsätzen.

6.2 Gegebenenfalls sind durch besondere Bewirtschaftungsgrundsätze weitere Bedingungen oder Auflagen festzusetzen, z. B.

- die Leistungen darzustellen, mit denen der Empfänger und Dritte sich an den Ausgaben beteiligen, möglichst in einem Gesamtfinanzierungsplan,
- der Vorbehalt dinglicher Rechte an Grundstücken und Rechten, die zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen erworben werden (Ziff. 7),
- bei rückzahlbaren Zuwendungen die Rückzahlung und Verzinsung sowie die Sicherung des Rückzahlungsanspruchs,
- bei Zuwendungen für die Herausgabe von Veröffentlichungen die Lieferung einer angemessenen Zahl von Freistücken,
- die Beteiligung fachtechnischer Stellen,
- Besonderheiten hinsichtlich des Verwendungsnachweises und der Unterlagen für die nach Ziff. 14 durchzuführende Ergebnisprüfung – zum Beispiel mittels einer Trennungsrechnung –, die zusammen mit dem Verwendungsnachweis und dem Zwischennachweis anzufordern sind,
- ob und gegebenenfalls welche Risiken für Schäden an Personen, Sachen und Vermögen zu versichern sind,
- Auflagen hinsichtlich eines Wertausgleichs, wenn Gegenstände, die ganz oder teilweise zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen beschafft wurden, nicht mehr entsprechend dem Verwendungszweck verwendet werden, oder wenn über sie durch Veräußerung oder dergleichen verfügt wird, oder
- wenn die Voraussetzungen wegfallen, unter denen die Zuwendung gewährt worden ist

6.3 Die bewilligende Stelle hat auf die Einhaltung der Bewirtschaftungsgrundsätze durch den Zuwendungsempfänger hinzuwirken.

7 Sonstige Rechte an aus Zuwendungen beschafften Grundstücken; Gebäuden und Rechten.

Werden Grundstücke und Rechte ganz oder teilweise zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen beschafft, soll die zweckentsprechende Verwendung dinglich gesichert werden, sofern sie nicht aus anderen Gründen gewährleistet ist. Dies gilt auch für Zuwendungen zur Bebauung eines Grundstücks.

8 Zuwendungen für Baumaßnahmen

8.1 Bei Zuwendungen für Baumaßnahmen und technische Anlagen prüft das Revisionsamt auf Anforderung der bewilligenden Stelle vor Bewilligung der Zuwendung Raum- und Bauprogramm Entwurf mit Kostenermittlung entsprechend DIN 276, 277, wenn die Zuwendung 500.000 EURO erreicht.

8.2 Bei Baumaßnahmen und technischen Anlagen bei denen die Förderung 5 v. H. der Gesamtkosten erreicht, sind alle durch Baubuch, Bauausgabebuch, Haushaltsüberwachungsliste oder dergleichen nachgewiesenen und durch Abrechnungsunterlagen belegten Kosten in einer Kostenfeststellung nach der Systematik der Kostengliederung (vgl. DIN 276) geordnet bzw. zusammengefasst nachzuweisen und zur Prüfung vorzulegen.

9 Auszahlung der Zuwendungen

9.1 Die Zuwendungen dürfen nur insoweit und nicht eher ausgezahlt werden, als sie für fällige Zahlungen im Rahmen des Verwendungszwecks benötigt werden.

9.2 Bei Projektförderung längerfristiger Vorhaben sollen nur Teilbeträge ausgezahlt und die Auszahlung in der Regel davon abhängig gemacht werden, dass die Verwendung der bereits gezahlten Teilbeträge in summarischer Form nachgewiesen wird (Zwischennachweis).

10 Unwirksamkeit, Rücknahme und Widerruf der Bewilligung

Für Unwirksamkeit, Rücknahme und Widerruf der Bewilligung gelten die Vorschriften des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) in seiner jeweils gültigen Fassung.

11 Nicht verbrauchte Beträge

Dem Zuwendungsempfänger können nicht verbrauchte Beträge in Höhe des notwendigen Bedarfs, unter Anrechnung auf die folgende Zuwendung, belassen werden. Voraussetzung hierfür ist, dass eine weitere Zuwendung für denselben Zweck vorgesehen ist. Dabei ist zu beachten, dass aufgrund europäischer Beihilfenvorschriften maximal 10% des jährlichen Zuschusses übertragen werden dürfen. Darüber hinausgehende Verfahrensweisen sind vorab mit der Stadtkämmerei abzustimmen.

12 Überwachung der Verwendung

Die bewilligende Stelle hat die Verwendung von Zuwendungen zu überwachen.

13 Nachweis der Verwendung

Die bewilligende Stelle hat von dem Zuwendungsempfänger den Verwendungsnachweis und gegebenenfalls die Zwischennachweise über die Zuwendung entsprechend den Bewirtschaftungsgrundsätzen zu verlangen. Der Verwendungsnachweis besteht aus einem Sachbericht und einem zahlenmäßigen Nachweis, dem - sofern die bewilligende Stelle es verlangt - die Belege beizufügen sind.

14 Vereinfachter Verwendungsnachweis

14.1 Ein vereinfachter Verwendungsnachweis kann zugelassen werden, sofern der Zuwendungsempfänger seine Bücher und Belege nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung oder in sinngemäßer Anwendung der für die Gemeinde geltenden haushaltsrechtlichen Vorschriften führt und die zweckentsprechende sowie wirtschaftliche und sparsame Verwendung der Zuwendungen durch einen sachverständigen Prüfer, z. B. Wirtschaftsprüfer, geprüft wird und dessen Bericht hierüber dem vereinfachten Verwendungsnachweis beigefügt wird. Ein vereinfachter Verwendungsnachweis kann darüber hinaus für einzelne Zuwendungsbereiche oder für einzelne Zuwendungsempfänger durch besondere Bewirtschaftungsgrundsätze zugelassen werden.

14.2 Bei institutioneller Förderung ist der vereinfachte Verwendungsnachweis durch die Vorlage einer Jahresrechnung (bei Anwendung der Kameralistik) oder eines Jahresabschlusses (bei Anwendung der kaufmännischen Buchführung) und gegebenenfalls eines Sachberichts zu erbringen.

14.3 Bei Projektförderung muss der vereinfachte Verwendungsnachweis alle mit dem Verwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen (Zuwendungen, Leistungen Dritter, eigene Mittel und Einnahmen) und Ausgaben zumindest in summarischer Gliederung enthalten.

15 Prüfung des Verwendungsnachweises

15.1 Die bewilligende Stelle hat unverzüglich nach Eingang des Zwischen- oder Verwendungsnachweises zu prüfen, ob der Zwischen- oder Verwendungsnachweis den Anforderungen der Bewirtschaftungsgrundsätze entspricht, die Zuwendung zweckentsprechend verwendet worden ist und der mit der Zuwendung beabsichtigte Zweck erreicht worden ist; dabei soll auch eine Ergebnisprüfung durchgeführt werden.

15.2 Der Umfang und das Ergebnis der Prüfung sind in einem Vermerk (Prüfungsvermerk) niederzulegen.

15.3 Je eine Ausfertigung des Prüfungsvermerks ist mit einer Ausfertigung des Zwischen- oder Verwendungsnachweises zu den entsprechenden Kassenanordnungen zu nehmen.

16 Fälle von geringerer finanzieller Bedeutung

Beträgt die Zuwendung für ein einzelnes Vorhaben oder für ein Haushaltsjahr weniger als 5.000 EURO können Erleichterungen zugelassen werden. Ein der Sachlage angemessener Verwendungsnachweis ist jedoch unerlässlich. Das Prüfungsrecht des Revisionsamtes muss in jedem Fall gewährleistet sein. Wenn Zuwendungen an einen Empfänger 2.500 EURO im Jahr nicht übersteigen, kann auf die Anwendung der Richtlinien verzichtet werden, wenn folgende Mindestanforderungen gegeben sind:

- a) schriftlicher Antrag
- b) vereinfachter Verwendungsnachweis (siehe Ziff. 14.2 und 14.3).

17 Die Stadt Frankfurt am Main behält sich vor, über die Verwendung städtischer Zuwendungen über das Internet Rechenschaft abzulegen und dabei folgende Informationen über jede Zuwendungsvergabe zu veröffentlichen:

- Name des Zuschussempfängers,
- Finanzieller Umfang der Förderung,
- Kurzbericht über die Verwendung der Zuwendung.

18 Die Beratung zu Fragestellungen im Zusammenhang mit dem europäischen Beihilferecht obliegt unter Wahrung der primären und dezentralen Zuständigkeit der Dezernate, Ämter und Betriebe der Stadtkämmerei. Dies gilt auch für die Sicherstellung der erforderlichen Berichts- und Dokumentationspflichten, deren Einhaltung und Berücksichtigung aufgrund der gegebenen Sachnähe nur dezentral vor Ort gewährleistet werden kann. Da jedoch die Mitgliedstaaten der Europäischen Union alle zwei Jahre über die Umsetzung des Freistellungsbeschlusses berichten müssen und die Stadtkämmerei hierfür zentral zuständig ist, sind auf Anforderung alle dem DAWI-Freistellungsbeschluss unterfallende Ausgleichsleistungen der Stadtkämmerei mitzuteilen.

19 Grundsätzliche Fragen

Grundsätzliche Fragen sowie Fragen von erheblicher finanzieller Bedeutung, die sich bei der Anwendung der Ziff. 1 bis 16 ergeben, sind im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei zu klären.

Es dient zur Kenntnis, dass das Hessische Ministerium des Innern und für Sport die Genehmigung des Haushalts 2007 mit der folgenden Auflage im Hinblick auf die Zuschusspolitik verbunden hat: „Bei der Vergabe freiwilliger städtischer Zuschüsse ist, (...) mit dem Ziel der Reduzierung weiterhin kritisch zu prüfen, ob

- ein zwingendes öffentliches Bedürfnis für die Wahrnehmung der Aufgabe besteht,
- die Zuschusshöhe dem angestrebten Zweck gegenüber angemessen ist,
- die eigene Leistungsfähigkeit der letztlichen Nutzer berücksichtigt wurde,
- Zuschussvergabe und Verwendungskontrolle die Erfüllung des öffentlichen Bedürfnisses sicherstellen. Bei allen notwendigen Fördermaßnahmen sollte grundsätzlich der Projektförderung Vorrang vor institutionellen Förderungen gegeben werden.“

Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung (Allgemeine Bewirtschaftungsgrundsätze - ABewGr)

1 Anforderung und Verwendung der Zuwendung

1.1 Die Zuwendung wird zur Erfüllung eines Zwecks bewilligt, der im Zuwendungsbescheid näher bestimmt ist.

1.2 Folgende Zuwendungsarten werden unterschieden:

- Zuwendungen zur Deckung von Ausgaben des Zuwendungsempfängers für einzelne abgegrenzte Vorhaben (Projektförderung).
- Zuwendungen zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben des Zuwendungsempfängers (institutionelle Förderung).
- Zuwendungen zur Deckung der Ausgaben zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften.

1.3 Die Zuwendung darf nur zu Erfüllung des Zuwendungszwecks verwendet werden.

1.4 Bei Projektförderung ist der Finanzierungsplan hinsichtlich des Gesamtergebnisses verbindlich. Bei institutioneller Förderung ist der Haushalts- oder Wirtschaftsplan einschließlich Organisations- und Stellenplan verbindlich, soweit bei der Bewilligung nicht etwas anderes bestimmt ist. Dies gilt auch für die Erstellung einer etwaig beihilferechtlich erforderlichen Trennungsrechnung und für Regelungen zur Vermeidung von Überkompensationen und deren Kontrolle.

1.5 Dürfen aus der Zuwendung auch Personalausgaben geleistet werden, so darf der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten finanziell nicht besser stellen als vergleichbare städtische Bedienstete, soweit nicht bei der Bewilligung ausnahmsweise etwas anderes zugelassen worden ist.

1.6 Die Zuwendung ist wirtschaftlich und sparsam zu verwenden.

2 Rücknahme und Widerruf der Bewilligung, Rückzahlung der Zuwendung

2.1 Bewilligungen können oder müssen u. a. dann zurückgenommen oder widerrufen, die Höhe der Zuwendung neu festgesetzt, bereits ausgezahlte Beträge zurückgefordert, ihre weitere Verwendung untersagt oder die Auszahlung weiterer Beträge gesperrt werden, wenn

- der Zuwendungsempfänger den Verwendungsnachweis nicht ordnungsgemäß geführt hat oder nicht rechtzeitig vorlegt,
- die Zuwendung nicht ihrem Zweck entsprechend verwendet worden ist,
- sich die Voraussetzungen für die Zuwendungen geändert haben oder
- die Förderung entgegen den Vorgaben des europäischen Beihilferechtes rechtswidrig gewährt wurden. Ein Vertrauensschutz des Beihilfeempfängers besteht hierbei nach der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes ausdrücklich nicht.

2.2 In den Fällen der Ziff. 2.1 ist die Zuwendung entsprechend den Festsetzungen der bewilligenden Stelle zurückzuzahlen.

2.3 Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, soweit sie der Zuwendungsempfänger zuviel erhalten hat, weil nach der Bewilligung die veranschlagten Gesamtausgaben für den Zuwendungszweck sich ermäßigt haben oder neue Deckungsmittel hinzugetreten sind, soweit sie bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes nicht verbraucht worden ist und die bewilligende Stelle keine Ausnahme zugelassen hat.

2.4 Die Zuwendung ist ferner unverzüglich zurückzuzahlen, wenn die bewilligende Stelle den Bewilligungsbescheid vollständig zurückgenommen oder widerrufen und eine Zahlungsfrist nicht eingeräumt hat.

2.5 Ansprüche nach Ziffer 2.3 sind vom Auszahlungstag an, etwaige Ansprüche nach den übrigen Ziffern spätestens vom

Tage der Rücknahme bzw. des Widerrufs oder vom Eintritt der Unwirksamkeit des Verwaltungsaktes an mit 5 v.H. über dem Basiszinssatz gemäß § 247 BGB zu verzinsen.

3 Vergabe von Aufträgen, Baumaßnahmen

Bei Abschluss von Verträgen über Lieferungen und Leistungen zur Erfüllung des Zuwendungszwecks sind folgende Vorschriften insbesondere zu beachten:

- die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB),
- die Verdingungsordnung für Leistungen - ausgenommen Bauleistungen - (VOL),

4 Inventarisierung von Gegenständen, die aus Zuwendungen beschafft wurden

Der Zuwendungsempfänger hat die ganz oder überwiegend zu Lasten nicht rückzahlbarer Zuwendungen der Stadt beschafften (erworbenen oder hergestellten) Gegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungswert 410 EURO übersteigt, zu inventarisieren.

5 Buchführung, Belege

Die Kassen- und Buchführung des Zuwendungsempfängers sowie die Ausgestaltung der Belege sind entsprechend den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung oder des kommunalen Haushaltsrechts einzurichten, es sei denn, dass in besonderen Bewirtschaftungsgrundsätzen etwas Abweichendes bestimmt ist. Etwaige Vorgaben für die Einrichtung einer beihilferechtlich erforderlichen Trennungsrechnung und dementsprechende Maßnahmen zur Vermeidung von Überkompensationen sind zu beachten.

6 Nachweis der Verwendung

6.1 Die Verwendung der Zuwendung ist, wenn im Einzelfall nicht etwas anderes bestimmt ist, innerhalb von zwei Monaten nach Erfüllung des Zuwendungszwecks, spätestens jedoch mit Ablauf des zweiten auf den Bewilligungszeitraum folgenden Monats, der bewilligenden Stelle nachzuweisen. Ist der Zuwendungszweck nicht bis zum Ablauf des Haushaltsjahres erfüllt, ist binnen zweier Monate nach Ablauf des Haushaltsjahres über die in diesem Jahr erhaltenen Mittel ein Zwischennachweis zu führen.

6.2 Der Verwendungsnachweis, der in der erforderlichen Anzahl einzureichen ist, besteht aus einem Sachbericht und einem zahlenmäßigen Nachweis.

6.3 In dem Sachbericht sind die Verwendung der Zuwendung sowie der erzielte Erfolg und seine Auswirkungen darzustellen und im Einzelnen zu erläutern. War die Zuwendung zur institutionellen Förderung bestimmt, hat der Zuwendungsempfänger seine gesamte Tätigkeit darzulegen. Tätigkeits-, Geschäfts- und Prüfungsberichte, etwaige Veröffentlichungen und dergleichen sind beizufügen.

6.4 Der zahlenmäßige Nachweis muss insbesondere folgenden Anforderungen entsprechen: Soweit der Zuwendungsempfänger die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes hat, sind nur die Entgelte (Preise ohne Umsatzsteuer) nachzuweisen.

Mit dem Nachweis sind auf Verlangen der bewilligenden Stelle die Originalbelege (Einnahme- und Ausgabebelege) über die Einzelzahlungen und die Verträge über die Vergabe von Aufträgen vorzulegen. Bucht der Zuwendungsempfänger nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung, sind Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen – unter Umständen auch Kostenträgerrechnungen – beizufügen, die zugleich auch der Pflicht zur Kontentrennung bei der Einführung einer etwaig beihilferechtlich gebotenen Trennungsrechnung genügen müssen. Der Zuwendungsempfänger hat die Belege fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises aufzubewahren, sofern nicht nach steuerrechtlichen und/oder beihilferechtlichen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist. Innerhalb dieser Frist haben die bewilligende Stelle, das Revisionsamt und die überörtliche Prüfung jederzeit das Recht, die Belege zur Prüfung anzufordern oder sie an Ort und Stelle einzusehen. Bei einem Zwischennachweis genügt eine nach Einnahme- und Ausgabearten gegliederte summarische Zusammenstellung.

Bei institutioneller Förderung muss der Nachweis sämtliche Einnahmen (Zuwendungen, Leistungen Dritter, eigene Mittel und Einnahmen) und Ausgaben des Zuwendungsempfängers enthalten.

War die Zuwendung zur Projektförderung bestimmt, muss sich der Nachweis auf alle mit dem Zuwendungszweck

zusammenhängenden Einnahmen (Zuwendungen, Leistungen Dritter, eigene Mittel und Einnahmen) und Ausgaben erstrecken.

Sofern die Zuwendung nicht in voller Höhe benötigt wurde, kann sie auf Antrag auf die Zuwendung des folgenden Jahres angerechnet und übertragen werden. Dies ist aufgrund europäischer Beihilfenvorschriften nur möglich, wenn der Übertrag maximal 10 % des jährlichen Zuwendungsbetrages erreicht. Darüber hinausgehende Zuwendungsbeträge sind in jedem Fall zurückzufordern.

6.5 Sind gleichzeitig mehrere Zuwendungen bewilligt worden, so ist jede Zuwendung getrennt nachzuweisen.

7 Mitteilungspflichten des Zuwendungsempfängers Der Zuwendungsempfänger ist verpflichtet, unverzüglich der bewilligenden Stelle anzuzeigen, wenn

7.1 er nach Vorlage des Finanzierungsplans oder des Haushalts- oder Wirtschaftsplans weitere Zuwendungen für denselben Zweck bei anderen öffentlichen Stellen beantragt oder von ihnen erhält oder wenn sich sonstige Änderungen der Finanzierung oder der zuwendungsfähigen Ausgaben ergeben,

7.2 der Verwendungszweck oder sonstige für die Bewilligung der Zuwendung maßgebliche Umstände sich ändern oder wegfallen,

7.3 sich herausstellt, dass der Verwendungszweck nicht oder mit der bewilligten Zuwendung nicht zu erreichen ist,

7.4 die abgerufenen oder ausgezahlten Beträge aus unvorhergesehenen Gründen nicht unmittelbar nach dem Eingang bei ihm verbraucht werden können,

7.5 ein Insolvenzverfahren über sein Vermögen beantragt oder eröffnet wird.

8 Prüfung der Verwendung

8.1 Die bewilligende Stelle ist berechtigt, die Verwendung der Zuwendung durch Einsicht in die Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen sowie durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen. Der Zuwendungsempfänger hat die erforderlichen Unterlagen bereitzuhalten und die notwendigen Auskünfte zu erteilen.

8.2 Das Revisionsamt der Stadt Frankfurt am Main, bzw. die überörtliche Prüfung sind berechtigt, bei dem Zuwendungsempfänger zu prüfen. Hierzu können Bücher und Belege angefordert oder eingesehen werden.

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
- Pauschale Zuschussreduzierung	21.01	0	0	??		N		
Abendrealschule im Bildungsschuppen e.V.	20.04	157.000	157.000	I	Paritätisches Bildungswerk	J 60	40	
ADFC Frankfurt	11.05	55.000	55.000	I		N		
AIDS- Hilfe Frankfurt a.M. e.V. Chem-Sex	19.05	10.000	10.000	P		N		
AIDS- Hilfe Frankfurt a.M., Krisenzentrum La Strada, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	143.500	143.500	P	Drogenreferat / Arbeitsv.	J 24		76
Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS und bASIS, Ehrenamtskoordination, u.a.inkl. Mehrbedarf durch Tarifierpassung (260.000 €)	19.02	454.000	454.000	I	komm.LM (HMSI), Jugend- und Sozialamt, Drogenreferat	N		
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Beratung und Cafe	19.05	298.000	298.000	P	komm.LM (HMSI) / Arbeitsv. Arbeitsverwaltung komm.LM (HMSI) / Arbeitsv.	J 24		76
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Konsumraum	19.05	263.000	263.000	P		J 14		86
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., niedrigschwellige Hilfen für Kokain- u. Crackkonsument/innen	19.05	42.000	42.000	P		N		
Aktion Pink e.V. (E102)	19.02	0	121.000	P		N		
Aktivitäten um den 80igsten Jahrestag des Todesmarsches KZ Katzbach E 136/24	21.01	25.000	0	??		N		
Akzeptanz und Vielfalt Frankfurt e. V.	10.03	0	0	I		N		
Albert-Schweitzer-Archiv	21.01	3.000	3.000	I		N		
Allgem. Förderung von Instandsetzungsmaßnahmen in Musikbunkern *	21.01	14.000	14.000	P		N		
Allgem. Förderung von Projekten und bes. kult. Aktivitäten- Verfügungsmittel *	21.01	21.500	21.500	P		N		
Allgem. Förderung von Schulkünstlerprojekten (bisher: Schulkünstlerprojekte) *inkl. E 133/24	21.01	68.000	68.000	P		N		
Allgem. Karnevalsvereinförderung Vereins- und Jugendförderung *	21.01	17.000	17.000	P		N		
Allgemeine Förderung v. Projekten des Gedenkens und Erinnerns *	21.01	27.000	27.000	P		N		
Allgemeine Förderung visueller Medienarbeit - Förderung von Projekten *inkl. E114,119/2023, E 144/24	21.01	370.000	370.000	P		N		
Allgemeine Förderung von Bildender Kunst - Förderung von Projekten *inkl. E95/2023, E 152/24	21.01	260.000	260.000	P		N		
Allgemeine Förderung von Jubiläen u. sonstigen Aktivitäten - Förderung von Projekten *	21.01	19.500	19.500	P		N		
Allgemeine Förderung von Populärmusik - Förderung von Projekten *inkl. E99/2023, E 148/24	21.01	105.000	105.000	P		N		
Allgemeine Förderung von Stadtteilkulturarbeit - Förderung von Projekten *	21.01	145.500	145.500	P		N		
Allgemeine Literaturförderung - Förderung von Projekten *inkl. E111/2023, E 175/24	21.01	87.000	87.000	P		N		
Allgemeine Musikförderung - Förderung von Projekten und Jugendförderung *inkl. E98/2023, E 134/24	21.01	240.000	240.000	P		N		
Allgemeine Theaterförderung - Förderung von Projekt-, Konzept- und Nachwuchsförderung *inkl. E96/2023, E 153/24	21.01	400.000	400.000	P		N		
Allgemeine Wissenschaftsförderung - Förderung von Projekten *	21.01	70.000	70.000	P		N		
Allgemeine Zuschussmittel	22.01	10.000	10.000	I		N		
Alois Eckert Schule / Internationales Familienzentrum	20.01	362.000	362.000	I	Land Hessen	J 10	90	
Alte Oper (7125 1000)	21.01	7.402.000	9.707.000	??		N		
andpartnersincrime GbR **	21.01	30.000	30.000	P	Land Hessen, Fonds Darst. Künste, Kulturstiftung des Bundes	N		
Anne-Frank-Tag	10.03	15.000	15.000	I		N		
Antagon-Theater **	21.01	110.000	110.000	P	HMWK	S 50		50
Anteil Konsolidierung (aus HH 20/21 241 T€, aus HH 22 1.114 T€)	19.05	0	0	P		N		
Antirassismus-Projekte inkl. E107/23, E 173/24	21.01	70.000	70.000	??		N		
Archiv Frau und Musik e.V. inkl. E95/22, 85/22, 122/2023, E 157/24	21.01	55.000	70.000	I	Land Hessen, priv. Spenden, Verein	S 70		30
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Gallus -	10.04	65.000	70.000	P	Stadtschulamt	J 100		
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Niederrad -	10.04	39.000	42.000	P	Stadtschulamt	J 100		
ASB Lehrerkooperative - Frauenprojekt Nordwest -	10.04	0	0	P		J 100		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Atelier Frankfurt	21.01	49.500	49.500	P	Spenden, Vermietungen, Veranstaltungen Kostenträger, Stiftungen, private Sponsoren	J	54	46
Atelier Goldstein inkl. E88/22, 120/2023, E 157/24	21.01	71.000	71.000	I		N		
Atelierprogramm -inkl. Mieten atelier Frankfurt sowie 'Artists in Residence'	21.01	522.500	522.500	I		N		
Ausgleich Kostenbeteiligung	21.16	288.000	288.000	I		N		
Ausstellungsforum Frankfurter Kunstszene	21.01	17.500	17.500	I		N		
Balance e.V. Beratungsstelle und Therapie bei Ess-Störungen, Projekt Netzwerk Ernährung	19.03	74.181	74.181	P		N		
Bar.Café SWITCHBOARD	10.03	20.000	20.000	I		N		
basis e.V. - Künstlerhaus	21.01	49.000	49.000	P	Kulturfonds RheinMain, Kulturamt Offenbach, Land Hessen, Institut français, Kulturfonds RheinMain, Aktion Mensch, Häuser Stiftung	S	50	50
Basis e.V. Legal High- Spice II	19.05	10.000	10.000	P		N		
Basis e.V., Anonyme tel. Drogenberatung und Angehörigenberatung	19.05	55.000	55.000	P		J	39	61
Basis e.V., Blended Counseling	19.05	59.000	59.000	P		N		
Basis e.V. ELSA	19.05	10.000	10.000	P		N		
Basis e.V., Party People (ehem. ALICE)	19.05	66.000	66.000	P		N		
Basis e.V., Projekt Frankfurter Workshop	19.05	42.000	42.000	P	LWV / Arbeitsv. / ZdB - B. /ZdB - J v B	J	22	78
Basis e.V., Safer Night Life Kampagne	19.05	30.000	30.000	P		N		
Begleitende Maßnahmen - Viktor- Frankl - Schule / Verein Arbeits- und Erziehungshilfe	20.01	175.000	175.000	P		J	61	39
berami e.V.	10.04	355.000	373.000	P	Crespo Foundation	J	100	
Beratung und Prävention Cannabislegalisierung E118	19.05	20.000	20.000	P		N		
Beratungsstelle Frauennotruf	10.04	15.000	15.000	P		J	100	
Berge-Enkheimer Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	30.04	0	0	??		N		
Bergen-Enkeimer Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	35.01	256.000	256.000	IP		N		
Berufliche Orientierung an allgemeinbildenden Schulen	20.01	578.000	578.000	P		S	40	60
Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e. V.	21.01	49.000	49.000	P	Förderung Soziokultur, Ministerium f. Bildung und Wissenschaft und andere	N		
Berufswegeplanung an Beruflichen Schulen	20.01	1.415.000	1.469.000	P		J	48	52
Bezuschussung von Jugendübungsleitern und Jugendleitern	21.16	310.000	310.000	I		N		
Bibelmuseum	21.01	49.500	49.500	I	EKHN, Bankhaus Metzler, EKHN, privateSpender	S	60	40
Bildungspaten Fechenheim	10.03	8.000	8.000	I		N		
Bildungsstätte Anne Frank	20.04	235.000	235.000	I	Land Hessen, Private Dritte	S	77	23
Billinger & Schulz **	21.01	60.000	60.000	I	Land NRW, Kulturstiftung des Bundes, Hess. Kulturstiftung Koproduktionsförder ung	S	50	50
BioFrankfurt – Das Netzwerk für Biodiversität e. V.	22.01	6.000	6.000	I		N		
BIONALES Bürger für Regionale Landwirtschaft & Ernährung e. V.	19.03	80.000	80.000	P	Sonstige	N		
Blaues Kreuz, Beratungsstelle Bornheim	19.05	0	0	P		N		
BOBA Cities e. V. inkl. E108/23, E 172/24	21.01	20.000	0	??		N		
bridges e.V. inkl. E87/22,103/2023, E 147/24	21.01	180.000	180.000	I	HMWK, Aventis-Stiftung, AMKA, Bistum Limburg u. andere	S	40	60

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Broken Rainbow e.V.	10.04	32.000	34.000	P	Hess. Ministerium f. Soziales und Integration	J	100	
Bundesverband für kommunale Filmarbeit e.V.	21.01	5.000	5.000	I	FFA, BKM, Land B. W., private Dritte	N		
Bundesverband Kunsthandwerk Berufsverband Handwerk Kunst Design e. V., E 176/24	21.01	15.000	15.000	??		N		
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Begegnungsstätte Treffpunkt Süd	19.04	87.069	87.069	P		N		
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	19.04	102.094	102.094	P	LWV Hessen	N		
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosozialer Krisendienst Frankfurt am Main	19.04	97.535	97.535	P		N		
Bürgerhospital Frankfurt Substitutionsbehandlung COVID-19	19.05	126.000	126.000	P		N		
Bürgerinstitut e.V. , HILDA - Hilfe für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen	19.04	34.027	34.027	P	Jugend- und Sozialamt	N		
Cäcilien-Verein	21.01	11.000	11.000	I	private Dritte	N		
Calla e.V., Beratungsstelle Claire	19.05	42.000	42.000	P	LVA / DPWV	S	100	
Calla e.V., Frauentherapieeinrichtung Camille	19.05	0	0	P	(HMSI)/ LWV Hessen	S	100	
Caritasverband Frankfurt e.V. Elisabeth Straßenambulanz	19.02	32.502	32.502	P	Sonstige	N		
Caritasverband KT -Walk	19.05	10.000	10.000	P		J	21	79
Caritasverband, Schulung Schuldnerberatung	19.05	18.000	18.000	P		N		
Christopher-Street-Day (einschl. E5/2024)	10.03	20.000	20.000	I		N		
Club Voltaire	21.01	12.000	12.000	IP	Jugendamt Stadt Frankfurt	S	50	50
Creutzburg, Caroline	21.01	30.000	30.000	I		N		
Darmstädter Hof	34.04	60.000	60.000	I		N		
Deutsche Ensemble Akademie e.V.	21.01	966.000	966.000	I	Kulturfonds RheinMain, private Dritte	S	55	45
Deutsches Filminstitut e.V., incl. E 135/24	21.01	220.500	170.500	I	Bund, Land Hessen, ARD, ZDF, Kineos GmbH, Landeshauptstadt Wiesbaden	S	50	50
Deutsches Institut für Filmkunde e.V. (für Betrieb des Deutschen Filmmuseums)	21.01	2.479.000	2.479.000	I	Goethe-Universität, private Dritte	S	50	50
Deutsches Institut für internationale Pädagogische Forschung DIPF	20.01	47.000	47.000	I		S	50	50
Deutsch-Ibero-Amerikanische Gesellschaft	35.02	2.000	2.000	I		N		
Deutsch-Ibero-Amerikanische Gesellschaft	30.04	0	0	I		N		
Deutsch-Iranische Beratungsstelle e.V.	10.04	133.000	138.000	P	Jugend- und Sozialamt, Ev. Kirche Hessen-Nassau	J	100	
Deutsch-Italienische Vereinigung e.V.	21.01	2.100	2.100	I		N		
Deutsch-Polnische Gesellschaft Frankfurt a.M. e.V.	21.01	9.700	9.700	I	Mitgliedsbeiträge, private Sponsoren, Land Hessen, AMKA Stadt Frankfurt	N		
Deutschsommer und Endspurt Deutschsommer (Sprachkurse)	20.01	70.000	70.000	P	Amt für multikulturelle Angelegenheiten Frankfurt	S	50	50
DFF - Deutsches Filminstitut und Filmmuseum, E 174/24	21.01	166.000	120.000	??		N		
DGB Erwachsenenbildung / DGB Stadtverband Frankfurt	20.04	21.000	21.000	I		S	55	40 5
Diakonisches Werk für Frankfurt am Main des Evangelischen Regionalverbandes Ffm, Mobile Kinderkrankenpflege Frankfurt am Main (MKK)	19.03	78.131	78.131	P	ev. Stiftung, sonstige	N		
Dialoge zwischen Wort und Bild	10.04	5.000	5.000	P		J	100	
Dialogmuseum inkl. E93/22	21.01	199.000	199.000	I	LWV, private Dritte, Stiftungen, Stadt Eschborn	J	66	34
Die blaue Blume e.V.	21.01	12.500	12.500	I		N		
Die Dramatische Bühne **	21.01	60.000	60.000	IP	Land Hessen	J	65	35
Die Druckerei**	21.01	35.000	35.000	??		N		
Die KÄS **	21.01	49.000	49.000	I	Stiftung, priv. Spender	N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produktgruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Genderdimensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Die Komödie GmbH **	21.01	538.500	538.500	I		S	50	50
Digitalisierung Zeitzeuginnengespräche Frankfurter Erzählcafé E 141/24	21.01	0	17.000	??		N		
Diskriminierungsfreie Demokratie ¹	10.03	70.000	70.000	P		N		
Dom-Römer GmbH	13.01	1.119.000	1.369.000	I		N		
Domschatzkammer	98.04	200.000	200.000	I	Bistum Limburg	N		
Dorfproduct	21.01	30.000	30.000	I		N		
Dotationskirchen - Innenaufsicht	98.04	225.000	225.000	I		N		
Dotationsverpflichtungen	98.04	68.000	68.000	I		N		
Dr. Hoch's Konservatorium	21.01	3.635.500	3.635.500	I	Land Hessen, Patronatsverein, Einzelspenden	J	62	38
Dr. Senkenbergische Stiftung, Wochenbettnotbetreuung	19.03	30.000	30.000	P		N		
Dresden Frankfurt Dance Company (ehemals Forsythe GmbH) vertragliche Vereinbarung **	21.01	220.000	220.000	I	Land Hessen	N		
Drogenhilfe Frankfurter Bahnhofsviertel	19.05	900.000	900.000	IP	komm.LM (HMSI)	N		
E 32 - Lastenrad-Sharing	11.05	0	0	??		N		
E 56 Microdepots für Lieferdienste - Logistikkonzept Frankfurt	16.03	100.000	0	IP		N		
E 67 - Rechtsberatung für Mieter*innenschutzvereine aufstocken	17.01	36.000	39.000	I		N		
E 68 - Beratungstätigkeit der genossenschaftliche Immobilienagentur GIMA ausbauen	17.01	0	90.000	I		N		
E 69 - Unterstützung für den Verein „Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V.“	17.01	0	87.000	I		N		
Eigentümer von Kulturdenkmälern	15.02	200.000	200.000	P		N		
Eigentümer von Kulturdenkmälern in Alt-Höchst	15.02	50.000	50.000	P		N		
Eleganz aus Reflex **	21.01	30.000	30.000	I	HMWK, Land Hessen, Stiftung	J	70	30
Empowerment für das Kindeswohl: Qualifizierung und Befähigung	10.03	0	0	P		N		
Energiepunkt - Energieberatungszentrum FrankfurtRheinMain e.V. (E105/2022)	22.04	132.000	132.000	IP		N		
English-Theatre **	21.01	555.000	555.000	I	Stadt Eschborn, Land Hessen, Bundesregierung	N		
Ensemble Modern GbR	21.01	356.500	356.500	IP	Bund, Land, private Dritte und Stiftungen	S	48	52
Ensemble Theaterhaus **	21.01	128.000	128.000	IP	Land Hessen, Stadt Eschborn	J	50	50
Ensemble 9. November **	21.01	55.000	55.000	IP		S	50	50
Erbbauzins Landesverband der Kleingärtner	22.09	4.926	4.926	I		N		
Ernst-May-Gesellschaft inkl. Neues Frankfurt-Projekt ab 2021 inkl. E118	21.01	115.000	115.000	IP	Land Hessen, Wüstenrot Stiftung und private Dritte	J	54	46
Europäische Akademie der Arbeit inkl. E82/22, 93/2023	21.01	151.000	151.000	I	Land Hessen, DGB	J	27	73
Ev. Regionalverband, Beratungsdienst Café Alte Backstube	19.05	20.000	20.000	P		N		
Ev. Regionalverband, Beratungsstelle Höchst / Dornbusch	19.05	90.000	90.000	P	(HMSI) / Rehaträger	N		
Ev. Regionalverband, Fachdienst Frühintervention Glücksspiel	19.05	79.000	79.000	P		J	11	89
Ev. Regionalverband, Kontrolliertes Trinken	19.05	10.000	10.000	P		N		
Evangelische Erwachsenenbildung / Evangelischer Regionalverband	20.04	40.000	40.000	I	Land Hessen, EKHN	S	60	40
F. Wiesel - Jost v. H. & H. Wilsmann GbR **	21.01	30.000	30.000	I	HMWK	S	50	50
Fähre Höchst	16.03	75.000	75.000	I		N		
Fan-Projekt	21.16	85.000	85.000	P		N		
Fechenheimer Weihnachtsmarkt	21.01	0	0	I		N		
FeM e.V. - Onlineberatung für Mädchen -	10.04	135.000	140.000	P		J	100	
Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.	12.01	2.500	2.500	I		N		
Feuerwehr-Museumsverein Frankfurt-Bonames	12.01	2.500	2.500	I		N		
FFM Kreisverbände der Kleintierzüchter	22.09	7.300	7.300	I		N		
Filmhaus Frankfurt e.V. inkl. E102/2023, E 149/24	21.01	234.000	234.000	I	Land Hessen, private Dritte	S	55	45

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
FiM (Frauenrecht ist Menschenrecht) e.V.	10.04	210.000	224.000	P	Land Hessen, Stadt Marburg, Stadt Gießen, Landkreis Gießen, Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Drogenreferat, Jugend- und Sozialamt, Ev. Kirche Hessen-Nassau, Diakonie Deutschland	J	100	
FiM, Streetwork an der Theodor-Heuss-Allee	19.02	95.000	95.000	??		N		
FiM, Streetwork an der Theodor-Heuss-Allee	19.05	0	0	P		J	100	
Fliegende Volksbühne e.V. incl. E 158/24	21.01	826.000	826.000	IP	Land Hessen, private Dritte und Stiftungen	N		
Förderkreis Industrie- und Technikgeschichte	21.01	0	0	I		N		
Förderprogramm Energiesparen	21.16	60.000	60.000	P		N		
Förderung besonderer partizipativer und integrativer Projekte (Schwerpunkt Teilhabe) *	21.01	70.000	70.000	P		N		
Förderung besonderer Projekte der Avantgarde/experimenteller Kunst *	21.01	35.000	35.000	P		N		
Förderung besonderer Projekte im öffentlichen Raum *inkl. E97/2023	21.01	70.000	70.000	P		N		
Förderung der Aufklärungsarbeit der Margit Horvath Stiftung (E10/2024)	10.03	10.000	10.000	I		N		
Förderung des Leistungssportes	21.16	324.000	324.000	P		N		
Förderung des Sportabzeichens	21.16	9.000	9.000	I		N		
Förderung Interkommunaler Zusammenarbeit, Kulturregion Rhein Main und Kulturfonds RheinMain (ab 2022 kein Zuschuss an Dritte, sondern Zuschuss an beteiligtes Unternehmen)	21.01	1.620.000	1.620.000	I	Stadt ist gemäß Vertrag Gesellschafter	N		
Förderung Mehr Jugendschutz nach Cannabislegalisierung E117	19.05	0	100.000	P		N		
Förderung Mini-/Jugendfeuerwehr	12.01	10.000	10.000	IP		N		
Förderung Mini-PV-Anlagen (Klimabonus)	22.04	250.000	0	P		N		
Förderung Pflegeeinrichtung schwerstabhängige Drogenkranke E116	19.05	0	50.000	P		N		
Förderung von Baumaßnahmen an vereinseigenen Sportstätten	21.16	600.000	600.000	P		N		
Förderung von Ganztagsangeboten (Ganztagserschulung) inkl. Rechtsanspruch Grundschulkindbetreuung ab 2026	20.01	5.448.000	5.448.000	P		N		
Förderung von Präventions- und Beratungsangeboten für "Suizidalität im Alter und in palliativen Lebenssituationen"	19.04	15.000	15.000	P		N		
Förderung von Projekten des Breitensports	21.16	220.000	220.000	P		N		
Förderung von Sportprojekten mit sozialem Schwerpunkt	21.16	160.000	160.000	P		N		
Förderung von Veranstaltungen	21.16	2.736.000	3.058.000	P		N		
Forward for Woman e.V.	10.04	100.000	100.000	P		J	100	
Fotografie Forum	21.01	108.000	108.000	I	OLYMPUS, Frauen-Referat, Feith-Stiftung, Metzler Stiftung, Dr. Marschner Stiftung, Museum macht stark	N		
Frakfurter Bürgerenergiegenossenschaft eG	22.04	25.000	0	??		N		
Frankfurt LAB **	21.01	171.000	171.000	I		N		
					Land Hessen, BHF-Bank Stiftung, Häuser Stiftung, Crespo Foundation, Polytechnische Gesellschaft und Altana Kulturstiftung und andere			
Frankfurt liest ein Buch e.V.	21.01	19.500	19.500	I	Schöffling Verlag, HMWK, Kulturfonds RheinMain	N		
Frankfurt spart Strom für Unternehmen	22.04	35.000	35.000	P		N		
Frankfurt University of Applied Sciences / Clearingstelle	19.02	56.000	56.000	P		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Frankfurt University of Applied Sciences "Beratungslotsen"	19.02	11.000	11.000	P		N		
Frankfurt Vertrag	10.03	6.459.000	6.611.000	I		N		
Frankfurt zaubert weiter	20.01	500.000	500.000	P		N		
Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil e.V. (FATRA), Beratungsstelle für Flüchtlinge und Verfolgte	19.04	20.000	20.000	P	Quäker-Hilfe, UNO- Flüchtlingshilfe	N		
Frankfurter Ausbildungsprojekt	20.01	594.000	643.000	P	Land Hessen	S	40	60
Frankfurter Autoren Theater - Theater in der Brotfabrik **	21.01	37.000	37.000	I		S	70	30
Frankfurter Behinderte Arbeitsgemeinschaft (einschl. E15/2024)	10.03	32.000	32.000	I		N		
Frankfurter Bund für Volksbildung	21.01	0	0	I		S	60	40
Frankfurter Feldbahnmuseum e.V.	21.01	14.500	14.500	IP	Corona Soforthilfe	S	40	60
Frankfurter Figuralchor	21.01	11.000	11.000	I		S	70	30
Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V.	21.01	148.000	148.000	I		N	60	
Frankfurter Kantorei	21.01	11.000	11.000	I	Schadsche Stiftung, private Dritte	S	48	52
Frankfurter Katzenschutzverein	11.04	1.800	0	I		N		
Frankfurter Kranz	10.04	12.000	13.000	P	Kooperationspartner	J	100	
Frankfurter Kunstverein	21.01	352.000	352.000	IP	Canadian Council	N		
Frankfurter Malakademie	21.01	25.500	25.500	IP		S	95	5
Frankfurter Museums-gesellschaft e.V.	21.01	101.500	101.500	I		N		
Frankfurter Singakademie	21.01	11.000	11.000	I	Main Frankfurt Stiftung, private Dritte	J	72	28
Frankfurter Therapieverbund Hess. Guttemplereinrichtungen, Fachstelle Sucht	19.05	48.000	48.000	P	Rehaträger	J	33	67
Frankfurter Verein, aufsuchende Hilfen	19.05	40.000	40.000	P		S	100	
Frankfurter Verein, Frauenberatungsstelle	19.05	373.000	373.000	P	komm.LM (HMSI)	S	100	
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Begegnungsstätte Cafe Zeitraum	19.04	86.599	86.599	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	19.04	196.037	196.037	P	LWV Hessen	N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Annuitäten Reha-Werkstatt Oberrad	19.04	12.771	12.771	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Annuitäten Umbau Niederräder Haus	19.04	44.249	44.249	P		N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e.V., Medizinische Wohnungslosenbetreuung	19.02	26.021	26.021	P	Jugend- und Sozialamt	N		
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten, Frauenberatungsstelle, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	154.358	154.358	P	Drogenreferat	S	100	
Frankfurter Verein, Nachtcafe	19.05	905.000	766.000	P		N	15	
Frankfurter Vereinsringe incl. Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	30.04	0	0	??		N		
Frankfurter Vereinsringe incl. Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	35.01	31.000	36.000	I		N		
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Begegnungsstätte für Freizeit-Ferien-Kultur / Club Känguruh	19.04	87.659	87.659	P		N		
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	19.04	157.862	157.862	P	LWV Hessen	N		
Frankfurter Zentrum für Essstörungen gGmbH, Beratungsstelle (E111)	19.04	31.000	31.000	??		N		
Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Präventionsprojekt Jugend mit Biss, Projekt Netzwerk Ernährung	19.03	66.672	66.672	P		N		
Frauen in Bewegung e. V.	10.04	72.000	75.000	P		J	100	
Frauen Musik Büro	10.04	51.000	60.000	P	Paritätisches Bildungswerk Hessen, Jugend- und Sozialamt, Kulturamt	J	100	
Frauengesundheitszentrum Neuhofstraße e.V. (FGZN), Frauen-, Kinder- und Familiengesundheit, Gesundheitsberatung für Frauen und Familien, Projekt Fechenheim	19.03	55.742	55.742	P	Stadtschulamt, hess. Familienzentrum	N		
Frauennotruf e.V.	19.02	4.000	4.000	P		N		
Frauenselbsthilfe nach Krebs, Landesverband Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M.	19.01	2.500	2.500	P		N		
Frauensoftwarehaus e.V.	10.04	59.000	64.000	P		J	100	
Frauentreff am Frankfurter Berg	10.04	36.000	37.000	P		J	100	
Freie Kunstakademie inkl. E83/22, 121/23, E 145/24	21.01	140.000	140.000	I		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Freie Mittel ohne Trägerbindung, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	143.969	143.969	P	Drogenreferat	N		
Freies Deutsches Hochstift	21.01	947.100	947.100	I	Land Hessen, Bund, Stiftung Polytechnische Gesellschaft, Sparkassen Kulturstiftung u. private Dritte	S	50	50
Freies Schauspiel Ensemble **	21.01	120.000	120.000	I	Land Hessen, Bundesverband Soziokultur, Frankfurter Sparkasse u. Fazit Stiftung	S	60	40
Freies Theaterhaus **	21.01	573.000	573.000	I	Kulturfonds RheinMain, Stadt Eschborn und andere	J	50	50
Freunde der Kirchenmusik	21.01	11.000	11.000	I	Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach	S	65	35
Fritz-Bauer-Institut	21.01	353.000	353.000	IP	Land Hessen, Stiftungen, Förderverein, Spenden usw.	N		
Fritz-Remond-Theater im Zoo GmbH **	21.01	725.000	725.000	I		S	60	40
Fundtierpauschale bedarfsgerecht anpassen (E 41 zum HH 2024/ 2025)	11.04	0	0	??		N		
Gallustheater **	21.01	356.000	356.000	I		N		
Ganzheitliches Nachmittagsangebot (Modellprojekt NaSchu)	20.01	0	0	P		N		
Geburtschaus Frankfurt e.V. (E68/22)	19.03	0	0	P		N		
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit	30.04	0	0	??		N		
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit	35.01	0	0	I		N		
Gesellschaft für Frankfurter Geschichte e.V.	21.01	3.500	3.500	I		N		
Gesellschaft für Jugendbeschäftigung (gjb)-Mietkostenzuschuss	20.01	295.000	295.000	P		S	49	49 2
Gewerbeverein Oberrad e.V.	22.05	5.000	5.000	P		N		
Glogowski/Hoesch	21.01	30.000	30.000	I		N		
Großer Rat e.V. - Fastnachtsumzug inkl. E104/2023	21.01	74.000	74.000	I		N		
Gründung von Mini-Feuerwehren	12.01	10.000	10.000	I		N		
Guttemplerverein Frankfurt, Reinholt-Kobelt-Haus	19.05	4.000	4.000	P		N		
GWR gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH	22.05	850.000	850.000	P		N		
Haltekraft stärken	20.01	138.000	138.000	P		N		
Hannes Seidl & Briefkastenfirma GbR (früher: Kötter/Seidl) **	21.01	45.000	45.000	I	Land Hessen, Mousonturm Frankfurt, Scenetat Kopenhagen	N		
Haptic Hide gUG **	21.01	50.000	50.000	IP	Land Hessen, Kulturstiftung, Fazit-Stiftung, private Sponsoren	N		
Hausaufgabenbetreuung	20.01	106.000	106.000	P	Land Hessen	N		
Heimat und Geschichtsverein Oberrad	21.01	4.650	4.650	I		N		
Heimat- und Geschichtsverein Schwanheim	21.01	3.000	3.000	I		N		
Heimatmuseum Nied	21.01	2.000	2.000	I		N		
Heinrich-Hoffmann-Museum	21.01	243.500	243.500	I		S	50	50
Hennermanns Horde **	21.01	30.000	30.000	IP	Land Hessen, HKM, Kulturfonds Rhein Main, das NRW	S	70	30
Hess. Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung	21.01	34.000	34.000	I	Land Hessen, Bund, Stiftungen, private Dritte	N		
Hessischer Rundfunk Frankfurt - Jazzfestival	21.01	58.000	58.000	I		N		
Hessisches Literaturforum Frankfurt - Literaturbüro	21.01	39.000	39.000	IP	Land Hessen, Sparkassen-Stiftung und sonstige Stiftungen	S	60	40
Heussenstamm-Stiftung inkl. E112/2023, E 151/24	21.01	234.500	234.500	I	private Spender	N		
Hindemith-Institut	21.01	5.100	5.100	I		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
ID_ Frankfurt Tanzhaus**	21.01	50.000	50.000	??		N		
ID_ Frankfurt **	21.01	39.000	39.000	IP	HMWK, Kulturfonds, Stadt Darmstadt, Stadt Offenbach, Stiftungen u. andere	N		
idh integrative Drogenhilfe e.V. - Hotline -	10.04	42.000	44.000	P		J	100	
Immigrationsbuchmesse (E9/2024)	10.03	20.000	20.000	P		N		
Inanspruchnahme der Einrichtungen der Internationalen Schule	21.16	19.000	19.000	I		N		
Inanspruchnahme der Einrichtungen der Saalbau GmbH	21.16	9.690.000	9.690.000	I		N		
Inanspruchnahme von Bädern der BäderBetriebe Frankfurt GmbH,Hallen des Sportamtes usw.	21.16	1.688.000	1.688.000	I		N		
Inanspruchnahme von sonstigen Räumlichkeiten u. ä. Subventionen	21.16	156.000	156.000	I		N		
Inanspruchnahme von Stadioneinrichtungen	21.16	48.000	48.000	I		N		
Infra e.V.	10.04	295.000	309.000	P	Hess. Sozialministerium, Sportamt, Verkehrsamt, Sportjugend	J	100	
Initiative 9. November e.V.	21.01	47.500	47.500	I		S	60	40
Inklusive Bildungslandschaft Frankfurt am Main (Inklusionsberatungsstelle)	20.01	104.000	104.000	P	Jugend- und Sozialamt	S	60	40
Innovationsfonds	34.04	132.000	132.000	P		N		
Innovative Projekte	10.04	166.000	166.000	P		J	90	10
Innovative Projekte / Pool für Sofortmaßnahmen	19.05	0	0	P		N		
Institut für neue Medien	21.01	87.400	87.400	I	diverse Projekte mit verschiedenen Partnern	S	50	50
Institut für Sozialforschung	21.01	356.500	356.500	IP	Land Hessen, Stiftungen, DFG	J	50	50
Institut für sozialökologische Forschung	21.01	16.000	16.000	I	Bundesministerium f. Bildung und forschung, Bundesministerium f. Umwelt, Umweltbundesamt u. Land Hessen	J	59	41
Integration, Maßnahmen zur (allgemeine Projektförderung)	10.03	0	35.000	P		N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Aufenthaltsbereich Niddastraße	19.05	232.000	232.000	P	komm.LM (HMSI)	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Eastside (Schielestraße)	19.05	261.000	261.000	P		J	11	89
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße	19.05	1.000.000	1.000.000	P	komm.LM (HMSI)	J	15	85
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	146.278	146.278	P	Drogenreferat	J	15	85
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA	19.05	307.000	307.000	P	komm.LM (HMSI)	J	24	76
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	109.000	109.000	P	Drogenreferat	J	24	76
Integrative Drogenhilfe e.V., Offensive nächtliche Sozialarbeit	19.05	20.000	20.000	P		N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Arbeit, Technik u. Kultur	19.05	18.000	18.000	P	Europ. Sozialfond / RMJ	N		
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Lichtblick	19.05	76.000	76.000	P	Jugend- und Sozialamt	N	50	
Integrative Drogenhilfe e.V., Selbstkontrollierte Reduktion des Drogenkonsums (KISS)	19.05	27.000	27.000	P		N		
Integrative Drogenhilfe e.V. Shuttlebus	19.05	37.000	37.000	P		N		
Integrative Maßnahmen - Ernst- Reuter- Schule II / Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Frankfurt am Main e. V.	20.01	170.000	170.000	P		J	36	64
Integrative Schule GmbH	20.01	556.000	556.000	I	Land Hessen, Evangelische Kirche Hessen Nassau	J	47	53
Interessenvertretung d. Frankfurter Galerien (Frankfurt Art Experience Walk) inkl. E86/22, E110/2023	21.01	0	0	P		N		
Interkulturelle Bühne **	21.01	20.000	20.000	I		N		
Internationales Familienzentrum e. V., Frühe Hilfen (E71)	19.04	130.000	130.000	P		N		
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Begegnungsstätte	19.04	87.349	87.349	P		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produktgruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Genderdimensionen (**) %w %m %d		
		2024	2025					
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Psychosoziales Zentrum	19.04	67.382	67.382	P	LWV Hessen	N		
Internationales Theater **	21.01	157.000	157.000	I	RP Gießen	S	50	50
IVM	11.05	832.000	650.000	I		N		
Jan Philipp Stange **	21.01	55.000	55.000	I	Kulturfonds RheinMain, Stiftungen, Land, Bund	S	50	50
Janna Pinsker und Wicki Bernhard GbR **	21.01	30.000	30.000	I	Land Hessen, Kulturstiftung des Bundes, Hess. Landestheater Marburg und andere	N		
Jazzkeller Gesellschaft	21.01	0	0	I		S	40	60
Jüdische Kulturwoche - (Jüd. Gemeinde Frankfurt)	21.01	49.000	49.000	P		S	60	40
Jüdisches Gemeindezentrum	20.04	14.000	14.000	I	Kulturamt	S	55	45
Jugenberatung und Jugendhilfe e.V., Haus der Beratung	19.05	347.000	347.000	P	komm.LM (HMSI)	J	19	81
Jugenberatung und Jugendhilfe e.V., Haus der Beratung, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	208.986	208.986	P	Drogenreferat	J	19	81
Jugendberatung und Jugendhilfe e. V., Heroinambulanz Grüne Straße	19.05	200.000	200.000	P		N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Abstinenztherapie für Kokainabhängige	19.05	66.000	66.000	P	Rehaträger	N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. Bahnhof Humanitäre Sprechstunde	19.05	10.000	10.000	P		N		
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratung für Alkoholabhängige	19.05	43.000	43.000	P		J	24	76
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Am Merianplatz	19.05	199.000	199.000	P	komm.LM (HMSI)	J	14	86
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Sachsenhausen	19.05	165.000	165.000	P	komm.LM (HMSI)	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse	19.05	105.000	105.000	P	komm.LM (HMSI)	J	43	56 1
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	45.100	45.100	P	Drogenreferat	J	43	56 1
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße	19.05	200.000	200.000	P	komm.LM (HMSI)	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	349.500	349.500	P	Drogenreferat	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Konsumraum	19.05	475.000	475.000	P		J	24	76
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Am Merianplatz, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	127.374	127.374	P	Drogenreferat	J	21	79
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Sachsenhausen, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	82.540	82.540	P	Drogenreferat	J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Projekt "Frühintervention bei ersttauffälligen Drogenkonsumenten" (FreD)	19.05	36.000	36.000	P		J	13	87
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Rauchraum für Crackkonsument/innen	19.05	18.000	18.000	P		J	20	80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Tagesruhebetten für Crackkonsument/innen	19.05	100.000	100.000	P		J	17	83
Jugendhilfeangebote an Grundschulen (Sternpiloten)	20.01	1.809.000	1.109.000	P		J	58	42
Jugendhilfeangebote an weiterführenden Schulen	20.01	12.206.000	10.664.000	P		J	47	53
Jugendmusikschule Bergen-Enkheim	20.04	557.000	557.000	I	Land Hessen	J	57	43
Jugendsportgeräte auf öffentlichen Plätzen	21.16	19.000	19.000	P		N		
jumpp - Frauenbetriebe e.V. -	10.04	253.000	267.000	P	Land Hessen, EU	J	100	
Junge Bühne - Kellertheater**	21.01	56.000	56.000	I	div. Corona Hilfsprogramme	S	60	40
Junge Deutsche Philharmonie	21.01	69.200	69.200	I	Land Hessen, Bund, Kulturfonds RheinMain, private Dritte	J	60	40
Kalbacher Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	30.04	0	0	??		N		
Kalbacher Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	35.01	4.000	4.000	IP		N		
Kammeroper Frankfurt **	21.01	80.000	80.000	I	Förderverein, Stiftungen	S	50	50

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Katastrophenschutzeinrichtungen	12.01	25.000	25.000	P		N		
Katholische Erwachsenenbildung / Katholisches Bildungswerk	20.04	30.000	30.000	I	Land Hessen, Bistum Limburg	S 80	20	
Kick e. V. – Virusmusik	21.01	60.000	60.000	I		N		
Kinder im Zentrum Gallus e.V. (Kogi)	19.01	80.000	80.000	P	Komm. LM (HMSI)	N		
Kinder- und Familienzentren	20.03	2.881.000	2.881.000	P		S 49	51	
Kinder und Jugendliche ohne legalen Aufenthaltsstatus	10.03	25.000	25.000	I		N		
Kinder- und Jugendtheater Nordwest **	21.01	29.000	29.000	IP	Stiftungen, private Dritte, DTHG	S 60		40
Kinder- und Jugendtheaterzentrum Deutschland [ASSITEJ]	21.01	47.500	47.500	IP	Land Hessen, Bund, Deutscher Übersetzerfonds und Schwedens, Stiftungen	S 60		40
Kinderschutzbund, Babylotsen	19.03	63.000	63.000	P		N		
Kindertageseinrichtungen freier Träger (Kinder unter 3 Jahren, Kindergarten, Hort) inkl. Kernvereinbarung LAG + Fachkräftegewinnung + Werbekampagne	20.03	299.893.000	310.698.000	I		J 49	51	
Kinothek Asta Nielsen e.V.	10.04	105.000	110.000	P	Hess. Ministerium f. Wissenschaft und Kunst	J 100		
Klaa Paris e.V. - Fastnachtsumzug inkl. E105/2023	21.01	37.500	37.500	I		N		
Kleingartenvereine	22.09	155.000	177.000	P		S 50		50
Kleintierzuchtvereine	22.09	40.000	42.000	P		S 30		70
Klosterpresse e.V.	21.01	48.500	48.500	IP		S 60		40
Kolpinghaus e.V.	30.04	0	0	??		N		
Kolpinghaus e.V.	10.03	10.000	10.000	I		N		
Kommunale Drogenhilfe unterstützen E115	19.05	200.000	200.000	P		N		
Kommunalisierte Landesmittel, Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS, u.a.	19.02	194.000	194.000	P	Gesundheitsamt, Jugend- und Sozialamt, Drogenreferat	N		
Kommunalisierte Landesmittel, Freie Mittel	19.01	31.000	31.000	P	Komm. LM (HMSI)	N		
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e.V., Kontaktstelle Frankfurt a.M.	19.01	59.000	59.000	P	Komm. LM (HMSI) / Krankenkassen	N		
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e.V., Markt der Selbsthilfegruppen	19.01	5.000	5.000	P	Komm. LM (HMSI) / Krankenkassen	N		
Kooperationen, Kindertagesbetreuung, Familienbildung	20.03	196.000	196.000	P		S 90	10	
Kosmopolitische Kinder und Frauen Kifra gGmbH	10.04	75.000	77.000	P	Bundesamt für Migration & Flüchtlinge, Paritätisches Bildungswerk	J 100		
KP 21 e.V.	21.01	102.500	102.500	I	Land Hessen	S 55		45
Krebsberatungsstelle Frankfurt am Main der Hessischen Krebsgesellschaft	19.02	30.500	30.500	P	Krankenkassen, DRV, sonstige	N		
Kreisfeuerwehrverband	12.01	182.000	182.000	I		N		
Kultur für Alle e. V.	21.01	30.700	30.700	I		N		
Kulturelle Aktivitäten an Schulen	20.01	676.000	678.000	P		N		
Kulturelles Stadteilfest im Bahnhofsviertel (Kultursalon) E 163/24	21.01	17.000	0	??		N		
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH (Personalkosten)	35.01	0	10.000	I		N		
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH (Personalkosten)	30.04	0	0	??		N		
Kulturhaus Frankfurt	21.01	29.000	29.000	IP	AMKA, DPJW, priv. Dritte	S 60		40
Kunst für Kinder e.V. - Projekt Erzählzei, inkl. E 164/24	21.01	95.000	95.000	I	Fröbe-Hartmann-Brobeck-Stiftung	J 50		50
Kunst in Frankfurt e.V. - Ausstellungshalle Schulstr. 1a	21.01	46.500	46.500	IP	Marschner Stiftung, Bundesverband Soziokultur	S 50		50
Kunsthalle Schirn (7125 1000)	21.01	5.349.000	5.349.000	??		N		
Künstlerförderung Frankfurt gUG (ehemals Artothek)	21.01	8.100	8.100	I		N		
Künstlerhaus Mousonturm, E 84/22, E 109/23, E 154/24	21.01	58.000	58.000	??		N		
Künstlerhaus Mousonturm inkl. Etatanträge E84/22, 109/23 (SK 71251000)	21.01	4.417.000	4.447.000	??		N		
Landungsbrücken **	21.01	110.000	110.000	I		N		
Leerstehende Räume für Kreative	13.01	500.000	450.000	P		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Lehrerkooperative Frankfurt a. M.	20.01	147.000	147.000	I	Frauenreferat Frankfurt	J	100	
Lesbisch-Schwules Kulturhaus	10.03	41.000	41.000	I		N		
Lese- und Schreib-Service Elbestraße (Lehrerkooperative)	20.04	41.000	41.000	P		S	40	60
Libs e.V.	10.04	123.000	128.000	P		J	100	
LIGNA GbR **	21.01	30.000	30.000	I	Land Hessen, Kulturstiftung des Bundes und andere	S	65	35
Literaturclub e.V.	10.04	2.500	2.500	P		J	100	
Literaturhaus Frankfurt e.V.	21.01	329.500	329.500	IP	Stiftungen, Kulturfonds RheinMain, HMWK	S	50	50
Mädchenbüro Milena	10.03	0	0	P		J	100	
Mädchenkulturarbeit	10.04	20.000	20.000	P		J	100	
MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.	22.09	47.500	72.500	I		N		
Maisha e.V.	19.02	104.041	84.041	P	Jugend- und Sozialamt	N		
Malteser Werke, Humanitäre Substitution (HUSU) / Mitversorgung nichtversicherter Opiatabhängiger	19.05	10.000	10.000	P		N		
Malteser Werke, Institutsambulanz Schielestraße	19.05	58.000	58.000	P		N	23	77
Malteser Werke, Med. Anlaufstation Niddastr.	19.05	34.000	34.000	P		N		
MAMAZA **	21.01	50.000	50.000	I	Goethe-Institut, HMWK Künstlerhaus Mousonturm, private Dritte	S	50	50
Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte	20.03	319.000	319.000	P		S	90	10
Medienzentrum inkl. Digitale Helden	20.01	530.000	570.000	I		S	49	49 2
Mehr Bock auf Politik - beramí e.V. (E11/2024)	10.03	25.000	25.000	P		N		
Mietzuschüsse im Rahmen von Wohnungsbaudarlehen	13.01	2.000.000	2.000.000	I		N		
Mitmachzentrum des Vereins "ExperiMINTa e. V."	20.01	135.000	135.000	I	Stiftungen, Sponsoren, Land Hessen	S	50	50
MOMEM	21.01	240.000	240.000	??		N		
MOND Migrant*innen-Organisationen Netzwerk für Demokratie - KUBI -	10.03	0	0	P		N		
Monstra	21.01	30.000	30.000	I		N		
MoSyD Studie	19.05	41.000	41.000	P		N		
Museumskooperationspool Zuschüsse	21.01	0	0	P		N		
Museumsmobilisierungsfonds Zuschüsse	21.01	0	0	P		N		
Musikschule Frankfurt am Main e. V.	20.04	4.326.000	4.526.000	IP	Land Hessen	J	55	40 5
Nachbarschaftszentrum Ginnheim e.V.	10.04	27.000	28.000	P	Amt f. multikulturelle Angelegenheiten	J	100	
nachrichtlich: NODE e.V. Jugend Hackt (E235/2024)	35.02	0	20.000	I		N		
Naturpark Hessischer Spessart	22.07	1.022	1.022	I		N		
Naxos Hallenkonzerte e. V. E 166/24	21.01	25.000	25.000	??		N		
Naxoshalle (Theater Willy Praml)	21.01	188.000	188.000	I		N		
Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V.	17.01	261.000	261.000	I		N		
Neues Frankfurt - Projekt (in Ernst-May-Ges. ab 2021)	21.01	0	0	I		N		
Neues Theater Höchst (Bund für Volksbildung Höchst e.V.) **	21.01	268.500	268.500	I	Hertie Stiftung	S	60	40
Niedrigschwellige Sport- und Bewegungsangebote für psychisch erkrankte Menschen E114	19.04	10.000	20.000	P		N		
„Notfallseelsorge“ - Evangelischer Regionalverband (ERV)	12.03	39.000	39.000	I		N		
Offene Frankfurter Ganztagschule (OFG)	20.01	0	0	P		N		
Offenes Haus der Kulturen(Anschubfinanzierung)	21.01	101.500	101.500	I	HMKW, HMWEVW, Kulturfonds RM, Laks Hessen e.V.	S	50	50
OSSIP	19.05	697.000	697.000	P		N		
Pakt für den Ganztag (PfdG)	20.01	3.610.000	3.610.000	P	Land Hessen	N		
Pan y Arte - Bücherbus Nicaragua	35.02	2.500	2.500	I		N		
Pan y Arte - Bücherbus Nicaragua (ehem. Entwicklungsprojekte)	30.04	0	0	I		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Papageno-Theater **	21.01	123.500	123.500	I	Land Hessen, Stiftungen, Private, Bundesrepublik Deutschland	S	50	50
Parade der Kulturen	10.03	25.000	25.000	I		N		
Pauschale zum Ausgleich der Mehrkosten durch Tarifsteigerung	19.05	0	0	P		N		
Pauschalzuwendungen an Jugendliche	21.16	1.300.000	1.300.000	I		N		
Pauschalzuwendungen für vereinseigene Sportstätten	21.16	1.100.000	1.100.000	I		N		
Pflege von Wildtieren (EA 38 zum HH 2024/ 2025)	11.04	90.000	90.000	??	BKM, Stiftungen, private Dritte u.a.	N		
Philharmonischer Verein der Sinti und Roma inkl. E89/22, E113/2023, E 156/24	21.01	41.000	41.000	I		N		
Physikalischer Verein - Jubiläum E 162/24	21.01	5.000	0	??		N		
Physikalischer Verein - Jugendarbeit E 168/24	21.01	15.000	15.000	??		N		
Pilotprojekt Ausstellungsvergütung Bildender Künstler*innen E 169/24	21.01	60.000	60.000	??		N		
Plan A / Joblinge e.V.	20.04	75.000	75.000	P	Stiftungen, Sponsoren, Land Hessen, private Dritte	S	50	50
Platzausbau (Overheadkosten für Träger-befristet)	20.03	0	0	IP		S	49	51
Portikus	21.01	310.530	310.530	I		N		
Prävention bei besonders gefährdeten Jugendlichen, "CabS"	19.05	43.000	43.000	P		J	17	83
Prävention und dgl.	19.05	33.000	33.000	P		J	38	62
Prävention und dgl. PG 19.03	19.03	30.274	30.274	P		N		
Prävention und dgl. PG 19.04	19.04	20.058	20.058	P		N		
Prävention und dgl. PG 19.2	19.02	14.504	14.504	P		N		
Praxisorientierte Hauptschule	20.01	463.000	463.000	P		N		
Projekt Hepatitis-Prophylaxe und Behandlung für Drogenkonsumierende	19.05	58.000	58.000	P		N		
Projekte des Präventionsrats	11.04	17.000	0	P		N		
Projektförderbudget des AmKA weiter ausbauen (E14/2024)	10.03	250.000	250.000	P		N		
Projektförderung Vereine, Institutionen ¹	10.03	80.000	80.000	IP		N		
Projektmittel und Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich Suchtreferat	19.05	40.000	40.000	P		J	58	39 3
Psychiatriewoche	19.04	5.000	5.000	P		N		
Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufsschule + Betrieb (QuABB)	20.01	600.000	600.000	P		J	46	54
Qualifizierung von Tagespflegepersonen	20.03	340.000	340.000	P		S	97	3
Queere Aktion Frankfurt e.V.	10.04	60.000	65.000	P		N		
Rainer Werner Fassbinder Zentrum	21.01	120.000	120.000	I		N		
Ravvina/veit Kollektiv	21.01	0	0	I		N		
Rheuma Liga Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M	19.01	2.500	2.500	P		N		
Robert-Schumann-Gesellschaft	21.01	1.000	1.000	I		N		
Roma und Sinti Beratungsarbeit (einschl. E7/2024)	10.03	82.000	82.000	I		N		
Romanfabrik	21.01	158.500	158.500	IP	Land Hessen, Stiftungen, Spenden Land Hessen, private Dritte	N		
Römerberggespräche e.V.	21.01	23.000	23.000	I		N		
saasfee, inkl. E 170/24	21.01	65.000	65.000	IP		N		
Sängerkreis Frankfurt des Hess. Sängerbundes e.V.	21.01	5.300	5.300	IP	Dr. Marschner Stiftung	S	50	50
SCHLAU Frankfurt - AIDS-Hilfe Frankfurt e.V. (E6/2024)	10.03	10.000	10.000	P		N		
Schüleraustausche (darunter E232/2024)	35.02	68.000	69.000	I		N		
Schulhausmeistervergütungen	21.16	0	0	I		N		
Schulische Suchtprävention	19.05	36.000	36.000	P		N		
Schulisches Betreuungsangebot	20.01	51.504.000	51.504.000	P		J	58	42
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kreisverband Frankfurt	22.07	2.000	2.000	I		N		
Seilerbahn Kunst Kultur e. V. inkl. 91/2022, E123/2023	21.01	0	0	I		N		
Selbsthilfe e.V. Kontaktstelle Frankfurt, Kontaktstelle, Servicestelle Bürger-Innen-Beteiligung	19.01	123.000	123.000	P	Komm. LM (HMSI) / Krankenkassen	N		
Selbsthilfegruppen	19.01	10.000	10.000	P		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produktgruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Genderdimensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft	21.01	459.500	459.500	I	SGN Leibnitz-Gemeinschaft, Land Hessen	N		
Sommerwerft-Festival, Protagon e.V. inkl.E106/2023, E 171/24	21.01	99.500	99.500	I		N		
Sondertopf Frankfurter Feste sichern	11.04	0	0	P		N		
sonst. Projektförderung	35.01	0	0	P		N		
Sonstige Förderung (Härfälle, Ehrungen)	21.16	17.000	17.000	P		N		
sonstige kirchl. Projektförderung	30.04	0	0	??		N		
Sonstige Maßnahmen	19.05	0	0	P		N		
Sonstige Projektfördermaßnahmen inkl. Drittmittel, Paulskirche	21.01	0	0	P		N		
sonstige Projektförderung	30.04	0	0	??		N		
Sonstige Projektförderung	20.01	39.000	39.000	P		S	50	50
Sonstige Projektförderung	98.05	0	0	P		N		
Sonstige Projektförderung inkl. Drittmittel Paulskirche	21.01	0	0	??		N		
Sonstige sozialpädagogische Förderung	20.01	640.000	636.000	P		N		
Sonstige Theaterförderung *	21.01	175.000	175.000	P		N		
Sozialpädagogische Förderung an Beruflichen Schulen	20.01	1.544.000	1.544.000	P		J	37	63
Sozialpädagogische Förderung in der Grundschule	20.01	3.750.000	4.172.000	P		S	50	50
Sozialwerk KidsTime Workshops	19.04	40.000	50.000	??		N		
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Frankfurt am Main Nord	19.04	149.180	149.180	P	LWV Hessen	N		
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Treffpunkt Oase / Begegnungsstätte	19.04	88.129	88.129	P		N		
Sportangebote für Schulanfänger	21.16	250.000	250.000	P		N		
Sportentwicklungsplanung	21.16	150.000	150.000	P		N		
Sprachförderung für Schüler:innen	20.01	604.000	589.000	P		S	40	60
Sprachförderung "wortstark"	20.03	43.000	43.000	P		S	90	10
SRM Unterhaltung Stadtbeleuchtung	16.03	6.230.000	6.900.000	I		N		
Staatliche Hochschule für Bildende Künste	21.01	575.000	575.000	I	Land Hessen, Stiftungen und private Dritte	S	47	53
Städelsches Kunstinstitut	21.01	2.830.000	2.830.000	IP	Land Hessen, Kulturstiftung der Länder, weitere Stiftungen, private Spender	N		
Städelsches Kunstinstitut (für Betrieb Städtische Galerie Liebieghaus/Städel)	21.01	2.287.000	2.287.000	IP	Land Hessen, Stiftungen, private Spender	N		
Städte der Zuflucht	21.01	27.000	27.000	I		N		
Städtebaubeirat der Stadt Frankfurt	13.01	25.000	25.000	I		N		
Städtefreundschaftsverein Granada - Frauenrechtshilfebüro Granada (Nicaragua) -	10.04	1.500	1.500	P		J	100	
Städtepartnerschaften und -freundschaften	30.04	0	0	IP		N		
Städtepartnerschaften und -freundschaften	35.02	13.500	18.500	P		N		
Städtepartnerschaftsprojekt Granada	35.02	35.000	35.000	I		N		
Städtepartnerschaftsprojekt Krakau	35.02	2.000	2.000	I		N		
Stadtführer für Behinderte	10.03	125.000	125.000	P		N		
Stadtgruppe FFM der Kleingärtner	22.09	8.600	8.600	I		N		
Stadthaus E 152/2023	34.04	0	0	P		N		
Stadttaubenprojekt	16.03	30.000	30.000	I		N		
Stadttaubenprojekt e.V.	11.04	33.000	0	P		N		
Stadtteilstellen unterstützen E92/2023, E 160/24	21.01	0	250.000	??		N		
Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	35.01	0	0	I		N		
Stalburg Theater **	21.01	118.000	118.000	IP	Sponsoren, private Dritte	S	50	50
Stiftung Deutsche Buchkunst	21.01	85.000	85.000	I	Land Hessen, DNB, Stadt Leipzig etc.	N		
Stiftung "Frankfurter Schullandheim Wegscheide" u.a. Schullandheime	20.01	1.114.000	1.114.000	I		S	50	50
Stiftung Waldmühle, Haus Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	131.804	131.804	P		J	10	90
Stiftung Waldmühle, Sucht im Alter	19.05	37.000	37.000	P		N		
Stoffel, Stalburg Theater e.V.	21.01	39.500	39.500	I		N		
Studienkreis Deutscher Widerstand	21.01	24.500	24.500	IP	Stiftungen. private Spenden	S	40	60

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produktgruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Genderdimensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Studienkreis Deutscher Widerstand - Gedenkstätte Katzbach	21.01	126.000	126.000	I		N		
studionaxos (Theater Willy Praml)**	21.01	50.000	50.000	IP	Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Hess. Theaterakademie	S 60		40
Swoosh Lieu **	21.01	40.000	40.000	I	HMWK, Bundeskulturstiftung, Fonds Drst, Künste, Stiftungen	S 75		25
Tagespflegevermittlung	20.03	1.120.000	1.120.000	P		S 47	53	
Tanzplattform RheinMain (Künstlerhaus Mousonturm) (7125 1000)	21.01	60.000	60.000	I	Kulturfonds RheinMain, Land Hessen, Stiftungen, private	S 60		40
Tarifsteigerung der Träger der Produktgruppen 19.2 - 19.4	19.04	485.000	485.000	P		N		
textXTND **	21.01	0	0	I	Land Hessen, Hess. Kulturstiftung	N		
Theater Alte Brücke **	21.01	22.000	22.000	I	Mousonturm, Theaterhaus Frankfurt etc.	S 55		45
Theater Grüne Sosse **	21.01	205.000	205.000	I	Land Hessen, Stiftungen, private Sponsoren	S 50		50
Theater Sarah Kortmann **	21.01	50.000	50.000	I	HMWK, Spara-Bank, Stadt Eschborn, Stiftungen	N		
Theater Willy Praml Ensemble **	21.01	85.000	85.000	IP	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Stiftungen, und private Spender	S 60		40
theaterperipherie **	21.01	70.000	70.000	I	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Bund freie Darstellende Künste, Stiftungen etc.	S 55		45
Theaterprojekte (Schultheaterstudio) / Kreidekreis e.V.; Schultheatertage	20.01	264.000	264.000	P	Private Stiftungen und Fördervereine	N		
Tibethaus	21.01	39.000	39.000	I		S 60		40
Tierschutzverein Frankfurt a. M. und Umgebung	30.04	0	0	??		N		
Tierschutzverein Frankfurt a.M. und Umgebung	35.01	0	20.000	I		N		
Tischkau, Joana	21.01	30.000	30.000	I		N		
Titania Spielbetrieb	21.01	52.000	52.000	I		S 60		40
Titania Theaterspielstätte	21.01	91.000	91.000	I		N		
Tourismusbeitrag Zuschüsse zusätzlich noch SK 71251000	21.01	0	0	P		N		
Treffpunkt - Zentrum für Überlebende der Shoah und ihre Familien	10.03	2.000	2.000	I		N		
Überlassung von Werbeeinnahmen bei Amateurveranstaltungen	21.16	0	0	P		N		
Umwelterziehung in KITAS und Schulen (Anteil KiTas)	20.03	0	30.000	P		J 49	51	
Umweltlernen	20.01	553.000	605.000	P		S 50	50	
Umzugsprämien	17.01	40.000	40.000	P		N		
Universitätsklinikum Frankfurt am Main - Helping Hand	19.02	24.000	24.000	P		N		
Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung (E 217 zum HH 2024/ 2025)	30.04	750.000	750.000	P		N		
Urban Farming	22.09	140.000	140.000	IP		N		
Urban Gardening	22.09	70.000	70.000	IP		N		
VCD Hessen "Main Lastenrad" durch E 55	11.05	51.000	0	P		N		
Veranstaltungsreihe zum 20. Todestag Albert Mangellsdorff E 138/24	21.01	0	50.000	??		N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Beratungsstelle Höchst	19.05	185.000	185.000	P	komm.LM (HMSI)	J 28		72
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Drogenberatungsstelle Drop IN, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	102.663	102.663	P	Drogenreferat	J 28		72
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention	19.05	150.000	150.000	P	komm.LM (HMSI)	N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	60.000	60.000	P	komm.LM (HMSI)	N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Frühe Mobile Beratung	19.03	50.000	50.000	P	Sonstige	N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Jugend- und Drogenberatungsstelle Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	83.181	83.181	P	Drogenreferat	J	28	72
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. K9	19.05	500.000	500.000	P	komm.LM (HMSI)	J	36	64
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. K9, Kommunalisierte Landesmittel	19.05	270.747	270.747	P	Drogenreferat	J	36	64
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. Medizinisch-pflegerische Versorgung	19.05	36.000	36.000	P		J	34	66
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Projekt BINSO	19.05	59.000	59.000	P		N		
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. Beratungsstelle drop in	19.05	100.000	100.000	P	komm.LM (HMSI)	J	28	72
Verein für Arbeits- und Erziehungshilfe und Stadtaubenprojekt Frankfurt e.V.	22.05	80.000	80.000	P		N		
Verein für Geschichte und Altertumskunde - Frankfurt/M.- Höchst e.V.	21.01	9.000	9.000	I		N		
Verein Historische Eisenbahn	21.01	11.600	11.600	I		N		
Verein Lichtblick Aktiv Schwester Sigrid e.V., Wohnhaus für ehemals Wohnungslose, ältere langzeitkranke Menschen	19.02	23.673	23.673	P		N		
Verein Programm Klasse2000 e. V. Prävention in Grundschulen / Übernahme Patenschaftsbetrag -anteilig	19.03	30.000	30.000	P	AOK	N		
Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V.	10.04	225.000	244.000	P	Jugend- und Sozialamt, Stiftung Flughafen Frankfurt	J	100	
Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik	21.01	2.000	2.000	I		N		
Vereinsförderung des Hindu Culture Center (E16/2024)	10.03	5.000	0	I		N		
Vereinsring Rödelheim e.V.	21.01	17.000	17.000	IP		N		
Verfügungsfonds	13.01	82.000	82.000	P		N		
Verschiedene - Komplementärmittel	98.05	50.000	50.000	P		N		
Verwilderte Haustierte in Frankfurt (EA 134 zum HH 2024/ 2025)	11.04	55.000	100.000	??		N		
Vielfaltsfreund*innen (E18/2024)	10.03	30.000	30.000	P		N		
Waggong e. V. - Kulturwerkstatt	21.01	121.000	121.000	IP	Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst	J	50	50
Walter-Kolb-Stiftung	20.04	246.000	246.000	I	WIBank Hessen, BMBF, Crespo Foundation	S	60	40
Weitergabe kommunalisierter Landesmittel	10.04	15.000	15.000	P		J	100	
Wildwasser Frankfurt a.M. e.V., Beratungsstelle für Mädchen und Frauen	19.02	16.759	16.759	P	komm.LM (HMSI) / Jugend- und Sozialamt	N		
Wirtschaftspolitische Gesellschaft von 1947	35.01	0	0	I		N		
Wirtschaftspolitische Gesellschaft von 1947	30.04	0	0	??		N		
Woche der Menschenrechte	10.03	0	0	IP		N		
Wohlfahrtsverein	32.06	16.000	16.000	I		N		
World Design Capital	21.01	0	500.000	??		N		
Wu Wei Theater**, E 159/24	21.01	12.000	0	??		N		
ZAN e. V. - "Moscharekate digitale"	10.04	25.000	25.000	P		J	100	
Zaungäste **	21.01	45.000	45.000	IP	Land Hessen, Mousonturm, Stiftungen, ID Frankfurt, Fonds Darstellende Künste, KSB	N		
Zentrum für deutsche Sprache und Kultur Frankfurt am Main e.V.	20.04	13.000	13.000	I	Paritätisches Bildungswerk, Bundesagentur für Arbeit	J	63	37
Zentrum für lebensbegleitendes Lernen im BZO - Bildungsberatung Hessencampus	20.04	50.000	50.000	I		S	70	30
Zusätzliche Ergänzungsmittel zur wirtschaftlichen Existenzsicherung	21.01	75.020	75.020	??		N		
Zuschuss an den Sportkreis	21.16	80.000	80.000	IP		N		
Zuschuss an die Sportjugend Frankfurt am Main	21.16	40.000	40.000	IP		N		
Zuschuss DLRG	21.16	9.000	9.000	I		N		

Zuschüsse an Vereine, Verbände u. ä.

Zuschussempfänger	Produkt- gruppe	Zuschuss in €	Zuschuss in €	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Genderdi- mensionen (**)		
		2024	2025			%w	%m	%d
Zuschuss Hallennutzungsgebühr Jugendliche E97/ 2022	21.16	0	0	I		N		
Zuschuss Israeltag	31.01	0	0	P		N		
Zuschüsse an berechnigte Institutionen zur Anmietung von Räumen bei derABG Frankfurt Holding über Saalbau Betriebsgesellschaft mbH (ab 2023 SK 7125)	21.01	5.662.000	5.662.000	I		N		
Zuschüsse an eingetragene Vereine, gemeinnützige Einrichtungen und dgl. (Service Center Veranstaltungen***)	11.04	92.000	0	I		N		
Zuschüsse zu Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	21.16	545.000	545.000	I		N		
Zuwendungen Projekt "Neues Frankfurt"	15.02	250.000	250.000	P		N		
Summe der Zuschüsse		519.696.148	533.308.348					

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist Ihnen bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja, weiß ich genau = J / Ja, weiß ich ungefähr (Schätzung) = S / Nein, weiß ich nicht und kann ich nicht schätzen = N. Falls Ja (weiß ich genau / weiß ich ungefähr): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?

Zuschüsse an Vereine, Verbände u.ä. (Produktbereich 18 - Soziales)							
Zuschussempfänger	Zuschuss in € 2024	Zuschuss in € 2025	Art der Förderung (*)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender		
						%w	%m
AG zur Förderung der Gehörlosen in Frankfurt am Main	44.154	44.154	P		N		
Altenhilfe, sonstige Förderung der	181.400	211.400	P		N		
Altentagesstätten, Förderung von	6.311.488	5.789.488	P		N		
Altenwohnanlagen, Betreuungsdienst in	6.329.000	6.460.000	P		N		
Ältere Migrantinnen und Migranten, Begegnungsstätte für	23.593	23.593	P		N		
Anlaufstelle für straffällig gewordene Frauen	110.659	110.659	P	Land Hessen	J	100	0
Arbeiterwohlfahrt	62.203	62.203	P		N		
Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Frankfurt	44.311	44.311	P		N		
Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Süd e. V.	15.000	15.000	P	Bund	S	50	50
Aufsuchende Sozialarbeit; Projekt KISS der Aids-Hilfe Frankfurt	81.049	81.049	P		J	0	100
Autismus Rhein-Main e. V. Hilfe für das autistische Kind	35.756	35.756	P		N		
Babylotsen, Netzwerk Frühe Hilfen	222.500	222.500	P		S	50	50
Bahnhofsmission	262.184	262.184	P	LWV, Arbeitsverwaltung, Bundesamt für Zivildienst	S	50	50
Behindertenfreundliche Betriebe und Dienststellen, Auszeichnung für	5.000	5.000	P		N		
Beratung, Betreuung und Eingliederung Behinderter (sonstige Maßnahmen)	122.170	122.170	P		S	50	50
Beratung, Betreuung und Integration ausländischer Mitbürger (sonstige Maßnahmen)	63.734	72.734	P		N		
Beratungstelefon für ältere Homosexuelle	3.000	3.000	P		J	0	100
Betreuungsvereinen, Förderung von	317.623	317.623	P		N		
Blindenbund Hessen, Bezirk Frankfurt am Main	55.477	55.477	P		N		
Bürgerinstitut - Soziales Engagement Frankfurt am Main "Büro Aktiv incl. Jung & Freiwillig"	129.711	129.711	P		J	50	50
Caritas-Schwangerenberatung und Projekt RESI	16.000	16.000	P		J	100	0
Caritasverband Frankfurt am Main - Integration neu zugewanderter Bürger	317.000	317.000	P		N		
Caritasverband Frankfurt am Main e. V.	248.801	248.801	P		S	30	70
Caritas-Winteraktion-Hagenstraße	84.000	84.000	P		J	20	80
CeBeef Beratungsstelle	14.248	14.248	P		N		
CeBeef Freizeitmaßnahmen	21.900	21.900	P		N		
Deutsche Multiple Sklerose-Gesellschaft	32.960	32.960	P		N		
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Stadtverband Frankfurt	24.387	24.387	P		N		
Diakonisches Werk – Beratungsstelle für Frauen TAMARA	62.000	62.000	P		J	100	0
Erziehungsberatungsstellen	3.572.873	3.572.873	P		S	50	50
Evangelischer Regionalverband	657.274	657.274	P		S	50	50
Evangelischer Verein für Innere Mission - Betreuung von Prostituierten	232.119	232.119	P		J	100	0
Evangelisch-französischreformierte Gemeinde	31.470	31.470	P		S	50	50
Familienförderung, Einrichtungen der	2.861.197	2.861.197	P		S	50	50
FIM e.v. - Beratung von geflüchteten Frauen	160.000	190.000	P		J	100	0
Förderung der Ausbildung von Praktikant/innen	200.000	200.000	P		S	50	50
Förderung der freien Wohlfahrtspflege, sonstige Förderung von Trägern	30.588	30.588	P		N		
Förderung Ehrenamtlicher	250.000	260.000	P		N		
Frankfurter Arbeitslosenzentrum e.V.	175.705	175.705	P		S	40	60
Frankfurter Arbeitsmarktprogramm	17.336.294	13.328.294	P		N		
Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft	4.392.020	3.767.020	P		N		
Frankfurter Programm "Würde im Alter"	2.543.500	2.493.500	P		J	15	85
Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige	206.029	206.029	P		N		
Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e. V. Aufsuchende Sozialarbeit	999.214	999.214	P	LWV, Land Hessen	N		
Fraternität der Behinderten	19.400	19.400	P		N		
Frauenhäuser, Autonome	202.394	202.394	P	Land Hessen	J	100	0
Freizeitmaßnahmen diverse Träger	60.000	60.000	P		N		
Gemeinsam Leben Frankfurt e. V.	41.780	41.780	P		N		
Günter-Feldmann-Zentrum	88.123	88.123	P		N		
Haus der Volksarbeit	48.448	48.448	P		N		
Hilda-Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörige	29.831	29.831	P		N		
Hilfesuchende Frauen, Beratungsstelle für	50.003	50.003	P		J	100	0
Hilfezentrum des Diakonischen Werkes für Wohnungslose im Bahnhofsviertel - Weserstr. 3; Beratung, aufsuchende Arbeit	683.970	683.970	P	Landeswohlfahrtsverband (LWV)	S	30	70
Hilfezentrum für Frauen (Beratungsstelle und Tagesaufenthalt für wohnsitzlose Frauen) Evangelischer Regionalverband	95.859	95.859	P	LWV, Land Hessen	J	100	0
Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge allgemein, Komplementär	91.000	91.000	P		N		
Integrative Drogenhilfe (Projekt Lichtblick)	146.722	146.722	P		S	50	50
Internationale Jugendarbeit	20.157	20.157	P		S	50	50
Jüdische Gemeinde	218.769	218.769	P		J	50	50
Jugend- und Erwachsenenarbeit auf dem Wohnwagenstandplatz Bonameser Straße	60.883	60.883	P		N		
Jugendarbeit - außerschulische Jugendbildung	1.721.231	1.806.231	P		S	50	50
Jugendarbeit der Träger der freien Jugendhilfe, sonstige Jugendarbeit	585.244	585.244	P		S	50	50
Jugendarbeit, Einrichtungen der	21.549.685	21.743.685	P		S	30	70
Jugendgerichtsgesetz, Projekte und Maßnahmen	590.849	590.849	P		S	25	75
Jugendhilfe, Zuschüsse an sonstige Einrichtungen der	2.035.699	2.035.699	P		S	50	50
Jugendsozialarbeit	690.672	690.672	P		S	50	50
Kinder- und Jugendarbeit: mobile Angebote in den Stadtteilen Frankfurts	454.000	454.000	P		S	50	50
Kinder- und Jugenderholung	455.431	645.431	P		S	30	70
Kinder- und Jugenderholung, Verwendung von Landesmitteln	31.400	31.400	P		S	50	50
Kommunalisierten Landesmittel und dergleichen, Verwendung von	1.757.000	1.757.000	P		S	25	75
Kooperationsprojekt Seniorentreffpunkt für ältere Menschen mit Behinderung	22.819	22.819	P		S	50	50
Krakau, Soziale Zusammenarbeit mit der Stadt	22.305	22.305	P		N		
LAG Soziale Brennpunkte - Rockmobil	85.857	85.857	P		S	50	50
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.	105.064	105.064	P		N		
LUKAS 14 Unterstützung der Inklusionsarbeit	20.000	20.000	P		S	50	50
MAISHA e.V. - Beratungsstelle	70.000	70.000	P		S	99	1
MAISHA e.V. - Eingliederung afrikanischer Frauen	9.300	9.300	P		J	100	0
MAISHA e.V. - Humanitäre Sprechstunde	16.000	16.000	P		S	75	25
Mehrgenerationenhaus Billabong – Familienzentrum Riedberg e.V.	150.000	150.000	P		S	50	50
Mehrgenerationenhaus Gallus – Kids Gallus e.V.	375.000	380.000	P		N		
Mehrgenerationenhaus Ostend - Selbsthilfe- u. Nachbarschaftszentrum Ostend e.V.	181.136	181.136	P	Arbeitsverwaltung	S	50	50
Nachbarschaftszentrum Ginnheim e.V.	121.346	121.346	P	Land Hessen	S	50	50
Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen	386.436	386.436	P	Land Hessen	J	100	0
Parade der Kulturen	25.000	25.000	P	Amt für multikulturelle Angelegenheiten	J	50	50
Pauschale Konsolidierung							
Praunheimer Werkstätten GmbH	84.433	84.433	P		N		
Prävention und Intervention gegen Männergewalt	171.503	171.503	P	Land Hessen	J	0	100
Pro familia / CeBeef-Projekt	187.579	187.579	P		J	100	0
Projekte zur partizipativen Altersplanung	150.000	150.000	P		N		
Projektgruppe Bahnhofsviertel, Teestube Jona - Wohnprojekt	123.669	123.669	P	LWV, Land Hessen	S	20	80
RAHMA e.v. - Muslimisches Zentrum für Frauen und Mädchen -Beratungsstelle für moslemische Mädchen und Frauen	77.000	77.000	P		J	100	0
Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen	718.315	718.315	P		S	35	65
Schülerhilfeangebote außerhalb der Schule	167.043	167.043	P		S	50	50
Selbsthilfe e. V. - Kontaktstelle Selbsthilfe nach Krebs	16.000	16.000	P		N		
Sommer-Kinderveranstaltungen "Mainspiele" und "Opernspiele"	62.379	62.379	P		S	50	50
Spiel- und Lernstuben in Stadtteilen mit unzureichender sozialer Infrastruktur	381.029	381.029	P		S	50	50

Zuschussempfänger	Zuschuss in € 2024	Zuschuss in € 2025	Art der Förderung (*)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender		
						%w	%m
Stadtteilarbeit für Erwachsene in Sossenheim	27.000	27.000	P	Arbeitsverwaltung, Bundesamt für Zivildienst	S	50	50
Stiftung für Blinde und Sehbehinderte	17.000	17.000	P		S	50	50
Strafentlassene, Beratung und Unterhaltung eines Übergangwohnheims	55.571	55.571	P	Land Hessen	N		
Tarifierhöhungen - Zentrale Mittelalle Fachfelder	5.300.000	5.300.000					
Türkisches Volkshaus e. V.	80.057	80.057	P	Bund, Land Hessen	S	50	50
Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, sonstige Maßnahmen zur	54.908	54.908	P		S	50	50
Väteraufbruch für Kinder Ortsverband Ffm e. V.	35.070	35.070	P		S	0	100
Verbraucherzentrale Frankfurt	84.763	84.763	P		S	50	50
Verein Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e.V. -Treffpunkt Frankfurt-	17.010	17.010	P		S	30	70
Verein Haus der Jugend e. V.	200.000	200.000	P		N		
Wohnraumhilfe für Nichtseßhafte und Obdachlose	53.931	53.931	P	LWV, Land Hessen	S	30	70
Zentrale Sammel- und Ausgabestelle der Kirchen für Kleider und Möbel	59.336	59.336	P		S	50	50
Summe der Zuschüsse im Produktbereich 18 Soziales :	90.332.000	85.811.000					
* P = Projektförderung							
** = Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich/männlich zusammensetzt?							
Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N / Falls ja (ist genau bekannt/ist ungefähr bekannt) :							
Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppen nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?							

Pflichtanlagen

- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Ausgaben
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- Kosten der Fraktionen
- Vermögensrechnung
- Konsolidierter Gesamtabschluss



Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Ausgaben in T€				
	2024	2025	2026	2027	ab 2028
2020	19.654	-	-	-	-
2021	30.200	8.300	-	-	-
2022	37.700	15.200	-	-	-
2023	102.375	99.214	68.338	-	-
2024	-	323.060	285.139	238.500	0
2025	-	-	19.300	65.550	1.000
Summe	189.929	445.774	372.777	304.050	1.000
 Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	895.000	840.000	600.000	617.000	

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
in T€

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2023	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2024	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2024	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2025
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
2.1 Bund, LAF, ERP - Sondervermögen	0	0	0	0
2.2 Land	0	0	0	0
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0
2.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	33.963	39.309	39.309	39.309
2.6 Kreditmarkt	2.411.413	2.523.654	3.270.654	3.890.654
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	53.226	52.661	52.661	52.661
Summe*	2.498.602	2.615.624	3.362.624	3.982.624
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse**				
3.1 Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten**	92.000	40.000	40.000	40.000
3.2 Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen	0	0	0	0
Summe	92.000	40.000	40.000	40.000
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen***	201.193	182.974	161.780	148.548
<u>Nachrichtlich:</u>				
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)	383.890	399.393	552.479	772.455
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke ****	23.086	23.135	23.385	23.635
7. Anteilige Schulden im Rahmen der (unmittelbaren) Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen	2.812.457			

* Der voraussichtliche Schuldenstand zum Ende des Haushaltsjahres 2024 basiert auf dem (vorläufigen) Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2023 und berücksichtigt die Ermächtigung 2024 (895,00 Mio. €, Tilgung 148,00 Mio. €, Nettoneuverschuldung 2024: 747,00 Mio. €).

** Der voraussichtliche Stand der Liquiditätskredite zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 entspricht dem Ist zum 31.12.2023. Planwerte für die Neuaufnahme und Tilgung von Liquiditätskrediten im Haushaltsjahr 2024 werden den haushaltsrechtlichen Vorgaben entsprechend nicht ausgewiesen, daher entspricht der voraussichtliche Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2024 dem Stand zum 31.12.2023.

*** Die Tilgungsleistungen für kreditähnliche Rechtsgeschäfte werden im Finanzhaushalt als Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen dargestellt und nicht als Rückgang der Verbindlichkeiten berücksichtigt. Zugänge aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sind nicht geplant.

**** Die Rücklagen sind teilweise als Betriebsmittel der Stadtkasse eingesetzt.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
in T€

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2023	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2025
1. Rücklagen und Sonderrücklagen				
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses*	577.297	514.980	486.247	396.503
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses*	0	0	0	0
1.3 Sonderrücklagen	23.086	23.135	23.385	23.635
1.3.1 Stiftungsrücklagen*	23.086	23.135	23.385	23.635
1.4 Stiftungskapital	4.775	4.775	4.775	4.775
Summe der Rücklagen	605.158	542.890	514.407	424.913
2. Rückstellungen				
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen	1.395.035	1.480.015	1.569.980	1.640.300
davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt	87.322	92.102	97.067	102.387
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen	305.031	310.451	314.891	319.141
2.3 Rückstellungen für Altersteilzeit	2.743	2.743	2.743	2.743
2.4 Unterlassene Instandhaltung	940	940	940	940
2.5 Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	67.955	65.685	63.415	76.645
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0	0
2.7 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	905	905	905	905
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	47.854	52.614	52.614	52.614
2.9 Drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0	0	0	0
2.10 weitere ungewisse Verbindlichkeiten**	76.466	82.166	89.066	96.166
Summe der Rückstellungen	1.896.929	1.995.519	2.094.554	2.189.454

* Inklusive Ergebnisverwendung des jeweiligen Haushaltsjahres.

** Inklusive Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonten.

Entschädigungen für Stadtverordnete und Ortsbeiräte nach § 27 HGO (Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen)

1. Die monatlichen Aufwandsentschädigungen betragen seit 01.01.2017 für

	monatlich
93 Stadtverordnete	1.023,00 €
284 Mitglieder der Ortsbeiräte	258,00 €

Die monatlichen Aufwandsentschädigungen erhöhen sich für

		monatlich
1 Stadtverordnetenvorsteher/Stadtverordnetenvorsteherin	um	702,00 €
3 Stellv. Stadtverordnetenvorsteher/Stadtverordnetenvorsteherinnen	um	281,00 €
10 Fraktionsvorsitzende der Stadtverordnetenversammlung	um	561,00 €
12 Ausschussvorsitzende	um	281,00 €
16 Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen	um	176,00 €
66 Fraktionsvorsitzende der Ortsbeiräte	um	140,00 €

2. Der Durchschnittssatz für Verdienstaufschlag nach der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen ist für

		monatlich
Stadtverordnete	auf	269,00 €
Mitglieder der Ortsbeiräte	auf	68,00 €

festgelegt.

Zahlungen von Verdienstaufschlagpauschalen für Selbstständige oder tatsächlichem Verdienstaufschlag im Einzelfall.

3. Die von der Stadt Frankfurt am Main entsandten Mitglieder der Regionalversammlung Südhessen erhalten als Ersatz der ihnen durch die Teilnahme an einer Sitzung eines Gremiums (Plenum, Ausschüsse, Fraktionen) entstandenen Aufwendungen einen Durchschnittssatz von 47,00 €.

Übersicht über die den Fraktionen gemäß § 36a (4) der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

	Plan 2025* €	Plan 2024* €	Soll 2023 €	Ist 2022 €	Erläuterungen
1. Gesamtbetrag der Mittel gem. § 36a (4) HGO für Sach- und Personalaufwendungen	4.652.518	4.581.962	4.147.437	3.962.283	
1.1 Kosten der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung für Geschäftsbetrieb bis 31.12.2023: Grundbetrag (88.688,69 € ab 5 Sitzen, 70.950,96 bei 4 Sitzen und 63.855,85 € bei 3 Sitzen) ab 01.01.2024: Grundbetrag (91.064,28 € ab 5 Sitzen, 72.851,41 € bei 4 Sitzen und 65.566,27 € bei 3 Sitzen) ab 01.03.2024: Grundbetrag (100.179,81 € ab 5 Sitzen, 80.143,84 € bei 4 Sitzen und 72.129,45 € bei 3 Sitzen)	885.589	872.159	776.913	951.310	2022 = einschließlich einm. Sonderzahlung
1.2 Kosten der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung für Geschäftsbetrieb bis 31.12.2023: Kopfbetrag (jährlich 6.385,59 €) ab 01.01.2024: Kopfbetrag (jährlich 2.392,02 €) ab 01.03.2024: Kopfbetrag (jährlich 2.631,46 €)	239.462	235.831	581.089	518.829	
1.3 Kosten der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung für Personal bis 31.12.2023: Kopfbetrag (jährlich 16.910,59 €) ab 01.01.2024: Kopfbetrag (jährlich 21.528,16 €) ab 01.03.2024: Kopfbetrag (jährlich 23.683,13 €)	2.155.164	2.122.481	1.538.863	1.373.985	
1.4 Kosten für die Ortsbeiratsarbeit der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung bis 31.12.2023: Grundbetrag (45.408,61 € ab 13 Sitze, 30.271,23 € bei 4 bis 12 Sitzen, 15.133,84 € bei 1 bis 3 Sitzen) ab 01.01.2024: Grundbetrag (46.624,91 € ab 13 Sitze, 31.082,06 € bei 4 bis 12 Sitzen, 15.539,21 € bei 1 bis 3 Sitzen) ab 01.03.2024: Grundbetrag (51.292,06 € ab 13 Sitze, 34.193,37 € bei 4 bis 12 Sitzen, 17.094,68 € bei 1 bis 3 Sitzen)	393.229	387.266	363.262	324.340	
1.5 Kosten für die Ortsbeiratsarbeit der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung bis 31.12.2023: Kopfbetrag (jährlich 3.192,78 €) ab 01.01.2024: Kopfbetrag (jährlich 3.248,31 €) ab 01.03.2024: Kopfbetrag (jährlich 3.573,47 €)	950.543	936.127	862.051	769.688	
1.6 Mittel für Ortsbeiratsfraktionen, die <i>nicht</i> in der Stadtverordnetenversammlung vertreten sind bis 31.12.2023: (3.157,31 € pro OBR-Mitglied und Jahr) ab 01.01.2024: (3.241,88 € pro OBR-Mitglied und Jahr) ab 01.03.2024: (3.573,47 € pro OBR-Mitglied und Jahr)	28.531	28.098	25.259	24.131	• Wir Bergen-Enkheimer • Die Farbechten - DIE LINKE. # 2022 = einschließlich einm. Sonderzahlung

	Plan 2025* €	Plan 2024* €	Soll 2023 €	Ist 2022 €	Erläuterungen
2. Aufteilung des Betrages von 1.1 - 1.6 auf Fraktionen					
GRÜNE	1.035.438	1.019.735	918.947	877.923	
CDU	931.480	917.353	826.708	789.803	
SPD	773.920	762.183	689.771	658.979	
FDP	414.290	408.007	367.412	351.010	
Die Linke	391.549	385.611	370.605	354.059	
AfD	209.644	206.464	185.655	177.366	
Volt	213.217	209.983	207.178	197.929	
DIE FRAKTION	206.070	202.945	152.071	145.282	
ÖkoLinX-ELF	199.560	196.534	179.979	171.944	
BFF-BIG	248.820	245.046	223.852	213.858	
Wir Bergen-Enkheimer (WBE) im OBR 16	17.831	17.561	15.787	15.081	
die farbechten - Die Linke im OBR 7 [#]	10.699	10.536	9.472	9.049	
	4.652.518	4.581.958	4.147.437	3.962.283	
3. <u>Nachrichtlich:</u>					
Auch in der XIX. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung werden den gebildeten Fraktionen Räume für deren Geschäftsstellenbetrieb im Rathaus Römer, Gebäudeteil Bethmannstraße 3, zur Verfügung gestellt.					

Die vorstehenden Zahlen für die Haushaltsansätze 2024/2025 basieren auf der tatsächlichen Sitzverteilung zum Stand 01.01.2024.

*Die Plandaten weichen vom Haushaltsansatz (4,15 Mio. €) ab, da mit Inkrafttreten der Satzung zur Fraktionsmittelzuwendung für die Stadt Frankfurt in der Fassung vom 02.11.2023, § 3980, ab dem 1. Januar 2024 erhöhte Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen sind. Darüber hinaus sieht die Satzung die Anpassung der Fraktionsmittel analog des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst vor, was zu einer erneuten Anpassung ab dem 1. März 2024 führt.

Die Fraktionsmittel sind gemäß Haushaltsvermerk nicht budgetiert und damit Mehrausgaben in erforderlicher Höhe zugelassen.

[#] Betreuung erfolgt durch Die Linke-Stadtverordnetenfraktion

Vermögensrechnung

	31.12.2022 in €	31.12.2021 in €
1 Anlagevermögen	16.991.053.446,01	16.823.467.992,65
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	554.862.505,00	537.202.119,00
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	17.836.127,00	16.568.084,00
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	537.026.378,00	520.634.035,00
1.2 Sachanlagen	14.092.302.898,70	13.982.485.927,11
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	7.074.793.421,24	7.058.766.922,83
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	2.086.444.538,00	2.010.940.846,49
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	4.020.937.111,68	4.069.596.750,48
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	12.913.383,00	12.677.763,00
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	128.025.315,00	113.961.565,80
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	769.189.129,78	716.542.078,51
1.3 Finanzanlagen	2.297.584.042,31	2.257.475.946,54
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.197.144.815,56	1.214.782.631,86
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	404.716.461,83	366.888.784,38
1.3.3 Beteiligungen	96.938.366,00	97.983.290,57
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	57.969.801,57	58.717.702,07
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	34.918.000,24	34.917.875,98
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	505.896.597,11	484.185.661,68
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	46.304.000,00	46.304.000,00
2 Umlaufvermögen	920.503.729,97	857.635.808,49
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren		
2.3 Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	447.685.955,87	407.194.972,10
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	178.843.388,50	163.689.403,22
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	160.676.267,96	134.082.662,82
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.896.536,64	39.997.498,08
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	32.252.600,69	42.346.593,03
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	43.017.162,08	27.078.814,95
2.4 Flüssige Mittel	472.817.774,10	450.440.836,39
3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	80.624.641,09	68.744.326,17
SUMME AKTIVA	17.992.181.817,07	17.749.848.127,31

		31.12.2022 in €	31.12.2021 in €
1	Eigenkapital	8.077.767.099,89	8.052.495.259,57
1.1	Nettoposition	7.652.963.323,90	7.652.963.323,90
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	418.131.002,62	407.393.678,00
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	390.269.766,39	372.671.342,12
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		
1.2.3	Sonderrücklagen	27.861.236,23	34.722.335,88
1.2.3.1	Zweckgebundene Rücklagen	23.086.011,45	29.947.111,10
1.2.3.2	Stiftungskapital	4.775.224,78	4.775.224,78
1.3	Ergebnisverwendung	6.672.773,37	-7.861.742,33
1.3.1	Ergebnisvortrag	-25.460.166,60	-60.845.303,13
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-25.460.166,60	-60.845.303,13
1.3.2	Jahresüberschuss	32.132.939,97	52.983.560,80
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss	187.027.223,03	17.598.424,27
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresfehlbetrag/-überschuss	-154.894.283,06	35.385.136,53
2	Sonderposten	4.413.917.468,32	4.450.973.351,05
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.409.302.753,66	1.428.868.889,78
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.029.404.409,30	1.046.577.258,04
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	45.797.683,33	46.537.795,56
2.1.3	Investitionsbeiträge	334.100.661,03	335.753.836,18
2.2	Sonderposten für den Gebührenausschlag	90.251.996,78	87.115.976,00
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG		
2.4	Sonstige Sonderposten	2.914.362.717,88	2.934.988.485,27
3	Rückstellungen	1.896.928.835,85	1.831.794.122,34
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.702.809.636,22	1.664.339.944,55
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	904.500,00	
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	67.954.714,13	69.451.981,84
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		
3.5	Sonstige Rückstellungen	125.259.985,50	98.002.195,95
4	Verbindlichkeiten	3.532.720.510,26	3.344.302.037,51
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen		
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	2.453.672.569,99	2.313.152.028,62
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten <i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>	2.158.535.280,88 119.572.050,96	2.059.687.167,70 109.046.504,62
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern <i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>	33.962.622,87 4.653.246,07	39.114.236,37 5.151.613,50
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern <i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>	261.174.666,24 14.884.703,65	214.350.624,55 8.943.883,51
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung		
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	201.192.868,09	216.111.786,72
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	38.355.251,82	36.560.576,90
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45.283.009,49	31.455.154,33
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	6.297.602,86	6.108.778,66
4.8	Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	471.182.412,39	472.722.046,58
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	316.736.795,62	268.191.665,70
5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	70.847.902,75	70.283.356,84
	SUMME PASSIVA	17.992.181.817,07	17.749.848.127,31

Ergebnisrechnung

	2022 in €	2021 in €
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.090.057,83	96.188.608,16
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	264.769.255,14	250.915.012,27
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	112.597.356,32	114.809.360,57
4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	648.972,52	807.458,03
5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.470.926.497,82	3.082.304.049,61
6 Erträge aus Transferleistungen	388.739.168,42	327.533.624,42
7 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	384.974.189,10	406.251.325,92
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	67.509.589,07	62.368.260,42
9 Sonstige ordentliche Erträge	116.702.235,57	126.058.978,07
10 Summe der ordentlichen Erträge	4.922.957.321,79	4.467.236.677,47
11 Personalaufwendungen	-690.804.393,13	-701.221.613,69
12 Versorgungsaufwendungen	-134.179.520,10	-135.464.037,79
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-807.637.434,05	-743.303.951,32
14 Abschreibungen	-291.249.115,10	-260.021.090,17
15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-1.116.506.357,17	-999.187.929,30
16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-655.177.875,80	-569.836.596,33
17 Transferaufwendungen	-1.042.578.170,63	-1.007.033.996,75
18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.076.526,46	-6.339.253,94
19 Summe der ordentlichen Aufwendungen	-4.744.209.392,44	-4.422.408.469,29
20 Verwaltungsergebnis	178.747.929,35	44.828.208,18
21 Finanzerträge	47.944.294,19	13.079.960,58
22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-39.665.000,51	-40.309.744,49
23 Finanzergebnis	8.279.293,68	-27.229.783,91
24 Ordentliches Ergebnis	187.027.223,03	17.598.424,27
25 Außerordentliche Erträge	50.468.480,73	53.783.351,84
26 Außerordentliche Aufwendungen	-205.362.763,79	-18.398.215,31
27 Außerordentliches Ergebnis	-154.894.283,06	35.385.136,53
28 Jahresergebnis	32.132.939,97	52.983.560,80

Bilanz Pflichtversicherung

Aktiva	31.12.2022 €	31.12.2021 €	Veränderung €
A. Immaterielle Vermögensgegenstände			
I. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
B. Kapitalanlagen	902.551.138,02	863.404.578,09	39.146.559,93
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	6.952.291,25	7.106.771,25	-154.480,00
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	222.360.006,21	211.570.731,30	10.789.274,91
III. Sonstige Kapitalanlagen	673.238.840,56	644.727.075,54	28.511.765,02
1. Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	90.755.559,14	72.893.749,44	17.861.809,70
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	14.242.564,97	14.242.564,97	
3. Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen			
4. Sonstige Ausleihungen	521.340.716,45	506.690.761,13	14.649.955,32
a) Namensschuldverschreibungen	339.750.000,00	324.150.000,00	15.600.000,00
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	181.590.716,45	182.540.761,13	-950.044,68
c) Übrige Ausleihungen			
5. Einlagen bei Kreditinstituten	46.900.000,00	50.900.000,00	-4.000.000,00
6. Andere Kapitalanlagen			
C. Forderungen	2.153.481,24	2.217.358,81	-63.877,57
I. Forderungen aus dem selbständig abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:	52.366,94	68.220,50	-15.853,56
1. Mitglieder, Versicherte und Leistungsempfänger:innen (PV)	52.366,94	68.220,50	-15.853,56
2. Sonstige			
II. Sonstige Forderungen	2.101.114,30	2.149.138,31	-48.024,01
D. Sonstige Vermögensgegenstände	20.150.852,42	18.722.386,78	1.428.465,64
I. Sachanlagen und Vorräte	35.669,00	48.742,00	-13.073,00
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand	15.729.908,51	12.474.043,57	3.255.864,94
III. Andere Vermögensgegenstände	4.385.274,91	6.199.601,21	-1.814.326,30
E. Rechnungsabgrenzungsposten	9.076.168,41	9.046.533,81	29.634,60
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Summe Aktiva	933.931.640,09	893.390.857,49	40.540.782,60
Passiva	31.12.2022 €	31.12.2021 €	Veränderung €
A. Eigenkapital			
I. Ergebnisvortrag			
II. Jahresergebnis			
III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
B. Versicherungstechnische Rückstellungen	911.370.625,45	871.490.596,70	39.880.028,75
I. Rückstellung für Leistungen	911.370.625,45	871.490.596,70	39.880.028,75
C. Andere Rückstellungen	19.184.095,09	17.542.187,65	1.641.907,44
I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	18.809.500,00	17.326.917,00	1.482.583,00
II. Sonstige Rückstellungen	374.595,09	215.270,65	159.324,44
D. Andere Verbindlichkeiten	63.018,48	59.400,24	3.618,24
I. Verbindlichkeiten aus dem selbständig abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber:			
1. Mitgliedern, Versicherten und Leistungsempfänger:innen (PV)			
2. Sonstige			
II. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
III. Sonstige Verbindlichkeiten	63.018,48	59.400,24	3.618,24
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.313.901,07	4.298.672,90	-984.771,83
Summe Passiva	933.931.640,09	893.390.857,49	40.540.782,60

Gewinn- und Verlustrechnung Pflichtversicherung

	2022 €	2021 €	Abweichung €
I. Versicherungstechnische Rechnung			
1. Umlagen und Beiträge	136.639.424,79	131.196.489,19	5.442.935,60
a) Umlagen und Beiträge PV	129.368.819,84	123.790.611,08	5.578.208,76
b) Sonstige Erträge	7.270.604,95	7.405.878,11	-135.273,16
2. Beiträge aus der Rückstellung für Leistungsverbesserungen			
3. Erträge aus Kapitalanlagen	18.090.935,23	18.694.233,84	-603.298,61
a) Erträge aus Beteiligungen			
b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	18.090.935,23	18.694.233,84	-603.298,61
aa) Erträge aus Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	549.722,82	635.085,00	-85.362,18
bb) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	17.541.212,41	18.059.148,84	-517.936,43
c) Erträge aus Zuschreibungen			
d) Erträge aus dem Abgang von Kapitalanlagen			
4. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen			
5. Sonstige versicherungstechnische Erträge	38.848,20	1.448.463,13	-1.409.614,93
6. Aufwendungen für Versicherungsfälle	109.797.947,79	109.930.198,90	-132.251,11
7. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen	39.880.028,75	36.663.708,03	3.216.320,72
8. Aufwendungen für Leistungsverbesserungen			
9. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb	4.356.875,27	3.944.891,18	411.984,09
10. Aufwendungen für Kapitalanlagen	415.638,18	441.237,91	-25.599,73
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen	261.158,18	286.757,91	-25.599,73
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	154.480,00	154.480,00	
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen			
11. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen			
Ergebnis versicherungstechnische Rechnung	318.718,23	359.150,14	-40.431,91
II. Nichtversicherungstechnische Rechnung			
	-318.718,23	-359.150,14	40.431,91
1. Sonstige Erträge	7.619,52	14.942,17	-7.322,65
2. Sonstige Aufwendungen	326.337,75	374.092,31	-47.754,56
3. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	0,00
4. Außerordentliche Erträge			
5. Außerordentliche Aufwendungen			
6. Außerordentliches Ergebnis			
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
8. Sonstige Steuern			
9. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Bilanz Freiwillige Versicherung

Aktiva	31.12.2022 €	31.12.2021 €	Veränderung €
A. Immaterielle Vermögensgegenstände			
I. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
B. Kapitalanlagen	56.105.352,47	51.645.900,52	4.459.451,95
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken			
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	24.031.112,27	21.956.958,19	2.074.154,08
III. Sonstige Kapitalanlagen	32.074.240,20	29.688.942,33	2.385.297,87
1. Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	3.715.934,49	2.984.686,12	731.248,37
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	2.355.679,32	2.355.679,32	
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen			
4. Sonstige Ausleihungen	21.432.626,39	20.778.576,89	654.049,50
a) Namensschuldverschreibungen	11.580.000,00	11.930.000,00	-350.000,00
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	9.852.626,39	8.848.576,89	1.004.049,50
c) Übrige Ausleihungen			
5. Einlagen bei Kreditinstituten	4.570.000,00	3.570.000,00	1.000.000,00
6. Andere Kapitalanlagen			
C. Forderungen	447.156,79	468.076,94	-20.920,15
I. Forderungen aus dem selbständig abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:	615,00	21.852,69	-21.237,69
1. Versicherungsnehmer:innen und Leistungsempfänger:innen	615,00	21.852,69	-21.237,69
2. Sonstige			
II. Sonstige Forderungen	446.541,79	446.224,25	317,54
D. Sonstige Vermögensgegenstände	620.456,28	805.056,91	-184.600,63
I. Sachanlagen und Vorräte			
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand	361.428,48	305.626,70	55.801,78
III. Andere Vermögensgegenstände	259.027,80	499.430,21	-240.402,41
E. Rechnungsabgrenzungsposten	1.866,64	2.133,31	-266,67
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.729.166,59	1.327.264,10	401.902,49
Summe Aktiva	58.903.998,77	54.248.431,78	4.655.566,99
Passiva	31.12.2022 €	31.12.2021 €	Veränderung €
A. Eigenkapital			
I. Ergebnisvortrag	-1.327.264,10	-1.190.904,15	-136.359,95
II. Jahresergebnis	-401.902,49	-136.359,95	-265.542,54
III. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.729.166,59	1.327.264,10	401.902,49
B. Versicherungstechnische Rückstellungen	44.389.421,00	42.231.989,00	2.157.432,00
I. Deckungsrückstellung	44.389.421,00	42.231.989,00	2.157.432,00
C. Andere Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
II. Sonstige Rückstellungen			
D. Andere Verbindlichkeiten	14.514.577,77	12.015.684,78	2.498.892,99
I. Verbindlichkeiten aus dem selbständig abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber:			
1. Versicherungsnehmer:innen und Leistungsempfänger:innen			
2. Sonstige			
II. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
III. Sonstige Verbindlichkeiten	14.514.577,77	12.015.684,78	2.498.892,99
E. Rechnungsabgrenzungsposten		758,00	-758,00
Summe Passiva	58.903.998,77	54.248.431,78	4.655.566,99

Gewinn- und Verlustrechnung Freiwillige Versicherung

	2022	2021	Abweichung
	€	€	€
I. Versicherungstechnische Rechnung			
1. Umlagen und Beiträge	1.524.442,26	1.627.272,08	-102.829,82
a) Beiträge FV	1.458.678,11	1.558.965,70	-100.287,59
b) Sonstige Erträge	65.764,15	68.306,38	-2.542,23
2. Beiträge aus der Rückstellung für Leistungsverbesserungen			
3. Erträge aus Kapitalanlagen	1.294.431,68	1.280.937,86	13.493,82
a) Erträge aus Beteiligungen			
b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	1.294.431,68	1.280.937,86	13.493,82
aa) Erträge aus Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
bb) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	1.294.431,68	1.280.937,86	13.493,82
c) Erträge aus Zuschreibungen			
d) Erträge aus dem Abgang von Kapitalanlagen			
4. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen			
5. Sonstige versicherungstechnische Erträge			
6. Aufwendungen für Versicherungsfälle	998.510,69	889.208,14	109.302,55
7. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen	2.157.432,00	2.089.501,00	67.931,00
8. Aufwendungen für Leistungsverbesserungen			
9. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb	38.928,70	39.887,21	-958,51
10. Aufwendungen für Kapitalanlagen	25.905,04	25.973,54	-68,50
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen	25.905,04	25.973,54	-68,50
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen			
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen			
11. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen			
Ergebnis versicherungstechnische Rechnung	-401.902,49	-136.359,95	-265.542,54
II. Nichtversicherungstechnische Rechnung			
1. Sonstige Erträge			
2. Sonstige Aufwendungen			
3. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	-401.902,49	-136.359,95	-265.542,54
4. Außerordentliche Erträge			
5. Außerordentliche Aufwendungen			
6. Außerordentliches Ergebnis			
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
8. Sonstige Steuern			
9. Jahresfehlbetrag	-401.902,49	-136.359,95	-265.542,54

Konsolidierter Gesamtabchluss zum 31.12.2022

		31.12.2022	31.12.2021
		in €	in €
1	Anlagevermögen	24.912.613.000,39	24.338.447.303,04
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	717.913.109,26	655.372.018,60
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	97.452.620,44	110.893.555,96
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	560.172.746,49	523.541.080,00
1.1.3	Geschäfts- oder Firmenwert	31.901.506,74	7.680.477,81
1.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände	28.386.235,59	13.256.904,83
1.2	Sachanlagevermögen	20.999.699.759,49	20.617.187.461,57
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	12.961.744.816,85	12.905.389.094,23
1.2.1.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	9.866.840.342,63	9.856.076.019,50
1.2.1.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	3.094.904.474,22	3.049.313.074,73
1.2.2	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	5.351.443.937,84	5.340.109.770,32
1.2.3	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	286.463.328,98	285.116.132,53
1.2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	618.792.307,85	613.395.846,87
1.2.5	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.781.255.367,97	1.473.176.617,62
1.3	Finanzanlagevermögen	3.148.696.131,64	3.019.583.822,87
1.3.1	Anteile an verbundenen nicht konsolidierten Unternehmen	261.830,13	261.830,13
1.3.2	Beteiligungen, Zweckverbände	1.791.388.574,22	1.740.311.098,78
1.3.3	Wertpapiere des Anlagevermögens	231.581.602,66	219.141.488,08
1.3.4	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.125.464.124,63	1.059.869.405,88
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	46.304.000,00	46.304.000,00
2	Umlaufvermögen	2.678.394.827,15	2.071.422.810,80
2.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	88.212.832,29	50.106.408,20
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	394.885.750,77	278.204.642,50
2.3	Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	1.164.792.839,54	1.032.899.027,54
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie -beiträgen	179.057.284,33	163.902.046,77
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (nur Kommune)	161.623.523,64	134.329.282,33
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	632.658.420,88	560.330.070,24
2.3.4	Sonstige Vermögensgegenstände	191.453.610,69	174.337.628,20
2.3.4.1	Steuerforderungen	24.586.459,57	36.232.761,69
2.3.4.2	Übrige Sonstige Vermögensgegenstände	166.867.151,12	138.104.866,51
2.4	Wertpapiere des Umlaufvermögens	253.724.656,19	20.009.829,97
2.5	Flüssige Mittel	776.778.748,36	690.202.902,59
3	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	97.545.792,49	83.748.737,71
4	Aktive Latente Steuern	9.849.969,67	3.513.440,76
SUMME AKTIVA		27.698.403.589,70	26.497.132.292,31

		31.12.2022	31.12.2021
		in €	in €
1	Eigenkapital	10.885.980.611,04	10.445.799.908,96
1.1	Nettoposition und Gezeichnetes Kapital	7.652.983.724,50	7.652.983.724,50
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	1.483.237.968,00	1.388.029.058,27
1.2.1	Kapitalrücklagen	20.636.145,18	17.241.072,01
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Ergebnisses	1.429.844.085,50	1.338.289.639,74
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	27.982.512,54	27.723.121,74
1.2.4	Sonderrücklagen	4.775.224,78	4.775.224,78
1.3	Währungsdifferenzen u. sonstige ergebnisneutrale EK-Änderungen	-2.879.723,32	-3.765.755,98
1.4	Konzernbilanzgewinn	1.401.873.873,80	1.147.620.238,51
1.5	Anteile Dritter am Eigenkapital	350.764.768,06	260.932.643,66
2	Passiver Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	865.153,89	1.164.302,25
3	Sonderposten	4.845.393.126,36	4.877.925.589,13
3.1	Sonderposten f. erhaltene Investitionszuweisungen/-zuschüsse/-beiträge	1.705.939.022,78	1.721.120.637,91
3.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.035.292.085,30	1.050.205.105,83
3.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	46.611.548,82	47.415.551,49
3.1.3	Investitionsbeiträge	624.035.388,66	623.499.980,59
3.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	90.251.996,78	87.115.976,00
3.3	Sonstige Sonderposten	3.049.202.106,80	3.069.688.975,22
4	Rückstellungen	3.919.219.738,65	3.691.790.553,74
4.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.004.036.827,34	2.892.980.580,67
4.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	904.500,00	
4.3	Rückstellungen für Rekultivierung u. Nachsorge von Abfalldeponien	67.954.714,13	69.451.981,84
4.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	113.831.140,13	83.849.970,55
4.5	Sonstige Rückstellungen	732.492.557,05	645.508.020,68
4.5.1	Steuerrückstellungen	28.288.284,22	24.758.644,11
4.5.2	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	15.579.325,43	9.612.673,20
4.5.3	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	69.490.755,07	61.884.292,64
4.5.4	Übrige Sonstige Rückstellungen	619.134.192,33	549.252.410,73
5	Verbindlichkeiten	7.901.299.906,63	7.351.596.346,26
5.1	Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten und -fördermaßnahmen	6.005.689.983,80	5.669.398.232,69
5.1.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.421.790.870,26	5.175.581.785,26
5.1.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	95.029.583,81	76.193.068,16
5.1.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	488.869.529,73	417.623.379,27
5.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung		
5.3	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	195.401.078,30	209.414.886,26
5.4	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	38.404.533,14	35.044.894,06
5.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	648.398.013,22	508.000.603,87
5.6	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	6.297.602,86	6.108.778,66
5.7	Sonstige Verbindlichkeiten	1.007.108.695,31	923.628.950,72
5.7.1	Sonstige Verbindlichkeiten aus Steuern	65.956.580,71	70.652.083,60
5.7.2	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	341.366.866,40	225.128.111,88
5.7.3	Übrige Sonstige Verbindlichkeiten	599.785.248,20	627.848.755,24
6	Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	125.086.360,12	116.451.048,50
7	Passive Latente Steuern	20.558.693,01	12.404.543,47
SUMME PASSIVA		27.698.403.589,70	26.497.132.292,31

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

		2022	2021
		in €	in €
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.893.782.995,83	3.869.429.957,40
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	349.714.948,82	330.807.050,82
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	90.221.330,09	98.275.988,19
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	44.494.801,11	21.382.560,31
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.434.422.643,90	3.050.450.351,00
6	Erträge aus Transferleistungen	388.739.168,42	327.533.624,42
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	434.258.027,01	458.391.371,65
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	74.553.218,43	69.985.850,70
9	Sonstige ordentliche Erträge	417.619.890,25	418.405.578,87
10	Summe der ordentlichen Erträge	11.127.807.023,86	8.644.662.333,36
11	Personalaufwendungen	-1.762.805.219,06	-1.665.164.220,96
12	Versorgungsaufwendungen	-143.016.556,63	-144.455.455,02
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.742.438.797,16	-3.837.866.945,89
14	Abschreibungen	-643.236.494,31	-597.474.970,10
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-662.819.353,11	-570.934.224,93
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen (nur Kommune)	-655.177.875,80	-569.836.596,33
17	Transferaufwendungen	-1.033.731.020,95	-1.007.033.996,75
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-229.339.973,48	-184.472.896,09
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-10.872.565.290,50	-8.577.239.306,07
20	Verwaltungsergebnis	255.241.733,36	67.423.027,29
21	Finanzerträge	121.638.197,18	107.934.010,18
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-103.660.100,50	-119.047.851,24
23	Finanzergebnis	17.978.096,68	-11.113.841,06
24	Ordentliches Ergebnis	273.219.830,04	56.309.186,23
25	Außerordentliche Erträge	95.923.295,96	52.625.182,50
26	Außerordentliche Aufwendungen	-18.409.805,89	-16.184.656,78
27	Außerordentliches Ergebnis	77.513.490,07	36.440.525,72
28	Konzernjahresergebnis	350.733.320,11	92.749.711,95
29	Anderen Gesellschaftern zustehendes Ergebnis	-7.439.688,03	25.445.156,55
30	Konzernjahresergebnis nach Anteilen Dritter	343.293.632,08	118.194.868,50
31	Gewinnvortrag	1.147.620.238,51	1.018.713.437,24
32	Veränderung der Rücklagen	-96.354.366,39	10.768.018,11
33	Währungsdifferenzen u. so. Eigenkapitaländerungen	7.314.369,60	-56.085,34
34	Konzernbilanzgewinn	1.401.873.873,80	1.147.620.238,51

Konsolidierte Gesamtfinanzzrechnung

	2022	2021
	in Mio. €	in Mio. €
Konzernjahresergebnis	350,73	92,75
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf das Anlagevermögen	570,76	520,39
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	236,10	250,57
+/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-79,29	-79,18
+/- Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	-54,76	-3,95
+/- Abnahme/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-305,14	-233,39
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	233,34	205,20
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	61,10	65,40
- Sonstige Beteiligungserträge	-71,46	-72,74
+/- Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	-23,20	-15,74
+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag	39,74	25,47
+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	1,94	17,67
- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	-7,89	-6,08
- Ertragsteuerzahlungen	-27,95	-26,30
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	924,02	740,07
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,36	
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-82,43	-50,96
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	73,46	42,27
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-937,52	-836,71
+ Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	62,08	80,40
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-168,40	-152,68
+ Einzahlungen aus Abgängen aus dem Konsolidierungskreis		
- Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis	-13,67	-13,48
+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	6,57	44,97
- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-233,71	-5,26
+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
+ Erhaltene Zinsen	20,73	19,19
+ Erhaltene Dividenden	71,34	72,74
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.201,19	-799,52
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	96,00	2,94
- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen	-0,08	-0,08
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	722,28	768,33
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-394,64	-584,77
+ Einzahlungen aus erhaltenen Investitionskostenzuschüssen	48,53	46,39
+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
- Gezahlte Zinsen	-77,36	-83,67
- Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	-24,42	-22,86
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	370,31	126,28
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	93,14	66,83
+/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands		
+/- Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands		
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	665,89	599,06
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	759,03	665,89

Stellenplan

- Teil A: Beamte
- Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes
- Teil C: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes
- Teil D: Zusammenstellung
- Zusammenfassung der Stellenpläne und Stellenübersichten



Stellenplan 2024/2025

Teil A: Beamte

Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Besoldungs- und Entgeltgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen in Arbeitnehmerstellen umgewandelt werden.

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																											
Produkt- gruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen- reserve	2024/2025	Zusammen davon		Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit	
																							2023	kw			2023
	1. Gemeindeverwaltung																										
10.01	Wahlen							1,00	1,00			1,00								1,00			4,00		4,00	4,00	12
10.03	Integration und Antidiskriminierung							1,00	1,00				2,00	2,00			1,00			1,00			8,00		7,00	5,21	15
10.04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen								4,00			1,00											5,00		5,00	3,64	11C
10.05	Statistik und Stadtbeobachtung						2,00	2,00	2,00			2,00	4,00	3,00						1,00			16,00		16,00	15,30	12
10.08	Geschäftsstelle der KAV											1,00											1,00		1,00	1,00	15A
11.01	Einwohnerangelegenheiten					1,00	1,00	5,00			5,00	7,00	8,00	10,00	23,50	2,00	12,00	31,00	38,50	19,00			163,00		163,00	124,63	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand					2,00	1,00	2,00	1,00		7,60	8,00	11,00	33,10			2,00	1,00	1,00	1,00			70,70		69,70	57,71	17/34
11.04	Ordnung und Sicherheit				1,00	4,00	5,00	9,00	5,00		12,00	25,50	46,00	140,00	28,00	4,00	81,00	32,50	110,00	69,00			572,00		572,00	482,92	32
11.05	Verkehrssteuerung und -überwachung					1,00	1,00	2,00	2,00		1,00	13,86	14,00	15,00	2,00		1,00	1,00	5,00	14,00			72,86	1,00	72,86	58,79	36
12.01	Brandschutz				1,00	3,00	8,00	12,00		3,00	26,50	58,90	46,40	66,00	1,00	85,90	271,90	323,00	6,00	2,00			914,60	1,00	899,60	788,25	37
12.02	Leitstelle						2,00	3,00			3,00	10,00	14,87	12,00		18,00	40,00						102,87		99,87	51,37	37
12.03	Rettungsdienst							1,00				2,00	11,00			1,00	17,14	19,14					51,28		19,00	17,61	37
13.01	Stadtplanung				1,00	1,00	6,00	20,00	39,00		2,00	16,50	11,00	2,00	2,00				1,00				101,50	1,00	101,50	84,28	61
14.01	Vermessungen						1,00	1,00	2,00			7,00	5,00	5,00				1,00					22,00		22,00	17,25	62
14.02	Geoinformation					2,00	1,00	4,00	3,00		2,00	6,00	5,00	9,00	4,00		2,00	1,00	2,00				41,00		44,00	35,19	62
14.03	Bodenordnung						1,00	1,00	1,00		1,00	1,00	3,50				1,00						9,50		9,50	6,78	62
14.04	Immobilienconsulting und -bewertung						1,00	1,00	1,00		1,00	1,00	6,00	3,00				1,00		1,00			16,00		16,00	12,55	62
15.01	Bauaufsicht				1,00	2,00	4,00	8,00	6,00		5,00	28,75	27,00	23,00	5,00	1,00	1,00	2,00	5,00	1,00			119,75	2,00	119,75	113,13	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege						1,00	1,00	6,00		1,00		2,00	1,00						1,00			13,00		13,00	11,20	60B
16.01	Erschließung						1,00	1,00	1,00		1,00	6,00	5,89	5,00	1,00								21,89		22,89	22,44	66
16.02	Verwendung Stellplatzablöse							2,00	4,00				1,00										7,00		7,00	4,25	66
16.03	Verkehrsanlagen					1,00	8,00	6,00	7,00		7,00	15,00	10,00	15,00	7,00			2,00		1,00			79,00		76,00	66,21	66
16.06	Verkehrseinrichtungen													2,00									2,00		2,00	1,93	36
17.01	Wohnen					1,00	1,00	3,00	1,00		7,00	20,00	32,00	10,00	38,00	1,00	2,00	4,00	3,00	4,00			127,00	2,00	127,00	115,23	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes				1,00	3,00	4,00	31,00	8,00		36,00	171,00	200,50	876,18	199,49	7,00	8,00	53,50	10,50	1,00			1.610,17	6,00	1.598,92	1.418,92	51/58/92S

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																											
Produkt- gruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen- reserve	2024/2025	Zusammen davon		Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit	
																							kw	2023			
19.01	Infektiologie und Hygiene				1,00	1,00	2,00	8,00			1,00	4,50	4,00	1,00	5,00				1,00				28,50		27,50	24,20	53
19.02	Medizinische Dienste					4,00		7,50	1,00			0,50	0,50	3,31					1,00				17,81		18,81	15,51	53
19.03	Kinder- und Jugendmedizin					1,00	2,00	9,50															12,50		12,50	9,95	53
19.04	Psychiatrie					1,00		7,00				2,00		6,00						1,00			17,00		17,00	13,31	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen						1,00					2,00											3,00		3,00	1,00	59
20.01	Schulbetriebsmanagement/ pädagogische Aufgaben					1,00	3,00	6,00	5,00		8,00	26,50	26,50	18,50	7,00	1,00	2,00	3,50					108,00	5,00	108,00	87,94	40
20.03	Trägerübergreifende Kita- Aufgaben, Tagespflege								1,00		1,00	2,00	6,00	4,50	5,00			2,00					21,50	2,00	21,50	18,65	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei					1,00	1,00		1,00		1,00	2,00	3,00	2,00	2,00								13,00		12,00	10,49	44
20.13	Frankfurter Kinderbüro												1,00	1,50									2,50	1,00	2,50	2,50	49
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte					1,00	3,00	3,00	6,00		2,00	4,00	5,71	1,49	1,00			3,00					30,20		30,20	26,47	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt					1,00	2,00		1,00		1,00		4,00	1,00	3,00		1,00			1,00			15,00		15,00	10,45	77
21.14	Sporthallen							2,00										1,00					3,00		3,00	2,00	52
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe					1,00		2,00	3,00		1,00		5,00	3,00	1,50		3,00						19,50		20,50	17,83	52
21.16	Sportförderung							1,00	2,00		1,00	2,00	1,00										7,00		5,00	4,78	52
21.18	Archäologisches Museum					1,00		1,00	2,00					1,00									5,00		5,00	5,00	45B
21.21	Historisches Museum					1,00		2,00	8,00				1,00				1,00	1,00	1,00				15,00	1,00	15,00	12,03	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst					1,00			7,00		1,00												9,00	1,00	9,00	9,00	45F
21.23	Museum der Weltkulturen					1,00		1,00	4,00														6,00		6,00	5,80	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum					1,00		1,00	2,00				1,00										5,00		5,00	5,00	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst					1,00			3,00					1,00	1,00								6,00	3,00	6,00	5,50	45I
21.26	Jüdisches Museum					1,00		1,00	4,50				1,00	1,00									8,50		8,50	8,50	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte					1,00	1,00	1,00	2,00			4,00	3,00	8,50	3,00					3,00			26,50		26,50	22,21	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice					1,00	1,00	2,00	3,00		1,00	5,00	8,00	3,50	0,50								25,00	1,00	24,00	21,28	79
22.02	Umweltcontrolling						1,00	1,00	3,00			2,00	6,00	4,00	2,00								19,00		19,00	14,47	79
22.03	Anlagen der Abfallwirtschaft						1,00				1,00		1,00										3,00		3,00	3,00	79
22.04	Energie und Klimaschutz					1,00	1,00		1,00				1,00										4,00		4,00	1,45	79A

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																											
Produkt- gruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen- reserve	2024/2025	Zusammen davon		Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit	
																							2023	kw			
22.05	Sauberes Frankfurt						1,00				1,00												2,00		2,00	2,00	79B
22.07	StadtForst							1,00				2,00	7,00								1,00		11,00		11,00	10,97	67
22.09	Grün- und Freiflächen					2,00	2,00	3,00	1,00		3,00	7,00	6,00	10,00	7,00			1,00					42,00		42,00	37,20	67
22.10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät							1,00				1,00	1,00		1,00		1,00		4,00	1,00			10,00		10,00	8,00	67
22.11	Palmengarten					1,00		1,00	4,00				3,31	1,00	2,00								12,31		12,31	10,29	78
22.12	Kommunale Abfallwirtschaft								1,00			2,00	6,00	3,00	3,00								15,00		15,00	11,91	79
22.13	Straßenreinigung											1,00		2,00									3,00		3,00	2,00	79
30.01	Leitung der Stadtverwaltung				1,00	2,00	2,00	3,00	1,00														9,00		6,00	4,00	02/10/18
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte					1,00	1,00	3,00	4,00		3,00	5,00	5,00	1,00	1,00								24,00		24,00	17,86	01
30.03	Betreuung des Magistrats	1,00	1,00	10,00			1,00	1,00			1,00	4,00	1,00	2,00	1,00				2,00				25,00		25,00	21,91	10
30.04	Stadtmarketing					2,00		3,00	2,75		2,00	12,00	7,00	3,00	10,00			1,00	1,00	1,00			44,75		49,75	34,15	02/10/81
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling				1,00	2,00	3,00	14,00	12,45		0,80	15,00	8,00	4,00									60,25		59,25	49,92	20
31.02	Finanzdienstleistungen					1,00	3,00	4,00	8,00		3,00	4,50	10,00	2,00			0,50						36,00		35,00	21,87	20
31.03	Finanzverwaltung					1,00	1,00	3,00	3,00		2,00	13,00	18,50	7,00	8,00		2,00	10,00	1,00				69,50		65,50	50,12	21
31.04	Dienstleistungen des Amtes 21						1,00	1,00	1,00		1,00	4,00	10,00	25,00	9,50		4,00	14,00					70,50		69,50	57,04	21
31.05	Steuern und sonstige Abgaben						1,00	1,00	2,00		3,00	6,00	10,00	19,00	41,50		2,00	14,00					99,50		95,50	83,22	21
31.06	Beteiligungsmanagement						2,00	9,00				3,00	1,00										15,00	1,00	15,00	11,68	20
31.08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften										6,00	2,00	10,00	6,00					1,00				25,00	1,00	26,00	19,38	25
32.01	Personalservice und -controlling				1,00	3,00	7,00	11,00	12,00		18,00	29,50	21,50	22,50	15,50	1,00	1,00	0,50	3,00				146,50		144,50	122,01	11
32.02	Personalmanagement & Personalentwicklung						2,00	6,00	3,00		13,50	12,00	18,00	2,00	2,00				2,00				60,50		59,50	49,13	11
32.05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik											1,00											1,00		1,00	1,00	11.A
32.06	Zentrale Personalangelegenheiten					1,00	2,00	2,00				1,00	1,00	6,00	4,50				2,00				19,50	1,00	17,50	2,85	11Z.1
32.07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots							1,00	1,00			6,00						1,00					9,00	9,00	9,00	7,83	11D
32.08	Personalvertretungen							1,00				3,00								1,00			5,00	1,00	5,00	2,90	GPR
33.01	Prüfung und Beratung				1,00	1,00	4,00	12,00	5,00		10,00	20,00	11,50	4,00	2,00			1,00	1,00				72,50		72,50	62,35	14
33.02	Datenschutz und IT-Sicherheit						1,00	1,00	1,00			2,00											5,00		5,00	3,00	11B

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																											
Produkt- gruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen- reserve	2024/2025	Zusammen davon		Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit	
																							kw	2023			
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen				1,00	4,00	17,00	7,00	4,00		1,00		2,00	4,00	2,00					0,50			42,50		42,50	41,03	30
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung					2,00	3,00	8,00	5,00			5,00	3,02	4,00									30,02		31,02	28,23	25
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement					2,00	2,00	11,00	5,00		5,25	33,00	32,50	21,50	12,00	1,00	9,00	1,00	2,00				137,25	1,00	136,25	100,10	25
35.01	Zentrale Serviceleistungen				1,00				1,00			1,00	1,00	2,00					1,00				7,00		7,00	4,74	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnik					2,00	5,00	9,00	7,25		4,00	14,75	12,75	5,00	1,00				1,00				61,75		56,75	52,76	16/80
35.03	Städtische Kommunikation										1,00	0,50	1,00		1,00								3,50		4,50	3,49	13
35.05	E-Government-Strategie					2,00	1,00	2,00			2,00	3,00	1,00	3,00									14,00		14,00	10,23	16A
	Stellenplan 2024/2025	1,00	1,00	10,00	12,00	72,00	130,00	292,00	238,95	3,00	217,65	672,26	753,95	1.452,58	465,99	122,90	466,54	526,14	207,00	125,50	600,00		6.370,46	41,00	5.852,93		
	Stellenplan 2023	1,00	1,00	10,00	12,00	70,00	129,00	290,00	228,95	3,00	202,15	649,90	753,01	1.457,38	446,24	123,90	437,40	532,50	214,00	126,50	165,00						
	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	1,00	1,00	9,00	11,00	60,61	113,44	243,48	194,77	3,00	170,22	553,92	627,85	1.256,50	371,78	91,16	354,24	483,10	177,06	100,15	112,45					4.935,73	

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B																										
Produktgruppe	Beschreibung	B11	B9	B8	B3	A16	A15	A14	A13	A13s +Z	A13s	A12	A11	A10	A9	A9s +Z	A9s	A8	A7	A6	Stellen- reserve	2024/2025	Zusammen davon		Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit
																							kw	2023		

2. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Volkshochschule Frankfurt am Main					1,00			1,00		1,00	3,00	4,00	1,00				1,00					12,00		12,00	10,02	43
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main					1,00		1,00				3,00	3,00	23,25	1,00								32,25		32,25	27,78	57
Kita Frankfurt					2,00	1,00	1,00			3,00	6,70	7,00	4,00	11,00	1,00	1,00	1,00					38,70		38,70	30,40	48
Stadtentwässerung Frankfurt am Main					1,00	4,00	6,00		1,00	7,00	11,00	6,00	6,00	3,00			1,00					46,00		46,00	41,01	68
Zusatzversorgungskasse						1,00	1,00				1,00	6,00	8,00	4,00								21,00		21,00	18,47	11E
Stellenplan 2024/2025					5,00	6,00	9,00	1,00	1,00	11,00	24,70	26,00	42,25	19,00	1,00	1,00	3,00					149,95		149,95		
Stellenplan 2023					5,00	6,00	9,00	1,00	1,00	11,00	24,70	24,00	44,25	19,00	1,00	1,00	3,00									
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen					4,00	5,00	9,00	1,00	1,00	9,83	23,27	20,31	35,38	14,14	0,96	1,00	2,79								127,68	

Gesamtzahl der Beamtenstellen

Stellenplan 2024/2025	1,00	1,00	10,00	12,00	77,00	136,00	301,00	239,95	4,00	228,65	696,96	779,95	1.494,83	484,99	123,90	467,54	529,14	207,00	125,50	600,00	6.520,41	41,00	6.002,88		
Stellenplan 2023	1,00	1,00	10,00	12,00	75,00	135,00	299,00	229,95	4,00	213,15	674,60	777,01	1.501,63	465,24	124,90	438,40	535,50	214,00	126,50	165,00					
Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	1,00	1,00	9,00	11,00	64,61	118,44	252,48	195,77	4,00	180,05	577,19	648,16	1.291,88	385,92	92,12	355,24	485,89	177,06	100,15	112,45				5.063,41	

Stellen, die nach § 4 HBG zunächst auf Probe zu übertragen sind

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B

Produkt- gruppe	Beschreibung	B3	A16	A15	Summe	Org.- einheit
	1. Gemeindeverwaltung					
11.01	Einwohnerangelegenheiten		1,00		1,00	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand		1,00		1,00	34
11.04	Ordnung und Sicherheit	1,00	1,00		2,00	32/33
11.05	Verkehrssteuerung und -überwachung		1,00		1,00	36
12.01	Brandschutz	1,00			1,00	37
13.01	Stadtplanung	1,00			1,00	61
14.02	Geoinformation		1,00		1,00	62
15.01	Bauaufsicht	1,00			1,00	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege			1,00	1,00	60B
16.03	Verkehrsanlagen		1,00		1,00	66
17.01	Wohnen		1,00		1,00	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	1,00		1,00	2,00	51/58
19.01	Infektiologie und Hygiene	1,00			1,00	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen			1,00	1,00	53A
20.01	Schulbetriebsmanagement/ pädagogische Aufgaben		1,00		1,00	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei		1,00		1,00	44
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte		1,00		1,00	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt		1,00		1,00	77
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe		1,00		1,00	52
21.18	Archäologisches Museum		1,00		1,00	45B
21.21	Historisches Museum		1,00		1,00	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst		1,00		1,00	45F

Produkt- gruppe	Beschreibung	B3	A16	A15	Summe	Org.- einheit
	1. Gemeindeverwaltung					
21.23	Museum der Weltkulturen		1,00		1,00	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum		1,00		1,00	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst		1,00		1,00	45I
21.26	Jüdisches Museum		1,00		1,00	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte		1,00		1,00	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice		1,00		1,00	79
22.04	Energie und Klimaschutz		1,00		1,00	79A
22.05	Sauberes Frankfurt			1,00	1,00	79B
22.09	Grün- und Freiflächen		1,00		1,00	67
22.11	Palmengarten		1,00		1,00	78
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte		1,00		1,00	01
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling	1,00			1,00	20
31.03	Finanzverwaltung		1,00		1,00	21
32.01	Personalservice und -controlling	1,00		1,00	2,00	11/11F
33.01	Prüfung und Beratung	1,00			1,00	14
33.02	Datenschutz und IT - Sicherheit			1,00	1,00	11B
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen	1,00			1,00	30
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement		1,00		1,00	25
35.01	Zentrale Serviceleistungen	1,00			1,00	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnologie		1,00		1,00	16
35.05	E-Government-Strategie		1,00		1,00	16A
Stellenplan 2024/2025		11,00	29,00	6,00	46,00	

Stellen, die nach § 4 HBG zunächst auf Probe zu übertragen sind

Besoldungsgruppen nach den Besoldungsordnungen A und B

2. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Bereich	B3	A16	A15	Summe	Org.- einheit
Zusatzversorgungskasse			1,00	1,00	11E
Volkshochschule Frankfurt am Main		1,00		1,00	43
Kita Frankfurt		1,00		1,00	48
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main		1,00		1,00	57
Stadtentwässerung Frankfurt am Main		1,00		1,00	68
Stellenplan 2024/2025		4,00	1,00	5,00	

Gesamtzahl der Beamtenstellen

Stellenplan 2024/2025	11,00	33,00	7,00	51,00

Stellenplan 2024/2025

Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Arbeitnehmerstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen in Beamtenstellen umgewandelt werden.

Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)																								
Produkt- gruppe	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2	SV	Zusammen 2024/2025		Zusammen 2023	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit
																					davon kw			
10.01	Wahlen						1,00													1,00		1,00		12
10.03	Integration und Antidiskriminierung	2,00	5,00	10,00	7,00	1,00	17,47	1,00	2,00	2,50	2,00				1,00	2,00	8,00			60,97	9,00	58,47	47,70	15
10.04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen	2,00		3,00						1,00	3,00		1,00							10,00		10,00	6,15	11C
10.05	Statistik und Stadtbeobachtung			1,00			3,00	3,00	2,00											9,00		9,00	8,95	12
10.08	Geschäftsstelle der KAV						1,00				1,00									2,00		2,00	2,00	15A
11.01	Einwohnerangelegenheiten					1,00	4,00	6,00	16,00	11,00	83,09		4,00							125,09		126,09	104,90	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand				1,00			1,00	1,00	7,00	10,50		4,00	1,00	1,00	2,00				28,50		29,50	24,74	17/34
11.04	Ordnung und Sicherheit		3,00			2,00		34,00	38,00	28,00	5,00		16,00		5,00	2,00				133,00		133,00	114,71	32
11.05	Verkehrssteuerung und -überwachung		3,00	6,00	17,00	9,00	6,00	2,00	18,00	4,00	113,00		4,00	88,00	2,00					272,00	3,00	272,00	222,73	36
12.01	Brandschutz	1,00			8,50	17,00	6,00		3,00	23,40	18,00			1,00	2,00	1,00				80,90	4,00	79,90	60,27	37
12.02	Leitstelle	1,00										8,00								9,00		9,00	3,61	37
12.03	Rettungsdienst					1,00				2,00	2,00									5,00		6,00	4,00	37
13.01	Stadtplanung			11,00	19,50	8,00	4,00		2,00	8,00	10,00			1,00						63,50		63,50	52,98	61
14.01	Vermessungen				1,00		4,00			4,00	1,00		3,00		10,00	3,00				26,00		26,00	20,87	62
14.02	Geoinformation			1,00	6,00	6,50	8,00	1,00	1,00	5,00	4,00					1,00				33,50		33,50	28,68	62
14.03	Bodenordnung				2,00	1,00	1,00			3,50										7,50		7,50	5,00	62
14.04	Immobilienconsulting und -bewertung			2,00	1,00	1,00	3,00			4,00	1,00									12,00		12,00	8,54	62
15.01	Bauaufsicht		1,00	5,00	24,00	8,00	3,00	1,00	7,00		6,00		9,50							64,50	1,00	64,50	57,53	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege						3,00		1,00		2,00					1,00				7,00	1,00	7,00	7,00	60B
16.01	Erschließung				2,00	1,00				3,00	1,00		2,00		1,00					10,00		10,00	14,55	66
16.02	Verwendung Stellplatzablässe					1,00					1,00		1,00							3,00		3,00	3,00	66
16.03	Verkehrsanlagen		5,00	15,00	49,50	17,00	21,00	1,00	17,50	33,00	8,00		5,00	12,00	5,00	3,00				192,00	10,00	196,00	144,63	66
16.06	Verkehrseinrichtungen			2,00	8,00	2,00	3,00		3,00											18,00		18,00	15,00	36
17.01	Wohnen		2,00	3,00	4,00	3,00	3,00	1,00	30,00	2,00	6,00		2,00	4,50						60,50		60,50	50,92	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes		3,00	3,00	5,50	14,50	11,00	81,03	41,30	80,04	12,00		20,00	6,00	5,50	14,00				296,87	4,00	305,62	252,03	51/58/92S
19.01	Infektiologie und Hygiene	3,00	5,50	7,00	3,00	5,00	2,50	3,00	7,00	17,50	5,00		2,00	2,00	1,00			1,00		64,50	3,00	64,50	30,37	53

Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)																									
Produkt- gruppe	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2	SV	Zusammen 2024/2025		Zusammen 2023	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit	
																					davon kw				
19.02	Medizinische Dienste		1,00	1,00	2,00	2,00	0,50			9,00	7,50		3,50	8,00							34,50		34,50	23,43	53
19.03	Kinder- und Jugendmedizin	5,00	1,00	2,00	1,00				9,00	3,00	4,00		16,00	12,52							53,52		53,52	39,08	53
19.04	Psychiatrie	2,00		4,50	1,00					1,00				1,00							9,50		8,50	6,70	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen			3,00	1,00						1,00										5,00		5,00	4,98	59
20.01	Schulbetriebsmanagement/ pädagogische Aufgaben			9,00	6,00	44,36	23,73	5,00	14,27	9,00	23,85		290,70	6,00	2,00	2,00	10,88	5,76			452,55	6,01	453,55	354,09	40
20.03	Trägerübergreifende Kita- Aufgaben, Tagespflege	1,00		2,00	1,00		1,00	2,00	4,80	1,00	5,50										18,30		18,30	14,80	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei	1,00	2,00	3,00	8,00	19,00	13,00	23,00	9,50	11,00	53,00		19,00	2,00	3,50						167,00	1,00	168,00	144,93	44
20.13	Frankfurter Kinderbüro	1,00	1,00						2,00						1,00						5,00		5,00	4,77	49
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte	1,00	4,00	14,17	0,75	4,77	3,00		3,00	2,00	3,82		2,00	1,00	2,00	1,00					42,51	3,00	42,51	30,47	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt	2,00		4,00	4,00	2,50	3,00	2,00	2,00	13,00	19,50		15,00	30,50	46,50		4,00				148,00	2,00	147,00	130,07	77
21.14	Sporthallen					4,00		3,00	3,00	3,00	2,00		5,00	2,00	13,00			1,00			36,00	6,00	36,00	31,06	52
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe					1,00	5,00	1,00	2,00	5,00	3,00			23,00	28,00	1,00					69,00	2,00	70,00	63,66	52
21.16	Sportförderung			2,00		1,00	1,00		3,00	-1,00											6,00		5,00	5,00	52
21.18	Archäologisches Museum			3,00	3,50	1,00			2,00	1,00	0,50		2,00	1,00			1,50				15,50	1,50	15,50	12,57	45B
21.21	Historisches Museum			4,50	6,00	3,50	1,00			1,00	2,00		3,00	1,00	1,00	2,28	1,00				26,28		26,28	19,03	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst				3,00	1,50	3,50	1,00		1,00				4,00		2,00	1,00				17,00		17,00	12,83	45F
21.23	Museum der Weltkulturen			2,00	3,00	0,67	1,00	1,00		1,00	1,00		2,00	1,00	1,00						13,67		13,67	11,33	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum			2,50	3,17				1,00	1,00	1,00			1,00	3,00		1,00				13,67	0,50	13,67	12,34	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst			2,00	4,50	3,00	1,00			2,00	2,00		2,00		4,00	0,50					21,00	1,00	21,00	16,64	45I
21.26	Jüdisches Museum			4,00	3,00	1,00	2,00		1,00	1,00	2,01		1,00	1,00			2,00				18,01	2,00	18,01	17,80	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte	1,00		3,50	2,00	1,00	1,00		3,00	1,00	5,00		3,00	3,00	5,00	1,00					29,50		29,50	26,16	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice	1,00	3,00	6,50	11,00	10,00			1,50	4,50	3,00		4,00								44,50		42,50	34,17	79
22.02	Umweltcontrolling		2,00	4,00	4,00	9,50			1,00	20,50			1,00								42,00		42,00	34,61	79
22.03	Anlagen der Abfallwirtschaft												1,00								1,00		1,00	1,00	79
22.04	Energie und Klimaschutz			2,00		4,00					1,00										7,00		7,00	5,90	79A
22.05	Sauberes Frankfurt					2,00	1,00		1,00												4,00		4,00	3,10	79B

Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)																									
Produkt- gruppe	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2	SV	Zusammen 2024/2025		Zusammen 2023	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit	
																					davon kw				
22.07	StadtForst			1,00			1,00		6,00		1,00		9,00	23,00							41,00		41,00	32,59	67
22.09	Grün- und Freiflächen	4,00		6,00	20,98	27,00	18,00	7,00	48,00	10,00	38,00		79,50	91,75	58,00	9,00	15,00				432,23	5,00	430,23	363,88	67
22.10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät			1,00	2,00		2,00	7,00	1,00	3,00	17,50		24,00	35,00	43,00	2,00	64,00				201,50	1,00	201,50	180,44	67
22.11	Palmengarten		2,00	3,52	3,00	6,00	3,00		14,00	9,79	21,00		26,00	13,00	11,00	1,00	1,00				114,31		114,31	110,64	78
22.13	Straßenreinigung													5,00							5,00		5,00	4,00	79
30.01	Leitung der Stadtverwaltung			1,00		1,00	3,00	1,00	1,00	2,00	1,00		1,00								11,00		10,00	7,71	02/10/18
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte						1,00		3,00		5,50		3,00		1,00	1,00					14,50		14,50	13,41	01
30.03	Betreuung des Magistrats										1,00		1,00								2,00		3,00		10
30.04	Stadtmarketing	1,00		1,00		2,00	1,00	1,00	2,00	4,00	7,00		2,00	1,00	4,00	2,00		1,00			29,00		29,00	19,07	02/10/81
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling	1,00		1,00				1,00	1,00	1,00											5,00		6,00	3,37	20
31.02	Finanzdienstleistungen				5,00	2,00		4,00	1,00		5,00										17,00		18,00	12,29	20
31.03	Finanzverwaltung					5,00	5,00			4,00	10,50				5,00	3,00					32,50	2,00	32,00	28,85	21
31.04	Dienstleistungen des Amtes 21										1,00		1,00								2,00	1,00	5,00	4,95	21
31.05	Steuern und sonstige Abgaben										2,00										2,00		6,00	3,90	21
31.06	Beteiligungsmanagement		1,00						1,00												2,00		2,00	1,87	20
31.08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften		1,50			1,00	2,00		1,00	1,94			1,00								8,44		8,44	7,37	25
32.01	Personalservice und -controlling		1,00	1,00	1,00	2,00	1,00		2,00		7,00		1,00				3,00				19,00	3,00	22,50	16,67	11
32.02	Personalmanagement & Personalentwicklung					1,00			2,00	0,50											3,50	1,00	4,50	3,50	11
32.05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	4,50	1,00	1,00		4,00					1,00			4,50					1,00		17,00		17,00	14,42	11.A
32.06	Zentrale Personalangelegenheiten	1,00						1,00	1,00	1,00	3,00		7,00	3,00	1,00	2,00	9,00				29,00	13,00	29,00	1,88	11Z.1
32.08	Personalvertretungen					1,00			1,00		2,00										4,00		4,00	3,90	GPR
33.01	Prüfung und Beratung			5,00		1,00		1,00	1,00							1,00					9,00	1,00	9,00	8,07	14
33.02	Datenschutz und IT-Sicherheit										1,00										1,00		1,00	1,00	11B
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen			1,00					1,00		15,00			1,00		1,00					19,00		19,00	16,79	30
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	1,00	9,00	26,00	64,00	20,00			12,00		2,00		9,00								143,00	5,00	143,00	116,83	25
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement		8,00	8,00	14,84	18,00	14,00	6,00	44,50	12,50	4,00		151,00	7,00	57,00	9,00		18,00			371,84	1,00	366,84	303,98	25

Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)																								
Produkt- gruppe	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	N	7	6	5	4	3	2	SV	Zusammen 2024/2025		Zusammen 2023	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit
																					davon kw			
35.01	Zentrale Serviceleistungen								2,00		3,00		9,00		4,00	5,00				23,00	3,00	24,00	19,17	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnik		2,00	22,00	33,00	75,00	29,00	4,00	3,00	6,50	5,50					1,00				181,00		179,00	148,32	16/80
35.03	Städtische Kommunikation			4,50		8,00			1,00										1,00	14,50		15,50	11,51	13
35.05	E-Government-Strategie			1,00				1,00		2,00	2,00				1,00					7,00		7,00	5,00	16A
	Stellenplan 2024/2025	36,50	67,00	231,69	370,74	388,80	245,70	207,03	402,37	387,17	591,27	8,00	768,20	397,77	328,50	75,78	121,38	26,76	2,00	4.656,66	96,01	4.672,91		
	Stellenplan 2023	35,50	72,00	220,69	359,32	387,55	235,37	210,03	406,37	375,42	594,77	8,00	788,20	399,27	321,50	100,78	124,38	31,76	2,00					
	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	24,01	51,85	166,42	264,81	309,78	199,90	170,28	342,05	286,64	501,03	2,82	677,98	317,11	292,10	81,93	106,51	20,54	1,00				3.816,76	

Stellenplan 2024/2025

Teil C: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Arbeitnehmerstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen in Beamtenstellen umgewandelt werden.

Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)																			
Produkt- gruppe	Bezeichnung	S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S11a	S11	S10	S9	S8b	Zusammen 2024/2025		Zusammen 2023	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	Org.- einheit
																davon kw			
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	1,00	6,75		10,50	27,72		6,50	4,00						56,47	3,00	60,47	51,42	51/58/92S
19.02	Medizinische Dienste				2,00										2,00		2,00	1,00	53
19.03	Kinder- und Jugendmedizin					2,00		1,00							3,00		3,00	1,99	53
19.04	Psychiatrie	1,00			1,00	3,00									5,00		6,00	2,00	53
20.01	Schulbetriebsmanagement/ pädagogische Aufgaben	2,00	15,92						1,00						18,92	1,00	17,92	13,74	40
20.03	Trägerübergreifende Kita- Aufgaben, Tagespflege	16,85	1,00		7,00				0,50						25,35	1,00	25,35	20,87	40
20.13	Frankfurter Kinderbüro	3,07													3,07		3,07	2,57	49
22.11	Palmengarten													1,00	1,00		1,00	0,82	78
	Stellenplan 2024/2025	23,92	23,67		20,50	32,72		7,50	5,50					1,00	114,81	5,00	118,81		
	Stellenplan 2023	20,85	26,24		21,50	34,72		8,50	6,00					1,00					
	Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen	15,45	22,90		17,24	26,43		6,53	5,04					0,82				94,41	

Stellenplan 2024/2025

Teil D: Zusammenstellung

Produkt- gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2024/2025				Zahl der Stellen 2023			Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen			Org.- einheit
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
	1. Gemeindeverwaltung											
10.01	Wahlen	4,00	1,00	5,00		4,00	1,00	5,00	4,00		4,00	12
10.03	Integration und Antidiskriminierung	8,00	60,97	68,97	9,00	7,00	58,47	65,47	5,21	47,70	52,91	15
10.04	Gleichberechtigung für Bürgerinnen	5,00	10,00	15,00		5,00	10,00	15,00	3,64	6,15	9,79	11C
10.05	Statistik und Stadtbeobachtung	16,00	9,00	25,00		16,00	9,00	25,00	15,30	8,95	24,25	12
10.08	Geschäftsstelle der KAV	1,00	2,00	3,00		1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00	15A
11.01	Einwohnerangelegenheiten	163,00	125,09	288,09		163,00	126,09	289,09	124,63	104,90	229,53	12
11.02	Staatsangehörigkeit und Personenstand	70,70	28,50	99,20		69,70	29,50	99,20	57,71	24,74	82,45	17/34
11.04	Ordnung und Sicherheit	572,00	133,00	705,00		572,00	133,00	705,00	482,92	114,71	597,63	32
11.05	Verkehrssteuerung und -überwachung	72,86	272,00	344,86	4,00	72,86	272,00	344,86	58,79	222,73	281,52	36
12.01	Brandschutz	914,60	80,90	995,50	5,00	899,60	79,90	979,50	788,25	60,27	848,52	37
12.02	Leitstelle	102,87	9,00	111,87		99,87	9,00	108,87	51,37	3,61	54,98	37
12.03	Rettungsdienst	51,28	5,00	56,28		19,00	6,00	25,00	17,61	4,00	21,61	37
13.01	Stadtplanung	101,50	63,50	165,00	1,00	101,50	63,50	165,00	84,28	52,98	137,26	61
14.01	Vermessungen	22,00	26,00	48,00		22,00	26,00	48,00	17,25	20,87	38,12	62
14.02	Geoinformation	41,00	33,50	74,50		44,00	33,50	77,50	35,19	28,68	63,87	62
14.03	Bodenordnung	9,50	7,50	17,00		9,50	7,50	17,00	6,78	5,00	11,78	62
14.04	Immobilienconsulting und -bewertung	16,00	12,00	28,00		16,00	12,00	28,00	12,55	8,54	21,09	62
15.01	Bauaufsicht	119,75	64,50	184,25	3,00	119,75	64,50	184,25	113,13	57,53	170,66	63
15.02	Denkmalschutz und -pflege	13,00	7,00	20,00	1,00	13,00	7,00	20,00	11,20	7,00	18,20	60B

Produkt- gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2024/2025				Zahl der Stellen 2023			Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen			Org.- einheit
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
16.01	Erschließung	21,89	10,00	31,89		22,89	10,00	32,89	22,44	14,55	36,99	66
16.02	Verwendung Stellplatzablöse	7,00	3,00	10,00		7,00	3,00	10,00	4,25	3,00	7,25	66
16.03	Verkehrsanlagen	79,00	192,00	271,00	10,00	76,00	196,00	272,00	66,21	144,63	210,84	66
16.06	Verkehrseinrichtungen	2,00	18,00	20,00		2,00	18,00	20,00	1,93	15,00	16,93	36
17.01	Wohnen	127,00	60,50	187,50	2,00	127,00	60,50	187,50	115,23	50,92	166,15	64
18.01	Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	1.610,17	353,34	1.963,51	13,00	1.598,92	366,09	1.965,01	1.418,92	303,45	1.722,37	51/58/92S
19.01	Infektiologie und Hygiene	28,50	64,50	93,00	3,00	27,50	64,50	92,00	24,20	30,37	54,57	53
19.02	Medizinische Dienste	17,81	36,50	54,31		18,81	36,50	55,31	15,51	24,43	39,94	53
19.03	Kinder- und Jugendmedizin	12,50	56,52	69,02		12,50	56,52	69,02	9,95	41,07	51,02	53
19.04	Psychiatrie	17,00	14,50	31,50		17,00	14,50	31,50	13,31	8,70	22,01	53
19.05	Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen	3,00	5,00	8,00		3,00	5,00	8,00	1,00	4,98	5,98	59
20.01	Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben	108,00	471,47	579,47	12,01	108,00	471,47	579,47	87,94	367,83	455,77	40
20.03	Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.	21,50	43,65	65,15	3,00	21,50	43,65	65,15	18,65	35,67	54,32	40
20.07	Angebote der Stadtbücherei	13,00	167,00	180,00	1,00	12,00	168,00	180,00	10,49	144,93	155,42	44
20.13	Frankfurter Kinderbüro	2,50	8,07	10,57	1,00	2,50	8,07	10,57	2,50	7,34	9,84	49
21.01	Kulturelle Dienstleistungen und Projekte	30,20	42,51	72,71	3,00	30,20	42,51	72,71	26,47	30,47	56,94	41
21.05	Zoologischer Garten Frankfurt	15,00	148,00	163,00	2,00	15,00	147,00	162,00	10,45	130,07	140,52	77
21.14	Sporthallen	3,00	36,00	39,00	5,00	3,00	36,00	39,00	2,00	31,06	33,06	52
21.15	Sportstätten und Sportstättenvergabe	19,50	69,00	88,50	3,00	20,50	70,00	90,50	17,83	63,66	81,49	52
21.16	Sportförderung	7,00	6,00	13,00		5,00	5,00	10,00	4,78	5,00	9,78	52
21.18	Archäologisches Museum	5,00	15,50	20,50	1,50	5,00	15,50	20,50	5,00	12,57	17,57	45B

Produkt- gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2024/2025				Zahl der Stellen 2023			Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen			Org.- einheit
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
21.21	Historisches Museum	15,00	26,28	41,28	1,00	15,00	26,28	41,28	12,03	19,03	31,06	45E
21.22	Museum für Angewandte Kunst	9,00	17,00	26,00	1,00	9,00	17,00	26,00	9,00	12,83	21,83	45F
21.23	Museum der Weltkulturen	6,00	13,67	19,67		6,00	13,67	19,67	5,80	11,33	17,13	45G
21.24	Deutsches Architekturmuseum	5,00	13,67	18,67	0,50	5,00	13,67	18,67	5,00	12,34	17,34	45H
21.25	Museum für Moderne Kunst	6,00	21,00	27,00	4,00	6,00	21,00	27,00	5,50	16,64	22,14	45I
21.26	Jüdisches Museum	8,50	18,01	26,51	2,00	8,50	18,01	26,51	8,50	17,80	26,30	45J
21.27	Institut für Stadtgeschichte	26,50	29,50	56,00		26,50	29,50	56,00	22,21	26,16	48,37	47
22.01	Umweltplanung und Umweltservice	25,00	44,50	69,50	1,00	24,00	42,50	66,50	21,28	34,17	55,45	79
22.02	Umweltcontrolling	19,00	42,00	61,00		19,00	42,00	61,00	14,47	34,61	49,08	79
22.03	Anlagen der Abfallwirtschaft	3,00	1,00	4,00		3,00	1,00	4,00	3,00	1,00	4,00	79
22.04	Energie- und Klimaschutz	4,00	7,00	11,00		4,00	7,00	11,00	1,45	5,90	7,35	79A
22.05	Sauberes Frankfurt	2,00	4,00	6,00		2,00	4,00	6,00	2,00	3,10	5,10	79B
22.07	StadtForst	11,00	41,00	52,00		11,00	41,00	52,00	10,97	32,59	43,56	67
22.09	Grün- und Freiflächen	42,00	432,23	474,23	5,00	42,00	430,23	472,23	37,20	363,88	401,08	67
22.10	Friedhöfe, Bestattungen und Städt. Pietät	10,00	201,50	211,50	1,00	10,00	201,50	211,50	8,00	180,44	188,44	67
22.11	Palmengarten	12,31	115,31	127,62		12,31	115,31	127,62	10,29	111,46	121,75	78
22.12	Kommunale Abfallwirtschaft	15,00		15,00		15,00		15,00	11,91		11,91	79
22.13	Straßenreinigung	3,00	5,00	8,00		3,00	5,00	8,00	2,00	4,00	6,00	79
30.01	Leitung der Stadtverwaltung	9,00	11,00	20,00		6,00	10,00	16,00	4,00	7,71	11,71	02/10/18
30.02	Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte	24,00	14,50	38,50		24,00	14,50	38,50	17,86	13,41	31,27	01
30.03	Betreuung des Magistrats	25,00	2,00	27,00		25,00	3,00	28,00	21,91		21,91	10

Produkt- gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2024/2025				Zahl der Stellen 2023			Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen			Org.- einheit
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
30.04	Stadtmarketing	44,75	29,00	73,75		49,75	29,00	78,75	34,15	19,07	53,22	02/10/81
31.01	Steuerungsunterstützung und Controlling	60,25	5,00	65,25		59,25	6,00	65,25	49,92	3,37	53,29	20
31.02	Finanzdienstleistungen	36,00	17,00	53,00		35,00	18,00	53,00	21,87	12,29	34,16	20
31.03	Finanzverwaltung	69,50	32,50	102,00	2,00	65,50	32,00	97,50	50,12	28,85	78,97	21
31.04	Dienstleistungen des Amtes 21	70,50	2,00	72,50	1,00	69,50	5,00	74,50	57,04	4,95	61,99	21
31.05	Steuern und sonstige Abgaben	99,50	2,00	101,50		95,50	6,00	101,50	83,22	3,90	87,12	21
31.06	Beteiligungsmanagement	15,00	2,00	17,00	1,00	15,00	2,00	17,00	11,68	1,87	13,55	20
31.08	Abwicklung von Grundstücksgeschäften	25,00	8,44	33,44	1,00	26,00	8,44	34,44	19,38	7,37	26,75	25
32.01	Personalservice und -controlling	146,50	19,00	165,50	3,00	144,50	22,50	167,00	122,01	16,67	138,68	11
32.02	Personalmanagement & Personalentwicklung	60,50	3,50	64,00	1,00	59,50	4,50	64,00	49,13	3,50	52,63	11
32.05	Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	1,00	17,00	18,00		1,00	17,00	18,00	1,00	14,42	15,42	11.A
32.06	Zentrale Personalangelegenheiten	19,50	29,00	48,50	14,00	17,50	29,00	46,50	2,85	1,88	4,73	11Z.1
32.07	Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots	9,00		9,00	9,00	9,00		9,00	7,83		7,83	11D
32.08	Personalvertretungen	5,00	4,00	9,00	1,00	5,00	4,00	9,00	2,90	3,90	6,80	GPR
33.01	Prüfung und Beratung	72,50	9,00	81,50	1,00	72,50	9,00	81,50	62,35	8,07	70,42	14
33.02	Datenschutz und IT-Sicherheit	5,00	1,00	6,00		5,00	1,00	6,00	3,00	1,00	4,00	11B
33.03	Interne Rechtliche Serviceleistungen	42,50	19,00	61,50		42,50	19,00	61,50	41,03	16,79	57,82	30
34.01	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	30,02	143,00	173,02	5,00	31,02	143,00	174,02	28,23	116,83	145,06	25
34.04	Grundstücks- und Gebäudemanagement	137,25	371,84	509,09	2,00	136,25	366,84	503,09	100,10	303,98	404,08	25
35.01	Zentrale Serviceleistungen	7,00	23,00	30,00	3,00	7,00	24,00	31,00	4,74	19,17	23,91	10
35.02	Informations- und Kommunikationstechnik	61,75	181,00	242,75		56,75	179,00	235,75	52,76	148,32	201,08	16/80

Produkt- gruppe	Beschreibung	Zahl der Stellen 2024/2025				Zahl der Stellen 2023			Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen			Org.- einheit
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
35.03	Städtische Kommunikation	3,50	13,50	17,00		4,50	15,50	20,00	3,49	11,51	15,00	13
35.05	Digitalisierung	14,00	7,00	21,00		14,00	7,00	21,00	10,23	5,00	15,23	16A
	Stellenreserve	600,00		600,00		165,00		165,00	112,45		112,45	
	Summe	6.370,46	4.771,47	11.141,93	142,01	5.852,93	4.791,72	10.644,65	4.935,73	3.911,17	8.846,90	

2. Sondervermögen
mit Sonderrechnung

Volkshochschule Frankfurt am Main	12,00		12,00		12,00		12,00	10,02		10,02	43
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main	32,25		32,25		32,25		32,25	27,78		27,78	57
Kita Frankfurt	38,70		38,70		38,70		38,70	30,40		30,40	48
Stadtentwässerung Frankfurt am Main	46,00		46,00		46,00		46,00	41,01		41,01	68
Zusatzversorgungskasse	21,00		21,00		21,00		21,00	18,47		18,47	11E
Summe	149,95		149,95		149,95		149,95	127,68		127,68	

Gesamtzahl der Stellen	6.520,41	4.771,47	11.291,88	142,01	6.002,88	4.791,72	10.794,60	5.063,41	3.911,17	8.974,58

**Zusammenfassung
der Stellenpläne
und Stellenübersichten
2024/2025**

Bereich	Zahl der Stellen 2025				Zahl der Stellen 2024				Zahl der Stellen 2023			Zahl der am 30.06.2023 besetzten Stellen		
	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	davon kw	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen
1. Gemeindeverwaltung	6.520,41	4.771,47	11.291,88	142,01	6.470,13	4.760,47	11.230,60	142,01	6.002,88	4.791,72	10.794,60	5.063,41	3.911,17	8.974,58
2. Sondervermögen mit Sonderrechnung														
Zusatzversorgungskasse	(21,00)	3,00	3,00		(21,00)	3,00	3,00		(21,00)	3,00	3,00	(18,47)	2,63	2,63
Volkshochschule Frankfurt am Main	(12,00)	118,32	118,32		(12,00)	118,32	118,32		(12,00)	118,32	118,32	(10,02)	101,22	101,22
Kita Frankfurt	(38,70)	2.775,41	2.775,41	132,05	(38,70)	2.791,30	2.791,30	132,05	(38,70)	2.778,08	2.778,08	(30,40)	2.216,28	2.216,28
Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst		253,96	253,96	253,96		253,96	253,96	253,96		335,07	335,07		261,52	261,52
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main	(32,25)	234,32	234,32	4,19	(32,25)	234,32	234,32	4,19	(32,25)	234,32	234,32	(27,78)	199,26	199,26
Stadtentwässerung Frankfurt am Main	(46,00)	530,00	530,00	2,00	(46,00)	530,00	530,00	2,00	(46,00)	504,00	504,00	(41,01)	397,87	397,87
Hafen- und Marktbetriebe		31,00	31,00			31,00	31,00			32,00	32,00		30,15	30,15
Zusammen () = nachrichtlich	6.520,41	8.717,48	15.237,89	534,21	6.470,13	8.722,37	15.192,50	534,21	6.002,88	8.796,51	14.799,39	5.063,41	7.120,10	12.183,51

Nachrichtlich (Hilfsstellen):	Stand: 30.06.2023			Stand: 30.06.2022		
	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen
Zahl der vorhandenen kw-Stellen für Altersteilzeit		26,42	26,42		23,91	23,91
Beamte in der Einführungszeit sowie im Vorbereitungsdienst und Auszubildende	303,00	539,00	842,00	307,00	547,77	854,77
(Berufs-)Praktikanten und Volontäre		467,01	467,01		436,01	436,01
Bedienstete auf Leerstellen (inkl. für Beurlaubungen)			427,30			403,77
Bedienstete auf kw-Stellen (der Gemeindeverwaltung), die auf Dauer im Wege der Personalgestellung für andere außerhalb der Stadtverwaltung Frankfurt am Main stehende Einrichtungen (z.B.: Gesellschaften oder andere) tätig sind			264,28			284,28

Gesellschaften

Die Stadt Frankfurt engagiert sich neben dem Hoheitsbereich in den Rechtsformen der Gesellschaft mit beschränkter Haftung, der Aktiengesellschaft, der GmbH & Co KG sowie des Eigenbetriebes.

Gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 10 der Hessischen Gemeindehaushaltsverordnung sind in den Haushaltsplan als Anlage die Wirtschaftsunterlagen derjenigen Unternehmen und Einrichtungen beizufügen, an denen die Gemeinde mit 50 % und mehr beteiligt ist. Hierbei ist es unerheblich, ob die Beteiligung direkt oder indirekt gehalten wird.

Nachfolgend finden Sie die Wirtschaftspläne und neusten Jahresabschlüsse derjenigen Unternehmen, auf die diese Kriterien zutreffen.

Darüber hinaus hält die Stadt Frankfurt am Main diverse direkte und indirekte Beteiligungen mit einer Beteiligungsquote unter 50 %.



Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften, an denen die Stadt mit mehr als 50,00 % beteiligt ist

Bereich Sonstige

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH
BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum- Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH
Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksgesellschaft mbH und Co KG
Dom Römer GmbH
Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH
Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
Gateway Gardens Projektentwicklungs-GmbH
HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mit beschränkter Haftung
KEG Konversions-Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Kompass - Zentrum f. Existenzgründungen GmbH
Kulturgesellschaft Bergen Enkheim mbH
Künstlerhaus Mousonturm
Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
MuseumsBausteine Frankfurt GmbH
Rebstock Projektgesellschaft mbH
Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH
Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH
Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Wirtschaftsförderung Frankfurt – Frankfurt Economic Development – GmbH
Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH

Bereich Entsorgung

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH Konzern
FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
FAS Abfallmanagement und Service GmbH
FES Wohnen und Leben GmbH
FFR GmbH
FFR GmbH & Co. KG
MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH
RMB Rhein - Main Biokompost GmbH

Teilkonzern Messebetrieb

Messe Frankfurt GmbH - Konzern
Messe Frankfurt GmbH
Indexport Messe Frankfurt S.A., Buenos Aires
Messe Frankfurt Japan
Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart
Messe Frankfurt (H.K.) Limited Hongkong
Messe Asia Holding Limited, Hongkong
Messe Frankfurt Exhibition
Messe Frankfurt France S.A.S., Paris
Messe Frankfurt Inc. Atlanta, USA
Messe Frankfurt Istanbul L.S.
Messe Frankfurt Italia Srl., Mailand
Messe Frankfurt Medien und Service GmbH
Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.
Messe Middle East
Messe Frankfurt Trade Fairs India
Messe Frankfurt Venue GmbH
Messe Frankfurt South Africa, Johannesburg
Messe Frankfurt U.K.
Messe Accente

Teilkonzern Nahverkehr und Versorgung

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH
BäderBetriebe Frankfurt am Main
Biomasse Kraftwerk Fechenheim GmbH
book'n'drive
Energieversorgung Main -Spessart GmbH
ENERENT GmbH
Gemeinschaftskraftwerk Hanau GmbH & Co. KG
Gemeinschaftskraftwerk Hanau Verwaltungsgesellschaft mbH
Ferme Eolienne de Mige SARL
Hotmobil Deutschland GmbH
In-der-City-Bus GmbH
Mainova Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG
Mainova AG
Mainova Beteiligungsgesellschaft
Mainova Erneuerbare Energien Verw GmbH
Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH
Mainova Windpark Hohelohe GmbH Co. KG
Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr
Mainova Windpark Niederhambach
Mainova Windpark Remlingen
Mainova Windpark Siegbach
mobiheat GmbH
Zweite Mainova Erneuerbare Energien
Energy Air GmbH Frankfurt am Main
Nahverkehrinfrastrukturgesellschaft Frankfurt am Main mbH
NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH
SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH
Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH
Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft
traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Mainova WebHouse GmbH & Co. KG
Mainova WebHouse Management GmbH
Mainova Windpark Kaisten GmbH & Co. KG
Mainova Windpark Kloppenheim GmbH Co. KG
REmain GmbH & Co. KG
REmain Management GmbH
WPE - Hessische Windpark Entwicklungs GmbH
Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, Bad Salzungen
Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG
Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG
Mainova ServiceDienste Gesellschaft mbH
Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH

Teilkonzern Wohnungsbau

ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH Konzern

ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH

ABG Erste Kulturcampus GmbH

ABG Krifteler Wäldchen GmbH

ABG Dritte Kulturcampus GmbH

ABG Projekte GmbH

ABGnova GmbH

Bäderbaugesellschaft mbH

Bäderbau Frankfurt GmbH & Co. KG

FAAG Technik GmbH

Frankfurter Aufbau AG

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft

Hellerhof GmbH

MIBAU GmbH

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH

Projektgesellschaft Niederrad

Saalbau Betriebsgesellschaft GmbH

ABG Riedberg GmbH + Co. KG

WOHNHEIM GmbH

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Ergebnis 2023 lt. Jahresabschluss	Ergebnis 2022
	€		
Umsatzerlöse	13.027.220	13.778.321,06	10.803.485,62
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0,00	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	672.273	1.690.720,99	679.764,52
Materialaufwand	8.121.300	8.338.731,86	6.631.990,70
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.121.300	8.338.731,86	6.631.990,70
Rohergebnis	5.578.193	7.130.310,19	4.851.259,44
Personalaufwand	4.460.579	4.229.021,89	3.678.380,03
a) Löhne und Gehälter	3.225.974	2.906.396,66	2.763.545,84
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.234.605	1.322.625,23	914.834,19
Abschreibungen	519.285	479.486,77	595.701,18
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.706.292	10.755.722,00	7.839.271,73
Finanzergebnis	-30.000	-175.387,50	-21.695,45
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-9.137.963	-8.509.307,97	-7.283.788,95
Ausserordentliches Ergebnis	0	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*	62.009	79.245,83	62.009,20
Ergebnis nach Steuern	-9.199.972	-8.588.553,80	-7.345.798,15
Sonstige Steuern	-16.028	-16.025,04	-15.796,04
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0,00	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-9.216.000	-8.604.578,84	-7.361.594,19

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	42.021,00	42.021,00
2. geleistete Anzahlungen		
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	359.744,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.367.801,63	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	148.686,57	1.876.232,20
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.266.073,82	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	15.022,15	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.996.654,55	5.277.750,52
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.619.048,66
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
	388.239,02	388.239,02
Bilanzsumme		11.203.291,40

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	255.650,00	
II. Kapitalrücklage	9.461.084,83	
III. Bilanzverlust	-7.361.594,19	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	2.355.140,64
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		777.755,93
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	2.928.455,00	
2. Steuerrückstellungen	15.153,31	
3. Sonstige Rückstellungen	460.651,89	3.404.260,20
D Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.247.503,14	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.894.553,96	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	43.197,92	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	337.108,61	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	4.522.363,63
D. Rechnungsabgrenzungsposten		143.771,00
Bilanzsumme		11.203.291,40

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH

Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 WP €	2025 MFP €	2026 MFP €	2027 MFP €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	7.400.000,00	8.750.000	9.216.000	9.781.000	9.993.000	10.476.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	7.400.000,00	7.401.500,00	7.401.500	9.707.000	9.993.000	10.476.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige) ²⁾	0,00	1.348.500	1.814.500	74.000	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	812.103,50	1.111.234,87	1.001.059	651.956	582.750	550.560
a) Jahresüberschuss	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	595.701,18	479.486,77	519.285	391.956	322.750	290.560
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	216.402,32	631.748	481.774	260.000	260.000	260.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde		0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten		0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen		0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	8.212.103,50	9.861.234,87	10.217.059	10.432.956	10.575.750	11.026.560
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	279.201,73	361.483,77	240.000	336.000	275.500	350.700
a) immaterielle Vermögensgegenstände	28.302,61	58.600,80				
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	250.899,12	302.882,97	240.000	336.000	275.500	350.700
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0,00	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	7.361.594,19	8.604.578,84	9.216.000	9.781.128	9.992.201	10.475.997
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	7.361.594,19	8.604.578,84	9.216.000	9.781.128	9.992.201	10.475.997
4. Darlehen	0,00	0,00	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00		0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0,00	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	571.307,58	895.172,26	761.059	315.828	308.049	199.863
S U M M E	8.212.103,50	9.861.234,87	10.217.059	10.432.956	10.575.750	11.026.560

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit; Hhansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

²⁾ Haushaltsreste aus dem Vorjahr

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) 1) PG 21.01; KG 71	7.402	7.402	9.707	9.993	10.476
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	7.402	7.402	9.707	9.993	10.476
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr
2023: 1.348 T€
2024: 1.814 T€
2025: 2.046 T€ (voraussichtlich)

**BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-
Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH**
Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	28.426	49.325	43.328,04
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	2.731,50
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	28.426	49.325	46.059,54
Personalaufwand	16.287	33.402	35.828,04
a) Löhne und Gehälter	13.820	23.724	23.652,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.467	9.678	12.176,04
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.225	6.040	6.291,93
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-86	9.883	3.939,57
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-86	9.883	3.940
Sonstige Steuern	4.539	9.372	622,45
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.625	511	3.317,12

**BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-
zentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH**
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.680,82</u>	2.680,82
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		37.090,58
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		<u><u>39.771,40</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		25.000,00
II. Kapitalrücklage		0,00
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	1.556,14	
Jahresgewinn/Jahresfehlbetrag	3.317,12	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u></u>	4.873,26
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>5.922,45</u>	5.922,45
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	154,70	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.820,99	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	3.975,69
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>39.771,40</u></u>

**BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-
zentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH**
Vermögensplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.317,12	511	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	3.317,12	511	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	-4.625	-4.625	-4.625	-4.625
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	3.317,12	511	-4.625	-4.625	-4.625	-4.625
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen ¹⁾ <i>ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	-4.625	-4.625	-4.625	-4.625
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	-4.625	-4.625	-4.625	-4.625
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.317,12	511	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	3.317,12	511	-4.625	-4.625	-4.625	-4.625

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuschuss zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

**BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-
Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH und Co. KG**
Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	21.130.164	20.904.538	13.852.885,63
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	253,72
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	373.225,86
Materialaufwand	12.401.000	12.518.000	6.284.435
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.590.000	1.590.000	2.934.251,60
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.811.000	10.928.000	3.350.183,74
Rohergebnis	8.729.164	8.386.538	7.941.929,87
Personalaufwand	1.675.000	1.600.000	1.401.039
a) Löhne und Gehälter	1.275.000	1.250.000	1.065.109,32
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	400.000	350.000	335.930,16
Abschreibungen	5.473.685	5.434.600	5.289.174,14
Sonstige betriebliche Aufwendungen	594.426	552.125	1.253.758,42
Finanzergebnis	-986.053	-799.813	-308.876,76
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	-310.918,93
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	0	0	-310.918,93
Sonstige Steuern	0	0	768,31
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	-311.687,24

**BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-
zentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH und Co. KG**
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	9.445,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	9.445,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in Grundstücke*	127.019.987,23	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.943.026,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>5.246.743,97</u>	134.209.757,20
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		382.881,63
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**	17.259,57	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>45.499,01</u>	62.758,58
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		194.489,08
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.987,10
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		<u>0,00</u>
Bilanzsumme		<u><u>134.861.318,59</u></u>

*grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

** beinhaltet Forderungen gegen Gesellschafter i. H. v.

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		50.000,00
II. Kapitalrücklage		105.974.705,03
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-2.720.157,98	
Jahresgewinn/Jahresfehlbetrag	-311.687,24	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	-3.031.845,22
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen		4.654.048,53
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>507.633,00</u>	507.633,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	24.216.280,95	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	600.000,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.743.645,88	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	117.329,35	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		<u>26.677.256,18</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		29.521,07
Bilanzsumme		<u><u>134.861.318,59</u></u>

**BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienst-
zentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH und Co. KG**
Vermögensplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	5.289.174,00	5.300.000	5.350.000	5.400.000	6.250.000	6.600.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	5.289.174,00	5.300.000	5.350.000	5.400.000	6.250.000	6.600.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	15.000.000	10.000.000	30.000.000	23.000.000	29.000.000
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	15.000.000	10.000.000	30.000.000	23.000.000	29.000.000
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	2.326.096	4.440.000	1.815.000	1.506.000	1.849.219
6. Sonstige Einnahmen	0,00	5.190.000	5.190.000	0	0	0
S U M M E	5.289.174,00	27.816.096	24.980.000	37.215.000	30.756.000	37.449.219
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	3.757.909	25.945.000	23.545.000	32.350.000	27.988.000	32.500.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	3.757.909,00	25.945.000	23.545.000	32.350.000	27.988.000	32.500.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	248.274,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	248.274,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	-59.281,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	252.406,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	-311.687,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	1.397.786,00	1.871.096	1.435.000	4.865.000	2.768.000	4.949.219
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	1.397.786,00	1.871.096	1.435.000	4.865.000	2.768.000	4.949.219
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	5.344.688,00	27.816.096	24.980.000	37.215.000	30.756.000	37.449.219

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

BKRZ Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum-Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Dom Römer GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.519.662	1.434.843	1.069.377,54
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	2.781.573	393.613	108.837,57
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	189.641,73
Materialaufwand	3.094.360	951.610	534.318,76
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.094.360	951.610	534.318,76
Rohergebnis	1.206.875	876.846	833.538,08
Personalaufwand	761.150	670.860	687.485,83
a) Löhne und Gehälter	634.291	556.815	594.283,58
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	126.859	114.045	93.202,25
Abschreibungen	452.962	459.068	462.216,42
Sonstige betriebliche Aufwendungen	365.406	390.049	637.657,33
Finanzergebnis	-744.375	-538.665	-558.837,81
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.117.018	-1.181.796	-1.512.659,31
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-1.117.018	-1.181.796	-1.512.659,31
Sonstige Steuern	0	0	340,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.117.018	-1.181.796	-1.512.999,31

Dom Römer GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	9,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	9,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	11.786.915,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.233,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	11.798.148,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	565.197,06	565.197,06
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	347.469,79	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	800.360,12	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>49.803,70</u>	1.197.633,61
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		3.065.149,71
C. Rechnungsabgrenzungsposten		111.620,40
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	3.674.891,65
Bilanzsumme		<u><u>20.412.649,43</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	63.418.816,07	
III. Verlustvortrag	-65.605.708,41	
IV. Jahresfehlbetrag	-1.512.999,31	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>3.674.891,65</u>	0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	431.600,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.763.403,00</u>	2.195.003,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	147.789,86	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	350.699,36	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	17.694.316,61	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	17.588,44	
davon aus Steuern:	9.818,22	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u></u>	18.210.394,27
D. Rechnungsabgrenzungsposten		7.252,16
Bilanzsumme		<u><u>20.412.649,43</u></u>

Dom Römer GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023 lt. Jahresabschl.	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	10.000.000,00	3.074.000	7.681.000	1.323.000	1.082.000	969.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	10.000.000,00	3.074.000	7.681.000	1.323.000	1.082.000	969.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	462.216,42	451.015	452.962	449.661	448.661	447.127
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	462.216,42	451.015	452.962	449.661	448.661	447.127
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.790.145,04	0	0	0	621.221	22.081
6. Sonstige Einnahmen	0,00		0	452.766		280.178
S U M M E	12.252.361,46	3.525.015	8.133.962	2.225.427	2.151.882	1.718.386
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	7.469,42	4.833	10.000	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	7.469,42	4.833	10.000	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.512.999,31	1.449.978	1.117.018	1.323.646	1.081.863	968.386
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0		
b) Jahresverlust	1.512.999,31	1.449.978	1.117.018	1.323.646	1.081.863	968.386
4. Darlehen	10.500.000,00	0	5.500.000	500.000	750.000	750.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	10.500.000,00	0	5.500.000	500.000	750.000	750.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	1.456.554	1.100.367	401.781	0	0
6. Sonstige Ausgaben	231.892,73	613.650	406.577	0	320.019	0
S U M M E	12.252.361,46	3.525.015	8.133.962	2.225.427	2.151.882	1.718.386

Anmerkung: Plan 2024 plus Verschiebung der 5 Mio. € Kapitaleinlage und 5 Mio. € Kontokorrenttilgung von 2023 auf 2024

Dom Römer GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) PG 13.01, 5.007202 Dom Römer Kapitaleinlage und PG 13.01, Gr. 71	3.074	7.681	1.323	1.082	969
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Zahlungen für**					
- Stadthaus, Gründungsebene, etc	613	472	91		
PG 13.01, 5.005642 (überwiegend)					
- Domplatz		450	515	1.895	1.139
PG 13.01, 5.006295					
- Steinernes Haus		300	2.625	454	
- Braubachstraße Süd		435	182		
- Braubachstraße Nord		175	714		
- Langer Franz		1.750	1.325		
- Potentielles Projekt				680	683
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	3.687	11.263	6.775	4.111	2.791
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen ***	915	792	676	621	548
Tilgung von Darlehen der Stadt	0	5.500	500	750	750
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	915	6.292	1.176	1.371	1.298

** Die Planungen der Gesellschaft weichen von den Veranschlagungen im Haushaltsplan ab. Daten in Anlehnung an Wirtschaftsplan 2024

*** Die Gesellschaft plant Sollzinsen für das Gesellschafterdarlehen ein, die mit dem Haushalt der Stadt in der Höhe nicht abgestimmt sind.

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	5.164.793	4.180.221	4.378.663,52
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	54.301	42.508	46.828,35
Materialaufwand	26.804	19.958	31.222,86
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	8.717	21.338,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	11.241	9.884,80
Rohergebnis	5.192.290	4.202.772	4.394.269
Personalaufwand	3.094.667	2.602.331	2.592.267,79
a) Löhne und Gehälter	0	2.602.331	2.289.409,85
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	302.857,94
Abschreibungen	17.545	20.168	19.985,99
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.047.186	1.551.699	1.753.249,20
Finanzergebnis	0	0	-14,58
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit*	32.891	28.574	28.751
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	27.891	23.574	31.034,12
Ergebnis nach Steuern	5.000	5.000	-2.283
Sonstige Steuern	0	0	15,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag*	5.000	5.000	-2.298

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	23.751,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	23.751,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.429,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>2,00</u>	15.431,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	92.260,00	
2. Forderungen gegenüber Stadt Frankfur (Gesellschafter)	0,00	
3. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.266.176,17	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>113.982,55</u>	1.472.418,72
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	57.437,73	57.437,73
C. Rechnungsabgrenzungsposten	41.113,34	41.113,34
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		0,00
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	<u>1.610.151,79</u>
Bilanzsumme		

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	200.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Rücklage BilMoG	0,00	
IV. Gewinnrücklage	29.573,46	
V. Jahresüberschuss	0,00	
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	-2.297,67	
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag / - gewinn	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	227.275,79
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>433.200,00</u>	433.200,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	227.244,06	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	256.598,66	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,0	
	<u>0,00</u>	483.842,72
D. Rechnungsabgrenzungsposten	465.833,28	
		465.833,28
Bilanzsumme		<u><u>1.610.151,79</u></u>

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt.Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	7.077,90	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	7.077,90	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	19.985,99	25.168	22.545	22.896	23.254	23.120
a) Jahresüberschuss	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	4.501
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	19.985,99	20.168	17.545	17.896	18.254	18.619
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	27.063,89	25.168	22.545	22.896	23.254	23.120
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.649,99	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	1.649,99	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	13.097,67	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	10.800,00	0	0	0		
b) Jahresverlust	2.297,67	0	0	0		
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	14.747,66	0	0	0	0	0

Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2023/24	Erfolgsplan 2022/23	Ergebnis 2021/22 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.076.140	2.094.420	2.329.411,67
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	727.310	646.700	184.241,20
Materialaufwand	705.050	689.810	832.001,93
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	705.050	689.810	51.004,54
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	780.997,39
Rohergebnis	2.098.400	2.051.310	1.681.650,94
Personalaufwand	1.374.470	1.371.040	1.227.403,91
a) Löhne und Gehälter	1.137.320	1.136.660	1.001.371,58
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	237.150	234.380	226.032,33
Abschreibungen	30.000	30.000	21.291,34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	588.270	598.450	394.533,09
Finanzergebnis	-26.850	-36.730	-44.564,83
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	78.810	15.090	-6.142,23
Ausserordentliches Ergebnis	0	17.050	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	10,02
Ergebnis nach Steuern	78.810	32.140	-6.152,25
Sonstige Steuern	130	80	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	78.680	32.060	-6.152,25

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
Bilanz zum 30.06.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	6.690,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>18.000,00</u>	24.690,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.574,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	16.574,00
III. Finanzanlagen		1.500,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	31.674,99	31.674,99
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	46.392,72	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	68.943,74	
3. Forderungen gegen Gesellschafter	21.231,12	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>24.488,42</u>	161.056,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.693.630,76
C. Rechnungsabgrenzungsposten		11.140,47
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Nicht Durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.940.266,22</u></u>
Treuhandvermögen		3.514.038,11

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	142.669,53	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag	230.079,26	
Jahresüberschus	-6.152,25	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	392.596,54
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>364.390,00</u>	364.390,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.578,65	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	305.610,64	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	850.090,39	
davon aus Steuern:	71.056,60	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	2.222,58	1.183.279,68
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.940.266,22</u></u>
Treuhandverbindlichkeiten		3.514.038,11

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
Vermögensplan

	Ergebnis 2021/22 lt. Jahresabschluss	2022/23	2023/24	2024/25	2025/26
	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft					
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen	0,00	0	0	0	0
c) Betriebsmittelkredit für Verlustdeckung	0,00	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	21.291,34	62.060	108.680	124.845	139.672
a) Jahresüberschuss	0,00	32.060	78.680	94.845	109.672
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	21.291,34	30.000	30.000	30.000	30.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	236.320	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0
S U M M E	21.291,34	62.060	345.000	124.845	139.672
II. Ausgaben/Mittelverwendung					
1. Investitionen	15.234,34	30.000	45.000	20.000	15.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	6.892,90	5.000	5.000	5.000	5.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	8.341,44	25.000	40.000	15.000	10.000
c) Finanzanlagen					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	6.152,25	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0
b) Jahresverlust	6.152,25	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	300.000	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	300.000	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	32.060	0	104.845	124.672
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0
S U M M E	21.386,59	62.060	345.000	124.845	139.672

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
Zweckgebundene Mittel	0	0	0	0	0
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt	0	0	0	0	0
Annuitätsbeihilfen der Stadt	0	0	0	0	0
Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Zinsen auf Darlehen der Stadt	36	22	0	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt*	0	300	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
Summe	36	322	0	0	0

*gem. MB 931 aus 2020 Rückzahlung bis zum 30.06.25

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	88.000	80.000	188.000,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	2.327,54
Materialaufwand	63.000	57.000	56.119,66
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	63.000	57.000	56.119,66
Rohergebnis	26.000	24.000	134.207,88
Personalaufwand	3.000	3.000	117.433,37
a) Löhne und Gehälter	3.000	3.000	88.244,46
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.500	0	29.188,91
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	22.000	20.000	12.032,20
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.000	1.000	4.742,31
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	1.841,68
Ergebnis nach Steuern	1.000	1.000	2.900,63
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.000	1.000	2.900,63

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	15.274,80	15.274,80
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	356.907,66	356.907,66
C. Rechnungsabgrenzungsposten	482,64	482,64
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		372.665,10

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	200.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	109.586,35	
Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	2.900,63	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		312.486,98
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	23.229,00	23.229,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	36.949,12	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		36.949,12
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		372.665,10

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH

Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	1.438,65	1.000	1.000	3.000	5.000	5.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	1.438,65	1.000	1.000	3.000	5.000	5.000
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.900,63	1.000	1.000	5.000	5.000	5.000
a) Jahresüberschuss	2.900,63	1.000	1.000	5.000	5.000	5.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Stadt	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	190.327,54	70.959	65.000	65.000	65.000	65.000
S U M M E	194.666,82	72.959	67.000	73.000	75.000	75.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	194.666,82	72.959	67.000	73.000	75.000	75.000
S U M M E	194.666,82	72.959	67.000	73.000	75.000	75.000

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

Gateway Gardens Projektentwicklungs - GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)	0	0	0	0	0
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt	0	0	0	0	0
Annuitätsbeihilfen der Stadt	0	0	0	0	0
Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Zinsen auf Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2025	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€	€
Umsatzerlöse	24.742.600	24.546.600	22.632.200	23.367.394,12
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	128.000	133.000	88.000	392.687,22
Materialaufwand	14.577.800	15.214.000	14.966.100	10.597.990,86
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	716.500	716.500	606.500	690.163,36
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.861.300	14.497.500	14.359.600	9.907.827,50
Rohergebnis	10.292.800	9.465.600	7.754.100	13.162.090,48
Personalaufwand	4.433.500	4.238.500	3.663.200	3.317.256,16
a) Löhne und Gehälter	3.427.000	3.277.000	2.863.300	2.584.190,73
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.006.500	961.500	799.900	733.065,43
Abschreibungen	262.000	221.000	234.000	194.978,46
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.331.800	1.971.800	1.354.600	1.982.679,30
Finanzergebnis	174.500	174.500	-5.500	25.809,97
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.440.000	3.208.800	2.496.800	7.692.986,53
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.307.000	951.000	728.000	2.389.435,88
Ergebnis nach Steuern	3.133.000	2.257.800	1.768.800	5.303.550,65
Sonstige Steuern	351.500	351.500	351.500	349.958,68
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.781.500	1.906.300	1.417.300	4.953.591,97

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	246.148,09	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	246.148,09
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	851.113,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	810.908,90	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>480.252,53</u>	2.142.274,43
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>291.040,07</u>	291.040,07
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.128.875,52	
2. Forderungen gegenüber Stadt Frankfur (Gesellschafter)	5.242.990,29	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>82.587,63</u>	7.454.453,44
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.288.764,70
C. Rechnungsabgrenzungsposten		36.310,80
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		<u><u>12.458.991,53</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	675.000,00	
III. Rücklage BilMoG	0,00	
IV. Gewinnrücklage	2.525.439,19	
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag		
Jahresfehlbetrag / - gewinn	4.953.591,97	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u></u>	8.179.031,16
B. Rückstellungen	0,00	
1. Rückstellungen für Pensionen	227.803,00	
2. Steuerrückstellungen	1.764.348,76	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>937.407,13</u>	2.929.558,89
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	827.193,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	293.803,96	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	66.088,26	
davon aus Steuern: €	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,0	<u></u>	1.187.085,22
D. Rechnungsabgrenzungsposten		163.316,26
Bilanzsumme		<u><u>12.458.991,53</u></u>

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH

Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	5.154.559,92	1.651.300	2.127.300	3.043.500	2.726.765	3.253.598
a) Jahresüberschuss	4.953.591,97	1.417.300	1.906.300	2.781.500	2.455.765	2.970.598
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)	194.978,46	234.000	221.000	262.000	271.000	283.000
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	5.989,49	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kreditie von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.283.385,05	4.060.292	0	0	407.735	0
6. Sonstige Einnahmen	1.924.443,58					
S U M M E	8.362.388,55	5.711.592	2.127.300	3.043.500	3.134.500	3.253.598
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	289.838,49	758.000	313.000	673.000	353.000	153.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	32.000,00	50.000	50.000	150.000	50.000	50.000
c) Finanzanlagen	257.838,49	708.000	263.000	523.000	303.000	103.000
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	4.879.928,57	4.953.592	1.417.300	1.906.300	2.781.500	2.455.765
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	4.879.928,57	4.953.592	1.417.300	1.906.300	2.781.500	2.455.765
3. Rückstellungen/Jahresverlust	3.048.563,12	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	3.048.563,12	0	0	0		
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0		
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	397.000	464.200	0	644.833
6. Sonstige Ausgaben	144.058,37	0	0	0	0	0
S U M M E	8.362.388,55	5.711.592	2.127.300	3.043.500	3.134.500	3.253.598

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	4.954	1.417	1.906	2.782	2.456
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	4.954	1.417	1.906	2.782	2.456

1) aus Haushaltsresten Vorjahr
 ** Die Planungen der Gesellschaft weichen von den Veranschlagungen im Haushaltsplan 2024/2025 ab.

KEG Konversions - Entwicklungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024 incl. Liegenschaftsfonds	Erfolgsplan 2023 Liegenschaftsfonds	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	38.063.040	23.500.000	18.504.748,15
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-3.534.317	4.300.000	97.953,93
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	200.000	200.000	241.623,01
Materialaufwand	12.573.722	10.500.000	5.772.541,18
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.573.722	0	5.772.541,18
Rohergebnis	22.155.001	17.500.000	13.071.783,91
Personalaufwand	35.000	30.500	30.988,34
a) Löhne und Gehälter	0	0	25.166,76
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	5.821,58
Abschreibungen	13.000.000	12.000.000	6.571.190,86
Sonstige betriebliche Aufwendungen incl. Zinsen	7.000.000	5.000.037	4.227.394,99
Finanzergebnis	0	0	31.855,88
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.120.001	469.463	2.274.065,60
Steuern	1.548.030	0	725.038,85
Ergebnis nach Steuern	571.971	469.463	1.549.026,75
Sonstige Steuern	360.000	275.000	326.941,92
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	211.971	194.463	1.222.084,83

KEG Konversions - Entwicklungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.400,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	1.400,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	206.376.286,55	
2. Technische Anlagen und Maschinen	55.950,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.625,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>6.640.047,90</u>	213.078.909,45
III. Finanzanlagen		
1. Sonstige Ausleihungen	294.108,69	
2. Genossenschaftsanteile	<u>26.465,00</u>	320.573,69
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	12.576.462,08 ¹⁾	
2. Andere Vorräte	<u>0,00</u>	12.576.462,08
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	590.621,55	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.058.434,67</u>	2.649.056,22
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		1.534.557,43
C. Rechnungsabgrenzungsposten		510.603,63
Bilanzsumme		<u><u>230.671.562,50</u></u>

1) Hierbei handelt es sich um im Umlaufvermögen ausgewiesene Grundstücke und Gebäude.

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	80.000,00	
II. Kapitalrücklage	2.268.502,62	
III. Gewinnrücklagen/Gewinnvortrag	7.882.602,89	¹⁾
IV. Jahresüberschuss	1.222.084,83	11.453.190,34
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen		8.394.313,79 ²⁾
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	167.484.486,96	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.830.079,75	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	37.406.111,42	
davon aus Steuern:	<u></u>	210.720.678,13
D. Rechnungsabgrenzungsposten		103.380,24
Bilanzsumme		<u><u>230.671.562,50</u></u>

1) Dieser Posten beinhaltet die Gewinnrücklagen (EUR 3.904.996,55) aus der erfolgsneutralen Auflösung des Sonderpostens mit Rücklageanteil sowie den Gewinnvortrag (EUR 3.977.606,34).

2) Unter diesem Posten werden in Abweichung vom HGB-Gliederungsschema auch die passiven latenten Steuern (EUR 2.497.129,17) und der Sonderposten LF (EUR 732.276,61) ausgewiesen.

KEG Konversions - Entwicklungsgesellschft mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt.Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	203.887,85	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	203.887,85	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	8.334,53	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	8.334,53					
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	8.846.381,32	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	1.222.084,83	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)		0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	6.571.190,86					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.053.105,63	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	47.030.966,52	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	565.915,95	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	46.465.050,57	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	56.089.570,22	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	31.798.678,69	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	1.400,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	31.501.170,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	296.108,69	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	823.098,11	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	823.098,11	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	13.115.492,59	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	13.115.492,59	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	439.232,17	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	9.913.068,66	0	0	0	0	0
S U M M E	56.089.570,22	0	0	0	0	0
Sonstige Ausgaben:						
Zunahme der unfertigen Erzeugnisse	48.993,69					
Zunahme der Ford. aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen VG	149.492,72					
Zunahme der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	88.002,44					
Abnahme der VB aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen VB	8.608.435,93					
Abnahme der passiven Rechnungsabgrenzungsposten	1.018.143,88					
	<u>9.913.068,66</u>					

KEG Konversions - Entwicklungsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz)					
Liegenschaftsfonds *	3.873	468	450		
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	3.873	468	450	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt **	50	50	50		
Tilgung von Darlehen der Stadt **	200	200	200		
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	250	250	250	0	0

* Zuführung aus dem Projekt 5.007173 Liegenschaftsfonds, BÜ 2023 4,59 Mio. €, Soll 2023+2024 1,4 Mio. €

** Wohnungsbaudarlehen, die Planungsdaten der Zins- und Tilgungszahlungen sind in der Höhe nicht mit dem Haushalt der Stadt abgestimmt

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Allgemeines: Stationäre Behandlung einschließlich aller medizinisch zweckmäßigen und ausreichenden Krankenhausleistungen, ambulante Behandlung von Eil- und Unfällen und im Rahmen der Berechtigung leitender Ärzte, Vorsorgeuntersuchungen und physikalisch-therapeutische Behandlung.

Gemäß den Vorschriften des Krankenhausentgeltgesetzes (KHEntgG) und der Fallpauschalenverordnung 2016 (KFPV 2016) rechnet das Krankenhaus ab 2004 mit Ausnahme der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie und der Geriatrischen Tagesklinik Fallpauschalen nach der Systematik der G-DRG ab. Daneben werden Zusatzentgelte für jene Leistungen abgerechnet, die noch nicht ausreichend im G-DRG System dargestellt sind. In der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie werden ab 2013 die Leistungen nach der PEPP Systematik abgerechnet.

In dem Klinikum Frankfurt Höchst GmbH bestehen folgende Kliniken, Institute, Fachabteilungen, Schulen, Lehranstalten und Weiterbildungsstätten:

Verfügbare Krankbetten	
2023*	
Kliniken:	
Augenklinik	
Chirurgische Klinik einschl. unfallchirurgischer Abteilung, Orthopädie und Kinderchirurgie	
Neurochirurgische Klinik	
Kinderchirurgische Klinik	
Frauenklinik	
Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten und plastische Gesichtschirurgie	
Kinderklinik	
Klinik für Innere Medizin,	
schwerpunktmäßig mit den Teilgebieten:	
Abteilung 1	Kardiologie, Angiologie, Pulmologie
Abteilung 2	Gastroenterologie, Rheumatologie, Endokrinologie, Infektionskrankheiten, Diabetologie, Naturheilverfahren, Diätetik
Abteilung 3	Hämatologie, Onkologie
Abteilung 4	Klinik für Altersmedizin
Neurologische Klinik	
Orthopädische Klinik mit Zentraler Physikalischer Therapie	
Urologische Klinik	
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	116
Teilstationäre Einrichtungen (Plätze)	
Geriatrische Tagesklinik	
Pädiatrische Tagesklinik	
Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie	22

* Seit dem 01.01.2011 verzichtet das Land Hessen darauf, in den somatischen Fachgebieten Kapazitäten auszuweisen.

* Seit dem 01.01.2011 verzichtet das Land Hessen darauf, in den somatischen Fachgebieten Kapazitäten auszuweisen.
Im Bereich der psychiatrischen und psychosomatischen Gebiete werden Bettenzahlen so lange festgesetzt, wie es für die Budgetverhandlungen erforderlich ist.

Institute:

Pathologisches Institut
Radiologisches Zentralinstitut
Insitut für Anästhesieologie, Intensiv- und Notfallmedizin
Institut für Laboratoriumsmedizin

Schulen und Lehranstalten:	
2023	
Schule für Krankenpflege	160
Lehranstalt für Technische Assistenten in der Medizin	105
Lehranstalt für medizinische Bademeister und Massage	0
Lehranstalt für Ergotherapie	72
Lehranstalt für Krankengymnastik	74
Operations technische Assistenten **)	9
Anästhesie technische Assistenten **)	6
Hebammenschule *)	9

*) praktische Ausbildung KFH, theoretische Ausbildung externe Schule (Ausbildungsplätze)
**) durchschnittl. VK Werte praktische Ausbildung KFH, theoretische Ausbildung externe Schule

Erfolgsplan

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	216.006.333	198.539.113	207.986.382
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	963.382
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	1.777.047	9.394.558	3.357.350
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.317.383	5.336.728	12.419.058
Materialaufwand	54.356.983	51.993.525	52.949.439,49
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	34.098.206	32.350.236	35.036.518
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.258.777	19.643.289	17.912.922
Rohergebnis	165.743.779	161.276.875	171.776.731,96
Personalaufwand	159.644.455	156.146.168	152.912.905,97
a) Löhne und Gehälter	157.718.960	126.444.469	121.094.364
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.925.495	29.701.699	31.818.542
Abschreibungen	5.717.349	5.667.548	4.169.186
Sonstige betriebliche Aufwendungen	25.512.560	27.338.865	28.326.621
Sonderposten	5.356.597	4.956.597	4.018.519
Finanzergebnis	43.579	43.579	-85.295
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-19.730.408	-22.875.530	-9.698.756,87
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	3.898	2.923
Ergebnis nach Steuern	-19.730.408	-22.879.427	-9.701.680,07
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-19.730.408	-22.879.427	-9.701.680,07

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.355.774,91	
2. geleistete Anzahlungen	<u>2,00</u>	1.355.776,91
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Betriebsbauten		
2. Technische Anlagen	680.132,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.424.980,39	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>18.625.516,55</u>	31.730.628,94
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	5.000,00	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	<u>1.299.375,07</u>	1.304.375,07
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	807.954,86	
2. Unfertige Leistungen	<u>2.747.265,65</u>	3.555.220,51
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.672.277,87	
2. Forderungen nach dem KHG	29.139.334,65	
3. Forderungen gegenüber dem Krankenhausträger	17.910.669,12	
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	450.000,00	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>5.425.046,39</u>	81.597.328,03
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.937.082,63	3.937.082,63
C. Ausgleichsposten nach dem KHG	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	955.762,74	955.762,74
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>124.436.174,83</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	74.089.974,38	
III. Gewinnrücklage	226.762,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-56.320.765,71	
Teilverlustabdeckung durch den Krankenhausträger		
Jahresfehlbetrag	-9.701.680,07	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u></u>	18.294.290,60
		18.294.290,60
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	19.569.845,57	
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	10.335.699,68	
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	<u>367.058,73</u>	30.272.603,98
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	3.464.318,16	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>27.723.561,32</u>	31.187.879,48
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.731.420,65	
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Krankenhausträger	5.617.901,27	
5. Verbindlichkeiten nach dem KHG	28.513.563,82	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.818.515,03	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u></u>	44.681.400,77
D. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung		0,00
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme		<u><u>124.436.174,83</u></u>

Finanzplan
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	5.753.080	16.904.035	4.549.000	1.239.000	1.109.000
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	5.753.080,00	16.904.035,00	4.549.000,00	1.239.000,00	1.109.000,00
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.180.785,60	23.332	73.133	0	0	0
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	-46.236,48	23.331,89	73.132,89	0,00	0,00	0,00
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	2.227.022,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	28.697.792,90	33.402.979,34	22.209.671,16	10.344.341,57	16.340.108,76	2.916.869,96
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
S U M M E	30.878.578,50	39.179.391	39.186.839	14.893.342	17.579.109	4.025.870
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	19.806.491,25	16.299.964	19.456.431	4.549.000	11.841.244	1.109.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	451.064,46	560.000,00	480.203,00	0,00	0,00	0,00
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	19.355.426,79	15.739.964,00	18.976.228,00	4.549.000,00	11.841.244,00	1.109.000,00
c) Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Dividendenzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Rückstellungen/Jahresverlust	11.072.087,25	22.879.427	19.730.408	10.344.342	5.737.865	2.916.870
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.370.407,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Jahresverlust	9.701.680,07	22.879.427,23	19.730.408,06	10.344.341,57	5.737.864,76	2.916.869,96
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
S U M M E	30.878.578,50	39.179.391	39.186.839	14.893.342	17.579.109	4.025.870

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz)* siehe Hinweise (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾		29.866	20.481	16.015	13.501
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel *)					
Bauunterhaltung (Interimsmaßnahmen in Instandhaltung)	1.000				
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	1.000	29.866	20.481	16.015	13.501
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

*) HH Ansatz 2024: 46.119 T€, zzgl. Budgetübertrag aus 2023 in Höhe von 2.064 T€, Ansatz 2025: 2.120 T€, 2026: 2.128 T€, 2027: 2.100 T€

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	791.480	867.480	817.176,84
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	16.000,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	20.674,21
Materialaufwand	106.420	102.544	96.299,70
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	106.420	102.544	96.299,70
Rohergebnis	685.060	764.936	757.551,35
Personalaufwand	507.162	576.586	519.229,68
a) Löhne und Gehälter	507.162	0	422.068,17
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		0	97.161,51
Abschreibungen	12.100	12.208	10.568,24
Sonstige betriebliche Aufwendungen	221.200	244.530	226.220,96
Finanzergebnis	0	0	617,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-55.402	-68.388	2.149,47
Steuern	0	0	6.000,00
Ergebnis nach Steuern	-55.402	-68.388	-3.851
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-55.402	-68.388	-3.851

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	4.181,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	4.181,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.807,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	7.807,00
III. Finanzanlagen		
1. Genossenschaftsanteile	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	16.000,00	
2. Andere Vorräte	<u>2.479,00</u>	18.479,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38.161,93	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>5.459,93</u>	43.621,86
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	931.839,96	931.839,96
C. Rechnungsabgrenzungsposten	655,00	655,00
Bilanzsumme		<u><u>1.006.583,82</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	27.500,00	
II. Gewinnrücklagen/Gewinnvortrag	661.439,36	
III. Jahresfehlbetrag	<u>-3.850,53</u>	685.088,83
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	78.378,00	78.378,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	44.600,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.061,43	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	13.004,56	
		<u>76.665,99</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten	166.451,00	166.451,00
Bilanzsumme		<u><u>1.006.583,82</u></u>

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt.Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	45.261,24	12.208	12.100	20.000	14.000	14.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	10.568,24	12.208	12.100	20.000	14.000	14.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	34.693,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	103.098,21	68.680	84.302	1.036	8.013	12.234
6. Sonstige Einnahmen	10.231,00	0	0	0	0	0
S U M M E	158.590,45	80.888	96.402	21.036	22.013	26.234
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	6.510,24	12.500	41.000	14.000	8.000	10.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	3.273,69	2.000	4.000	11.000	5.000	3.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	3.236,55	10.500	37.000	3.000	3.000	7.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	66.043,53	68.388	55.402	7.036	14.013	16.234
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	62.193,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	3.850,53	68.388	55.402	7.036	14.013	16.234
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	86.036,68	0	0	0	0	0
S U M M E	158.590,45	80.888	96.402	21.036	22.013	26.234

Kompass - Zentrum für Existenzgründungen gGmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0	0	0	0	0
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel	0	0	0	0	0
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt	0	0	0	0	0
Annuitätsbeihilfen der Stadt	0	0	0	0	0
Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Zinsen Kontokorrentkonto	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Wirtschaftsplanunterlagen Haushalt 2024

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.884.483	5.821.001	5.055.872,78
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
	0		0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	58.178	58.178	245.800,42
Materialaufwand	2.968.894	4.544.256	4.268.043,33
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	41.650	43.125	45.544,37
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.927.244	4.501.131	4.222.498,96
Rohergebnis	973.767	1.334.923	1.033.629,87
Personalaufwand	3.107.387	3.059.856	3.061.579,85
a) Löhne und Gehälter	2.395.034	2.350.923	2.357.107,73
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	712.354	708.933	704.472,12
Abschreibungen	85.000	85.000	100.972,77
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.848.320	2.258.945	1.994.978,32
Finanzergebnis	-6.650	-4.522	-9.551,23
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.073.590	-4.073.400	-4.133.452,30
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*	1.000	1.000	4.286,78
Ergebnis nach Steuern	-4.074.590	-4.074.400	-4.137.739
Sonstige Steuern	210	400	338,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.074.800	-4.074.800	-4.138.077,08

Hinweis zum Erfolgsplan 2024: Abgebildet ist der Plan, der Ende 2023 von den Gremien beschlossen wurde. Die mit dem Haushalt 2024 in Aussicht gestellte Zuschusserhöhung ist darin noch nicht berücksichtigt.

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	9.580,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	9.580,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	31.436,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.320,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	231.756,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	2.538,61	2.538,61
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	652.551,84	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	0,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>205.923,52</u>	858.475,36
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		349.836,04
C. Rechnungsabgrenzungsposten		21.289,26
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	4.313.530,24	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>4.179.727,09</u>	133.803,15
Bilanzsumme		<u><u>1.607.278,42</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	35.500,00	
II. Kapitalrücklage	4.144.227,09	
III. Bilanzverlust	-4.313.530,24	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>133.803,15</u>	0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	392,55	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>232.700,00</u>	233.092,55
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	584.773,80	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	328.803,03	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	312.181,56	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	127.045,10	
davon aus Steuern:	30.921,01	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>20.188,95</u>	1.352.803,49
D. Rechnungsabgrenzungsposten	21.382,38	21.382,38
Bilanzsumme		<u><u>1.607.278,42</u></u>

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	4.126.500,00	4.126.500	4.126.500	4.126.500	4.126.500	4.126.500
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	4.126.500,00	4.126.500	4.126.500	4.126.500	4.126.500	4.126.500
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	100.972,77	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
a) Jahresüberschuss		0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	100.972,77	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	20.599,08	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen ²	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	4.248.071,85	4.211.500	4.211.500	4.211.500	4.211.500	4.211.500
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	58.294,77	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	6.968,93	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	51.325,84	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	4.138.077,08	4.074.800	4.074.800	4.074.800	4.074.800	4.074.800
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	4.138.077,08	4.074.800	4.074.800	4.074.800	4.074.800	4.074.800
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	51.700,00	51.700	51.700	51.700	51.700	51.700
S U M M E	4.248.071,85	4.211.500	4.211.500	4.211.500	4.211.500	4.211.500

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit; Hhansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾ PG 21.01; KG 71	4.127	4.475	4.505	4.447	4.447
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zahlungen für Stadthaus, Gründungsebene, etc					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	4.127	4.475	4.505	4.447	4.447
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2022	Ergebnis 2021 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.306.866,52	2.148.286,99	2.144.747,64
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	100.000,00	100.000,00	105.057,29
Materialaufwand	78.303	77.341	165.420
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	47.231,75	50.217,51	50.725,63
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	31.070,76	27.123,55	114.694,11
Rohergebnis	2.328.564,00	2.170.945,93	2.084.385,19
Personalaufwand	1.737.406	1.699.031	1.546.099
a) Löhne und Gehälter	1.500.155,74	1.467.021,66	1.334.972,77
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	237.249,88	232.009,73	211.126,17
Abschreibungen	230.212,90	225.631,99	230.212,90
Sonstige betriebliche Aufwendungen	423.646,55	611.313,11	542.127,75
Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-62.701	-365.031	-234.054
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	0,00	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	-62.701,07	-365.030,56	-234.054,40
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-62.701	-365.031	-234.054

*zuvor Position Steuern

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Bilanz zum 31.12.2021

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	989.476,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	989.476,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	93.218,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	93.218,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	503.811,13	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	25.284,10	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>21.612,91</u>	550.708,14
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	6.450,22	6.450,22
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.199,52	1.199,52
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.641.051,88</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	293.093,25	
III. Verlustvortrag	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag	-234.902,35	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u></u>	83.190,90
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	124.600,00	124.600,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	1.170,30	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.865,33	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	1.247.610,06	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	166.615,29	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u></u>	1.433.260,98
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.641.051,88</u></u>

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2021 lt. Jahresabschluss	2022	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
		0				
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	292.298,00	225.632	230.213	231.631	254.853	278.734
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	1.418	24.640	48.521
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	212.798,00	225.632	230.213	230.213	230.213	230.213
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	79.500,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	43.468,69	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	43.468,69	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	139.399	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen ²	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	335.766,69	365.031	230.213	231.631	254.853	278.734
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	234.902,35	365.030,56	62.701,07	21.156,01	0,00	0,00
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	234.902	365.031	62.701	21.156		
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	99.665	0	167.512	210.475	254.853	278.734
6. Sonstige Ausgaben	1.199,52	0	0	0	0	0
S U M M E	335.766,69	365.030,56	230.213	231.631	254.853	278.734

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit; Hhansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen * (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾ PG 21.01; KG 71					
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zahlungen für Stadthaus, Gründungsebene, etc					
Zahlung in 2016 vorgezogen siehe oben					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

* Haushaltsansätze

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	640.000	521.153	470.505,33
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0 0	0 0	0,00 0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	5	5	5,17
Materialaufwand	225.000	126.000	192.966,80
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	225.000	126.000	192.966,80
Rohergebnis	415.005	395.158	277.543,70
Personalaufwand	321.840	310.406	247.179,04
a) Löhne und Gehälter	248.934	236.563	198.962,22
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	72.906	73.843	48.216,82
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	66.604	67.129	62.890,94
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.561	17.623	-32.526,28
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.470	5.622	-5.149,43
Ergebnis nach Steuern	18.091	12.000	-27.376,85
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	18.091	12.000	-27.376,85

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	193.818,07	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	0,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	47.716,77	241.534,84
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	21.393,76	21.393,76
C. Rechnungsabgrenzungsposten		214,20
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		263.142,80

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnvortrag	45.384,63	
IV. Jahresüberschuss	-27.376,85	
		43.007,78
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	24.648,00	24.648,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	192.048,44	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.438,58	
davon aus Steuern: 15.201		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0		
		195.487,02
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		263.142,80

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	36.657	23.091	17.754	10.895	9.141
a) Jahresüberschuss	0,00	31.305	18.091	17.754	10.895	9.141
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	5.352	5.000	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	65.441,54	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	25.079,78	40.749	10.000	0	10.000	0
S U M M E	90.521,32	77.406	33.091	17.754	20.895	9.141
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	46.576,85	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	19.200,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	27.376,85	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	61.919	13.091	17.754	10.895	9.141
6. Sonstige Ausgaben	43.944,47	15.487	20.000	0	10.000	0
S U M M E	90.521,32	77.406	33.091	17.754	20.895	9.141

1) ehemals Betriebsmittelkredit; Hhansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾ PG 21.01; KG 71					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Rebstock Projektgesellschaft mbH
Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	100.000	310.000	305.335,19
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	170.196	56.078	-112.221,80
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	30.000	10.000	8.481,13
Materialaufwand	230.000	360.000	159.806,08
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	360.000	159.806,08
Rohergebnis	70.196	16.078	41.788
Personalaufwand	200.000	180.000	195.639,93
a) Löhne und Gehälter	170.000	160.000	166.404,57
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	30.000	20.000	29.235,36
Abschreibungen	0	10.000	289,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	110.000	120.000	99.334,25
Finanzergebnis	20.000	7.000	-3.974,12
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-219.804	-286.922	-257.448,86
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-1,01
Ergebnis nach Steuern	-219.804	-286.922	-257.447,85
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-219.804	-286.922	-257.447,85

Rebstock Projektgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	266,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	266,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	977.520,19	977.520,19
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.450,52	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	19.407,84	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>28.923,99</u>	100.782,35
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.282.212,61	2.282.212,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.617,41	1.617,41
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.362.398,56</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	2.556.459,41	
II. Kapitalrücklage (inkl. andere Gewinnrücklagen)	8.248.379,92	
III. Verlustvortrag	-8.365.475,09	
IV. Jahresfehlbetrag	-257.447,85	
	0,00	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>0,00</u>	2.181.916,39
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	25.500,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>0,00</u>	25.500,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.114.771,11	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.641,98	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	6.569,08	
davon aus Steuern:	4.017,19	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>582,89</u>	1.154.982,17
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.362.398,56</u></u>

Rebstock Projektgesellschaft mbH
Finanzplan

WP 2023 WP 2024

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	257.447	309.422	242.304	246.716	1.470.480	50.000
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	257.447	309.422	242.304	246.716	1.470.480	50.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	22.500	22.500	22.500	22.500	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	0
b) Sachanlagen ¹⁾ ggfs. zweigspezifisch unterteilen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	1.208.078	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	1.208.078	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	257.447	286.922	219.804	224.216	239.902	50.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	257.447	286.922	219.804	224.216	239.902	50.000
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	257.447	309.422	242.304	246.716	1.470.480	50.000

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit; HHansatz plus Rückgriff auf Betriebsmittelreste

Rebstock Projektgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)	0	0	0	0	0
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)	0	0	0	0	0
Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
Zweckgebundene Mittel	0	0	0	0	0
Bauunterhaltung	0	0	0	0	0
Zinszuschüsse der Stadt	0	0	0	0	0
Annuitätsbeihilfen der Stadt	0	0	0	0	0
Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Zinsen auf Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Eigenkapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.323.500	2.773.485	3.067.170,45
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.641.900	1.295.000	1.117.858,31
Materialaufwand	4.911.766	3.946.347	3.915.938,04
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			667.307,13
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			3.248.630,91
Rohergebnis	-946.366	122.138	269.090,72
Personalaufwand	3.075.842	3.093.994	2.843.456,88
a) Löhne und Gehälter	2.469.745	2.472.266	2.203.106,59
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	606.097	621.728	640.350,29
Abschreibungen	45.000	50.000	44.599,84
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.648.000	3.372.818	2.793.524,89
Finanzergebnis	0	0	-2.272,45
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.715.208	-6.394.674	-5.414.763,34
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	10.000	28.000	27.893,49
Ergebnis nach Steuern	-6.725.208	-6.422.674	-5.442.656,83
Sonstige Steuern	0	0	7.738,83
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6.725.208	-6.422.674	-5.450.395,66

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>138.584,00</u>	138.584,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u></u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	26.002,76	26.002,76
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	135.858,63	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	14.843,86	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>242.332,37</u>	393.034,86
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.883.919,61	2.883.919,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	37.685,06	37.685,06
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.479.226,29</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	245.140,00	
	6.109.169,87	
II. Kapitalrücklage	-5.450.395,66	
III. Verlustvortrag	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag	0,00	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u></u>	903.914,21
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>398.065,52</u>	398.065,52
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	381.093,31	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.701.237,33	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	2.082.330,64
D. Rechnungsabgrenzungsposten	94.915,92	94.915,92
Bilanzsumme		<u><u>3.479.226,29</u></u>

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2023 lt. Jahresabschluss	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	4.971.000,00	5.349.000	5.349.000	5.349.000	5.349.000	5.349.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	4.971.000,00	5.349.000	5.349.000	5.349.000	5.349.000	5.349.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	61.697,79	50.000	0	0	50.000	50.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	61.697,79	50.000	0	0	50.000	50.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen		1.376.208	0	0	554.052	789.801
S U M M E	5.032.697,79	6.775.208	5.349.000	5.349.000	5.953.052	6.188.801
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	106.000,00	50.000	0	0	50.000	50.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	106.000,00	50.000	0	0	50.000	50.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	4.158.741,70	6.725.208	0	0	5.903.052	6.138.801
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	4.158.741,70	6.725.208	0	0	5.903.052	6.138.801
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	767.956,09	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	5.032.697,79	6.775.208	0	0	5.953.052	6.188.801

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾ PG 21.01; KG 71	5.349*	5.349	5.349	5.349	5.349
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste) *)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	5.349	5.349	5.349	5.349	5.349
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

*) aus Haushaltsresten Vorjahr
2024: 1.763 T€

Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH
Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	13.127.426	16.662.040	10.459.633,37
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	857.300	881.000	3.307.301,04
Materialaufwand	4.147.512	5.226.512	2.805.485,44
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.147.512	5.226.512	2.805.485,44
Rohergebnis	9.837.214	12.316.528	10.961.448,97
Personalaufwand	1.074.000	940.000	966.417,52
a) Löhne und Gehälter	752.000	658.000	647.682,59
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	322.000	282.000	314.823,89
Abschreibungen	5.349.560	4.828.406	4.719.115,52
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.910.350	7.010.250	3.029.084,14
Finanzergebnis	-872.700	-954.457	-1.090.874,34
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.369.396	-1.416.585	1.155.957,45
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-4.369.396	-1.416.585	1.155.957,45
Sonstige Steuern	278.200	278.200	278.316,28
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.647.596	-1.694.785	877.641,17

Der Wirtschaftsplan wurde am 13.05.2024 vom Aufsichtsrat beschlossen,
die Beschlussfassung durch den Magistrat ist für Juni/Juli 2024 vorgesehen.

Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5,00	
2. geleistete Anzahlungen		5,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	109.213.429,11	
2. Technische Anlagen und Maschinen	24.621,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	384.365,30	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.950.628,78	113.573.044,19
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	81.104,58	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	6.000.000,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	143.725,64	6.224.830,22
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8.155.424,34	8.155.424,34
C. Rechnungsabgrenzungsposten	68.187,65	68.187,65
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		128.021.491,40

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	255.750,00	
II. Kapitalrücklage	120.621.478,79	
III. Verlustvortrag	-44.713.997,13	
IV. Jahresfehlbetrag	877.641,17	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		77.040.872,83
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagenvermögen	11.622.758,81	11.622.758,81
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.910.236,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	90.234,57	2.000.470,57
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	28.568.659,87	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	809.811,58	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	6.264.646,57	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.714.274,17	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		37.357.392,19
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		128.021.494,40

Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	6.000.000,00	3.587.000	4.387.000	1.487.000	1.487.000	1.487.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	6.000.000,00	3.587.000	4.387.000	1.487.000	1.487.000	1.487.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.719.115,52	4.828.406	5.349.560	5.330.338	5.297.165	5.220.729
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	4.719.115,52	4.828.406	5.349.560	5.330.338	5.297.165	5.220.729
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	5.090.778,25	2.067.621	326.964	4.917.396	4.774.171	4.951.346
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	15.809.893,77	10.483.027	10.063.524	11.734.734	11.558.336	11.659.075
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.801.745,71	1.066.000	375.000	510.000	510.000	510.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	2.801.745,71	1.066.000	375.000	510.000	510.000	510.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	-877.641	1.694.785	4.647.596	-97.058	12.994	240.617
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	-877.641,17	1.694.785	4.647.596	-97.058	12.994	240.617
4. Darlehen	4.516.207,01	4.611.999	4.009.715	4.009.415	3.032.600	3.180.800
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	4.516.207,01	4.611.999	4.009.715	4.009.415	3.032.600	3.180.800
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	6.440.311,55	7.372.784	9.032.311	4.422.357	3.555.594	3.931.417

Der Wirtschaftsplan wurde am 13.05.2024 vom Aufsichtsrat beschlossen,
die Beschlussfassung durch den Magistrat ist für Juni/Juli 2024 vorgesehen.

Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾ PG 21.01; KG 71	3.587 1487	4.387	1.487	1.487	1.487
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	5.074	4.387	1.487	1.487	1.487
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt	130	92	189	172	139
Tilgung von Darlehen der Stadt	1.881	1.919	1.964	583	583
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	2.011	2.011	2.153	755	722

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2023/24	Erfolgsplan 2022/23	Ergebnis 2021/2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	13.679.500	13.466.500	7.665.542,45
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0 0	0 0	0,00 0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.630.950	3.150.350	6.923.348,60
Materialaufwand	14.712.600	35.421.400	33.501.824,08
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.511.500	2.384.500	2.142.870,14
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.201.100	33.036.900	31.358.953,94
Rohergebnis	1.597.850	-18.804.550	-18.912.933,03
Personalaufwand	54.309.500	50.011.100	48.557.360,14
a) Löhne und Gehälter	42.832.000	39.257.900	38.095.636,32
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	11.477.500	10.753.200	10.461.723,82
Abschreibungen	2.700.000	2.900.000	2.893.040,35
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.127.100	8.785.620	10.428.467,95
Finanzergebnis	598.000	-985.000	-932.445,62
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-64.940.750	-81.486.270	-81.724.247,09
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30.000	30.000	109.652,79
Ergebnis nach Steuern	-64.970.750	-81.516.270	-81.833.899,88
Sonstige Steuern	30.500	30.500	30.389,58
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-65.001.250	-81.546.770	-81.864.289,46

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.08.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	60.019,00	
2. geleistete Anzahlungen		60.019,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.824.810,90	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	326.476,50	19.151.287,40
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	793.303,60	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	943.478,92	1.736.782,52
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	514.237,00	
2. Forderungen an die Stadt Frankfurt am Main	41.339.622,91	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.977.465,56	44.831.325,47
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		329.546,38
C. Rechnungsabgrenzungsposten		451.213,74
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		66.560.174,51

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	100.994.180,14	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag	-81.864.289,46	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		19.154.890,68
B. Sonderposten für Zuschüsse		7.297.882,84
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	4.989.827,00	
2. Steuerrückstellungen	73.650,00	
3. Sonstige Rückstellungen	14.484.754,44	19.548.231,44
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.147.933,21	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	11.035.546,57	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	8.263.151,41	
davon aus Steuern:	438.320,02	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	62.287,86	20.446.631,19
D. Rechnungsabgrenzungsposten		112.538,36
Bilanzsumme		66.560.174,51

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2021/2022 lt. Jahresabschluss	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter*	76.495.996,19	74.139.000	53.159.000	66.224.000	53.892.000	53.132.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	76.495.996,19	74.139.000	53.159.000	66.224.000	53.892.000	53.132.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ . aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.514.163,87	3.326.500	2.970.200	3.070.200	3.170.200	3.270.200
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	2.893.040,35	2.900.000	2.700.000	2.800.000	2.900.000	3.000.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	621.123,52	426.500	270.200	270.200	270.200	270.200
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	3.406.535,90	5.930.270,00	10.871.050,00	0,00	13.292.637,00	15.992.219,00
6. Sonstige Einnahmen ²	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	83.416.695,96	83.395.770	67.000.250	69.294.200	70.354.837	72.394.419
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.552.406,50	1.849.000	1.999.000	2.076.000	1.917.000	1.917.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	41.159,98	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	1.511.246,52	1.674.000	1.824.000	1.901.000	1.742.000	1.742.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	81.864.289,46	81.546.770	65.001.250	67.002.630	68.437.837	70.477.419
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	81.864.289,46	81.546.770	65.001.250	67.002.630	68.437.837	70.477.419
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	215.570	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	83.416.695,96	83.395.770	67.000.250	69.294.200	70.354.837	72.394.419

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	50.809*	66.334	67.483	53.753*	52.821*
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	50.809	66.334	67.483	53.753	52.821
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

*) in 2023, 2026 und 2027 Konsolidierung in Ersatzvornahme zugeordnet

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	5.231.000	5.531.000	5.890.423,69
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	61.000	63.000	534.604,28
Materialaufwand	20.674.000	11.520.000	6.292.921,07
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	60.000	60.000	48.829,58
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.614.000	11.460.000	6.244.091,49
Rohergebnis	-15.382.000	-5.926.000	132.106,90
Personalaufwand	4.200.000	3.670.000	3.644.208,23
a) Löhne und Gehälter	3.220.000	2.570.000	2.795.906,89
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	980.000	1.100.000	848.301,34
Abschreibungen	110.000	105.000	100.047,14
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.048.000	924.000	1.429.685,82
Finanzergebnis	0	-25.000	-12.361,98
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-20.740.000	-10.650.000	-5.054.196,27
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-20.740.000	-10.650.000	-5.054.196,27
Sonstige Steuern	0	0	2.914,51
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-20.740.000	-10.650.000	-5.057.110,78

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	8.797,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>32.695,85</u>	41.492,85
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	289.688,04	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u></u>	289.688,04
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	<u>1,00</u>	1,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	36.649,26	
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>0,00</u>	36.649,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	388.889,92	
2. Forderungen gegenüber Stadt Frankfur (Gesellschafter)	3.041.186,10	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>129.740,07</u>	3.559.816,09
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.454.398,19
C. Rechnungsabgrenzungsposten		47.908,34
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>5.429.953,77</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	51.130,00	
II. Kapitalrücklage	6.990.293,68	
III. Rücklage BilMoG	0,00	
IV. Gewinnrücklage	0,00	
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag / - gewinn	-5.057.110,78	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	1.984.312,90
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	543.644,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>699.177,77</u>	1.242.821,77
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	50.457,35	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.456.904,82	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	52.653,48	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	493.299,05	
davon aus Steuern: 0,00 €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 2.048,14 €		
	<u></u>	2.053.314,70
D. Rechnungsabgrenzungsposten		149.504,40
Bilanzsumme		<u><u>5.429.953,77</u></u>

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	5.665.000,00	10.490.000	18.740.000	6.840.000	7.240.000	7.740.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	5.665.000,00	10.490.000	18.740.000	6.840.000	7.240.000	7.740.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	100.047,14	105.000	110.000	122.000	122.000	112.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	100.047,14	105.000	110.000	122.000	122.000	112.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	305.000	6.075.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	5.765.047,14	10.900.000	24.925.000	6.962.000	7.362.000	7.852.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	39.994,01	250.000	4.185.000	55.000	55.000	55.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	39.994,01	250.000	4.185.000	55.000	55.000	55.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	5.057.111	10.650.000	20.740.000	6.840.000	7.240.000	7.740.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	5.057.110,78	10.650.000	20.740.000	6.840.000	7.240.000	7.740.000
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	667.942,35	0	0	67.000	67.000	57.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	5.765.047,14	10.900.000	24.925.000	6.962.000	7.362.000	7.852.000

Tourismus- und Congress GmbH Frankfurt am Main
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	10.490.000	18.740.000	6.840.000	7.240.000	7.740.000
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	10.490.000	18.740.000	6.840.000	7.240.000	7.740.000
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.314.000	2.501.500	3.331.242,60
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	23.400	23.400	48.185,19
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	2.337.400	2.524.900	3.379.427,79
Personalaufwand	4.150.800	4.130.700	3.741.741,23
a) Löhne und Gehälter	3.281.800	3.245.700	2.942.679,52
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	869.000	885.000	799.061,71
Abschreibungen	49.300	53.700	47.817,34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.700.700	5.660.650	5.756.172,07
Finanzergebnis	-8.000	-19.500	-23.440,33
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-8.571.400	-7.339.650	-6.189.743,18
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-8.571.400	-7.339.650	-6.189.743,18
Sonstige Steuern	600	600	20,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-8.572.000	-7.340.250	-6.189.763,18

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	7.195,00	
2. geleistete Anzahlungen		7.195,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	15.279,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	99.693,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	114.972,00
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen	27.500,00	27.500,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	196.672,61	
2. Forderungen gegenüber Stadt Frankfurt (Gesellschafterin)	779.545,65	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	239.741,26	1.215.959,52
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.841.420,15
C. Rechnungsabgrenzungsposten		308.402,34
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		4.515.449,01

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	9.218.291,68	
III. Rücklage BilMoG		
IV. Gewinnrücklage		
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag		
Jahresfehlbetrag / - gewinn	-6.189.763,18	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		3.054.528,50
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	539.800,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	426.857,48	966.657,48
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	420.199,22	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafterin	40.003,66	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	32.583,12	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	121,52	
davon aus Steuern: 0,0 €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,0 €		
		492.907,52
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.355,51
Bilanzsumme		4.515.449,01

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt.Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	6.800.000,00	7.190.250	7.397.000	5.897.000	5.897.000	5.897.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	6.800.000,00	5.897.000	5.897.000	5.897.000	5.897.000	5.897.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	1.293.250	1.500.000	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	145.256,69	203.700	199.300	200.500	196.100	175.800
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	47.817,34	53.700	49.300	50.500	46.100	25.800
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.951,52	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
e) Abwicklung des Frankfurter Gründerfonds	95.487,83	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	7.300	1.090.700	10.500	14.900	35.200
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	6.945.256,69	7.401.250	8.687.000	6.108.000	6.108.000	6.108.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	17.608,34	29.000	83.000	29.000	29.000	29.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	8.145,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	9.462,84	28.000	82.000	28.000	28.000	28.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	6.221.781,70	7.372.250	8.604.000	6.079.000	6.079.000	6.079.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	32.018,52	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
b) Jahresverlust	6.189.763,18	7.340.250	8.572.000	6.047.000	6.047.000	6.047.000
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	705.866,65	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	6.945.256,69	7.401.250	8.687.000	6.108.000	6.108.000	6.108.000

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) ¹⁾ (Zuschuss Verlustdeckung) ²⁾	7.190	7.400	7.850	7.400	7.400
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	7.190	7.400	7.850	7.400	7.400
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

¹⁾ Im Wirtschaftsplan wird in dem Jahr 2024 von einer Zuführung zu den Rücklagen in Höhe von 7.397 T€, in den Jahren 2025 bis 2027 von 5.897 T€ ausgegangen.

²⁾ aus Haushaltsresten Vorjahr

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2022	Ergebnis 2021 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	846.536	858.840	1.025.615,75
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Zuschuss Stadt/Land Neubau)	10.162.376	4.740.714	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge *	4.375.298	1.666.217	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	15.384.210	7.265.771	1.025.616
Personalaufwand	128.154	130.493	139.287,80
a) Löhne und Gehälter	84.248	109.223	95.064,17
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	43.906	21.270	44.223,63
Abschreibungen	10.167.376	4.743.714	5.522,40
Sonstige betriebliche Aufwendungen **	4.972.673	2.268.917	765.802,00
Finanzergebnis	0	-10.000	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	116.007	112.647	115.003,55
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.675	2.000	4.015,21
Ergebnis nach Steuern	112.332	110.647	110.988,34
Sonstige Steuern	107.625	110.000	101.193,36
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.707	647	9.794,98

* Zuschuss Stadt zu Interimsmaßnahmen,

** Aufwand für Interimsmaßnahmen s. o.

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2021

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	2.731,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	2.731,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.794,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>264.131.378,63</u>	264.140.172,63
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u></u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	117.275,11	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	747.313,05	
3. Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	29.037,93	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>124.994,58</u>	1.018.620,67
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.602.564,79	1.602.564,79
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>266.764.089,09</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Rücklage BilMoG		
IV. Gewinnrücklage	24.312,84	
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag / - gewinn	9.787,59	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u></u>	59.100,43
B. Sonderposten für Zuwendungen und Zuschüsse	264.337.361,16 DM	264.337.361,16
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	470.887,25	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>16.500,00</u>	487.387,25
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.876.482,29	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.757,96	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0 €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0 €	<u></u>	1.880.240,25
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>266.764.089,09</u></u>

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2021 lt. Jahresabschluss	2022	2023	2024	2025	2026
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	15.250.000,00	14.000.000,00	43.900.000,00	19.668.000,00	0,00	0,00
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	15.250.000,00	14.000.000	43.900.000	19.668.000	0	
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	1.025.615,75	826.877	846.536	840.836	840.657	862.234
+ erhaltene Ertragszuschüsse	1.025.615,75	826.877	846.536	840.836	840.657	862.234
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	116.503,35	114.687	117.332	3.119.782	7.724.663	125.183
a) Jahresüberschuss	9.787,59	4.687	4.707	4.466	4.272	4.283
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	5.522,40	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	101.193,36	105.000	107.625	110.316	113.074	115.900
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00			3.000.000	7.602.317	
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	4.944.526,78	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	21.336.645,88	14.941.564	44.863.868	23.628.618	8.565.320	987.417
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	21.336.645,88	14.642.024	41.473.790	15.725.134	16.805.345	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	21.336.645,88	14.642.024	41.473.790	15.725.134	16.805.345	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Auflösung Sopo aus Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
4. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
5. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen						
6. Erhöhung des Nettogeldvermögens		299.540	3.390.078	7.903.485	-8.240.025	987.417
7. Sonstige Ausgaben						0
S U M M E	21.336.645,88	14.941.564	44.863.868	23.628.618	8.565.320	987.417
	0	0	0	0	0	0

Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen	14.000	43.900	19.668		
Zuschuss zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel	0	0	0	0	0
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	14.000	43.900	19.668	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH und Konzern Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	273.219.565	277.664.724	277.900.838,52
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-134.423,85
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.000.000	481	3.380.411,71
Materialaufwand	69.015.320	55.988.069	65.726.788,47
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	4.496.640	5.888.379	6.478.296,53
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	64.518.681	50.099.690	59.248.491,94
Rohergebnis	205.204.245	221.677.135	215.420.037,91
Personalaufwand	127.685.786	121.874.866	108.769.686,65
a) Löhne und Gehälter	101.755.655	96.204.892	86.263.232,56
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	25.930.131	25.669.974	22.506.454,09
Abschreibungen	18.337.295	16.304.811	15.502.816,99
Sonstige betriebliche Aufwendungen	44.420.023	43.579.209	46.538.952,45
Finanzergebnis	-480.586	-999.998	231.353,08
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	14.280.556	38.918.252	44.839.934,90
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.443.242	12.314.949	14.370.709,94
Ergebnis nach Steuern	9.837.314	26.603.303	30.469.224,96
Sonstige Steuern	407.417	391.003	433.182,54
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9.429.897	26.212.300	30.036.042,42

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH und Konzern
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	3.244.778,73	
2. Geschäfts- und Firmenwert	0,00	
3. Vertragswert		3.244.778,73
II. Sachanlagen		
FE 1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	40.461.053,80	
2. Technische Anlagen und Maschinen	8.068.386,60	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.510.104,39	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.484.871,72	74.524.416,51
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen	1.728.538,25	1.728.538,25
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.729.197,41	
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	132.084,01	1.861.281,42
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.172.231,59	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.867.735,87	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.621.967,07	30.661.934,53
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		46.042.486,21
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.344.974,02
D. Abgrenzungsposten wegen voraussichtlicher Steuerentlastung nachfolgender Geschäftsjahre		8.226.565,36
E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		167.634.975,03

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.100.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.739.387,88	
III. Gewinnrücklagen	6.681.353,24	
IV. Gewinn-/Verlustvortrag	27.099.613,32	
V. Konzernjahresüberschuss	30.036.042,42	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	80.656.396,86
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.497.163,00	
2. Steuerrückstellungen	6.059.318,89	
3. Sonstige Rückstellungen	55.606.090,25	63.162.572,14
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	2.843.792,03	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.455.652,03	
3. Verbindlichkeiten gegenüber assoz. Unternehmen	2.363.096,02	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.853.647,42	
davon aus Steuern:	3.905.434,87	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	22.516.187,50
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.214.886,49
E. Passive latente Steuern		84.932,04
Bilanzsumme		167.634.975,03

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH und Konzern
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
Ff 2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	45.746.627,06	42.517.111	27.767.191	36.533.126	37.187.948	36.872.239
a) Jahresüberschuss	30.036.042,42	26.212.300	9.429.897	13.158.375	12.085.728	10.942.124
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	15.691.935,64	16.304.811	18.337.295	23.374.751	25.102.221	25.930.115
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	18.649,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	9.010.936	27.705.494	14.166.341	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	1.981.952	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	9.010.936	27.705.494	12.184.389	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	21.414.734	35.767.275	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	14.577.295,01	20.145.918	9.331.395	5.445.794	7.963.382	952.997
S U M M E	60.323.922,07	93.088.699	100.571.355	56.145.261	45.151.331	37.825.237
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	15.098.238,63	49.922.731	54.691.975	36.131.808	27.176.066	22.662.145
a) immaterielle Vermögensgegenstände	873.951,54	0	261.000	50.000	50.000	50.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	14.064.576,96	49.922.731	54.430.975	36.081.808	27.126.066	22.612.145
c) Finanzanlagen	159.710,13	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	16.157.628,23	25.911.322	27.116.600	9.100.877	11.895.235	10.803.709
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	16.157.628,23	25.911.322	27.116.600	9.100.877	11.895.235	10.803.709
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	10.000	4.286.101	877.983	996.569	142.426
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	4.273.401	850.000	900.000	0
b) Jahresverlust	0,00	10.000	12.700	27.983	96.569	142.426
4. Darlehen	812.500,00	812.500	812.500	812.500	1.190.681	3.456.723
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	812.500,00	812.500	812.500	812.500	1.190.681	3.456.723
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	24.502.761,43	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	3.752.793,78	16.432.145	13.664.179	9.222.093	3.892.779	760.234
S U M M E	60.323.922,07	93.088.699	100.571.355	56.145.261	45.151.331	37.825.237

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH und Konzern
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	250.524.422	251.842.679	252.166.200,15
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-134.423,85
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.000.000	0	2.661.029,21
Materialaufwand	87.766.144	69.689.985	77.598.685,80
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.838.797	4.174.860	4.783.143,86
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	84.927.347	65.515.125	72.815.541,94
Rohergebnis	163.758.278	182.152.694	177.094.119,71
Personalaufwand	100.721.034	96.192.574	87.316.614,94
a) Löhne und Gehälter	79.290.247	75.164.662	68.514.413,85
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	21.430.787	21.027.912	18.802.201,09
Abschreibungen	13.523.723	11.673.676	11.228.898,13
Sonstige betriebliche Aufwendungen	38.298.435	37.983.432	39.500.402,50
Finanzergebnis	1.451.306	1.039.902	1.323.996,55
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	12.666.392	37.342.914	40.372.200,69
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.233.694	11.194.932	12.579.993,68
Ergebnis nach Steuern	9.432.698	26.147.982	27.792.207,01
Sonstige Steuern	331.821	316.006	358.384,79
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9.100.877	25.831.976	27.433.822,22

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.265.461,32	
2. geleistete Anzahlungen	<u>1.065.388,41</u>	2.330.849,73
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	36.398.523,97	
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.647.114,93	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.180.857,86	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>1.899.895,47</u>	58.126.392,23
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.925.405,20	
2. Beteiligungen	<u>66.000,00</u>	4.991.405,20
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.545.403,23	
2. Fertige Erzeugnisse	<u>121.465,94</u>	1.666.869,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.955.086,13	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.398.037,99	
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.741.126,91	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.177.753,85</u>	23.272.004,88
III. Wertpapiere		0,00
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		46.041.038,15
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.314.675,61
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
E. Aktive latente Steuern	7.978.782,94	7.978.782,94
Bilanzsumme		<u><u>145.722.017,91</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.100.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.739.387,88	
III. Gewinnrücklagen	12.530.673,42	
IV. Gewinnvortrag	0,75	
V. Jahresüberschuss	<u>27.433.822,22</u>	56.803.884,27
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.497.163,00	
2. Steuerrückstellungen	5.359.021,63	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>52.136.134,32</u>	58.992.318,95
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	252,10	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.250.790,12	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.746.500,04	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.363.096,02	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.521.551,10	
davon aus Steuern:	3.736.870,37	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	29.882.189,38
D. Rechnungsabgrenzungsposten		43.625,31
Bilanzsumme		<u><u>145.722.017,91</u></u>

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	38.825.549,47	37.505.652	22.624.600	30.321.698	30.702.872	30.157.556
a) Jahresüberschuss	27.433.822,22	25.831.976	9.100.877	11.895.235	10.803.709	9.553.193
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	11.373.078,25	11.673.676	13.523.723	18.426.462	19.899.163	20.604.363
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	18.649,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	9.010.936	27.705.494	10.144.389	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	9.010.936	27.705.494	10.144.389	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	21.414.734	35.767.275	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	14.706.631,00	3.394.672	0	1.146.195	2.812.102	749.401
S U M M E	53.532.180,47	71.325.993	86.097.369	41.612.281	33.514.974	30.906.957
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	10.784.913,49	29.313.162	41.485.070	24.418.416	19.965.618	16.707.145
a) immaterielle Vermögensgegenstände	742.789,79	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	10.017.123,70	29.313.162	41.485.070	24.418.416	19.965.618	16.707.145
c) Finanzanlagen	25.000,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	16.157.629,18	25.911.322	27.116.600	9.100.877	11.895.235	10.803.709
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	16.157.629,18	25.911.322	27.116.600	9.100.877	11.895.235	10.803.709
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	4.085.952	850.000	900.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	4.085.952	850.000	900.000	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	754.121	3.396.103
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	754.121	3.396.103
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	24.508.615,98	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	2.081.021,82	16.101.509	13.409.747	7.242.989	0	0
S U M M E	53.532.180,47	71.325.993	86.097.369	41.612.281	33.514.974	30.906.957

1) ehemals Betriebsmittelkredit

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen ²⁾	13.215	13.829	4.641	6.067	5.510
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	13.215	13.829	4.641	6.067	5.510

1) aus Haushaltsresten Vorjahr
2) Zahlenbasis Planung der Gesellschaft zum WPL 2024; Zahlen in PGr. 22.03, 22.12 und 22.13 basieren im Haushalt 2024/2025 noch auf WPL 2023

FES Abfallmanagement und Service GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	14.704.762	14.310.736	12.971.541,38
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	481	63.858,08
Materialaufwand	504.134	842.200	784.081,13
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	49.556	120.800	83.125,88
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	454.578	721.400	700.955,25
Rohergebnis	14.200.629	13.469.016	12.251.318,33
Personalaufwand	8.902.248	8.101.317	7.215.259,23
a) Löhne und Gehälter	7.365.569	6.621.640	5.954.460,31
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.536.679	1.479.677	1.260.798,92
Abschreibungen	13.400	14.200	14.619,07
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.262.317	5.306.463	4.869.008,15
Finanzergebnis	225.453	-1.586	21.329,10
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	248.117	45.451	173.760,98
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	87.983	23.006	73.088,39
Ergebnis nach Steuern	160.133	22.445	100.672,59
Sonstige Steuern	0	900	222,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	160.133	21.545	100.450,59

FES Abfallmanagement und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	20.300,00	
2. geleistete Anzahlungen		20.300,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.563,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.563,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	0,00	
1. Waren	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	932.803,06	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.870.395,73	
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	93.099,36	8.896.298,15
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Aktive latente Steuern	10.269,31	10.269,31
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Rechnungsabgrenzungsposten	514,11	514,11
Bilanzsumme		8.928.944,57

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Gewinnrücklagen	46.929,00	
III. Gewinnvortrag	7.778.349,02	
IV. Jahresüberschuss	100.450,59	7.950.728,61
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	360.786,29	360.786,29
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	123.040,09	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	448.263,79	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	46.125,79	
davon aus Steuern:	46.054,34	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	617.429,67
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		8.928.944,57

FES Abfallmanagement und Service GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ . aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	115.366,66	35.745	173.553	170.915	186.974	214.328
a) Jahresüberschuss	100.450,59	21.545	160.133	152.415	166.674	194.428
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	14.916,07	14.200	13.420	18.500	20.300	19.900
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	64.683,01	15.475	0	0	0	0
S U M M E	180.049,67	51.220	173.553	170.915	186.974	214.328
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	29.826,07	51.220	40.020	25.000	25.000	25.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	23.237,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	6.589,07	51.220	40.020	25.000	25.000	25.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	68.758,03	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	68.758,03	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	81.465,57	0	133.533	145.915	161.974	189.328
S U M M E	180.049,67	51.220	173.553	170.915	186.974	214.328

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

FES Abfallmanagement und Service GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

FES Wohnen und Leben GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	0	0	0,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.700	10.000	11.189,25
Finanzergebnis	-1.000	0	72,06
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-12.700	-10.000	-11.117,19
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-12.700	-10.000	-11.117,19
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-12.700	-10.000	-11.117,19

FES Wohnen und Leben GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	537.069,01	537.069,01
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Beteiligungen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Fertige Erzeugnisse	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	17.764,68	
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	16.082,47	33.847,15
III. Wertpapiere		0,00
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuern		0,00
Bilanzsumme		570.916,16

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklagen	0,00	
IV. Gewinnvortrag	0,00	
V. Jahresüberschuss	-11.117,19	13.882,81
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	4.030,50	4.030,50
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	42,03	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	552.960,82	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	553.002,85
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		570.916,16

FES Wohnen und Leben GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	25.000,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	25.000,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	162.783	325.565
a) Jahresüberschuss		0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00	0	0	0	162.783	325.565
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	42,03	0	0	4.021.952	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	1.981.952	0	0
b) Kredite von Dritten	42,03	0	0	2.040.000	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	556.991,32	13.678.949	5.594.585	4.154.423	5.000.000	0
S U M M E	582.033,35	13.678.949	5.594.585	8.176.375	5.162.783	325.565
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	537.069,01	13.668.949	5.581.885	8.148.393	3.455.448	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen ¹⁾ ggfs. zweigspezifisch unterteilen	537.069,01	13.668.949	5.581.885	8.148.393	3.455.448	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	11.117,19	10.000	12.700	27.983	96.569	142.426
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	11.117,19	10.000	12.700	27.983	96.569	142.426
4. Darlehen	0,00	0	0	0	30.310	60.620
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	30.310	60.620
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	33.847,15	0	0	0	1.580.455	122.520
S U M M E	582.033,35	13.678.949	5.594.585	8.176.375	5.162.783	325.565

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

FES Wohnen und Leben GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt				10	20
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	10	20

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

FFR GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	120.380	116.600	100.000,08
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	120.380	116.600	100.000,08
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	15.917	15.917	15.916,79
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.933	9.780	16.441,49
Finanzergebnis	358	-21.181	-16.744,45
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	98.889	69.722	50.897,35
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	26.984	18.944	7.001,20
Ergebnis nach Steuern	71.904	50.778	43.896,15
Sonstige Steuern	1.000	1.000	484,23
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	70.904	49.778	43.411,92

FFR GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.005.305,33	
2. Technische Anlagen und Maschinen		
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1.005.305,33
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen Gesellschafter		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	886.102,15	
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.376,60	888.478,75
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		1.893.784,08

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
Kapitalanteile	1.200.000,00	
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklagen		
IV. Gewinnvortrag	-43.411,92	
V. Jahresüberschuss	43.411,92	1.200.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	15.180,00	15.180,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen		
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	678.604,08	
6. Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		678.604,08
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		1.893.784,08

FFR GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	59.328,71	65.695	86.821	86.825	86.819	86.621
a) Jahresüberschuss	43.411,92	49.778	70.904	70.908	70.902	71.824
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	15.916,79	15.917	15.917	15.917	15.917	14.797
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kreditie von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	62.264,41	67.806	97.923	70.908	70.902	71.824
S U M M E	121.593,12	133.501	184.744	157.734	157.721	158.446
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	43.411,92	49.778	70.904	70.908	70.902	71.824
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	43.411,92	49.778	70.904	70.908	70.902	71.824
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.540,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.540,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	76.641,20	83.723	113.839	86.825	86.819	86.621
S U M M E	121.593,12	133.501	184.744	157.734	157.721	158.446

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

FFR GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

FFR GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	33.344.580	31.052.496	33.102.765,18
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	623.247,66
Materialaufwand	3.645.123	3.543.290	6.261.999,59
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	561.300	637.600	805.315,75
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.083.823	2.905.690	5.456.683,84
Rohergebnis	29.699.456	27.509.206	27.464.013,25
Personalaufwand	16.564.315	16.204.898	13.319.994,95
a) Löhne und Gehälter	13.826.662	13.263.365	11.037.853,86
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.737.653	2.941.532	2.282.141,09
Abschreibungen	3.507.519	3.374.396	3.234.832,41
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.990.739	7.267.743	8.459.040,29
Finanzergebnis	97.000	-2.000	6.950,58
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.733.883	660.170	2.457.096,18
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	537.568	195.210	786.767,60
Ergebnis nach Steuern	1.196.315	464.959	1.670.328,58
Sonstige Steuern	50.300	48.800	60.190,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.146.015	416.159	1.610.138,58

FFR GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	130.769,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>65.360,00</u>	196.129,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	25.048,84	
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.146.590,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.027.381,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>20.223,72</u>	8.219.243,56
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Beteiligungen	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	167.256,75	
2. Fertige Erzeugnisse	<u>0,00</u>	167.256,75
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.258.053,50	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.248.599,66	
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	126.608,96	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>79.174,30</u>	12.712.436,42
III. Wertpapiere		0,00
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		659,45
C. Rechnungsabgrenzungsposten		29.784,30
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
E. Aktive latente Steuern		6.572,24
Bilanzsumme	<u><u>21.332.081,72</u></u>	

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklagen	25.267,37	
IV. Gewinnvortrag	12.654.520,66	
V. Jahresüberschuss	<u>1.610.138,58</u>	14.314.926,61
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	330.322,20	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.521.957,98</u>	1.852.280,18
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.228.450,78	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	511.230,85	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	253.932,12	
davon aus Steuern:	109.183,13	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	3.993.613,75
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.171.261,18
Bilanzsumme		<u><u>21.332.081,72</u></u>

FFR GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.893.012,99	3.790.555	4.653.534	4.745.086	4.828.750	4.861.765
a) Jahresüberschuss	1.610.138,58	416.159	1.146.015	1.115.002	1.146.500	1.175.482
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	3.282.874,41	3.374.396	3.507.519	3.630.083	3.682.250	3.686.283
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	2.836,76	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	2.851.345,01	1.593.244	1.546.466	0	0	0
S U M M E	7.747.194,76	5.383.800	6.200.000	4.745.086	4.828.750	4.861.765
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.950.285,05	5.139.400	6.200.000	3.000.000	3.000.000	4.500.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	107.924,75	0	261.000	50.000	50.000	50.000
b) Sachanlagen ¹⁾ ggfs. zweigspezifisch unterteilen	2.842.360,30	5.139.400	5.939.000	2.950.000	2.950.000	4.450.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	4.796.909,71	244.400	0	1.745.086	1.828.750	361.765
S U M M E	7.747.194,76	5.383.800	6.200.000	4.745.086	4.828.750	4.861.765

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

FFR GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	60.592.573	47.360.907	52.940.470,73
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	322.000	200.000	484.044,79
Materialaufwand	7.168.166	8.910.297	7.476.415,73
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	6.651.694	8.647.734	7.239.368,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	516.472	262.563	237.047,67
Rohergebnis	53.746.407	38.650.609	45.948.099,79
Personalaufwand	7.626.587	7.359.174	6.111.762,77
a) Löhne und Gehälter	5.817.148	5.508.747	4.784.230,17
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.809.439	1.850.427	1.327.532,60
Abschreibungen	369.552	303.474	279.711,94
Sonstige betriebliche Aufwendungen	44.928.060	30.371.309	37.690.388,99
Finanzergebnis	-100.996	-1.000	-283.081,64
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	721.212	615.652	1.583.154,45
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	102.060	90.885	1.052.129,45
Ergebnis nach Steuern	619.152	524.767	531.025,00
Sonstige Steuern	619.152	524.767	531.025,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	10.164,00	
2. geleistete Anzahlungen		10.164,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	43.492,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.441.047,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	139.633,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	116.567,28	1.740.739,28
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Beteiligungen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.029.166,46	6.029.166,46
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.435.051,46	
3. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.000,00	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.002.708,04	17.443.759,50
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		397,82
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.683,30
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuern		1.619.974,70
Bilanzsumme		26.848.885,06

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklagen	5.384,12	
IV. Gewinnvortrag	8.308,98	
V. Verlustvortrag	0,00	
VI. Jahresüberschuss	0,00	38.693,10
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	1.449.661,08	
3. Sonstige Rückstellungen	7.723.931,05	9.173.592,13
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.857.538,19	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.214.583,29	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, m.d. ein Beteiligungsverhältnis besteht	640.441,63	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.924.036,72	
davon aus Steuern:	679.550,34	
D. davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	17.636.599,83
Bilanzsumme		0,00
		26.848.885,06

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	280.083,94	303.474	369.555	381.381	395.873	410.917
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	280.083,94	303.474	369.555	381.381	395.873	410.917
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	10.065.661,73	667.484	550.394	555.269	564.193	573.151
S U M M E	10.345.745,67	970.959	919.949	936.650	960.066	984.068
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	381.374,42	961.000	891.003	936.650	960.066	984.068
a) immaterielle Vermögensgegenstände	10.455,00		250.000	225.500	231.138	236.916
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	370.919,42	961.000	641.003	711.150	728.929	747.152
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.842.046,97	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.842.046,97	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	188,78	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	8.122.135,50	9.959	28.946	0	0	0
S U M M E	10.345.745,67	970.959	919.949	936.650	960.066	984.068

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

MHKW Müllheizkraftwerk Frankfurt am Main GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	11.237.375	12.574.625	11.569.015,54
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	38.996,89
Materialaufwand	4.044.753	4.770.326	3.801.922,65
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.083.186	1.079.719	978.970,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.961.567	3.690.607	2.822.951,94
Rohergebnis	7.192.622	7.804.299	7.806.089,78
Personalaufwand	1.498.189	1.376.078	1.004.320,55
a) Löhne und Gehälter	1.273.177	1.155.224	843.007,56
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	225.012	220.854	161.312,99
Abschreibungen	1.276.736	1.226.622	1.048.845,51
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.629.718	2.386.471	2.891.943,05
Finanzergebnis	-19.203	-25.858	27.482,08
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.768.776	2.789.270	2.888.462,75
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	557.012	882.856	923.859,07
Ergebnis nach Steuern	1.211.763	1.906.414	1.964.603,68
Sonstige Steuern	24.297	24.297	13.901,52
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.187.467	1.882.117	1.950.702,16

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	697.500,00	
2. geleistete Anzahlungen		697.500,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleich Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.032.175,66	
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.274.946,13	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	353.670,92	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	27.683,52	6.688.476,23
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Beteiligungen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	16.537,43	
2. Fertige Erzeugnisse und Leistungen	10.618,07	27.155,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.026.288,90	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	729.946,52	
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	253.480,49	2.009.715,91
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		788,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuern		165.415,72
Bilanzsumme		9.589.051,97

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	51.129,19	
II. Kapitalrücklage	51.129,19	
III. Gewinnrücklagen	347.269,63	
IV. Gewinnvortrag	1.308.651,08	
V. Jahresüberschuss	1.950.702,16	3.708.881,25
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	369.975,06	
3. Sonstige Rückstellungen	1.568.001,16	1.937.976,22
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	2.843.750,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	853.861,14	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	212.544,95	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	32.038,41	
davon aus Steuern:	13.327,03	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	3.942.194,50
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		9.589.051,97

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.000.658,23	3.108.740	2.464.203	2.466.978	2.473.842	2.450.263
a) Jahresüberschuss	1.950.702,16	1.882.117	1.187.467	1.183.189	1.152.034	1.171.056
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	1.049.956,07	1.226.622	1.276.736	1.283.789	1.321.808	1.279.207
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	3.017,79	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	677.233,44	1.395.771	2.092.401	74.267	80.379	131.772
S U M M E	3.680.909,46	4.504.511	4.556.604	2.541.246	2.554.221	2.582.034
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	665.945,91	1.750.000	1.385.000	540.000	730.000	1.430.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	665.945,91	1.750.000	1.385.000	540.000	730.000	1.430.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.247.958,99	1.939.497	2.164.595	1.187.467	1.183.189	1.152.034
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	1.247.958,99	1.939.497	2.164.595	1.187.467	1.183.189	1.152.034
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	187.450	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	187.450	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	812.500,00	812.500	812.500	812.500	406.250	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	812.500,00	812.500	812.500	812.500	406.250	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	954.504,56	2.514	7.059	1.279	234.781	0
S U M M E	3.680.909,46	4.504.511	4.556.604	2.541.246	2.554.221	2.582.034

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

RMB Rhein - Main Biokompost GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen Kontokorrentkonto					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Konzern Messe Frankfurt Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	769.761.000	526.116.000	454.161.446,82
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-40.549,99
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	8.341.000	7.915.000	60.024.567,14
Materialaufwand	386.614.000	290.101.000	229.820.928,60
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	9.669.000	7.724.000	8.732.438,73
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	376.945.000	282.377.000	221.088.489,87
Rohergebnis	391.488.000	243.930.000	284.324.535,37
Personalaufwand	197.028.000	175.700.000	166.461.274,73
a) Löhne und Gehälter	155.829.000	139.910.000	136.994.073,50
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	41.199.000	35.790.000	29.467.201,23
Abschreibungen	60.950.000	60.832.000	60.071.555,27
Sonstige betriebliche Aufwendungen	85.440.000	77.454.000	74.441.413,12
Finanzergebnis	-3.320.000	-8.118.000	-6.477.447,32
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	44.750.000	-78.174.000	-23.127.155,07
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9.799.000	2.067.000	-241.915,54
Ergebnis nach Steuern	34.951.000	-80.241.000	-22.885.239,53
Sonstige Steuern	3.930.000	3.767.000	2.787.403,71
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	-1.946.449,27
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	31.021.000	-84.008.000	-27.619.092,51

Konzern Messe Frankfurt
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	48.353.564,63	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	6.318.834,90	
3. geleistete Anzahlungen	<u>1.961.191,44</u>	56.633.590,97
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	553.738.074,21	
2. technische Anlagen und Maschinen	16.044.251,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.646.346,79	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>189.794.965,54</u>	770.223.637,54
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	20.451,68	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	20.451,68
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	639.483,73	
2. Unfertige Leistungen	53.175,00	
3. Waren	536.131,44	
4. geleistete Anzahlungen auf Waren	<u>216,00</u>	1.229.006,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.754.930,59	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	181.375,43	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>17.910.274,82</u>	47.846.580,84
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		253.724.656,19
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		207.310.686,82
C. Rechnungsabgrenzungsposten		5.011.240,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.341.999.850,21</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	180.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	352.219.159,62	
III. Gewinnrücklage	86.090.042,87	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	-27.619.092,51	
Gewinn-/ Verlustvortrag	-56.847.442,23	
Anteile fremder Gesellschafter	1.752.023,86	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>-6.081.593,12</u>	529.513.098,49
B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		847.587,02
B. Sonderposten für Fiananzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		6.084.200,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	10.470.494,30	
2. Steuerrückstellungen	16.894.593,04	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>89.168.806,84</u>	116.533.894,18
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	291.138.463,44	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	183.218.690,31	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.480.057,19	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	150.006.000,50	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	27.978.406,71	
davon aus Steuern:	2.144.966,43	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>638.735,60</u>	672.821.618,15
E. Rechnungsabgrenzungsposten		9.270.506,03
F. Passive latente Steuer		6.928.946,34
Bilanzsumme		<u><u>1.341.999.850,21</u></u>

Konzern Messe Frankfurt
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	240.000.000,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	240.000.000	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	73.822.279,57	110.602.000	117.565.000	82.615.000	103.703.000	86.165.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	31.021.000	7.625.000	38.694.000	22.547.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	60.071.555,27	60.832.000	60.950.000	61.432.000	62.440.000	56.473.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	13.750.724,30	49.770.000	25.594.000	13.558.000	2.569.000	7.145.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	60.000.000,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	36.000.000,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	24.000.000,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	102.155.000	0	151.122.000	0	5.989.000
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	51.720.857,09	0	0	0	0	0
S U M M E	425.543.136,66	212.757.000	117.565.000	233.737.000	103.703.000	92.154.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	49.859.883,12	51.974.000	64.727.000	65.864.000	40.933.000	32.419.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	3.903.660,58	26.539.000	10.000.000	22.790.000	14.096.000	10.000.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	32.289.555,87	25.435.000	54.727.000	43.074.000	26.837.000	22.419.000
c) Finanzanlagen	13.666.666,67	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	3.319.468,70	2.635.000	4.154.000	4.105.000	4.395.000	4.952.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	3.319.468,70	2.635.000	4.154.000	4.105.000	4.395.000	4.952.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	25.672.643,24	84.008.000	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	25.672.643,24	84.008.000	0	0	0	0
4. Darlehen	35.498.781,34	36.054.000	27.617.000	155.617.000	14.543.000	52.672.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	35.498.781,34	36.054.000	27.617.000	155.617.000	14.543.000	52.672.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	85.651.980,18	0	7.265.000	0	41.407.000	0
6. Sonstige Ausgaben	225.540.380,08	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	38.086.000	13.802.000	8.151.000	2.425.000	2.111.000
S U M M E	425.543.136,66	212.757.000	117.565.000	233.737.000	103.703.000	92.154.000

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

Konzern Messe Frankfurt
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	61.442.000	59.244.000	51.747.887,17
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.136.000	1.135.000	2.276.426,13
Materialaufwand	0	0	4.181.251,66
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	4.181.251,66
Rohergebnis	62.578.000	60.379.000	49.843.061,64
Personalaufwand	35.583.000	33.628.000	32.442.562,90
a) Löhne und Gehälter	28.653.000	26.966.000	25.938.999,87
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	6.930.000	6.662.000	6.503.563,03
Abschreibungen	1.969.000	2.329.000	2.677.613,93
Sonstige betriebliche Aufwendungen	31.500.000	27.130.000	20.657.900,96
Finanzergebnis	29.114.000	-72.801.000	-3.058.567,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	22.640.000	-75.509.000	-8.993.583,15
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-1.042.465,09
Ergebnis nach Steuern	22.640.000	-75.509.000	-7.951.118,06
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	22.640.000	-75.509.000	-7.951.118,06

Messe Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	2.123.626,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>235.796,96</u>	2.359.422,96
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.261.942,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	2.261.942,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	20.451,68	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundene Unternehmen	365.100.000,00	
4. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	<u>228.291.844,41</u>	593.412.296,09
	0,00	
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>1.235,84</u>	1.235,84
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	112.236.455,97	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>958.363,26</u>	113.194.819,23
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		253.724.656,19
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		115.955.569,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.302.550,49
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme		<u><u>1.083.212.492,24</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	180.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	325.219.009,35	
III. Gewinnrücklage	57.000.000,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-37.075.570,53	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-7.951.118,06	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u></u>	517.192.320,76
B. Sonderposten für Finanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	8.391.365,00	
2. Steuerrückstellungen	12.267,91	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>11.042.721,45</u>	19.446.354,36
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	288.449.714,44	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.179.680,55	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	105.573.205,75	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	151.371.216,38	
davon aus Steuern:	493.255,42	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	546.573.817,12
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.083.212.492,24</u></u>

Messe Frankfurt GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	240.000.000,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	240.000.000,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	7.482.598,67	2.329.000	25.538.000	2.671.000	41.826.000	16.485.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	22.640.000	981.000	39.811.000	11.432.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	2.677.613,93	2.329.000	1.969.000	1.690.000	2.015.000	5.053.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	4.804.984,74	0	929.000	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	24.477.741,96	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	24.477.741,96	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	64.149.248,09	89.475.000	0	154.547.000	0	21.350.000
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	20.319.000	15.858.000	3.968.000	2.227.000	16.965.000
S U M M E	336.109.588,72	112.123.000	41.396.000	161.186.000	44.053.000	54.800.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	3.730.422,55	1.120.000	11.986.000	6.242.000	2.800.000	2.800.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	315.929,08	620.000	9.786.000	4.042.000	600.000	600.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	560.000,63	500.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000
c) Finanzanlagen	2.854.492,84	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	7.951.118,06	75.509.000	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	7.951.118,06	75.509.000	0	0	0	0
4. Darlehen	35.498.781,34	35.494.000	26.944.000	154.944.000	13.870.000	52.000.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	35.498.781,34	35.494.000	26.944.000	154.944.000	13.870.000	52.000.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	2.466.000	0	27.383.000	0
6. Sonstige Ausgaben	167.878.998,72	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	121.050.268,05	0	0	0	0	0
S U M M E	336.109.588,72	112.123.000	41.396.000	161.186.000	44.053.000	54.800.000

Messe Frankfurt GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt ²⁾	2.858	2.858	2.858	2.858	2.858
PG 98.03					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	2.858	2.858	2.858	2.858	2.858

1) aus Haushaltsresten Vorjahr
2) Gemäß Haushaltsansatz der Stadt Frankfurt am Main, Planung der Gesellschaft abweichend

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	4.960.000	5.605.000	14.749.193,97
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	52.000	30.000	561.443,21
Materialaufwand	2.878.000	3.553.000	10.023.086,59
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	162.592,09
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.878.000	3.553.000	9.860.494,50
Rohergebnis	2.134.000	2.082.000	5.287.550,59
Personalaufwand	1.218.000	1.457.000	1.755.827,91
a) Löhne und Gehälter	963.000	1.148.000	1.458.726,98
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	255.000	309.000	297.100,93
Abschreibungen	39.000	14.000	86.343,58
Sonstige betriebliche Aufwendungen	370.000	540.000	739.377,22
Finanzergebnis	0	2.000	249.180,80
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	507.000	73.000	2.955.182,67
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	147.000	20.000	847.001,73
Ergebnis nach Steuern	360.000	53.000	2.108.180,94
Sonstige Steuern	43.000	34.000	126.363,56
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	317.000	19.000	1.981.817,38

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	25.489,66	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	25.489,66
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	18.969,28	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.662,28	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	109.631,56
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	941.193,60	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	558.425,20	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>392.937,48</u>	1.892.556,27
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.420.130,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten		16.751,76
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme	<u><u>3.464.559,79</u></u>	

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	32.195,69	
II. Kapitalrücklage	82.964,06	
III. Gewinnrücklage	65.344,07	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-728.369,36	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.981.817,38	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>-463.876,80</u>	970.075,04
B. Sonderposten für Fiananzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	630.199,05	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>433.680,65</u>	1.063.879,70
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	737.458,49	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	57.677,21	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	467.125,52	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	168.343,83	
davon aus Steuern:	87.125,88	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>80.162,30</u>	1.430.605,04
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme	<u><u>3.464.559,79</u></u>	

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.982.464,31	228.000	443.000	406.000	682.000	502.000
a) Jahresüberschuss	1.981.817,38	19.000	317.000	249.000	469.000	432.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	86.343,58	14.000	39.000	38.000	49.000	70.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	914.303,35	195.000	87.000	119.000	164.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	353.000	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	130.000	0	0	159.000
S U M M E	2.982.464,31	228.000	573.000	759.000	682.000	661.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	43.770,20	14.000	151.000	48.000	54.000	222.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	22.814,62	6.000	9.000	13.000	19.000	17.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	20.955,58	8.000	142.000	35.000	35.000	205.000
c) Finanzanlagen		0				
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	340.000	258.000	226.000	426.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	340.000	258.000	226.000	426.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	3.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	3.000
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.861.630,25	177.000	82.000	0	202.000	10.000
6. Sonstige Ausgaben	55.207,69	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	1.021.856,17	37.000	0	453.000	200.000	0
S U M M E	2.982.464,31	228.000	573.000	759.000	682.000	661.000

Indexport Messe Frankfurt S.A., Argentinien
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Japan Ltd., Tokio/Japan

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	21.397.000	17.762.000	16.642.269,02
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			0,00
Aktivierte Eigenleistungen			0,00
Sonstige betriebliche Erträge	7.000	7.000	234.234,81
Materialaufwand	11.551.000	10.000.000	8.472.251,90
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.551.000	10.000.000	8.472.251,90
Rohergebnis	9.853.000	7.769.000	8.404.251,93
Personalaufwand	3.128.000	2.915.000	2.395.615,24
a) Löhne und Gehälter	2.463.000	2.257.000	2.129.216,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	665.000	658.000	266.399,00
Abschreibungen	96.000	80.000	38.965,45
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.313.000	1.256.000	858.248,09
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.316.000	3.518.000	5.111.423,16
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.967.000	1.301.000	1.660.561,64
Ergebnis nach Steuern	3.349.000	2.217.000	3.450.861,52
Sonstige Steuern	3.000	3.000	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.346.000	2.214.000	3.450.861,52

Messe Frankfurt Japan Ltd., Tokio/Japan
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	205.417,87	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	205.417,87
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.293,23	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	42.056,84	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.678.394,51</u>	1.748.744,58
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		13.619.833,46
C. Rechnungsabgrenzungsposten		60.525,86
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>15.634.521,78</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	0,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.450.861,52	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>448.584,39</u>	3.899.445,91
B. Sonderposten für Fiananzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	1.857.106,37	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>287.406,79</u>	2.144.513,16
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	8.755.553,13	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	463.648,11	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	850,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	370.511,47	
davon aus Steuern:	33.420,89	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>100.226,14</u>	9.590.562,71
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>15.634.521,78</u></u>

Messe Frankfurt Japan Ltd., Tokio/Japan
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.400.149,67	2.294.000	3.442.000	3.603.000	3.128.000	3.338.000
a) Jahresüberschuss	3.450.861,52	2.214.000	3.346.000	3.492.000	3.028.000	2.989.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	38.965,45	80.000	96.000	111.000	100.000	98.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	910.322,70	0	0	0	0	251.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	1.730.000	103.000	2.731.000	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	435.030,43	0	0	0	821.000	1.533.000
S U M M E	4.835.180,10	4.024.000	3.545.000	6.334.000	3.949.000	4.871.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	166.375,66	15.000	35.000	15.000	15.000	15.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	166.375,66	15.000	35.000	15.000	15.000	15.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.686.534,91	3.352.000	3.249.000	3.592.000	3.492.000	2.966.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	1.686.534,91	3.352.000	3.249.000	3.592.000	3.492.000	2.966.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	412.000	84.000	145.000	389.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	412.000	84.000	145.000	389.000	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen		0				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.468.953,47	0	0	0	53.000	1.890.000
6. Sonstige Ausgaben	1.513.316,06	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	245.000	177.000	2.582.000	0	0
S U M M E	4.835.180,10	4.024.000	3.545.000	6.334.000	3.949.000	4.871.000

Messe Frankfurt Japan Ltd., Tokio/Japan
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	54.382.000	46.761.000	39.595.434,15
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen		0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	251.000	100.000	534.528,50
Materialaufwand	22.637.000	20.321.000	16.015.268,22
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.637.000	20.321.000	16.015.268,22
Rohergebnis	31.996.000	26.540.000	24.114.694,43
Personalaufwand	12.440.000	10.800.000	9.997.171,12
a) Löhne und Gehälter	10.473.000	9.087.000	8.600.008,03
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.967.000	1.713.000	1.397.163,09
Abschreibungen	299.000	233.000	317.696,23
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.388.000	4.586.000	3.888.801,59
Finanzergebnis	880.000	80.000	206.416,61
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	14.749.000	11.001.000	10.117.442,10
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	17.000	0,00
Ergebnis nach Steuern	14.749.000	10.984.000	10.117.442,10
Sonstige Steuern	0	0	979,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-14.749.000	-10.984.000	-10.116.463,10
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	30.025,20	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	30.025,20
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	78.756,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	502.831,98	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	581.587,98
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>75.000,00</u>	75.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	493.751,27	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	17.843.373,01	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>177,57</u>	18.337.301,85
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.041,27
C. Rechnungsabgrenzungsposten		63.421,71
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>19.088.378,01</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	77.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	2.784.913,11	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	2.861.913,11
B. Sonderposten für Finanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.487.549,50</u>	1.487.549,50
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	2.576.453,55	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	94.399,18	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	11.023.457,26	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.044.605,41	
davon aus Steuern:	134.668,96	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>2.498,50</u>	14.738.915,40
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
F. Passive latente Steuer		
Bilanzsumme		<u><u>19.088.378,01</u></u>

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	10.434.159,33	11.217.000	15.048.000	17.431.000	18.227.000	21.085.000
a) Jahresüberschuss	10.116.463,10	10.984.000	14.749.000	17.100.000	17.891.000	20.769.000
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	317.696,23	233.000	299.000	308.000	315.000	291.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	23.000	21.000	25.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0				
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	1.000
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	16.500.907,14	337.000	98.000	0	0	0
S U M M E	26.935.066,47	11.554.000	15.146.000	17.431.000	18.227.000	21.086.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	226.207,23	277.000	352.000	260.000	270.000	250.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	30.000	6.000	5.000	5.000	5.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	226.207,23	247.000	346.000	255.000	265.000	245.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	10.116.463	10.984.000	14.749.000	17.100.000	17.891.000	20.769.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	10.116.463,10	10.984.000	14.749.000	17.100.000	17.891.000	20.769.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	336.885,50	293.000	45.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	336.885,50	293.000	45.000	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	8.375.827,87	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	7.879.682,77	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	71.000	66.000	67.000
S U M M E	26.935.066,47	11.554.000	15.146.000	17.431.000	18.227.000	21.086.000

Mesago Messe Frankfurt GmbH, Stuttgart
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Hongkong/China Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	111.714.000	51.480.000	16.675.332,36
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	423.000	4.472.277,95
Materialaufwand	80.537.000	32.164.000	12.665.087,80
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	80.537.000	32.164.000	12.665.087,80
Rohergebnis	31.177.000	19.739.000	8.482.522,51
Personalaufwand	13.984.000	12.744.000	11.351.317,25
a) Löhne und Gehälter	12.307.000	11.514.000	10.497.679,91
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.677.000	1.230.000	853.637,34
Abschreibungen	274.000	257.000	186.887,55
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.793.000	6.681.000	8.145.196,23
Finanzergebnis	4.214.000	1.872.000	1.692.230,18
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	13.340.000	1.929.000	-9.508.648,33
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.535.000	0	-1.354.725,67
Ergebnis nach Steuern	11.805.000	1.929.000	-8.153.922,65
Sonstige Steuern	0	0	-850.702,54
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	11.805.000	1.929.000	-7.303.220,11

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Hongkong/China
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00 31.520,69	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	189.718,88	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	221.239,58
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>13.181.558,81</u>	13.181.558,81
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.938.878,82	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.251.407,86	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>3.623.461,40</u>	15.813.748,08
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		15.169.329,67
C. Rechnungsabgrenzungsposten		125.998,75
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme	<u><u>44.511.874,88</u></u>	

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	0,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-7.303.220,11	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>6.107.684,20</u>	-1.195.535,91
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	11.933.183,12	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>6.385.144,46</u>	18.318.327,58
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	25.010.991,47	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	370.353,48	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	716.537,56	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.291.200,71	
davon aus Steuern:	195.916,13	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>4.763,48</u>	27.389.083,21
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme	<u><u>44.511.874,88</u></u>	

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Hongkong/China
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)		0				
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.036.707,31	2.767.000	12.079.000	10.507.000	17.533.000	13.080.000
a) Jahresüberschuss	0,00	1.929.000	11.805.000	10.227.000	14.682.000	12.832.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	2.036.707,31	257.000	274.000	280.000	281.000	248.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	581.000	0	0	2.570.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	2.352.000	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	10.495.028,91	0	0	3.651.000	0	4.051.000
S U M M E	12.531.736,22	5.119.000	12.079.000	14.158.000	17.533.000	17.131.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	152.385,87	426.000	342.000	295.000	181.000	184.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	152.385,87	426.000	342.000	295.000	181.000	184.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	6.537.000	12.156.000	14.679.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	6.537.000	12.156.000	14.679.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	10.521.369,13	0	1.534.000	1.529.000	0	2.017.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	3.218.149,02	0	1.534.000	1.529.000	0	2.017.000
b) Jahresverlust	7.303.220,11	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	983.676,42	0	5.220.000	5.797.000	1.569.000	251.000
6. Sonstige Ausgaben	874.304,80	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	4.693.000	4.983.000	0	3.627.000	0
S U M M E	12.531.736,22	5.119.000	12.079.000	14.158.000	17.533.000	17.131.000

Messe Frankfurt (H.K.) Limited Hongkong/China
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	772.000	587.000	512.034,68
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	32.276,03
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	772.000	587.000	544.310,71
Personalaufwand	1.849.000	760.000	1.113.719,76
a) Löhne und Gehälter	1.439.000	734.000	1.066.136,48
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	410.000	26.000	47.583,28
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.321.000	1.288.000	2.518.382,33
Finanzergebnis	4.013.000	3.369.000	1.964.050,01
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.615.000	1.908.000	-1.123.741,37
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	1.615.000	1.908.000	-1.123.741,37
Sonstige Steuern	0	0	101.221,37
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.615.000	1.908.000	-1.224.962,74

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundene Unternehmen	56.952.921,85	
4. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	<u>500.000,00</u>	57.452.921,85
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	24.957.320,07	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>286.309,45</u>	25.243.629,52
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.040.964,51
C. Rechnungsabgrenzungsposten		5.004,98
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>83.742.520,86</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	0,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.224.962,74	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>84.445.165,66</u>	83.220.202,92
B. Sonderposten für Fiananzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>167.413,38</u>	167.413,38
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.680,02	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	347.224,54	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	354.904,56
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>83.742.520,86</u></u>

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	71.575,24	1.994.000	1.757.000	8.396.000	13.870.000	17.598.000
a) Jahresüberschuss	0,00	1.908.000	1.615.000	8.396.000	13.863.000	17.591.000
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	71.575,24	86.000	142.000	0	7.000	7.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	8.280,53	0	0	36.000	0	142.000
6. Sonstige Einnahmen	952.431,72	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	192.675,25	0	0	2.054.000	4.577.000	5.723.000
S U M M E	1.224.962,74	1.994.000	1.757.000	10.486.000	18.447.000	23.463.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	10.378.000	18.372.000	23.463.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	10.378.000	18.372.000	23.463.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.224.962,74	0	0	108.000	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	108.000	0	0
b) Jahresverlust	1.224.962,74	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	482.000	134.000	0	75.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	1.512.000	1.623.000	0	0	0
S U M M E	1.224.962,74	1.994.000	1.757.000	10.486.000	18.447.000	23.463.000

Messe Frankfurt Asia Holding Ltd.
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	255.902.000	172.689.000	132.434.123,07
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.806.000	1.365.000	5.240.703,69
Materialaufwand	183.834.000	130.009.000	103.551.131,79
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	183.834.000	130.009.000	103.551.131,79
Rohergebnis	73.874.000	44.045.000	34.123.694,97
Personalaufwand	30.963.000,00	29.276.000,00	28.890.440,98
a) Löhne und Gehälter	25.318.000	23.919.000	23.280.417,27
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.645.000	5.357.000	5.610.023,71
Abschreibungen	249.000	2.988.000	3.080.117,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	42.616.000	46.314.000	42.620.460,95
Finanzergebnis	28.983.000	12.464.000	10.101.244,44
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	29.029.000	-22.069.000	-30.366.079,52
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	29.029.000	-22.069.000	-30.366.079,52
Sonstige Steuern	0	0	134.597,16
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-29.029.000	22.069.000	30.500.676,68
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	3.236.723,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	3.236.723,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	49.219.022,61	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile an verbundenen Unternehmen	79.167.065,77	
☐ 4. Geleistete Anzahlungen	0,00	
5. Ausleihungen an Verb. Unternehmen	0,00	128.386.088,38
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>1.723,94</u>	1.723,94
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.818.649,93	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	67.283.792,71	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.550.076,59	70.652.519,23
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		499.137,42
C. Rechnungsabgrenzungsposten		120.524,49
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>202.896.716,46</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	6.233.802,43	
III. Gewinnrücklage		
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	15.403.160,73	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	46.636.963,16
B. Sonderposten für Fiananzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>17.503.497,30</u>	17.503.497,30
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	100.843.608,06	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.207.769,22	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	15.740.206,87	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	15.964.671,85	
davon aus Steuern:	91.847,36	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u></u>	138.756.256,00
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>202.896.716,46</u></u>

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.876.001,55	6.072.000	29.278.000	30.482.000	58.041.000	47.014.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	29.029.000	29.951.000	58.041.000	46.195.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	3.080.117,00	2.988.000	249.000	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.795.884,55	3.084.000	0	531.000	0	819.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	20.000	0	36.000	13.000	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	22.069.000	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	109.700.405,30	0	1.250.000	0	17.552.000	0
S U M M E	114.576.406,85	28.161.000	30.528.000	30.518.000	75.606.000	47.014.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	223.000	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	223.000	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	29.029.000	29.951.000	58.041.000	46.195.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	29.029.000	29.951.000	58.041.000	46.195.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	30.500.676,68	22.069.000	1.241.000	0	17.565.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	1.241.000	0	17.565.000	0
b) Jahresverlust	30.500.676,68	22.069.000	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	19.798.097,89	0	35.000	0	0	69.000
6. Sonstige Ausgaben	64.277.632,28	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	6.092.000	0	567.000	0	750.000
S U M M E	114.576.406,85	28.161.000	30.528.000	30.518.000	75.606.000	47.014.000

Messe Frankfurt Exhibition GmbH, Frankfurt am Main
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt France S.A.S., Paris

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	30.304.000	21.838.000	6.314.613,21
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	23.000	23.000	464,17
Materialaufwand	22.200.000	16.266.000	5.588.055,83
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.200.000	16.266.000	5.588.055,83
Rohergebnis	8.127.000	5.595.000	727.021,55
Personalaufwand	2.614.000	2.286.000	2.151.342,14
a) Löhne und Gehälter	1.721.000	1.509.000	1.475.723,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	893.000	777.000	675.618,17
Abschreibungen	73.000	85.000	90.922,09
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.419.000	1.251.000	1.177.793,44
Finanzergebnis	518.000	-66.000	4.653,49
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.539.000	1.907.000	-2.688.382,63
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	437.000	109.000	-15.000,00
Ergebnis nach Steuern	4.102.000	1.798.000	-2.673.382,63
Sonstige Steuern	40.000	38.000	29.948,88
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.062.000	1.760.000	-2.703.331,51

Messe Frankfurt France S.A.S., Paris
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	9.033,40	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	9.033,40
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	199.314,79	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	199.314,79
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.026,12	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.361.268,64	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.164.405,46</u>	2.550.700,22
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		654.588,93
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.413.637,34</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	50.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	5.000,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	1.116.425,24	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.703.331,51	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	-1.531.906,27
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	118.761,69	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>257.724,69</u>	376.486,38
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	4.175.148,31	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	285.159,26	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	26.584,97	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	82.164,69	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>82.164,69</u>	4.569.057,23
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.413.637,34</u></u>

Messe Frankfurt France S.A.S., Paris
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	90.922,09	2.982.000	4.271.000	3.665.000	3.840.000	4.191.000
a) Jahresüberschuss	0,00	1.760.000	4.062.000	3.516.000	3.714.000	4.037.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	90.922,09	85.000	73.000	99.000	102.000	104.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	1.137.000	136.000	50.000	24.000	50.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	116.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	3.466.022,70	0	0	713.000	0	0
S U M M E	3.556.944,79	2.982.000	4.387.000	4.378.000	3.840.000	4.191.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	181.809,64	115.000	105.000	105.000	100.000	100.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	10.891,40	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	170.918,24	85.000	75.000	75.000	70.000	70.000
c) Finanzanlagen		0				
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	939.000	4.062.000	3.516.000	3.714.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	939.000	4.062.000	3.516.000	3.714.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	2.712.158,67	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	8.827,16	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	2.703.331,51	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	560.000	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	560.000	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	587.673,58	1.036.000	0	211.000	26.000	33.000
6. Sonstige Ausgaben	75.302,90	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	1.271.000	3.343.000	0	198.000	344.000
S U M M E	3.556.944,79	2.982.000	4.387.000	4.378.000	3.840.000	4.191.000

Messe Frankfurt France S.A.S., Paris
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Inc., Atlanta

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	15.251.000	11.258.000	16.130.801,12
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	1.419.020,60
Materialaufwand	9.916.000	8.062.000	9.073.819,30
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.916.000	8.062.000	9.073.819,30
Rohergebnis	5.335.000	3.196.000	8.476.002,42
Personalaufwand	5.122.000	4.204.000	3.566.404,16
a) Löhne und Gehälter	4.529.000	3.697.000	3.275.255,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	593.000	507.000	291.148,92
Abschreibungen	45.000	31.000	35.404,30
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.437.000	1.352.000	1.186.079,14
Finanzergebnis	155.000	-43.000	-1.251.290,06
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.114.000	-2.434.000	2.436.824,76
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	169.868,98
Ergebnis nach Steuern	-1.114.000	-2.434.000	2.266.955,78
Sonstige Steuern	8.000	6.000	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.122.000	-2.440.000	2.266.955,78

Messe Frankfurt Inc., Atlanta
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	15.657,07	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	84.489,39	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	100.146,46
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	4.875.773,49	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	4.875.773,49
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	677.599,46	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>684.035,80</u>	1.361.635,26
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		587.615,89
C. Rechnungsabgrenzungsposten		10.929,63
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>6.936.100,73</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.839,45	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-5.691.951,07	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.266.955,78	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>-563.069,82</u>	-3.961.225,66
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	167.750,80	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>928.535,39</u>	1.096.286,19
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.951.786,97	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	862.886,26	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	6.676.909,02	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	309.457,95	
davon aus Steuern:	252.852,85	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	9.801.040,20
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>6.936.100,73</u></u>

Messe Frankfurt Inc., Atlanta
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.302.360,08	525.000	222.000	5.004.000	125.000	6.361.000
a) Jahresüberschuss	2.266.955,78	0	0	4.895.000	0	6.260.000
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	35.404,30	31.000	45.000	42.000	41.000	25.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	494.000	177.000	67.000	84.000	76.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	642.000	0	521.000	0	0
6. Sonstige Einnahmen	665.381,90	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	1.312.000	2.211.000	0	976.000	0
S U M M E	2.967.741,98	2.479.000	2.433.000	5.525.000	1.101.000	6.361.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	10.208,85	39.000	68.000	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	9.000	5.000	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	10.208,85	30.000	63.000	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen		0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	86.491,66	2.440.000	1.122.000	0	145.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	86.491,66	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	2.440.000	1.122.000	0	145.000	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00		0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	413.666,06	0	1.243.000	0	956.000	5.339.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	2.457.375,41	0	0	5.525.000	0	1.022.000
S U M M E	2.967.741,98	2.479.000	2.433.000	5.525.000	1.101.000	6.361.000

Messe Frankfurt Inc., Atlanta
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Istanbul LS

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.761.000	4.812.000	4.243.425,73
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen		0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	83.000	0	1.063.815,11
Materialaufwand	3.564.000	1.644.000	1.121.176,89
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.564.000	1.644.000	1.121.176,89
Rohergebnis	5.280.000	3.168.000	4.186.063,94
Personalaufwand	1.120.000	1.039.000	816.991,60
a) Löhne und Gehälter	881.000	810.000	619.330,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	239.000	229.000	197.661,60
Abschreibungen	59.000	54.000	55.958,40
Sonstige betriebliche Aufwendungen	662.000	512.000	1.000.308,73
Finanzergebnis	0	0	1.468,52
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.439.000	1.563.000	2.314.273,73
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	852.000	353.000	580.295,76
Ergebnis nach Steuern	2.587.000	1.210.000	1.733.977,97
Sonstige Steuern	30.000	30.000	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.557.000	1.180.000	1.733.977,97

Messe Frankfurt Istanbul LS
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	13.382,86	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	13.382,86
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	71.084,69	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	71.084,69
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>601,66</u>	601,66
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	179.954,72	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	232.350,76	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>154.447,47</u>	566.752,95
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.513.120,06
C. Rechnungsabgrenzungsposten		17.518,16
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.182.460,39</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	629.359,36	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	1.107.975,76	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	1.403.112,77	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.733.977,97	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>-2.679.780,14</u>	2.194.645,72
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	194.613,36	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>409.277,41</u>	603.890,77
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	122.431,05	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	100.577,57	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	160.915,28	
davon aus Steuern:	57.154,08	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>17.134,88</u>	383.923,90
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.182.460,39</u></u>

Messe Frankfurt Istanbul LS
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.047.599,66	1.260.000	2.654.000	3.502.000	3.192.000	3.781.000
a) Jahresüberschuss	1.733.977,97	1.180.000	2.557.000	3.438.000	3.136.000	3.728.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	55.958,40	54.000	59.000	45.000	38.000	40.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	257.663,29	26.000	38.000	19.000	18.000	13.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	309.000	497.000	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	144.933,39	0	0	0	0	0
S U M M E	2.192.533,05	1.569.000	3.151.000	3.502.000	3.192.000	3.781.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	77.096,25	169.000	232.000	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	2.119,97	51.000	31.000	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	74.976,28	118.000	201.000	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	510.934,47	1.025.000	1.988.000	1.967.000	2.865.000	2.613.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	510.934,47	1.025.000	1.988.000	1.967.000	2.865.000	2.613.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.601.067,48	0	0	890.000	310.000	1.093.000
6. Sonstige Ausgaben	3.434,85	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	375.000	931.000	645.000	17.000	75.000
S U M M E	2.192.533,05	1.569.000	3.151.000	3.502.000	3.192.000	3.781.000

Messe Frankfurt Istanbul LS
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Italia Srl. Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	9.600.000	8.502.000	7.861.982,57
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	6.000	10.000	1.042.612,65
Materialaufwand	3.643.000	3.736.000	3.185.815,97
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.643.000	3.736.000	3.185.815,97
Rohergebnis	5.963.000	4.776.000	5.718.779,25
Personalaufwand	3.290.000	3.030.000	2.818.606,86
a) Löhne und Gehälter	2.370.000	2.164.000	2.017.456,49
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	920.000	866.000	801.150,37
Abschreibungen	30.000	61.000	59.488,22
Sonstige betriebliche Aufwendungen	680.000	588.000	493.277,88
Finanzergebnis	186.000	-14.000	-251.704,86
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.149.000	1.083.000	2.095.701,43
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	367.000	113.000	143.003,00
Ergebnis nach Steuern	1.782.000	970.000	1.952.698,43
Sonstige Steuern	5.000	6.000	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.777.000	964.000	1.952.698,43

Messe Frankfurt Italia Srl.
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	35.856,56	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	35.856,56
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.490,73	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	57.490,73
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	167.197,35	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.150.146,70	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>270.077,03</u>	8.587.421,08
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		191.346,81
C. Rechnungsabgrenzungsposten		31.415,77
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>8.903.530,95</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	11.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	2.200,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-170.469,34	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.952.698,43	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	1.795.429,09
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	143.003,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.715.982,09</u>	1.858.985,09
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	2.688.749,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.995.222,87	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	366.782,34	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmitteldkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	197.956,53	
davon aus Steuern:	77.690,07	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>120.266,46</u>	5.248.710,74
E. Rechnungsabgrenzungsposten		406,03
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>8.903.530,95</u></u>

Messe Frankfurt Italia Srl.
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital		0				
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)		0				
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.385.570,05	1.093.000	2.339.000	1.815.000	1.741.000	1.565.000
a) Jahresüberschuss	1.952.698,43	964.000	1.777.000	1.449.000	1.566.000	1.473.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	59.488,22	61.000	30.000	30.000	27.000	26.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	373.383,40	68.000	532.000	336.000	148.000	66.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0				
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	35.000	0	9.000	5.000
6. Sonstige Einnahmen	636.041,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	190.000	684.000	399.000	686.000
S U M M E	3.021.611,05	1.093.000	2.564.000	2.499.000	2.149.000	2.256.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	6.691,49	85.000	18.000	18.000	28.000	18.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	15.000	3.000	3.000	3.000	3.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	6.691,49	70.000	15.000	15.000	25.000	15.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	1.874.000	1.777.000	1.449.000	1.566.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	1.874.000	1.777.000	1.449.000	1.566.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	672.000	672.000	672.000	672.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	672.000	672.000	672.000	672.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.687.964,61	18.000	0	32.000	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	1.326.954,95	990.000	0	0	0	0
S U M M E	3.021.611,05	1.093.000	2.564.000	2.499.000	2.149.000	2.256.000

Messe Frankfurt Italia Srl.
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	51.871.000	34.418.000	32.534.755,84
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		0	-40.549,99
Aktivierte Eigenleistungen		0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	346.000	317.000	198.673,41
Materialaufwand	30.345.000	21.215.000	20.372.589,97
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	80.000	53.000	32.088,82
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	30.265.000	21.162.000	20.340.501,15
Rohergebnis	21.872.000	13.520.000	12.320.289,29
Personalaufwand	8.424.000	8.111.000	7.334.032,79
a) Löhne und Gehälter	6.625.000	6.237.000	5.797.657,06
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.799.000	1.874.000	1.536.375,73
Abschreibungen	257.000	300.000	333.179,88
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.764.000	6.343.000	5.786.397,20
Finanzergebnis	359.000	20.000	-45.961,29
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.786.000	-1.214.000	-1.179.281,87
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	6.786.000	-1.214.000	-1.179.281,87
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-6.786.000	1.214.000	1.179.281,87
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	14.286,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	14.286,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	473.150,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	473.150,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	53.175,00	
3. Waren	<u>40,00</u>	53.215,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.506.437,08	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.776.358,08	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>177.030,09</u>	6.459.825,25
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>7.000.476,25</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.476.784,80	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	3.502.784,80
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.944.886,86</u>	1.944.886,86
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	736.388,51	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	359.385,40	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	142.723,58	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	314.307,10	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	1.552.804,59
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>7.000.476,25</u></u>

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.097.151,83	1.100.000	7.343.000	4.142.000	6.699.000	3.439.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	6.786.000	3.923.000	6.439.000	3.119.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	333.179,88	300.000	257.000	219.000	260.000	320.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	763.971,95	800.000	300.000	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0				
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	18.000	0	0	61.000	0
6. Sonstige Einnahmen	138.537,58	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	2.480.433,90	376.000	0	254.000	89.000	149.000
S U M M E	3.716.123,31	1.494.000	7.343.000	4.396.000	6.849.000	3.588.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	23.937,88	280.000	370.000	410.000	410.000	410.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	23.937,88	280.000	370.000	410.000	410.000	410.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	6.786.000	3.923.000	6.439.000	3.119.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	6.786.000	3.923.000	6.439.000	3.119.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.179.281,87	1.214.000	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	1.179.281,87	1.214.000	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen		0				
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.512.903,56	0	21.000	63.000	0	59.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	166.000	0	0	0
S U M M E	3.716.123,31	1.494.000	7.343.000	4.396.000	6.849.000	3.588.000

Messe Frankfurt Medien und Service GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	0	0	0,00
Personalaufwand	0	0	622,59
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	622,59
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.000	14.000	55.449,78
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-14.000	-14.000	-56.072,37
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-14.000	-14.000	-56.072,37
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-14.000	-14.000	-56.072,37

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	206.571,35	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>34.551,54</u>	241.122,89
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		7.336,74
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>248.459,63</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	682.671,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-300.632,93	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-56.072,37	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>-335.091,65</u>	-9.125,95
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>211.304,76</u>	211.304,76
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmitteldkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	46.280,82	
davon aus Steuern:	46.280,82	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	46.280,82
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>248.459,63</u></u>

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	357.000,00	425.000	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	357.000	425.000	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.842,73	207.000	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	3.842,73	207.000	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	7.912,90	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	45.756,18	0	0	0	0	0
S U M M E	57.511,81	564.000	425.000	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	56.072,37	14.000	14.000	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	56.072,37	14.000	14.000	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	1.439,44	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	550.000	411.000	0	0	0
S U M M E	57.511,81	564.000	425.000	0	0	0

Messe Frankfurt Mexico S. de R.L. de C.V.
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Middle East GmbH Frankfurt/ Dubai

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	64.384.000	44.641.000	42.608.612,47
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	108.000	144.000	3.011.916,27
Materialaufwand	39.364.000	29.252.000	27.731.744,74
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	39.364.000	29.252.000	27.731.744,74
Rohergebnis	25.128.000	15.533.000	17.888.784,00
Personalaufwand	13.669.000	9.520.000	8.552.338,87
a) Löhne und Gehälter	11.639.000	8.060.000	7.563.043,27
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.030.000	1.460.000	989.295,60
Abschreibungen	292.000	202.000	104.454,63
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.713.000	3.029.000	6.440.440,88
Finanzergebnis	422.000	0	5.551,80
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.876.000	2.782.000	2.797.101,42
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.698.000	428.000	63.716,71
Ergebnis nach Steuern	5.178.000	2.354.000	2.733.384,71
Sonstige Steuern	0	0	21.869,25
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5.178.000	2.354.000	2.711.515,46

Messe Frankfurt Middle East GmbH Frankfurt/ Dubai
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	267.972,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>6.977,36</u>	274.949,36
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	335.880,06	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.409.482,68	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.706.608,15</u>	5.451.970,89
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		16.271.776,52
C. Rechnungsabgrenzungsposten		116.502,98
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	81.929,25	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	81.929,25
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>22.197.129,00</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	75.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-2.868.444,71	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.711.515,46	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	81.929,25	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	0,00
B. Sonderposten für Fiananzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	63.623,13	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>5.365.255,15</u>	5.428.878,28
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	9.933.428,14	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	864.103,32	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	5.275.457,58	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	695.261,68	
davon aus Steuern:	1.032,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	16.768.250,72
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>22.197.129,00</u></u>

Messe Frankfurt Middle East GmbH Frankfurt/ Dubai
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.815.970,09	4.179.000	7.398.000	7.654.000	10.351.000	11.210.000
a) Jahresüberschuss	2.711.515,46	2.354.000	5.178.000	6.440.000	8.282.000	9.437.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	104.454,63	202.000	292.000	250.000	268.000	211.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	1.623.000	1.928.000	964.000	1.801.000	1.562.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0				
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	4.876.000	3.790.000	3.351.000	0	237.000
6. Sonstige Einnahmen	2.318.199,42	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	5.134.169,51	9.055.000	11.188.000	11.005.000	10.351.000	11.447.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	179.865,99	420.000	148.000	35.000	205.000	532.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	213.000	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	179.865,99	207.000	148.000	35.000	205.000	532.000
c) Finanzanlagen			0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	5.000.000	5.150.000	6.430.000	8.280.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	5.000.000	5.150.000	6.430.000	8.280.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	874.301,52	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	874.301,52	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.569.009,34	0	0	0	1.022.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	510.992,66	8.635.000	6.040.000	5.820.000	2.694.000	2.635.000
S U M M E	5.134.169,51	9.055.000	11.188.000	11.005.000	10.351.000	11.447.000

Messe Frankfurt Middle East GmbH Frankfurt/ Dubai
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	10.431.000	6.636.000	6.407.282,56
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen		0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen		0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge		0	226.245,59
Materialaufwand	5.523.000	3.069.000	3.035.249,05
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	131.905,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.523.000	3.069.000	2.903.343,99
Rohergebnis	4.908.000	3.567.000	3.598.279,10
Personalaufwand	1.139.000	1.117.000	971.918,29
a) Löhne und Gehälter	478.000	469.000	745.598,64
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	661.000	648.000	226.319,65
Abschreibungen	360.000	144.000	229.069,74
Sonstige betriebliche Aufwendungen	850.000	758.000	813.069,49
Finanzergebnis	482.000	252.000	312.387,55
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.041.000	1.800.000	1.896.609,14
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	724.000	415.000	240.004,50
Ergebnis nach Steuern	2.317.000	1.385.000	1.656.604,64
Sonstige Steuern	215.000	181.000	164.369,36
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.102.000	1.204.000	1.492.235,28

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	747.326,78	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	747.326,78
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.074,71	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	5.074,71
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.063,19	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	659.659,68	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>3.316.329,73</u>	3.993.052,61
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		9.147.608,76
C. Rechnungsabgrenzungsposten		11.696,76
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>13.904.759,61</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	0,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.492.235,28	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>7.415.800,64</u>	8.908.035,92
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	106.645,70	
2. Steuerrückstellungen	1.684.307,22	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>587.345,69</u>	2.378.298,61
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.377.350,34	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.368,65	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	85.618,03	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.128.088,06	
davon aus Steuern:	59.487,41	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	2.618.425,09
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>13.904.759,61</u></u>

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.873.141,63	1.348.000	3.319.000	2.373.000	3.054.000	4.057.000
a) Jahresüberschuss	1.492.235,28	1.204.000	2.102.000	2.102.000	2.635.000	2.837.000
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	229.069,74	144.000	360.000	271.000	301.000	302.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	151.836,61	0	857.000	0	118.000	918.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	193.297,99	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	273.144,20	808.000	0	0	0	0
S U M M E	2.339.583,82	2.156.000	3.319.000	2.373.000	3.054.000	4.057.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	122.379,00	6.000	4.000	9.000	132.000	7.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	119.640,02	1.000	0	1.000	0	1.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	2.738,98	5.000	4.000	8.000	132.000	6.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	1.976.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	1.976.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	1.298.000	0	1.235.000	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	1.298.000	0	1.235.000	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.217.204,82	852.000	1.005.000	993.000	985.000	971.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	2.310.000	136.000	1.937.000	1.103.000
S U M M E	2.339.583,82	2.156.000	3.319.000	2.373.000	3.054.000	4.057.000

Messe Frankfurt Trade Fairs India Pvt. Ltd. Mumbai/Indien
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnausschüttung					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) ehemals Betriebsmittelkredit

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	221.595.000	147.480.000	177.255.629,29
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	3.987.000	3.997.000	43.372.224,87
Materialaufwand	116.384.000	78.260.000	79.494.981,63
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	8.172.000	5.439.000	8.330.410,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	108.212.000	72.821.000	71.164.570,76
Rohergebnis	109.198.000	73.217.000	141.132.872,53
Personalaufwand	23.493.000	23.070.000	22.521.840,84
a) Löhne und Gehälter	19.173.000	18.729.000	18.059.403,86
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.320.000	4.341.000	4.462.436,98
Abschreibungen	39.254.000	40.547.000	36.990.872,56
Sonstige betriebliche Aufwendungen	45.673.000	46.019.000	41.018.338,67
Finanzergebnis	-6.652.000	-11.522.000	-9.620.121,08
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-5.874.000	-47.941.000	30.981.699,38
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-5.874.000	-47.941.000	30.981.699,38
Sonstige Steuern	3.581.000	3.466.000	3.050.293,68
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	9.455.000	51.407.000	-27.931.405,70
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	51.278,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>1.717.248,13</u>	1.768.526,13
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	550.150.792,36	
2. technische Anlagen und Maschinen	16.044.251,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.176.279,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>189.787.988,18</u>	760.159.310,54
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	
3. Anteile aus verbundenen Unternehmen	<u>8.786.084,27</u>	8.786.084,27
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	75.109,23	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	200,00	75.309,23
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.596.892,84	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.499.499,64	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>32.306,21</u>	22.128.698,69
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.122,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.070.494,72
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>794.989.546,02</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	151.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	208.429.630,65	
III. Gewinnrücklage	23.000.000,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	20.432.528,70	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	402.862.159,35
B. Sonderposten für Finanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		6.084.200,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	47.977,41	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>37.600.797,25</u>	37.648.774,66
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.392.996,08	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.529.567,43	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	330.235.110,53	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	966.637,97	
davon aus Steuern:	336.498,65	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	339.124.312,01
E. Rechnungsabgrenzungsposten		9.270.100,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>794.989.546,02</u></u>

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	72.859.947,23	44.297.000	43.679.000	41.887.000	43.872.000	45.034.000
a) Jahresüberschuss	27.931.405,70	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	36.990.872,56	40.547.000	39.254.000	38.671.000	40.761.000	41.809.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	7.937.668,97	3.750.000	4.425.000	3.216.000	3.111.000	3.225.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	231.000	0	1.000	0	7.000
6. Sonstige Einnahmen	5.291.785,65	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	84.688.210,08	30.995.000	23.487.000	39.761.000	29.774.000	24.801.000
S U M M E	162.839.942,96	75.523.000	67.166.000	81.649.000	73.646.000	69.842.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	33.277.856,57	24.116.000	39.252.000	34.348.000	21.454.000	16.720.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	110.212,04	1.632.000	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	33.167.644,53	22.484.000	39.252.000	34.348.000	21.454.000	16.720.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	27.931.405,70	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	27.931.405,70	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	51.407.000	9.455.000	32.857.000	22.550.000	42.177.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen		0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	51.407.000	9.455.000	32.857.000	22.550.000	42.177.000
4. Darlehen	22.994.448,00	0	18.446.000	14.444.000	29.634.000	10.945.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	22.994.448,00	0	18.446.000	14.444.000	29.634.000	10.945.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	78.636.232,69	0	13.000	0	8.000	0
6. Sonstige Ausgaben		0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	162.839.942,96	75.523.000	67.166.000	81.649.000	73.646.000	69.842.000

Messe Frankfurt Venue GmbH, Frankfurt am Main
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt South Africa (Pty) Ltd. Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.813.000	4.254.000	2.689.326,92
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	8.376,87
Materialaufwand	1.982.000	3.198.000	2.140.939,65
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.982.000	3.198.000	2.140.939,65
Rohergebnis	831.000	1.056.000	556.764,14
Personalaufwand	907.000	1.028.000	1.098.212,46
a) Löhne und Gehälter	774.000	887.000	1.098.212,46
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	133.000	141.000	0,00
Abschreibungen	44.000	74.000	74.528,58
Sonstige betriebliche Aufwendungen	395.000	439.000	334.339,80
Finanzergebnis	-162.000	-114.000	-75.753,09
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-677.000	-599.000	-1.026.069,79
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-677.000	-599.000	-1.026.069,79
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-677.000	-599.000	-1.026.069,79

Messe Frankfurt South Africa (Pty) Ltd.
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	109.526,73	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	109.526,73
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.613,91	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	23.613,91
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.708,42	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	73.769,58	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>184.740,13</u>	281.218,13
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		800.137,77
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.214.496,53</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	1.870.159,49	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-4.022.174,46	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.026.069,79	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>102.716,95</u>	-3.075.367,80
B. Sonderposten für Finanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>147.306,31</u>	147.306,31
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	167.022,12	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.457,68	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	3.969.078,23	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	4.142.558,03
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.214.496,53</u></u>

Messe Frankfurt South Africa (Pty) Ltd.
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital		0				
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)		0				
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	172.851,32	100.000	44.000	160.000	8.000	441.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	364.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	74.528,58	74.000	44.000	28.000	8.000	7.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	98.322,74	26.000	0	132.000	0	70.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0				
4. Fremdfinanzierung	2.109.970,63	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	2.109.970,63	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	504.000	53.000	0	425.000	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	14.000	794.000	710.000	6.000	0
S U M M E	2.282.821,95	618.000	891.000	870.000	439.000	441.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	22.271,48	19.000	6.000	10.000	5.000	8.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	11.796,31	8.000	1.000	6.000	1.000	2.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	10.475,17	11.000	5.000	4.000	4.000	6.000
c) Finanzanlagen		0				
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.026.069,79	599.000	885.000	610.000	434.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	208.000	0	102.000	0
b) Jahresverlust	1.026.069,79	599.000	677.000	610.000	332.000	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	189.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	189.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	581.356,97	0	0	250.000	0	202.000
6. Sonstige Ausgaben	118.119,58	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	535.004,13	0	0	0	0	42.000
S U M M E	2.282.821,95	618.000	891.000	870.000	439.000	441.000

Messe Frankfurt South Africa (Pty) Ltd.
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Messe Frankfurt UK Limited, Guildford Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.451.000	4.127.000	1.734.879,48
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	58.889,84
Materialaufwand	899.000	2.157.000	890.520,05
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	899.000	2.157.000	890.520,05
Rohergebnis	1.552.000	1.970.000	903.249,27
Personalaufwand	1.406.000	1.322.000	1.227.494,68
a) Löhne und Gehälter	1.159.000	1.126.000	1.057.614,69
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	247.000	196.000	169.879,98
Abschreibungen	8.000	30.000	35.075,30
Sonstige betriebliche Aufwendungen	631.000	548.000	492.238,76
Finanzergebnis	-102.000	-55.000	-89.526,49
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-595.000	15.000	-941.085,96
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-595.000	15.000	-941.085,96
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-595.000	15.000	-941.085,96

Messe Frankfurt UK Limited, Guildford
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	21.468,03	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>8.146,35</u>	29.614,39
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	67.612,57	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	67.612,57
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	98.761,03	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	278.298,25	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>260.308,95</u>	637.368,24
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		530.797,46
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.265.392,66</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	111,96	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	-2.419.142,95	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-941.085,96	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>46.637,58</u>	-3.313.479,38
B. Sonderposten für Fiananzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>185.835,04</u>	185.835,04
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.765.393,71	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	119.965,97	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	2.429.431,95	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	78.245,36	
davon aus Steuern:	23.864,42	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>35.695,69</u>	4.393.036,99
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme		<u><u>1.265.392,66</u></u>

Messe Frankfurt UK Limited, Guildford
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	126.133,11	49.000	8.000	943.000	9.000	1.446.000
a) Jahresüberschuss	0,00	15.000	0	935.000	0	1.437.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	35.075,30	30.000	8.000	8.000	8.000	9.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	91.057,81	4.000	0	0	1.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0				
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	32.340,35	0	0	683.000	0	763.000
6. Sonstige Einnahmen	201.682,83	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	607.058,24	239.000	1.881.000	0	1.902.000	0
S U M M E	967.214,53	288.000	1.889.000	1.626.000	1.911.000	2.209.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	26.128,57	10.000	20.000	11.000	9.000	10.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	8.146,35	0	11.000	4.000	2.000	2.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	17.982,22	10.000	9.000	7.000	7.000	8.000
c) Finanzanlagen		0				
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	941.085,96	0	618.000	130.000	454.000	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	23.000	130.000	0	0
b) Jahresverlust	941.085,96	0	595.000	0	454.000	0
4. Darlehen	0,00	0	455.000	0	879.000	440.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen			455.000		879.000	440.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	278.000	796.000	0	569.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	0	0	1.485.000	0	1.759.000
S U M M E	967.214,53	288.000	1.889.000	1.626.000	1.911.000	2.209.000

Messe Frankfurt UK Limited, Guildford
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Accente Gastronomie Service GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	48.671.000	32.676.000	32.905.431,72
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	30.000	30.000	209.352,78
Materialaufwand	18.904.000	14.543.000	12.665.259,78
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.587.000	1.066.000	1.317.231,41
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.317.000	13.477.000	11.348.028,37
Rohergebnis	29.797.000	18.163.000	20.449.524,72
Personalaufwand	23.687.000	19.068.000	16.733.686,64
a) Löhne und Gehälter	14.793.000	12.802.000	13.976.752,08
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	8.894.000	6.266.000	2.756.934,56
Abschreibungen	768.000	824.000	701.932,46
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.367.000	1.054.000	5.399.250,88
Finanzergebnis	-338.000	-324.000	-242.274,95
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.637.000	-3.107.000	-2.627.620,21
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	3.637.000	-3.107.000	-2.627.620,21
Sonstige Steuern	0	0	6.244,85
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-3.637.000	3.107.000	2.633.865,06
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Accente Gastronomie Service GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	126.660,00	
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	126.660,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Einbauten in fremden Grundstücke	58.247,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.637.630,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	1.695.877,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	564.374,50	
2. Unfertige Leistungen	0,00	
3. Waren	532.546,00	1.096.920,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.522.577,24	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.568.982,31	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	309.888,40	
4. Forderung gegen Gesellschafter	<u></u>	8.401.447,95
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		347.503,28
C. Rechnungsabgrenzungsposten		31.703,98
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
E. Aktive latente Steuer		
Bilanzsumme	<u><u>11.700.112,71</u></u>	

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	260.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/ Verlustvortrag	0,00	
Anteile fremder Gesellschafter	0,00	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		
Umrechnungsdifferenz aus Kapitalkonsolidierung	<u>0,00</u>	260.000,00
B. Sonderposten für Fionanzierungsbeitrag zum Anlagevermögen		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.853.722,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.123.876,53</u>	2.977.598,53
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	9.547,61	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.675.996,44	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	6.185.644,87	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	591.325,26	
davon aus Steuern:	146.042,37	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	50.102,70	8.462.514,18
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
F. Passive latente Steuer		0,00
Bilanzsumme	<u><u>11.700.112,71</u></u>	

Accente Gastronomie Service GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.500.893,10	824.000	5.005.000	3.791.000	4.470.000	4.374.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	3.637.000	3.042.000	3.492.000	3.531.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	701.932,46	824.000	768.000	749.000	778.000	843.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	798.960,64	0	600.000	0	200.000	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		0				
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	3.891.395,98	0	16.000	31.000	0	7.000
6. Sonstige Einnahmen	207.661,45	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	0,00	3.180.000	0	330.000	70.000	300.000
S U M M E	5.599.950,53	4.004.000	5.021.000	4.152.000	4.540.000	4.681.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	246.130,46	851.000	814.000	1.110.000	1.000.000	1.000.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	16.086,82	126.000	260.000	350.000	350.000	350.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	230.043,64	725.000	554.000	760.000	650.000	650.000
c) Finanzanlagen		0				
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	3.637.000	3.042.000	3.492.000	3.531.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlungen	0,00	0	3.637.000	3.042.000	3.492.000	3.531.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	2.633.865,06	3.107.000	0	0	0	150.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	150.000
b) Jahresverlust	2.633.865,06	3.107.000	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	46.000	0	0	48.000	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
7. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	2.719.955,01	0	570.000	0	0	0
S U M M E	5.599.950,53	4.004.000	5.021.000	4.152.000	4.540.000	4.681.000

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

Accente Gastronomie Service GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	6.735.587	6.589.808	17.670.104,24
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	683.331	671.311	678.232,71
Materialaufwand	3.084.751	2.950.539	2.802.260,18
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.084.751	2.950.539	2.802.260,18
Rohergebnis	4.334.167	4.310.580	15.546.076,77
Personalaufwand	45.609	45.609	45.269,97
a) Löhne und Gehälter	36.000	36.000	36.728,84
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	9.609	9.609	8.541,13
Abschreibungen	680.824	807.598	600.142,27
Sonstige betriebliche Aufwendungen	671.722	659.702	665.687,60
Finanzergebnis	-160.000	-8.367	-5.883,17
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.776.012	2.789.304	14.229.093,76
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	2.776.012	2.789.304	14.229.093,76
Sonstige Steuern	66.000	66.000	65.851,12
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-2.710.012	-2.723.304	-14.163.242,64
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.527.319,94	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.333.294,52	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>191.222,70</u>	5.051.837,16
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		1.000.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.595.086,67	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>23.485,43</u>	10.618.572,10
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>16.670.409,26</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.500,00	
II. Kapitalrücklage	377.408,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	0,00	
Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	402.908,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>66.758,50</u>	66.758,50
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	1.006.389,17	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.429,27	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	13.793.952,13	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.392.972,19	
davon aus Steuern:	1.392.972,19	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	16.200.742,76
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>16.670.409,26</u></u>

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ . aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	14.763.384,91	3.530.902	3.390.836	3.939.910	7.213.635	8.100.869
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	14.163.242,64	2.723.304	2.710.012	2.617.215	2.949.902	2.992.784
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	600.142,27	807.598	680.824	1.322.695	4.263.733	5.108.085
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	2.000.000,00	1.000.000	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	2.000.000,00	1.000.000	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	675.598	329.164	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	16.763.384,91	5.206.500	3.720.000	3.939.910	7.213.635	8.100.869
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	142.635,56	4.206.500	3.720.000	3.850.000	2.100.000	2.100.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	142.635,56	4.206.500	3.720.000	3.850.000	2.100.000	2.100.000
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	2.000.000,00	1.000.000	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	2.000.000,00	1.000.000	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	14.620.749,35	0	0	89.910	5.113.635	6.000.869
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	16.763.384,91	5.206.500	3.720.000	3.939.910	7.213.635	8.100.869

AVA Abfallverbrennungsanlage Nordweststadt GmbH
 Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

BäderBetriebe Frankfurt GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.493.000	7.455.000	9.423.660,42
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	677.200	665.000	1.116.023,40
Materialaufwand	18.152.600	18.657.079	11.969.146,64
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	9.978.200	11.491.723	6.810.404,48
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.174.400	7.165.356	5.158.742,16
Rohergebnis	-8.982.400	-10.537.079	-1.429.462,82
Personalaufwand	20.575.000	18.060.000	17.643.054,81
a) Löhne und Gehälter	16.229.000	12.406.800	13.238.118,62
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.346.000	5.653.200	4.404.936,19
Abschreibungen	3.830.000	3.410.773	2.527.406,02
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.480.200	9.667.598	9.304.881,66
Finanzergebnis	-5.970.000	-2.930.000	-1.530.271,30
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-52.837.600	-44.605.450	-32.435.076,61
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-52.837.600	-44.605.450	-32.435.076,61
Sonstige Steuern	57.400	44.550	116.373,26
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-52.895.000	-44.650.000	-32.551.449,87

BäderBetriebe Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	25.000,27	
2. geleistete Anzahlungen		25.000,27
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	42.873.592,47	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.937.323,23	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.500.044,30	57.310.960,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	204.171,21	
2. Waren	86.049,45	290.220,66
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.339.992,44	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	32.570.769,30	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	115.569,70	34.026.331,44
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	64.138,98	64.138,98
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		91.716.651,35

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.600,00	
II. Kapitalrücklage	37.682.949,10	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag	2,83	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	37.709.551,93
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	2.095.446,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	5.420.091,55	7.515.537,55
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.586.166,04	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	310.277,51	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	40.806.450,43	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	43.702.893,98
D. Rechnungsabgrenzungsposten		2.788.667,89
Bilanzsumme		91.716.651,35

BäderBetriebe Frankfurt GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	34.496.275,01	40.333.923	42.470.000	57.555.211	46.986.774	69.829.334
a) Jahresüberschuss	30.715.868,99	36.923.150	38.640.000	52.895.000	42.280.544	60.852.053
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	2.527.406,02	3.410.773	3.830.000	4.660.211	4.706.230	8.977.281
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.253.000,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	60.000.000	60.000.000	60.000.000	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	60.000.000	60.000.000	60.000.000	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	7.181.000,00	23.024.017	37.960.631	0	19.203.922	8.688.540
6. Sonstige Einnahmen	2.189.818,36	0	0	0	0	0
S U M M E	43.867.093,37	123.382.940	140.455.631	117.580.211	66.215.696	78.542.874
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	8.762.643,50	76.120.000	84.885.000	2.935.000	1.190.000	1.290.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	28.084,50	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	8.734.559,00	76.120.000	84.885.000	2.935.000	1.190.000	1.290.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	32.551.449,87	44.650.000	52.895.000	42.280.544	60.852.053	69.596.266
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	32.551.449,87	44.650.000	52.895.000	42.280.544	60.852.053	69.596.266
4. Darlehen	2.553.000,00	2.612.940	2.675.631	2.739.478	4.173.643	7.656.608
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	2.553.000,00	2.612.940	2.675.631	2.739.478	4.173.643	7.656.608
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	69.625.189	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	43.867.093,37	123.382.940	140.455.631	117.580.211	66.215.696	78.542.874

BäderBetriebe Frankfurt GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Biomasse-Kraftwerk Fechenheim GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	14.330.709	21.184.741	23.155.404,17
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	58.896,00
Materialaufwand	5.689.304	6.288.279	6.983.751,25
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	2.680.222,79
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	4.303.528,46
Rohergebnis	8.641.405	14.896.462	16.230.548,92
Personalaufwand	1.670.400	910.771	593.421,84
a) Löhne und Gehälter	0	0	499.368,03
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	94.053,81
Abschreibungen	406.115	452.468	452.641,90
Sonstige betriebliche Aufwendungen	860.559	950.559	1.718.259,41
Finanzergebnis	0	0	23.906,73
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.704.332	12.582.664	13.490.132,50
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	85.689	6.689	169.763,68
Ergebnis nach Steuern	5.618.643	12.575.976	13.320.368,82
Sonstige Steuern	5.277	5.277	5.277,24
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-5.613.366	-12.570.698	-13.315.091,58
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Biomasse-Kraftwerk Fechenheim GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	3.717,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	3.717,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u></u>	1.017.667,55
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	833.256,27	
2. Waren	<u>0,00</u>	833.256,27
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u></u>	7.158.594,44
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	<u>0,00</u>	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		176,50
C. Rechnungsabgrenzungsposten		469.587,24
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>9.482.999,00</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	6.378.000,00	
II. Kapitalrücklage	808.178,96	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	7.186.178,96
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	163.075,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.642.356,54</u>	1.805.431,54
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	465.392,60	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.661,36	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	16.334,54	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00	<u></u>	491.388,50
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>9.482.999,00</u></u>

Biomasse-Kraftwerk Fechenheim GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	15.065.792,89	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	13.315.091,58	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)	452.641,90	0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	31.343,87					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.266.715,54	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	159.173,54	0	0	0	0	0
S U M M E	15.224.966,43	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	120.504,51	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	4.780,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	115.724,51	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	13.315.091,58	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung//Gewinnabführung	13.315.091,58	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	1.604.875,89	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	875.454,04	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	729.421,85	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1,52	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	184.492,93	0	0	0	0	0
S U M M E	15.224.966,43	0	0	0	0	0

Biomasse-Kraftwerk Fechenheim GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH

Erfolgsplan

	Ergebnis 2024	Ergebnis 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	11.708.501	10.191.808	9.473.772,78
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	642.029	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	654.713	541.485	1.587.355,45
Materialaufwand	0	0	6.967.678,29
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	6.967.678,29
Rohergebnis	12.363.214	11.375.322	4.093.449,94
Personalaufwand	1.872.000	1.560.000	1.482.776,95
a) Löhne und Gehälter	0	0	1.239.912,56
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	242.864,39
Abschreibungen	1.246.006	1.055.326	959.157,67
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.872.843	8.414.689	786.445,13
Finanzergebnis	-129.936	-64.928	-47.495,57
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	242.429	280.379	817.574,62
Ausserordentliches Ergebnis	0	120.000	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	72.714	48.114	247.250,69
Ergebnis nach Steuern	169.715	232.265	570.323,93
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	169.715	232.265	570.323,93

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Geschäfts- oder Firmenwert	6,50	
entgeltl. Erworbene Liz., etc.	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	6,50
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.435.110,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	3.435.110,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	25.000,00	
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	27.107,55	
2. Waren	0,00	27.107,55
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	907.076,71	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	49.103,10	956.179,81
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		250,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		632.250,13
C. Rechnungsabgrenzungsposten		460.849,78
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		5.536.753,77

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	51.129,19	
II. Gewinnvortrag	353.867,11	
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	570.323,93	
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	975.320,23
B. Empfangene Ertragszuschüsse		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	280.239,84	
3. Sonstige Rückstellungen	1.086.837,00	1.367.076,84
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	2.234.303,24	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	557.437,72	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	283.107,33	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
E. Rechnungsabgrenzungsposten		119.508,41
Bilanzsumme		5.536.753,77

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.304.710,86	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	570.323,93	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	959.157,67	0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	1.932.624,49					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	842.604,77	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.161.427,56	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	86.123,84	0	0	0	0	0
S U M M E	5.552.262,26	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	3.646.985,16	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen ¹⁾ ggfs. <i>zweigspezifisch unterteilen</i>	3.646.985,16	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	354.000,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	354.000,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	1.550.958,55	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	432.798,16	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	1.118.160,39	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	318,55	0	0	0	0	0
S U M M E	5.552.262,26	0	0	0	0	0

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

book'n'drive mobilitätssysteme GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Energieversorgung Main-Spessart GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	34.962.223	38.093.033	30.437.625,31
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	7.784,42
Materialaufwand	27.176.890	30.019.098	21.601.906,03
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	27.176.890	30.019.098	21.515.805,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	86.100,20
Rohergebnis	7.785.333	8.073.934	8.843.503,70
Personalaufwand	3.108.960	3.279.260	3.112.595,48
a) Löhne und Gehälter	2422160	0	2.462.896,36
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	686800	0	649.699,12
Abschreibungen	1.283.255	1.266.411	1.206.564,44
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.536.572	1.640.812	1.644.368,80
Finanzergebnis	-90.036	-54.327	-24.612,05
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.766.510	1.833.125	2.855.362,93
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	1.766.510	1.833.125	2.855.362,93
Sonstige Steuern	0	0	3.931,77
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-1.766.510	-1.833.125	-2.851.431,16
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag*	0	0	0,00

Energieversorgung Main-Spessart GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.703,35	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	1.703,35
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	688.510,47	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.390.068,06	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>5.474,32</u>	19.084.052,85
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	10.000,00	
2. Sonstige Ausleihungen	<u>0,00</u>	10.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.256.700,16	
2. Waren	<u>27.415,08</u>	1.284.115,24
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.870.799,37	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	61.871,54	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>19.355,35</u>	4.952.026,26
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		23.120,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>25.355.018,32</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000.000,00	
II. Rücklage	4.000.000,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	9.000.000,00
B. Empfangene Ertragszuschüsse	4.159.341,02	
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>2.179.848,57</u>	2.179.848,57
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	205.054,68	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.622.346,60	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Bet.	8.211,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	180.216,45	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		10.015.828,73
E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>25.355.018,32</u></u>

Energieversorgung Main-Spessart GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	117.164,13	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	117.164,13	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.280.522,90	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	2.851.431,16	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	1.206.564,44	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	222.527,30	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	1.807.704,78	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	1.807.704,78	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	97.186,06	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	6.302.577,87	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	1.916.449,96	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	1.916.449,96	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.851.431,16	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung/Ergebnisabführung	2.851.431,16	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	1.437.118,68	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	1.437.118,68	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	97.578,07	0	0	0	0	0
S U M M E	6.302.577,87	0	0	0	0	0

Energieversorgung Main-Spessart GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

ENERENT GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	5.871.406,34	736.944,44	620.000,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	13.980,00
Materialaufwand	0,00	0,00	529,20
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0,00	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
Rohergebnis	5.871.406,34	736.944,44	633.450,80
Personalaufwand	4.682.769,66	432.000,00	700.469,32
a) Löhne und Gehälter	0,00	0,00	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	60.216,68	16.944,44	678,28
Sonstige betriebliche Aufwendungen	876.120,00	92.400,00	285.158,03
Finanzergebnis	8.671.207,54	6.594.023,13	7.686.850,35
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.923.507,54	6.789.623,13	7.333.995,52
Ausserordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		60.420,12
Ergebnis nach Steuern	8.923.507,54	6.789.623,13	7.273.575,40
Sonstige Steuern	0,00	0,00	915,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0,00	0,00	-7.203.195,43
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	8.923.507,54	6.789.623,13	69.464,97

ENERENT GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.048,70	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>12.500,00</u>	24.548,70
Finanzanlagen		46.212.048,32
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Ford. Gg Unt. M. bet.	0,00	
2. Forderungen gegen verb Unt	5.669.446,16	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	815.496,90	6.484.943,06
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.000,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		58.821,06
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>52.781.361,14</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.675,00	
II. Kapitalrücklage	13.578.732,94	
III. Bilanzverlust	-69.464,97	
IV. Jahresüberschuss	<u>69.464,97</u>	13.605.407,94
nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	0,00	13.605.407,94
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	60.420,12	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>322.450,00</u>	382.870,12
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.443,31	
2. Verbindlichkeiten gegenüber verb. Unt.	38.760.422,22	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unt. M. Bet.	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	15.217,55	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	38.793.083,08
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>52.781.361,14</u></u>

ENERENT GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	13.605.407,94	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	13.605.407,94					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ . aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	378.048,40	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	678,28					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	377.370,12					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	38.344.064,87	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	38.344.064,87					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	24.000,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	44.464,97	0	0	0	0	0
S U M M E	52.395.986,18	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	45.920.063,50	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	25.226,98	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	45.894.836,52	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gg Gesellschafter						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	6.417.101,62	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	6.417.101,62	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	58.821,06	0	0	0	0	0
S U M M E	52.395.986,18	0	0	0	0	0

ENERENT GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Gemeinschaftskraftwerk Hanau GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	5,45
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	9,98
Materialaufwand	0	0	47.936,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			47.936,00
Rohergebnis	0	0	-47.920,57
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen		58.579	155.367,52
Finanzergebnis		-428.279	-155.504,75
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	-486.858	-358.792,84
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-296.660	-486.858	-358.792,84
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-296.660	-486.858	-358.792,84

Gemeinschaftskraftwerk Hanau GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>23.167.200,27</u>	23.167.200,27
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	0,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>56.005,42</u>	56.005,42
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>23.223.205,69</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Verlust- / Gewinnvortrag	-6.102,99	
IV. Jahresüberschuss	-358.792,84	
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>0,00</u>	9.635.104,17
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>8.580,00</u>	8.580,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	13.586.668,17	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	-7.146,65	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
		<u>13.579.521,52</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>23.223.205,69</u></u>

Finanzplan
Gemeinschaftskraftwerk Hanau GmbH & Co. KG

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	9.360.000,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	9.360.000,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.474,75	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	4.474,75					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	13.816.797,41	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	13.573.402,83					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	243.394,58					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	344.720,95					
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	23.525.993,11	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	23.167.200,27	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen ^{1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen}	23.167.200,27					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	358.792,84	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	358.792,84					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00					
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	23.525.993,11	0	0	0	0	0

Gemeinschaftskraftwerk Hanau GmbH & Co. KG

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Gemeinschaftskraftwerk Hanau Verwaltungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2022	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.250	1.250	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge			19.414,38
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	1.250	1.250	19.414,38
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	18.170,27
Finanzergebnis	0	0	17,11
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.250	1.250	1.261,22
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	338,00
Ergebnis nach Steuern	1.250	1.250	923,22
Sonstige Steuern	375	375	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	875	875	923,22

Gemeinschaftskraftwerk Hanau Verwaltungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin/ Beteiligungsverhältnis	29.655,24	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>530,32</u>	30.185,56
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		50,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>30.235,56</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Bilanzverlust / Gewinnvortrag	224,43	
IV. Jahresüberschuss	<u>923,22</u>	26.147,65
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	535,81	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>2.580,00</u>	3.115,81
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	972,10	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	972,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>30.235,56</u></u>

Gemeinschaftskraftwerk Hanau Verwaltungsgesellschaft mbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.636,16	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	923,22					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	712,94					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	577,80	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	577,80					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	26.382,74					
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	28.596,70	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	28.596,70	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	28.596,70					
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens						
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	28.596,70	0	0	0	0	0

Gemeinschaftskraftwerk Hanau Verwaltungsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Ferme Eolienne de Migé SARL

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.916.000,00	1.839.150	1.869.545,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge			2,00
Materialaufwand	63.000	61.000	521.945,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	521.945,00
Rohergebnis	1.853.000	1.778.150	1.347.602,00
Personalaufwand	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	1.169.600	1.165.600	1.165.591,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	374.750	358.200	1,00
Finanzergebnis	-287.575	-231.950	-303.250,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	21.075	22.400	-121.240,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	107.000	105.000	0,00
Ergebnis nach Steuern	-85.925	-82.600	-121.240,00
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-85.925	-82.600	-121.240,00

Ferme Eolienne de Migé SARL
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.072.738,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>20.000,00</u>	7.092.738,00
III. Finanzanlagen		533.447,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren - Geleistete Anzahlungen		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	253.850,00	
2. Forderungen gegen Gesellschafterin	0,00	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>41.122,00</u>	294.972,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		225.310,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		14.071,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>8.160.538,00</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	100,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Bilanzverlust/Gewinnvortrag	-1.129.935,00	
IV. Jahresergebnis	<u>-121.240,00</u>	-1.251.075,00
Sonderposten		
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>271.010,00</u>	271.010,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	5.450.800,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	187.350,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.502.452,00	
davon aus Steuern: 0,00	1,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		9.140.603,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		<u><u>8.160.538,00</u></u>

Ferme Eolienne de Migé SARL
Finanzplan

	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	lt. Jahresabschluss					
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00					
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.165.591,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	1.165.591,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	93.456,00					
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	1.259.047,00	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	5.919,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	5.919,00					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	121.240,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	121.240,00					
4. Darlehen	1.126.970,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	4.697,00					
b) Tilgung von Darlehen	1.122.273,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00					
6. Sonstige Ausgaben	4.918,00					
S U M M E	1.259.047,00	0	0	0	0	0

Ferme Eolienne de Migé SARL

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Hotmobil Deutschland GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	30.650.670	30.526.872	22.974.881,05
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	28.405,30
Aktivierte Eigenleistungen	363.780	601.405	284.475,41
Sonstige betriebliche Erträge	94.200	106.800	427.165,86
Materialaufwand	11.335.390	11.375.842	8.751.642,87
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	6.702.499,81
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	2.049.143,06
Rohergebnis	19.773.260	19.859.235	14.963.284,75
Personalaufwand	6.145.564	8.130.304	5.118.038,59
a) Löhne und Gehälter	0	0	4.196.728,41
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	856.587,93 64.722,25
Abschreibungen	2.831.867	3.075.717	2.059.374,75
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.562.638	4.687.158	4.256.915,32
Finanzergebnis	-398.440	-236.778	-109.566,94
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.834.751	3.729.278	3.419.389,15
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	82.888	18.768,44
Ergebnis nach Steuern	3.834.751	3.646.390	3.400.620,71
Sonstige Steuern	0	14.400	1.882,90
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-3.834.751	-3.631.990	-3.398.737,81
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag*	0	0	0,00

Hotmobil Deutschland GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	259.781,44	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	259.781,44
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.925.698,78	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.312.173,92	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>651.082,93</u>	15.888.955,63
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin	194.758,43	194.758,43
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	0,00
	2.414.962,82	2.414.962,82
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.779.725,34	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	311.574,57	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>30.652,77</u>	4.121.952,68
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		142.906,15
C. Rechnungsabgrenzungsposten		163.080,61
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		23.186.397,76

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Rücklage	1.070.902,99	
III. Bilanzverlust / Gewinnvortrag	2.790.407,42	3.887.310,41
Sonserposten Zuschüsse	<u>7.699,70</u>	7.699,70
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	546.468,40	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.876.168,48</u>	2.422.636,88
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	226.723,12	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	684.640,80	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	15.407.919,88	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	490.443,96	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	16.809.727,76
D. Rechnungsabgrenzungsposten		59.023,01
Bilanzsumme		23.186.397,76

Hotmobil Deutschland GmbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00		0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	6.966.201,26	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	3.398.737,81		0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	2.059.374,75		0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	-101.588,09		0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.609.676,79		0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00		0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00		0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00		0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	144.931,03		0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	19.202,03		0	0	0	0
S U M M E	7.130.334,32	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.776.307,57	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	2.776.307,16		0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,41		0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	3.398.737,81	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00		0	0	0	0
c) Dividendenzahlung / Ergebnisabführung	3.398.737,81		0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00		0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00		0	0	0	0
4. Darlehen	611.778,37	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	427.274,71		0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	184.503,66		0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	343.510,57		0	0	0	0
S U M M E	7.130.334,32	0	0	0	0	0

Hotmobil Deutschland GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

In-der-City-Bus GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	34.502.770	30.350.438	28.653.096,12
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	47.822.272	50.542.043	44.672.846,48
Materialaufwand	25.911.747	28.306.080	24.849.272,90
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	10.187.642	11.802.585	10.351.349,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.724.105	16.503.495	14.497.923,19
Rohergebnis	56.413.294	52.586.401	48.476.669,70
Personalaufwand	44.969.135	41.721.467	38.146.698,36
a) Löhne und Gehälter	36.118.545	33.967.761	31.406.693,83
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	8.850.590	7.753.706	6.740.004,53
Abschreibungen	5.026.474	5.148.611	4.556.706,51
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.972.755	2.959.087	4.090.380,00
Finanzergebnis	-210.021	-395.351	-276.686,04
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.234.911	2.361.885	1.406.198,79
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	111.628	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	2.123.282	2.361.885	1.406.198,79
Sonstige Steuern	2.346	3.710	2.583,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.120.936	2.358.175	1.403.615,79

In-der-City-Bus GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	176.276,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	176.276,00
II. Sachanlagen		
1. Bauten auf fremden Grundstücken	638.985,00	
2. Fahrzeuge	32.826.299,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.489.691,78	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>165.226,66</u>	35.120.202,44
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	283.187,53	
2. Waren	760.155,78	
3. Geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	1.043.343,31
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.013.641,91	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.227.013,93	
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.079.387,58</u>	11.320.043,42
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	6.227,16	6.227,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.100,00
Bilanzsumme		47.667.192,33

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.572.000,00	
II. Kapitalrücklagen	155.102,83	
III. Andere Gewinnrücklagen	29.087,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-5.446.099,12	
Jahresüberschuss	1.403.615,79	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	6.713.706,50
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	115.515,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.926.024,49</u>	2.041.539,49
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.222.024,54	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	363.674,64	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.120.149,18	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.141.931,10	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	38.847.779,46
D. Rechnungsabgrenzungsposten		64.166,88
Bilanzsumme		47.667.192,33

In-der-City-Bus GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	3.378.000	2.880.000	7.638.372	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	3.378.000	2.880.000	7.638.372	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	5.960.322,30	7.507.000	7.147.410	7.647.572	11.650.830	14.065.518
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.403.615,79	2.358.000	2.120.936	1.612.117	1.713.268	2.016.534
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	4.556.706,51	5.149.000	5.026.474	6.035.454	9.937.563	12.048.984
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	5.624.000,00	7.704.000	3.945.000	24.288.138	28.217.218	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	5.624.000,00	7.704.000	3.945.000	24.288.138	28.217.218	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	1.446.115	10.503.920	0
6. Sonstige Einnahmen	4.837.299,86	0	0	0	0	0
S U M M E	16.421.622,16	18.589.000	13.972.410	41.020.197	50.371.969	14.065.518
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	6.420.622,16	10.493.000	8.494.645	35.747.478	41.555.974	756.079
a) immaterielle Vermögensgegenstände	73.628,76	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	6.346.993,40	10.493.000	8.494.645	35.747.478	41.555.974	756.079
c) Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.664.000,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.664.000,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	2.724.000,00	4.063.000	4.910.570	5.272.719	8.815.994	10.226.855
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	2.724.000,00	4.063.000	4.910.570	5.272.719	8.815.994	10.226.855
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	5.613.000,00	4.033.000	567.196	0	0	3.082.584
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	16.421.622,16	18.589.000	13.972.410	41.020.197	50.371.969	14.065.518

In-der-City-Bus GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	249.506	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	249.506	0	0,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	289.818	0	57.058,03
Finanzergebnis	18.092.229	0	10.852.097,89
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.051.917	0	10.795.039,86
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	301.504	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	17.750.413	0	10.795.039,86
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	17.750.413	0	10.795.039,86

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Fahrzeuge	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		93.454.967,97
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	18.831.904,48	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>309.287,53</u>	19.141.192,01
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		112.596.159,98

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	11.000,00	
	104.273.009,61	
II. Kapitalrücklage	0,00	
Verlustvortrag	-51.100,07	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	0,00	
Jahresüberschuss	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	104.232.909,54
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>7.400,00</u>	7.400,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8.355.850,44	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u>8.355.850,44</u>	8.355.850,44
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		112.596.159,98

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	92.244.567,75	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	92.244.567,75	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	10.799.939,86	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	10.795.039,86	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	4.900,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	8.057.821,65	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	8.057.821,65	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	111.102.329,26	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	92.230.163,97	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	92.230.163,97	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	18.872.165,29	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	18.872.165,29	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	111.102.329,26	0	0	0	0	0

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova AG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.106.735.286	3.688.009.972	4.486.262.966,11
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	-222.305,38
Aktiviertete Eigenleistungen	8.537.975	18.880.320	5.323.040,00
Sonstige betriebliche Erträge	3.193.000	4.906.235	33.689.381,05
Materialaufwand	2.406.389.309	3.051.393.142	3.907.069.868,53
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.332.644.164	2.995.731.666	3.840.000.204,29
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	73.745.146	55.661.476	67.069.664,24
Rohergebnis	712.076.951	660.403.385	617.983.213,25
Personalaufwand	279.456.753	266.378.152	263.679.552,84
a) Löhne und Gehälter	218.372.075	206.434.393	195.725.763,31
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	61.084.678	59.943.759	67.953.789,53
Abschreibungen	88.673.724	84.434.078	76.004.895,06
Sonstige betriebliche Aufwendungen	242.690.757	232.650.821	211.944.054,08
Finanzergebnis	3.839.850	7.223.529	17.870.806,53
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	105.095.568	84.163.863	84.225.517,80
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	26.801.073	20.797.599	34.901.088,62
Ergebnis nach Steuern	78.294.494	63.366.263	49.324.429,18
Sonstige Steuern	5.300.000	5.300.000	5.974.167,08
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-72.994.494	-58.066.263	-43.350.262,10
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Mainova AG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	31.416.259,38	
2. geleistete Anzahlungen	<u>351.460,00</u>	31.767.719,38
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	176.782.415,18	
2. Technische Anlagen und Maschinen	729.793.114,38	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.720.215,06	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>134.093.021,86</u>	1.069.388.766,48
III. Finanzanlagen		464.310.404,20
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		279.203.744,71
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	398.970.840,96	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	12.372.716,11	
3. Sonstige Vermögensgegenstände*	<u>167.774.914,06</u>	579.118.471,13
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		934.172,08
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.648.057,69
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		2.428.371.335,67

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	142.336.000,00	
II. Kapitalrücklage*	214.342.935,73	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	356.678.935,73
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	104.072.643,00	
2. Steuerrückstellungen	1.844.826,33	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>390.380.725,80</u>	496.298.195,13
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	4.092.124,81	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	16.185.000,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	339.038.291,27	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	827.330.091,03	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	388.687.355,52	
davon aus Steuern: 7.735.902,34		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 4.167,97		
	<u></u>	1.575.332.862,63
D. Rechnungsabgrenzungsposten		61.342,18
Bilanzsumme		2.428.371.335,67

Mainova AG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	400.000.000	200.000.000	200.000.000	200.000.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	400.000.000	200.000.000	200.000.000	200.000.000
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	8.899.039,38	5.164.263	1.526.847	5.947.715	25.823.112	54.279.761
+ erhaltene Ertragszuschüsse	20.416.881,15	16.877.041	17.112.967	11.807.751	28.866.986	16.595.327
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	-14.979.568,57	-15.393.306	-16.324.142	-16.985.396	-18.249.714	-19.056.526
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	3.461.726,80	3.680.528	738.022	11.125.360	15.205.840	56.740.960
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	223.191.191,78	197.998.130	266.314.749	234.940.338	226.318.691	276.622.087
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	43.350.262,10	58.066.263	72.994.494	88.707.111	92.451.586	108.806.597
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	79.885.409,04	84.434.078	88.673.724	106.281.167	122.065.508	156.490.518
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	72.572.646,86	34.639.718	79.814.689	25.309.840	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	250.000.000,00	500.000.000	0	244.000.000	194.000.000	144.000.000
a) Kredite von der Gemeinde	0,00			0	0	0
b) Kredite von Dritten	250.000.000,00	500.000.000	0	244.000.000	194.000.000	144.000.000
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	66.769.359,65	67.432.290	169.839.099	29.566.653	22.618.274	1.619.183
6. Sonstige Einnahmen	28.484.367,24	128.347.551	0	0	35.321.552	23.136.991
S U M M E	577.343.958,05	898.942.235	837.680.695	714.454.706	704.081.629	699.658.022
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	337.843.405,54	592.336.978	530.871.965	574.627.636	544.660.229	484.811.830
a) immaterielle Vermögensgegenstände	6.009.614,93	11.928.417	13.013.243	11.224.756	7.087.646	4.437.544
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	170.379.387,66	432.314.483	419.520.473	518.253.831	452.765.495	386.207.919
c) Finanzanlagen	161.454.402,95	148.094.078	98.338.249	45.149.049	84.807.088	94.166.367
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	60.767.517,30	59.850.552	65.203.381	72.994.494	88.707.111	92.451.586
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	60.767.517,30	59.850.552	65.203.381	72.994.494	88.707.111	92.451.586
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	24.350.133	15.134.691
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	24.350.133	15.134.691
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	4.424.588,52	1.472.043	943.752	14.179.046	30.456.565	29.726.891
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	4.424.588,52	1.472.043	943.752	14.179.046	30.456.565	29.726.891
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	48.200.000	157.582.398	13.658.380	0	64.293.334
6. Sonstige Ausgaben	174.308.446,69	197.082.661	83.079.199	38.995.150	15.907.591	13.239.691
S U M M E	577.343.958,05	898.942.235	837.680.695	714.454.706	704.081.629	699.658.022

Mainova AG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben ²⁾	55.682	56.685	57.473	58.277	59.118
PG 98.07, Gr. 53					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	55.682	56.685	57.473	58.277	59.118

1) aus Haushaltsresten Vorjahr
2) Abweichend zur Planung der Gesellschaft sind im Doppelhaushalt 2024/2025 der Stadt Frankfurt am Main 50,77 Mio. € p. a. für Konzessionsabgaben der Mainova veranschlagt.

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0		0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	0	0	0,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	42.897	43.203	43.107,65
Finanzergebnis	42.795.800	38.732.378	42.293.568,76
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	42.752.903	38.689.175	42.250.461,11
Ausserordentliches Ergebnis	0		0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	42.752.903	38.689.175	42.250.461,11
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	42.752.903	38.689.175	42.250.461,11

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen		467.006.250,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	272.652.528,30	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	272.652.528,30
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		739.658.778,30

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	5.193.770,75	
III. Gewinnvortrag	414.094.822,79	
IV. Jahresüberschuss	<u>42.250.461,11</u>	461.564.054,65
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>6.060,00</u>	6.060,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	278.088.663,65	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	278.088.663,65
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		739.658.778,30

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	42.254.041,11	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	42.250.461,11	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00	0	0	0	0	0
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	3.580,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	42.254.041,11	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen ¹⁾ <i>ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	42.254.041,11	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	38.350.523,65	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	3.903.517,46	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	42.254.041,11	0	0	0	0	0

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

Mainova Beteiligungsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*	1.799	1.766	1.733	1.687	1.642
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	1.799	1.766	1.733	1.687	1.642

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

*Bürgschaftsgebühr der zu Gunsten von Mainova Beteiligungsgesellschaft ausgegebenen Bürgschaften

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	30.510	30.252	29.088,83
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	30.510	30.252	29.088,83
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.010	22.752	22.278,69
Finanzergebnis	0	0	689,86
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.500	7.500	7.500,00
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	1.196,37
Ergebnis nach Steuern	7.500	7.500	6.303,63
Sonstige Steuern	1.407	1.407	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.093	6.093	6.303,63

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.994.730,12	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	89.804.643,37	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.402.797,29</u>	133.202.170,78
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		133.202.170,78

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnvortrag	6.093,68	
IV. Jahresüberschuss	<u>6.303,63</u>	37.397,31
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	230,71	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>20.342.697,10</u>	20.342.927,81
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	50.429.762,86	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	16.599.439,67	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	45.792.643,13	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	112.821.845,66
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		133.202.170,78

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	6.303,63	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	6.303,63					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	32.319.755,46	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	32.319.755,46					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	32.326.059,09	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.477.287,96	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.477.287,96					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	30.848.771,13	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	30.848.771,13					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	32.326.059,09	0	0	0	0	0

Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen			
Aktivierte Eigenleistungen			
Sonstige betriebliche Erträge	18.723	18.595	18.243,01
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	18.723	18.595	18.243,01
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.473	17.345	17.010,31
Finanzergebnis	0	0	17,30
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.250	1.250	1.250,00
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	215	215	228,80
Ergebnis nach Steuern	1.035	1.035	1.021,20
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.035	1.035	1.021,20

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	29.460,56	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>160,20</u>	29.620,76
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		29.620,76

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
	0,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	887,25	
Jahresüberschuss	1.021,20	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	26.908,45
B. Rückstellungen		
1.Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	422,31	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>2.290,00</u>	2.712,31
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		29.620,76

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
Ve./aufgelöste Ertragszuschüsse						
zum 0 Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.021,20	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.021,20					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens		0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	1.021,20	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	80,99	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	80,99					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	940,21	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	940,21					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	1.021,20	0	0	0	0	0

Mainova Erneuerbare Energien Management GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Windpark Hohelohe GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	4.314.373	3.741.421	5.246.357,84
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	51.765 0	46.729	124.661,57
Materialaufwand	788.023	800.814	676.160,07
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	25.345,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	650.815,01
Rohergebnis	3.578.115	2.987.335	4.694.859,34
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	1.400.039	1.396.305	1.370.696,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	282.886	256.476	310.444,82
Finanzergebnis	-111.176	-135.300	-157.197,57
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.784.014	1.199.254	2.856.520,95
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-189.676	164.645	1.251.729,58
Ergebnis nach Steuern	1.973.690	1.034.610	1.604.791,37
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.973.690	1.034.610	1.604.791,37

Mainova Windpark Hohelohe GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.632.302,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>221.426,31</u>	13.853.728,31
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	664.241,94	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	
4. Guthaben bei KI	<u>0,00</u>	664.241,94
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		110.299,99
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.791,48
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		14.631.061,72

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	6.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.693.455,72	
III. Gewinn-/Verlustvortragkonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	3.699.455,72
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	531.069,85	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>212.776,31</u>	743.846,16
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	4.773.365,82	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.563,49	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.899.061,23	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	8.678.990,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
pass lat St		1.508.769,30 DM
Bilanzsumme		14.631.061,72

Mainova Windpark Hohelohe GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3598985,14	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1604791,37					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	1370696,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	623497,77					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	47951,26	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	47951,26					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	714298,08					
S U M M E	4361234,48	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	147565,11	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	147565,11					
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1604791,37	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	1604791,37					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	2606180,42	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	2606180,42					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	2697,58					
S U M M E	4361234,48	0	0	0	0	0

Mainova Windpark Hohelohe GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.857.904	3.382.307	5.155.486,12
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0 0	0 0	0,00 0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	40.386	44.128	10.452,92
Materialaufwand	846.267	787.528	757.634,75
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	17.540,66
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	740.094,09
Rohergebnis	3.052.024	2.638.906	4.408.304,29
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	1.078.330	1.078.641	1.068.503,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	375.038	342.779	460.624,99
Finanzergebnis	-241.000	-281.269	-331.942,07
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.357.655	936.217	2.547.234,23
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	187.000	149.000	333.568,62
Ergebnis nach Steuern	1.170.655	787.217	2.213.665,61
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.170.655	787.217	2.213.665,61

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.027.274,57	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>122.154,20</u>	16.149.428,77
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.816.029,86	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>525,11</u>	1.816.554,97
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		589.742,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		18.555.725,74

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	5.820.450,83	
III. Gewinn-/Verlustvortragkonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	5.825.450,83
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	176.295,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>426.762,93</u>	603.057,93
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	210.000,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.039.113,87	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	332.049,84	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	11.581.163,71
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
pass lat St		546.053,27 DM
Bilanzsumme		18.555.725,74

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Mainov Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.620.595,67	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	2.213.665,61					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	1.068.503,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	338.427,06					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	680.613,95	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	680.613,95					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.107.705,29			0		
6. Sonstige Einnahmen	141.201,52					
S U M M E	5.550.116,43	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	85.223,60	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	85.223,60					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.213.665,61	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	2.213.665,61					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	3.251.227,22	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	3.251.227,22					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	5.550.116,43	0	0	0	0	0

Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.777.003	2.464.067	3.157.320,69
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	3.717	2.820	9.992,10
Materialaufwand	455.840	410.689	393.247,50
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	18.416,16
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	374.831,34
Rohergebnis	2.324.879	2.056.198	2.774.065,29
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	841.438	840.442	829.083,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	295.845	293.638	277.027,46
Finanzergebnis	-229.727	-287.092	-281.038,79
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	957.869	635.025	1.386.916,04
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	127.000	96.000	82.423,60
Ergebnis nach Steuern	830.869	539.025	1.304.492,44
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	830.869	539.025	1.304.492,44

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.930.582,58	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>87.253,00</u>	13.017.835,58
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	520.273,29	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	520.273,29
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.167.260,12
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.915,49
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		15.707.284,48

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	5.570.000,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	0,00	
	<u></u>	5.575.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	13.427,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>244.597,18</u>	258.024,18
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	89.784,52	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.426.021,69	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	9.515.806,21
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
pass lat St		358.454,09
Bilanzsumme		15.707.284,48

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.199.221,89	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.304.492,44					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	829.083,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	65.646,45					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	468.000,22	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	68.996,60	0	0	0	0	0
S U M M E	2.736.218,71	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	156.637,93	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	156.637,93					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.304.492,44	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	1.304.492,44					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	1.274.464,84	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	164.962,62					
b) Tilgung von Darlehen	1.109.502,22					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	623,50	0	0	0	0	0
S U M M E	2.736.218,71	0	0	0	0	0

Mainova Windpark Niederhambach GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.257.834	2.886.186	4.059.674,38
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	21.596	22.799	9.183,25
Materialaufwand	557.465	504463,0504	500.863,52
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	1.598,28
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	499.265,24
Rohergebnis	2.721.964,89	2.404.522,23	3.567.994,11
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	894.230	894.115	886.911,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	248.723	230.913	256.383,96
Finanzergebnis	-147.523	-172.784	-234.046,24
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.431.488,68	1.106.709,35	2.190.652,91
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	179.000	137.000	244.255,58
Ergebnis nach Steuern	1.252.489	969.709	1.946.397,33
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.252.488,68	969.709,35	1.946.397,33

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.314.640,57	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>75.150,00</u>	13.389.790,57
III. Finanzanlagen		
	272.081,00	272.081,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	485.208,94	
2. Forderungen gegen verb. Unternehmen	1.395.744,43	
3. Forderungen gegen Beteiligungen	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>9.061,81</u>	1.890.015,18
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.311,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		15.553.197,75

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	5.190.000,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragkonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	5.195.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	192.838,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>331.108,42</u>	523.946,42
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.448.114,64	
Verb. Gg. Bet.	12.841,71	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	9.460.957,35
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
pass lat Steuer		373.293,98
Bilanzsumme		15.553.197,75

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.127.536,83	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.946.397,33					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	886.911,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	294.228,50					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.435.470,57			0		
6. Sonstige Einnahmen	44.084,58					
S U M M E	4.607.091,98	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	20.952,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	20.952,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.289.512,58	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	343.115,25					
c) Dividendenzahlung	1.946.397,33					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	2.295.555,40	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	1.264.056,89					
b) Tilgung von Darlehen	1.031.498,51					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	1.072,00					
S U M M E	4.607.091,98	0	0	0	0	0

Mainova Windpark Remlingen GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.646.091	1.444.841	2.186.435,07
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	18.584	19.654	19.009,28
Materialaufwand	303.908	256.081	233.720,39
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	6.260,70
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	227.459,69
Rohergebnis	1.360.767	1.208.414	1.971.723,96
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	413.565	409.496	408.261,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	162.700	147.123	196.473,44
Finanzergebnis	-20.971	-24.214	-26.677,02
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	763.531	627.581	1.340.312,50
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	52.856	51.184	207.277,55
Ergebnis nach Steuern	710.675	576.397	1.133.034,95
Sonstige Steuern	42.594	26.908	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-668.081	-549.489	-1.133.034,95
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.682.664,51	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>57.730,80</u>	5.740.395,31
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	267.465,36	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	951.675,14	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	1.219.140,50
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		5.478,50
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		6.965.014,31

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	2.945.000,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	2.950.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	107.975,30	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>238.642,11</u>	346.617,41
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.268,52	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.433.235,13	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	3.440.503,65
D. Rechnungsabgrenzungsposten - pass. Lat. St.		0,00
pass. Lat. St		227.893,25 DM
Bilanzsumme		6.965.014,31

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Mainov Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.732.762,26	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.133.034,95					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	408.261,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	191.466,31					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	77.751,04	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	77.751,04					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	278.890,52					
6. Sonstige Einnahmen	68.676,49					
S U M M E	2.158.080,31	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	39.265,50	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	39.265,50					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.133.034,95	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	1.133.034,95					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	980.621,36	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	980.621,36					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	5.158,50					
S U M M E	2.158.080,31	0	0	0	0	0

Mainova Windpark Siegbach GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

mobiheat GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	33.551.957	31.647.000	23.694.132,80
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	73.300,21
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	70.538,00
Sonstige betriebliche Erträge	173.585	168.000	177.638,65
Materialaufwand	13.609.051	14.125.440	11.013.354,36
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	14.125.440	10.583.040,48
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	430.313,88
Rohergebnis	20.116.491	17.689.560	13.002.255,30
Personalaufwand	4.581.278	6.344.050	4.122.559,08
a) Löhne und Gehälter	0	0	3.317.152,48
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	805.406,60
Abschreibungen	2.158.426	1.793.722	1.204.043,75
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.536.319	6.419.000	5.433.937,46
Finanzergebnis	-211.119	75.245	-45.489,94
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.629.350	3.208.033	2.196.225,07
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-52.797,47
Ergebnis nach Steuern	4.629.350	3.208.033	2.249.022,54
Sonstige Steuern	0	0	11.875,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-4.629.350	-3.208.033	-2.237.147,54
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

mobiheat GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	262.995,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.512.084,87	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>958.049,00</u>	6.470.133,87
III. Finanzanlagen		261.227,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		1.785.790,35
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.741.391,64	
2. Forderungen gegen verb Unt.	146.741,52	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>308.705,48</u>	3.196.838,64
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		177.599,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten		106.309,56
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		12.260.894,05

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.500,00	
II. Kapitalrücklage	98,56	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	5.128.591,75	
IV. Jahresüberschuss	0,00	
		<u>5.154.190,31</u>
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	258.547,44	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.147.590,00</u>	1.406.137,44
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	2.285.740,51	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	419.479,37	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.493.965,24	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	501.381,18	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
		<u>5.700.566,30</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten - pass. Lat. St.		
Bilanzsumme		12.260.894,05

mobiheat GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Maino' Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.013.675,55	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	2.237.147,54					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	1.204.043,75					
und veräußerte Restbuchwerte	294.322,34					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	278.161,92					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	2.063.255,43	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	2.063.255,43					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.483.558,74			0		
6. Sonstige Einnahmen	87.820,06					
S U M M E	7.648.309,78	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.046.470,63	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	108.725,99					
b) Sachanlagen ¹⁾ ggfs. <i>zweigspezifisch unterteilen</i>	1.934.487,54					
c) Finanzanlagen	3.257,10					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	3.154.154,80	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	917.007,26					
c) Dividendenzahlung	2.237.147,54					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	2.321.935,46	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	2.321.935,46					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	125.748,89					
S U M M E	7.648.309,78	0	0	0	0	0
¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit						

mobiheat GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	16.395	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0		0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0		0,00
Sonstige betriebliche Erträge	15673,50506	16394,80388	15.413,94
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0		0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0		0,00
Rohergebnis	15.674	32.790	15.413,94
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0		0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.174	13.895	12.935,16
Finanzergebnis	0		21,22
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.500	18.895	2.500,00
Ausserordentliches Ergebnis	0		0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	616	396	615,59
Ergebnis nach Steuern	1.884	18.499	1.884,41
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.884	18.499	1.884,41

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	30.185,72	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	30.185,72
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		30.185,72

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Verlust-/Gewinnvortrag	0,09	
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.884,41	
		<u>26.884,50</u>
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	1.011,22	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>2.290,00</u>	3.301,22
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
		<u>0,00</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme		30.185,72

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,09	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,09					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.494,37	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.884,41					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.609,96					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens				0		
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	3.494,46	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.104,37	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	2.104,37					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	1.390,09	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	1.390,09					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	3.494,46	0	0	0	0	0

Zweite Mainova Erneuerbare Energien Verwaltungs GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Energy Air GmbH Frankfurt am Main

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	124.772.844	159.849.020	112.054.917,92
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	42.342,83
Materialaufwand	119.793.271	155.775.008	102.114.945,66
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	119.793.271	155.771.324	102.110.471,94
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	3.684	4.473,72
Rohergebnis	4.979.573	4.074.012	9.982.315,09
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.037.660	967.660	1.087.526,48
Finanzergebnis	100.000	0	39.875,53
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.041.913	3.106.352	8.934.664,14
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	4.041.913	3.106.352	8.934.664,14
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-4.041.913	-3.106.352	-8.934.664,14
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Energy Air GmbH Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.293.920,83	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>185,27</u>	29.294.106,10
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.400,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		29.295.506,10

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	52.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	0,00	
	<u></u>	52.000,00
B. Rückstellungen		
1.Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>605.385,00</u>	605.385,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.973,42	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	28.469.356,55	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	150.791,13	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	28.638.121,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		29.295.506,10

Energy Air GmbH Frankfurt am Main
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Maino' Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	8.967.795,14	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	8.934.664,14					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	33.131,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	15.571.199,78	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	15.571.199,78					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00					
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	24.538.994,92	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	8.934.664,14	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	8.934.664,14					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	15.602.930,78	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	15.602.930,78					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	1.400,00					
S U M M E	24.538.994,92	0	0	0	0	0

Energy Air GmbH Frankfurt am Main
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	12.000,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	60.269,17
Materialaufwand	0	0	12.000,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Rohergebnis	0	0	60.269,17
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
Abschreibungen	0	0	33.835,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	17.161,37
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	9.272,80
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	0	0	9.272,80
Sonstige Steuern	0	0	8.272,80
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	-1.000,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.070.939,94	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.070.939,94
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	59.085,97	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	59.085,97
III. Wertpapiere		0,00
1. Sonstige Wertpapiere		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		1.130.025,91

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinnvortrag	5,35	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	25.005,35
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	4.000,00	4.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47,06	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	1.100.973,50	
5. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
= Verbindlichkeiten ggü. der Gemeinde		
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
		1.101.020,56
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		1.130.025,91

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	34.835,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.000,00					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	33.835,00					
und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	34.835,00	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	34.835,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	34.835,00	0	0	0	0	0

Nahverkehrsinfrastrukturgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	707.519.000	642.874.000	651.383.522,08
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	1.578.000	-2.343.484,08
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	90.998,32
Sonstige betriebliche Erträge	1.736.000	670.000	8.243.271,80
Materialaufwand	610.638.000	556.750.000	569.239.984,96
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	304.261.000	284.871.000	315.373.688,36
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	306.377.000	271.879.000	253.866.296,60
Rohergebnis	98.617.000	88.372.000	88.134.323,16
Personalaufwand	4.383.000	4.071.000	4.380.774,19
a) Löhne und Gehälter	3.965.000	3.467.000	3.742.916,03
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	418.000	604.000	637.858,16
Abschreibungen	7.896.000	6.235.000	4.446.211,29
Sonstige betriebliche Aufwendungen	103.266.000	97.612.000	97.612.505,95
Finanzergebnis	47.000	7.000	122.591,47
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-16.881.000	-19.539.000	-18.182.576,80
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-16.881.000	-19.539.000	-18.182.576,80
Sonstige Steuern	21.000	20.000	90.428,52
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	16.902.000	19.559.000	18.273.005,32
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	13.772.413,76	
2. geleistete Anzahlungen	24.123.111,60	37.895.525,36
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.687.604,16	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.659.846,71	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.133.269,76	14.480.720,63
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen	5.000,00	
Sonstige Ausleihungen	0,00	5.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	4.858.623,57	
3. Waren	296.446,16	5.155.069,73
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.468.328,96	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	883.164,51	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	7.136.982,97	41.488.476,44
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		52.216,47
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		99.077.008,63

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	500.000,00	
II. Kapitalrücklage	13.401.796,04	
III. Andere Gewinnrücklagen	5.091.168,00	
IV. Bilanzgewinn	2.014.387,72	21.007.351,76
B. Empfangene Ertragszuschüsse	10.440.613,84	10.440.613,84
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	4.659.653,94	4.659.653,94
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	4.563.089,66	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	765.884,96	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsv	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	55.482.849,03	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	2.157.565,44	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		62.969.389,09
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		99.077.008,63

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	18.273.005,32	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	18.273.005,32					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.446.211,29	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	4.446.211,29					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	38.105.457,71	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	38.105.457,71					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	2.700.946,94					
S U M M E	63.525.621,26	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	21.074.463,86	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	19.522.607,38					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	1.551.856					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	929.685,66	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	929.685,66					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	18.273.005,32	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	18.273.005,32					
4. Darlehen	21.232.853,33	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	21.232.853,33					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	2.015.613,09					
S U M M E	63.525.621,26	0	0	0	0	0

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.012.797	966.511	880.984
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	29.645.490	20.010.276	33.266.070
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	10.000	11.149	9.045
Materialaufwand	26.141.067	19.280.131,76	32.531.470
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	29.922	12.878	19.685
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	26.111.145	19.267.254	32.511.786
Rohergebnis	4.527.220	1.707.805	1.624.629
Personalaufwand	1.454.500	1.026.629	977.236
a) Löhne und Gehälter	1.131.300	829.513	792.161
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	323.200	197.116	185.075
Abschreibungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.099.794	726.339	647.968
Finanzergebnis	31.721	44.078	4.660
Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.646	-1.086	4.084
Ausserordentliches Ergebnis			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.396	2.336	2.834
Ergebnis nach Steuern	1.250	1.250	1.250
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.250	1.250	1.250

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		183.793.266,82
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.151,21	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	411.835,86	412.987,07
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.347.526,99
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		185.553.780,88

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	8.750,00	
III. Jahresüberschuss	1.250,00	
		35.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	464,60	
3. Sonstige Rückstellungen	64.445,64	64.910,24
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	842.727,47	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	183.769.824,67	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	841.318,50	
davon aus Steuern: 15.086,82		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 6.793,09		
		185.453.870,64
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		185.553.780,88

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH
 Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
Zuschüsse/Zuwendungen (EV)						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	-140.028,84	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.250,00	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
e) Veränderung Vorräte, Ford., Verbindlichkeiten	-141.278,84	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	175.021,89	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	-34.993,05	0	0	0	0	0
S U M M E	0,00	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>						
c) Stadtbahn Europaviertel (EV)						
d) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
c) kurzfristige Zwischenfinanzierung		0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	0,00	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250

Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

SRM StraßenBeleuchtung Rhein-Main GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	24.305.000	19.723.000	18.893.141,54
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	2.154.520,17
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	200.000	200.000	312.825,58
Materialaufwand	17.799.000	14.203.000	15.250.233,46
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	4.216.000	3.390.000	4.114.560,96
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.583.000	10.813.000	11.135.672,50
Rohergebnis	6.706.000	5.720.000	6.110.253,83
Personalaufwand	204.000	205.000	211.238,88
a) Löhne und Gehälter	204.000	0	180.057,75
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	31.181,13
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.493.000	2.256.000	2.386.093,25
Finanzergebnis	-120.000	-120.000	-75.625,10
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.889.000	3.139.000	3.437.296,60
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	3.889.000	3.139.000	3.437.296,60
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-3.889.000	-3.139.000	-3.437.296,60
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

SRM StraßenBeleuchtung Rhein-Main GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	8.472.351,14	8.472.351,14
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.139.531,71	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.523,73	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>25.929,04</u>	1.167.984,48
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		9.640.335,62

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Verlust-/Gewinnvortrag	9.113,95	34.113,95
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.393.025,58</u>	1.393.025,58
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	1.136.161,22	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	628.330,10	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.342.844,59	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	105.860,18	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	8.213.196,09
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		9.640.335,62

SRM StraßenBeleuchtung Rhein Main GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.674.811,85	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	3.437.296,60					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	237.515,25					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	1.917.004,92	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	1.068.708,72					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	848.296,20					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens				0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	5.591.816,77	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	3.437.296,60	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung/Gewinnabführung	3.437.296,60					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	2.154.520,17					
S U M M E	5.591.816,77	0	0	0	0	0

SRM StraßenBeleuchtung Rhein-Main GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	23.580.059	18.324.079	14.802.364,81
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	500.000	550.000	1.112.388,22
Materialaufwand	8.033.980	7.414.425	5.504.254,13
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.483.130	2.239.550	1.449.818,61
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.550.850	5.174.875	4.054.435,52
Rohergebnis	16.046.079	11.459.654	10.410.498,90
Personalaufwand	11.026.000	9.711.000	9.163.683,77
a) Löhne und Gehälter	8.093.000	6.967.000	6.622.697,50
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.933.000	2.744.000	2.540.986,27
Abschreibungen	1.003.041	1.012.535	931.475,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.451.934	10.478.720	3.852.089,63
Finanzergebnis	-166.699.699	-194.915.169	-87.604.620,92
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-177.134.595	-204.657.770	-91.141.370,42
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-145.387,99
Ergebnis nach Steuern	-177.134.595	-204.657.770	-90.995.982,43
Sonstige Steuern	269.268	269.268	295.337,78
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-177.403.863	-204.927.039	-91.291.320,21

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	6.948,24	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	6.948,24
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	21.454.679,97	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	452.325,95	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>487.770,07</u>	22.394.775,99
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		1.333.172.741,74
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		12.446,99
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.667,08	
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen*	318.356.985,51	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>9.654.329,71</u>	328.018.982,30
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		123.409,31
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		1.683.729.304,57

*) Forderungen gegenüber Gesellschafter entzahlt

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	52.001.000,00	
II. Kapitalrücklage	574.740.979,24	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	-174.916.708,55	
Jahresüberschuss	-91.291.320,21	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	360.533.950,48
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	8.714.502,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>18.982.934,86</u>	27.697.436,86
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	1.043.317.986,05	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	422.520,43	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	161.433.895,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	90.133.417,94	
davon aus Steuern: 4.540 TEUR		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	1.295.307.819,42
D. Rechnungsabgrenzungsposten		190.097,81
Bilanzsumme		1.683.729.304,57

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	131.236.333,05	204.927.039	75.000.000	75.000.000	75.000.000	75.000.000
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	131.236.333,05	204.927.039	75.000.000	75.000.000	75.000.000	75.000.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.027.700,87	1.012.535	1.003.041	1.029.052	1.019.339	1.019.184
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	1.027.700,87	1.012.535	1.003.041	1.029.052	1.019.339	1.019.184
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	200.000.000,00	10.375.000	116.500.000	134.514.706	257.844.538	257.844.538
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	200.000.000,00	0	100.000.000	100.000.000	200.000.000	200.000.000
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	10.375.000	16.500.000	34.514.706	57.844.538	57.844.538
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	36.734.887,78	43.309.906	47.582.314	40.487.945	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	368.998.921,70	259.624.480	240.085.354	251.031.702	333.863.877	333.863.722
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	12.451.493,58	11.525.000	11.201.000	10.225.000	10.225.000	10.225.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	2.453.907,70	1.525.000	1.201.000	225.000	225.000	225.000
c) Finanzanlagen	9.997.585,88	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	131.886.333,05	204.927.039	177.403.863	171.251.612	195.287.735	194.423.575
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	650.000,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	131.236.333,05	204.927.039	0	0	0	0
4. Darlehen	224.661.095,07	43.172.441	51.480.491	69.555.090	92.946.724	95.445.722
a) Gewährung von Darlehen	200.000.000,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	24.661.095,07	43.172.441	51.480.491	69.555.090	92.946.724	95.445.722
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	35.404.418	33.769.425
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	368.998.921,70	259.624.480	240.085.354	251.031.702	333.863.877	333.863.722
¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit		0	0			
* angepasster Wirtschaftsplan 2022						

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) ¹⁾ (Zuschuss Verlustdeckung) ²⁾ PG 98.03	204.927	75.000	75.000	75.000	75.000
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	204.927	75.000	75.000	75.000	75.000
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) Abweichend zur Finanzplanung der Gesellschaft (Stand November 2023) wurden im Haushalt 2024 der Stadt Frankfurt am Main 94,00 Mio. €, in 2025 97,66 Mio. € und in 2026 sowie 2027 100,00 Mio. € veranschlagt.
2) aus Haushaltsresten Vorjahr

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft Frankfurt am Main mbH*

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	0	0	0,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0,00
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	0	0	0,00
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

*kein operatives Geschäft

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft Frankfurt am Main mbH*
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe	0,00	
2. Unfertige Leistungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	25.567,93	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	25.567,93
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		25.567,93

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.567,59	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Verlust-/Gewinnvortrag	0,00	25.567,59
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		25.567,59

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft Frankfurt am Main mbH*
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	0,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)						
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte						
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens				0		
6. Sonstige Einnahmen						
S U M M E	0,00	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände						
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>						
c) Finanzanlagen						
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung/Gewinnabführung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen						
b) Jahresverlust						
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben						
S U M M E	0,00	0	0	0	0	0

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

*kein operatives Geschäft

Stadtwerke Strom-/Wärmeversorgungsgesellschaft Frankfurt am Main mbH*
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

*kein operatives Geschäft

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft

(1) Erläuterung zum Tabellenblatt Erfolgsplan

Planzahlen 2023 basieren auf Wirtschaftsplan 2023, beschlossen im AR am 13.12.2022.

Planzahlen 2024-2027 basieren auf Wirtschaftsplan 2024, beschlossen im AR am 12.12.2023.

Ist-Zahlen gemäß Jahresabschluss 2022.

Aufgrund der Umstellung im Jahresabschluss 2010 von traffiQ sind wir bei der Einordnung in Ihr Schema wie folgt vorgefahren:

Sonstige betriebliche Erträge Treuhand =

Erträge aus AÜBV gemäß der Anlage 10 zum Jahresabschluss 2022

Sonstige betriebliche Aufwendungen Treuhand =

Aufwendungen aus AÜBV gemäß Anlage 10 zum Jahresabschluss 2022

Der Jahresfehlbetrag 2022 (für traffiQ gesamt) beträgt -77.147.333,39 € und setzt sich zusammen aus dem Jahresfehlbetrag Eigenbedarf in Höhe von -11.206.030,81 € und dem verbleibenden Aufwand (=Zuschuss der Stadt) im Treuhandbereich in Höhe von -65.941.302,58 €.

Auswirkungen Stadt

Jahresfehlbeträge EB und TH 2024-2027 gemäß Wirtschaftsplan 2024 (v. 12.12.2023).

Jahresfehlbeträge EB und TH 2023 gemäß Wirtschaftsplan 2023 (v. 13.12.2022)

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	18.589.620	19.890.594	14.120.023,84
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	88.846.883	76.624.596	94.344.308,37
a) Eigenbedarf (operativer Bereich)	173.000	119.000	175.372,55
b) Treuhandbereich	88.673.883	76.505.596	94.168.935,82
Materialaufwand	18.512.270	19.680.086	13.853.862,03
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.512.270	19.680.086	13.853.862,03
Rohergebnis	88.924.233	76.835.104	94.610.470,18
Personalaufwand	9.780.437	8.718.817	7.517.675,08
a) Löhne und Gehälter	7.670.995	6.757.082	5.954.127,19
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.109.442	1.961.735	1.563.547,89
Abschreibungen	268.145	222.728	159.282,40
Sonstige betriebliche Aufwendungen	182.872.028	168.023.322	163.931.275,03
a) Eigenbedarf (operativer Bereich)	6.800.145	5.841.737	3.821.036,63
b) Treuhandbereich	176.071.883	162.181.585	160.110.238,40
Finanzergebnis	-20.000	-40.000	-10.213,07
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-104.016.377	-100.169.763	-77.007.975,40
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-104.016.377	-100.169.763	-77.007.975,40
Sonstige Steuern	284.440	248.226	139.357,99
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-104.300.817	-100.417.989	-77.147.333,39

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	187.485,12	
2. geleistete Anzahlungen	<u>62.989,06</u>	250.474,18
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	46.640,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>465.105,58</u>	511.745,58
III. Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		2.790,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.618.773,78	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	25.617.953,95	
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>11.576.300,88</u>	40.813.028,61
davon aus Steuern: 0,00 €		
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		520.350,68
C. Rechnungsabgrenzungsposten		97.408,00
Bilanzsumme		42.195.797,05

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.600,00	
II. Kapitalrücklage	11.400.000,00	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	-11.206.030,81	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	219.569,19
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	9.787,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.814.737,30</u>	1.824.524,30
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.358.609,58	
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	35.793.093,98	
davon aus Steuern: 0,00 €		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €		
		<u>40.151.703,56</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		42.195.797,05

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	11.400.000,00	14.742.000	16.903.000	17.876.000	18.444.000	19.192.000
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Eigenbedarf)	11.400.000,00	14.742.000	16.903.000	17.876.000	18.444.000	19.192.000
c) Betriebsmittelkredit für Verlustdeckung						
2. traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH + erhaltene Ertragszuschüsse ./ aufgelöste Ertragszuschüsse Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	159.282,40	222.728	268.145	254.289	234.380	243.478
a) Jahresüberschuss						
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	159.282,40	222.728	268.145	254.289	234.380	243.478
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen						
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	156.961	50.272	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen (Treuhandbereich)	66.195.653,54	85.676.000	87.398.000	86.960.000	99.370.000	114.340.000
S U M M E	77.754.935,94	100.797.689	104.619.417	105.090.289	118.048.380	133.775.478
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	170.103,15	379.700	318.600	220.450	147.352	105.600
a) immaterielle Vermögensgegenstände	87.122,27	21.000	70.000	80.950	59.252	18.200
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	82.980,88	358.700	248.600	139.500	88.100	87.400
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	11.206.030,81	14.742.000	16.902.817	17.875.959	18.444.000	19.191.933
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust (Eigenbedarf)	11.206.030,81	14.742.000	16.902.817	17.875.959	18.444.000	19.191.933
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen						
b) Tilgung von Darlehen						
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	437.499,00	0	0	33.880	87.028	138.008
6. Sonstige Ausgaben (Treuhandbereich)	65.941.302,58	85.675.989	87.398.000	86.960.000	99.370.000	114.339.937
S U M M E	77.754.935,54	100.797.689	104.619.417	105.090.289	118.048.380	133.775.478

traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich ²⁾	100.418	104.301	104.836	117.814	133.532
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	100.418	104.301	104.836	117.814	133.532
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr
2) die Abweichungen zum Haushalt ergeben sich in der PG 16.09 und 16.10 in der Gr. 71 in 2023 aus dem Wegfall des Auffüllbetrages (6.400 T€ zur Festschreibung des Erwachsenen-Einzeltickets Tarif 50); für das Jahr 2025 aufgrund der Etatanträge 62 und 63 80 T€; für die Jahre 2026 und 2027 aufgrund noch nicht umgesetzter pauschaler Konsolidierung in der PG 16.10 (2026 = -3.484 T€ und 2027 = -18.301 T€).

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	224.437.412	200.136.903	160.088.058
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-93.964	110.384	-376.944
Aktiviert Eigenleistungen	4.574.333	3.498.492	4.594.725
Sonstige betriebliche Erträge	51.855.688	45.119.414	121.517.590
Materialaufwand	156.472.642	167.387.714	148.726.736
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	61.807.391	83.875.079	64.057.743
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	94.665.251	83.512.635	84.668.993
Rohergebnis	124.300.828	81.477.478	137.096.693
Personalaufwand	210.386.486	184.474.700	178.792.207
a) Löhne und Gehälter	161.589.061	141.351.290	138.593.373
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	48.797.425	43.123.410	40.198.833
Abschreibungen	58.642.860	61.164.578	51.203.624
Sonstige betriebliche Aufwendungen	29.841.405	28.339.772	23.330.696
Finanzergebnis	-26.825.798	-23.527.329	-15.827.244
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-201.395.722	-216.028.900	-132.057.078
Ausserordentliches Ergebnis	0		0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-201.395.722	-216.028.900	-132.057.078
Sonstige Steuern	266.134	260.754	259.237
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	201.661.856	216.289.654	132.316.314
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	546.518,24	
2. geleistete Anzahlungen		546.518,24
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	29.173.896,24	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	463.093.103,98	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	460.946.835,56	953.213.835,78
III. Finanzanlagen		
Ausleihungen an die Gesellschafterin	13.950,00	13.950,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	25.977.392,97	25.977.392,97
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.508.739,88	
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	123.556.365,07	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	26.210.088,52	173.275.193,47
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.504.766,87	2.504.766,87
C. Rechnungsabgrenzungsposten		342.963,68
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		1.155.874.621,01

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	11.000.000,00	
II. Kapitalrücklage	16.590.537,72	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	8.249.227,73	
Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00	35.839.765,45
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	54.150.836,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	59.767.695,92	113.918.531,92
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	341.653.366,90	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	790.535,47	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.021.227,09	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	275.000.000,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	10.382.281,58	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	325.918.803,67	
davon aus Steuern:	1.501.759,30	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	990.766.214,71
D. Rechnungsabgrenzungsposten		15.350.108,93
Bilanzsumme		1.155.874.621,01

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	116.584.355,80	174.206.887,30	145.910.398	201.661.856	234.327.873	236.065.308
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	116.584.355,80	174.206.887,30	145.910.398	201.661.856	234.327.873	236.065.308
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0,00	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	68.555.442,19	70.171.367,64	77.329.367	71.016.945	88.606.697	91.498.919
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0,00	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0,00	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0,00	0	0	0	0
Zuschüsse/Zuwendungen (EV)	68.555.442,19	70.171.367,64	77.329.367	71.016.945	88.606.697	91.498.919
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	51.905.624,49	61.349.888,48	59.033.665	65.995.492	72.537.179	74.410.428
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)		0,00	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	51.313.624,49	61.164.577,80	58.642.860	65.600.802	72.138.498	74.007.649
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	13.718.000,00	164.931,73	575.289	578.165	581.056	583.961
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	-	0	0	0	0
e) Veränderung Vorräte, Ford., Verbindlichkeiten	-13.126.000,00	20.378,96	-184.484	-183.475	-182.375	-181.182
4. Fremdfinanzierung	75.000.000,00	200.000.000,00	200.000.000	100.000.000	100.000.000	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	75.000.000,00	200.000.000,00	200.000.000	100.000.000	100.000.000	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0,00	0	49.079.668	0	64.085.435
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0	0	0	0
S U M M E	312.045.422,48	505.728.143	482.273.429	487.753.962	495.471.749	466.060.089
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	116.135.617,99	172.171.273,01	194.935.948	212.902.747	195.207.056	164.510.994
a) immaterielle Vermögensgegenstände	188.581,96	1.154.000,00	4.250.467	331.200	32.200	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	115.947.036,03	171.017.273,01	190.685.481	212.571.547	195.174.856	164.510.994
c) Stadtbahn Europaviertel (EV)	0,00		0	0	0	0
d) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung						
3. Rückstellungen/Jahresverlust	132.316.314,37	216.289.654,03	201.661.856	234.327.873	236.065.308	239.045.919
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	132.316.314,37	216.289.654,03	201.661.856	234.327.873	236.065.308	239.045.919
4. Darlehen	21.343.901,33	81.736.161	37.878.580	40.523.342	45.931.132	62.503.177
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	21.343.901,33	81.736.161,00	37.878.580	40.523.342	45.931.132	62.503.177
c) kurzfristige Zwischenfinanzierung	0,00	0,00	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	42.249.588,79	35.531.055	47.797.045	0	18.268.253	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	312.045.422,48	505.728.143	482.273.429	487.753.962	495.471.749	466.060.089

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich Zweckgebundene Mittel ²⁾	5.552	2.425	22.261	37.247	37.848
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	5.552	2.425	22.261	37.247	37.848
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben ³⁾	2628	2850	2850	2850	2850
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	2.628	2.850	2.850	2.850	2.850

1) aus Haushaltsresten Vorjahr
2) diese Position in den Wirtschaftsunterlagen ist nicht mit dem Haushalt der Stadt abgestimmt
3) ab dem Haushaltsjahr 2024 handelt es sich nicht mehr um eine Konzessionsabgabe, sondern ein Nutzungsentgelt gem. geschlossenem Infrastrukturnutzungsvertrag

Mainova WebHouse GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.897.315	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	757.799	694.068,94
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	12.002,02
Materialaufwand	0	3.342.000	5.839,98
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	2.897.315	757.799	700.230,98
Personalaufwand	1.503.388	1.470.489	1.033.119,25
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	21.598,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.414.879	5.054.931	1.507.086,76
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-20.953	-5.767.621	-1.861.573,03
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-20.953	-5.767.621	-1.861.573,03
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-20.953	-5.767.621	-1.861.573,03

Mainova WebHouse GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.390.862,87	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	114.136,58	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>36.440.679,83</u>	41.945.679,28
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>4.089.386,06</u>	4.089.386,06
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.945,65
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		46.039.010,99

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	27.390.862,87	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	-2.561.950,74	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	
	<u></u>	24.833.912,13
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>151.030,70</u>	151.030,70
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.551.275,98	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	17.479.599,84	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	23.192,34	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	21.054.068,16
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		46.039.010,99

Mainova WebHouse GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	22.000.000,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	22.000.000,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	159.203,70	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	0,00					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	21.598,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	137.605,70					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	19.152.125,45	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	19.152.125,45					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	41.311.329,15	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	35.561.900,89	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	35.561.900,89					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	1.861.573,03	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	1.861.573,03					
4. Darlehen	3.883.909,58	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	3.883.909,58					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	3.945,65					
S U M M E	41.311.329,15	0	0	0	0	0

Mainova WebHouse GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova WebHouse Management GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	630.072	578.568	1.314,53
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	600.256,31
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	630.072	578.568	601.570,84
Personalaufwand	604.072	557.568	563.207,48
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	25.000	20.000	35.315,87
Finanzergebnis	0	0	-1.732,96
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.000	1.000	1.314,53
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	1.169,59
Ergebnis nach Steuern	1.000	1.000	144,94
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.000	1.000	144,94

Mainova WebHouse Management GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	284.377,16	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	284.377,16
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		284.377,16

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	1.290,49	
IV. Jahresüberschuss	144,94	
	<u></u>	26.435,43
B. Rückstellungen		
1.Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	1.383,26	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>130.674,86</u>	132.058,12
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	75,60	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	125.808,01	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	125.883,61
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		284.377,16

Mainova WebHouse Management GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	119.709,15	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	144,94					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	119.564,21					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	119.709,15	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	119.709,15	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	59.992,54					
b) Tilgung von Darlehen	59.716,61					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	119.709,15	0	0	0	0	0

Mainova WebHouse Management GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Windpark Kaisten GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	0	0	0,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.000	20.000	47.332,60
Finanzergebnis	0	0	-673,62
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-20.000	-20.000	-48.006,22
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-20.000	-20.000	-48.006,22
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-20.000	-20.000	-48.006,22

Mainova Windpark Kaisten GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>222.088,12</u>	222.088,12
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	0,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		222.088,12

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	160.813,16	
III. Gewinn-/Verlustvorkonto	-54.769,03	
IV. Jahresüberschuss	<u>-48.006,22</u>	63.037,91
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>4.675,00</u>	4.675,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	154.335,21	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u>154.375,21</u>	154.375,21
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		222.088,12

Mainova Windpark Kaisten GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.955,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	0,00					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.955,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	58.422,51	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	58.422,51					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	60.377,51	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	12.371,29	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	12.371,29					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	48.006,22	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	48.006,22					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	60.377,51	0	0	0	0	0

Mainova Windpark Kaisten GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Windpark Kloppenheim GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	768.202	669.699	975.968,05
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.350	922	5.206,00
Materialaufwand	148.001	135.282	133.787,05
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	9.487,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	124.299,22
Rohergebnis	622.551,23	535.339,06	847.387,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	259.909	259.660	255.806,86
Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.356	49.074	44.467,68
Finanzergebnis	-24.864	-28.840	-32.809,53
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	287.422,72	197.764,72	514.302,93
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	58.546,24
Ergebnis nach Steuern	287.422,72	197.764,72	455.756,69
Sonstige Steuern	51.050	51.083	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	236.373	146.682	455.756,69

Mainova Windpark Kloppenheim GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	4.249,63	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	4.249,63
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.065.849,78	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>13.130,20</u>	3.078.979,98
III. Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	123.816,24	
2. Forderungen gegen verbundene Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	123.816,24
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.559,50
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		3.208.605,35

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	1.070.000,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss	0,00	
Ausgleichsposten für aktive eigene Anteile		<u>1.075.000,00</u>
Empfangene Ertragszuschüsse		0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>41.655,56</u>	41.655,56
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.900.905,82	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
		<u>1.900.905,82</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
pass. Lat Steuern		191.043,97
Bilanzsumme		3.208.605,35

Mainova Windpark Kloppenheim GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	724.521,33	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	455.756,69					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	255.806,86					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	12.957,78					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	58.546,24					
S U M M E	783.067,57	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	13.130,20	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	13.130,20					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	455.756,69	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	455.756,69					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	313.716,18	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	9.023,44					
b) Tilgung von Darlehen	304.692,74					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	464,50					
S U M M E	783.067,57	0	0	0	0	0

Mainova Windpark Kloppenheim GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

REmain GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.179.516	826.009	511.009,16
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	1.179.516	826.009	511.009,16
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	60.808	60.809	60.807,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	82.555	17.890	41.839,07
Finanzergebnis	-512.400	-248.703	-254.174,36
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	523.753	498.607	154.188,73
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	121.122	10.497,20
Ergebnis nach Steuern	523.753	377.485	143.691,53
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	523.753	377.485	143.691,53

REmain GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	18.308.056,05	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	18.308.056,05
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	71.400,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	71.400,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		18.379.456,05

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.674.039,43	
III. Gewinn-/Verlustvortragkonto	358.855,09	
IV. Jahresüberschuss	0,00	
	<u></u>	4.037.894,52
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>9.375,00</u>	9.375,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.331,96	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.314.006,35	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	16.848,22	
davon aus Steuern: 0,00	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00	<u></u>	14.332.186,53
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		18.379.456,05

RMain GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Maino' Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	210.423,53	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	143.691,53					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	60.807,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	5.925,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	14.661.295,62	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	14.312.533,04					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	348.762,58					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	14.871.719,15	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	14.871.719,15	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	14.871.719,15					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	14.871.719,15	0	0	0	0	0

REmain GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

REmain Management GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.401	6.280	1.319,27
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	4.765	0	15.841,12
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	6.166	6.280	17.160,39
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.265	5.030	15.874,66
Finanzergebnis	500	0	33,54
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.401	1.250	1.319,27
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	420	375	637,06
Ergebnis nach Steuern	981	875	682,21
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	981	875	682,21

REmain Management GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	31.847,27	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	31.847,27
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		31.847,27

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	1.385,28	
IV. Jahresüberschuss	682,21	
	<u></u>	27.067,49
B. Rückstellungen		
1.Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	838,77	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>3.190,00</u>	4.028,77
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	751,01	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	751,01
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		31.847,27

RMain Management GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Maino' Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.321,26	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	682,21					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	2.639,05					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten						
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	3.321,26	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	3.321,26	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	3.208,58					
b) Tilgung von Darlehen	112,68					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	3.321,26	0	0	0	0	0

REmain Management GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

WPE - Hessische Windpark Entwicklungs GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	5.000	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.000	0	0,00
Rohergebnis	-5.000	0	0,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.000	6.000	7.932,39
Finanzergebnis	-900	0	-52,97
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.900	-6.000	-7.985,36
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-6.900	-6.000	-7.985,36
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6.900	-6.000	-7.985,36

WPE - Hessische Windpark Entwicklungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		63.350,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	0,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		63.350,00

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	120.000,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	-93.795,33	
IV. Jahresüberschuss	-7.985,36	
Ausgleichsposten für aktive eigene Anteile		<u>43.219,31</u>
Empfangene Ertragszuschüsse		0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>5.280,00</u>	5.280,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	618,80	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	14.231,89	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		<u>14.850,69</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		63.350,00

WPE - Hessische Windpark Entwicklungs GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Maino' Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.080,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	0,00					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	2.080,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	30.905,36	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	12.089,89					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	18.815,47					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	32.985,36	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	25.000,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	25.000,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	7.985,36	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	7.985,36					
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	32.985,36	0	0	0	0	0

WPE - Hessische Windpark Entwicklungs GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, Bad Salzungen

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	0	0	0,00
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	38.912	37.100	34.458,57
Finanzergebnis	4.926.701	3.829.588	3.472.502,07
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.887.789	3.792.488	3.438.043,50
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	444,04
Ergebnis nach Steuern	4.887.789	3.792.488	3.437.599,46
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.887.789	3.792.488	3.437.599,46

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, Bad Salzungen
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
		18.974.868,14
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	26.730.695,20	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	26.730.695,20
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		45.705.563,34

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	7.300.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.443.550,83	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	31.502.738,07	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.437.599,46	
	<u></u>	45.683.888,36
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>7.259,00</u>	7.259,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
pass. Lat. Steuern		14.415,98 DM
Bilanzsumme		45.705.563,34

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, Bad Salzungen
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Maino' Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.442.358,46	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	3.437.599,46					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	4.759,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	444,04					
S U M M E	3.442.802,50	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	0,00					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	3.442.802,50	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	3.442.802,50					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	3.442.802,50	0	0	0	0	0

Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, Bad Salzungen
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	3.162.000	3.168.863	3.620.542,55
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0		0,00
Sonstige betriebliche Erträge	9.000	0	88.674,86
Materialaufwand	269.000,00	251.876,64	265.720,04
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	33.079,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	269.000	251.877	232.641,04
Rohergebnis	2.902.000,00	2.916.986,07	3.443.497,37
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	997.000	997.353	991.567,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	149.000	119.379	125.332,51
Finanzergebnis	-19.000	-25.598	-33.968,83
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.737.000,00	1.774.656,79	2.292.629,03
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	163.000	172.351	391.209,27
Ergebnis nach Steuern	1.574.000,00	1.602.306,29	1.901.419,76
Sonstige Steuern	111.000	111.138	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.463.000,00	1.491.168,44	1.901.419,76

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.985.223,32	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	9.985.223,32
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.500,90	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>44.392,00</u>	92.892,90
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		123.951,50
C. Rechnungsabgrenzungsposten		17.820,04
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		10.219.887,76

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	6.413.932,62	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	
	<u></u>	6.423.932,62
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>357.736,79</u>	357.736,79
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.275,04	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.233.255,55	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00	<u></u>	3.257.530,59
D. Rechnungsabgrenzungsposten		180.687,76
Bilanzsumme		10.219.887,76

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.914.868,48	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	1.901.419,76					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	991.567,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	21.881,72					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	74.880,83	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	74.880,83					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	117.221,77					
S U M M E	3.106.971,08	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	1.901.419,76	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	1.901.419,76					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	1.186.601,16	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00					
b) Tilgung von Darlehen	1.186.601,16					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.207,12	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	16.743,04					
S U M M E	3.106.971,08	0	0	0	0	0

Mainova PV_Park 1 GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	4.083.495	4.848.645	5.508.998
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	14.513	0	40.500
Materialaufwand	637.725	560.145	456.174
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0		0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	637.725	560.145	456.174
Rohergebnis	3.460.282,76	4.288.499	5.093.325
Personalaufwand	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0
Abschreibungen	1.626.515	1.629.249	1.618.763
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.281.260	284.775	315.125
Finanzergebnis	-569.071	-666.699	-758.746
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-16.563	1.707.776	2.400.691
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	116.188	248.493	216.400
Ergebnis nach Steuern	-132.751	1.459.284	2.184.291
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-132.751	1.459.284	2.184.291

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.623.673,84	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	22.623.673,84
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.987,47	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>225.026,53</u>	251.014,00
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		5.146.884,50
C. Rechnungsabgrenzungsposten		123.050,98
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		28.144.623,32

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	10.000,00	
II. Kapitalrücklage	8.697.363,71	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	1.276.619,57	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	
	<u></u>	9.983.983,28
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	62.461,10	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>804.001,01</u>	866.462,11
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	15.048.640,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41.987,06	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.203.550,87	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	17.294.177,93
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		28.144.623,32

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	1.276.619,57	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	1.276.619,57					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	3.905.240,02	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	2.184.290,64					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	1.618.763,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	102.186,38					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	0,00					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	5.181.859,59	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	220.537,47	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	220.537,47					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.184.290,64	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	2.184.290,64					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	1.265.485,01	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	8.165,74					
b) Tilgung von Darlehen	1.257.319,27					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.492.366,47	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	19.180,00					
S U M M E	5.181.859,59	0	0	0	0	0

Mainova PV_Park 3 GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova ServiceDienste Gesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	62.927.956,34
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	37,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	820.071,72
Materialaufwand	0	0,00	33.117.573,88
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	33.117.573,88
Rohergebnis	0,00	0,00	30.630.491,18
Personalaufwand	0	0,00	473.804,74
a) Löhne und Gehälter	0	0	473.804,74
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	8.823,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	29.655.275,69
Finanzergebnis	0	0	-6.194,35
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.100.000	-4.800.000	486.393,40
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-4.100.000	-4.800.000	486.393,40
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	-486.393,40
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.100.000	-4.800.000	0,00

Mainova ServiceDienste Gesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	46.102,10	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	46.102,10
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		1.894.786,32
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	46.899,10	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	1.217.082,54	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.927.610,49</u>	3.191.592,13
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		8.423,34
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		5.140.903,89

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	50.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	0,00	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>0,00</u>	50.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>2.097.300,54</u>	2.097.300,54
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.058.862,81	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.934.740,54	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u></u>	2.993.603,35
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		5.140.903,89

Mainova ServiceDienste Gesellschaft mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	495.216,40	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	486.393,40					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	8.823,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	990.059,41	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	990.059,41					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	175.000,00					
S U M M E	1.660.275,81	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	7.462,19	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	7.462,19					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	486.393,40	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	486.393,40					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	360.856,90	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	360.856,90					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	797.139,98	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	797.139,98					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	8.423,34					
S U M M E	1.660.275,81	0	0	0	0	0

Mainova ServiceDienste Gesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,39
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	20.312	20.092	19.705,09
Materialaufwand	7.200,00	7.200,00	7.200,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.200	7.200	7.200,00
Rohergebnis	13.111,74	12.892,32	12.505,48
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.362	9.142	8.783,66
Finanzergebnis	0	0	28,18
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.750	3.750	3.750,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	-31,70
Ergebnis nach Steuern	3.750	3.750	3.781,70
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.750	3.750	3.781,70

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
III. Finanzanlagen		
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegen verb. Unt.	31.471,25	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>778,46</u>	32.249,71
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		32.249,71

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinn-/Verlustvortragskonto	0,39	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>3.781,70</u>	28.782,09
B. Rückstellungen		
1.Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>2.290,00</u>	2.290,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.177,62	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00		
	<u>1.177,62</u>	1.177,62
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
Bilanzsumme		32.249,71

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00					
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)	0,00					
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00					
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00					
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00					
Mainova Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	5.171,70	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung)	3.781,70					
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	0,00					
und veräußerte Restbuchwerte	0,00					
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.390,00					
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	1.177,62	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00					
b) Kredite von Dritten	1.177,62					
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00					
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00			0		
6. Sonstige Einnahmen	0,00					
S U M M E	6.349,32	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00					
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00					
c) Finanzanlagen	0,00					
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.365,18	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00					
b) Auflösung von Rücklagen	0,00					
c) Dividendenzahlung	2.365,18					
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00					
b) Jahresverlust	0,00					
4. Darlehen	3.984,14	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	3.984,14					
b) Tilgung von Darlehen	0,00					
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0		0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00					
S U M M E	6.349,32	0	0	0	0	0

Mainova Wind Onshore Verwaltungs GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt*					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

1) aus Haushaltsresten Vorjahr

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	618.838.058	562.602.754	549.622.935,41
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	25.636.678	52.095.034	1.846.220,96
Aktiviertete Eigenleistungen	250.000	5.370.000	5.415.831,32
Sonstige betriebliche Erträge	8.270.652	9.940.590	13.455.599,11
Materialaufwand	381.749.207	365.974.308	290.815.046,57
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	381.749.207	365.974.308	290.815.046,57
Rohergebnis	271.246.181	264.034.070	279.525.540,23
Personalaufwand	66.444.043	63.732.558	59.813.098,37
a) Löhne und Gehälter	51.414.638	48.666.859	46.204.096,61
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	15.029.405	15.065.699	13.609.001,76
Abschreibungen	77.317.592	77.601.364	73.977.527,50
Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.231.805	20.160.323	20.900.477,80
Finanzergebnis	-18.521.819	-22.742.847	-21.038.287,70
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	87.730.921	79.796.978	103.796.148,86
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern	21.039.251	17.490.137	25.225.543,23
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	66.691.670	62.306.841	78.570.605,63

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.224.303,93	
2. geleistete Anzahlungen	<u>656.560,81</u>	1.880.864,74
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	2.172.117.209,26	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	132.928.757,92	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	35.578.040,53	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	371.680,39	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	4.158.474,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	3.132.962,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	6.633.423,03	
8. Anlagen im Bau	390.085.506,23	
9. Bauvorbereitungskosten	10.209.079,46	
10. Geleistete Anzahlungen	18.999.984,73	2.774.215.117,55
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	236.568,88	
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	27.500.000,00	
3. Anteile an assoziierten Unternehmen	1.179.556,24	
4. Beteiligungen	1.386.593,12	
5. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.720.000,00	
6. Sonstige Ausleihungen	<u>391.827,37</u>	37.414.545,61
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	2.452.748,98	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	132.500.255,38	
7. Geleistete Anzahlungen	0,00	
8. Andere Vorräte	<u>50.130,02</u>	135.003.134,38
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	4.185.704,42	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	1.184.192,93	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	1.030.255,62	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	3.077.519,28	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.800.039,96	
7. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	165.761,63	
8. Forderungen gegen Gesellschafter	95.369.549,41	
9. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>73.010.535,78</u>	179.823.559,03
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		4.958.492,36
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	<u>4.711.800,79</u>	4.711.800,79
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.138.007.514,46</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	102.532.230,00	
II. Kapitalrücklage	48.039.518,81	
III. Gewinnrücklage	994.542.683,28	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	47.442.899,80	
V. Konzernbilanzgewinn	174.617.209,15	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	7.345.649,43	
		<u>1.374.520.190,47</u>
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	19.214.990,00	
2. Steuerrückstellungen	4.574.186,65	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	<u>54.916.719,18</u>	78.705.895,83
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	927.051.590,02	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	501.469.151,98	
3. Erhaltene Anzahlungen	139.161.785,80	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	9.159.334,15	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	64.153.824,55	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	59.535,70	
8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligu	24.468,78	
9. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	55.195,47	
10. Sonstige Verbindlichkeiten	7.046.779,06	
davon aus Steuern: €	3.320.400,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: €	<u>0,00</u>	1.648.181.665,51
D. Rechnungsabgrenzungsposten		36.599.762,65
E. Passive latente Steuern		0,00
Bilanzsumme		<u><u>3.138.007.514,46</u></u>

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	14.278.364,88	23.425.776	14.920.268	22.892.304	19.891.948	8.971.472
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	23.425.776	14.920.268	22.892.304	19.891.948	8.971.472
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	153.974.960,48	161.921.605	205.620.678	142.968.944	146.090.082	146.965.743
a) Jahresüberschuss	78.570.605,63	62.306.841	66.752.174	62.574.303	61.604.356	61.556.613
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	74.679.394,20	99.614.764	138.868.504	80.394.642	84.485.726	85.409.131
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	724.960,65	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil						
4. Fremdfinanzierung	48.205.816,00	271.519.976	116.296.335	223.568.493	103.691.193	73.495.093
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	48.205.816,00	271.519.976	116.296.335	223.568.493	103.691.193	73.495.093
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	58.154.807,52	31.493.112	0	16.220.121	0	0
6. Sonstige Einnahmen	47.010.603,20	110.667.125	50.880.649	62.407.448	64.895.794	65.020.374
S U M M E	321.624.552,08	599.027.595	387.717.929	468.057.309	334.569.017	294.452.682
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	188.327.076,03	414.537.957	231.453.934	282.168.369	106.901.754	82.190.318
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	1.550.000	500.000	500.000	500.000	500.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	173.827.076,03	376.467.404	212.613.124	270.697.371	99.932.240	73.722.363
c) Finanzanlagen	14.500.000,00	36.520.553	18.340.810	10.970.998	6.469.514	7.967.955
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	8.316.840,00	8.428.243	8.801.932	4.967.166	5.400.126	2.843.788
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00		0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	8.316.840,00	8.428.243	8.801.932	4.967.166	5.400.126	2.843.788
3. Rückstellungen/Jahresverlust	647.041,00	3.038.981	3.101.683	2.919.494	2.894.793	2.872.680
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	647.041,00	3.038.981	3.101.683	2.919.494	2.894.793	2.872.680
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	67.490.609,19	72.605.283	60.316.308	59.394.324	60.757.497	60.476.218
a) Gewährung von Darlehen	9.802,86	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	67.480.806,33	72.605.283	60.316.308	59.394.324	60.757.497	60.476.218
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	547.086	0	19.373.585	10.300.321
6. Sonstige Ausgaben	56.842.985,86	100.417.131	83.496.987	118.607.956	139.241.261	135.769.357
S U M M E	321.624.552,08	599.027.595	387.717.929	468.057.309	334.569.017	294.452.682

ABG FRANKFURT HOLDING Konzern
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel	14.881	14.862	22.938	27.153	37.267
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt	8.388	1.528	522	863	1.598
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt	18.521	17.942	9.743	8.967	5.972
Summe	41.790	34.332	33.203	36.983	44.837
Ausgaben					
Gewinnabführungen	8.028	10.389	10.239	9.240	7.930
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt	4.085	3.386	3.339	3.282	3.219
Tilgung von Darlehen der Stadt	7.448	6.880	6.772	6.918	6.723
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	19.561	20.654	20.349	19.440	17.872

*) davon Gewinnabführung PBG	1.012	1.139	1.087	1.065	914

ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	304.460.260	280.317.924	282.832.298,07
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	24.728.135	31.570.060	-120.094,30
Aktiviert Eigenleistungen	250.000	270.000	299.820,21
Sonstige betriebliche Erträge	4.035.014	5.184.754	6.757.774,65
Materialaufwand	181.506.552	175.356.035	135.780.571,24
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	181.506.552	175.356.035	135.780.571,24
Rohergebnis	151.966.856	141.986.703	153.989.227,39
Personalaufwand	44.294.866	31.265.865	29.050.225,04
a) Löhne und Gehälter	34.425.302	23.812.412	22.567.667,96
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	9.869.565	7.453.453	6.482.557,08
Abschreibungen	40.638.263	40.509.810	36.856.699,83
Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.504.131	23.587.984	23.777.384,96
Finanzergebnis	24.813.210	20.190.763	27.331.362,33
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	73.342.806	66.813.807	91.636.279,89
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	19.068.883	16.364.520	23.551.534,10
Ergebnis nach Steuern	54.273.923	50.449.287	68.084.745,79
Sonstige Steuern	19.713	19.000	14.247,24
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	54.254.210	50.430.287	68.070.498,55

ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.159.073,93	
2. geleistete Anzahlungen	<u>594.851,43</u>	1.753.925,36
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	1.240.232.273,22	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	53.377.387,84	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	31.941.832,76	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	350.250,39	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	1.525.465,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	3.060.147,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.794.784,03	
8. Anlagen im Bau	325.568.699,62	
9. Bauvorbereitungskosten	6.831.700,53	
10. Geleistete Anzahlungen	15.747.658,51	1.681.430.198,90
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	190.253.297,01	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	82.303.447,73	
3. Beteiligungen	2.600.853,56	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.720.000,00	
5. Sonstige Ausleihungen	81.808,91	
6. Andere Finanzanlagen	<u></u>	281.959.407,21
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	2.452.748,98	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	46.739.509,37	
7. Andere Vorräte	<u>2.365,88</u>	49.194.624,23
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	1.669.058,14	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	1.148.966,03	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	814.608,10	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	49.115.305,42	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.800.039,96	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	95.369.549,41	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>51.227.382,01</u>	201.144.909,07
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.308.942,66	4.308.942,66
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	3.908.360,34	3.908.360,34
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u></u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>2.223.700.367,77</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	102.532.230,00	
II. Kapitalrücklage	38.016.269,31	
III. Gewinnrücklage	915.195.486,64	
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	68.129.459,82	
	<u></u>	1.123.873.445,77
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		7.173.941,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	13.909.000,00	
2. Steuerrückstellungen	4.363.666,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	<u>34.852.524,47</u>	53.125.190,47
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	439.799.987,41	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	353.859.708,44	
3. Erhaltene Anzahlungen	49.916.539,48	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	3.966.534,37	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36.711.390,33	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten ggü. Unternehmen mit denen ein Bteiluignsverhä	24.468,78	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	127.630.915,47	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	6.186.615,45	
davon aus Steuern:	2.962.781,17	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	1.018.096.159,73
D. Rechnungsabgrenzungsposten	21.431.630,80	21.431.630,80
E. Passive latente Steuern		
Bilanzsumme		<u><u>2.223.700.367,77</u></u>

ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH

Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	8.989.929,10	15.674.747,00	10.700.500,00	21.560.700,00	15.176.000,00	0,00
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	8.989.929,10	15.674.747,00	10.700.500	21.560.700	15.176.000	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	108.054.188,50	113.453.399,18	156.848.373	95.392.588	97.318.397	99.240.996
a) Jahresüberschuss	68.070.498,55	50.430.288,76	54.254.210	51.599.373	48.449.792	49.053.994
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	38.963.660,89	63.023.110,42	102.594.163	43.793.215	48.868.605	50.187.002
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.020.029,06	0,00	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00					
4. Fremdfinanzierung	27.798.662,00	222.288.020,83	89.718.323	226.895.345	113.720.096	88.461.311
a) Kredite von der Gemeinde						
b) Kredite von Dritten	27.798.662,00	222.288.020,83	89.718.323,00	226.895.345,00	113.720.096,00	88.461.311,00
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	58.243.233,70	58.634.917,74	0	19.138.198	0	0
6. Sonstige Einnahmen	71.639.080,09	107.039.560,08	80.445.971	83.114.399	89.964.126	93.383.061
S U M M E	274.725.093,39	517.090.644,83	337.713.167	446.101.231	316.178.619	281.085.368
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	153.723.806,42	364.903.710,72	182.506.600	260.310.500	89.746.900	67.047.500
a) immaterielle Vermögensgegenstände	1.036.114,81	1.550.000,00	500.000	500.000	500.000	500.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	124.085.894,28	301.806.910,72	163.638.200	248.810.500	82.746.900	58.547.500
c) Finanzanlagen	28.601.797,33	61.546.800,00	18.368.400	11.000.000	6.500.000	8.000.000
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	8.428.244,00	8.428.243,26	11.174.956	11.241.485	12.202.597	8.428.244
a) Rückzahlung von Stammkapital						
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	8.428.244,00	8.428.243,26	11.174.956	11.241.485	12.202.597	8.428.244
3. Rückstellungen/Jahresverlust	531926	796.027,04	946.479	791.140	766.837	766.526
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	531.926,00	796.027,04	946.479	791.140	766.837	766.526
b) Jahresverlust	0,00	0,00	0	0	0	0
4. Darlehen	33.276.769,26	40.418.884,73	36.437.467	36.590.782	38.607.900	38.569.393
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	33.276.769,26	40.418.884,73	36.437.467	36.590.782	38.607.900	38.569.393
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0,00	1.255.984	0	15.422.060	6.813.228
6. Sonstige Ausgaben	78.764.347,71	102.543.779,08	105.391.681	137.167.324	159.432.325	159.460.477
S U M M E	274.725.093,39	517.090.644,83	337.713.167	446.101.231	316.178.619	281.085.368

ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel	13.635	9.921	15.493	18.915	29.381
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt	2.413	123	70	258	290
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt	8.335	6.976	9.498	6.653	5.912
Summe	24.383	17.020	25.061	25.826	35.583
Ausgaben					
Gewinnabführungen (*)	7.000	9.234	9.136	8.159	7.000
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt	1.425	745	734	724	710
Tilgung von Darlehen der Stadt	3.009	2.632	2.762	2.928	2.937
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	11.434	12.611	12.632	11.811	10.648

(*) Die Planungsdaten im Wirtschaftsplan der ABG und die im Haushalt der Stadt sind in der Höhe nach nicht abgestimmt.

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	227,99
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	0	0	227,99
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.460	6.460	7.128,07
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.460	-6.460	-6.900,08
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-6.460	-6.460	-6.900,08
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6.460	-6.460	-6.900,08

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	18.081,86	18.081,86
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		18.081,86

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	50.000,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Bilanzverlust		
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	-57.555,43	
VI. Konzernbilanzgewinn	-6.900,08	
VII. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		10.544,49
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	6.400,00	6.400,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.137,37	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.137,37
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		18.081,86

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	900,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)						
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	900,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	6.064,04	6.460	6.460	0	6.460	6.460
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	20.000	0	0
S U M M E	6.964,04	6.460	6.460	20.000	6.460	6.460
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	6.900,08	6.460	6.460	6.460	6.460	6.460
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	6.900,08	6.460	6.460	6.460	6.460	6.460
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	13.540	0	0
6. Sonstige Ausgaben	63,96	0	0	0	0	0
S U M M E	6.964,04	6.460	6.460	20.000	6.460	6.460

ABG Erste Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	8.299.257	11.858,34
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	184,70
Materialaufwand	0	8.299.257	11.858,34
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	8.299.257	11.858,34
Rohergebnis	0	0	184,70
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.680	15.700	7.791,23
Finanzergebnis	0	-321.183	-18.000,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.680	-336.883	-25.606,53
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-6.680	-336.883	-25.606,53
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6.680	-336.883	-25.606,53

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	1.164.121,81	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	1.164.121,81
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	11.858,34	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	11.858,34
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	55.024,40	55.024,40
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	10.944,03	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	10.944,03
Bilanzsumme		1.241.948,58

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	50.000,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Bilanzverlust		
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
Gewinn-/Verlustvortrag	-60.337,50	
VI. Konzernbilanzgewinn	-25.606,53	
VII. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
Übertrag auf Aktivseite	10.944,03	0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	6.400,00	6.400,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.397,67	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.233.150,91	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.235.548,58
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		1.241.948,58

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) ¹⁾						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.500,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)						
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.500,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	30.016,39	21.016.895	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	30.016,39	21.016.895	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	44.292,82	40.078	0	6.680	6.680	6.680
6. Sonstige Einnahmen	18.000,00	321.183	15.000	0	0	0
S U M M E	93.809,21	21.378.156	15.000	6.680	6.680	6.680
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	38.344,34	12.420.833	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	38.344,34	12.420.833	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	25.606,53	336.883	6.680	6.680	6.680	6.680
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	25.606,53	336.883	6.680	6.680	6.680	6.680
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	8.320	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	29.858,34	8.620.441	0	0	0	0
S U M M E	93.809,21	21.378.156	15.000	6.680	6.680	6.680

ABG Zweite Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.000	2.000	2.132,29
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0		0,00
Rohergebnis	2.000	2.000	2.132,29
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.870	6.890	6.482,89
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.870	-4.890	-4.350,60
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-4.870	-4.890	-4.350,60
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.870	-4.890	-4.350,60

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	611,37	611,37
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	25.963,45	25.963,45
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		26.574,82

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	0,00	
Gewinn-/Verlustvortrag	-1.459,68	
Jahresfehlbetrag/-überschuß	-4.350,60	
	0,00	
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
VI. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VII. Anteile anderer Gesellschafter		
		19.189,72
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	5.800,00	5.800,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.585,10	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.585,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		26.574,82

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ . aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	700,00	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	700,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	2.940,40	4.890	4.870	4.870	4.870	0
6. Sonstige Einnahmen	3.008,02	0	0	0	0	30.000
S U M M E	6.648,42	4.890	4.870	4.870	4.870	30.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	5.810,28	4.890	4.870	4.870	4.870	4.870
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	5.810,28	4.890	4.870	4.870	4.870	4.870
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	25.130
6. Sonstige Ausgaben	838,14	0	0	0	0	0
S U M M E	6.648,42	4.890	4.870	4.870	4.870	30.000

ABG Dritte Kulturcampus Frankfurt Beteiligungs GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

ABG Projekte GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	1.966.185	2.039.031	1.869.795,11
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	983,53
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0		0,00
Rohergebnis	1.966.185	2.039.031	1.870.778,64
Personalaufwand	1.314.392	1.339.566	1.223.962,47
a) Löhne und Gehälter	1.025.444	1.043.928	970.533,29
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	288.948	295.638	253.429,18
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	622.138	612.171	609.120,05
Finanzergebnis	120	60	-1.355,38
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	29.775	87.354	36.340,74
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	29.775	87.354	36.340,74
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-29.775	-87.354	-36.340,74
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

ABG Projekte GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	471.031,60	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	2.797,17	473.828,77
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		473.828,77

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt	0,00	
Gewinn-/Verlustvortrag	0,00	
Jahresfehlbetrag/-überschuß	0,00	
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
VI. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VII. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		25.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	138.000,00	138.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.654,23	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	293.243,69	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	15.930,85	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		310.828,77
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		473.828,77

ABG Projekte GmbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	36.340,74	87.354	29.775	49.488	69.285	93.384
a) Jahresüberschuss	36.340,74	87.354	29.775	49.488	69.285	93.384
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)						
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	59.132	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	16.674,00	15.748	0	4.467	3.440	7.620
S U M M E	53.014,74	103.102	88.907	53.955	72.725	101.004
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	36.340,74	87.354	29.775	49.488	69.285	93.384
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	36.340,74	87.354	29.775	49.488	69.285	93.384
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	16.674,00	15.748	0	4.467	3.440	7.620
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	59.132	0	0	0
S U M M E	53.014,74	103.102	88.907	53.955	72.725	101.004

ABG Projekte GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

ABGnova GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	926.000	915.000	739.000,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.000	2.000	4.000,00
Materialaufwand	20.000	20.000	33.000,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.000	20.000	33.000,00
Rohergebnis	908.000	897.000	710.000,00
Personalaufwand	484.000	465.000	320.000,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	4.000	4.000	4.000,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	310.000	290.000	249.000,00
Finanzergebnis	12.000	0	2.000,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	122.000	138.000	139.000,00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	40.000	46.000	44.000,00
Ergebnis nach Steuern	82.000	92.000	95.000,00
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	82.000	92.000	95.000,00

ABGnova GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	43,89	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	43,89
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	9.787,58	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	9.787,58
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	9.378,10	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	43.761,06	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	14.539,16	67.678,32
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	711.986,08	711.986,08
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	1.960,55	1.960,55
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		791.456,42

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	100.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Bilanzverlust	0,00	
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
Gewinn-/Verlustvortrag	477.745,30	
VI. Konzernbilanzgewinn	95.457,92	
VII. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		673.203,22
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	11.839,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	72.844,64	84.683,64
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.419,94	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	186,93	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	26.962,69	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		33.569,56
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		791.456,42

ABGnova GmbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	124.936,28	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	95.457,92	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)						
und veräußerte Restbuchwerte	4.436,30	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	25.042,06	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	39.622,68	0	0	0	0	0
S U M M E	164.558,96	0	0	0	0	0
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.580,84	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	2.580,84	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	160.092,62	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	1.885,50	0	0	0	0	0
S U M M E	164.558,96	0	0	0	0	0

ABGnova GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Bäderbaugesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	0	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	28.500	25.500	29.612,00
Materialaufwand	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	28.500	25.500	29.612,00
Personalaufwand	0	0,00	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	30.200	26.622	28.023,95
Finanzergebnis	0	0	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.700	-1.122	1.588,05
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-1.700	-1.122	1.588,05
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.700	-1.122	1.588,05

Bäderbaugesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>101,08</u>	101,08
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	21.020,85	21.020,85
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		<u><u>21.121,93</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Rücklage BilMoG	0,00	
IV. Gewinnrücklage	0,00	
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	-12.753,29	
Jahresfehlbetrag / - gewinn	1.588,05	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		<u>13.834,76</u>
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>6.000,00</u>	6.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.227,67	
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	59,50	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		<u>1.287,17</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme		<u><u>21.121,93</u></u>

Bäderbaugesellschaft mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.588,05	0	0	0	0	0
a) Jahresüberschuss	1.588,05	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kreditie von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	1.122	1.700	1.700	1.700	1.700
6. Sonstige Einnahmen	26.813,87	0	0	0	0	0
S U M M E	28.401,92	1.122	1.700	1.700	1.700	1.700
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	-1.227,67	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	-1.227,67	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	2.300,00	1.122	1.700	1.700	1.700	1.700
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	2.300,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	1.122	1.700	1.700	1.700	1.700
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	5.940,81	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	21.388,78	0	0	0	0	0
S U M M E	28.401,92	1.122	1.700	1.700	1.700	1.700

Bäderbaugesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Bäderbau Frankfurt GmbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	358.044	0	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	7.182,00
Materialaufwand	94.381	71.028	71.027,52
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	94.381	71.028	71.027,52
Rohergebnis	263.663	-71.028	-63.845,52
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	295.713	1.656	1.659,34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	54.120	54.140	52.120,99
Finanzergebnis	-1.000	-2.500	-1.000,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-87.170	-129.324	-118.625,85
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-87.170	-129.324	-118.625,85
Sonstige Steuern	5.400	7.200	7.207,20
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-92.570	-136.524	-125.833,05

Bäderbau Frankfurt GmbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und andere	92.526,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	
3. Bauvorbereitungskosten	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>25.713.634,56</u>	25.806.160,56
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>0,00</u>	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	
2. Forderungen gegenüber Stadt Frankfur (Gesellschafter)	0,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.158.471,05</u>	2.158.471,05
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	92.557,37	92.557,37
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Nicht durch Eigenkapital gedeckt	570.982,32	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	570.982,32
Bilanzsumme		<u><u>28.628.171,30</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	0,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Rücklage BilMoG		
IV. Gewinnrücklage		
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	-570.982,32	
Jahresfehlbetrag / - gewinn	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	570.982,32	0,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>9.000,00</u>	9.000,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.179.427,08	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	26.439.684,72	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	59,50	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	28.619.171,30
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme		<u><u>28.628.171,30</u></u>

Bäderbau Frankfurt GmbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.659,34	66.096	295.713	1.187.871	1.187.871	1.187.871
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	10.000	10.000	10.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	1.659,34	66.096	295.713	1.177.871	1.177.871	1.177.871
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	500.000,00	19.702.802	71.928.128	0	0	0
a) Kreditie von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	500.000,00	19.702.802	71.928.128	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	12.879.747,46	611.865	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	116.896,57	2.500	65.440	975.403	974.403	974.403
S U M M E	13.498.303,37	20.383.263	72.289.281	2.163.274	2.162.274	2.162.274
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	12.502.576,02	20.244.239	11.263.901	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	12.502.576,02	20.244.239	11.263.901	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	68.093,05	72.084	92.570	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	6.700,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	61.393,05	72.084	92.570	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	60.664.227	100.000	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	60.664.227	100.000	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	267.583	1.152.311	1.252.311	1.252.311
6. Sonstige Ausgaben	927.634,30	66.940	1.000	910.963	909.963	909.963
S U M M E	13.498.303,37	20.383.263	72.289.281	2.163.274	2.162.274	2.162.274

Bäderbau Frankfurt GmbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

FAAG Technik GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	16.318.572	13.795.777	10.928.546,31
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-910.698	1.199.907	3.466.668,35
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	27.500	700	449.523,20
Materialaufwand	720.000	720.000	394.572,70
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	720.000	720.000	394.572,70
Rohergebnis	14.715.374	14.276.384	14.450.165,16
Personalaufwand	9.936.582	9.810.282	9.905.156,20
a) Löhne und Gehälter	7.696.247	7.657.957	7.754.503,93
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
	2.240.335	2.152.325	2.150.652,27
Abschreibungen	5.694	8.279	9.419,16
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.493.926	4.135.218	4.253.477,53
Finanzergebnis	123.910	-20.590	-21.173,78
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	403.081	302.015	260.938,49
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	403.081	302.015	260.938,49
Sonstige Steuern	0	810	739,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-403.081	-301.205	-260.199,49
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

FAAG Technik GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.184,00	
3. Bauvorbereitungskosten	0,00	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	20.184,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren	0,00	
2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>24.435.995,73</u>	24.435.995,73
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Forderungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.343.172,97	
5. Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen	7.052.536,26	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
7. Forderungen gegenüber Stadt Frankfur (Gesellschafter)		
8. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>7.817,49</u>	8.403.526,72
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.635,00	10.635,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Nicht durch Eigenkapital gedeckt	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>32.870.341,45</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	4.000.000,00	
II. Kapitalrücklage		
III. Rücklage BilMoG		
IV. Gewinnrücklage		
V. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag		
Jahresfehlbetrag / - gewinn	0,00	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	4.000.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	864.310,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>1.590.975,00</u>	2.455.285,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	22.471.397,64	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	119.672,07	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.236.045,33	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	587.941,41	
davon aus Steuern:	100.872,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>3.756,92</u>	26.415.056,45
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Bilanzsumme		<u><u>32.870.341,45</u></u>

FAAG Technik GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	269.618,65	309.484	408.525	414.141	417.409	606.482
a) Jahresüberschuss	260.199,49	301.205	402.831	410.303	413.348	602.737
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	9.419,16	8.279	5.694	3.838	4.061	3.745
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kreditie von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	3.177.298,97	100.000	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	237.260	100.680	288.690	587.894	403.866
S U M M E	3.446.917,62	646.744	509.205	702.831	1.005.303	1.010.348
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	2.375,16	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	2.375,16	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	820.606,55	260.199	301.205	402.831	410.303	413.348
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	820.606,55	260.199	301.205	402.831	410.303	413.348
3. Rückstellungen/Jahresverlust	590.173,00	383.545	105.000	97.000	92.000	94.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	590.173,00	383.545	105.000	97.000	92.000	94.000
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	100.000	200.000	500.000	500.000
6. Sonstige Ausgaben	2.033.762,91	0	0	0	0	0
S U M M E	3.446.917,62	646.744	509.205	702.831	1.005.303	1.010.348

FAAG Technik GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Frankfurter Aufbau AG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	105.483.758	107.100.524	104.966.554,31
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	760.686	5.150.422	-333.930,19
Aktivierte Eigenleistungen	0	100.000	16.003,02
Sonstige betriebliche Erträge	2.521.915	2.669.522	3.092.037,86
Materialaufwand	48.142.812	49.324.893	37.679.340,61
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	48.142.812	48.864.972	37.349.644,63
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	459.921	329.695,98
Rohergebnis	60.623.546	65.695.576	70.061.324,39
Personalaufwand	349.411	7.905.994	7.083.330,91
a) Löhne und Gehälter	182.867	6.117.665	5.465.243,80
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	166.545	1.788.330	1.618.087
Abschreibungen	12.725.140	11.954.386	11.574.928,36
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.489.936	9.245.587	8.854.464,61
Finanzergebnis	-2.688.993	-2.745.921	-3.333.679,67
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	38.370.066	33.843.688	39.214.920,84
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	38.370.066	0	39.214.920,84
Sonstige Steuern	0	733	733,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-38.370.066	-33.842.955	-39.214.187,84
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Frankfurter Aufbau AG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	376.258.670,91	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	51.759.514,83	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.104.264,68	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	2.631.582,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	16.881,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	288.494,00	
8. Anlagen im Bau	36.469.312,19	
9. Bauvorbereitungskosten	1.664.632,14	
10. Geleistete Anzahlungen	694.589,61	470.887.941,36
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.058.213,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	25.102,34	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	4.083.315,34
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	16.422.893,12	
7. Andere Vorräte	0,00	16.422.893,12
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	830.272,97	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	35.226,90	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	427.652,50	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	32.546.583,66	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	10.707.800,02	44.547.536,05
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	421,99	421,99
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	344.961,00	344.961,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		536.287.068,86

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	14.592.000,00	
II. Kapitalrücklage	88.812.523,58	
III. Gewinnrücklage		
Gesetzliche Rücklage	1.533.875,64	
Bauerneuerungsrücklage	451.982,02	
Sonstige freie Rücklage	154.972,38	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		105.545.353,62
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	58.292.223,70	58.292.223,70
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	517.032,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	3.258.872,00	3.775.904,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	246.385.729,70	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	16.547.353,08	
3. Erhaltene Anzahlungen	15.336.189,62	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.108.815,34	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.784.703,14	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	72.054.352,87	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	78.938,76	
davon aus Steuern:	74.300,89	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	859,28	361.296.082,51
D. Rechnungsabgrenzungsposten	7.377.505,03	7.377.505,03
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		536.287.068,86

Frankfurter Aufbau AG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt.Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	5.975.000,00	2.578.000	1.622.835	1.028.105	222.000	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	5.975.000,00	1.405.000	452.000	605.000	222.000	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	1.173.000	1.170.835	423.105	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	50.789.116,20	45.797.341	51.095.206	50.735.259	52.848.682	53.580.417
a) Jahresüberschuss	39.214.187,84	33.842.955	38.370.066	37.278.221	39.260.539	40.112.264
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>) und veräußerte Restbuchwerte	11.574.928,36	11.954.386	12.725.140	13.457.038	13.588.143	13.468.153
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	23.547.000,00	62.996.000	44.358.000	11.423.000	6.500.000	8.000.000
a) Kreditie von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten*) einschl. verbundene Unternehmen	23.547.000,00	62.996.000	44.358.000	11.423.000	6.500.000	8.000.000
c) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	197.470	542.820	115.092
6. Sonstige Einnahmen	0,00	13.224.514	9.665.359	0	0	0
S U M M E	80.311.116,20	124.595.855	106.741.400	63.383.834	60.113.502	61.695.509
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	23.883.968,18	52.870.900	43.473.600	4.995.300	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	23.883.968,18	52.870.900	43.473.600	4.995.300	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	39.214.187,84	33.842.955	38.370.066	37.278.221	39.260.539	40.112.264
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	39.214.187,84	33.842.955	38.370.066	37.278.221	39.260.539	40.112.264
3. Rückstellungen/Jahresverlust	170.866,92	45.000	45.000	47.000	52.000	54.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	170.866,92	45.000	45.000	47.000	52.000	54.000
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	16.347.000,00	37.837.000	17.803.000	16.836.000	16.244.000	16.400.000
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	16.347.000,00	37.837.000	17.803.000	16.836.000	16.244.000	16.400.000
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	7.049.734	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	695.093,26	0	0	4.227.313	4.556.963	5.129.245
S U M M E	80.311.116,20	124.595.855	106.741.400	63.383.834	60.113.502	61.695.509

Frankfurter Aufbau AG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustabdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel (Investitionszuschuß) (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)	1.246	1.173	1.171	423	0
Zinszuschüsse der Stadt (Mietzuschuß)* (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)	5.975	1.405	452	605	222
Darlehen der Stadt* (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)	10.186	10.139	245	1.302	0
Summe	17.407	12.717	1.868	2.330	222
Abgaben					
Gewinnabführungen					
Zinsen auf Darlehen der Stadt (PG 13.1, Gr. 56,57)	15	15	18	18	17
Tilgung von Darlehen der Stadt (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 4)	603	346	97	100	102
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	618	361	115	118	119

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	361.700	348.700	312.592,03
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	700	800	1.852,50
Materialaufwand	147.500	148.650	116.555,16
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	147.500	148.650	116.555,16
Rohergebnis	214.900	200.850	197.889,37
Personalaufwand	42.600	42.600	37.088,04
a) Löhne und Gehälter	34.300	34.300	29.988,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	8.300	8.300	7.100,04
Abschreibungen	12.900	57.400	57.912,94
Sonstige betriebliche Aufwendungen	24.500	23.300	42.561,02
Finanzergebnis	210.000	194.100	7.975,75
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	344.900	271.650	68.303,12
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	100.300	55.600	-4.210,50
Ergebnis nach Steuern	244.600	216.050	72.513,62
Sonstige Steuern	21.000	21.000	20.793,72
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	223.600	195.050	51.719,90

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	303.569,28	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	17.236,98	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	4.811,19	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	325.617,45
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	1.511,03	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	5.816.846,49	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	17.268,73	5.835.626,25
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.046,85	2.046,85
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		6.163.290,55

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	3.397.349,58	
III. Gewinnrücklage	2.616.115,62	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	51.719,90	
V. Konzernbilanzgewinn		
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		6.091.185,10
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	10.600,00	10.600,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	16.825,56	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44.679,89	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	61.505,45
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
E. Passive latente Steuern		0,00
Bilanzsumme		6.163.290,55

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH

Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)		0				
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	109.632,84	252.000	237.000	243.000	244.000	242.000
a) Jahresüberschuss	51.719,90	195.000	224.000	225.000	224.000	229.000
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	57.912,94	57.000	13.000	18.000	20.000	13.000
und veräußerte Restbuchwerte	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	109.632,84	252.000	237.000	243.000	244.000	242.000
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	40.000	20.000	20.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00		0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	109.632,84	252.000	237.000	203.000	224.000	222.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	109.632,84	252.000	237.000	243.000	244.000	242.000

Garagen-, Bau- und Betriebsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen / Mietüberschüsse					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Hellerhof GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	57.010.132	48.639.909	48.392.174,05
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	1.026.074	6.688.874	-155.580,65
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	828.873	848.000	1.157.582,20
Materialaufwand	40.464.935	38.060.203	29.921.199,83
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	40.464.935	38.060.203	29.921.199,83
Rohergebnis	18.400.143	18.116.580	19.472.975,77
Personalaufwand	90.375	96.000	87.878,27
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	90.375	96.000	87.878,27
Abschreibungen	4.281.613	4.409.851	4.695.427,69
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.492.760	4.188.224	4.129.814,64
Finanzergebnis	744.685	-417.923	-625.433,25
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	10.280.080	9.004.582	9.934.421,92
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag*	1.298.030	922.578	1.421.815,54
Ergebnis nach Steuern	8.982.050	8.082.004	8.512.606,38
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	8.982.050	8.082.004	8.512.606,38

Hellerhof GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	126.159.470,60	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.531.138,26	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	504.126,49	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	7.795,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	128.202.530,35
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	5.200,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	310.018,46	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	315.218,46
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	12.978.989,93	
7. Andere Vorräte	2.349,17	12.981.339,10
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	427.120,72	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	355.543,80	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	40.494.689,03	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	4.387.741,15	45.665.094,70
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		187.164.182,61

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	15.246.000,00	
II. Kapitalrücklage	1.242.445,29	
III. Gewinnrücklage		
1. Bauerneuerungsrücklage	7.540.813,38	
2. Andere Gewinnrücklagen	10.358.997,54	
IV. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Gewinn-/Verlustvortrag	44.404.472,44	
Jahresfehlbetrag/-überschuß	8.512.606,38	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		87.305.335,03
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	973.952,00	
2. Steuerrückstellungen	6.763,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	5.271.556,73	6.252.271,73
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	35.682.968,37	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	37.929.857,47	
3. Erhaltene Anzahlungen	13.715.466,53	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.008.378,74	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.934.501,90	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	405.150,32	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	2.272,52	
davon aus Steuern:	1.350,08	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	91.678.595,85
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.927.980,00	1.927.980,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		187.164.182,61

Hellerhof GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) ¹⁾		0				
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00		0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	13.216.118,59	12.491.855	13.263.663	13.009.125	12.989.011	12.571.675
a) Jahresüberschuss	8.512.606,38	8.082.004	8.982.050	8.761.635	9.004.261	8.754.434
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)	4.703.512,21	4.409.851	4.281.613	4.247.490	3.984.750	3.817.241
und veräußerte Restbuchwerte	0,00		0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	2.387.257,81	6.959.938	2.644.470	2.733.641	2.876.114	2.809.269
S U M M E	15.603.376,40	19.451.793	15.908.133	15.742.767	15.865.125	15.380.944
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	-20.769,18	-11.495	-27.590	-29.002	-30.486	-32.045
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	4.200,69	14.752	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	-24.969,87	-26.247	-27.590	-29.002	-30.486	-32.045
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	248.806,98	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	248.806,98	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	2.003.422,38	1.861.836	1.666.309	1.626.742	1.565.296	1.451.335
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	2.003.422,38	1.861.836	1.666.309	1.626.742	1.565.296	1.451.335
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	9.361.425,67	9.703.353	11.811.588	10.488.978	10.516.036	10.420.053
6. Sonstige Ausgaben	4.010.490,55	7.898.100	2.457.826	3.656.048	3.814.279	3.541.601
S U M M E	15.603.376,40	19.451.793	15.908.133	15.742.767	15.865.125	15.380.944

Hellerhof GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel (Investitionszuschuß) (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)					
Zinszuschüsse der Stadt					
Darlehen der Stadt* (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)					
Summe	0	0	0	0	0
Gewinnabführungen					
Zinsen auf Darlehen der Stadt (PG 13.1, Gr. 56,57)	219	213	207	201	206
Tilgung von Darlehen der Stadt (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 4)	754	782	787	767	760
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	972	995	994	968	967

MIBAU GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	15.980.218	14.520.691	14.242.797,09
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	242.729	942.093	82.648,33
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	272.240	155.000	248.950,81
Materialaufwand	10.071.966	10.760.785	8.986.896,98
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.071.966	10.760.785	8.986.896,98
Rohergebnis	6.423.222	4.856.999	5.587.499,25
Personalaufwand	14.304	23.500	13.034,61
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	14.304	23.500	13.034,61
Abschreibungen	476.197	579.761	579.752,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.425.378	1.318.950	1.328.458,84
Finanzergebnis	459.508	30.062	-45.389,07
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.966.851	2.964.850	3.620.864,73
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	476.230	36.274	132.522,40
Ergebnis nach Steuern	4.490.621	2.928.576	3.488.342,33
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.490.621	2.928.576	3.488.342,33

MIBAU GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	16.168.825,99	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.732,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	16.171.557,99
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen	3.620.729,93	
7. Andere Vorräte	0,00	3.620.729,93
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	97.885,57	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	7.831,30	
6. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	17.225.329,10	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	267.872,41	17.598.918,38
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		37.391.206,30

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	4.653.000,00	
II. Kapitalrücklage	2.289.208,69	
III. Gewinnrücklage		
1. Bauerneuerungsrücklage	10.827.534,88	
2. Andere Gewinnrücklagen	2.863.776,13	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	3.419.840,44	
V. Konzernbilanzgewinn	3.488.342,33	
VI. Anteile anderer Gesellschafter		
		27.541.702,47
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	263.584,00	
2. Steuerrückstellungen	84.771,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	1.137.502,52	1.485.857,52
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.968.716,53	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	995.048,80	
3. Erhaltene Anzahlungen	3.628.671,38	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	309.690,79	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.168.295,72	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	245.261,70	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	278,39	
davon aus Steuern:	278,39	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	8.315.963,31
D. Rechnungsabgrenzungsposten	47.683,00	47.683,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		37.391.206,30

MIBAU GmbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)		0				
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00		0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	4.068.094,33	3.508.337	4.966.818	3.414.007	2.918.328	2.628.522
a) Jahresüberschuss	3.488.342,33	2.928.576	4.490.621	2.973.354	2.543.124	2.253.310
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	579.752,00	579.761	476.197	440.653	375.204	375.212
und veräußerte Restbuchwerte	0,00		0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	542.602,59	979.704	1.274.213	840.545	839.076	808.077
S U M M E	4.610.696,92	4.488.041	6.241.031	4.254.552	3.757.404	3.436.599
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	111.493,02	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	111.493,02	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	252.511,41	232.043	213.091	199.772	201.030	197.167
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	252.511,41	232.043	213.091	199.772	201.030	197.167
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.919.846,40	3.028.430	5.011.475	2.807.110	2.677.082	2.398.008
6. Sonstige Ausgaben	326.846,09	1.227.568	1.016.466	1.247.671	879.291	841.424
S U M M E	4.610.696,92	4.488.041	6.241.031	4.254.552	3.757.404	3.436.599

MIBAU GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Zinszuschüsse der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Abgaben					
Gewinnabführungen					
Zinsen auf Darlehen der Stadt (PG 13.1, Gr. 56,57)	31	31	30	30	29
Tilgung von Darlehen der Stadt (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 4)	48	42	42	42	43
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	79	72	72	72	72

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	42.549.196	40.836.414	37.458.554,46
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	114.540	114.540	191.109,87
Materialaufwand	34.781.112	32.977.933	30.825.342,20
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	34.781.112	32.977.933	30.825.342,20
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
Rohergebnis	7.882.623	7.973.022	6.824.322,13
Personalaufwand	3.471.722	3.254.519	3.011.569,67
a) Löhne und Gehälter	2.607.016	2.428.285	2.316.200,89
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	864.706	826.234	695.368,78
Abschreibungen	870.856	1.053.076	783.016,04
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.465.435	2.279.193	2.368.699,65
Finanzergebnis	30.000	-27.900	-20.859,01
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.104.610	1.358.334	640.177,76
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	1.104.610	1.358.334	640.177,76
Sonstige Steuern	3.000	3.000	2.718,36
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	-1.101.610	-1.355.334	-637.459,40
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	65.230,00	
2. geleistete Anzahlungen	61.709,38	126.939,38
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	1.427,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	3.469.791,00	
8. Anlagen im Bau	550.902,93	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	4.022.120,93
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	38.000,00	38.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	0,00	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	1.479.196,41	
5. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.245.572,23	
6. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1.453.164,51	12.177.933,15
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	532.768,89	532.768,89
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		16.897.762,35

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	26.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
Gewinn-/Verlustvortrag		
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		26.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.781.486,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	883.500,00	2.664.986,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.941.155,19	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	12.161.880,53	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	103.740,63	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	14.206.776,35
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		16.897.762,35

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) ¹⁾		0				
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00		0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.437.228,44	2.453.409	1.972.466	3.111.670	3.586.207	3.905.612
a) Jahresüberschuss	637.459,40	1.355.334	1.101.610	2.183.858	2.569.396	2.860.766
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	783.016,04	1.053.076	870.856	926.311	1.016.811	1.028.846
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	16.753,00	45.000	0	1.500	0	16.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	5.284.528,00	6.234.680	0	156.055	150.000	50.000
6. Sonstige Einnahmen	14.911,57	0	1.173.999	264.133	181.189	228.154
S U M M E	6.736.668,01	8.688.089	3.146.465	3.531.858	3.917.396	4.183.766
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	814.680,61	2.176.041	1.838.800	1.348.000	1.348.000	1.323.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	814.680,61	2.176.041	1.838.800	1.348.000	1.348.000	1.323.000
c) Finanzanlagen	0,00		0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	637.459,40	1.355.334	1.101.610	2.183.858	2.569.396	2.860.766
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	637.459,40	1.355.334	1.101.610	2.183.858	2.569.396	2.860.766
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00		0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	206.055	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	5.284.528,00	5.156.714	0	0	0	0
S U M M E	6.736.668,01	8.688.089	3.146.465	3.531.858	3.917.396	4.183.766

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

Parkhaus Betriebsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen	1.012	1.139	1.087	1.065	914
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	1.012	1.139	1.087	1.065	914

*PBG Gewinnabführung (Pacht) PH "Römer"/"Ordnungsamt"

Projektgesellschaft Niederrad mbH & Co. KG

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.743.521	2.712.321	2.576.188,35
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	69.391	84.180	-29.985,33
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	8.000	5.000	54.308,18
Materialaufwand	798.567	742.387	606.403,84
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	798.567	742.387	606.403,84
Rohergebnis	2.022.345	2.059.114	1.994.107,36
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	842.482	842.482	842.482,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	205.671	204.546	248.581,12
Finanzergebnis	-325.744	-407.130	-443.285,25
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	648.448	604.957	459.758,99
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	100.641	129.235	101.183,80
Ergebnis nach Steuern	547.807	475.722	358.575,19
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	547.807	475.722	358.575,19

Projektgesellschaft Niederrad mbH & Co. KG
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	32.076.164,91	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		32.076.164,91
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen	371.098,60	
7. Andere Vorräte		371.098,60
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	25.253,78	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.231.381,36	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	12.295,94	6.268.931,08
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		38.716.194,59

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		
1. Kapitalanteile der Kommanditisten	10.000,00	
2. Übertrag auf die Aktivseite D.	0,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		10.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	62.521,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	121.400,00	183.921,00
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.411.564,43	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.497.588,32	
3. Erhaltene Anzahlungen	414.203,50	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	62.751,79	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.524,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	25.300.706,94	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	422.238,61	
davon aus Steuern:	33.529,01	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	38.142.577,59
D. Rechnungsabgrenzungsposten	379.696,00	379.696,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		38.716.194,59

Projektgesellschaft Niederrad mbH & Co. KG
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0		0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)		0				
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0		0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.201.057	1.318.204	1.390.289	1.369.363	1.378.993	1.388.850
a) Jahresüberschuss	358.575	475.722	547.807	526.881	536.511	546.368
b) Abschreibungen (<i>soweit erwirtschaftet</i>)	842.482	842.482	842.482	842.482	842.482	842.482
und veräußerte Restbuchwerte	0		0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	-594.033	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten einschließlich von verbundenen Unternehmen	-594.033	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	2.362.528	56.822	88.368	0	66.721	69.025
6. Sonstige Einnahmen	687.352	565.572	526.385	517.235	506.357	495.897
S U M M E	3.656.903	1.940.598	2.005.043	1.886.598	1.952.071	1.953.772
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0		0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	26.246	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	26.246	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
4. Darlehen	2.871.375	1.268.235	1.284.617	1.301.215	1.318.032	1.335.072
a) Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	2.871.375	1.268.235	1.284.617	1.301.215	1.318.032	1.335.072
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	0	0	49.626	0	0
6. Sonstige Ausgaben	759.282	672.363	720.426	535.758	634.039	618.700
S U M M E	3.656.903	1.940.598	2.005.043	1.886.598	1.952.071	1.953.772

Projektgesellschaft Niederrad mbH & Co. KG
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt (PG 13.1, Gr. 56,57)	5	5	5	5	5
Tilgung von Darlehen der Stadt (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 4)	26	26	26	26	26
Summe	32	32	32	32	32

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	8.821.701	8.521.738	8.466.088,58
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	3.630,78
Materialaufwand	1.631.576	1.331.981	1.392.012,74
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.631.576	1.331.981	1.392.012,74
Rohergebnis	7.191.125	7.190.757	7.077.706,62
Personalaufwand	6.958.814	6.180.272	5.825.345,48
a) Löhne und Gehälter	5.465.764	4.752.290	4.454.611,55
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.493.051	1.427.982	1.370.733,93
Abschreibungen	944	1.593	1.774,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.682.460	1.796.643	1.710.704,70
Finanzergebnis	30.000	0	-9.632,63
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.421.093	-787.752	-469.750,19
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-1.421.093	-787.752	-469.750,19
Sonstige Steuern	100	100	48,12
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	1.421.193	787.852	469.798,31
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0,00

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH
Bilanz zum 31.12.20222

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	0,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	0,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	3.730,00	
8. Anlagen im Bau	0,00	
9. Bauvorbereitungskosten	0,00	
10. Geleistete Anzahlungen	0,00	3.730,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	0,00	
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	0,00	
7. Andere Vorräte	7.414,97	7.414,97
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung		
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken		
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit		
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	26.275,54	
5. Forderungen gegenverbundene Unternehmen	528.361,46	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	5.933,81	560.570,81
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	0,00	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		571.715,78

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	
II. Kapitalrücklage	0,00	
III. Gewinnrücklage	0,00	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	0,00	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		25.000,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	247.986,02	247.986,02
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	0,00	
3. Erhaltene Anzahlungen	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	165.132,62	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	28.662,95	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	104.934,19	
davon aus Steuern:	65.226,23	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	1.396,53	298.729,76
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		571.715,78

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00		0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00		0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	56.866,92	1.593	944	771	215	192
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	1.774,00	1.593	944	771	215	192
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	55.092,92	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00		0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00		0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00		0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	1.622.777,65	349.487	588.483	196.966	0	43.424
6. Sonstige Einnahmen	35.995,40	436.772	861.767	1.451.193	1.648.930	1.641.699
S U M M E	1.715.639,97	787.852	1.451.193	1.648.930	1.649.145	1.685.315
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00		0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00		0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	469.798,31	787.852	1.421.193	1.618.930	1.611.699	1.655.315
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	469.798,31	787.852	1.421.193	1.618.930	1.611.699	1.655.315
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	7.446	0
6. Sonstige Ausgaben	1.245.841,66	0	30.000	30.000	30.000	30.000
S U M M E	1.715.639,97	787.852	1.451.193	1.648.930	1.649.145	1.685.315

SAALBAU Betriebsgesellschaft mbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

ABG Riedberg Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	2.646.514	2.558.391	2.461.151,97
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	26.829	57.963	-46.753,47
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	65.000	65.000	73.415,54
Materialaufwand	901.789	833.105	730.355,15
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	901.789	833.105	730.355,15
Rohergebnis	1.836.554	1.848.249	1.757.458,89
Personalaufwand	0	0	0,00
a) Löhne und Gehälter	0	0	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0,00
Abschreibungen	1.005.485	1.008.725	1.005.485,49
Sonstige betriebliche Aufwendungen	175.242	170.042	178.113,19
Finanzergebnis	-623.459	-632.172	-649.267,57
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	32.369	37.310	-75.407,36
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	32.369	37.310	-75.407,36
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	32.369	37.310	-75.407,36

ABG Riedberg
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	38.888.617,65	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten		
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter		
5. Bauten auf fremden Grundstücken		
6. Technische Anlagen und Maschinen		
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
8. Anlagen im Bau		
9. Bauvorbereitungskosten		
10. Geleistete Anzahlungen		38.888.617,65
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. Anteile an assoziierten Unternehmen		
3. Beteiligungen		
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
5. Sonstige Ausleihungen		
6. Andere Finanzanlagen		0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Bauvorbereitungskosten		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten		
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten		
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		
6. Andere unfertige Leistungen	429.355,56	
7. Andere Vorräte		429.355,56
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	113.081,87	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,00	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.322,11	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	66.928,93	181.332,91
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten		
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Nicht durch Eigenkapital gedeckt	3.059.406,83	
Durch Eigenkapital gedeckt		3.059.406,83
Bilanzsumme		42.558.712,95

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital		0,00
1. Kapitalanteile der Kommandidisten	-3.059.406,83	
2. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil der Kommanditisten	3.059.406,83	
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage		
IV. Bilanzverlust		
V. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
VI. Konzernbilanzgewinn		
VII. Anteile anderer Gesellschafter		
		0,00
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen		
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	81.871,54	81.871,54
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.888.310,37	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.137.959,18	
3. Erhaltene Anzahlungen	356.903,73	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	36.779,96	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	93.407,74	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.963.480,43	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	42.476.841,41
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		42.558.712,95

ABG Riedberg
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0,00	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)						
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00		0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0,00	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
./ aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00		0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00		0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.005.485,49	1.046.035,53	1.037.854	1.045.534	1.057.419	1.072.132
a) Jahresüberschuss	0,00	37.310,49	32.369	40.049	51.934	66.647
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	1.005.485,49	1.008.725,04	1.005.485	1.005.485	1.005.485	1.005.485
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0,00	0	0	0	0
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	123.875,51	0,00	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	910.744,95	650.219,55	692.545	687.909	674.557	666.764
S U M M E	2.040.105,95	1.696.255,08	1.730.399	1.733.444	1.731.976	1.738.896
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	0,00	0,00	0	0	0	0
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	0,00	0,00	0	0	0	0
c) Finanzanlagen	0,00	0,00	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0,00	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00		0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00		0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	167.819,87	0,00	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	92.412,51	0,00	0	0	0	0
b) Jahresverlust	75.407,36	0,00	0	0	0	0
4. Darlehen	991.377,71	1.006.183,48	1.021.214	1.036.474	1.051.965	1.067.692
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	991.377,71	1.006.183,48	1.021.214	1.036.474	1.051.965	1.067.692
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	56.282,05	84.226	87.271	86.003	93.123
6. Sonstige Ausgaben	880.908,37	633.789,55	624.959	609.699	594.008	578.081
S U M M E	2.040.105,95	1.696.255,08	1.730.399	1.733.444	1.731.976	1.738.896

ABG Riedberg
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt
der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 4)	18	18	18	18	18
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	18	18	18	18	18

Wohnheim GmbH

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€
Umsatzerlöse	125.648.765	116.491.826	115.623.474,09
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	1.793.532	8.501.544	-1.086.637,04
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.817.656	3.632.405	3.554.158,35
Materialaufwand	102.116.746	93.508.111	82.484.473,06
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	102.044.750	93.437.423	82.421.567,39
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	71.996	70.688	62.905,67
Rohergebnis	28.143.207	35.117.664	35.606.522,34
Personalaufwand	13.776	3.856.559	3.663.023
a) Löhne und Gehälter	12.000	2.854.322	2.725.762,58
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.776	1.002.237	937.260,53
Abschreibungen	15.870.917	16.583.402	16.951.740,03
Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.509.941	11.311.598	10.979.923,66
Finanzergebnis	2.231.051	2.999.203	3.236.132,77
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.482.478	366.902	775.702,77
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	72.404	13.887	1,67
Ergebnis nach Steuern	-1.554.882	353.015	775.701,10
Sonstige Steuern	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.554.882	353.015	775.701,10

Wohnheim GmbH
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen		0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche mit Wohnbauten	323.155.780,19	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	23.820.740,12	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	2.027.816,60	
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	21.430,00	
5. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	
6. Technische Anlagen und Maschinen	55.934,00	
7. Andere Anlagen u. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	45.913,00	
8. Anlagen im Bau	27.496.591,49	
9. Bauvorbereitungskosten	1.712.746,79	
10. Geleistete Anzahlungen	2.557.736,61	380.894.688,80
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	
2. Anteile an assoziierten Unternehmen	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
5. Sonstige Ausleihungen	0,00	
6. Andere Finanzanlagen	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	0,00	
1. Bauvorbereitungskosten	0,00	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche ohne Bauten	0,00	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00	
4. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten	0,00	
6. Andere unfertige Leistungen	31.007.748,61	
7. Andere Vorräte	0,00	31.007.748,61
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	697.831,97	
2. Fordungen aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	
3. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	
4. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	40.572,91	
5. Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen	29.912.779,22	
6. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	
7. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	
8. Sonstige Vermögensgegenstände	4.870.802,34	35.521.986,44
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	116.358,82	116.358,82
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. Geldbeschaffungskosten	0,00	
2. Andere Rechnungsabgrenzungskosten	468.606,65	468.606,65
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust	0,00	
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00
Bilanzsumme		448.009.389,32

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	34.512.400,00	
II. Kapitalrücklage	2.147.425,90	
III. Gewinnrücklage	48.275.654,46	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		
Gewinn-/Verlustvortrag	51.058.505,05	
V. Konzernbilanzgewinn	0,00	
VI. Anteile anderer Gesellschafter	0,00	
		135.993.985,41
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	905.626,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00	
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	0,00	
4. Sonstige Rückstellungen	7.332.530,90	8.238.156,90
C Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	161.914.313,21	
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	87.501.636,69	
3. Erhaltene Anzahlungen	33.206.055,10	
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	2.666.383,16	
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.259.923,31	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	
7. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	116.358,82	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.633.547,49	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	43.761,41	
davon aus Steuern:	0,00	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	0,00	298.341.979,19
D. Rechnungsabgrenzungsposten	5.435.267,82	5.435.267,82
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00
Bilanzsumme		448.009.389,32

Wohnheim GmbH
Finanzplan

	2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00		0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)		0				
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00		0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	6.345.605	3.767.394	726.865	4.494.258	8.971.472
+ erhaltene Ertragszuschüsse	0,00	6.345.605	3.767.394	726.865	4.494.258	8.971.472
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	18.183.260,54	16.936.417	15.870.917	15.520.540	15.657.182	15.397.879
a) Jahresüberschuss	775.701,10	353.015	0	0	1.018.734	881.859
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	16.951.740,03	16.583.402	15.870.917	15.520.540	14.638.448	14.516.021
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	455.819,41	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	10.860.084,00	11.235.907	3.200.424	6.274.319	7.814.871	5.644.456
a) Kredite von der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0
b) Kredite von Dritten	10.860.084,00	11.235.907	3.200.424	6.274.319	7.814.871	5.644.456
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	4.274.661,53	0	0	9.255.462	2.088.474	0
6. Sonstige Einnahmen	5.514.843,59	8.753.057	1.149.992	615.334	623.302	401.908
S U M M E	38.832.849,66	43.270.986	23.988.727	32.392.520	30.678.087	30.415.715
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	21.408.758,39	19.583.800	3.659.524	15.540.571	15.834.340	13.848.863
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	21.408.758,39	19.583.800	3.659.524	15.540.571	15.834.340	13.848.863
c) Finanzanlagen	0,00		0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	16.368,00	16.368	16.368	16.368	16.368	16.368
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	16.368,00	16.368	16.368	16.368	16.368	16.368
3. Rückstellungen/Jahresverlust	0,00	100.000	1.654.882	1.426.990	100.000	100.000
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
b) Jahresverlust	0,00	0	1.554.882	1.326.990	0	0
4. Darlehen	14.108.398,54	14.002.706	14.113.864	13.940.578	13.217.415	12.615.186
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	14.108.398,54	14.002.706	14.113.864	13.940.578	13.217.415	12.615.186
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0,00	879.708	2.575.398	0	0	2.733.868
6. Sonstige Ausgaben	3.299.324,73	8.688.403	1.968.691	1.468.013	1.509.964	1.101.430
S U M M E	38.832.849,66	43.270.986	23.988.727	32.392.520	30.678.087	30.415.715

Wohnheim GmbH
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustabdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel (Investitionszuschuß) (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)	0	3.768	6.274	7.815	7.886
Zinszuschüsse der Stadt (Mietzuschuß) (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)	0	0	0	0	1.086
Darlehen der Stadt (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 9)	0	827	0	1.012	60
Summe	0	4.595	6.274	8.827	9.032
Gewinnabführungen (PG 17.1, Gr. 56,57)	16	16	16	16	16
Zinsen auf Darlehen der Stadt (PG 13.1, Gr. 56,57)	2.390	2.377	2.344	2.304	2.251
Tilgung von Darlehen der Stadt (PG 13.1, Teilfinanzhaushalt Pos. 4)	2.991	3.035	3.040	3.037	2.836
Summe	5.397	5.428	5.400	5.357	5.103

*Die Zahlung der Gewinnabführung erfolgt direkt an die Stadt Frankfurt am Main

**Die Planungsdaten der Investitionszuschüsse, Mietzuschüsse und Darlehen aus Wohnungsbaufördermaßnahmen im Wirtschaftsplan der ABG Holding Konzern sowie ihrer Töchterunternehmen sind in der Höhe nicht mit dem Haushalt der Stadt abgestimmt.
Für Wohnungsbaudarlehen und Investitionszuschüsse für Wohnungsbaumaßnahmen sind im Finanzplanungszeitraum 2020 - 2023 der Stadt Frankfurt am Main in der PG 13.1 Stadtplanung jährlich 53,45 Mio. € geplant.

Stand Dezember 2022. Der Planungsprozess der Gesellschaft ist abgeschlossen.

Die Zinsen beinhalten die reinen Zinsen, VKB und die Erbauzinsen.

Eigenbetriebe

- Hafen- und Marktbetriebe
- Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- Stadtentwässerung
- Volkshochschule
- Kita Frankfurt



Hafen- und Marktbetriebe

Allgemeines:

- Aufgaben:
- Wahrnehmung der Aufgaben der Hafenbehörde.
 - Planung, Bau und Unterhaltung der städtischen Hafenanlagen und der in der Unterhaltungspflicht der Stadt stehenden Mainufer.
 - Vorhaltung und Betrieb der städtischen Häfen und der Hafen- und Industriebahn.
 - Vermietung von Grundstücken und Gebäuden des Eigenbetriebes.
 - Bau und Unterhaltung der Anlagen und Sicherungseinrichtungen der städtischen Hafen- und Industriebahn.
 - Eisenbahntechnische Erschließung der hafenverbundenen Industriegebiete.
 - Frachtenprüfung im Bereich der Hafen- und Industriebahn.
 - Betrieb und Verwaltung der Markthallen Hasengasse und Höchst
 - Veranstaltung von Wochenmärkten und sonstigen Märkten (z. B. Fohmarkt, Sondermärkte)
 - Verwaltung der Beteiligungen an der Frischezentrum Frankfurt am Main - Großmarkt GmbH

Der Feststellungsvermerk ist im Anschluß an die Haushaltssatzung nachgewiesen.

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgt durch die Hafen- und Marktbetriebe.

Hafen- und Marktbetriebe

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2025	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€	€
Umsatzerlöse	5.146.800	5.035.000	5.329.600	0,00
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0,00
Materialaufwand	0	0	0	0,00
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0,00
Rohergebnis	5.146.800	5.035.000	5.329.600	0,00
Personalaufwand	2.514.500	2.434.500	2.789.600	0,00
a) Löhne und Gehälter	1.818.000	1.755.000	2.018.200	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	696.500	679.500	771.400	0,00
Abschreibungen	512.000	513.000	593.753	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	339.500	339.500	368.840	0,00
Finanzergebnis	579.000	694.000	-20.000	0,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.359.800	2.442.000	1.557.407	0,00
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	686.000	714.000	334.000	0,00
Ergebnis nach Steuern	1.673.800	1.728.000	1.223.407	0,00
Sonstige Steuern	0	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.673.800	1.728.000	1.223.407	0,00

Hafen- und Marktbetriebe

Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit/ohne Bauten	24.661.633,57	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.837.139,00	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>713.836,02</u>	28.212.608,59
III. Finanzanlagen		1.711.619,47
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	249.009,49	
2. Forderungen gegen die Stadt Frankfurt am Main	32.912.634,52	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>36.058,85</u>	33.197.702,86
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		51.212,96
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00
Bilanzsumme		<u><u>63.173.143,88</u></u>

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	11.500.000,00	
II. Rücklagen	20.435.161,52	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Verlustvortrag / Gewinnvortrag	2.440.316,07	
Jahresfehlbetrag / -gewinn	16.361.559,76	
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	50.737.037,35
B. Sonderposten mit Rücklageanteil		
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	911.535,00	
2. Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	
3. Steuerrückstellungen	7.000,00	
4. Sonstige Rückstellungen	<u>1.500.926,12</u>	2.419.461,12
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen	0,00	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.385,12	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt	51.747,01	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
6. Sonstige Verbindlichkeiten	36.153,29	
davon aus Steuern: 0,00		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		<u>107.285,42</u>
E. Rechnungsabgrenzungsposten		58.449,23
F. Passive Latente Steuern		9.850.910,76
Bilanzsumme		<u><u>63.173.143,88</u></u>

Hafen- und Marktbetriebe
Vermögensplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./.. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	17.116.903,42	1.817.160	2.241.000	2.185.800	2.067.577	1.963.738
a) Jahresüberschuss	16.361.559,76	1.223.407	1.728.000	1.673.800	1.624.577	1.566.738
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	676.149,66	593.753	513.000	512.000	443.000	397.000
und veräußerte Restbuchwerte	0,00		0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	79.194,00	0	0	0	0	0
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	3.067,75	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	3.067,75	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	678.671,88	0	3.357.407	4.062.200	3.306.223	5.510.839
6. Sonstige Einnahmen	8.852.401,94	0	0	0	0	0
S U M M E	26.651.044,99	1.817.160	5.598.407	6.248.000	5.373.800	7.474.577
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	982.647,07	975.000	4.375.000	4.520.000	3.700.000	5.850.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	982.647,07	975.000	4.375.000	4.520.000	3.700.000	5.850.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.724.000,34	634.234	1.223.407	1.728.000	1.673.800	1.624.577
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	2.724.000,34	634.234	1.223.407	1.728.000	1.673.800	1.624.577
3. Rückstellungen/Jahresverlust	971.747,00	0	0	0	0	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	971.747,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	21.633.890,59	207.926	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	338.759,99	0	0	0	0	0
S U M M E	26.651.044,99	1.817.160	5.598.407	6.248.000	5.373.800	7.474.577

Hafen- und Marktbetriebe
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Stammkapitalaufstockung (Rücklagen)					
Zuführung zu den Rücklagen (Haushaltsansatz) (Zuschuss Verlustabdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	0	0	0	0	0
Ausgaben					
Gewinnabführungen ¹⁾ PG 36.2; KG 56/57	634.234	1.728.000	1.673.800	1.624.577	1.566.738
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	634.234	1.728.000	1.673.800	1.624.577	1.566.738

¹⁾ Bei den städtischen Auswirkungen handelt es sich in den Jahren 2024 bis 2027 um den Jahresüberschuss des jeweiligen Jahres, die Dividendenauszahlung erfolgt erst im Folgejahr.

Investitionsprogramm 2024 bis 2028

Eigenbetrieb
Hafen- und Marktbetriebe

		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Sanierung Haustechnik Kleinmarkthalle										
A	Ausgaben	23.900	680	750	3.720	800	4.200	4.200	3.700	5.850
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	23.900	680	750	3.720	800	4.200	4.200	3.700	5.850
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
Energetische Optimierung Gebäude										
A	Ausgaben	570	21		549					
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
Grundstückskäufe als Kompensation Frima*										
A	Ausgaben	19.000			19.000					
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2028

Eigenbetrieb
Hafen- und Marktbetriebe

		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Bahnübergang LZA Intzestraße										
A	Ausgaben	200	6		194					
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
Erschließungs- und Entwicklungskosten Ferdinand-Happ-Str.										
A	Ausgaben	2.500		500	2.000					
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
Erschließungskosten Peter-Behrens-Str.										
A	Ausgaben	600			600					
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
Grunderneuerung Intzestr.										

Investitionsprogramm 2024 bis 2028

Eigenbetrieb
Hafen- und Marktbetriebe

		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
A	Ausgaben	1.300			1.300					
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED

A	Ausgaben	175	7		118	25	25			
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								

Grundstückskauf Uferanlage Gutleuthafen

A	Ausgaben	150		150						
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								

EOW Erweiterung

A	Ausgaben	340		40		150	150			
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2028

Eigenbetrieb
Hafen- und Marktbetriebe

		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
Ergänzung Gleisanlage Vorbahnhof										
A	Ausgaben	320						320		
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
A	Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	49.055	714	1.440	27.481	975	4.375	4.520	3.700	5.850
E	Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)		49.055	714	1.440	27.481	975	4.375	4.520	3.700	5.850
VE1	VE 2024 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	23.900	680	750	3.720	800	4.200	4.200	3.700	5.850

Hafen- und Marktbetriebe der Stadt Frankfurt am Main

		Zahl der Stellen			Zahl der	
Stellenwert	2024/2025	davon kw	nachrichtl.:	2023	besetzten Stellen	
			kw Altersteilzeit		am 30.06.2023	
Stellenübersicht						
Arbeitnehmer	TVöD					
	12	1,00	-	-	1,00	1,00
	11	1,00	-	-	1,00	1,00
	10	1,00	-	-	1,00	1,00
	9 b	5,00	-	-	5,00	5,00
	9 a	5,00	-	-	6,00	4,69
	8	3,00	-	-	3,00	3,00
	7	13,00	-	-	13,00	12,46
	6	1,00	-	-	1,00	1,00
	4	1,00	-	-	1,00	1,00
Summe		31,00	-	-	32,00	30,15

Zahl der besetzten Stellen		
2022		33,15
2021		32,15

**Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Frankfurt am Main**

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

Allgemeines:

Der Eigenbetrieb wurde mit Wirkung zum 01.01.1999 gegründet.

Aufgaben: Umfassende Durchführung fachlicher und wirtschaftlicher Aufgaben durch die Bereitstellung und Vorhaltung von städtischen Dienstleistungen der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in den vorgehaltenen Diensten und Einrichtungen. Hierzu gehören die Sicherung und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards psychosozialer Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien sowie deren zweckmäßige personelle und materielle betriebliche Organisation, weiterhin die Bereitstellung von hierzu benötigten Räumen und Flächen, einschließlich deren Instandhaltung und Wartung.

Die Einrichtungen und Dienste sind im einzelnen:

- Erziehungsberatungsstellen
- Beratungs- und Vermittlungszentrum für schulnahe Hilfen
- Kinderheim Rödelheim
- weitere Inobhutnahmeeinrichtungen
- Tagesgruppen Hermann-Luppe-Haus, Rödelheim und Lernwerkstatt
- Streetwork
- Offene Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgt durch die Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main.

Erfolgsplan

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

	Erfolgsplan 2023	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2025	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€	€
Umsatzerlöse	9.322.851	9.728.611	9.912.264	9.046.272
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	165.500	566.500	431.500	571.995
Materialaufwand	216.500	817.727	839.805	910.379
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.500	5.671	5.824	2.621
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	211.000	812.056	833.982	907.758
Rohergebnis	9.271.851	9.477.385	9.503.959	8.707.888
Personalaufwand	17.950.619	19.452.596	20.187.497	18.595.304
a) Löhne und Gehälter	13.599.156	14.940.301	15.515.366	13.506.319
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.351.463	4.512.295	4.672.131	5.088.985
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	10.000	28.000	7.141
Abschreibungen	371.500	400.000	420.000	333.900
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.972.042	7.203.367	7.136.070	5.794.121
Finanzergebnis	-116.690	-65.649	-64.609	-156.703
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-15.139.000	-17.634.228	-18.276.217	-16.164.999
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0
Steuern	0	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-15.139.000	-17.634.228	-18.276.217	-16.164.999

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva		€	€	Passiva		€	€
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Eigenkapital		511.291,88	
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		21.842,00		II. Kapitalrücklage		17.804.385,59	
2. geleistete Anzahlungen		<u>12.158,44</u>	34.000,44	III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt			
II. Sachanlagen				Verlustvortrag		0,00	
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten		1.274.303,45		Jahresfehlbetrag		-16.164.998,78	
2. Maschinen und maschinelle Anlagen		0,00		davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		<u>0,00</u>	2.150.678,69
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		706.239,85		B Sonderposten aus Zuschüssen		36.109,56	36.109,56
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		<u>12.362,90</u>	1.992.906,20	C. Rückstellungen			
B. Umlaufvermögen				1. Rückstellungen für Pensionen		7.106.346,00	
I. Vorräte				2. Steuerrückstellungen		0,00	
1. Waren			0,00	3. Sonstige Rückstellungen		<u>2.940.679,14</u>	10.047.025,14
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				D Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		20.945,63		1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		440.292,20	
2. Forderungen an die Stadt Frankfurt		10.810.737,63		2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		239.631,50	
3. Sonstige Vermögensgegenstände		<u>29.102,71</u>	10.860.785,97	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsr		212.550,43	
III. Wertpapiere				4. Sonstige Verbindlichkeiten		107.750,08	
1. Sonstige Wertpapiere			0,00	davon aus Steuern:		474,26	
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			301.376,98	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		<u>0,00</u>	1.000.224,21
C. Rechnungsabgrenzungsposten			45.498,01	E. Rechnungsabgrenzungsposten			530,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag							
Bilanzverlust		0,00					
Durch Eigenkapital gedeckt			0,00				
Bilanzsumme			<u><u>13.234.567,60</u></u>	Bilanzsumme			<u><u>13.234.567,60</u></u>

Vermögensplan
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	15.885.403,83	14.987.000	14.987.000	14.987.000	14.987.000	14.987.000
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	15.885.403,83	14.987.000	14.987.000	14.987.000	14.987.000	14.987.000
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	43.250,47	50.000	99.000	286.000	30.000	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	43.250,47	50.000	99.000	286.000	30.000	0
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	1.863.304,18	957.500	986.000	1.006.000	1.006.000	1.006.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	333.900,35	371.500	400.000	420.000	420.000	420.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.529.403,83	586.000	586.000	586.000	586.000	586.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	2.209.228	2.924.217	2.434.017	2.376.154
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	17.791.958,48	15.994.500	18.281.228	19.203.217	18.457.017	18.369.154
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	438.609,85	595.000	522.000	802.000	443.000	395.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	18.321,03	145.000	55.000	55.000	55.000	55.000
b) Ersatz von Betriebs- und Geschäftsausstattung	420.288,82	450.000	467.000	747.000	388.000	340.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung		0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	16.164.998,78	15.139.000	17.634.228	18.276.217	17.951.517	17.974.154
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	16.164.998,78	15.139.000	17.634.228	18.276.217	17.951.517	17.974.154
c) abzüglich Entnahme aus den Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
4. Darlehen	125.407,44	125.000	125.000	125.000	62.500	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	125.407,44	125.000	125.000	125.000	62.500	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.062.942,41	135.500	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	17.791.958,48	15.994.500	18.281.228	19.203.217	18.457.017	18.369.154

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Einnahmen						
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾ PG 18.01; KG 71	15.885	14.987	14.987	14.987	14.987	14.987
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)						
Zuweisungen zum Verlustausgleich						
Zweckgebundene Mittel						
Bauunterhaltung						
Zinszuschüsse der Stadt						
Annuitätsbeihilfen der Stadt						
Darlehen der Stadt						
Summe	15.885	14.987	14.987	14.987	14.987	14.987
Ausgaben						
Gewinnabführungen						
Konzessionsabgaben						
Zinsen auf Darlehen der Stadt	5	4	3	2	0	0
Tilgung von Darlehen der Stadt	125	125	125	125	63	0
Eigenkapitalrückzahlungen						
Summe	130	129	128	127	63	0

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

Die in der Finanzplanung des Eigenbetriebs unterstellten Zuführungen zu den Rücklagen ab 2024 stimmen nicht mit den im Haushaltsplan 2024/2025 in der Produktgruppe 18.01 enthaltenen Beträgen (2024 = 16.661 T€, ab 2025 = 16.506 T€) überein.

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan 2024

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt

Ermittlung zulässige Ausgleichsleistung	Bezeichnung	Gemeinkosten	Jugend- und Erziehungshilfe DAWI 1	Offene Kinder- und Jugendarbeit DAWI 2	Summe
A) Gesamtaufwand (Aufwendungen zzgl. Gewinnaufschlag)	Materialaufwand	268.547	131.369	417.811	817.727
	Personalaufwand	2.565.380	10.582.060	6.305.156	19.452.596
	Abschreibungen	139.734	109.386	150.880	400.000
	Sonst. betr. Aufwendungen	1.479.171	2.759.101	2.965.095	7.203.367
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	115.649	0	0	115.649
	Steuern	0	0	0	0
	Bestandsveränderung	0	0	0	0
	Periodenfremdes/Neutrales Ergebnis (falls negativ)	0	0	0	0
	Gemeinkostenumlage	-4.568.481	3.002.754	1.565.727	0
	Ggf. + 4 % Gewinnaufschlag	0	663.387	456.187	1.119.574
	fiktive Miete für von der Stadt Frankfurt am Main kostenlos zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten	0	0	0	0
	= Gesamtaufwand	0	17.248.056	11.860.856	29.108.913
					0
B) Erträge in Verbindung mit der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	/J. Umsatzerlöse	0	9.366.730	361.881	9.728.611
	/J. Sonstige betriebliche Erträge	51.485	348.642	176.372	576.500
	/J. Steuern (falls Erstattung)	0	0	0	0
	/J. Beteiligungserträge	0	0	0	0
	/J. Sonstige Zinsen / Erträge	50.000	0	0	50.000
	/J. Periodenfremdes/Neutrales Ergebnis positiv)	0	0	0	0
	Gemeinkostenumlage	-101.485	66.704	34.781	0
	= Erträge	0	9.782.076	573.035	10.355.111
	zzgl. Investitionszuschuss	0	0	0	0
	abzgl. Abschreibungen	0	0	0	0
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Soll-Ausgleich (A-B)	0	7.465.980	11.287.822	18.753.802
	ggf. Abzug wegen	0	0	0	0
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe Betrauung unter C.8 am Ende)	0	0	0	0
	= berechtigter Soll-Ausgleich	0	7.465.980	11.287.822	18.753.802
D) Geplante Ausgleichsleistung nach Berücksichtigung von Gewinnen aus Nicht-DAWI-Tätigkeiten	Abzug des erwirtschafteten Gewinns aus den Tätigkeiten des Nicht-DAWI-Bereichs	0	0	0	0
	= geplante Ausgleichsleistung	0	7.465.980	11.287.822	18.753.802

Umlageschlüssel der Gemeinkosten	DAWI 1	DAWI 2
	66%	34%

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan 2025

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt

Ermittlung zulässige Ausgleichsleistung	Bezeichnung	Gemeinkosten	Jugend- und Erziehungshilfe DAWI 1	Offene Kinder- und Jugendarbeit DAWI 2	Summe
A) Gesamtaufwand (Aufwendungen zzgl. Gewinnaufschlag)	Materialaufwand	275.797	134.916	429.092	839.805
	Personalaufwand	2.662.297	10.981.841	6.543.359	20.187.497
	Abschreibungen	146.721	114.855	158.424	420.000
	Sonst. betr. Aufwendungen	1.465.352	2.733.324	2.937.394	7.136.070
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	114.609	0	0	114.609
	Steuern	0	0	0	0
	Bestandsveränderung	0	0	0	0
	Periodenfremdes/Neutrales Ergebnis (falls negativ)	0	0	0	0
	Gemeinkostenumlage	-4.664.777	3.066.047	1.598.730	0
	Ggf. + 4 % Gewinnaufschlag	0	681.239	466.680	1.147.919
	fiktive Miete für von der Stadt Frankfurt am Main kostenlos zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten	0	0	0	0
	= Gesamtaufwand	0	17.712.221	12.133.679	29.845.900
					0
B) Erträge in Verbindung mit der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	./. Umsatzerlöse	0	9.543.552	368.712	9.912.264
	./. Sonstige betriebliche Erträge	41.037	277.886	140.578	459.500
	./. Steuern (falls Erstattung)	0	0	0	0
	./. Beteiligungserträge	0	0	0	0
	./. Sonstige Zinsen / Erträge	50.000	0	0	50.000
	./. Periodenfremdes/Neutrales Ergebnis positiv)	0	0	0	0
	Gemeinkostenumlage	-91.037	59.836	31.200	0
	= Erträge	0	9.881.274	540.490	10.421.764
	zzgl. Investitionszuschuss	0	0	0	0
	abzgl. Abschreibungen	0	0	0	0
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Soll-Ausgleich (A-B)	0	7.830.948	11.593.188	19.424.136
	ggf. Abzug wegen	0	0	0	0
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe Betrauung unter C.8 am Ende)	0	0	0	0
	= berechtigter Soll-Ausgleich	0	7.830.948	11.593.188	19.424.136
D) Geplante Ausgleichsleistung nach Berücksichtigung von Gewinnen aus Nicht-DAWI-Tätigkeiten	Abzug des erwirtschafteten Gewinns aus den Tätigkeiten des Nicht-DAWI-Bereichs	0	0	0	0
	= geplante Ausgleichsleistung	0	7.830.948	11.593.188	19.424.136

Umlageschlüssel der Gemeinkosten	DAWI 1	DAWI 2
	66%	34%

Investitionsprogramm 2023 bis 2026

Eigenbetrieb
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

	Gesamt- bedarf	bis 2020	2021	2022 (Budget- übertrag)	2022	2023	2024	2025	2026	ab 2027
	T€		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Ersatz von Betriebs- und Geschäftsausstattung (inkl. immaterielle Vermögensgegenstände)										
Ausgaben	1.400	0	172	0	439	350	350	350	350	0
Verpflichtungsermächtigungen	0					0	0	0	0	0
2. Dachausstieg Jukuz Höchst (Sicherheitsrelevant)										
Ausgaben	110	0	0	0	0	110	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0					0	0	0	0	0
3. Digitalisierung										
Homepage										
Ausgaben	90	0	0	0	0	90	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0					0	0	0	0	0
Einnahmen von Dritten						50				
Digitaler Ausbau Geschäftsbereich 3										
Ausgaben	180	0	0	0	0	45	45	45	45	0
Verpflichtungsermächtigungen	0					0	0	0	0	0
4. Klimaallianz - investive Anteile										
Ausgaben	187	0	0	0	0	0	42	107	38	0
Verpflichtungsermächtigungen	0					0	0	0	0	0
Einnahmen von Dritten							34	86	30	
5. inklusive Sportanlage Jukuz										
Ausgaben										
Verpflichtungsermächtigungen	65	0	0	0	0	0	65	0	0	0
Einnahmen von Dritten	0					0	0	0	0	0
6. Photovoltaikanlage NG Jukuz										
Ausgaben										
Verpflichtungsermächtigungen	20	0	0	0	0	0	20	0	0	0
Einnahmen von Dritten	0					0	0	0	0	0
7. inklusive Wasserspiele und Bühne KH NwSt										
Ausgaben										
Verpflichtungsermächtigungen										
Einnahmen von Dritten	250	0	0	0	0	0	0	250	0	0
	0					0	0	0	0	0
8. Umzäunung Grundstück JT Mainfeld										
Ausgaben								200		
Verpflichtungsermächtigungen										
Einnahmen von Dritten	50	0	0	0	0	0	0	50	0	0
	0					0	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs										
	1.780	0	172	0	439	595	522	802	433	0
Summe Drittmittel des Eigenbetriebs										
	0	0	0	0	0	50	99	286	30	0
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)										
	1.780	0	172	0	439	545	423	516	403	0
VE 2023 des Eigenbetriebs / Geldabfluss										
	0						0	0	0	0

Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main

		Zahl der Stellen				Zahl der besetzten Stellen	
Stellenwert		2025	2024	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2023	am 30.06.2023
Stellenübersicht							
I. Beamte *	BesO						
	A16	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A14	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A12	(3,00)	(3,00)	-	-	(3,00)	(2,98)
	A11	(3,00)	(3,00)	-	-	(2,00)	(1,83)
	A10	(23,25)	(23,25)	-	-	(24,25)	(20,01)
	A9	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(0,96)
	Summe	(32,25)	(32,25)	-	-	(32,25)	(27,78)
II. Arbeitnehmer	TVöD						
	14	3,00	3,00	-	-	3,00	2,00
	13	7,00	7,00	-	-	7,00	5,71
	12	1,00	1,00	-	-	1,00	1,00
	11	3,00	3,00	-	-	3,00	3,00
	9c	2,00	2,00	-	-	2,00	2,00
	9a	4,00	4,00	-	-	4,00	4,00
	8	2,50	2,50	-	-	2,50	2,50
	7	9,25	9,25	1,00	-	9,25	7,78
	6	5,75	5,75	-	-	5,75	3,95
	5	3,00	3,00	-	-	3,00	2,50
	4	6,09	6,09	1,58	-	6,09	4,90
	3	1,00	1,00	-	-	1,00	1,00
	2	8,11	8,11	1,61	-	8,11	5,37
	Summe	55,70	55,70	4,19	-	55,70	45,71
III. Arbeitnehmer	TVöD S+E Dienst						
	S18	2,00	2,00	-	-	2,00	2,00
	S17	8,62	8,62	-	-	8,62	6,72
	S16	1,50	1,50	-	-	1,50	1,50
	S15	24,86	24,86	-	0,50	24,86	23,38
	S12	127,39	127,39	-	0,50	127,39	112,14
	S8b	14,25	14,25	-	-	14,25	7,81
	Summe	178,62	178,62	-	1,00	178,62	153,55
Zusammen		234,32	234,32	4,19	1,00	234,32	199,26
* ()= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten							
Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen der Kommunalen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main insgesamt zur Verfügung							
		32,25	32,25	1,00	-	32,25	27,78
		266,57	266,57	5,19	1,00	266,57	227,04

Zahl der besetzten Stellen
2021
2022

223,94
214,76

Arbeitnehmer- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Stadtentwässerung

Vorbericht

Die Stadtentwässerung Frankfurt am Main wurde bis zum 31. Dezember 1998 als Regiebetrieb, d. h. als Teil der Kämmereiverwaltung der Stadt Frankfurt am Main geführt. Die Abwasserbeseitigung gilt gemäß § 121 Abs. 2 Hessische Gemeindeordnung nicht als wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde; sie kann gleichwohl entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden.

Mit Wirkung vom 1. Januar 1999 wurde das bisher bestehende Stadtentwässerungsamt in den Eigenbetrieb „Stadtentwässerung Frankfurt am Main“ (SEF) als Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit überführt und gilt damit als Sondervermögen der Stadt Frankfurt am Main. Zum gleichen Zeitpunkt erfolgte die Umstellung auf die doppelte Buchführung.

Der Eigenbetrieb hat vor Beginn eines Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht sowie einem fünfjährigen Finanzplan aufzustellen. Es gelten die Regelungen der §§ 15 bis 19 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes).

Aufgaben des Eigenbetriebes

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Frankfurt am Main hat die gesetzlichen Pflichtaufgaben der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung im Stadtgebiet durch Sammlung, Ableitung und Reinigung des anfallenden Abwassers und der Unterhaltung der fließenden Gewässer zweiter und dritter Ordnung, jeweils entsprechend den wasserrechtlichen Vorschriften.

Abwasserbeseitigung

Die Stadtentwässerung Frankfurt am Main betreibt zur Erfüllung dieser Aufgaben öffentliche Entwässerungskanäle mit einer Gesamtlänge von rund 1.600 km (einschließlich zahlreicher Pumpwerke, Regenentlastungen, Regenüberlaufbecken, Regenrückhaltebecken und Stauraumkanäle) und zwei Abwasserreinigungsanlagen (ARA) mit einer Gesamtauslastung von ca. 2 Mio. Einwohnergleichwerten. Die bei der Abwasserreinigung anfallenden Klärschlämme werden in einer eigenen Schlammmentwässerungs- und -verbrennungsanlage (SEVA) behandelt. Rechtliche Grundlage ist neben den verschiedenen Bundes- und Landesgesetzen (z. B. Wasserhaushaltsgesetz, Hessisches Wassergesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz u. v. a. m.) die Satzung über die Entwässerung der Stadt Frankfurt am Main.

An die öffentliche Einrichtung der Abwasserbeseitigung des Eigenbetriebs sind über 99,94 % der Einwohner der Stadt Frankfurt am Main angeschlossen (über 750.000 Einwohner), die Einwohner des Ortsteils Nieder-Erlenbach sind an die Kläranlage von Bad Vilbel angeschlossen.

Zusätzlich wird das Abwasser der Städte Neu-Isenburg, Offenbach, Kelsterbach und Steinbach sowie des Stadtteils Bischofsheim der Stadt Maintal und die in den Abwasserverbänden Main-Taunus (ehemals Vordertaunus) und Westerbach zusammengeschlossenen Städte mit insgesamt ca. 380.000 Einwohnern zu den Abwasserreinigungsanlagen der SEF geleitet und dort gereinigt. Zu den Abwasserverbänden (AV) gehören folgende Kommunen:

AV Westerbach: Eschborn einschl. OT Niederhöchstadt, Kronberg-Oberhöchstadt;

AV Main-Taunus: Sulzbach, Schwalbach, Bad Soden, Königstein (OT Königstein und OT Schneidhain), Kelkheim-Hornau und -Münster, Liederbach-Niederhofheim und -Oberliederbach, Hattersheim einschl. OT Okriftel.

Rechtliche Grundlage für diese Aufgabenübertragung an SEF sind öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit den einzelnen Städten bzw. Verbänden. Die Verträge wurden im Jahr 2004 neu auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Sie können erstmals zum Ablauf von 20 Jahren nach Vertragsabschluss – mit einer Kündigungsfrist von 5 Jahren zum Jahresende – gekündigt werden.

Die Stadt Maintal hat fristgerecht zum 31.12.2024 gekündigt.

Insgesamt sind damit im Planungsjahr mehr als 1 Mio. Einwohner an die Anlagen der SEF angeschlossen.

Gewässerunterhalt und -ausbau

Im Stadtgebiet Frankfurt am Main sind zahlreiche Gewässer mit einer Gesamtlänge von ca. 160 km zu unterhalten und naturnah zu entwickeln. Dazu gehören die Nidda, die in diesen Fluss mündenden Bäche und eine Vielzahl von kleinen Gräben. Die Nidda ist im Stadtgebiet durch fünf Wehre mit beweglichen Klappen staugeregelt. Die Fischereinzugung an der Nidda und einigen ihrer Nebenarme ist durch Pachtverträge geregelt. Für zahlreiche Gewässer bzw. Gewässerabschnitte haben verschiedene Vereinigungen Bachpatenschaften übernommen.

Untersuchung und Sanierung der Zuleitungskanalisation städtischer Liegenschaften

Die Stadt Frankfurt am Main hat im Rahmen der Gesamtuntersuchung aufgrund rechtlicher Anforderungen in den nächsten 20 bis 25 Jahren die Zuleitungskanäle auf etwa 2.000 städtischen Grundstücken zu überprüfen und ggfls. zu sanieren.

Die Betriebskommission hat in ihrer Sitzung am 08.07.2014 zugestimmt, dass der Eigenbetrieb die Aufgabe der Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen der städtischen Liegenschaften übernimmt. Die von der SEF zu übernehmende Aufgabe umfasst nur die Überprüfung und ggf. Sanierung der Zuleitungskanäle gemäß § 37 (2) HWG. Die allgemeine Instandhaltungs- und Reinigungspflicht gemäß Satzung über die Entwässerung der Stadt Frankfurt am Main verbleibt weiterhin bei den bisher verantwortlichen Ämtern.

Der Feststellungsvermerk ist im Anschluss an die Haushaltssatzung nachgewiesen.

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgen durch die Stadtentwässerung.

Stadtentwässerung
Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2025	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss
	€	€	€	€
Umsatzerlöse*	137.700.000	159.715.612	145.312.000	135.847.004,36
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.421.145,93
Sonstige betriebliche Erträge	500.000	500.000	200.000	1.098.839,66
Materialaufwand	53.000.000	59.000.000	49.900.000	49.529.651,34
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	31.400.000	35.100.000	25.600.000	27.460.461,14
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	21.600.000	23.900.000	24.300.000	22.069.190,20
Rohergebnis	87.200.000	103.215.612	97.612.000	89.837.338,61
Personalaufwand	47.600.000	45.800.000	42.300.000	36.418.736,75
a) Löhne und Gehälter	36.800.000	35.400.000	32.900.000	26.685.080,15
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	10.800.000	10.400.000	9.400.000	9.733.656,60
Abschreibungen	29.400.000	28.100.000	29.400.000	25.302.100,68
Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.200.000	17.100.000	15.800.000	15.825.512,54
Finanzergebnis	-12.521.000	-8.021.000	-7.900.000	-3.440.261,57
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-19.521.000	4.194.612	2.212.000	8.850.727,07
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-19.521.000	4.194.612	2.212.000	8.850.727,07
Sonstige Steuern	368.000	368.000	100.000	368.643,40
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-19.889.000	3.826.612	2.112.000	8.482.083,67
Gewinn des Vorjahres	8.781.112,00	5.750.112,00 **	17.931.189,00 **	15.027.223,63
Entnahme (+) / Zuführung (-) aus / in die Allgemeine Rücklage	21.719.000,00	1.316.388,00	0,00	-3.466.118,37
Verwendung des Jahresgewinns zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	2.112.000,00	2.112.000,00	2.112.000,00	2.112.000,00
Gewinnvortrag	8.499.112,00	8.781.112,00	17.931.189,00	17.931.188,93

* Die Umsatzerlöse beinhalten ein Zuführungen zu oder Entnahmen aus der Rückstellung/Verbindlichkeit für Rückzahlungsverpflichtungen wegen Kostenüberdeckung gemäß § 10 Gesetz über kommunale Abgaben (KAG):
in 2022 eine Zuführung in Höhe von 7.693.612,57 Euro
in 2023 eine Entnahme in Höhe von 15.712.000,00 Euro
in 2024 eine Entnahme in Höhe von 23.915.612,00 Euro

** Die Daten für 2023 werden aus dem Wirtschaftsplan 2023 entnommen. Mit dem Jahresabschluss 2022 wird eine Zuführung zur Rücklage in Höhe von 12.181.077 Euro vorgenommen. Diese Zuführung zur Rücklage und somit Entnahme aus dem Gewinnvortrag, wird im Gewinn des Vorjahres 2024 verrechnet.

Stadtentwässerung

Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva		€	€	Passiva		€	€
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Stammkapital		7.669.378,22	
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	851.809,49			II. Rücklagen			
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	851.809,49		1. Allgemeine Rücklage	49.695.478,41		
				2. Zweckgebundene Rücklagen	105.146.244,94	154.841.723,35	
II. Sachanlagen				III. Gewinn			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betreibe- und anderen Bauten	65.865.114,33			1. Gewinn des Vorjahres	15.027.223,63		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.499.217,33			Entnahme/Zuführung aus/zur Allgemeinen Rücklage	-3.466.118,37		
3. Abwasserreinigungsanlagen	79.977.058,86						
4. Abwassersammlungsanlagen	436.160.402,46			Auschüttung an die Stadt	-2.112.000,00		
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.993.554,38			2. Jahresgewinn	8.482.083,67		
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>115.568.111,42</u>	704.063.458,78		davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	<u>0,00</u>	17.931.188,93	
				Summe Eigenkapital		180.442.290,50	
B. Umlaufvermögen				B. Empfangene Ertragszuschüsse		137.064.673,78	
I. Vorräte				C. Rückstellungen			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.403.306,97	7.403.306,97		1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	28.316.060,00		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				2. Steuerrückstellungen	0,00		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.849.583,66			3. Sonstige Rückstellungen	<u>22.286.145,16</u>	50.602.205,16	
2. Forderungen an die Stadt	3.131.939,87						
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>583,47</u>	27.982.107,00		D. Verbindlichkeiten			
III. Wertpapiere				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	297.352.754,53		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00		2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		299.921,49		3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.518.330,29		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		4. Verbindlichkeiten gegenüber Nachbargemeinden und Verbänden	744.118,00		
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)	0,00		
Bilanzverlust				6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	20.319.518,31		
Durch Eigenkapital gedeckt	<u>0,00</u>	0,00		7. Sonstige Verbindlichkeiten	28.935.013,16		
				davon aus Steuern:	0,00		
				davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:	<u>0,00</u>	367.869.734,29	
				E. Rechnungsabgrenzungsposten		4.621.700,00	
Bilanzsumme		<u><u>740.600.603,73</u></u>		Bilanzsumme		<u><u>740.600.603,73</u></u>	

Stadtentwässerung

Vermögensplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	3.466.118,37	0	0	0	0	0
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	0,00	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	3.466.118,37	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	81.033,13	3.756.729	-2.944.214	-1.621.041	16.845	89.959
+ erhaltene Ertragszuschüsse	6.551.048,10	2.000.000	2.000.000	3.000.000	5.000.000	5.000.000
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	-6.470.014,97	-6.243.271	-6.144.214	-6.121.041	-5.983.155	-5.910.041
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0,00	8.000.000	1.200.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	54.712.434,02	32.212.000	32.926.612	30.400.000	31.900.000	46.410.341
a) Jahresüberschuss	8.482.083,67	2.112.000	3.826.612	0	0	1.210.341
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	25.302.100,68 511.165,47	29.400.000	28.100.000	29.400.000	30.900.000	43.700.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	20.417.084,20	700.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.500.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0	0		0	0
4. Fremdfinanzierung	36.851.745,57	106.803.820	167.603.491	234.207.070	257.993.882	191.866.090
a) Darlehensaufnahme*	36.851.745,57	106.803.820	167.603.491	234.207.070	257.993.882	191.866.090
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	162.922,06	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	5.700,00	0	14.712.702	33.328.762	0	0
S U M M E	95.279.953,15	142.772.549	212.298.591	296.314.791	289.910.727	238.366.390
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	39.758.591,35	116.803.820	170.803.491	238.707.070	263.993.882	197.866.090
a) immaterielle Vermögensgegenstände	111.861,62	0	0	0	0	0
b) Sachanlagen ^{1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen}	39.646.729,73	116.803.820	170.803.491	238.707.070	263.993.882	197.866.090
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	2.112.000,00	2.112.000	3.428.388	23.831.000	2.112.000	2.112.000
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen **	0,00	0	1.316.388	21.719.000	0	0
c) Dividendenzahlung/Ausschüttung Stadt	2.112.000,00	2.112.000	2.112.000	2.112.000	2.112.000	2.112.000
3. Rückstellungen/Jahresverlust	12.537.926,36	15.712.000	7.693.612	19.889.000	3.886.544	0
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	12.537.926,36	15.712.000	7.693.612	0	0	0
b) Jahresverlust	0,00	0	0	19.889.000	3.886.544	0
4. Darlehen	18.154.502,81	8.144.729	14.151.100	13.887.721	19.918.301	38.388.300
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	18.154.502,81	8.144.729	14.151.100	13.887.721	19.918.301	38.388.300
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	4.495.105,64	0	0	0	0	0
6. Sonstige Ausgaben	18.221.826,99	0	16.222.000	0	0	0
S U M M E	95.279.953,15	142.772.549	212.298.591	296.314.791	289.910.727	238.366.390

¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit

* inclusive Darlehensaufnahme für Umschuldung

** Rückführung an den Gebührenzahler

Stadtentwässerung
Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung)					
Zuführung zu den Rücklagen (Betriebsmittelreste)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
Erstattung Straßenoberflächenentwässerung					
PG 16.03; KG 60 / 61 / 67-69	9.900	10.800	11.000	11.200	11.400
Bauunterhaltung ^{1) 2)}	2.062	2.062	2.062	2.062	2.062
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	11.962	12.862	13.062	13.262	13.462
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Zinsen Kontokorrentkonto Stadtkasse ³⁾	500	500	500	500	500
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Verzinsung Eigenkapital ⁴⁾	2.112	2.112	2.112	2.112	2.112
PG 98.07, Kostenartengruppe 56/57					
Verwaltungskostenbeiträge ⁵⁾	4.391	4.686	4.886	4.886	4.886
Summe	7.003	7.298	7.498	7.498	7.498

¹⁾ Unterhalt Gewässer und Kanaluntersuchung in PG 22.06 und 34.04, Kostenartengruppen 60/61/ 67-69

^{1) 2)} hiervon: Kostenerstattung für Sanierung Zuleitungskanalisation städt. Liegenschaften 2023 - 2027: 1.200 TEUR
Erstattung Kosten Untersuchung Sinkkästen (Vorbereitung der Bestandserfassung und die Dokumentation im Kanalinformationssystems der SEF) 2023 - 2027: 270 T€.

³⁾ Es wird vom Eigenbetrieb davon ausgegangen dass Sollzinsen auf dem bei der Stadtkasse geführten Kontokorrentkonto in Höhe von 500 TEUR entstehen.
Die Planungsdaten im Wirtschaftsplan der SEF und die im Haushalt der Stadt sind in der Höhe nach jedoch nicht abgestimmt.

⁴⁾ PG 98.07, Kostenartengruppe 56/57

⁵⁾ Es wird vom Eigenbetrieb davon ausgegangen dass Leistungsverrechnungen mit der Stadt in oben aufgeführten Höhen erfolgen;
hiervon: u.a. Vermessungsleistungen (PG 14.01) und Abwasseruntersuchungen (PG 22.02) in der Höhe zum Entwurf nicht abgestimmt.

Investitionsprogramm 2024 bis 2027

Eigenbetrieb
Stadtentwässerung Frankfurt

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2022 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Betriebs- und Geschäftsausstattung									
Ausgaben	29.549	0	2.336	0	8.725	10.552	4.728	2.038	1.020
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0								
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	29.549		2.336		8.725	10.552	4.728	2.038	1.020
Einnahmen von Dritten	0								
Neubau, Erneuerung und Renovierung von Kanälen									
Ausgaben	148.302	17.914	6.287	0	21.490	22.042	22.320	24.044	18.995
Verpflichtungsermächtigungen 2024	40.000						10.000	10.000	10.000
Verpflichtungsermächtigungen 2025	23.000							10.000	8.000
Eigene Mittel	2.000	2.000							
Kredite	145.992	15.914	6.287		21.180	22.042	22.320	24.044	18.995
Einnahmen von Dritten	310				310				
Neubau, Erneuerung und Renovierung von Sonderbauwerken									
Ausgaben	17.910	12.736	1.245	0	1.949	1.267	713	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	700						700		
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	17.910	12.736	1.245		1.949	1.267	713	0	0
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027

Eigenbetrieb
Stadtentwässerung Frankfurt

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2022 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Entwässerungsanlagen im Zuge Projekte Dritter									
Ausgaben	118.320	89.334	11.611	0	9.781	3.789	2.323	673	809
Verpflichtungsermächtigungen 2024	2.700						2.000	300	400
Verpflichtungsermächtigungen 2025	700							300	400
Eigene Mittel	2.000				2.000				
Kredite	97.579	80.334	7.560		2.091	3.789	2.323	673	809
Einnahmen von Dritten	18.741	9.000	4.051		5.690				
Abwasserableitung Betriebseinrichtung									
Ausgaben	60.046	3.618	1.807	0	8.081	2.471	16.697	16.985	7.319
Verpflichtungsermächtigungen 2024	26.000						10.000	10.000	4.000
Verpflichtungsermächtigungen 2025	10.000							6.000	3.000
Eigene Mittel	0								
Kredite	60.046	3.618	1.807		8.081	2.471	16.697	16.985	7.319
Einnahmen von Dritten	0								
ARA Niederrad/Griesheim									
Ausgaben	377.977	10.836	6.331	0	15.629	23.741	48.068	61.039	47.786
Verpflichtungsermächtigungen 2024	170.000						40.000	30.000	20.000
Verpflichtungsermächtigungen 2025	135.000							30.000	25.000
Eigene Mittel	20.000					2.000	3.000	5.000	5.000
Kredite	339.777	2.836	3.831		13.629	20.541	43.568	55.039	41.786
Einnahmen von Dritten	18.200	8.000	2.500		2.000	1.200	1.500	1.000	1.000

Investitionsprogramm 2024 bis 2027

Eigenbetrieb
Stadtentwässerung Frankfurt

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2022 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
ARA Sindlingen									
Ausgaben	67.741	1.535	2.391	0	6.688	14.125	24.891	14.125	3.986
Verpflichtungsermächtigungen 2024	26.000						20.000	5.000	1.000
Verpflichtungsermächtigungen 2025	10.500							8.000	2.500
Eigene Mittel	0				0				
Kredite	67.741	1.535	2.391		6.688	14.125	24.891	14.125	3.986
Einnahmen von Dritten	0								
Abwasserreinigung Betriebseinrichtungen									
Ausgaben	21.750	9.809	2.574	0	4.310	1.225	2.225	1.607	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	3.500						2.000	1.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0
Eigene Mittel	0								
Kredite	21.750	9.809	2.574		4.310	1.225	2.225	1.607	0
Einnahmen von Dritten	0								
Klärschlammbehandlung									
Ausgaben	595.569	17.409	3.789	0	38.577	89.806	114.183	141.254	117.485
Verpflichtungsermächtigungen 2024	260.000						100.000	80.000	50.000
Verpflichtungsermächtigungen 2025	155.000							60.000	65.000
Eigene Mittel	0		0		0				
Kredite	595.569	17.409	3.789		38.577	89.806	114.183	141.254	117.485
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027

Eigenbetrieb
Stadtentwässerung Frankfurt

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2022 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Sonstige Maßnahmen									
Ausgaben	15.254	5.253	1.388	0	1.574	1.785	2.559	2.229	466
Verpflichtungsermächtigungen 2024	3.000						2.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	1.600							1.200	400
Eigene Mittel	678		678						
Kredite	14.576	5.253	710		1.574	1.785	2.559	2.229	466
Einnahmen von Dritten	0								
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	1.452.418	168.444	39.759	0	116.804	170.803	238.707	263.994	197.866
Summe Eigene Mittel des Eigenbetriebs	24.678	2.000	678	0	2.000	2.000	3.000	5.000	5.000
Summe Kredite des Eigenbetriebs	1.390.489	149.444	32.530	0	106.804	167.603	234.207	257.994	191.866
Summe Einnahmen von Dritten des Eigenbetriebs	37.251	17.000	6.551	0	8.000	1.200	1.500	1.000	1.000
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
VE 2024 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	531.900						186.700	137.800	85.400
VE 2025 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	335.800							115.500	104.300

Stadtentwässerung Frankfurt am Main

		Zahl der Stellen			Zahl der
Stellenwert	2024/2025	davon kw	nachrichtl.:	2023	besetzten Stellen
			kw Altersteilzeit		am 30.06.2023
Stellenübersicht					
I. Beamte *	BesO				
	A16	(1,00)		(1,00)	(1,00)
	A15	(4,00)		(4,00)	(3,00)
	A14	(6,00)		(6,00)	(6,00)
	A13	-		-	-
	A13s+Z	(1,00)		(1,00)	(1,00)
	A13s	(7,00)		(7,00)	(6,83)
	A12	(11,00)		(11,00)	(9,59)
	A11	(6,00)		(6,00)	(5,28)
	A10	(6,00)		(6,00)	(4,36)
	A9	(3,00)		(3,00)	(2,95)
	A8	(1,00)		(1,00)	(1,00)
	Summe	(46,00)	-	-	(46,00)
II. Arbeitnehmer	TVöD				
	SV	1,00		1,00	1,00
	15	1,00		1,00	0,87
	14	9,00		9,00	6,77
	13	13,00		12,00	10,77
	12	87,00		69,00	40,57
	11	40,00		40,00	26,77
	10	40,00		21,00	14,91
	9c	11,00		27,00	21,88
	9b	56,00		54,00	47,48
	9a	29,00		28,00	25,90
	8	43,00		43,00	37,50
	7	103,00		103,00	84,20
	6	54,00		53,00	44,64
	5	7,00	2,00	7,00	7,00
	4	31,00		31,00	25,61
	3	5,00		5,00	2,00
	Summe	530,00	2,00	1,50	504,00
Zusammen		576,00	2,00	1,50	550,00

* ()= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten

Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen der Stadtentwässerung insgesamt zur Verfügung	46,00	-	-	46,00	41,01
	576,00	2,00	1,50	550,00	438,88

Zahl der besetzten Stellen	
2023	447,79
2021	442,19
2019	428,15

Arbeitnehmer- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Volkshochschule Frankfurt am Main

Allgemeines:

Aufgaben:

Die Volkshochschule Frankfurt am Main ist eine Einrichtung des öffentlichen Bildungswesens. Ihre Tätigkeit ist eine Pflichtaufgabe der kommunalen Daseinsvorsorge. Sie gewährleistet ein Bildungsangebot nach den Grundsätzen und Regelungen des Hessischen Weiterbildungsgesetzes.

Aufgabe der Volkshochschule Frankfurt am Main ist es, durch Weiterbildungsangebote allen Erwachsenen und Heranwachsenden im Sinne lebenslangen Lernens die Möglichkeit zu bieten, ihre Bildung zu vertiefen und zu erweitern, ihren Lebensalltag aktiv und kreativ zu gestalten, allgemeine und berufliche Qualifikationen zu erwerben sowie wirtschaftliche, soziale und politische Verhältnisse beurteilen und interessenorientiert mitgestalten zu können.

Das Bildungsangebot wird in der für das jeweilige Lernziel geeigneten Arbeits- und Veranstaltungsform durchgeführt.

Die Veranstaltungen sind grundsätzlich allen, ohne Rücksicht auf Vorbildung, gesellschaftliche Stellung, Beruf, Geschlecht, kulturelle Herkunft, Nationalität und Religion zugänglich.

Der Feststellungsvermerk ist im Anschluss an die Haushaltssatzung nachgewiesen.

Die Zahlungsanweisung sowie die kaufmännische Buchführung und die Betriebsabrechnung erfolgt durch die Volkshochschule Frankfurt am Main.

Erfolgsplan Volkshochschule Frankfurt am Main

	Erfolgsplan 2025	Erfolgsplan 2024	Erfolgsplan 2023	Ergebnis 2022
	€	€	€	€
Umsatzerlöse	10.668.700	10.841.700	10.339.700	7.631.466,27
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0	0
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.070.300	949.100	801.500	916.813,47
Materialaufwand	8.908.000	8.895.000	8.358.750	6.507.639,44
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	94.000	94.000	94.000	49.739,08
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.814.000	8.801.000	8.264.750	6.457.900,36
Rohergebnis	2.831.000	2.895.800	2.782.450	2.040.640,30
Personalaufwand	10.624.200	10.676.500	9.689.400	9.506.862,84
a) Löhne und Gehälter	8.159.200	8.197.314	7.477.756	6.825.159,84
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.465.000	2.479.186	2.211.644	2.681.703,00
Abschreibungen	466.000	392.000	268.000	207.613,42
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.938.600	6.163.100	5.702.300	4.659.616,17
Finanzergebnis	32.000	32.000	-298.000	-182.638,32
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-14.165.800	-14.303.800	-13.175.250	-12.516.090
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0,00</i>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0,00
Ergebnis nach Steuern	-14.165.800	-14.303.800	-13.175.250	-12.516.090,45
Sonstige Steuern	0	0	0	0,00
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme	0	0	0	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-14.165.800	-14.303.800	-13.175.250	-12.516.090,45

Volkshochschule Frankfurt am Main
Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.359,00	
2. geleistete Anzahlungen		5.359,00
II. Sachanlagen		
1. Einbauten in fremden Grundstücke	72.101,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	469.464,47	
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		541.565,47
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Waren		0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.263.625,31	
2. Forderungen gegen die Stadt Frankfurt am Main	17.225.371,27	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	17.020,86	18.506.017,44
III. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		133.180,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.789,53
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
Bilanzverlust		
Durch Eigenkapital gedeckt		0,00
Bilanzsumme		19.189.912,05

Passiva	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Eigenkapital	154.000,00	
II. Kapitalrücklage	15.206.410,17	
III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt		
Empfangene Ertragszuschüsse		
Verlustvortrag		
Jahresfehlbetrag	-12.516.090,45	
Jahresgewinn		
davon durch Eigenkapital nicht gedeckt		2.844.319,72
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		0,00
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	9.056.577,00	
2. Steuerrückstellungen		
3. Sonstige Rückstellungen	5.155.847,54	14.212.424,54
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	0,00	
2. Erhaltene Auszahlungen auf Bestellungen		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.169.168,21	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Nachbargemeinden und Verbänden		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (Betriebsmittelkredit)		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	132.933,42	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	604.879,18	
davon aus Steuern:		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		1.906.980,81
E. Rechnungsabgrenzungsposten		226.186,98
Bilanzsumme		19.189.912,05

Finanzplan

	Ergebnis 2022	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	12.784.123,00	13.175.250	14.303.800	14.165.800	14.179.800	14.193.800
a) Erhöhung Stammkapital						
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) ¹⁾	12.784.123,00	13.175.250	14.303.800	14.165.800	14.179.800	14.193.800
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./ aufgelöste Ertragszuschüsse						
Zuwendungen Dritter zu Investitionen						
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	2.205.250,72	1.077.000	1.050.000	1.055.000	1.317.000	1.181.000
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet) und veräußerte Restbuchwerte	207.613,42	268.000	392.000	466.000	516.000	514.000
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	1.997.637,30	437.000	437.000	437.000	437.000	437.000
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	372.000	221.000	152.000	364.000	230.000
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	14.989.373,72	14.252.250	15.353.800	15.220.800	15.496.800	15.374.800
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	204.105,26	571.000	420.000	351.000	563.000	429.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	7.475,50	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
b) Sachanlagen	196.629,76	532.000	381.000	312.000	524.000	390.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen						
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	12.516.090,45	13.175.250	14.303.800	14.165.800	14.179.800	14.193.800
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
b) Jahresverlust	12.516.090,45	13.175.250	14.303.800	14.165.800	14.179.800	14.193.800
4. Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	2.269.178,00	506.000	630.000	704.000	754.000	752.000
6. Sonstige Ausgaben	0,00	0	0	0	0	0
S U M M E	14.989.373,71	14.252.250	15.353.800	15.220.800	15.496.800	15.374.800
¹⁾ ehemals Betriebsmittelkredit						

Volkshochschule Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan 2024/25

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
Einnahmen					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustdeckung) PG 20.04, Gr. 71	13.175	14.304	14.166	14.180	14.194
Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel					
PG 20.04, Teilfinanzhaushalt	372	221	152	364	230
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	13.547	14.525	14.318	14.544	14.424
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Zinsen Kontokorrentkonto Stadtkasse					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Verzinsung Eigenkapital					
Verwaltungskostenbeiträge					
Summe	0	0	0	0	0

Volkshochschule Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan 2024/25

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt 2024

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung auf Basis Wirtschaftsplan 2024 (Soll)	Bezeichnung	Gemeinwirtschaftliche Verpflichtung	Bereiche außerhalb der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Summe EUR
		EUR	EUR	
A) Gesamtaufwand	Materialaufwand	8.887.000	8.000	8.895.000
	Personalaufwand	10.676.000	500	10.676.500
	Abschreibungen	391.800	200	392.000
	Sonst. betr. Aufwendungen	6.161.100	2.000	6.163.100
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	268.000		268.000
	Steuern			
	Bestandsveränderung (falls negativ)			
	Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls negativ)			
	ggf. + 4% Gewinnaufschlag	1.055.356		1.055.356
	kalk. Miete für von der Stadt am Main zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten	311.550		311.550
	=Gesamtaufwand	27.750.806	10.700	27.761.506
B) Erträge	./. Umsatzerlöse	10.829.700	12.000	10.841.700
	./. Sonstige betriebliche Erträge	949.100		949.100
	./. Steuern (falls Erstattung)			
	./. Beteiligungserträge			
	./. Evtl. Zuschüsse von Dritten			
	./. Sonstige Zinsen / Erträge	300.000		300.000
	./. Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls positiv)			
	=Einnahmen	12.078.800	12.000	12.090.800
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Soll-Aufwand (A-B)	15.672.006	-1.300	15.670.706
	ggf. Abzug wegen Überkompensation aus Vorjahren			
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe § 3 Abs. 8 der Betrauung)			
	=berichtigter Soll-Ausgleich (geplante Ausgleichsleistung)	15.672.006	-1.300	15.670.706

Volkshochschule Frankfurt am Main

Anlage zum Wirtschaftsplan 2024/25

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt 2025

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung auf Basis Wirtschaftsplan 2025 (Soll)	Bezeichnung	Gemeinwirtschaftliche Verpflichtung	Bereiche außerhalb der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Summe EUR
		EUR	EUR	
A) Gesamtaufwand	Materialaufwand	8.900.000	8.000	8.908.000
	Personalaufwand	10.623.700	500	10.624.200
	Abschreibungen	465.800	200	466.000
	Sonst. betr. Aufwendungen	5.936.600	2.000	5.938.600
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	268.000		268.000
	Steuern			
	Bestandsveränderung (falls negativ)			
	Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls negativ)			
	ggf. + 4% Gewinnaufschlag	1.047.764		1.047.764
	kalk. Miete für von der Stadt am Main zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten	311.550		311.550
	=Gesamtaufwand	27.553.414	10.700	27.564.114
B) Erträge	./. Umsatzerlöse	10.656.700	12.000	10.668.700
	./. Sonstige betriebliche Erträge	1.070.300		1.070.300
	./. Steuern (falls Erstattung)			
	./. Beteiligungserträge			
	./. Evtl. Zuschüsse von Dritten			
	./. Sonstige Zinsen / Erträge	300.000		300.000
	./. Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls positiv)			
	=Einnahmen	12.027.000	12.000	12.039.000
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Soll-Aufwand (A-B)	15.526.414	-1.300	15.525.114
	ggf. Abzug wegen Überkompensation aus Vorjahren			
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe § 3 Abs. 8 der Betrauung)			
	=berichtigter Soll-Ausgleich (geplante Ausgleichsleistung)	15.526.414	-1.300	15.525.114

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Volkshochschule**

		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
A	Lüftungsanlage Bildungszentrum Ostend	620	442	0	178					
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	Kredite	0								
E	Einnahmen von Dritten	0								
A	Unterrichts- und Büroräume, Filmforum	3.122	0	76	712	571	420	351	563	429
VE1	Verpflichtungsermächtigungen	0								
E	Eigene Mittel	0								
E	davon Investitionskostenzuschüsse	1.339				372	221	152	364	230
E	Einnahmen von Dritten	0								
A	Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	3.742	442	76	890	571	420	351	563	429
E	Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	1.339	0	0	0	372	221	152	364	230
	Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	2.403	442	76	890	199	199	199	199	199
VE1	VE 2023 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Volkshochschule Frankfurt am Main

		Zahl der Stellen			Zahl der besetzten Stellen	
Stellenwert	2024/2025	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2023	am 30.06.2023	
Stellenübersicht						
I. Beamte *	BesO					
	A16	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A13	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
	A13s	(1,00)	-	-	(1,00)	-
	A12	(3,00)	-	-	(3,00)	(3,00)
	A11	(4,00)	-	-	(4,00)	(3,50)
	A10	(1,00)	-	-	(1,00)	(0,73)
	A 8	(1,00)	-	-	(1,00)	(0,79)
	Summe	(12,00)	-	-	(12,00)	(10,02)
II. Arbeitnehmer	TVöD					
	SV	-	-	-	1,00	-
	15	4,00	-	-	3,00	3,00
	14	1,00	-	-	1,00	1,00
	13	35,03	-	-	35,03	30,81
	12	2,00	-	-	2,00	2,00
	11	6,50	-	-	6,50	2,99
	10	4,23	-	-	4,23	3,77
	9c	1,00	-	-	1,00	1,00
	9b	6,00	-	-	7,00	5,00
	9a	16,33	-	-	16,08	15,15
	8	33,72	-	-	32,28	29,30
	6	1,00	-	-	1,00	1,00
	5	5,20	-	-	5,20	5,20
	4	-	-	-	-	-
	Summe	116,01	-	-	115,32	100,22
III. Arbeitnehmer	TVöD S- u. E-Dienst					
	S18	1,00	-	-	1,00	1,00
	S17	0,31	-	-	1,00	-
	S15	1,00			1,00	-
	Summe	2,31	-	-	3,00	1,00
Zusammen		118,32	-	-	118,32	101,22

* ()= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten

Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen der VHS insgesamt zur Verfügung	12,00	-	-	12,00
	130,32	-	-	130,32

Zahl der besetzten Stellen	
2022	111,72
2021	112,26

Arbeitnehmer- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Kita Frankfurt

Allgemeines:

Gemäß Stadtverordnetenversammlung § 4107 vom 19.06.2008 wurden die 130 städtischen Kindertageseinrichtungen des Stadtschulamts und die 10 städtischen Kinderkrippen des Betriebs 57 im Betrieb "Städtische Kitas Frankfurt am Main" zusammengefasst.

Der Betrieb wurde mit Wirkung zum 01.01.2008 gegründet.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 673 vom 29.09.2011 wurde der Betrieb in "Kita Frankfurt" umbenannt.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 6439 vom 15.10.2015 wurden die satzungsgemäßen Aufgaben und Zweck um die Betreuung von Schulkindern in Kooperation mit Grundschulen und Förderschulen erweitert.

Aufgaben:

Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern ab 8 Wochen bis zum Ende der Grundschulzeit in Kindertageseinrichtungen und/oder Schulen im gesamten Stadtgebiet Frankfurt am Main.

Aufbau, Betrieb und Unterhaltung von Kindertageseinrichtungen und Bildungs- und Betreuungsangebote in ganztätig arbeitenden Grundschulen und Grundstufen der Förderschulen.

Frühzeitige, nachhaltige, individuelle und intensive Förderung der Mädchen und Jungen unter Berücksichtigung der jeweiligen besonderen sozialen und kulturellen Bedürfnisse und der Interessen der Kinder und ihrer Familien in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten.

Sicherung und Weiterentwicklung von Qualitätsstandards für die Arbeit mit Kindern und ihren Familien sowie deren zweckmäßige personelle, materielle, räumliche und betriebliche Organisation.

Sicherstellung eines angemessenen Angebots an fachspezifischen Qualifizierungsmaßnahmen unter dem Aspekt der stetig verändernden Anforderungen.

Enge Zusammenarbeit mit den Trägern der Freien Jugendhilfe sowie in Kooperation mit Grund- und Förderschulen und Gestaltung eines bedarfsgerechten Angebots in enger Abstimmung und unter Berücksichtigung der Vorgaben der Gesamt- und Planungsverantwortung des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe.

Kita Frankfurt

Erfolgsplan

	Erfolgsplan 2025 Konso €	Erfolgsplan 2024 Konso €	Erfolgsplan 2023 €	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss €
Umsatzerlöse	68.019.100	68.043.600	66.779.789	64.866.509,94
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	0	0	0	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	7.866.500	7.715.800	7.598.000	7.536.363,12
Materialaufwand	60.024.150	64.197.800	50.065.089	49.318.863,15
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0	0	0	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	60.024.150	64.197.800	50.065.089	49.318.863,15
Rohergebnis	15.861.450	11.561.600	24.312.700	23.084.009,91
Personalaufwand	204.269.000	196.589.000	179.975.900	152.762.673,21
a) Löhne und Gehälter	156.157.000	150.382.000	137.742.600	115.904.580,38
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	48.112.000	46.207.000	42.233.300	36.858.092,83
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0,00
Abschreibungen	8.466.000	8.315.000	8.038.000	7.410.739,28
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.158.950	4.901.300	4.799.800	4.971.635,44
Finanzergebnis	-602.500	-518.500	-484.000	-378.351,44
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-202.635.000	-198.762.200	-168.985.000	-142.439.389,46
<i>Ausserordentliches Ergebnis</i>				0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				0,00
Ergebnis nach Steuern	-202.635.000	-198.762.200	-168.985.000	-142.439.389,46
Sonstige Steuern	3.700	3.700	3.400	3.324,96
Ergebnis aus Gewinnabführung oder/und Verlustübernahme				0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-202.638.700	-198.765.900	-168.988.400	-142.442.714,42

Kita Frankfurt

Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva		€	€	Passiva		€	€
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Eigenkapital		3.000.000,00	
1. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	497.480,00			II. Rücklagen		192.428.964,52	
2. geleistete Anzahlungen		497.480,00		III. Jahresfehlbetrag soweit durch Eigenkapital gedeckt			
				Verlustvortrag / Gewinnvortrag			
II. Sachanlagen				Jahresfehlbetrag / -gewinn	-142.442.714,42		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	105.271.473,84			davon durch Eigenkapital nicht gedeckt	0,00		52.986.250,10
2. Einbauten in fremden Grundstücke	15.481.170,00						
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.585.213,08			B. Sonderposten mit Rücklageanteil			98.650.690,06
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.673.848,49	162.011.705,41					
				C. Rückstellungen			
III. Finanzanlagen				1. Rückstellungen für Pensionen	20.164.461,00		
				2. Rückstellungen für Altersteilzeit	2.399.469,00		
B. Umlaufvermögen				3. Steuerrückstellungen	0,00		
I. Vorräte				4. Sonstige Rückstellungen	9.512.305,68		32.076.235,68
1. Waren		0,00					
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				C Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	500.213,51			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen	514.613,66		
2. Forderungen gegen die Stadt Frankfurt am Main	32.487.696,71			2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	138.633,44	33.126.543,66		3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.260.155,68		
III. Wertpapiere				4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt	45.187,27		
1. Sonstige Wertpapiere		0,00		5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehm	138.424,86		
IV. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		473.531,97		6. Sonstige Verbindlichkeiten	6.047.807,68		
				davon aus Steuern: 458,41 €			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		842.915,20		davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €			13.006.189,15
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				D. Rechnungsabgrenzungsposten			232.811,25
Bilanzverlust	0,00						
Durch Eigenkapital gedeckt	0,00	0,00					
Bilanzsumme		196.952.176,24		Bilanzsumme		196.952.176,24	

Kita Frankfurt
Finanzplan

	Ergebnis 2022 lt. Jahresabschluss	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
I. Einnahmen/ Mittelherkunft						
1. Eigenfinanzierung durch den Träger/Gesellschafter	138.000.000,00	168.988.400	198.765.900	202.638.700	215.498.000	229.005.400
a) Erhöhung Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung)	138.000.000,00	168.988.400	198.765.900	202.638.700	215.498.000	229.005.400
c) Zuführung zu den Rücklagen (Sonstige)	0,00	0	0	0	0	0
2. Ertragszuschüsse und Zuwendungen Dritter	-4.324.259,47	-7.560.000	-7.685.800	-7.836.500	-8.144.300	-8.868.400
+ erhaltene Ertragszuschüsse						
./. aufgelöste Ertragszuschüsse	-6.724.259,47	-7.560.000	-7.685.800	-7.836.500	-8.144.300	-8.868.400
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	2.400.000,00					
3. Selbstfinanzierung durch den Eigenbetrieb/die Gesellschaft	24.123.642,78	20.668.000	24.125.800	31.132.700	30.240.700	32.164.700
a) Jahresüberschuss	0,00	0	0	0	0	0
b) Abschreibungen (soweit erwirtschaftet)	7.410.739,28	8.038.000	8.315.000	8.466.000	8.774.000	9.498.000
und veräußerte Restbuchwerte	92.990,57	0	0	0	0	0
c) Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	3.713.479,46	2.630.000	3.810.800	4.166.700	4.166.700	4.166.700
d) Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	12.906.433,47	10.000.000	12.000.000	18.500.000	17.300.000	18.500.000
e) Entnahme aus den Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
4. Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
a) Darlehensaufnahme	0,00	0	0	0	0	0
b) Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	782.874,03	0	0	0	0	0
6. Sonstige Einnahmen	3.708.745,54	0	0	0	0	0
S U M M E	162.291.002,88	182.096.400	215.205.900	225.934.900	237.594.400	252.301.700
II. Ausgaben/Mittelverwendung						
1. Investitionen	13.408.004,26	10.000.000	12.000.000	18.500.000	17.300.000	18.500.000
a) immaterielle Vermögensgegenstände	418.839,69	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
b) Sachanlagen <i>1) ggfs. zweigspezifisch unterteilen</i>	12.989.164,57	9.800.000	11.800.000	18.300.000	17.100.000	18.300.000
c) Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
2. Kapitalrückführung an Träger/Gesellschafter	0,00	0	0	0	0	0
a) Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
b) Auflösung von Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
c) Dividendenzahlung	0,00	0	0	0	0	0
3. Rückstellungen/Jahresverlust	143.475.590,80	169.808.400	199.385.900	203.298.700	216.198.000	229.705.400
a) Auflösung/Verbrauch von Rückstellungen	1.032.876,38	820.000	620.000	660.000	700.000	700.000
b) Jahresverlust	142.442.714,42	168.988.400	198.765.900	202.638.700	215.498.000	229.005.400
4. Darlehen	489.442,46	505.172	240.599	218.515	195.504	197.516
a) Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
b) Tilgung von Darlehen	489.442,46	505.172	240.599	218.515	195.504	197.516
5. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.875.852,43	1.782.828	3.579.401	3.917.685	3.900.896	3.898.784
6. Sonstige Ausgaben	1.042.112,93	0	0	0	0	0
S U M M E	162.291.002,88	182.096.400	215.205.900	225.934.900	237.594.400	252.301.700

Kita Frankfurt

Anlage zum Wirtschaftsplan

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Frankfurt am Main auswirken (in Tausend Euro)

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
Einnahmen					
Stammkapitalaufstockung (Rücklagen)					
Zuführung zu den Rücklagen (Zuschuss Verlustabdeckung) PG 20.02; KG 71	168.988	198.766	202.639	215.498	229.005
Zuführungen zu den Rücklagen (Sonstige)					
Zuweisungen zum Verlustausgleich					
Zweckgebundene Mittel PG 20.02, Teilfinanzhaushalt	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500
Bauunterhaltung					
Zinszuschüsse der Stadt					
Annuitätsbeihilfen der Stadt					
Darlehen der Stadt					
Summe	178.988	210.766	221.139	232.798	247.505
Ausgaben					
Gewinnabführungen					
Konzessionsabgaben					
Zinsen auf Darlehen der Stadt					
Tilgung von Darlehen der Stadt					
Eigenkapitalrückzahlungen					
Summe	0	0	0	0	0

Kita Frankfurt

Anlage zum Wirtschaftsplan 2024_25

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung auf Basis Wirtschaftsplan 2024 (Soll)	Bezeichnung	Gemein- wirtschaftliche Verpflichtung	Bereiche außerhalb der gemein- wirtschaftlichen Verpflichtung	Summe EUR
		EUR	EUR	
A) Gesamtaufwand (Aufwendungen zzgl. Gewinnaufschlag)	Materialaufwand	64.197.800		64.197.800
	Personalaufwand	196.589.000		196.589.000
	Abschreibungen	8.315.000		8.315.000
	Sonst. betr. Aufwendungen	4.901.300		4.901.300
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	518.500		518.500
	Steuern	3.700		3.700
	Bestandsveränderung (falls negativ)			
	Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls negativ)			
	ggf. + 4% Gewinnaufschlag	10.981.012		10.981.012
	=Gesamtaufwand	285.506.312	0	285.506.312
B) Erträge	/./ Umsatzerlöse	15.851.500		15.851.500
	/./ Sonstige betriebliche Erträge	7.715.800		7.715.800
	/./ Steuern (falls Erstattung)			
	/./ Beteiligungserträge			
	/./ Evtl. Zuschüsse von Dritten	52.192.100		52.192.100
	/./ Sonstige Zinsen / Erträge			
	/./ Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls positiv)			
	=Einnahmen	75.759.400	0	75.759.400
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Soll-Aufwand (A-B)	209.746.912	0	209.746.912
	ggf. Abzug wegen Über- kompensation aus Vorjahren			
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe § 3 Abs. 8 der Betrauung)			
	=berichteter Soll-Ausgleich (geplante Ausgleichsleistung)	209.746.912	0	209.746.912

Kita Frankfurt

Anlage zum Wirtschaftsplan 2024_25

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung der Stadt Frankfurt

Ermittlung der zulässigen Ausgleichsleistung auf Basis Wirtschaftsplan 2025 (Soll)	Bezeichnung	Gemein- wirtschaftliche Verpflichtung	Bereiche außerhalb der gemein- wirtschaftlichen Verpflichtung	Summe EUR
		EUR	EUR	
A) Gesamtaufwand (Aufwendungen zzgl. Gewinnaufschlag)	Materialaufwand	60.024.150		60.024.150
	Personalaufwand	204.269.000		204.269.000
	Abschreibungen	8.466.000		8.466.000
	Sonst. betr. Aufwendungen	5.158.950		5.158.950
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	602.500		602.500
	Steuern	3.700		3.700
	Bestandsveränderung (falls negativ)			
	Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls negativ)			
	ggf. + 4% Gewinnaufschlag	11.140.972		11.140.972
	=Gesamtaufwand	289.665.272	0	289.665.272
B) Erträge	/./ Umsatzerlöse	15.894.400		15.894.400
	/./ Sonstige betriebliche Erträge	7.866.500		7.866.500
	/./ Steuern (falls Erstattung)			
	/./ Beteiligungserträge			
	/./ Evtl. Zuschüsse von Dritten	52.124.700		52.124.700
	/./ Sonstige Zinsen / Erträge			
	/./ Periodenfremdes/ Neutrales Ergebnis (falls positiv)			
	=Einnahmen	75.885.600	0	75.885.600
C) Zulässiger Ausgleich im Rahmen der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung	Soll-Aufwand (A-B)	213.779.672	0	213.779.672
	ggf. Abzug wegen Über- kompensation aus Vorjahren			
	ggf. Hinzurechnung wegen nachgeholter/vorbehaltener Ausgleichsleistung (siehe § 3 Abs. 8 der Betrauung)			
	=berichteter Soll-Ausgleich (geplante Ausgleichsleistung)	213.779.672	0	213.779.672

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Neuanlage von Außenspielflächen und Beschaffung von Außenspielgeräten									
Ausgaben	8.887	0	977	760	1.150	1.500	1.500	1.500	1.500
Verpflichtungsermächtigungen	1.600						800	800	
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Sonderprogramm Computer und Technik für Frankfurter Kita's									
Ausgaben	5.823	0	1.187	136	900	900	900	900	900
Verpflichtungsermächtigungen	1.200						600	600	
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Projekt WLAN in den Kinderzentren									
Ausgaben	825				0	400	425	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	400						400		
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Bewegliches Vermögen									
Ausgaben	18.500	0	2.256	556	4.198	2.642	3.592	2.603	2.653
Verpflichtungsermächtigungen	5.000						3.000	2.000	
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Programm zur Schaffung der Barrierefreiheit									
Ausgaben	1.831	109	14	1.708	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kühlungs- und Lüftungstechnik in Kinderzentren									
Ausgaben	910	573	60	277	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Elektronische Schließanlage in Kinderzentren									
Ausgaben	51	0	0	51	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Hartmann-Ibach-Straße (KiZ 8), Gesamtsanierung									
Ausgaben	236	0	0	236	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Kalbacher Stadtpfad (KiZ 10), Neubau									
Ausgaben	4.383	0	0	0	205	150	0	0	4.028
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Wiesenhüttenstraße (KiZ 12), Energetische Ertüchtigung, Umbau und Erweiterung									
Ausgaben	324	159	165	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	1.700					0	1.700		
Kinderzentrum Marburger Straße (KiZ 20), Gesamtanierung inkl. Schaffung der Barrierefreiheit (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 3,15 Mio. Euro									
Ausgaben	136	0	0	0	136	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Hanauer Landstraße (KiZ 22), Teilsanierung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 1,426 Mio. Euro									
Ausgaben	107	2	0	105	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Herrnstraße (KiZ 34), Gesamtsanierung inkl. Schaffung der Barrierefreiheit									
Ausgaben	2.075	0	0	236	136	100	1.000	603	0
Verpflichtungsermächtigungen	1.200						700	500	
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum In der Römerstadt (KiZ 37), Abriss und Neubau									
Ausgaben	8.376	488	278	7.610	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Containerkauf für die Auslagerung von 3 Kinderzentren (KiZ 37, 73, 74)									
Ausgaben	3.115	0	1.799	1.316	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Fritz-Tarnow-Straße (KiZ 38), Abriss und Neubau									
Ausgaben	9.776	0	7	301	0	0	2.400	3.000	4.068
Verpflichtungsermächtigungen	4.500						2.000	2.500	
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Paul-Schwerin-Straße und Gotenstraße (KiZ 32 und 42), Abriss/Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 5,3 Mio. Euro									
Ausgaben	290	0	0	0	150	0	140	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Krifteler Straße (KiZ 47), Containeranlage									
Ausgaben	4.392	119	51	4.222	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Stieglitzenweg (KiZ 49), Gesamtsanierung inkl. Barrierefreiheit + Erweiterung									
Ausgaben	479	4	0	326	149	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Hügelstraße (KiZ 52), Umbau und Erweiterungsbau									
Ausgaben	3.064	1.516	1.270	278	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	400		400						

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Eckernförderstraße (KiZ 56), Abriss und Neubau									
Ausgaben	5.057	59	188	3.762	293	0	755	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	500						500		
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Bingelsweg (KiZ 59), Sanierung und Anbau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 3,0 Mio. Euro									
Ausgaben	330	0	0	165	0	0	165	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	150						150		
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Theodor-Thomas-Straße (KiZ 71), Aufstockung oder Abriss/Neubau									
Ausgaben	660	0	0	330	0	0	330	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	300						300		
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Dunantring (KiZ 72), Sanierung und Anbau									
Ausgaben	330	0	0	165	0	0	165	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	150						150		
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027

Eigenbetrieb
Kita Frankfurt

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Niederurseler Landstraße (KiZ 73), Abriss und Neubau									
Ausgaben	1.069	1	0	1.068	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Bernadottestraße (KiZ 74), Abriss und Neubau									
Ausgaben	7.048	174	0	823	0	470	400	2.500	2.681
Verpflichtungsermächtigungen	2.300						300	2.000	
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Seilerstraße (KiZ 81) - Neubau und Erweiterung									
Ausgaben	372	0	0	0	150	222	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Gutleutstraße (KiZ 82), Abriss und Neubau									
Ausgaben	4.285	116	1	4.168	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Am Lindenbaum (KiZ 86), Erweiterungsbau									
Ausgaben	3.776	3.252	524	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	1.000		1.000						
Kinderzentrum Victor-Gollancz-Weg (KiZ 88), Abriss und Neubau									
Ausgaben	9.958	1	8	1.992	203	515	2.108	2.461	2.670
Verpflichtungsermächtigungen	3.500						1.500	2.000	
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Am Weißen Turm (KiZ 91), Sanierung und Erweiterung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 6,0 Mio. Euro									
Ausgaben	329	0	0	329	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Bornweidstraße (KiZ 93), Sanierung und Anbau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 3,2 Mio. Euro									
Ausgaben	312	0	0	156	0	0	0	156	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Im Sauern (KiZ 95), Teilung in 2 Kinderzentren									
Ausgaben	117	0	0	117	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Milseburgstraße (KiZ 97), Abriss und Neubau									
Ausgaben	5.281	6	0	324	2.330	2.121	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	300						300		
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Stichelstraße (KiZ 100), Abriss und Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 5,6 Mio. Euro									
Ausgaben	355	0	0	355	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Schwarzburgstraße (KiZ 103) - Sanierung									
Ausgaben	1.593	0	917	676	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Biedenkopf Weg (KiZ 104), Erweiterungsbau									
Ausgaben	3.751	0	0	110	0	0	2.200	1.441	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Siesmayerstraße (KiZ 112) - Gesamtsanierung und Erweiterung									
Ausgaben	7.598	0	0	316	0	1.526	3.620	2.136	0
Verpflichtungsermächtigungen	3.500						2.500	1.000	
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinder- und Familienzentrum Eckenheim (KiZ 117), Sigmund-Freud-Str., Erweiterungsbau									
Ausgaben	1.423	311	485	627	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Weidenbornstraße (KiZ 118) - Gesamtsanierung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 5,6 Mio. Euro									
Ausgaben	308	0	0	308	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	0								

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Eichhörnchenpfad (KiZ 120), Containerkauf									
Ausgaben	255	0	0	255	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Kelsterbacher Straße (KiZ 122), Abriss und Neubau									
Ausgaben	4.954	1.795	1.991	1.168	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	1.000		1.000						
Kinderzentrum Rendeler Straße (KiZ 126) - Sanierung									
Ausgaben	2.600	0	200	2.400	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Kinderzentrum Im Wörth (KiZ 140), Erweiterung und Sanierung									
Ausgaben	5.455	4.908	22	525	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Einnahmen von Dritten	350	350							

Investitionsprogramm 2024 bis 2027
**Eigenbetrieb
Kita Frankfurt**

	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Kinderzentrum Neuer Wall (KiZ 145 und KiZ 55), Abriss und Neubau, Fortbildungsräume und Wohnungen									
Ausgaben	3.747	401	0	1.892	0	1.454	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
ESB Albert-Schweitzer-Schule (ESB 200), Containerkauf									
Ausgaben	2.056	1.933	4	119	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	0								
Maßnahmen ohne Geldabfluss / abgeschlossene Maßnahmen									
Ausgaben	44.334	44.169	165	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0								
Eigene Mittel	0								
Kredite	0								
Einnahmen von Dritten	2.545	2.545							
Gesamtausgaben des Eigenbetriebs	190.933	60.096	12.569	40.268	10.000	12.000	20.200	17.300	18.500
Summe Drittmittel des Eigenbetriebs	6.995	2.895	2.400	0	0	0	1.700	0	0
Saldo (Finanzierung aus allgemeinen Deckungsmitteln)	183.938	57.201	10.169	40.268	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500
VE 2024_25 des Eigenbetriebs / Geldabfluss	24.600	0	0	0	0	0	13.200	11.400	0

Kita Frankfurt

Stellenwert	2024	2025	Zahl der Stellen		2023	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2023
			davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit		
Stellenübersicht						
I. Beamte *	BesO					
A16	(2,00)	(2,00)	-	-	(2,00)	(1,00)
A15	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
A14	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
A13s	(3,00)	(3,00)	-	-	(3,00)	(3,00)
A12	(6,70)	(6,70)	-	-	(6,70)	(6,70)
A11	(7,00)	(7,00)	-	-	(7,00)	(5,83)
A10	(4,00)	(4,00)	-	-	(4,00)	(2,27)
A9	(11,00)	(11,00)	-	-	(11,00)	(6,64)
A9s+Z	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(0,96)
A9s	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
A8	(1,00)	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
Summe	(38,70)	(38,70)	-	-	(38,70)	(30,40)
II. Arbeitnehmer	TVöD					
SV	1,00	-	-	-	1,00	1,00
15	1,00	1,00	-	-	-	-
14	15,00	15,00	-	-	15,00	12,70
13	4,76	4,76	-	-	5,76	5,76
12	12,00	12,00	-	-	8,00	4,77
11	33,50	36,50	-	-	35,00	27,51
10	19,50	20,50	-	-	22,00	18,82
9c	4,40	4,40	-	-	4,40	3,15
9b	13,00	13,00	-	0,45	13,00	10,32
9a	19,10	20,10	-	-	16,50	12,84
8	3,00	3,00	-	-	3,00	3,00
7	3,81	3,81	-	-	6,41	5,04
6	14,79	14,79	-	-	14,79	14,79
4	15,62	15,62	-	-	15,01	13,00
3	342,22	342,22	30,94	-	331,61	278,89
Summe	501,70	506,70	30,94	0,45	491,48	411,59
III. Arbeitnehmer	TVöD S+ E Dienst					
S18	97,24	95,24	1,00	1,70	98,24	87,85
S17	146,16	142,16	4,00	1,92	143,16	120,23
S16	55,00	53,00	-	-	54,00	47,49
S15	33,00	33,00	-	-	33,00	24,76
S12	3,82	3,82	-	-	3,00	2,86
S11b	16,26	16,26	-	-	17,08	10,68
S11a	9,00	9,00	-	-	9,00	5,33
S8b	1.929,12	1.916,23	96,11	3,90	1.929,12	1.505,49
Summe	2.289,60	2.268,71	101,11	7,52	2.286,60	1.804,69
Zusammen	2.791,30	2.775,41	132,05	7,97	2.778,08	2.216,28
* ()= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten						
Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen dem Betrieb Kita Frankfurt insgesamt zur Verfügung	38,70	38,70	-	-	38,70	30,40
	2.830,00	2.814,11	132,05	7,97	2.816,78	2.246,68
Zahl der besetzten Stellen						
2022						2.138,09
2021						2.146,77

Arbeitnehmer- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Leistungen, Erlöse und Kosten,
Ressourcenverbrauch nach Produktgruppen

PRODUKTHAUS



Band 2

HAUS

2

0

2

4

2

0

2

5

PRODUKTHAUSHALT



für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2025

Flächengröße des Gemeindebezirks 248,5 km²
Bevölkerung (Stand 31.12.2023) 770.166

2	0	2	4
2	0	2	5

Inhaltsverzeichnis

Band I

Inhaltsverzeichnis	3
Satzung, Vorschriften	8
Haushaltssatzung	9
Feststellungsvermerke	11
Allgemeine Bewirtschaftungsvorschriften	18
Vorbericht	29
Gesamtplan	176
Ergebnishaushalt	177
Ergebnishaushalt nach Produktbereichen	178
Teilergebnishaushalte nach Produktbereichen	182
Finanzplanung nach Dezernaten	203
Finanzhaushalt und Finanzstatusbericht	229
Finanzhaushalt nach Produktbereichen	259
Zusammenfassung der investiven Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen	285
Investitionen nach Dezernaten bzw. Fachbereichen	286
Aufstellungen, Übersichten und Erläuterungen	301
Produktgruppen nach Dezernaten	302
Dezernate und Ämter nach Produktbereichen und -gruppen	304
Personalaufwendungen- und erstattungen	307
Zusammenstellungen des Investitionsprogramms	309
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuwendungen	337
Grundsätze für die Verwendung der Zuwendungen	343
Zuschüsse an Vereine und Verbände u.ä.	346
Pflichtanlagen	364
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	365
Übersicht über die Verbindlichkeiten	366
Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen	367
Entschädigungen für Stadtverordnete und Ortsbeiräte	368
Übersicht über die Mittel der Fraktionen	369
Vermögensrechnung	371
Konsolidierter Gesamtabschluss	378
Stellenplan	382
Teil A: Beamte	383
Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes	391
Teil C: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes	396
Teil D: Zusammenstellung	398
Zusammenfassung der Stellenpläne und Stellenübersichten	404
Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften	406
Sonstige Gesellschaften	410

Bereich Entsorgung	496
Teilkonzern Messebetrieb	528
Teilkonzern Nahverkehr und Versorgung	604
Teilkonzern Wohnungsbau	785
Wirtschaftsunterlagen der Eigenbetriebe	861
Hafen- und Marktbetriebe	862
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	872
Stadtentwässerung	882
Volkshochschule	892
Kita Frankfurt	902
<u>Band II</u>	
Inhaltsverzeichnis	923
10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten	928
10.01 Wahlen	929
10.03 Integration und Antidiskriminierung	935
10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen	944
10.05 Statistik und Stadtbeobachtung	953
10.08 Geschäftsstelle der KAV	959
11 Ordnung und Sicherheit	965
11.01 Einwohnerangelegenheiten	966
11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand	973
11.04 Ordnung und Sicherheit	980
11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung	991
12 Brandschutz und Rettungsdienst	998
12.01 Brandschutz	999
12.02 Leitstelle	1013
12.03 Rettungsdienst	1022
13 Stadtplanung	1034
13.01 Stadtplanung	1035
14 Geoinformation und Grundstücksordnung	1058
14.01 Vermessungen	1059
14.02 Geoinformation	1065
14.03 Bodenordnung	1073
14.04 Immobilienconsulting und -bewertung	1079
15 Bauaufsicht und Denkmalschutz	1085
15.01 Bauaufsicht	1086
15.02 Denkmalschutz und -pflege	1092
16 Nahverkehr und ÖPNV	1099
16.01 Erschließung	1100
16.02 Verwendung Stellplatzablässe	1109

16.03 Verkehrsanlagen	1116
16.06 Verkehrseinrichtungen	1147
16.08 Parkierungseinrichtungen	1157
16.09 traffiQ (Operativer Bereich)	1162
16.10 traffiQ (Treuhandbereich)	1167
16.11 Förderung Öffentlicher Personennahverkehr	1174
16.12 Verkehrsplanung	1194
17 Wohnen	1199
17.01 Wohnen	1200
18 Soziales	1212
18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes	1213
Zuschüsse im Produktbereich 18 (Soziales)	1217
Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. im Produktbereich 18 (Soziales)	1224
19 Gesundheit	1242
19.01 Infektiologie und Hygiene	1243
19.02 Medizinische Dienste	1252
19.03 Kinder- und Jugendmedizin	1260
19.04 Psychiatrie	1268
19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen	1276
19.06 Krankenhaus Höchst	1290
20 Bildung	1299
20.01 Schulbetriebsmanagement, pädag. Aufgaben	1301
Aufstellung der Schulen	1303
20.02 Betrieb städtischer Kitas	1371
20.03 Trägerübergreifende Kita-Aufgaben, Tagespflege	1377
20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung, Kinderbüro	1391
20.07 Angebote der Stadtbücherei	1398
20.13 Frankfurter Kinderbüro	1405
21 Kultur, Freizeit und Sport	1411
21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte	1413
Zuschussliste der Produktgruppe 21.01, Theaterförderung	1426
21.05 Zoologischer Garten Frankfurt	1444
21.12 Städtische Bühnen	1454
21.14 Sporthallen	1461
21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe	1470
21.16 Sportförderung	1479
21.18 Archäologisches Museum	1488
21.21 Historisches Museum	1495
21.22 Museum für Angewandte Kunst	1502
21.23 Museum der Weltkulturen	1509
21.24 Deutsches Architekturmuseum	1516
21.25 Museum für Moderne Kunst	1523
21.26 Jüdisches Museum	1530

21.27 Institut für Stadtgeschichte	1538
22 Umwelt	1545
22.01 Umweltplanung und Umweltservice	1547
22.02 Umweltcontrolling	1561
22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft	1571
22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung	1578
22.05 Sauberes Frankfurt	1591
22.06 Oberirdische Gewässer	1598
22.07 StadtForst	1605
22.09 Grün- und Freiflächen	1615
22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städtische Pietät	1640
22.11 Palmengarten	1653
22.12 Kommunale Abfallwirtschaft	1662
22.13 Straßenreinigung	1669
30 Angelegenheiten OB, Betreuung der Gremien	1676
30.01 Leitung der Stadtverwaltung	1677
30.02 Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte	1685
30.03 Betreuung des Magistrats	1691
30.04 Stadtmarketing	1697
31 Finanzen	1705
31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling	1706
31.02 Finanzdienstleistungen	1713
31.03 Finanzverwaltung	1719
31.04 Dienstleistungen des Amtes 21	1725
31.05 Steuern und sonstige Abgaben	1730
31.06 Beteiligungsmanagement	1735
31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften	1741
32 Personal und Organisation	1747
32.01 Personalservice und -controlling	1748
32.02 Personalmanagement & Personalentwicklung	1755
32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik	1762
32.06 Zentrale Personalangelegenheiten	1770
32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots	1776
32.08 Personalvertretungen	1781
33 Revision und Recht	1787
33.01 Prüfung und Beratung	1788
33.02 Datenschutz und IT-Sicherheit	1795
33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen	1801
34 Grundstücks- und Gebäudemanagement	1807
34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	1808
34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement	1814

35 Zentrale Dienste	1831
35.01 Zentrale Serviceleistungen	1832
35.02 Informations- und Kommunikationstechnologie	1842
35.03 Städtische Kommunikation	1852
35.05 Digitalisierung	1859
36 Wirtschaftsförderung	1865
36.01 Wirtschaftsförderung	1866
36.02 Hafen/Markt	1876
98 Zentrale Finanzwirtschaft	1881
98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften	1883
98.04 Kirchliche Angelegenheiten	1890
98.05 Zentrale Finanzleistungen	1896
98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1906
98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel	1911
98.08 Umlagen	1916
98.09 Unselbständige Stiftungen	1922
Veranschlagungen der unselbständigen Stiftungen nach Teilhaushalten	1924
98.10 Kredite und Schuldendienst	1931
99 Sonderhaushalte	1937
99.01 ZVK Pflichtversicherung	1938
99.02 ZVK Freiwillige Versicherung	1946

1.10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

1.10.01 Wahlen

1.10.01.01 Wahlen und Abstimmungen

1.10.03 Integration und Antidiskriminierung

1.10.03.01 Integration und Antidiskriminierung

1.10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen

1.10.04.01 Politik/Verwaltung/Externe unterstützen

1.10.04.02 Frauenspezifische Infrastruktur fördern

1.10.04.03 Exemplarische Projekte; Veranstaltungen

1.10.04.04 Öffentlichkeitsarbeit

1.10.05 Statistik und Stadtbeobachtung

1.10.05.01 Statistische Informationslösungen

1.10.05.02 Statistischer Informationsservice

1.10.08 Geschäftsstelle der KAV

1.10.08.01 Geschäftsführung der KAV

1.10.08.02 Öffentlichkeitsarbeit der KAV

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe Wahlen umfasst sämtliche Leistungen der Wahlbehörde für die Vorbereitung und Durchführung von allgemeinen Wahlen, Volksabstimmungen, Volks- und Bürgerentscheiden. Hinzu kommen Leistungen als Geschäftsstelle des Wahlleiters / der Wahlleiterin sowie Leistungen als Behörde für die Aufstellung von Vorschlagslisten für die Schöffengewahl, die Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter und Sozialrichter sowie für die Wahl zum Landeswohlfahrtsverband.

Die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen erfolgt auf der Grundlage von gesetzlichen Vorschriften, die hierfür eingesetzten DV-gestützten Verfahren werden kontinuierlich modernisiert und ausgebaut.

Ziele:

- Aktives und passives Wahl- und Stimmrecht ermöglichen
- Ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen und Abstimmungen sicherstellen
- Begründete Einsprüche vermeiden

	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Europawahl			X			
Bundestagswahl				X		
Landtagswahl		X				
Wahl der Schöffen		X				
Wahl der Ehrenamtlichen Richter					X	
LWV-Wahl					X	
Kommunalwahlen inkl. KAV-Wahl					X	
Direktwahl OB		X				
Bürgerentscheid OB-Abwahl	X					

Die Anzahl der Wahlen und Abstimmungen kann sich verändern, z. B. durch Bürgerentscheide, Volksentscheide oder Parlamentsauflösung.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Bürgeramt, Statistik und Wahlen.

Folgender Etat Antrag wurde im Doppelhaushalt 2024/2025 in der Produktgruppe 10.01 beschlossen

E 001 - Wahlinformationen für internationale Wähler*innen (einmalig 20 T€ im Haushaltsjahr 2024)

Produktgruppe: 10.01 Wahlen**Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

- Grundgesetz, Hessische Verfassung, Hessische Gemeindeordnung
- Wahlgesetze, Wahlordnungen
- Gesetz über Volksbegehren und Volksentscheid, Gesetz über Volksabstimmung, Stimmordnung
- verschiedene wahlrechtlich relevante Gesetze (StGB, Betreuungsgesetz etc.)
- Gesetz über den Landeswohlfahrtsverband Hessen
- Wahlordnung für die Delegiertenversammlung der Ärzte-, Zahnärzte-, Tierärzte- und Apothekerkammern
- Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- Hess. Ausführungsgesetz zum Sozialgerichtsgesetz (HAG SGG)
- Erlasse

Zielgruppe:

- Wahlberechtigte und Abstimmungsberechtigte
- Wahlvorschlagsträger, Initiatoren
- Mandatsträger
- Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte
- Magistrat
- Gerichte und Kammern
- Öffentlichkeit (Bürger, Medien)
- Wissenschaft

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Wahlen	1	3	1	1	3	0
Anzahl der Wahlberechtigten	508.182	1.490.000	500.000	450.000	630.000	0
Anzahl der Briefwahanträge	104.656	240.000	1.000.000	150.000	200.000	0

Begründung der Prognose:

Die Wahlzyklen liegen fest. Die Zahl der Wahlberechtigten ist abhängig von der Vorgabe in der jeweiligen Wahlgesetzgebung und dem Anstieg der Einwohnerzahl. Die Möglichkeit der Briefwahl wird unabhängig von der Wahlart zunehmend in Anspruch genommen. Die meisten Briefwahanträge werden regelmäßig bei Bundestagswahlen gestellt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.640,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	418.092,08	0	880	0	420	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	212,41	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	426.944,49	0	880	0	420	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	799.748,33	902	943	980	985	990
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	46.368,20	106	111	85	85	85
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.696.406,64	1.110	1.590	1.920	4.200	650
14	66	Abschreibungen	36.582,34	11	28	40	40	39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.579.105,51	2.129	2.672	3.025	5.310	1.764
20		Verwaltungsergebnis	-2.152.161,02	-2.129	-1.792	-3.025	-4.890	-1.764
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	426.944,49	0	880	0	420	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.579.105,51	2.129	2.672	3.025	5.310	1.764
26		Ordentliches Ergebnis	-2.152.161,02	-2.129	-1.792	-3.025	-4.890	-1.764
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.152.161,02	-2.129	-1.792	-3.025	-4.890	-1.764
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.107.766,61	-1.144	-1.735	-1.742	-1.742	-1.742
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.259.927,63	-3.273	-3.527	-4.767	-6.632	-3.506
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.259.927,63	-3.273	-3.527	-4.767	-6.632	-3.506

Produktgruppe: 10.01 Wahlen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	880	0	420	0
	dav. Wahlkostenerstattung Bundestagswahl	0	0	0	420	0
	dav. Wahlkostenerstattung Landtagswahl	0	450	0	0	0
	dav. Wahlkostenerstattung Europawahl	0	430	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	106	111	85	85	85
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	106	111	85	85	85
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.110	1.590	1.920	4.200	650
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die Bundestagswahl	0	0	1.220	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten für die Außenstelle Wahlen	220	350	350	350	350
	dav. Mieten und Mietnebenkosten für das Briefwahllokal	0	300	300	300	300
	dav. Etatanträge Haushalt 2023	30	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die Kommunalwahlen	0	0	50	3.550	0
	dav. Etatanträge Haushalt 2024/2025	0	20	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die Schöffenvwahl	10	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die OB-Wahl	25	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die Europawahl	425	920	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die Landtagswahl	400	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Notwendige Ausgaben aufgrund der wahlgesetzlichen Grundlage zur Durchführung der Wahl können geleistet werden, auch wenn der Planansatz überschritten wird. Wahlkostenerstattungen des Bundes und des Landes sind von der Deckungsfähigkeit ausgeschlossen.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	26.360,34	103	253	3	3	3
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.360,34	103	253	3	3	3
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-26.360,34	-103	-253	-3	-3	-3
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-26.360,34	-103	-253	-3	-3	-3
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	26.360,34	103	253	3	3	3

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten
Produktgruppe: 10.01 Wahlen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002230 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 12-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		28	17	7	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002233 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 12-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		383	0	23	0	102	252	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		412	17	30	0	103	253	3	3	3	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		412	17	30	0	103	253	3	3	3	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

1.) Allgemeines

Als internationaler Handelsort, eine typische Einwanderungsstadt und eine moderne Global City mit den Traditionen einer deutschen Bürgerstadt begegnen und überlagern sich in Frankfurt eine Vielzahl sozialer Lagen, Berufswege, Biographien und Zugehörigkeitsgefühle. Heute haben über die Hälfte der Frankfurter Bevölkerung einen sog. Migrationshintergrund, rund ein Drittel eine ausländische Staatsangehörigkeit. Flüchtlinge aus aller Welt haben in Frankfurt Aufnahme gefunden. Nachbarschaften, der Alltag und das Familienleben der Einwohnerinnen und Einwohner sind internationaler und vielfältiger geworden. Frankfurt ist dabei nicht nur eine Stadt mit Einwohnerinnen und Einwohnern aus über 170 Staaten, sondern ein Ort ständiger Wanderungsbewegungen. Nur etwa die Hälfte der Bevölkerung lebt hier seit mehr als 15 Jahren. Doch die Diversität der multikulturellen Stadtgesellschaft und ihrer zivilgesellschaftlichen Ansprüche auf Teilhabe und Mitgestaltung ist längst nicht mehr nur eine Folge von Einwanderung und internationalen Beziehungen.

Mit dem 2010 beschlossenen Integrations- und Diversitätskonzept trägt die Stadt Frankfurt am Main dieser veränderten Aufgabenstellung einer umfassenden Integrationspolitik Rechnung, indem die Diversität der Gesamtbevölkerung in den Blick genommen wird und dem Amt für multikulturelle Angelegenheiten eine neue koordinierende Querschnittsaufgabe zugeschrieben wird, mit dem Ziel, zu einer abgestimmten, systematischen und verbindlichen Integrationspolitik beizutragen. Das Amt arbeitet in Grundsatzangelegenheiten, durch Beratung und Kooperationen, in eigenen Projekten sowie seit 2019 durch den Betrieb und die inhaltliche Programmgestaltung eines eigenen interkulturellen Kompetenz- und Begegnungszentrums in der Mainzer Landstraße 293. Die über ein Förderverfahren für berechnete Antragsteller kostenlos nutzbaren Flächen umfassen rund ein Drittel des Gebäudes. Entsprechend hat ein Großteil der Mietzahlungen für das Gebäude den Charakter einer Förderung zivilgesellschaftlicher Initiativen.

2.) Aufgabenstellung

Die Produktgruppe 10.03 beinhaltet das Produkt „Integration und Antidiskriminierung“. Die Aufgabenstellung des Amtes für multikulturelle Angelegenheiten umfasst die Arbeit sowohl als Querschnittsfachamt und Koordinations- und Informationsstelle wie auch die Arbeit in eigenen Vorhaben und Kooperationen sowie den Betrieb seines interkulturellen Kompetenz- und Begegnungszentrums in der Mainzer Landstraße 293. Zu seinen Aufgaben gehören im Einzelnen: 1) Grundsatzangelegenheiten des multikulturellen Zusammenlebens; Studien, Monitoring und Berichterstattung sowie Evaluation; fachliche Beratung und Prozessbegleitung der städtischen Ämter und Betriebe in integrations- und diversitätspolitischen Belangen, bei Diversitätsmanagement und Fragen interkultureller Öffnung. 2) Informationsmanagement, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit durch eigene Materialien, Veranstaltungen und Angebote zur Vermittlung und Orientierung sowie neue Formen von Bürgerbeteiligung, interkultureller Begegnung und Dialog. 3) Fach- und Projektarbeit in Fragen von Sprache, Bildung, Familienarbeit, Arbeitsmarkt, Aufenthalt und Soziales, Religion- und Weltanschauung, Antiradikalisierung, Jugendarbeit und LSBTIQ-Angelegenheiten, Stadtteilarbeit, Konfliktmanagement und Mediation sowie Antidiskriminierungsarbeit und Vereinsberatung. 4) Betrieb und inhaltliche Programmgestaltung im stadtRAUMfrankfurt (Mainzer Landstraße 293). 5) Förderprogramme und Projektförderung.

3.) Im Haushaltsjahr 2023 wurde die Stabsstelle Inklusion und die Zuständigkeit für die Kirchen und die Jüdische Gemeinde Frankfurt in das Dezernat II verlagert. Diese organisatorische Veränderung hat u.a. zu einer Erhöhung von Planansätzen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen geführt.

4.) Etatanträge/Etatanregungen

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind im Soll für die Jahre 2024 und 2025 folgende Etatanträge, die von der Stadtverordnetenversammlung am 11. Juli 2024 beschlossen wurden, enthalten:

Etatantrag Nr. E2/2024 „Den Aktionsplan gegen Antisemitismus mit nachhaltigen Maßnahmen weiter ausbauen“; Soll 2024: 10 T€, Soll 2025: 10 T€

Etatantrag Nr. E3/2024 „Antirassismuserbeit stärken“; Soll 2024: 50T€, Soll 2025: 50T€

Etatantrag Nr. E4/2024 „Kein Vergessen, Erinnerungskultur stärken – Künstlerisches Denkmal und Gedenktafel für die Ermordeten des rassistischen Anschlags vom 19. Februar in Hanau II“; Soll 2024: 125 T€, Soll 2025: 125 T€

Etatantrag Nr. E8/2024 „Frankfurter Aktionsplan LSBTIQ*: Schutz, Akzeptanz und Vielfalt erarbeiten und umsetzen“; Soll 2024: 30 T€, Soll 2025: 30T€

Etatantrag Nr. E12/2024 „Migrant Story Telling - Format in Kooperation mit Partnerstädten ausbauen“; Soll 2024: 20 T€, Soll 2025: 20 T€

Etatantrag Nr. E13/2024 „„Pavillon der Demokratie“ – Stadtteilbezogene Demokratieförderung“; Soll 2024: 20 T€, Soll 2025: 20 T€

Etatantrag Nr. E19/2024 „Welcome-Buddy-Programm“; Soll 2024: 20 T€, Soll 2025: 20 T€

Etatanregung Nr. EA 115/2024 „Antisemitismus-Kampagne in den Glasschaukästen oder auf News-Monitoren der U-Bahn-Stationen im Ortsbezirk 2 und im Stadtgebiet“; Soll 2024: 100 T€

Die in der Kontengruppe 71 enthaltenen Veränderungen in 2024 und 2025 sind in der Zuschussliste unter Angabe der Etatantrags- bzw. Etatanregungsnummern beim jeweiligen Zuwendungsempfänger / Zuwendungszweck aufgeführt.

5.) Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt für multikulturelle Angelegenheiten.

Produktgruppe:	10.03 Integration und Antidiskriminierung
Produktbereich:	10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Akzeptanz und Vielfalt Frankfurt e. V.	0	5.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Anne-Frank-Tag	0	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0	15.000	0	0	I		N
Bar.Café SWITCHBOARD	21.701	20.000	20.000	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0	I		N
Bildungspaten Fechenheim	7.200	8.000	8.000	8.000	0	0	0	0	8.000	0	0	I		N
Christopher-Street-Day (einschl. E5/2024)	18.000	30.000	20.000	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0	I		N
Diskriminierungsfreie Demokratie ¹	0	0	70.000	70.000	0	0	0	0	70.000	0	0	P		N
Empowerment für das Kindeswohl: Qualifizierung und Befähigung	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Förderung der Aufklärungsarbeit der Margit Horvath Stiftung (E10/2024)	0	30.000	10.000	10.000	0	0	0	0	10.000	0	0	I		N
Frankfurt Vertrag	0	0	6.459.000	6.611.000	0	0	0	0	6.459.000	0	0	I		N
Frankfurter Behinderte Arbeitsgemeinschaft (einschl. E15/2024)	0	0	32.000	32.000	0	0	0	0	32.000	0	0	I		N
Immigrationsbuchmesse (E9/2024)	18.000	37.000	20.000	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0	P		N
Integration, Maßnahmen zur (allgemeine Projektförderung)	240.954	269.000	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Kinder und Jugendliche ohne legalen Aufenthaltsstatus	27.500	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	0	0	I		N
Kolpinghaus e.V.	0	0	10.000	10.000	0	0	0	0	10.000	0	0	I		N
Lesbisch-Schwules Kulturhaus	41.000	51.000	41.000	41.000	0	0	0	0	41.000	0	0	I		N
Mädchenbüro Milena	112.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		J 100
Mehr Bock auf Politik - beramí e.V. (E11/2024)	22.500	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	0	0	P		N
MOND Migrant*innen-Organisationen Netzwerk für Demokratie - KUBI -	18.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Parade der Kulturen	40.625	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	0	0	I		N
Projektförderbudget des AmKA weiter ausbauen (E14/2024)	0	0	250.000	250.000	0	0	0	0	250.000	0	0	P		N
Projektförderung Vereine, Institutionen ¹	0	0	80.000	80.000	0	0	0	0	80.000	0	0	IP		N
Roma und Sinti Beratungsarbeit (einschl. E7/2024)	59.000	32.000	82.000	82.000	0	0	0	0	82.000	0	0	I		N
SCHLAU Frankfurt - AIDS-Hilfe Frankfurt e. V. (E6/2024)	0	15.000	10.000	10.000	0	0	0	0	10.000	0	0	P		N
Stadtführer für Behinderte	0	0	125.000	125.000	0	0	0	0	125.000	0	0	P		N
Treffpunkt - Zentrum für Überlebende der Shoah und ihre Familien	0	0	2.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N
Vereinsförderung des Hindu Culture Center (E16/2024)	0	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000	0	0	I		N

Produktgruppe:		10.03 Integration und Antidiskriminierung													
Produktbereich:		10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten													
Zuschüsse															
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der Förderung (*)	Zweit-/Dritt- finanzierung durch	Gender- dimensionen (**)	
		2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere				2024
		(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)				(€)
Vielfaltsfreund*innen (E18/2024)		0	0	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	P	N	
Woche der Menschenrechte		0	40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	IP	N	
Summe		636.580	627.000	7.364.000	7.546.000	0	0	0	0	7.364.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Bei den vorgenannten Maßnahmen können keine Angaben zu den Kosten der Vereine gemacht werden, da es sich hierbei in der Regel um einzelne Fehlbedarfsveranstaltungsförderungen handelt, bei denen keine institutionellen Finanzdaten abgefragt werden. Die Kosten hierfür würden die einzelnen Förderbeträge übersteigen.

Die mit ¹ gekennzeichneten Empfänger beinhalten in 2024 und 2025 die im Rahmen der Einbringung des Haushaltes beschlossenen einmaligen Erhöhungen der Zuschüsse. Neben den in der Tabelle dargestellten Zuschüsse beinhalten auch die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen einmalige Erhöhungen, die in der Kostengruppe 60, 61, 67-69 enthalten sind (Soll 2024: 245 T€; Soll 2025: 145 T€).

Hinweis zu den Vergleichszahlen Ist 2022 und Soll 2023:
Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (Gr. 71) für den Frankfurt Vertrag mit der Jüdischen Gemeinde Frankfurt und kirchliche Angelegenheiten wurden bis 2023 in der Produktgruppe 30.01 und 30.04 umgesetzt. Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (Gr. 71) für die Frankfurter Behindertenarbeitsgemeinschaft und den Stadtführer für Behinderte wurden bis 2023 in der Produktgruppe 18.01 umgesetzt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung
(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung**Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Beteiligte Dezernate: II

Maßgebliches Produkt: Integration und Antidiskriminierung

Auftragsgrundlage: Verfügung des OB vom 10.07.1989; Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe: Zugewanderte Minderheiten und die Mehrheitsbevölkerung Frankfurts

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.204,00	2	2	2	2	2
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	155.980,90	110	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	537.221,53	529	743	771	793	808
10		Summe der ordentlichen Erträge	695.406,43	641	745	773	795	810
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.517.276,98	5.171	5.645	5.866	5.895	5.924
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	33.260,54	45	38	29	29	29
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.631.870,46	4.631	6.514	6.510	6.015	5.993
14	66	Abschreibungen	150.025,99	102	103	77	65	36
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	636.580,32	627	7.364	7.546	7.187	7.283
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.969.024,29	10.576	19.664	20.028	19.191	19.265
20		Verwaltungsergebnis	-9.273.617,86	-9.935	-18.919	-19.255	-18.396	-18.455
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	695.406,43	641	745	773	795	810
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.969.024,29	10.576	19.664	20.028	19.191	19.265
26		Ordentliches Ergebnis	-9.273.617,86	-9.935	-18.919	-19.255	-18.396	-18.455
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-9.273.617,86	-9.935	-18.919	-19.255	-18.396	-18.455
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-675.701,83	-888	-981	-999	-999	-999
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.949.319,69	-10.823	-19.900	-20.254	-19.395	-19.454
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-9.949.319,69	-10.823	-19.900	-20.254	-19.395	-19.454

Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung						
Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	529	743	771	793	808
	dav. Mieterträge	527	741	769	791	806
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	45	38	29	29	29
	dav. Zuführung zur Pensionsrückstellung	43	37	28	28	28
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	2	1	1	1	1
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.631	6.514	6.510	6.015	5.993
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	8	10	12	14	13
	dav. Energie	105	50	56	61	59
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	3.021	3.540	3.681	3.792	3.867
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	627	7.364	7.546	7.187	7.283
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	627	7.364	7.546	7.187	7.283

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung**Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	160.128,16	19	1.035	1.006	1.004	1.003
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	160.128,16	19	1.035	1.006	1.004	1.003
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-160.128,16	-19	-1.035	-1.006	-1.004	-1.003
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-160.128,16	-19	-1.035	-1.006	-1.004	-1.003
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	160.128,16	19	1.035	1.006	1.004	1.003

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die für das Projekt 5.010865 „Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen“ eingestellten Mittel können sowohl für bauliche als auch nicht-bauliche Maßnahmen verwendet werden. Die Mittel für nicht-bauliche Maßnahmen dienen im Ergebnishaushalt zur Förderung der barrierefreien Kommunikation und Information (z.B. Einsatz von Gebärdensprache, Broschüren und Webseiten in Leichter oder Einfacher Sprache).

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002162 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 15-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		129	34	75	0	10	4	2	2	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002217 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 15-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		204	70	86	0	9	31	4	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten
Produktgruppe: 10.03 Integration und Antidiskriminierung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010865 Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen (ehemals PG 18.01, Projekt 5.001783)											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		4.000	0	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		4.333	104	162	0	19	1.035	1.006	1.004	1.003	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		4.333	104	162	0	19	1.035	1.006	1.004	1.003	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erläuternde Hinweise

Produkte der Produktgruppe 10.04:

- 1.10.04.01 Politik / Verwaltung / Externe unterstützen
- 1.10.04.02 Frauenspezifische Infrastruktur fördern
- 1.10.04.03 Exemplarische Projekte / Veranstaltungen
- 1.10.04.04 Öffentlichkeitsarbeit

Allgemeine Hinweise

Das Frauenreferat

- ist frauenpolitische Servicestelle für Frauen und Mädchen und vermittelt Kontakte zu Beratungsstellen und Ämtern.
- entwickelt und finanziert Modellprojekte für Mädchen und Frauen v.a. zu Beruf, Qualifizierung, Bildung und Kultur.
- treibt den Auf- und Ausbau frauenspezifischer Infrastruktur voran. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Beruf, Qualifizierung, Kultur, Bildung, Mädchenarbeit, Migrantinnen sowie Schutz vor Gewalt.
- berät Politik, Verwaltung und Institutionen, um die tatsächliche Gleichberechtigung von Männern und Frauen zu erreichen.
- engagiert sich in der Öffentlichkeit für die Belange von Frauen und Mädchen.
- organisiert Veranstaltungen, initiiert Kampagnen und gibt Publikationen heraus.
- ist Teil eines Netzwerks von regionalen und überregionalen Organisationen und Institutionen.
- koordiniert die Umsetzung der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene.
- koordiniert die Umsetzung der Istanbul-Konvention.

Beispiele für das Wirken des Frauenreferats:

Tony-Sender-Preis

Mit dem Tony-Sender-Preis ehrt die Stadt Frankfurt Frauen, die sich besonders für die Gleichberechtigung von Mann und Frau und gegen Benachteiligung und Diskriminierung engagiert haben. Das können z.B. kritische Filme oder bissiges Kabarett sein, das Engagement für inhaftierte Frauen, Bildungsarbeit mit Migrantinnen oder die Unterstützung alleinstehender Mütter und Väter. Ausgezeichnet werden alle zwei Jahre Frankfurter Frauen oder Institutionen, die zu einem Frankfurter Thema frauenpolitisch Bedeutendes auf kulturellem, sozialem oder gesellschaftspolitischem Gebiet geleistet haben. Der Preis ist mit 10 T€ dotiert.

Frauen-Guide

Der Wegweiser gibt Informationen und Tipps für Frauen und Mädchen in allen Lebenssituationen. Er enthält rund 300 Adressen mit kurzen Beschreibungen von Angeboten und Aktivitäten der Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Vereine und Verbände, Netzwerke, städtischen und sonstigen Einrichtungen sowie Kultur- und Freizeitangebote.

Europäische Charta für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern

Die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene ist das Ziel der europäischen Gleichstellungscharta. Sie entstand 2006 als paneuropäisches Projekt unter der Schirmherrschaft des 'Rates der Gemeinden und Regionen Europas' und wurde bisher von über 1.700 Städten und Gemeinden unterzeichnet.

Frankfurt unterzeichnete am 8. März 2012 und verpflichtete sich, Gleichstellungsaktionen zu erarbeiten, die speziell auf die Frankfurter Situation zugeschnitten sind. Dies geschieht unter Federführung des Frauenreferats im Austausch mit Fachleuten aus Wirtschaft, Stadtgesellschaft, Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Oberste Priorität ist die Umsetzbarkeit und der konkrete Nutzen für die Frankfurterinnen und Frankfurter.

Istanbul Konvention

Umsetzung des Übereinkommens des Europarates zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul Konvention)

Im Frauenreferat wurde eine Koordinierungsstelle eingerichtet, die im Sinne des Artikels 10 der Istanbul Konvention für die Koordinierung, den beteiligungsorientierten Prozess der Umsetzung, Beobachtung und Bewertung der Frankfurter Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung aller von diesem Übereinkommen erfassten Formen von Gewalt zuständig ist.

Die Koordinierungsstelle ist damit beauftragt, einen dezernatsübergreifenden Beteiligungsprozess mit Aufbau- und Ablaufstruktur zu entwickeln. Sie organisiert eine dezernatsübergreifende Bestandsaufnahme in der Lücken der Gewaltprävention und des Gewaltschutzes identifiziert werden. Die daraus folgenden Handlungsbedarfe sind im Beteiligungsprozess zu ermitteln und ein Maßnahmenkatalog zu entwickeln. Für die Umsetzung der Maßnahmen sind je nach Zuständigkeit unterschiedliche Dezernate und Institutionen verantwortlich. Die Koordinierungsstelle organisiert und steuert den Prozess.

Folgende Etatträge mit Auswirkungen auf den Haushalt 2024/2025 wurden beschlossen:

E 20 - ComIn Women 4.0 (+60 T€ für 2024 und +63 T€ für 2025)

E 21 - Förderung des Vereins Forward for Woman e. V. (jeweils +100 T€ für 2024 und 2025)

E 22 - Unterstützung Deutsch-Iranische Beratungsstelle und Kosmopolitische Kinder und Frauen Kifra gGmbH (jeweils +19 T€ für 2024 und 2025)

E 23 - Moscharekate digitale - digitale Vernetzung, Information und Beratung afghanischer Frauen (jeweils +25 T€ für 2024 und 2025)

E 24 - Neue Wege - Neue Pläne für geflüchtete Frauen (jeweils +30 T€ für 2024 und 2025)

E 25 - Sichtbarkeit lesbischer Mädchen* und Frauen* stärken (+60 T€ für 2024 und +65 T€ für 2025)

E 26 - Anlaufstelle für Frauen zur digitalen Sicherheit (jeweils +10 T€ für 2024 und 2025)

E 27 - Jugendkoordinatorin* Frauen in Bewegung e. V. (jeweils +17 T€ für 2024 und 2025)

E 28 - Frauen Musik Büro Frankfurt stärken (jeweils +10 T€ für 2024 und 2025)

E 29 - Förderung des FrauenNachtTaxis (+450 T€ für 2025)

E 30 - Absicherung des Vereins infrua e. V. (jeweils +40 T€ für 2024 und 2025)

E 31 - Förderung des Projekts "ZEIGDICH! Stimmen und Gesichter unserer Stadt" von infrua e. V. (jeweils +20 T€ für 2024 und 2025)

E 32 - Istanbul-Konvention umsetzen (8) - Empowerment, Selbstverteidigung für den Schutz vor Gewalt (+55 T€ für 2024 und +58 T€ für 2025)

E 33 - Istanbul-Konvention umsetzen (12) - KoFinanzierung Beratung für queere neurodivergente Menschen mit Gewalt-/Diskriminierungserfahrung (jeweils +12 T€ für 2024 und 2025)

E 34 - LIBS - Informations- und Beratungsangebot für lesbische Frauen stärken (jeweils +53 T€ für 2024 und 2025)

E 35 - NeW4Job+ - Wiedereinstieg in den modernen Arbeitsmarkt (jeweils +25 T€ für 2024 und 2025)

Allgemeine Verwaltung, Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Frauenreferat.

Personalverwaltung erfolgt durch das Grünflächenamt.

Produktgruppe:	10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen
Produktbereich:	10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
ASB Lehrerkoooperative - Frauenprojekt Gallus -	37.200	34.500	65.000	70.000	118.710	103.353	20.030	0	65.000	90.709	140.577	P	Stadtschulamt	J 100
ASB Lehrerkoooperative - Frauenprojekt Niederrad -	34.000	31.000	39.000	42.000	35.386	82.552	15.182	0	39.000	55.000	45.944	P	Stadtschulamt	J 100
ASB Lehrerkoooperative - Frauenprojekt Nordwest -	22.100	21.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		J 100
berami e.V.	357.600	351.600	355.000	373.000	52.896	272.282	33.578	0	355.000	25.000	18.473	P	Crespo Foundation	J 100
Beratungsstelle Frauennotruf	14.100	14.100	15.000	15.000	0	1.800	13.600	0	15.000	0	0	P		J 100
Broken Rainbow e.V.	20.400	18.400	32.000	34.000	12.000	125.200	6.000	0	32.000	102.160	500	P	Hess. Ministerium f. Soziales und Integration	J 100
Deutsch-Iranische Beratungsstelle e.V.	123.800	122.000	133.000	138.000	20.116	110.700	7.930	0	133.000	3.200	3.200	P	Jugend- und Sozialamt, Ev. Kirche Hessen-Nassau	J 100
Dialoge zwischen Wort und Bild	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0	0	0	5.000	0	0	P		J 100
FeM e.V. - Onlineberatung für Mädchen -	131.600	129.600	135.000	140.000	14.240	140.560	41.550	0	135.000	0	66.750	P		J 100
FiM (Frauenrecht ist Menschenrecht) e.V.	209.900	192.000	210.000	224.000	94.968	1.323.200	135.800	0	210.000	1.031.253	257.716	P	Land Hessen, Stadt Marburg, Stadt Gießen, Landkreis Gießen, Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Drogenreferat, Jugend- und Sozialamt, Ev. Kirche Hessen-Nassau, Diakonie Deutschland	J 100
Forward for Woman e.V.	0	0	100.000	100.000	0	0	0	0	100.000	0	0	P		J 100
Frankfurter Kranz	11.900	11.500	12.000	13.000	2.000	18.372	3.212	0	12.000	1.800	9.296	P	Kooperationspartner	J 100
Frauen in Bewegung e. V.	46.000	50.000	72.000	75.000	0	0	0	0	72.000	0	0	P		J 100
Frauen Musik Büro	35.300	44.500	51.000	60.000	6.800	57.500	20.000	0	51.000	24.500	2.500	P	Paritätisches Bildungswerk Hessen, Jugend- und Sozialamt, Kulturamt	J 100
Frauensoftwarehaus e.V.	54.100	53.100	59.000	64.000	11.340	47.710	2.090	0	59.000	0	1.600	P		J 100
Frauentreff am Frankfurter Berg	32.550	31.600	36.000	37.000	6.024	55.700	4.150	0	36.000	0	28.600	P		J 100
idh integrative Drogenhilfe e.V. - Hotline -	37.750	36.800	42.000	44.000	4.272	41.367	7.550	0	42.000	0	5.000	P		J 100
Infrau e.V.	235.900	230.000	295.000	309.000	75.522	396.200	19.650	0	295.000	249.800	8.000	P	Hess. Sozialministerium, Sportamt, Verkehrsamt, Sportjugend	J 100
Innovative Projekte	166.000	216.000	166.000	166.000	0	0	0	0	166.000	0	0	P		J 90 10
jump - Frauenbetriebe e.V. -	226.300	217.300	253.000	267.000	50.600	384.800	75.750	0	253.000	202.000	75.000	P	Land Hessen, EU	J 100
Kinothek Asta Nielsen e.V.	96.900	95.000	105.000	110.000	29.462	141.133	10.055	0	105.000	68.900	13.550	P	Hess. Ministerium f. Wissenschaft und Kunst	J 100
Kosmopolitische Kinder und Frauen Kifra gGmbH	68.900	67.000	75.000	77.000	29.200	82.100	2.533	0	75.000	18.000	32.000	P	Bundesamt für Migration & Flüchtlinge, Paritätisches Bildungswerk	J 100

Produktgruppe:	10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen
Produktbereich:	10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Libs e.V.	102.400	120.500	123.000	128.000	13.600	96.390	4.800	0	123.000	0	7.500	P		J 100
Literaturclub e.V.	2.200	2.200	2.500	2.500	0	3.250	1.065	0	2.500	0	1.400	P		J 100
Mädchenkulturarbeit	20.000	20.000	20.000	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0	P		J 100
Nachbarschaftszentrum Ginnheim e.V.	25.600	25.100	27.000	28.000	3.575	21.074	4.700	0	27.000	650	2.100	P	Amt f. multikulturelle Angelegenheiten	J 100
Queere Aktion Frankfurt e.V.	0	0	60.000	65.000	0	0	0	0	60.000	0	0	P		N
Städtefreundschaftsverein Granada - Frauenrechtshilfebüro Granada (Nicaragua) -	1.300	1.500	1.500	1.500	0	1.560	0	0	1.500	0	0	P		J 100
Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V.	170.200	165.200	225.000	244.000	43.520	242.680	168.030	0	225.000	243.230	36.000	P	Jugend- und Sozialamt, Stiftung Flughafen Frankfurt	J 100
Weitergabe kommunalisierter Landesmittel	15.000	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0	15.000	0	0	P		J 100
ZAN e. V. - "Moscharekate digitale"	26.000	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	0	0	P		J 100
Summe	2.330.000	2.347.000	2.754.000	2.892.000	624.231	3.749.483	597.255	0	2.754.000	2.116.202	755.706			

Erläuternde Hinweise

Bei einigen Trägern / Projekten verbleibt eine Finanzierungslücke, da der Zuschuss des Frauenreferates nicht immer dem Antrag entspricht. Der Träger / das Projekt kann darauf mit Ausgabeminderung oder Einnahmeerhöhung reagieren. Dies wurde hier nicht vorweggenommen.

Bei einigen Projekten, für die noch keine Aufteilung der Mittel in Kosten- bzw. Finanzierungskategorien vorgenommen wurde (z. B. Mädchenkulturarbeit), ist erst im Laufe des Haushaltsjahres eine Aussage über die genaue Verteilung der Mittel möglich.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Frauenreferat für nähere Auskünfte gerne zur Verfügung.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen**Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**

Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: Artikel 3 Grundgesetz, Artikel 1 der Verfassung des Landes Hessen, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, Sozialgesetzbuch III, VII und VIII, Baugesetzbuch, Wohnungsbindungsgesetz, Pflegeversicherungsgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Erlasse der Bundesagentur für Arbeit, Paragraph 4b der Hessischen Gemeindeordnung, Hessisches Landesplanungsgesetz, Hessische Bauordnung, Richtlinien des Landes Hessen, umweltpolitische Leitlinien des Magistrats vom 08.04.1994, Leitlinien zur Förderung der Mädchenarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe (in Kraft seit 08.06.1995), M 53 vom 08.03.1999 / Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 29.02.2002, § 3459: Für einen neuen Aufschwung in der Frauenpolitik in Frankfurt am Main, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.03.2012: Die Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene wird auch in Frankfurt umgesetzt, MB 935 vom 21.08.2020

Zielgruppe: Magistrat, Ämter der Stadt Frankfurt am Main, Fraktionen, andere Kommunen, Städtetag, Ministerien, Institutionen (z. B. Gewerkschaften, Kirchen, Wohlfahrtsverbände, freie Träger), externe Träger, Geldgeber und Bündnispartner, Bürger:innen, Politik und Verwaltung, Träger von Einrichtungen, Öffentlichkeit.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	791,40	1	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	35.454,20	15	15	15	15	15
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.838,79	1	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	42.084,39	17	17	17	17	17
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.009.682,13	1.259	1.340	1.389	1.396	1.403
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.734,85	29	15	11	11	11
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	766.901,68	1.114	1.082	1.476	1.025	1.045
14	66	Abschreibungen	24.070,41	20	15	15	10	9
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.479.569,24	2.347	3.149	2.892	2.366	2.367
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.295.958,31	4.769	5.601	5.783	4.808	4.835
20		Verwaltungsergebnis	-4.253.873,92	-4.752	-5.584	-5.766	-4.791	-4.818
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	42.084,39	17	17	17	17	17
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.295.958,31	4.769	5.601	5.783	4.808	4.835
26		Ordentliches Ergebnis	-4.253.873,92	-4.752	-5.584	-5.766	-4.791	-4.818
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.253.873,92	-4.752	-5.584	-5.766	-4.791	-4.818
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-154.838,07	-186	-196	-198	-198	-198
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.408.711,99	-4.938	-5.780	-5.964	-4.989	-5.016
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-4.408.711,99	-4.938	-5.780	-5.964	-4.989	-5.016

Produktgruppe: 10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15	15	15	15	15
	dav. kommunalisierte Landesmittel	15	15	15	15	15
53	Sonstige ordentliche Erträge	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	29	15	11	11	11
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	27	15	11	11	11
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	2	0	0	0	0
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.114	1.082	1.476	1.025	1.045
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	6	8	9	10	11
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	48	49	51	53	55
	dav. Tony-Sender-Preisgeld	10	0	10	0	10
	dav. Verhütungsmittelfond	100	100	100	100	100
	dav. Maßnahmen für Frauen in Führung	100	100	100	100	100
	dav. Istanbul Konvention	200	200	125	125	125
	dav. Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern	100	100	100	100	100
	dav. Kampagnen, Publikationen und Veranstaltungen	469	460	460	460	460
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.347	3.149	2.892	2.366	2.367
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	2.278	2.598	2.330	2.351	2.352
	dav. Auszahlung kommunalisierte Landesmittel	15	15	15	15	15

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	13.159,11	8	8	8	8	8
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.159,11	8	8	8	8	8
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-13.159,11	-8	-8	-8	-8	-8
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-13.159,11	-8	-8	-8	-8	-8
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	13.159,11	8	8	8	8	8

Produktbereich:	10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten
Produktgruppe:	10.04 Gleichberechtigung für Bürgerinnen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002178 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11C-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		123	72	10	0	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		34	33	1	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		156	105	11	0	8	8	8	8	8	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		156	105	11	0	8	8	8	8	8	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe umfasst die Bereitstellung aktueller entscheidungs- und/oder steuerungsrelevanter statistischer Fachdaten und sichert damit die Informationsgrundlagen für die Selbstverwaltung sowie die Planungshoheit der Stadt. Dazu sind mehrere Aufgabenbereiche notwendig, die alle einem gemeinsamen Qualitätsmanagement und damit einer einheitlichen Qualitätssicherung unterliegen.

Statistik und Datenaufbereitung

Die Statistikproduktion umfasst die Datensammlung und -erhebung sowie die Datenaufbereitung, -analyse und -darstellung. Neben der Datengewinnung aus Verwaltungsregistern, wie dem Meldewesen, werden auch Primärerhebungen, z. B. die Mehrthemenbefragungen und der Zensus, durchgeführt. Bei der Statistikproduktion finden die verschiedensten Lebensbereiche der Stadtgesellschaft Berücksichtigung. Darüber hinaus ist die Beteiligung an fachlichen Netzwerken und interkommunalen Kooperationsprojekten eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung der Informations- und Methodenbasis.

Neben der innerstädtischen Betrachtung bilden Vergleichszahlen deutscher Großstädte und Regionen einen weiteren bedeutenden Bestandteil des Statistischen Informationssystems. So können Frankfurter Entwicklungen im Spiegel der bundesweiten analysiert werden.

Komplexe Analysen und Projekte sowie Veröffentlichungen

Zur Statistikverbreitung zählt die informationelle Grundversorgung genauso wie die kleinräumige und/oder maßgeschneiderte Informationsbereitstellung.

Alle Veröffentlichungen können als PDF über den städtischen Internetauftritt abgerufen werden.

Bei besonderen Datenanforderungen der städtischen Ämter und Betriebe werden spezielle Analysen und Informationspakete erstellt, um auch spezifische Fragen punktgenau beantworten zu können. Hierunter fallen z. B. Betroffenheitsanalysen im Hochwasserschutz, bei Krisenlagen oder für Evakuierungspläne bei Bombenfunden, Sprengungen und ähnlichem.

Verwaltungsexterne Nachfrager/innen werden bei spezifischen Fragestellungen ebenso unterstützt, müssen hierfür aber Nutzungsentgelte entrichten.

Zu Wirkungsdimensionen, hier: Prozesse (Statistische Online-Dienste ausbauen):

Beratungen für Statistiknutzer: Über die reine Bereitstellung von Datenmaterial hinaus werden zusätzlich Beratungsleistungen erbracht. Dies geschieht in der standardmäßigen Zusammenarbeit mit Statistiknutzer ebenso wie in Projektgruppen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Bürgeramt, Statistik und Wahlen.

Produktgruppe: 10.05 Statistik und Stadtbeobachtung
Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Beteiligte Dezernate: V

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: Bundes- und Landesstatistikgesetz, spezialgesetzliche und -rechtliche Vorschriften, AGA I 3.13.11

Zielgruppe: Das Angebot der Produktgruppe Statistik und Stadtbeobachtung richtet sich an die städtische Verwaltung und Politik, Medien, Unternehmen, Wissenschaft, Bürgerinnen und Bürger sowie sonstige stadtgesellschaftliche Akteure.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Statistikproduktion und Datenaufbereitung	3.582	5.835	5.835	5.835	5.835	5.835
Komplexe Analysen und Projekte	433	100	100	100	100	100
Anzahl veröffentlichte Seiten/Datensätze	526	850	485	485	485	485

Begründung der Prognose:

Die Statistikproduktion und Datenaufbereitung umfasst Primärerhebungen (Befragungen), Bereitstellung von neuen Datensätzen aus Registern (z.B. Melderegister) sowie die Pflege der Adresszentral-, Regional- und Gebäudedatei. Abgebildet werden die im jeweiligen Jahr verarbeiteten Daten(-sätze). 2019 / 2020 sinkt die Leistungsmenge, da die Pflege der zentralen Adressdatei dann automatisiert erfolgt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Prozesse

Statistische Online-Dienste ausbauen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Statistikproduktion und Datenaufbereitung	3.582	5.835	5.835	5.835	5.835	5.835
Indikator						
Beratungen	2.220,00	2.220,00	2.230,00	2.220,00	2.220,00	2.260,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800,07	10	2	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	1.370	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.046.560,37	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	243,42	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.049.603,86	1.380	2	1	1	1
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.746.327,92	1.700	1.910	1.960	1.960	1.960
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.119.837,06	390	225	230	240	240
14	66	Abschreibungen	45.804,04	61	56	55	54	56
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.911.969,02	2.151	2.191	2.245	2.254	2.256
20		Verwaltungsergebnis	-2.862.365,16	-771	-2.189	-2.244	-2.253	-2.255
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.049.603,86	1.380	2	1	1	1
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.911.969,02	2.151	2.191	2.245	2.254	2.256
26		Ordentliches Ergebnis	-2.862.365,16	-771	-2.189	-2.244	-2.253	-2.255
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.862.365,16	-771	-2.189	-2.244	-2.253	-2.255
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-584.051,93	-1.462	-847	-820	-820	-820
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.446.417,09	-2.233	-3.036	-3.064	-3.073	-3.075
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.446.417,09	-2.233	-3.036	-3.064	-3.073	-3.075

Produktgruppe:	10.05 Statistik und Stadtbeobachtung				
Produktbereich:	10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10	2	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Verkauf von Veröffentlichungen und Bereitstellungen von Daten	10	2	1	1	1
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.370	0	0	0	0
	Kostenerstattung Land für Zensus	1.370	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134	225	230	240	240
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	10.372,04	77	27	27	27	27
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.372,04	77	27	27	27	27
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-10.372,04	-77	-27	-27	-27	-27
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-10.372,04	-77	-27	-27	-27	-27
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	10.372,04	77	27	27	27	27

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten**Produktgruppe: 10.05 Statistik und Stadtbeobachtung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002231 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 12-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		407	159	10	118	24	24	24	24	24	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002234 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 12-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		133	65	0	3	53	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		540	224	10	121	77	27	27	27	27	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		540	224	10	121	77	27	27	27	27	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

1) Allgemeines

Frankfurt am Main ist die deutsche Großstadt mit dem prozentual höchsten Anteil an ausländischer Bevölkerung. Mehr als die Hälfte der Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund. Nahezu ein Drittel der Einwohnerinnen und Einwohner Frankfurts hat eine andere als die deutsche Staatsangehörigkeit. Viele dieser Einwohner sind entweder selbst jene Arbeitskräfte, die in den sechziger und siebziger Jahren durch die Bundesrepublik Deutschland aus ihren Heimatländern angeworben wurden oder ihre Angehörigen. Viele der Einwohner dieser Stadt, die der "ausländischen Minderheit" zugerechnet werden, sind in Deutschland geboren, haben dieselbe Schul- und Berufsausbildung wie ihre deutschen Berufskollegen genossen. Somit sind sie faktisch Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt. Ob als Arzt oder Bankier, als Arbeiter oder Lebensmittelhändler, sie alle sind an der Entwicklung der Stadt, am wirtschaftlichen Wohlergehen, an der Vielfalt der Kultur, an der Gestaltung der Zukunft direkt beteiligt, sie bilden einen unzertrennlichen Bestandteil der Frankfurter Gemeinde.

Die demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland wird durch ein ausgewogenes System von politischen Gremien und Parteien, Verbänden und Medien, Regierungen und Opposition gestärkt und erhalten. In dieser Struktur bildet die Interessenvertretung der ausländischen Bevölkerung, der Ausländerbeirat, der in Frankfurt "Kommunale Ausländer- und Ausländerinnenvertretung" (KAV) heißt, eine wichtige Instanz.

2) Aufgabenstellung

Die Produktgruppe 10.08 „Geschäftsstelle der KAV“ dient der Interessenvertretung der ausländischen Einwohner der Gemeinde. Die KAV berät die Gremien der Stadt Frankfurt in allen wichtigen Angelegenheiten, die ausländische Einwohner betreffen. Als ein politisches Gremium, welches sowohl in der Hessischen Gemeindeordnung verankert, als auch an einer Nahtstelle zwischen Stadtverordnetenversammlung und Verwaltung auf der einen und ausländischen Personen und Vereinen auf der anderen Seite angesiedelt ist, kann sich die KAV also für eine lokale Integrationspolitik einsetzen und gegen Ungleichbehandlung und Diskriminierung vorgehen.

Die Geschäftsstelle der KAV ist die ausführende Instanz der KAV und engagiert sich so unter anderem für das friedliche Miteinander von Deutschen und Migranten unter Rücksichtnahme auf ihre Kultur, Religion und Sprache in Frankfurt, für Bildungschancen und Integration in Kindertagesstätten und Schulen und für die Förderung der ausländischen Vereine.

3) Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt für multikulturelle Angelegenheiten

Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV
Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Beteiligte Dezernate: II

Maßgebliches Produkt: 10.8.1 Geschäftsführung der Kommunalen Ausländervertretung (KAV)

Auftragsgrundlage: HGO, Hauptsatzung der Stadt Frankfurt, Geschäftsordnung der KAV

Zielgruppe: Die Bevölkerung der Stadt Frankfurt am Main, die Mitglieder der KAV

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	107,11	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	107,11	1	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	202.592,64	148	164	174	175	176
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	10	37	29	29	29
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.038,93	274	307	307	307	307
14	66	Abschreibungen	3.353,00	9	7	7	8	8
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	486.984,57	441	515	517	519	520
20		Verwaltungsergebnis	-486.877,46	-440	-515	-517	-519	-520
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	107,11	1	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	486.984,57	441	515	517	519	520
26		Ordentliches Ergebnis	-486.877,46	-440	-515	-517	-519	-520
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-486.877,46	-440	-515	-517	-519	-520
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-99.719,83	-78	-143	-136	-136	-136
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-586.597,29	-518	-658	-653	-655	-656
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-586.597,29	-518	-658	-653	-655	-656

Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV					
Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

644-646	Versorgungsaufwendungen	10	37	29	29	29
	dav. Zuführung zur Pensionsrückstellung	8	36	28	28	28
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	2	1	1	1	1
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	274	307	307	307	307
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1	1	1	1	1
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	118	116	116	116	116
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	3	2	2	2	2
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3	2	2	2	2
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	-3	-2	-2	-2	-2
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	-3	-2	-2	-2	-2
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	3	2	2	2	2

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten
Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002210 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 15A-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		33	1	0	26	2	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002218 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 15A-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		15	0	0	10	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		48	1	0	35	3	2	2	2	2	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		48	1	0	35	3	2	2	2	2	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

1.11.01 Einwohnerangelegenheiten

- 1.11.01.01 Ausweis- und sonstige Dokumente
- 1.11.01.02 Meldeangelegenheiten
- 1.11.01.04 Sonstige Dienstleistungen für Einwohner
- 1.11.01.05 Servicecenter D115
- 1.11.01.06 Bürgerberatung

1.11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand

- 1.11.02.01 Einbürgerungen
- 1.11.02.02 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
- 1.11.02.03 Öffentlichrechtliche Namensänderungen
- 1.11.02.04 Beurkundung von Geburten
- 1.11.02.05 Beurkundung von Sterbefällen
- 1.11.02.06 Sonst. Beurkundungen und Beglaubigungen
- 1.11.02.07 Eheschließungsangelegenheiten
- 1.11.02.08 Fortführung der Ehe- und Lpart-Reg.
- 1.11.02.09 Fortführung Geburten- und Sterberegister
- 1.11.02.10 Führung der Testamentskartei

1.11.04 Ordnung und Sicherheit

- 1.11.04.01 Aufenthalt von Ausländern
- 1.11.04.02 Gewerbeangelegenheiten
- 1.11.04.03 Gefahrenabwehr
- 1.11.04.04 Präsenz, Prävention und Vollzug
- 1.11.04.05 Fundsachen
- 1.11.04.06 Präventionsrat
- 1.11.04.07 Fahrerlaubnisse, Konzessionen, Überwach.
- 1.11.04.08 KFZ-Zulassung, Überwach. Halterpflichten
- 1.11.04.09 Ausnahmeregelungen
- 1.11.04.10 Ordnungswidrigkeiten Verfolgung/Ahndung
- 1.11.04.11 Veterinärwesen
- 1.11.04.12 Betrieb Ordnungsamt
- 1.11.04.13 Genehmigung von Veranstaltungen
- 1.11.04.14 Verkauf von Feinstaubplaketten

1.11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung

- 1.11.05.01 Steuerung des Verkehrs
- 1.11.05.02 Verkehrsüberwachung
- 1.11.05.03 Sichere und intelligente Mobilität
- 1.11.05.05 MDM - VERKEHRSINFO
- 1.11.05.07 Sofortprogramm Saubere Luft
- 1.11.05.08 BgA Cafe Nachtleben

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe Einwohnerangelegenheiten umfasst die Aufgaben der Bürgerämter, des Servicecenters 115 und der Bürgerberatung.

Das Zentrale Bürgeramt, die dezentralen Bürgerämter sowie die Außenstellen sind in Frankfurt am Main erster Ansprechpartner für mehr als 20 verschiedene Einzeldienstleistungen, die im Publikumskontakt direkt erbracht werden. Zu den Meldeangelegenheiten, Pass- und Ausweisangelegenheiten kommen weitere einwohnerbezogene Dienstleistungen, die teilweise für andere Fachämter durchgeführt werden. Dazu gehören u. a. Aufgaben im Rahmen des Führerschein- und Kraftfahrzeugwesens sowie ausländerrechtliche Verpflichtungserklärungen.

Das Aufgabenspektrum ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen, da der Gesetzgeber den Melde-, Pass- und Personalausweisbehörden weitere bürgernahe Aufgaben zugewiesen hat. Dazu gehören die eID-Karten für Unionsbürgerinnen und -bürger und das Eintragen von Sorgeberechtigten in den Pass von Minderjährigen.

Der gestaffelte Umtausch alter Führerscheine trägt ebenfalls zu erhöhten Besucherzahlen bei.

Durch gesetzliche Änderungen und technische Lösungen ist es zunehmend möglich, Dienstleistungen online oder zumindest nach einer Beantragung im Online-Verfahren postalisch zu erbringen. Die Sachbearbeitung, die nicht im direkten Publikumskontakt erbracht wird (verkürzt „Hintergrundaufgaben“), bildet damit einen zweiten stetig aufwendiger werdenden Arbeitsschwerpunkt. Diese Aufgaben werden größtenteils von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bedienbereichs außerhalb der Öffnungszeiten erledigt.

Meldedaten sind für die Erledigung vielfältiger öffentlicher und privater Angelegenheiten von großer Bedeutung, die weit über das Bürgeramt hinausreicht. Der Datenaustausch mit anderen Behörden erfolgt zunehmend elektronisch und wird immer komplexer.

Seit 2002 stieg die Einwohnerzahl der Stadt Frankfurt jährlich; erst während der Corona-Pandemie stagnierte sie. Inzwischen ist wieder eine Zunahme an Anmeldungen zu verzeichnen. Die Einwohnerzahlen wuchsen von rd. 622 500 auf mehr als 767 609 Personen (Stand: 31. 12.2022). Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der kontinuierlich wachsenden Zahl der erbrachten Dienstleistungen des Bürgeramtes wider.

Hinzu kommen Aufgaben, die aufgrund geänderter Rechtsvorschriften, einer veränderten Wahrnehmung in der Öffentlichkeit oder nach den der Corona-Pandemie besonders stark nachgefragt werden. Dies ist beispielsweise bei gesetzlichen Führerscheinumtauschen, Kirchnaustritten oder Pässen und Ausweisen zu beobachten.

Das Servicecenter 115 bietet allen Bürgerinnen und Bürgern den direkten telefonischen Zugang zur Verwaltung. Neben Auskünften zu städtischen Dienstleistungen werden auch Anrufe für externe Kooperationspartner wie Kommunen oder Landkreise bedient. Kooperationspartner leisten eine aufwandsabhängige Kostenbeteiligung.

Persönliche Ansprechpartner finden Frankfurterinnen und Frankfurter in der Bürgerberatung, die Informationen zu unterschiedlichen Themen und in unterschiedlichen Formaten zur Verfügung stellt. Sie berät über Leistungen der Stadtverwaltung und vermittelt Ansprechpartner in der Stadtverwaltung oder ortsansässigen Institutionen.

Weiterhin liegen die Aufgaben des Ansprechpartners EU - DLR in der Zuständigkeit des Amtes.

Die Produktgruppe 11.01 Einwohnerangelegenheiten bildet auch alle Personal- und Sachaufwendungen der Verwaltung, Datenverarbeitung und Amtsleitung des Bürgeramtes, Statistik und Wahlen ab (PG10.01, 10.05). Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung erfolgen durch das Bürgeramt, Statistik und Wahlen.

Folgende Etatanträge wurden im Doppelhaushalt 2024/2025 in der Produktgruppe 11.01 beschlossen:

E 036 - Broschüren in der Bürgerberatung „hybrid“ anbieten (einmalig 10 T€ im Haushaltsjahr 2024)

E 037 - Erklärvideos für Online-Dienstleistungen des Bürgeramtes (8 T€ jeweils im Haushaltsjahr 2024 und 2025)

E 038 - Bürgerterminal/ SID-Box in der Bürgerberatung (einmalig 12 T€ im Haushaltsjahr 2024)

E 039 - Spielecke im Wartebereich des zentralen Bürgeramts (einmalig 5 T€ im Haushaltsjahr 2024)

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**Beteiligte Dezernate: **V**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

- Bundesmeldegesetz (BMG)
- Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung (1. BMeldDÜV)
- Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung (2. BMeldDÜV)
- Hessische Meldedatenübermittlungsverordnung (MeldDÜVO)
- XMeld-Spezifikation
- Passgesetz (PassG) mit Passverwaltungsvorschrift (PassVwV)
- Gesetz über den Personalausweis und den elektronischen Identitätsnachweis (PAuswG) mit Durchführungshinweisen
- Personalausweisverordnung
- Bundeszentralregistergesetz (BZRG)
- Gewerbeordnung (GewO)
- Aufenthaltsgesetz (AufenthG) und Aufenthaltsverordnung (AufenthVO)
- Straßenverkehrsgesetz (StVG)
- Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG)
- Verordnung zur Vergabe steuerlicher Identifikationsnummern (StIdV)
- Abgabenordnung (AO)
- Waffengesetz (WaffG)
- Sprengstoffgesetz (SprengG)
- Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main
- Verwaltungskostensatzung und Kostenverzeichnis der Stadt Frankfurt am Main
- Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport
- Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG)
- Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz (HVwVG)
- Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG)
- Grundsatzbeschluss des Magistrats zur Teilnahme der Stadt Frankfurt am Main am bundesweiten Projekt „Einheitliche Behördenrufnummer D115“
- Gesetz zur Regelung des Austritts aus Kirchen, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften des öffentlichen Rechts (KRWAG)
- EU - DLR

Zielgruppe: diverse Zielgruppen je nach Produkt/Leistung:
 alle in Frankfurt am Main wohnhaften Einwohnerinnen und Einwohner,
 alle Auskunftssuchenden,
 alle Empfängerinnen und Empfänger von Datenübermittlungen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Dienstleistungen der Bürgerämter insgesamt	912.778	1.153.000	1.153.000	1.153.000	1.153.000	1.153.000
Dienstleistungen der Bürgerämter im Publikumsbereich	600.857	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
Dienstleistungen der Bürgerämter im Hintergrund	311.921	453.000	453.000	453.000	453.000	453.000
Dienstleistungen bei Wahlen und Abstimmungen	112.177	82.000	87.150	183.000	179.000	0
geführte Telefonate des Servicecenter 115	227.500	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000

Begründung der Prognose:

Bei der Hochrechnung der Aufgaben im Publikumsbereich und im Hintergrund handelt es sich um Schätzungen auf Basis von Erfahrungswerten aus zurückliegenden Jahren. Bei Wahlen und dem Servicecenter 115 handelt es sich ebenfalls um Schätzungen auf Basis von Erfahrungswerten aus zurückliegenden Jahren. Diese werden bei der 115 ergänzt durch Sonderaktionen sowie die angestrebte bundesweite Verfügbarkeit der 115 bevorzugt durch den Ausbau bestehender Multicenter.

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Wartezeit für die Kunden/innen verkürzen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge Dienstleistungen der Bürgerämter insgesamt	912.778	1.153.000	1.153.000	1.153.000	1.153.000	1.153.000
Indikator Maximale Wartezeit von 15 Minuten für X% Kunden/innen	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	740,67	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.523.668,35	5.885	5.870	5.710	5.700	5.700
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	145.079,00	250	150	150	150	150
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	449,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	15.359,54	18	14	14	14	14
10		Summe der ordentlichen Erträge	7.685.296,56	6.153	6.034	5.874	5.864	5.864
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.665.984,27	15.550	16.802	17.583	17.681	17.779
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	732.402,16	1.196	1.203	933	933	933
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.699.535,69	6.539	14.440	11.733	11.385	11.325
14	66	Abschreibungen	218.830,76	295	377	390	379	379
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	7	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	110,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	27.316.862,88	23.587	32.822	30.639	30.378	30.416
20		Verwaltungsergebnis	-19.631.566,32	-17.434	-26.788	-24.765	-24.514	-24.552
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.685.296,56	6.153	6.034	5.874	5.864	5.864
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	27.316.862,88	23.587	32.822	30.639	30.378	30.416
26		Ordentliches Ergebnis	-19.631.566,32	-17.434	-26.788	-24.765	-24.514	-24.552
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-19.631.566,32	-17.434	-26.788	-24.765	-24.514	-24.552
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.947.288,40	1.458	-1.762	-2.012	-2.012	-2.012
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-21.578.854,72	-15.976	-28.550	-26.777	-26.526	-26.564
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-21.578.854,72	-15.976	-28.550	-26.777	-26.526	-26.564

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.885	5.870	5.710	5.700	5.700
	dav. Verwaltungsgebühren Meldeangelegenheiten	780	600	490	480	480
	dav. Verwaltungsgebühren Pässe und Ausweise	4.425	4.400	4.400	4.400	4.400
	dav. Bußgelder	80	70	70	70	70
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	250	150	150	150	150
	dav. Kostenerstattung aus Kooperationen des Servicecenters 115	250	150	150	150	150
53	Sonstige ordentliche Erträge	18	14	14	14	14
	dav. Mieterträge	11	8	8	8	8
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	7	6	6	6	6
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.196	1.203	933	933	933
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.102	1.128	861	861	861
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	94	75	72	72	72
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.539	14.440	11.733	11.385	11.325
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	103	145	145	145	145
	dav. Energie	150	367	367	367	367
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.438	3.675	3.415	3.415	3.415
	dav. Aufwendungen für Inanspruchnahme von Diensten KIV/ekom21	665	1.240	1.240	1.240	1.240
	dav. Aufwendungen für Reisepässe und Personalausweise	2.250	3.600	3.600	3.600	3.600
	dav. Bauunterhaltung Zentrales Bürgeramt	0	1.600	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung Bergen-Enkheim	0	150	200	0	0
	dav. Etatanträge Haushalt 2024/2025	0	35	8	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	7	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Etatanträge Haushalt 2023	7	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	148.704,18	1.132	532	132	132	132
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	148.704,18	1.132	532	132	132	132
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-148.704,18	-1.132	-532	-132	-132	-132
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-148.704,18	-1.132	-532	-132	-132	-132
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	148.704,18	1.132	532	132	132	132

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**Produktgruppe: 11.01 Einwohnerangelegenheiten**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002232 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 12-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.768	273	115	0	606	456	106	106	106	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002235 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 12-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		959	243	36	0	526	76	26	26	26	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		2.727	516	151	0	1.132	532	132	132	132	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		2.727	516	151	0	1.132	532	132	132	132	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

1.) Allgemeines:

Die Produktgruppe 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand beinhaltet sowohl alle personenstandsrelevanten Produkte (z.B. Beurkundung von Geburten, Beurkundung von Sterbefällen, Eheschließungen etc.) als auch die Produkte aus dem Bereich Namensänderungen und Einbürgerungen.

Hauptziel dieser Produktgruppe ist die rechtskonforme und bürgernahe Erfüllung der überwiegend durch Weisung übertragenen Pflichtaufgaben. Hierzu ist eine entsprechende Ressourcenausstattung dauerhaft erforderlich.

2.) Erläuterungen zu den Leistungsmengen:

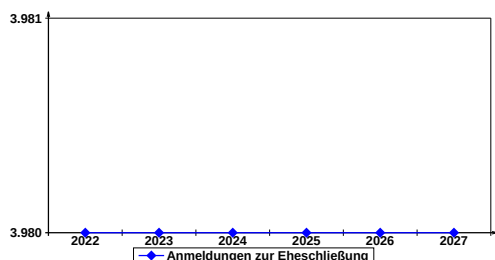
Die Soll-Werte sind aktuell gehalten und für die Folgejahre fortgeschrieben. Die Anzahl der Urkundenbestellungen beinhaltet sowohl gebührenpflichtige als auch gebührenfreie Urkunden.

Rechnungsführung erfolgt durch das Ordnungsamt; Zahlungsanweisung durch das Standesamt.

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**Beteiligte Dezernate: **IV**Maßgebliches Produkt: **Eheschließungen, Beurkundungen**Auftragsgrundlage: **Personenstandsgesetz, PersonenstandsVO, LPartG, LPart-ZVerfG**Zielgruppe: **Bürger:innen Frankfurts und der Region**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anmeldungen zur Eheschließung	3.980	3.980	3.980	3.980	3.980	3.980
Anzahl der Beurkundungen einer Geburt	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Anzahl der Beurkundungen eines Sterbefalles	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Anzahl der Urkundenbestellungen	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Anzahl der Anträge auf Einbürgerung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Die Prognosen für die Jahre 2024 und ff. beruhen auf sorgfältigen Schätzungen der durchschnittlichen Ergebnisse vorheriger Jahre. Die Geburtenrate in Frankfurt am Main ist weiter gestiegen. Auch Eltern aus umliegenden Gemeinden entscheiden sich ihre Kinder in einem der Frankfurter Krankenhäuser zur Welt zu bringen. Neugeborene müssen am Geburtsort beurkundet werden. Die Anzahl der Urkundenbestellungen beinhaltet sowohl gebührenpflichtige als auch gebührenfreie Urkunden. Hier ist eine erhebliche Erhöhung der Fallzahlen zu verzeichnen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Verkürzung der Bearbeitungszeiten von Anmeldungen zur Eheschließung

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anmeldungen zur Eheschließung	3.980	3.980	3.980	3.980	3.980	3.980
Indikator						
Durchschnittliche Anzahl Kalendertage zwischen der Beratung und der Anmeldung zur Eheschließung	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00

Kunde/Bürger

Verkürzung der Bearbeitungszeiten bei Beurkundungen (Geburten und Sterbefälle)

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der Beurkundungen einer Geburt	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Anzahl der Beurkundungen eines Sterbefalles	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Indikator						
Durchschnittliche Anzahl Kalendertage zwischen der Anzeige einer Geburt/eines Sterbefalles und der Beurkundung bei Vorliegen aller erforderlicher Unterlagen	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**

Kunde/Bürger

Verkürzung der Bearbeitungszeiten bei Urkundenbestellungen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der Urkundenbestellungen	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Indikator						
Durchschnittliche Anzahl Kalendertage zwischen der persönlichen, schriftlichen oder elektronischen Bestellung einer Urkunde und der Ausgabe der Urkunde	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.584.152,94	1.609	1.419	1.269	1.169	1.169
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.302,95	44	20	20	20	20
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.605.455,89	1.653	1.439	1.289	1.189	1.189
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.398.213,67	5.306	5.943	6.194	6.020	6.050
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	742.544,70	1.430	1.528	1.183	1.183	1.183
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	783.682,50	586	4.124	2.974	2.982	3.037
14	66	Abschreibungen	72.915,51	251	282	350	343	285
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.997.356,38	7.573	11.877	10.701	10.528	10.555
20		Verwaltungsergebnis	-5.391.900,49	-5.920	-10.438	-9.412	-9.339	-9.366
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.605.455,89	1.653	1.439	1.289	1.189	1.189
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.997.356,38	7.573	11.877	10.701	10.528	10.555
26		Ordentliches Ergebnis	-5.391.900,49	-5.920	-10.438	-9.412	-9.339	-9.366
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.391.900,49	-5.920	-10.438	-9.412	-9.339	-9.366
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.070.388,14	-2.407	-2.086	-2.092	-2.092	-2.092
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.462.288,63	-8.327	-12.524	-11.504	-11.431	-11.458
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	3.342,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-6.465.630,63	-8.327	-12.524	-11.504	-11.431	-11.458

Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand						
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	44	20	20	20	20
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	586	4.124	2.974	2.982	3.037
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	11	52	55	58	61
	dav. Energie	25	136	140	145	150
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	137	1.061	1.076	1.091	1.106
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	286.480,15	404	110	85	75	75
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	286.480,15	404	110	85	75	75
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-286.480,15	-404	-110	-85	-75	-75
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-286.480,15	-404	-110	-85	-75	-75
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	286.480,15	404	110	85	75	75

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**Produktgruppe: 11.02 Staatsangehörigkeit und Personenstand**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002222 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 34-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		752	0	274	0	340	44	34	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002334 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 34-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		700	0	11	418	64	66	51	45	45	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		1.452	0	285	418	404	110	85	75	75	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.452	0	285	418	404	110	85	75	75	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe Ordnung und Sicherheit ist unter anderem für die Durchführung von gesetzlichen Vorgaben im Bereich Sicherheit und Ordnung zuständig. Es handelt sich überwiegend um Pflichtaufgaben durch die die Mitarbeitenden in Kontakt mit den Bürger:innen kommen. In der Außenwirkung gibt es deshalb mehrere Schwerpunkte:

Ausländerbehörde:

Die Ausländerbehörde befindet sich in einem ständigen Prozess die Vorsprachesituation für deren Kund:innen sowie die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeitenden zu verbessern. So wurde die Möglichkeit der ungesteuerten Spontanvorsprache durch flächendeckende termingesteuerte und somit planbare Vorsprachen ersetzt. In Verbindung mit zahlreichen weiteren organisatorischen Veränderungen konnte die Warteschlange vor der Ausländerbehörde vollständig aufgelöst werden. Dies führte zu einer deutlich entspannten Atmosphäre während der Vorsprache und damit auch zu einer deutlichen Weiterentwicklung der Ausländerbehörde.

Kraftfahrzeugangelegenheiten:

Die Bereiche Fahrerlaubnis und Kfz-Zulassung sind Teil der hoheitlichen Aufgaben der Kommunen. Die für die Öffentlichkeit am deutlichsten wahrnehmbaren Aufgaben sind die Erteilung von Fahrerlaubnissen zum Führen von Kraftfahrzeugen und die Durchführung von Eignungsüberprüfungen mit dem möglichen Entzug der Fahrerlaubnis sowie der Zulassung von Fahrzeugen zum Straßenverkehr und ggf. deren Außerbetriebsetzung. Die Zulassungsbehörde ist zudem für eine Vielzahl von Genehmigungen, Abnahmen und technischen Betriebserlaubnissen zuständig.

Die Bedienung zahlreicher Informationsschnittstellen zu den Aufgabenbereichen anderer Behörden bzw. Dienststellen prägen den Arbeitsalltag der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde.

Neben dem Ansatz der Ordnungsverwaltung, deren Aufgabe es ist, für Rechtmäßigkeit zu sorgen und damit einen erheblichen Beitrag zur Verkehrssicherheit im Straßenverkehr zu leisten, wird die Zulassungsbehörde, als einer der am stärksten durch Kund:innen frequentierten Aufgabenbereiche der Stadtverwaltung, von den Bürger:innen als Dienstleister angesehen.

Der publikumsintensive Bereich der Zulassung, zeichnet sich durch eine hochwertige Umsetzung in den Belangen des materiellen Rechts aus. In diesem Zusammenhang wird eine permanente Optimierung des Informationsflusses an die Bürger:innen sowie eine ständige Qualitätsverbesserung durch Qualifizierungsmaßnahmen der Mitarbeiter:innen angestrebt.

Auch in der Fahrerlaubnisbehörde erwarten die Bürger:innen ein Höchstmaß an Kundenorientierung, Vermittlung, Erläuterung, Transparenz und Verständlichkeit. Dies sind Anforderungen, die sich mit den hoheitlichen Aufgaben verquicken und manchmal für die Bürger:innen nur schwer zu differenzieren sind. Der Besitz eines Führerscheins als Nachweis der Berechtigung, Kraftfahrzeuge führen zu dürfen, dokumentiert die Mobilität und Flexibilität bis ins hohe Alter. Außerdem bildet der Führerschein oftmals die Grundlage für das Berufs- und Arbeitsleben. Das Fahrerlaubnisrecht ist daher ein bedeutsames Rechtsgebiet, mit einer umfangreichen Aufgabenpalette.

Sicherheit und Ordnung:

Mit der Schaffung und Aufrechterhaltung einer starken Stadtpolizei stellt sich die Stadt ihrer Verantwortung und sorgt in Ergänzung zur Landespolizei - dies zeigen die regelmäßigen Umfragen des Amtes für Wahlen, Statistik und Einwohnerwesen - für ein gestiegenes subjektives Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung.

Das Abdecken eines breiten Aufgabenspektrums und das Vorhalten von Kräften "rund um die Uhr" sind wichtige Eckpfeiler, die den Erfolg der Sicherheits- und Ordnungspolitik der Stadt Frankfurt am Main maßgeblich mitbestimmen. Gerade in diesem Zusammenhang ist eine verstärkte Anwesenheit vor allem durch uniformierte Kräfte, aber auch durch zivile Ermittler:innen vor Ort von äußerster Wichtigkeit.

Die Stadtpolizei ist in insgesamt 26 Aufgabengebieten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung aktiv und ergänzt damit die Sicherheitsarchitektur in Frankfurt am Main maßgeblich.

Um für die Bürger:innen ansprechbar und vor Ort erreichbar zu sein sowie die Brennpunkte im Innenstadtbereich zu befrieden und die Außenbezirke angemessen zu überwachen, wurden zwei eigene Wachen (B-Ebene in der Hauptwache und in Höchst in der Albanusstraße 38) installiert. Dieses Konzept wird durch den regelmäßigen Einsatz eines Sicherheitsmobils, welches im Laufe des Jahres jeden Stadtteil anfährt, ergänzt. Im Rahmen des Sicherheitsnetzwerkes unterstützt bzw. arbeitet die Stadtpolizei eng mit den anderen Sicherheitsbehörden zusammen. Um das einmal Erreichte nicht zu gefährden, ist es zwingend erforderlich, die erfolgreiche Sicherheitspolitik durch nachhaltige Maßnahmen zu sichern und fortzuführen.

Erhöhung des Sicherheitsgefühls

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Soll 2022	Soll 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Anzahl der polizeilich erfassten Straftaten (Ergebnis der pol. Kriminalstatistik des Polizeipräs. Frankfurt)	114.421	104.897	96.449					
Anteil der Befragten die Kriminalität / öffentl. Sicherheit als Hauptprobl. in Frankfurt ansehen (Bürgerbefragung)	8 %	9 %	8 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %

Anmerkung:

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit

Nach Maßgabe des Etatantrages E16 vom 19.02.2010 wurde die vorstehende Tabelle in die erläuternden Hinweise aufgenommen. Die Zahl der polizeilich erfassten Straftaten im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Frankfurt am Main (einschl. Flughafen) ergibt sich aus der undifferenzierten Addition von Verstößen eines über 400 Positionen umfassenden Strafenkatalogs (vom Schwarzfahren bis zum schwersten Gewaltverbrechen).

Präventionsrat:

Der Präventionsrat, seine Facharbeitskreise und die regionalen Präventionsräte (Regionalräte) in 19 Stadtteilen haben einen wesentlichen Anteil an der Verbesserung der objektiven Sicherheitslage in Frankfurt am Main und des subjektiven Sicherheitsempfindens der Frankfurter Bürger:innen. Dabei ist eine nachhaltige Kriminalitätsbekämpfung unabdingbar mit einer effektiven Präventionsarbeit verbunden. Nur wenn Kriminalitätsursachen und -tendenzen zeitnah erkannt werden, ist eine Konzeption von entsprechenden Gegenstrategien und deren Umsetzung möglich. Dabei kommt der Präventionsarbeit in den Regionalräten sowie der Netzwerkarbeit mit den Fachstellen - u.a. im Rahmen der jährlichen Präventionskonferenz - die Bedeutung eines Frühwarnsystems zu. Unter www.gewalt-sehen-helfen.de bietet der Präventionsrat eine aktuelle Informationsplattform rund um das Thema Sicherheit und Prävention. Dieses Sicherheitsportal ist eine umfassende Anlaufstelle für die Bürger:innen und das Präventionsnetzwerk der Stadt. Darüber hinaus bietet sie als Wissensdatenbank viele Möglichkeiten der Recherche und aktuelle Informationen.

Die 1997 gestartete Kampagne "GEWALT-SEHEN-HELFEN" zur Förderung der Zivilcourage in der Zivilbevölkerung ist einer der herausragenden Beiträge des Präventionsrates. Die Kampagne wurde bereits von vielen hessischen Städten und Landkreisen übernommen. Sie ist auch über die Grenzen Hessens hinaus bekannt und genießt überregionale Wertschätzung. Die Inhalte der Kampagne werden u.a. in Kursen der Volkshochschule Frankfurt vermittelt. Darüber hinaus ist "Gewalt-Sehen-Helfen" in der Aus- und Fortbildung der Stadtverwaltung verankert und Kurse können für interessierte Bürger:innen mittels eines Referentenpools zeitnah organisiert werden. Ab 2013 wurden die speziellen Angebote für Firmen, Betriebe und Vereine, die mit der Möglichkeit einer Zertifizierung verbunden sind, ausgebaut.

Die 2008 gestartete Aktion "Noteingang - hier finden Kinder Hilfe" ist mittlerweile in 33 Stadtteilen umgesetzt, nachhaltig örtlich eingebunden und ein bedeutender Faktor für einen familienfreundlichen und sicheren Stadtteil.

Mit der Novelle des Hess. Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) hat auch der Gesetzgeber das Erfordernis einer institutionalisierten Zusammenarbeit im Bereich der Kriminalprävention manifestiert. Die vorbeugende Bekämpfung der Ursachen von Kriminalität genießt daher höchste Priorität.

Modellprojekt Häuser des Jugendrechts in Frankfurt am Main:

In Frankfurt gibt es aktuell zwei Häuser des Jugendrechts (HdJR): das HdJR Höchst und das HdJR Nord im Mertonviertel. Weitere Häuser sind geplant.

Das Haus des Jugendrechts ist ein behördenübergreifendes Modellprojekt, an dem die Stadt Frankfurt am Main, die Staatsanwaltschaft, die Polizei und verschiedene freie Träger der Jugendhilfe beteiligt sind. Staatliche Reaktionen auf sozial auffälliges oder delinquentes Verhalten junger Menschen sind vielfach dadurch gekennzeichnet, dass sie mit erheblichen Verzögerungen und nicht immer aufeinander abgestimmt erfolgen. Dieser unbefriedigenden Situation im Bereich der Jugenddelinquenz, der Jugendgefährdung und des Jugendschutzes soll durch das ressortübergreifende Projekt "Haus des Jugendrechts" wirksam begegnet werden.

Dem gemeinsamen Eckpunktepapier des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport, des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa und der Stadt Frankfurt am Main vom 31.10.2008 gemäß ist es die Philosophie des Resorts übergreifenden Projekts, junge Menschen frühzeitig, möglichst vor oder an der Schwelle zur Delinquenz, durch einen verstärkten präventiven Ansatz zu erreichen. Sollte es bereits zu einem strafrechtlich relevanten Fehlverhalten gekommen sein, soll hierauf zeitnah und mit individuell ausgerichteten Maßnahmen unter Berücksichtigung der gesamten Lebenssituation des Täters reagiert werden. Erreicht werden soll dieses Ziel zum einen durch die Betrachtung des jungen Menschen in seiner Gesamtheit und zum anderen durch die Abstimmung der Maßnahmen und Hilfen aller am Reaktions- und Interventionsprozess beteiligten Organisationen und Einrichtungen, und zwar sowohl für den Bereich des Strafverfahrens und den Bereich der Jugendhilfe als auch für die Präventionsarbeit.

Die Intention des Projekts "Haus des Jugendrechts" ist es einerseits, dem Abgleiten von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden in die Kriminalität entgegenzuwirken und andererseits bereits begonnene kriminelle Karrieren abubrechen.

Erreicht werden soll das durch:

- Optimierung der behördenübergreifenden Zusammenarbeit durch Unterbringung aller Beteiligten in einem Gebäude.
- Höchstmögliche Effektivität beim Umgang mit der Jugenddelinquenz durch einen institutionsübergreifenden, parallelen und ganzheitlichen Ansatz.
- Beschleunigung staatlicher Reaktionen auf Straftaten junger Menschen und den Ausbau der qualitativen Merkmale.
- Zeitnahe Reaktion auf normwidriges Verhalten bereits bei der ersten Verfehlung.
- Stärkung der Präventionsarbeit und Vorhalten entsprechender Angebote vor Ort.

Veterinärwesen:

Ein großer Teil der Tätigkeiten dient der Überwachung der Einhaltung lebensmittel- und fleischhygiene-, tierschutz- und tierseuchenrechtlicher Vorschriften. Dazu gehören: routinemäßige und anlassbezogene Kontrollen in Lebensmittelbetrieben und Tierhaltungen, Probeentnahmen, Untersuchungen von Lebensmitteln und Tieren, Sachkundeprüfungen (z. B. für die Herstellung von Hackfleisch), Erlaubniserteilungen (z. B. Betrieb eines Zoofachgeschäftes), Zertifikate für Tiere und Waren, Sicherstellungen von Lebensmitteln, mündliche und schriftliche Anordnungen zur Beseitigung von rechtswidrigen Zuständen. Bei festgestellten Verstößen gegen geltendes Recht werden Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet oder Strafanzeigen erstattet (Ermittlungs- und Sachverständigentätigkeit). Die Beratung von Bürger:innen, Institutionen, Verbänden, Unternehmen u. a. zu lebensmittel-, tierschutz- und tierseuchenrechtlichen Fragen sowie die Öffentlichkeitsarbeit gehören ebenfalls in diesen Bereich. Aktuelle Schwerpunkte der Arbeit liegen in den Bereichen Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Tierseuchenbekämpfung.

Lebensmittelüberwachung:

Zu den zentralen Aufgaben der Lebensmittelüberwachungsbehörde gehören u.a. der Schutz vor gesundheitlichen Schäden durch Lebensmittel und die Überwachung der Hygiene bei deren Herstellung zu gewährleisten. Die Sicherheit und Qualität von Lebensmitteln muss daher von der Produktion im landwirtschaftlichen Betrieb, über den Transport, die Schlachtung, die Verarbeitung und den Handel bis zur Abgabe an den Verbraucher überwacht werden. Für Frankfurt am Main bedeutet dies, dass ca. 8.500 Betriebe der Lebensmittelbranche und des Einzelhandels mit Bedarfsgegenständen und kosmetischen Produkten von 14 Lebensmittelkontrolleuren:innen und 4 Tierärzt:innen zu überwachen sind.

Die hierfür notwendigen zahlreichen Betriebskontrollen (Plankontrollen und Nachkontrollen siehe Tabelle - Anteil jeweils ca. 50 %) und Probenahmen bei der Herstellung und im Handel werden größtenteils von Lebensmittelkontrolleur:innen durchgeführt. Lebensmittelkontrolleur:innen als auch Amtstierärzt:innen sind berechtigt mündliche und schriftliche Anordnungen zu erteilen, Proben zu entnehmen, Sicherstellungen von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen und kosmetischen Mitteln vorzunehmen, bei erheblichen Mängeln Betriebe vorübergehend zu schließen und Verstöße gegen lebensmittelrechtliche Vorschriften entweder durch ein Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren anzuzeigen. Aber nicht nur die vielfältige Palette an gesetzlichen Instrumentarien wird genutzt, um einen hohen Standard sicherzustellen. Lebensmittelkontrolleur:innen und Amtstierärzt:innen verstehen sich auch als Ansprechpartner:innen für die im Lebensmittelbereich tätigen Gewerbetreibenden. Sie sind deshalb stets bereit, Hilfestellung in Form von Beratungen zu leisten. Die Beratungen umfassen z. B. bauliche Betriebsgestaltungen, Fragen der Personalhygiene, die Kennzeichnung und den hygienischen Umgang von Lebensmitteln.

Tierseuchen:

Im Tierseuchenbereich stehen aktuell vorbeugende Maßnahmen zur Verhinderung des Ausbruchs von afrikanischer Schweinepest (ASP) im Vordergrund. Die Schweinepest ist eine Tierseuche von hoher wirtschaftlicher Bedeutung. Im Seuchenfall ist der gesamte Tierbestand zu töten und unschädlich zu beseitigen. Außerdem werden großflächige Schutzzonen mit strengen Handels- und Transportverboten eingerichtet. In Hessen gibt es aktuell noch keine Krankheitsfälle bei Haus- und Wildschweinen. Die afrikanische Schweinepest tritt jedoch momentan in einigen Regionen im Osten Deutschlands auf. Aktiv gegen die Verbreitung von afrikanischer Schweinepest können nicht nur Tierhalter und Jäger handeln, sondern auch die Bürger:innen können wirksame Maßnahmen treffen. Infiziertes Fleisch bzw. Wurst ist für Menschen ungefährlich, aber weggeworfene Speisereste, z. B. an Autobahnen oder Landstraßen werden von Wildschweinen gefressen und können die Ausbreitung der Seuche zur Folge haben. In letzter Zeit wurde durch die Abteilung Veterinärwesen auf eine verstärkte Information der Bürger:innen gesetzt. Durch Plakate, Informationen auf der Homepage der Stadt Frankfurt und durch Vorträge vor der Frankfurter Jägerschaft werden die Bürger:innen über das aktuelle ASP-Geschehen aufgeklärt. Des Weiteren werden verstärkte Kontrollen in Schweinehaltungen mit dem Schwerpunkt auf Biosicherheitsmaßnahmen durchgeführt.

Aktuell wird im Rahmen eines Monitorings alle Aviäre Influenza (Vogelgrippe) empfänglichen Wildvögel, die als Totfunde eingesammelt wurden, der Untersuchung im LHL (Landesbetrieb Hessisches Landeslabor) Gießen zugeführt. Ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt im Sinne des vorbeugenden Verbraucherschutzes liegt im Bereich der Salmonellenbekämpfung bei Schlachttieren. Als Folge der Klimaerwärmung und Globalisierung kommt es in Deutschland bei verschiedenen Tierarten zum Auftreten z. T. neuartiger Krankheiten (z. B. Schmallenberg-Virus) bzw. von Tierseuchen, die in unseren Breitengraden bereits ausgerottet waren (z. B. Ansteckende Blutarmut der Einhufer). Deutschland gilt seit 2008 als tollwutfrei. Die Überwachung des Reiseverkehrs mit Heimtieren ist heute daher wichtiger denn je, um diesen Status aufrecht zu erhalten.

Tierschutz

Die dritte Säule des Veterinärwesens, der Tierschutz, steht verstärkt im Focus öffentlich geführter Diskussionen. Unabhängig davon, ob es sich um die Frage eines Verbandsklagerechts, der Einführung eines "Hundeführerscheines" oder um ein bundeseinheitliches Verbot der Haltung von Zirkustieren handelt, ist es stets d. Amtstierärzt:innen, d. als tierärztliche Sachverständige Tierhaltungen zu beurteilen haben und damit im Zentrum der Entscheidungen stehen. Schwerpunkt der Tätigkeiten im Stadtgebiet bilden die Überprüfungen von privaten Tierhaltungen. Eine Vielzahl dieser Überprüfungen geht auf Hinweise aus der Bevölkerung zurück. In erster Linie handelt es sich um Hunde- oder Katzenhaltungen, wobei sich in den vergangenen Jahren ein Trend zum Halten von Reptilien herauskristallisiert hat. Zu dem Tätigkeitsbild gehört ebenfalls die regelmäßige Kontrolle der gewerblichen landwirtschaftlichen Nutztierbetriebe. Ein zweiter Schwerpunkt der Arbeit im Tierschutzbereich ist gemäß § 11 TSchG die Überwachung von erlaubnispflichtigen Betrieben wie beispielsweise Reit- und Fahrbetrieb, Hundeschule, Tierpension, Handel etc..

Produktgruppe:	11.04 Ordnung und Sicherheit
Produktbereich:	11 Ordnung und Sicherheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Frankfurter Katzenschutzverein	1.800	1.800	1.800	0	0	0	0	1.800	1.800	0	0	I		N
Fundtierpauschale bedarfsgerecht anpassen (E 41 zum HH 2024/ 2025)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Pflege von Wildtieren (EA 38 zum HH 2024/ 2025)	0	0	90.000	90.000	0	0	0	0	90.000	0	0	??		N
Projekte des Präventionsrats	14.314	17.000	17.000	0	0	0	0	17.000	17.000	0	0	P		N
Sondertopf Frankfurter Feste sichern	410.746	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Stadttaubenprojekt e.V.	19.200	39.200	33.000	0	0	0	0	19.200	33.000	0	0	P		N
Verwilderte Haustiere in Frankfurt (EA 134 zum HH 2024/ 2025)	0	0	55.000	100.000	0	0	0	0	55.000	0	0	??		N
Zuschüsse an eingetragene Vereine, gemeinnützige Einrichtungen und dgl. (Service Center Veranstaltungen***)	1.259	92.000	92.000	0	0	0	0	92.000	92.000	0	0	I		N
Summe	447.319	150.000	288.800	190.000	0	0	0	130.000	288.800	0	0			

Erläuternde Hinweise

Die Ansätze der Jahre 2024 und 2025 des "Sondertopfs Frankfurter Feste sichern" wurden mit E 217/ 2024 in die PG 30.04 umgewidmet.

Auszug E 41 zum HH 2024/ 2025: "Die erforderliche Summe für eine auskömmliche Fundtierpauschale für den Tierschutzverein Frankfurt am Main und Umgebung von 1841 e.V., wird vom Magistrat ermittelt und aus dem Produktbereich 11 im Haushaltsplan 2024/25 zur Verfügung gestellt."

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung
(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**

Beteiligte Dezernate: IX

Maßgebliches Produkt: Aufenthalt von Ausländern:innen; Präsenz, Prävention und Vollzug; Präventionsrat; Fahrerlaubnisse; KFZ Zulassung; Veterinärwesen

Auftragsgrundlage: IfSG, SchädlingsbekämpfungsVO, HundeVO, PsychKHG, FGG, Betreuungsrecht, Hess. Friedhofs- und Bestattungsg, ChemVerbotsVO, SperrgebietsVO, ProstSchG, Versammlungsgesetz, Waffengesetz, Bundesjagdgesetz, Hess. Jagdgesetz, Hess. Fischereigesetz, AsylVfG, BGB, BZRG, DVAusIG, Genfer Konventionen, Grundgesetz, HAG, Menschenrechtskonvention, OwiG, StGB, UZwG, VwGO, VwVfG, VwVG, VwZG, ZPO, Kontingentgesetz, HVwVfG, Internationale Kfz-VO, HSOG, Personenbeförderungsgesetz, BO-Kraft, Freistellungsverordnung, BerufszugangsVO, HGB, HGO, VwKostO, HGastG, SperrzeitVO, GewO mit VO, PreisangabenVO, Jugendschutzgesetz, HSpielHG, Hess. GlücksspielG, Renn-Wett und Lotteriegesetz, HeilprG, Hess. Pressegesetz, Handwerksordnung, UMG, StVG, StVZO, Pflichtversicherungsgesetz, FahrzeugregisterVO, FahrzeugteileVO, GebOST, KraftStG, VOInt, AltautoVO, StVO, JGG, GKG, Bundes- Meldegesetz, StPO, BDSG, HDSG, FZV, BKatV, HLöG. AufenthG, AufenthaltsVO, FreizügigkeitsG/EU, BeschäftigungsVO, BeschVerf, AsylG, SGBIII, StAG, IntV, AZRG, AZRG-DV, LFGB, Tierschutzgesetz, AVV, Tierseuchengesetz

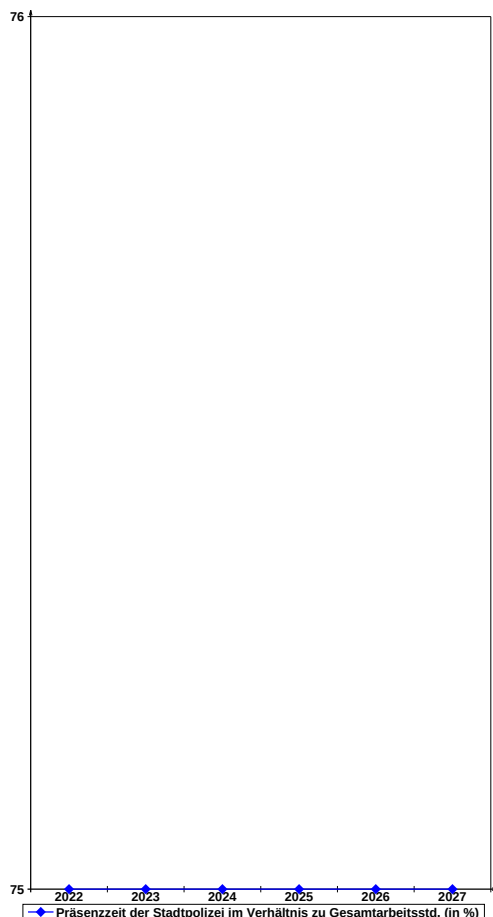
Zielgruppe: Bürger:innen, Gewerbetreibende

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Präsenzzeit der Stadtpolizei im Verhältnis zu Gesamtarbeitsstd. (in %)	75	75	75	75	75	75
Anzahl der Aufenthaltsgenehmigungen, Befristungen, Versagungen, Abschiebungen und Ausweisungen	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Anzahl der Aufenthaltsgestattungen und sonstigen Aufenthaltsgenehmigungen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Anzahl der Einreiseanträge	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
Anzahl der Sitzungen des Präventionsrates	200	200	200	200	200	200
Anzahl der Beschwerden über Taxifahrer:innen	50	50	50	50	50	50
Zulassung von Kraftfahrzeugen	198.000	198.000	198.000	198.000	198.000	198.000
Anzahl der Taxikonzessionen	1.712	1.712	1.712	1.712	1.712	1.712
Zahl der Kontrollen in Betrieben im Lebensmittelbereich	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**

Zahl der Kontrollen v. Tierhaltungen (Bereich Tierschutz)	450	450	450	450	450	450
Zahl der Kontrollen v. Tierhaltungen (Bereich Tierseuchenbekämpfung)	120	120	120	120	120	120
Anzahl der Streifenstunden	70.569	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

*Aufgrund personeller Engpässe konnten hierzu keine statistischen Werte erfasst werden

**kontingiert, daher keine Veränderung.

***Die angegebenen Werte sind um Ausfallzeiten (Urlaub, Krankheit) sowie Rüstzeiten und Mehrarbeitsausgleich bereinigt und beziehen sich auf 90 präsenzdienstleistende, uniformierte Außendienstkräfte. Im Jahr 2020 wurde Corona-bedingt durch Einsatz aller Dienstgruppen für Kontrollmaßnahmen erstmals ein Wert von mehr als 80.000 Streifenstunden erreicht. Damit konnte auch das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung weiter verbessert werden. 2021 hat sich die personelle Situation aufgrund verschiedener Umstände (keine geeigneten Bewerber:innen, um die vakanten Stellen zu füllen, große Personalausfälle durch nicht mehr bestehende Außendienstfähigkeit bzw. überdurchschnittliche Fehlzeiten) etwas verschlechtert, sodass die Anzahl der Streifenstunden nicht das Niveau des Vorjahres erreichen konnte.

Langfristig soll die Anzahl uniformierter Kräfte, vor allem im Bereich der Task-Force-Sicherheit erhöht werden. Das wird dann positive Auswirkungen auf die Streifenstunden haben.

Bis dahin ist es das Ziel, den 2020 erreichten hohen Streifenstundenwert annähernd zu erreichen.

In der Tabelle über die Verteilung der Streifenstunden zwischen dem Innenstadtbereich und den übrigen Stadtteilen wurde mit Einführung der Leistungskennzahlen eine Verteilquote von 35% (Innenstadt) und 65% (sonstige Stadtteile) festgelegt.

Die Entwicklung in der Vergangenheit hat aber gezeigt, dass sich die Sicherheitslage in den Innenstadtbereichen/Bahnhofsviertel nachteilig verändert hat. Hierauf wurde von Seiten der Stadtpolizei reagiert, indem Personal verschoben wurde, um die Kontrolldichte in diesen Bereichen zu erhöhen.

Es ist auch zukünftig zu erwarten, dass die Aufgabenwahrnehmung der Stadtpolizei im Innenstadtbereich Schwerpunkt bleiben wird.

Dimension Kunde:innen/Bürger:innen:

Trotz steigender Antragszahlen bleibt die Bearbeitungszeit stabil. Die Bereitstellung des Online Portals erhöht den Service enorm, da die Antragstellung orts- und zeitunabhängig erfolgen kann.

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Kundenservice optimieren

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der Aufenthaltsgenehmigungen, Befristungen, Versagungen, Abschiebungen und Ausweisungen	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Anzahl der Aufenthaltsgestattungen und sonstigen Aufenthaltsgenehmigungen	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Anzahl der Einreiseanträge	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
Beantragte Bewohner: innenparkausweise						
Indikator						
Bearbeitungszeit der Fälle im Bereich "Aufenthalt von Ausländern" in Tagen	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
Bearbeitungszeit der Fälle im Bereich "Einreise auf Antrag der Wirtschaft" in Tagen	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
Bearbeitungszeit von Bewohner: innenparkausweisen in Wochen	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00

Prozesse

Erhöhung der Präsenzzeiten im Außendienst

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der Streifenstunden	70.569	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000
Indikator						
davon im Innenstadtbereich (in %)	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
davon in den Stadtteilen (in %)	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.761,45	30	77	77	77	77
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.235.783,27	18.622	18.422	19.272	17.772	17.772
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.886.912,50	1.536	1.523	1.523	1.523	1.523
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.900,04	0	12	12	12	12
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	142.000,00	142	142	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	214.679,18	87	37	37	37	37
10		Summe der ordentlichen Erträge	20.550.036,44	20.417	20.213	20.921	19.421	19.421
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	38.203.374,59	42.394	45.576	47.392	47.629	47.867
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.857.684,80	6.634	6.779	5.247	5.247	5.247
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.026.367,85	11.832	8.603	3.347	2.574	2.858
14	66	Abschreibungen	1.589.473,49	1.444	1.507	1.842	1.720	1.749
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	445.518,63	150	289	190	253	228
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.456,00	10	12	12	12	12
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	62.133.875,36	62.464	62.766	58.030	57.435	57.961
20		Verwaltungsergebnis	-41.583.838,92	-42.047	-42.553	-37.109	-38.014	-38.540
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	819,17	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	-819,17	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.550.036,44	20.417	20.213	20.921	19.421	19.421
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	62.134.694,53	62.464	62.766	58.030	57.435	57.961
26		Ordentliches Ergebnis	-41.584.658,09	-42.047	-42.553	-37.109	-38.014	-38.540
27	59	Außerordentliche Erträge	9.420,83	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.589,09	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	7.831,74	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-41.576.826,35	-42.047	-42.553	-37.109	-38.014	-38.540
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-9.022.050,88	-13.508	-11.972	-12.341	-12.341	-12.341
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-50.598.877,23	-55.555	-54.525	-49.450	-50.355	-50.881
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	46.445,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-50.645.322,23	-55.555	-54.525	-49.450	-50.355	-50.881

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit					
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30	77	77	77	77
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.536	1.523	1.523	1.523	1.523
	dav. Kostenerstattung vom Land für das Veterinärwesen	1.220	1.220	1.220	1.220	1.220
	dav. Kostenerstattung von übrigen Bereichen für Abschiebungen, Ersatzvornahme Bestattung und Gesundheitsaufsicht	306	303	303	303	303
	dav. Kostenerstattung von Gemeinden für Abschiebungen, Ersatzvornahme Bestattung und Gesundheitsaufsicht	10	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	87	37	37	37	37
	dav. Mieterträge	20	12	12	12	12

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.811	8.603	3.347	2.574	2.858
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	135	150	0	160	165
	dav. Energie	419	520	0	540	550
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	6.833	1.975	3.347	8.700	8.850
	dav. Aufwendungen für Abschiebemaßnahmen	230	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für Inanspruchnahme von Diensten KIV/ekom21	990	1.200	0	1.200	1.200
	dav. Präventionsrat	96	82	0	87	87
	dav. Aufwendungen für EU-Führerscheine	51	400	0	400	400
	dav. Aufwendungen für freiwilligen Polizeidienst	200	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für EAT	830	400	0	1.400	1.400
	dav. nicht umgesetzte pauschale Konsolidierung	0	0	0	-15.981	-15.981
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	170	289	190	253	228
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	41	178	190	33	33
	dav. Präventionsrat	17	17	0	17	17
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen (SCV)	92	94	0	94	94
	dav. Sondertopf Frankfurter Feste sichern	0	0	0	600	600
	dav. nicht umgesetzte pauschale Konsolidierung	0	0	0	-491	-516

Budgetierungsregeln: In der Kontengruppe 60, 61, 67-69 können Aufwendungen für bezogene Leistungen der Bundesdruckerei für den elektronischen Aufenthaltstitel (eAT) in notwendiger Höhe geleistet werden. Die korrespondierenden Erträge (Kontengruppe 51) werden ebenfalls budgetneutral gestellt.

Mit E 40 aus 2024 werden für die Durchführung einer "Unabhängigen Studie zur Waffenverbotszone" 40.000,- € in 2024 zweckgebunden in der Kontengruppe 60,61,67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.

Mit E 217 aus 2024 werden die Ansätze des bisherigen Sonderbudgets „Frankfurter Feste sichern“ von je 600 T€ sowie je 150 T€ in 2024 und 2025 aus den Kontengruppen 60,61,67-69 und 71 für die „Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung“ in die PG 30.04 „Stadtmarketing“ umgewidmet.

Mit EA 38 aus 2024 werden für die Unterstützung von Vereinen für die „Pflege von Wildtieren“ in 2024 und 2025 je 90.000,- in der Kontengruppe 71 zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung der Mittel für andere Zwecke ist nicht zulässig.

Mit EA 134 aus 2024 werden für die Unterstützung von Vereinen für „Verwilderte Haustiere in Frankfurt“ in 2024 55.000,- und 2025 100.000,- in der Kontengruppe 71 zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung der Mittel für andere Zwecke ist nicht zulässig.

Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	9.698,74	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.698,74	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	847.015,82	1.054	890	646	578	578
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	847.015,82	1.054	890	646	578	578
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-837.317,08	-1.054	-890	-646	-578	-578
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-837.317,08	-1.054	-890	-646	-578	-578
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.698,74	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	847.015,82	1.054	890	646	578	578

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**Produktgruppe: 11.04 Ordnung und Sicherheit**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002213 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 32-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		693	0	304	0	90	90	75	67	67	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002225 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 32-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		5.045	0	543	1.145	964	800	571	511	511	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden vom Land für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		5.738	0	848	1.145	1.054	890	646	578	578	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		5.728	0	838	1.145	1.054	890	646	578	578	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe bildet (mit Ausnahme von Planung, Bau und Betrieb verkehrstechnischer Anlagen, siehe hierzu PG 16.06) das breite Aufgabenspektrum des Straßenverkehrsamtes ab. Dieses wirkt als Straßenverkehrsbehörde bei Verkehrsplanungen anderer Ämter mit und bearbeitet eigenständig die Beordnung des ruhenden Verkehrs wie Parkraumbewirtschaftung oder Bewohnerparken.

Es konzipiert verkehrliche Maßnahmen unter Berücksichtigung des besonderen Schutzbedürfnisses von Kindern, Menschen mit Behinderungen oder älteren Menschen in Abwägung der Interessen von Fuß- und Radverkehr, öffentlichen sowie gewerblichen und privaten Verkehren. Ferner ordnet es durch straßenverkehrsrechtliche Anordnungen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen in sinnvoller Ergänzung der allgemeinen Verkehrsvorschriften an. Dabei wird nach dem Grundsatz „so wenig Verkehrszeichen und -einrichtungen wie möglich“ verfahren. Die notwendigen Steuerungsprogramme für Lichtsignalanlagen werden erarbeitet und gleichfalls mit angeordnet.

Angeordnet werden auch temporäre verkehrliche Maßnahmen zur Durchführung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen oder Schwerlasttransporten in Abwägung der Verkehrssicherheit, der allgemeinen Beeinträchtigung und der wirtschaftlichen Randbedingungen. Auch straßenverkehrsbehördliche Maßnahmen zur Stärkung der Nahmobilität oder zur Reduzierung von Lärm- und Luftschadstoffbelastungen in den städtischen Quartieren werden geplant und angeordnet.

Zu den weiteren Tätigkeiten gehören:

- Verkehrliches Baustellenmanagement;
- Bereitstellung von Informationen zur Verkehrslage, Baustellensituation und Reisezeiten zur Unterstützung der individuellen Verkehrsmittelwahl als Beitrag zur Verkehrswende;
- Erfassung und Prognose von Verkehrsbelastungen, die sich aus Veränderungen in der Infrastruktur ergeben;
- Planung und Realisierung von Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs;
- Städtische Unfallkommission (UKO);
- Erteilung von Ausnahmegenehmigungen nach Straßenverkehrs-Ordnung;
- Verfahrensabwicklung von Abschleppverfahren inklusive Ermittlungsarbeit (insbesondere bei nicht zugelassenen Fahrzeugen) und Widerspruchsverfahren.

Die Abteilung Städtische Verkehrspolizei des Straßenverkehrsamtes ist für die Verkehrssicherheit insbesondere von Kindern, Menschen mit Behinderungen oder älteren Menschen im Einsatz und hat dabei freie und sichere Wege speziell für Radfahrende und zu Fuß Gehende im Blick. Durch Verkehrserziehungsarbeit leistet sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Kinder. Sie überwacht Tempo-30- und Bewohnerparkzonen, unterstützt die verkehrliche Abwicklung von Großveranstaltungen und sorgt dafür, dass die Leistungsfähigkeit des Straßennetzes nicht zuletzt für die wichtigen Wirtschaftsverkehre erhalten bleibt.

Die wesentlichen Aufgaben hierbei sind:

- Maßnahmen im Rahmen der Gefahrenabwehr (Verkehrsregelung bei ausgefallenen Lichtsignalanlagen, Abschleppmaßnahmen bei Gefährdungen bzw. Behinderungen im öffentlichen Verkehrsraum);
- Geschwindigkeitsmessungen hauptsächlich in Tempo 30-Zonen, an Schulwegen und vor Kinderbetreuungseinrichtungen;
- Schwerpunktaktionen mit Aufklärung und Information von Verkehrsteilnehmenden;
- motorisierter Streifendienst im gesamten Stadtgebiet sowie Punkttstreifen mit eigener Fahrradstaffel.

Zudem ist die Abteilung für Gefahrguttransportkontrollen- und -beratungen in Betrieben und auf privaten Gleisanschlüssen zuständig. Sie führt mit Unterstützung des uniformierten Außendienstes der Städtischen Verkehrspolizei, Gefahrguttransportkontrollen im städtischen Straßennetz durch.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Straßenverkehrsamt.

Etatanträge:

E 42 - Unterstützung von Nachbarschaftsstraßen

Für die Unterstützung von Initiativen bei der Ausrichtung von Nachbarschaftsstraßen, werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 10.000 Euro und in das Haushaltsjahr 2025 10.000 Euro eingestellt.

E 43 - Anschaffung eines zusätzlichen Enforcement-Trailers

Für die Anschaffung eines zusätzlichen (dritten) Enforcement-Trailers werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 160.000 Euro eingestellt.

E 55 - Lastenradverleih fördern

Zum Kauf von sechs Lastenrädern mit elektrischer Tretunterstützung für den gebührenfreien Verleih durch „Main-Lastenrad“ sowie deren Versicherung und Betrieb in den ersten 12 Monaten werden in den Haushaltsplan 2024/25, in das Haushaltsjahr 2024 51.000 Euro eingestellt.

Produktgruppe:	11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung
Produktbereich:	11 Ordnung und Sicherheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
ADFC Frankfurt	41.000	41.000	55.000	55.000	0	0	0	0	55.000	0	0	I		N
E 32 - Lastenrad-Sharing	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
IVM	645.000	650.000	832.000	650.000	0	0	0	0	832.000	0	0	I		N
VCD Hessen "Main Lastenrad" durch E 55	0	0	51.000	0	0	0	0	0	51.000	0	0	P		N
Summe	686.000	941.000	938.000	705.000	0	0	0	0	938.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung**Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit**Beteiligte Dezernate: **XII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **StVG, StVO und Verwaltungsvorschriften, StVZO, Luftverkehrsgesetz, Hessisches Straßengesetz, ECE-Regelungen u.a., Gesetze: StVO, BimschG, BOStrab, Vz-Kat, Verwaltungsvorschriften: StVO-VWV, Erlasse der obersten Straßenverkehrsbehörde, Richtlinien: RAS, RAS-K, RMS-1, RWB, ERA, ESG, HAV, RSA, RILSA, EAE, EAHV, ZTV-SA, EVE, R-FGÜ, RAF, Straßenverkehrsrecht, Immissionsrecht, Sprengstoffgesetz- und VO, Satzungen der Stadt Frankfurt, HSOG, Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, GebOst., Gefahrgutverordnung Straße, Gefahrgutgesetz, Gefahrgutverordnung Schiene, Atomgesetz, Gefahrgut-Kostenverordnung, Europäische Richtlinien, Erlasse des HMDI, OWiG, ZuweisungsVO, stop, AltautoVO**

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Verwarnungen (Fälle) aus Überwachung des ruhenden Verkehrs	237.131	280.000	220.000	240.000	240.000	240.000
Verwarnungen (Fälle) aus Überwachung des fließenden Verkehrs (Geschwindigkeitskontrollen)	147.736	160.000	135.000	140.000	140.000	140.000
Bußgelder (Fälle) aus Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs	30.071	25.000	28.000	28.000	28.000	28.000

Begründung der Prognose:

Mit dem Urteil des Oberlandesgericht Frankfurt aus dem Jahr 2020, in dem der Einsatz von Leiharbeitskräften in der Verkehrsüberwachung als rechtswidrig eingestuft wurde, war das Straßenverkehrsamt gezwungen diese Beschäftigungsverhältnisse aufzugeben. Der Rekommunalisierungsprozess ist bis heute nicht abgeschlossen. Mit steigender Anzahl an Mitarbeitenden bei der städtischen Verkehrspolizei könnten höhere Fallzahlen erreicht werden. Sowohl die Rekrutierung als auch die Bindung geeigneten Personals stellt für die Städtische Verkehrspolizei eine große Herausforderung dar. Das zahlenmäßig geringer zur Verfügung stehende Personal sieht sich zeitgleich mit einem größer werdenden Aufgabenvolumen konfrontiert. Aufgaben wie die Überwachung der Ladesäuleninfrastruktur oder die Ahndung von Verstößen bei den E-Scootern kommen neu hinzu. Parallel nehmen Aufgaben und Veranstaltungen an Wochenenden stetig zu und binden das Personal zusätzlich. Dies führt in der Gesamtheit zu einer reduzierten Wahrnehmung der originären Tätigkeiten und in dessen Folge zu einem Rückgang bzw. einer Stagnation der jeweiligen Fallzahlen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.827,31	7	5	5	5	5
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.144.077,18	12.710	20.685	21.445	21.445	21.445
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.790.200,80	100	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	16,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	748,00	1	1	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	147.182,75	170	183	183	183	183
10		Summe der ordentlichen Erträge	21.094.052,04	12.988	20.874	21.633	21.633	21.633
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	18.778.904,74	22.267	23.922	24.814	24.870	25.007
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	514.348,62	960	1.037	808	808	808
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.930.682,27	4.899	8.128	8.103	8.148	8.058
14	66	Abschreibungen	515.499,75	511	632	750	764	661
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	685.545,94	941	938	705	705	705
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.022,22	33	30	30	30	30
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.454.003,54	29.611	34.687	35.210	35.325	35.269
20		Verwaltungsergebnis	-7.359.951,50	-16.623	-13.813	-13.577	-13.692	-13.636
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.094.052,04	12.988	20.874	21.633	21.633	21.633
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	28.454.003,54	29.611	34.687	35.210	35.325	35.269
26		Ordentliches Ergebnis	-7.359.951,50	-16.623	-13.813	-13.577	-13.692	-13.636
27	59	Außerordentliche Erträge	24.911,04	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.188,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	23.723,04	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-7.336.228,46	-16.623	-13.813	-13.577	-13.692	-13.636
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.188.053,86	-3.593	-3.360	-3.284	-3.284	-3.284
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.524.282,32	-20.216	-17.173	-16.861	-16.976	-16.920
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-10.524.282,32	-20.216	-17.173	-16.861	-16.976	-16.920

Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7	5	5	5	5
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.710	20.685	21.445	21.445	21.445
	davon Verwaltungsgebühren	2.050	2.400	2.400	2.400	2.400
	davon Verwarnungs-/Bußgelder	10.660	14.360	15.120	15.120	15.120
53	Sonstige ordentliche Erträge	170	183	183	183	183
	dav. Mieterträge	165	5	5	5	5
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	5	3	3	3	3
	dav. Mieterträge BgA Cafe Nachtleben	0	160	160	160	160
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	960	1.037	808	808	808
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	901	986	760	760	760
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	59	51	48	48	48
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.899	8.128	8.103	8.148	8.058
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	134	280	280	280	280
	dav. Energie	247	350	350	350	350
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.236	3.273	3.353	3.433	3.513
	dav. Mieten und Mietnebenkosten BgA Cafe Nachtleben	0	100	100	100	100
	dav. E 42 - Unterstützung von Nachbarschaftsstraßen	0	10	10	0	0
	dav. E 45 - Mobilitätskonzept für das Nordend-West	100	0	0	0	0
	dav. E 33 - Frankfurt nimmt am Anreizprogram zur Förderung des Radverkehrs „DB Rad+“ teil	20	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	941	938	705	705	705
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	650	832	650	650	650
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	41	55	55	55	55
	dav. E 32 - Lastenrad-Sharing	250	0	0	0	0
	dav. E 55 - Lastenradverleih fördern	0	51	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	25.351,04	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.351,04	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.640.677,83	604	764	604	604	33
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.640.677,83	604	764	604	604	33
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.615.326,79	-604	-764	-604	-604	-33
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.615.326,79	-604	-764	-604	-604	-33
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	25.351,04	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.640.677,83	604	764	604	604	33

Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002224 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 36-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		4.874	540	1.319	0	571	731	571	571	0	571
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		37	12	25	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002347 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 36-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.002	520	317	0	33	33	33	33	33	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		5.875	1.059	1.636	0	604	764	604	604	33	571
Summe Drittmittel der Produktgruppe		37	12	25	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		5.838	1.048	1.611	0	604	764	604	604	33	571
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

1.12.01 Brandschutz

- 1.12.01.01 Vorprodukt Baugenehmigungsverfahren
- 1.12.01.02 Beratungen
- 1.12.01.03 Gefahrenverhütungsschau
- 1.12.01.04 Brandmelde- und Objektfunkanlagen
- 1.12.01.05 Brandbekämpf., Techn. Hilfeleist. u. BSD
- 1.12.01.06 Sonstige Beratungen u. Dienstleistungen
- 1.12.01.07 Feuerwehrtechnische Aus-und Fortbildung
- 1.12.01.08 Brandschutzerziehung
- 1.12.01.09 Brandschutzaufklärung
- 1.12.01.10 Techn. Dienstleistungen für Dritte - BS
- 1.12.01.11 Katastrophenschutz
- 1.12.01.13 BgA Präventive Brandschutzberatungen

1.12.02 Leitstelle

- 1.12.02.01 Leitstellenvermittlung BS
- 1.12.02.02 Leitstellenverm.RD-Einsätze/RD-Trägersch

1.12.03 Rettungsdienst

- 1.12.03.01 Notfallversorgung RTW/KTW/BluOrgtr.
- 1.12.03.02 Notfallversorgung NEF
- 1.12.03.03 Notfallversorgung Baby-NAW/Kinder NEF
- 1.12.03.07 Sekundärtransporte luftgebunden
- 1.12.03.08 Rettungsdienstliche Aus-und Fortbildung
- 1.12.03.09 Techn. Dienstleistungen für Dritte - RD
- 1.12.03.10 Notfallsanitäterausbildung

Erläuternde Hinweise

Entsprechend des Brandschutzbedarfs- und Entwicklungsplans der Stadt Frankfurt aus dem Jahr 2013 und den zwischenzeitlich erfolgten Anpassungen stehen zur Abdeckung der Risiken innerhalb des Stadtgebietes insgesamt 126 Funktionen inkl. der Führungsdienste rund um die Uhr zur Verfügung. Diese sind entsprechend dem taktischen Feuerwehrkonzept 2020 in 13 Staffeln auf 12 Standorte innerhalb des Stadtgebietes so verteilt, dass mit wenigen Ausnahmen jede zusammenhängende Wohnbebauung innerhalb einer Fahrzeit von max. 5 Minuten von mindestens einem Staffelfahrzeug mit 6 Funktionen planerisch erreicht werden kann. An dieser Stelle ist anzumerken, dass auch wegen der ständig wachsenden Stadt derzeit für 2 Standorte Optimierungsmöglichkeiten gesucht werden und darüber hinaus, je nach Entwicklung, mittelfristig über 1 bis 2 zusätzliche Standorte nachgedacht werden muss. Die planerische Abdeckung des Stadtgebietes liegt derzeit bei 91 %.

Das in Deutschland im Jahr 2009 erstmals umgesetzte Staffellokonzept stellt mit seinen kurzen Fahrzeiten einen entscheidenden Vorteil in der Menschenrettung dar. Im Bedarfsfall können zusätzliche Kräfte von umliegenden Standorten herangeführt werden, sodass nach spätestens weiteren 5 Minuten Fahrzeit 16 Einsatzkräfte am Einsatzort zur Verfügung stehen. Dieses Konzept wird den gesetzlichen Vorgaben des Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (HBKG) mit einem äußerst effektiven und effizienten Personaleinsatz gerecht und stellt so ressourcenschonend den bestmöglichen Schutz der Frankfurter Bevölkerung sicher. Das Frankfurter Staffellokonzept findet mittlerweile bundesweite Anerkennung und wurde von mehreren Feuerwehren übernommen.

Aufgrund mehrerer nicht durch die Stadt oder die Feuerwehr zu beeinflussenden gesetzlichen Änderungen hat sich die Arbeitszeit und damit die Nettoverfügbarkeit der Einsatzkräfte um mehr als 70 Stunden/ MA deutlich reduziert. Beispielhaft seien hier die Einführung und nunmehr Verfestigung eines Lebensarbeitszeitkontos, die Gewährung von Eltern- und Erziehungszeiten sowie die Angleichung der Urlaubszeiten für alle Altersgruppen genannt. Auch die deutlich gestiegenen Zeitaufwände in der rettungsdienstlichen Ausbildung spielen hier eine entscheidende Rolle.

Zur Einhaltung des gesetzlichen Sicherstellungsauftrags in den Bereichen Brandschutz, Technische Hilfeleistung und auch im Rettungsdienst mussten in massivem Umfang Überstunden aufgebaut werden. Zur Lösung des Problems wurde zunächst die Ausbildungskapazität der Feuerwehr in zwei Stufen von 32 über 48 auf nunmehr 75 Auszubildende aufgestockt. Durch strukturelle Verbesserungen im Bewertungsgefüge des Einsatzdienstes konnte zudem die Zahl der Versetzungen zu anderen Dienststellen erkennbar reduziert werden. Durch die maßgeblich von der Feuerwehr Frankfurt mit initiierte und geprägte Schaffung neuer Ausbildungsgänge im mittleren und gehobenen Dienst wurde bzw. soll die Personalgewinnung mittelfristig weiter gestärkt werden. Es muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass die Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben auch in den kommenden Jahren zunächst nur durch Mehrdienstleistungen und Überstunden erreicht werden kann.

Das Produkt baulicher Brandschutz umfasst alle Maßnahmen, Vorkehrungen und Dienstleistungen, die geeignet sind, vorbeugend gegen Brände und Umweltgefahren zu wirken. Hierzu zählen Stellungnahmen und Beratungen innerhalb und außerhalb von Baugenehmigungsverfahren, die von Bürger:innen, Architekt:innen, Fachingenieur:innen, Gutachtern/ Sachverständigen und Behörden in Anspruch genommen werden.

Anmerkungen zur Vorhaltung von Pandemievorräten:

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 02.07.2020, § 6029 (NR 1202), wurde der Magistrat gebeten, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Bundesbehörden und der Feuerwehr für eine gezielte Bevorratung von medizinischer Schutzkleidung und medizinischen Schutzartikeln zu sorgen. Dies galt sowohl für die andauernde Corona-Pandemie als auch für zukünftige Pandemien. Auf Grundlage eines Logistikkonzeptes soll so eine ausreichende Versorgung der städtischen Ämter sowie aller relevanten Institutionen in der Stadt, wie z.B. Alten- und Pflegeheime, Kinder- und Jugendeinrichtungen oder Einrichtungen der Obdachlosen- und Drogenhilfe, zu gewährleisten.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05.11.2020, § 6676 (M 166 Ziffer 3.), wurde der Magistrat - Branddirektion - beauftragt, die notwendigen Bedarfe an persönlicher Schutzausrüstung (im weiteren PSA) und Desinfektionsmittel dauerhaft vorzuhalten und spätestens bei der Absenkung auf 90 % (Mindestvorhaltemenge) eigenständig eine Nachbeschaffung durchzuführen.

Entscheidend für die Eindämmung und Bekämpfung der Pandemie war unter anderem die Verfügbarkeit von medizinischem Schutzmaterial. Um auch bei künftigen Pandemien außergewöhnlich hohe Nachfragen nach medizinischem Schutzmaterial, jederzeit ohne Versorgungsengpässe und Lieferverzögerungen, zu gewährleisten, wurde der Aufbau eines Pandemievorrats beschlossen. Mit diesem strategischen Grundstock kann auch in künftigen Krisensituationen konsequent und schnell gehandelt werden und auch bei dynamischen Lageveränderungen die eigene Dienstfähigkeit sichergestellt werden.

Die beschafften Pandemievorräte werden aktuell an drei Standorten professionell und sicher gelagert: Im Katastrophenschutzlager der Branddirektion am BKRZ-Gelände Feuerwehrstraße 9, in einem seit 01.06.2020 angemieteten Lager im Industriepark Griesheim sowie in einem seit 01.01.2021 weiteren angemieteten Lager in Ober-Erlenbach.

Die Branddirektion bewirtschaftet alle Lager und garantiert die Versorgung der medizinischen und pflegerischen Bedarfsträger in pandemischen Krisensituationen. Haltbarkeit und Qualität der notwendigen PSA werden im Rahmen von der Stadtverordnetenversammlung vorgegebenen Mengen sichergestellt. Das dient der Unterstützung im medizinischen und pflegerischen Bereich sowie im Rettungsdienst, in der Gefahrenabwehr und in der Öffentlichen Sicherheit. Ziel der Bestandsplanung sind die gesicherte Versorgung auf der einen und möglichst geringe Bestandskosten auf der anderen Seite. Die Bevorratung von größeren Mengen an Desinfektionsmittel stellt eine besondere Herausforderung dar. Die begrenzte Haltbarkeit des Produkts erschwert die längerfristige Aufbewahrung. Die regelmäßige Überwachung der Haltbarkeitsdaten bindet personelle Kapazitäten und erschwert zudem den logistischen Aufwand, was auch durch die hohen Anforderungen an die Lagerung bedingt ist. Es wird durch regelmäßigen Warenumschlag versucht eine Entsorgung zu vermeiden. Bei Bedarf können die Produkte jederzeit ausgegeben werden.

Nähere Erläuterungen zu den Mengenbezugsgrößen:

Hinsichtlich der Verfahrensweise und des Berechnungsmodus für den Gefahrenindex wird auf die Ausführungen unter Ziffer 3.2 des Brandschutzbedarfs- und Entwicklungsplans verwiesen.

Menge Einwohner: innen:

Die Zahlen stammen aus dem "Statistischen Jahrbuch der Stadt Frankfurt für das Jahr 2022" bzw. aus den Prognosen vom Bürgeramt, Statistik und Wahlen (Herausgeber: Stadt Frankfurt - Der Magistrat - Bürgeramt, Statistik, und Wahlen). Es wurden hier die Einwohner: innen mit Haupt- und Nebenwohnungen betrachtet. Fehlende Jahresangaben wurden interpoliert.

Balanced-Score-Card Dimension „Kund: innen/ Bürger: innen“: Optimierte Wach- und Standortauswahl auf Basis des taktischen Feuerwehrkonzeptes 2020 (Staffelkonzept):

Der für das Jahr 2022 ermittelte „Erreichungsgrad Schutzziel 1“ liegt mit 78,94% leicht unter dem Sollwert von 83 %. Die im taktischen Feuerwehrkonzept 2020 beschriebene Standortoptimierung der Feuer- und Rettungswache 10 in das projektierte Baugebiet Bonames-Ost konnte bisher nicht realisiert werden. Die Feuer- und Rettungswache 10 befindet sich derzeit in der Deuil-La-Barre-Straße, im Stadtteil Nieder-Eschbach. Die planerische Abdeckung der hilfsfristrelevanten Flächen im Stadtgebiet, ist nach derzeitiger Einschätzung für den Brandschutz auch im Finanzplanungszeitraum bis 2026 nicht umsetzbar (Erreichungsgrad Schutzziel 1. Stufe - HLF mit 6 Funktionen, max. 5 Minuten Fahrtzeit). Der Bedarf an ggf. künftig weiteren Standorten und Einsatzmitteln im Kontext des dynamischen Wachstums der Stadt Frankfurt ist ständig zu evaluieren.

Anzahl der Brandmeldeanlagen und Anzahl der Auslösestellen:

Zwischen der Änderung der Anzahl der Brandmeldeanlagen und der Änderung der Anzahl der Auslösestellen besteht kein direkter Zusammenhang. Die Anzahl der Brandmeldeanlagen kann konstant bleiben oder sinken, obwohl die Anzahl der Auslösestellen ansteigt, wenn die hinzukommenden Anlagen mehr Auslösestellen haben als die abgebauten. Die steigende Prognose berücksichtigt auch den Ausweis neuer Baugebiete und die darin zu erwartenden Sonderbauten.

Erfüllungsgrad der revidierten Auslösestellen in %:

Der konstante Rückgang des Erfüllungsgrades der revidierten Auslösestellen ergibt sich aus der stetig steigenden Anzahl der Auslösestellen bei gleichzeitig unverändertem Personalbestand. Der Rückgang des Erfüllungsgrades resultiert aus der starken Inanspruchnahme des Personals durch den neu entstandenen Aufgabenbereich „Betreuung der digitalen Objektfunkanlagen“.

Begehungspflichtige Gefahrenverhütungsschau-Objekte nach Objektgruppenkatalog:

Grundsätzlich ergibt sich die Anzahl der begehungspflichtigen Objekte aus dem Objektgruppenkatalog der Gefahrenverhütungsschauverordnung (GVS nach § 16 Abs. 1 HBKG Pflichtaufgabe nach Weisung). Die Anzahl der Objekte steigt durch Bautätigkeiten in Frankfurt permanent und deutlich an. Die Anzahl der Objekte steigt aktuell jährlich um ca. 200 - 500 Objekte.

Durchzuführende Gefahrenverhütungsschauen im 5-Jahres-Durchschnitt:

Alle Objekte sind nach § 6 Satz 1 Gefahrenverhütungsschauverordnung in einem 5-Jahresturnus zu begehen. Diese Leistungsmenge zeigt, wie viele durchschnittliche Gefahrenverhütungsschauen pro Jahr durchgeführt werden müssen.

Durchgeführte Gefahrenverhütungsschauen:

Es handelt sich um die Zahl der in einem Jahr tatsächlich durchgeführten Gefahrenverhütungsschauen pro Jahr.

Erfüllungsgrad bezogen auf die im Berichtszeitraum durchzuführenden Gefahrenverhütungsschauen:

Der Arbeitsprozess Gefahrenverhütungsschau wird regelmäßig evaluiert und bei Bedarf angepasst. In den letzten Jahren sind die Abläufe wesentlich in ihrer Effizienz gesteigert worden, sodass hier zukünftig nur noch wenig Steigerungspotential wahrscheinlich ist. Es sind zur Steuerung des Aufgabenbereichs relevante Kennzahlen ermittelt worden. Derzeit kann je Sachbearbeiter:in in Vollzeit von 36 Gefahrenverhütungsschauen im Jahr ausgegangen werden. Die Kennzahl Erfüllungsgrad ist abhängig von der Anzahl der pflichtigen Objekte im Verhältnis zu den durchgeführten Gefahrenverhütungsschauen. Der deutliche Anstieg der Anzahl der zu prüfenden Objekte ist einer der Hauptgründe dafür, dass das vorgegebene Ziel in den Vorjahren nicht erreicht werden konnte. Gleichzeitig steigt der - politisch gewollte - Beratungsbedarf für Investoren und Bauherren durch das aktuelle Baugeschehen deutlich an. Auch wenn es sich hierbei nicht direkt um eine gesetzliche Pflichtaufgabe handelt, wirkt sich eine gute Beratung und Abstimmung mit den Bauherren langfristig aufwandsreduzierend auf die Kontrollen aus.

Anzahl Stellungnahmen Baugenehmigungsverfahren:

Im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren wird die Branddirektion zur Beurteilung des Brandschutzkonzeptes aufgefordert (§ 70 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 der Hessischen Bauordnung [HBO]). So ist die Brandschutzdienststelle zwingend bei den folgenden Sonderbauten zu hören: Einheiten für die Gruppenbetreuung in Altenpflegeheimen, Industriebauten, Hochhäuser, Beherbergungsstätten, Schulbauten, Verkaufsstätten und Versammlungsstätten. Darüber hinaus liegt es im Ermessen der Bauaufsicht, auch bei anderen komplexen Bauvorhaben eine Stellungnahme einzufordern.

Anzahl der innerhalb von 28 Tagen abgegebenen Stellungnahmen:

Nach § 70 Abs. 1 Satz 2 der HBO steht der Branddirektion eine Frist von einem Monat (28 Tage) zur Bearbeitung von Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren zu. Die Gründe für Überschreitungen liegen nicht nur in der Verantwortung der Branddirektion, sondern auch bei nicht abschließend aussagekräftigen oder unvollständigen Unterlagen durch die Bauherrnseite. Ein Teil der Fristüberschreitung ist auf fehlende Personalkapazitäten zurückzuführen.

LAK-Stunden für alle am Einsatzdienst Beteiligten:

Im Jahr 2004 wurde die Wochenarbeitszeit für Beamte im Tages- bzw. Bürodienst von 38,5 auf 42 Stunden angehoben. Der Einsatzdienst der Feuerwehr hatte bereits zuvor eine Wochenarbeitszeit von 48 Stunden, die unverändert blieb und nicht angehoben wurde. Im Jahr 2007 wurde ein Teil dieser Arbeitszeiterhöhung mittelbar wieder zurückgenommen, indem seither bei Beamten bis zum 50. Lebensjahr je Woche eine Stunde Arbeitszeit auf ein „Lebensarbeitszeitkonto“ gutgeschrieben wird.

In diese Vergünstigung kam nach dem Willen des Landesgesetzgebers auch der Einsatzdienst, obwohl er von der Erhöhung aus dem Jahr 2004 nicht betroffen war. Alle Versuche der Stadt, die Regelung nicht auf den Einsatzdienst zu übernehmen, wurde unter Angabe juristischer Gründe von Seiten des Landes Hessen abgelehnt. Die Übernahme dieser Regelung auf den Einsatzdienst bedeutet einen Verlust von über 35.000 Arbeitsstunden/ Jahr für den Bereich der Feuer- und Rettungswachen. Bis 2016 ging der Magistrat davon aus, dass die Regelung mit der nächsten Anpassung der Hessischen Arbeitszeitverordnung wieder abgeschafft werden würde. Stattdessen wurde die wöchentliche LAK-Stunde für Beamte im Jahr 2017 jedoch verstetigt.

Die Regelung wurde auch für den Einsatzdienst beibehalten. Somit sinkt die Wochenarbeitszeit für Beamte im Einsatzdienst dauerhaft um faktisch eine Stunde auf jetzt 47 Stunden/ Woche. Diese Regelung bedeutet somit nach wie vor und dauerhaft einen Verlust an Jahresarbeitsleistung von über 35.000 Stunden, was einem Gleichwert von rund 21 Stellen entspricht.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch die Branddirektion.

	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Landesfeuerwehrverband Hessen	484,00 €	484 €	484 €	484 €	484 €	484 €
Bundesverband Deutscher Pressesprecher	84,25 €	85 €	85 €	85 €	85 €	85 €
Deutsche Feuerwehr-Sportförderung	612,70 €	613 €	613 €	613 €	613 €	613 €
DIN Deutsches Institut f.Normung e.V.	4.508,47 €	4.510 €	4.510 €	4.510 €	4.510 €	4.510 €
Fachverband Leitstellen e.V.	65,00 €	65 €	65 €	65 €	65 €	65 €
Landesverband der Hessischen Fahrschulen	620,00 €	620 €	620 €	620 €	620 €	620 €
VFDB Vereinig.z.Förd.d.Dt.Brandschutzes	120,00 €	120 €	120 €	120 €	120 €	120 €
Kreisfeuerwehrverband Frankfurt	1.000,00 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
KGST IKO-Netz	4.165,00 €	4.165 €	4.165 €	4.165 €	4.165 €	4.165 €
Deutsches Jugendherbergswerk	25,00 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €
ADACTruckService GmbH & Co. KG	238,00 €	238 €	238 €	238 €	238 €	238 €
Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren	25,00 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €
Verein zur Förderung der Sicherheit von Großschadenslagen	40,00 €	40 €	40 €	40 €	40 €	40 €
Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene e.V.	180,00 €	180 €	180 €	180 €	180 €	180 €

Produktgruppe:	12.01 Brandschutz
Produktbereich:	12 Brandschutz und Rettungsdienst

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.	2.500	17.500	2.500	2.500	0	0	2.500	0	2.500	0	0	I		N
Feuerwehr-Museumsverein Frankfurt-Bonames	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0	2.500	0	2.500	0	0	I		N
Förderung Mini-/Jugendfeuerwehr	2.500	53.000	10.000	10.000	0	0	10.000	0	10.000	0	0	IP		N
Gründung von Mini-Feuerwehren	10.000	16.000	10.000	10.000	0	0	10.000	0	10.000	0	0	I		N
Katastrophenschutzeinrichtungen	10.562	5.000	25.000	25.000	0	0	10.000	15.000	25.000	0	0	P		N
Kreisfeuerwehrverband	169.949	156.000	182.000	182.000	0	110.000	72.000	0	182.000	0	0	I		N
Summe	198.011	250.000	232.000	232.000	0	110.000	107.000	15.000	232.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Beim Zuschuss für den „Feuerwehr-Museumsverein Frankfurt-Bonames“ handelt es sich um eine Zuwendung zur Deckung laufender Ausgaben des Vereines. Bei Streichung dieses Zuschusses wäre eine Gefährdung der Institution bis hin zu einer Auflösung zu befürchten.

Beim Zuschuss für den „Feuerwehrgeschichts- und Museumsverein Frankfurt am Main e. V.“ handelt es sich um eine Zuwendung zur Deckung laufender Ausgaben des Vereines. Bei Streichung dieses Zuschusses wäre eine Gefährdung der Institution bis hin zu einer Auflösung zu befürchten.

Mit der „Förderung der Mini-/Jugendfeuerwehr“ wird die Arbeit in den Mini-/Jugendfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Frankfurt am Main unterstützt. Rechtliche Grundlage für die Auszahlung sind § 8 des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) sowie die Sportförderrichtlinien der Stadt Frankfurt am Main. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage eines entsprechenden Nachweises des Stadtjugendwartes über die Mitglieder der einzelnen Jugendfeuerwehren.

Beim Zuschuss für "Katastrophenschutzeinrichtungen" handelt es sich um eine Förderung bzw. Bezuschussung von Aufwendungen für Sachmittel der Hilfsorganisationen im Frankfurter Stadtgebiet auf Basis der §§ 24 ff. HBKG. Die Hilfsorganisationen leisten einen wichtigen Beitrag im Rahmen der Gefahrenabwehr für die Stadt.

Der Zuschuss an den "Kreisfeuerwehrverband Frankfurt am Main" besteht aus zwei Teilen: Ein Teilbetrag von 72.000 € dient der Bezuschussung von laufenden Kosten des Verbandes auf Basis der §§ 10 ff. des HBKG. Ohne diesen Zuschuss wäre eine Gefährdung dieser Institution bis hin zu einer eventuellen Auflösung zu erwarten. Die verbleibenden 110.000 € dienen der Finanzierung der Stelle des/der Referent:in für Jugendarbeit sowie einer Verwaltungskraft in Teilzeit, wobei allerdings 10.000 € zweckgebunden nur für Kosten im Zusammenhang mit einem FSJ oder beispielsweise aus einem Praktikantenverhältnis verwendet werden dürfen.

Der Zuschuss für die Gründung von Minifeuerwehren wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 1470 vom 01.03.2007 in Höhe von 10.000 € jährlich beschlossen. Diese Gelder können auch zur Förderung der Minifeuerwehren verwendet werden.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/nach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz**Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Beteiligte Dezernate: IX

Maßgebliches Produkt: Das bestimmenden Produkt dieser Produktgruppe ist Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung und Brandsicherheitsdienst (12.01.05 Brandbekämpf., Techn. Hilfeleist. u. BSD).

Auftragsgrundlage: Hessische Gemeindeordnung (HGO), Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Zivilschutzneuordnungsgesetz des Bundes, Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG), Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG), Bundesimmissionsschutzgesetz, Erlasse des Hessischen Innenministerium, Hessische Bauordnung (HBO), Durchführungsverordnung zur Gefahrenverhütungsschau (GVSV), Satzung über den Anschluss von Brandmeldeanlagen (BMA) an Empfangszentralen der Stadt Frankfurt am Main - Branddirektion -

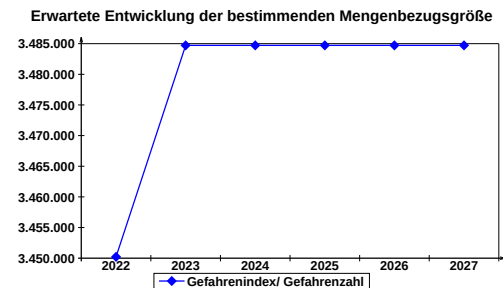
Zielgruppe: Personen, Tiere und Eigentümer von Sachwerten (Immobilien, Gegenstände) im Falle eines Brandgeschehens; die Allgemeinheit unter dem Aspekt des allgemeinen Schutzanspruches der Bevölkerung, der Umwelt sowie von Kulturgütern; Eigentümer:innen, Betreiber:innen, Mitwirkende, Mitarbeitende und Besucher:innen von Versammlungsstätten; Veranstalter:innen, Personal und Teilnehmer:innen/ Besucher:innen von Veranstaltungen; Eigentümer:innen, Betreiber:innen und Nutzer:innen brandgefährdeter Objekte

Bauaufsichtsbehörde; Eigentümer:innen/ Betreiber:innen von Bauwerken, Anlagen, Einrichtungen und Lagerstätten, die in besonderem Maße brandgefährdet oder brandempfindlich oder explosionsgefährdet sind oder bei denen im Brandfall die Gefährdung einer größeren Anzahl von Personen zu befürchten ist; Öffentliche Einrichtungen, Firmen oder Privatpersonen, die eine Brandmeldeanlage betreiben und/oder welche Besitzer:innen von Objekten sind, deren Gebäudestruktur herkömmliche Funknutzung nicht oder nur erheblich eingeschränkt ermöglicht

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gefahrenindex/ Gefahrenzahl	3.450.220	3.484.722	3.484.722	3.484.722	3.484.722	3.484.722
Einwohner:innen (Haupt- und Nebenwohnung)	773.204	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
Saldo Einpendler:innen/ Auspendler:innen	286.075	283.000	290.000	290.000	290.000	290.000
Fläche Stadtgebiet gesamt (qkm)	248	248	248	248	248	248
Anzahl der Auslösestellen	1.075.000	1.090.000	1.105.000	1.120.000	1.120.000	1.120.000
Anzahl der Brandmeldeanlagen	2.327	2.300	2.340	2.350	2.360	2.370
Anzahl der Fehlalarme	3.024	2.860	3.100	3.110	3.120	3.130
Anzahl begehungspflichtige GVS-Objekte nach Objektgruppenkatalog	7.100	7.150	7.150	7.150	7.150	7.150
Anzahl pflichtige Gefahrenverhütungsschauen (5 - jährig)	1.420	1.430	1.430	1.430	1.430	1.430
Anzahl durchgeführter Gefahrenverhütungsschauen	1.205	1.065	1.220	1.220	1.230	1.230
Erfüllungsgrad bezogen auf die im Berichtszeitraum durchzuführenden Gefahrenverhütungsschauen in %	84	75	75	75	75	75
Fristüberschreitung (28 Tage nach HBO) p. a. in %	30	30	30	30	30	30
Anzahl Stellungnahmen Baugenehmigungsverfahren	1.001	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.352.370	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	100	100	100	100	100	100
Anzahl der im Haushaltsjahr durch Freizeit oder monetär vergüteten Mehrdienstleistungen inkl. Brandsicherheitsdienst	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz
Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Anzahl der Mehrdienstleistungsstunden zur Erfüllung der Vorgaben aus Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan inkl. Brandsicherheitsdienst	46.100	43.000	47.000	47.000	47.000	47.000
Abgerechnete Gefahrenverhütungsschauen über Hauptobjekte	525	600	600	600	600	600
Anzahl der seit 2006 insgesamt monetär vergüteten Mehrdienstleistungen - Einsatzdienst FRW	360.000	440.000	440.000	440.000	440.000	440.000
Anzahl der seit 2006 kumulierten, nicht vergüteten Stundenansprüche zur Erfüllung der Vorgaben aus Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan inkl. Brandsicherheitsdienst - Einsatzdienst FRW	100.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
Anzahl durchgeführte abgerechnete Beratungen	881	840	900	910	920	920
LAK-Stunden für alle am Einsatzdienst Beteiligten	360.000	370.000	380.000	390.000	400.000	400.000


Begründung der Prognose:

Als bestimmende Mengenbezugsgröße für diese Produktgruppe wurde die Leistungsmenge "Gefahrenindex / Gefahrenzahl" festgelegt. Nähere Angaben hierzu sind in den erläuternden Hinweisen zum Bedarfs- und Entwicklungsplan dargestellt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Erfüllung der Vorgaben nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.352.370	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468
Indikator						
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz**Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Kunde/Bürger

Optimierte Wach- und Standortauswahl auf Basis des taktischen Feuerwehrkonzeptes 2020 (Staffelkonzept)

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der Standorte absolut	12	12	12	12	12	12
Anzahl der idealisierten Standorte	10	10	10	10	10	10
Indikator						
Erreichungsgrad Schutzziel 1. Stufe (HLF mit 6 Funktionen, max. 5 min Fahrzeit) in %	78,94	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00
Erreichungsgrad Schutzziel 2. Stufe (Weitere 10 Funktionen, max. 10 min Fahrzeit) in %	86,05	94,50	94,50	94,50	94,50	94,50
Planerische Risikoabdeckung der hilfsfristrelevanten Fläche in %	91,00	91,00	91,00	91,00	91,00	91,00

Entwicklung

Auskömmliche Personalauslastung im Sicherheitsbereich

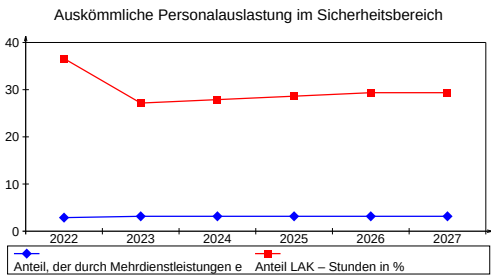
	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.352.370	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468
Indikator						
Anteil, der durch Mehrdienstleistungen erbrachten Stunden zur Erfüllung der Vorgaben nach Brandschutzplan und Bereichsplan in %	2,88	3,16	3,16	3,16	3,16	3,16
Anteil LAK – Stunden in %	36,60	27,16	27,89	28,62	29,36	29,36

Entwicklung

Optimierte, der ständigen Entwicklung angepasste bauliche Infrastruktur aller Standorte

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Gesamtanzahl der Wachstandorte absolut	12	12	12	12	12	12
Indikator						
Anzahl der idealisierten Standorte in %	83,33	83,33	83,33	83,33	83,33	83,33

Entwicklung	Optimierte, der ständigen Entwicklung angepasste bauliche Infrastruktur im Rahmen Staffelnkonzept					
	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der notwendigen Standorte gemäß Staffelnkonzept	10	10	10	10	10	10
Indikator						
Anzahl der realisierten Standorte (Bauliche Umsetzung)	8,00	8,00	8,00	8,00	9,00	9,00



Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	704.568,80	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.005.260,24	9.249	8.533	8.533	8.533	8.533
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.102.829,56	511	510	510	510	510
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	54.312,00	52	54	51	51	51
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.686.949,72	312	354	354	354	354
10		Summe der ordentlichen Erträge	28.553.920,32	10.124	9.451	9.448	9.448	9.448
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	53.004.438,15	59.788	63.722	67.364	67.695	68.028
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	12.571.251,82	22.609	24.170	18.707	18.707	18.707
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.922.660,60	12.490	17.485	19.857	15.106	14.768
14	66	Abschreibungen	3.393.808,10	4.634	4.954	7.084	7.725	8.115
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	198.010,91	250	232	232	184	184
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.125,58	0	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	104.100.295,16	99.771	110.564	113.245	109.418	109.803
20		Verwaltungsergebnis	-75.546.374,84	-89.647	-101.113	-103.797	-99.970	-100.355
21	56,57	Finanzerträge	0,00	12	12	12	12	12
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	12	12	12	12	12
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	28.553.920,32	10.136	9.463	9.460	9.460	9.460
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	104.100.295,16	99.771	110.564	113.245	109.418	109.803
26		Ordentliches Ergebnis	-75.546.374,84	-89.635	-101.101	-103.785	-99.958	-100.343
27	59	Außerordentliche Erträge	13.631,70	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	48.627,16	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-34.995,46	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-75.581.370,30	-89.635	-101.101	-103.785	-99.958	-100.343
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-8.338.149,99	-7.897	-7.430	-7.078	-7.078	-7.078
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-83.919.520,29	-97.532	-108.531	-110.863	-107.036	-107.421
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-83.919.520,29	-97.532	-108.531	-110.863	-107.036	-107.421

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz						
Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	312	354	354	354	354
	dav. Mieterträge	50	50	50	50	50
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.490	17.485	19.857	15.106	14.768
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1.038	2.695	3.859	3.034	3.219
	dav. Energie	382	2.280	2.560	7.217	7.416
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	240	520	520	520	520
	dav. Mieten und Mietnebenkosten (BKRZ GmbH & Co KG)	9.128	3.421	5.019	10.510	12.805
	dav. Katastrophenschutz	6	6	6	6	6
	dav. pauschale Konsolidierung 2021	-830	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung 2022	-1.328	0	0	0	0
	dav. nicht umgesetzte pauschale Konsolidierung	0	0	0	-14.388	-17.729
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	250	232	232	184	184
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	250	232	232	184	184
Budgetierungsregeln:						
Die Haushaltsansätze in 2024 und in 2025 bei Sachkonto 5100 0000 in Höhe von 6.048 T€ und bei Sachkonto 5488 0000 in Höhe von 128 T€ sind aufgrund der eventuell vorzunehmenden Anpassungen in der Satzung für den Anschluss von Brandmeldeanlagen an die Empfangseinrichtungen der Branddirektion budgetneutral gestellt.						
Die Aufwendungen für Sondereinsätze der unteren Katastrophenschutzbehörde, die mit 6 T€ in dem Aufwandskonto 6089 0000 enthalten sind, sind zweckgebunden und nicht übertragbar. Im Rahmen dieser Sondereinsätze der unteren Katastrophenschutzbehörde können nachgewiesene Mehrausgaben in der erforderlichen Höhe gruppierungsübergreifend geleistet werden. Korrespondierende Erträge sind anzurechnen.						
Für Miet- und Mietnebenkosten der Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren, der Feuer- und Rettungswachen der Berufsfeuerwehr Frankfurt am Main sowie für das Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center (FRTC) sind zweckgebundene Mittel in der Gruppierung 60, 61, 67-69 in Höhe von 3.421 T€, 5.019 T€, 10.510 T€ und 12.805 T€ (2024 - 2027) veranschlagt. Weiterhin sind 520 T€ für Miet- und Mietnebenkosten zur Umsetzung des M 204 aus dem Jahr 2023 zweckgebunden in der Gruppierung 60, 61, 67-69.						
Mit den Etatanträgen 44, 45 und 46 werden mit dem Doppelhaushalt 2024/2025 in den Jahren 2024 und 2025 jeweils zusätzlich 48 T€ in der Kontengruppe 71 "Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse" zweckbestimmt eingestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen sowie der Zuwendungen und Zuschüsse innerhalb des Budgetbereichs. Nicht verbrauchte Mittel können auf Antrag übertragen werden.						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	13.631,70	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.631,70	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.098.026,19	10.656	7.903	9.017	9.937	7.609
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.424,81	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.104.451,00	10.656	7.903	9.017	9.937	7.609
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-2.090.819,30	-10.656	-7.903	-9.017	-9.937	-7.609
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-2.090.819,30	-10.656	-7.903	-9.017	-9.937	-7.609
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	13.631,70	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	2.104.451,00	10.656	7.903	9.017	9.937	7.609

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst
Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002212 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 37-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.594	0	459	0	227	227	227	227	227	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002220 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 37-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		7.810	0	823	0	1.329	1.076	1.190	2.110	1.282	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		14	0	14	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst
Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003127 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 37- Fahrzeugbeschaffungsprogramm											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		43.832	0	855	13.477	6.100	5.100	6.100	6.100	6.100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010780 Masterplan Hochwasserschutz - Ortsveränderliches Hochwasserschutzsystem											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.500	0	0	0	1.500	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Produktgruppe: 12.01 Brandschutz

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010819 Sirenenwarnsystem und Sirenennetz im Zuge Bevölkerungsschutz											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		6.000	0	0	0	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		60.736	0	2.137	13.477	10.656	7.903	9.017	9.937	7.609	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		14	0	14	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		60.722	0	2.123	13.477	10.656	7.903	9.017	9.937	7.609	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Stadt Frankfurt am Main ist Träger des Rettungsdienstes und nimmt die Aufgaben nach dem Hessischen Rettungsdienstgesetz (HRDG) wahr. Das Gesetz beinhaltet eine Ermächtigung (§§ 3, 8, 9 HRDG), alle Kosten, die der Stadt aufgrund des HRDG entstehen und nicht anderweitig erstattet werden, über Gebühren zu refinanzieren. In Frankfurt am Main sind dies bei der Branddirektion anfallende Kosten in den Bereichen Rettungsdienstträger und Zentrale Leitstelle. Ausgenommen von der Kostenerstattung ist der Eigenanteil der Personalkosten der Besetzung der Zentralen Leitstelle, was den verbleibenden Zuschussbedarf maßgeblich erklärt. Weiterhin zu einem Teil nicht anerkannt von den Krankenkassen werden die Overheadkosten (beispielsweise vom Amt für multikulturelle Angelegenheiten sowie Hauptamt und Stadtmarketing). Die Höhe der Gebühr wird durch Division der bereinigten Gesamtkosten durch die Anzahl der abrechenbaren Einsätze ermittelt. Für Einsätze, die nicht abgerechnet werden können, weil z. B. Patientendaten nicht oder nicht vollständig aufgenommen werden konnten, wird von den Leistungsträgern ein Ausgleich gezahlt, der Bestandteil der Verhandlungen der einzelnen Leistungserbringer mit den Krankenkassen ist und deshalb in der Produktgruppe 12.03, Rettungsdienst, nachgewiesen wird. Die nach Satzung derzeit gültige Rettungsdienstgebühr (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 2274 vom 01.02.2018) in Höhe von 43 Euro für Notfalleinsätze bzw. 8 Euro für Krankentransporte basiert auf der Kostenstruktur des Produktes „Leitstellenvermittlung RD-Einsätze / Rettungsdienstträger“ aus dem Jahr 2017 sowie auf den rechtlichen Vorgaben des HRDG. Eine Anpassung der vor genannten Gebühren ist im Laufe des Jahres 2024 vorgesehen.

Das Land Hessen beteiligte sich an den Kosten der Zentralen Leitstelle mit einem Satz von 0,35 € je Einwohner zum Stichtag 30.12.2019 gem. § 6 Abs. 2 Nr. 6 Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG) in Verbindung mit § 11 der Durchführungsverordnung zum HRDG. Die Hauptaufgaben der Zentralen Leitstelle sind das Entgegennehmen sämtlicher Hilfeersuche, die Alarmierung und Disposition der geeigneten Rettungskräfte sowie die Dokumentation des gesamten Einsatzablaufes. Dabei müssen die Einsatzsachbearbeitenden im Schnitt 1.500 Anrufe am Tag bearbeiten, unter denen sich ca. 1.000 Notrufe befinden. Die Gesamtzahlen der Anrufe können aktuell nur geschätzt werden, da die statistische Auswertung der Telefonanlage der Zentralen Leitstelle aufgrund technischer Probleme teilweise nicht funktioniert. Daher beruhen die Angaben zur Telefonie aus Hochrechnungen der Tage an denen die Anlage offensichtlich funktioniert hat. Die Gesamtzahl der jährlichen Einsätze (Rettungsdienst, Krankentransport, Brandeinsätze und Technische Hilfeleistungen) sind statistisch ermittelbar. Hieraus ist deutlich zu erkennen, dass die Arbeitsaufwände in der Zentralen Leitstelle kontinuierlich steigen. Seit dem Jahr 2012, in dem die Zentrale Leitstelle ebenfalls für die Disposition des qualifizierten Krankentransportes zuständig wurde, hat sich die Summe der Dispositionen für Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst, Krankentransport und sonstige Dispositionen von auf 155.811 in 2022 erhöht.

Im Stellenplan 2023 wurden in der Produktgruppe 12.02, Leitstelle, insgesamt 34 Stellen mit Etatantrag 34 geschaffen, da seit Jahren die Anzahl der Notrufe sowie Dispositionen und das damit linear verbundene Arbeitsaufkommen in der Leitstelle Frankfurt angestiegen ist. Die Anzahl der für die Leitstelle bereitgestellten Funktionen ist seit 2004 unverändert. In einem durch die FORPLAN DR. SCHMIEDEL GmbH im Jahr 2018 im Auftrag des Magistrats erstellten Gutachten empfahl der Gutachter eine deutliche Personalaufstockung und eine Umstellung auf ein Dienstplanmodell im 24-Stunden-Rhythmus, um Bereitschaftszeiten generieren zu können. Damit soll dem stark schwankenden Notrufaufkommen begegnet und eine gesicherte Notrufannahme innerhalb der gesetzlichen Frist von 10 Sekunden gewährleistet werden. Der Personalaufstockung und der Umstellung auf ein 24-Stunden-Dienstplanmodell hat die Stadtverordnetenversammlung mit § 4845 (M 157) am 07.11.2019 zugestimmt. Mit der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung begann der Magistrat umgehend mit der Herstellung der infrastrukturellen Voraussetzungen, insbesondere der für ein 24-Stunden-Dienstplanmodell notwendigen Sozialräume. Während der Corona-Pandemie verzögerten sich die notwendigen Baumaßnahmen, die Ende des 3. Quartals 2022 fertiggestellt werden konnten. Seit 2019 ist der Arbeitsaufwand gegenüber dem Gutachten in der Leitstelle hinsichtlich der Fallzahlen um etwa 20 % und hinsichtlich der zeitlichen Belastung, trotz umfangreicher technischer und organisatorischer Prozessoptimierungen, um 29% weiter gestiegen. Ursachen hierfür sind insbesondere das gestiegene Notrufaufkommen, das veränderte Verhalten der Hilfesuchenden und die Situation in den aufnehmenden Kliniken und im Gesundheitssystem der Bundesrepublik insgesamt. Aus diesem Grund konnte die Umstellung des Dienstplanmodells Ende 2022 und eine entsprechend auskömmliche Personalausstattung nicht länger hinausgeschoben werden, um die gesetzlich vorgeschriebene, fristgebundene Notrufannahme sicherstellen zu können. Ohne diese Maßnahme wäre der Dienstbetrieb in der Leitstelle kollabiert.

Bis zur Umsetzung dieser Maßnahme wurden zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs der Leitstelle 36 Mitarbeitende aus dem Bereich der Feuer- und Rettungswachen der Leitstelle zugewiesen; diese fehlten dadurch für ihre originäre Aufgabe. Die Kompensation auf den Feuer- und Rettungswachen erfolgte durch die Anordnung von Mehrdienstleistungen, die die ohnehin hohe Zahl an Überstunden von rund 450.000 im Einsatzdienst weiter ansteigen ließen.

Die Einsätze im Krankentransport werden seit dem 01.01.2012 wieder über die Zentrale Leitstelle disponiert und gesteuert, was einen wesentlichen Baustein für die Sicherheitsarchitektur der Stadt darstellt. Auch diese Fahrzeuge stehen bei größeren Schadenslagen und Ereignissen schnell und planbar für die Versorgung und den Transport von Patient: innen zur Verfügung. Zur Bearbeitung dieser Einsätze wurde in der Leitstelle ein zusätzlicher Einsatzsachbearbeiter in der Zeit zwischen 08:00 Uhr und 16:30 Uhr dienstplanerisch vorgesehen. Die zur auskömmlichen Besetzung der Funktion notwendigen Stellen wurden mit dem vorgenannten Etatantrag geschaffen.

Die Disposition von Krankentransporten erfolgt unter anderen Rahmenbedingungen als die von Einsätzen in der Notfallversorgung, da im Regelbetrieb überwiegend planbare und vorbestellte Fahrten abzuwickeln sind. Es können von vornherein einzelnen Fahrzeugen über Folgeaufträge bestimmte Routen zugeordnet werden. Zudem sind keine gesetzlichen Hilfsfristen vorgegeben. Es besteht jedoch eine Vorgabe der Stadt Frankfurt als Rettungsdienstträger, nach der zum Patientenwohl Wartezeiten von 30 Minuten nicht überschritten werden sollen. Ziel und Aufgabe des Rettungsdienstträgers ist es, das System so effizient und effektiv wie möglich aufzustellen. Daher werden seit dem 01.01.2018 alle Krankentransportfahrzeuge zur Entlastung der Notfallversorgung auch zu Einsätzen in der nicht dringlichen Notfallversorgung eingesetzt. Damit sind die hochwertigeren Rettungsmittel für kritische Einsätze besser verfügbar. Diese Maßnahme war aufgrund der steigenden Einsatzzahlen und des knapper werdenden Fachpersonals (insbes. Notfallsanitäter: innen) aus Sicht der Rettungsmittelvorhaltung unumgänglich, führt aber in der Leitstelle zu einem erkennbar steigenden Dispositions- und Koordinierungsaufwand.

Produktgruppe: 12.02 Leitstelle**Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Bis Ende 2017 war die zentrale Koordinierungsstelle für Sekundärtransporte (KST) Hessen bei der Stadt Frankfurt am Main, Branddirektion, angesiedelt. Unter ärztlich begleiteten Sekundärtransporten ist Verlegung von vital bedrohten, primärversorgten Notfallpatient: innen zu verstehen, die einer intensivmedizinischen, ärztlichen Behandlungs- und/ oder Überwachungsnotwendigkeit oder der Durchführung lebenserhaltender Therapien während des Transportes zwischen zwei Behandlungseinrichtungen bedürfen. Nach der Einstellung der KST Hessen erfolgte die Disposition von ärztlich begleiteten Sekundärtransporten dezentral durch die Zentralen Leitstellen, in deren Rettungsdienstbereich der jeweilige Intensivtransportwagen stationiert war. Dies Intensivtransportwagen waren allerdings rechtlich weiterhin für überregionale Sekundärverlegungen vorgesehen, eine rechtlicher Zuordnung zu den einzelnen Rettungsdienstbereichen erfolgte jedoch nicht. Es zeigte sich, dass eine dezentrale Steuerung der ärztlich begleiteten Sekundäreinsätze ein heterogenes Dispositionsbild zur Folge hatte. Diese Situation hat sich durch die COVID-19-Pandemie weiterhin verschärft. Zur Bewältigung der zusätzlich ärztlich begleiteten Sekundäreinsätze von Patient: innen mit SARS-CoV-2-Infektionen war es aus Sicht des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration daher erforderlich, die Koordination aller ärztlich begleiteten Sekundäreinsätze in Hessen transparent zu bündeln. Der Rettungsdienstplan des Landes Hessen hat zur Sicherstellung einer einheitlichen Gesamtversorgung in Hessen die Planung von überregionalen rettungsdienstlichen Einrichtungen, insbesondere ärztlich begleiteten Sekundäreinsätze und damit auch die Optimierung der Einsatzdisposition zum Ziel.

Die Aufgabe der KST Hessen wurde der Stadt Frankfurt am Main, Branddirektion, auf Grundlage des § 6 Absatz 3 Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG) durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration per Weisung vom 15.06.2021 als Modellprojekt zum 01.07.2021 für die Dauer von zunächst zwei Jahren übertragen. Die Aufgabe umfasst die Disposition, Koordination und Steuerung der für ärztlich begleitete Sekundäreinsätze vorgehaltenen Einsatzmittel mittels einer webbasierten IT-Lösung für ganz Hessen. Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration hat vor dem Ende des Projektzeitraumes unter Berücksichtigung der Ergebnisse einer Struktur- und Bedarfsanalyse und den Erfahrungen aus der praktischen Umsetzung über die Modalitäten der Weiterführung der KST Hessen durch die Stadt Frankfurt am Main, Branddirektion entschieden den Probebetrieb für zwei Jahre zu verlängern.

Technische und bauliche Veränderungen:

Seit 2018 wird der Bereich Stabsraum und Leitstelle in 3 Bauphasen auf einen angemessenen technischen Stand gebracht. Nach dem geplanten Abschluss der Bauarbeiten im Sommer 2023 werden der Leitstelle 20 - statt bisher 12 - Einsatzleitungsplätze zur Verfügung stehen. Im Zuge der Umbaumaßnahmen wird außerdem die zentrale Telefon- und Funkanlage der Leitstelle erneuert. Im Bereich der Notrufmeldungen werden in den kommenden Jahren zusätzlich neue Techniken zum Einsatz kommen, welche im Folgenden erläutert werden.

Seit Mitte 2018 besteht die Möglichkeit so genannte „eCall“, automatische Notrufe nach Unfällen in PKW, zu empfangen und zu verarbeiten. Neue PKW-Typen oder Modellreihen müssen seit dem 31.03.2018 mit dem System ausgestattet werden, was in Zukunft zu vermehrten „eCall“-Meldungen führen wird. Eine weitere neue Technik ist das AML-Verfahren (Advanced Mobile Location), bei dem bei jedem abgesetzten Notruf über ein Mobiltelefon automatisch die GPS-Daten des Anrufers mitübertragen werden, um dessen genaue Position möglichst schnell feststellen zu können. Zusätzlich soll deutschlandweit eine einheitliche Notruf-App etabliert werden. Damit soll es in Zukunft möglich sein, textbasiert (per Chat mit der Leitstelle) Notrufe abzusetzen und Hilfe anzufordern, was im Vergleich zu einem sprachbasierten Notruf wesentlich mehr Zeit für die Bearbeitung durch die Einsatzsachbearbeitenden in Anspruch nehmen wird.

Des Weiteren soll - der bundesweiten Entwicklung folgend - in der Zentralen Leitstelle die Funktion des sog. "Tele-Notarztes" eingeführt werden. Dabei ist rund um die Uhr ein speziell geschultes fachärztliches Personal in der Leitstelle anwesend, das im Bedarfsfall von den Rettungswagenbesatzungen per Videochat konsultiert werden kann, wenn zeitnah kein fahrender Notarzt oder Notärztin verfügbar ist. Der "Tele-Notarzt" kann dann die Gabe bestimmter Medikamente anordnen, die weitere Behandlung mit der Rettungswagenbesatzung abstimmen und gegebenenfalls Kontakt zum aufnehmenden Krankenhausarzt oder Krankenhausärztin herstellen um den Patienten dort anzukündigen. Zusätzlich kann er die Einsatzsachbearbeitende in der Zentralen Leitstelle bei Bedarf bei schwierigen medizinischen Entscheidungen unterstützen. Durch die Funktion "Tele-Notarzt" sind Synergien in der Rettungsmittelverhaltung zu erwarten.

Die Wichtigste technische Veränderung war der im Jahr 2021 durchgeführte Wechsel des Einsatzleitsystems. Das bisherige System genügte den heutigen Anforderungen nicht mehr in ausreichendem Maße. Das Einsatzleitsystem ist das Herzstück der Zentralen Leitstelle, in dem alle für die Abwicklung von Einsätzen aus Leitstellenperspektive relevanten Daten, so zum Beispiel sämtliche Ortsdaten aus Frankfurt und den umliegenden Städten, alle Einsatzmittel, Ansprechpartner: innen gespeichert sind. Alle eingehenden Notrufe werden von den Einsatzsachbearbeitenden im Einsatzleitsystem erfasst, welches anschließend die für den jeweiligen Fall passenden Alarmpläne vorschlägt und so eine schnelle und regelgerechte Alarmierung der benötigten Rettungskräfte durch die Disponenten möglich macht. Nachdem das seinerzeit als Landeslösung favorisierte Einsatzleitsystem nicht realisiert werden konnte, musste die Stadt Frankfurt am Main ein geeignetes eigenes System beschaffen.

Nähere Erläuterungen zur bestimmenden Mengenbezugsgröße:

Nach den gesetzlichen Vorgaben sind 95 % aller Notrufe innerhalb von 10 Sekunden durch die Leitstelle anzunehmen. Zurzeit gehen geschätzt 400.000 Anrufe pro Jahr auf der Notrufnummer 112 ein. Aufgrund technischer Probleme mit dem Programm zur statistischen Auswertung der Telefonanlage der Zentralen Leitstelle, konnte die exakte Anzahl der Notrufe für das Jahr 2022 nicht ausgewertet werden. Daher muss hier auf eine Schätzung zurückgegriffen werden. Ebenfalls kann der Anteil der innerhalb von 10 Sekunden angenommenen Notrufe nicht ermittelt werden. Aus diesem Grund werden die Zahlen derzeit im Haushalt nicht dargestellt.

Im Jahr 2017 wurde ein Sachverständiger mit der Begutachtung der frequenziellen Tischbesetzzeiten in der Zentralen Leitstelle beauftragt. Das Gutachten wurde im Mai 2018 vorgestellt und stellt fest, dass bedarfsgerecht bis zu drei Notrufabfrage- und Dispositionsarbeitsplätze (je nach Tageszeit) zu wenig besetzt sind. Diese kapazitäre Unterdeckung führt zu einer verzögerten Notrufannahme und Einsatzbearbeitung. Zusätzlich wurde festgestellt, dass für anlassbezogene Einsatzlagen mit einem erhöhten Notruf und Einsatzaufkommen (z. B. Unwetterereignisse) keine Reserven geplant sind. Laut Gutachten ist es notwendig, hierfür eine Ad-hoc-Verstärkung im Umfang von drei zusätzlichen Arbeitsplätzen zu planen; dieser Personalaufwand ist nicht in den Stellen des vorgenannten Etatanspruchs enthalten.

Produktgruppe: 12.02 Leitstelle**Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Bestimmte Einsatzlagen, wie beispielsweise Unwetterereignisse, erfordern ein besonderes Maß an Führung innerhalb der personellen Strukturen der Zentralen Leitstelle. Bisher wurde zur Unterstützung der Einsatzsachbearbeitenden zusätzlich d. Lagedienstleiter:in zur Spitzenabdeckung für die Notrufabfrage und Disposition tätig. In komplexen und hochdynamischen Einsatzlagen steht dieser jedoch nicht für diese Aufgaben zur Verfügung, da er Führungs- und Koordinierungsaufgaben wahrnehmen muss.

Aus Sicht der Gefahrenabwehr und auf Basis der gesetzlichen Vorgaben ist es unumgänglich, die personelle Ausstattung der Leitstelle zunächst für den Regelbedarf anzupassen und im Weiteren für die notwendige Resilienz bei größeren Schadenslagen durch zusätzliche Bereitschaftszeiten zu sorgen. Hierfür wird in den kommenden Jahren eine sukzessive Umstellung des Dienstplanmodells auf einen 24-Stunden-Rhythmus unumgänglich sein. Diese Umstellung ist nur mit einem entsprechenden Personalaufbau möglich.

Näher werden die nachfolgenden Mengenbezugsgrößen:

- Dispositionen Brandschutz,
- Dispositionen Technische Hilfeleistung,
- Dispositionen Rettungsdienst (ohne Krankentransport) und
- Dispositionen Krankentransport

abgebildet.

Ausblick:

Im Bereich Leitstelle ist die Entwicklung sowohl hinsichtlich der Entscheidungen im politischen Raum als auch bezüglich der fachlichen und technischen Ausrichtung und Möglichkeiten hoch dynamisch, wodurch ein Ausblick auf die nahe Zukunft geboten scheint, die es erfordert, dass die Leitstelle Frankfurt am Main sowohl räumlich und technisch als auch personell funktional und resilient aufgestellt ist.

Das Gutachten des Sachverständigenrates (SVR) aus dem Jahr 2018 geht zunächst auf den Koalitionsvertragsbeschluss der Bundesregierung ein, nach dem zur Verbesserung der Notfallversorgung Notfalleitstellen und integrierte Notfallzentren (INZ) aufgebaut werden sollen. Der SVR verweist zudem auf die Ergänzung des § 75 SGB V im Jahr 2015 um den Absatz zur Kooperation von Rettungsleitstellen und kassenärztliche Vereinigungen.

Die Empfehlung des SVR zum Thema Leitstelle lautet, dass 112 und 116117 in „Integrierten Leitstellen“ (im Folgenden ILS) auflaufen sollten, die mittels einer standardisierten Notrufabfrage Patienten der jeweils geeigneten Versorgungsstruktur zuleiten. Idealerweise sollten diese ILS auch mit dem Zivil und Katastrophenschutz verzahnt werden.

Der SVR empfiehlt darüber hinaus, eine deutschlandweit einheitliche, leicht zu merkende Telefonnummer zu etablieren. Die Filterung und Priorisierung soll durch Disponenten in der ILS erfolgen. Zur Unterstützung und für komplexere Einschätzungen sollen Ärzt:innen in den ILS bereitstehen (bspw. "Tele-Notärzte" wie oben beschrieben). Zusätzlich sollten die ILS Palliativ-Care-Teams und eine neu zu etablierende Notpflege vermitteln können. Perspektivisch wird vom SVR empfohlen, eine Zusammenführung und Reduzierung der Anzahl an Leitstellen im gesamten Bundesgebiet durchzuführen.

Zum Thema Rettungsdienst wird eine neue Finanzierungsform vorgeschlagen, bei der die Vorhaltung des Rettungsdienstes aus Steuermitteln und die Betriebskosten von den Krankenkassen getragen werden. Zudem sollte der Rettungsdienst in Deutschland vereinheitlicht werden (SVR: möglicherweise einheitliches Bundesgesetz für den Rettungsdienst), um eine bessere Vergleichbarkeit der Daten und Qualitätskriterien zu erreichen. Hierfür werden auch eine einheitliche Definition der Hilfsfrist in Deutschland und einheitliche Befugnisse für Notfallsanitäter vorgeschlagen.

In Kapitel 14.4.6 geht der SVR auf die digitale Vernetzung ein und benennt diese als wichtige Voraussetzung. So werden nach Ansicht des SVR Schnittstellen zwischen ILS, Rettungsdienst, Ärztlichen Bereitschaftsdienst und INZ benötigt. Außerdem sollte eine einrichtungsübergreifende, elektronische Patientenakte mit definierten Qualitätsindikatoren geschaffen werden.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch die Branddirektion.

Produktgruppe: 12.02 Leitstelle**Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst**

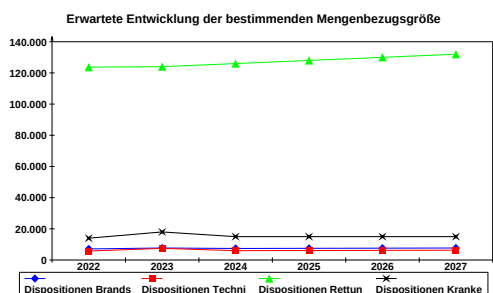
Beteiligte Dezernate: IX

Maßgebliches Produkt: Das bestimmende Produkt dieser Produktgruppe ist die Leitstellenvermittlung Rettungsdiensteinsätze/Rettungsdienstträgerschaft.

Auftragsgrundlage: Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG), Sozialgesetzbuch V, Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Krankenhaus-Richtlinien, Bundesseuchengesetz, Hochhaus-Richtlinien

Zielgruppe: Leistungserbringer nach HRDG, Branddirektion, Hilfsorganisationen in der rettungsdienstlichen Notfallversorgung, Einrichtungen des Katastrophenschutzes, Werkfeuerwehren, Rettungshubschrauber im hessischen, rheinland-pfälzischen und baden-württembergischen Einsatzbereich, Kassenärztliche Vereinigung, Einsatzkräfte mit Führungsfunktionen im Rettungsdienst, Angehörige von rettungsdienstlichen Hilfsorganisationen, Angehörige von anderen Ämtern und Organisationen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Dispositionen Brandschutz	7.107	7.700	7.400	7.500	7.600	7.700
Dispositionen Technische Hilfeleistung	5.762	7.500	6.000	6.100	6.200	6.300
Dispositionen Rettungsdienst (ohne Krankentransport)	123.699	124.000	126.000	128.000	130.000	132.000
Dispositionen Krankentransport	13.997	18.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Einwohner (Haupt- und Nebenwohnung)	773.204	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
Saldo Einpendler:innen/ Auspendler:innen	286.075	283.000	290.000	290.000	290.000	290.000
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.352.370	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	100	100	100	100	100	100
Zuschussbedarf für Ermittlung der Rettungsdienstgebühr in T€	241	-62	428	-102	-102	-102

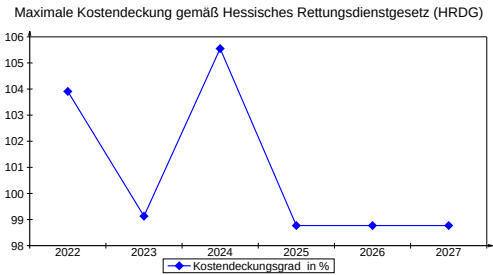
**Begründung der Prognose:**

Als bestimmende Mengenbezugsgrößen für diese Produktgruppe wurde die Leistungsmengen Dispositionen im Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst und Krankentransport gleicher Weise festgelegt. Nähere Angaben hierzu sind in den erläuternden Hinweisen dargestellt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

	Maximale Kostendeckung gemäß Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG)					
	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Zuschussbedarf für Ermittlung der Rettungsdienstgebühr in T€	241	-62	428	-102	-102	-102
Indikator						
Kostendeckungsgrad in %	103,91	99,13	105,55	98,77	98,77	98,77



Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.689.488,00	2.178	1.294	1.294	1.294	1.294
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.398.978,00	5.449	6.570	6.570	6.570	6.570
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	712.436,00	134	267	267	267	267
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-95.896,05	6	20	20	20	20
10		Summe der ordentlichen Erträge	8.705.005,95	7.767	8.151	8.151	8.151	8.151
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.611.270,61	2.716	4.918	5.545	5.570	5.596
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	978.163,05	1.906	1.926	1.488	1.488	1.488
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.976.407,75	1.027	3.114	3.158	3.215	3.274
14	66	Abschreibungen	453.199,89	498	491	1.261	1.315	1.254
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.019.041,30	6.147	10.449	11.452	11.588	11.612
20		Verwaltungsergebnis	1.685.964,65	1.620	-2.298	-3.301	-3.437	-3.461
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	8.705.005,95	7.767	8.151	8.151	8.151	8.151
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.019.041,30	6.147	10.449	11.452	11.588	11.612
26		Ordentliches Ergebnis	1.685.964,65	1.620	-2.298	-3.301	-3.437	-3.461
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.685.964,65	1.620	-2.298	-3.301	-3.437	-3.461
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.719.592,41	-2.223	-3.008	-3.036	-3.036	-3.036
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.033.627,76	-603	-5.306	-6.337	-6.473	-6.497
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-1.033.627,76	-603	-5.306	-6.337	-6.473	-6.497

Produktgruppe: 12.02 Leitstelle		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.178	1.294	1.294	1.294	1.294
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	6	20	20	20	20
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.027	3.114	3.158	3.215	3.274
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	5	5	5	5	5
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten (BKRZ GmbH & Co KG)	551	1.200	1.200	1.200	1.200
	dav. pauschale Konsolidierung 2021	-155	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Für Miet- und Mietnebenkosten der Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren, der Feuer- und Rettungswachen der Berufsfeuerwehr Frankfurt am Main sowie für das Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center (FRTC) sind zweckgebundene Mittel in der Gruppierung 60, 61, 67-69 in Höhe von 1.200 T€ (2024 - 2027) veranschlagt.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	671.252,82	1.246	394	7.524	672	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	671.252,82	1.246	394	7.524	672	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-671.252,82	-1.246	-394	-7.524	-672	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-671.252,82	-1.246	-394	-7.524	-672	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	671.252,82	1.246	394	7.524	672	0

Produktbereich:	12 Brandschutz und Rettungsdienst
Produktgruppe:	12.02 Leitstelle

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010818 Zentrale Leitstelle und Alarmierung											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		9.836	0	0	0	1.246	394	7.524	672	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		671	0	671	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		10.507	0	671	0	1.246	394	7.524	672	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		10.507	0	671	0	1.246	394	7.524	672	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe sind die Kosten und Erlöse nachgewiesen, die der Branddirektion im Rettungsdienst entstehen. Von der Branddirektion werden ab dem Jahr 2023 insgesamt 14 Rettungsmittel (9 Rettungswagen [RTW] und 4 Notarzteinsetzfahrzeuge [NEF]) besetzt, alle mit 24/7 Stunden mit gesamt 113.880 Vorhaltestunden pro Jahr.

Zur Evaluierung der notärztlichen Versorgung werden seit dem 01. Januar 2023 zwei Tagschicht-NEF vom Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) bzw. Deutschen Roten Kreuz (DRK) gefahren. Bei gleicher Personal- und Durchführungsqualität soll mit der möglichen Beteiligung von Hilfsorganisationen im Notarztdienst in Frankfurt am Main eine Steigerung der Arbeitsplatzattraktivität erreicht werden. Dem bundesweit bestehenden Mangel an qualifiziertem Rettungsdienstfachpersonal soll damit speziell in unserem Rettungsdienstbereich entgegengewirkt werden.

Im nicht-öffentlichen Rettungsdienst werden die Fahrzeuge nur teilweise von den Kostenträgern refinanziert und im öffentlichen Interesse von der Stadt Frankfurt am Main vorgehalten. Es sind dies die Fahrzeuge der Baby-Notfallversorgung (Baby-Rettungswagen, Baby-Notarzt-Fahrzeug), die Fahrzeuge für Großschadenslagen (Groß-Krankentransportwagen, Abrollbehälter MANV) und ein Sonderrettungsmittel für hochkontagiose bzw. adipöse Patienten sowie die Einheiten der Höhenrettung und der Wasserrettung. Zur Abdeckung von Einsatzzpitzen im Rettungsdienst besetzt die Feuerwehr 4 Zusatz-Rettungswagen (Z-RTW) sowie die Hilfsorganisationen 5 Ergänzungs-Rettungswagen (E-RTW). Diese Fahrzeuge entsprechen hinsichtlich ihrer materiellen Ausstattung und der medizinischen Qualifikation des jeweils eingesetzten Personals den Vorgaben des Hessischen Rettungsdienstgesetzes (HRDG) und stellen vollwertige Einsatzmittel dar. Die Kosten der nicht durch die Kassen refinanzierten Rettungsmittel belaufen sich im Planjahr auf rund 1 Mio €.

Durch das Engagement der Branddirektion im öffentlichen Regelrettungsdienst gelingt es dem Rettungsdienstträger Stadt Frankfurt am Main, die aus Sicht der Gefahrenabwehr für eine Großstadt wie Frankfurt mit ihrem besonderen Risikopotential (Komplexe Verkehrswege, hohe Autobahndichte, Flughafen, Banken und weitere Gebäude und Einrichtungen mit hoher Symbolwirkung sowie zahlreichen Großveranstaltungen) notwendigen, über den Regelrettungsdienst hinausgehenden Ressourcen und Rückfallebenen bei größeren Schadensereignissen, den sog. Rettungsdienstlichen Sonderbedarf ebenfalls bestmöglich sicherzustellen. Durch das Schutzziel Rettungsdienst der Stadt Frankfurt am Main (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.07.2016 [§ 397]) wird gewährleistet, dass die Branddirektion jede Grundschutzkomponente im Brandschutz (Hilfeleistungslöschfahrzeug) mit Einsatzpersonal besetzt, das die notwendigen rettungsdienstlichen Qualifikationen besitzt (pro Grundschutzkomponente mindestens 1 Funktion zertifizierter Rettungssassistent:in bzw. Notfallsanitäter:in, 5 Funktionen Rettungssanitäter:in) und im Bedarfsfall schnell zur Rettung und Versorgung von Verletzten eingesetzt werden kann.

Gemäß dem Hessischen Rettungsdienstgesetz (HRDG) sind für den Rettungsdienstbereich Frankfurt am Main einheitliche Benutzungsentgelte vorgeschrieben. Für deren Berechnung sind die Budgets und die geschätzten Einsatzzahlen aller Leistungserbringer im Rettungsdienstbereich (Berufsfeuerwehr [BF], ASB, DRK, Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. [JUH], MHD, Fraport, siehe Produktgruppe 12.02) zu berücksichtigen. Das Leistungsentgelt je Einsatz wird bezogen auf ein Kalenderjahr durch Division der von den Krankenkassen anerkannten Gesamtkosten aller Leistungserbringer durch die geschätzte Zahl aller Einsätze im Stadtgebiet berechnet. Weicht das tatsächliche Einsatzgeschehen je Leistungserbringenden unterjährig von den geplanten Fallzahlen je Leistungserbringenden ab, erfolgt die monetäre Bereinigung für ein Jahr im „Internen Budgetausgleich“. Dieser Ausgleich stellt sicher, dass die Einnahmen aus den tatsächlich gefahrenen Rettungsdienstseinsätzen entsprechend der Anteile des Budgets des jeweiligen Leistungserbringers am Gesamtbudget aufgeteilt werden, um die mit den Krankenkassen verhandelten und von ihnen akzeptierten Vorhaltekosten decken zu können.

Veränderungen in den Einsatzzahlen insgesamt und damit Veränderungen des Divisors müssen zwischen Leistungserbringern und Kostenträgern zu einer retrospektiven Korrektur der Budgets zur Deckung der Vorhaltekosten führen, die im „Externen Budgetausgleich“ herbeigeführt wird. Dies wirkt sich im folgenden Jahr auf die Höhe der Entgelte aus. Steigende Einsätze führen zu einer Reduzierung, sinkende Einsatzzahlen zu einer Erhöhung der Entgelte. Unter- und Überdeckungen der Vorjahre werden in die Berechnung der neuen Entgelte einbezogen. In der haushaltstechnischen Umsetzung wird eine entsprechende Überdeckung als Verbindlichkeit bzw. Rückstellung, eine eventuelle Unterdeckung des Budgets als Forderung ausgewiesen.

Durch die internen und externen Ausgleichs wird sichergestellt, dass jeder Leistungserbringer, wenn auch u. U. zeitversetzt, das jeweilige mit den Kostenträgern verhandelte Budget garantiert erhält.

Bei den Fallzahlen der abzurechnenden Einsätze ist zu berücksichtigen, dass ein rettungsdienstlicher Einsatz zu mehreren Abrechnungsfällen führen kann (beispielsweise wenn mehrere Personen bei einem Unfall behandelt werden). Der Zuschussbedarf in dieser Produktgruppe resultiert aus den Leistungen, die außerhalb von Leistungsbeziehungen mit den Krankenkassen für rettungsdienstliche Zwecke im Interesse der Bürger: innen der Stadt erbracht werden (kongruent mit Kosten für nicht refinanzierte Leistungen, s. o.).

Im Bereich der rettungsdienstlichen Aus- und Fortbildung ist wie im Bereich Brandschutz und Technische Hilfeleistung in den vergangenen Jahren ein stetig steigender Stundenaufwand im Bereich des ausbildenden Personals zu verzeichnen. Grund hierfür sind einerseits gesetzliche Änderungen wie beispielsweise die Einführung des Notfallsanitätergesetzes, aber auch die ständige Fortentwicklung im Bereich der Notfallmedizin, mit deren steigender Komplexität es schrittzuhalten gilt. Auch hier wurde macht sich die Erhöhung der Auszubildenden zahlen im Bereich des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes bemerkbar, da jeder Feuerwehrangehörige im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst aufgrund der geltenden gesetzlichen Vorgaben ebenfalls während der Grundausbildung z. Rettungssanitäter: in zu qualifizieren ist. Dies führt ebenfalls zu einer deutlichen Steigerung der aufzuwendenden Stunden der Auszubildenden, insbesondere im Bereich der praktischen Ausbildung. Dieser zusätzliche Aufwand ist derzeit nur durch einen massiven Aufbau von Überstunden möglich, da eine personelle Anpassung im Bereich des ausbildenden Personals auch hier bisher nicht möglich war. Um dem entgegen zu wirken wurden mit den Stellenplänen ab dem Haushaltsjahr 2020 zusätzliche Stellen beantragt und auch teilweise geschaffen.

Aktuelle Prognosen, insbesondere die anstehende Pensionierungswelle der geburtenstarken Jahrgänge und die ständig wachsende Stadt mit der Ausweisung neuer Stadtteile und dem steigenden Bevölkerungszuwachs zeigen, dass der Bedarf an Ausbildungskapazitäten auf absehbare Zeit unverändert auf mindestens diesem Niveau weiterbestehen wird.

Darüber waren auch im rettungsdienstlichen Bereich Nachsteuerungen im Bereich der Infrastruktur erforderlich, da das bestehende Feuerwehr- und Rettungstrainingscenter (FRTC) auf die Auszubildendenzahlen des Jahres 2006 ausgelegt ist. In einer ersten Ad-hoc-Maßnahme wurde ein Provisorium auf Basis einer Containeranlage für zusätzliche Umkleide- und Hygienebereiche auf einem in der Nachbarschaft angemieteten Grundstück des Bundes realisiert. Weitere Schritte zur Erweiterung des bestehenden FRTC um den gestiegenen Bedarf an Büro-, Unterrichtsraum- und Übungsflächen sowie -einrichtungen zu decken, befinden sich derzeit in Vorbereitung.

Im Juni 2022 erfolgte die Einführung der medizinischen Datenerfassung. Hierbei wurden alle RTW, KTW mit einem Tablet, einen Drucker, sowie einem Kartenlesegerät ausgestattet. Dies ermöglicht eine digitale Erfassung der Einsatz- und Patientendaten, sodass das zuvor praktizierte handschriftliche Ausfüllen des Einsatzprotokolls, sowie der Notwendigkeitsbescheinigung hinfällig geworden ist. Nun erfolgt die Eingabe der Einsatz-, sowie Patientendaten über das Tablet. Sofern der Patient eine Krankenversicherungskarte vorzeigen kann, wird diese über das Kartenlesegerät eingelesen und die Versicherungs- als auch Patientendaten automatisch von dem System übernommen. Zudem kann die Leitstelle vorab Informationen zu dem Patienten eintragen, welche das Rettungsdienstpersonal über das Tablet einsehen kann. Zeitgleich erfolgt eine automatische Protokollierung der div. Zeiten. Diese Teildigitalisierung wirkt sich positiv auf die Abrechnung der Einsätze durch die Debitorenbuchhaltung aus. Durch das sofortige Protokollieren der Einsätze, werden zeitnah die Einsatz- als auch Patientendaten an das Abrechnungsprogramm „Feuerwehr-AS“ übermittelt, sodass die Daten nicht, wie zuvor, manuell eingetragen werden müssen und nur die Notwendigkeitsbescheinigungen durch den Stempel und Unterschrift eines Arztes signiert, und postalisch an die Debitorenbuchhaltung weitergeleitet werden müssen. Für die Zukunft ist geplant, den zuletzt genannten Schritt durch eine digitale Signatur zu ersetzen, sodass die Übermittlung der Einsatzprotokolle zukünftig überwiegend digital erfolgt kann, sodass potentiell personelle, als auch materielle Ressourcen geschont werden könnten.

Nähere Erläuterungen zu den Mengenbezugsgrößen:

Die Fallzahlen im öffentlichen Rettungsdienst verzeichneten in den letzten Jahren immer eine kontinuierliche Steigerung. Dieser Trend wurde durch die Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in den Jahren 2020 und 2021 gestoppt.

In den Jahren 2022 und 2023 ist eine Steigerung bei den Einsatzzahlen zu verzeichnen. Dieser Trend wird sich nach aktuellen Prognosen auch in den kommenden Jahren fortsetzen.

Für die Stadt Frankfurt am Main als Träger des Rettungsdienstes ist eine eigene Leistungserbringung aus Sicht der Gefahrenabwehr unbedingt erforderlich. Maßgeblich für den kommunalen Anteil am Rettungsdienst zur Sicherstellung des mit der Politik vereinbarten Schutzziels ist eine absolute Größe an Vorhaltestunden, welche die inhaltlich-fachlichen Notwendigkeiten in der Gefahrenabwehr abbildet und mit den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben korreliert.

Der Umfang am praktischen Einsatzdienst (Lehrrettungswache) auf den Rettungsmitteln nimmt bei allen rettungsdienstlichen Ausbildungsgängen einen beachtlichen Anteil ein. Bereits in der Ausbildung zum/r Rettungssanitäter/in beträgt der Stundenanteil an der Lehrrettungswache ca. 30 % der 520 stündigen Ausbildung. Durch die Einführung des neuen Berufsbildes wurde der Ausbildungsgang z. Rettungsassistent:in durch d. Nofallsanitäter:in ersetzt. Bei der Vollausbildung z. Nofallsanitäter:in müssen insgesamt 1.960 h Lehrrettungswache auf unterschiedlichen Rettungsmitteln nachgewiesen werden. In der Summe erfordert dies mehr Lehrrettungswachen, um die erforderliche Anzahl an zertifizierten Rettungsdienst-Mitarbeitern zu gewährleisten. Angesichts der in der sich im Geschäftsgang befindlichen Vorlage „Personalstrategische Ausrichtung des mittleren feuerwehrtechnischen Einsatzdienstes der Branddirektion bis zum Jahr 2040“ ausführlich dargestellten und hergeleiteten Notwendigkeit, die Ausbildungszahlen massiv zu erhöhen, ergibt sich als Konsequenz wiederum ein erhöhter Bedarf an Lehrrettungswachen, um die praktischen Ausbildungsinhalte der zusätzlichen Auszubildenden abdecken zu können.

Das Einsatzpersonal der Feuerwehr wird konsequent sowohl im Bereich des Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung als auch im Rettungsdienst rollierend eingesetzt. Durch diese Multifunktionalität wird sichergestellt, dass auch bei Bränden, Verkehrsunfällen und sonstigen Schadensereignissen Verletzte nicht nur gerettet, sondern auch sofort durch die Einsatzkräfte qualifiziert medizinisch erstversorgt werden können. Der Eigenanteil am operativen Regelrettungsdienst mit derzeit 9 Schicht-RTW (78.840 Vorhaltestunden pro Jahr) ist quantitativ so gewählt, dass es durch das Dienstplanmodell gelingt, von den jeweils sechs Funktionen der 13 Grundsatzkomponenten im Brandschutz (Hilfeleistungslöschfahrzeug [HLF]) mindestens 2 Funktionen mit jeweils einem zertifizierten Rettungsassistent: innen/ Nofallsanitäter:innen und einem zertifizierten Rettungssanitäter:in zu besetzen. Damit entspricht jedes HLF derzeit personell dem Äquivalent eines Rettungswagens (RTW). Bei größeren Schadenslagen, wie z. B. einem schweren Busunfall mit 50 Verletzten (einem Ereignis noch deutlich unter der Katastrophenschwelle) können so direkt oder indirekt bis zu 12 vollwertige Patientenversorgungssteams an die Einsatzstelle zur Verfügung gestellt werden und somit die RTWs für den Transport der Patienten genutzt, indem das Personal der Grundsatzkomponenten entweder RTW-Reservefahrzeuge direkt besetzt oder gebundene Besatzungen von Regelrettungsfahrzeugen an der Schadensstelle ersetzt. Damit ist das Einsatzpersonal der Feuerwehr eine wichtige und unter dem Aspekt Zeit die einzig nennenswerte Rückfallebene bei größeren rettungsdienstlichen Schadenslagen.

Sind alle Rettungswagen bereits durch Einsätze im Stadtgebiet Frankfurt gebunden, können die HLF zudem als sog. First Responder-Einheiten eingesetzt werden, die verletzte oder erkrankte Personen bis zum Eintreffen einer Transportkomponente versorgen und stabilisieren können. Die rettungsdienstliche Ausstattung der HLF und der Ausbildungsstand des Personals erlauben eine Erstversorgung der Patienten auf regulärem rettungsdienstlichen Niveau.

Anzahl der abgerechneten Fälle im öffentlichen Rettungsdienst (gesamt):

Die Steigerungen der allgemeinen Fallzahlen setzen sich unverändert fort. Weiterhin ist anzumerken, dass im Rettungsdienst ein Einsatz zu mehreren Abrechnungsfällen führen kann, beispielsweise wenn mehrere Personen bei einem Unfall behandelt werden.

Der Zuschuss „Notfallseelsorge“ an Evangelischen Regionalverband (ERV) ist für die Finanzierung einer Ganztagsstelle, die sich um die Organisation einer ständigen Verfügbarkeit der Notfallseelsorger: innen sowie für Aus- und Fortbildung dieses Personenkreises eingesetzt wird.

Produktgruppe:	12.03 Rettungsdienst
Produktbereich:	12 Brandschutz und Rettungsdienst

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch die Branddirektion.

Produktgruppe:	12.03 Rettungsdienst
Produktbereich:	12 Brandschutz und Rettungsdienst

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
„Notfallseelsorge“ - Evangelischer Regionalverband (ERV)	39.000	39.000	39.000	39.000	0	39.000	0	0	39.000	0	0	I		N
Summe	39.000	39.000	39.000	39.000	0	39.000	0	0	39.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Der Zuschuss „Notfallseelsorge“ an den Evangelischen Regionalverband (ERV) ist für die Finanzierung einer Ganztags-Stelle, die sich um die Organisation einer ständigen Verfügbarkeit der Notfallseelsorger:innen sowie für Aus- und Fortbildung dieses Personenkreises eingesetzt wird.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst**Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst**

Beteiligte Dezernate: IX

Maßgebliches Produkt: Das bestimmende Produkt dieser Produktgruppe ist die Notfallversorgung RTW/KTW/Blut- und Organtransporte.

Auftragsgrundlage: Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG) und dazu erlassene Verordnungen und Erlasse, Sozialgesetzbuch V

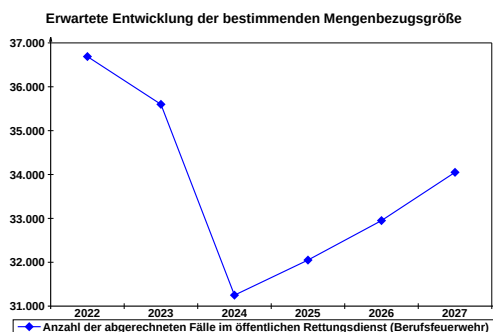
Zielgruppe: Notfallpatienten, dies sind Personen, die sich infolge von Erkrankungen, Verletzungen, Vergiftungen oder sonstigen Gründen in unmittelbarer Lebensgefahr befinden, die eine Notfallversorgung und/oder Überwachung und ggf. einen geeigneten Transport zur weiterführenden diagnostischen oder therapeutischen Einrichtungen bedürfen. Notfallpatienten sind auch Personen, bei denen schwere gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, wenn nicht unverzüglich geeignete medizinische Hilfe erfolgt.

Medizinisch erstversorgte Patienten, die aufgrund einer medizinischen Indikation von einer Behandlungseinrichtung in eine für die Weiterbehandlung geeignete Behandlungseinrichtung zu transportieren sind.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der abgerechneten Fälle im öffentlichen Rettungsdienst (Berufsfeuerwehr)	36.689	35.600	31.250	32.050	32.950	34.050
Anzahl der abgerechneten Fälle im öffentlichen Rettungsdienst (gesamt)	117.101	94.000	140.000	144.200	148.500	153.000
Anzahl der abgerechneten Fälle RTW inkl. Blut-, Organ- u. Krankentransporte (Berufsfeuerwehr)	17.384	17.890	18.000	18.500	19.000	19.600
Anzahl der abgerechneten arztbegleiteten Einsätze -NEF- (Berufsfeuerwehr)	18.235	16.560	12.100	12.400	12.800	13.200
Anzahl der abgerechneten Fälle Baby-RTW (Berufsfeuerwehr)	245	250	250	250	250	250
Anzahl der Einsätze RTH	825	900	900	900	900	900
Einwohner:innen (Haupt- und Nebenwohnung)	773.204	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
Saldo Einpendler: innen/Auspendler:innen	286.075	283.000	290.000	290.000	290.000	290.000
Fläche des Stadtgebietes gesamt (qkm)	248	248	248	248	248	248
Anzahl der Vorhaltestunden der reinen Notfallversorgung (RTW kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	284.515	352.710	352.710	352.710	352.710	352.710
Anzahl der Vorhaltestunden NEF - Notfallversorgung mit Arzt (kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	45.103	49.588	49.588	49.588	49.588	49.588
Anzahl der Vorhaltestunden KTW / N-KTW (kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	49.618	132.020	132.020	132.020	132.020	132.020

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst
Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst

Anzahl der Vorhaltestunden ITW (kompletter RD-Bereich Frankfurt am Main)	3.963	6.257	6.257	6.257	6.257	6.257
Summe der Sollstunden für die gesetzlichen Aufträge im Brandschutz und Rettungsdienst nach Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan	1.352.370	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468	1.362.468
Summe der tatsächlich geleisteten Stunden für Brandschutzbedarfsplan und Bereichsplan in %	100	100	100	100	100	100


Begründung der Prognose:

Die Fallzahlen im öffentlichen Rettungsdienst verzeichneten in den letzten Jahren immer eine kontinuierliche Steigerung. Dieser Trend wurde durch die Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in den Jahren 2020 und 2021 gestoppt.

In den Jahren 2022 und 2023 ist eine Steigerung bei den Einsatzzahlen zu verzeichnen. Dieser Trend wird sich nach aktuellen Prognosen auch in den kommenden Jahren fortsetzen.

Weiterhin ist anzumerken, dass im Rettungsdienst ein Einsatz zu mehreren Abrechnungsfällen führen kann (beispielsweise wenn mehrere Personen bei einem Unfall behandelt werden).

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Optimierung des Hilfsfristerreichungsgrades

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der Einsätze im öffentlichen Rettungsdienst inkl. Fehleinsätze (gesamt)	146.000	148.000	160.000	162.000	164.000	166.000
Anzahl der Einsätze im öffentlichen Rettungsdienst RTW inkl. Blut-, Organ- und Krankentransporte inkl. Fehleinsätze (Berufsfeuerwehr)	35.505	28.400	36.000	36.500	37.000	37.500
Anzahl der arztbegleiteten Einsätze im öffentlichen Rettungsdienst (NEF) inkl. Fehleinsätze	22.228	22.600	16.000	16.100	16.200	16.300
Indikator						
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (10 min) in % (gesamt)	84,59	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (10 min) in % (Berufsfeuerwehr)	85,76	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (15 min) in % (gesamt)	96,65	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
Erreichungsgrad der Hilfsfrist RTW Notfallversorgung (15 min) in % (Berufsfeuerwehr)	96,80	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
Erreichungsgrad der Erreichungszeit NEF Notfallversorgung mit Arzt (15 min) in %	74,59	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00

Prozesse	Bereitstellung von Rückfallebenen bei rettungsdienstlichen Sonderbedarfen					
	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Zahl der durch den Rettungsdienststräger abgedeckten Vorhaltestunden im RD (auf Berufsfeuerwehr)	78.836	78.840	78.840	78.840	78.840	78.840
Anzahl der mit einem RTW Besatzungsäquivalent besetzten Grundsatzkomponenten im Brandschutz	13	13	13	13	13	13
Indikator						
Erfüllungsgrad Schutzziel 12+	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.672.262,02	14.026	12.515	12.515	12.515	12.515
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	25	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	318.970,42	165	250	250	250	250
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.511,20	84	84	84	84	84
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	6.527,00	7	2	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	54.809,27	196	50	50	50	50
10		Summe der ordentlichen Erträge	19.134.079,91	14.503	12.901	12.899	12.899	12.899
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.096.027,60	7.560	8.286	11.420	11.464	11.508
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.608.946,70	4.917	5.222	4.042	4.042	4.042
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.794.680,34	4.965	7.048	7.068	8.692	8.712
14	66	Abschreibungen	1.330.131,97	932	747	878	926	1.011
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	39.000,00	39	39	39	39	39
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	23.868.786,61	18.413	21.342	23.447	25.163	25.312
20		Verwaltungsergebnis	-4.734.706,70	-3.910	-8.441	-10.548	-12.264	-12.413
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	19.134.079,91	14.503	12.901	12.899	12.899	12.899
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	23.868.786,61	18.413	21.342	23.447	25.163	25.312
26		Ordentliches Ergebnis	-4.734.706,70	-3.910	-8.441	-10.548	-12.264	-12.413
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.734.706,70	-3.910	-8.441	-10.548	-12.264	-12.413
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.706.517,77	-3.131	-3.114	-3.033	-3.033	-3.033
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-8.441.224,47	-7.041	-11.555	-13.581	-15.297	-15.446
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-8.441.224,47	-7.041	-11.555	-13.581	-15.297	-15.446

Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst						
Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
			2023	2024	2025	2026
			T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.026	12.515	12.515	12.515	12.515
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	Notfallversorgung RTW, KTW, NEF	14.026	12.515	12.515	12.515	12.515
53	Sonstige ordentliche Erträge	196	50	50	50	50
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.965	7.048	7.068	8.692	8.712
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	30	50	50	50	50
	dav. Energie	140	220	220	220	220
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten (BKRZ GmbH & Co KG)	698	1.500	1.500	1.500	1.500
	dav. pauschale Konsolidierung 2021	-588	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	39	39	39	39	39
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	39	39	39	39	39

Budgetierungsregeln: Für Miet- und Mietnebenkosten der Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren, der Feuer- und Rettungswachen der Berufsfeuerwehr Frankfurt am Main sowie für das Feuerwehr- und Rettungs-Trainings-Center (FRTC) sind zweckgebundene Mittel in der Gruppierung 60, 61, 67-69 in Höhe von 1.500 T€ (2024 - 2027) veranschlagt.

Mit dem Etatantrag 48 werden mit dem Doppelhaushalt 2024/2025 in dem Jahr 2025 zusätzlich 1,00 Mio. € und ab dem Jahr 2026 160 T€ in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" zweckbestimmt eingestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs. Nicht verbrauchte Mittel können auf Antrag übertragen werden.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	317.565,46	813	813	813	813	813
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	317.565,46	813	813	813	813	813
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-317.565,46	-813	-813	-813	-813	-813
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-317.565,46	-813	-813	-813	-813	-813
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	317.565,46	813	813	813	813	813

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst**Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002211 Erwerb Bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 37-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		114	0	99	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002221 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 37-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.031	0	271	0	152	152	152	152	152	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 12 Brandschutz und Rettungsdienst
Produktgruppe: 12.03 Rettungsdienst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006764 Fahrzeugbeschaffungsprogramm für Rettungsdienstfahrzeuge											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		4.506	0	0	1.216	658	658	658	658	658	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		5.652	0	371	1.216	813	813	813	813	813	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		5.652	0	371	1.216	813	813	813	813	813	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

1.13.01	Stadtplanung
1.13.01.01	Grundlagen der Stadtplanung
1.13.01.02	Stadtentwicklungskonzept
1.13.01.03	Vorbereitende Bauleitplanung
1.13.01.04	Öffentlicher Raum
1.13.01.05	Planungsrechtliche Satzung
1.13.01.06	Beratung, Öffentlichkeitsarbeit
1.13.01.07	Stadterneuerung, Gebot
1.13.01.08	Städtebaulicher Vertrag
1.13.01.09	Projektentwicklung und -management
1.13.01.12	Verkehrsobjektplanung
1.13.01.13	Wohnungsbau- und Objektförderung
1.13.01.14	Bauverein f. Höchst a. M. + Umgebung eG
1.13.01.15	Gem. Baugenossenschaft Bergen-Enkheim eG
1.13.01.17	Volks- Bau- und Sparverein eG
1.13.01.18	Nassauische Heimstätte GmbH
1.13.01.19	KEG GmbH
1.13.01.21	Rebstock Projektgesellschaft mbH
1.13.01.23	Dom-Römer GmbH
1.13.01.24	Werberechte

Erläuternde Hinweise

Bestimmendes Produkt der Produktgruppe ist die planungsrechtliche Satzung. Es handelt sich hier um ein Produkt zu dem nahezu alle Fachbereiche und Abteilungen des Amtes zuarbeiten. Es nimmt insoweit einen hohen Stellenwert im Rahmen der Aufgabenerledigung des Stadtplanungsamtes ein. Die Festlegungen in Bebauungsplänen und anderen Satzungen (wie Erhaltungssatzungen) haben große Auswirkungen auf die Stadtentwicklung und Planungen sowie Investitionen in Frankfurt am Main. Ebenso sind die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen maßgeblich betroffen und involviert. Die nachfolgenden Mengenbezugsgrößen beziehen sich auf dieses Produkt.

Für unterschiedliche städtebauliche Regelungsbereiche ist jeweils die angemessene Satzung zu erstellen:

- Bebauungspläne, die nicht aus dem FNP entwickelt sind (selbstständige, vorgezogene und vorzeitige Bebauungspläne - § 10 Abs. 2 BauGB), sowie aus dem FNP entwickelte B-Pläne
- Erhaltungssatzungen nach § 172 BauGB
- Klarstellungssatzungen nach § 34 (4) Nr. 1 BauGB
- Entwicklungssatzungen nach § 34 (4) Nr. 2 BauGB
- Ergänzungssatzungen § 34 (4) Nr. 3 BauGB mit bzw. ohne FNP-Kongruenz
- Außenbereichssatzungen nach § 35 (6) BauGB
- Veränderungssperren nach § 6 BauGB
- Verlängerung und erneutes In-Kraft-Treten nur mit Zustimmung
- Satzungen zur Begründung der Genehmigungspflicht für Grundstücksteilungen.

Die Satzungen werden dokumentiert, archiviert und zur Auskunft / planungsrechtlichen Beratung für jedermann bereitgehalten.

Produktziel ist die Schaffung verbindlichen Planungsrechtes im Hinblick auf die jeweils angestrebte Planungsaufgabe sobald und soweit es die städtebauliche Ordnung und Entwicklung erfordert. Damit erfolgt die Schaffung einer Grundlage für Flächenerwerb zugunsten von Einrichtungen und Anlagen für öffentliche Zwecke, Bodenordnung und für private Bau- und sonstige Vorhaben sowie zur Sicherung der Planung. Die Auftrags- und Rechtsgrundlagen ergeben sich im Wesentlichen aus dem Aufgabenverteilungsplan der Stadt Frankfurt am Main, aus den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats sowie aus dem Baugesetzbuch. Die Zielgruppe ist die Stadtverordnetenversammlung, die Ortsbeiräte, alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger und die Investoren.

In dieser Produktgruppe sind die folgenden Stadtentwicklungs- und Konversionsgesellschaften enthalten:

- KEG Konversions-Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Erwerb, Entwicklung und Veräußerung von Flächen vorrangig im Stadtgebiet Frankfurt am Main, deren bisherige Nutzung für andere Zwecke, insbesondere für die des Wohnungsbaus (Konversion), geändert werden soll.

Stammkapital der Gesellschaft: 80.000,00 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 40.000 € = 50%.

- Rebstock Projektgesellschaft mbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Entwicklung, Baureifmachung und Erschließung bestimmter Grundstücke auf dem Rebstockgelände in Frankfurt am Main sowie wirtschaftliche und technische Baubetreuung von Bauvorhaben auf den dort gelegenen Grundstücken und Vermarktung der Wohnbauflächen.

Stammkapital der Gesellschaft: 2.556.459,41 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 1.278.229,71 € = 50%.

- Gateway Gardens Projektentwicklungs-GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Technische und planerische Koordination der Entwicklung und Baureifmachung von Grundstücken mit den zu beteiligenden Behörden als Dienstleistung für Dritte, insbesondere im Gebiet Gateway Gardens am Flughafen Frankfurt am Main.

Stammkapital der Gesellschaft: 200.000,00 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100.000 € = 50 %.

- Dom Römer GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Projektentwicklung und Baufreimachung sowie die Bebauung und Vermarktung des Dom Römer Areals.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000,00 €. Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 25.000 € = 100 %

Die Wirtschaftsunterlagen der Gesellschaften sind im Band 1 abgedruckt.

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung**Produktbereich: 13 Stadtplanung**

In dieser Produktgruppe sind folgende Minderheitsbeteiligungen der Stadt Frankfurt am Main an Wohnungsbauunternehmen enthalten:

	Beteiligung in €	Beteiligung in %
Bauverein für Höchst a. M. und Umgebung eG	4.805	--
Gemeinnützige Baugenossenschaft Bergen-Enkheim eG	440	--
Volks- Bau- und Sparverein eG	18.750	--
Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	34.762.988	27,28

Für das Programm „Schöneres Frankfurt“ wurde eine jährliche Sammelveranschlagung in das Investitionsprogramm eingestellt. Daraus erfolgt die Finanzierung von allen neuen Maßnahmen des Programms und von bereits existierenden Einzelmaßnahmen (deren bisherige Veranschlagung nicht auskömmlich ist) welche gem. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24.02.2011, § 9523 mit Priorität vorbereitet und realisiert werden sollen.

Die pauschale Sammelveranschlagung verschafft im Programm Schöneres Frankfurt zeitliche und finanzielle Flexibilität. Eine abschließende Entscheidung über die Finanzierung der einzelnen Maßnahmen erfolgt im Rahmen der entsprechenden Bau- / Finanzierungsvorlagen. Als jährliche maximale Gesamtausgaben werden in der Regel pauschal 10 Mio. € angesetzt. Für die pauschale Veranschlagung werden im Rahmen des Jahresabschlusses keine Budgetüberträge (Reste) gebildet.

Nachfolgend werden in einer Übersicht die Maßnahmen aus dem Programm Schöneres Frankfurt und die Mittelverwendung dargestellt:

Bezeichnung der Maßnahme	Projektdefinition	beschlossene Gesamtkosten	Ist (Saldo) zum 31.12.2022	BÜ 2023 + Soll 2023ff (Saldo)	Bedarf aus der Sammelveranschlagung	geschätzte Gesamtkosten
Umbau und Neugestaltung Taunustor und Taunusstraße	5.003392	6.747.000 €	3.256.584 €	0 €	3.490.416 €	
Umgestaltung und Aufwertung der Frankenallee, 2. BA	5.003393	4.117.000 €	3.703.624 €	156.241 €	257.135 €	
Schäfergasse	5.005198		67.684 €	1.182.316 €	641.000 €	1.891.000 €
An der Staufenunder	5.005200		401.402 €	1.488.667 €	2.629.932 €	4.520.000 €
Schäfflestraße, Riederwald	5.005204	4.015.000 €	3.461.786 €	515.033 €	*	
Sindlinger Kirchplatz	5.005205		1.500 €	0 €	721.500 €	723.000 €
Alt-Ginnheim, 2. BA	5.005207		4.939 €	0 €	318.061 €	323.000 €
Umgestaltung und Aufwertung der Frankenallee, 3. BA	5.005208		64.411 €	1.053.589 €	2.380.000 €	3.500.000 €
Platzbereich an der Dreikönigskirche	5.005209		329.447 €	574.180 €	4.140.373 €	4.888.000 €
Galluswarte	5.005239		239.886 €	1.210.000 €	2.380.114 €	3.830.000 €
Illumination Stadtraum Main-Raumkanten	5.005459		0 €	0 €	1.750.000 €	1.750.000 €
Platz vor der Leonardskirche	5.006009		109.841 €	130.159 €	2.160.000 €	2.400.000 €
Platz vor der Schelmenburg	5.006010		100.710 €	4.290 €	3.025.000 €	3.130.000 €
Bruchfeldplatz	5.006011		141.093 €	442.907 €	5.256.000 €	5.840.000 €
Bahnhofsvorplatz Höchst - Südseite	5.007292	4.573.000 €	5.028.915 €	0 €	101.085 €	5.130.000 €
Umgestaltung der Straße Alt-Nied	5.008026	1.910.000 €	1.441.950 €	61.820 €	405.231 €	
Westend-Synagoge	5.010734		170.890 €	440.110 €	2.509.000 €	3.120.000 €
Oederweg	5.006295.104		0 €	0 €	4.275.000 €	4.275.000 €
Ernst-Achilles-Platz	5.006295.105		0 €	0 €	1.350.000 €	1.350.000 €
Sandweg weitere BA	5.006295.106		0 €	0 €	4.400.000 €	4.400.000 €
Ettinghausenplatz	5.006295.107		432.735 €	0 €	110.265 €	543.000 €
Talstraße	5.006295.108		0 €	0 €	1.285.000 €	1.285.000 €
Karmeliterkloster	5.006295.109		0 €	0 €	1.350.000 €	1.350.000 €
Nieder Tor	5.006295.110		0 €	0 €	3.375.000 €	3.375.000 €

* zusätzlich 338.000 € aus der Maßnahme 5.005491 und 712.000€ aus der Maßnahme 5.001865

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtplanungsamt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der in dieser Produktgruppe anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Etatanträge / Etatanregungen:

E 49 - Pilotprojekt Brauchwassernetz

Der Magistrat wird aufgefordert, gemeinsam mit dem örtlichen Wasserversorger Mainova, in einem Neubaugebiet ein Pilotprojekt zur Nutzung von Brauchwasser umzusetzen und die Erfahrungen auszuwerten. Ziel ist es, in möglichst allen zukünftigen Neubaugebieten eine Brauchwassernutzung von Anfang an zu planen und einzusetzen. Zur Durchführung des Pilotprojekts, werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2025 150.000 € eingestellt.

EA 106 - Aufwertung des Rödelheimer Ortskerns - Mittel für die Gestaltung des Kreuzungsbereichs Alt-Rödelheim/Assenheimer Straße

Annahme mit der Maßgabe, dass für die Planung der Aufwertung und Gestaltung in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 insgesamt 50.000 € bereitgestellt werden.

Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung
Produktbereich:	13 Stadtplanung

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Dom-Römer GmbH	1.347.000	1.516.000	1.119.000	1.369.000	0	0	0	1.119.000	1.119.000	0	0	I		N
Leerstehende Räume für Kreative	253.000	415.000	500.000	450.000	0	0	0	500.000	500.000	0	0	P		N
Mietzuschüsse im Rahmen von Wohnungsbaudarlehen	184.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	0	0	0	2.000.000	2.000.000	0	0	I		N
Städtebaubeirat der Stadt Frankfurt	16.000	12.000	25.000	25.000	0	12.500	12.500	0	25.000	0	0	I		N
Verfügungsfonds	8.400	82.000	82.000	82.000	0	0	0	82.000	82.000	0	0	P		N
Summe	1.808.400	4.025.000	3.726.000	3.926.000	0	12.500	12.500	3.701.000	3.726.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung**Produktbereich: 13 Stadtplanung**Beteiligte Dezernate: **III**Maßgebliches Produkt: **Planungsrechtliche Satzung**

Auftragsgrundlage: **Baugesetzbuch**
Beschlüsse der STVV und des Magistrats
Aufgabenverteilungsplan der Stadt Frankfurt am Main

Zielgruppe: **STVV, Ortsbeiräte, alle jeweils betroffenen Bürgerinnen und Bürger, Investoren**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
B-Pläne	6	6	5	6	5	5
andere Satzungen	2	2	3	2	3	3

Begründung der Prognose:

Das Stadtplanungsamt hat für den Bereich der Satzungsverfahren zwischenzeitlich das Instrument der Zielvereinbarung eingeführt. Dieses erlaubt bessere Abschätzungen für einen Zeitraum von ca. einem Jahr, nicht aber für ferner liegende Jahre.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Sonderpostenbestände zum Jahresende

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Indikator						
Sozialbindung	3.070.874,43	2.570.874,43	2.070.874,43	1.570.874,43	1.070.874,43	0,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	525,00	3	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.295.562,23	2.874	3.480	4.560	3.000	3.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	668.482,30	525	985	1.411	684	690
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.611.571,74	7.607	7.688	8.088	8.131	8.286
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.700.631,29	5.840	6.977	9.424	7.872	8.135
10		Summe der ordentlichen Erträge	18.276.772,56	16.849	19.131	23.484	19.688	20.112
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.575.929,25	12.775	13.665	14.217	14.288	14.359
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	814.589,79	1.351	1.396	1.078	1.078	1.078
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.155.643,00	5.231	8.168	13.661	3.787	3.862
14	66	Abschreibungen	2.445.273,42	3.981	3.986	6.073	6.966	7.944
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.045.121,15	4.078	3.726	3.926	1.970	1.961
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.831,31	217	157	176	179	178
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	23.122.387,92	27.633	31.098	39.131	28.268	29.382
20		Verwaltungsergebnis	-4.845.615,36	-10.784	-11.967	-15.647	-8.580	-9.270
21	56,57	Finanzerträge	2.855.603,83	3.147	3.459	3.579	3.621	3.539
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.974,47	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	2.850.629,36	3.147	3.459	3.579	3.621	3.539
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.132.376,39	19.996	22.590	27.063	23.309	23.651
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	23.127.362,39	27.633	31.098	39.131	28.268	29.382
26		Ordentliches Ergebnis	-1.994.986,00	-7.637	-8.508	-12.068	-4.959	-5.731
27	59	Außerordentliche Erträge	23.343.554,85	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.069.367,02	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	12.274.187,83	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.279.201,83	-7.637	-8.508	-12.068	-4.959	-5.731
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.596.765,23	-2.617	-2.751	-2.680	-2.680	-2.680
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.682.436,60	-10.254	-11.259	-14.748	-7.639	-8.411
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	7.682.436,60	-10.254	-11.259	-14.748	-7.639	-8.411

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 13 Stadtplanung		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	Bestellung von Bebauungsplänen	3	1	1	1	1
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.874	3.480	4.560	3.000	3.000
	Bearbeitungsgebühren für Wohnungsbaudarlehen	2.874	3.480	4.560	3.000	3.000
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	525	985	1.411	684	690
	dav. Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Ben-Gurion-Ring	50	178	289	137	99
	dav. Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Nied	150	241	516	169	100
	dav. Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Sossenheim	75	294	508	299	211
	dav. Bund-Länder-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" Griesheim	50	272	98	79	280
	dav. Bund-Länder-Programm "Nationale Projekte" Neues Frankfurt	200	0	0	0	0
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.607	7.688	8.088	8.131	8.286
	Erträge aus Auflösung Sonderposten	7.607	7.688	8.088	8.131	8.286
53	Sonstige ordentliche Erträge	5.840	6.977	9.424	7.872	8.135
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	5	4	4	4	4
	dav. Überlassung von Werbemöglichkeiten	4.829	5.753	7.705	6.868	7.131
	dav. Mietabführungen Wohnungsbaudarlehen Förderweg 2	1.000	1.220	1.715	1.000	1.000
56,57	Finanzerträge	3.147	3.459	3.579	3.621	3.539
	dav. Zinsen für Darlehen, Kommunalobligationen und Wohnungsbauhypotheken an Unternehmen	2.463	2.463	2.463	2.463	2.463
	dav. Dividendenausschüttung Nassauische Heimstätte GmbH	683	995	1.115	1.157	1.075
	dav. Dividendenausschüttung Volks-Bau- und Sparverein	1	1	1	1	1
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.351	1.396	1.078	1.078	1.078
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.281	1.334	1.019	1.019	1.019
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	70	62	59	59	59

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung
Produktbereich: 13 Stadtplanung

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.231	8.168	13.661	3.787	3.862
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	60	60	60	60	60
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.899	2.043	2.108	2.180	2.258
	dav. Planungskosten	166	1.450	1.450	1.450	1.450
	dav. Leerstandsagentur	85	200	200	200	200
	dav. Aufwendungen energet. Sanierung (IPG 5.003613)	50	150	150	150	150
	dav. Projektmanagementkosten SEM Nordwest	0	100	5.000	4.970	0
	dav. Stabstelle Werberechte	285	35	85	285	285
	dav. Öffentlichkeitsarbeit	200	125	125	125	125
	dav. Förderprogramm Innenstadt Höchst	300	400	400	250	0
	dav. Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Ben-Gurion-Ring	150	500	500	500	500
	dav. Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Nied	400	1.000	1.000	1.000	1.000
	dav. Bund-Länder-Programm "Sozialer Zusammenhalt" Sossenheim	200	900	1.200	1.500	1.833
	dav. Bund-Länder-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" Griesheim	300	410	410	410	410
	dav. Bund-Länder-Programm "Nationale Projekte" Neues Frankfurt	300	0	0	0	0
	dav. Konsolidierungsbeitrag	0	0	0	-10.122	-5.267
	dav. E 40 - Bei Nachverdichtung Bäume und Freiflächen schützen und geförderten Wohnungsbau festschreiben	120	0	0	0	0
	dav. E 41 - Machbarkeitsstudie Umnutzung des Juridicums auf dem Campus Bockenheim	95	0	0	0	0
	dav. E 42 - Ideenwerkstatt Hausen starten	45	0	0	0	0
	dav. E 49 - Pilotprojekt Brauchwassernetz	0	0	150	0	0
	dav. EA 106 - Aufwertung des Rödelheimer Ortskerns	0	25	25	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	4.078	3.726	3.926	1.970	1.961
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Dom-Römer GmbH	1.516	1.119	1.369	1.369	1.369
	dav. Leerstehende Räume für Kreative	415	500	450	500	500
	dav. Zuschuss Städtebaubeirat	12	25	25	25	25
	dav. Verfügungsfonds	82	82	82	82	82
	dav. Mietzuschüsse im Rahmen von Wohnungsbaudarlehen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	dav. Konsolidierungsbeitrag	0	0	0	-2.006	-2.015
	dav. E 39 - Hauskauf durch Mieter*innen durch ein Förderprogramm unterstützen	45	0	0	0	0
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	217	157	176	179	178
	dav. Kapitalertragsteuer Nassauische Heimstätte	216	157	176	179	178

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung**Produktbereich: 13 Stadtplanung****Budgetierungsregeln:** Kontengruppe 51:

Für Verwaltungsgebühren (Bearbeitungsgebühren für Wohnungsbaudarlehen etc.) ist ein Betrag von 3.000 T€ für 2024 und 2025 veranschlagt. Diese Position ist nicht budgetiert (BGM 30).

Kontengruppe 53:

Ausgleichsbeträge für den Verlust von Wohnraum nach der Ferienwohnungssatzung (Sachkonto 5309 9500) unterliegen keiner Deckungsfähigkeit (BGM 25).

Für Erträge aus den Mietabführungen aus dem "Frankfurter Programm für den Neubau von bezahlbaren Mietwohnungen: Förderweg 2" (Sachkonto 5309 9400) ist ein Betrag von 1.000 T€ für 2024 und 2025 veranschlagt. Diese Position ist nicht budgetiert (BGM 30).

Kontengruppe 540-545 / Kontengruppe 60, 61, 67-69:

Für diverse Stadtentwicklungsprogramme sind Erträge in Höhe von 985 T€ für 2024 und 1.411 T€ für 2025 sowie Aufwendungen in Höhe von 3.210 T€ für 2024 und 3.510 T€ für 2025 geplant.

Die Restebildung erfolgt auf dem jeweiligen Projekt im Investitionsprogramm.

Mehrerträge führen zu einer Erhöhung, Mindererträge zu einer Verringerung der Restebildung.

Die Deckung von Mindererträgen und Mehraufwendungen erfolgt zum Jahresende aus dem jeweiligen investiven Projekt.

Kontengruppe 56,57:

Für Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen ist ein Betrag von 996 T€ für 2024 und 1.116 T€ für 2025 veranschlagt.

Für Zinsen aus Darlehen, Kommunalobligationen und Wohnungsbauhypothesen an öffentl. wirtschaftl. und privaten Unternehmen bzw. an sonstigen Bereichen ist ein Betrag von 2.463 T€ für 2024 und 2025 geplant. Die genannten Positionen sind nicht budgetiert (BGM 30).

Kontengruppe 60, 61, 67-69:

Für Projektmanagementkosten der Stadtentwicklungsmaßnahme (SEM) Nordwest ist für 2024 ein Betrag von 1.100 T€ und für 2025 ein Betrag von 14.970 T€ veranschlagt (BGM 25). Der Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierbaren Mehrerträge und Minderaufwendungen (BGM 10).

Für die Leerstandsagentur sowie für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Förderprogramms "Leerstehende Räume für Kreative" ist ein Betrag von 200 T€ für 2024 und 2025 veranschlagt (BGM 25). Der Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierbaren Mehrerträge und Minderaufwendungen (BGM 10).

Kontengruppe 70,74,76:

Für Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag (Wohnungsbauunternehmen) ist ein Betrag von 157 T€ für 2024 und 176 T€ für 2025 veranschlagt. Diese Position ist nicht budgetiert (BGM 30).

Kontengruppe 71:

Der Zuschuss an den Städtebaubeirat in Höhe von 25 T€ für 2024 und 2025 unterliegt keiner Deckungsfähigkeit (BGM 25).

Zuschüsse und Zuweisungen aus dem Verfügungsfonds (1.13.01.07.13) sind jährlich begrenzt. Restmittel aus dem laufenden Haushaltsjahr sind nicht in das Folgejahr übertragbar.

Für Mietzuschüsse nach dem „Frankfurter Programm für den Neubau von bezahlbaren Mietwohnungen: Förderweg 1“ sind 2.000 T€ für 2024 und 2025 auf der Kontengruppe 712 geplant. Die Positionen sind gegenseitig deckungsfähig und unterliegen ansonsten keiner weiteren Deckungsfähigkeit (BGM25).

Die Restebildung erfolgt auf dem jeweiligen Projekt im Investitionsprogramm. Die Deckung von Mehraufwendungen erfolgt zum Jahresende aus dem Projekt (PD 5.001232).

Gegenseitige Deckungsfähigkeit besteht bei folgenden Positionen (BGM25):

Kontengruppe 71:

-Zinszuschüsse etc. zur Förderung des Wohnungsbaus an öffentl. wirtschaftl. Unternehmen 0 €.

-Zinszuschüsse etc. an private Unternehmen 0 €.

-Zinszuschüsse übrige Bereiche 0 €.

Gegenpositionen Kontengruppe 56,57:

-Erstattung von Zinszuschüssen

-Rückzahlungen von Zinszuschüssen

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung**Produktbereich: 13 Stadtplanung****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.668.079,84	6.264	5.629	6.080	4.361	8.055
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	-235.810,95	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	13.632.058,85	24.835	28.916	24.924	26.294	25.532
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.064.327,74	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.470.261,48	11.820	12.550	11.690	13.440	11.820
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	24.230.101,94	19.705	11.500	11.780	15.040	15.367
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	10.000.000,00	5.000	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	11.349.078,00	128.099	159.707	75.741	111.422	105.647
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.049.441,42	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-29.985.113,68	-133.525	-149.212	-68.207	-109.247	-99.247
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-29.985.113,68	-133.525	-149.212	-68.207	-109.247	-99.247
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	19.064.327,74	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	49.049.441,42	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: 5.001908 Folgemaßnahmen B-Plan 702 Ä (Bankenviertel):

Ausgaben können bis zur Höhe des Aufkommens aus städtebaulichen Verträgen (auf Bilanzkonto 4360 0030) getätigt werden. Mehreinzahlungen erhöhen den Ausgabeansatz entsprechend.

5.002055 Rückflüsse aus dem Programm "Gewährung von Darlehen an öff. wirtschaftliche Unternehmen" - Altfälle: Abweichende Ergebnisse beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

5.006290 Rückflüsse aus Wohnungsbaudarlehen (aus Rückerwerb verkaufter Forderungen): Abweichende Ergebnisse beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

5.006295 Programm "Schöneres Frankfurt" - Sammelveranschlagung: Aus den Ausgabeansätzen werden keine Budgetüberträge (Reste) gebildet. Es besteht keine Deckungsfähigkeit zu Gunsten von Maßnahmen außerhalb der Projekte "Schöneres Frankfurt".

5.007263 Mitfinanzierung von Wohnungsbaudarlehen aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung): Abweichende Ergebnisse bei den Einzahlungen beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

5.007264 Mitfinanzierung von werksgeforderten Wohnungen aus Ausgleichszahlungen (Fehlbelegung): Abweichende Ergebnisse bei den Einzahlungen beeinflussen nicht die weiteren Projekte der Produktgruppe.

Die Übertragung nicht verbrauchter Mittel von Maßnahmen der Wohnungsbauförderung (5.001232, 5.002055, 5.002454, 5.003613, 5.006008, 5.007263, 5.007264) ist auf die Summe des Obligos zum 31.12. beschränkt.

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.001027 Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben aus Mitteln zur Sozialbindung des Grundeigentums

Kategorie/Priorität 2/4 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	3.071	0	0	0	500	500	500	500	1.071	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Sozialbindung des Grundeigentums- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	16.094	4.681	2.315	0	2.245	1.804	1.804	1.804	1.442	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Sozialbindung des Grundeigentums- von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung	15	10	5	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Sozialbindung des Grundeigentums- von sonstigem inländischen Bereich	488	326	161	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Sozialbindung	3.071	0	0	0	500	500	500	500	1.071	0

5.001232 Unterstützung des Wohnungsbaus -Darlehen-

Kategorie/Priorität 2/4 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	739.402	36.821	29.515	121.521	122.399	154.007	70.041	105.722	99.376	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	5.173	3.300	1.873	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich	27.087	4.596	1.498	0	2.478	7.000	3.008	4.453	4.053	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung**Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001236 Unterstützung der Wohnraumversorgung im Bahnhofsviertel (ab 2014 nur noch Tilgungsrückflüsse)											
Kategorie/Priorität	2/3	P									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			15.162	14.823	277	61	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung			83	73	9	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich			2.750	2.312	213	0	75	75	75	0	0
5.001942 Förderprogramm Innenstadt Höchst											
Kategorie/Priorität	2/3	P									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			23.531	13.073	60	4.658	2.900	300	1.700	840	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002055 Rückflüsse aus dem Programm "Gewährung von Darlehen an öff. wirtschaftl. Unternehmen" - Altfälle											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen			1.142	817	325	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich			66.492	14.314	2.179	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0
5.002261 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 61-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			634	79	7	198	70	70	70	70	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.002264 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 61-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.663	511	32	21	200	200	300	200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen			5	5	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002454 Unterstützung des Wohnungsbaus -Zuschüsse/Baumaßnahmen-											
Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		13.477	-17	726	1.769	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003613 Förderprogramm zur energetischen Sanierung von Wohnsubstanz											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		20.554	2.381	1.401	772	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich		126	37	19	0	14	14	14	14	14	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004030 Bund-Länder-Programm "Lebendige Zentren" - Fechenheim											
Kategorie/Priorität	2/1	P	§8811	30.09.2010							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.112	2.100	-14	755	90	100	20	20	40	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen		1.272	1.220	0	0	26	26	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen		1.272	1.220	0	0	26	26	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.005198 Schäfergasse / Schöneres Frankfurt											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2102								
Ausgaben		1.250	68	0	252	0	0	0	0	0	930
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005200 An der Stufenmauer / Schöneres Frankfurt											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	0463								
Ausgaben			1.900	335	77	129	760	0	0	600	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.005208 Umgestaltung und Aufwertung der Frankenallee 3. Bauabschnitt / Schöneres Frankfurt (voraussichtl. Gesamtkosten 3,5 Mio. €)											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	0838								
Ausgaben			1.118	63	2	204	0	0	250	0	600
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.005239 Galluswarte / Schöneres Frankfurt											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	0898								
Ausgaben			1.450	240	0	150	200	0	0	0	860
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung**Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005620 Verwendung Sozialbindung (techn. Veranschlagung)											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Verwendung Sozialbindung			-3.071	0	0	0	-500	-500	-500	-500	-1.071
5.005993 Alt Sachsenhausen - Paradieshof											
Kategorie/Priorität	1/98	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1892 / 23								
Ausgaben			2.965	465	0	0	0	0	2.500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.006008 Förderprogramm studentisches Wohnen											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			18.981	5.615	1.479	1.887	2.000	2.000	2.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstiger öffentlicher Sonderrechnung			90	60	30	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich			115	0	0	0	23	23	23	23	0

Produktbereich: 13 Stadtplanung

Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006009 Platz vor der Leonardskirche / Schöneres Frankfurt (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten 2,4 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/99	E	\$2390	15.11.2012							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	0144								
Ausgaben		240	110	0	0	0	130	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006290 Rückflüsse aus Wohnungsbaudarlehen (aus Rückerwerb verkaufter Forderungen)											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		8.868	5.875	2.993	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich		56.305	4.304	2.002	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
5.006295 Programm "Schöneres Frankfurt" - Sammelveranschlagung											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		47.746	215	90	941	6.500	10.000	10.000	10.000	10.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007173 Liegenschaftsfonds zur Förderung von gemeinschaftlichen Wohnprojekten											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		9.195	2.147	-344	4.591	1.400	1.400	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.		8.223	8.223	0	0	0	0	0	0	0	0
5.007263 Mitfinanzierung von Wohnungsbauvorhaben aus Ausgleichszahlungen											
Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung allgemein- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung allgemein- von sonstigem inländischen Bereich		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlung Fehlbelegung allgemein		24.624	6.951	4.058	0	2.723	2.723	2.723	2.723	2.723	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.007264 Mitfinanzierung von werksgeforderten Wohnungen aus Ausgleichszahlungen

Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung werksgefordert- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen -Fehlbelegung werksgefordert- von sonstigem inländischen Bereich			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlung Fehlbelegung allgemein			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlung Fehlbelegung werksgefordert			770	73	52	0	129	129	129	129	0

5.007265 Programm "Sozialer Zusammenhalt": Ben-Gurion-Ring

Kategorie/Priorität	2/2	P										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben	16.204	309	-12	6.196	850	0	1.500	1.500	2.000	3.861		
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0		
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen	8.105	475	231	0	125	177	289	136	1.290	5.382		
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen	2.726	475	231	0	125	178	290	137	1.290	0		

Produktbereich: 13 Stadtplanung**Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007312 Programm "Sozialer Zusammenhalt": Nied											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		17.950	35	183	2.101	1.580	3.000	1.580	3.000	3.000	3.471
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen		11.485	408	65	0	222	241	516	169	100	9.764
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen		1.524	208	65	0	222	242	517	169	101	0
5.007313 Bund-Länder-Programm "Wachstum und Nachhaltige Erneuerung" - Griesheim-Mitte											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		34.989	74	-48	3.097	600	2.500	2.000	4.500	4.500	17.767
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen		19.314	935	22	0	101	450	300	150	1.000	16.357
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen		2.957	935	22	0	101	450	300	150	1.000	0
5.007314 Stadterneuerung Allgemein											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		250	0	0	0	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.008247 Programm "Sozialer Zusammenhalt": Sossenheim											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		24.820	343	-13	2.570	2.000	2.100	2.800	3.000	3.667	8.353
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Pauschale Zuwendung Bund Inv.maßnahmen		15.460	236	38	0	273	293	508	299	211	13.602
Pauschale Zuwendung Land Inv.maßnahmen		1.798	263	-50	0	273	294	508	299	211	0
5.010635 Einhausung A661											
Kategorie/Priorität	1/99	E	\$5011	12.12.2019							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		9.400	180	1.725	1.395	3.100	2.000	1.000	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010639 Neubau Grün- und Sportflächen Ahornstraße											
Kategorie/Priorität	1/99	E	\$5392	27.02.2020							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.250	759	303	188	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		300	0	0	0	225	75	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG		300	0	0	0	225	75	0	0	0	0

Produktbereich:	13 Stadtplanung
Produktgruppe:	13.01 Stadtplanung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010697 Neugestaltung der Freiflächen am Jugendhaus "Am Bügel", Ben-Gurion-Ring 35-37											
Kategorie/Priorität	1/99	E	\$6651	05.11.2020							
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			886	166	684	36	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen			250	0	0	0	125	125	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen			250	0	0	0	125	125	0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk		Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			152.634	109.302	15.056	14.251	14.025	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Einnahmen			67.677	65.749	708	0	1.220	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe			1.163.835	190.197	51.185	167.743	164.624	183.757	99.211	139.902	132.834
Summe Drittmittel der Produktgruppe			353.140	128.081	19.063	0	31.099	34.545	31.004	30.655	33.587
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)			810.695	62.115	32.122	167.743	133.525	149.212	68.207	109.247	99.247
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss			0					0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss			0						0	0	0

1.14 Geoinformation und Grundstücksordnung

1.14.01 Vermessungen

- 1.14.01.21 Liegenschaftsvermessungen
- 1.14.01.22 Ingenieurvermessungen
- 1.14.01.23 Topographie und Laserscanning

1.14.02 Geoinformation

- 1.14.02.01 IT und Geodateninfrastruktur

1.14.03 Bodenordnung

- 1.14.03.01 Umlegung
- 1.14.03.02 Benennung von Straßen und Plätzen

1.14.04 Immobilienconsulting und -bewertung

- 1.14.04.01 Immobilienbewertung
- 1.14.04.02 Marktanalysen und Richtwerte

Produktgruppe:	14.01 Vermessungen
Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Erläuternde Hinweise

Bestimmendes Produkt der Produktgruppe sind Vermessungsaufgaben für das städtische Liegenschafts- und Bauwesen, die Bodenordnung und die Erschließung. Durch die eigenen Vermessungsleistungen und die Koordinierung bei der Vergabe erforderlicher Vermessungsleistungen soll der reibungslose Ablauf der städtischen Bodenordnungs- und Erschließungsmaßnahmen sichergestellt und eine Beschleunigung der Planungs- und Bauabläufe (Bauüberwachung) erreicht werden.

Alle eigenen Vermessungsleistungen werden so ausgeführt, dass die Ergebnisse auch zur Aktualisierung der Stadtgrundkarte (siehe hierzu die Produktgruppe 14.02) geeignet sind. Neben den eigentlichen Vermessungsleistungen werden auch Beratungen für städtische Ämter und Betriebe in allen Vermessungsfragen wahrgenommen.

Die Erlöse sind durch das Stadtvermessungsamt nur indirekt beeinflussbar, da insbesondere die Gebühren für hoheitliche Vermessungen durch die Kostenordnung des Landes vorgegeben werden.

Die Produktgruppe 14.01 enthält keine Aufwendungen für Bauunterhaltung, Mieten und Mietnebenkosten sowie des allgemeinen Geschäftsbedarfs (Büromaterial etc.). Diese Aufwendungen sind zentral bei der Produktgruppe 14.02 veranschlagt. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.01 Vermessungen**Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Beteiligte Dezernate: III

Maßgebliches Produkt: **Vermessungsaufgaben für das städtische Liegenschafts- und Bauwesen, die Bodenordnung und die Erschließung**Auftragsgrundlage: **Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Baugesetzbuch (BauGB), Hessische Bauordnung (HBO), Hessisches Nachbarrechtsgesetz, Bauvorlagenverordnung (BauVorIVO), Hessische Gemeindeordnung (HGO), Bebauungspläne, Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)**Zielgruppe: **Städtische Ämter, Betriebe und Gesellschaften, Bürger*innen, öffentliche und private Vermessungsstellen, Eigenbedarf Stadtvermessungsamt**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Vermessungsaufträge incl. der Beratungen	550	550	575	575	600	600

Begründung der Prognose:

Die prognostizierte Leistungsmenge für das Jahr 2023 wird sich grundsätzlich bestätigen. Der Verlauf der Auftragseingänge lässt eine optimistischere Prognose als in den letzten Jahren zu und lässt sich insbesondere auf zwei Aspekte stützen:

1. Zum Einen entsprechen die im zweiten Quartal des laufenden Jahres eingegangenen Aufträge den Erwartungen und gleichzeitig wurden dem Amt für die nächsten Jahre Aufträge avisiert.
2. Zum Anderen ist ein weiterer Trend dahingehend erkennbar, dass diverse städtische Ämter einen erhöhten Bedarf an Beratungsleistungen in vermessungstechnischen Fragestellungen haben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	517.234,54	933	850	900	900	900
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	273.038,82	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	946,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	885,12	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	792.104,48	933	850	900	900	900
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.639.705,87	3.184	3.414	3.542	3.559	3.577
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.649,73	100	100	100	100	100
14	66	Abschreibungen	58.248,88	53	50	47	51	39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.255,00	2	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.779.859,48	3.339	3.564	3.689	3.710	3.716
20		Verwaltungsergebnis	-1.987.755,00	-2.406	-2.714	-2.789	-2.810	-2.816
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	792.104,48	933	850	900	900	900
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.779.859,48	3.339	3.564	3.689	3.710	3.716
26		Ordentliches Ergebnis	-1.987.755,00	-2.406	-2.714	-2.789	-2.810	-2.816
27	59	Außerordentliche Erträge	9.099,91	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	9.099,91	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.978.655,09	-2.406	-2.714	-2.789	-2.810	-2.816
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.550.201,21	-1.858	-2.185	-2.112	-2.112	-2.112
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.528.856,30	-4.264	-4.899	-4.901	-4.922	-4.928
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.528.856,30	-4.264	-4.899	-4.901	-4.922	-4.928

Produktgruppe:	14.01 Vermessungen					
Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	933	850	900	900	900
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	100	100	100	100
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Erträge aus Vermessungsleistungen auf dem Sachkonto 5251 0000 "Akt. Eigenleistung Anlagen" sind voll budgetiert (BGM 10).

Produktgruppe:	14.01 Vermessungen
Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	9.523,91	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.523,91	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	71.840,79	30	60	60	60	60
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71.840,79	30	60	60	60	60
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-62.316,88	-30	-60	-60	-60	-60
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-62.316,88	-30	-60	-60	-60	-60
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.523,91	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	71.840,79	30	60	60	60	60

Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung
Produktgruppe:	14.01 Vermessungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.002154 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 62-

Kategorie/Priorität 2/90 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	474	167	4	33	30	60	60	60	60	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	75	66	9	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	78	77	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahmen ohne Geldabfluss

Kategorie/Priorität
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	4	1	3	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Gesamtausgaben der Produktgruppe	478	169	6	33	30	60	60	60	60	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe	153	143	10	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	325	25	-3	33	30	60	60	60	60	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss	0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss	0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Führung des digitalen Geoinformationssystems als Querschnittsaufgabe in der Stadtverwaltung mit Erhebung, Fortführung, Bereitstellung und Präsentation von Geobasis- und Geofachdaten (u. a. Stadtkartenwerke, Luftbilder, 3D-Stadtmodell, 360°-Panoramabildern) ist Gegenstand der Produktgruppe 14.02.

Zentrale raum- und flächenbezogene Daten für kommunale Entscheidungsprozesse werden intern über das OfficeGIS und das Geoportal den Ämtern und Eigenbetrieben der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt. Über das Geoportal und das OpenData-Portal werden umfangreiche Geobasis- und Geofachdaten der Öffentlichkeit unentgeltlich bereitgestellt. Geobasis- und Geofachdaten des Stadtvermessungsamtes werden ebenso über Webdienste den Ämtern und Eigenbetrieben bereitgestellt und dienen als Raumbezugsbasis für die verschiedenen städtischen Fachinformationssysteme (z. B. Kanalinformationssystem, integriertes Verkehrsleitsystem, Leitsystem der Branddirektion, Planauskunftssystem des Stadtplanungsamtes, Netzinformationssystem der Mainova und des Amtes für Informations- und Kommunikationstechnik, Informationssysteme der VGF und traffiQ).

Mit Magistrats-Beschluss Nr. 57 vom 15.01.2016 wurde das Stadtvermessungsamt mit dem Aufbau der neuen stadtweiten Geodateninfrastruktur Frankfurt (GDI-FFM) beauftragt. Der aufgestellte Masterplan mit seinen organisatorischen und technischen Maßnahmen ist umgesetzt. Ein Unternehmenslizenzvertrag mit einem namhaften Softwarehersteller ist vereinbart.

Die Implementierungspartnerschaft zum Masterportal besteht und führt zu Verbesserungen und Erweiterungen der Portal-Software. Das Geoportal.frankfurt.de ist seit Mai 2021 im Produktiv-Betrieb.

Mit dem Stichtag 31.12.2024 wird das Geoportal das derzeitige OfficeGIS ablösen. Damit werden mittel- bis langfristig Synergieeffekte gehoben. Die Produktgruppe 14.02 ist somit die Basis und die Koordinierungsstelle einer stadtweiten Geodateninfrastruktur. Die Bereitstellung der Daten erfolgt seit dem 01.01.2023 für die Ämter und Betriebe der Stadt Frankfurt am Main kostenfrei. Die Finanzierung der Software, der Geobasisdaten inkl. der stetigen Aktualisierung sowie der notwendigen Hardware soll künftig zentral über den Haushalt erfolgen.

Die Geobasisdaten bilden den Geobasis-Zwilling und stellen einen elementaren Baustein eines künftigen Digitalen Zwillings der Stadt Frankfurt am Main dar.

Die Produktgruppe 14.02 enthält Aufwendungen für Bauunterhaltung, Miete, Mietnebenkosten und den allgemeinen Geschäftsbedarf (Büromaterial etc.) für die Produktgruppen 14.01, 14.02, 14.03 und 14.04 sowie für die zentrale Dezernats-IT, das Dezernatsbüro III und die Amtsadministration. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Für zentrale Dezernats-IT-Investitionen (ca. 150 T €), die zentralen IT-Dienstleistungen, die Verwaltung des Dezernatsbüros III sowie die Amtsadministration werden die Mittel bei der Produktgruppe 14.02 zentral veranschlagt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.02 Geoinformation**Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Beteiligte Dezernate: III

Maßgebliches Produkt: Beschaffung und Erhebung von Geobasisdaten (Stadtkarten, 3D-Stadtmodell, digitales Geländemodell, Luftbilder und 360°Panoramabilddaten) sowie Einrichtung einer auf standardisierten Daten, Diensten und Netzwerken aufbauenden kommunalen Geodateninfrastruktur.

Auftragsgrundlage: Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG), Bereitstellung von Geobasisdaten für Fachämter, Oberbürgermeister-Verfügungen vom 22.12.1995 und 10.10.1997, KGSt-Bericht 5/2004 Anforderungen an das kommunale Geodatenmanagement, Orientierungshilfe 3D-Stadtmodelle des Deutschen Städtetages, Magistratsbeschluss 1378/2006 zur Umstellung des raumbezogenen, kommunalen Informationssystems und Ausbau der Geodateninfrastruktur der Stadt Frankfurt am Main, Magistratsbeschluss 57/2016 Aufbau der Geodateninfrastruktur, Frankfurt am Main (GDI-FFM) als Baustein des E-Governments

Zielgruppe: Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Recht, Bürger*innen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Geoportal-Nutzer*innen				3.000	3.100	3.200
Anzahl der OfficeGIS-Nutzer*innen	2.755	2.800	2.800	0	0	0
jährliche GIS-Kosten in T €	1.900	2.100	2.100	0	0	0

Begründung der Prognose:

Die Anzahl der Nutzer*innen des Geoportals wird in den nächsten Jahren in Folge der wachsenden Digitalisierung sowie einer kostenfreien Bereitstellung in der Stadtverwaltung weiter zunehmen. Die Bereitstellung regelmäßig aufgenommener Straßenbefahrungsdaten (360° Panoramabilder und Laserscandaten) sowie die regelmäßige Aktualisierung des 3D-Stadtmodell mit Befliegungsdaten (Oberflächenpunktwolken, Schrägluftbilder) wird die Nutzungsintensität dieser Daten stadtweit erhöhen und zu einer weiteren Steigerung der Geoportal-Nutzer*innen führen (insbesondere in den Bereichen, die sich mit den raumbezogenen Herausforderungen einer stark wachsenden Stadt beschäftigen müssen). Die Weiterentwicklung des Masterportals für Geodaten und die geplante Ablösung des OfficeGIS hat zur Folge, dass in den Jahren des Systemumbaus mit Mehrkosten im Bereich der zentralen Geodateninfrastruktur zu rechnen ist.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.129.135,14	833	370	425	300	300
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.067,27	4	3	3	3	3
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.131.202,41	837	373	428	303	303
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.344.668,74	6.540	6.912	7.170	7.207	7.243
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	572.595,61	1.214	1.190	917	917	917
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.371.907,81	2.320	3.942	3.942	613	610
14	66	Abschreibungen	180.249,96	159	139	126	114	114
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.469.468,12	10.233	12.183	12.155	8.851	8.884
20		Verwaltungsergebnis	-8.338.265,71	-9.396	-11.810	-11.727	-8.548	-8.581
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.131.202,41	837	373	428	303	303
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.469.468,12	10.233	12.183	12.155	8.851	8.884
26		Ordentliches Ergebnis	-8.338.265,71	-9.396	-11.810	-11.727	-8.548	-8.581
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-8.338.265,71	-9.396	-11.810	-11.727	-8.548	-8.581
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	5.248.169,85	5.641	6.444	4.633	4.633	4.633
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.090.095,86	-3.755	-5.366	-7.094	-3.915	-3.948
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.090.095,86	-3.755	-5.366	-7.094	-3.915	-3.948

Produktgruppe: 14.02 Geoinformation		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	833	370	425	300	300
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus der Abgabe von Daten in analoger und digitaler Form sowie Verkauf aus Kartenwerken	833	370	425	300	300
53	Sonstige ordentliche Erträge	4	3	3	3	3
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	4	3	3	3	3
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.214	1.190	917	917	917
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.153	1.147	876	876	876
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	61	43	41	41	41
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.320	3.942	3.942	613	610
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	476	1.310	1.310	1.310	1.310
	dav. Mietnebenkosten	680	634	634	634	634
	dav. Geodateninfrastruktur GDI-Frankfurt	632	1.300	1.300	1.300	1.300
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-3.329	-3.332
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	195.002,29	190	190	190	190	190
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	195.002,29	190	190	190	190	190
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-195.002,29	-190	-190	-190	-190	-190
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-195.002,29	-190	-190	-190	-190	-190
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	195.002,29	190	190	190	190	190

Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung
Produktgruppe:	14.02 Geoinformation

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002153 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 62-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		186	80	96	0	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002183 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 62-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.076	174	90	11	160	160	160	160	160	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		7	7	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002335 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 62- / ISC											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		80	2	3	0	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung
Produktgruppe:	14.02 Geoinformation

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005018 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Dezernat III-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		28	14	4	0	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006244 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 62- / Geodateninfrastruktur											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		56	0	1	0	11	11	11	11	11	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung
Produktgruppe:	14.02 Geoinformation

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		19	13	6	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		1.444	283	200	11	190	190	190	190	190	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		7	7	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		1.437	276	200	11	190	190	190	190	190	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Bereitstellung von Wohn- und Gewerbebauandflächen ist ein zentrales Ziel der kommunalen Stadtplanungs- und Wohnungspolitik und kann in vielen Projektgebieten aufgrund der heterogenen Eigentumsstruktur nur mit der Durchführung von öffentlich-rechtlichen Bodenordnungsverfahren erreicht werden. Neben dem primären Ziel der Umlegung, die Eigentumsverhältnisse so neu zu ordnen, dass sie den bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Erfordernissen entsprechen sowie die erforderlichen Verkehrs-, Grün- und sonstigen Infrastrukturflächen bereitzustellen, soll auch die Realisierung des geförderten Wohnungsbaus und die anderen Ziele der sozialgerechten Stadtentwicklung erreicht werden. Auch werden Baulandflächen für die Vergabe von städtischen Erbbaurechten zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus hat auch die vereinfachte Umlegung zur Optimierung des städtischen Liegenschaftsmanagements an Bedeutung gewonnen. Neben der Vorbereitung und dem Erlass entsprechender Verwaltungsakte in Umlegungsverfahren besteht ein weiterer Schwerpunkt in der Beratung von Beteiligten sowie anderer Ämter und Behörden in Fragen der Bodenordnung.

Die Projekte der Bodenordnung sind zeitlich schwer kalkulierbar, sehr komplex und aufwändig. Es kommt erfahrungsgemäß zu erheblichen Schwankungen sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite, die von der Umlegungsstelle, aufgrund der Abhängigkeit von der jeweiligen Bebauungsplanung, aber auch der Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer*innen, kaum beeinflusst werden können.

Um eine Optimierung und Vereinfachung bei der Verwaltung von städtischem Eigentum zu erreichen, werden gezielt Vereinigungen im Grundbuch und Verschmelzungen im Amtlichen Liegenschaftskataster vorangetrieben.

Zur Produktgruppe gehören auch die administrativen Tätigkeiten zur Umsetzung der Beschlüsse der jeweiligen Ortsbeiräte zur Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen, die kommunalpolitisch und in der Öffentlichkeitswahrnehmung eine erhebliche Bedeutung haben.

Die Produktgruppe 14.03 enthält keine Aufwendungen für Bauunterhaltung, Mieten und Mietnebenkosten sowie des allgemeinen Geschäftsbedarfs (Büromaterial etc.). Diese Aufwendungen sind zentral bei der Produktgruppe 14.02 veranschlagt. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.03 Bodenordnung**Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Beteiligte Dezernate: III

Maßgebliches Produkt: Umlegung, vereinfachte Umlegung, Straßenbenennung

Auftragsgrundlage: Baugesetzbuch (BauGB), Ausführungsverordnung zum Baugesetzbuche (BauGB-AV), Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, Bebauungspläne, Hessische Gemeindeordnung (HGO), Geschäftsordnung der Ortsbeiräte in Frankfurt am Main

Zielgruppe: Eigentümer*innen und Rechtsinhaber*innen (z. B. Pächter*innen, Erbbauberechtigte, Gläubiger*innen), Investor*innen, andere Produktverantwortliche (z. B. Ämter 25, 66, 67, 68), Einwohner*innen, künftige Bewohner*innen und Nutzer*innen, Behörden, Wirtschaft, Bauherr*innen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Beratungen und Erlass von Verwaltungsakten zur Bodenordnung	3.500	3.400	3.300	3.300	3.300	3.300

Begründung der Prognose:

Die in der Bearbeitung befindlichen Umlegungsverfahren erfordern mittelfristig, aufgrund der vorwiegend erfolgenden städtebaulichen Maßnahmen im Innenbereich, einen weiterhin hohen Beratungsbedarf. Die digitale Bereitstellung von Daten sowohl in der Umlegung als auch im Bereich der Straßenbenennung für die Bürger*innen führen zu einer geringfügigen Abnahme des Beratungsbedarfs. Ferner ist aufgrund von Personaleinbußen durch den Fachkräftmangel mit einem geringen Rückgang der Beratungen zu rechnen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.694.101,87	4.945	4.945	13.945	4.945	4.945
10		Summe der ordentlichen Erträge	21.694.101,87	4.945	4.945	13.945	4.945	4.945
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.004.256,13	1.254	1.299	1.347	1.354	1.360
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.451.792,94	2.221	1.646	1.646	1.646	1.646
14	66	Abschreibungen	211,00	2	2	4	4	4
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.456.260,07	3.477	2.947	2.997	3.004	3.010
20		Verwaltungsergebnis	17.237.841,80	1.468	1.998	10.948	1.941	1.935
21	56,57	Finanzerträge	924,55	10	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	924,55	10	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	21.695.026,42	4.955	4.945	13.945	4.945	4.945
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.456.260,07	3.477	2.947	2.997	3.004	3.010
26		Ordentliches Ergebnis	17.238.766,35	1.478	1.998	10.948	1.941	1.935
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	17.238.766,35	1.478	1.998	10.948	1.941	1.935
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-616.966,55	-639	-716	-697	-697	-697
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	16.621.799,80	839	1.282	10.251	1.244	1.238
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	16.621.799,80	839	1.282	10.251	1.244	1.238

Produktgruppe: 14.03 Bodenordnung						
Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	4.945	4.945	13.945	4.945	4.945
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus Umlegungsverfahren	4.945	4.945	4.945	4.945	4.945
	dav. M 46 vom 24.03.2023, Ziffer 18	0	0	9.000	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.221	1.646	1.646	1.646	1.646
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen zur Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen	2.191	1.612	1.612	1.612	1.612
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	20	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	-20	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	-20	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	20	0	0	0	0

Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung
Produktgruppe:	14.03 Bodenordnung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		40	0	0	20	20	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		35	35	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
Summe Drittmittel der Produktgruppe		35	35	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		5	-35	0	20	20	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die in der Produktgruppe 14.04 wahrzunehmenden Aufgaben haben große Auswirkungen auf die Investitionen in Frankfurt am Main und die Durchsetzung öffentlicher Vorhaben wie die Schaffung von Bauland und die dafür erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen. Viele städtebauliche Projekte werden im Hinblick auf ihre Ökonomie untersucht und begleitet. Des Weiteren wird innerhalb der Produktgruppe die Grundlage für Entschädigungsfestsetzungsverfahren (Enteignung), für Investitionsmaßnahmen sowie der Rechtsfindung in Immobilienfragen erarbeitet.

Ein weiterer Schwerpunkt der Produktgruppe 14.04 liegt in der Ermittlung der Bodenrichtwerte, der Immobilienmarktberichte und der Führung der Kaufpreissammlung. Diese Leistungen bilden die Grundlage für Gutachten/Stellungnahmen zur Immobilienwertermittlung, für die Festsetzung der Erbschafts-, Schenkungs-, Grund- und zum Teil der Grunderwerbsteuer. Darüber hinaus sind sie Grundlage für die steuerlichen Abschreibungen von Immobilienvermögen.

Entsprechend des Baugesetzbuches (BauGB § 192 - § 199) und der Hessischen Verordnung zur Novellierung von Vorschriften zur öffentlichen Immobilienwertermittlung Artikel 1 Ausführungsverordnung zum Baugesetzbuch (BauGB-AV) dient die Aufgabenwahrnehmung der Transparenz des Immobilienmarktes und trägt zu einer angemessenen Immobilienwertfindung für Bürger*innen, Banken und Investor*innen sowie für die Verwaltung bei.

Aufgrund des BauGB und der BauGB-AV hat der Gutachterausschuss die oben angeführten Leistungen zu erbringen. Da die Notar*innen verpflichtet sind, sämtliche Kaufverträge über Frankfurter Liegenschaften dem Gutachterausschuss zuzusenden, ist die Anzahl der auszuwertenden Kaufverträge nicht beeinflussbar. Aufgrund der steigenden Bevölkerungszahl und der Vermehrung des individuellen Wohneigentums ist in den kommenden Jahren mit einer weiterhin hohen Anzahl von Übereignungsverträgen zu rechnen.

Konjunkturelle Schwankungen werden diese Entwicklung nur kurzfristig beeinflussen können. Die hohe Anzahl der Verträge sowie die sich zum Teil ergebende größere Komplexität der Kaufverträge (Hochhäuser, Spezialimmobilien u. a.) werden zukünftig eine Mehrarbeit bei der Auswertung der Kaufverträge mit sich bringen. Durch verstärkten Technikeinsatz sollen die gestiegenen Anforderungen kompensiert werden.

Die Bodenrichtwerte werden über das Geoportal "geoportal.frankfurt.de" kostenfrei Bürger*innen, Banken und Investor*innen unabhängig von den Sprechzeiten bereitgestellt. Die Bodenrichtwerte haben die höchsten Klickzahlen im Geoportal und sind somit der am häufigsten nachgefragte Datensatz.

Weiterhin sind aufgrund des Onlinezugangsgesetzes seit Februar 2022 die jährlich zu veröffentlichenden Immobilienmarktberichte kostenfrei als pdf-Datei im Internet verfügbar.

Die Produktgruppe 14.04 enthält keine Aufwendungen für Bauunterhaltung, Mieten und Mietnebenkosten sowie des allgemeinen Geschäftsbedarfs (Büromaterial etc.). Diese Aufwendungen sind zentral bei der Produktgruppe 14.02 veranschlagt. Die Verrechnung dieser Aufwendungen erfolgt im Rahmen der ILV.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Stadtvermessungsamt.

Produktgruppe: 14.04 Immobilienconsulting und -bewertung**Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung**

Beteiligte Dezernate: III

Maßgebliches Produkt: Richtwertkarten, Kaufpreissammlung, Markttransparenz

Auftragsgrundlage: Baugesetzbuch (BauGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Hessisches Datenschutz- und Informationsgesetz (HDSIG), Steuergesetze, Ausführungsverordnung zum Baugesetzbuch (BauGB-AV), örtliche Satzungen

Zielgruppe: Verwaltung, Wirtschaft, Bürger*innen; insbesondere: Grundeigentümer*innen, Banken, Steuerberater*innen, Anwälte*innen, Makler*innen, Behörden, Gerichte, Investor*innen.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Immobilienumsatz in Mio €	5.075	3.000	6.000	7.000	7.500	8.000
Anzahl der eingegangenen Kaufobjekte	5.243	4.000	6.000	6.500	6.700	6.700
Anzahl der tatsächlich ausgewerteten Kaufobjekte	4.888	3.200	5.400	5.850	6.030	6.030
Anteil der tatsächlich ausgewerteten Kaufobjekte in %	93	90	90	90	90	90

Begründung der Prognose:

Die Lieferketten sind aktuell wieder stabil, jedoch wirken sich die extrem gestiegenen Baukosten, die hohe Inflation sowie die Verdreifachung der Zinsen für Privat- und Firmenkredite auf den bundesweiten Immobilienmarkt und damit auch auf die Verkaufszahlen insbesondere im Neubausegment in Frankfurt aus. Die Abteilung Immobilienconsulting und -bewertung erwartet, sofern sich die Rahmenbedingungen stabilisieren, dass sich der Frankfurter Immobilienmarkt - wie in der Vergangenheit bereits öfter geschehen - wieder erholt und sein übliches Niveau erreicht. Zwar werden zurzeit viele Projekte zurückgehalten, dennoch dürften die Verkaufszahlen wieder steigen, sobald der Markt das neue Preisniveau akzeptiert hat.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.594,00	0	90	115	50	50
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	353.802,50	350	300	300	300	300
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	554,91	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	554.951,41	350	390	415	350	350
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.714.970,34	1.980	2.218	2.301	2.312	2.324
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	58.487,53	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.555,50	88	88	88	88	88
14	66	Abschreibungen	5.561,02	8	6	6	3	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.848.574,39	2.076	2.312	2.395	2.403	2.413
20		Verwaltungsergebnis	-1.293.622,98	-1.726	-1.922	-1.980	-2.053	-2.063
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	554.951,41	350	390	415	350	350
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.848.574,39	2.076	2.312	2.395	2.403	2.413
26		Ordentliches Ergebnis	-1.293.622,98	-1.726	-1.922	-1.980	-2.053	-2.063
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.293.622,98	-1.726	-1.922	-1.980	-2.053	-2.063
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.012.586,63	-1.223	-1.590	-1.539	-1.539	-1.539
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.306.209,61	-2.949	-3.512	-3.519	-3.592	-3.602
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-2.306.209,61	-2.949	-3.512	-3.519	-3.592	-3.602

Produktgruppe: 14.04 Immobilienconsulting und -bewertung		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 14 Geoinformation und Grundstücksordnung		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	90	115	50	50
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge für Bodenrichtwertauskünfte, kommunale Wertermittlungen und Gutachten	0	90	115	50	50
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	300	300	300	300
	dav. Erträge für Bodenrichtwertauskünfte, kommunale Wertermittlungen und Gutachten	300	300	300	300	300
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88	88	88	88	88
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für Gutachterausschuss	70	65	65	65	65
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	6.257,17	10	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.257,17	10	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-6.257,17	-10	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-6.257,17	-10	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	6.257,17	10	0	0	0	0

Produktbereich:	14 Geoinformation und Grundstücksordnung
Produktgruppe:	14.04 Immobilienconsulting und -bewertung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		39	19	6	4	10	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		39	19	6	4	10	0	0	0	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		39	19	6	4	10	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

1.15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

1.15.01 Bauaufsicht

- 1.15.01.01 Beratung ohne Verfahren
- 1.15.01.02 Bauaufsichtliche Antragsverfahren
- 1.15.01.04 Abgeschlossenheitsbescheinigungen
- 1.15.01.05 Führung des Baulastenverzeichnisses
- 1.15.01.08 Baukontrollen im Genehmigungsverfahren
- 1.15.01.09 Wiederkehrende Prüfungen
- 1.15.01.11 Sonstige Baukontrollen
- 1.15.01.17 Anwendung gemeindlicher Satzungen
- 1.15.01.18 Verwaltungsverfahren
- 1.15.01.19 Ordnungswidrigkeitsverfahren
- 1.15.01.20 Beratung in bauaufsichtlichen Verfahren
- 1.15.01.21 Beratung in gemeindlichen Verfahren
- 1.15.01.22 Planungsrechtliche Prüfung Antragsverf.

1.15.02 Denkmalschutz und -pflege

- 1.15.02.01 Bau-, Garten- und Kunstdenkmalpflege
- 1.15.02.02 Archäologische Denkmalpflege

Produktgruppe:	15.01 Bauaufsicht
Produktbereich:	15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Erläuternde Hinweise

Bei der Produktgruppe 15.1 Bauaufsichtliche Antragsverfahren und Baukontrollen handelt es sich um ein gebührenfinanziertes Subbudget.

Ziel der Bauaufsicht Frankfurt bleibt die weitere Verbesserung der Effizienz und der Kundenorientierung im Rahmen der Verwaltungsreform. Durch die Verringerung von Schnittstellen, den Abbau von Doppelzuständigkeiten und die weitere Reduzierung der Fachstellenbeteiligungen sollen die kurzen Bearbeitungszeiten im Baugenehmigungsverfahren gesichert werden. Kurze Bearbeitungszeiten und eine qualitätvolle Betreuung der Kunden sind signifikant wirtschaftsfördernd und damit standortsichernd.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch die Bauaufsicht.

Produktgruppe: 15.01 Bauaufsicht**Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**

Beteiligte Dezernate: III

Maßgebliches Produkt: Bauaufsichtliche Genehmigungsverfahren / Bescheide

Auftragsgrundlage: Hessische Bauordnung mit den dazugehörigen Nebenvorschriften. Sonstige Rechtsvorschriften aus den Bereichen Baurecht, Planungsrecht, Umwelt- und Naturschutzrecht. Anerkannte Regeln der Bautechnik

Zielgruppe: Öffentliche und private Bauherren

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Genehmigte Bausumme	843.651.597	1.200.000.000	850.000.000	850.000.000	900.000.000	950.000.000
Beantragte Bausumme	819.364.653	1.200.000.000	850.000.000	850.000.000	900.000.000	950.000.000
Anträge	2.754	3.300	2.700	2.700	2.750	2.800
Durchschnittliche Bearbeitungszeit für Bau- und Abbrucharträge (in Kalendertagen)	62	60	62	62	62	62

Begründung der Prognose:

Die Höhe der genehmigten Bausumme ist ein wichtiger Indikator für die Investitions- und Stadtentwicklung und beeinflusst maßgeblich die Ertragssituation der Bauaufsicht Frankfurt.

Im Jahr 2023 zeigen die Bausummen und Anträge eine negative Entwicklung, die auf die aktuellen Krisen und insbesondere auf die Unsicherheiten im Bereich Finanzierung und Kapazitäten zurückgeführt werden kann. Erst mittelfristig kann aufgrund von Nachholinvestitionen und Bedarfen vor allem im Wohnungsbau mit einer gewissen Erholung gerechnet werden, die dann wieder etwas höhere Antragszahlen und Bausummen erwarten lässt, allerdings auf niedrigerem Niveau als in den Bau-Boom-Jahren der Nullzins-Ära.

Die Bearbeitungszeit hat optimale Werte erreicht, deren Sicherung auch in den Folgejahren wichtiges Ziel der Kundenorientierung bleibt, wenngleich dies nicht zuletzt wegen komplexen Verfahren im Bestandsbau schwierig bleibt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger	Sicherung kurzer Bearbeitungszeiten					
	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anträge	2.754	3.300	2.700	2.700	2.750	2.800
Indikator						
Durchschnittliche Bearbeitungszeit für Bau- und Abbrucharträge (in Kalendertagen)	62,00	60,00	62,00	62,00	62,00	62,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.718,40	32	50	50	50	50
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.114.815,83	24.946	24.901	24.901	24.901	24.901
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	82.628,64	10	10	10	10	10
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	375.933,70	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	56.845,69	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	167,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.672.981,70	7.486	3.162	1.766	1.788	1.896
10		Summe der ordentlichen Erträge	27.353.090,96	32.474	28.123	26.727	26.749	26.857
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.944.667,15	14.703	15.686	16.342	16.424	16.506
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	941.826,27	1.632	1.676	1.294	1.294	1.294
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.936.944,07	4.488	6.266	4.766	4.766	4.766
14	66	Abschreibungen	233.107,77	133	242	190	130	156
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	672,50	4	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	20.057.217,76	20.960	23.871	22.593	22.615	22.723
20		Verwaltungsergebnis	7.295.873,20	11.514	4.252	4.134	4.134	4.134
21	56,57	Finanzerträge	0,00	1	1	1	1	1
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.326,68	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	-10.326,68	1	1	1	1	1
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	27.353.090,96	32.475	28.124	26.728	26.750	26.858
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	20.067.544,44	20.960	23.871	22.593	22.615	22.723
26		Ordentliches Ergebnis	7.285.546,52	11.515	4.253	4.135	4.135	4.135
27	59	Außerordentliche Erträge	1.001,01	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.001,01	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.285.546,52	11.515	4.253	4.135	4.135	4.135
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.958.471,52	-4.035	-4.247	-4.129	-4.129	-4.129
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.327.075,00	7.480	6	6	6	6
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	6.075,00	9	6	6	6	6
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	3.321.000,00	7.471	0	0	0	0

Produktgruppe: 15.01 Bauaufsicht						
Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	32	50	50	50	50
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Umsatzerlöse aus Dienstleistungen	32	50	50	50	50
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.946	24.901	24.901	24.901	24.901
	dav. Verwaltungsgebühren	24.605	24.560	24.560	24.560	24.560
	dav. Bußgelder	190	180	180	180	180
	dav. Zwangsgelder	151	161	161	161	161
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	10	10	10	10	10
	dav. Ersatzvornahmen	10	10	10	10	10
53	Sonstige ordentliche Erträge	7.486	3.162	1.766	1.788	1.896
	dav. Mieterträge	1	0	0	0	0
	dav. Entnahme aus dem Sonderposten	0	3.131	1.735	1.757	1.865
	dav. Erstattung Beihilfe Wahlleistungen	6	5	5	5	5
	dav. Konsolidierungsbeitrag ab 2013	1.728	0	0	0	0
	dav. Konsolidierungsbeitrag 2021 sowie ab 2022	863	0	0	0	0
	dav. Konsolidierungsbeitrag Dez. ab 2023	4.880	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.632	1.676	1.294	1.294	1.294
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.542	1.604	1.225	1.225	1.225
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	90	72	69	69	69
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.488	6.266	4.766	4.766	4.766
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	80	80	80	80	80
	dav. Energie	15	5	5	5	5
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.561	3.050	3.050	3.050	3.050
	dav. Gebühren für Prüffingenieure und Sachverständige	101	50	50	50	50
	dav. Aus- und Fortbildung	80	80	80	80	80
	dav. Gutachten	20	20	20	20	20
	dav. Digitalisierung Archiv	140	1.600	100	100	100
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln: Bei der Produktgruppe 15.01 Bauaufsicht handelt es sich um ein Subbudget.						
Die Erträge und Aufwendungen innerhalb dieser Produktgruppe sind untereinander deckungsfähig. Zu anderen Produktgruppen sowie dem Teilfinanzhaushalt besteht keine Deckungsfähigkeit. Zur Verrechnung von internen Leistungen sind Buchungen in Höhe der errechneten Werte zulässig.						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	1.001,01	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.001,01	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	433.899,38	140	140	140	140	140
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	433.899,38	140	140	140	140	140
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-432.898,37	-140	-140	-140	-140	-140
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-432.898,37	-140	-140	-140	-140	-140
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	1.001,01	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	433.899,38	140	140	140	140	140

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz
Produktgruppe: 15.01 Bauaufsicht

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002282 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 63-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		857	89	417	0	70	70	70	70	70	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		4	3	1	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002283 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 63-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		378	19	9	0	70	70	70	70	70	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		1.235	109	426	0	140	140	140	140	140	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		4	3	1	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.231	106	425	0	140	140	140	140	140	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Das Denkmalamt ist für ca. 9000 Kulturdenkmäler (Bau-, Garten-, Kunstdenkmäler/archäologische Denkmäler) im Stadtgebiet Frankfurt am Main zuständig und trifft Maßnahmen, die erforderlich sind, um diese zu schützen, zu erhalten, zu bergen oder Gefahren von ihnen abzuwenden.

Ziel von Denkmalschutz und Denkmalpflege ist es, die Kulturdenkmäler als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte und Entwicklung zu schützen und zu erhalten und darauf hinzuwirken, dass sie in die städtebauliche Entwicklung einbezogen werden.

Zur Erreichung der Ziele hat das Denkmalamt folgende Aufgaben:

- Umsetzung des Denkmalschutzes nach den Bestimmungen des Hessischen Denkmalschutzgesetzes (HDSchG)
- Beratung und Unterstützung der Eigentümer und Besitzer von Kulturdenkmälern bei Pflege, Bauunterhaltung oder Wiederherstellung
- Wissenschaftliche Aufbereitung und Begleitung als Beitrag zur Stadtgeschichte
- Verständnis für den Denkmalschutz in der Öffentlichkeit wecken und fördern

Durch einen Förderetat kann das Denkmalamt den Erhalt von Kulturdenkmälern finanziell unterstützen. Darüber hinaus stehen Mittel in Höhe von € 50.000,- zur Verfügung, um schwerpunktmäßig im Stadtteil Höchst die Sanierung von Kulturdenkmälern voranzubringen.

Zuwendungen können nur auf Antrag nach Maßgabe des Haushalts gewährt werden. Die Höhe des Bewilligungsbetrags bemisst sich an den Mehrkosten aufgrund denkmalpflegerischer Auflagen. Maßnahmen an Kulturdenkmälern können auf Antrag und nach Beratung steuerlich begünstigt sein. Archäologische Denkmäler werden nicht bezuschusst und sind steuerlich nicht privilegiert.

Der Zuwendungsetat für das Projekt "Neues Frankfurt" hat die Zielrichtung, die Siedlungshäuser denkmalgerecht zu sanieren. Die nach heutigen Maßstäben umzusetzende Sanierung, die der hohen Bedeutung der Siedlungen gerecht wird und bei der auch materialgerecht ausgeführt werden soll, verursacht einen denkmalpflegerischen Mehraufwand, der für den Privateigentümer sowie auch für Siedlungsgesellschaften als Eigentümer im Einzelfall eine erhebliche finanzielle Zusatzbelastung darstellt. Auch diese Zuwendungen können nur auf Antrag nach Maßgabe des Haushalts gewährt werden.

Produktgruppe:	15.02 Denkmalschutz und -pflege
Produktbereich:	15 Bauaufsicht und Denkmalschutz

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Eigentümer von Kulturdenkmälern	120.000	200.000	200.000	200.000	0	0	200.000	0	200.000	0	0	P		N
Eigentümer von Kulturdenkmälern in Alt-Höchst	16.000	50.000	50.000	50.000	0	0	50.000	0	50.000	0	0	P		N
Zuwendungen Projekt "Neues Frankfurt"	13.000	250.000	250.000	250.000	0	0	250.000	0	250.000	0	0	P		N
Summe	149.000	500.000	500.000	500.000	0	0	500.000	0	500.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Zuwendungen werden auf Antrag gewährt. Durch den Zuschuss sollen die denkmalpflegerischen Mehraufwendungen gemindert werden.

Der Zuwendungsetat für das Projekt "Neues Frankfurt" hat die Zielrichtung, die Siedlungshäuser denkmalgerecht zu sanieren.

Durch die Zuwendungen sollen die denkmalpflegerischen Mehraufwendungen für Privateigentümer sowie auch für Siedlungsgesellschaften als Eigentümer zumindest in Teilen ausgeglichen werden.

Auch diese werden nur auf Antrag gewährt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 15.02 Denkmalschutz und -pflege**Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz**Beteiligte Dezernate: **III**Maßgebliches Produkt: **#Wert!**Auftragsgrundlage: **Hessisches Denkmalschutzgesetz, Bau Gesetzbuch, Hessische Bauordnung,**Zielgruppe: **Eigentümer und Besitzer von Kulturdenkmälern**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Beratungsgespräche	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren	850	850	850	850	850	850

Begründung der Prognose:

Die intensive Beratung der Eigentümer und Besitzer von Kulturdenkmälern führt zu einer zügigen Bescheiderteilung. Die Bereitschaft in Kulturdenkmäler zu investieren steigt. In die "Anzahl der Beratungsgespräche" wurden Beratungsgespräche an Sprechtagen, bei Ortsterminen, eingehende und ausgehende Telefonate sowie E-Mails und Termine mit anderen Ämtern mit einbezogen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.267,00	11	7	25	7	7
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.070,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	10.586,39	1	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	23.923,39	13	7	25	7	7
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.640.261,88	1.489	1.605	1.676	1.684	1.692
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	83.951,31	149	133	103	103	103
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	881.688,95	646	883	803	340	340
14	66	Abschreibungen	19.846,57	17	13	19	16	16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	143.580,00	500	500	500	259	257
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	336,00	1	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.769.664,71	2.802	3.134	3.101	2.402	2.408
20		Verwaltungsergebnis	-2.745.741,32	-2.789	-3.127	-3.076	-2.395	-2.401
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	23.923,39	13	7	25	7	7
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.769.664,71	2.802	3.134	3.101	2.402	2.408
26		Ordentliches Ergebnis	-2.745.741,32	-2.789	-3.127	-3.076	-2.395	-2.401
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.189,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.189,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.746.930,32	-2.789	-3.127	-3.076	-2.395	-2.401
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-282.801,23	-296	-298	-282	-282	-282
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.029.731,55	-3.085	-3.425	-3.358	-2.677	-2.683
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.029.731,55	-3.085	-3.425	-3.358	-2.677	-2.683

Produktgruppe: 15.02 Denkmalschutz und -pflege		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	1	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	149	133	103	103	103
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	142	127	97	97	97
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	7	6	6	6	6
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	646	883	803	340	340
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	7	7	7	7	7
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	210	253	253	253	253
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	500	500	500	259	257
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. an Eigentümer von Kulturdenkmälern	200	200	200	200	200
	dav. an Eigentümer von Kulturdenkmälern in Alt-Höchst	50	50	50	50	50
	dav. an Projekt "Neues Frankfurt"	250	250	250	250	250
	dav. Konsolidierungsbeitrag	0	0	0	-241	-243

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 15.02 Denkmalschutz und -pflege**Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	7.192,60	13	48	53	13	13
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.192,60	13	48	53	13	13
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-7.192,60	-13	-48	-53	-13	-13
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-7.192,60	-13	-48	-53	-13	-13
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	7.192,60	13	48	53	13	13

Produktbereich: 15 Bauaufsicht und Denkmalschutz
Produktgruppe: 15.02 Denkmalschutz und -pflege

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002284 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 60B-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		162	30	5	2	10	45	50	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002575 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 60B-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		23	5	3	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		186	36	8	2	13	48	53	13	13	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		186	36	8	2	13	48	53	13	13	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

1.16.01 Erschließung

- 1.16.01.01 Erschließung außerhalb Verfahren
- 1.16.01.02 Erschließungsanlagen Naturschutzmaßnahme
- 1.16.01.03 Baugenehmigungsverfahren
- 1.16.01.04 Flächenmanagement, Grundbuch

1.16.02 Gesamtverkehrsplanung/ Stellplatzablässe

- 1.16.02.01 Stellplatzablässe allgemein
- 1.16.02.02 Stellplatzablässe ÖPNV
- 1.16.02.03 Stellplatzablässe Parkflächen
- 1.16.02.04 Gesamtverkehrsplanung

1.16.03 Verkehrsanlagen

- 1.16.03.01 Straßenunterhaltung Gemeindestraßen
- 1.16.03.02 Straßenunterhaltung Kreisstraßen
- 1.16.03.03 Straßenunterhaltung Landesstraßen
- 1.16.03.04 Straßenunterhaltung Bundesstraßen
- 1.16.03.05 Straßenmanagement
- 1.16.03.06 Fähre Höchst
- 1.16.03.07 Parkscheinautomaten
- 1.16.03.08 Reinigung von Verkehrsanlagen
- 1.16.03.10 Verwaltungsangelegenheiten

1.16.06 Verkehrseinrichtungen

- 1.16.06.01 Planung und Bau VTE
- 1.16.06.02 Betrieb und Unterhaltung VTE

1.16.08 Parkierungseinrichtungen

- 1.16.08.01 Parkierungseinrichtungen

1.16.09 traffiQ (Operativer Bereich)

- 1.16.09.01 traffiQ (Operativer Bereich)

1.16.10 traffiQ (Treuhandbereich)

- 1.16.10.01 traffiQ (Treuhandbereich)

1.16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

- 1.16.11.01 Förderung Öffentl. Personennahverkehr
- 1.16.11.02 Planung Unterhaltung Tunnelanlagen
- 1.16.11.03 Planung Unterhaltung Stadtbahnstationen

1.16.12 Verkehrsplanung

Erläuternde Hinweise

Bestimmendes Produkt dieser Produktgruppe ist die Herstellung und Abrechnung von Erschließungsanlagen und Naturschutzmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch. Die nachfolgenden Mengenbezugsgrößen und Qualitäten beziehen sich auf dieses Produkt.

Die im investiven Bereich dargestellten Erschließungsmaßnahmen beinhalten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Straßenherstellung für Anlieger, Immissionsschutzanlagen, Herstellung der Grünflächen in Erschließungsgebieten, Stadtbeleuchtung sowie Planungsleistungen.

Einzelveranschlagungen wurden für Erschließungsmaßnahmen ab einem Gesamtausgabebedarf von 1 Mio. Euro bzw. für Planungsmittel für Erschließungsmaßnahmen ab einem voraussichtlichen Gesamtausgabebedarf von 1 Mio. € vorgenommen.

Folgende Erschließungsmaßnahmen sind nicht einzeln veranschlagt, sondern in der Projektdefinition 5.001058 "Erschließungspauschale für Maßnahmen bis 1 Mio. Euro" aufgeführt:

Ciolfstraße (entfällt ab 2025)

Kornmarkt Arkaden

Ludwig-Gallmeyer-Straße (neuer Name - früher: Im Wiener)

Schäfers Gärten

Sossenheim (Gewerbegebiet)

Zaunstraße

Im Kalk

Aus diesem Ansatz werden auch einzelne Grunderwerbe, Kleinmaßnahmen und sonstige Abrechnungen finanziert.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Produktgruppe: 16.01 Erschließung
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: XII

Maßgebliches Produkt: **Herstellung und Abrechnung von Erschließungsanlagen und Naturschutzmaßnahmen nach BauGB**

Auftragsgrundlage: **BauGB, AO**

Zielgruppe: **Bauwillige Grundstückseigentümer Zahlungspflichtige**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Erschließungsmaßnahmen über 1 Mio. €	10	8	7	6	6	6
Anzahl der Erschließungsmaßnahmen bis 1 Mio. € (Erschließungspauschale)	7	7	7	6	5	5

Begründung der Prognose:

Die Erschließungsmaßnahmen über 1 Mio. € enthalten neben den aufgeführten und im Investitionsprogramm dargestellten Einzelmaßnahmen in der Differenz noch die Maßnahmen, die unter "Maßnahmen ohne Geldabfluss" zusammengefasst sind und deren Finanzierung lediglich noch aus Budgetüberträgen erfolgt.

Im Einzelnen handelt es sich um:

Frankfurter Bogen 2. + 3. Bauabschnitt
 Friedberger Landstraße/Wasserpark
 Harheim-Süd
 Peter-Behrens-Straße
 Riedberg

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	60	40	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.020,00	3	5	5	5	5
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	5	15	122	125
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.803,36	1	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	7.823,36	4	71	61	128	131
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.519.453,43	2.453	2.606	2.759	2.770	2.780
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	261.713,86	102	172	132	132	132
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.043,43	22	34	34	34	34
14	66	Abschreibungen	488,00	332	302	700	804	814
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.846.698,72	2.909	3.114	3.625	3.740	3.760
20		Verwaltungsergebnis	-2.838.875,36	-2.905	-3.043	-3.564	-3.612	-3.629
21	56,57	Finanzerträge	0,00	24	24	24	24	24
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	24	24	24	24	24
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.823,36	28	95	85	152	155
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.846.698,72	2.909	3.114	3.625	3.740	3.760
26		Ordentliches Ergebnis	-2.838.875,36	-2.881	-3.019	-3.540	-3.588	-3.605
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.838.875,36	-2.881	-3.019	-3.540	-3.588	-3.605
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.962.956,27	-1.953	-2.431	-2.420	-2.420	-2.420
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.801.831,63	-4.834	-5.450	-5.960	-6.008	-6.025
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-4.801.831,63	-4.834	-5.450	-5.960	-6.008	-6.025

Produktgruppe:	16.01 Erschließung					
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	60	40	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistungszuschlag Beihilfe	1	1	1	1	1

Aufwände

644-646	Versorgungsaufwendungen	102	172	132	132	132
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	92	164	124	124	124
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	10	8	8	8	8
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22	34	34	34	34
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	1	1	1	1
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Aufwendungen für Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Tiefbaumaßnahmen sind nicht veranschlagt. Sie sind nach rechtzeitiger Information und Zustimmung der Stadtkämmerei in erforderlicher Höhe zugelassen (BGM 30).

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	231.439,25	50	200	200	3.200	100
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	2.000,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	233.439,25	50	200	200	3.200	100
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.479.700,03	2.046	5.798	1.862	1.195	50
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	82.582,29	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.562.282,32	2.046	5.798	1.862	1.195	50
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-3.328.843,07	-1.996	-5.598	-1.662	2.005	50
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-3.328.843,07	-1.996	-5.598	-1.662	2.005	50
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	233.439,25	50	200	200	3.200	100
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	3.562.282,32	2.046	5.798	1.862	1.195	50

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: 5.007275 Fertigstellung begonnener / Herstellung ausstehender Erschließungsmaßnahmen (ehem. SEM Riedberg):
Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsverpflichtet zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen.
Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.01 Erschließung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001048 Baugebiet Am Eschbachtal											
Kategorie/Priorität	2/1	P	§3161	20.06.2002							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		7.780	4.113	11	324	1.000	1.865	467	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.001058 Erschließungspauschale für Maßnahmen bis 1 Mio. Euro											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.577	554	135	2.238	50	250	250	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erschließungsbeiträge		738	-141	229	0	50	200	200	100	100	0
Verwendung Bodenordnung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV										
Produktgruppe:	16.01 Erschließung										

Investitionsprogramm			2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen					bedarf			(Budget-						
					T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001916 Baugebiet Leuchte														
Kategorie/Priorität	2/1	P												
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.	2896											
Ausgaben			9.615	4.029	2.359	1.008	0	2.220	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0								0	0	0	0
Erschließungsbeiträge			3.100	0	0	0	0	0	0	3.100	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.006296 Verlängerung Adam-Riese-Straße (Verlängerung)														
Kategorie/Priorität	4/1	E												
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.												
Ausgaben			2.275	720	6	449	400	700	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten			15	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.010153 Saonestraße (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 6,05 Mio. €														
Kategorie/Priorität	5/99	E												
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.												
Ausgaben			605	9	0	300	296	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.01 Erschließung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010155 Südliche Rödelheimer Landstraße (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 3,95 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		395	0	0	95	300	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010918 Erschließung zum Römerhof (Planungsmittel) - vorauss. Gesamtkosten 28,52 Mio. € (städt. Anteil)											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.053	0	0	0	0	763	1.145	1.145	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.01 Erschließung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		40.737	37.927	1.007	1.803	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		7.880	7.878	2	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		68.037	47.352	3.518	6.217	2.046	5.798	1.862	1.195	50	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		11.733	7.752	231	0	50	200	200	3.200	100	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		56.305	39.599	3.287	6.217	1.996	5.598	1.662	-2.005	-50	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

1. Gesamtverkehrsplanung

Wesentliche Aufgabe der Produktgruppe ist die strategisch-konzeptionelle Mobilitäts- und Verkehrsplanung auf gesamtstädtischer Ebene. Dazu gehören die Erarbeitung und Fortschreibung des gesamtstrategischen Rahmens „Masterplan Mobilität“ sowie die diesen Rahmen konkretisierenden thematischen Teilstrategien, Konzepte, Machbarkeitsstudien und Pilotvorhaben für den individuellen und den öffentlichen Personenverkehr sowie den Güterverkehr in der Stadt. Die Erarbeitung der Gesamt- und Teilstrategien zu Mobilität und Logistik nach den Prinzipien des „sustainable urban mobility planning“ (SUMP) wird absehbar eine Pflichtaufgabe für die urbanen Knoten des durch die EU festgelegten transeuropäischen Verkehrsnetzes (TEN-V), zu denen auch Frankfurt am Main gehört, und bildet die Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln.

Als Teil einer integrierten kommunalen Gesamtentwicklungsplanung haben die Wechselwirkungen zur Siedlungsentwicklung in Stadt und Region und zu den globalen und lokalen Umweltwirkungen einen besonderen Stellenwert für die Gesamtverkehrsplanung und erfordern eine intensive und kontinuierliche Koordination mit anderen Aufgabenträgern und deren strategischen Planwerken auf unterschiedlichen räumlichen Ebenen. Die Fortschreibung des gesamtstrategischen Rahmens bzw. einzelner thematischer Teilstrategien und Konzepte erfolgt in größeren zeitlichen Abständen, die die jeweiligen Haushaltsperioden deutlich überschreiten.

2. Stellplatzablöse

Die Verwendung von Stellplatzablösemitteln erfolgt auf Grundlage der Hessischen Bauordnung (HBO) § 52 Abs. 3. Daraus ergibt sich, dass die Mittel für Vorhaben aus folgenden Bereichen verwendet werden dürfen:

- Herstellung zusätzlicher Parkeinrichtungen,
- Instandhaltung, die Instandsetzung oder die Modernisierung bestehender Parkeinrichtungen,
- sonstige Maßnahmen zur Entlastung der Straßen vom ruhenden Verkehr einschließlich investiver Maßnahmen des öffentlichen Personennah- oder Fahrradverkehrs.

Mit den Geldern werden öffentliche Parkbauten und Quartiersgaragen externer Investoren (FAAG oder private) kofinanziert. Darüber hinaus werden Mittel im Rahmen einer Komplementärfinanzierung zur Deckung des kommunalen Eigenanteils bei einer Maßnahmenförderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) und dem Mobilitätsförderungsgesetz (MobFöG) eingesetzt. Hiervon sind in erster Linie investive Maßnahmen des ÖPNV und des Radverkehrs betroffen.

Gelder, die stadintern verwendet werden, sind u.a. unter den Produktgruppen 13.01, 16.01, 16.03, 16.06 und 16.11 aufgeführt. Maßnahmen externer Dritter, wie beispielsweise der VGF oder der FAAG, werden allein in der Produktgruppe 16.02 abgebildet. Die Darstellung der Summe der geplanten jährlichen Verwendung der Stellplatzablöse sowie die Summe der geplanten jährlichen Beitragszahlungen erfolgt über die Projektdefinition 5.010547.

Die Bewilligung der Mittel sowie die Zahlungsanweisung erfolgen durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Produktgruppe: 16.02 Gesamtverkehrsplanung/ Stellplatzablöse**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Beteiligte Dezernate: **XII**Maßgebliches Produkt: **Verwendung von Stellplatzablösemitteln**Auftragsgrundlage: **HBO, Stellplatzsatzung, Stellplatzeinschränkungssatzung**Zielgruppe: **Bürger
Pendler**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Projekte	74	76	72	70	68	66

Begründung der Prognose:

Die Entwicklung der Einnahmen ist abhängig von der Anzahl der abgelösten Stellplätze im Rahmen von Bauvorhaben im Stadtgebiet. Schwankungen können daher jederzeit eintreten, die vorausschauend schwer einschätzbar sind. Der finanzielle Spielraum zur Förderung neuer Projekte ergibt sich aus der bestehenden Rücklage und den jährlichen hinzukommenden Einnahmen, abzüglich der bereits verpflichteten Mittel durch bereits bewilligte aber noch nicht abgewickelte Maßnahmen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Ausgabensteuerung

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Indikator						
geplanter Sonderpostenbestand zum Jahresende in €	33.274.377,23	21.381.241,00	23.633.377,00	20.346.377,00	17.291.377,00	14.641.377,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	25.521,34	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	326.733,72	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	3.574.459,00	3.545	3.799	4.158	4.358	4.550
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	113,23	1	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.926.827,29	3.546	3.800	4.159	4.359	4.551
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	633.716,16	529	570	609	611	613
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	24	42	32	32	32
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	567.480,94	178	716	513	403	403
14	66	Abschreibungen	3.574.459,00	4.146	4.033	4.550	4.750	4.942
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.775.656,10	4.877	5.361	5.704	5.796	5.990
20		Verwaltungsergebnis	-848.828,81	-1.331	-1.561	-1.545	-1.437	-1.439
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.926.827,29	3.546	3.800	4.159	4.359	4.551
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.775.656,10	4.877	5.361	5.704	5.796	5.990
26		Ordentliches Ergebnis	-848.828,81	-1.331	-1.561	-1.545	-1.437	-1.439
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-848.828,81	-1.331	-1.561	-1.545	-1.437	-1.439
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-361.579,82	-326	-447	-445	-445	-445
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.210.408,63	-1.657	-2.008	-1.990	-1.882	-1.884
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-1.210.408,63	-1.657	-2.008	-1.990	-1.882	-1.884

Produktgruppe: 16.02 Gesamtverkehrsplanung/ Stellplatzablässe		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistungszuschlag Beihilfe	1	1	1	1	1
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	24	42	32	32	32
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	22	40	30	30	30
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	2	2	2	2	2
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	178	716	513	403	403
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Planungsmittel Regionaltangente Ost	176	548	510	400	400
	dav. Masterplan Mobilität	0	165	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.985.000,00	-171	30	1.713	1.945	2.350
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.985.000,00	-171	30	1.713	1.945	2.350
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	597.777,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	597.777,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	3.387.223,00	-4.671	-4.970	-3.287	-3.055	-2.650
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	3.387.223,00	-4.671	-4.970	-3.287	-3.055	-2.650
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	3.985.000,00	-171	30	1.713	1.945	2.350
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	597.777,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.02 Gesamtverkehrsplanung/ Stellplatzabläse

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010547 Stellplatzabläsebeiträge und -verwendung											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		-395	-395	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Beitragszahlungen Stellplatzabläse		53.450	36.960	3.990	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV		-108.129	-81.467	-1.009	0	-5.053	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150	0
Verwendung Stellplatzabläse zusätzliche Parkeinrichtungen		-5.661	-5.661	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr		-18.877	-13.538	-279	0	-2.054	-2.177	-447	-383	0	0
Verwendung Stellplatzabläse bestehende Parkflächen und -einrichtungen		-467	-48	0	0	-64	-143	-190	-22	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Produktgruppe: 16.02 Gesamtverkehrsplanung/ Stellplatzablöse**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010644 Investive Maßnahmen des ÖPNV aus Ablösungen gemäß § 44 Abs. 2 HBO											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		99.669	74.306	864	0	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV		99.983	74.619	864	0	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		99.274	73.911	864	0	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		20.299	10.865	3.566	0	-171	30	1.713	1.945	2.350	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		78.976	63.045	-2.702	0	4.671	4.970	3.287	3.055	2.650	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe 16.03 Verkehrsanlagen und konstruktive Ingenieurbauwerke werden die Kosten und Erlöse für Neubau, Erneuerung und Unterhaltung von Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen sowie der konstruktiven Ingenieurbauwerke erfasst. In den Gesamtkosten sind vertraglich fixierte Finanzleistungen an Dritte enthalten, auf die das Amt für Straßenbau und Erschließung keinen steuernden Einfluss nehmen kann und mit u.g. Beträgen im Etat berücksichtigt sind. Hierbei handelt es sich u.a. um Leistungen:

		2024	2025
- an die FES für die Straßenreinigung		12.235.000 €	13.341.000 €
- an die FES für den Winterdienst		3.852.000 €	4.189.000 €
- an die FES für den Unfallhilfswagen		1.346.000 €	1.346.000 €
- an die Mainova für die Straßenbeleuchtung		22.000.000 €	22.000.000 €
- an die Stadtentwässerung für die Oberflächenentwässerung		10.800.000 €	11.000.000 €
- an den Betreiber des Nord-West-Zentrums		2.388.000 €	2.388.000 €

Für die Unterhaltung des städtischen Straßen- und Wegenetzes standen 2022 ca. 0,67 €/qm zur Verfügung. Die Forschungsanstalt für Straßen- und Verkehrswesen hält allein zur Substanzerhaltung einen Wert in Höhe von 1,30 €/qm jährlich für erforderlich. Bis zum Haushaltsjahr 2017 betrug der Wert 1,30 €/qm, mit dem Haushalt 2018 erfolgte eine Anpassung auf 1,10 €/qm. Ab dem Haushalt 2019 wird wieder von 1,30 €/qm ausgegangen (aktuelles Merkblatt der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen; FGSV-K2-Arbeitsgruppe).

NR 895/19: Fahrradstadt Frankfurt am Main

Die mit dem NR 895/19 beschlossenen Maßnahmen zur Ausweitung der Radverkehrsförderung wirken sich auf die Produktgruppen 11.05, 16.03 und 16.11 aus. In der Produktgruppe 16.03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

2020 ff: Erhöhung um 2,5 Mio. € für die Unterhaltung Straßenbau (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

2020 ff: Erhöhung um 388 T€ für vier Projektstellen (Personalaufwendungen)

2020 ff: Erhöhung in 2020 um 2,5 Mio. €, ab 2021 ff. Erhöhung um 10,0 Mio. € für den Radverkehr (Projekt-Nr. 5.007005)

Die Erhöhungen beziehen sich auf den Haushalt 2020 und dessen Finanzplanung, wonach diese ab 2025 entfallen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Etatanträge:

E 38/22 - Industriestraßenprogramm voranbringen

Der Magistrat wird beauftragt, für die Projektförderung zur Sanierung von Industriestraßen im Haushaltsplan 2022 für das Haushaltsjahr 2022 zusätzlich Mittel in Höhe von 500 T€ einzustellen. (Projekt 5.007922)

Für die Jahre 2022 bis 2025 werden zudem 260 T€ für eine Projektstelle für 4 Jahre im Rahmen des vorh. Personalbudgets bereitgestellt.

E 51 - Planer*innenstelle für grüne Oasen in der Innenstadt beim ASE

Für Planung und Begleitung der Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen in der Innenstadt, werden in den Haushaltsplan 2024/2025 in das Haushaltsjahr 2024 18.000 Euro und in den Finanzplanungszeitraum 2025-2027 insgesamt weitere 321.000 Euro (107.000 Euro p.a.) zur Schaffung einer Planer*innenstelle (Entgeltgruppe TVÖD 11) beim Amt für Straßenbau und Erschließung eingestellt.

E 53/24 - Machbarkeitsstudie Fahrradparkhäuser in der Innenstadt

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie soll das Thema „Etablierung von Fahrradparkhäusern in der Innenstadt“ untersucht werden. Für die Umsetzung der Machbarkeitsstudie werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2025 60.000 € eingestellt.

E 54/24 - Deutschen Fußverkehrskongress nach Frankfurt holen

Die Stadt Frankfurt am Main bemüht sich um die Ausrichtung eines kommenden Deutschen Fußverkehrskongresses in Frankfurt am Main. Um sich dafür einzusetzen, den Deutschen Fußverkehrskongress 2027 nach Frankfurt zu holen, werden für die Bewerbung und ggf. Ausrichtung in den Haushaltsplan 2024/2025 in das Haushaltsjahr 2025 einmalig 5.000 € eingestellt.

E 56/24 - Microdepots für Lieferdienste Logistikkonzept Frankfurt

Zur Einrichtung einer geeigneten Zahl und Fläche an Microdepots werden in den Haushaltsplan 2024/25, in das Haushaltsjahr 2025 100.000 € eingestellt.

E 57/24 - Entsiegelungsoffensive Mini-Beete bekannt machen

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**

Für eine Informationskampagne zur Einrichtung und zur Koordinierung der Umsetzung von Mini-Beeten werden in den Haushaltsplan 2024/25, in das Haushaltsjahr 2024 100.000 € und in das Haushaltsjahr 2025 100.000 € eingestellt.

E 58/24 - Patenschaften von Mini-Beeten unterstützen

Für die Unterstützung von Patenschaften für Mini-Beete, werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 75.000 € und in das Haushaltsjahr 2025 75.000 € eingestellt.

E 59/24 - Einstellung von Planungsmitteln zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie: Verlängerung des Radwegs von Nieder-Erlenbach nach Bonames / Baugebiet am Eschbachtal

Der Magistrat wird aufgefordert in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2025 100.000 € zur Planung einer Verlängerung des Radwegs von Nieder- Erlenbach über die Kreuzung Ecke Maßbornstraße / Erlenbacher Stadtweg hinaus entlang des Erlenbacher Stadtwegs bis zu den Baugebieten „Am Eschbachtal“ und „An der Steinernen Straße“ einzustellen.

E 60/24 - Tactical Urbanism

Für die Umsetzung von Tactical-Urbanism-Elementen werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 200.000 € eingestellt.

E 61/24 - Sicheres und attraktives Fahrradparkhaus Hauptbahnhof

Für einen sicheren Zugang und verbesserte Nutzungsmöglichkeiten zum Fahrradparkhaus Hauptbahnhof werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 105.000 € eingestellt.

E 65/24 - Zugang S-Bahn-Station Ginnheim

Für eine Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines direkten Zugangs vom Stadtteil Ginnheim zur gleichnamigen S-Bahn-Station werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 50.000 € eingestellt.

Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
E 56 Microdepots für Lieferdienste - Logistikkonzept Frankfurt	0	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000	0	0	IP		N
Fähre Höchst	74.731	50.000	75.000	75.000	0	0	0	0	75.000	0	0	I		N
SRM Unterhaltung Stadtbeleuchtung	2.123.460	2.500.000	6.230.000	6.900.000	0	0	0	0	6.230.000	0	0	I		N
Stadttaubenprojekt	0	0	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	I		N
Summe	2.198.191	2.550.000	6.435.000	7.005.000	0	0	0	0	6.435.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Beteiligte Dezernate: **XII**Maßgebliches Produkt: **Unterhaltung von Verkehrsflächen**Auftragsgrundlage: **HStrG, BGB, StVO, FStrG, EKrG**Zielgruppe: **Alle Personen im Stadtgebiet, Verkehrsteilnehmer, Eigentümer von Grundstücken sowie Sachwerten**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Betreute Verkehrsfläche Straßen in m²	19.581.598	19.217.628	19.575.850	19.575.400	19.575.400	19.575.400
Betreute Verkehrsfläche konstruktive Ingenieurbauwerke in m²	315.979	312.953	314.726	315.176	315.176	315.176
Betreute Verkehrsfläche Nord-West-Zentrum in m²	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000

Begründung der Prognose:

Die aufwandstreibende Größe (betreute Fläche in m²) korrespondiert mit dem steigenden Unterhaltungsaufwand für Straßen, Wege und Plätze, konstruktive Ingenieurbauwerke und das Nord-West-Zentrum. Die Angabe für das Jahr 2024 basiert auf einer Auswertung aus der Liegenschaftssoftware "Kolibri". Davon in Abzug gebracht sind Flächen der konstruktiven Ingenieurbauwerke sowie Flächen des Straßenbegleitgrüns und der Baumstandorte.

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Substanzerhaltung - Hinweis: Für das Nord-West-Zentrum und die konstruktiven Ingenieurbauwerke wird der Richtwert der Forschungsgesellschaft nicht in Ansatz gebracht.

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Betreute Verkehrsfläche Straßen in m²	19.581.598	19.217.628	19.575.850	19.575.400	19.575.400	19.575.400
Unterhaltungsaufwand Straßen in €	13.104.098	7.400.210	10.471.000	11.692.000	15.019.000	15.019.000
Betreute Verkehrsfläche konstruktive Ingenieurbauwerke in m²	315.979	312.953	314.726	315.176	315.176	315.176
Unterhaltungsaufwand konstruktive Ingenieurbauwerke in €	7.703.243	3.032.000	5.464.000	11.409.000	20.599.000	15.709.000
Betreute Verkehrsfläche Nord-West-Zentrum in m²	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Unterhaltungsaufwand Nord-West-Zentrum in €	2.182.733	1.964.000	2.388.000	2.388.000	2.388.000	2.388.000
Indikator						
daraus resultierender Unterhaltungsaufwand Straßen pro m² in € (Umsetzung Konsolidierung in 2024 und 2025)	0,67	0,39	0,53	0,60	0,77	0,77
daraus resultierender Unterhaltungsaufwand konstruktive Ingenieurbauwerke pro m² in € (Umsetzung Konsolidierung in 2024 und 2025)	24,38	9,69	17,36	36,20	65,36	49,84
empfohlener Richtwert der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen pro m² in €	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30
benötigter Unterhaltungsaufwand auf der Grundlage des Richtwertes in € Straßen	25.456.077,40	24.982.916,40	25.448.605,00	25.448.020,00	25.448.020,00	25.448.020,00
daraus resultierender Unterhaltungsaufwand Nord-West- Zentrum pro m² in €	48,51	43,64	53,07	53,07	53,07	53,07

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.632.937,72	1.771	1.294	1.294	1.294	1.298
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.323.882,34	8.326	11.432	11.432	12.432	12.432
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	858.588,72	683	683	683	683	683
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	10.583.650,10	4.750	4.727	4.772	4.794	5.076
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	172.056,07	34	2.981	2.981	2.981	2.981
10		Summe der ordentlichen Erträge	30.571.114,95	15.564	21.117	21.162	22.184	22.470
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	16.891.568,67	21.932	23.385	24.259	24.384	24.510
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	420.599,09	662	1.122	869	869	869
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.846.042,34	60.098	81.267	87.560	89.759	83.696
14	66	Abschreibungen	54.623.919,49	52.370	49.409	47.655	44.931	43.489
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.853.949,50	3.661	6.410	7.180	7.685	8.555
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.931,84	38	43	43	43	43
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	154.646.010,93	138.761	161.636	167.566	167.671	161.162
20		Verwaltungsergebnis	-124.074.895,98	-123.197	-140.519	-146.404	-145.487	-138.692
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	62.095,35	11	61	61	61	61
23		Finanzergebnis	-62.095,35	-11	-61	-61	-61	-61
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	30.571.114,95	15.564	21.117	21.162	22.184	22.470
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	154.708.106,28	138.772	161.697	167.627	167.732	161.223
26		Ordentliches Ergebnis	-124.136.991,33	-123.208	-140.580	-146.465	-145.548	-138.753
27	59	Außerordentliche Erträge	9.192,17	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	321.215,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-312.022,83	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-124.449.014,16	-123.208	-140.580	-146.465	-145.548	-138.753
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.043.137,76	-2.432	-2.103	-1.996	-1.996	-1.996
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-126.492.151,92	-125.640	-142.683	-148.461	-147.544	-140.749
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-126.492.151,92	-125.640	-142.683	-148.461	-147.544	-140.749

Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen				
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.771	1.294	1.294	1.294	1.298
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge Straßenbauarbeiten	640	544	544	544	544
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.326	11.432	11.432	12.432	12.432
	dav. Sondernutzungsgebühren	3.270	5.374	5.374	5.374	5.374
	dav. Erträge aus Parkflächen	4.000	5.000	5.000	6.000	6.000
	dav. Erträge aus der LKW-Maut Bundesstraßen	750	680	680	680	680
53	Sonstige ordentliche Erträge	34	2.981	2.981	2.981	2.981
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	3	4	4	4	4

Aufwände

62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	21.932	23.385	24.259	24.384	24.510
	dav. E 51 Zwei Planer*Innenstellen für grüne Oasen in der Innenstadt	0	18	107	107	107
644-646	Versorgungsaufwendungen	662	1.122	869	869	869
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	595	1.067	817	817	817
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	67	55	52	52	52

Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.098	81.267	87.560	89.759	83.696
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	128	145	145	145	145
	dav. Energie	189	395	395	395	395
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	789	1.042	1.042	1.042	1.042
	dav. Straßenentwässerung	9.900	10.800	11.000	11.200	11.400
	dav. Unterhaltung von Straßen	3.726	6.351	10.072	13.399	13.399
	dav. Anwohnerparken	50	50	50	50	50
	dav. Reinigung von Flächen, außer FES-Vertrag	270	200	200	200	200
	dav. Stadtbeleuchtung	15.974	22.000	22.000	22.000	22.000
	dav. Objektbeleuchtung	510	0	0	0	0
	dav. Unterhaltung Nord-West-Zentrum	1.964	2.388	2.388	2.388	2.388
	dav. Unterhaltung von Radwegen	128	200	200	200	200
	dav. Markierung von Radverkehrsanlagen	122	200	200	200	200
	dav. Unterhaltung Tempo 30 Zonen	3	200	200	200	200
	dav. mehr Grün für Frankfurts Straßenraum	2	100	100	100	100
	dav. Winterdienst	3.756	3.852	4.189	4.189	4.189
	dav. Beschilderung von nicht umlagefähigen Veranstaltungen	30	30	30	30	30
	dav. nicht umlagefähiger Straßenreinigungsaufwand	10.669	12.235	13.341	13.341	13.341
	dav. Gutachten	1	1	1	1	1
	dav. Unterhaltung von Brücken	2.694	7.579	11.024	20.214	15.324
	dav. Unterhaltung Theatertunnel	338	400	400	400	400
	dav. Unterhaltung von technischen Anlagen	770	770	770	770	770
	dav. Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	100	200	200	200	200
	dav. Aufwand Straßenbauarbeiten	640	544	544	544	544
	dav. Materialaufwand für Straßenbeschilderung etc.	51	1.029	1.029	1.029	1.029
	dav. Unfallhilfewagen	1.445	1.346	1.346	1.346	1.346
	dav. Radentscheid NR 895, § 4424	2.500	2.500	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung Haushalt 2024 ff. ab 2026	0	0	0	-10.799	-12.472
	dav. E54 - Deutschen Fußverkehrskongress nach Frankfurt holen	0	0	5	0	0
	dav. E57 - Entsiegelungsoffensive Mini-Beete bekannt machen	0	100	100	0	0
	dav. E60 - Tactical Urbanism	0	200	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	3.661	6.410	7.180	7.685	8.555
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	3.661	6.335	7.005	7.685	8.555
	dav. E 56 - Microdepots für Lieferdienste - Logistikkonzept Frankfurt	0	0	100	0	0
	dav. E 58 - Patenschaften von Mini-Beeten unterstützen	0	75	75	0	0

Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Budgetierungsregeln:	1. Produktgruppenspezifische Budgetmerkmale (BGM 25): Mehrerträge dürfen für bestimmte Mehraufwendungen verwendet werden, Mindererträge vermindern die Aufwandsermächtigung. Mehrerträge und Minderaufwendungen sind automatisch übertragbar. Mehrerträge in der Kontengruppe 50 (für Straßenbauarbeiten 544.000 € jeweils für die Jahre 2024 und 2025), Mehrerträge in der Kontengruppe 51 (für Sondernutzungsgebühren 5.374.000 € jeweils für die Jahre 2024 und 2025), LKW-Maut für Bundesstraßen 680.000 € jeweils für die Jahre 2024 und 2025) Mehrerträge in Kontengruppe 53 (für Versicherungsentschädigungen u.ä. 65.000 € jeweils für die Jahre 2024 und 2025) sowie Mehrerträge in Kontengruppe 54 (für Landeszuweisungen gemäß Finanzausgleichs- und Hessisches Straßengesetz 683.000 € jeweils für die Jahre 2024 und 2025), dürfen für Mehraufwendungen in der Kontengruppe 61 (für Unterhaltung von Straßen i.w.S. 2024 = 18.267.000 €; 2025 = 25.433.000 €) verwendet werden. Mindererträge vermindern die Aufwandsermächtigung. Zur Unterhaltung im weiteren Sinne zählen die Unterhaltung von Straßen, Unterhaltung von Brücken, Unterhaltung von technischen Anlagen, Unterhaltung Nord-West-Zentrum, Unterhaltung Theatertunnel, Tunnel Europagarten und Hafentunnel, Anwohnerparken, Barrierefreiheit im öffentlichen Raum. Minderaufwendungen der Straßen- und Brückenunterhaltung i.w.s des Profitcenters 160309 können zur Deckung von vollbudgetierten Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Straßen- und Brückenunterhaltung im selben Profitcenter entstehen, verwendet werden. In der Kontengruppe 61 (für Unterhaltung von Straßen) sind Aufwendungen für die Unterhaltung von Radwegen in Höhe von 2024 = 2.700.000; 2025 ff. = 200.000 €, für Tempo 30 Zonen in Höhe von 200.000 € 2024 ff., für mehr Grün in Frankfurts Straßenraum in Höhe von 100.000 € 2024 ff. und für die Erneuerung der Markierung von Radverkehrsanlagen in Höhe von 200.000 € 2024 ff. enthalten. Diese Aufwendungen unterliegen keiner Deckungsfähigkeit. Die Aufwendungen in der Kontengruppe 71 in Höhe von 6.230 T€ = 2024 und 6.900 T€ = 2025 (Stadtbeleuchtung) sind nicht deckungsverpflichtend. Es erfolgt kein Übertrag nicht verbrauchter Mittel. 2. Nicht budgetierte Aufwendungen (BGM 30): Kontengruppe 53 Nutzungsentgelt VGF gem. Infrastrukturnutzungsvertrag 2.850.000 € Kontengruppe 60 (für Wasser, Energie und Entwässerung = 2024 = 10.800.000 € und 2025 = 11.000.000 € Verluste aus dem Abgang von sonstigem Sachanlagevermögen (Hauptkonto 7943), die durch Abgang bzw. Untergang von Infrastrukturvermögen und anderem unbeweglichem Vermögen entstehen. Aufwendungen für Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Tiefbaumaßnahmen sind nicht veranschlagt. Sie sind nach rechtzeitiger Information und Zustimmung der Stadtkämmerei in erforderlicher Höhe zugelassen.

Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.269.800,00	3.810	9.576	17.921	21.930	34.911
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	12.192,17	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.281.992,17	3.810	9.576	17.921	21.930	34.911
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	11.945.746,23	59.663	40.461	57.427	45.852	50.919
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.345.197,52	5.560	3.880	6.220	5.779	6.450
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.290.943,75	65.223	44.341	63.647	51.631	57.369
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-11.008.951,58	-61.413	-34.765	-45.726	-29.701	-22.458
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-11.008.951,58	-61.413	-34.765	-45.726	-29.701	-22.458
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	2.281.992,17	3.810	9.576	17.921	21.930	34.911
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	13.290.943,75	65.223	44.341	63.647	51.631	57.369

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Wenn die laufenden Prüfungen und Untersuchungen an den Brückenbauwerken die Notwendigkeit von Sanierungsarbeiten zur Abwendung größerer Folgeschäden an den tragenden Teilen ergeben sollten, sind die erforderlichen Maßnahmen auch dann zulässig, wenn die Maßnahme nicht oder erst für einen späteren Zeitabschnitt vorgesehen sind. Bei Bedarf sind die erforderlichen Mittel der zuständigen Verrechnungsstelle durch die gegebene Deckungsfähigkeit innerhalb der Produktgruppe 16.3 zuzuführen. Die haushaltsmäßige Beordnung hat im Benehmen mit der Stadtkämmerei zu erfolgen.

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001066 Grunderneuerung von (Gemeinde-, Landes-, und Bundes-) Straßen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		31.457	2.595	1.265	4.097	4.900	4.650	4.650	4.650	4.650	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten		15	15	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001105 Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges BÜ 99 (4gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)											
Kategorie/Priorität	4/1	E	§5379	18.12.2014							
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	0400 / 0000								
Ausgaben		12.313	492	19	580	372	3.200	7.650	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.001109 Beseitigung des schienengleichen Bahnüberganges 102 / Berkersheimer Weg (4gl. S-Bahnausbau Bad Vilbel)											
Kategorie/Priorität	4/1	E	§5379	18.12.2014							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	1525 / 0000								
Ausgaben		4.373	445	121	807	1.000	500	1.500	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001244 Fahrbahnerneuerungen (einschl. Fahrbahnüberzüge) und Verbesserung der Fußsteigbeläge (2015-2018)											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.040	333	207	0	300	300	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.001252 Bw 21a Grundhafte Erneuerung der Brücke über die Hafenbahn (Hanauer Landstraße)											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§6883	25.02.2016						
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	1073 / 0000								
Ausgaben		11.822	11.795	12	0	5	10	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		3.669	2.859	810	0	0	0	0	0	0	0
5.001255 Ortsumgehung Bonames											
Kategorie/Priorität	4/2	E									
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.838	197	0	0	1.655	0	986	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.001258 Erneuerung der Straßenbeschilderung und Sicherungsanlagen

Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			1.543	222	221	0	250	250	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

5.001265 Planungsmittel Straßen- und Radwegebau

Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			2.528	-198	57	119	500	550	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0	0

5.001993 Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) Mörfelder Landstraße

Kategorie/Priorität	4/99	E										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1734									
Ausgaben			28.731	614	0	0	428	476	476	7.846	18.891	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			16.613	0	0	0	0	0	0	104	16.509	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV										
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)					
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001994 Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) Goldsteinstraße											
Kategorie/Priorität	1/3	E		\$6445	01.10.2020						
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	0964								
	Ausgaben		6.325	77	23	1.475	1.000	1.500	1.500	750	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0
	Zuwendungen des Bundes nach GVFG		2.479	0	0	0	500	0	0	420	618
5.002021 Bw 025 Neubau der Schwedlerbrücke											
Kategorie/Priorität	1/2	E		\$2010	14.07.2022						
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2202 / 0000								
	Ausgaben		18.080	1.112	6	5.994	8.000	968	2.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0
	Zuwendungen des Bundes nach GVFG		13.712	0	0	0	0	0	6.192	4.200	2.000
5.002090 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 66-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
	Ausgaben		2.247	582	60	550	211	211	211	211	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0
	Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		15	6	9	0	0	0	0	0	0
	Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.002151 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 66-

Kategorie/Priorität 2/91 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.267	501	81	50	127	127	127	127	127	127	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0							0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0								0	0	0

5.002442 Grunderneuerung eines Teilabschnitts der Wilhelmshöher Straße

Kategorie/Priorität 1/2 E §4985 12.12.2019
Ortsbezirk 11 Str. Schl./HausNr. 2525

Ausgaben	11.808	723	762	5.823	0	0	2.500	2.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	965	0	321	0	100	294	200	50	0	0
Verwendung Stellplatzabläse zusätzliche Parkeinrichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse bestehende Parkflächen und -einrichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002663 Programm Abbau Sanierungsstau Ingenieurbauwerke - Paket 2											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		20.794	-150	45	1.240	3.500	3.500	5.034	4.125	3.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002718 Umbau des Bereiches Willemerstraße / Wasserweg											
Kategorie/Priorität	4/3	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2525	§3164	13.12.2007						
Ausgaben		980	80	0	150	250	0	0	0	0	500
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002723 Grunderneuerung der Kurhessenstraße											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	1519								
Ausgaben		1.900	142	17	1.741	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse bestehende Parkflächen und -einrichtungen		272	0	0	0	0	125	125	22	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002736 Umgestaltung der Franziusstraße											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§7294	04.03.2021						
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	0845								
Ausgaben			6.000	202	3	5.795	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			2.780	0	0	0	0	700	2.080	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG			0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002739 Grunderneuerung der Gartenstraße zw. Otto-Hahn-Platz u. Schweizerstraße											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	0901								
Ausgaben			4.500	0	18	282	850	800	0	2.360	190
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.002744 Erneuerung von Natursteinpflasterflächen im Stadtgebiet											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			561	20	41	0	100	100	100	100	100
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002746 Nahmobilität in den Stadtteilen											
Kategorie/Priorität	2/1	P	§1791	03.05.2007							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.140	123	17	0	200	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		18	15	3	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr		23	0	23	0	0	0	0	0	0	0
5.002807 Neubau einer Fuß - und Radwegunterführung in der Frankenallee											
Kategorie/Priorität	1/1	E	§391	15.07.2021							
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		17.215	1.075	804	2.496	9.100	3.740	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		7.260	0	0	0	0	1.640	2.800	2.820	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr		2.197	0	0	0	500	1.697	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002816 Bw 023 Neubau Fußgängersteg "Lahmeyerbrücke"											
Kategorie/Priorität	4/1	E	\$3175	27.03.2018							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	1530 / 0000								
Ausgaben			14.315	10.276	1.346	2.693	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			5.393	1.961	0	0	0	578	578	2.276	0
Vertragliche Leistungen von Dritten			2.956	2.956	0	0	0	0	0	0	0
5.003636 Umgestaltung Hedderichstraße im Abschnitt zw. Diesterwegplatz und Bruchstraße											
Kategorie/Priorität	4/2	E	\$7509	28.01.2010							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1101								
Ausgaben			1.162	36	0	976	0	0	0	0	150
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004909 Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Osthafenplatz)											
Kategorie/Priorität	1/1	E	§3049	23.08.2018							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2550								
Ausgaben			4.086	2.489	1.386	210	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse zusätzliche Parkeinrichtungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse bestehende Parkflächen und -einrichtungen			18	0	0	0	0	18	0	0	0
5.004912 Verkehrliche Erschließung Frankfurter Ostend (Knotenpunkt Hanauer Landstraße / Intzestraße)											
Kategorie/Priorität	4/1	E	§1176	14.12.2006							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2550								
Ausgaben			1.365	539	0	376	450	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten			244	244	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV										
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005864 Grunderneuerung und Umgestaltung des Holzgrabens												
Kategorie/Priorität	4/2	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1212									
	Ausgaben		722	21	0	51	100	200	250	100	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.005880 Barrierefreie Anbindung vom Mainuferweg zur Lyoner Straße (Bürostadt Niederrad)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§5604	07.05.2020							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1639									
	Ausgaben		1.046	114	343	589	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
	Zuwendungen des Bundes nach GVFG		167	0	87	0	0	80	0	0	0	0
5.005886 Ersatz für die Beseitigung Bahnübergang (BÜ) Oeserstraße												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1858									
	Ausgaben		53.975	401	129	345	5.370	5.000	8.600	9.500	11.000	13.630
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
	Zuwendungen des Bundes nach GVFG		53.975	0	0	0	0	2.200	4.000	5.500	14.000	28.275
	Zuwendungen des Landes nach FAG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Vertragliche Leistungen von Dritten		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.006985 Investive Maßnahmen der Stadtbeleuchtung

Kategorie/Priorität 2/1 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	4.032	182	133	958	700	480	500	529	550	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0

5.007005 Radverkehr

Kategorie/Priorität 2/1 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	54.967	1.759	1.230	8.986	13.000	6.158	11.452	6.883	5.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	489	122	20	0	82	200	65	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse zusätzliche Parkeinrichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr	2.218	333	256	0	899	280	225	225	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007278 Umrüstung von Gasleuchten gemäß § 5248 (M69/14) und § 2414 (M154/22); GK 62.604 T€, inkl. Aufwendungen im ErgHH)											
Kategorie/Priorität	1/1	E	§4832	22.07.2014							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		44.987	10.704	651	8.501	4.860	3.400	5.720	5.250	5.900	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007628 Ausbau der Seehofsstraße											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2216								
Ausgaben		10.972	322	0	0	450	0	0	500	1.000	8.700
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	3.000
5.007629 Grunderneuerung der Talstraße											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	2702								
Ausgaben		2.690	92	68	650	1.000	450	430	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV										
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.007922 Programm "Sanierung von Industriestraßen"

Kategorie/Priorität 2/1 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	18.514	-4	17	0	3.500	3.000	4.000	4.000	4.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0

5.007924 Akutmaßnahme Überflutungsschutz

Kategorie/Priorität 2/1 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.536	27	9	0	300	300	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0

5.008006 Bw 123/16 Ersatzneubau Hedderheimer Steg, Fußgängerbrücke ü.d. Erich-Ollenhauer-Ring

Kategorie/Priorität 1/1 E §2260 01.02.2018
Ortsbezirk 8 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	3.401	922	758	1.721	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr	15	0	0	0	15	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.008067 Kreisverkehrsplatz Oppenheimer Landstraße / Holbeinstraße / Hedderichstraße / Burnitzstraße

Kategorie/Priorität 1/1 E §389 15.07.2021
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	4.008	192	50	2.065	607	594	500	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	1.702	0	0	0	200	0	466	480	556	0
Verwendung Stellplatzablässe bestehende Parkflächen und -einrichtungen	129	0	0	0	64	0	65	0	0	0

5.008587 Bw 030b Fuß- und Radwegsteg an der dritten Niederräder Brücke

Kategorie/Priorität 4/1 E
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.900	267	26	838	269	500	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010067 Umgestaltung Textorstraße Knotenpunkt Siemens-/Heisterstraße

Kategorie/Priorität 4/99 E
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	5.319	0	0	1.000	1.869	1.000	500	950	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	588	0	0	0	0	0	588	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse Fahrradverkehr	44	0	0	0	22	0	22	0	0	0

5.010247 Weiterentwicklung der Straßenräume und Parkplatzflächen in der Platensiedlung

Kategorie/Priorität 4/99 E
Ortsbezirk 2 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.200	0	0	1.200	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	2.607	0	0	0	0	0	0	2.607	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010567 Bw 29b Neubau der Fuß- und Radwegrampe an der Südseite der Main-Neckar-Brücke											
Kategorie/Priorität	1/99	E	\$4494	29.08.2019							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.287	1.622	665	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		1.016	0	435	0	435	146	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.010672 Radweg Nieder-Eschbach - Nieder-Erlenbach 2. BA											
Kategorie/Priorität	1/99	E	\$6450	01.10.2020							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		780	196	7	577	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		1.040	0	0	0	0	0	0	488	552	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr		1.176	0	0	0	618	200	200	158	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010720 Querung Eschersheimer Landstraße - Am Sinaipark											
Kategorie/Priorität	1/1	E	\$425	15.07.2021							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.306	80	55	1.170	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			491	0	0	0	291	200	0	0	0
5.010790 Umgestaltung Textorstraße Barrierefreier Ausbau der Straßenbahnhaltestelle "Lokalbahnhof / Textorstr.", KP Textorstraße / Darmstädter Landstraße inkl. Bushaltestelle "Lokalbahnhof"											
Kategorie/Priorität	1/99	E	\$2980	02.03.2023							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			1.676	0	0	0	0	500	500	676	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010824 Neubau der Fuß- und Radwegüberführung (FRÜ) Homburger Landstraße											
Kategorie/Priorität	1/99	E	§2415	20.10.2022							
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.781	0	0	3.781	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		3.113	0	0	0	0	1.918	1.195	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.010855 Gemeinschaftsprojekt "Klimagerechte Sanierung der Quartiersstraßen in Goldstein" (Planungsmittel)- vorauss. GK 9,98 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.000	0	0	0	0	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010886 Bw 022 Ersatzneubau Maybachbrücke "Am Weißen Stein" (Planungsmittel) - vorauss. GK 13 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		500	0	0	0	0	150	350	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV										
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010887 Bw 151 Ersatzneubau Cassellabrücke (Planungsmittel) - vorauss. GK 25 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		546	0	0	0	0	200	346	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010888 Sch 039 West + Sch 040 Ost Schilderbrücken Ratswegkreisel (Planungsmittel)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		527	0	0	0	0	507	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010890 Mainkai Umgestaltung (Planungsmittel) - vorauss. GK 25,0 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.000	0	0	0	0	500	500	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.03 Verkehrsanlagen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010893 Bw 021c Ersatzneubau Omegabrücke (Planungsmittel) - vorauss. GK 32 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.565	0	0	0	0	570	1.995	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk		Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		222.123	197.848	3.366	20.909	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		58.263	57.582	597	0	84	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		657.073	249.067	14.018	88.797	65.223	44.341	63.647	51.631	57.369	22.980
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		190.337	66.092	2.561	0	3.810	9.576	17.921	21.930	34.911	33.536
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		466.737	182.975	11.457	88.797	61.413	34.765	45.726	29.701	22.458	-10.556
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe bildet die straßenverkehrstechnische Infrastruktur der Stadt Frankfurt am Main ab, deren Baulastträgerschaft beim Straßenverkehrsamt liegt. Hierzu gehören elektro- und tiefbautechnische Planung sowie Bau, Betrieb und Instandhaltung der verkehrstechnischen Einrichtungen. Die Anordnungen der Straßenverkehrsbehörde sowie Vorgaben der politischen Ebene werden auf Grundlage der technischen Normen und DIN-Vorschriften umgesetzt.

Das Spektrum der verkehrstechnischen Einrichtungen umfasst eine Vielzahl von Systemen und Komponenten weit über die klassische „Ampel“ hinaus:

- Lichtsignalanlagen;
- Kreuzungsanlagen;
- Fußgängerschutzanlagen;
- Blindensignalanlagen;
- Zeitinseln (Signalanlagen vor Straßenbahn-Haltestellen);
- Feuerwehrausfahrten (Signalausfahrten);
- Verkehrssteuerungs-Komponenten (Detektoren, Schleifen, Taster usw.);
- ÖPNV-Beschleunigungskomponenten;
- Verkehrsleitbeschilderung;
- Spursignalisierung (Messe und Stadion);
- dynamische Parkleitschilder;
- Verkehrsinformationstafeln.

Zur Überwachung und vernetzten Steuerung dieser Systeme (koordinierte Verkehre, früher als „Grüne Wellen“ bezeichnet) durch die Verkehrsleitzentrale werden betrieben:

- zentraler Verkehrssteuerrechner;
- dezentrale Verkehrssteuerungselemente;
- Parkleitrechner;
- Verkehrsbeobachtungskameras, aufschaltbar auf die Monitorwand in der Verkehrsleitzentrale.

Auch zur Verkehrssicherheitsarbeit werden Beiträge aus der Produktgruppe geleistet: Planung, Bau und Instandhaltung von stationären Rotlicht- und Geschwindigkeitsmessanlagen sind hier ebenso verortet wie die sog. Dialog-Displays (Geschwindigkeitsanzeigen).

Durch das Produkt 16.06.01 (Planung und Bau von verkehrstechnischen Einrichtungen) werden umfangreiche Leistungen (Planungs- und Projektsteuerungsleistungen bzw. Bauleistungsleistungen) für Investitionsmaßnahmen der Produktgruppe 16.11 (Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs) erbracht, welche gegenwärtig noch nicht aktiviert werden.

Zahlungsanweisung und Rechnungslegung erfolgt durch das Straßenverkehrsamt.

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Beteiligte Dezernate: **XII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **HGO, HBO, GemKVO, GemHVO, VOB, VOL, VOF, GVFG, AnBest-GK, HOAI, StVO, StVG, VwV-StVO, DIN VDE 0832, DIN 31051, DIN 276, RiLSA, BoStrab, BÜSTRA, BGB, GSG, RSA, DIN VDE 0100, Stadtverordneten- und Magistratsbeschlüsse, RevO, GeBost, BImSchG, StVO, BOStrab.**

Zielgruppe: **Nutzer des öffentlichen Verkehrsraumes in der Stadt Frankfurt am Main (Fußgänger, Fahrradfahrer, ÖPNV, IV, Taxis, Güternahverkehr, Pendler, Besucher), Wirtschaftsunternehmen, Behörden, Verbände (Blindenbund, Verkehrswacht, usw.), Anlieger des öffentlichen Raumes**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zeitaufwand pro verkehrstechnischer Einrichtung in Std.	10	10	10	10	10	10
Zeitaufwand pro verkehrstechnischem Projekt in Std.	330	330	330	330	330	330

Begründung der Prognose:

Die Prognose stützt sich auf die nach derzeitigem Kenntnisstand vorliegenden Planungen bezüglich anstehender Projekte. Die Reihenfolgen und Prioritäten der tatsächlich durchgeführten Projekte basieren auf den Entscheidungen der politischen Gremien.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.773,31	100	100	100	100	100
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	150.411,16	120	128	128	128	128
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	633.029,49	61	93	349	665	884
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	126.257,33	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.033.471,29	281	321	577	893	1.112
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.494.079,20	2.210	2.382	2.482	2.562	2.562
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.067,55	108	108	78	78	78
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.765.750,48	5.834	8.630	8.630	8.930	8.930
14	66	Abschreibungen	3.002.750,65	2.786	2.915	3.487	3.501	3.965
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	396,00	3	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	12.303.043,88	10.941	14.036	14.678	15.072	15.536
20		Verwaltungsergebnis	-11.269.572,59	-10.660	-13.715	-14.101	-14.179	-14.424
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.033.471,29	281	321	577	893	1.112
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	12.303.043,88	10.941	14.036	14.678	15.072	15.536
26		Ordentliches Ergebnis	-11.269.572,59	-10.660	-13.715	-14.101	-14.179	-14.424
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	113.339,91	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-113.339,91	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.382.912,50	-10.660	-13.715	-14.101	-14.179	-14.424
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.130.105,88	-1.130	-1.716	-1.733	-1.733	-1.733
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.513.018,38	-11.790	-15.431	-15.834	-15.912	-16.157
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-12.513.018,38	-11.790	-15.431	-15.834	-15.912	-16.157

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen						
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	100	100	100
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	108	108	78	78	78
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	100	100	70	70	70
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	8	8	8	8	8
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.834	8.630	8.630	8.930	8.930
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	20	20	20	20
	dav. Energie	0	2	2	2	2
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	40	40	40	40
	dav. Unterhaltung verkehrstechnischer Einrichtungen	5.362	7.700	7.700	8.000	8.000
	dav. Altgerätetausch	400	600	600	600	600
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Hauptkonto 7943 (Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen ohne Erlös): Entstehen solche Verluste im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen, geht dies nicht zu Lasten des Budgets (BGM 30).				
		In der Kontengruppe 61 sind Aufwendungen für den Altgerätetausch (Erneuerung / Austausch einzelner Komponenten einer Lichtsignalanlage) in Höhe von 600.000 € enthalten. Diese Aufwendungen sind nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller voll budgetierten Aufwendungen (BGM 25). Minderaufwendungen sind automatisch übertragbar.				

Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	625.613,50	3.900	1.877	0	716	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	625.613,50	3.900	1.877	0	716	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.289.451,76	5.407	5.592	2.882	1.972	1.382
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	223	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.289.451,76	5.630	5.592	2.882	1.972	1.382
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-663.838,26	-1.730	-3.715	-2.882	-1.256	-1.382
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-663.838,26	-1.730	-3.715	-2.882	-1.256	-1.382
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	625.613,50	3.900	1.877	0	716	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.289.451,76	5.630	5.592	2.882	1.972	1.382

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt:

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.06 Verkehrseinrichtungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001126 Verkehrssignalanlagen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.024	266	9	239	102	102	102	102	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen			4	0	4	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für Investitionsmaßnahmen			109	109	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen			46	54	-8	0	0	0	0	0	0
5.001273 Prioritätenliste "LSA" (z.B. Schulwegsicherung, KEBU) im Stadtgebiet Frankfurt am Main											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			2.025	351	25	0	330	330	330	330	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002421 Planungsmittel Straßenverkehrsamt											
Kategorie/Priorität	2/5	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		250	0	0	0	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006055 Integriertes Verkehrsleitsystem Frankfurt West											
Kategorie/Priorität	1/1	E	\$6868	25.02.2016							
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		14.479	9.352	-55	2.192	0	1.200	1.200	590	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		5.516	2.550	600	0	1.650	0	0	716	0	0
5.006257 Ersatz verkehrstechnischer Einrichtungen											
Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.055	55	0	0	200	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.06 Verkehrseinrichtungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010107 ÖPNV Ablösung BakeFunkSystem

Kategorie/Priorität 4/2 E
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	7.378	2	199	966	3.500	2.710	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	4.145	0	18	0	2.250	1.877	0	0	0	0

5.010127 Netzbeeinflussungsanlage Frankfurt Süd/Oberforsthaus

Kategorie/Priorität 4/99 E
Ortsbezirk 5 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.122	0	0	899	223	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0

5.010735 Punktuelle Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV

Kategorie/Priorität 2/6 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.223	28	102	343	150	150	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Produktgruppe: 16.06 Verkehrseinrichtungen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010776 Maßnahmen zur Digitalisierung von Mobilitätsdaten											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.500	0	0	0	500	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010777 Rotlicht- und Geschwindigkeitsmessenanlagen											
Kategorie/Priorität	2/3	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.500	0	0	0	300	300	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010778 Video-Kontrollsystem VLZ und Außenanlagen (Verkehrsbeobachtungskameras) (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 5 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/2	E									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		275	0	0	0	275	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.06 Verkehrseinrichtungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010884 Verkehrsbeeinflussungssystem Stadion (VBS) - (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten 6 Mio. €

Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			600	0	0	0	0	300	300	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Maßnahmen ohne Geldabfluss

Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk		Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			13.618	8.423	1.004	4.191	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Einnahmen			71	58	13	0	0	0	0	0	0

Gesamtausgaben der Produktgruppe	46.049	18.476	1.285	8.830	5.630	5.592	2.882	1.972	1.382	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe	9.890	2.771	626	0	3.900	1.877	0	716	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	36.159	15.705	659	8.830	1.730	3.715	2.882	1.256	1.382	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss	0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss	0							0	0	0

Produktgruppe:	16.08 Parkierungseinrichtungen
Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe 16.8 werden Leistungen im Zusammenhang mit der Schaffung, dem Betrieb und der Unterhaltung von Parkhäusern abgebildet, die auf privatrechtlicher Grundlage bewirtschaftet und versteuert werden.

Auf den Ausweis einer Mengenbezugsgröße und von Indikatoren wurde verzichtet, da die Produktgruppe technischen Charakter hat.

Die Zahlungsanweisung und die Rechnungsführung erfolgen durch das Amt für Bau und Immobilien.

Produktgruppe: 16.08 Parkierungseinrichtungen

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate:

XI

Maßgebliches Produkt:

16.8.1 Verwaltung von sonstigen Parkierungseinrichtungen

Auftragsgrundlage:

Stadtverordneten- und Magistratsbeschlüsse, vertragliche Verpflichtungen

Zielgruppe:

Parkplatzbenutzer

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 16.08 Parkierungseinrichtungen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	926.178,68	851	800	800	800	800
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	926.178,68	851	800	800	800	800
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400.494,18	350	352	352	352	352
14	66	Abschreibungen	2.572,00	3	3	3	3	3
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	64	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	403.066,18	417	355	355	355	355
20		Verwaltungsergebnis	523.112,50	434	445	445	445	445
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	926.178,68	851	800	800	800	800
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	403.066,18	417	355	355	355	355
26		Ordentliches Ergebnis	523.112,50	434	445	445	445	445
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	523.112,50	434	445	445	445	445
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-6.697,33	-15	-20	-19	-19	-19
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	516.415,17	419	425	426	426	426
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	516.415,17	419	425	426	426	426

Produktgruppe: 16.08 Parkierungseinrichtungen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	851	800	800	800	800
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erlöse aus anderen Parkierungseinrichtungen (Kipppfosten)	1	0	0	0	0
	dav. Mieterträge BgA TG Ordnungsamt	50	0	0	0	0
	dav. Mieterträge BgA TG Dom/Römer	800	800	800	800	800
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	350	352	352	352	352
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	1	1	1	1
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Miete und Nebenkosten TG Ordnungsamt Rebstöcker Str.8	350	350	350	350	350
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 16.08 Parkierungseinrichtungen**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

traffiQ, die Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main, wurde durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30.08.2001 gegründet. Die Stadt Frankfurt am Main hat ihren öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Rahmen der EU-Verordnung VO (EG) Nr. 1370/2007 und des Hessischen ÖPNV-Gesetzes gleichermaßen attraktiv und wirtschaftlich gestaltet. Die Struktur mit einer kompetenten Regieorganisation hat weitgehende Rechtssicherheit gebracht, ein besseres Angebot im Nahverkehr ermöglicht sowie die Mobilität in Stadt und Region gesichert. Die organisatorische Trennung der Funktionen in eine Besteller- und eine Erstellerebene gewährleistet eine diskriminierungsfreie und rechtskonforme Vergabe von öffentlichen Verkehrsleistungen und eröffnet der Stadt die Nutzung aller Optionen im Rahmen der geltenden rechtlichen Möglichkeiten.

traffiQ nimmt im Auftrag der Stadt Frankfurt am Main alle Aufgaben und Befugnisse wahr, die nach dem Hessischen ÖPNV-Gesetz (HessÖPNVG) dem Aufgabenträger zugewiesen sind. Die Aufgaben von traffiQ sind im Gesellschaftsvertrag sowie im „Aufgabenübertragungs- und Beleihungsvertrag zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH“ festgelegt. traffiQ nimmt in ihrer Funktion als Aufgabenträgerorganisation gemäß § 6 HessÖPNVG die Aufgaben der Stadt Frankfurt am Main als „zuständige örtliche Behörde“ im Sinne der VO (EG) Nr. 1370/2007 wahr.

Unternehmensgegenstand ist nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Wahrnehmung der im Allgemeininteresse liegenden, nicht gewerblichen Aufgaben der Stadt Frankfurt am Main als Aufgabenträger im öffentlichen Personennahverkehr und in sonstigen Verkehren, soweit nicht öffentlich-rechtliche Vorschriften dies zwingend ausschließen. Die Gesellschaft kann sich auf verwandten Gebieten betätigen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehen. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, pachten oder die Betriebsführung bei solchen Unternehmen übernehmen.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Planung des lokalen Verkehrs,
- Aufstellung der Investitionsprogramme,
- Vergabe der lokalen Verkehrsleistungen Bus und die Aufsicht über die Leistungserstellung und -abrechnung sowie der Berichterstattung gegenüber der EU,
- Direktvergabe öffentlicher Dienstleistungsaufträge für die ÖPNV-Schienenverkehre einschließlich der Überwachung der Leistungserbringung und der finanziellen Leistungsabgeltung sowie der Berichterstattung gegenüber der EU,
- Gewährleistung einer einheitlichen Qualität des gesamten lokalen Frankfurter ÖPNV,
- Finanzierung der lokalen Verkehrsleistungen,
- Zuwendung von ÖPNV-Fördermitteln,
- Aufgabenwahrnehmung und Mitwirkung im RMV sowie
- Marketing und Kundenbetreuung.

Die Finanzierung von traffiQ erfolgt, soweit nicht durch eigene Erträge erwirtschaftet, durch Zahlungen der Alleingesellschafterin Stadt Frankfurt am Main, die seit dem Geschäftsjahr 2004 in Kapitalrücklagen eingestellt werden. In der Produktgruppe 16.9 ist lediglich der Aufwand für den Eigenbedarf der Gesellschaft (sog. Operativer Bereich) dargestellt. Der Treuhandbereich von traffiQ (Verkehrsleistungen) ist der Produktgruppe 16.10 zugeordnet.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.600 €, Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Die Wirtschaftsunterlagen sind in Band 1 abgedruckt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen,

Stammkapitalerhöhungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei – 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer Bereich)

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **XII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe traffiq -operativer Bereich- handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer Bereich)**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	925.272,16	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	925.272,16	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	11.400.000,00	14.742	16.903	17.876	18.444	19.192
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.400.000,00	14.742	16.903	17.876	18.444	19.192
20		Verwaltungsergebnis	-10.474.727,84	-14.742	-16.903	-17.876	-18.444	-19.192
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	925.272,16	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11.400.000,00	14.742	16.903	17.876	18.444	19.192
26		Ordentliches Ergebnis	-10.474.727,84	-14.742	-16.903	-17.876	-18.444	-19.192
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.474.727,84	-14.742	-16.903	-17.876	-18.444	-19.192
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.474.727,84	-14.742	-16.903	-17.876	-18.444	-19.192
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-10.474.727,84	-14.742	-16.903	-17.876	-18.444	-19.192

Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer Bereich)						
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	14.742	16.903	17.876	18.444	19.192
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	14.742	16.903	17.876	18.444	19.192
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Ansätze im Hauptkonto 71 (Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben) sind mit den Ansätzen im Hauptkonto 71 in der Produktgruppe 16.10 gegenseitig deckungsfähig (BGM 23).

Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer Bereich)**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

traffiQ, die Lokale Nahverkehrsgesellschaft der Stadt Frankfurt am Main, wurde durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30.8.2001 gegründet. Die Aufgaben von traffiQ sind im Gesellschaftsvertrag sowie im „Aufgabenübertragungs- und Beleihungsvertrag zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH“ festgelegt.

Die Stadt Frankfurt am Main gestaltet ihren öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Rahmen der EU-Verordnung VO (EG) Nr. 1370/2007 vom 3.12.2009 und des Hessischen ÖPNV-Gesetzes attraktiv und wirtschaftlich. Die Struktur mit einer kompetenten Regieorganisation bringt weitgehende Rechtssicherheit, ermöglicht ein besseres Angebot im Nahverkehr und sichert die Mobilität in Stadt und Region. Die Trennung in eine Besteller- und eine Erstellerebene eröffnet der Stadt die Nutzung aller Optionen im Rahmen der geltenden rechtlichen Möglichkeiten. traffiQ nimmt im Auftrag der Stadt Frankfurt am Main alle Aufgaben und Befugnisse wahr, die nach dem Hessischen ÖPNV-Gesetz dem Aufgabenträger zugewiesen sind.

Die Gebietskörperschaften dürfen bei Einhaltung der Vorgaben der VO (EG) Nr. 1370/2007 Nahverkehrsleistungen selbst erbringen oder direkt an einen von ihnen kontrollierten internen Betreiber vergeben. Der U-Bahn- und Straßenbahnverkehr wurde mit Wirkung vom 1.2.2011 gemäß der VO (EG) Nr. 1370/2007 für zwanzig Jahre direkt an die VGF vergeben. Weiterhin sind die Busverkehrsleistungen einschließlich der Annexeleistung der Werkstatt und des Betriebshofs Rebstock im Linienbündel D seit 1.8.2015 (24.7.2014, § 4843, M113; Neuvergabe zum 12.12.2021, M1200, §840), im Linienbündel E seit 11.12.2016 (24.9.2015, § 6332, M143) und im Linienbündel C seit 13.12.2020 (13.12.2018, § 3445, M209) – und damit die Hälfte der lokalen Busverkehrsleistungen – für jeweils zehn Jahre auf der Grundlage der VO (EG) Nr. 1370/2007 direkt an die In-der-City-Bus GmbH (ICB) vergeben. Die verbleibenden Busverkehrsleistungen werden weiterhin im Rahmen wettbewerblich zu vergebender, öffentlicher Dienstleistungsaufträge erbracht.

In der Produktgruppe 16.10 „traffiQ Treuhandbereich“ werden die Belastungen für den städtischen Haushalt abgebildet: Die mit dem ÖPNV einhergehenden finanziellen Belastungen für den Busbereich; dies betrifft insbesondere die Leistungen aus den Verkehrsverträgen sowie damit im Zusammenhang stehende Zahlungen für sonstige Leistungen lokaler Verkehr Bus. Ausgewiesen werden zudem die Leistungen der Stadt aus dem RMV-Grundvertrag Art. 5 Abs. 2. Zum einen betrifft dies den Aufwand aus dem Regionalverkehr (zum Ankauf von zusätzlichen Verkehrsleistungen im Regionalverkehr im Rahmen der Partnerschaftsfinanzierung) und zum anderen die so genannte Kooperationsförderung (Durchtarifierungsverluste im Rahmen des Tarifverbundsystems RMV) sowie die Mittel lokaler Verkehr und den Infrastrukturkostenausgleich.

Der operative Bereich von traffiQ (Personal- und Sachkosten, Projekte) ist der Produktgruppe 16.9 zugeordnet.

Produkt 16.10.1: Kosten der Verkehrsleistungen

Die Finanzierung setzt sich wie folgt zusammen:

1) RMV-Finanzierung

a) Tarifeinnahmen und Finanzierungsinstrumente

Der sich ergebende finanzielle Spielraum des RMV hinsichtlich der Finanzierungsvereinbarungen mit den Gesellschaftern bzw. Aufgabenträgerorganisationen (u. a. traffiQ) ist determiniert vom Ergebnis der Finanzierungsverhandlungen des RMV mit dem Land Hessen. Für die Jahre 2023 und 2024 wurde eine Finanzierungsvereinbarung geschlossen, die Verhandlungen für die Finanzierungsvereinbarung für die Jahre 2025 ff. wurden noch nicht aufgenommen.

Hinsichtlich der bereits seit längerem avisierten Neugestaltung der Finanzierungsinstrumente im RMV gibt es eine neue Entwicklung. Die bisherigen Finanzierungsinstrumente (insbesondere die Partnerschaftsfinanzierung und DTV Land) sollen mit der neuen Finanzierungsvereinbarung 2025 ff. so nicht mehr fortgeführt werden (Beschluss im Aufsichtsrat RMV am 15.6.2023). Damit besteht letztlich das Risiko, dass der bisherige Status quo bezüglich der Durchtarifierungsverluste (DTV), des Nachteilsausgleichs oder der Mittel lokaler Verkehr sowie der Umlagen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und des Regionalen Busnahverkehrs (RBNV) künftig nicht gehalten werden kann, obwohl die Aufgabenträgerorganisationen aufgrund der finanziell angespannten Situation der Gebietskörperschaften eine deutliche Erhöhung der lokalen Mittel fordern. traffiQ wird alles daransetzen, dass der Stadt Frankfurt am Main bei der anstehenden Neugestaltung der Finanzierungsinstrumente keine finanziellen Nachteile entstehen.

Die Ergebnisse der letzten Verbunderhebung aus dem Jahr 2015 werden bereits seit der EAV/ABR 2017 berücksichtigt (die Beschlussfassung im RMV erfolgte am 27.11.2018). Die daraus resultierenden Auswirkungen in der lokalen Einnahmenaufteilung sind in die Planungen und damit in die Ansätze für den Doppelhaushalt 2024/25 eingeflossen.

In den Prognosen berücksichtigt sind auch die Folgewirkungen der Corona-Pandemie, die zu einem starken Rückgang der Fahrgastzahlen und damit zu einem Einbruch bei den Tarifeinnahmen geführt hat. traffiQ geht – wie die Mobilitätsbranche insgesamt – aktuell davon aus, dass bei den Fahrgastzahlen ab dem Jahr 2024 wieder ein Vorkrisenniveau erreicht werden wird.

Die entstandene Einnahmenlücke konnte für die Jahre 2020 bis 2022 – für 2022 auch bezogen auf die temporäre Gültigkeit des 9-Euro-Tickets – größtenteils durch die von Bund und Land Hessen bereitgestellten Mittel (ÖPNV-Rettungsschirm) gedeckt werden. Auch für die Jahre 2023 und 2024 wird es sog. Billigkeitsleistungen im Zusammenhang mit der Einführung des „Deutschlandtickets“ geben.

Produktgruppe: 16.10 traffiQ (Treuhandbereich)**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**

Die Folgewirkungen der Corona-Pandemie sowie die Einführung des „Deutschlandtickets“ zum 1.5.2023 werden in den kommenden Jahren die Entwicklung der Verbundeinnahmen und damit den Finanzierungsbedarf bestimmen, dessen Höhe derzeit nicht präzise absehbar ist. Der Finanzbedarf aus städtischen Mitteln im Treuhandbereich für den lokalen Verkehr Bus dürfte sich im Jahr 2024 und den Folgejahren zudem durch die Auswirkungen von Inflationsentwicklung und Energiepreiskrise weiter erhöhen und zu einer dementsprechenden Mehrbelastung für den städtischen Haushalt führen.

Mögliche Änderungen von gesetzlichen Grundlagen, insbesondere unter Wettbewerbsgesichtspunkten, von Verträgen und Vereinbarungen, die zu geringeren Einnahmenezuscheidungen für die Stadt Frankfurt am Main/traffiQ führen könnten, sind zum Planungszeitpunkt qualitativ und quantitativ nicht ausreichend präzise erfassbar. Dies betrifft neben den direkt aus der RMV-Einnahmenaufteilung stammenden Erlösponenten auch die gesetzlichen Erstattungszahlungen sowie sonstige, z. B. aus dem RMV-Vertragswerk resultierende Finanzierungsinstrumente.

b) Infrastrukturkostenausgleich und Mittel für den lokalen Verkehr

Die Gesamtkosten des ÖPNV teilen sich in Vorhaltekosten der Infrastruktur in Finanzverantwortung der öffentlichen Hand und in Betriebskosten in Finanzverantwortung der Unternehmen auf.

Für die Vorhaltekosten der Infrastruktur trägt diejenige Gebietskörperschaft grundsätzlich die finanzielle Verantwortung, auf deren Gebiet die ÖPNV-Leistungen erbracht werden. Das Land Hessen bezuschusst die Infrastrukturkosten anteilig mit 15% (Art. 5 Abs. 2 RMV-Grundvertrag). Die Landeszuschüsse orientieren sich an den Soll-Infrastrukturkosten.

Die Landesmittel für den lokalen Verkehr sind derzeit plafoniert und dienen zur Finanzierung der Bereitstellung infrastruktureller Leistungen Bus, die den Busverkehrsunternehmen diskriminierungsfrei von traffiQ zur Verfügung gestellt werden. Die Mittel für den lokalen Verkehr können auch für die Bestellung lokaler Verkehrsleistungen verwendet werden.

Zur teilweisen Kompensation für die signifikanten Steigerungen in den Jahren 2020 bis 2024 durch den letzten LHO-Tarifabschluss wurden Landesmittel für den sogenannten Hessenindexausgleich bereitgestellt. Diese Mittel fließen an die lokalen Aufgabenträgerorganisationen und in Frankfurt damit unmittelbar an traffiQ.

c) Aufwand Regionalverkehr (Mehrbestellungen, Zusatzleistungen im Rahmen der Partnerschaftsfinanzierung (50%-Anteil Stadt))

Das regionale Leistungsangebot von Verkehrsleistungen wird vom RMV im Rahmen von Verkehrsverträgen bestellt. Über das Grundangebot hinaus, das sich hinsichtlich Quantität und Qualität am Fahrplanjahr 1993/94 orientiert, werden Mehrleistungen im Rahmen der so genannten Partnerschaftsfinanzierung finanziert. Grundsätzlich besteht Übereinstimmung, dass die Partnerschaftsfinanzierung ein Leistungsanreiz ist, das regionale Angebot für Mitgliedstädte und Landkreise im ÖPNV innerhalb des RMV zu verbessern. Während das regionale Grundangebot vom Aufsichtsrat des RMV gemeinsam festgelegt wird, werden die darüber hinausgehenden Leistungen von den Beteiligten untereinander abgestimmt, in einer gesonderten Vereinbarung festgelegt und gesondert abgegolten (§7 Abs. 3 RMV-Gesellschaftsvertrag). Mithin ist maßgebend für die hieraus resultierende Belastung des städtischen Haushaltes die Höhe des Aufwandes für den Regionalverkehr. Im Rahmen der anstehenden Neuordnung der Finanzierungsinstrumente soll die Partnerschaftsfinanzierung künftig entfallen.

d) Entwicklung der regionalen Umlagen (SPNV- und RBNV-Umlage)

Im Rahmen des Einnahmenaufteilungsverfahrens wird eine Ermittlung der SPNV-Umlage vorgenommen. Für den Fall, dass die Mittel des RMV inklusive der Fahrgeldeinnahmen im Regionalverkehr nicht ausreichen, um die Bestellerentgelte zu finanzieren, wird die Umlage negativ. Diese ist dann durch die kommunalen Gebietskörperschaften auszugleichen. Die Stadt Frankfurt am Main wäre hiervon mit einem Anteil in Höhe von knapp 30% betroffen.

Wir gehen davon aus, dass die SPNV-Umlage zunächst nicht mehr negativ wird. Jedoch können künftige Aufwandserhöhungen in den Bereichen Energie, Vertrieb und insbesondere Infrastruktur bei dem zugrunde liegenden Leistungs- und damit Aufwandsvolumen eine signifikante Betragsanpassung der Umlage nach sich ziehen. Es ist daher nicht auszuschließen, dass bei künftigen Planungen wieder negative Werte anzusetzen sind.

Die RBNV-Umlage basiert auf den gleichen Ermittlungsgrundsätzen wie die SPNV-Umlage. Kommt es zum Unterschreiten des Anspruchs aus den Verkehrsverträgen bei den Unternehmen des regionalen Buspersonennahverkehrs (RBNV), so sieht der Einnahmenaufteilungsvertrag eine Verteilung dieses Defizits nach den Vorgaben des öffentlich-rechtlichen Vertrages auf die kommunalen Gebietskörperschaften, die Aufgabenträger bzw. deren Lokale Nahverkehrsorganisationen, vor. Der Umlageschlüssel beträgt für traffiQ rund 5%. Mit Beschluss im AR-RMV am 21.11.2013 wurde der Wegfall der Umlage mit dem Jahr 2014 beschlossen. Die RBNV-Umlage wird daher über den gesamten Zeitraum mit „Null“ angesetzt. Darüber hinaus gelten ähnliche Risiken wie bei der SPNV-Umlage.

2) Städtische Finanzierung**a) Finanzflüsse gemäß Verkehrsvertrag und sonstiger lokaler Verkehr Bus**

Produktgruppe: 16.10 traffiQ (Treuhandbereich)**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**

Die Planung des Nahverkehrsangebotes und die Finanzierung von ÖPNV-Leistungen gehören zu den Kernaufgaben von traffiQ. Soweit die von traffiQ durch vollständige Ausschöpfung der Finanzierungsquellen bei Bund, Land und Dritten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten generierten Finanzierungsmittel nicht ausreichen, wird der städtische Haushalt unter Beachtung der zu erzielenden Einnahmen mit der Finanzierung in Höhe des errechneten Differenzbetrages jährlich belastet. In welcher Höhe dies konkret geschieht, ist jeweils vom zugrundeliegenden Nahverkehrsplan (aktuell Nahverkehrsplan 2025+), demzufolge von den Bestellungen und den im Ausschreibungswettbewerb zu realisierenden Marktpreisen sowie den tatsächlichen Ist-Kosten bei den beschlossenen Direktvergaben im Busbereich abhängig. Entstehende Kosten sonstiger lokaler Verkehre Bus ergeben sich aus der aktuellen unterjährigen Realisierung des Nahverkehrsplanes und des darüber abzuwickelnden Leistungsumfanges.

Künftig zeichnen sich höhere Finanzbedarfe ab, die aus den in den Verkehrsverträgen festgelegten Preisfortschreibungen (erwartet werden Folgewirkungen der Inflations- und Energiepreisentwicklung) sowie überproportionale zu erwartenden Kostensteigerungen beim Lohn (Neuverhandlung im LHO-Tarif für die Jahre 2024 ff.). Diese Annahme wird noch dadurch untermauert, dass es in Hessen und damit auch in Frankfurt am Main weiterhin an Busfahrerinnen und Busfahrern mangelt.

Steigende Finanzbedarfe sind auch aufgrund des Einsatzes neuer Technologien für die umweltschonende Entwicklung des ÖPNV in Frankfurt am Main (bspw. Einsatz von E-Bussen, Brennstoffzellenbussen und der hierfür betrieblich notwendigen Ladeinfrastruktur; höhere Preise und zeitliche Verzögerungen bei den weltweiten Lieferketten) sowie aufgrund zunehmender gesellschaftlicher Forderung nach günstigeren Fahrpreisen (bspw. Flatrate-Angebote, 9-Euro-Ticket, Deutschlandticket) und daraus resultierenden geringeren bzw. weniger stark ansteigenden Fahrgeldeinnahmen zu erwarten.

In den vergangenen Jahren stiegen die Erwartungen und Anforderungen an den ÖPNV kontinuierlich an. Darüber hinaus erhöhen die vereinbarten Klimaziele auf EU-Ebene, das Wachstum der Bevölkerung und bei den Beschäftigungszahlen in Frankfurt und der Rhein-Main Region den Druck auf den ÖPNV und damit ein besseres ÖPNV-Angebot. Gerade für eine Pendlerstadt wie Frankfurt ist es wichtig, dass noch mehr Menschen als bisher das Auto stehenlassen. Ein gut ausgebauter und zuverlässiger ÖPNV hat zudem für die Klima- und Luftreinhalteziele der Stadt Frankfurt am Main eine große Bedeutung. Dieses Ziel wurde auch in den durch die Corona-Pandemie ausgelösten schwierigen Zeiten für den ÖPNV nicht aus den Augen verloren. Der Ausbau des Verkehrs bei gleichzeitiger Reduzierung der Emissionen wird auch durch Bundes- und Europarecht (z. B. CVD) vorgegeben und ist in den Klimaschutz- und Luftreinhaltezielen der Stadt Frankfurt am Main festgeschrieben.

Mit der dynamischen Entwicklung Frankfurts und den daraus resultierenden Neubaugebieten bzw. der städtebaulichen Nachverdichtung ist darauf zu achten, dass diese Baugebiete im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung frühzeitig und ausreichend, dabei sicher, barrierefrei und umweltfreundlich an den ÖPNV angebunden sind. Der Leitgedanke, der über allem steht: Kapazitäten schaffen für eine wachsende Stadt – mit einem höheren ÖPNV-Anteil am Modal Split. Basis bildet der beschlossene Nahverkehrsplan 2025+ (4.3.2021, §7285, M163).

b) Komplementärfinanzierung gem. Art. 5 Abs. 2 u. 3 RMV-Grundvertrag –

Durchtarifierungsverluste Anteil Stadt Frankfurt am Main

Unabhängig von der anstehenden Veränderung der Finanzierungsinstrumente im RMV (siehe unter 1.) wird auch künftig unterstellt, dass die Stadt Frankfurt am Main nach wie vor einen Komplementäranteil übernimmt. Dieser bemisst sich wie bisher an den Durchtarifierungsverlusten und wird als Differenzbetrag des Landesanteils zum jeweiligen 100%-Wert nach dem bisher bekannten Verfahren ermittelt. Dieser 100%-Wert ergibt sich aus der Fortschreibung der IST-DTV nach Nutzung aus der EAV/ABR 2017 entsprechend der Steigerungsraten bei den Tarifeinnahmen. Sollte entgegen der Annahme konstanter DTV-Werte auf Basis 2017 eine weitere Reduzierung Platz greifen, oder es diese Kooperationsförderung durch das Land gar nicht mehr geben, wären zwischen traffiQ und der Stadt Verhandlungen über die künftige Ausgestaltung des städtischen DTV-Anteils zu führen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Etatanträge:**E 62 - Personalgewinnung für den Bus- und Schienenverkehr**

Der VGF werden für die Ausweitung einer Werbekampagne zur Personalgewinnung Mittel zur Verfügung gestellt. Für die Umsetzung werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2025 50.000 Euro eingestellt.

E 63 - Ersatz des Grundpreises für die Nutzung von Knut

Der Magistrat wird aufgefordert die TraffiQ zu veranlassen bzw. in die Lage zu versetzen, ab dem 1.1.2025 und bis zum 31.12.2026 auf die Erhebung des Komfortzuschlags in Höhe von 1 Euro bei der Nutzung On-Demand-Shuttle- Angebots KNUT zu verzichten, sobald die Buslinien 28, 29 und 39 nicht mehr fahren. Für die Umsetzung werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2025 30.000 Euro eingestellt.

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Bei der Produktgruppe traffiQ Treuhandbereich handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

1170

Produktgruppe: 16.10 traffiQ (Treuhandbereich)**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	66.195.653,54	92.076	87.398	87.040	95.886	96.039
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	66.195.653,54	92.076	87.398	87.040	95.886	96.039
20		Verwaltungsergebnis	-66.195.653,54	-92.076	-87.398	-87.040	-95.886	-96.039
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	66.195.653,54	92.076	87.398	87.040	95.886	96.039
26		Ordentliches Ergebnis	-66.195.653,54	-92.076	-87.398	-87.040	-95.886	-96.039
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-66.195.653,54	-92.076	-87.398	-87.040	-95.886	-96.039
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-66.195.653,54	-92.076	-87.398	-87.040	-95.886	-96.039
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-66.195.653,54	-92.076	-87.398	-87.040	-95.886	-96.039

Produktgruppe: 16.10 traffiQ (Treuhandbereich)						
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	92.076	87.398	87.040	95.886	96.039
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	92.076	87.398	86.960	99.370	114.340
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung Haushalt 2024 ff. ab 2026	0	0	0	-3.484	-18.301
	dav. E62 - Personalgewinnung für den Bus- und Schienenverkehr	0	0	50	0	0
	dav. E63 - Ersatz für den Grundpreis für Knut	0	0	30	0	0
Budgetierungsregeln:		Die HH-Ansätze im Hauptkonto 71 (Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben) sind mit den Ansätzen im Hauptkonto 71 in der Produktgruppe 16.9 gegenseitig deckungsfähig (BGM 23).				

Produktgruppe: 16.10 traffiQ (Treuhandbereich)**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe werden nur Investitionen sowie die damit zusammenhängenden ergebniswirksamen Sachverhalte abgebildet. Die Investitionsprojekte des ÖPNV werden entsprechend den Anforderungen des Hessischen Ministers des Innern und für Sport gemeinsam dargestellt (Erlass vom 04. September 1996).

In der Produktgruppe wird die SBEV Stadtbahn Entwicklung und Verkehrsinfrastrukturprojekte Frankfurt GmbH abgebildet.

Mit Stadtverordnetenbeschluss 6315 vom 24.09.2015 wurde der Anteilerwerb beschlossen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Realisierung von Bauprojekten ausschließlich im Bereich der bestehenden oder zukünftigen Schieneninfrastruktur für Straßen- und Stadtbahnen der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH ("VGF"), sofern die VGF der Gesellschaft dazu einen Auftrag erteilt. Die Gesellschaft erstellt die beauftragten Bauwerke und Anlagen einschließlich der Tunnelbauwerke und vergibt die dafür notwendigen Bau- und Planungsleistungen vollständig im eigenen Namen und auf eigene Rechnung an Dritte, Planungs- und Bauleistungen erbringt die Gesellschaft selbst nicht. Die Gesellschaft baut die Bauwerke und Anlagen im Auftrag der VGF und erlangt selber weder Eigentums- noch Nutzungsrechte daran. Die Gesellschaft ist nur für die VGF tätig.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 12.250 € = 49%

NR 895/19: Fahrradstadt Frankfurt am Main

Die mit dem NR 895/19 beschlossenen Maßnahmen zur Ausweitung der Radverkehrsförderung wirken sich auf die Produktgruppen 11.05, 16.03 und 16.11 aus. In der Produktgruppe 16.11 wurde folgende Änderung vorgenommen:

2020 ff: Erhöhung um 100.000 € für die Einrichtung von Bike-and-Ride-Anlagen (Projekt-Nr. 5.002440)

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Amt für Straßenbau und Erschließung und das Straßenverkehrsamt.

Etatanträge:

E 64 - ÖPNV auf dem Main

Der Magistrat wird beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für die Etablierung eines wassergebundenen Linienverkehrs auf dem Main zwischen den Schleusen Griesheim und Offenbach zu erstellen. Für die Erstellung der Machbarkeitsstudie werden in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2025 100.000 Euro eingestellt.

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV

Beteiligte Dezernate: **XII**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	18.887.985,11	18.848	1.173	1.299	1.430	1.568
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	18.887.985,11	18.848	1.173	1.299	1.430	1.568
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.368,50	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	28.401.254,11	31.001	11.138	13.513	14.062	15.934
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	100	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.402.622,61	31.001	11.138	13.613	14.062	15.934
20		Verwaltungsergebnis	-9.514.637,50	-12.153	-9.965	-12.314	-12.632	-14.366
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	21.740,59	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	-21.740,59	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	18.887.985,11	18.848	1.173	1.299	1.430	1.568
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	28.424.363,20	31.001	11.138	13.613	14.062	15.934
26		Ordentliches Ergebnis	-9.536.378,09	-12.153	-9.965	-12.314	-12.632	-14.366
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	559.114	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	642.184	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	-83.070	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-9.536.378,09	-12.153	-93.035	-12.314	-12.632	-14.366
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.536.378,09	-12.153	-93.035	-12.314	-12.632	-14.366
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-9.536.378,09	-12.153	-93.035	-12.314	-12.632	-14.366

Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr						
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	100	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. E 64 - ÖPNV auf dem Main	0	0	100	0	0
Budgetierungsregeln:		Verluste aus dem Abgang von sonstigem Sachanlagevermögen (Hauptkonto 7943), die durch Abgang bzw. Untergang von Infrastrukturvermögen und anderem unbeweglichem Vermögen entstehen, sind nicht budgetiert (BGM 30).				
		Aufwendungen für Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Tiefbaumaßnahmen sind nicht veranschlagt. Sie sind nach rechtzeitiger Information und Zustimmung der Stadtkämmerei in erforderlicher Höhe zugelassen (BGM 30).				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.526.200,00	4.784	2.855	3.004	2.350	2.380
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.526.200,00	4.784	2.855	3.004	2.350	2.380
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	-7.337.107,13	28.048	22.020	23.952	25.505	11.748
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	82.848.707,85	57.238	71.558	50.148	52.701	49.902
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	75.511.600,72	85.286	93.578	74.100	78.206	61.650
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-71.985.400,72	-80.502	-90.723	-71.096	-75.856	-59.270
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-71.985.400,72	-80.502	-90.723	-71.096	-75.856	-59.270
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	3.526.200,00	4.784	2.855	3.004	2.350	2.380
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	75.511.600,72	85.286	93.578	74.100	78.206	61.650

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: 5.001065 S-Bahn-Bau Bad Vilbel (Ausbau):

Die Verwendung weiterer Mittel über die bisher beschlossenen Gesamtkosten (18,49 Mio. €) hinaus steht unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung einer Mehrkostenvorlage durch die Stadtverordnetenversammlung.

5.002424 Streckenneubau der S-Bahn zwischen Flughafen-Regionalbahnhof und Stadion mit Anlage der Station Gateway Gardens; Die Verwendung weiterer Mittel über die bisher beschlossenen Gesamtkosten (119,07 Mio. €) hinaus steht unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung einer Mehrkostenvorlage durch die Stadtverordnetenversammlung. Zudem unterliegen diese Mittel keiner Deckungsfähigkeit.

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001065 S-Bahn-Bau Bad Vilbel (Ausbau) - Amt 66 S-Bahnbau											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		43.840	12.122	6.497	2.377	7.650	13.561	1.633	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.001098 Barrierefreie Ausstattung von Bushaltestellen - Amt 66 Straßenbau											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		30.878	4.081	1.338	7.959	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		7.419	1.240	479	0	500	1.300	1.300	1.300	1.300	0
Zuwendungen des Landes nach FAG		138	118	21	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.001114 Behindertengerechter Umbau und Neugestaltung des S- Bahnhofes Frankfurt-West (STEP-Programm) - Amt 66 Straßenbau

Kategorie/Priorität	2/1	P		§1195	27.01.2022						
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	1382 / 0000								
Ausgaben											
Verpflichtungsermächtigungen 2024											
Verpflichtungsermächtigungen 2025											
Zuwendungen des Bundes nach GVFG											
Zuwendungen des Landes nach FAG											
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen											
Vertragliche Leistungen von Dritten											

5.001121 Anschlussstrecke B, TA 3 (Europaviertel) - Amt 66 Stadtbahnbau

Kategorie/Priorität	2/1	P		§3349	04.07.2013						
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben											
Verpflichtungsermächtigungen 2024											
Verpflichtungsermächtigungen 2025											
Zuwendungen des Bundes nach GVFG											
Zuwendungen des Landes nach FAG											
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen											
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV											

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.001142 Verlängerung der Stadtbahnlinie U 5 zum Frankfurter Berg inkl. ÖPNV Beschleunigung (Planungsmittel) - geschätzte Gesamtkosten städt. Anteil 24 Mio. € -Amt 66 Straßenbau

Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben	3.534		326	187	1.125	1.000	119	777	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0							0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0								0	0	0

5.001274 Regionaltangente West - S-Bahn - Amt 66 S-Bahnbau

Kategorie/Priorität	2/2	P		§1539	01.03.2007							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			180.355	37.792	19.203	1.252	23.540	26.786	26.622	24.206	15.756	5.198
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.002424 Streckenneubau der S-Bahn zwischen Flughafen-Regionalbahnhof und Stadion mit Anlage der Station Gateway Gardens - Amt 66 S-Bahnbau

Kategorie/Priorität 2/1 P §2715 04.10.2007
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	163.003	121.987	29.800	0	7.000	4.216	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	1.444	1.444	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten	12.000	7.500	2.500	0	2.000	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV	7.500	7.500	0	0	0	0	0	0	0	0

5.002440 Errichtung von Bike-and-Ride-Anlagen - Amt 66 Straßenbau

Kategorie/Priorität 2/1 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.531	393	0	188	250	250	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG	138	50	88	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV	866	116	0	0	150	150	150	150	150	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002465 Modernisierung des Bahnhofes Griesheim - Amt 66 Straßenbau											
Kategorie/Priorität	2/1	P		§3128	30.03.2023						
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	0333 / 0000								
Ausgaben		5.206	456	2	2.998	1.450	300	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002560 Herstellen von Infrastruktur für neue/geänderte Linienwege - Amt 66 Straßenbau											
Kategorie/Priorität	2/1	P		§679	29.09.2011						
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		542	38	4	0	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002738 Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahn-Stationen (U-Bahn-Station Westend) - Amt 66 Stadtbahnbau -											
Kategorie/Priorität	2/2	P		§4647	26.09.2019						
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.195	1.739	984	472	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		365	168	198	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG		135	12	28	0	0	95	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzablöse ÖPNV		1.548	1.000	145	0	403	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002837 Neubau der S-Bahnstation Fechenheim - Amt 66 Straßenbau											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		29.645	747	45	8.353	10.265	0	0	10.235	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003650 Einrichtung barrierefreier Überwege zu den Stadtbahnstationen Dornbusch und Hängelstraße einschließlich plangleicher Fußgängerquerungsmöglichkeiten in der Eschersheimer Landstraße einschl. Querung in Höhe Sinaipark- Planungsmittel - Amt 66 Straßenbau											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0758								
Ausgaben		1.080	66	551	463	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		150	0	0	0	150	0	0	0	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.006701 Barrierefreier Ausbau von Straßenbahnhaltstellen (Anteil Stadt) - Amt 66 Straßenbau

Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			15.355	264	91	0	3.000	3.000	3.000	3.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			1.292	92	0	0	0	300	300	300	0
Zuwendungen des Landes nach FAG			307	7	0	0	300	0	0	0	0

5.007589 Ringstraßenbahn (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 17,7 Mio. - Amt 66 Straßenbau

Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			3.561	473	0	1.759	130	591	608	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

5.007590 Stadtbahnverbindung Ginnheim - Bockenheim (Planungsmittel) - vorauss. Gesamtkosten 193 Mio. € - Amt 66 Stadtbahnbau

Kategorie/Priorität	5/1	E		§2012	14.07.2022						
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			19.300	51	69	1.392	5.000	3.000	3.000	4.000	2.788
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV										
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007927 Barrierefreier Ausbau Bahnhof Süd												
Kategorie/Priorität	4/1	E		\$2416	20.10.2022							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			1.770	0	0	305	765	700	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.008287 Verkehrsstation Nied Ost (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten: 4,0 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/1	E		\$254	16.06.2016							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			575	0	0	175	145	193	62	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010149 Planungsmittel Städtischer Anteil DB-Maßnahmen												
Kategorie/Priorität	2/99	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			1.251	0	1	0	250	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010327 Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahn-Stationen (U-Bahn-Station Römerstadt) - Amt 66 Stadtbahnbau -

Kategorie/Priorität	4/99	E	§3271	11.05.2023							
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			3.506	189	371	1.521	1.150	275	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			1.864	0	75	0	325	510	954	0	0
Zuwendungen des Landes nach FAG			5	0	5	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV			0	0	0	0	0	0	0	0	0

5.010328 Nachrüstung von Aufzügen in U-Bahnstationen (U-Bahn-Station Niddapark) - Amt 66 Stadtbahnbau -

Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.500	0	69	1.431	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			1.730	0	0	0	850	0	0	400	480
Zuwendungen des Landes nach FAG			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse ÖPNV			0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010640 Errichtung von Park-and-Ride-Anlagen											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		300	0	0	100	0	0	200	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010792 U5 Verlängerung zum Römerhof (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten 9,35 Mio. € (städt. Anteil)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.270	0	0	0	798	822	0	650	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010793 Neubau der Wendeanlagen Niederrad, Prüfling und Bodenweg (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten 6,0 Mio. € (städt. Anteil)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		400	0	0	0	50	50	50	50	50	150
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010794 Neue Linie 13 - Heilbronner Str. - Industriebhof (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten 4,0 Mio. € (städt. Anteil)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		360	0	0	0	10	50	50	50	50	150
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010795 Zweigleisiger Ausbau Hamburger Allee (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten 4,0 Mio. € (städt. Anteil)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		400	0	0	0	100	100	100	100	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010796 Gutleutstraßenbahn West (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten 26,4 Mio. € (städt. Anteil)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.100	0	0	0	50	400	450	450	750	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010797 Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld - Bahnhof Höchst (Fortführung des Projektes 5.006015, PG 13.1)											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		6.000	0	0	500	0	0	0	0	0	5.500
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010799 Straßenbahnhaltestelle Neuer Jüdischer Friedhof (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten 3,0 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		295	0	0	0	50	50	195	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010821 Infrastrukturanpassungen für 40 m T-Wagen; Linie 11 und 16											
Kategorie/Priorität	1/1	E									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.700	0	0	0	2.200	1.150	350	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG		800	0	0	0	0	500	300	0	0	0

Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV												
Produktgruppe: 16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010841 Verbesserung Bahnhöfe und Umfeld - Hauptbahnhof (Fortführung des Projektes 5.006017, PG 13.1)												
Kategorie/Priorität	1/99	E		§5188	16.10.2014							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			19.449	0	0	259	0	7.000	9.990	2.200	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010845 Barrierefreier Umbau der Straßenbahnhaltestelle Hospital zum Heiligen Geist												
Kategorie/Priorität	1/99	E		§2981	02.03.2023							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Zuwendungen des Bundes nach GVFG			350	0	0	0	0	0	0	200	150	0
Zuwendungen des Landes nach FAG			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.010860 4-gleisiger Ausbau Straßenbahn- und Bushaltestelle Hauptbahnhof (Planungsmittel) - vorauss. GK 20,3 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			2.000	0	0	0	0	670	670	320	340	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV										
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010891 Umbau der Straßenbahnstrecke Düsseldorfer Straße (Planungsmittel) - voraussichtliche GK 8,6 Mio. €

Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			860	0	0	0	0	120	120	120	220	280
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0	0

5.010892 Gutleutstraßenbahn Ost (Umbau der Straßenbahnstrecke Baseler Straße sowie Verlegung der Straßenbahn von der Mannheimer Straße in die Gutleutstraße); Planungsmittel - voraussichtliche GK 20 Mio. €

Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			1.950	0	0	0	0	330	330	330	550	410
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0	0

5.010915 Investitionskostenzuschuss zur Erneuerung der Tunnel mit den unterirdischen Stadtbahnstationen

Kategorie/Priorität	1/99	E										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			450.647	0	0	0	0	4.230	8.467	28.495	34.146	375.309
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0	0

Produktbereich:	16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.11 Förderung Öffentl. Personennahverkehr

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		12.659	10.887	188	1.584	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		3.948	3.709	132	0	106	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		1.208.399	310.990	80.616	36.977	85.286	93.578	74.100	78.206	61.650	386.997
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		43.999	24.955	3.671	0	4.784	2.855	3.004	2.350	2.380	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		1.164.400	286.035	76.945	36.977	80.502	90.723	71.096	75.856	59.270	386.997
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Hauptaufgabe der Produktgruppe ist die konzeptionelle Mobilitäts- und Verkehrsplanung auf gesamtstädtischer Ebene. Dazu gehören die Gesamtverkehrsplanung einschließlich Machbarkeitsstudien zur Überprüfung von Konzepten der Gesamtverkehrsplanung, Studien und Projekte mit gesamtstädtischem Pilotcharakter, Netzplanungen für den öffentlichen und den individuellen Verkehr, Verkehrsgrundlagenermittlungen sowie Verkehrserhebungen im individuellen Verkehr.

Das bestimmende Produkt ist der Gesamtverkehrsplan (GVP). Er setzt sich mit den Wechselwirkungen von Flächennutzung und Verkehr auseinander. Er bestimmt, unter Beachtung übergeordneter Ziele der Landesplanung, der Regionalplanung und der kommunalen Gesamtentwicklung, die notwendige Verkehrsinfrastruktur für alle Verkehrsarten und dient als Grundlage für ihre Flächensicherung auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung. Mit ihm wird ein fachlich begründetes und durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossenes Handlungskonzept für die verkehrliche Entwicklung der Stadt Frankfurt am Main bereitgestellt. Er bildet außerdem eine Grundlage für Zuschüsse von Bund und Land nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG).

Eine Fortschreibung des GVP erfolgt in größeren zeitlichen Abständen, die die jeweiligen Haushaltsperioden deutlich überschreiten. In den dazwischen liegenden Zeiten wird die gesamtstädtische Mobilitäts- und Verkehrsplanung unter Beachtung der Ziele und unter Verwendung und Weiterentwicklung der Grundlagen und Methoden des beschlossenen GVP durchgeführt und die notwendige Verkehrsinfrastruktur unter Berücksichtigung der tatsächlichen Entwicklung der Stadt weiterentwickelt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Straßenbau und Erschließung.

Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV**Beteiligte Dezernate: **XII**Maßgebliches Produkt: **-Gesamtverkehrsplan**Auftragsgrundlage: **-Hessisches Landesplanungsgesetz (HLPG), Baugesetzbuch (BauGB),
Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), Beschlüsse von Magistrat und
Stadtverordnetenversammlung**Zielgruppe: **-Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Fachinstitutionen, Dienststellen, Behörden, Verbände,
Fachöffentlichkeit und allgemeine Öffentlichkeit**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Aufgrund der größeren zeitlichen Abstände der Aufstellung des GVP und der Abhängigkeit von Beschlüssen der parlamentarischen Gremien in den dazwischen liegenden Zeiten sowie der großen Variabilität der jeweils im Rahmen der gesamtstädtischen Verkehrsplanung zu bewältigenden Aufgaben ist eine überzeugende Festlegung und Prognose von Indikatoren und Kennzahlen zur Produktbeurteilung hinsichtlich der Qualität bisher nicht gelungen. Daher wird auf eine entsprechende Ausweisung verzichtet. Es wird aber weiterhin daraufhin gearbeitet, entsprechende Indikatoren und Kennzahlen zu erhalten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung**Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20		Verwaltungsergebnis	0,00	0	0	0	0	0
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
26		Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	0,00	0	0	0	0	0

Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung						
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

1.17.01	Wohnen
1.17.01.01	Markt-,Mietpreisentwicklung,Wohnprojekte
1.17.01.02	Mietrecht & Mieterschutz
1.17.01.03	Wohnraumerhaltung
1.17.01.04	Sozialbindung des Grundeigentums
1.17.01.05	Wohnraumversorgung & Wohnquartiere
1.17.01.06	Wohngeld
1.17.01.07	ABG FRANKFURT HOLDING
1.17.01.08	Fehlbelegungsabgabe

Erläuternde Hinweise

1) Allgemeines

Das Amt für Wohnungswesen ist bereits seit über 100 Jahren zentrale Anlaufstelle für Frankfurter Bürger:innen, die Unterstützung zum Thema "Wohnen" suchen. Schwerpunkte der Arbeit sind Hilfestellungen für einkommensschwache Mieterhaushalte. Viele Dienstleistungen (Mietspiegel, Wohnungsmarktbericht, Förderung innovativer Wohnformen, Wohnungsaufsicht, Verfolgung von Mietpreisüberhöhungen, Vorgehen gegen Maklerv Verstöße sowie das Förderprogramm zur Verbesserung wohnklimatischer Verhältnisse) sind jedoch für alle Teilnehmer am Wohnungsmarkt von Bedeutung.

Aufgabenbereiche und Dienstleistungen des Amtes sind:

- Erstellung des Mietspiegels als behördliche Auskunft zur Feststellung der ortsüblichen Vergleichsmiete freifinanzierter Wohnungen in Frankfurt am Main und zur Herstellung von Rechtssicherheit im Verhältnis von Mieter:in und Vermieter:in. Akzeptanz des Mietspiegels durch Beratung und Öffentlichkeitsarbeit stärken.
- Wohnungsmarktbeobachtung als Teil des umfangreichen Gesamtkonzeptes „Leitlinien Wohnen“ und des Integriertes Stadtentwicklungskonzeptes Frankfurt 2030+, um wohnungsmarktrelevante Entwicklungen zu verfolgen und Trends abzuleiten.
- Erstellen von Gutachten zum Frankfurter Wohnungsmarkt für behördliche Verfahren bspw. nach § 5 WiStG.
- Kompetenzzentrum für gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen mit dem Ziel, innovative Wohnformen und deren städtebaulichen Mehrwert in Frankfurt am Main zu stärken und umzusetzen.
- Geschäftsstelle des Liegenschaftsfonds zur Vergabe von Grundstücken für innovative Wohnprojekte nach Konzeptqualitäten.
- Durchführen von Konzeptverfahren nach den Frankfurter Richtlinien für die Vergabe von Grundstücken an Wohnprojekte. Begleitung der im Verfahren erfolgreichen Projekte bis zur Einreichung des Bauantrags (Anhandgabe-Phase).
- Regelmäßige Organisation und Durchführung der „Frankfurter Informationsbörse für gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen“.
- Einkommensabhängig kostenfreie mietrechtliche Beratung als unbürokratische Hilfe in allen Rechtsfragen rund um die Mietwohnung. Unterstützung des Jugend- und Sozialamtes sowie der Jobcenter bei der Erfüllung ihrer Pflichtaufgaben (Daseinsvorsorge).
- Wohnungsaufsicht als Instrument zur Erhaltung und Pflege von Wohnraum.
- Bewilligung von Fördergeldern für kleinere Maßnahmen zur Verbesserung der wohnklimatischen Verhältnisse und energetischen Ertüchtigung der Haustechnik.
- Ahndung der ordnungswidrigen Mietpreisüberhöhung zur Sicherung angemessener Mietpreise.
- Ahndung der ordnungswidrigen Durchführung einer baulichen Veränderung in missbräuchlicher Weise.
- Ahndung von Verstößen durch Wohnungsvermittler:innen gegen die Vorschriften des Gesetzes zur Regelung der Wohnungsvermittlung (WoVermRG).
- Prüfungen im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Ausübung städtischer Vorkaufsrechte in Gebieten von Milieuschutzsätzen (§ 24 i.V.m. §172 Abs. 1 Nr. 2 BauGB).
- Vermittlung von Wohnungen mit Mietpreisbindung an berechnigte Haushalte.
- Sicherung der Zweckbestimmung von gefördertem Wohnraum, Belegungskontrolle und Überwachung der Mietpreisbindung.
- Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen für verschiedene Förderprogramme.
- Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum sowie die Verlängerung von auslaufenden Bindungen durch Anschlussförderungen.
- Wohnungstausch zur Freimachung unterbelegter geförderter Wohnungen unter Umsetzung des Frankfurter Prämienprogramms.
- Belegungskontrolle zur Vermeidung von Überbelegung.
- Bewilligung von Wohngeld als staatlicher Miet- und Lastenzuschuss und Zahlbarmachung über die Hessische Datenzentrale unter Beachtung anderer Sozialleistungsansprüche (z. B. SGB II, SGB XII).
- Erhebung einer Fehlbelegungsabgabe von Inhaber:innen öffentlich geförderter Wohnungen bei Überschreitung der Einkommensgrenze, um mit dem Aufkommen den Bau von Sozialmietwohnungen sowie die Modernisierung mit Mietpreis- und Belegungsbindung, Erwerb von Belegungsrechten, Wohnumfeld- und Quartiersmaßnahmen zu fördern.
- Zentrale Anlaufstelle sowie rechtliche Beratung und Unterstützung für Mieter:innen bei der Wahrnehmung ihrer Interessen im Bereich drohender Verdrängung, Entmietung, Umwandlung von Liegenschaften in Wohneigentum mit anschließender Veräußerung oder umfangreicher baulicher Maßnahmen (Sanierung/Modernisierung); Einleitung und Durchführung von Mediationsverfahren; Abstimmung mit Mieterverbänden und Interessengemeinschaften sowie ggf. Rechtsanwälte:innen; Koordination von Maßnahmen der in der Sache jeweils beteiligten Ämter und Bereiche; Durchführung von Informationsveranstaltungen in den Stadtteilen; Aufbau eines Beratungsangebotes in den Stadtteilen.

2) Frankfurter Programm zur sozialen Mietwohnungsbauförderung - Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum

Der Bestand an öffentlich geförderten Wohnungen im Stadtgebiet Frankfurt am Main sinkt seit Jahren durch das Auslaufen von Bindungen kontinuierlich. Vor diesem Hintergrund und auf Grundlage des Hessischen Wohnraumfördergesetzes (HWoFG) hat die Stadtverordnetenversammlung mit Beschluss vom 29.03.2007 (§ 1670) „Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum“ sowie vom 07.11.2019 (§ 4824) „Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten durch die Verlängerung/Anschlussförderung von Belegungs- und Mietpreisbindungen“ in Kraft gesetzt. Der Maßnahmenkatalog gegen den sinkenden Bestand wurde 2022 durch den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 22.09.2022 (§2212) zu den "Richtlinien zur kommunalen Finanzierungsbeteiligung an der Förderung des Landes Hessen zum Erwerb von Belegungsrechten durch die Verlängerung/Anschlussförderung von Belegungs- und Mietpreisbindungen" erneut erweitert.

Ziel dieser Förderung ist es, aus dem vorhandenen Wohnraumbestand in Frankfurt am Main preisgebundenen Wohnraum für Haushalte zu sichern, die sich am Markt nicht angemessen versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind. Durch verstärkte Nutzung der Bestandswohnungen und Förderung dieser durch den Erwerb von Belegungsrechten war es bislang möglich, das Abschmelzen der Bestände zumindest zu verlangsamen.

3) Erhebung einer Fehlbelegungsabgabe von Inhaber:innen öffentlich geförderter Wohnungen

Die Aufgabe ergibt sich aus dem Fehlbelegungsabgabe-Gesetz (FBAG), welches am 30.11.2015 von der Hessischen Landesregierung beschlossen wurde. Darin ist geregelt, dass Mieter:innen, die eine öffentlich geförderte Wohnung bewohnen, aber aufgrund der Höhe ihres Haushaltseinkommens nicht mehr (vollständig) auf eine Förderung angewiesen sind, ab 01.07.2016 eine sogenannte Fehlbelegungsabgabe als Ausgleich zahlen müssen. Erhoben wird die Abgabe in der Regel immer für einen Leistungszeitraum von drei Jahren.

Die Einnahmen aus der Ausgleichszahlung sind zweckgebunden und sollen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus reinvestiert werden. Damit leistet die Fehlbelegungsabgabe einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der prekären Wohnungssituation und sorgt für mehr soziale Gerechtigkeit. Kein Mieterhaushalt muss die geförderte Wohnung verlassen; auch unter Einbeziehung der Fehlbelegungsabgabe liegen die Mieten weiterhin unter der ortsüblichen Vergleichsmiete.

4) Leistungsmengen der Produktgruppe

Als Leistungsmenge der Produktgruppe wird die Anzahl der Wohnungsvermittlungen für öffentlich geförderte Wohnungen vor dem Hintergrund der Sicherung der Wohnraumversorgung bei gleichzeitiger Abschmelzung des Bestandes an öffentlich geförderten Wohnungen dargestellt. Gemäß den Jahresberichten 2016 bis 2022 der Abteilung Wohnraumversorgung konnten registrierte Wohnungssuchende wie folgt in eine öffentlich geförderte Wohnung vermittelt werden:

Jahr 2016 = 1.962 vermittelte Haushalte
Jahr 2017 = 1.724 vermittelte Haushalte
Jahr 2018 = 1.661 vermittelte Haushalte
Jahr 2019 = 1.616 vermittelte Haushalte
Jahr 2020 = 1.325 vermittelte Haushalte
Jahr 2021 = 1.423 vermittelte Haushalte
Jahr 2022 = 1.590 vermittelte Haushalte

In den durch die Stadtverordnetenversammlung am 26.01.2006 beschlossenen "Leitlinien Wohnen" wurde in der Nr. 6.6 festgelegt, dass jährlich rund 2.500 wohnungssuchende Haushalte versorgt werden müssen, um der gesetzlich geforderten Vermittlung nach sozialer Dringlichkeit auch nur annähernd gerecht zu werden. Dieses Ziel konnte zuletzt im Jahr 2010 erreicht werden. Durch die kontinuierlich sinkenden Bestände an Sozialwohnungen, in Verbindung mit einer sinkenden Fluktuationsquote (derzeit rund 4 %), standen 2022 nur 1.590 freie Wohnungen für die Versorgung von Sozialwohnungsberechtigten zur Verfügung. Dem stehen über 8.000 registrierte wohnungssuchende Haushalte gegenüber.

Seit Inkrafttreten der Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum am 30.03.2007 konnten 3.781 Belegrechte angekauft werden (Stand 31.12.2022). Für weitere 2.833 Wohnungen konnte durch vertragliche Vereinbarungen mit den Eigentümer:innen die zukünftige Belegung (bei Freiwerden der Wohnung) mit sozialwohnungsberechtigten Mieter:innen gesichert werden. Als wichtige Ergänzung zum bewährten Erwerbs-Programm wirken die "Richtlinien zur Verlängerung von auslaufenden Belegungsbindungen" und die "Richtlinien zur kommunalen Finanzierungsbeteiligung an der Förderung des Landes Hessen zum Erwerb von Belegungsrechten durch die Verlängerung/Anschlussförderung von Belegungs- und Mietpreisbindungen".

- Mit diesen Förderinstrumenten konnten von 831 Wohnungen für weitere 10 bzw. 15 Jahre gesichert werden.

- Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Amt für Wohnungswesen -

5) Wohnungsbaugesellschaften

In dieser Produktgruppe sind folgende Wohnungsbaugesellschaften, an denen die Stadt Frankfurt am Main direkt beteiligt ist, enthalten:

- ABG FRANKFURT HOLDING Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Gebäuden und Wohnungen, Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben, Verwaltung von Beteiligungen.

Stammkapital der Gesellschaft: 102.532.230 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 102.530.260 € = 99,99 %.

- Frankfurter Aufbau AG

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Der Erwerb, die Bebauung, die Bewirtschaftung und Verwaltung von Wohn- und Geschäftsgrundstücken in der Stadt Frankfurt am Main und ihrer näheren Umgebung sowie die Ausführung von Architekten- und Ingenieurleistungen für öffentliche und private Bauherren und die Durchführung aller damit zusammenhängenden Aufgaben, auch über die Grenzen der Stadt Frankfurt am Main hinaus.

Stammkapital der Gesellschaft: 14.592.000 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 466.944 € = 3,20 %.

- WOHNHEIM GmbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Zum Zwecke der sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung kann die Gesellschaft geeignete Bauten errichten, betreuen, verwalten und alle damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben erfüllen.

Stammkapital der Gesellschaft: 34.512.400 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 367.200 € = 1,06 %.

Die Wirtschaftsunterlagen der genannten Gesellschaften sind in Band 1 abgedruckt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der in dieser Produktgruppe anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgen durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Etatanträge:

E 66 - Mieter*innenschutz fördern – Gutscheine ausstellen

Für die Ausstellung solcher Gutscheine werden in den Haushaltsplan 2024/25 für das Haushaltsjahr 2025 100.000 Euro eingestellt.

E 67 - Rechtsberatung für Mieter*innenschutzvereine aufstocken

Zur Verbesserung des juristischen Beratungsangebots bei Mieter*innenschutzvereinen werden im Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 36.000 Euro und in das Haushaltsjahr 2025 39.000 Euro eingestellt.

E 68 - Beratungstätigkeit der genossenschaftliche Immobilienagentur GIMA ausbauen

Für den Ausbau dieser Beratungstätigkeit werden in den Haushaltsplan 2024/25 für das Haushaltsjahr 2025 90.000 Euro eingestellt.

E 69 - Unterstützung für den Verein „Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V.“

Zur Unterstützung und Intensivierung der Arbeit des Vereins "Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V." wird die Fördersumme von 261.000 Euro um 87.000 Euro auf 348.000 Euro erhöht und in Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2025 eingestellt.

Produktgruppe:	17.01 Wohnen
Produktbereich:	17 Wohnen

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
E 67 - Rechtsberatung für Mieter*innenschutzvereine aufstocken	0	0	36.000	39.000	0	0	0	36.000	36.000	0	0	I		N
E 68 - Beratungstätigkeit der genossenschaftliche Immobilienagentur GIMA ausbauen	0	0	0	90.000	0	0	0	0	0	0	0	I		N
E 69 - Unterstützung für den Verein „Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V.“	0	0	0	87.000	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V.	261.078	100.000	261.000	261.000	0	230.000	31.000	0	261.000	0	0	I		N
Umzugsprämien	35.755	40.000	40.000	40.000	0	0	0	40.000	40.000	0	0	P		N
Summe	296.833	140.000	337.000	517.000	0	230.000	31.000	76.000	337.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Die Zuwendung an den Verein "Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e. V." dient der Förderung des gemeinschaftlichen und genossenschaftlichen Wohnens im Sinne der Wohnungspolitischen Leitlinien der Stadt Frankfurt am Main und zur strategischen Weiterentwicklung dieses Themas. Die Zuwendung ist bestimmt zur Finanzierung einer Koordinations- und Beratungsstelle für gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen in den Räumen des Amtes für Wohnungswesen.

Durch die Gewährung von Umzugsprämien und Erstattung von Umzugs- und Renovierungskosten soll ein Anreiz zur Freimachung von größeren unterbelegten, geförderten Wohnungen gegeben werden, um wieder eine der Wohnungsgröße angemessene Nutzung durch eine Familie mit einem oder mehreren Kind(ern) zu ermöglichen.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 17.01 Wohnen**Produktbereich: 17 Wohnen**

Beteiligte Dezernate: III

Maßgebliches Produkt: Kein dominierendes Produkt.

Auftragsgrundlage:

PRODUKT 1.17.01.01 - Markt-, Mietpreisentwicklung, Wohnprojekte:
Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 26.09.2002 (§ 3772) und 26.01.2006 (§ 10638); §§ 558 c und d BGB; Vorgaben des Dezernenten; Anforderungen der Gerichte zur Frage des Wohnungsangebots (insbesondere in Verfahren zu § 5 WiStG) und SGB II; Beschlüsse von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung.

PRODUKT 1.17.01.02 - Mietrechtliche Beratung:
Magistratsbeschluss Nr. 2168 vom 05.10.1970; Fürsorgepflicht als Amtspflicht der Behörde im sozialen Rechtsstaat.

PRODUKT 1.17.01.03 - Wohnraumerhaltung +
PRODUKT 1.17.01.04 - Sozialbindung des Grundeigentums:
HWOAufG; Richtlinien des Frankfurter Programms zur energetischen Sanierung des Wohnungsbestandes; §§ 5, 8 - 10 WiStG; § 8 WoVermRG; §§ 24 ff, 172 ff BauGB.

PRODUKT 1.17.01.05 - Wohnraumversorgung & Wohnquartiere:
Hessisches Wohnraumförderungsgesetz (HWOFG); Hessisches Wohnungsbindungsgesetz (HWOBindG, insbes. § 5a); "Frankfurter Vertrag" mit den kommunalen Wohnungsunternehmen; Frankfurter Registrier- und Vergaberichtlinien; Richtlinien über die Förderung von Mietwohnungen (Frankfurter Programm für familiengerechtes Wohnen); Richtlinien zur einkommensorientierten Wohnungsbauförderung; Richtlinien zur Förderung von Wohnraum für Beschäftigte im sozialen Dienst; vereinbarte Förderung nach § 88 d II. WoBauG; Frankfurter Programm für familien- und seniorengerechten Mietwohnungsbau; Richtlinien zum Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum; Beschlüsse von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung.

PRODUKT 1.17.01.06 - Wohngeld:
WoGG; SGB I; SGB X; EStG; HessVerwVfG.

PRODUKT 1.17.01.07 - ABG FRANKFURT HOLDING:
HGO; GemHVO; GemKVO; GmbHGesetz; AktG.

PRODUKT 1.17.01.08 - Fehlbelegungsabgabe:
FBAG; HöchstbetragsVO; WoFG; HWOFG; II. WoBauG; EStG; BGB; WoGG; SGB I - SGB XII; VwGO; HessVwVfG; HessVwZG; StGB; StPO; OWiG.

Zielgruppe:

PRODUKT 1.17.01.01 - Markt-, Mietpreisentwicklung, Wohnprojekte:
Politische Gremien; Vermieter/Mieter; Justizbehörden/Gerichte/Anwälte; eigenes Amt (bzgl. Mietpreisüberhöhung i. S. v. § 5 WiStG); für Leistungen nach SGB II zuständige Stellen; Investoren/Hausverwaltungen/Makler; Medien. Bürgerinnen und Bürger mit Interesse an alternativen Wohnformen.

PRODUKT 1.17.01.02 - Mietrechtliche Beratung:
Bürger/innen mit Anliegen rund um das Wohnen; Mieter/Vermieter; städtische Ämter; Behörden; sonstige - z. B. karitative/soziale - Einrichtungen; Firmen mit eigenem Wohnungsbestand.

PRODUKT 1.17.01.03 - Wohnraumerhaltung +
PRODUKT 1.17.01.04 - Sozialbindung des Grundeigentums:
Breite Schichten der Bevölkerung, die in Frankfurt am Main am Wohnungsmarkt teilnehmen: Mieter, Vermieter (Haus- und Wohnungseigentümer bzw. Wohnungsgesellschaften) und deren Vertreter (Hausverwaltungen etc.) sowie Makler bzw. Wohnungsvermittler.

PRODUKT 1.17.01.05 - Wohnraumversorgung & Wohnquartiere:
Mieter und Eigentümer von öffentlich geförderten Wohnungen in Frankfurt am Main und im Umland, soweit Frankfurt am Main das Belegungsrecht zusteht; berechnete Wohnungssuchende; Bewohner und Anwohner von gebundenen Wohnsiedlungen; berechnete Mieter nach den Richtlinien über die Förderung von Mietwohnungen, Eigentümer von nicht oder nicht mehr öffentlich geförderten Wohnungen in Frankfurt am Main.

PRODUKT 1.17.01.06 - Wohngeld:
Mieter und Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum mit geringem Einkommen.

PRODUKT 1.17.01.07 - ABG FRANKFURT HOLDING:
Städtische Entscheidungsträger.

PRODUKT 1.17.01.08 - Fehlbelegungsabgabe:
Inhaber/innen ausgleichspflichtiger Wohnungen nach § 1 FBAG im Stadtgebiet Frankfurt am Main und Umland, soweit die Stadt Frankfurt am Main das Benennungsrecht zur Auswahl einer wohnungssuchenden Person besitzt.

Produktgruppe: 17.01 Wohnen**Produktbereich: 17 Wohnen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Wohnungs- vermittlungen für öffentlich geförderte Wohnungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Begründung der Prognose:

Siehe Punkt 4 der Erläuternden Hinweise.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.894,40	46	3	3	3	3
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	382.674,57	16	100	100	100	100
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	101.504,39	13	11	11	11	11
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	4.817.607,89	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	956.106,62	525	889	1.219	739	739
10		Summe der ordentlichen Erträge	6.261.787,87	600	1.003	1.333	853	853
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.339.102,75	12.420	13.452	13.912	13.982	14.052
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.055.356,43	1.880	1.975	1.527	1.527	1.527
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.498.135,88	9.502	10.298	10.887	6.757	7.313
14	66	Abschreibungen	1.439.321,40	1.510	1.401	1.449	1.435	1.399
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	296.833,45	340	337	517	176	170
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.318.550,79	1.318	1.757	1.768	1.922	1.318
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	24.947.300,70	26.970	29.220	30.060	25.799	25.779
20		Verwaltungsergebnis	-18.685.512,83	-26.370	-28.217	-28.727	-24.946	-24.926
21	56,57	Finanzerträge	8.331.368,21	8.331	10.643	10.699	11.508	8.331
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	8.331.368,21	8.331	10.643	10.699	11.508	8.331
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	14.593.156,08	8.931	11.646	12.032	12.361	9.184
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	24.947.300,70	26.970	29.220	30.060	25.799	25.779
26		Ordentliches Ergebnis	-10.354.144,62	-18.039	-17.574	-18.028	-13.438	-16.595
27	59	Außerordentliche Erträge	136,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	136,50	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.354.008,12	-18.039	-17.574	-18.028	-13.438	-16.595
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.471.450,26	-2.598	-2.888	-2.876	-2.876	-2.876
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.825.458,38	-20.637	-20.462	-20.904	-16.314	-19.471
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-12.825.458,38	-20.637	-20.462	-20.904	-16.314	-19.471

Produktgruppe: 17.01 Wohnen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 17 Wohnen		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	46	3	3	3	3
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus dem Verkauf Mietspiegel	11	3	3	3	3
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	13	11	11	11	11
	dav. Verwaltungskostenpauschale Fehlbelegung (Land)	13	11	11	11	11
53	Sonstige ordentliche Erträge	525	889	1.219	739	739
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Verwaltungskostenpauschale Fehlbelegung (allg. + werksgef.)	503	863	1.193	713	713
	dav. Erstattung Wahlleistungszuschlag Beihilfe	9	7	7	7	7
56,57	Finanzerträge	8.331	10.643	10.699	11.508	8.331
	dav. ABG FRANKFURT HOLDING GmbH	8.316	8.316	8.316	8.316	8.316
	dav. WOHNHEIM GmbH	15	15	15	15	15
	dav. HSK 2023	0	2.312	2.368	3.177	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	12.420	13.452	13.912	13.982	14.052
	dav. E 46 - Pilotprojekt zum Wohnungstausch	80	80	0	0	0
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.880	1.975	1.527	1.527	1.527
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.756	1.880	1.436	1.436	1.436
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	124	95	91	91	91
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.502	10.298	10.887	6.757	7.313
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	22	23	23	23	23
	dav. Energie	105	105	110	116	121
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	861	1.470	1.601	1.743	1.899
	dav. für die Erstellung des Mietspiegels	30	100	450	450	100
	dav. Werbemittel für den Erwerb von Belegungsrechten	50	50	50	50	50
	dav. Erwerb von Belegungsrechten	7.500	7.500	7.500	12.500	14.000
	dav. E 46 - Pilotprojekt zum Wohnungstausch	10	10	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-9.194	-9.974
	dav. E 66 - Mieter*innenschutz fördern - Gutscheine ausstellen	0	0	100	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	340	337	517	176	170
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	140	301	301	340	340
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-164	-170
	dav. E 67 - Rechtsberatung für Mieter*innenschutzvereine aufstocken	0	36	39	0	0
	dav. E 68 - Beratungstätigkeit der genossenschaftliche Immobilienagentur GIMA ausbauen	0	0	90	0	0
	dav. E 69 - Unterstützung für den Verein „Netzwerk Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V.“	0	0	87	0	0
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.318	1.757	1.768	1.922	1.318
	dav. ABG FRANKFURT HOLDING GmbH	1.316	1.316	1.316	1.316	1.316
	dav. WOHNHEIM GmbH	2	2	2	2	2
	dav. HSK 2023	0	439	450	604	0

Produktgruppe:	17.01 Wohnen
Produktbereich:	17 Wohnen
Budgetierungsregeln:	Mehrerträge in der Kontengruppe 50 (Verkauf des Mietspiegels) dürfen für Mehraufwendungen in der Kontengruppe 67 (Erstellung des Mietspiegels) verwendet werden, Mindererträge vermindern die Aufwandsermächtigung. Die Positionen unterliegen ansonsten keiner weiteren Deckungsfähigkeit (BGM 25). . Die in der Kontengruppe 53 enthaltenen Sachkonten 5309 3000 "Verw.kostenpauschale u. -beitrag Fehl. allg." und 5309 3100 "Verw.kostenpauschale u. -beitrag Fehl. werksgef." sind nicht budgetiert (BGM 30). Das in der Kontengruppe 54 enthaltene Sachkonto 5481 6000 "Kostenerst. Fehlbelegungsabgabe Landeswohn." ist nicht budgetiert (BGM 30). Für den Ankauf von Belegungsrechten ist in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 ein Betrag von 9.500 T€ für 2024 und 11.000 T€ für 2025 geplant. Der Ansatz ist einseitig deckungsverpflichtend zu Gunsten des Projektes 5.002779 „Erwerb von Belegungsrechten“ in der Produktgruppe 17. Wohnen und unterliegt ansonsten keiner weiteren Deckungsfähigkeit (BGM 25). Es erfolgt kein Übertrag nicht verbrauchter Mittel.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	136,50	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	136,50	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	254.028,56	30	50	50	50	50
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	300	300	300	300	300
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	254.028,56	330	350	350	350	350
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-253.892,06	-330	-350	-350	-350	-350
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-253.892,06	-330	-350	-350	-350	-350
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	136,50	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	254.028,56	330	350	350	350	350

Produktbereich:	17 Wohnen
Produktgruppe:	17.01 Wohnen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002105 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 64-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			229	44	45	0	20	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Zuwendungen von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen			26	26	0	0	0	0	0	0	0
5.002117 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 64-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			399	96	213	0	10	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.002779 Erwerb von Belegungsrechten											
Kategorie/Priorität	1/1	E									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			13.011	11.511	0	0	300	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich:	17 Wohnen
Produktgruppe:	17.01 Wohnen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		330	0	0	330	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		13.968	11.651	258	330	330	350	350	350	350	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		26	26	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		13.942	11.625	257	330	330	350	350	350	350	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

1.18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

1.18.01.00	Jugend- und Sozialamt
1.18.01.01	Hilfe zum Lebensunterhalt
1.18.01.02	Hilfe zur Pflege
1.18.01.03	Eingliederungshilfe für beh. Menschen
1.18.01.04	Hilfen zur Gesundheit
1.18.01.05	Hilfen bes. soz. Schwierigkeiten
1.18.01.10	SGB II
1.18.01.15	Eingliederungshilfe nach SGB IX
1.18.01.20	Hilfen für Asylbewerber
1.18.01.22	Leistungen nach dem BVG
1.18.01.24	Förderung der Altenhilfe
1.18.01.25	Sonst.Förderung Wohlfahrtspflege
1.18.01.26	Unterhaltsvorschuss-Leistungen
1.18.01.27	Betreuungsleistungen
1.18.01.28	Krankenvers. LAG -örtl.Träger
1.18.01.29	Sonst. soz.Angelegenh.örtl.Träger
1.18.01.30	Förderung v. Kindern in Tageseinr.
1.18.01.31	Förderung v. Kindern in Tagespflege
1.18.01.32	Außerschulische Jugendbildung
1.18.01.33	Kinder- und Jugenderholung
1.18.01.34	Internationale Jugendarbeit
1.18.01.35	Jugendarbeit Mitarbeiterfortbildung
1.18.01.36	Sonstige Jugendarbeit
1.18.01.40	Jugendsozialarbeit
1.18.01.41	Förderung der Erziehung in der Familie
1.18.01.42	Hilfe zur Erziehung
1.18.01.43	Hilfen f. junge Volljährige/Inobhutnahme
1.18.01.44	Adoptionsvermittlung u.ä.
1.18.01.45	Übrige Hilfen der Kinder-/Jugendhilfe
1.18.01.46	Tageseinrichtungen für Kinder
1.18.01.47	Einrichtungen der Jugendarbeit
1.18.01.48	Einrichtungen der Familienförderung
1.18.01.49	Erz.-,Jugend-u. Familienberatungsstellen
1.18.01.50	Pflegekinderhäuser
1.18.01.51	Sonst.Einrichtungen der Jugendh.

Erläuternde Hinweise

1.) Allgemeines:

a) Die Produktgruppe setzt sich zusammen aus 34 Produkten und 85 Leistungen.

b) Ergebnishaushalt	2024	2025
Summe ordentliche Erträge:	555.834 T€	575.133 T€
Summe ordentliche Aufwendungen:	1.425.937 T€	1.451.850 T€
Verwaltungsergebnis:	-870.103 T€	-876.717 T€

2.) Maßgebliche Produkte und Leistungen der Produktgruppe sind:

2.1) Existenzsichernde Maßnahmen

In diesem Bereich sind die Energiekostensteigerungen und –nachzahlungen sowie das Wohngeld-Plus-Gesetz ab 2023 und die damit verbundenen Änderungen der Fallzahlen schwer abzuschätzen, die Auswirkungen sind daher abzuwarten.

2.1.1) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel des SGB XII soll den für die Gewährleistung des Existenzminimums notwendigen Lebensunterhalt von Personen sicherstellen, die wegen Alters oder wegen dauerhafter voller Erwerbsminderung endgültig aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind und deren Einkünfte und Vermögen nicht ausreichen; Einkommen und Vermögen des nicht getrenntlebenden Partners sind dabei zu berücksichtigen. Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wird in der Regel in Form von laufenden Geldleistungen erbracht.

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Vermeidung von (Alters-)Armut
- Sicherstellung eines menschenwürdigen Lebens in der Gemeinschaft durch Deckung des notwendigen Lebensunterhalts
- Vereinfachte, beschleunigte und wirksame Gewährung der laufenden Leistung

Erläuterungen zu den Leistungsmengen

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (2024: 19.300) wird ständig steigen. Dies ist dadurch bedingt, dass mit dem Älterwerden der einzelnen Menschen auch der Personenkreis der Anspruchsberechtigten zunimmt.

Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Prozesse:

Dargestellt wird das prozentuale Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen bei den maßgeblichen Produkten und Leistungen der Produktgruppe. Der Bund erstattet 100 % der entstandenen Nettoausgaben gem. § 46a Abs. 1 Nr. 2 SGB XII.

2.1.2) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gewährung von Geld- und Sachleistungen (Leistungen zum Lebensunterhalt inklusive Unterkunft, Heizung und Hausrat, Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt, Arbeitsgelegenheiten, Integrationsmaßnahmen sowie sonstige Leistungen, sofern sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung besonderer Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind). Nach in der Regel 18-monatigem Aufenthalt im Bundesgebiet sind Leistungen analog dem SGB XII zu gewähren (§ 2 AsylbLG).

Ziel des Produktes / der Leistung:

Unterbringung und Sicherung des Lebensunterhalts der Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Erläuterungen zu den Leistungsmengen

Durch die Geflüchteten aus der Ukraine zeichnete sich ab Ende Februar 2022 eine extreme Fallzahlsteigerung ab, die ihren Höhepunkt im Mai 2022 bei einer Anzahl von über 5.700 Bedarfsgemeinschaften erreicht hatte. Der Wechsel des Personenkreises in die Geltungsbereiche des SGB II und des SGB XII ab dem 01.06.2022 und der dadurch bedingte Rückgang auf das bisherige Niveau wurde in der Planung des SOLL ab 2023 berücksichtigt.

Dieser Leistungsbereich ist stark von äußeren Einflüssen abhängig. Da sich die generelle Entwicklung daher nur schwierig vorherzusagen lässt, wurde an der bisherigen Planung (2.000 Bedarfsgemeinschaften) festgehalten.

Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Prozesse:

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**Produktbereich: 18 Soziales**

Dargestellt wird das prozentuale Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen bei den maßgeblichen Produkten und Leistungen der Produktgruppe. Die Erstattungen des Landes Hessen betragen 96,3 % der ausgewiesenen Erträge von 30,6 Mio. €, dadurch kann der Indikator nur in einem sehr geringen Umfang durch das Jugend- und Sozialamt beeinflusst werden.

2.1.3) Hilfe zum Lebensunterhalt – HLU laufende Leistungen

Die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel des SGB XII soll den für die Gewährleistung des Existenzminimums notwendigen Lebensunterhalt sicherstellen. Anspruchsberechtigt sind insbesondere befristet voll erwerbsgeminderte Personen und Altersrentner, die die Altersgrenze des § 41 Abs. 2 SGB XII noch nicht erreicht haben; Einkommen und Vermögen des nicht getrenntlebenden Partners sind dabei zu berücksichtigen. Die Hilfe zum Lebensunterhalt wird in der Regel in Form laufender Geldleistungen erbracht.

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Sicherstellung eines menschenwürdigen Lebens in der Gemeinschaft durch Deckung des notwendigen Lebensunterhalts
- Vereinfachte, beschleunigte und wirksame Gewährung laufender und einmaliger Hilfen
- Realisierung aller Selbsthilfemöglichkeiten / (weitest gehende) Unabhängigkeit von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
- Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit

Erläuterungen zu den Leistungsmengen

In 2024 wird eine Anzahl von 2.450 Bedarfsgemeinschaften erwartet.

Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen**Prozesse:**

Dargestellt wird das prozentuale Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen bei den maßgeblichen Produkten und Leistungen der Produktgruppe.

2.1.4) Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Grundsicherung für Arbeitssuchende – ab 01.01.2023: Bürgergeld)

Die Leistungen nach dem SGB II soll es Leistungsberechtigten ermöglichen, ein Leben zu führen, das der Würde des Menschen entspricht. Sie soll ferner die Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, stärken und dazu beitragen, dass sie ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können. Sie soll erwerbsfähige Leistungsberechtigte bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützen und den Lebensunterhalt sichern, soweit sie ihn nicht auf andere Weise bestreiten können.

Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende sind die Bundesagentur für Arbeit und die kreisfreien Städte und Kreise für

- die Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen
- die Schuldnerberatung
- die psychosoziale Betreuung
- die Suchtberatung,

sofern sie für die Eingliederung der oder des erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in das Erwerbsleben erforderlich sind

Des Weiteren sind die kreisfreien Städte und Kreise Kostenträger für

- Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten
- Erstaussstattungen für Bekleidung und Erstaussstattungen bei Schwangerschaft und Geburt
- Bildung und Teilhabe sowie
- Kosten der Unterkunft und Heizung, wobei sich der Bund hieran prozentual beteiligt

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Sicherstellung eines menschenwürdigen Lebens in der Gemeinschaft durch adäquate Deckung des grundlegenden Lebensunterhaltsbedarfs
- Vereinfachte, beschleunigte und wirksame Gewährung der laufenden Leistung

Die kommunalen Leistungen werden in der Regel in Form laufender Geldleistungen erbracht.

Erläuterungen zu den Leistungsmengen

Unter Berücksichtigung der bereits erwähnten Rechtskreiswechsler aus dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie einer zu erwartenden Antragstellung neu eingereister Geflüchteter aus der Ukraine wird in 2024 eine Anzahl von 35.000 Bedarfsgemeinschaften erwartet.

Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen**Prozesse:**

Dargestellt wird das prozentuale Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen bei den maßgeblichen Produkten und Leistungen der Produktgruppe.

Die Erträge in 2024 (230,2 Mio. €) summieren sich aus der Erstattung des Bundes für die Kosten der Unterkunft (200,9 Mio. €) und den übrigen Erlösen (29,3 Mio. €). Die Entwicklung und Zusammensetzung der Erstattungsquote des Bundes für die Kosten der Unterkunft ist im Vorbericht (Produktbereich 18) detailliert beschrieben.

2.2) Individualleistungen

2.2.1) Hilfe zur Pflege

Leistungen der Hilfe zur Pflege können pflegebedürftige Personen erhalten,

- die keinen Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung haben oder
- deren pflegerischer Bedarf von den Leistungen der Pflegekasse finanziell nicht vollständig gedeckt werden kann und deren Einkommen und Vermögen zur Deckung des pflegerischen Bedarfs nicht ausreicht.

Grundsätzlich ist die häusliche Pflege gegenüber der stationären Pflege vorrangig. Der Sozialhilfeträger soll hierauf hinwirken. Der Leistungsumfang richtet sich nach dem pflegerischen Bedarf, der durch die Pflegekasse und ggf. den Sozialhilfeträger festgestellt wird.

Ist ein Verbleib im eigenen Wohnraum nicht mehr möglich, erfolgt die Sozialhilfegewährung für ältere pflegebedürftige Frankfurterinnen und Frankfurter ab dem 65. Lebensjahr, in einer stationären Einrichtung entsprechend des pflegerischen Bedarfs. Die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII umfassen dabei die Finanzierung des notwendigen Lebensunterhaltes und der Pflegekosten. Unter Berücksichtigung des den Ausgaben und Einnahmen zugrundeliegenden Nettokostenprinzips bei der Übernahme von Heimkosten, werden regelhaft alle Einkünfte direkt vom Pflegebedürftigen an die Einrichtung abgeführt. Grundsätzlich gilt: je höher die einzelnen Einkünfte (z. B. gesetzliche Renten, Beamtenpensionen, Zusatzrenten, Betriebsrenten) von sozialhilfeberechtigten Heimbewohnern, desto niedriger sind die Ausgaben des Sozialhilfeträgers; verfügen viele Hilfeempfänger lediglich über geringe oder gar keine Einkünfte, erhöhen sich die Ausgaben dementsprechend.

Ziel des Produktes / der Leistung:

- Sicherstellung der Versorgung pflegebedürftiger Menschen im eigenen Wohnraum
- Versorgung Hilfebedürftiger in Einrichtungen der stationären Pflege
- Unterstützung und Beratung bei der Installierung individueller und tragfähiger Hilfearrangements
- Ergänzung der gedeckelten Leistungen der Pflegekasse

Erläuterungen zu den Leistungsmengen

Jeder Fünfte in Frankfurt am Main ist zurzeit 60 Jahre alt oder älter. Die Bedeutung der Pflege hat in den letzten Jahren mit der Steigerung der Lebenserwartung der Menschen zugenommen. Nicht jeder erlebt allerdings das Altern bei körperlicher und geistiger Gesundheit. Immer mehr ältere Menschen brauchen Unterstützung und Pflege, weil sie an Demenz oder anderen gerontopsychiatrischen Erkrankungen leiden. Demographisch gesehen ist tendenziell mit einer Steigerung der Fallzahlen zu rechnen.

Die Ermittlung der Fallzahl zu einem Stichtag kann nicht die Anzahl der tatsächlichen Hilfeempfänger darstellen. Beispielsweise wird ein Heimplatz aufgrund des im Einzelfall nur sehr kurzen Aufenthaltes in einer Heimeinrichtung oft mehrmals im Jahr belegt.

2.2.2) Heimerziehung / Erziehung betreuter Wohnform

Leistung "Heimerziehung / Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform":

Im Folgenden werden die Hilfen für Frankfurter Kinder und Jugendliche (ohne zugewiesene unbegleitete Ausländer und andere Auswärtige) in Heimen und anderen Wohnformen gemäß § 34 SGB VIII als Teil der Hilfe zur Erziehung abgebildet.

Die Betreuung erfolgt durch pädagogische Fachkräfte und diese werden ggf. durch weitere Fachkräfte in ihrer Arbeit ergänzt. Art und Umfang der Hilfen richten sich nach dem erzieherischen Bedarf bzw. nach der Besonderheit des Einzelfalles, die im Hilfeplan gem. § 36 SGB VIII festgelegt werden. Die Hilfen sind meist längerfristig angelegt. Die Mitarbeit der Minderjährigen und deren Familien ist wünschenswert, aber nicht zwingende Voraussetzung. Es besteht ein Rechtsanspruch seitens der Sorgeberechtigten auf diese Hilfe, der vom zuständigen öffentlichen Träger erfüllt werden muss, wenn die Voraussetzungen vorliegen.

Ziel des Produktes / der Leistung:

Gestaltung des Alltags und Entwicklungsförderung der jungen Menschen unter den Möglichkeiten der Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie.

- Rückkehr in die Familie anstreben
- Erziehung in einer anderen Familie vorbereiten
- eine auf längere Zeit angelegte Lebensform bieten und auf ein selbstständiges Leben vorbereiten
- Jugendliche in Fragen der Ausbildung und allgemeinen Lebensführung beraten und unterstützen
- bei minderjährigen Müttern oder Vätern, die in einer Einrichtung gem. § 34 SGB VIII leben, Unterstützung bei der Pflege und Erziehung ihres Kindes
- bei jungen Volljährigen Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung
- durch Erreichen der Hilfeplanziele Beendigung der Maßnahmen

Erläuterungen zu den Leistungsmengen

Das zu erwartende SOLL beträgt fortlaufend 470 Fälle.

Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Produktbereich: 18 Soziales

Entwicklung:

Darstellung der Zielsetzung, dass bei erfolgreicher Durchführung und Abschluss der Leistung (Gestaltung des Alltags und Entwicklungsförderung und Rückführung der Kinder und Jugendlichen in ein familiäres Umfeld) der Anteil der stationären Hilfen an den Gesamtaufwendungen sinkt.

3.) Anmerkungen zu den Erträgen und Aufwendungen

Die Verteilung der Aufwendungen und korrespondierenden Erträge für Zuweisungen und Zuschüsse auf die einzelnen Maßnahmen und Träger ist aus der Anlage „Zuschüsse Produktbereich 18 Soziales“ ersichtlich.

Die Umsetzung der Jugend- und Sozialhilfeleistungen und der korrespondierenden Erträge auf die jeweiligen Hilfearten ist in der Anlage „Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä. Produktbereich 18 Soziales“ dargestellt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Jugend- und Sozialamt

Übersicht über Zuschüsse und Zuwendungen im Produktbereich 18 Soziales (in €) - BGM 22

1217

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Art der Förderung (**)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)	
												%w	%m
A	71	JHA	Jugendzentrum Ginnheim e. V.	591.325,73	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Projektgruppe Kind in Nied e. V.	1.009.197,06	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Nachbarschaftshilfe Bornheim e. V.	335.135,29	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Lehrerkooperative Bildung und Kommunikation e. V.	41.300,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Einrichtungen der offenen Tür	1.916.860,61	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Initiativgruppen	2.032.243,47	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Zuschüsse für Abenteuerspielplätze	860.278,13	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Verein Kinder in der Stadt KIDS Frankfurt e. V.	314.578,56	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Gemeinsam Leben Frankfurt e.V. (Personal- und Mietkosten Offener Treff)	99.894,07	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Sportjugend Frankfurt	757.305,31	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Saz-Rock e. V. / Hausener Brotfabrik	265.050,15	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Türkisches Volkshaus e. V.	127.000,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt am Main	944.598,64	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Zuschüsse für Bau und Einrichtung von Jugendheimen der Jugendverbände und anderer Träger der freien Jugendhilfe	15.009,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Landesverband Hessen des Deutschen Jugendherbergswerkes	2.526,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	LIBS e. V.	158.147,90	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Zenit	147.110,73	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde, offene Jugendarbeit Niederrad	164.147,65	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Betreuungsangebote für 12-15 jährige Jugendliche	1.224.774,43	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Junularo e.V.	697.869,65	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Pipeline Jugendland- und Sozialwerk e. V. (subzone)	142.857,23	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Gallus Zentrum	202.193,62	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Club Voltaire	22.474,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Deutsche Jugend aus Russland e. V.	207.625,66	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Essen in Freizeiteinrichtungen	772.004,67	*	*	*	*	*	P		N	
A	71	JHA	Lesbisch-Schwules Jugendhaus	234.259,16	*	*	*	*	*	P		J	40 60
A	71	JHA	Deutsch-Türkisches Jugendwerk e. V.	247.251,52	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Verein Feministische Mädchenarbeit / Beratung	172.699,80	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Infrau e.V. - Int.Beratungs- u. Bildungszentrum f. Frauen-Mädchen-Seniorinnen	60.000,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Sportkreis Frankfurt e.V.	41.039,92	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Zuschüsse an Einrichtungen der Familienförderung, davon für:	2.236.839,26	2.338.197	2.861.197	2.861.197	2.858.197	2.858.197	P		S	50 50
A	71	JHA	Familienbildungsstätten	1.477.758,32	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Familienförderung - Sonstige Koordination	575.293,26	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Familienförderung - Willkommenstage	21.600,12	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Familienförderung - Sozialräumliche Familienbildungs Projekte	159.895,65	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Netzwerk Frühe Hilfen - Babylotsen	195.650,00	62.500	222.500	222.500	62.500	62.500	P		S	50 50
A	71	JHA	Zuschüsse an Beratungsstellen, davon für:	3.732.497,98	3.549.873	3.572.873	3.572.873	3.572.873	3.572.873	P		S	50 50
A	71	JHA	Erziehungsberatungsstellen	3.732.497,98	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Zuschüsse an sonstige Einrichtungen, davon für:	3.266.056,08	1.872.699	2.035.699	2.035.699	1.935.699	1.935.699	P		S	50 50
A	71	JHA	Verein feministische Mädchenarbeit e. V.	107.004,95	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Deutscher Kinderschutzbund e. V.	94.717,14	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Pro Familia	268.239,15	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Verband alleinstehender Mütter und Väter	93.869,30	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Verein Sorgentelefon für Kinder- und Jugendliche e. V.	23.300,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Interessengemeinschaft der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen e. V.	206.787,45	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Förderung von Einrichtungen zur Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher	551.124,17	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Projekte für Roma-Kinder	41.295,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Sozialwerk Main-Taunus e.V.	60.000,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Gusti-Gebhardt-Haus	309.299,43	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Lahor e. V.	58.369,79	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Wildwasser e. V.	53.600,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Sonstige Träger	1.398.449,70	*	*	*	*	*	P			
A	71	JHA	Schülerhilfeangebote außerhalb der Schule	247.199,01	107.043	167.043	167.043	167.043	167.043	P		S	50 50
A	71	JHA	Integrative Drogenhilfe (Projekt Lichtblick)	146.722,00	146.722	146.722	146.722	146.722	146.722	P		S	50 50
A	71	JHA	Väteraufbruch für Kinder Ortsverband Ffm e. V.	42.150,00	35.070	35.070	35.070	35.070	35.070	P		S	0 100
A	71	JHA	Förderung der Ausbildung von Praktikant/innen	60.824,84	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	P		S	50 50
A	71	JHA	Kinder- und Jugendarbeit: mobile Angebote in den Stadtteilen Frankfurts	0,00	454.000	454.000	454.000	454.000	0	P		S	50 50
A	71	JHA	Projekt Culture Lab	69.077,06	0	0	0	0	0				
			Aufwendungen für Zuschüsse im Jugendhilfebereich	34.777.229,41	34.711.138	35.869.038	36.338.038	35.785.038	35.038.038				

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Art der Förderung (**)	Zweit-/Dritt-finan-zierung durch	Gender Main-streaming (***)	
												%w	%m
2.) Förderung der Altenhilfe													
E	538		Aufl. sonstige Rückstellungen budgetwirksam	408,55	0	0	0	0	0				
E	539		Rückerstattung periodenfremder Zuschüsse	249.644,16	0	0	0	0	0				
E	542		Zuwüfd Bund BGM 22	44.000,49	0	0	0	0	0				
	Erträge Zuschüsse Bereich Altenhilfe			294.053,20	0	0	0	0	0				
A	60,		Aufwand Verrechnung Interne Leistungen BGM 10	520,08	0	0	0	0	0				
A	71		Leistungen an die Arbeiterwohlfahrt	14.323,29	62.203	62.203	62.203	62.203	62.203	P		N	
A	71		Leistungen an die Arbeiterwohlfahrt - Erbbauz.August-Stunz-Heim	14.323,29	*	*	*	*	*	P			
A	71		Betreuungsdienst in Altenwohnanlagen	5.815.530,74	6.057.000	6.329.000	6.460.000	6.460.000	6.460.000	P		N	
A	71		Betreuungsdienst in Altenwohnanlagen - Frankf. Verb. Für Alten- und Beh.hilfe	3.345.675,28	*	*	*	*	*	P			
A	71		Betreuungsdienst in Altenwohnanlagen - Wohnheim GmbH	172.942,52	*	*	*	*	*	P			
A	71		Betreuungsdienst in Altenwohnanlagen - Arbeiterwohlfahrt	1.104.358,66	*	*	*	*	*	P			
A	71		Betreuungsdienst in Altenwohnanlagen - Sonstige Träger	1.192.554,28	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förderung von Altentagesstätten	5.441.486,50	6.311.488	6.311.488	5.789.488	5.789.488	5.789.488	P		N	
A	71		Förd. von Altentag. - Betr.zusch. Ff Verband für Alten- und Behindertenhilfe	4.335.122,22	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Betr.zusch. Arbeiterwohlfahrt	326.751,69	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Betr.zusch. Ev. Regionalverband	69.692,26	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Betr.zusch. Institut für Sozialarbeit	55.397,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Clubarbeit - Arbeiterwohlfahrt	23.399,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Clubarbeit - Ev. Regionalverband	22.600,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Clubarbeit - Jüdische Gemeinde	1.500,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Clubarbeit - Soz.päd. Zentrum "Haus Aja-Textor-Goethe"	9.225,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Clubarbeit - Caritasverband	208.061,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Clubarbeit - DRK (allgemein)	21.463,73	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Kontakt e.V.	8.579,28	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Internationales Familienzentrum	93.281,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - DRK (Spanischer Altenclub)	7.888,84	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Beratungsstelle HIWA	121.200,75	*	*	*	*	*	P			
A	71		Förd. von Altentag. - Sonstige Maßnahmen	137.324,73	*	*	*	*	*	P			
A	71		Projekte zur partizipativen Altersplanung	0,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	P		N	
A	71		Beratungstelefon für ältere Homosexuelle	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	P		J	0 100
A	71		Frankfurter Programm "Würde im Alter"	2.247.727,40	2.558.500	2.543.500	2.493.500	2.493.500	2.493.500	P		J	15 85
A	71		Frankfurter Programm "Würde im Alter" (stationär)	1.322.571,77	*	*	*	*	*	P			
A	71		Frankfurter Programm "Würde im Alter" (ambulant)	925.155,63	*	*	*	*	*	P			
A	71		Zukunftswerkstatt Kommunen - Attraktiv im Wandel	34.756,86	0	0	0	0	0				
A	71		Sonstige Förderung von Trägern	0,00	181.400	181.400	211.400	211.400	211.400	P		N	
A	71		Hilda-Hilfe für Demenzkranke und ihre Angehörige	29.000,00	29.831	29.831	29.831	29.831	29.831	P		N	
	Aufwendungen für die Förderung der Altenhilfe			13.583.344,87	15.353.422	15.610.422	15.199.422	15.199.422	15.199.422				
3.) Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege													
E	538		Aufl. sonstige Rückstellungen budgetwirksam	7.357,97	0	0	0	0	0				
E	539		Rückzahlung periodenfremder Zuschüsse (Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege)	227.632,99	0	0	0	0	0				
E	542		Zuweisungen des Landes - Verwendung von kommunalisierten Landesmitteln	2.147.123,04	1.757.000	1.757.000	1.757.000	1.757.000	1.757.000				
E	542		Zuweisungen des Landeswohlfahrtsverband Hessen - Verwendung von kommunalisierten Landesmitteln	450.470,10	0	0	0	0	0				
E	542		Zuweisungen / Zuschüsse für laufende Zwecke im übrigen Bereich (Mehrgenerationenhaus)	72.500,00	0	0	0	0	0				
	Erträge für Zuschüsse der freien Wohlfahrtspflege			2.905.084,10	1.757.000	1.757.000	1.757.000	1.757.000	1.757.000				
A	71	JHA	MGH Billabong - Familienzentrum Riedberg e.V.	160.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	P		S	50 50
A	71		Verein Haus der Jugend e. V., davon für	200.000,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	P		N	
A	71		Mietzuschüsse	200.000,00	*	*	*	*	*	P		N	
A	71		Ausgleich von Tariferhöhungen alle Fachfelder	0,00	0	5.300.000	5.300.000	5.300.000	5.300.000				
A	71		Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Frankfurt	51.079,46	44.311	44.311	44.311	44.311	44.311	P		N	
A	71		Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerhörige	206.029,00	206.029	206.029	206.029	206.029	206.029	P		N	
A	71		Frankfurter Stiftung für Gehörlose und Schwerh. - Mietkostenzuschuss	206.029,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Soziale Zusammenarbeit mit der Stadt Krakau	22.304,95	22.305	22.305	22.305	22.305	22.305	P		N	
A	71		Stadt Krakau - Verein Zeichen der Hoffnung	21.758,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Selbsthilfe e. V. - Kontaktstelle Selbsthilfe nach Krebs	37.120,00	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	P		N	
A	71		Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Stadtverband Ff	26.139,67	24.387	24.387	24.387	24.387	24.387	P		N	
A	71		Autonome Frauenhäuser	614.684,23	202.394	202.394	202.394	202.394	202.394	P	Land Hessen	J	100 0

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Art der Förderung (**)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)		
												%w	%m	
A	71		Frankfurter Arbeitslosenzentrum e.V.	180.559,89	175.705	175.705	175.705	175.705	175.705	P		S	40	60
A	71		MGH Ostend - Selbsthilfe- u. Nachbarschaftszentrum Ostend e.V.	218.757,64	181.136	181.136	181.136	181.136	181.136	P	Arbeitsverwaltung	S	50	50
A	71		Nachbarschaftszentrum Ginnheim e.V.	101.376,83	121.346	121.346	121.346	121.346	121.346	P	Land Hessen	S	50	50
A	71		Sonstige Förderung von Trägern, davon für:	9.700,00	30.588	30.588	30.588	30.588	30.588	P		N		
A	71		Bund für Kehlkopfloose e. V.	8.200,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Armenischer Frauenverein e.V.	1.500,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Förderung Ehrenamtlicher	41.273,82	225.000	250.000	260.000	150.000	150.000	P		N		
A	71		Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen, davon für:	732.233,34	679.315	718.315	718.315	718.315	718.315	P		S	35	65
A	71		Caritasverband Frankfurt e. V.	252.767,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Selbsthilfe- und Nachbarschaftszentrum Ostend	281.740,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Franfurter Verein für soziale Heimstätten e. V.	29.090,34	*	*	*	*	*	P				
A	71		Frankfurter Arbeitslosenzentrum e.V.	61.007,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Stiftung Christen helfen	107.629,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Stadtführer für Behinderte (ab 2024 Verrechnung in der PG 10.3)	75.901,86	125.000	0	0	0	0	P				
A	71		Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft	2.735.720,17	3.102.020	4.392.020	3.767.020	3.767.020	3.767.020	P		N		
A	71		Frankfurter Programm -AWO Frankfurt	316.250,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Frankfurter Programm - Caritas Frankfurt	803.891,39	*	*	*	*	*	P				
A	71		Frankfurter Programm -Diakonisches Werk Frankfurt	744.200,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Frankfurter Programm - Internationaler Bund Frankfurt	451.400,55	*	*	*	*	*	P				
A	71		Frankfurter Programm - Sonstige	419.978,23	*	*	*	*	*	P				
A	71		Parade der Kulturen	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	P	Amt für multikulturelle Angelegenheiten	J	50	50
A	71		Bürgerinstitut - Soziales Engagement Frankfurt am Main "Büro Aktiv incl. Jung & Freiwillig"	132.357,53	129.711	129.711	129.711	129.711	129.711	P		J	50	50
A	71		MGH Gallus - Kids Gallus e.V.	262.594,69	370.000	375.000	380.000	230.000	230.000	P		N		
A	71	E	Verwendung von kommunalisierten Landesmittel und dergleichen	2.515.049,90	1.757.000	1.757.000	1.757.000	1.757.000	1.757.000	P		S	25	75
A	71	E	ambulante Frühförderung - Ev. Regionalverband	105.505,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	ambulante Frühförderung - Haus des Kindes Ffm.	31.484,72	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	ambulante Frühförderung - Lebenshilfe Ffm.	233.747,10	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	ambulante Frühförderung - Verein Arbeits- und Erziehungshilfe	318.877,43	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	offene Hilfen - KOMM	59.051,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	offene Hilfen - Lebenshilfe Ffm	74.748,01	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	offene Hilfen - Praunheimer Werkstätten	42.714,01	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Keine Gewalt gegen Mädchen und Jungen - AIDS Hilfe FFM - KUSS41	77.261,87	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz vor Gewalt-Frauenhäuser - Frauen helfen Frauen-Haus I	383.077,71	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz vor gewalt-Frauenhäuser - Fft. Verein für soz. Heimst. - Kanne	366.347,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Keine Gewalt gegen Mädchen und Jungen - Deutscher Kinderschutzbund Ffm	77.539,87	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Keine Gewalt gegen Mädchen und Jungen - Fem. Mädchenarbeit FEM, Ffm	48.671,92	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz für Frauen vor Gewalt - Ff. Verein f. soz. Heimst. - Interventionsstelle	17.353,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz für Frauen vor Gewalt - Frauen helfen Frauen - Interventionsstelle	16.854,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz für Frauen vor Gewalt - Frauennotruf-Beratungsstelle	87.048,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz für Frauen vor Gewalt - Frauennotruf - Koordination	15.327,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz für Frauen vor Gewalt - Frauennotruf - Interventionsstelle	16.426,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz für Frauen vor Gewalt - Wildwasser e.V.	6.585,51	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Betreuungsvereine- und Verbände - Institut für Sozialarbeit	22.630,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Betreuungsvereine- und Verbände - Paritätischer Betreuungsverein	18.932,69	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Betreuungsvereine- und Verbände - Verein für Selbstbestimmung und Betreuung im VdK Hessen	24.160,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Mütterzentren - MUKIVA	11.433,69	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Miütterzentren - MATZ Mütter- und Familienzentrum Bergen-Enkheim	38.477,74	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Mütterzentren - Mütterzentrum Sozialdienst kath. Frauen Galluspark	35.077,36	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Mütterzentren - Mütterzentrum Billabong	6.900,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen - Caritasverband	99.364,50	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen - Haftentlassene SFO	98.736,23	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen - Frankfurter Arbeitslosenzentrum FALZ	54.912,98	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen - Frankfurter Verein für soziale Heimstätten	50.195,92	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen - Christen helfen	43.609,64	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	Schutz für Frauen vor Gewalt - FIM e.V. (Frauenrecht ist Menschenrecht)	32.000,00	*	*	*	*	*	P				
A	71	E	ambulante Frühförderung - KESS im Zentrum . T-E-A-M Ziegler/Georgieva GbR	0,00	*	*	*	*	*	P		N		

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Art der Förderung (**)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)		
												%w	%m	
			Beratung, Betreuung und Integration ausländischer Mitbürger											
A	71		Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Süd e. V.	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	P	Bund	S	50	50
A	71		Evangelischer Regionalverband	674.839,78	579.274	657.274	657.274	657.274	657.274	P		S	50	50
A	71		Evangelisches Zentrum für Beratung und Therapie am Weißen Stein	284.660,13	*	*	*	*	*	P				
A	71		Evangelisches Zentrum für Beratung in Höchst	302.383,65	*	*	*	*	*	P				
A	71		Integration ausländischer Mitbürger - REGENBOGEN	87.796,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Türkisches Volkshaus e. V.	80.057,00	80.057	80.057	80.057	80.057	80.057	P	Bund, Land Hessen	S	50	50
A	71		Günter-Feldmann-Zentrum	118.015,88	88.123	88.123	88.123	88.123	88.123	P		N		
A	71		Sonstige Maßnahmen	11.830,00	53.734	63.734	72.734	13.734	13.734	P		N		
A	71		Begegnungsstätte für ältere Migrantinnen und Migranten	23.126,63	23.593	23.593	23.593	23.593	23.593	P		N		
A	71		Begegnungsstätte infrau e. V.	13.126,63	*	*	*	*	*	P				
A	71		infrau e.V. - Schwimmen und Radfahren	10.000,00	*	*	*	*	*	P		J	100	0
A	71		Evangelisch-französischreformierte Gemeinde	29.198,00	31.470	31.470	31.470	31.470	31.470	P		S	50	50
A	71		Jüdische Gemeinde	218.769,00	218.769	218.769	218.769	218.769	218.769	P		J	50	50
A	71		Caritasverband Frankfurt am Main - Integration neu zugewanderter Bürger	308.237,54	317.000	317.000	317.000	317.000	317.000	P		N		
A	71		Komplementärmittel - Integrationsmaßnahmen für Flüchtlinge allgemein	50.000,00	91.000	91.000	91.000	91.000	91.000	P		N		
A	71		Diakonisches Werk – Beratungsstelle für Frauen TAMARA	63.752,67	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000	P		J	100	0
A	71		FIM e.v. - Beratung von geflüchteten Frauen	82.100,00	70.000	160.000	190.000	70.000	70.000	P		J	100	0
A	71		MAISHA e.V. - Eingliederung afrikanischer Frauen	9.300,00	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300	P		J	100	0
A	71		MAISHA e.V. - Humanitäre Sprechstunde	16.000,00	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	P		S	75	25
A	71		MAISHA e.V. - Beratungsstelle	80.000,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	P		S	99	1
A	71		RAHMA e.v. - Muslimisches Zentrum für Frauen und Mädchen -Beratungsstelle für moslemische Mädchen und Frauen	97.718,59	62.000	77.000	77.000	77.000	77.000	P		J	100	0
			Beratung, Betreuung und Eingliederung Behinderter											
A	71		Praunheimer Werkstätten GmbH	84.432,93	84.433	84.433	84.433	84.433	84.433	P		N		
A	71		Praunheimer Werkstätten gGmbH - offene Hilfen	0,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		CeBeef Freizeitmaßnahmen	0,00	21.900	21.900	21.900	21.900	21.900	P		N		
A	71		Freizeitmaßnahmen diverse Träger	16.463,60	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	P		N		
A	71		Fraternität der Behinderten	19.400,00	19.400	19.400	19.400	19.400	19.400	P		N		
A	71		Kooperationsprojekt Seniorentreffpunkt für ältere Menschen mit Behinderung	22.818,71	22.819	22.819	22.819	22.819	22.819	P		S	50	50
A	71		Stiftung für Blinde und Sehbehinderte	0,00	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	P		S	50	50
A	71		Frankfurter Behindertenarbeitsgemeinschaft (ab 2024 Verrechnung in der PG 10.3)	0,00	11.900	0	0	0	0	P				
A	71		Gemeinsam Leben Frankfurt e. V.	68.400,00	41.780	41.780	41.780	41.780	41.780	P		N		
A	71		Auszeichnung für behindertenfreundliche Betriebe und Dienststellen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	P		N		
A	71		LUKAS 14 Unterstützung der Inklusionsarbeit	20.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	P		S	50	50
A	71		KOMM Ambulante Dienste e.V. - offene Hilfen	0,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Sonstige Maßnahmen	8.270,00	122.170	122.170	122.170	122.170	122.170	P		S	50	50
A	71		Ev. Regionalverband - ambulante Frühförderung	0,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Haus des Kindes Ffm. - ambulante Frühförderung	0,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Verein Arbeits- und Erziehungshilfe - ambulante Frühförderung	0,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		AG zur Förderung der Gehörlosen in Frankfurt am Main	44.153,97	44.154	44.154	44.154	44.154	44.154	P		N		
A	71		CeBeef Beratungsstelle	0,00	14.248	14.248	14.248	14.248	14.248	P		N		
A	71		Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.	105.064,22	165.064	105.064	105.064	105.064	105.064	P		N		
A	71		Lebenshilfe Frankfurt Ambulante Dienste gGmbH - offene Hilfen	0,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Lebenshilfe Ffm. - ambulante Frühförderung	0,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		Haus der Volksarbeit	48.500,00	48.448	48.448	48.448	48.448	48.448	P		N		
A	71		Deutsche Multiple Sklerose-Gesellschaft	32.959,63	32.960	32.960	32.960	32.960	32.960	P		N		
A	71		Pro familia / CeBeef-Projekt	187.382,88	187.579	187.579	187.579	187.579	187.579	P		J	100	0
A	71		Pro familia / CeBeef-Projekt "Ärztliche Sprechstunde, Information und Beratung für Frauen mit körperlicher Behinderung	51.090,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		pro familia – Projekt „Liebe un-behindert“	64.400,00	*	*	*	*	*	P		N		
A	71		pro familia – Sexualberatung für Flüchtlinge	71.892,88	*	*	*	*	*	P		S	80	20
A	71		Blindenbund Hessen, Bezirk Frankfurt am Main	51.554,97	55.477	55.477	55.477	55.477	55.477	P		N		
A	71		autismus Rhein-Main e. V. Hilfe für das autistische Kind	36.000,00	35.756	35.756	35.756	35.756	35.756	P		N		

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Art der Förderung (**)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)		
												%w	%m	
			Zuwendungen für Maßnahmen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten											
A	71		Hilfezentrum des Diakonischen Werkes für Wohnungslose im Bahnhofsviertel - Weserstr. 3; Beratung, aufsuchende Arbeit	402.546,33	353.970	683.970	683.970	553.970	553.970	P	Landeswohlfahrtsverband (LWV)	S	30	70
A	71		Anlaufstelle für straffällig gewordene Frauen	124.658,99	110.659	110.659	110.659	110.659	110.659	P	Land Hessen	J	100	
A	71		Beratungsstelle für hilfesuchende Frauen	50.000,00	50.003	50.003	50.003	50.003	50.003	P		J	100	
A	71		Hilfezentrum für Frauen (Beratungsstelle und Tagesaufenthalt für wohnsitzlose Frauen) Evangelischer Regionalverband	104.394,50	95.859	95.859	95.859	95.859	95.859	P	LWV, Land Hessen	J	100	
A	71		Bahnhofsmision	1.284.924,03	223.184	262.184	262.184	262.184	262.184	P	LWV, Arbeitsverwaltung, Bundesamt für Zivildienst	S	50	50
A	71		Bahnhofsmision Caritasverband Frankfurt	154.511,42	*	*	*	*	*	P				
A	71		Bahnhofsmision Diakonisches Werk	120.412,61	*	*	*	*	*	P				
A	71		Beratungsstelle für Straftatlassene und Unterhaltung eines Übergangwohnheims	60.828,67	55.571	55.571	55.571	55.571	55.571	P	Land Hessen	N		
A	71		Beratungsstelle Verein Haftentlassenenhilfe e. V.	34.981,67	*	*	*	*	*	P				
A	71		Beratungsstelle Perspektivwechsel e. V.	25.847,00	*	*	*	*	*	P				
A	71		Treffpunkt Frankfurt, Tagesaufenthalt des Vereins Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e. V.	17.010,00	17.010	17.010	17.010	17.010	17.010	P		S	30	70
A	71		Zentrale Sammel- und Ausgabestelle der Kirchen für Kleider und Möbel	62.410,51	59.336	59.336	59.336	59.336	59.336	P		S	50	50
A	71		Zentrale Sammel- und Ausgabest. der Kirchen für Kleider und Möbel - Diakon. Werk	62.410,51	*	*	*	*	*	P				
A	71		Jugend- und Erwachsenenarbeit auf dem Wohnwagenstandplatz Bonameser Straße	62.635,67	60.883	60.883	60.883	60.883	60.883	P		N		
A	71		Stadtteilarbeit für Erwachsene in Sossenheim	25.100,00	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	P	Arbeitsverwaltung, Bundesamt für Zivildienst	S	50	50
A	71		Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e. V. Aufsuchende Sozialarbeit	3.388.337,53	999.214	999.214	999.214	999.214	999.214	P	LWV, Land Hessen	N		
A	71		Aufsuchende Sozialarbeit; Projekt KISS der Aids-Hilfe Frankfurt	81.449,00	81.049	81.049	81.049	81.049	81.049	P		J	0	100
A	71		Wohnraumhilfe für Nichtseßhafte und Obdachlose	54.000,00	53.931	53.931	53.931	53.931	53.931	P	LWV, Land Hessen	S	30	70
A	71		Verbraucherzentrale Frankfurt	76.598,41	69.763	84.763	84.763	84.763	84.763	P		S	50	50
A	71		Evangelischer Verein für Innere Mission - Betreuung von Prostituierten	100.411,00	98.119	232.119	232.119	105.119	105.119	P		J	100	0
A	71		Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen	255.936,34	380.436	386.436	386.436	341.436	341.436	P	Land Hessen	J	100	0
A	71		Projektgruppe Bahnhofsviertel - Teestube Jona	130.048,71	98.669	123.669	123.669	98.669	98.669	P	LWV, Land Hessen	S	20	80
A	71		Projektgruppe Bahnhofsviertel - Teestube Jona - Wohnprojekt	0,00	35.000	0	0	0	0	P		J	0	100
A	71		Prävention und Intervention gegen Männergewalt	133.798,00	145.503	171.503	171.503	101.503	101.503	P	Land Hessen	J	0	100
A	71		Caritasverband Frankfurt am Main e. V.	404.602,10	248.801	248.801	248.801	248.801	248.801	P		S	30	70
A	71		Caritas - CASA 21	23.800,00	*	*	*	*	*	P		S	30	70
A	71		Caritas - Tagesstätte Hagenstraße	95.510,76	*	*	*	*	*	P		S	30	70
A	71		Caritas - Avetorstubb	151.851,34	*	*	*	*	*	P		S	30	70
A	71		Sonstige Maßnahmen	8.204,43	284.908	54.908	54.908	29.908	29.908	P		S	50	50
A	71		Caritas-Winteraktion-Hagenstraße	84.753,65	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000	P		J	20	80
A	71		Caritas-Schwangerenberatung und Projekt RESI	15.000,00	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	P		J	100	0
A	71		Pauschale Konsolidierung/Budgeteinsparung VJ Wohlfahrtspflege	0,00	0	0	0	0	0					
A	71		Förderung von Betreuungsvereinen	148.912,20	186.623	317.623	317.623	317.623	317.623	P		N		
			Aufwendungen für Sonstige Förderung der freien Wohlfahrtspflege	18.007.789,05	14.420.146	21.516.246	20.945.246	20.084.246	20.084.246					

E/A	Gr.	BGM	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	Art der Förderung (**)	Zweit-/Drittfinanzierung durch	Gender Mainstreaming (***)	
												%w	%m
4.) Frankfurter Arbeitsmarktprogramm													
E	539		Rückzahlung periodenfremder Zuschüsse - (Sonst. Soz. Angel. Örtlicher Träger)	56.954,92	0	0	0	0	0				
E	542		Erstattungen des Landes für Hilfe zur Arbeit	5.531.360,90	1.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000				
			Erträge für Frankfurter Arbeitsmarktprogramm	5.588.315,82	1.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000				
A	71		Zuschüsse im Rahmen des Frankfurter Arbeitsmarktprogramms, davon für:	21.134.565,63	16.873.294	17.336.294	13.328.294	11.836.294	11.836.294	P		N	
A	71		Maßnahmen der Jugendberufshilfe, U25	6.798.067,12	*	*	*	*	*	P		N	
A	71		Maßnahmen U25 - Beratungsangebote	1.534.418,12	*	*	*	*	*	P			
A	71		Maßnahmen U25 - Vorbereitung auf den Schulabschluss	764.804,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Maßnahmen U25 - Ausbildungsvorbereitung	1.010.792,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Maßnahmen U25 - Ausbildungsbegleitung	1.322.051,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Maßnahmen U25 - Ausbildungsangebote	1.396.104,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Maßnahmen U25 - Allgemeinbildung	470.875,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Maßnahmen U25 - Tagesstrukturierende Angebote	212.985,00	*	*	*	*	*	P			
A	71		Maßnahmen U25 - sonstige Angebote	86.038,00	*	*	*	*	*	P			
A	71	E1	Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	5.471.783,76	*	*	*	*	*	P	Land Hessen, Europäischer Sozialfond	N	
A	71	JHA	Beratungsstellen; Fachstelle Jugendberufshilfe; Mädchenwerkstatt	488.739,75	*	*	*	*	*	P	Europäischer Sozialfond	N	
A	71	JHA	Sozialpädagogische Begleitung von Ausbildungs- und Berufsvorbereitungsmaßnahmen sowie sozialpädagogische betreuende Berufsausbildung	805.975,00	*	*	*	*	*	P		N	
A	71		Maßnahmen Ü25	229.000,00	*	*	*	*	*	P		N	
A	71		Maßnahmen Ü25 - Projektmittel FRAP-Agentur	6.011.000,00	*	*	*	*	*	P		N	
A	71		Maßnahmen Ü25 - Ausgleichszahlung FRAP-Agentur	1.330.000,00	*	*	*	*	*	P		N	
			Aufwendungen für Frankfurter Arbeitsmarktprogramm	21.134.565,63	16.873.294	17.336.294	13.328.294	11.836.294	11.836.294				
Summe Erträge Produktbereich 18 für Zuschüsse und Zuwendungen				10.825.009,10	2.778.000	4.778.000	4.778.000	4.778.000	4.778.000				
Summe Aufwendungen Produktbereich 18 für Zuschüsse und Zuwendungen				87.502.928,96	81.358.000	90.332.000	85.811.000	82.905.000	82.158.000				
Saldo				-76.677.919,86	-78.580.000	-85.554.000	-81.033.000	-78.127.000	-77.380.000				
Sonstige Hinweise:													
Spalte BGM:													
E = Verrechnungen, bei denen die Aufwendungen durch Erträge gedeckt sind													
E1 = Verrechnungen, bei denen die Aufwendungen teilweise durch Erträge gedeckt sind													
JHA = Über die Verteilung der Mittel entscheidet der Jugendhilfeausschuss													
Budgetierungsregeln: siehe Festlegungen bei der Produktgruppe 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes													
* = Das Soll ist in dem übergeordneten Sachkonto enthalten													
** = I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung													
*** = Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitiert, nach den Kategorien weiblich/männlich zusammensetzt?													
Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N / Falls ja (ist genau bekannt/ist ungefähr bekannt) :													
Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppen nach Kategorien weiblich/männlich (in %)?													

Jugend- und Sozialhilfeleistungen u. ä. in € (Produktbereich 18 Soziales)

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
1.) Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.										
				Jugendarbeit						
547	E			Außerschulische Jugendbildung - Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen	44.597,46	0	0	0	0	0
547	E			Außerschulische Jugendbildung (Mwst.) - Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen	8.525,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
547	E			Kinder- und Jugendberufshilfe (Mwst.) - Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen	40.498,01	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
540-543	E			Sonstige Jugendarbeit - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land für soziale Leistungen	356.338,13	0	0	0	0	0
				Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz						
547	E			Jugendsozialarbeit - Kostenbeiträge in Einrichtungen	1.085,69	0	0	0	0	0
547	E			Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Erstattung soz. Leistungen im übrigen Bereich	1.635,22	0	0	0	0	0
547	E			Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen (Jugendarbeit)	1.387,00	0	0	0	0	0
				Förderung der Erziehung in der Familie						
547	E			Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie - Erstattung soz. Leistungen im übrigen Bereich	4.370,42	0	0	0	0	0
547	E			Beratung in Fragen der Partnerschaft - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	365,50	0	0	0	0	0
547	E			Beratung in Fragen der Partnerschaft - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	775,33	0	0	0	0	0
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Kostenbeiträge in Einrichtungen	127.015,56	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Erstattungen des Landes	511.447,62	1.140.000	1.140.000	1.140.000	1.140.000	1.140.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	321.482,28	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
547	E			Gemeinsame Unterbringung - Erstattung soz. Leistungen im übrigen Bereich	1.512,00	0	0	0	0	0
				Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege						
547	E			Rückforderungen gegen Eltern (§ 50 SGB X)	47.678,75	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	8.607,70	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	19.439,35	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
				Hilfe zur Erziehung						
547	E			Andere Hilfen zur Erziehung - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	6.132,42	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
547	E			Andere Hilfen zur Erziehung - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	1.771,14	0	0	0	0	0
547	E			Erziehungsbeistandschaft / Betreuungshelfer - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	840,18	0	0	0	0	0
547	E			Sozialpädagogische Familienhilfe - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	222.736,80	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000
547	E			Sozialpädagogische Familienhilfe - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	11.360,99	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
547	E			Erziehung in einer Tagesgruppe - Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	54.555,66	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
547	E			Erziehung in einer Tagesgruppe - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	12.901,27	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
547	E			Erziehung in einer Tagesgruppe - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	3.726,04	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
547	E			Vollzeitpflege - Sonstige Ersatzleistungen	16.894,75	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
547	E			Vollzeitpflege - Kostenbeiträge in Einrichtungen	427.663,77	196.000	196.000	196.000	196.000	196.000
547	E			Vollzeitpflege - Erstattungen des Landes	168.447,64	9.000	50.000	50.000	50.000	50.000
547	E			Vollzeitpflege - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	2.885.473,38	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
547	E			Vollzeitpflege - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	23.429,15	0	0	0	0	0
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Kostenbeiträge in Einrichtungen	1.547.463,88	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	1.371,99	0	0	0	0	0
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erstattungen des Landes	6.823.761,55	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	1.819.450,96	2.700.000	2.700.000	2.700.000	2.700.000	2.700.000
547	E			Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	8.325,40	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
547	E			Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - Kostenbeiträge in Einrichtungen	39.179,44	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
547	E			Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
547	E			Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	28.694,43	0	0	0	0	0
				Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche						
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	866.257,91	850.000	850.000	850.000	850.000	850.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	17.632,99	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
547	E			Erstattungen des Landes	2.391.431,07	2.350.000	2.350.000	2.350.000	2.350.000	2.350.000
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	1.698.323,10	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	25.138,25	0	0	0	0	0

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
				Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme						
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Rückforderungen gegen junge Volljährige gem. § 50 SGB X	50,00	0	0	0	0	0
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Kostenbeiträge in Einrichtungen	771.192,74	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	-357,68	0	0	0	0	0
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Erstattungen des Landes	8.559.283,13	8.500.000	9.300.000	10.100.000	10.900.000	11.700.000
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	188.638,25	1.172.000	1.172.000	1.172.000	1.172.000	1.172.000
547	E			Hilfen für junge Volljährige - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	3.912,49	0	0	0	0	0
547	E			Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen - Kostenbeiträge in Einrichtungen	1.311.760,17	969.000	969.000	969.000	969.000	969.000
547	E			Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	8.703,39	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
547	E			Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen - Erstattungen des Landes	2.678.372,16	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
547	E			Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen - Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	1.496.474,68	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
547	E			Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen - Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	14.507,10	0	0	0	0	0
547	E			Vorläufige Inobhutnahme ausländischer Kinder und Jugendlicher - Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	728,50	0	0	0	0	0
547	E			Vorläufige Inobhutnahme ausländischer Kinder und Jugendlicher - Erstattungen des Landes	1.418.319,78	3.317.000	3.317.000	3.317.000	3.317.000	3.317.000
				Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen						
547	E			Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen für Adoptionsvermittlung	3.900,00	0	0	0	0	0
				Sonstige Maßnahmen der KJFhilfe						
540-543	E			Zweckgebene Spenden für laufende soziale Leistungen im übrigen Bereich (Pflegekinderhilfe)	0,00	0	0	0	0	0
547	E			Erstattungen des Landes	896,88	0	0	0	0	0
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
547	E			Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen - Lesebuch für Jungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
				Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)						
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0,00	0	0	0	0	0
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	3.575.945,82	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000
547	E			Rückzahlung	327.310,06	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000
547	E			Erstattungen des Landes	15.237.050,21	15.700.000	16.464.000	17.164.000	17.164.000	17.164.000
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (Jugendhilfe)	206.066,01	81.000	160.000	160.000	160.000	160.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	2.954,75	0	0	0	0	0
				Erträge für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.	56.410.828,15	52.434.000	54.118.000	55.618.000	56.418.000	57.218.000
				Jugendarbeit						
72	A		F	Junge Konzerte	15.379,15	0	0	0	0	0
72	A		F	Jugendbildung	196.703,34	196.000	275.000	279.000	279.000	279.000
72	A		PG	Kommunales Jugendbildungswerk	21.968,70	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000
72	A			Beihilfen aus Spenden	4.528,79	0	0	0	0	0
60, 61, 67-69	A			Aufwand Verrechnung interne Leistungen	2.744,00	0	0	0	0	0
72	A		F	Frankfurter Ferienkarussell	204.713,75	227.000	356.500	356.500	356.500	356.500
72	A		F	Ferienkarten für Schüler, Auszubildende und arbeitslose Jugendliche	65.347,82	596.000	596.000	596.000	596.000	596.000
72	A		F	Jugendleiterinnen- und Jugendleitercard	22.389,90	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
72	A	E		Bundesstiftung Frühe Hilfen	367.758,33	0	490.000	490.000	490.000	490.000
				Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	1.550,00	0	0	0	0	0
72	A		PG	Jugendschutz	12.685,82	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
72	A		F	Frühe Hilfen	14.381,80	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
72	A		PG	Gutachten und Aufwendungen bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)	415.116,16	250.000	450.000	450.000	450.000	450.000
72	A		PG	Aufwendungen der psychologischen Fachstelle Kinderschutz	56.212,50	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
				Förderung der Erziehung in der Familie						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	2.990,52	0	0	0	0	0
72	A		PG	Soziale Gruppenarbeit in Stadtteilen mit verdichteten sozialen Problemlagen	34.568,90	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000
72	A		PG	Beratung und Unterstützung bei Personensorge und Umgangsrecht (inkl. konfliktregulierende Beratung)	50.578,85	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000
72	A		PG	Beschützter Umgang	1.975.419,51	1.500.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
72	A		PGH	Hilfen in gemeinsamen Wohnformen für Mütter / Väter und Kind(er)	5.250.778,23	4.500.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
72	A		PG	Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen	202.940,90	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
				Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	825,50	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Hortähnliche Betreuung in Grundschulen	563.262,97	350.000	600.000	650.000	650.000	650.000
72	A		PGH	Hilfe für Kinder in städtischen Kindertagesstätten	1.173.126,63	500.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
72	A		PGH	Hilfe für Kinder in gemeinnützigen und privaten Tageseinrichtungen	3.129.194,34	1.600.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000
72	A		PG	Hilfe für Kinder in Tagespflege	281.815,75	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
				Hilfe zur Erziehung						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	58.669,59	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Sozialpädagogische Lernhilfen	1.983.160,60	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000
72	A		PGH	Psychotherapeutische ambulante Behandlung von Kindern und Jugendlichen	135.849,71	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
72	A		PGH	Soziale Gruppenarbeit	7.172,40	1.380.000	1.380.000	1.380.000	1.380.000	1.380.000
72	A		PGH	Erziehungsbeistandschaft / Betreuungshelfer	5.138.208,48	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
72	A		PGH	Sozialpädagogische Familienhilfe	26.299.840,11	22.000.000	26.000.000	26.000.000	26.000.000	26.000.000
72	A		PGH	Hilfe für Kinder und Jugendliche in Tagesgruppen	6.595.704,84	7.140.000	7.140.000	7.140.000	7.140.000	7.140.000
72	A		PGH	Hilfen für Kinder in Vollzeitpflege	5.475.487,46	5.660.000	5.660.000	5.660.000	5.660.000	5.660.000
72	A		PGH	Vollzeitpflege - Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	1.561,04	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
72	A		PGH	Vollzeitpflege für minderjährige Inländer ohne Frankfurter	440,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
72	A		PGH	Vollzeitpflege für unbegleitete minderjährige Ausländer	0,00	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Vollzeitpflege - Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (Jugendhilfe)	2.960.131,34	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000
72	A		PGH	Hilfe für Mutter und Kind (§ 27,2 SGB VIII)	7.908,47	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Hilfen für Kinder und Jugendliche in Heimen und anderen Wohnformen	37.874.119,46	44.500.000	44.000.000	46.000.000	50.000.000	54.000.000
72	A		PGH	Hilfen für minderjährige Inländer ohne Frankfurter in Heimen und anderen Wohnformen	810.959,50	454.000	454.000	454.000	454.000	454.000
72	A		PGH	Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer in Heimen und anderen Wohnformen	5.162.035,33	8.800.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000
72	A		PGH	Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Krankenhilfe in Einrichtungen	75.551,36	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
72	A		PGH	Heimerziehung / Erz.betr.Wohnform - Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (Jugendhilfe)	1.892.188,98	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
72	A		PGH	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	309.063,74	110.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
72	A		PGH	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - Krankenhilfe in Einrichtungen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
				Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	26.093,90	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Eingliederungshilfe für unbegleitete minderjährige Ausländer	605.541,20	674.000	674.000	674.000	674.000	674.000
72	A		PGH	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	52.380.119,96	52.000.000	49.500.000	51.000.000	51.000.000	51.000.000
72	A		PGH	Eingliederungshilfe für minderjährige Inländer ohne Frankfurter	60.214,64	110.000	600.000	600.000	600.000	600.000
72	A		PGH	Krankenhilfe in Einrichtungen (§ 35a,2 Nr. 3+4 SGB VIII)	21.879,41	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (Jugendhilfe)	619.230,53	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
				Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	10.857,55	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Hilfen für junge Volljährige	23.971.891,51	23.100.000	23.100.000	23.100.000	23.100.000	23.100.000
72	A		PGH	Hilfen für volljährige Inländer ohne Frankfurter	505.744,82	399.000	399.000	399.000	399.000	399.000
72	A		PGH	Hilfen für unbegleiteter (ehemals) minderjährige Ausländer	6.169.920,62	12.177.000	9.177.000	9.177.000	9.177.000	9.177.000
72	A		PGH	Krankenhilfe für volljährige Frankfurter Kinder	18.663,54	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
72	A		PGH	Krankenhilfe für volljährige Inländer ohne Frankfurter	39,89	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Krankenhilfe für unbegleitete (ehemals) minderjährige Ausländer	72.202,59	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
72	A		PGH	Hilfen für junge Volljährige - Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (Jugendhilfe)	956.953,18	664.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
72	A		PGH	Inobhutnahme von Minderjährigen	10.188.697,86	12.000.000	12.000.000	12.000.000	12.000.000	12.000.000
72	A		PGH	Inobhutnahme - Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	133.841,78	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
72	A		PGH	Inobhutnahme von minderjährigen Inländern ohne Frankfurter	1.920.837,21	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
72	A		PGH	Inobhutnahme von unbegleiteter minderjähriger Ausländern	3.449.083,25	1.497.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
72	A		PGH	Inobhutnahme - Krankenhilfe in Einrichtungen	13.916,52	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
72	A		PGH	Inobhutnahme - Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (Jugendhilfe)	227.974,91	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
72	A		PGH	Vorläufige Inobhutnahme ausländischer Kinder und Jugendlicher - Vorläufige Inobhutnahme	3.594.997,66	3.000.000	7.200.000	7.200.000	7.200.000	7.200.000
72	A		PGH	Vorläufige Inobhutnahme ausländischer Kinder und Jugendlicher - Obdachgewähr	6.722,98	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Vorläufige Inobhutnahme ausländischer Kinder und Jugendlicher - Krankenhilfe in Einrichtungen	5.353,24	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
				Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen						
72	A		PG	Kosten der Adoptionsvermittlung	2.316,26	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
72	A		PG	Kosten der Jugendgerichtshilfe	10.039,41	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
72	A		PG	Kosten der Amtsvormundschaft (Dolmetscher, Übersetzungen o. ä.)	100.708,60	68.000	200.000	200.000	200.000	200.000

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
				Sonstige Maßnahmen der KJFhilfe						
72	A		PGH	Sonstige Jugendhilfe (<i>inkl. Lesebuch für Jungen</i>)	118.263,62	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
				Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	201.207,16	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Leistungen an Berechtigte	23.237.571,42	23.000.000	24.000.000	25.000.000	25.000.000	25.000.000
72	A		PGH	Erstattung der Einnahmen an das Land	2.346.009,99	2.240.000	2.240.000	2.240.000	2.240.000	2.240.000
				Aufwendungen für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.	239.831.929,78	247.391.000	258.790.500	263.344.500	267.344.500	271.344.500
				Saldo für die Jugendhilfe nach dem SGB VIII u. ä.	-183.421.101,63	-194.957.000	-204.672.500	-207.726.500	-210.926.500	-214.126.500
				2.) Kommunale Leistungen nach dem SGB II						
				Kommunale Leistungen nach dem SGB II						
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	715,75	0	0	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	26.410,31	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
547	E			Rückzahlung (von Darlehen für die Kosten der Unterkunft und Heizung)	3.476.251,36	7.105.000	7.105.000	7.105.000	7.105.000	7.105.000
547	E			Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	156.256.743,17	189.777.000	200.883.000	207.753.000	214.623.000	221.493.000
547	E			Leistungsbeteiligung des Bundes bei Leistungen für BuT-Leistungen (Abschlag)	9.332.601,62	0	0	0	0	0
547	E			Erstattungen von sozialen Leistungen vom übrigen Bereich	2.074.309,52	0	0	0	0	0
547	E			Rückzahlung (Übernahme von nicht von der Regelleistung umfassten einmaligen Bedarfen)	1.426,50	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
547	E			Rückzahlung (Leistungen für Unterkunft und Heizung für Auszubildende)	820,00	0	0	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	20.318.439,54	22.000.000	22.000.000	22.000.000	22.000.000	22.000.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	993.990,42	0	0	0	0	0
				Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket - BuT - (SGB II)						
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	71.876,98	0	0	0	0	0
				Erträge für Kommunale Leistungen nach dem SGB II	192.553.585,17	219.082.000	230.188.000	237.058.000	243.928.000	250.798.000
				Kommunale Leistungen nach dem SGB II						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	158.760,77	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Leistungen für Unterkunft und Heizung (gem. § 22 (1) SGB II)	239.658.806,05	281.722.000	291.722.000	301.722.000	311.722.000	321.722.000
72	A		PGH	Leistungen für Wohnungsbeschaffungskosten (gem. § 22 (6) SGB II)	2.627.353,28	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
72	A		PGH	Leistungen für Darlehen wegen Mietrückständen (gem. § 22 (8) SGB II)	19.973,41	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
72	A		PGH	Leistungen für Unterkunft und Heizung - CARE4/bar (gem. § 22 (1) SGB II)	1.141.484,76	684.000	684.000	684.000	684.000	684.000
72	A		PGH	Leistungen für Darlehen wegen Mietrückständen - CARE4/bar (gem. § 22 (8) SGB II)	788.710,07	1.841.400	1.841.400	1.841.400	1.841.400	1.841.400
72	A		PGH	Beihilfe wegen Mietrückständen - CARE4/bar (gem. § 22 (8) SGB II)	15.368,08	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
72	A		PGH	Leistungen für die psychosoziale Betreuung (gem. § 16a Nr. 3 SGB II)	389.880,97	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Leistungen für die Erstausrüstung der Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten (gem. § 24 (3) Nr. 1 SGB II)	3.330.503,03	3.800.000	3.800.000	3.800.000	3.800.000	3.800.000
72	A		PGH	Leistungen für die Erstausrüstung an Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt (gem. § 24 (3) Nr. 2 SGB II)	650.785,50	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
72	A		PGH	Leistungen für Unterkunft und Heizung (für Auszubildende gem. § 22, Abs. 7 SGB II)	-1.825,45	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Kommunale Leistungen für Gemeinschaftsunterkünfte	18.613.105,63	27.000.000	26.919.000	26.336.000	23.670.000	23.670.000
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (SGB II)						
72	A	E	PGH	Schul- und KiTa-Ausflüge	19.486,02	111.400	129.400	129.400	129.400	129.400
72	A	E	PGH	Mehrtägige Klassenfahrten	1.091.726,00	2.437.700	2.761.700	2.761.700	2.761.700	2.761.700
72	A	E	PGH	Schülerbeförderung	32.553,58	131.500	149.500	149.500	149.500	149.500
72	A	E	PGH	Schulbedarf	1.992.330,54	2.153.000	2.441.000	2.441.000	2.441.000	2.441.000
72	A	E	PG	Lernförderung	170.680,12	811.500	919.500	919.500	919.500	919.500
72	A	E	PGH	Mittagsverpflegung	5.339.090,04	5.275.000	5.995.000	5.995.000	5.995.000	5.995.000
72	A	E	PGH	Soziale / kulturelle Teilhabe	244.162,40	351.500	405.500	405.500	405.500	405.500
				Aufwendungen für Kommunale Leistungen nach dem SGB II	276.282.934,80	330.719.000	342.168.000	351.585.000	358.919.000	368.919.000
				Saldo für Kommunale Leistungen nach dem SGB II	-83.729.349,63	-111.637.000	-111.980.000	-114.527.000	-114.991.000	-118.121.000

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
3.) Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII u. ä.										
				Hilfe zum Lebensunterhalt						
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	1.688,98	0	0	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	3.638.953,41	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	16.955,15	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	1.513.241,03	4.300.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	371.822,48	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	114.913,32	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	4.760,28	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	96.194,04	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	124.419,75	0	0	0	0	0
547	E			Erstattungen des Landes	499.500,00	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	78.904,49	372.000	372.000	372.000	372.000	372.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	181.737,18	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
547	E			Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen - Darlehensrückzahlung	84.789,32	341.000	341.000	341.000	341.000	341.000
53	E			Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	1.002,77	0	0	0	0	0
547	E			Einmalige Leistungen an sonstige Hilfeempfänger - Darlehensrückzahlung	439.179,11	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
				Eingliederungshilfe für Behinderte (ab 2020 SGB IX)						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	46.729,34	158.000	158.000	158.000	158.000	158.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	678,90	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	3.711,79	59.000	59.000	59.000	59.000	59.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	57.035,67	277.000	277.000	277.000	277.000	277.000
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	37.917,72	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	2.628,00	0	0	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	69.151,13	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	76.676,79	0	0	0	0	0
547	E			Erstattungen des Landes	10.000,00	0	0	0	0	0
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	143.046,96	491.000	491.000	491.000	491.000	491.000
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	31.736,00	0	0	0	0	0
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	1.119.585,34	148.000	148.000	148.000	148.000	148.000
				Krankenhilfe, Hilfe bei Schwangerschaft oder Sterilisation, Hilfe zur Familienplanung						
53	E			Auflösung von sonstigen Rückstellungen	1.427.937,05	0	0	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	28.640,00	0	0	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	15.301,09	0	0	0	0	0
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	75.540,05	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	600,00	0	0	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	240,00	0	0	0	0	0
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	3.677,59	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	24.361,78	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
				Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	396.416,65	153.000	153.000	153.000	153.000	153.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	1.110,02	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	13.762,55	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	25.356,24	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
547	E			Darlehensrückzahlungen	1.817,94	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	35.708,73	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	1.747,64	0	0	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	0,00	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	1.848,00	0	0	0	0	0
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	5.445,40	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	945,32	0	0	0	0	0
				Kriegsopferfürsorge nach dem SVG und dem OEG						
547	E			Erstattungen des Versorgungsamts	8.883,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
				Sonstige soziale Leistungen						
540-543	E			Zweckgebundene Spenden für laufende soziale Leistungen im übrigen Bereich (allgemeine Spenden, sowie Spenden für: Schuldnerberatungsstelle, Stadtführer für Behinderte, Aktion "Älterwerden in Frankfurt" und Hilfe für Flüchtlinge in Frankfurt)	234.935,08	0	0	0	0	0
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	685.795,10	0	0	0	0	0
547	E			Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen - örtlicher Träger (Alten- und Tageserholung)	9.281,00	0	0	0	0	0
547	E			Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen - Frankfurt-Paß	2.920,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
547	E			Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen - Seniorenzeitschrift	5.397,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
547	E			Sonstige Ersätze von sozialen Leistungen - Theaterkarten	9.878,00	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BKGG)						
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	6.056,84	0	0	0	0	0
				Erträge für die Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII u. ä.	11.790.561,02	11.859.000	11.859.000	11.859.000	11.859.000	11.859.000
				Hilfe zum Lebensunterhalt						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	109.801,27	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Laufende Hilfen zum Lebensunterhalt	19.127.147,52	19.110.000	21.110.000	21.110.000	21.110.000	21.110.000
72	A	PGH		Beiträge für die Vorsorge - außerhalb von Einrichtungen (§ 33 SGB XII)	915,22	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt – besondere Wohnform	1.580.886,39	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
72	A	PGH		Hilfe für Obdachlose	21.993.803,33	19.021.500	19.021.500	19.021.500	19.021.500	19.021.500
72	A	PG		Betreutes Wohnen (§ 53 SGB XII)	226.871,03	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Betreuungsprojekte zu städtischen Lasten	3.323.385,39	6.950.000	6.950.000	6.950.000	6.950.000	6.950.000
72	A	PGH		Gemeinschaftsunterkünfte	30.715,27	0	0	0	0	0
72	A	PG		Einmalige Hilfen in laufenden Fällen	682.278,78	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
72	A	PG		Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen (§ 34 SGB XII) in laufenden Fällen	377.581,66	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
72	A	PG		Einmalige Hilfen in nicht laufenden Fällen	9.300,72	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
72	A	PG		Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen (§ 34 SGB XII) für Sonstige	73.432,37	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
72	A	PGH		Hilfe für Obdachlose im Rahmen des HSOG	102.959,88	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (SGB XII)						
72	A	PGH		Schul- und KiTa-Ausflüge	223,50	500	500	500	500	500
72	A	PGH		Mehrtägige Klassenfahrten	10.187,00	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200
72	A	PGH		Schülerbeförderung	327,27	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
72	A	PGH		Schulbedarf	19.405,50	23.400	23.400	23.400	23.400	23.400
72	A	PG		Lernförderung	9.792,00	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
72	A	PGH		Mittagsverpflegung	677.222,01	101.500	119.500	119.500	119.500	119.500
72	A	PGH		Soziale / kulturelle Teilhabe	3.771,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
				Eingliederungshilfe für Behinderte (ab 2020 SGB IX)						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	10.909,17	0	0	0	0	0
72	A	PG		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	7.335.730,73	6.200.000	6.200.000	6.200.000	6.200.000	6.200.000
72	A	PG		Leistungen zur Teilhabe an Bildung	60.969.147,98	45.800.000	56.300.000	58.800.000	63.800.000	68.800.000
72	A	PG		Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	10.950,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
72	A	PG		Leistungen zur Sozialen Teilhabe	14.470.596,75	13.500.000	13.500.000	13.500.000	13.500.000	13.500.000
72	A	PG		Pflege als Teil der Eingliederungshilfe nach § 103 SGB IX	39.574,49	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
72	A	PG		sonstige Leistungen für Menschen mit Behinderungen nach SGB IX	25.786,75	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden	7.355,46	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
				Krankenhilfe, Hilfe bei Schwangerschaft oder Sterilisation, Hilfe zur Familienplanung						
72	A	PGH		Ambulante Krankenhilfe	5.469.338,87	2.009.000	2.009.000	2.009.000	2.009.000	2.009.000
72	A	PGH		Kostenerstattung Krankenkassen (§ 264 SGB V)	18.751.164,39	24.000.000	24.000.000	24.000.000	24.000.000	24.000.000
72	A	PGH		Stationäre Krankenhilfe	504.095,39	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
				Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen						
72	A		PGH	Vorbeugende Gesundheitshilfe - außerhalb von Einrichtungen (§ 47 SGB XII)	0,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
72	A		PGH	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen - außerhalb von Einrichtungen (§ 52 SGB XII)	71,36	0	0	0	0	0
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	3.634,77	0	0	0	0	0
72	A		PG	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)	1.961.583,77	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
72	A		PG	Sonstige Leistungen der Altenhilfe (§ 71 SGB XII)	473.411,39	473.000	473.000	473.000	473.000	473.000
72	A		PG	Einmalige Hilfen in laufenden und nicht laufenden Fällen für Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)	848.471,62	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
72	A		PG	Ausübung des Umgangsrechts (§ 73 SGB XII)	4.695,49	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
72	A		PG	Übernahme von Passbeschaffungskosten bei Ausländern	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
72	A		PG	Kostenübernahme für Präservative zur Verhütung eines Infektionsrisikos	5.140,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
72	A		PG	Sonstige Leistungen (§ 73 SGB XII)	51.699,19	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
				Kriegsopferfürsorge nach dem SVG und dem OEG						
72	A	E	PGH	Leistungen an Berechtigte	8.883,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
				Vollzug des Betreuungsgesetz						
72	A		PG	Betreuungsstelle	4.932,75	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
				Sonstige soziale Leistungen						
72	A		PGH	Krankenversorgung für Unterhaltshilfeempfänger nach LAG und Reparationsschadengesetz	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
60, 61, 67-69	A			Aufwand Verrechnung Interne Leistungen	442,00	0	0	0	0	0
72	A		F	Veranstaltungen für ältere Bürger (§ 71 SGB XII)	30.061,73	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
72	A		F	Offene Sozialarbeit in Stadtteilen mit unzureichender sozialer Infrastruktur	600,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
72	A		F	Andere Leistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
72	A	E		Beihilfen aus Spendenmitteln und dergleichen	184.622,21	0	0	0	0	0
72	A		F	Frankfurt-Paß	2.553.226,79	5.700.000	12.100.000	10.927.000	10.367.000	8.897.000
72	A		F	Seniorenzeitschrift	99.727,57	125.000	133.000	144.000	144.000	144.000
72	A		F	Tageserholung für ältere Bürger (§ 71 SGB XII)	58.402,34	187.000	187.000	187.000	187.000	187.000
72	A		F	Essen auf Rädern, Seniorenrestaurant	199.306,96	281.000	332.500	332.500	332.500	332.500
72	A		F	Beförderungsdienst	4.108.539,39	5.500.000	5.500.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
72	A			Zuwendung aus Nachlässen (für Nachlass Marie Klein)	59.669,53	0	0	0	0	0
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BKGG)						
72	A	E	PGH	Schul- und KiTa-Ausflüge	11.639,51	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
72	A	E	PGH	Mehrtägige Klassenfahrten	494.696,52	347.500	401.500	401.500	401.500	401.500
72	A	E	PGH	Schülerbeförderung	46.538,96	30.200	30.200	30.200	30.200	30.200
72	A	E	PGH	Schulbedarf	661.518,90	334.000	388.000	388.000	388.000	388.000
72	A	E	PG	Lernförderung	175.577,00	96.500	114.500	114.500	114.500	114.500
72	A	E	PGH	Mittagsverpflegung	2.007.338,85	821.300	929.300	929.300	929.300	929.300
72	A	E	PGH	Soziale / kulturelle Teilhabe	226.910,52	86.500	104.500	104.500	104.500	104.500
				Aufwendungen für die Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII u. ä.	170.235.999,21	158.083.000	177.312.500	177.650.500	182.090.500	185.620.500
				Saldo für die Leistungen nach dem SGB IX/SGB XII u. ä.	-158.445.438,19	-146.224.000	-165.453.500	-165.791.500	-170.231.500	-173.761.500

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
4.) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung										
540-543	E			Zuweisungen des Landes	155.819.152,40	169.000.000	179.000.000	189.000.000	199.000.000	209.000.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	3.737.874,63	1.950.000	1.950.000	1.950.000	1.950.000	1.950.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	376.772,28	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
547	E			Erstattungen von sozialen Leistungen vom übrigen Bereich	2.863.064,97	0	0	0	0	0
Erträge für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung					162.796.864,28	171.000.000	181.000.000	191.000.000	201.000.000	211.000.000
Grundsicherung im Alter										
667	A	E		Abschreibungen auf Forderungen	51.214,15	0	0	0	0	0
72	A	E	PGH	Grundleistungen	95.710.426,55	99.000.000	109.000.000	119.000.000	129.000.000	139.000.000
72	A	E	PGH	Einmalige Leistungen	828.553,32	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
72	A	E	PG	Betreutes Wohnen (§ 53 SGB XII)	1.284.139,06	2.270.000	2.270.000	2.270.000	2.270.000	2.270.000
72	A	E	PGH	Sonstige Leistungen	114.335,91	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Grundsicherung bei Erwerbsminderung										
72	A	E	PGH	Grundleistungen	64.141.951,23	68.000.000	68.000.000	68.000.000	68.000.000	68.000.000
72	A	E	PGH	einmalige Leistungen	664.082,96	680.000	680.000	680.000	680.000	680.000
72	A	E	PGH	Sonstige Leistungen	2.161,10	0	0	0	0	0
Aufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung					162.796.864,28	171.000.000	181.000.000	191.000.000	201.000.000	211.000.000
Saldo für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung					0,00	0	0	0	0	0
5.) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)										
Hilfen an Asylbewerber nach dem AsylbLG										
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	152.532,73	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	1.200,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	4.274,28	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	407.836,31	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	1.810,03	0	0	0	0	0
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	708,00	0	0	0	0	0
547	E			Erstattungen des Landes	73.181.739,08	29.000.000	29.000.000	29.000.000	29.000.000	29.000.000
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	1.164,72	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	385.046,18	639.000	639.000	639.000	639.000	639.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	1.087.614,59	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Hilfen für geduldete Ausländer nach dem AsylbLG										
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	10.776,75	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	820,05	0	0	0	0	0
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	0,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	120,00	0	0	0	0	0
547	E			Rückzahlung	2.266,07	0	0	0	0	0
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	7.985,58	0	0	0	0	0
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	6.314,35	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	32.678,54	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Hilfen für ehemalige Asylbewerber nach dem AsylbLG für max. 2 Jahre nach Rechtskraft der Ablehnung bzw. Rücknahme des Asylantrages										
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	300,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
547	E			Erstattungen des Landes	998.797,20	307.000	307.000	307.000	307.000	307.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	18.276,50	0	0	0	0	0
Hilfen f. geduldete Ausländer n. d. AsylbLG m. Anspruch auf Landeserstattung										
Analog SGB XII Hilfen an ehemalige Asylbewerber nach dem AsylbLG										
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	140,00	0	0	0	0	0
547	E			Erstattungen des Landes	1.897.714,68	154.000	154.000	154.000	154.000	154.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	9.963,55	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
				Analog SGB XII Hilfen an Asylbewerber nach dem AsylbLG						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	1.062.132,78	154.000	154.000	154.000	154.000	154.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	1.128,52	0	0	0	0	0
547	E			Rückzahlung	25.921,14	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
547	E			Erstattungen des Landes	4.694.346,84	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	12.416,50	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	279.059,86	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
				Analog SGB XII Hilfen für geduldete Ausländer nach dem AsylbLG						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	226,07	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
547	E			Rückzahlung	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
547	E			Erstattungen von Sozialleistungsträgern	37,72	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	20.503,05	0	0	0	0	0
				Erträge für die Leistungen nach dem AsylbLG	84.305.851,67	30.593.000	30.593.000	30.593.000	30.593.000	30.593.000
				Hilfen an Asylbewerber nach dem AsylbLG						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	211,62	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen	61.114.942,36	37.279.100	34.261.100	35.664.100	35.814.100	35.814.100
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen	538.998,49	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
				Hilfen für geduldete Ausländer nach dem AsylbLG						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	1.080,00	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen	2.745.053,65	1.851.000	1.851.000	1.851.000	1.851.000	1.851.000
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen	-45.263,56	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
				Hilfen für ehemalige Asylbewerber nach dem AsylbLG für max. 2 Jahre nach Rechtskraft der Ablehnung bzw. Rücknahme des Asylantrages						
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen	518.077,91	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
				Analog SGB XII Hilfen an ehemalige Asylbewerber nach dem AsylbLG						
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen	310.792,19	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
				Analog SGB XII Hilfen an Asylbewerber nach dem AsylbLG						
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen	11.682.296,04	14.500.000	14.500.000	14.500.000	14.500.000	14.500.000
72	A	PGH		Analog-Leistung Hilfe zum Lebensunterhalt – Besondere Wohnform	225.961,72	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen	115.789,56	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
				Analog SGB XII Hilfen für geduldete Ausländer nach dem AsylbLG						
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtungen	607.450,22	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
72	A	PGH		Analog-Leistung Hilfe zum Lebensunterhalt – Besondere Wohnform	813.690,38	0	0	0	0	0
72	A	PGH		Leistungen nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen	407.535,04	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (AsylbLG)						
72	A	PGH		Schul- und KiTa-Ausflüge	413,00	500	500	500	500	500
72	A	PGH		Mehrtägige Klassenfahrten	8.738,50	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
72	A	PGH		Schülerbeförderung	430,00	500	500	500	500	500
72	A	PGH		Schulbedarf	51.212,50	11.300	11.300	11.300	11.300	11.300
72	A	PG		Lernförderung	11.547,90	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
72	A	PGH		Mittagsverpflegung	74.052,61	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
72	A	PGH		Soziale / kulturelle Teilhabe	1.215,60	500	500	500	500	500
				Aufwendungen für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (AsylbLG - analog SGB XII)						
72	A	PGH		Schul- und KiTa-Ausflüge	90,00	500	500	500	500	500
72	A	PGH		Mehrtägige Klassenfahrten	4.988,22	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
72	A	PGH		Schülerbeförderung	464,94	500	500	500	500	500
72	A	PGH		Schulbedarf	8.936,00	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
72	A	PG		Lernförderung	2.781,76	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
72	A	PGH		Mittagsverpflegung	55.551,24	14.600	14.600	14.600	14.600	14.600
72	A	PGH		Soziale / kulturelle Teilhabe	1.412,50	500	500	500	500	500
				Aufwendungen für die Leistungen nach dem AsylbLG	79.258.450,39	56.541.000	53.523.000	54.926.000	55.076.000	55.076.000
				Saldo für die Leistungen nach dem AsylbLG	5.047.401,28	-25.948.000	-22.930.000	-24.333.000	-24.483.000	-24.483.000

Gr.	E/ A	B G M	PGH/ PG/F (*)	BEZEICHNUNG	IST 2022	SOLL 2023	SOLL 2024	SOLL 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
6.) Hilfe zur Pflege										
				Hilfe zur Pflege - ambulant						
547	E			Kostenbeiträge außerhalb von Einrichtungen	198.995,89	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen außerhalb Einrichtungen	6.388,25	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen	44.732,75	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	126.329,86	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	23.979,37	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	2.952,04	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
				Hilfe zur Pflege - stationär						
547	E			Kostenbeiträge in Einrichtungen	284.058,26	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
547	E			Beiträge von Unterhaltspflichtigen in Einrichtungen	67.731,82	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
547	E			Beiträge von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen	433.803,74	1.750.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000
547	E			Sonstige Ersatzleistungen in Einrichtungen	297.491,93	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000
547	E			Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden	171.790,75	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
547	E			Erstattung sozialer Leistungen im übrigen Bereich	536.450,25	0	0	0	0	0
				Erträge für die Hilfe zur Pflege	2.194.704,91	3.740.000	3.740.000	3.740.000	3.740.000	3.740.000
				Hilfe zur Pflege - ambulant						
667	A			Abschreibungen auf Forderungen	1.659,15	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Ambulante Pflege	73.700.820,34	77.000.000	79.000.000	80.000.000	83.000.000	86.000.000
72	A		PGH	Aufwendungersatz (§ 65 SGB XII)	110.885,50	0	0	0	0	0
72	A		PGH	Teilstationäre Pflege	249.131,90	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
				Hilfe zur Pflege - stationär						
72	A		PGH	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	27.571.168,91	37.500.000	30.000.000	31.500.000	31.500.000	31.500.000
				Aufwendungen für die Hilfe zur Pflege	101.633.665,80	114.790.000	109.290.000	111.790.000	114.790.000	117.790.000
				Saldo für die Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	-99.438.960,89	-111.050.000	-105.550.000	-108.050.000	-111.050.000	-114.050.000
				Erträge Produktbereich 18 für Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä.	510.052.395,20	488.708.000	511.498.000	529.868.000	547.538.000	565.208.000
				Aufwendungen Produktbereich 18 für Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä.	1.030.039.844,26	1.078.524.000	1.122.084.000	1.150.296.000	1.179.220.000	1.209.750.000
				Zuschuss Produktbereich 18 für Jugend- und Sozialhilfeleistungen u.ä.	-519.987.449,06	-589.816.000	-610.586.000	-620.428.000	-631.682.000	-644.542.000
				Hinweis:						
				Spalte BGM						
				E = Verrechnungen bei denen die Leistungen durch Einnahmen gedeckt sind						
				Budgetierungsregeln: siehe Festlegungen bei der Produktgruppe 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes						
				* Spalte PGH/PG/F						
				PGH = Pflichtleistungen dem Grunde und der Höhe nach						
				PG = Pflichtleistungen dem Grunde nach						
				F = freiwillige Leistungen						

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**Produktbereich: 18 Soziales**Beteiligte Dezernate: **VIII**Maßgebliches Produkt: **Existenzsichernde Maßnahmen**

- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Hilfe zum Lebensunterhalt - HLU laufende Leistungen
- Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II

Individuelleleistungen

- Hilfe zur Pflege
- Heimerziehung / Erziehung betreuter Wohnform

Auftragsgrundlage: **Sozialgesetzbücher**Zielgruppe: **Alle Einwohner und Einwohnerinnen der Stadt Frankfurt am Main**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Existenzsichernde Maßnahmen:						
1) Anzahl der BG Grundsicher. im Alter u. b. Erwerbsm.	18.322	18.600	19.300	19.350	19.400	19.450
2) Anzahl der BG Asylbewerber: innen	3.348	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3) Anzahl der BG HLU - laufende Leistungen	2.245	2.350	2.450	2.450	2.450	2.450
4) Anzahl der BG Sozialgesetzbuch II	33.881	36.500	35.000	35.000	35.000	35.000
Individualleistungen:						
5) Anzahl Leistungsempfänger: innen Hilfe zur Pflege	3.326	3.500	3.550	3.550	3.550	3.550
6) Fallzahl Heimerziehung / Erziehung betreuter Wohnform	462	500	470	470	470	470

Begründung der Prognose:

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Jahresrechnung 2022 und der sich im Haushaltsjahr 2023 abzeichnenden Tendenz erfolgte eine Neueinschätzung der Sollwerte ab 2024.

Zusätzliche Begründungen der Prognosen zu den jeweiligen maßgeblichen Produkten finden sich unter Punkt 2 bei den Erläuternden Hinweisen.

BG = Bedarfsgemeinschaften

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Prozesse

1) Erstattungsquote - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
1) Erträge	162.796.864	171.000.000	181.000.000	191.000.000	201.000.000	211.000.000
1) Aufwendungen der Grundsich. im Alter u. b. Erwerbsmind.	162.796.864	171.000.000	181.000.000	191.000.000	201.000.000	211.000.000
Indikator						
1) Erträge (in %)	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes**Produktbereich: 18 Soziales**

Prozesse

2) Erstattungsquote - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
2) Erträge	84.305.852	30.593.000	30.593.000	30.593.000	30.593.000	30.593.000
2) Aufwendungen für die Leistung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	79.258.450	56.541.000	53.523.000	54.926.000	55.076.000	55.076.000
Indikator						
2) Erträge (in %)	106,37	54,11	57,16	55,70	55,55	55,55

Prozesse

3) Erstattungsquote - Hilfe zum Lebensunterhalt - HLU-laufende Leistungen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
3) Erträge	6.643.090	9.201.000	9.201.000	9.201.000	9.201.000	9.201.000
3) Aufwendungen der HLU - laufende Leistungen	19.127.148	19.110.000	21.110.000	21.110.000	21.110.000	21.110.000
Indikator						
3) Erträge (in %)	34,73	48,15	43,59	43,59	43,59	43,59

Prozesse

4) Erstattungsquote - Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
4) Erträge	192.553.585	219.082.000	230.188.000	237.058.000	243.928.000	250.798.000
4) Aufwendungen nach dem Sozialgesetzbuch II	276.282.935	330.719.000	342.168.000	351.585.000	358.919.000	368.919.000
Indikator						
4) Erträge (in %)	69,69	66,24	67,27	67,43	67,96	67,98

Entwicklung

6) Entwicklung der Heimerziehung / Erziehung betreuter Wohnform zur Hilfe zur Erziehung

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
6) Aufwendungen der Heimerziehung / Erziehung betreuter Wohnform	37.874.119	44.500.000	44.000.000	46.000.000	50.000.000	54.000.000
6) Gesamtaufwendungen der Hilfe zur Erziehung	94.788.181	102.884.000	106.274.000	108.274.000	112.274.000	116.274.000
Indikator						
6) Anteil der Heimerziehung / Erz. betr. Wohnform (in %)	39,96	43,25	41,40	42,48	44,53	46,44

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	581.009,86	550	550	550	550	550
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.332,30	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	34.777.050,87	36.447	38.746	39.672	39.839	40.006
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	352.210.625,04	319.708	332.498	340.868	348.538	356.208
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	165.475.138,32	171.778	183.778	193.778	203.778	213.778
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	9.267,00	5	5	8	5	5
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.097.578,96	269	257	257	257	257
10		Summe der ordentlichen Erträge	557.154.002,35	528.757	555.834	575.133	592.967	610.804
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	121.798.749,63	127.145	138.357	144.158	143.848	144.567
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.192.699,00	12.504	12.833	9.932	9.932	9.932
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.725.896,30	31.636	39.967	39.828	39.327	39.352
14	66	Abschreibungen	6.724.286,92	6.763	5.701	5.477	4.491	4.033
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	103.387.812,71	96.345	106.993	102.157	99.251	98.504
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	1.029.397.193,14	1.078.524	1.122.084	1.150.296	1.179.220	1.209.750
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	428,00	2	2	2	2	2
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.305.227.065,70	1.352.919	1.425.937	1.451.850	1.476.071	1.506.140
20		Verwaltungsergebnis	-748.073.063,35	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	557.154.002,35	528.757	555.834	575.133	592.967	610.804
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.305.227.065,70	1.352.919	1.425.937	1.451.850	1.476.071	1.506.140
26		Ordentliches Ergebnis	-748.073.063,35	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
27	59	Außerordentliche Erträge	10.530,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	10.530,50	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-748.062.532,85	-824.162	-870.103	-876.717	-883.104	-895.336
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-20.302.710,30	-22.735	-22.305	-22.486	-22.486	-22.486
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-768.365.243,15	-846.897	-892.408	-899.203	-905.590	-917.822
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-768.365.243,15	-846.897	-892.408	-899.203	-905.590	-917.822

Produktgruppe:	18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes					
Produktbereich:	18 Soziales					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	550	550	550	550	550
	dav. Mieterträge	550	550	550	550	550
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	36.447	38.746	39.672	39.839	40.006
	dav. Erstattungen von dem Jobcenter Frankfurt am Main für Personalkosten	31.490	33.789	34.715	34.882	35.049
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	171.778	183.778	193.778	203.778	213.778
	dav. Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. soziale Leistungen	169.000	179.000	189.000	199.000	209.000
53	Sonstige ordentliche Erträge	269	257	257	257	257
	dav. Mieterträge	200	200	200	200	200

Aufwände

644-646	Versorgungsaufwendungen	12.504	12.833	9.932	9.932	9.932
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	11.670	12.161	9.289	9.289	9.289
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	834	672	643	643	643
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.636	39.967	39.828	39.327	39.352
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	634	1.600	1.160	634	634
	dav. Energie	437	1.436	1.436	1.436	1.436
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	10.306	14.094	14.094	14.094	14.094
	dav. Gutachten	275	600	600	600	600
	dav. Erstattung von Sachkosten an das Jobcenter Frankfurt am Main	13.646	13.996	14.137	14.162	14.187
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	96.345	106.993	102.157	99.251	98.504
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	14.401	16.075	15.760	15.760	15.760
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	81.358	90.332	85.811	82.905	82.158
	dav. Pensions- und Beihilferückstellungen	586	586	586	586	586

Produktgruppe:	18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes
Produktbereich:	18 Soziales
Budgetierungsregeln:	1. Jugend- und Sozialhilfeleistungen - Budgetierungsmerkmal 24 (siehe Anlage: Übersicht über die Jugend- und Sozialhilfeleistungen im Produktbereich 18): a) Erträge Mit den Jugend- und Sozialhilfeleistungen korrespondierende Mehrerträge wachsen den Aufwandskonten bei den Jugend- und Sozialhilfeleistungen zu. Hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern die Aufwandsermächtigung. b) Aufwendungen Innerhalb des Produktbereiches 18 sind die dem Grunde und der Höhe nach bzw. dem Grunde nach durch Gesetz und Rechtsverordnung festgelegten Pflichtleistungen gegenseitig deckungsfähig. Die übrigen enthaltenen Leistungen sind für die dem Grunde und der Höhe nach bzw. dem Grunde nach festgelegten Pflichtleistungen deckungsverpflichtet, im Übrigen untereinander gegenseitig deckungsfähig. Ausgenommen von den Festlegungen sind Hilfearten, bei denen die Leistungen durch Erträge (insbesondere bei Spenden, Stiftungsmitteln und der Kriegsopferfürsorge) gedeckt sind. Diese sind jeweils innerhalb der Hilfeart gegenseitig deckungsfähig. Nicht verbrauchte Ansätze können auf Antrag als Budgetübertrag im Folgejahr zur Verfügung gestellt werden. Die dem Budgetierungsmerkmal 24 zugeordneten Sachkonten sind der den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften als Anlage 1 angefügten Auflistung zu entnehmen. 2. Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Budgetierungsmerkmal 22 (siehe Anlage: Übersicht über Zuschüsse und Zuweisungen im Produktbereich 18): a) Erträge Mit Zuschüssen korrespondierende Mehrerträge wachsen der Aufwandsermächtigung zu, hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern die Aufwandsermächtigung. b) Aufwendungen Die Aufwendungen sind innerhalb des Produktbereiches 18 gegenseitig deckungsfähig, mit Ausnahme - der Ansätze für Zuschüsse, über deren Verwendung der Kinder- und Jugendhilfeausschuss entscheidet (diese Mittel sind nur untereinander gegenseitig deckungsfähig) - sowie der einnahmeabhängigen Verrechnungspositionen. Nicht verbrauchte Ansätze für Zuschüsse, über deren Verwendung der Kinder- und Jugendhilfeausschuss entscheidet, können mit Zustimmung der Stadtkämmerei für den übrigen Zuschussbereich in der Produktgruppe 18.01 verwendet werden. Nicht verbrauchte Ansätze können auf Antrag als Budgetübertrag im Folgejahr zur Verfügung gestellt werden. 3. Sonstige Einzelfestlegungen im Produktbereich 18: a) Mehraufwendungen für Pflichtleistungen dem Grunde und der Höhe nach (PGH) sind genehmigt (siehe Übersicht: Jugend- und Sozialhilfeleistungen). b) Zur zweckentsprechenden Verwendung von nicht veranschlagten bzw. über die Veranschlagung hinausgehenden zweckgebundenen Erträgen (insbesondere Landesmittel, Spenden, Stiftungsmittel) können die notwendigen Aufwendungen bzw. Mehraufwendungen geleistet werden. c) Die Bundesbeteiligung an den Leistungen der kommunalen Träger für Unterkunft und Heizung nach § 46 Abs. 5 SGB II beinhaltet u. a. einen Zuschlag zur Finanzierung der Verwaltungskosten aus dem Bildungs- und Teilhabepaket. Die entsprechenden Aufwendungen sind zugelassen (BGM 30), soweit deren Deckung durch die tatsächlich eingehende Bundesbeteiligung gewährleistet ist. d) Freiwillige Leistungen im Rahmen der Jugend- und Sozialhilfeleistungen Sind bei der Haushaltsplanabwicklung aufgrund der Vorgaben im Kontenplan Buchungen außerhalb des Budgetierungsmerkmals 24 notwendig (z. B. die Buchung der Aufwendungen für die „Künstlersozialkasse“ bei den vollbudgetierten Aufwendungen), so sind zur Deckung dieser Aufwendungen Sollveränderungen aus dem Bereich des Budgetierungsmerkmal 24 zulässig.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	9.555,08	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.555,08	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.250.694,40	2.355	1.442	1.239	1.200	1.200
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	259.361,12	50	85	200	50	50
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.510.055,52	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.500.500,44	-2.405	-1.527	-1.439	-1.250	-1.250
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.500.500,44	-2.405	-1.527	-1.439	-1.250	-1.250
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.555,08	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.510.055,52	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250

Produktbereich:	18 Soziales
Produktgruppe:	18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001790 Investitionskostenzuschüsse an den Eigenbetrieb Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main											
Kategorie/Priorität	4/5	E									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		228	23	200	0	0	5	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002091 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 51-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.800	0	194	353	435	474	474	435	435	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
5.002101 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 51-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		5.205	0	858	163	920	968	765	765	765	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:		18 Soziales										
Produktgruppe:		18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002374 Investitionskostenzuschüsse für Ausstattungen von Jugendfreizeiteinrichtungen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			451	0	21	0	50	80	200	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss												
Kategorie/Priorität												
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben			40.734	23.752	277	15.704	1.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Einnahmen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe												
			49.417	23.775	1.551	16.221	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe												
			10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)												
			49.408	23.775	1.541	16.221	2.405	1.527	1.439	1.250	1.250	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss			0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss			0							0	0	0

1.19.01 Infektiologie und Hygiene

- 1.19.01.01 Trinkwasser- und Bäderhygiene
- 1.19.01.02 Umwelthygiene
- 1.19.01.03 Ortshygiene
- 1.19.01.04 Infektionsprävention
- 1.19.01.05 Tuberkuloseprävention
- 1.19.01.06 Überwachung von Laboreinrichtungen
- 1.19.01.07 Kompetenzzentrum
- 1.19.01.08 Infektionshygienische Überwachung
- 1.19.01.09 Stellungnahme zu Genehmigungsanträgen
- 1.19.01.10 Gut geht's
- 1.19.01.12 Gesundheitskonferenz
- 1.19.01.13 Ausbruchmanagement
- 1.19.01.14 Zuwendung 53.2
- 1.19.01.15 Gesunde-Städte-Netzwerk

1.19.02 Medizinische Dienste

- 1.19.02.01 Amtsärztlicher Dienst
- 1.19.02.03 Med. Gef.abwehr/Ärztl. Leiter Rettungsd.
- 1.19.02.04 Reisemedizinische- und Impfberatung
- 1.19.02.05 HIV / STI Beratung
- 1.19.02.07 Belehrungen für das Lebensmittelgewerbe
- 1.19.02.09 Humanitäre Sprechstunde
- 1.19.02.10 BGA Impfungen/ Impfberatung

1.19.03 Kinder- und Jugendmedizin

- 1.19.03.01 Sozialpädiatrische Hilfen
- 1.19.03.02 Jugendärztliche Vorsorgeuntersuchungen
- 1.19.03.03 Med. Vorsorge und Gesundheitsförderung
- 1.19.03.04 Jugendzahnärztl. Vorsorgeuntersuchungen
- 1.19.03.05 Zahnmed. Vorsorge & Gesundheitsförderung
- 1.19.03.06 Gesundheitl. Selbsthilfe und Information
- 1.19.03.07 Zahnmedizinische Gutachten

1.19.04 Psychiatrie

- 1.19.04.01 Koordination/Hilfen für psychisch Kranke
- 1.19.04.02 Ambulanz Grüne Straße

1.19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen

- 1.19.05.01 Drogenhilfe und Suchtprävention
- 1.19.05.02 Unterst. Politik, Verw., Institutionen
- 1.19.05.03 H-Studie, alt. Behandlungen und Projekte

1.19.06 Krankenhaus Höchst

- 1.19.06.01 Städt. Kliniken Frankfurt a. M. - Höchst
- 1.19.06.02 Zuschuss Klinikum GmbH (Beihilfe)

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 19.01 "Infektiologie und Hygiene" untergliedert sich in die Profitcenter

- Administration Gesundheitsamt sowie
- Infektionsschutz

Allgemeines:

Die Produkte dieser Produktgruppe dienen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor Infektionskrankheiten.

Der gesetzliche Auftrag ergibt sich insbesondere aus dem Infektionsschutzgesetz (IfSG), dem Hessischen Gesetz für den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD), der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) und der Infektionshygieneverordnung (InfhygieneV).

Die Maßnahmen zur Verhütung der Verbreitung von Infektionskrankheiten zielen auf ein breites Spektrum von Erkrankungen und gesundheitlichen Gefährdungen mit unterschiedlichem Charakter und Gefährdungspotential. Schwerpunkte bilden lebensmittelassoziierte Infektionen, Infektionserkrankungen auf Grund mangelnder Hygiene in Einrichtungen nach § 33 und 36 IfSG sowie § 2 InfhygieneV, Masern und die verschiedenen Formen der Hepatitis und der Tuberkulose, Trinkwasser- und Raumluftqualität. Des Weiteren sind vielfältige Gefahrensituationen zu bewältigen, die z. B. durch eine Influenzapandemie, die Verbreitung von Meningokokken, importierte Erkrankungen (z. B. Ebola- oder Lassafieber), neu auftretende Erkrankungen (MERS-COV, SARS-CoV-1, SARS-CoV-2), bioterroristische Anschläge, neu gefundene oder gesundheitlich neu bewertete Schadstoffe entstehen können.

Als Instrumente der Infektions- und Gesundheitsprävention spielen Aufklärung, Untersuchungen, Information und Beratung in jedem Einzelfall eine zentrale Rolle. Um dem Auftreten und der Verbreitung von Infektionskrankheiten nachhaltig vorzubeugen sowie eine gesundheitliche Schädigung abzuwenden, muss darüber hinaus die Verhaltensprävention in der Bevölkerung gefördert werden. Dazu dienen allgemeine Aufklärungsmaßnahmen für alle Bürger:innen der Stadt (z. B. im Rahmen großer Aufklärungs- und Informationskampagnen). Eine vorausschauende Planung des Managements infektiologischer Großschadensereignisse minimiert die Auswirkungen für die Stadt im Ernstfall und sorgt für einen besseren Schutz der Bürger:innen. Als Beispiel sei der kommunale Influenzapandemieplan angeführt, der sich während der Pandemie durch die Neue Influenza H1N1 im Jahr 2009 sehr gut bewährt hat oder das Frankfurter Bleiprojekt. Zu planen sind neben Isolierung und kompetenter Therapie von Patienten mit hochpathogenen Infektionserregern u. a. Vorkehrungen für die Quarantäne einzelner Personen oder ganzer Personengruppen in geeigneten Einrichtungen oder die Durchführung von Massenimpfungen in geeigneten Räumlichkeiten (Turnhallen, Bürgerhäusern) sowie Begehungen von Einrichtungen, beispielsweise Gemeinschaftseinrichtungen und medizinische Einrichtungen.

Andererseits werden spezifische Präventionsangebote für spezielle Zielgruppen erarbeitet und vorgehalten. Insbesondere werden damit Menschen angesprochen, die auf Grund ihrer Lebensumstände die üblichen Institutionen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Gründen nicht in Anspruch nehmen können oder wollen. Dies gilt insbesondere für Impfungen in Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge. Streetwork und aufsuchende Hilfen sind daher unverzichtbare Instrumente für diese niedrigschwelligen Hilfsangebote.

Erläuterungen zu den Produkten der Hygiene und Umwelt:

Trinkwasser- und Bäderhygiene:

Die Trinkwasser- und Bäderhygiene beinhaltet als hoheitliche Aufgabe die Überwachung der Trink- und Badewasserqualität nach dem Infektionsschutzgesetz und den entsprechenden Verordnungen und technischen Regelwerken. Sie bezieht sich beim Trinkwasser gleichermaßen auf die öffentliche und die private Trinkwasserversorgung, bei der Bäderüberwachung auf öffentlich zugängliche Badeeinrichtungen. Die Überwachungsaufgaben umfassen sowohl Kontrollen der Trinkwasser- und Badewasserqualität als auch Überprüfungen der technischen Anlagen der infrage kommenden Betriebe und Infrastruktureinrichtungen vor Ort und zusätzlich auch die Bewertung von eingehenden Befunden. Hinzu kommt eine Beratungstätigkeit sowohl für die Bürger:innen als auch für die Betreiber:innen von Trink- und Badewasseranlagen.

Die Änderungen der Trinkwasserverordnung hat eine Vielzahl neuer Beratungs- und Kontrollaufgaben im Bereich der Trinkwasserüberwachung auch in Wohngebäuden gebracht. Am 24.06.2023 ist eine neue Trinkwasserverordnung mit weitreichenden Änderungen in Kraft getreten. Es ist außerdem davon auszugehen, dass die Wassereinsparmaßnahmen auf Grund der anhaltenden Trockenheit sowie Energieeinsparungen sich eher negativ auf die Trinkwasserqualität auswirken werden und somit ein derzeit noch nicht abzuschätzender zusätzlicher Arbeitsaufwand auf die Gesundheitsämter zukommt.

BgA „Untersuchung und Analyse der Probenentnahme bei Trinkwasser- und Bäderhygienebegehung“:

Im Rahmen des Projektes zur Umsetzung des § 2b UStG wurden die Einnahmen durch eine beauftragte Firma untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass im Gegensatz zu den Besichtigungen von Wasserversorgungsanlagen bzw. Wassergewinnungsanlagen und Bädern, die Entnahme und Untersuchung von Wasserproben nicht dem hoheitlichen Bereich zuzuordnen sind und nicht zwangsläufig vom Gesundheitsamt durchgeführt werden müssen.

Das Gesundheitsamt kann die Entnahme oder Untersuchung von Wasserproben selbst durchführen. Insoweit tritt das Gesundheitsamt damit in unmittelbare Konkurrenz zu privaten Untersuchungsstellen.

Die Erbringung dieser Leistungen unterliegen bei privaten Wirtschaftsteilnehmern keiner Steuerbefreiung. Dementsprechend unterliegen die Erträge aus den Probeentnahmen des Gesundheitsamts mit Anwendung des § 2b Umsatzsteuergesetz der Umsatzsteuer. Das machte es notwendig einen Betrieb gewerblicher Art einzurichten. Dieser liegt seit 2022 in der Verantwortung des Gesundheitsamtes.

Umwelthygiene:

Umweltmedizinisch wird der Frankfurter Bevölkerung eine telefonische Beratung, bei Bedarf auch eine persönliche Beratung angeboten. Der größte umweltmedizinische Arbeitsaufwand entsteht bei der Bearbeitung grundlegender umweltmedizinischer Fragestellungen in Gemeinschaftseinrichtungen (aktuell z. B. zum Thema Luftqualität in Schulen, Hitze, Fluglärm und Gesundheit). Auf Anregung des Gesundheitsamtes wurde 2017 eine dezernatsübergreifende Arbeitsgruppe Bauen und Gesundheit-Schule und Kita gegründet, die sich mit allen Fragen der Schulhygiene befasst. Des Weiteren werden auch Bürgeranfragen, beispielsweise zu Schimmel in Wohnungen, bearbeitet.

Orthygiene:

Die ortshygienischen Kontrollaufgaben umfassen im Wesentlichen Beschwerdebearbeitungen mit gesundheitlichem Hintergrund sowie Routinebegehungen beispielsweise in Tattoostudios und die hygienische Überwachung der hiesigen Oberflächengewässer.

Infektionshygienische Überwachung:

Infektionshygienische Überwachung nach dem Infektionsschutzgesetz §§23 und 36 und Infektionshygieneverordnung - Ziel der Überwachung ist die Einhaltung guter hygienischer Zustände in den jeweiligen Einrichtungen und damit eine effektive Infektionsprävention für die Nutzerinnen und Nutzer dieser Einrichtungen. Da über vermiedene Infektionen keine Statistiken existieren (können), kann der Erfolg der infektionshygienischen Überwachung in dieser Form als Dimension nicht abgebildet werden. In diesem Bereich können Belastungsspitzen durch aufwendiges Ausbruchsmanagement wie z.B. in der SARS-CoV-2 Pandemie auftreten. Dieses ist nicht planbar. Das Vorhalten von qualifizierten Mitarbeitenden mit entsprechender Fachkompetenz ist dringend notwendig und kann ebenfalls nicht vorab beziffert werden.

Die Ergebnisse der infektionshygienischen Überwachung und insbesondere die zeitliche Abfolge der erreichten Veränderungen werden standardisiert erfasst und bewertet und regelmäßig in detaillierten Fachauswertungen und Jahresberichten veröffentlicht – auch im Internet.

a) Infektionshygienische Überwachung der medizinischen Einrichtungen (§23 IfSG) - Nach dem Infektionsschutzgesetz werden die stationären medizinischen Einrichtungen wie Krankenhäuser und Privatkliniken, ambulante medizinische Einrichtungen, wie z. B. Einrichtungen für ambulantes Operieren, Arztpraxen und Zahnarztpraxen, infektionshygienisch überwacht. Die Überwachung wird risikobasiert und themenzentriert vorgenommen, d. h. Einrichtungen mit dem höchsten potentiellen Infektionsrisiko werden früher und häufiger überwacht, andere in größeren Abständen. Bei ambulanten Einrichtungen wird größter Wert auf eine gute Information und Unterstützung der Praxen gelegt – in Form von Fortbildungen, Unterlagen und Internetbeiträgen. Ziel ist eine gute medizinische Versorgung der Bevölkerung bei möglichst geringem Infektionsrisiko. Seit 2018 besteht per IfSG eine neue Überwachungspflicht (§23 IfSG) für Intensivpflegedienste. Diese wurde 2022 erstmals in vollem Umfang nachgegangen.

Das Infektionsschutzgesetz des Bundes brachte Mehraufgaben im Rahmen der krankenhaushygienischen Überwachung für die Gesundheitsämter mit sich. Darüber hinaus trat zum 01.12.2011 die Hessische Hygieneverordnung zur Krankenhaushygiene in Kraft sowie eine neue Meldepflicht des Landes Hessen für Carbapenem-resistente Keime. Der damit verbundene Aufwand des Gesundheitsamtes ist hoch und übersteigt den für die Einführung der Meldepflicht von MRSA in Blutkulturen (seit 2009) deutlich.

Das Gesundheitsamt der Stadt Frankfurt am Main hat das MRE-Netz Rhein-Main initiiert und übernimmt einen wesentlichen Anteil der Arbeit in diesem Netzwerk. Das Netzwerk dient dem Ziel der Reduktion von Kolonisationen und Infektionen mit Bakterien, die gegen die meisten Antibiotika resistent sind. Diese Infektionen – Krankenhausinfektionen und Infektionen mit multiresistenten Keimen – stellen nach Einschätzung der Europäischen Gesundheitsbehörde eine der bedeutendsten Krankheitsbedrohungen für die Bevölkerungen in Europa dar. Neben Studien zum Vorkommen dieser Erreger und der Beratung zum richtigen Umgang mit multiresistenten Erregern strebt das Netzwerk auch auf einen verbesserten Umgang mit Antibiotika an und hat das Projekt „Weniger ist mehr – Antibiotika verantwortungsvoll einsetzen bei Atemwegsinfektionen“ initiiert – mit Fortbildungen für Ärzte und Aktionen für die Öffentlichkeit. 2017 folgte die Aktion „Wenn dann richtig – Antibiotika verantwortungsvoll einsetzen bei Harnwegsinfektionen“.

b) Infektionshygienische Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen (§36 IfSG) - Die infektionshygienische Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Altenpflegeheime oder andere Wohnheime) hat das Ziel, Infektionsrisiken für die dortigen Bewohner zu reduzieren. Die Überwachung wird seit Jahren standardisiert durchgeführt und die strukturiert ausgewerteten Ergebnisse den Einrichtungen zur Verfügung gestellt. Auch die infektionshygienische Überwachung von Schulen und anderen Kindereinrichtungen wird weiter intensiviert. Gesetzliche Grundlage ist das Infektionsschutzgesetz. Seit 2018 besteht per IfSG eine neue Überwachungspflicht (§23 IfSG) für Intensivpflegedienste. Diese wurde 2022 erstmals in vollem Umfang nachgegangen.

c) Infektionshygienische Überwachung von Tätowierer:innen, Piercer:innen, Fußpfleger:innen und Friseur:innen - Regelmäßig werden Überwachungen nach der Infektionshygieneverordnung bei Tätowierer:innen und Piercer:innen sowie auf einschlägigen Messen (Tattoo-Messe, Erotik-Messe etc.) vorgenommen, damit deren Kunden nicht dem Risiko einer HIV-Erkrankung, infektiöser Hepatitis oder anderen Erkrankungen ausgesetzt sind. Auch die infektionshygienische Überwachung der Fußpfleger:innen und Friseur:innen wird entsprechend der Infektionshygieneverordnung vorgenommen.

Stellungnahmen zu Genehmigungsanträgen:

Das Gesundheitsamt hat entweder aufgrund von speziellen Verwaltungsbestimmungen (z. B. Mitwirkung bei der Konzessionierung von Krankenanstalten und Krankenhausbau) oder als Träger allgemein öffentlicher Belange bei einer Vielzahl von Genehmigungsvorgängen auf Grundlage gesetzlicher Vorschriften (z.B. Bundesimmissionsschutzgesetz, Wasserrecht, Gewerbeordnung, Raumplanung, usw.) mitzuwirken. Die hier zu leistenden Arbeiten sind stark konjunkturabhängig.

Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene**Produktbereich: 19 Gesundheit****Gesunde Städte-Netzwerk:**

Seit Verabschiedung des Bundespräventionsgesetzes sind die Grundlagen für die Kooperation der Kommunen mit den Sozialversicherungsträgern in beträchtlichem Umfang erweitert worden. Konzeptionen für geeignete Förderwege durch die Krankenkassen im Bereich der lebensweltlichen Gesundheitsförderung werden entwickelt und haben inzwischen auch in der Stadt Frankfurt am Main u.a. zu kassengefördernden Projekten im Bereich „Gesundes Aufwachsen“ geführt. Darüber hinaus wird die Zusammenarbeit mit der Gesundheitsförderung auf Landesebene, insbesondere mit der Hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung (HAGE) sowie auf regionaler Ebene mit Nachbarkommunen weiter verstärkt.

Erläuterungen zu den Produkten der Infektiologie:**Infektionsprävention:**

Fallbezogene Infektionsprävention - Für über 50 Infektionskrankheiten von besonderer Bedeutung (z. B. für die verschiedenen Formen der Hepatitis und ein breites Spektrum von lebensmittelassoziierten Durchfallerkrankungen) besteht eine gesetzliche Meldepflicht. Durch Aufklärung und Information der Betroffenen sowie ihres Umfeldes können die Infektionsquellen häufig ermittelt, ausgeschaltet und eine Weiterverbreitung dieser Erkrankungen verhindert werden. Abhängig vom Einzelfall sind auch Kontroll- und Schutzmaßnahmen festzulegen.

Ansprechpartner sind neben den Betroffenen und ihren Kontaktpersonen die behandelnden Ärzte, Gemeinschaftseinrichtungen, Unternehmen, Behörden und andere Institutionen. Ein besonderer Schwerpunkt neben der einzelfallbezogenen Arbeit ist das Management von Ausbruchssituationen und Epidemien, die durch detaillierte Planung und geeignete Maßnahmen verhindert oder frühzeitig eingedämmt werden müssen.

Masernschutzgesetz (§ 20 Infektionsschutzgesetz):

Nach einer aufgrund der COVID-19-Pandemie immer wieder verlängerten Übergangsphase ist die zweite Stufe des Masernschutzgesetzes am 1. August 2023 in Kraft getreten.

Demzufolge müssen Arbeitgeber medizinischer Einrichtungen, Leitungen von Schulen und Kitas sowie von Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Flüchtlingen Beschäftigte sowie Betreute im pädagogischen Bereich und Bewohner in Flüchtlingsseinrichtungen melden, die keinen Immunitätsnachweis vorgelegt haben.

Nach wiederholten erfolglosen Anschreiben drohen Beschäftigungsverbote bzw. Bußgelder, die in Kooperation mit dem Ordnungsamt verhängt werden.

Tuberkuloseprävention:

Die Betreuung und Überwachung von Tuberkulosepatienten und deren Kontaktpersonen stellen eine wichtige Aufgabe in der Tuberkulosefürsorge dar. Durch Ermittlung der Infektionsquelle, Beratung, Untersuchung, Überwachung der konsequenten Behandlung Erkrankter und ggf. Behandlung der Kontaktpersonen kann einer weiteren Ausbreitung der Krankheit entgegengewirkt werden. In Einzelfällen kann auch eine Absonderung therapieunwilliger Patienten mit offener Lungentuberkulose erforderlich werden. Besonders gefährdet für eine Erkrankung an Tuberkulose sind Menschen aus Hochrisikogebieten und Risikogruppen wie Obdachlose oder Drogenabhängige, für die besondere Präventionsmaßnahmen angeboten werden.

Überwachung von Laboreinrichtungen:

Die Ausübung von Tätigkeiten mit Krankheitserregern stellt eine potentielle Quelle von Infektionen dar und unterliegt deshalb der Erlaubniserteilung gemäß § 44 – 53a IfSG.

Kompetenzzentrum:

Das Kompetenzzentrum für hochpathogene Infektionserreger nimmt Beratungs- und Schulungsaufgaben für die Bundesländer Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland wahr und dient insbesondere dem Management spezieller infektiologischer Gefahrensituationen.

Gut Geht's:

GUT GEHT'S entwickelt Strukturen und Maßnahmen, um die lebensphasenübergreifende, verhältnis- und verhaltenspräventive Gesundheitsstrategie nachhaltig in der Stadt Frankfurt zu verbessern.

Folgende Etatträge wurden für den Haushalt 2024/2025 beschlossen:

E 103 - Ersthelfer*innen-App (einmalig 245 T€ in 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

E 106 - Finanzierung der KoGi-Lots*innen absichern (50 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 71)

E 113 - Frankfurter Netzwerk Hospiz und Palliative Care stärken (15 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

Produktgruppe:	19.01 Infektiologie und Hygiene
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Frauenselbsthilfe nach Krebs, Landesverband Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M.	0	0	2.500	2.500	0	0	0	0	2.500	0	0	P		N
Kinder im Zentrum Gallus e.V. (Kogi)	25.000	0	80.000	80.000	4.734	76.741	9.420	914	80.000	46.467	18.314	P	Komm. LM (HMSI)	N
Kommunalisierte Landesmittel, Freie Mittel	46.467	0	31.000	31.000	4.734	84.553	11.494	0	31.000	46.467	18.314	P	Komm. LM (HMSI)	N
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e. V., Kontaktstelle Frankfurt a.M.	58.745	0	59.000	59.000	58.200	289.450	106.999	62.900	59.000	378.745	24.493	P	Komm. LM (HMSI) / Krankenkassen	N
Kommunalisierte Landesmittel, Selbsthilfe e. V., Markt der Selbsthilfegruppen	5.000	0	5.000	5.000	0	12.100	13.200	0	5.000	25.000	300	P	Komm. LM (HMSI) / Krankenkassen	N
Rheuma Liga Hessen e.V., Selbsthilfegruppe Frankfurt a.M	2.600	0	2.500	2.500	0	0	2.593	0	2.500	0	0	P		N
Selbsthilfe e.V. Kontaktstelle Frankfurt, Kontaktstelle, Servicestelle	112.537	0	123.000	123.000	612.560	303.712	136.143	1.239	123.000	364.453	86.788	P	Komm. LM (HMSI) / Krankenkassen	N
Bürger-Innen-Beteiligung														
Selbsthilfegruppen	8.321	0	10.000	10.000	0	0	0	0	10.000	0	0	P		N
Summe	258.670	0	313.000	313.000	680.228	766.556	279.849	65.053	313.000	861.132	148.209			

Erläuternde Hinweise

Die Daten für die Haushaltsplanaufstellung wurden auf der Basis der Plan-Zahlen 2023 erstellt. Unter "Jahresrechnung 2022" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

Am 14. Dezember 2004 haben das Land Hessen, der Hessische Landkreistag, der Hessische Städtetag, der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) und die Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen unterzeichnet. Die Stadt Frankfurt am Main ist der Rahmenvereinbarung Kommunalisierung mit Erklärung vom 24.02.2005 beigetreten. Neben der Rahmenvereinbarung auf Landesebene wurde mit jeder Gebietskörperschaft eine individuelle Zielvereinbarung abgeschlossen.

Die Darstellung der Zuwendungen erfolgt mit dem Zusatz „Kommunalisierte Landesmittel“.

komm. LM (HMSI) = kommunalisierte Landesmittel vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene**Produktbereich: 19 Gesundheit**Beteiligte Dezernate: **VIII**Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Trinkwasserverordnung, Infektionshygieneverordnung Hessen, Hessische Hygieneverordnung, Infektionsschutzgesetz; Hessisches Gesetz für den öffentlichen Gesundheitsdienst; Vertrag zwischen Rheinland Pfalz und Hessen zum Einsatz des Kompetenzzentrums für hochkontagiöse Erreger**

Zielgruppe: **Erkrankte bzw. Infizierte und ihre Kontaktpersonen; Beschäftigte in Gastronomie und Lebensmittelgewerbe; Personen, die Tätigkeiten mit Krankheitserregern ausüben; Unternehmen, Behörden u. a. Institutionen, Betreiber von medizinischen Einrichtungen (z.B. Krankenhäuser, Arztpraxen, Dialyseeinrichtungen etc.), Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Schulen, Kindertagesstätten, Altenpflegeheime, Schwimmbäder, Wasserversorgungsanlagen), Bürger: innen und privater Wohnungsbau.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Gemeldete Fälle von Infektionskrankheiten	266.000	300.000	50.000	5.000	5.000	5.000
Infektionshygienische Überwachung nach Infektionsschutzgesetz und Infektionshygieneverordnung*	961	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400

Begründung der Prognose:

Die Zahl der meldepflichtigen Krankheiten wird im Wesentlichen geprägt durch die COVID-19-Pandemie. Im Jahr 2022 erreichten die Meldungen über den Nachweis von SARS-CoV-2 mit 261.559 einen Höhepunkt, während die übrigen meldepflichtigen Krankheiten mit etwa 4.400 Meldungen pro Jahr demgegenüber deutlich zurückstehen. Entsprechend unsicher sind die Schätzungen für die kommenden Jahre.

Während der Corona-Pandemie arbeitete das Gesundheitsamt in 12 Teams mit zahlreichen internen und externen Mitarbeitern an der Pandemiebekämpfung. Dafür mussten zahlreiche Überwachungsaufgaben reduziert werden. 2022 konnten diese gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben verstärkt wieder wahrgenommen werden, 2024 wird dies voraussichtlich in vollem Umfang der Fall sein.

Eine Prognose ist generell schwierig, da das infektiologische Geschehen immer wieder von kleineren oder größeren Epidemien, wie z. B. durch Masern-, Noro- oder Influenzaviren, beeinflusst wird. Vergleichbares gilt für die zu erwartenden Befunde im Trinkwasser.

Die zusätzlichen Aufgaben durch die Trinkwasserverordnung, das Infektionsschutzgesetz, die Hessische Hygieneverordnung sowie die Meldepflicht bedeuten keine Zunahme in der Anzahl der Überwachungen vor Ort, wohl aber der Intensität der infektionshygienischen Überwachungen, bzw. der Bearbeitung von Fällen ohne Außendienst, die damit nicht in der obigen Tabelle aufgeführt sind. Des Weiteren sind zusätzliche Recherchen und Rückfragen bei den Einrichtungen erforderlich, was sich aber nicht in den aufgeführten Kontrollen vor Ort niederschlägt.

Die Novellierung der Trinkwasserverordnung mit niedrigeren Grenzwerten, neuen Parametern und der Verpflichtung, alte Bleileitungen stillzulegen bedeutet einen gewissen Mehraufwand, der noch nicht genau quantifiziert werden kann.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	95.705,05	0	17	17	17	17
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.267,43	121	104	104	104	104
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.221.611,27	17.972	11.144	5.947	6.416	359
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	253.989,60	97	254	254	254	254
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	5.265,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.065,60	3	2	2	2	2
10		Summe der ordentlichen Erträge	26.660.903,95	18.193	11.521	6.324	6.793	736
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.686.807,30	8.907	9.254	9.650	9.701	9.753
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	413.984,86	709	594	458	458	458
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.773.430,95	15.873	10.144	2.858	1.994	537
14	66	Abschreibungen	446.518,72	419	289	239	206	206
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	878,63	0	313	313	263	263
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.783,04	51	51	51	51	51
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	38.372.403,50	25.959	20.645	13.569	12.673	11.268
20		Verwaltungsergebnis	-11.711.499,55	-7.766	-9.124	-7.245	-5.880	-10.532
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	26.660.903,95	18.193	11.521	6.324	6.793	736
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	38.372.403,50	25.959	20.645	13.569	12.673	11.268
26		Ordentliches Ergebnis	-11.711.499,55	-7.766	-9.124	-7.245	-5.880	-10.532
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.711.499,55	-7.766	-9.124	-7.245	-5.880	-10.532
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	4.017.789,28	13.963	10.929	6.452	6.452	6.452
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-7.693.710,27	6.197	1.805	-793	572	-4.080
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-7.693.710,27	6.197	1.805	-793	572	-4.080

Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene						
Produktbereich: 19 Gesundheit						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	17	17	17	17
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.972	11.144	5.947	6.416	359
	dav. Gesundheitssoftware	14.000	6.000	0	0	0
	dav. Erstattung Personalkosten ÖGD-Pakt	3.178	3.828	4.470	4.846	0
	dav. Erstattung Arbeitsplatzkosten ÖGD-Pakt	794	957	1.118	1.211	0
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	97	254	254	254	254
	dav. Zuweisungen für kommunalisierte Zuschüsse	0	95	95	95	95
53	Sonstige ordentliche Erträge	3	2	2	2	2
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.873	10.144	2.858	1.994	537
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	111	200	200	200	200
	dav. Energie	129	212	204	214	214
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	298	1.206	832	847	862
	dav. Gesundheitssoftware	14.000	6.000	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.758	-3.236
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	313	313	263	263
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	313	313	263	263
Budgetierungsregeln:		Eventuelle Abschreibungen im Zusammenhang mit den Aufwendungen des Impfzentrums gehen nicht zu Lasten des Budgets.				
		Verdienstausfallansprüche nach § 56 IfSG können zusätzlich aus dem Budget der Produktgruppe 19.01 geleistet werden, da Erstattungen des Landes in gleicher Höhe gegenüberstehen.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	284.528,58	239	239	239	239	239
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	284.528,58	239	239	239	239	239
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-284.528,58	-239	-239	-239	-239	-239
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-284.528,58	-239	-239	-239	-239	-239
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	284.528,58	239	239	239	239	239

Produktbereich: 19 Gesundheit**Produktgruppe: 19.01 Infektiologie und Hygiene**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002242 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 53-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		737	202	110	0	85	85	85	85	85	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002244 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 53-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.256	285	202	0	154	154	154	154	154	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		1.993	487	311	0	239	239	239	239	239	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.992	486	311	0	239	239	239	239	239	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Erläuterungen zu den Produkten:

Amtsärztlicher Dienst:

Im amtsärztlichen Dienst werden Begutachtungen von Bürger:innen und Mitarbeiter:innen der Stadt Frankfurt am Main, der Landes- und Bundesbehörden mit gesetzlich festgelegten amts- bzw. sozialärztlichen Fragestellungen durchgeführt (z.B. Untersuchungen zur Verbeamtung, Dienstfähigkeit, Dienstatunfallbegutachtung, Beihilfefragen, Stellungnahmen zu Fragen der Sozialrathäuser) sowie gerichtliche Untersuchungsaufträge. Die Zahl und die Art der durchgeführten Gutachten werden ausschließlich durch die Auftraggeber vorgegeben und unterliegen u. a. ökonomischen und rechtlichen externen Bedingungen.

In dem Bereich Heilpraktikerangelegenheiten wird zweimal jährlich die schriftliche und mündliche Überprüfung der Heilpraktikerbewerber/-innen durchgeführt. Des Weiteren wird hier die Berufsaufsicht für allgemeine und sektorale Heilpraktiker geführt.

Seit 2016 sind die Teilgebiete Heilpraktikerangelegenheiten und Berufskartei zusammengeführt. In der Berufskartei werden An- und Abmeldungen der in den 25 Gesundheitsfachberufen tätigen Personen verwaltet und beaufsichtigt.

Im Bereich Leichenwesen werden die vertraulichen Teile der Leichenschaucheine gesichtet und einer Plausibilitätsprüfung unterzogen, ggf. sind weitere Daten zu ermitteln. Die Leichenschaucheine werden danach an das Statistische Landesamt und die Krebsregisterstelle der KVH weitergegeben. Darüber hinaus werden Stellungnahmen zu Umbettungen abgegeben und in bestimmten Bereichen Auskünfte zur Todesursache erteilt.

Medizinische Gefahrenabwehr:

Die medizinische Gefahrenabwehr hat das Ziel, die Zusammenarbeit der Krankenhäuser untereinander, mit anderen Diensten und Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens zu fördern. Sie bildet die Schnittstelle zwischen Klinik und Präklinik.

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordinierung und Mitwirkung im Rahmen der medizinalaufsichtsrechtlichen Gefahrenabwehr bei größeren Notfallereignissen unterhalb und oberhalb der Katastrophenschwelle
- im Rahmen der kommunalen Krankenhausaufsicht die Koordinierung der Zusammenarbeit der Krankenhäuser, weitere Aufgaben nach neuer Erlasslage (KRITIS-Meldungen IVENA)
- Beurteilung und Genehmigung der Krankenhausalarmplanung für besonderen Gefahrenlagen im Krankenhaus in Abstimmung mit der Branddirektion
- Überprüfung der Alarm und Einsatzpläne durch praktische Übungen (MANV-traumatologisch CBRN-Lagen), Planung, Durchführung und Auswertung
- Schulungen und praktische Übungen CBRN-Lagen, Beschaffungen und Ausstattung mit Schutzausrüstung nach jeweiligen Stand der Wissenschaft und Technik
- Übernahme von Sonderaufgaben nach Weisung AL: Euro 2024: AG Medizinische Versorgung, Erstellung med. Konzept Host City; Koordination der Aufgaben des Gesundheitsamtes im Rahmen der Geflüchtetenkrise (Ukraine); Koordination der Aufgaben des Gesundheitsamtes im Rahmen der Energiekrise; Vertreten des Gesundheitsamtes in der städtischen BAO Energiekrise

Ärztliche Leitung Rettungsdienst:

Die Ärztliche Leitung Rettungsdienst umfasst insbesondere die Verantwortlichkeit für das medizinische Qualitätsmanagement im Rettungswesen, die Mitwirkung bei der Erstellung von rettungsdienstlichen Bedarfsanalysen sowie die Koordination der Aktivitäten der am Rettungsdienst beteiligten Organisationen. Weiterhin legt sie die medizinischen Behandlungsrichtlinien für das nichtärztliche Personal im Rettungsdienst fest und ist verantwortlich für die Richtlinienkompetenz der notfallmedizinischen Aus- und Fortbildung für nichtärztliches Personal im Rettungsdienst. Dazu soll sie als gesetzliche Aufgabe für eine einheitliche Versorgungsqualität im Rettungsdienstbereich, u.a. durch ergänzende Behandlungsempfehlungen für die Notärztinnen und Notärzte sorgen. Da die Notfallmedizinische Versorgung, insbesondere durch Kompetenzerweiterungen für das nichtärztliche Personal sich in einem ständigen „wissenschaftlichen Fluss“ befindet, ist die eigene Fort- und Weiterbildung, insbesondere auch durch Teilnahme an wissenschaftlichen Kongressen notwendig, um die o.g. Behandlungsrichtlinien zu evaluieren und ggf. weiterzuentwickeln.

Ende 2022 erfolgte die Umstellung auf das Elektronische Notfallprotokoll für den gesamten Rettungsdienstbereich. Hier bestand, bzw. besteht weiter ein erheblicher organisatorischer und die Fachkompetenz einbeziehender zeitlicher Mehraufwand. Der Erweiterung der Basisdokumentation nach Übergang des Testbetriebs in den Wirkbetrieb 2023, z.B. durch Einbindung der Einsatzdaten in das Deutsche Reanimationsregister erfordert weiter kapazitative Ressourcen neben den Regelaufgaben. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Erstellung von medizintaktischen Konzepten für die Bewältigung von besonderen Schadenslagen. Die Ärztliche Leitung Rettungsdienst vertritt den Träger des Rettungsdienstes in medizinischen Fragen in regionalen und überregionalen Gremien.

Neben den originären Aufgaben als Ärztliche Leitung Rettungsdienst wurden und werden auch weitere Aufgaben innerhalb des Gesundheitsamtes als Stabsstelle der Amtsleitung (mit)übernommen (z.B. Koordination Handbuch für die Amtsärztliche Rufbereitschaft, Fortbildung einzelner Fachabteilungen in notfallmedizinischen Fragen, Reanimation und Umgang mit den im Gesundheitsamt installierten AED für alle Mitarbeitenden, etc.).

Reisemedizinische- und Impfberatung:

Das Infektionsschutzgesetz fordert explizit die Förderung von Impfungen als Präventionsinstrument sowohl für die Allgemeinbevölkerung als auch für Risikogruppen.

HIV/STI-Beratung:

Die Infektionsprävention und STD-Untersuchungs- und Beratungsstelle wurden im Jahr 2016 endgültig zur HIV/STI-Beratung zusammengelegt.

Beratung und Untersuchung:

Es bestehen anonyme Beratungs- und Testangebote zu HIV/AIDS und sexuell übertragbaren Infektionen (STI) einschließlich sexuell übertragener Formen der Hepatitis. Darüber hinaus werden in der Sprechstundenkonzeption die speziellen Bedürfnisse verschiedener Zielgruppen berücksichtigt, die ein erhöhtes Risiko für HIV und STI haben und/oder auf Grund ihrer Lebensumstände die entsprechenden Möglichkeiten der medizinischen Regelversorgung nicht in Anspruch nehmen können oder wollen. Hier werden vornehmlich Jugendliche und junge Erwachsene adressiert.

Dieser Bereich der HIV / STI Beratung wurde bereits seit Etablierung des Checkpoints am Gesundheitsamt in Kooperation mit dem Infektiologikum Frankfurt (August 2018) nur noch eingeschränkt weitergeführt. Der Checkpoint hat diese Aufgabe, zusammen mit der Behandlung nicht versicherter Erkrankter übernommen. Es besteht hier eine enge Kooperation mit den Humanitären Sprechstunden. In den Jahren 2020 und 2021 (Covid-19 Pandemie) wurde dieses Angebot nur sehr eingeschränkt fortgeführt.

Aufsuchende Sozialarbeit (Streetwork):

Für Sexarbeiterinnen und Sexarbeiter findet eine aufsuchende Sozialarbeit durch Streetwork mit Dolmetscherbegleitung statt. Für Sexarbeiter in der Mann-männlichen Prostitution führt eine Sozialarbeiterin in der Kriseninterventionsstelle für Stricher (KISS) regelmäßig Beratungen vor Ort durch und veranlasst ggf. die weiterführende Untersuchung im Gesundheitsamt. Darüber hinaus werden Sexarbeiterinnen und Sexarbeiter seit 2012 im Rahmen eines Langzeitprojektes gezielt auf Hepatitis B getestet und ggf. geimpft.

Präventionsprojekte:

Das AIDS-Mobil ist ein seit Jahren erfolgreich etabliertes Präventionsprojekt, das sich speziell an Schülerinnen und Schüler im Jugendalter wendet. Seit der Corona-Pandemie wird das Projekt pausiert. Der aktuelle Plan ist eine Neukonzeptionierung des Projekts, angefangen mit dem Namen des Projektes (z.B. STI-Mobil statt AIDS-Mobil) und mit der Bemühung um personelle Verstärkung für das Projekt.

Prostituiertenschutzgesetz:

Seit dem 01.07.2017 ist die gesundheitliche Beratung nach § 10 Prostituiertenschutzgesetz Pflichtaufgabe des Gesundheitsamtes. „Der Frankfurter Weg“ beinhaltet die gleichzeitige Beratung nach §10 und §7, der in den Zuständigkeitsbereich des Ordnungsamtes fällt. Trotz der Covid-19 Pandemie bis Ende September 2021 wurden 950 Beratungen durchgeführt.

Belehrungen für das Lebensmittelgewerbe:

Für Beschäftigte im Lebensmittelgewerbe und in der Gastronomie sind Belehrungen gemäß § 43 Absatz 1 IfSG durchzuführen. Ziel ist die Verhinderung der Verbreitung von Durchfallerkrankungen und anderer Infektionskrankheiten über Lebensmittel durch Aufklärung und Stärkung der Eigenverantwortlichkeit.

Humanitäre Sprechstunde:

Bei der Humanitären Sprechstunde handelt es sich um die soziale Beratung und medizinische Betreuung von Patientinnen und Patienten aus verschiedenen Ländern, die keinen Versicherungsschutz in Deutschland haben. Aufgrund der ungebrochenen Armutszuwanderung unter anderem aus Bulgarien und Rumänien, aber auch aus anderen Ländern Südosteuropas sowie Drittstaatenländern, kommt es zu einer weiter andauernden Inanspruchnahme. Unter den Patienten finden sich auch deutsche Staatsangehörige ohne Krankenversicherungsschutz.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Folgende Etatträge wurden für den Haushalt 2024/2025 beschlossen:

E 102 - Brustkrebsprävention mithilfe von künstlicher Intelligenz (einmalig 121 T€ in 2025 in der Kontengruppe 71)

E 104 - Fachkonferenz zur Situation von Sexarbeiter*innen in Frankfurt (einmalig 10 T€ in 2024 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

E 105 - Wissenschaftliche Feldstudie zur Situation von Sexarbeiter*innen in Frankfurt (45 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

E 108 - Sichere Geburt in Frankfurt (160 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

E 109 - Förderung Maisha e.V. (einmalig 20 T€ in 2024 in der Kontengruppe 71)

Produktgruppe:	19.02 Medizinische Dienste
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS und bASIS, Ehrenamtskoordination, u. a.inkl. Mehrbedarf durch Tarifanpassung (260.000 €)	467.860	482.396	454.000	454.000	97.926	599.914	146.105	0	454.000	519.729	165.629	I	komm.LM (HMSI), Jugend- und Sozialamt, Drogenreferat	N
Aktion Pink e.V. (E102)	0	0	0	121.000	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Caritasverband Frankfurt e.V. Elisabeth Straßenambulanz	39.011	32.502	32.502	32.502	58.663	360.717	165.150	45.251	32.502	397.193	193.579	P	Sonstige	N
FIM, Streetwork an der Theodor-Heuss-Allee	0	0	95.000	95.000	0	0	0	0	95.000	0	0	??		N
Frankfurt University of Applied Sciences / Clearingstelle	3.244	0	56.000	56.000	0	0	0	0	56.000	0	0	P		N
Frankfurt University of Applied Sciences "Beratungslotsen"	16.069	0	11.000	11.000	0	0	0	0	11.000	0	0	P		N
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Medizinische Wohnungslosenbetreuung	31.740	26.021	26.021	26.021	924	322.236	58.800	0	26.021	347.511	2.709	P	Jugend- und Sozialamt	N
Frauennotruf e.V.	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0	0	0	4.000	0	0	P		N
Kommunalisierte Landesmittel, Aids-Hilfe Frankfurt e.V. Beratungszentrum, KISS, u.a.	193.803	165.900	194.000	194.000	89.800	601.795	272.876	0	194.000	293.252	206.235	P	Gesundheitsamt, Jugend- und Sozialamt, Drogenreferat	N
Krebsberatungsstelle Frankfurt am Main der Hessischen Krebsgesellschaft	0	30.500	30.500	30.500	0	0	0	0	30.500	0	0	P	Krankenkassen, DRV, sonstige	N
Maisha e.V.	99.246	84.041	104.041	84.041	20.546	77.208	18.123	3.836	104.041	16.000	455	P	Jugend- und Sozialamt	N
Prävention und dgl. PG 19.2	5.000	136.208	14.504	14.504	0	0	0	0	14.504	0	0	P		N
Universitätsklinikum Frankfurt am Main - Helping Hand	0	0	24.000	24.000	0	0	0	0	24.000	0	0	P		N
Verein Lichtblick Aktiv Schwester Sigrd e.V., Wohnhaus für ehemals Wohnungslose, ältere langzeitkranke Menschen	35.104	23.673	23.673	23.673	0	45.569	0	0	23.673	0	10.465	P		N
Wildwasser Frankfurt a.M. e.V., Beratungsstelle für Mädchen und Frauen	16.759	16.759	16.759	16.759	8.440	69.170	38.106	543	16.759	56.630	18.893	P	komm.LM (HMSI) / Jugend- und Sozialamt	N
Summe	911.836	1.002.000	1.086.000	1.187.000	276.299	2.076.609	699.160	49.630	1.086.000	1.630.315	597.965			

Erläuternde Hinweise

Die Daten für die Haushaltsplanaufstellung wurden auf der Basis der Plan-Zahlen 2023 erstellt. Unter "Jahresrechnung 2022" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

Am 14. Dezember 2004 haben das Land Hessen, der Hessische Landkreistag, der Hessische Städtetag, der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) und die Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen unterzeichnet. Die Stadt Frankfurt am Main ist der Rahmenvereinbarung Kommunalisierung mit Erklärung vom 24.02.2005 beigetreten. Neben der Rahmenvereinbarung auf Landesebene wurde mit jeder Gebietskörperschaft eine individuelle Zielvereinbarung abgeschlossen. Die Darstellung der Zuwendungen erfolgt mit dem Zusatz „Kommunalisierte Landesmittel“.

komm. LM (HMSI) = kommunalisierte Landesmittel vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

Produktgruppe:	19.02 Medizinische Dienste
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse														
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 19.02 Medizinische Dienste**Produktbereich: 19 Gesundheit**Beteiligte Dezernate: **VIII**Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Bürgerinnen und Bürger der Stadt Frankfurt am Main, Menschen ohne Papiere, beamtete oder zu verbeamtende städtische Bedienstete, Landes- und Bundesbeamte, Behörden (Bund, Land, Kommune); Personen in medizinischen Berufen bzw. Einrichtungen, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Frankfurt am Main mit Informations- und Beratungsbedarf zu Infektionskrankheiten, speziell mit besonderen Risiken für die Erkrankung an bestimmten Infektionskrankheiten, Menschen, die der Prostitution nachgehen.**

Zielgruppe: **Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst; Hessisches Beamten-gesetz; Bundesbeamten-gesetz; Heilpraktikergesetz; Hebammenberufs VO; Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst; Friedhofs- und Bestattungsgesetz; Infektionsschutzgesetz, Prostituiertenschutzgesetz.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Amtsärztlicher Dienst: Untersuchungen, Stellungnahmen, Gutachten	2.797	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
Humanitäre Sprechstunde, Konsultationen	1.050	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Reiseberatungen/ Impfungen	8.375	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Belehrungen für das Lebensmittelgewerbe (§ 43 IfSG)	10.761	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Persönliche Beratungen/ Untersuchungen zu HIV und STI	1.197	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
Gesundheitsberatung nach ProstSchG	1.566	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
Aids-Mobil/ Unterrichtsstunden	0	0	150	150	150	150

Begründung der Prognose:

Bei den gesetzlich vorgegebenen, amtsärztlichen Untersuchungen bleibt dem Amt wenig Gestaltungsspielraum, alle Untersuchungsaufträge zu bearbeiten. Die Zahl und die Art der durchgeführten Gutachten werden ausschließlich durch die Auftraggeber vorgegeben und unterliegen u. a. externen ökonomischen und rechtlichen Bedingungen. Da derzeit keine gesetzlichen Änderungen absehbar sind, ist nicht von einer gravierenden Änderung der Fallzahlen auszugehen.

Im Rahmen der Pandemie wurden in diesem Bereich häufig auf eine amtsärztliche Untersuchung verzichtet und stattdessen nur eine (haus)ärztliche oder arbeitsmedizinische Untersuchung verlangt. Hier muss die weitere Entwicklung abgewartet werden. Es zeichnet sich aktuell aber bereits ab, dass es aufgrund des Terminrückstaus durch die Corona-Pandemie zu einer erhöhten Nachfrage nach Terminen kommt.

Auch die humanitären Sprechstunden werden, genauso wie die Reiseberatungen/Impfungen, nach dem Pandemie-bedingten Lockdown wieder vermehrt in Anspruch genommen. In beiden Bereichen ist das Vorniveau (vor Corona) noch nicht erreicht worden.

Die Anzahl der Beratungen/Untersuchungen zu HIV und STI zeigen sich konstant. Ein großer Teil der Beratungen wird durch unseren Kooperationspartner „Checkpoint“ des Infektiologikums Frankfurt sowie durch die Aidshilfe („maincheck“) abgedeckt. Da sich jedoch abzeichnet, dass diese Form der Beratung hauptsächlich von Männern wahrgenommen wird, ist ein erneuter Ausbau der STI-Beratung vornehmlich von Frauen durch das Sachgebiet STI geplant. Auswirkungen der Umstrukturierung sowie Einflüsse des Prostituierten- schutzgesetzes auf die Anzahl der Beratungen/Untersuchungen zu HIV und STI sind derzeit noch nicht sicher einzuschätzen. Wir gehen weiterhin davon aus, dass es zu ca. 1000 bis 1.800 gesetzlich vorgeschriebenen Gesundheitsberatungen kommt.

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	348.671,37	529	492	492	492	492
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	352.398,39	437	437	437	437	437
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	37	37	37	37
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	248.505,76	188	194	194	194	194
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	217,45	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	949.792,97	1.154	1.160	1.160	1.160	1.160
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.664.630,44	3.218	3.472	3.612	3.631	3.650
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	531.396,33	366	581	576	366	371
14	66	Abschreibungen	13.147,47	11	12	9	8	8
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	892.160,18	1.002	1.086	1.187	1.066	1.066
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	236,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.101.570,42	4.597	5.151	5.384	5.071	5.095
20		Verwaltungsergebnis	-3.151.777,45	-3.443	-3.991	-4.224	-3.911	-3.935
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	949.792,97	1.154	1.160	1.160	1.160	1.160
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.101.570,42	4.597	5.151	5.384	5.071	5.095
26		Ordentliches Ergebnis	-3.151.777,45	-3.443	-3.991	-4.224	-3.911	-3.935
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.151.777,45	-3.443	-3.991	-4.224	-3.911	-3.935
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.206.403,82	-5.075	-3.954	-2.692	-2.692	-2.692
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.358.181,27	-8.518	-7.945	-6.916	-6.603	-6.627
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-5.358.181,27	-8.518	-7.945	-6.916	-6.603	-6.627

Produktgruppe: 19.02 Medizinische Dienste		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 19 Gesundheit		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	529	492	492	492	492
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	188	194	194	194	194
	dav. Zuweisungen für kommunalisierte Zuschüsse	181	194	194	194	194
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	366	581	576	366	371
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Impfstoffe	192	180	180	180	180
	dav. med. Sachbedarf	13	14	14	14	14
	dav. Laborleistungen	32	54	54	54	54
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.002	1.086	1.187	1.066	1.066
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	461	892	993	872	872
	dav. kommunalisierte Zuschüsse	181	194	194	194	194

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Gesundheitspflege und -hilfen bedeuten systematische Prävention für alle Kinder und Jugendlichen in Kooperation mit den einschlägigen Betreuungs- und Bildungseinrichtungen sowie – überwiegend sozialkompensatorische – Gesundheitshilfen für benachteiligte und gefährdete Kinder und Jugendliche, welche zur Sicherstellung der Chancengleichheit und Integration zukünftig auch nachgehend bzw. aufsuchend erfolgen müssen.

Sozialpädiatrische Hilfen:

Viele Familien kommen mit Kindern aus anderen Ländern nach Deutschland, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen (Arbeitsmigration) oder aus Kriegs- und Krisengebieten zu flüchten (Kriegsmigration). Aus dem Ausland neu einwandernde schulpflichtige Kinder müssen ebenfalls vor Schuleintritt (Hessisches Schulgesetz) als sog. „Seiteneinsteigende“ untersucht werden. Eine enorme Zunahme von jährlich ca. 800 zu untersuchende Kinder (2012-2014) auf über 1800 im Jahr 2016 und über 1010 im Jahr 2017 war im Rahmen der Flüchtlingswelle zu verzeichnen.

Nachfolgend stabilisierten sich die Seiteneinsteigenden-Untersuchungen auf knapp 1000 Kinder jährlich. In den Pandemiejahrgängen waren die Zahlen sogar rückläufig auf das Niveau von 2012-2014. Mit Einbruch des Ukraine Krieges wurden im letzten Jahr 2022: 1427 Seiteneinsteigende untersucht und im Halbjahr 2023: 323.

Die weitere Entwicklung sowohl bei den Seiteneinsteigenden als auch bei den unbegleiteten minderjährigen Ausländern kann aufgrund der nicht abschätzbaren politischen und ökonomischen Entwicklungen nicht sicher abgeschätzt werden. Die Beobachtung der letzten zehn Jahren ist jedoch ein wellenförmiger Verlauf mit einer stetig zunehmenden Erhöhung im Trend.

Frühe Hilfen:

Kleinkinder bis zu einem Jahr bzw. Familien mit besonderen Risiken werden im Rahmen des Projekts „Frühe Hilfen“ betreut. Durch ein individualisiertes Hilfesystem werden Familien mit besonderen Risiken über wiederholte Hausbesuche von Familienhebammen bzw. Kinderkrankenschwestern sowie Kinderärztinnen und Kinderärzten des jugendmedizinischen Dienstes befähigt, in Frankfurt bestehende medizinische bzw. soziale Netzwerke sowie Hilfestrukturen anzunehmen und zu nutzen.

Jugendärztliche Vorsorgeuntersuchungen:

Die relevante Mengenbezugsgröße ist die Gesamtzahl aller Kinder- und Jugendjahrgänge im Kindertagesstätten- und Schulalter. Sie wird in den kommenden Jahren auch weiterhin nachhaltig steigen; einerseits steigen die Geburtenziffern beständig, andererseits ziehen weiterhin Familien mit Kindern und Jugendlichen nach Frankfurt zu. Eine weitere Mengenbezugsgröße ist die Jahrgangskohorte, welche ebenfalls einen Aufwärtstrend aufweist.

Der qualitative Problemdruck wird dabei durch den hohen Anteil von Kindern aus Familien mit Migrationshintergrund und von Kindern aus Familien in schwierigen sozialen Lagen verstärkt, die einen erhöhten Beratungs- und Unterstützungsbedarf haben. In 2022 war dieser Beratungsbedarf im Rahmen der Einschulungsuntersuchungen besonders zeitintensiv bei gleichbleibenden Personalschlüssel, so dass aufgrund der unvollständigen Stellenbesetzung eine Finalisierung aller schulpflichtigen Kindern nicht möglich gewesen ist.

Eine besondere Zielgruppe mit ständig erhöhtem Zuwendungsbedarf bzw. -aufwand stellen die behinderten, die von Behinderung bedrohten und die chronisch kranken Kinder und Jugendlichen dar, und zwar dann besonders ausgeprägt, wenn sie den vulnerablen Bevölkerungsgruppen mit psychosozialen Risiken angehören.

Med. Vorsorge und Gesundheitsförderung:

Aufgrund gesellschaftlicher, politischer und ökonomischer Änderungen kamen in den letzten Jahren weitere große Herausforderungen auf die Abteilung zu: Die Untersuchungen an unbegleiteten minderjährigen Ausländern. Zwar hat sich die Anzahl der umA (unbegleitete minderjährige Ausländer) im Laufe der Jahre reduziert (durch die Erfüllung des Königsteiner Verteilungsschlüssels), es zeichnet sich aber seit Pandemiebeginn eine erneute Zunahme ab (2015: 1.800; 2014: 557; 2016: 161, 2017-2020: knapp 40, 2021: 70, 2022: 335 und 2023: 152 bis Juni).

Einer der Hauptgründe dafür ist bereits in Frankfurt wohnhafte Familienmitglieder (Familienzusammenführung) und gut organisierte multikulturelle Communities.

Netzwerk Ernährungsgesundheit:

Die Anzahl der Fehl- und Überernährung im Kindes- und Jugendalter zeigt weiterhin steigende Tendenzen, welche im Zuge der Pandemie verstärkt und zusätzlich angestiegen sind. Zur Gegensteuerung werden zwei freie Träger gefördert, die jeweils mehrere Jahre bedarfsabhängig in mehreren und wechselnden Stadtteilen arbeiten (Zentrum für Essstörungen und Balance e.V.).

Zahnmedizin:

Jugendzahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen:

Die Anzahl der Kinder in Kindertagesstätten und Schulen wird in den kommenden Jahren weiterhin ansteigen, bedingt durch die steigenden Geburtenzahlen und auch durch Zuzug von Familien mit Kindern auch aus Kriegs und Krisengebieten. Weiterhin ist heute schon ein erhöhter Betreuungsbedarf durch die Aufnahme von Kindern aus Krisen- und Kriegsregionen zu verzeichnen, die überwiegend keine Gesundheitsprophylaxe in ihren Heimatländern erhalten haben.

Produktgruppe: 19.03 Kinder- und Jugendmedizin**Produktbereich: 19 Gesundheit**

Zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages führt der Jugendzahnärztliche Dienst des Gesundheitsamtes in verschiedenen Altersstufen jährlich Vorsorgeuntersuchungen zur Feststellung von Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen in Schulen und Kindereinrichtungen durch. Dies betrifft Kinder bis zum 12. Lebensjahr sowie Kinder und Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr in Schulen und Behinderteneinrichtungen, in denen das durchschnittliche Kariesrisiko überproportional hoch ist.

Die gruppenprophylaktische Betreuung erfolgt gemeinsam mit dem Arbeitskreis Jugendzahnpflege.

Die Schulzahnärztlichen Untersuchungen waren während der Corona Pandemie bis März 2022 durch das HMSI ausgesetzt worden und das gesamte zahnmedizinische Team (Ärztinnen und Helferinnen) wurde infolgedessen zur Corona Nachverfolgung abgeordnet.

Im Schuljahr 2022/2023 konnte der Regelbetrieb der zahnärztlichen Reihenuntersuchungen wieder gestartet werden.

Bisher ist eine steigende Zahl an Integrationsklassen zu verzeichnen, welcher bedingt durch die Ukraine Krise sicherlich noch weiter stetig ansteigen wird. Diese besondere Zielgruppe wird hinsichtlich der Gruppenprophylaxe einen größeren Betreuungsaufwand benötigen, da kaum oder nur mäßige Vorkenntnisse vorliegen.

Zahnmedizinische Vorsorge & Gesundheitsförderung:**Arbeitskreis Jugendzahnpflege (AKJ):**

Der AKJ für Frankfurt am Main und den Main-Taunus-Kreis – ein Zusammenschluss der gesetzlichen Krankenkassen, der niedergelassenen Zahnärzteschaft, dem Main-Taunus-Kreis und der Stadt Frankfurt am Main – fördert die Zahn- und Mundgesundheit von Kindern und Jugendlichen, insbesondere in Schulen und Kindergärten durch Maßnahmen der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des § 21 Sozialgesetzbuch V (SGB V). Die Zahnmedizinische Gruppenprophylaxe beinhaltet außer den regelmäßig stattfindenden Vorsorgeuntersuchungen, Anleitungen zur Mundhygiene, Einsatz von Fluoriden zur Kariesprophylaxe, Ernährungsberatung sowie Maßnahmen zur Zahngesundheitsförderung durch Wissensvermittlung.

Die Anleitung zur Mundhygiene gestaltet sich seit der Corona Pandemie sehr zeitaufwendig, da viele Kindertageseinrichtungen ihren Kindern das tägliche Zähneputzen nicht mehr ermöglichen und so die Fachkräfte der Gruppenprophylaxe auf Kinder treffen, für die Zahn- und Mundhygiene nicht zur täglichen Routine gehört.

Der Arbeitskreis Jugendzahnpflege (AKJ) nutzt Stand heute eigens angemietete Räumlichkeiten, die seitens des Vermieters jedoch zum 30.06.2023 gekündigt sind. Eine Vertragsverlängerung zu geänderten Konditionen konnte bis 30.09.2028 erreicht werden. Anfang 2027 muss wieder ein Gespräch mit dem Vermieter über eine frühzeitige Vertragsverlängerung geführt werden.

Unterricht an Altenpflegeschulen:

Angelehnt an den demographischen Wandel und der durch zahlreiche Untersuchungen festgestellten Defizite bei der Zahn- und Mundgesundheit bei Bewohnerinnen und Bewohnern von Altenpflegeheimen, werden in Frankfurter Altenpflegeschulen während der Ausbildung wieder regelmäßig Unterrichtseinheiten und Fortbildungen zur Zahn- und Mundhygiene geplant. Der Unterricht und die Fortbildungen werden in Rechnung gestellt.

Gesundheitliche Selbsthilfe und Information:

Im Rahmen des KoGi Projektes konnten Anfang und Mitte des Jahres weitere Kogi Lotsen:innen gewonnen und auch auf dem Gebiet der Zahnmedizin geschult werden.

Die Schulungsinhalte wurden von bisher Informationen für Kinder und Jugendliche jetzt auch auf Informationen für Erwachsene erweitert.

Gesundheitliche Selbsthilfe und Unterstützung von Selbsthilfegruppen wird weiterhin nach den Erfordernissen von Diversität und interkultureller Kompetenz in allen Teilen der Frankfurter Bevölkerung gefördert und auszuweiten sein. Darunter auch verstärkt im Flüchtlingsbereich.

Zahnmedizinische Gutachten:

Gutachterliche Tätigkeit für das Jugend- und Sozialamt.

Begutachtung und Überprüfung von zahnärztlichen Abrechnungspositionen für verschiedene Beihilfestellen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Folgende Etattrag wurde für den Haushalt 2024/2025 beschlossen:

E 107 - Zuschuss für freiberufliche Hebammen (58 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

Produktgruppe:	19.03 Kinder- und Jugendmedizin
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Balance e.V. Beratungsstelle und Therapie bei Ess-Störungen, Projekt Netzwerk Ernährung	125.195	74.181	74.181	74.181	7.000	78.421	14.856	0	74.181	0	9.432	P		N
BIONALES Bürger für Regionale Landwirtschaft & Ernährung e. V.	77.557	80.000	80.000	80.000	2.100	66.868	13.440	32.900	80.000	5.040	47.138	P	Sonstige	N
Diakonisches Werk für Frankfurt am Main des Evangelischen Regionalverbandes Ffm, Mobile Kinderkrankenpflege Frankfurt am Main (MKK)	63.618	78.131	78.131	78.131	21.800	241.207	97.203	0	78.131	221.910	60.300	P	ev. Stiftung, sonstige	N
Dr. Senkenbergische Stiftung, Wochenbettnotbetreuung	30.000	30.000	30.000	30.000	0	66.210	1.385	0	30.000	0	37.595	P		N
Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH, Präventionsprojekt Jugend mit Biss, Projekt Netzwerk Ernährung	107.580	66.672	66.672	66.672	11.495	58.035	11.327	0	66.672	0	263	P		N
Frauengesundheitszentrum Neuhoferstraße e. V. (FGZN), Frauen-, Kinder- und Familiengesundheit, Gesundheitsberatung für Frauen und Familien, Projekt Fechenheim	55.749	55.742	55.742	55.742	0	248.037	2.599	0	55.742	16.000	172.350	P	Stadtschulamt, hess. Familienzentrum	N
Geburtshaus Frankfurt e.V. (E68/22)	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Kinderschutzbund, Babylotsen	62.500	62.500	63.000	63.000	0	0	0	0	63.000	0	0	P		N
Prävention und dgl. PG 19.03	49.000	36.774	30.274	30.274	0	0	0	0	30.274	0	0	P		N
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Frühe Mobile Beratung	58.521	50.000	50.000	50.000	0	43.960	15.142	0	50.000	654	0	P	Sonstige	N
Verein Programm Klasse2000 e. V. Prävention in Grundschulen / Übernahme Patenschaftsbetrag -anteilig	16.940	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	P	AOK	N
Summe	676.660	564.000	558.000	558.000	42.395	802.738	155.952	32.900	558.000	243.604	327.078			

Erläuternde Hinweise

Die Daten für die Haushaltsplanaufstellung wurden auf der Basis der Plan-Zahlen 2023 erstellt.

Unter "Jahresrechnung 2022" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

Am 14. Dezember 2004 haben das Land Hessen, der Hessische Landkreistag, der Hessische Städtetag, der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) und die Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen unterzeichnet. Die Stadt Frankfurt am Main ist der Rahmenvereinbarung Kommunalisierung mit Erklärung vom 24.02.2005 beigetreten. Neben der Rahmenvereinbarung auf Landesebene wurde mit jeder Gebietskörperschaft eine individuelle Zielvereinbarung abgeschlossen. Die Darstellung der Zuwendungen erfolgt mit dem Zusatz „Kommunalisierte Landesmittel“.

komm.LM (HMSI) = kommunalisierte Landesmittel vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

Produktgruppe:	19.03 Kinder- und Jugendmedizin
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse														
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 19.03 Kinder- und Jugendmedizin**Produktbereich: 19 Gesundheit**Beteiligte Dezernate: **VIII**Maßgebliches Produkt: **-**Auftragsgrundlage: **Hessisches Gesetz für den öffentlichen Gesundheitsdienst, Hessisches Schulgesetz, RechtsVO Schulgesundheitspflege; Sozialgesetzbuch V, Sozialgesetzbuch VIII, Sozialgesetzbuch XII; Infektionsschutzgesetz**Zielgruppe: **1. Kinder und Jugendliche aus allen Altersgruppen (Schwerpunkt im KT- und Schulalter)
2. Einrichtungen des Kinder-, Jugend- und Bildungswesens
3. Zahnmedizinische Gutachten für Sozialamt und Beihilfestellen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kinder und Jugendliche unter 3 Jahren in Frankfurt am Main	23.310	25.157	25.255	25.255	25.259	25.263
Kinder und Jugendliche von 3 bis unter 6 Jahren in Frankfurt am Main	23.430	23.445	23.631	23.631	23.649	23.667
Kinder und Jugendliche von 6 bis unter 10 Jahren in Frankfurt am Main	29.545	29.212	29.858	29.858	29.956	30.054
Kinder und Jugendliche von 10 bis unter 14 Jahren in Frankfurt am Main	34.605	28.297	35.605	35.605	35.845	36.085
Kinder und Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren in Frankfurt am Main	19.927	27.314	21.093	21.093	21.252	21.411

Begründung der Prognose:

Die Daten zur Jahrgangsstärke liegen beim Bürgeramt, Statistik und Wahlen zum 31.12.2025 und 31.12.2030 vor. Für den Planungszeitraum dazwischen wurden die Zahlen heruntergebrochen, damit eine Prognose der Einschulungsstärke im Planungszeitraum möglich ist.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	133.230,56	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.540,00	3	3	3	3	3
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	545.820,13	558	558	558	558	558
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	257.997,84	73	160	160	160	160
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	451,16	2	2	2	2	2
10		Summe der ordentlichen Erträge	939.039,69	636	723	723	723	723
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.897.641,16	4.898	4.539	4.700	4.721	4.741
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.938,71	120	178	178	120	120
14	66	Abschreibungen	7.958,18	2	1	1	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	879.451,43	564	558	558	558	558
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.938.097,48	5.584	5.276	5.437	5.399	5.419
20		Verwaltungsergebnis	-3.999.057,79	-4.948	-4.553	-4.714	-4.676	-4.696
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	939.039,69	636	723	723	723	723
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.938.097,48	5.584	5.276	5.437	5.399	5.419
26		Ordentliches Ergebnis	-3.999.057,79	-4.948	-4.553	-4.714	-4.676	-4.696
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.999.057,79	-4.948	-4.553	-4.714	-4.676	-4.696
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.939.246,78	-9.245	-7.636	-5.335	-5.335	-5.335
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-7.938.304,57	-14.193	-12.189	-10.049	-10.011	-10.031
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-7.938.304,57	-14.193	-12.189	-10.049	-10.011	-10.031

Produktgruppe: 19.03 Kinder- und Jugendmedizin		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 19 Gesundheit		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	558	558	558	558	558
	dav. Personalkostenerstattung Arbeitskreis Jugendzahnpflege	530	530	530	530	530
	dav. Mietkostenerstattung Arbeitskreis Jugendzahnpflege	28	28	28	28	28
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	73	160	160	160	160
	dav. Zuschuss Frühe Hilfen Land Hessen	0	160	160	160	160
53	Sonstige ordentliche Erträge	2	2	2	2	2
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.898	4.539	4.700	4.721	4.741
	dav. Personalaufwendungen Arbeitskreis Jugendzahnpflege	530	530	530	530	530
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120	178	178	120	120
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	5	4	4	4	4
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	564	558	558	558	558
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	461	478	478	478	478
	dav. Zuschüsse aus E 112/2022	30	80	80	80	80

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

Erläuterungen zu den Produkten:

Koordination/Hilfen für psychisch Kranke:

Die Koordination/Hilfen für psychisch Kranke erfolgt in der Abteilung Psychiatrie in drei Sachgebieten und einer Stabsstelle.

Psychiatriekoordination:

Nach dem Hessischen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz sollen die Sozialpsychiatrischen Dienste die Hilfeangebote in ihrem örtlichen Zuständigkeitsbereich planen und koordinieren. Sie können dazu eine Psychiatriekoordinatorin oder einen Psychiatriekoordinator bestellen. In Frankfurt liegt die Psychiatriekoordination traditionell in der Hand der Abteilungsleitung Psychiatrie.

Die Psychiatriekoordination beinhaltet die Planung, Steuerung und Strukturierung der gemeindepsychiatrischen Versorgung unter Einbeziehung und in Abstimmung mit den Leistungsträger:innen und –anbietern sowie Angehörigen- und Betroffenenorganisationen, Selbsthilfe und Ehrenamt. Darüber hinaus geht es um die Initiierung, Implementierung und Koordination von Aktivitäten in der Versorgungsregion sowie die Organisation und Moderation von regionalen Gremienstrukturen der Psychiatrie.

In diesem Zusammenhang steht aktuell die Neustrukturierung des Gemeindepsychiatrischen Verbundes sowie die Anpassung der sektorsierten Versorgungsstrukturen an die durch das BTHG vorgegebenen geänderten Erfordernisse auf der Tagesordnung.

Außerdem beinhaltet die Psychiatriekoordination die fachliche Beratung von Jugend-, Sozial- und Suchthilfe, Drogen- und Altenhilfe, Obdachlosenhilfe sowie politischer Gremien. Politische Vorgaben werden umgesetzt.

Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV):

Für komplexe Gefahren- oder Schadenslagen wird im Gesundheitsamt eine kommunale Koordinierungsstelle PSNV vorgehalten. Diese ist Teil des Katastrophenschutzes/der Daseinsvorsorge, aus inhaltlichen und organisatorischen Gründen aber als Stabsstelle in die Abteilung Psychiatrie integriert.

Psychosoziale Notfallversorgung beinhaltet Krisenintervention für Betroffene im Alltag (PSNV B), Stressbearbeitung nach belastenden Ereignissen für Einsatzkräfte (PSNV E) sowie Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) bei Großschadenslagen.

Aufgabe der Koordinierungsstelle ist die Schulung, Vorbereitung und Bereitstellung von PSNV-Kräften. Dazu ist eine enge Vernetzung mit den vorhandenen Strukturen (Notfallseelsorge, Rettungsdienst, Polizei etc.) erforderlich.

Perspektivisch soll neben der kurzfristigen auch die mittelfristige Versorgung der Betroffenen (Anbindung an vorhandene Strukturen bzw. Etablierung neuer Angebote) im Focus stehen.

Sozial- und Gerontopsychiatrie (Sozialpsychiatrischer Dienst):

Die Gesundheitsämter haben im Rahmen des HGÖGD die Aufgabe, Menschen mit psychischen Krankheiten, sowie hiervon bedrohte Menschen und deren Angehörige mit der Bereitstellung eines Beratungs- und Betreuungsangebotes durch einen sozialpsychiatrischen Dienst sowie durch die Vermittlung weitergehender spezifischer Hilfen zu unterstützen.

Mit der Einführung des Hessischen PsychKHG sind die Sozialpsychiatrischen Dienste gestärkt und mit neuen Aufgaben betraut worden. Dazu zählen neben der Koordinierung von Hilfsangeboten und Krisenhilfen, auch das Tätigwerden als Verwaltungsbehörde für die Hauptsacheverfahren nach §§ 5 und 16, die Einrichtung einer unabhängigen Beschwerdestelle sowie nachgehende Hilfen nach Beendigung einer Unterbringung. Die hoheitlichen Aufgaben erfordern eine enge Zusammenarbeit mit den Ordnungsbehörden Gerichten und Kliniken.

In den kommenden Jahren wird der Sozialpsychiatrische Dienst auf Stadtteilebene verstärkt auf einzelne Zielgruppen zugehen (z.B. Menschen über 65 Jahren, junge Menschen, Menschen ohne festen Wohnsitz, Angehörige, psychisch kranke Pflegebedürftige). Darüber hinaus soll der offene Dialog gestärkt werden und Psychiatrieerfahrene in die Arbeit integriert werden.

Der Sozialpsychiatrische Dienst hat auch die Aufgabe, andere Stellen, insbesondere freie Träger, das Jugend- und Sozialamt, das Amt für Wohnungswesen, das Jobcenter, den LWV sowie Einrichtungen der Sucht- und Obdachlosenhilfe und die Selbsthilfe zu beraten.

Um einen konkreten und umfassenden Überblick im Bereich der psychosozialen Versorgung in Frankfurt anbieten zu können, entwickelt die Abteilung Psychiatrie zurzeit einen Internet-Wegweiser. Er soll für Betroffene, Angehörige, Mitarbeitende und alle Interessierten Orientierung bieten. Sie werden dort, ohne lange Recherche, wichtige Informationen, Hilfsangebote sowie passende Anlaufstellen finden.

Kinder- und Jugendpsychiatrie:

Auf Grundlage des Hessischen Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst können die Gesundheitsämter einen kinder- und jugendpsychiatrischen Dienst vorhalten und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen Kindern und Jugendlichen, deren seelische Gesundheit beeinträchtigt ist, Untersuchungen anbieten sowie deren Sorgeberechtigte beraten und Hilfen vermitteln. Dies erfolgt im Rahmen einer telefonischen Beratung oder der kinder- und jugendpsychiatrischen Sprechstunde. Die ständig steigende Nachfrage ist ein Indikator für den – nicht zuletzt durch die Auswirkungen der Pandemie – gestiegenen Bedarf an Beratung und Unterstützung.

Neben der allgemeinen Sprechstunde besteht eine gemeinsam mit der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin durchgeführte Schulabsentismus-Sprechstunde für Schülerinnen und Schüler mit erhöhten schulischen Fehlzeiten.

Das Sachgebiet Kinder- und Jugendpsychiatrie ist darüber hinaus mit Aufgaben im Bereich der Planung und Steuerung kinder- und jugendpsychiatrischer Versorgung betraut. Es bestehen Kooperationen mit dem Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main, der Abteilung Kinder- und Jugendmedizin des Gesundheitsamtes, den freien Trägern der Jugendhilfe, Kindertageseinrichtungen und Schulen sowie der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters des Klinikums der Johann Wolfgang-Goethe-Universität. Institutionen werden beraten und Fachvorträge zu kinder- und jugendpsychiatrischen Störungen angeboten.

Das Projekt ALFI (Ablauflogistik für Institutionen) ist ein fest etabliertes Instrument in der fachlichen Unterstützung von Mitarbeiter:innen der Jugendhilfe im Umgang mit psychisch auffälligen Kindern und Jugendlichen, die in den Einrichtungen betreut werden. Es ermöglicht mit geringen finanziellen Mitteln und der Verknüpfung bestehender Angebote sowohl fachlich als auch finanziell ressourcenorientiertes Arbeiten.

Produktgruppe: 19.04 Psychiatrie**Produktbereich: 19 Gesundheit****Gesundheit im Alter/Prävention:**

Nach § 1 des Hessischen Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD) gehören Prävention und Gesundheitsförderung zu den Zielen und Kernaufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes. Diese Aufgabe ist hauptsächlich im Sachgebiet „Gesundheit im Alter/Prävention“ verortet.

Die Reihe „Alt werden neu denken“, in der alternative, gesundheitsfördernde Aspekte des Alterns vorgestellt werden, wird weiter fortgesetzt.

Die Vermittlung von Telefonfreundschaften im Rahmen des Projektes „Babbeln für die Seele“, das literarische Miteinander „Shared Reading“, der wöchentlich stattfindende „Frankfurter Gesundheitsspaziergang“, Angebote des „Frankfurter Netzwerk Aktiv-bis-100“ sowie das Europäische Filmfestival der Generationen (Silver Screen) komplettieren das Angebot für ältere Menschen.

In Kooperation mit dem gemeinnützigen Institut für angewandte Sozialforschung beteiligt sich das Frankfurter Gesundheitsamt seit Januar 2022 an dem EU-Projekt „Culture on Prescription in Europe (COPE)“. Unterstützt durch das Förderprogramm Erasmus+ der Europäischen Union soll dabei in verschiedenen Ländern untersucht werden, inwieweit durch neu entwickelte Kunst- und Kulturprogramme Einsamkeit und soziale Isolation vorgebeugt und entgegengewirkt werden kann.

Seit Juli 2015 setzt sich die Vortragsreihe „Psyche und Gesellschaft“ mit der Entwicklung psychischer Befindlichkeiten in gesellschaftlichen Zusammenhängen auseinander.

Das 2009 vom Gesundheitsamt gegründete Netzwerk „Hospiz und Palliative Care“ ist ein Zusammenschluss aller in diesem Bereich tätiger Institutionen. Die Netzwerkkoordination ist Aufgabe des Gesundheitsamtes, wird perspektivisch aber an die Abteilung „Entwicklung, Service und Verwaltung“ abgegeben.

Mit der mobilen Informationsausstellung „PsychMobil“ werden niedrigschwellig Informationen zu psychischer Gesundheit in die Schulen gebracht. Mit acht Stellwänden zu einzelnen Themenschwerpunkten, die Frankfurter Schulen bis zu vier Wochen kostenfrei ausleihen können, werden psychische Störungen entstigmatisiert.

Im Schulprojekt „SAME. Anders ist normal!“ wird für den Umgang mit psychischen Krisen und Erkrankungen sensibilisiert und über Hilfsmöglichkeiten informiert. Das Projekt richtet sich an Jugendliche ab der 9. Klasse, dauert bis zu drei Zeitstunden und ist für Schulen in Frankfurt kostenfrei buchbar.

Das Frankfurter Netzwerk für Suizidprävention (FRANS) wurde 2014 auf Initiative des Gesundheitsamtes gegründet und wird seitdem von dort aus koordiniert. Mittlerweile haben sich mehr als 75 Frankfurter und überregionale Institutionen und Organisationen zusammengeschlossen, in deren beruflichem Alltag suizidales Verhalten und das Thema Suizidprävention eine Rolle spielen. FRANS möchte Aktivitäten bündeln, die Bevölkerung und Professionelle für das Thema sensibilisieren und sich für die Weiterentwicklung umfassender Hilfs- und Bewältigungsangebote in Frankfurt und Umgebung einsetzen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Gesundheitsamt.

Folgende Etateträge wurden für den Haushalt 2024/2025 beschlossen:

E 71 - Ausbau der „Aufsuchenden Frühen Hilfen“ für Kinder von Psychisch- und Abhängigkeitserkrankten Eltern (30 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 71)

E 110 - Kidstime – Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern (10 T€ in 2024 und 20 T€ in 2025 in der Kontengruppe 71)

E 111 - Beratungsstelle des Frankfurter Zentrums für Essstörungen e.V. (31 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 71)

E 112 - Förderung von Präventions- und Beratungsangeboten für "Suizidalität im Alter und in palliativen Lebenssituationen" (15 T€ p.a. in 2024 und 2025 in der Kontengruppe 71)

E 114 - Niedrigschwellige Sport- und Bewegungsangebote für psychisch erkrankte Menschen (10 T€ in 2024 und 20 T€ in 2025 in der Kontengruppe 71)

E 120 - Studie gegen Einsamkeit (80 T€ in 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

Produktgruppe:	19.04 Psychiatrie
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Begegnungsstätte Treffpunkt Süd	101.188	87.069	87.069	87.069	18.088	78.715	25.325	0	87.069	0	20.941	P		N
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	120.853	102.094	102.094	102.094	21.103	102.245	27.889	0	102.094	56.520	0	P	LWV Hessen	N
Bürgerhilfe Sozialpsychiatrie Frankfurt am Main e.V., Psychosozialer Krisendienst Frankfurt am Main	127.933	97.535	97.535	97.535	3.600	128.679	24.828	0	97.535	0	29.174	P		N
Bürgerinstitut e.V. , HILDA - Hilfe für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen	34.027	21.337	34.027	34.027	5.000	138.301	29.299	0	34.027	29.000	65.000	P	Jugend- und Sozialamt	N
Förderung von Präventions- und Beratungsangeboten für "Suizidalität im Alter und in palliativen Lebenssituationen"	0	0	15.000	15.000	0	0	0	0	15.000	0	0	P		N
Frankfurter Arbeitskreis Trauma und Exil e.V. (FATRA), Beratungsstelle für Flüchtlinge und Verfolgte	20.000	13.710	20.000	20.000	7.968	54.676	1.599	0	20.000	15.000	0	P	Quäker-Hilfe, UNO-Flüchtlingshilfe	N
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Begegnungsstätte Cafe Zeitraum	98.039	86.599	86.599	86.599	18.985	106.354	96.276	0	86.599	0	9.246	P		N
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	239.746	196.037	196.037	196.037	27.322	302.933	31.974	0	196.037	108.001	157	P	LWV Hessen	N
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Annuitäten Reha-Werkstatt Oberrad	12.771	12.771	12.771	12.771	0	0	0	12.771	12.771	0	0	P		N
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten e. V., Annuitäten Umbau Niederräder Haus	43.564	44.249	44.249	44.249	0	0	0	50.805	44.249	0	6.583	P		N
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Begegnungsstätte für Freizeit-Ferien-Kultur / Club Känguruh	104.979	87.659	87.659	87.659	2.856	123.186	20.211	0	87.659	0	41.275	P		N
Frankfurter Werkgemeinschaft (fwg), Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle	188.058	157.862	157.862	157.862	33.038	285.173	34.139	0	157.862	86.588	77.704	P	LWV Hessen	N
Frankfurter Zentrum für Essstörungen gGmbH, Beratungsstelle (E111)	0	17.346	31.000	31.000	0	0	0	0	31.000	0	0	??		N
Internationales Familienzentrum e. V., Frühe Hilfen (E71)	56.833	100.000	130.000	130.000	1.149	27.224	5.221	0	130.000	0	0	P		N
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Begegnungsstätte	93.642	87.349	87.349	87.349	5.370	87.330	14.152	0	87.349	0	1.824	P		N
Internationales Familienzentrum e.V. (IFZ), Psychosoziales Zentrum	83.312	67.382	67.382	67.382	10.538	110.649	16.272	0	67.382	42.000	1.912	P	LWV Hessen	N
Niedrigschwellige Sport- und Bewegungsangebote für psychisch erkrankte Menschen E114	0	0	10.000	20.000	0	0	0	0	10.000	0	0	P		N
Prävention und dgl. PG 19.04	0	48.692	20.058	20.058	0	0	0	66.116	20.058	0	0	P		N
Psychiatriewoche	3.637	5.000	5.000	5.000	0	0	10.760	0	5.000	0	5.760	P		N
Sozialwerk KidsTime Workshops	14.000	0	40.000	50.000	0	0	0	0	40.000	0	0	??		N
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Frankfurt am Main Nord	182.493	149.180	149.180	149.180	21.600	221.624	33.724	0	149.180	83.314	11.141	P	LWV Hessen	N

Produktgruppe:	19.04 Psychiatrie
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Sozialwerk Main-Taunus e.V., Treffpunkt Oase / Begegnungsstätte	108.901	88.129	88.129	88.129	12.240	93.389	13.107	0	88.129	0	9.835	P		N
Tarifsteigerung der Träger der Produktgruppen 19.2 - 19.4	0	485.000	485.000	485.000	0	388.000	0	97.000	485.000	0	0	P		N
Summe	1.633.976	1.955.000	2.054.000	2.074.000	188.856	2.248.479	384.775	226.692	2.054.000	420.423	280.552			

Erläuternde Hinweise

Die Daten für die Haushaltsplanaufstellung wurden auf der Basis der Plan-Zahlen 2023 erstellt.

Unter "Jahresrechnung 2022" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 19.04 Psychiatrie**Produktbereich: 19 Gesundheit**Beteiligte Dezernate: **VIII**Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Bürgerliches Gesetzbuch (BGB); Sozialgesetzbücher II, VIII, IX und XII; Hessisches Gesetz für den öffentlichen Gesundheitsdienst; Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (PsychKHG); Bundesteilhabegesetz (BTHG); diverse Magistrats-Beschlüsse**

Zielgruppe: **Bürger/-innen der Stadt Frankfurt am Main; Institutionen und städtische Ämter**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Psychiatrischer Dienst: Anzahl der Leistungen	9.359	9.500	10.000	10.500	11.000	11.500
Anzahl der Patienten und Kontakte	2.717	3.000	3.500	3.500	4.000	4.000

Begründung der Prognose:

Abgesehen davon, dass aufgrund der Natur eines niederschweligen Beratungsdienstes z.T. deutliche Schwankungen in der Anzahl der Leistungen und Kontakte möglich sind, waren die Leistungsmengen auch im vergangenen Jahr noch von pandemiebedingten Einschränkungen sowie der Einbindung der Mitarbeitenden in Aufgaben des Infektionsschutzes und der Kontaktnachverfolgung geprägt.

Aufgrund erneuter rechtlicher Änderungen im PsychKHG mit geänderten Zuständigkeiten ist die Entwicklung in den kommenden Jahren nicht planbar. Hinzu kommt, dass zwar neue Stellen geschaffen wurden/werden, aufgrund des Fachkräftemangels jedoch nicht immer alle Stellen zeitnah besetzt werden können.

Insgesamt gehen wir jedoch von einer leichten Steigerung der Anzahl der Leistungen und Klient:innen aus, da der Bedarf der Versorgung von Menschen mit komplexem Hilfebedarf bzw. eingeschränktem Hilfesuchverhalten und Änderungen in der klinischen und außerklinischen Versorgung weiterhin hoch ist.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	330,00	2	2	2	2	2
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.200,00	6	6	6	6	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	156.759,83	240	140	140	140	140
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	311.355,11	145	145	145	145	145
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	547,03	1	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	470.191,97	394	294	294	294	294
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.357.272,49	2.788	2.572	2.670	2.682	2.695
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	331.538,04	142	267	220	267	267
14	66	Abschreibungen	1.491,78	1	1	1	1	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.633.976,25	1.955	2.054	2.074	1.860	1.555
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.324.278,56	4.886	4.894	4.965	4.810	4.517
20		Verwaltungsergebnis	-3.854.086,59	-4.492	-4.600	-4.671	-4.516	-4.223
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	470.191,97	394	294	294	294	294
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.324.278,56	4.886	4.894	4.965	4.810	4.517
26		Ordentliches Ergebnis	-3.854.086,59	-4.492	-4.600	-4.671	-4.516	-4.223
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.854.086,59	-4.492	-4.600	-4.671	-4.516	-4.223
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.606.528,79	-3.676	-3.219	-2.343	-2.343	-2.343
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.460.615,38	-8.168	-7.819	-7.014	-6.859	-6.566
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-5.460.615,38	-8.168	-7.819	-7.014	-6.859	-6.566

Produktgruppe: 19.04 Psychiatrie		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 19 Gesundheit		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2	2	2	2	2
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	240	140	140	140	140
	dav. Personalkostenerstattung PsychKHG	140	140	140	140	140
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	145	145	145	145	145
	dav. Mehrbelastungsausgleich PsychKHG	145	145	145	145	145
53	Sonstige ordentliche Erträge	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	142	267	220	267	267
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Präventionsveranstaltungen	20	45	45	45	45
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.955	2.054	2.074	1.860	1.555
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	1.825	1.954	1.974	1.858	1.858
	dav. Zuschüsse aus E 70/2022	100	100	100	100	100
	dav. Zuschüsse aus E 79/2023	30	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-98	-403

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Das Drogenreferat initiiert, koordiniert, evaluiert und steuert das System der Suchtpräventions- und Drogenhilfemaßnahmen in Frankfurt am Main, entwickelt es weiter und verwaltet den städtischen Drogenhilfeetat. Dafür ist die Organisation und Koordination der interdisziplinären Arbeit mit Polizei, Staatsanwaltschaft, Schulen, freien Trägern, Arbeitsagenturen, städtischen Ämtern etc. von wesentlicher Bedeutung.

Das Drogenreferat ist auch für den Bereich legale Drogen zuständig. Ziel ist es, mit Blick auf alle psychoaktiven Substanzen und nicht-stoffgebundenen Verhaltensweisen eine integrierte Drogen- und Suchtpolitik zu gestalten. Hierbei werden die Suchthilfe- und Präventionsangebote in den Bereichen des legalen wie illegalen Gebrauchs auf der Grundlage der wissenschaftlich festgestellten Bedarfe (weiter-)entwickelt, koordiniert und vernetzt. Das übergeordnete Ziel der Suchtpolitik der Stadt Frankfurt am Main muss sein, dass mit Genuss- und Suchtmitteln sowie anderen Konsumangeboten, die abhängig machen können, kontrolliert und verantwortungsbewusst umgegangen wird.

Das Frankfurter Präventions- und Hilfesystem – „Frankfurter Weg“ – fußt auf dem sogenannten Vier-Säulen-Modell:

1. Prävention
2. Beratung/Therapie
3. Überlebenshilfe und Schadensbegrenzung
4. Repression

Die jeweils damit verbundenen Ziele sind:

1. Junge Menschen darin zu stärken, Drogenkonsum in der Phase des Erwachsenwerdens zu unterlassen bzw. den ersten Konsum von Drogen zu verzögern und damit mögliche negative Folgen zu vermeiden. Das Erlernen von Risikokompetenz ist dabei von zentraler Bedeutung.
2. Menschen, die problematischen Drogenkonsum haben oder abhängig sind, mit Beratung, Betreuung und Behandlung zu unterstützen, Veränderungs- und Ausstiegsprozesse anzugehen.
3. Abhängigen die Möglichkeit anzubieten, physische, psychische und soziale Risiken der Sucht zu reduzieren, sich zu stabilisieren und sie zu motivieren, weitere Schritte aus der Sucht zu wagen.
4. Die Folgen und Belastungen des illegalen Drogenhandels und öffentlichen Drogenkonsums für die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt zu begrenzen und zu vermindern (Balance von Repression und Hilfe).

Diese vier Säulen sind in ihrer jeweiligen Ausrichtung nicht isoliert voneinander, sondern aufeinander bezogen und untereinander vernetzt. In der Regel können die Ziele nur angestrebt werden, wenn das koordinierte Vorgehen als kontinuierlicher Prozess gestaltet wird. Zur Gestaltung und Förderung dieses Prozesses wurden unter der Federführung des Drogenreferates verschiedene Abstimmungs- und Steuerungsgremien eingerichtet. Die wesentlichsten Gremien sind: Montagsrunde, Freitagsrunde, Trägerrunde und der Arbeitskreis Jugend und Suchtprävention.

Das Drogenreferat der Stadt Frankfurt am Main hat in Kooperation mit den Drogenhilfeträgern ein innovatives, auf die jeweiligen Erfordernisse und aktuellen Problemlagen ausgerichtetes, ausdifferenziertes System der Suchtprävention und Drogenhilfe in Frankfurt am Main entwickelt, das laufend an aktuelle Entwicklungen angepasst wird. Die Dokumentation und Evaluation der Leistungen der Drogenhilfe wurde in den vergangenen Jahren durch die Bereitstellung entsprechender Erhebungsinstrumentarien systematisch verbessert.

Das Drogenreferat plant in Reaktion auf neue Entwicklungen – u. a. auf Grundlage der jährlich erhobenen Schülerbreitenbefragung und der Szenebefragung, die alle zwei Jahre erfolgt – neue Angebote der Suchtprävention und Suchthilfe vor und sorgt für deren Umsetzung.

Beispiele sind u. a.:

- Hart am LimiT (HaLT)
- Frühintervention Glücksspiel
- Fachberatung Verhaltenssucht
- Kampagne „Check, wer fährt!“
- Kampagne „BE.U!“
- Frühintervention bei erst auffälligen Drogenkonsumierenden (FrED)
- Casemanagement für Cannabiskonsumierende an Schulen (CaBS)
- Schulprojekte (z. B. „It's my Party“, „Eigenständig werden“ etc.)
- Projekt „Digitale Medien im Kindesalter“
- Projekt „Brücke für Integration und Soziales“ (BINSO)
- Projekt Lichtblick (für Kinder von drogenabhängigen Eltern)
- Abstinenztherapie für Kokainabhängige
- Projekt „Selbstkontrollierte Reduktion des Drogenkonsums“ (KISS)

Produktgruppe:	19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen
Produktbereich:	19 Gesundheit

- Diamorphingestützte Behandlung
- Beratungsangebot zur medizinischen Nutzung von Marihuana (MMP)
- Projekt „Offensive Sozialarbeit, Sicherheit, Intervention, Prävention“ (OSSIP)
- Crackrauchraum
- Offensive Sozialarbeit nachts
- Projekt „Sucht im Alter“
- Projekt „Rauchmelder“ für junge Cannabiskonsumenten

Weitere Maßnahmen sind die Organisation von Fachtagen und Fachveranstaltungen wie zum Beispiel die beiden Fachtagungen zu Cannabis, die Fachveranstaltung „Cannabis und Schule“, die „Check, wer fährt!“-Aktionstage an Schulen, Fachgespräche zum Thema Jugendschutz im Rahmen des Arbeitskreises Jugend und Suchtprävention, ein Informationsabend und eine Fachtagung zur medizinischen Nutzung von Marihuana etc.. Viele dieser Veranstaltungen werden als Dokumentationen veröffentlicht.

Zu den wichtigsten Aufgaben des Suchtpräventions- und Suchthilfesystems in Frankfurt am Main zählen:

- Entwicklung von Informationsangeboten für Jugendliche, Eltern und Multiplikatoren zu aktuellen Trends und Hilfeangeboten in Form von Broschüren, Infoveranstaltungen und Angeboten im Internet
- Durchführung und Begleitung suchtpreventiver Projekte für unterschiedliche Zielgruppen zur Förderung der Lebens- und Risikokompetenz
- Information, Beratung/Therapie und Vermittlung in weiterführende Angebote für suchtgefährdete und suchtmittelabhängige Jugendliche, Erwachsene und Angehörige
- Substitutionsgestützte Behandlung sowie psychosoziale Betreuung
- Motivation zur Inanspruchnahme weiterführender suchttherapeutischer, sozialer und medizinischer Hilfen
- aufsuchende Arbeit
- Minderung der gesundheitlichen Risiken und Folgen des Drogenkonsums
- Grundversorgung (Essen, Trinken, Hygiene, Tages- und Nachtruhebetten)
- Gewährung von Schutz- und Ruheräumen
- Krisenhilfe
- Spritzentausch / Konsumräume
- ärztliche Betreuung, medizinische Akutbehandlung
- frauenspezifische Hilfen (Frauencafé, Frauenberatungsstellen)
- berufliche Orientierung, Qualifizierung und Vermittlung in den Arbeitsmarkt.

Das Drogenreferat betreibt eine intensive Öffentlichkeitsarbeit (Medienanfragen, Anfragen anderer Städte, Fachöffentlichkeit etc.). Außerdem betreut das Drogenreferat Besuchergruppen aus dem In- und Ausland, die sich vor Ort über den Frankfurter Weg in der Drogenhilfe informieren.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Drogenreferat.

Erläuterungen zu den Dimensionen der Produktgruppe:

Kunde/Bürger: Anzahl der Vermittlung von Drogenabhängigen in weiterführende Hilfen. Die Anzahl der Kontakte bildet die Gesamtsumme der Leistung der „Straßensozialarbeit“ ab (kurzfristiges Ziel).

Der Indikator „Anzahl der Vermittlung in weiterführende Hilfen“ in Relation zur „Anzahl der Kontakte“ liefert eine Aussage über die Anzahl der Personen, bei denen Entwicklungen in Richtung gesellschaftliche Reintegration eingeleitet werden konnten (langfristiges Ziel). Für die nächsten Jahre werden vergleichbar hohe Zahlen der kontaktierten und vermittelten Klientinnen und Klienten erwartet.

Folgende Etatträge wurden für den Haushalt 2024/2025 beschlossen:

- E 115 - Kommunale Drogenhilfen unterstützen (200 T€)
- E 116 -Pflegeeinrichtung für schwerstabhängige Drogenkranke – Einstellung von Planungsmitteln (50 T€ in 2025)
- E 117 -Mehr Jugendschutz nach Cannabisteillegalisierung (100 T€ in 2025)
- E 118 - Beratung und Prävention für Cannabislegalisierung (20 T€)

Produktgruppe:	19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
AIDS- Hilfe Frankfurt a.M. e.V. Chem-Sex	13.403	18.000	10.000	10.000	600	12.739	9.208	150	10.000	0	2.697	P		N
AIDS- Hilfe Frankfurt a.M., Krisenzentrum La Strada, Kommunalisierte Landesmittel	143.500	143.500	143.500	143.500	67.500	434.153	200.033	500	143.500	325.000	233.686	P	Drogenreferat / Arbeitsv.	J 24 76
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Beratung und Cafe	298.000	270.702	298.000	298.000	67.500	434.153	200.033	500	298.000	143.500	233.686	P	komm.LM (HMSI) / Arbeitsv. Arbeitsverwaltung komm.LM (HMSI) / Arbeitsv.	J 24 76
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., La Strada, Konsumraum	263.000	240.000	263.000	263.000	32.000	286.550	72.320	0	263.000	0	107.870	P		J 14 86
AIDS-Hilfe Frankfurt e.V., niedrigschwellige Hilfen für Kokain- u. Crackkonsument/innen	41.800	41.800	42.000	42.000	6.800	56.984	16.934	0	42.000	0	32.219	P		N
Anteil Konsolidierung (aus HH 20/21 241 T€, aus HH 22 1.114 T€)	0	-1.355.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Basis e.V. Legal High- Spice II	10.513	10.000	10.000	10.000	1.053	74.352	11.616	950	10.000	57.681	18.828	P	komm.LM (HMSI)	N
Basis e.V., Anonyme tel. Drogenberatung und Angehörigenberatung	54.124	43.100	55.000	55.000	813	89.332	10.123	100	55.000	10.000	35.430	P	komm.LM (HMSI) /Arbeitsamt	J 39 61
Basis e.V., Blended Counseling	53.806	89.000	59.000	59.000	1.261	59.175	9.170	700	59.000	0	0	P		N
Basis e.V. ELSA	2.633	2.500	10.000	10.000	104	3.394	447	0	10.000	0	1.259	P		N
Basis e.V., Party People (ehem. ALICE)	65.930	57.397	66.000	66.000	2.535	64.453	22.645	5.000	66.000	0	15.280	P		N
Basis e.V., Projekt Frankfurter Workshop	41.525	35.100	42.000	42.000	34.662	333.210	94.788	46.889	42.000	365.093	101.094	P	LWV / Arbeitsv. / ZdB - B. /ZdB - J v B	J 22 78
Basis e.V., Safer Night Life Kampagne	28.315	55.000	30.000	30.000	3.231	18.446	11.913	300	30.000	0	0	P		N
Beratung und Prävention Cannabislegalisierung E118	0	0	20.000	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0	P		N
Blaues Kreuz, Beratungsstelle Bornheim	47.701	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Bürgerhospital Frankfurt Substitutionsbehandlung COVID-19	71.437	74.000	126.000	126.000	0	0	0	0	126.000	0	0	P		N
Calla e.V, Beratungsstelle Claire	42.107	34.300	42.000	42.000	14.250	68.653	6.850	1.500	42.000	40.000	9.146	P	LVA / DPWV	S 100
Calla e.V., Frauentherapieeinrichtung Camille	21.389	18.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P	(HMSI)/ LWV Hessen	S 100
Caritasverband KT -Walk	30.000	30.000	10.000	10.000	0	28.025	2.803	0	10.000	0	828	P		J 21 79
Caritasverband, Schulung Schuldnerberatung	0	11.600	18.000	18.000	0	13.728	0	0	18.000	0	0	P		N
Drogenhilfe Frankfurter Bahnhofsviertel	0	0	900.000	900.000	0	0	0	0	900.000	0	0	IP	komm.LM (HMSI)	N
Ev. Regionalverband, Beratungsdienst Café Alte Backstube	19.962	19.520	20.000	20.000	6.768	16.393	33.785	4.750	20.000	0	9.846	P		N
Ev. Regionalverband, Beratungsstelle Höchst / Dornbusch	95.995	76.600	90.000	90.000	33.591	493.153	136.395	1.700	90.000	96.000	242.839	P	(HMSI) / Rehaträger	N
Ev. Regionalverband, Fachdienst Frühintervention Glücksspiel	79.395	72.000	79.000	79.000	6.287	97.994	23.234	0	79.000	0	18.515	P		J 11 89
Ev. Regionalverband, Kontrolliertes Trinken	11.100	11.100	10.000	10.000	0	12.593	0	0	10.000	0	0	P		N
FIM, Streetwork an der Theodor-Heuss-Allee	78.504	95.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		J 100
Förderung Mehr Jugendschutz nach Cannabislegalisierung E117	0	0	0	100.000	0	0	0	0	0	0	0	P		N

Produktgruppe:	19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Förderung Pflegeeinrichtung schwerstabhängige Drogenkranke E116	0	0	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Frankfurter Therapieverbund Hess. Guttemplereinrichtungen, Fachstelle Sucht	47.736	39.857	48.000	48.000	13.716	227.894	28.346	2.000	48.000	0	224.221	P	Rehaträger	J 33 67
Frankfurter Verein, aufsuchende Hilfen	40.000	40.000	40.000	40.000	0	33.960	5.220	1.120	40.000	0	300	P		S 100
Frankfurter Verein, Frauenberatungsstelle	372.839	332.100	373.000	373.000	72.800	329.744	132.385	6.000	373.000	154.358	3.600	P	komm.LM (HMSI)	S 100
Frankfurter Verein für Soziale Heimstätten, Frauenberatungsstelle, Kommunalisierte Landesmittel	154.358	154.358	154.358	154.358	72.800	329.744	132.385	6.000	154.358	382.971	3.600	P	Drogenreferat	S 100
Frankfurter Verein, Nachtcafe	1.505.000	1.110.000	905.000	766.000	58.000	1.521.585	797.912	44.348	905.000	0	4.845	P		N 15
Freie Mittel ohne Trägerbindung, Kommunalisierte Landesmittel	92.948	165.047	143.969	143.969	1.053	431.514	11.616	950	143.969	321.625	18.828	P	Drogenreferat	N
Guttemplerverein Frankfurt, Reinhold-Kobelt-Haus	10.211	10.210	4.000	4.000	0	38.775	32.725	9.200	4.000	0	75.425	P		N
Innovative Projekte / Pool für Sofortmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Integrative Drogenhilfe e.V., Aufenthaltsbereich Niddastraße	272.844	250.000	232.000	232.000	0	357.162	0	0	232.000	54.500	0	P	komm.LM (HMSI)	N
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Eastside (Schielestraße)	247.413	167.000	261.000	261.000	0	253.690	52.480	0	261.000	0	16.500	P		J 11 89
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße	1.254.980	720.157	1.000.000	1.000.000	91.432	1.255.162	342.400	0	1.000.000	146.278	55.000	P	komm.LM (HMSI)	J 15 85
Integrative Drogenhilfe e.V., Konsumraum Niddastraße, Kommunalisierte Landesmittel	134.200	134.200	146.278	146.278	91.432	1.255.162	342.400	0	146.278	1.487.716	55.000	P	Drogenreferat	J 15 85
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA	298.353	231.000	307.000	307.000	65.000	347.127	88.940	0	307.000	109.000	19.031	P	komm.LM (HMSI)	J 24 76
Integrative Drogenhilfe e.V., Kontaktladen FriedA, Kommunalisierte Landesmittel	100.000	100.000	109.000	109.000	65.000	347.127	88.940	0	109.000	373.036	19.031	P	Drogenreferat	J 24 76
Integrative Drogenhilfe e.V., Offensive nächtliche Sozialarbeit	311.688	311.688	20.000	20.000	0	270.098	61.500	0	20.000	0	0	P		N
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Arbeit, Technik u. Kultur	26.919	23.600	18.000	18.000	48.000	107.029	53.000	200	18.000	171.000	1.000	P	Europ. Sozialfond / RMJ	N
Integrative Drogenhilfe e.V., Projekt Lichtblick	76.019	65.200	76.000	76.000	12.565	240.652	32.500	1.700	76.000	146.722	39.909	P	Jugend- und Sozialamt	N 50
Integrative Drogenhilfe e.V., Selbstkontrollierte Reduktion des Drogenkonsums (KISS)	40.000	40.000	27.000	27.000	2.000	37.000	11.000	0	27.000	0	10.000	P		N
Integrative Drogenhilfe e.V. Shuttlebus	36.500	36.500	37.000	37.000	0	0	36.500	0	37.000	0	0	P		N
Jugenberatung und Jugendhilfe e.V., Haus der Beratung	346.862	301.500	347.000	347.000	18.800	465.673	80.700	5.250	347.000	208.986	14.575	P	komm.LM (HMSI)	J 19 81
Jugenberatung und Jugendhilfe e.V., Haus der Beratung, Kommunalisierte Landesmittel	208.986	208.986	208.986	208.986	18.800	465.673	80.700	5.250	208.986	346.862	14.575	P	Drogenreferat	J 19 81
Jugendberatung und Jugendhilfe e. V., Heroinambulanz Grüne Straße	204.840	163.256	200.000	200.000	0	0	0	0	200.000	0	0	P		N
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Abstinenztherapie für Kokainabhängige	65.818	57.900	66.000	66.000	0	87.629	1.000	5.000	66.000	3.500	24.311	P	Rehaträger	N

Produktgruppe:	19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**) %w %m %d
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. Bahnhof Humanitäre Sprechstunde	138.795	260.844	10.000	10.000	0	158.335	101.280	0	10.000	0	0	P		N
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratung für Alkoholabhängige	44.335	39.932	43.000	43.000	0	37.171	5.852	0	43.000	0	0	P		J 24 76
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Am Merianplatz	198.918	172.900	199.000	199.000	1.600	313.601	52.300	1.900	199.000	127.374	43.109	P	komm.LM (HMSI)	J 14 86
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Beratungsstelle Sachsenhausen	165.108	144.900	165.000	165.000	15.500	250.547	48.850	2.750	165.000	82.540	69.999	P	komm.LM (HMSI)	J 20 80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse	105.431	86.500	105.000	105.000	0	154.963	12.220	2.000	105.000	45.100	18.652	P	komm.LM (HMSI)	J 43 56 1
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Bildungszentrum Hermann Hesse, Kommunalisierte Landesmittel	45.100	45.100	45.100	45.100	0	154.963	12.220	2.000	45.100	105.431	18.652	P	Drogenreferat	J 43 56 1
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße	280.058	251.200	200.000	200.000	131.400	526.393	149.400	5.000	200.000	349.500	181.823	P	komm.LM (HMSI)	J 20 80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Kommunalisierte Landesmittel	348.508	349.500	349.500	349.500	131.400	500.510	149.400	5.000	349.500	280.869	181.823	P	Drogenreferat	J 20 80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Drogennotdienst Elbestraße, Konsumraum	474.063	469.400	475.000	475.000	0	492.551	131.400	4.300	475.000	0	153.731	P		J 24 76
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Am Merianplatz, Kommunalisierte Landesmittel	127.374	127.374	127.374	127.374	1.600	313.601	52.300	1.900	127.374	198.918	43.109	P	Drogenreferat	J 21 79
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Jugend- und Suchtberatung Sachsenhausen, Kommunalisierte Landesmittel	82.540	82.540	82.540	82.540	15.500	250.547	48.850	2.750	82.540	165.108	69.999	P	Drogenreferat	J 20 80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Projekt "Frühintervention bei erstaußfälligen Drogenkonsumenten" (FrED)	36.322	25.780	36.000	36.000	0	38.359	3.150	250	36.000	0	2.567	P		J 13 87
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Rauchraum für Crackkonsument/innen	18.272	16.900	18.000	18.000	0	19.740	60	300	18.000	0	1.828	P		J 20 80
Jugendberatung und Jugendhilfe e.V., Tagesruhebetten für Crackkonsument/innen	109.459	106.000	100.000	100.000	0	92.750	18.070	150	100.000	0	0	P		J 17 83
Kommunale Drogenhilfe unterstützen E115	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	200.000	0	0	P		N
Malteser Werke, Humanitäre Substitution (HUSU) / Mitversorgung nichtversicherter Opiatabhängiger	42.000	0	10.000	10.000	0	46.528	5.946	0	10.000	0	10.474	P		N
Malteser Werke, Institutsambulanz Schielestraße	58.110	50.300	58.000	58.000	0	63.081	15.453	190	58.000	0	20.613	P		N 23 77
Malteser Werke, Med. Anlaufstation Niddastr.	34.062	30.600	34.000	34.000	3.580	30.703	7.393	4.059	34.000	0	8.751	P		N
MoSyD Studie	58.779	54.595	41.000	41.000	0	0	0	0	41.000	0	0	P		N
OSSIP	928.309	662.480	697.000	697.000	60.318	826.703	153.421	14.898	697.000	75.000	60.647	P		N
Pauschale zum Ausgleich der Mehrkosten durch Tarifsteigerung	0	1.306.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N

Produktgruppe:	19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Prävention bei besonders gefährdeten Jugendlichen, "CabS"	42.661	40.000	43.000	43.000	0	42.179	4.000	400	43.000	0	3.918	P		J 17 83
Prävention und dgl.	37.294	0	33.000	33.000	0	28.859	4.600	0	33.000	0	486	P		J 38 62
Projekt Hepatitis-Prophylaxe und Behandlung für Drogenkonsumierende	56.762	55.000	58.000	58.000	5.404	40.167	19.696	2.283	58.000	0	6.126	P		N
Projektmittel und Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich Suchtreferat	39.221	44.814	40.000	40.000	1.625	59.296	13.079	10.110	40.000	13.550	2.118	P		J 58 39 3
Schulische Suchtprävention	23.848	36.252	36.000	36.000	1.690	20.552	15.279	1.300	36.000	0	418	P		N
Sonstige Maßnahmen	-141.780	565.295	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Stiftung Waldmühle, Haus Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	131.804	131.804	131.804	131.804	0	152.924	25.700	0	131.804	0	46.820	P		J 10 90
Stiftung Waldmühle, Sucht im Alter	36.584	35.000	37.000	37.000	0	35.821	3.050	0	37.000	0	3.876	P		N
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Beratungsstelle Höchst	184.501	161.400	185.000	185.000	28.599	253.678	62.539	2.472	185.000	83.181	61.157	P	komm.LM (HMSI)	J 28 72
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Drogenberatungsstelle Drop IN, Kommunalisierte Landesmittel	102.663	102.663	102.663	102.663	32.888	230.336	59.542	2.634	102.663	191.092	31.640	P	Drogenreferat	J 28 72
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention	230.054	214.070	150.000	150.000	11.275	264.866	93.834	3.630	150.000	61.800	37.638	P	komm.LM (HMSI)	N
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Fachstelle Prävention, Kommunalisierte Landesmittel	57.659	60.000	60.000	60.000	11.275	264.866	93.834	3.630	60.000	274.165	37.638	P	komm.LM (HMSI)	N
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Jugend- und Drogenberatungsstelle Höchst, Kommunalisierte Landesmittel	83.181	83.181	83.181	83.181	28.599	253.678	62.539	2.472	83.181	202.951	61.157	P	Drogenreferat	J 28 72
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. K9	671.213	587.551	500.000	500.000	66.932	972.318	246.589	3.326	500.000	546.547	3.907	P	komm.LM (HMSI)	J 36 64
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. K9, Kommunalisierte Landesmittel	270.609	270.747	270.747	270.747	66.935	972.318	246.589	3.326	270.747	979.098	39.323	P	Drogenreferat	J 36 64
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. Medizinisch-pflegerische Versorgung	36.000	36.000	36.000	36.000	6.500	30.390	14.138	0	36.000	0	11.428	P		J 34 66

Produktgruppe:	19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen
Produktbereich:	19 Gesundheit

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V., Projekt BINSO	51.616	31.600	59.000	59.000	0	60.217	8.354	0	59.000	0	3.375	P		N
Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V. Beratungsstelle drop in	173.720	154.900	100.000	100.000	32.888	230.331	59.543	2.635	100.000	102.663	31.640	P	komm.LM (HMSI)	J 28 72
Summe	12.745.804	11.649.000	11.988.000	11.999.000	1.565.861	19.183.722	5.275.416	235.721	11.988.000	8.828.715	2.931.416			

Erläuternde Hinweise

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung lagen die erforderlichen Daten der Zuwendungsempfänger für das Jahr 2024 noch nicht vor. Die Darstellung der Kostenarten sowie Eigen- und Drittmittel basiert auf dem Jahr 2023.

LVA: Landesversicherungsanstalt; DPVV: Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband; komm.LM (HSMI): kommunalisierte Landesmittel vom Hessisches Ministerium für Soziales und Integration; LWV Hessen: Landeswohlfahrtsverband Hessen; Arbeitsv.: Zuschüsse der Arbeitsverwaltung; ZdB - B: Zuschüsse des Bundes - Bildungsgutscheine; ZdB - J v B: Zuschüsse des Bundes - via Bietergemeinschaft

Unter "Jahresrechnung 2022" sind die tatsächlichen Ist-Auszahlungen an die einzelnen Zuschussempfänger abgebildet.

Am 14. Dezember 2004 haben das Land Hessen, der Hessische Landkreistag, der Hessische Städtetag, der Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) und die Liga der Freien Wohlfahrtspflege eine Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen unterzeichnet. Die Stadt Frankfurt am Main ist der Rahmenvereinbarung Kommunalisierung mit Erklärung vom 24.02.2005 beigetreten. Neben der Rahmenvereinbarung auf Landesebene wurde mit jeder Gebietskörperschaft eine individuelle Zielvereinbarung abgeschlossen. Die Darstellung der Zuwendungen erfolgt mit dem Zusatz „Kommunalisierte Landesmittel“.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/nach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**Produktbereich: 19 Gesundheit**Beteiligte Dezernate: **VIII**Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Sozialgesetzbuch, insbesondere SGBs VIII, IX, XII; HGO und andere landesrechtliche Vorschriften; Magistratsbeschlüsse, Beschlüsse der StVV; Betäubungsmittelgesetz (BtMG); Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (BtMVV); OB-Verfügungen**

Zielgruppe: **Freie Träger der Drogenhilfe und stadtnahe Vereine sowie Ämter und Institutionen, die mit der Drogenproblematik, der Drogenhilfe und der Suchtprävention befasst sind (auf kommunaler, föderaler, nationaler und internationaler Ebene).**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
OSSIP (Anzahl der Kontakte von Drogenabhängigen in weiterführende Hilfen)	334	245	245	245	245	245
OSSIP (Anzahl der Vermittlungen von Drogenabhängigen in weiterführende Hilfen)	332	350	350	350	350	350

Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**Produktbereich: 19 Gesundheit**

Anzahl der Konsumvorgänge in den Konsumräumen*	130.636	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000

Begründung der Prognose:

Projekt OSSIP intensivieren:

Das Projekt „OSSIP“ (Offensive Sozialarbeit, Sicherheit, Intervention, Prävention) wurde im Juli 2004 vom Drogenreferat gemeinsam mit Polizei, Ordnungsamt und den Trägern der Drogenhilfe initiiert.

Leitmotiv des Projekts ist: „Für ein Miteinander in Frankfurt“.

Das Projekt hat zum Ziel, durch „Offensive Sozialarbeit“ und nachhaltige Polizeipräsenz die Bildung offener Szenen, das öffentliche Konsumieren von und das Handeln mit Drogen im Bahnhofsviertel zu verringern. Die Abhängigen sollen in das System der Drogenhilfe integriert und zur Teilnahme an weiterführenden Angeboten der Drogenhilfe motiviert werden. Die Balance zwischen Hilfe und Repression ist dabei von zentraler Bedeutung. Die personelle Kapazität in der Straßensozialarbeit beträgt derzeit 11,5 Stellen, davon sind 2 Stellen den 4 szenenahen Einrichtungen der Drogenhilfe im Bahnhofsviertel zugeordnet. Damit wurde OSSIP 2023 um insgesamt 2 Mitarbeitende bei Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. verstärkt. Werktäglich von 09.00 bis 18.00 Uhr sind die Streetworker:innen des Projektes im Bahnhofsviertel und in den angrenzenden Gebieten, bei Bedarf auch in anderen Stadtvierteln, präsent. Die prognostizierten Kontakte zu Drogenkonsumierenden (245) wurden 2023 übertroffen. 334 Einzelpersonen wurden erreicht, 73% männlich und 27% weiblich. Die Anzahl der Vermittlungen (und Begleitungen) sind mit 332 knapp an der Prognose von 350 in 2023. Der Bedarf an Hilfen ist unverändert hoch. OSSIP setzt auf die nachhaltige Vermittlung und – wo möglich – auch auf Begleitung in passgenaue Hilfen. Die sehr dynamischen Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf den öffentlichen Raum machen Prognosen weiterhin schwierig.

Kooperationen sind für den Erfolg des Projektes notwendige Voraussetzung. Neben Einrichtungen der niedrigschwelligen Drogenhilfe arbeitet OSSIP natürlich auch mit Projekten und Einrichtungen der „Säule“ Beratung/Therapie und anderen Hilfesystemen, sowie Angeboten des Regelsystems (z.B. Arztpraxen) zusammen. Die Vernetzung der Projekte untereinander ist unerlässlich um zügig passgenaue Hilfen für die Zielgruppe erschließen zu können.

Entwicklung der Anzahl der Konsumvorgänge in den Konsumräumen:

Im Jahr 2022 fanden 130.636 Konsumvorgänge in den Konsumräumen statt. 2021 wurden 145.854 Konsumvorgänge dokumentiert. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl der Konsumvorgänge um 10% zurückgegangen. Diese Veränderungen sind auf Verhaltensänderungen schon während der Corona-Pandemie und veränderte Konsummuster durch Crack zurückzuführen.

Unverändert sind Im Bereich der niedrigschwelligen Drogenhilfe die Konsumräume, die den Konsum unter hygienischen Bedingungen garantieren, ein bedeutender Bestandteil des Gesamtkonzepts, auch da sie helfen, Drogentodesfälle zu vermeiden.

Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**Produktbereich: 19 Gesundheit**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Projekt OSSIP - Offensive Sozialarbeit, Sicherheit, Intervention, Prävention - intensivieren

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
OSSIP (Anzahl der Kontakte mit Drogenabhängigen zur Integration in weiterführende Hilfen)	334	245	245	245	245	245
Anzahl der Vermittlungen in weiterführende Hilfen	332	350	350	350	350	350
Indikator						
Vermittlung in % in Relation zu den Kontakten	0,99	142,86	142,86	142,86	142,86	142,86

Entwicklung

Konsumverhalten positiv beeinflussen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Anzahl der Konsumvorgänge in den Konsumräumen*	130.636	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
Indikator						
Grad der Veränderung zum Basisjahr 2019 (183.605) in %	71,15	123,43	123,43	123,43	123,43	123,43

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.144,58	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.158.814,60	2.159	3.059	3.059	3.059	3.059
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	15,36	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.181.974,54	2.159	3.059	3.059	3.059	3.059
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	699.943,19	805	864	898	902	907
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	313.547,37	241	335	339	339	339
14	66	Abschreibungen	2.408,63	1	3	4	4	5
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	12.745.804,30	11.649	11.988	11.999	12.082	10.715
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.761.703,49	12.696	13.190	13.240	13.327	11.966
20		Verwaltungsergebnis	-11.579.728,95	-10.537	-10.131	-10.181	-10.268	-8.907
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.181.974,54	2.159	3.059	3.059	3.059	3.059
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	13.761.703,49	12.696	13.190	13.240	13.327	11.966
26		Ordentliches Ergebnis	-11.579.728,95	-10.537	-10.131	-10.181	-10.268	-8.907
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1,15	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-1,15	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.579.730,10	-10.537	-10.131	-10.181	-10.268	-8.907
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-511.290,85	-431	-933	-946	-946	-946
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.091.020,95	-10.968	-11.064	-11.127	-11.214	-9.853
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-12.091.020,95	-10.968	-11.064	-11.127	-11.214	-9.853

Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 19 Gesundheit		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.159	3.059	3.059	3.059	3.059
	dav. Zuweisungen für kommunalisierte Zuschüsse	2.159	2.159	2.159	2.159	2.159
	dav. Projektförderung Land (Drogenhilfe Bahnhofsviertel)	0	900	900	900	900
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241	335	339	339	339
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1	2	2	2	2
	dav. Energie	2	4	4	4	4
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	129	155	156	156	156
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	11.649	11.988	11.999	12.082	10.715
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	9.292	8.656	8.667	8.750	7.383
	dav. Zuschuss für Ambulanz Grüne Straße	163	200	200	200	200
	dav. kommunalisierte Zuschüsse	2.159	2.159	2.159	2.159	2.159
	dav. Zuschüsse und Zuwendungen für das Projekt "Sucht im Alter"	35	37	37	37	37

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	4.567,63	6	6	6	6	6
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.567,63	6	6	6	6	6
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-4.567,63	-6	-6	-6	-6	-6
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-4.567,63	-6	-6	-6	-6	-6
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	4.567,63	6	6	6	6	6

Produktbereich: 19 Gesundheit**Produktgruppe: 19.05 Drogen-, Sucht- und Präventionsthemen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002243 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 59-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		18	0	3	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002245 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 59-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		16	0	1	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		35	0	5	0	6	6	6	6	6	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		35	0	5	0	6	6	6	6	6	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe können sowohl laufende als auch investive Zuschüsse für den Eigenbetrieb sowie alle Gesellschaften rund um das Klinikum Höchst abgebildet werden:

- Klinikum Frankfurt Höchst GmbH (Stammkapital 10.000.000 €; 94% Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH, 6% Stadt Frankfurt am Main)
- Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH (Stammkapital 200.000 €; 50% Stadt Frankfurt am Main, 50% Main-Taunus-Kreis)
- Städtische Kliniken Frankfurt am Main-Höchst (Eigenbetrieb)
- Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH (Stammkapital 25.000 €; 100 % Klinikum Frankfurt Höchst GmbH)
- Medizinisches Versorgungszentrum am Klinikum Frankfurt Höchst GmbH (Stammkapital 25.000 € ; 100 % Klinikum Frankfurt Höchst GmbH).

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 10875 vom 23.02.2006 wurde der Magistrat beauftragt, wesentliche für den Krankenhausbetrieb notwendige Funktionen der Städtischen Kliniken Frankfurt am Main-Höchst auf eine gemeinnützige GmbH zu übertragen. Der Übergang in eine gemeinnützige GmbH wurde zum 01.01.2010 vollzogen. Die Grundstücke und Gebäude verbleiben zunächst in der Vermögensverwaltung der Stadt Frankfurt am Main.

Einzige Aufgabe des Eigenbetriebs ist seit dem 01.01.2010 die Personalstellung derjenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einem Übergang in die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH widersprochen haben. Der Krankenhausbetrieb wird durch die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH gewährleistet. Zum Stichtag 31.12.2021 waren von den insgesamt 2.503 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 467 beim Eigenbetrieb Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst und 2.036 bei der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH beschäftigt.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 6612 vom 17.12.2015 und mit Wirkung zum 01.01.2016 wurde von der Stadt Frankfurt am Main und dem Main-Taunus-Kreis die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH gegründet. Sie soll als strategisch agierende Dachgesellschaft der Krankenhausbetriebsgesellschaften Klinikum Frankfurt Höchst und der Kliniken des Main-Taunus-Kreises in Hofheim und Bad Soden weiterhin eine qualitativ hochwertige patienten- und bedarfsgerechte stationäre sowie ambulante medizinische Versorgung der Bevölkerung in Frankfurt am Main und der Region sichern.

Gesellschafter der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH sind je zu 50% die Stadt Frankfurt am Main und der Main-Taunus-Kreis. Je 94% der Krankenhausbetriebsgesellschaften Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und Kliniken des Main-Taunus-Kreises GmbH wurden von der Stadt Frankfurt am Main bzw. dem Main-Taunus-Kreis in die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH eingebracht. Die jeweils übrigen 6% werden weiterhin direkt gehalten.

Ferner wurde die bisher von der Stadt Frankfurt am Main direkt gehaltene Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH, die für den Neubau des Klinikums in Höchst zuständig ist, zu 100% unter der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH angesiedelt. Die Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH hat per Erbbaurechtsvertrag den Zugriff auf die für den Klinikneubau notwendigen Grundstücke erhalten.

Die Stadt Frankfurt am Main hat die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und die Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main-Höchst, insbesondere mit dem Folgenden betraut:

- medizinisch zweckmäßige und ausreichende Versorgung der Patienten mit Krankenhausleistungen einschließlich aller dazugehörigen Einzelleistungen;

- mit der Erbringung folgender Notfalldienste:

a) Gewährleistung einer ambulanten Notfallversorgung für das Einzugsgebiet der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH, insbesondere der Betrieb einer Zentralen Notaufnahme, einer Notfallambulanz Augenklinik und einer Notfallambulanz Kinderklinik sowie der Vorhaltung von Notfallbetten für einen Katastrophenfall;

b) Bereitstellung von Notärzten für den Rettungsdienst.

Mit der Erbringung folgender unmittelbar mit diesen Haupttätigkeiten verbundene Nebenleistungen:

a. Aus-, Fort- und Weiterbildung in den für die Tätigkeiten dieser Gesellschaft notwendigen Berufen, insbesondere in den Berufen der Krankenpflege und der Medizinischen Assistenz;

b. Konsile innerhalb der betrauten Unternehmen;

c. Aufrechterhaltung des Betriebs in den sanierungsbedürftigen Altbauten bis zur Inbetriebnahme des Ersatzneubaus;

d. Technische und sonstige Dienstleistungen einschließlich hauswirtschaftlicher Dienste (u. a. Reinigungsleistungen wie Gebäude-Innenreinigung, Desinfektion), der Speisenversorgung sowie Leistungen der kaufmännischen Verwaltung;

e. Betrieb eines Patientencafés;

Produktgruppe: 19.06 Krankenhaus Höchst**Produktbereich: 19 Gesundheit**

f. Vermietung und Verpachtung von Wohnraum an Mitarbeiter sowie, soweit dies für die Genesung eines Patienten angezeigt ist, an Patientenangehörige;

g. Unterhaltung betriebsnaher und betriebseigener Kinderbetreuungseinrichtungen;

h. Für die Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse erforderliche Vermietung und Überlassung von Räumlichkeiten und Sachmitteln sowie Gestellung von Personal zwischen den betrauten Unternehmen.

Daneben erbringt die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH folgende Dienstleistungen, die nicht zu den Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse zählen und die damit nicht mit den o. g. Ausgleichsleistungen finanziert werden dürfen:

1. Betrieb von medizinischen Versorgungszentren im Sinne von § 95 SGB V als fachübergreifend geleitete ärztliche Einrichtungen, insbesondere zur Sicherung der vertrags- aber auch der privatärztlichen ambulanten Versorgung;

2. Sonstige ambulante Leistungen, wie z. B. die Erbringung ambulanter physikalischer Therapieleistungen;

3. Sonstige Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen insbesondere für fremde Dritte;

4. Sonstige konsiliarische Leistungen für Dritte;

5. Arbeitsmedizinische Leistungen, medizinische Studien und Gutachten;

6. Technische und sonstige Dienstleistungen einschließlich hauswirtschaftlicher Dienste (u. a. Reinigungsleistungen wie Gebäude-Innenreinigung, Desinfektion) und Leistungen der kaufmännischen Verwaltung für fremde Dritte und medizinischen Versorgungszentren;

7. Sonstige Verpflegungsleistungen durch die Küchenbetriebe für Dritte;

8. (Gewerbliche) Vermietung und Überlassung von Räumlichkeiten und Sachmitteln sowie Gestellung von Personal an fremde Dritte, z. B. zur Nutzung durch Belegärzte, und an die medizinischen Versorgungszentren;

9. (Externe) Sachverkäufe in geringem Umfang

Die Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH wurde durch die Stadt Frankfurt am Main mit folgenden Aufgaben betraut: Neubau, Umbau, Sanierung und gegebenenfalls Instandhaltung der Gebäude des Klinikums Frankfurt Höchst.

Die bauliche Entwicklung am Standort Frankfurt Höchst und deren Finanzierung durch die Stadt Frankfurt steht in Verbindung mit Zusagen, die im Zuge der Gründung des Klinikverbundes mit dem Main-Taunus-Kreis gemacht wurden (§ 6612 vom 17.12.2015). Zuletzt war sie Gegenstand der Vorlage M 169 vom 02.10.2023 (§ 4006 vom 02.11.2023).

Auf dem Klinikareal ist eine Campusentwicklung vorgesehen, zu der neben dem Ersatzneubau inkl. Interimsmaßnahmen (I. Bauabschnitt) auch ein II. und ein III. Bauabschnitt gehören.

Der II. Bauabschnitt (M 38 vom 26.02.2021 / § 7331 vom 04.03.2021) umfasste bisher die Errichtung eines Funktionsbaus und den Umbau des vorhandenen sog. K-Baus. Bestimmte medizinische Bereiche werden vergrößert, die gesamte Speiserversorgung, die Zentralsterilisation sowie die Verwaltung, ein sozialpädiatrisches Zentrum sowie die Augenklinik und ein Labor sollten nunmehr in den Funktionsbau integriert werden. Für die veränderte Planung wurden die bisher im Haushalt der Stadt Frankfurt vorgesehenen Planungsmittel für Neubau Funktionsgebäude und Umbau K-Bau zusammengeführt. Im jetzigen Bauteil K entsteht ein Ärztezentrum. Die Umbaukosten hierfür werden von der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH übernommen.

Der III. Bauabschnitt steht in Verbindung mit der Nutzung des Geländes, auf dem das bisherige Bettenhochhaus steht. Auf diesem Gelände ist gemäß Bebauungsplan Nr. 879 eine örtliche Neuordnung der Klinikfunktionen und somit auch der Neubau einer Geriatrie und einer Klinik für psychiatrische Gesundheit vorgesehen.

Der Aufsichtsrat hat am 19.07.2023 beschlossen, dass die Bauaufgabe des III. BAs in den nächsten Bauabschnitt des II. BA integriert werden soll. Dies führt zu einer Reduzierung der Gesamtbauzeit und dem Abschluss der Campusentwicklung in einem Zug. Zusätzlich werden die baulichen Strukturen an die aktuelle gesundheitspolitische Lage angepasst, was u. a. eine bedarfsgerechte Reduzierung von Flächen und eine Integration der aktuellen Energieeffizienzanforderungen beinhaltet. Neben einer Reduzierung der Gesamtbauzeit, werden mit der vorgesehenen Integrationsplanung auch Zeit- und Kostenrisiken gesenkt, bspw. durch Vermeidung einer zu komplexen Baustellenlogistik, die sich durch den parallelen Abriss des Klinikaltbaus ergeben würde. Darüber hinaus ist geplant, die Parkplatzsituation am Klinikgelände durch die Integration eines Parkhauses zu verbessern.

Sobald konkrete Ergebnisse vorliegen, wird der Magistrat informiert.

Produktgruppe: 19.06 Krankenhaus Höchst

Produktbereich: 19 Gesundheit

Für die Erfüllung der betrauten Aufgaben gewährt die Stadt Frankfurt am Main der Klinikum Frankfurt Höchst GmbH und der Zentralen Errichtungsgesellschaft mbH Zuschüsse. Daneben sind vertraglich vereinbarte Kosten, die sich aus dem Zusammenschluss in der Dachgesellschaft Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH ergeben (Wertausgleiche, Mindestvermögen), in die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH zu leisten.

Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung für den Eigenbetrieb und den Investitionskostenzuschuss an die Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH für den Ersatzneubau (sowie II. + III. Baubschnitt) erfolgen durch das Kassen- und Steueramt; die Zuschüsse an die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH sowie die Zahlungen, die sich aus dem Zusammenschluss ergeben, durch die Stadtkämmerei - 20. 3 Beteiligungsmanagement. Die Auszahlung der Löhne und Gehälter der Beschäftigten des Eigenbetriebs erfolgt durch die Klinikum Frankfurt Höchst GmbH.

Produktgruppe: 19.06 Krankenhaus Höchst

Produktbereich: 19 Gesundheit

Beteiligte Dezernate: VI

Maßgebliches Produkt: -

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	885.447,00	885	883	883	883	883
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	885.447,00	885	883	883	883	883
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	1.402.694,00	1.923	7.632	7.460	7.460	7.631
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	13.359.197,15	0	46.119	2.120	2.128	2.100
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	14.761.891,15	1.923	53.751	9.580	9.588	9.731
20		Verwaltungsergebnis	-13.876.444,15	-1.038	-52.868	-8.697	-8.705	-8.848
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	885.447,00	885	883	883	883	883
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	14.761.891,15	1.923	53.751	9.580	9.588	9.731
26		Ordentliches Ergebnis	-13.876.444,15	-1.038	-52.868	-8.697	-8.705	-8.848
27	59	Außerordentliche Erträge	3.538,95	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	3.538,95	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-13.872.905,20	-1.038	-52.868	-8.697	-8.705	-8.848
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-13.872.905,20	-1.038	-52.868	-8.697	-8.705	-8.848
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-13.872.905,20	-1.038	-52.868	-8.697	-8.705	-8.848

Produktgruppe: 19.06 Krankenhaus Höchst					
Produktbereich: 19 Gesundheit					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	46.119	2.120	2.128	2.100
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. M 107/2023	0	38.300	0	0	0
	dav. § 2b UStG Personalgestellung	0	0	1.239	1.238	1.210
	dav. Erstattung bauzeitverlängerungsbedingter Mehraufwand	0	4.519	0	0	0
	dav. Erstattung Aufwand Jobticket	0	3.300	881	890	890

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	16.140.167,49	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.140.167,49	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-16.140.167,49	-8.300	-14.268	-24.663	-35.703	-18.036
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-16.140.167,49	-8.300	-14.268	-24.663	-35.703	-18.036
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	16.140.167,49	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036

Produktbereich:	19 Gesundheit
Produktgruppe:	19.06 Krankenhaus Höchst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007317 Investitionskostenzuschuss für den Ersatzneubau Klinikum Frankfurt Höchst - II. Bauabschnitt - Funktionsgebäude											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§7331	04.03.2021						
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	/ 6-8								
Ausgaben		81.805	7.352	0	16.150	5.000	14.268	18.500	19.000	1.535	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010876 Investitionskostenzuschuss für den Neubau Klinik für psychiatrische Gesundheit - III. Bauabschnitt -											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	/ 8								
Ausgaben		67.628	0	0	0	0	0	6.163	16.703	16.501	28.261
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	19 Gesundheit
Produktgruppe:	19.06 Krankenhaus Höchst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		249.390	202.500	16.140	27.450	3.300	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		398.823	209.852	16.140	43.600	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036	28.261
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		398.823	209.852	16.140	43.600	8.300	14.268	24.663	35.703	18.036	28.261
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

1.20.01 **Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**

1.20.01.01	Entwickl. u. Betrieb v. Grundschulen
1.20.01.02	Entwickl. u. Betrieb v. Hauptschulen
1.20.01.03	Entwickl. u. Betrieb v. GuH-Schulen
1.20.01.04	Entwickl. u. Betrieb v. Realschulen
1.20.01.05	Entwickl. u. Betrieb v. HuR-Schulen
1.20.01.06	Entwickl. u. Betrieb v. Gymnasien
1.20.01.07	Entwickl. u. Betrieb v. Gesamtschulen
1.20.01.08	Entwickl. u. Betrieb v. Förderschulen
1.20.01.09	Entwickl. u. Betrieb v. berufl. Schulen
1.20.01.10	Schüler-/Schülerinnenbeförderung
1.20.01.11	Fördermaßnahmen für Schüler
1.20.01.12	Verwaltung von Wohnungen
1.20.01.13	Sonstige schulische Aufgaben
1.20.01.14	Pädagogische Schulträgeraufgaben
1.20.01.15	Bildungszentrum Ostend
1.20.01.16	Kantinen Grundschulen
1.20.01.17	Kantinen Gymnasien
1.20.01.18	Kantinen Gesamtschulen
1.20.01.19	Kantinen Berufliche Schulen
1.20.01.20	Kantinen Realschulen
1.20.01.21	Kantinen verbund. Haupt- u. Realschulen
1.20.01.22	Kantine BZO
1.20.01.23	Kantinen Förderschulen
1.20.01.24	Kantinen verb. Grund- und Hauptschulen
1.20.01.25	Kantinen Hauptschulen
1.20.01.31	Turnhallen Grundschulen
1.20.01.32	Turnhallen Hauptschulen
1.20.01.33	Turnhallen verb. Grund- und Hauptschulen
1.20.01.34	Turnhallen Realschulen
1.20.01.35	Turnhallen verb. Haupt- und Realschulen
1.20.01.36	Turnhallen Gymnasien
1.20.01.37	Turnhallen Gesamtschulen
1.20.01.38	Turnhallen Förderschulen
1.20.01.39	Turnhallen berufliche Schulen
1.20.01.41	Schulraumüberl. Grundschulen
1.20.01.43	Schulraumüberl. Verb.Grund- + Haupts.
1.20.01.44	Schulraumüberl. Realschulen
1.20.01.45	Schulraumüberl. Verb. Haupt- + Reals.
1.20.01.46	Schulraumüberl. Gymnasien
1.20.01.47	Schulraumüberl. Gesamtschulen
1.20.01.48	Schulraumüberl. Förderschulen
1.20.01.49	Schulraumüberl. Berufliche Schulen

1.20.02 **Betrieb städtischer Kitas**

1.20.02.03	Förderung städt. Kitas

1.20.03 **Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**

1.20.03.01	Förderung Kinder in Kigas freier Träger
1.20.03.02	Förderung Kinder in Horten freier Träger
1.20.03.03	Trägerübergreifende Planung u. Steuerung
1.20.03.04	Förderung von Kindern in Krabbelstuben
1.20.03.05	Kindertagespflege

1.20.04 **Jugend- u. Erwachsenenbildung**

- 1.20.04.01 Förderung der VHS
- 1.20.04.02 Förd. and. Tr. Jugend-Erwachsenenbildung
- 1.20.04.03 Förderung der Musikinstitute

1.20.07 **Angebote der Stadtbücherei**

- 1.20.07.01 Bibliothekspäd. Leistungen für Schulen
- 1.20.07.02 Nutzung von Medien
- 1.20.07.03 Medienangebot
- 1.20.07.04 Vermittlung von Medienkompetenz

1.20.13 **Frankfurter Kinderbüro**

- 1.20.13.01 Frankfurter Kinderbüro

Erläuternde Hinweise

1. Allgemeines

a) Inhalt der Produktgruppe

Die Produktgruppe 20.01 umfasst alle Produkte des Schulträgers für Frankfurter Schulen. Dies beinhaltet die Planung, den Bau, die Einrichtung und Unterhaltung der öffentlichen Frankfurter Schulen, die Schulentwicklungsplanung, komplementäre pädagogische Angebote und Projekte an den Schulen, die Unterstützung des Betriebs der öffentlichen Schulen, die Schülerbeförderung und Schulwegsicherung sowie die finanzielle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft.

b) Administration des Stadtschulamtes

Die Administration des Stadtschulamtes, die nicht eindeutig einer Produktgruppe zugeordnet werden kann, ist in der Produktgruppe 20.01 enthalten. Die Umlage auf die einzelnen Produktgruppen des Amtes erfolgt im Rahmen der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.

c) Ganztags- und Betreuungsangebote in Grundschulen und Grundstufen der verbundenen Schulen und der Förderschulen

Mit Stand des Schuljahres 2022/2023 gibt es in 85 Grundschulen und Grundstufen von Förderschulen oder verbundenen Schulen eine Frühbetreuung, die von Trägern umgesetzt wird.

Zum Stichtag 01.11.2022 gibt es keine Übermittagsbetreuung mehr. Die letzte Übermittagsbetreuung wurde zum 01.08.2022 in eine Erweiterte Schulische Betreuung umgewandelt.

Zum Stichtag 01.11.2022 konnten insgesamt 7.804 Betreuungsplätze in Erweiterten Schulischen Betreuungen (ESB) vorgewiesen werden. Erweiterte Schulische Betreuungen sind an 76 Standorten für 78 Grundschulen/Grundstufen eingerichtet. Erweiterte Schulische Betreuung sind ein Angebotsformat in der Ganztagsentwicklung. Sie umfassen eine Angebotszeit ab 11:30 Uhr bzw. nach dem Unterricht wahlweise bis 15:00 oder 17:00 Uhr. Eine Ferienbetreuung mit maximal 25 Schließtagen ist ebenfalls verbindlicher Bestandteil des Förderprogramms. Während die Frühbetreuung aus kommunalen Mitteln und aus Landeszuwendungen finanziert wird, erfolgt die Finanzierung der Erweiterten Schulischen Betreuungen ausschließlich über kommunale Mittel.

In Schulen, die den Pakt für den Ganztag (PfdG) umsetzen, ist die ESB ein Bestandteil des PfdG und wegen ihrer Verlässlichkeit sowie des Fachkräfteangebots ein wichtiges Qualitätsmerkmal. Mit der Umsetzung werden freie, konfessionelle oder der städtische Träger sowie Fördervereine beauftragt.

Im Rahmen der Umsetzungsplanungen für Erweiterte Schulische Betreuungen werden in Grundschulen / Grundstufen Investitionsbedarfe für die räumliche Infrastruktur und die Sicherstellung der Essensversorgung notwendig.

In Einzelfällen (Horte in und an Schulen) wird es weiterhin Umwandlungen von Horten in Erweiterte Schulische Betreuungen geben.

d) Ganztagsschulentwicklung

Zum Schuljahr 2024/2025 sind insgesamt 112 Schulen aller Schulformen durch das Hessische Kultusministerium als ganztägig arbeitende Schulen in den unterschiedlichen Profilstufen oder im Pakt für den Ganztag anerkannt. Der auf einem Kooperationsvertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Frankfurt am Main basierende Pakt für den Ganztag bietet allen Eltern, die dies für ihre Kinder benötigen, an den im Schuljahr 2024/2025 teilnehmenden 32 Grundschulen ein verlässliches Bildungs- und Betreuungsangebot von 7:30 Uhr bis 17 Uhr einschließlich eines Ferienangebots bei maximal 25 Schließtagen. Die am Pakt für den Ganztag teilnehmenden Grundschulen erhalten zur Weiterentwicklung der Angebote und insbesondere zur verlässlichen Etablierung der Kooperationsbezüge im Schulbezirk/Stadtteil ergänzende Ressourcen über das städtische Förderprogramm Offene Frankfurter Ganztagsschule.

Gemäß der Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen in Hessen nach § 15 Hessisches Schulgesetz (Erlass vom 01.06.2018) stellt der Schulträger die räumlichen und sächlichen Voraussetzungen für Ganztagsangebote sicher (vgl. 2.1.2 der Richtlinie). Aus der Entwicklung von Halbtagschulen zu Ganztagschulen resultieren daher weitere Investitionsbedarfe, wie z. B. die Umgestaltung und Ausstattung der Räume für unterschiedliche Bildungs-, Betreuungs- und Freizeitangebote. Außerdem sind Cafeterien für das Mittagessen ein wichtiger Baustein ganztägig arbeitender Schulen.

Die Stadt Frankfurt am Main bezuschusst das Angebot der Essensversorgung an Ganztagschulen mit jährlich steigenden Nachfragen. Ein Mittagessen wird für maximal 3 Euro angeboten.

Der Pakt für den Ganztag wird in Verbindung mit dem kommunalen Gesamtkonzept Ganztag die Grundlage für die Umsetzung des Rechtsanspruchs 2026 auf Grundschulkindbetreuung in Ganztagsgrundschulen sein. Der Rechtsanspruch ist ein Bundesgesetz und die Umsetzung für die Stadt Frankfurt verpflichtend.

e) Allgemein bildende Schulen:

An allen 35 allgemeinbildenden Frankfurter Schulen mit den Bildungsgängen Haupt- und Realschulen sowie an Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen sind Angebote im Rahmen des Förderprogramms "Jugendhilfe in der Schule" eingerichtet. An den sechs Förderschulen mit den Schwerpunkten geistige Entwicklung, emotionale und soziale Entwicklung, Sprachheilförderung und körperlich-motorische Entwicklung wird seit September 2023 das Förderprogramm „Jugendhilfe in der Förderschule“ implementiert. Darüber hinaus wird an der Bettinaschule zudem das Angebot „Haltekraft stärken“ als Pilotprojekt umgesetzt. Im Rahmen des 2019 eingeführten Programms "Bedarfsgerechte, zusätzliche sozialpädagogische Angebote an Schulen" können seit 2019 auch Schulen ohne Jugendhilfeangebot kurz- oder mittelfristige Angebote mit freien Trägern der Jugendhilfe umsetzen. Des Weiteren ist die Förderung von Stellen im Anerkennungsjahr für Soziale Arbeit / Sozialpädagogik möglich.

Zur Stärkung der Praxisorientierung der Schulen und Erhöhung der Arbeitsmarktchancen der Schülerinnen und Schüler werden die Projekte „Frankfurter Ausbildungsprojekt“ und „Praxisorientierte Hauptschule“ gemäß der OloV-Standards („Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule - Beruf“, hessenweite Strategie zur Koordination und Kooperation) fortgeführt. Fortgesetzt werden auch die Projekte „Kompetenzfassung von Schülerinnen und Schülern im Jahrgang 7“ und „Kompetenzentwicklung im Jahrgang 8“.

Das Förderprogramm „Sternpiloten – Frankfurter Lerngruppen“ wird an 37 Grundschulen umgesetzt.

Das Förderprogramm Jugendhilfe in der Grundschule ist seit 2019 in allen sechs Bildungsregionen eingerichtet und wird je nach Größe mit bis zu 8,5 Stellen je Bildungsregion umgesetzt, entsprechend der Konzeption mit einer halben Stelle pro Schulstandort (Modell 1) sowie standortübergreifenden Angeboten (Modell 2).

f) Berufliche Schulen:

Die an allen 16 Beruflichen Schulen in Kooperation mit freien Trägern eingerichteten, sozialpädagogischen Angebote für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förder- und Integrationsbedarf in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung (BzB), der Berufsfachschule (BFS), der Fachoberschule (FOS) und den Werkstätten für Behinderte (WfB) werden weiter fortgeführt. Zusätzlich werden sozialpädagogische Angebote für den Schulversuch "Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung" (BÜA) weiterentwickelt. Eine enge Kooperation mit den Angeboten des Programms Berufswegeplanung und den Landesprogrammen „Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule“ (QuABB), „Integration durch Anschluss und Abschluss“ (InteA) und „Praxis und Schule“ (PuSch B) ist gewährleistet.

g) Schulbudgets

Mit der im Jahre 1995 eingeführten Budgetierung von Sachmitteln wurden die Schulen in die Lage versetzt, eigenverantwortlich über städtische Mittel in Form von Budgets für bestimmte Kosten (wie z.B. Ganztagsausstattung und -materialien, Lehrmittel, Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Unterhaltung und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Geschäftskosten der Schüler- und Elternvertretung, Büromaterial und Fotokopien im Rahmen der Sekretariatsarbeit, Schülerbeihilfen -Wandergeld-, Palmengarten- und Zoobesuche, Zeugniserstellung, Reinigungsmaterial, Hygiene, Entsorgungskosten -ohne Entsorgung von Chemikalien-, Schutzkleidung, IT-Aufwendungen) im Rahmen des Betriebes zu verfügen. Die Bereitstellung der Mittel für die Budgets der Schulen erfolgt aus den Veranschlagungen des Ergebnishaushaltes und den Ansätzen zum Erwerb von beweglichem Vermögen. Die jährlichen Zuweisungen an die Einrichtungen ermitteln sich aus einem schulformbezogenen Sockelbetrag und nach Pro-Kopf-Beträgen für die Schüler:innen. Zusätzlich fließen Zuschläge in die Budgets ein, die den aufgabenbezogenen Besonderheiten bestimmter Einrichtungen (z. B. für Außenstellen, Turnhallen, Schwimmbäder, Betreuungsprofile, Integrationsmaßnahmen, Vorlaufkurse, Herkunftssprachlicher Unterricht, Elektronikversicherung) Rechnung tragen. Darüber hinaus werden zentral bewirtschaftete Mittel zur Durchführung gezielter Maßnahmen größeren Umfangs und spezieller Aufgabenstellungen eingesetzt (z. B. für Erstaussstattungen, Modernisierungszwecke von Fachraumausstattungen in Schulen, PC-Ausstattungen, Schulküchen, Arbeitsmaterial der Betriebsschreinerei, Unterhaltung der Fahrzeuge der Mobilen Jugendverkehrsschule, anteilige Transport- und Entsorgungskosten, Aktivitäten der Schulgemeinden).

Ab dem Haushaltsjahr 2022 wurden jährlich 120 T€ für Arbeitsmittel der Schulhausverwaltungen in das Amt für Bau und Immobilien verlagert.

2.) Erläuterung zu den Genderdimensionen bei den Zuschüssen an Dritte

Die Angebote Ganztätiges Nachmittagsangebot, Förderung von Ganztagsangeboten, Hausaufgabenbetreuung, kulturelle Aktivitäten an Schulen, Offene Frankfurter Ganztagschule (OFG), Pakt für den Ganzttag (PfdG), Theaterprojekte, Praxisorientierte Hauptschule, sonstige sozialpädagogische Förderung sowie Haltekraft stärken werden vor Ort in den Schulen durch beauftragte Träger umgesetzt. Die Angebote sind offen für alle Schüler:innen und wechseln je nach Art des Angebots zwischen 6 Wochen und 6 Monaten. Die genderbezogene Verteilung in den Angeboten entspricht in der Regel der Zusammensetzung der jeweiligen Schülerschaft der Schule.

3.) Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen der Produktgruppe:

gewichtete Schülerzahlen alle Schulformen

Bei der Gewichtung wurden die Teilzeitschüler:innen an beruflichen Schulen nur zu 40 % berücksichtigt.

4.) Etatanträge

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit § 4994 vom 11.07.2024 Etatanträge zur Produktgruppe 20.01 beschlossen.

In der Kontengruppe 60, 61, 67-69 sind die zusätzlichen Mittel aus den folgenden Etatanträgen enthalten:

E 52 Pilotprojekt Bici-Bus

E 128 Kostenerstattung des Schüler:innentickets für Schüler:innen der Oberstufe (s. auch davon-Ausweis „dav. Schülerbeförderung“).

Die in der Kontengruppe 71 enthaltenen Veränderungen in 2024 und 2025 sind in der Zuschussliste wie folgt dargestellt:

E 121 Psychosozialbildung in Frankfurter Schulen stärken; E 122 Gewaltpräventive Beratung, Unterstützung und Einzelfallhilfe für Mädchen an Grundschulen - Verein Frauen in Bewegung e.V.; E 125 Mein Leben, Dein Leben - Dialog in der Schule; E 126 Unterstützung des integrativen Vereins PolymerFM e. V.; E 173 Fortführung des Gedenktages 19. Februar als "Tag des Antirassismus"(Anteil Projektwoche): E 193 Umwelterziehung in KITAS und Schulen (Anteil Schulen): alle siehe Zeile Sonstige Sozialpädagogische Förderung

E 123 Digitale Projektwoche für Frankfurter Schulen siehe Zeile Medienzentrum inkl. Digitale Helden

E 124 Sprachförderung für die Kleinsten stärken mit Kamishibai; E 131 Ausbau des Bücherkoffers: beide siehe Zeile Sprachförderung für Schüler:innen

E 129 Wo gehen wir hin, wo kommen wir her – wie weiter mit der Mobilitätsbildung in Frankfurt siehe Zeile Umweltlernen sowie Ziffer 7.) der erläuternden Hinweise.

Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Inhaltsverzeichnis

A. Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen

Grundschulen (einschließlich Vorklassen)
Grund- und Hauptschulen (einschließlich Vorklassen)
Verbundene Haupt- und Realschulen (einschließlich Vorklassen)
Zusammenstellung
Realschulen
Zusammenstellung
Gymnasien
Förderschulen
Gesamtschulen
Gesamt allgemeinbildende Schulen
Gesamt berufliche Schulen
Zusammen alle Schulen

B. Aufstellung der Beruflichen Schulen

Berufsschulen
Berufsfachschulen
Fachschulen
Fachoberschulen
Berufliche Gymnasien
Gesamt Berufliche Schulen

C. Gewichtete Schülerzahlen Schülerzahlen 2022/23 Gewichtete Schülerzahlen Schülerzahlen 2021/22

Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen								
	Orts- beirat	Zahl der Schüler (Schuljahr 2023/24)					Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Grund- schüler	Schüler Sekundar- stufe I	Schüler Sekundar- stufe II	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen
Grundschulen (einschließlich Vorklassen)								
Ackermannschule, Gallus, Ackermannstraße 35-37	1	311			311	16	320	303
Adolf-Reichwein-Schule, Zeilsheim, Lenzenbergstraße 70	6	303			303	15	310	319
Albert-Schweitzer-Schule, Preungesheim, Berkersheimer Weg 26	10	283			283	15	300	291
Albrecht-Dürer-Schule, Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 13	6	372			372	19	369	368
Astrid-Lindgren-Schule Ginnheim, Platenstraße 75	9	349			349	17	355	315
August-Gräser-Schule, Schwanheim, Gerolsteiner Straße 2	6	258			258	13	254	250
Berkersheimer Schule, Berkersheim, Berkersheimer Untergasse 18	10	285			285	14	264	251
Berthold-Otto-Schule, Griesheim, Kiefernstraße 18a	6	323			323	15	319	279
Boehleschule, Griesheim, Jungmannstraße 3-5	6	268			268	13	271	277
Bonifatiussschule, Bockenheim, Hamburger Allee 43	2	239			239	13	237	210
Brentanoschule, Rödelheim, Biedenkopf Weg 33	7	214			214	12	232	205
Comeniusschule, Nordend, Burgstraße 59	3	361			361	19	357	362
Dahlmannschule, Ostend, Rhönstraße 86-88	4	380			380	18	380	367
Diesterwegschule, Ginnheim, Am Mühlgarten 5-7 (ausgelagert an die Schlosshecke)	9	365			365	17	380	370
Ebelfeldschule, Praunheim, Praunheimer Hohl 4	7	379			379	17	377	367
Eichendorffschule, Griesheim, Waldschulstraße 83	6	263			263	13	252	240
Elsa-Brändström-Schule, Westend, Lindenstraße 2	2	290			290	14	300	283
Engelbert-Humperdinck-Schule, Nordend, Wolfgangstraße 106	2	320			320	16	333	307
Erich-Kästner-Schule, Niederursel, Praunheimer Weg 44	8	451			451	21	420	412
Franckeschule, Bockenheim, Falkstraße 71	2	385			385	18	348	336
Frauenhofschule, Niederrad, Niederräder Landstraße 60-62	5	394			394	18	388	382
Freiligrathschule, Fechenheim, Fachfeldstraße 32	11	484			484	23	458	464
Fridtjof-Nansen-Schule, Nied, Dürkheimer Straße 47	6	228			228	11	221	226
Fried-Lübbecke-Schule, Eschersheim, Im Uhrig 17	9	176			176	8	190	195
Friedrich-Fröbel-Schule, Niederrad, Else-Alken-Straße 3	5	477			477	22	473	432
Friedrich-List-Schule, Nied, Heusingerstraße 14	6	335			335	15	323	306
Goldsteinschule, Schwanheim, Am Wiesenhof 109	6	471			471	22	441	413
Grundschule Europaviertel, Gallus, Stephensonstraße 2	1	318			318	15	312	308
Grundschule Harheim, Harheim, In den Schafgärten 25	14	266			266	13	258	252
Grundschule Kalbach, Kalbach, Kalbacher Hauptstraße 54	12	237			237	12	237	231
Grundschule Riedberg, Kalbach, Zur Kalbacher Höhe 15	12	426			426	20	405	420
Gruneliusschule, Oberrad, Wiener Straße 13	5	431			431	20	433	378
Günderrodeschule, Gallus, Hufnagelstraße 25	1	353			353	18	339	313
Heinrich-Kromer-Schule, Niederursel, Niederurseler Landstraße 60	8	383			383	19	383	359
Heinrich-Seliger-Schule, Dornbusch, Mierendorffstraße 8	9	392			392	18	388	377

Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen								
	Orts- beirat	Zahl der Schüler (Schuljahr 2023/24)					Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Grund- schüler	Schüler Sekundar- stufe I	Schüler Sekundar- stufe II	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen
Hellerhofschule, Gallus, Idsteiner Straße 47	1	355			355	19	365	348
Henri-Dunant-Schule, Sossenheim, Schaumburger Straße 66-68	6	347			347	17	318	317
Holzhausenschule, Westend, Bremer Straße 25	2	489			489	24	481	450
Judith-Kerr-Schule, Kalbach-Riedberg, Hans-Leistikow-Straße 22	12	174			174	9	173	130
Karl-von-Ibell-Schule, Unterliederbach, Schmalkaldener Straße. 8	6	411			411	18	390	382
Karmelitorschule, Bahnhofsviertel, Moselstraße 11	1	145			145	9	161	134
Käthe-Kollwitz-Schule, Zeilsheim, West-Höchstler Straße 103	6	324			324	16	304	287
Kerschensteinerschule, Hausen, Am Spritzenhaus 2	7	352			352	16	341	337
Kirchnerschule, Bornheim, Berger Straße 268	4	410			410	19	388	392
Liebfrauenschule, Innenstadt, Schäfergasse 23	1	377			377	18	366	365
Liesel-Oestreicher-Schule, Preungesheim Boskoopstraße 6	10	346			346	16	338	337
Linnéschule, Ostend, Linnéstraße 18-20	4	358			358	18	368	346
Ludwig-Richter-Schule, Eschersheim, Hinter den Ulmen 10	9	249			249	13	236	222
Ludwig-Weber-Schule, Sindlingen, Paul-Kirchhof-Platz 13	6	201			201	10	187	192
Marie-Curie-Schule, Kalbach, Graf-von-Stauffenberg-Allee 55	12	462			462	20	448	478
Martin-Buber-Schule, Sachsenhausen, Sachsenhäuser Landwehrweg 301	5	270			270	13	294	292
Merianschule, Nordend, Burgstraße 21	3	291			291	14	292	281
Michael-Grzimek-Schule, Nieder-Eschbach, An der Walkmühle 10	15	371			371	17	375	339
Minna-Specht-Schule, Schwanheim, Hans-Pfitzner-Straße 18	6	263			263	14	259	238
Mühlbergschule, Sachsenhausen, Lettigkautweg 8	5	403			403	18	367	335
Münzenbergerschule, Eckenheim, Engelthaler Straße 34	10	288			288	15	320	288
Niddaschule, Nied, Oeserstraße 2	6	266			266	13	249	235
Pestalozzischule, Seckbach, Vatterstraße 1	11	271			271	13	275	248
Riedhofschule, Sachsenhausen, Riedhofweg 15-19	5	388			388	19	393	352
Robert-Blum-Schule, Höchst, Gerlachstraße 1	6	477			477	23	479	453
Robert-Schumann-Schule, Heddernheim, Hedderheimer Kirchstraße 13	8	378			378	18	342	336
Römerstadtschule, Heddernheim, In der Römerstadt 120 e	8	352			352	14	363	344
Schule am Erlenbach, Nieder-Erlenbach, Im Feldchen 26	13	194			194	10	179	168
Schule am Hang, Bergen-Enkheim, Am Bächelchen 23	16	474			474	21	446	422
Schule am Landgraben, Bergen-Enkheim, Landgraben 2	16	175			175	8	172	159
Schwarzburgschule, Nordend, Lenastraße 81	3	272			272	12	271	266
Steffi-Jones-Schule (vorher August-Jaspert-Schule), Bonames, Harheimer Weg 16	10	336			336	16	347	330
Textorschule, Sachsenhausen, Oppenheimer Landstraße 15 und Außenstelle Textorstraße 104	5	424			424	19	428	403
Theobald-Ziegler-Schule, Preungesheim, Theobald-Ziegler-Straße 10	10	342			342	18	331	311
Uhlandschule, Ostend, Ostendstraße 35	4	286			286	15	264	241
Valentin-Senger-Schule, Bornheim, Valentin-Senger-Straße 9	4	261			261	13	236	236

Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen								
	Orts- beirat	Zahl der Schüler (Schuljahr 2023/24)					Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Grund- schüler	Schüler Sekundar- stufe I	Schüler Sekundar- stufe II	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen
Viktoria-Luise-Schule, Bockenheim, Leonardo-da-Vinci-Allee 11	2	357			357	17	357	367
Willemerschule, Sachsenhausen, Willemersstraße 12	5	341			341	17	346	324
Zentgrafenschule, Seckbach, Wilhelmshöher Straße 124	11	326			326	16	306	264
Zusammen:		24.576			24.576	1.184	24.182	23.117

Grund- und Hauptschulen (einschließlich Vorklassen)								
Hostatoschule, Höchst, Hostatostraße 38 und Außenstelle Hostatostraße 31	6	272	199		471	26	449	443
Meisterschule, Sindlingen, Herbert-von-Meister-Straße 5	6	231	130		361	19	340	333
Zusammen:		503	329		832	45	789	776

Verbundene Haupt- und Realschulen (einschließlich Vorklassen)								
Abendhaupt- und Abendrealschule, Ostend, Hanauer Landstr. 26	5		*66 **320		*66 **320	*4 **18	*71 **326	*72 **359
Abendhaupt- und Realschule an der Wilhelm-Merton-Schule, Bornheim, Andreaestraße 24	4		*25 **82		*25 **82	*2 **4	*28 **80	*34 **87
Edith-Stein-Schule (früher Eduard-Spranger), Sossenheim, Schaumburger Straße 66	6		*181 **297		*181 **297	*11 **13	*171 **323	*192 **313
Ludwig-Börne-Schule, Innenstadt, Langestraße 30-36	1		*182 **223		*182 **223	*10 **10	*226 **183	*195 **191
Konrad-Haenisch-Schule, Fechenheim, Lauterbacher Straße 2	11	*220	*104 **222		*324 **222	*18 **11	*334 **219	*361 **218
Michael-Ende-Schule, Rödelheim, Niddagaustraße 29 und Außenstelle Assenheimer Straße 38	7	*421	*194 **159		*615 **159	*31 **6	*590 **178	*548 **187
Walter-Kolb-Schule, Unterliederbach, Sossenheimer Weg 50-54	6	*385	*121 **283		*506 **283	*23 **12	*479 **288	*454 **276
Grund- und Hauptschüler Realschüler		*1.026	*873 **1.586		*1.899 **1.586	*99 **74	*1.899 **1.597	*1.856 **1.631
Zusammen:		1.026	2.459		3.485	173	3.496	3.487

* Grund- und Hauptschüler / ** Realschüler

Zusammenstellung								
Grundschulen		24.576			24.576	1.184	24.182	23.117
Grund- und Hauptschulen		503	329		832	45	789	776
Haupt- und Realschulen		1.026	2.459		3.485	173	3.496	3.487
Zusammen:		26.105	2.788		28.893	1.402	28.467	27.380
davon								
Realschüler:			1.586		1.586	74	1.597	1.631
Grund- und Hauptschüler:		26.105	1.202		27.307	1.328	26.870	25.749

Realschulen								
Anne-Frank-Schule, Dornbusch, Fritz Tarnow-Straße 29	9		566		566	20	569	524
Brüder-Grimm-Schule, Ostend, Luxemburger Allee 1-3	4		365		365	14	401	401
Deutscherherrenschole, Sachsenhausen, Willemersstraße 24	5		391		391	14	396	388
Falkschule, Gallus, Ludwigstraße 34-38	1		394		394	16	381	368
Fürstenbergerschule, Nordend, Fürstenbergerstraße 152	3		389		389	17	413	379
Geschwister-Scholl-Schule, Heddernheim, Hadrianstraße 18	8		526		526	21	507	497
Louise-von-Rothschild-Schule, Bornheim, Usinger Straße 24	4		402		402	17	409	406

Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen								
	Orts- beirat	Zahl der Schüler (Schuljahr 2023/24)					Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Grund- schüler	Schüler Sekundar- stufe I	Schüler Sekundar- stufe II	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen
Robert-Koch-Schule, Höchst, Luciusstraße 2 und Außenstelle Justinusplatz 7	6		577		577	21	569	580
Zusammen:			3.610		3.610	140	3.645	3.543

Zusammenstellung								
Realschulen			3.610		3.610	140	3.645	3.543
Realschulen mit Grund- und Hauptschulen verbunden			**664		**664	**29	**685	**681
Realschulen mit Hauptschulen verbunden			**922		**922	**45	**912	**950
Zusammen:			5.196		5.196	214	5.242	5.174

Gymnasien								
Abendgymnasium für Berufstätige, im Bildungszentrum Ostend, Martin-Elsässer-Weg 6	4			95	95	***5	90	112
Adornogymnasium , Westend, Miquelallee 160	2		1.056	209	1.265	***51	1.191	1.069
Bettinaschule, Westend, Feuerbachstraße 37-47	2		670	289	959	***40	957	987
Carl-Schurz-Schule, Sachsenhausen, Holbeinstraße 21-23 und Außenstelle Schweizer Platz 62	5		574	332	906	***43	909	942
Elisabethenschule, Nordend, Vogtstraße 35-37 und Außenstelle Holzhausenstraße 98	3		871	325	1.196	***49	1.140	970
Ernst-Reuter-Schule I, Niederursel, Hammarkjöldring 17a	8			468	468	***19	479	474
Freiherr-vom-Stein-Schule, Sachsenhausen, Hedderichstraße 82	5		752	310	1.062	***38	966	961
Friedrich-Dessauer-Gymnasium, Höchst, Gebesußstraße 5-7	6			746	746		746	712
Goethe-Gymnasium, Westend, Friedrich-Ebert-Anlage 24 und Beethovenstrasse 8-10	2		865	360	1.225	***48	1.226	1.212
Gymnasium Nord (Westhausen), Praunheim, Muckermannstraße 1	7		1.099	208	1.307	***51	1.183	1.060
Gymnasium Riedberg, Kalbach-Riedberg, Friedrich-Dessauer-Straße 2	12		1.126	406	1.532	***62	1.556	1.436
Gymnasium Römerhof, Bockenheim, Am Römerhof 13 c	2		794		794	***32	671	531
Gymnasium Süd, Sachsenhausen, Diesterwegstr. 11	5		300		300	***12	145	
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium, Ostend, Bernhard-Grzimek-Allee 6-8 und Außenstelle Hölderlinstraße 6	4		588	295	883	***36	875	844
Helene-Lange-Schule, Höchst, Breuerwiesenstraße 4	6		699		699	***26	652	649
Helmholtzschule, Ostend, Habsburgerallee 57-59	4		667	255	922	***38	963	911
Leibnizschule, Höchst, Gebesußstraße 22-24	6		899		899	***33	867	860
Lessing-Gymnasium, Westend, Fürstenbergerstraße 166	2		552	244	796	***34	780	805
Liebigschule, Praunheim, Kollwitzstraße 3	7		784	362	1.146	***51	1.136	1.009
Max-Beckmann-Schule, Bockenheim, Sophienstraße 70	2			578	578	***24	603	589
Musterschule, Nordend, Oberweg 5-9	3		678	282	960	***40	943	861
Schillerschule, Sachsenhausen, Morgensternstraße 3	5		849	372	1.221	***52	1.227	1.237
Toni-Sender-Oberstufe, Bockenheim, Voltastraße 1A	2			496	496	***21	501	510
Wöhlerschule, Dornbusch, Mierendorffstraße 6	9		944	387	1.331	***55	1.337	1.164
Ziehenschule, Eschersheim, Josephskirchstraße 9	9		879	411	1.290	***53	1.321	1.364
Zusammen:			15.646	7.430	23.076	****913	22.464	21.269

*** Klassen Sekundarstufe I/Kurse Sekundarstufe II

Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen								
	Orts- beirat	Zahl der Schüler (Schuljahr 2023/24)					Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Grund- schüler	Schüler Sekundar- stufe I	Schüler Sekundar- stufe II	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen
Förderschulen								
Berthold-Simonsohn-Schule, Zentrum für Erziehungshilfe, Gallus, Kostheimer Straße 11-13	1		20		20	5	15	19
Bürgermeister-Grimm-Schule, Förderschwerpunkt Lernen, Gallus, Ackermannstraße 39	1	26	108		134	11	151	138
Charles-Hallgarten-Schule, Förderschwerpunkt Lernen, Bornheim, Am Bornheimer Hang 10	4	22	64		86	8	88	108
Fritz-Redl-Schule, Förderschwerpunkt Förderschwerpunkt soziales-emotionales Lernen, Höchst, Kurmainzer Straße 20	6	12	23		35	5	33	35
Heinrich-Hoffmann-Schule, Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler, Sachsenhausen, Marienburgstr. 4	5	7	13	3	23	1	234	234
Hermann-Luppe-Schule, Förderschwerpunkt soziales-emotionales Lernen, Praunheim, An der Praunheimer Mühle 7	8	25	26		51	5	53	54
Johann-Hinrich-Wichern-Schule, Förderschwerpunkt Lernen, Eschersheim, Victor-Gollancz-Weg 4	9	59	220		279	21	316	328
Kasinoschule, Förderschwerpunkt Lernen, Höchst, Kasinostraße 4	6	28	139		167	13	172	174
Mosaikschule, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Nordweststadt, Gerhart-Hauptmann-Ring 240a	9	65	65	32	162	24	159	158
Panoramaschule, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Nied, Werner-Bockelmann-Straße 3	6	91	122	25	238	31	222	211
Viktor-Frankl-Schule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Dornbusch, Fritz-Tarnow-Straße 27	9	48	49	19	116	19	121	120
Weißfrauenschule, Förderschwerpunkt Sprachheilförderung, Bahnhofsviertel, Gutleutstraße 38	1	129			129	13	158	178
Zusammen:		512	849	79	1.440	156	1.722	1.757

Aufstellung der Allgemeinbildenden Schulen								
	Orts- beirat	Zahl der Schüler (Schuljahr 2023/24)					Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Grund- schüler	Schüler Sekundar- stufe I	Schüler Sekundar- stufe II	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen

Gesamtschulen								
Carlo-Mierendorff-Schule, Preungesheim, Jaspertstraße 63	10		638	198	836	****34	742	628
Carl-von-Weinberg-Schule, Goldstein, Zur Waldau 21	6		849	225	1.074	****48	1.077	1.072
Ernst-Reuter-Schule II, Niederursel, Hammarskjöldring 17a	8		1.197		1.197	****50	1.205	1.189
Friedrich-Ebert-Schule, Seckbach, Arolser Straße 11	11		523		523	****22	548	535
Georg-August-Zinn-Schule, Griesheim, Am Mühlgewann 1	6		613		613	****27	597	588
Georg-Büchner-Schule, Bockenheim, Pfingstbrunnenstraße 15-17	2	198	874		1.072	****47	1.048	1.005
IGS 15, Höchst, Palleskestraße 60	6		598		598	****27	570	466
IGS Eschersheim, Eschersheim, Zehntmorgenstraße 20	9	151	470		621	****31	588	589
IGS Herder, Ostend, Wittelsbacher Allee 6-12	4		577		577	****25	575	583
IGS Süd, Sachsenhausen, Textorstr. 104	5		612		612	****26	625	596
IGS West, Höchst, Palleskestr. 20	6		607		607	****25	610	593
Integrierte Gesamtschule Nordend, Nordend, Hartmann-Ibach-Straße 54	3		587		587	****24	601	592
Johanna-Tesch-Schule, Bockenheim, Falkstraße 60	2		730		730	****30	590	403
Josephine-Baker-Gesamtschule, Kalbach-Riedberg, Gräfin-Dönhoff-Straße 11	12		621		621	****26	610	516
KGS Niederrad, Niederrad, Goldsteinstraße 27	5		939	95	1.034	****42	882	785
Otto-Hahn-Schule, Nieder-Eschbach, Urseler Weg 27	15		1.074	351	1.425	****63	1.447	1.427
Paul-Hindemith-Schule, Gallus, Schwalbacher Straße 71-77	1		709		709	****31	736	771
Schule am Mainbogen, Fechenheim, Fachfeldstraße 34	11		495		495	****25	491	532
Schule Am Ried, Bergen-Enkheim, Barbarossastr. 65	16		1.127	269	1.396	****61	1.422	1.374
Zusammen:		349	13.840	1.138	15.327	****664	14.964	14.244

**** Klassen Sekundarstufe I/Kurse Sekundarstufe II

		Grund- schüler	Schüler Sekundar- stufe I	Schüler Sekundar- stufe II	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen
Gesamt allgemeinbildende Schulen		26.966	36.733	8.647	72.346	****3.275	71.262	68.193

**** Klassen Sekundarstufe I/Kurse Sekundarstufe II

			Teilzeit- schüler	Vollzeit- schüler	zu- sammen	Anzahl gebildete Klassen	zu- sammen	zu- sammen
Gesamt berufliche Schulen			17.293	6.216	23.509		23.805	24.466
Zusammen alle Schulen					95.855	****3.275	95.067	92.659

**** Klassen Grundschule und Sekundarstufe I der allgemeinbildenden Schulen

Aufstellung der Beruflichen Schulen

	Orts- beirat	Zahl der Schüler Schuljahr 2023/2024			Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Teilzeit- schüler	Vollzeit- schüler	zu- sammen	zu- sammen	zu- sammen
Berufsschulen						
Anni-Albers-Schule für Mode, Medien und Gestaltung, Bockenheim, Hamburger Allee 23 und Außenstelle: Peter-Bied-Straße 55 Berufsschule für Bekleidung, Textiltechnik, Körperpflege	2	287	76	363	361	365
Bergiussschule, Sachsenhausen, Frankensteiner Platz 1-5 Berufsschule für Ernährung, Gastronomie, Gästebetreuung	5	1.052	17	1.069	1.007	1.044
Berufliche Schulen Berta Jourdan, Nordend, Adlerflychtstraße 24 und Außenstelle Lenaustraße 64-68 Berufsschule für Hauswirtschaft, Berufliche Schule für sozialpflegerische und sozialpädagogische Berufe	3	151	115	266	291	267
Bethmannschule, Ostend, Paul-Arnsberg-Platz 5 (Bildungszentrum Ostend) Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung	1	757		757	740	826
Franz-Böhm-Schule, Dornbusch, Eichendorffstraße 67-69 Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung	9	1.019	29	1.048	1.085	1.123
Gutenbergschule, Westend, Hamburger Allee 23, Berufsschule für Drucktechnik, Medientechnik, Raumgestaltung	2	299		299	302	323
Hans-Böckler-Schule, Nordend, Rohrbachstraße 36, Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung	3	1.318	29	1.347	1.361	1.387
Heinrich-Kleyer-Schule, Nordend, Kühhornshofweg 27 und Außenstelle: Oppenheimer Landstraße 15 Berufsschule für Metalltechnik, Fahrzeugtechnik	3	2.269	35	2.304	2.342	2.464
Julius-Leber-Schule, Innenstadt, Seilerstr. 32 Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit	1	2.194		2.194	2.263	2.337
Klingerschule, Nordend, Mauerweg 1 Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung	3	579		579	525	475
Ludwig-Erhard-Schule, Unterliederbach, Legienstraße 5 Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung	6	445		445	452	502
Paul-Ehrlich-Schule, Höchst, Brüningstr. 2 Berufsschule für Chemie, Physik und Biologie, Metalltechnik, Elektrotechnik	6	1.458		1.458	1.396	1.445
Philipp-Holzmann-Schule, Westend, Siolistr. 41 Berufsschule für Bautechnik, Holztechnik, Agrarwirtschaft, Farbtechnik, Raumgestaltung	2	1.653	133	1.786	1.893	1.804
Stauffenbergschule, Bornheim, Arnsburger Straße 44 Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung	4	1.075		1.075	1.030	1.062
Werner-von-Siemens-Schule, Gutleutviertel, Gutleutstraße 333 - 335 Berufsschule für Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik	1	2.208	11	2.219	2.147	2.053

Aufstellung der Beruflichen Schulen

	Orts- beirat	Zahl der Schüler Schuljahr 2023/2024			Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Teilzeit- schüler	Vollzeit- schüler	zu- sammen	zu- sammen	zu- sammen
Wilhelm-Merton-Schule, Bornheim, Andreaestr. 24 Berufsschule für Wirtschaft und Verwaltung	4	816	215	1.031	1.057	1.083
Zusammen:		17.293	584	17.877	17.891	18.195

Berufsfachschulen

nachstehenden Berufsschulen angegliedert:

Anni-Albers-Schule für Mode, Medien und Gestaltung, Westend, Hamburger Allee 23	2		175	175	219	223
Bergiussschule, Sachsenhausen, Frankensteiner Platz 1-5	5		67	67	67	73
Berufliche Schulen Berta Jourdan, Nordend, Adlerflychtstraße 24	3		391	391	340	438
Bethmannschule, Ostend, Paul-Arnsberg-Platz 5 (Bildungszentrum Ostend)	1		124	124	141	213
Franz-Böhm-Schule, Dornbusch, Eichendorffstraße 67-69	9		82	82	82	82
Gutenbergschule, Westend, Hamburger Allee 23	2		60	60	57	65
Hans-Böckler-Schule, Nordend, Rohrbachstraße 36	3		57	57	50	60
Heinrich-Kleyer-Schule, Nordend, Kühhornshofweg 27	3		72	72	83	85
Julius-Leber-Schule, Innenstadt, Seilerstraße 32	1					33
Klingerschule, Nordend, Mauerweg 1	3		94	94	120	113
Ludwig-Erhard-Schule, Unterliederbach, Legienstraße 5	6		242	242	240	338
Philipp-Holzmann-Schule, Westend, Siolistraße 41	2		218	218	226	199
Stauffenbergsschule, Bornheim, Arnsburger Straße 44	4		95	95	108	73
Zusammen:			1.502	1.502	1.514	1.772

Fachschulen

nachstehenden Berufsschulen angegliedert:

Anni-Albers-Schule für Mode, Medien und Gestaltung: Institut für Modeschaffen, Unterliederbach, Peter-Bied-Straße 55 (Außenstelle)	6		32	32	29	34
Bergiussschule, Sachsenhausen, Frankensteiner Platz 1-5	5		36	36	41	45
Berufliche Schulen Berta Jourdan, Nordend, Adlerflychtstraße 24	3		617	617	768	826
Gutenbergschule, Westend, Hamburger Allee 23	2		29	29	29	13
Heinrich-Kleyer-Schule, Nordend, Kühhornshofweg 27	3		38	38	53	46
Paul-Ehrlich-Schule, Höchst, Brüningstraße 2	6		75	75	90	87

Aufstellung der Beruflichen Schulen

	Orts- beirat	Zahl der Schüler Schuljahr 2023/2024			Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2021/2022
		Teilzeit- schüler	Vollzeit- schüler	zu- sammen	zu- sammen	zu- sammen
Philipp-Holzmann-Schule, Westend, Siolistraße 41	2		51	51	59	70
Werner-von-Siemens-Schule, Gutleutviertel, Gutleutstraße 333-335	1		22	22	36	39
Wilhelm-Merton-Schule, Dornbusch, Platenstr. 77	9		112	112	128	122
Zusammen:			980	980	1.204	1.248

Fachoberschulen						
<u>nachstehenden Berufsschulen angegliedert:</u>						
Anni-Albers-Schule für Mode, Medien und Gestaltung, Westend, Hamburger Allee 23	2		91	91	91	98
Bergiussschule, Sachsenhausen, Frankensteiner Platz 1-5	5		74	74	86	93
Berufliche Schulen Berta Jourdan, Nordend, Adlerflychtstraße 24	3		310	310	288	293
Bethmannschule, Innenstadt, Seilerstraße 32	1		20	20	30	34
Franz-Böhm-Schule, Dornbusch, Eichendorffstraße 67-69	9		463	463	451	482
Gutenbergschule, Westend, Hamburger Allee 23	2		309	309	331	333
Heinrich-Kleyer-Schule, Nordend, Kühhornshofweg 27	3		83	83	92	92
Julius-Leber-Schule, Innenstadt, Seilerstraße 32	1		488	488	516	536
Ludwig-Erhard-Schule, Unterliederbach, Legienstraße 5	6		503	503	496	494
Paul-Ehrlich-Schule, Höchst, Brüningstraße 2	6		40	40	42	47
Philipp-Holzmann-Schule, Westend, Siolistraße 41	2		262	262	264	263
Werner-von-Siemens-Schule, Gutleutviertel, Gutleutstraße 333-335	1		50	50	49	52
Zusammen:			2.602	2.602	2.645	2.719

Berufliche Gymnasien						
<u>nachstehenden Berufsschulen angegliedert:</u>						
Heinrich-Kleyer-Schule, Nordend, Kühhornshofweg 27	3		195	195	205	178
Klingerschule, Nordend, Mauerweg 1	3		353	353	346	354
Zusammen:			548	548	551	532

Gesamt Berufliche Schulen		17.293	6.216	23.509	23.805	24.466

Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben
Produktbereich:	20 Bildung

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Alois Eckert Schule / Internationales Familienzentrum	362.100	362.100	362.000	362.000	0	594.208	69.209	205.919	362.000	507.336	0	I	Land Hessen	J 10 90
Begleitende Maßnahmen - Viktor- Frankl - Schule / Verein Arbeits- und Erziehungshilfe	138.900	138.900	175.000	175.000	0	527.670	47.026	14.217	175.000	413.913	0	P		J 61 39
Berufliche Orientierung an allgemeinbildenden Schulen	513.735	578.431	578.000	578.000	0	428.186	118.000	31.814	578.000	0	0	P		S 40 60
Berufswegeplanung an Beruflichen Schulen	1.155.300	1.224.000	1.415.000	1.469.000	0	1.255.806	149.898	9.296	1.415.000	0	0	P		J 48 52
Deutsches Institut für internationale Pädagogische Forschung DIPF	47.394	47.394	47.000	47.000	0	43.000	17.500	2.106	47.000	0	15.606	I		S 50 50
Deutschsommer und Endspurt Deutschsommer (Sprachkurse)	68.000	113.000	70.000	70.000	295.000	75.800	39.000	0	70.000	5.000	334.800	P	Amt für multikulturelle Angelegenheiten Frankfurt	S 50 50
Förderung von Ganztagsangeboten (Ganztagsschulentwicklung) inkl. Rechtsanspruch Grundschulkinbetreuung ab 2026	4.462.507	2.916.000	5.448.000	5.448.000	0	4.467.360	958.848	21.792	5.448.000	0	0	P		N
Frankfurt zaubert weiter	0	0	500.000	500.000	0	0	0	500.000	500.000	0	0	P		N
Frankfurter Ausbildungsprojekt	507.000	557.600	594.000	643.000	48.969	588.982	82.123	684	594.000	125.000	1.758	P	Land Hessen	S 40 60
Ganzheitliches Nachmittagsangebot (Modellprojekt NaSchu)	53.667	445.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Gesellschaft für Jugendbeschäftigung (gjb)-Mietkostenzuschuss	294.500	294.500	295.000	295.000	295.000	0	0	0	295.000	0	0	P		S 49 49 2
Haltekraft stärken	0	138.300	138.000	138.000	0	115.872	17.287	4.841	138.000	0	0	P		N
Hausaufgabenbetreuung	73.462	105.700	106.000	106.000	0	140.670	14.457	621	106.000	49.748	0	P	Land Hessen	N
Inklusive Bildungslandschaft Frankfurt am Main (Inklusionsberatungsstelle)	167.063	104.000	104.000	104.000	10.500	139.100	0	0	104.000	45.600	0	P	Jugend- und Sozialamt	S 60 40
Integrative Maßnahmen - Ernst- Reuter- Schule II / Arbeiterwohlfahrt - Kreisverband Frankfurt am Main e.V.	179.800	170.200	170.000	170.000	0	148.103	19.464	2.433	170.000	0	0	P		J 36 64
Integrative Schule GmbH	527.302	556.200	556.000	556.000	374.852	2.019.240	187.682	0	556.000	1.780.040	245.734	I	Land Hessen, Evangelische Kirche Hessen Nassau	J 47 53
Jugendhilfeangebote an Grundschulen (Sternpiloten)	838.447	918.821	1.809.000	1.109.000	0	1.560.141	230.049	18.810	1.809.000	0	0	P		J 58 42
Jugendhilfeangebote an weiterführenden Schulen	8.155.023	9.958.300	12.206.000	10.664.000	0	10.375.100	1.464.720	366.180	12.206.000	0	0	P		J 47 53
Kulturelle Aktivitäten an Schulen	183.605	675.300	676.000	678.000	0	0	676.000	0	676.000	0	0	P		N
Lehrerkooperative Frankfurt a. M.	146.900	146.900	147.000	147.000	116.541	242.015	42.773	37.626	147.000	87.279	204.676	I	Frauenreferat Frankfurt	J 100
Medienzentrum inkl. Digitale Helden	697.600	450.000	530.000	570.000	0	0	0	530.000	530.000	0	0	I		S 49 49 2
Mitmachzentrum des Vereins "ExperIMINTa e. V."	132.900	132.900	135.000	135.000	135.000	0	0	0	135.000	0	0	I	Stiftungen, Sponsoren, Land Hessen	S 50 50
Offene Frankfurter Ganztagsschule (OFG)	642.892	2.087.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Pakt für den Ganzttag (PfdG)	3.291.582	3.610.000	3.610.000	3.610.000	0	3.288.710	310.460	10.830	3.610.000	0	0	P	Land Hessen	N
Praxisorientierte Hauptschule	232.631	462.875	463.000	463.000	0	348.295	90.347	24.358	463.000	0	0	P		N

Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben
Produktbereich:	20 Bildung

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Berufsschule + Betrieb (QuABB)	72.619	600.000	600.000	600.000	0	494.700	46.800	58.500	600.000	0	0	P		J 46 54
Schulisches Betreuungsangebot	34.419.096	51.504.000	51.504.000	51.504.000	0	45.630.080	4.956.120	917.800	51.504.000	0	0	P		J 58 42
Sonstige Projektförderung	12.457	38.500	39.000	39.000	0	0	0	39.000	39.000	0	0	P		S 50 50
Sonstige sozialpädagogische Förderung	659.791	604.469	640.000	636.000	0	518.000	112.000	10.000	640.000	0	0	P		N
Sozialpädagogische Förderung an Beruflichen Schulen	1.529.640	1.414.113	1.544.000	1.544.000	0	1.323.399	190.905	29.696	1.544.000	0	0	P		J 37 63
Sozialpädagogische Förderung in der Grundschule	3.032.580	3.444.397	3.750.000	4.172.000	0	3.302.228	430.550	17.222	3.750.000	0	0	P		S 50 50
Sprachförderung für Schüler:innen	134.285	563.700	604.000	589.000	0	540.600	63.400	0	604.000	0	0	P		S 40 60
Stiftung "Frankfurter Schullandheim Wegscheide" u.a. Schullandheime	493.031	1.114.000	1.114.000	1.114.000	2.320	1.028.800	1.641.500	604.500	1.114.000	0	2.163.120	I		S 50 50
Theaterprojekte (Schultheaterstudio) / Kreidekreis e.V.; Schultheatertage	209.000	264.000	264.000	264.000	0	559.070	44.954	22.785	264.000	171.897	190.912	P	Private Stiftungen und Fördervereine	N
Umweltlernen	461.507	454.000	553.000	605.000	0	0	0	553.000	553.000	0	0	P		S 50 50
Summe	63.896.316	86.195.000	90.746.000	89.104.000	1.278.182	79.755.135	12.021.072	4.034.030	90.746.000	3.185.813	3.156.606			

Erläuternde Hinweise

1.) Förderung von Ganztagsangeboten
Die Position beinhaltet ab dem Haushalt 2024 die Haushaltsansätze der Projekte NaSchu und der Offenen Frankfurter Ganztagsschule (OFG). Die "Förderung von Ganztagsangeboten" erfolgt teilweise aus Landesmitteln. Diese sind in der Gruppe 540-545 als "dav. Landeszuweisungen" enthalten.

2.) Kulturelle Aktivitäten an Schulen
Die Position beinhaltet „Kulturelle Aktivitäten an Schulen" (536.000 €) und kulturelle Bildung" (140.000 €).

3.) Stiftung Frankfurter Schullandheim Wegscheide
Im Soll 2024 und 2025 sind 600.000 € für Klassenfahrten Frankfurter Schulen inkl. der Teilnahme am Umweltbildungsprogramm aus dem Etatantrag 76/2022 enthalten.

4.) Pakt für den Ganztag
Die Förderung des „Paktes für den Ganztag" erfolgt ausschließlich aus Landesmitteln. Die Landesmittel sind in der Gruppe 540-545 als „dav. Landeszuweisungen" enthalten.

5.) Schulisches Betreuungsangebot
Das „schulische Betreuungsangebot" beinhaltet 2024 die „Erweiterte Schulische Betreuung" (50.063.500 €) sowie die „Früh- und Übermittagbetreuung" (1.440.500 €). Die zur Mitfinanzierung der „Schulischen Betreuungsangebote" vom Land Hessen erwarteten Landesmittel sind als „dav. Landeszuweisungen" in der Gruppe 540-545 enthalten.

6.) Sozialpädagogische Förderung und Jugendhilfeanebote an Schulen
Folgende Förderungen ergeben zusammengefasst die Position „Sozialpädagogische Förderung und Jugendhilfeangebote an Schulen“, für die in den Gruppen 60, 61, 67-69 und 71 insgesamt 18.025.000 € in 2024 eingeplant sind:
Die Zuschüsse in der Gruppe 71 (17.625.000 €) setzen sich wie folgt zusammen:

- Jugendhilfeangebote an Grundschulen / Sternpiloten (1.809.000 €),
- Jugendhilfeangebote an weiterführenden Schulen (12.206.000 €),
- berufliche Orientierung an allgemeinbildenden Schulen (578.000 €),
- sonstige sozialpädagogische Förderung (640.000 €)
- sozialpädagogische Förderung an beruflichen Schulen (1.544.000 €)
- Hausaufgabenbetreuung (106.000 €)
- Haltekraft stärken (138.000 €) und
- Sprachförderung für Schüler:innen (604.000 €).

7.) Umweltlernen

Die Position beinhaltet:

- Nachhaltigkeit Lernen (80.000 €),
- Ökologisierung des Schullebens (88.000 €),
- Entdecken, Forschen und Lernen (72.000 €),
- Nachhaltigkeitspreis (67.000 €),
- Schulhofgestaltung (210.000 €)
- Mittel für Tarifierhöhungen (6.000 €) sowie
- Mobilitätsförderung (30.000 €) gem. E 129/2024.

8.) Subventionierung Schüleressen:

Die Subventionierung des Bezugspreises auf maximal 3 € pro Essen ist unter „gesondert ausgewiesene Aufwendungen“ dargestellt.

9.) Unter „gesondert ausgewiesene Aufwendungen“ sind weiterhin ausgewiesen:

- Zahlungen an die Unfallkasse Hessen,
- Beitrag Schulträger für Beschaffung Medien und Hilfsmittel für den Unterricht - Medienzentrum,
- Gastschulbeiträge an andere Gemeinden und Gemeindeverbände sowie
- Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz

10.) Genderdimensionen

siehe Erläuternde Hinweise am Anfang der Produktgruppe Punkt 2.)

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben**Produktbereich: 20 Bildung**Beteiligte Dezernate: **XI**Maßgebliches Produkt: **-**

Auftragsgrundlage: **Hessisches Schulgesetz, Ersatzschulfinanzierungsgesetz, Arbeitsstättenverordnung, Bundesausbildungsförderungsgesetz, Satzung der Unfallkasse Hessen, Erlasse des Landes Hessen, Beschlüsse städtischer Gremien**

Zielgruppe: **Schülerinnen und Schüler, Kinder, Eltern, Schulleitungen. Lehrerinnen und Lehrer, schulische Gremien, städtische Gremien**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Schülerzahlen	95.766	98.432	99.149	100.351	100.922	101.459

Begründung der Prognose:

Unter Jahresrechnung 2022 sind die endgültigen Schülerzahlen des Schuljahres 2022/2023 dargestellt. Die Sollwerte für die allgemeinbildenden Schulen ab 2023 basieren auf der Bevölkerungsprognose des Amtes für Bevölkerung, Statistik und Wahlen bis 2045, die im Rahmen der Schulentwicklungsplanung (§2380 vom 20.10.2022) zur Berechnung der Schülerzahlen fortwährend herangezogen wird. Bei den Schülerzahlen der beruflichen Schulen werden die Prognosen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans für die beruflichen Schulen vom September 2019 (§ 4615 vom 26.09.2019) zu Grunde gelegt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Kosten pro Schülerplatz über alle Schulformen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge gewichtete Schülerplätze alle Schulformen	85.213	86.038	87.518	88.528	88.883	89.314
Indikator ordentliches Ergebnis (ohne Zuschüsse und Zuweisungen für externe schulische Einrichtungen und Zwecke) pro gewichtetem Schülerplatz über alle Schulformen	3.461,42	3.114,30	3.513,93	3.540,13	3.469,83	3.492,67

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	159.774,90	196	196	196	196	196
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	526,00	1	1	1	1	1
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.746.596,01	1.480	3.348	3.356	3.365	3.373
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.589.924,98	10.079	12.972	12.920	12.970	13.020
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	10.991.185,61	11.011	10.848	11.630	11.563	9.042
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	12.665.828,26	7.257	6.664	6.664	6.664	6.664
10		Summe der ordentlichen Erträge	42.153.835,76	30.024	34.029	34.767	34.759	32.296
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	29.110.877,30	34.998	37.675	39.130	39.326	39.482
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	796.596,26	1.406	1.319	998	998	998
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.395.678,85	112.932	194.075	195.207	183.261	184.099
14	66	Abschreibungen	58.854.134,63	59.485	66.476	74.287	79.223	82.584
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	79.753.625,14	90.775	109.770	108.521	108.376	109.037
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.413,70	0	59	59	60	60
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	327.968.325,88	299.596	409.374	418.202	411.244	416.260
20		Verwaltungsergebnis	-285.814.490,12	-269.572	-375.345	-383.435	-376.485	-383.964
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.488.544,59	3.429	2.833	1.970	1.592	1.194
23		Finanzergebnis	-4.488.544,59	-3.429	-2.833	-1.970	-1.592	-1.194
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	42.153.835,76	30.024	34.029	34.767	34.759	32.296
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	332.456.870,47	303.025	412.207	420.172	412.836	417.454
26		Ordentliches Ergebnis	-290.303.034,71	-273.001	-378.178	-385.405	-378.077	-385.158
27	59	Außerordentliche Erträge	-272,10	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	177.557,82	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-177.829,92	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-290.480.864,63	-273.001	-378.178	-385.405	-378.077	-385.158
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-6.606.660,77	-6.229	-8.365	-8.477	-8.477	-8.477
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-297.087.525,40	-279.230	-386.543	-393.882	-386.554	-393.635
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-297.087.525,40	-279.230	-386.543	-393.882	-386.554	-393.635

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 20 Bildung		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	196	196	196	196	196
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erbbauzinsen	158	158	158	158	158
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.480	3.348	3.356	3.365	3.373
	dav. Personalkostenerstattung	594	0	0	0	0
	dav. Personalkostenerstattung refinanzierte Stellen Stellenplan 2023	633	0	0	0	0
	dav. Personalkostenerstattung Starke Heimat Hessen	0	3.078	3.078	3.078	3.078
	dav. Personalkostenerstattung öffentliche Jugendhilfe	0	270	278	287	295
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.079	12.972	12.920	12.970	13.020
	dav. Gastschulbeiträge von anderen Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.369	4.002	4.050	4.100	4.150
	dav. Landeszuweisung schulisches Betreuungsangebot	157	327	327	327	327
	dav. Landeszuweisung ganztätig arbeitende Schulen	2.916	4.933	4.933	4.933	4.933
	dav. Landeszuweisung Pakt für den Ganzttag	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610
	dav. Landeszuweisung DigitalPakt	0	100	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	7.257	6.664	6.664	6.664	6.664
	dav. Mieterträge	6.815	5.404	5.404	5.404	5.404
	dav. Erträge Cafeterien	400	1.254	1.254	1.254	1.254
	dav. Abgabe Energie	25	0	0	0	0
	dav. Eigenbeteiligung Wahlleistungen Beihilfe	8	6	6	6	6
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.406	1.319	998	998	998
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.317	1.247	929	929	929
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	89	72	69	69	69

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben						
Produktbereich: 20 Bildung						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.932	194.075	195.207	183.261	184.099
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	27.800	49.692	49.692	49.692	49.692
	dav. Energie	14.600	16.746	17.256	17.766	18.276
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	25.976	21.220	21.625	22.130	22.635
	dav. Außenanlagen	2.114	3.550	3.600	3.650	3.700
	dav. sonstige Mieten	2.342	9.590	9.590	9.590	9.590
	dav. Fremdreinigung	24.500	27.662	28.492	29.347	30.227
	dav. Grundstücksbezogene Gebühren und Abgaben	2.670	2.443	2.443	2.443	2.443
	dav. Gebäudeüberwachungskosten	134	207	214	221	227
	dav. Gebäudeversicherung	1.137	1.520	1.520	1.520	1.520
	dav. sonstige Versicherungen	282	177	178	179	180
	dav. Fremdensorgung	205	471	471	471	471
	dav. Hygienematerial	28	30	30	30	30
	dav. Frachten und Fremdlager	361	529	530	530	530
	dav. sonstiger Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	93	583	584	584	594
	dav. Telekommunikation	1.159	0	0	0	0
	dav. IT	4.862	11.980	10.980	10.980	10.980
	dav. Leiharbeitskräfte	365	437	481	529	582
	dav. Planungsphase 0	508	598	598	598	598
	dav. Ausstattung für Betreuungsangebote an Schulen	777	777	777	777	777
	dav. Schulbudgets Ergebnishaushalt	4.626	4.626	4.626	4.790	4.790
	dav. Schüleraustausch und Studienfahrten an Schulen	120	120	120	120	120
	dav. Schülerbeförderung	17.554	17.834	19.584	18.301	18.520
	dav. Sozialpädagogische Förderung und Jugendhilfeangebote an Schulen	400	400	400	400	400
	dav. Inklusive Bildung	100	0	0	0	0
	dav. Schulpreis	50	50	50	50	50
	dav. StadtschülerInnenrat / Stadtelternteilrat	53	43	43	43	43
	dav. Fortschreibung Schulentwicklungsplan	117	0	0	0	0
	dav. SEP Bürgerbeteiligungen und Dialoge	170	0	0	0	0
	dav. Pilotprojekt Clearingstelle	160	160	160	160	160
	dav. Qualifizierungsnetzwerk	300	300	300	300	300
	dav. SEP Umsetzung Maßnahmen BS	150	400	400	400	400
	dav. Bau und Sanierung von Schulen und Kindertageseinrichtungen beschleunigen	140	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2013	-3.804	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2020 (ABI)	-1.128	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2020	-3.745	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2021	-14.565	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung: Brandschutzsanierung Julius-Leber-Schule	0	14.000	14.000	0	0
	dav. Prüfung ortsveränderliche Betriebsmittel	0	1.714	1.714	1.714	1.714
	dav. Bildungskommune auf dem Weg	0	70	57	57	0
	dav. Bildungsplanung, Grundsatzprojekte, Beteiligungsverfahren	0	250	250	250	250
	dav. integrierte Schulentwicklungsplanung	0	170	150	20	20
	dav. Wartung mobile Luftreiniger inkl. Filter	0	1.783	373	1.783	373
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	90.775	109.770	108.521	108.376	109.037
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	86.195	90.746	89.104	88.581	88.852
	dav. Subventionierung Schüleressen	6.859	10.129	10.270	10.397	10.531
	dav. Beitrag Schulträger für Beschaffung Medien und Hilfsmittel für den Unterricht - Medienzentrum	142	160	160	160	160
	dav. Gastschulbeiträge an andere Gemeinden und Gemeindeverbände	1.435	1.530	1.552	1.570	1.589
	dav. Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz	2.136	2.900	3.000	3.100	3.200
	dav. Zahlungen an die Unfallkasse Hessen	3.765	4.305	4.435	4.568	4.705
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2013	-1.867	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2020	-1.373	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2021	-6.517	0	0	0	0
77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.429	2.833	1.970	1.592	1.194
	dav. Zinsaufwendungen Bildungszentrum Ostend	755	502	0	0	0
	dav. Zinsaufwendungen ÖPP 4 Schulen	2.304	1.975	1.628	1.264	881
	dav. Zinsaufwendungen IGS West	370	356	342	328	313

Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Produktbereich: 20 Bildung

Budgetierungsregeln:

1. Schulbudgets

Die im Ergebnishaushalt in der Kontengruppe 60 veranschlagten Mittel für die Schulbudgets sind im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften innerhalb des Dezernatsbudgets deckungsberechtigt, jedoch nicht deckungsverpflichtet. Dazugehörige Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen herangezogen werden. Zur Deckung eines Mehrbedarfs bei den in der Kontengruppe 60 veranschlagten Mitteln für die Schulbudgets, sind Sollveränderungen zu Lasten der im Teilfinanzhaushalt enthaltenen Veranschlagungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen der Schulbudgets zulässig.

2. Einseitige Deckungsfähigkeiten

a) Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen

Mehraufwendungen bei der Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen (Budgetierungsmerkmal 10) können durch Minderaufwendungen in der Bauunterhaltung (Budgetierungsmerkmal 20) ausgeglichen werden. Entsprechende Sollveränderungen sind zugelassen.

b) Kulturelle Aktivitäten an Schulen

Falls ein Teil des in der Kontengruppe 71 enthaltenen Zuschusses für „kulturelle Aktivitäten an Schulen“ (Budgetierungsmerkmal 22) für die Inanspruchnahme von Sach- und Dienstleistungen verwendet werden soll, ist eine Sollveränderung in Höhe der in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 (Budgetierungsmerkmal 10) hierfür gebuchten Aufwendungen zulässig.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.223.943,11	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	14.639,45	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.238.582,56	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	130.564.104,29	192.391	164.410	197.143	183.546	197.035
	VE 2024				78.500	62.000	43.500
	VE 2025					16.500	37.000
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	144.143,81	590	590	590	780	720
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	130.708.248,10	192.981	165.000	197.733	184.326	197.755
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-115.469.665,54	-192.981	-165.000	-197.733	-184.326	-197.755
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	2.597.266,55	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	-2.597.266,55	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-118.066.932,09	-192.981	-165.000	-197.733	-184.326	-197.755
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	15.238.582,56	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	133.305.514,65	192.981	165.000	197.733	184.326	197.755

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt:

- Schulbudgets**
Zur Deckung eines Mehrbedarfs bei den im Ergebnishaushalt veranschlagten Mitteln für die Schulbudgets, sind Sollveränderungen zu Lasten der im Teilfinanzhaushalt für die Schulbudgets enthaltenen Veranschlagungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen zulässig, selbst wenn hierdurch der Haushaltsausgleich beeinträchtigt wird.
- Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Riedberg**
Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsverpflichtet zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen. Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.
- Bewegliches Vermögen und Sammelanlagen**
Zur Deckung eines Mehrbedarfs im Investitionsbereich „Bewegliches Vermögen und Sammelanlagen“ in der Produktgruppe 20.01 können mit Zustimmung der Stadtkämmerei nicht benötigte Mittel aus dem Investitionsbereich „Sonstige Investitionen“ herangezogen werden. Entsprechende Sollveränderungen sind zulässig.

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001287 Investitionskostenzuschuss an die Stiftung "Frankfurter Schullandheim Wegscheide"												
Kategorie/Priorität	2/28	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			3.850	0	0	580	590	590	590	780	720	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.001295 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Grundschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			5.517	0	167	0	1.350	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen			73	0	73	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen			31	0	31	0	0	0	0	0	0	0
5.001300 Planungsmittelpauschale für Grundschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			100.500	0	0	0	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung																					
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben																					
Investitionsprogramm		2024 bis 2027		Gesamt-		bis 2021		2022		2023		2023		2024		2025		2026		2027		ab 2028	
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf						(Budget- übertrag)													
				T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€	
5.001843 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Gymnasien																							
Kategorie/Priorität		2/1		P																			
Ortsbezirk		20		Str. Schl./HausNr.																			
		Ausgaben				2.663		0		163		0		500		500		500		500		500	
		Verpflichtungsermächtigungen 2024				0										0		0		0		0	
		Verpflichtungsermächtigungen 2025				0												0		0		0	
5.001844 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Gesamtschulen																							
Kategorie/Priorität		2/1		P																			
Ortsbezirk		20		Str. Schl./HausNr.																			
		Ausgaben				2.529		0		29		0		500		500		500		500		500	
		Verpflichtungsermächtigungen 2024				0										0		0		0		0	
		Verpflichtungsermächtigungen 2025				0												0		0		0	
5.001845 Schulpavillonprogramm und sonstige Kleinbaumaßnahmen, Förderschulen																							
Kategorie/Priorität		2/1		P																			
Ortsbezirk		20		Str. Schl./HausNr.																			
		Ausgaben				3.321		0		21		0		660		660		660		660		660	
		Verpflichtungsermächtigungen 2024				0										0		0		0		0	
		Verpflichtungsermächtigungen 2025				0												0		0		0	

Produktbereich: 20 Bildung												
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001847 Planungsmittelpauschale für Realschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			150	0	0	0	30	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.001848 Planungsmittelpauschale für Gymnasien												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			430	0	0	0	100	100	100	100	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.001849 Planungsmittelpauschale für Gesamtschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			500	0	0	0	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung												
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028	
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
5.001855 Robert-Koch-Schule, Erweiterung und Neubau der Sporthalle (s. auch Proj.def. 5.009047 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1618 / 2									
	Ausgaben		19.871	50	34	1.104	1.700	500	2.000	2.000	704	11.780
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.500					1.000	1.000	500	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0						0	0	0	0
5.001945 Bildungszentrum Ostend (Restkaufrate 2024)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§5465	17.06.2003							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2250 / 13									
	Ausgaben		3.886	0	0	0	0	3.886	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0					0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0						0	0	0	0
5.002006 Planungsmittelpauschale für Förderschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		100	0	0	0	20	20	20	20	20	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0					0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0						0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung											
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002007 Planungsmittelpauschale für berufliche Schulen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			500	0	0	0	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.002008 Diesterwegschule, Erweiterung der Schule auf 5-Zügigkeit, Abriss und Neubau der Sporthalle sowie Sanierung des Bestandsgebäudes inkl. Auslagerung (s. auch Proj.def. 5.007803 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen- u. 5.010702 -BgA Cafeteria-)											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§2831	02.02.2023						
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0151 / 5-7								
Ausgaben			46.684	1.438	1.337	0	6.657	500	3.220	2.000	28.563
Verpflichtungsermächtigungen 2024			6.000					2.000	2.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002129 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (Stadtschulamt)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.973	0	1.958	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen		10	0	10	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen		3	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002138 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Grundschulen)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		8.441	0	2.136	0	1.261	1.261	1.261	1.261	1.261	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		38	0	38	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002139 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Realschulen)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.845	0	0	0	369	369	369	369	369	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		2	0	2	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002140 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Gymnasien)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		4.763	0	873	0	778	778	778	778	778	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		61	0	61	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		13	0	13	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002141 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Berufliche Schulen)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		11.107	0	367	0	2.148	2.148	2.148	2.148	2.148	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		8	0	8	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002142 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Förderschulen)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.860	0	75	0	357	357	357	357	357	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		17	0	17	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002143 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Gesamtschulen)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.242	0	687	0	511	511	511	511	511	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		40	0	40	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002356 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Stadtschulamt)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		9.137	0	7.625	0	162	105	825	105	315	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung												
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002484 Julius-Leber-Schule AS, Umbau und Sanierung der Seilerstr. 36 (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = Proj.def. 5.009050)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		\$4003	02.11.2023							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2221 / 36									
	Ausgaben		20.811	775	179	1.301	700	700	1.664	1.754	2.491	11.246
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.500						1.500	1.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		2.500							500	2.000	0
5.002520 Holzhausenschule, Sanierung und Erweiterung (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = Proj.def. 5.009167)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	0496 / 25									
	Ausgaben		15.724	1.098	2	0	2.374	500	1.000	1.000	1.250	8.500
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		1.000						1.000	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		2.000							1.000	1.000	0
	Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen		2.650	2.650	0	0	0	0	0	0	0	0
	Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.		13	14	-1	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung											
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002698 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (verb. Haupt- und Realschulen)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.235	0	10	0	325	475	475	475	475	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		16	0	16	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002704 Otto-Hahn-Schule, Abriss und Neubau der Sporthalle 1 (s. auch Proj.def. 5.007986 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	15	Str. Schl./HausNr.	2749 / 27								
Ausgaben		10.277	86	156	4.136	1.000	1.000	1.500	2.399	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		3.500						1.500	2.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002764 Riedhofschule, Gesamtsanierung und Erweiterung (s.a. Proj.def. 5.010600)											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2014 / 15-19								
Ausgaben		34.500	64	0	263	0	50	1.000	1.500	3.000	28.623
Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.000						1.000	1.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		2.500							500	2.000	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002766 Mühlbergschule, Erweiterung und Sanierung inkl. Auslagerung und Abriss und Neubau der Turnhalle (s. auch Proj.def. 5.007351 -Cafeteria- und 5.007802 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§1463	01.06.2017							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1573 / 8									
	Ausgaben		28.800	19.604	4.657	0	2.500	2.040	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003237 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (Grund- und Hauptschulen)												
Kategorie/Priorität	2/90	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		3.175	0	0	0	635	635	635	635	635	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003790 Ziehenschule, Erweiterung zur Sechszügigkeit, Abriss und Neubau eines Klassentrakts und der Sporthalle inkl Auslagerung (s. auch Proj.def. 5.007813 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	1333 / 9									
	Ausgaben		58.070	58	303	2.678	1.500	1.500	3.000	2.000	3.530	43.500
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		3.000						2.000	1.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		3.000							1.000	2.000	0

Produktbereich: 20 Bildung												
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003792 Franz-Böhm-Schule, Abriss und Neubau des Gebäudes C (3. Bauabschnitt) (Proj.def. 5.010590 -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		\$2229	22.09.2022							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0697 / 77-79									
	Ausgaben		18.293	237	42	6.652	500	1.000	3.000	2.000	2.000	2.862
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		6.000						2.000	2.000	2.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003897 Viktor-Frankl-Schule, Erweiterung und Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 61 Mio. € - (s. auch Proj.def. 5.010820)												
Kategorie/Priorität	5/16	E										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0882 / 27									
	Ausgaben		2.950	0	0	0	500	500	500	1.450	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		1.500						500	1.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.005494 Ernst-Reuter-Schule I und II, Gesamtkonzept inkl. Abriss/Neubau Schwimmhalle und Traglufthalle (s. auch Proj.def. 5.007763 -Cafeteria- und 5.007804 -BgA Vereinsnutzung BgA Sporthallen-)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.	1070 / 17 a									
	Ausgaben		173.169	789	74	4.418	500	0	0	1.000	5.000	161.388
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung										
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005503 Grüngürtel Waldschule, Sanierung												
Kategorie/Priorität	4/2	E										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1846 / 80									
Ausgaben			3.381	111	4	0	500	1.000	1.766	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.005504 Gruneliussschule, Auslagerung für die Gesamtsanierung und Erweiterung inkl. Sporthalle (s. auch Projektdefinition 5.005505 -Cafeteria- und BGA Vereinsnutzung Sporthallen GB 1041 = 5.009177)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2503 / 13									
Ausgaben			15.900	100	10	506	500	1.000	1.000	1.000	1.190	10.595
Verpflichtungsermächtigungen 2024			3.000						1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.005611 Freiherr-vom-Stein-Schule (PPP 4 Schulen)												
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2236	05.07.2006							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2205 / 87									
Ausgaben			6.695	0	980	0	1.031	1.084	1.140	1.199	1.261	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung											
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005612 Heinrich-Kleyer-Schule (PPP 4 Schulen)											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	1513 / 27								
Ausgaben			15.143	0	2.216	0	2.331	2.452	2.579	2.712	2.853
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.005613 Bildungs- und Kulturzentrum -BIKUZ- (PPP 4 Schulen)											
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2236	05.07.2006						
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	0904 / 5								
Ausgaben			11.654	0	1.704	0	1.793	1.895	1.983	2.086	2.193
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.005614 Carl-von-Weinberg-Schule (PPP 4 Schulen)											
Kategorie/Priorität	2/1	P		§2236	05.07.2006						
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	2577 / 21								
Ausgaben			7.971	0	1.152	0	1.212	1.374	1.340	1.410	1.483
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005615 Bildungszentrum Ostend (PPP)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§5465	17.06.2003							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	2250 / 13									
	Ausgaben		20.008	7.287	4.056	0	4.352	4.314	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006020 Martin-Buber-Schule, Erweiterung und Ganztagsausbau (Proj.def. 5.007797 steuerliche Abgrenzung BgA GB 1041 und 5.008967 -Cafeteria-)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2082 / 301									
	Ausgaben		53.540	115	245	1.408	2.000	2.000	3.000	3.000	3.000	38.773
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		3.000						2.000	1.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		3.000							1.000	2.000	0
5.006356 Inklusion												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		5.000	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006376 Willemerschule - Sanierung, Umbau, Erweiterung Bestandsgebäude, Wiederherstellung Außenanlagen inkl. Auslagerung - Aktionsplan Schule- (s. auch Projektdefinition 5.007548 -Cafeteria- und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.007881)											
Kategorie/Priorität	1/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2525 / 12								
Ausgaben		22.330	7.670	3.634	190	2.000	2.700	3.000	3.136	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		18	18	0	0	0	0	0	0	0	0
5.006457 Schule am Ried, Neubau Cafeteria (s. auch Projektdefinition 5.007959 und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.009179)											
Kategorie/Priorität	1/1	E		\$5611	07.05.2020						
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.	2858 / 65								
Ausgaben		1.621	1.057	563	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006639 Kerschensteinerschule, Erweiterung und Abriss und Neubau der Turnhalle (s. auch Proj.def. 5.007733 -Cafeteria- und 5.007807 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.	185 / 2								
Ausgaben		38.433	654	360	8.041	2.000	2.000	1.872	2.000	3.000	18.506
Verpflichtungsermächtigungen 2024		1.000						1.000	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		5.000							2.000	3.000	0

Produktbereich: 20 Bildung													
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben													
Investitionsprogramm	2024 bis 2027			Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006662 Konrad-Haenisch-Schule, Erweiterungsbau 1. Bauabschnitt (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.009068)													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§3040	23.08.2018							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	1552 / 2										
	Ausgaben			5.923	1.356	2.030	0	1.100	1.000	436	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.006664 Ebelfeldschule, Errichtung eines Erweiterungsbaus für Ganztagsbetreuung und Musikraum (Proj.def. 5.009007 - Cafeteria - und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.009069)													
Kategorie/Priorität	1/8	E			§5024	11.07.2024							
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.	1944 / 4										
	Ausgaben			16.830	606	399	1.097	500	1.000	2.000	2.000	3.000	6.227
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			6.000						2.000	2.000	2.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.006702 IGS West, ÖPP													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§2238	11.10.2012							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1887 / 20										
	Ausgaben			4.898	0	782	0	795	809	823	837	852	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006888 Planungsmittel und Grunderwerb für neue Grundschulen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		35.000	0	0	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006905 Planungsmittel und Grunderwerb für neue Gymnasien											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		30.000	0	0	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006907 Schulversorgung Uni Campus Bockenheim (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 28,3 Mio. € - (s. auch Proj.def. 5.009129-steuerliche Abrechnung BgA GB 1041-)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	2230 / o.Nr.								
Ausgaben		1.424	8	0	0	1.000	416	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen						(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007171 Bildungscampus Gallus, 8 zügige Gymnasiale Oberstufe, 2 Kindertageseinrichtungen, Jugendhaus, Eltern-Kind-Treff (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = Proj.def. 5.009149 und Cafeteria = 5.010706)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1502 / 80-86									
	Ausgaben		203.220	40	177	2.674	2.000	0	0	1.000	5.000	192.329
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		4.000							0	4.000	0
5.007210 Philipp-Holzmann-Schule, Neubau (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = Proj.def. 5.009152)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	2242 / 41									
	Ausgaben		3.644	44	0	0	1.000	500	1.600	500	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007215 Heinrich-von-Gagern-Gymnasium, Gesamtanierung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 64,7 Mio. € - (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = Proj. def. 5.009087)												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	3548 / 6-8									
	Ausgaben		4.652	91	0	0	500	500	1.061	1.000	1.500	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen						(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007216 Helmholtzschule, Gesamt-sanierung mit Ausbau auf 5-Zügigkeit (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 34 Mio. € - (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = Proj.def. 5.009131)												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	1037 / 57-59									
	Ausgaben		2.346	84	0	0	500	300	462	1.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007223 Schule am Hang, Gesamt-sanierung und Erweiterung inkl. Abriss und Auslagerung und Neubau einer zweiten Turnhalle (BgA Vereinsnutzung Sporthallen = Proj.def. 5.009153, Cafeteria = 5.009847)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§5879	04.06.2020							
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.	2837 / 23									
	Ausgaben		42.166	2.851	4.144	4.261	14.000	2.000	4.000	3.000	3.910	4.000
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		6.000						2.000	2.000	2.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007226 Adorno-Gymnasium, Neubau der Schule inkl. Turnhalle am endültigen Standort (Projektdefinition 5.007235 -Cafeteria- und 5.007850 -BgA Vereinsnutzung Sporthalle-)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		34.810	3.490	220	0	1.000	1.000	3.000	1.000	3.000	22.100
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		5.000							1.000	3.000	1.000

Produktbereich: 20 Bildung													
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben													
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028	
Nach Produktgruppen/Maßnahmen						(Budget- übertrag)							
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
5.007227 Gymnasium Nord (Westhausen) -Bau eines dauerhaften Auslagerungsstandortes und 3-Feld-Turnhalle inkl. Erweiterung (2. BA) und Bau der Oberstufe (3. BA); Kauf einer 1-Feld-Sporthalle - (s. auch Proj.def. 5.007234 -Cafeteria- und 5.007861 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)													
Kategorie/Priorität	1/1	E		§1095	23.02.2017								
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.	2973 / 1										
Ausgaben			75.082	51.018	16.506	0	4.000	2.000	500	1.058	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0	
5.007228 Grundschule Niederrad, Neubau (Proj.def. 5.010604 -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 und 5.010642 -Cafeteria)													
Kategorie/Priorität	4/3	E											
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben			40.090	0	0	1.276	0	500	2.000	2.000	2.000	32.314	
Verpflichtungsermächtigungen 2024			3.000						2.000	1.000	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025			3.000							1.000	2.000	0	
5.007234 Gymnasium Nord (Westhausen), Neubau der Cafeteria am dauerhaften Auslagerungsstandort (s. auch Proj.def. 5.007227 und 5.007861 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)													
Kategorie/Priorität	1/1	E		§1095	23.02.2017								
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben			3.180	3.178	2	0	0	0	0	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0	

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.007235 Adorno-Gymnasium, Neubau der Cafeteria am endgültigen Standort (s. auch Projektdefinition 5.007226 und 5.007850)

Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			15	12	3	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

5.007251 Grundschule Bockenheim, Umnutzung und Umbau des ehemaligen DIPF-Gebäudes (Deutsches Institut für internationale pädagogische Forschung) (s. auch Proj.def. 5.007822 und 5.008108)

Kategorie/Priorität	1/1	E		§851	11.11.2021						
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	2144 / 29-31								
Ausgaben			19.536	1.530	2.020	6.906	1.500	500	1.500	1.500	2.580
Verpflichtungsermächtigungen 2024			3.000					1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

5.007261 Walter-Kolb-Schule, Abriss und Neubau der Schule inkl. Auslagerung und Neubau einer Dreifeld-Sporthalle - (BgA Vereinsnutzung Sporthallen = Proj.def. 5.009229)

Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	2257 / 50								
Ausgaben			37.929	28	0	2.000	1.500	500	3.000	3.000	24.901
Verpflichtungsermächtigungen 2024			2.000					2.000	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			4.000						2.000	2.000	0

Produktbereich:		20 Bildung											
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027			Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007274 Carlo-Mierendorff-Schule, Neubau Oberstufengymnasium (s. auch Proj.def. 5.007287 und 5.010619 -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041), GOS Preungesheim													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§1096	23.02.2017							
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	1320 / 3										
	Ausgaben			35.720	21.852	6.751	0	4.000	2.117	1.000	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007286 IGS Süd, Sanierung und Erweiterung inkl. Auslagerung (s. auch Proj.def. 5.007431 -Cafeteria- und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = Proj.def. 5.009248)													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2338 / 104										
	Ausgaben			78.647	653	434	4.123	2.300	500	2.825	1.000	2.000	64.812
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			2.000						2.000	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			3.000							1.000	2.000	0
5.007287 Carlo-Mierendorff-Schule, Oberstufengymnasium Neubau Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.007274 und 5.010619 -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041), GOS Preungesheim													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§1096	23.02.2017							
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	1320 / 3										
	Ausgaben			787	618	169	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung												
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028	
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
5.007302 Heinrich-Kromer-Schule, Gesamtsanierung und Ganztagsbetreuung (s. auch Proj. def. 5.10626)												
Kategorie/Priorität	4/11	E										
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.	2991 / 60									
Ausgaben			43.298	96	0	0	0	50	1.000	2.000	3.000	37.152
Verpflichtungsermächtigungen 2024			3.000					1.000	2.000	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			3.000						0	3.000	0	0
5.007315 Grundschule im Gallusviertel, Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 33 Mio. € - (steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.010628)												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			1.012	0	0	0	500	512	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0	0
5.007340 Planungsmittel, Baumittel und Grunderwerb für Ganztagschule in Frankfurt												
Kategorie/Priorität	2/24	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			2.500	0	0	0	500	500	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.007346 Franz-Böhm-Schule, Abriss und Neubau der Turnhalle (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 10,3 Mio. € - (Proj.def. 5.009728 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)

Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	697 / 67-77								
Ausgaben											
Verpflichtungsermächtigungen 2024											
Verpflichtungsermächtigungen 2025											

5.007351 Mühlbergschule, Neubau Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.002766 und 5.007802 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)

Kategorie/Priorität	1/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1573 / 8								
Ausgaben											
Verpflichtungsermächtigungen 2024											
Verpflichtungsermächtigungen 2025											

5.007499 Planungsmittel und Grunderwerb für neue integrierte Gesamtschulen (IGS)

Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben											
Verpflichtungsermächtigungen 2024											
Verpflichtungsermächtigungen 2025											

Produktbereich: 20 Bildung												
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007500 Planungsmittel, Baumittel und Grunderwerb für neue Berufsschulen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			25.000	0	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007501 Planungsmittel und Grunderwerb für Gymnasiale Oberstufen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			5.000	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007548 Willemer- und Deutschherrenschule - Neubau Cafeteria - Aktionsplan Schule - (s. auch Projektdefinition 5.006376 und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.007881)												
Kategorie/Priorität	1/1	E										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2525 / 12									
Ausgaben			493	227	266	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007552 Planungsmittel und Baumittel für Sanierung von Dienstwohnungen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		500	0	0	0	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007670 Otto-Hahn-Schule, Sanierung des Bauteils B und Erweiterung im Bereich der Bauteile A und D (s. auch Proj.def. 5.009647 und 5.010645)											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§3656	31.01.2019						
Ortsbezirk	15	Str. Schl./HausNr.	2749 / 27								
Ausgaben		39.731	4.276	2.101	0	1.000	1.500	3.000	3.000	3.000	21.854
Verpflichtungsermächtigungen 2024		6.000						2.000	2.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007740 Gymnasium Nord - Neubau der Schule und der Turnhalle am endgültigen Standort Bonames Ost (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 65 Mio. € - (s. auch Projektdefinition 5.007738 -Cafeteria- und 5.007848 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.036	18	0	93	500	100	875	1.050	400	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung											
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027			Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007741 KGS Niederrad - Neubau der Schule und Turnhalle am endgültigen Standort - (s. auch Proj.def. 5.007739 -Cafeteria- und 5.007823 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.		2191 / 23									
	Ausgaben			64.600	21	4	1.625	850	500	8.000	5.000	5.000	43.600
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			15.000						5.000	5.000	5.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007763 Ernst-Reuter-Schule, Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.005494 und 5.007804)													
Kategorie/Priorität	4/19	E											
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.		1070 / 17A									
	Ausgaben			18	18	0	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007797 Martin-Buber-Schule, Erweiterung - steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj.def. 5.006020 und 5.008967)													
Kategorie/Priorität	4/98	E											
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.		2082 / 301									
	Ausgaben			16	5	11	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung											
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027			Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007802 Mühlbergschule, Abriss und Neubau der Turnhalle -BgA Vereinsnutzung Sporthallen- (s. auch Proj.def. 5.002766 und 5.007351 -Cafeteria-)													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§1463	01.06.2017							
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	1573 / 8										
	Ausgaben			1.029	837	192	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007803 Diesterwegschule, Abriss und Neubau der Turnhalle -BgA Vereinsnutzung Sporthallen- (s. auch Proj.def. 5.002008 und 5.010702)													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§2831	02.02.2023							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0151 / 5-7										
	Ausgaben			115	61	54	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007804 Ernst-Reuter-Schule I + II, Abriss/Neubau Schwimmhalle + Turnhalle -BgA Vereinsnutzung Sporthallen- (s. auch Proj. def. 5.005494 und 7763)													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1070 / 17 A										
	Ausgaben			25	21	3	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung																							
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben																							
Investitionsprogramm		2024 bis 2027		Gesamt-		bis 2021		2022		2023		2023		2024		2025		2026		2027		ab 2028			
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf						(Budget- übertrag)															
				T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€		T€			
5.007815 Grundschule Europaviertel mit 2-Feld-Sporthalle - Neubau am endgültigen Standort (s. auch Proj.def. 5.007816 -Cafeteria- und 5.007817 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen- und 5. Kita Europaviertel Proj.def. 5.004003)																									
Kategorie/Priorität		1/1		E		§6045		02.07.2020																	
Ortsbezirk		1		Str. Schl./HausNr.																					
Ausgaben						34.083		1.048		8.074		10.753		1.500		500		3.000		2.000		4.208		3.000	
Verpflichtungsermächtigungen 2024						8.000												3.000		2.000		3.000		0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025						0														0		0		0	
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen						7.393		5.553		1.840		0		0		0		0		0		0		0	
5.007816 Grundschule Europaviertel - Neubau Cafeteria am endgültigen Standort (s. auch Proj.def. 5.007815 und 5.007817)																									
Kategorie/Priorität		1/1		E		§6045		02.07.2021																	
Ortsbezirk		1		Str. Schl./HausNr.																					
Ausgaben						993		107		886		0		0		0		0		0		0		0	
Verpflichtungsermächtigungen 2024						0												0		0		0		0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025						0														0		0		0	
5.007817 Grundschule Europaviertel, Neubau 2-Feld-Sporthalle am endgültigen Standort - BgA Vereinsnutzung Sporthallen - (s. auch Proj. def. 5.007815 und 5.007816 -Cafeteria-)																									
Kategorie/Priorität		1/1		E		§6045		02.07.2020																	
Ortsbezirk		1		Str. Schl./HausNr.																					
Ausgaben						563		105		458		0		0		0		0		0		0		0	
Verpflichtungsermächtigungen 2024						0												0		0		0		0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025						0														0		0		0	

Produktbereich:		20 Bildung											
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm		2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007850 Adorno-Gymnasium, Neubau der Turnhalle am endgültigen Standort -BgA Vereinsnutzung Sporthallen- (s. auch Proj.def. 5.007226 und 5.007235)													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben				3	3	-1	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0							0	0	0
5.007855 Auslagerungsstandort Länderweg, Austausch der Pavillonanlage													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.		1528 / 45									
Ausgaben				34.656	51	17	476	500	500	3.000	1.000	3.000	26.112
Verpflichtungsermächtigungen 2024				7.000						3.000	1.000	3.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0							0	0	0
5.007859 Grundschule Unterliederbach 2, Neubau Silogebiet (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 33 Mio. € -													
Kategorie/Priorität	5/1	E											
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben				1.065	0	0	0	500	565	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007860 Pauschale für Schaffung 2. baulicher Rettungswege											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		5.062	5	56	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007861 Gymnasium Nord (Westhausen), Bau der 3-Feldsporthalle am dauerhaften Auslagerungsstandort - BgA Vereinsnutzung Sporthallen- (s. auch Proj.def. 5.007227 und 5.007234 -Cafeteria-)											
Kategorie/Priorität	1/1	E	§1095	23.02.2017							
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.289	1.622	667	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007881 Willemerschule, Sanierung -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj.def. 5.006376 und 5.007548)											
Kategorie/Priorität	1/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2525 / 12								
Ausgaben		414	252	163	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung											
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027			Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007946 Friedrich-Fröbel-Schule, Abriss und Neubau inkl. Auslagerung und Neubau einer zweiten Einfeld-Sporthalle (BgA Vereinsnutzung Sporthallen = Proj.def. 5.009147 und BgA Cafeteria = 5.010650)													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.		0720 / 3									
	Ausgaben			48.536	77	0	2.041	1.500	500	3.000	3.000	3.000	35.418
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			6.000						2.000	2.000	2.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007948 Sophienschule (ehemalig), Umwandlung in eine Grundschule incl. Turnhalle und Erweiterung (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 21 Mio. € - (s. auch Proj. def. 5.007749 und 5.010606)													
Kategorie/Priorität	5/4	E											
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.		0777 / 60									
	Ausgaben			1.564	39	0	0	0	0	50	1.475	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.007959 Schule am Ried, Abriss des sanierungsbedürftigen Bestandsgebäudes und Ersatzneubau inkl. Auslagerung (s. auch Projektdefinition 5.006457 -Cafeteria- und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.009179)													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§5611	07.05.2020							
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.		2858 / 65									
	Ausgaben			22.692	1.165	3.808	7.512	500	1.000	3.000	3.141	2.565	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			4.000						2.000	2.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007986 Otto-Hahn-Schule, Abriss und Neubau der Turnhalle -BgA Vereinsnutzung Sporthallen- (s. auch Proj.def. 5.002704)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	15	Str. Schl./HausNr.	2749 / 27									
	Ausgaben		9	3	6	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.008047 Neubau der IGS 15 und Erweiterung der Fridtjof-Nansen-Schule, Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.009703 und 5.010750)												
Kategorie/Priorität	4/98	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		95	95	0	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.008207 Römerstadtschule, Neubau einer Turnhalle (s. auch Proj.def. 5.007788 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.	1299 / 120E									
	Ausgaben		9.570	7	25	287	0	500	1.500	2.000	2.000	3.251
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		4.500						1.500	2.000	1.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung											
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm		2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.008268 Gymnasium Römerhof, Neubau am endgültigen Standort (s. auch Proj. def. 5.010624 -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- u. 5.010659 -Cafeteria-)													
Kategorie/Priorität	3/1	E											
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.		166									
	Ausgaben			84.884	38	731	2.255	4.164	2.000	10.000	5.000	8.000	52.696
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			18.000						5.000	5.000	8.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.008327 Münzenbergerschule, Ersatzneubau Schulgebäude und Neubau Doppelsporthalle (Proj.def. 5.008729 -BgA Vereinsnutzung Sporthallen-)													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.		736 / 34									
	Ausgaben			49.069	0	0	2.000	967	50	1.000	1.000	2.000	42.052
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			2.000						1.000	1.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			2.000							0	2.000	0
5.008348 Friedrich-Ebert-Schule, Neubau der Turnhalle (BgA Vereinsnutzung Sporthallen = Proj.def. 5.008628)													
Kategorie/Priorität	4/1	E											
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.		2593 / 11									
	Ausgaben			6.700	5	0	674	100	250	2.000	2.000	1.421	250
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			4.000						2.000	2.000	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen						(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.008447 Georg-Büchner-Schule, Erweiterung (s. auch Proj. def. 5.010621 -steuerl. Abrechnung BgA GB 1041- und 5.010701 -BgA Cafeteria)												
Kategorie/Priorität	4/11	E										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	1920 / 15-17									
	Ausgaben		23.690	24	0	1.026	325	50	2.000	2.000	2.000	16.265
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.000						2.000	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		4.000							2.000	2.000	0
5.008567 Albert-Schweitzer-Schule, Erweiterungsbau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 13,5 Mio. € - (s. Proj.def. 5.008707 -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041-)												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	0404 / 26									
	Ausgaben		810	0	0	0	400	410	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.008568 Umbau und Sanierung inkl. Ausstattung des anzumieteten Gebäudes am Ben-Gurion-Ring 158-164 für schulische Zwecke (s. auch Proj. def. 5.010623 -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 und Proj. def. 5.010710 -Cafeteria-)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	15	Str. Schl./HausNr.	2795 / 158-164									
	Ausgaben		33.979	399	89	793	2.609	100	2.160	1.497	2.000	24.331
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		4.000						2.000	1.000	1.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung													
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben													
Investitionsprogramm	2024 bis 2027			Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen				bedarf			(Budget- übertrag)						
				T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.008967 Martin-Buber-Schule, Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.006020 und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.007797)													
Kategorie/Priorität	4/3	E											
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2082 / 301										
	Ausgaben			17	0	16	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.009068 Konrad-Haenisch-Schule, Erweiterung 1. BA -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj. def. 5.006662)													
Kategorie/Priorität	1/1	E			§3040	23.08.2018							
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	1552 / 2										
	Ausgaben			138	54	84	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.009069 Ebelfeldschule, Errichtung Erweiterungsbau für Ganztagsbetreuung -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj. def. 5.006664 u. 5.009007)													
Kategorie/Priorität	1/98	E			§5024	11.07.2024							
Ortsbezirk	7	Str. Schl./HausNr.	1944 / 4										
	Ausgaben			49	33	16	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.009149 Bildungscampus Gallus, -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj. def. 5.007171 und 5.010706)												
Kategorie/Priorität	4/7	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1502 / 80-86									
	Ausgaben		10	2	8	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.009153 Schule am Hang, Gesamtsanierung und Erweiterung - BgA Vereinsnutzung Sporthallen - (s. auch Proj.def. 5.007223 u. 5.009847)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§5879	04.06.2020							
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.	2837 / 23									
	Ausgaben		287	101	186	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.009179 Schule am Ried, Ersatzneubau -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj.def. 5.006457 und 5.007959)												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§5611	07.05.2020							
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.	2858 / 65									
	Ausgaben		230	55	175	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung												
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028	
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
5.009347 Linnéschule, Gesamtanierung und Erweiterung (s. auch Proj.def. 5.007806 und 5.009348)												
Kategorie/Priorität	4/6	E										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	1601 / 18-20									
	Ausgaben		43.439	0	0	3.250	100	100	2.000	2.000	2.057	33.932
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.000					1.500	500	0	0	
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		3.500						1.500	2.000	0	
5.009487 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 40- (DigitalPakt Schule -Sofortausstattungsprogramm-)												
Kategorie/Priorität	2/91	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		15.117	479	1.639	0	0	4.000	3.000	3.000	3.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0					0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0						0	0	0	0
5.009647 Otto-Hahn-Schule, Sanierung Bauteil B und Erweiterung Bauteil A und D -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj. def. 5.007670)												
Kategorie/Priorität	1/98	E										
Ortsbezirk	15	Str. Schl./HausNr.	2749 / 27									
	Ausgaben		265	179	87	0	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0					0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0						0	0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.009696 Grundschule Römerhof, Neubau inkl. Turnhalle (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 25 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		1.375	0	0	0	0	50	450	875	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.009702 Karl-von-Ibell-Schule, Sanierung sowie Abriss und Neubau inkl. Auslagerung												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	2146 / 8									
	Ausgaben		69.802	0	0	0	735	250	2.000	2.000	2.881	61.936
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		1.500						1.000	500	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.009703 Neubau der IGS 15 und Erweiterung der Fridtjof-Nansen-Schule (s. auch Proj.def. 5.008047 und 5.010750)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		99.697	97	19	967	1.650	2.000	5.000	5.000	5.000	79.964
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		15.000						5.000	5.000	5.000	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.009847 Schule am Hang, Neubau Cafeteria (s. auch Proj.def. 5.007223 und 5.009153)

Kategorie/Priorität	1/1	E		\$5879	04.06.2020						
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.	2837 / 23								
Ausgaben				291	20	271	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0				0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0					0	0	0

5.009927 Friedrich-Ebert-Schule, Erhöhung der Zügigkeit inkl. Auslagerung (s. auch Proj.def. 5.010683)

Kategorie/Priorität	4/1	E		\$7023	28.01.2021								
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	2593 / 11										
Ausgaben			26.550	5	0	3.044	294	500	2.000	2.000	3.000	15.706	
Verpflichtungsermächtigungen 2024			6.000						2.000	2.000	2.000	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0	

5.009969 IT M401 - Internet für Kooperationspartner an Schulen und Contentfilter für Schulen

Kategorie/Priorität	2/1	P											
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben				2.360	0	0	0	0	2.015	115	115	115	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0							0	0	0

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010048 Stadtgymnasium Frankfurt, Umbau (Planungsmittel) (s. Proj.def. 5.010920)												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		2.300	0	0	0	500	500	500	800	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010447 Berta Jourdan Schule, Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 41,8 Mio. € -												
Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		1.497	0	0	0	600	897	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010468 Liebfrauenschule, Erweiterung des Bestandsgebäudes und Erhöhung der Zügigkeit - (s. auch Proj.def. 5.010679)												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2102 / 23									
	Ausgaben		16.588	0	0	604	0	50	1.500	1.500	1.500	11.434
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		1.000						1.000	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		2.000							1.000	1.000	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010590 Franz-Böhm-Schule/Wilhelm-Merton-Schule, Sanierung 3. Bauabschnitt -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s. auch Proj.def. 5.003792)

Kategorie/Priorität	1/1	E		\$2229	22.09.2022						
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	0697 / 67-77								
Ausgaben				7	1	6	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0				0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0					0	0	0

5.010619 Carlo-Mierendorff-Schule, Neubau Oberstufengymnasium -steuerliche Abrechnung BgA GB 1041- (s.auch Proj.def. 5.007274 und 5.007287)

Kategorie/Priorität	1/1	E		\$1096	23.02.2017						
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.	1320 / 3								
Ausgaben				765	498	267	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0				0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0					0	0	0

5.010654 Auslagerungsstandort Talstr. 107 in Kalbach (s. auch Proj.def. Cafeteria = 5.010655 und steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 = 5.010656)

Kategorie/Priorität	4/98	E											
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	2702 / 107										
Ausgaben			74.130	37	37	2.232	0	418	1.000	1.000	2.000	67.406	
Verpflichtungsermächtigungen 2024			1.000						1.000	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025			3.000							1.000	2.000	0	

Produktbereich: 20 Bildung											
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010666 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 40- (DigitalPakt Schule -Sofortausstattungsprogramm-)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		72.200	18.469	12.731	0	1.250	15.000	8.250	8.250	8.250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen		17.068	4.514	12.554	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		1.812	1.414	398	0	0	0	0	0	0	0
5.010723 Gymnasium Süd, Planungsmittel für Standort Gerbermühlstraße/Seehofstraße 41 -voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 96 Mio €-											
Kategorie/Priorität	5/2	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	641 / 11								
Ausgaben		6.137	0	483	353	0	500	1.000	1.000	800	2.000
Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.000						1.000	1.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010730 Astrid-Lindgren-Schule, Temporäre Erweiterung um zwei Züge (s. auch Proj.def. 5.010732)											
Kategorie/Priorität	4/19	E									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	1933 / 75								
Ausgaben		14.600	0	0	841	0	500	2.000	2.000	2.160	7.099
Verpflichtungsermächtigungen 2024		4.000						1.500	1.500	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010743 Berthold-Otto-Schule, Bildung eines Schulcampus mit der Georg-August-Zinn-Schule (Planungsmittel und Altlastensanierung des Grundstückes Mainzer Landstr. 581)
-voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 216 Mio €-

Kategorie/Priorität	5/98	E										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	1407 / 18a									
Ausgaben			18.508	0	0	0	0	500	2.000	2.000	3.000	11.008
Verpflichtungsermächtigungen 2024			4.000						2.000	2.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

5.010770 Postbankgelände Eckenheimer Landstraße, Grundstücksankauf und Planungsmittel

Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			30.500	0	0	0	10.000	14.000	2.000	2.000	2.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			4.000						2.000	2.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

5.010772 Errichtung einer vierzügigen Grundschule in der Bildungsregion Mitte (Gallus) (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme 40 Mio. € -

Kategorie/Priorität	5/5	E											
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben			3.000	0	0	0	0	50	1.500	1.450	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0	

Produktbereich:		20 Bildung										
Produktgruppe:		20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben										
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010773 Errichtung einer 6-zügigen kooperativen Gesamtschule (KGS) in der Bildungsregion Mitte-Nord -Grunderwerb und Planungsmittel-												
Kategorie/Priorität	4/1	E										
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			36.483	0	0	6.500	19.500	10.483	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010919 Errichtung einer 6-zügigen kooperativen Gesamtschule (KGS) in der Bildungsregion Mitte-Nord, steuerliche Abrechnung BgA GB 1041 (s. auch Proj.def. 5.010773 und 5.010883)												
Kategorie/Priorität	4/98	E										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.	/ 285-287									
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010924 Edith-Stein-Schule, Umwandlung in eine KGS (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 40 Mio €-												
Kategorie/Priorität	5/99	E										
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			2.200	0	0	0	0	50	950	1.200	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			1.000						500	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010929 Errichtung einer zweizügigen Grundschule Rebstock II (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 30 Mio. € -											
Kategorie/Priorität	5/24	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.650	0	0	0	0	50	500	1.100	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		1.000						500	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010931 Georg-August-Zinn-Schule, Errichtung einer sechszügigen gymnasialen Oberstufe (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 40 Mio. € -											
Kategorie/Priorität	5/79	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.200	0	0	0	0	50	950	1.200	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		1.000						500	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung											
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/pädag. Aufgaben											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.											
	Ausgaben	570.178	463.264	28.313	66.057	12.543	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
	Einnahmen	25.882	25.745	137	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		3.169.275	622.947	131.469	166.999	192.981	165.000	197.733	184.326	197.755	1.310.065
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		55.147	39.908	15.239	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		3.114.128	583.039	116.231	166.999	192.981	165.000	197.733	184.326	197.755	1.310.065
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		184.000						78.500	62.000	43.500	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		54.500							16.500	37.000	1.000

Produktgruppe:	20.02 Betrieb städtischer Kitas
Produktbereich:	20 Bildung

Erläuternde Hinweise

Die städtischen Kinderzentren (Kinderkrippen, Kindergärten und Horte) sind seit 2008 im Eigenbetrieb „Kita Frankfurt“ zusammengeführt. Seit dem Schuljahr 2015/16 betreut Kita Frankfurt im Rahmen der Erweiterten Schulischen Betreuung (ESB) an 5 Schulen Kinder im Grundschulalter. In den insgesamt 148 städtischen Einrichtungen werden Kinder im Alter von 1 Jahr bis 10 bzw. 12 Jahre betreut.

Die Produktgruppe 20.02 beinhaltet die Leistungen der Stadt an den Betrieb „Kita Frankfurt“ (einschließlich der Abschreibung der Investitionszuschüsse).

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Produktgruppe: 20.02 Betrieb städtischer Kitas**Produktbereich: 20 Bildung**Beteiligte Dezernate: **XI**Maßgebliches Produkt: **Förderung städt. Kitas**Auftragsgrundlage: **SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), SGB XII, Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan in Kooperation mit Schulen, Beschlüsse städtischer Gremien**Zielgruppe: **Kinder ab 1 Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit und deren Erziehungsberechtigte**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl belegter gewichteter Betreuungsplätze im Jahresdurchschnitt	11.572	12.014	12.140	12.463	12.605	12.743
Anzahl angebotener Plätze im Jahresdurchschnitt	13.118	13.331	13.468	13.825	13.980	14.133
Anzahl belegter Plätze im Jahresdurchschnitt	12.438	13.075	13.210	13.560	13.712	13.861

Begründung der Prognose:

Die Erhöhung der Plätze bis 2027 ergibt sich aus der erwarteten Platznachfrage für unter 3-jährige Kinder sowie für Kindergartenkinder.

Die dargestellten Planzahlen können sich je nach Konsolidierungsanforderungen nochmals verändern. Diese Auswirkungen können derzeit noch nicht quantifiziert werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	40.863,00	41	41	41	41	41
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	40.863,00	41	41	41	41	41
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.200,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	6.310.394,93	6.821	7.348	8.900	9.458	9.663
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	138.000.000,00	168.988	198.766	202.639	215.498	229.005
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	144.311.594,93	175.809	206.114	211.539	224.956	238.668
20		Verwaltungsergebnis	-144.270.731,93	-175.768	-206.073	-211.498	-224.915	-238.627
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	40.863,00	41	41	41	41	41
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	144.311.594,93	175.809	206.114	211.539	224.956	238.668
26		Ordentliches Ergebnis	-144.270.731,93	-175.768	-206.073	-211.498	-224.915	-238.627
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-144.270.731,93	-175.768	-206.073	-211.498	-224.915	-238.627
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-144.270.731,93	-175.768	-206.073	-211.498	-224.915	-238.627
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-144.270.731,93	-175.768	-206.073	-211.498	-224.915	-238.627

Produktgruppe: 20.02 Betrieb städtischer Kitas						
Produktbereich: 20 Bildung						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	168.988	198.766	202.639	215.498	229.005
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	168.988	198.766	202.639	215.498	229.005
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:						
1.) Die Aktivierungsfähigkeit der Aufwendungen ist bei der Durchführung der Einzelmaßnahmen spätestens vor der Buchung durch den Betrieb "Kita Frankfurt" zu überprüfen. Sofern im Erfolgsplan des Betriebs aktivierungsfähige Aufwendungen enthalten sind, sind diese im Vermögensplan zu buchen. Im Erfolgsplan sind in dieser Höhe Einsparungen nachzuweisen. Mit Zustimmung der Stadtkämmerei sind Sollveränderungen vom Teilergebnishaushalt zum Teilfinanzhaushalt der Produktgruppe 20.02 zulässig.						
2.) Die im Ergebnishaushalt in der Kontengruppe 71 veranschlagten und nicht verbrauchten Mittel für die Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe, können mit Zustimmung der Stadtkämmerei den Kontengruppen 60,61,67-69 (Budgetierungsmerkmal 10) und 71 (Budgetierungsmerkmal 22) der Produktgruppe 20.03 zugeführt werden. Entsprechende Sollveränderungen sind zulässig.						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	12.906.433,47	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.906.433,47	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-12.906.433,47	-10.000	-12.000	-18.500	-17.300	-18.500
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-12.906.433,47	-10.000	-12.000	-18.500	-17.300	-18.500
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	12.906.433,47	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Aktivierungsfähigkeit der Aufwendungen ist bei der Durchführung der Einzelmaßnahmen spätestens vor der Buchung durch den Betrieb "Kita Frankfurt" zu überprüfen.
 Sofern im Investitionsprogramm des Betriebs nicht aktivierungsfähige Aufwendungen enthalten sind, sind diese im Erfolgsplan zu buchen, selbst wenn er dadurch überschritten wird. Im Vermögensplan stehen diese im Erfolgsplan zu verrechnenden Mittel für andere Maßnahmen nicht zur Verfügung.
 Mit Zustimmung der Stadtkämmerei sind Sollveränderungen vom Teilfinanzhaushalt zum Teilergebnishaushalt der Produktgruppe 20.02 zulässig, selbst wenn hierdurch der Haushaltsausgleich beeinträchtigt wird.

Produktbereich: 20 Bildung**Produktgruppe: 20.02 Betrieb städtischer Kitas**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003230 Investitionskostenzuschuss an den Eigenbetrieb Kita Frankfurt											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		250.468	120.994	12.906	40.268	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		928	928	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		250.468	120.994	12.906	40.268	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		928	928	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		249.540	120.066	12.906	40.268	10.000	12.000	18.500	17.300	18.500	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		0						0	0	0	0
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

1.) Allgemeines

a) Inhalt der Produktgruppe

Die Produktgruppe 20.03 umfasst die trägerübergreifenden Aufgaben des öffentlichen Jugendhilfeträgers im Bereich der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. Zu diesen Aufgaben gehört die Wahrnehmung der Gesamtverantwortung einschließlich der Planungsverantwortung (§§ 79, 80 Sozialgesetzbuch VIII). Diese umfassen die Gewährleistungspflicht im Sinne der Bereitstellung eines in Umfang, Ausgestaltung und Qualität bedarfsgerechten Angebots sowie die angemessene finanzielle Förderung der Angebote freier Träger. Hinzu kommen Kindertageseinrichtungsaufsicht und Trägerberatung. Die Förderung in Kindertagespflege umfasst die Vermittlung von Kindern zu geeigneten Tagespflegepersonen, deren fachliche Beratung, Begleitung und weitere Qualifizierung sowie die Gewährung einer laufenden Geldleistung (u. a. Erstattung Sachaufwand, Gewährung eines angemessenen Beitrags zur Anerkennung der Förderungsleistung, die Erstattung von Aufwendungen für Beiträge zu einer Unfallversicherung, die hälftige Erstattung von Aufwendungen zu einer angemessenen Alterssicherung sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung).

b) Administration

Die Administration des Stadtschulamtes, die nicht eindeutig einer Produktgruppe zugeordnet werden kann, ist in der Produktgruppe 20.01 enthalten. Die Umlage auf die einzelnen Produktgruppen des Amtes erfolgt im Rahmen der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.

2.) Leistungsmengen:

a) Kindertageseinrichtungen

Zugrunde gelegt wird die Anzahl belegter Plätze, für die an freie Träger städtische Zuschüsse gewährt werden bzw. nach den Kalkulationen gewährt werden sollen. Steigende Kinderzahlen und die deutlich angestiegene Nachfrage nach Kindergarten-, Hort- und Krabbelstufenplätzen machte bereits in den zurückliegenden Jahren eine Erweiterung des Platzangebots notwendig. Auch in den kommenden Jahren ist eine Angebotserweiterung erforderlich.

b) Kindertagespflege

In der mittelfristigen Finanzplanung wurden die zur Verfügung stehenden Plätze auf 1.400 korrigiert.

3.) Erläuterungen zur strategischen Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen der Produktgruppe:

Unter Jahresrechnung 2022 sind die nachfolgenden Sollplätze gemäß Betriebserlaubnis aus der jährlichen Erhebung bzw. Pflegeerlaubnis für Kinder unter 3 Jahren in Tagespflege zum 01.11.2022 dargestellt:

56.350 Plätze für Kinder von 0-10 Jahren insgesamt (in städtischer, kirchlicher, anderer freigemeinnütziger, privater und betrieblicher Trägerschaft, incl. Plätze in Kindertagespflege für Kinder bis 3 Jahre). Darunter sind 11.232 Krippenplätze, 1.317 Plätze in Kindertagespflege (Kinder unter 3 Jahren), 26.340 Kindergartenplätze, 9.662 Hortplätze für Grundschulkinder und 7.799 Plätze in Betreuungsangeboten an Grundschulen.

Damit werden 2022 folgende Versorgungsgrade (das Verhältnis von Kinderzahlen zu den angebotenen Plätzen) erreicht:

- für Kleinkinder unter 3 Jahren insgesamt in Krippen, altersgemischten Kindergartengruppen und Kindertagespflege (0 bis unter 3-Jährige = 3 Jahrgänge; Anzahl zum 31.12.2022 = 23.400 Kinder) ein Versorgungsgrad von 53,63 %;
- für Kinder im Kindergartenalter (3-Jährige bis zum Schuleintritt = 3,5 Jahrgänge; Anzahl zum 31.12.2022 = 27.363 Kinder) ein Versorgungsgrad von 96,26 % und
- für Schulkinder der Grundstufe insgesamt (d.h. Hortplätze und Plätze in der schulischen Betreuung 6,5-Jährige bis 10,5-Jährige = 4 Jahrgänge; Anzahl zum 31.12.2022 = 29.142 Kinder) ein Versorgungsgrad von 59,92 %.

Die für die folgenden Haushaltsjahre bis 2027 prognostizierten Sollwerte laut Betriebserlaubnis bzw. Pflegeerlaubnis beinhalten Planungen für zusätzliche Platzkapazitäten in Kindertageseinrichtungen.

Diese zusätzlichen Platzkapazitäten sind notwendig auf der Grundlage der Versorgungsziele für die jeweiligen Altersgruppen und der Entwicklung der jeweiligen Kinderzahlen.

Die Entwicklung der Kinderzahlen basiert auf der aktuellen Bevölkerungsvorausberechnung des Amtes 12 (Bürgeramt, Statistik und Wahlen) mit einer Niveauverschiebung auf die realen Kinderzahlen 2022.

Bei den zusätzlichen Platzkapazitäten fließen ebenso Ausbauplätze mit ein, die im Rahmen von städtebaulichen Verträgen in Neubaugebieten entstehen.

Durch einen prognostizierten leichten Rückgang der Kinderzahlen im Kindergarten in den Jahren 2024 bis 2027 wird somit vorübergehend eine Versorgung von über 100% erreicht. Da aber ab dem Jahr 2028 wieder ein Anstieg der Kinder in dieser Altersgruppe vorausberechnet ist, werden die Plätze ab den Jahren ab 2028 weiter benötigt.

4.) Elternentgelte

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 11.05.2023 (§3273) für Kinder ab zwei Jahren bis zum Schuleintritt in den Betreuungsformen Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege ab dem 01.06.2023 die Entgeltfreiheit für die vertraglich vereinbarte tägliche Betreuungszeit beschlossen. Für Essen bzw. Getränke werden weiterhin Beiträge erhoben. Für Kinder ab 3 Jahren erfolgt hier eine Gegenfinanzierung durch Landeszuwendungen.

Für die Kindertagespflege soll ab 2024 eine Satzung die Geldleistung und Elternentgelte regeln. Die Elternentgelte sollen angepasst werden und sich an den Elternentgelten für eine U3-Betreuung in den Kindertagesstätten orientieren. Zur Umsetzung ist eine Erhöhung der Mittel eingeplant.

Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.
Produktbereich:	20 Bildung

5.) Etatanträge

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit § 4994 vom 11.07.2024 einen Etatantrag zur Produktgruppe 20.03 beschlossen.

Die in der Kontengruppe 71 enthaltenen Veränderungen in 2024 und 2025 sind in der Zuschussliste wie folgt dargestellt:

E 193 Umwelterziehung in KITAS und Schulen siehe Zeile Umwelterziehung in KITAS und Schulen (Anteil KiTas).

6.) Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.
Produktbereich:	20 Bildung

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Kinder- und Familienzentren	1.798.585	2.881.000	2.881.000	2.881.000	0	0	0	0	2.881.000	0	0	P		S 49 51
Kindertageseinrichtungen freier Träger (Kinder unter 3 Jahren, Kindergarten, Hort) inkl. Kernvereinbarung LAG + Fachkräftegewinnung + Werbekampagne	392.052.128	444.946.000	299.893.000	310.698.000	0	0	0	0	299.893.000	0	0	I		J 49 51
Kooperationen, Kindertagesbetreuung, Familienbildung	69.319	196.000	196.000	196.000	0	0	0	0	196.000	0	0	P		S 90 10
Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte	108.007	318.500	319.000	319.000	0	0	0	0	319.000	0	0	P		S 90 10
Platzausbau (Overheadkosten für Träger-befristet)	0	300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	IP		S 49 51
Qualifizierung von Tagespflegepersonen	239.819	329.380	340.000	340.000	0	0	0	0	340.000	0	0	P		S 97 3
Sprachförderung "wortstark"	0	43.120	43.000	43.000	0	0	0	0	43.000	0	0	P		S 90 10

Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.
Produktbereich:	20 Bildung

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Tagespflegevermittlung	683.595	1.110.000	1.120.000	1.120.000	0	0	0	0	1.120.000	0	0	P		S 47 53
Umwelterziehung in KITAS und Schulen (Anteil KITas)	0	0	0	30.000	0	0	0	0	0	0	0	P		J 49 51
Summe	394.951.453	450.124.000	304.792.000	315.627.000	0	0	0	0	304.792.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

- 1.) Kinder- und Familienzentren:
Im Soll sind ab 2024 zwei neue Kinder- und Familienzentren vorgesehen.
In den Veranschlagungen enthalten sind jährlich 6.000 € für die Kinderbibliothek Leserate des Kinder- und Familienzentrums Riederwald (E 78/2022).
- 2.) Kindertageseinrichtungen freier Träger:
Die städtische Förderung von Kindertageseinrichtungen freier (kirchlicher und freigemeinnütziger) Träger für Kinder in der Regel von 0 bis 10 Jahren basiert auf bis einschließlich 2024 vereinbarten, zuwendungsfähigen Kosten belegter Plätze, die in der Höhe nach Altersgruppe (unter 3-Jährige, 3-Jährige bis zum Schuleintritt und 6,5-10,5-Jährige) und täglicher Betreuungsdauer (ganztags, Teilzeit, halbtags) differenziert sind. Auf eine Einzeldarstellung der Zuwendungsempfänger wird verzichtet.
Das Land Hessen fördert Kindertageseinrichtungen freier Träger nach im Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch festgelegten Pauschalen, die direkt an die Träger ausgezahlt werden.
Die städtische Förderung berücksichtigt, dass die Träger für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt keine Elternentgelte erheben. Die Landesmittel für diese Beitragsfreiheit sind in der Gruppe 540-545 unter „dav. Landesförderung Beitragsfreistellung Kindergarten (nichtstädtische Kindertageseinrichtungen)“ dargestellt.
In dieser Position sind zusätzlich die Kernvereinbarung LAG, Fachkräftegewinnung und Werbekampagne in Höhe von 1.257.000 € in 2024 und 1.264.000 € in 2025 enthalten.
- 3.) Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte:
Für diesen Zweck sind insgesamt 681.000 € eingeplant. Hiervon entfallen 362.000 € auf die Gruppe 60, 61, 67-69. Die in der Gruppe 71 verbleibenden Mittel von 319.000 € sind in der Zuschussliste dargestellt.
- 4.) Tagespflegevermittlung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen:
Für den städtischen Fachdienst Kindertagespflege sind 2024 insgesamt Aufwendungen über 410.000 € eingeplant. Hiervon entfallen 70.000 € auf die Gruppe 60,61,67-69, die durch Landesmittel, welche in der Kontengruppe 540-545 als „dav. Landesförderung für Tagespflege Transferleistungen inkl. Beitragsfreiheit ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt“ enthalten sind, gegenfinanziert werden. Die in der Gruppe 71 verbleibenden Mittel von 340.000 € sind in der Zuschussliste dargestellt.
- 5.) Sprachförderung „wortstark“
Für diesen Zweck sind jährlich insgesamt 166.000 € eingeplant. Hiervon entfallen 123.000 € auf die Gruppe 60, 61, 67 – 69. Die in der Gruppe 71 verbleibendenden Mittel von 43.000 € sind in der Zuschussliste dargestellt.
- 6.) Aufwands- und Ertragsstruktur:
Daten zur Aufwands- und Ertragsstruktur können nicht dargelegt werden, da die Förderung pauschaliert erfolgt.
- 7.) Genderdimension:
Die Angabe der Verteilung der Kinder nach weiblich / männlich für die Betriebskostenzuschüsse und die verschiedenen Projektförderungen im Kindertageseinrichtungsbereich erfolgte auf der Grundlage der Erhebung mit Stand 01.11.2018. Für die Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen liegt eine Auswertung aus dem Jahr 2005 vor (90 % weiblich, 10 % männlich). Die in Tagespflege betreuten Kinder sind nach einer Schätzung 47% weiblich und 53% männlich.
- 8.) Gesondert ausgewiesene Aufwendungen:
Die „Kostenbeiträge für Frankfurter Kinder in Kindertageseinrichtungen anderer Gemeinden“ sind unter „gesondert ausgewiesene Aufwendungen“ dargestellt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**Produktbereich: 20 Bildung**Beteiligte Dezernate: **XI**Maßgebliches Produkt: **Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen freier Träger und in Kindertagespflege**Auftragsgrundlage: **SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Beschlüsse städtischer Gremien**Zielgruppe: **Kinder und deren Eltern, Träger von Kindertageseinrichtungen und Dachverbände, Fachdienste der Kindertagespflege, Städtische Gremien, Fachgremien und andere städtische Ämter, Kindertageseinrichtungen, Tagesfamilien Frankfurt, Öffentlichkeit und Elternvertretungen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl belegter Plätze in Kindertagespflege	1.117	1.490	1.400	1.400	1.400	1.400
Anzahl belegter Plätze für Kinder unter 3 Jahren in Kitas freier Träger im Jahresmittel	8.974	11.073	11.075	11.089	11.139	11.189
Anzahl belegter Plätze für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergarten) in Kitas freier Träger im Jahresmittel	18.531	20.395	20.788	20.940	21.165	21.390
Anzahl belegter Plätze für Kinder (Hort) in Kitas freier Träger im Jahresmittel	4.631	5.811	5.974	6.149	6.334	6.509

Begründung der Prognose:

Steigende Kinderzahlen und neue Wohngebiete führen zu einer verstärkten Nachfrage. Dies und die Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Krippenplatz für ein- bis unter dreijährige Kinder seit dem Jahr 2013, die weiterhin nötige Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz seit 1996 und die ab 2026 geplante Neueinführung eines Rechtsanspruchs auf Betreuung für Grundschulkinder machen gezielte Angebotserweiterungen durch Projekte der Träger z. B. im Rahmen des Sofortprogramms Kinderbetreuung, durch Erweiterung bei bestehenden Kindertageseinrichtungen und Kita-Neubauten im Trägereigentum (kirchliche Träger) sowie durch städtische Neubauten (Vergabe der Betriebsträgerschaften an freie Träger bzw. Kita Frankfurt) erforderlich.

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.**Produktbereich: 20 Bildung**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Versorgungsgrad für Kleinkinder unter 3 Jahren (incl. Kindertagespflege), Kindergarten- und Schulkinder (Grundschule / Primarstufe incl. schulische Betreuung) aller Träger am Stichtag 01.11.

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Plätze für unter 3-Jährige in Kindertagespflege	1.317	1.480	1.400	1.400	1.400	1.400
Plätze für unter 3-Jährige in Tageseinrichtungen	11.232	11.493	11.573	11.653	11.733	11.813
Plätze für Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt (Kindergarten)	26.340	27.832	27.882	27.932	27.932	27.932
Hortplätze und Plätze in schulischer Betreuung (Grundschule / Primarstufe 1. bis 4. Klasse)	17.461	19.697	19.964	21.214	22.464	23.734
Plätze für Kinder in der Regel von 0 bis 10 Jahren insgesamt	56.350	60.502	60.819	62.199	63.529	64.879
Indikator						
Versorgungsgrad (in %) Kinder unter 3 Jahren (Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege)	53,63	53,35	53,79	53,48	53,31	53,20
Versorgungsgrad (in %) Kindergartenkinder (Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt)	96,26	98,17	101,45	101,91	102,28	102,34
Versorgungsgrad (in %) Schulkinder (Grundschule / Primarstufe, 1. bis 4. Klasse) in Horten und schulischer Betreuung	59,92	68,00	65,86	68,97	72,79	77,50

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	486.235,76	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	2.270.130,46	3.121	1.293	1.293	1.293	1.293
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	43.408.429,50	41.487	48.920	48.929	48.929	48.929
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	2.784.845,00	1.487	1.577	1.958	1.958	1.958
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.079.668,42	105	88	88	88	88
10		Summe der ordentlichen Erträge	55.029.309,14	46.200	51.878	52.268	52.268	52.268
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.617.847,95	4.706	5.071	5.264	5.290	5.357
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	70.996,54	106	106	106	106	106
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.206.013,81	3.354	2.957	3.001	3.001	3.026
14	66	Abschreibungen	12.472.745,37	11.216	11.251	12.607	12.842	13.198
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	396.607.485,57	319.903	306.292	317.277	321.348	309.779
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	13.180.977,49	15.516	27.841	27.841	27.841	27.841
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	893,64	20	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	429.156.960,37	354.821	353.519	366.097	370.429	359.308
20		Verwaltungsergebnis	-374.127.651,23	-308.621	-301.641	-313.829	-318.161	-307.040
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	55.029.309,14	46.200	51.878	52.268	52.268	52.268
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	429.156.960,37	354.821	353.519	366.097	370.429	359.308
26		Ordentliches Ergebnis	-374.127.651,23	-308.621	-301.641	-313.829	-318.161	-307.040
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-374.127.651,23	-308.621	-301.641	-313.829	-318.161	-307.040
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-4.229.017,39	-4.468	-5.027	-5.000	-5.000	-5.000
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-378.356.668,62	-313.089	-306.668	-318.829	-323.161	-312.040
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-378.356.668,62	-313.089	-306.668	-318.829	-323.161	-312.040

Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 20 Bildung		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
547	Erträge aus Transferleistungen	3.121	1.293	1.293	1.293	1.293
	dav. Tagespflege	3.121	1.293	1.293	1.293	1.293
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	41.487	48.920	48.929	48.929	48.929
	dav. Landesförderung Beitragsfreistellung Kindergarten (nichtstädtische Kindertageseinrichtungen)	35.125	41.000	41.000	41.000	41.000
	dav. Landesförderung Beitragsfreistellung Kindergarten (Tagespflege)	75	501	510	510	510
	dav. Landesförderung für Tagespflege Transferleistungen	3.290	3.689	3.689	3.689	3.689
	dav. Landesförderung für Tagespflege Fachdienste (Stadt)	70	70	70	70	70
	dav. Landesförderung für Tagespflege Fachdienste und Qualifizierung (freie Träger)	727	660	660	660	660
	dav. Kostenbeiträge für auswärtige Kinder in Frankfurter Kindertageseinrichtungen	2.200	3.000	3.000	3.000	3.000
53	Sonstige ordentliche Erträge	105	88	88	88	88
	dav. Mieterträge	105	88	88	88	88
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	106	106	106	106	106
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	100	100	100	100	100
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	6	6	6	6	6
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.354	2.957	3.001	3.001	3.026
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	505	725	725	725	725
	dav. Energie	0	110	110	110	110
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.620	835	835	835	835
	dav. sonstige Mieten	9	10	10	10	10
	dav. Grundstücksbezogene Gebühren und Abgaben	4	165	165	165	165
	dav. Außenanlagen	21	50	50	50	50
	dav. Wartung Kindernet und Software Kindertagespflege	126	390	410	410	410
	dav. Frachten und Fremdlager	9	0	0	0	0
	dav. Leiharbeitskräfte	157	99	109	120	132
	dav. Maßnahmen zur Akquise von Fachkräften für Kindertageseinrichtungen	95	362	362	362	362
	dav. KT-Preis	12	0	12	0	12
	dav. kostenloses Frühstück für bedürftige Kinder in Kinderbetreuungseinrichtungen	500	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2020	-85	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	319.903	306.292	317.277	321.348	309.779
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	450.124	304.792	315.627	319.533	307.782
	dav. Kostenbeiträge für Frankfurter Kinder in Kindertageseinrichtungen anderer Gemeinden	1.200	1.500	1.650	1.815	1.997
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2020	-9.531	0	0	0	0
	dav. nicht zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2021	-29.400	0	0	0	0
	dav. noch nicht auf Produktgruppen zugeordneter Konsolidierungsbeitrag 2021	-33.583	0	0	0	0
	dav. noch nicht auf Produktgruppen zugeordneter Konsolidierungsbeitrag Haushalt 2022 ab 2023	-58.907	0	0	0	0

Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.					
Produktbereich:	20 Bildung					
72	Transferaufwendungen	15.516	27.841	27.841	27.841	27.841
	dav. Tagespflege	12.226	24.152	24.152	24.152	24.152
	dav. Landesmittel Tagespflege Transferleistungen	3.290	3.689	3.689	3.689	3.689
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20	1	1	1	1
	dav. Grundsteuer	20	1	1	1	1

Budgetierungsregeln:

1. Tagespflege (Budgetierungsmerkmal 24)
Für die Ertrags- und Aufwandskonten der Tagespflege mit dem Budgetierungsmerkmal 24 gelten die nachfolgenden Budgetierungsregeln:
Die Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge können zum Ausgleich von Mindererträgen und / oder Mehraufwendungen verwendet werden. Ebenso können Mindererträge durch Minderaufwendungen gedeckt werden.

2. Einseitige Deckungsfähigkeiten
a) Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen
Mehraufwendungen bei der Instandhaltung / Wartung der Außenanlagen (Budgetierungsmerkmal 10) können durch Minderaufwendungen in der Bauunterhaltung (Budgetierungsmerkmal 20) ausgeglichen werden. Entsprechende Sollveränderungen sind zugelassen.

b) Die in der Kontengruppe 71 enthaltende Zuschüsse für "Maßnahmen zur Gewinnung und Weiterqualifizierung pädagogischer Fachkräfte", "Kooperationen, Kindertagesbetreuung und Familienbildung" bzw. "Sprachförderung wortstark" (Budgetierungsmerkmal 22) sind einseitig deckungsfähig mit der Kontengruppe 60, 61, 67-69 (Budgetierungsmerkmal 10).

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.567.785,00	405	405	1.840	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.567.785,00	405	405	1.840	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.404.346,06	825	925	2.900	3.325	1.867
	VE 2024				2.000	3.000	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	9.042.441,73	15.337	6.373	6.000	4.975	7.033
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.446.787,79	16.162	7.298	8.900	8.300	8.900
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-8.879.002,79	-15.757	-6.893	-7.060	-8.300	-8.900
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-8.879.002,79	-15.757	-6.893	-7.060	-8.300	-8.900
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	3.567.785,00	405	405	1.840	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	12.446.787,79	16.162	7.298	8.900	8.300	8.900

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsverpflichtet zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen. Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001277 Weiterleitung von Bundes- und Landesmittel zur Kinderbetreuungsfinanzierung											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		44.664	41.132	3.209	323	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen		36.321	34.604	1.717	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		6.441	5.584	857	0	0	0	0	0	0	0
5.001337 Planungsmittel-Pauschale für Bauvorhaben aus Neubaugebieten											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.625	0	0	0	325	325	325	325	325	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.001338 Investitionszuschüsse für Bauvorhaben kirchlicher und freigemeinnütziger Träger von Kindertageseinrichtungen

Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			143.675	96.741	5.272	1.945	15.337	6.373	6.000	4.975	7.033	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen			1.242	1.242	0	0	0	0	0	0	0	0

5.004003 Neubau der 5. Kindertageseinrichtung im Europaviertel

Kategorie/Priorität	1/1	E		§6045	02.07.2020							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			7.778	227	1.920	1.831	500	500	1.300	1.000	500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			2.000						1.000	1.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen			810	0	0	0	405	405	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen			1.840	0	0	0	0	0	1.840	0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010599 KT Sonnenwind - Ersatzbau											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	3402 / 1								
Ausgaben		4.312	0	36	184	0	50	1.000	2.000	1.042	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		3.000						1.000	2.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010914 KT Hilgenfeld, Neubau (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 5,9 Mio €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		325	0	0	0	0	50	275	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 20 Bildung											
Produktgruppe: 20.03 Trägerübergreif. Kita-Aufgab.Tagespfl.											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben	82.060	80.193	1.819	48	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
	Einnahmen	16.971	15.977	994	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		284.439	218.293	12.255	4.332	16.162	7.298	8.900	8.300	8.900	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		63.625	57.407	3.568	0	405	405	1.840	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		220.814	160.885	8.687	4.332	15.757	6.893	7.060	8.300	8.900	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		5.000						2.000	3.000	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

1.) Administration

Die Administration des Stadtschulamtes, die nicht eindeutig einer Produktgruppe zugeordnet werden kann, ist in der Produktgruppe 20.01 enthalten. Die Umlage auf die einzelnen Produktgruppen des Amtes erfolgt im Rahmen der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen.

2.) Etatanträge

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit § 4994 vom 11.07.2024 Etatanträge zur Produktgruppe 20.04 beschlossen.

Die in der Kontengruppe 71 enthaltenen Veränderungen in 2024 und 2025 sind in den Erläuternden Hinweisen zur Zuschussliste wie folgt dargestellt:

E 127 Auslagerungskosten der Musikschule aufgrund der baulichen Sanierung der Schirn Kunsthalle Frankfurt siehe Musikschule (Ziffer 1.).

E 130 Jungen Menschen Perspektive geben – Förderung des Projekts Plan A siehe Plan A / Joblinge e.V. (Ziffer 2.).

Zahlungsanweisungen und Rechnungsführung durch das Stadtschulamt.

Produktgruppe:	20.04 Jugend- u.Erwachsenenbildung
Produktbereich:	20 Bildung

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Abendrealschule im Bildungsschuppen e.V.	156.800	156.800	157.000	157.000	19.200	180.000	15.000	5.000	157.000	12.900	49.300	I	Paritätisches Bildungswerk	J 60 40
Bildungsstätte Anne Frank	235.200	235.200	235.000	235.000	100.000	1.502.000	345.000	164.800	235.000	1.722.000	154.800	I	Land Hessen, Private Dritte	S 77 23
DGB Erwachsenenbildung / DGB Stadtverband Frankfurt	21.400	21.400	21.000	21.000	0	0	21.000	0	21.000	0	0	I		S 55 40 5
Evangelische Erwachsenenbildung / Evangelischer Regionalverband	40.400	40.400	40.000	40.000	506.900	1.515.000	424.000	530.500	40.000	72.000	2.864.400	I	Land Hessen, EKHN	S 60 40
Jüdisches Gemeindezentrum	13.700	13.700	14.000	14.000	3.500	161.520	260.382	250	14.000	54.950	356.702	I	Kulturamt	S 55 45
Jugendmusikschule Bergen-Enkheim	556.700	556.700	557.000	557.000	5.000	900.000	41.840	130.000	557.000	51.000	468.840	I	Land Hessen	J 57 43
Katholische Erwachsenenbildung / Katholisches Bildungswerk	30.300	30.300	30.000	30.000	9.900	270.584	62.000	121.250	30.000	16.500	417.234	I	Land Hessen, Bistum Limburg	S 80 20
Lese- und Schreib-Service Elbestraße (Lehrerkooperative)	41.200	41.200	41.000	41.000	8.000	36.632	2.500	3.000	41.000	0	9.132	P		S 40 60
Musikschule Frankfurt am Main e. V.	4.251.800	4.375.800	4.326.000	4.526.000	520.000	6.276.000	458.000	14.000	4.326.000	250.000	2.692.000	IP	Land Hessen	J 55 40 5
Plan A / Joblinge e.V.	0	50.000	75.000	75.000	0	75.000	0	0	75.000	0	0	P		S 50 50
Walter-Kolb-Stiftung	245.900	245.900	246.000	246.000	76.600	258.600	36.900	3.000	246.000	115.600	13.500	I	WIBank Hessen, BMBF, Crespo Foundation	S 60 40
Zentrum für deutsche Sprache und Kultur Frankfurt am Main e.V.	15.750	12.600	13.000	13.000	300.400	2.500.000	100.000	100.000	13.000	30.000	2.957.400	I	Paritätisches Bildungswerk, Bundesagentur für Arbeit	J 63 37
Zentrum für lebensbegleitendes Lernen im BZO - Bildungsberatung Hessencampus	50.000	49.000	50.000	50.000	0	50.000	0	0	50.000	0	0	I		S 70 30
Summe	5.659.150	5.829.000	5.805.000	6.005.000	1.549.500	13.725.336	1.766.622	1.071.800	5.805.000	2.324.950	9.983.308			

Erläuternde Hinweise

1.) Musikschule Frankfurt am Main: 2023 bis 2025 einschließlich 50.000 € jährlich für Erweiterung des Musikprogramms MiA - Musik im Alltag von Frankfurter Kindertagesstätten (E 89/2023) sowie 2025 einschließlich 200 T€ Auslagerungskosten der Musikschule aufgrund der baulichen Sanierung der Schirn Kunsthalle Frankfurt (E 127/2024).

2.) Plan A / Joblinge e.V.: 2024 und 2025 einschließlich 75.000 € jährlich für Jungen Menschen Perspektive geben – Förderung des Projekts Plan A (E 130/2024).

3.) Zahlungen an den Eigenbetrieb Volkshochschule Frankfurt am Main: Die Zahlungen an den Eigenbetrieb Volkshochschule Frankfurt am Main sind bei den gesondert ausgewiesenen Erträgen und Aufwendungen der Kontengruppe 71unter den Positionen "Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe" und "Zuschüsse an Eigenbetrieb Volkshochschule..." dargestellt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 20.04 Jugend- u.Erwachsenenbildung**Produktbereich: 20 Bildung**Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Hessisches Weiterbildungsgesetz, Eingemeindungsvertrag mit der ehemaligen Gemeinde Bergen-Enkheim, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung**Zielgruppe: **Schülerinnen und Schüler der Musikinstitute, Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Kursen der Volkshochschule, freie Träger der Jugend- und Erwachsenenbildung und deren Nutzer**

Leistungsmengen der	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
Produktgruppe:	2022	2023	2024	2025	2026	2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	19.267,00	28	21	30	44	54
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	18.535.253,00	18.076	20.109	20.171	19.910	19.924
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.554.520,00	18.104	20.130	20.201	19.954	19.978
20		Verwaltungsergebnis	-18.554.520,00	-18.104	-20.130	-20.201	-19.954	-19.978
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.554.520,00	18.104	20.130	20.201	19.954	19.978
26		Ordentliches Ergebnis	-18.554.520,00	-18.104	-20.130	-20.201	-19.954	-19.978
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-18.554.520,00	-18.104	-20.130	-20.201	-19.954	-19.978
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-4.163,40	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-18.558.683,40	-18.104	-20.130	-20.201	-19.954	-19.978
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-18.558.683,40	-18.104	-20.130	-20.201	-19.954	-19.978

Produktgruppe: 20.04 Jugend- u.Erwachsenenbildung						
Produktbereich: 20 Bildung						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	18.076	20.109	20.171	19.910	19.924
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	11.821	13.238	13.100	13.114	13.128
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	5.829	5.805	6.005	5.730	5.730
	dav. Zuschüsse an Eigenbetrieb Volkshochschule für Pensions- und Beihilferückstellungen	426	506	506	506	506
	dav. Zuschüsse an Eigenbetrieb Volkshochschule für Kranken-, Renten-, Pflegeversicherungen sowie Urlaubsgeld an Kursleitende	0	560	560	560	560
Budgetierungsregeln:		Die im Ergebnishaushalt in der Kontengruppe 71 veranschlagten und nicht verbrauchten Mittel für die Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe, können mit Zustimmung der Stadtkämmerei den Kontengruppen 60,61,67-69 (Budgetierungsmerkmal 10) und 71 (Budgetierungsmerkmal 22) der Produktgruppe 20.01 zugeführt werden. Entsprechende Sollveränderungen sind zulässig.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	372	221	152	364	230
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	372	221	152	364	230
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	-372	-221	-152	-364	-230
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	-372	-221	-152	-364	-230
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	372	221	152	364	230

Produktbereich: 20 Bildung**Produktgruppe: 20.04 Jugend- u.Erwachsenenbildung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010789 Investitionskostenzuschuss an die Volkshochschule											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.339	0	0	0	372	221	152	364	230	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		1.339	0	0	0	372	221	152	364	230	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.339	0	0	0	372	221	152	364	230	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 20.07 beinhaltet die Angebote und Dienstleistungen der Stadtbücherei Frankfurt am Main.

Die Stadtbücherei ist eine der publikumsstärksten Einrichtungen der Stadt Frankfurt am Main. Dezentral strukturiert, präsentiert sie ein differenziertes Angebot an Medien und Informationen. Dabei verfolgt sie ihre bildungspolitischen Aufgaben in enger Zusammenarbeit mit den verschiedensten Akteuren der Frankfurter Bildungslandschaft.

Frankfurt als wachsende Stadt, die jeweilige Flüchtlingssituation, Integration, Bildungsgerechtigkeit und die Digitalisierung der Gesellschaft sind die zentralen Themen, mit denen sich die Stadtbücherei beschäftigt.

Zielgerichtete Investitionen im Bereich des Medienangebotes und der technischen Ausstattung sowie eine Stärkung der lokal verankerten, dezentralen Bibliotheksstruktur im Bereich der Öffentlichen Bibliotheken und der Schulbibliotheken prägen die Rahmenbedingungen der Produktgruppe.

Erbracht werden die Leistungen in 18 öffentlichen Bibliotheken, durch die Fahrbibliothek mit zwei Bücherbussen sowie durch die Schulbibliothekarische Arbeitsstelle und ihrem Verbund von 120 Schulbibliotheken.

An folgenden Standorten werden Öffentliche Bibliotheken betrieben:

- Zentralbibliothek mit Musikbibliothek
- Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek
- Bibliothekszentren in Bergen-Enkheim, Höchst, Nordweststadt und Sachsenhausen
- Stadtteilbibliotheken in Bornheim, Dornbusch, Gallus, Griesheim, Nieder-Eschbach, Niederrad, Rödelheim, Schwanheim, Seckbach, Sindlingen, Sossenheim, Bockenheim.

Es ist in Planung, die Zentralbibliothek mit Musikbibliothek schrittweise zu sanieren und einer konzeptionellen Neuausrichtung zu unterziehen.

Das Bibliothekszentrum Nordweststadt wurde nach anstehender Sanierung und Renovierung neu ausgestattet.

Für das Bibliothekszentrum Bergen-Enkheim ist eine Standortverlagerung geplant.

Der gemeinsame Standort der Zentralen Kinder- und Jugendbibliothek sowie der Stadtteilbibliothek Bornheim soll eine Neugestaltung des Eingangsbereichs erfahren.

Der Verbund der Schulbibliotheken wird weiter ausgebaut. Die derzeit bestehenden 120 Schulbibliotheken erreichen mit einem Bestand von 430.000 Medien ca. 68.000 Schüler:innen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtbücherei.

Produktgruppe: 20.07 Angebote der Stadtbücherei**Produktbereich: 20 Bildung**Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Grundgesetz, Art. 2 und 5**
Bibliotheksplan I und II
Benutzungsordnung der Stadtbücherei Frankfurt am Main
Aufgabenverteilungsplan der Stadt Frankfurt am Main

Zielgruppe: **Einwohner/-innen der Stadt Frankfurt am Main und ihres Einzugsgebietes**
Lehrer/-innen und Schüler/-innen an Schulen der Stadt Frankfurt am Main

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Öffnungszeiten pro Jahr	17.232	20.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Besuche pro Jahr (physisch + virtuell)	1.063.817	1.150.000	1.350.000	1.350.000	1.350.000	1.350.000
Entlehene Medien pro Jahr (physisch + virtuell)	2.674.690	2.400.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000	2.750.000

Begründung der Prognose:

In den Leistungsmengen "Besuche pro Jahr" bzw. "entlehene Medien pro Jahr" sind neben den physischen Besuchen bzw. Ausleihen auch die virtuellen Besuche (Login mit Bibliotheksausweis) bzw. die virtuellen Ausleihen (Download bzw. Volltextaufruf oder das Streaming von digitalem Content z. B. eBooks, eHörbücher) enthalten. Hiermit wird das veränderte Nutzungsverhalten (zunehmende Nutzung digitaler Angebote) berücksichtigt.

Die Anpassung der Werte für die Prognose 2024 beruht auf den Ist-Zahlen aus September 2023. Sie wurden ab 2025 unverändert fortgeschrieben.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Inanspruchnahme der Stadtbücherei (ohne Schulbibliotheken)

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Besuche pro Jahr (physisch + virtuell)	1.063.817	1.150.000	1.350.000	1.350.000	1.350.000	1.350.000
Tage pro Jahr	365	365	366	365	365	365
Indikator						
Besuche (physisch + virtuell) pro Tag	2.915,00	3.151,00	3.689,00	3.699,00	3.699,00	3.699,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	342.856,91	510	401	401	401	401
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	9.855,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	91.499,48	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	6.620,16	14	8	14	14	14
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	11.787,91	41	27	27	27	27
10		Summe der ordentlichen Erträge	462.619,46	565	436	442	442	442
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.379.921,10	11.857	12.835	13.379	13.446	13.513
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	111.535,49	182	219	169	169	169
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.590.395,38	5.005	7.015	7.514	8.186	7.915
14	66	Abschreibungen	380.704,87	1.392	1.555	2.589	2.735	2.315
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.644,40	2	2	2	2	2
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.464.201,24	18.438	21.626	23.653	24.538	23.914
20		Verwaltungsergebnis	-16.001.581,78	-17.873	-21.190	-23.211	-24.096	-23.472
21	56,57	Finanzerträge	75.942,54	120	76	76	76	76
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	75.942,54	120	76	76	76	76
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	538.562,00	685	512	518	518	518
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	16.464.201,24	18.438	21.626	23.653	24.538	23.914
26		Ordentliches Ergebnis	-15.925.639,24	-17.753	-21.114	-23.135	-24.020	-23.396
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.721,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-2.721,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-15.928.360,24	-17.753	-21.114	-23.135	-24.020	-23.396
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.716.599,54	-1.377	-1.708	-1.742	-1.742	-1.742
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-17.644.959,78	-19.130	-22.822	-24.877	-25.762	-25.138
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-17.644.959,78	-19.130	-22.822	-24.877	-25.762	-25.138

Produktgruppe: 20.07 Angebote der Stadtbücherei						
Produktbereich: 20 Bildung						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	510	401	401	401	401
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	41	27	27	27	27
	dav. Mieterträge	4	0	0	0	0
	dav. Erstattung Beihilfe Wahlleistungen	1	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	182	219	169	169	169
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	169	209	159	159	159
	dav. Zuführung zu Beihilferückstellungen	13	10	10	10	10
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.005	7.015	7.514	8.186	7.915
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	291	578	811	1.159	544
	dav. Energie	207	505	525	546	568
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.256	2.727	2.836	2.950	3.068
	dav. Medienetat Schulbibliotheken	146	263	283	304	327
	dav. Medienetat Stadtbibliotheken	714	1.283	1.379	1.483	1.594
	dav. Bauunterhaltung: Umbaumaßnahmen für die Stadtteilbibliothek Bornheim und die Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek	0	70	27	25	27
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	32.087,16	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	32.087,16	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	833.352,20	581	1.201	1.050	650	650
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	833.352,20	581	1.201	1.050	650	650
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-801.265,04	-581	-1.201	-1.050	-650	-650
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-801.265,04	-581	-1.201	-1.050	-650	-650
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	32.087,16	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	833.352,20	581	1.201	1.050	650	650

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.07 Angebote der Stadtbücherei

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002116 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 44-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		179	0	164	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002137 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 44-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		8.809	0	753	3.940	578	1.198	1.047	647	647	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		32	0	32	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	20 Bildung
Produktgruppe:	20.07 Angebote der Stadtbücherei

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		900	0	0	900	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		9.888	0	917	4.840	581	1.201	1.050	650	650	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		32	0	32	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		9.856	0	885	4.840	581	1.201	1.050	650	650	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Arbeit des Frankfurter Kinderbüros basiert auf der UN-Kinderrechtskonvention, die in Deutschland ein Bundesgesetz ist. Das Frankfurter Kinderbüro hat Querschnittsaufgaben im Bereich Kinder, Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention und Schaffung eines kinder- und familienfreundlichen Frankfurts.

Ziel der Arbeit des Frankfurter Kinderbüros ist die Verbesserung der Lebenssituation von Frankfurter Kindern. Zentrale Aufgabe ist es, Kindern Gehör zu verschaffen, sie an Entscheidungen zu beteiligen oder ihre Interessen durch das Kinderbüro zu vertreten. Die Entwicklung und Realisierung in Kooperation mit den entsprechenden Institutionen und eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit ist Aufgabe des Kinderbüros. Eine schnelle und unbürokratische Bearbeitung der Themenfelder ist zwingend geboten. Die Arbeit des Kinderbüros kann sich je nach Aufgabe und Zuschnitt der jeweiligen Bedarfslage ändern.

Gemäß Verfügung des Oberbürgermeisters ist das Kinderbüro ein eigenständiges Amt. Im Aufgabengliederungsplan sind seine Aufgaben wie folgt definiert:

- Kommunale Kinderinteressenvertretung
- Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention
- Information und Erstberatung
- Erarbeitung von Konzepten und Vorschlägen zur Verbesserung der Situation Frankfurter Kinder sowie zu deren Beteiligung
- Berichterstattung zur Situation Frankfurter Kinder
- Geschäftsstelle der Kinderbeauftragten
- Geschäftsstelle Frankfurter Bündnis für Familien

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Frankfurter Kinderbüro.

Produktgruppe: 20.13 Frankfurter Kinderbüro**Produktbereich: 20 Bildung**Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **UN-Kinderrechtskonvention, UN-Behindertenkonvention (Präambel, Artikel 3h, 7, 8, 21, 24, 29), Charta der Grundrechte der EU (Artikel 24), Grundgesetz (Artikel 2, 3, 20), BGB (§1, Titel 5, Titel 6), SGB VIII / KJHG, Bundeskinderschutzgesetz, BauBG (§ 1, 3, 137), AGG, Richtlinie des BMFSFJ zum Kinder- und Jugendplan des Bundes, HGO (§ 4c, 8c), Hessisches Schulgesetz, Hessischer Bildungs- und Erziehungsplan, AGA, Frankfurter Richtlinien, Satzung und Geschäftsanweisung der Kinderbeauftragten**

Zielgruppe: **Kinder (0 bis 3, 3 bis 6, 6 bis 10, 10 bis 14 Jahre)
Erwachsene (MultiplikatorInnen, PädagogInnen, Eltern, Großeltern, Nachbarschaften, weitere Berufsgruppen z. B. städtische Fachkräfte, Führungskräfte, PolitikerInnen, Kinderechtsorganisationen)
SponsorInnen, Stiftungen u. ä.
JournalistInnen / RedakteurInnen (Presse, Funk, Fernsehen, Social Media)
breite Öffentlichkeit**

Leistungsmengen der	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
Produktgruppe:	2022	2023	2024	2025	2026	2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.700,00	1	1	1	1	1
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	369,10	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	97.792,82	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	141,80	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	101.003,72	1	1	1	1	1
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	921.094,91	919	991	1.035	1.040	1.045
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.183.624,10	985	1.152	1.224	1.373	1.459
14	66	Abschreibungen	40.951,21	72	82	128	145	164
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	8.150,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.684,00	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.155.504,22	1.977	2.226	2.388	2.559	2.669
20		Verwaltungsergebnis	-2.054.500,50	-1.976	-2.225	-2.387	-2.558	-2.668
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	101.003,72	1	1	1	1	1
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.155.504,22	1.977	2.226	2.388	2.559	2.669
26		Ordentliches Ergebnis	-2.054.500,50	-1.976	-2.225	-2.387	-2.558	-2.668
27	59	Außerordentliche Erträge	2.500,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	2.500,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.052.000,50	-1.976	-2.225	-2.387	-2.558	-2.668
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-242.365,43	-263	-310	-312	-312	-312
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.294.365,93	-2.239	-2.535	-2.699	-2.870	-2.980
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-2.294.365,93	-2.239	-2.535	-2.699	-2.870	-2.980

Produktgruppe: 20.13 Frankfurter Kinderbüro						
Produktbereich: 20 Bildung						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	985	1.152	1.224	1.373	1.459
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	5	5	5	5	5
	dav. Energie	3	3	3	3	3
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	101	108	108	108	108
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	2.500,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	27.700,21	107	60	65	60	65
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.700,21	107	60	65	60	65
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-25.200,21	-107	-60	-65	-60	-65
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-25.200,21	-107	-60	-65	-60	-65
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	2.500,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	27.700,21	107	60	65	60	65

Produktbereich: 20 Bildung**Produktgruppe: 20.13 Frankfurter Kinderbüro**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007608 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt49-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		62	0	5	0	47	0	5	0	5	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007880 Erwerb bewegliches Vermögen über 1.000 € -Amt49-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		403	0	23	81	60	60	60	60	60	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		3	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		465	0	28	81	107	60	65	60	65	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		3	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		463	0	25	81	107	60	65	60	65	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

1.21 Kultur, Freizeit und Sport

1.21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

- 1.21.01.01 Förderung
- 1.21.01.02 Projekte
- 1.21.01.03 Management kultureller Infrastruktur
- 1.21.01.04 Kulturinformation, Öffentlichkeitsarbeit
- 1.21.01.05 Kulturelle Städtepartnerschaften
- 1.21.01.06 Amt 41 Veranstaltungen - BgA
- 1.21.01.07 Kunsthalle Schirn - Verpachtung
- 1.21.01.08 Caricatura
- 1.21.01.09 Betreuung von Kulturgesellschaften

1.21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

- 1.21.05.01 Betrieb Zoo
- 1.21.05.02 Bildung, Information, Öffentlichkeitsarb.
- 1.21.05.03 Wissenschaft

1.21.12 Städtische Bühnen

- 1.21.12.01 Dienstleistungen für die Bühnen GmbH
- 1.21.12.02 Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH

1.21.14 Sporthallen

- 1.21.14.01 sonstige Sporthallen
- 1.21.14.02 Ballsporthalle
- 1.21.14.03 Eissporthalle
- 1.21.14.04 Sport- und Freizeitzentrum Kalbach
- 1.21.14.05 Titustherme Sporthalle

1.21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

- 1.21.15.01 Sportstätten und Sportstättenvergabe BgA
- 1.21.15.02 Vergabe fremder Sportstätten
- 1.21.15.03 Sportpark Stadion Frankfurt am Main GmbH
- 1.21.15.05 Sportstätten u. Sportstättenverg. hoheitl.
- 1.21.15.06 Vereinsnutzung Turnhallen
- 1.21.15.07 Vereinsnutzung Sporthallen

1.21.16 Sportförderung

- 1.21.16.01 Förderung von Sportvereinen/- verbänden
- 1.21.16.02 Förderung von Sportveranstaltungen

1.21.18 Archäologisches Museum

- 1.21.18.01 Archäologisches Museum

1.21.21 Historisches Museum

- 1.21.21.01 Historisches Museum

1.21.22 Museum für Angewandte Kunst

- 1.21.22.01 Museum für Angewandte Kunst

1.21.23 Museum der Weltkulturen

- 1.21.23.01 Museum der Weltkulturen

1.21.24 Deutsches Architekturmuseum

- 1.21.24.01 Deutsches Architekturmuseum

1.21.25 Museum für Moderne Kunst

- 1.21.25.01 Museum für Moderne Kunst

1.21 Kultur, Freizeit und Sport

1.21.26 Jüdisches Museum

1.21.26.01 Jüdisches Museum

1.21.27 Institut für Stadtgeschichte

1.21.27.01 Institut für Stadtgeschichte

Erläuternde Hinweise

Verwaltung und Förderung der städtischen, wissenschaftlichen und künstlerischen Einrichtungen, Förderung von nichtstädtischen kulturellen und wissenschaftlichen Institutionen. Planung, Entwicklung und Realisierung kulturpolitischer Initiativen; Aktivitäten des Dezernates Kultur und Wissenschaft; zentrale Verwaltungsangelegenheiten der städtischen Museen, des Instituts für Stadtgeschichte und des Dezernatsbüros. Organisation der kulturellen Beziehungen zu Partnerstädten und interkommunalen Organisationen. Programme zur Belebung der Kunstszene; Verwaltung und Vergabe von Künstlerateliers; Bearbeitung öffentlich-rechtlicher Angelegenheiten der Bürgergemeinschaftshäuser. Unterhaltung kunsthistorischer Denkmäler, Brunnen und kulturell genutzter Liegenschaften.

Abteilung 41.2 Caricatura Museum:

Das Caricatura Museum Frankfurt präsentiert seit 20 Jahren Komische Kunst aus Deutschland und Europa in der Mainmetropole. Die Aufgaben des Museums sind: Aufbau einer Sammlung, Dokumentation, Erforschung und Präsentation der Komischen Kunst.

Besucherzahlen des Caricatura Museums:

Ist 2021: 12.475
Ist 2022: 23.989
Ist 2023: 83.048
Plan 2024: 25.000
Plan 2025: 25.000
Plan 2026: 25.000
Plan 2027: 25.000

Die Kosten des Dezernatsbüros VII sind in der Produktgruppe 21.01 nachgewiesen.

Die Kunsthalle Schirn hat aufgrund von Baumaßnahmen 2025/2026 geschlossen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. für die Gesellschaften anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
 - Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
 - Dividendenausschüttungen
- erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Die Wirtschaftsunterlagen der betreuten Gesellschaften sind in Band 1 des Haushaltsplanes abgedruckt.

Zum Entwurf 2024/25 wurden mit einer Ergänzungsbeschlussziffer folgende Mittel zur Verfügung gestellt:

21.01: 240 T€ Zuschuss Miete MOMEM (Gr. 71, 2024 ff.), 4.988 T€ (Gr. 71, 2025 einmalig)

Für den Doppelhaushalt 2024/25 wurden für die PGr. 21.01 folgende Etatanträge beschlossen: E176,174,173,172,171,170,164,158,157, 156,151,149,147,146,145,141,138,135,17,50,133,134,136,144,148,152,153,159,160,162,163,166,168,168,175,142,150,167,154,155,140, 143

Im Museumskooperationspool sind 1.750 T € eingestellt; dieser Ansatz erhöht sich noch um die über die geplanten Erlösbeträge von 1.700 T€ hinaus erzielten Einnahmen aus dem Verkauf der Museumscard, der zentral vertriebenen Museumstickets sowie des Ticketverkaufs aus der Veranstaltung „Nacht der Museen“. Für den Museumsmobilisierungsfonds sind ab 2023 Mittel i.H.v. 1,75 Mio. € eingestellt. Die jeweilige Mittelvergabe erfolgt jährlich projektbezogen auf Antrag.

In der weiter unten stehenden Tabelle wurde die Mittelvergabe 2023 abgebildet.

Aufstellung über die Ausgaben bzw. Mittelvergabe 2023 des Museumskooperationspools und des Mobilisierungsfonds:

Museumskooperationspool 2023		
Institution	Projekt	bewilligte bzw. verausgabte Mittel in
Kunsthalle Schirn	John Akomfrah	110.000,00
Schirn	Casablanca Art School	100.000,00
Städel / Schirn / Liebieghaus	Museumspädagogisches Programm 2023	75.000,00
Dommuseum	Ausstellung Tribut Nicole van den Plas	3.500,00

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Struwwelpeter Museum	Struwwelpeter Museum	60.000,00
Freies Deutsches Hochstift	Transdisziplinäre Ausstellung Wälder	10.000,00
Fotografie projekte gGmbH	Ray 2024	75.000,00
Jüdische Gemeinde	75. Jubiläum Wiederbegründung	30.000,00
DFF-Deutsches Filminstitut & Filmmusik	Lucas 2024	60.000,00
DFF- Deutsches Filmmuseum	Begleitprogramm Deutsches Kino heute	20.000,00
Amt 41	Nacht der Museen	145.404,45
Amt 41	Dachmarke Museumsufer	45.351,51
Amt 41	Sonstige Aktivitäten	61.094,56
Amt 41	MUF Card und MUF Ticket	1.048.460,69
Junges Museum	Kennt du Frankfurt	7.939,68
Summe		1.851.750,89
Museumsmobilisierungsfonds 2023		
Institution	Projekt	bewilligte bzw. verausgabte Mittel in €
Liebieghaus	Jahresprogramm 2023	50.000
Deutsches Filmmuseum	Lichtspielplatz	165.000
AMF	Jahresprogramm 2023	140.000
HMF	Jahresprogramm 2023	140.000
MAK	Jahresprogramm 2023	120.000
MdW	Jahresprogramm 2022	100.000
DAM	Jahresprogramm 2023	170.000
MMK	Jahresprogramm 2023	384.000
Städel	Jahresprogramm 2023	100.000
Deutsches Filmmuseum	Deutsches Kino heute, Kunststücke der Kamera	31.000
Summe		1.400.000

Kulturgesellschaften:

Alte Oper Frankfurt Konzert- und Kongresszentrum GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Darbietungen künstlerischer, kultureller, wissenschaftlicher und sozialer Art unter Berücksichtigung der Interessen aller Bevölkerungskreise, insbesondere durch Konzerte, Theateraufführungen, Veranstaltungen der Jugend- und Altenhilfe. Dabei haben Konzerte Vorrang. Kongressveranstaltungen (in eigener Regie nur entsprechend den obigen Voraussetzungen).

Stammkapital der Gesellschaft: 255.650 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Frankfurt Ticket RheinMain GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Marketing, Vertrieb und Verkauf von Eintrittskarten für kulturelle, künstlerische, sportliche oder sonstige Veranstaltungen, insbesondere im Rhein-Main-Gebiet, sowie damit verbundene Leistungen.

Stammkapital der Gesellschaft: 26.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 7.800 € = 30 %

Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung von Kunst und Kultur durch den Betrieb der Einrichtung Künstlerhaus Mousonturm; Entwicklung und Durchführung sonstiger kultureller Aktivitäten; Gastspiele und Teilnahme an Koproduktionen im In- und Ausland.

Stammkapital der Gesellschaft: 35.500 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Schirn Kunsthalle Frankfurt am Main GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung von Kunst und Kultur durch die Unterhaltung und Führung der Schirn Kunsthalle und mit der Durchführung von Kunstausstellungen und kulturellen Veranstaltungen.

Stammkapital der Gesellschaft: 245.140 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Kulturregion RheinMain-gemeinnützige GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung der Kultur durch die Pflege der interkommunalen Zusammenarbeit in Form von Vernetzung, Austausch und Bündelung kultureller Projekte innerhalb der Kulturregion Frankfurt Rhein-Main mit dem Ziel, das Interesse an den vielfältigen Kulturangeboten der Rhein-Main Region zu fördern.

Stammkapital der Gesellschaft: 29.650 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 6.000 € = 20,24 %

Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Förderung von Kultur und Kunst in der Region Frankfurt Rhein-Main.

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Stammkapital der Gesellschaft: 120.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 30.000 € = 25 %

Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Durchführung kultureller Veranstaltungen zur Förderung und Pflege von Kulturwerten durch Dichterlesungen; Konzerte, Theater- und Jugendveranstaltungen, die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde sowie die Pflege des Liedgutes und des Chorgesangs in Bergen-Enkheim.

Stammkapital der Gesellschaft: 26.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 15.600 € = 60 %

MuseumsBausteine Frankfurt GmbH

Gegenstand der Gesellschaft sind Planung und Bau städtischer kultureller Einrichtungen, insbesondere des Museums der Weltkulturen sowie die Erweiterung des Jüdischen Museum Frankfurt und des Zentraldepots für die städtischen Museen der Stadt Frankfurt am Main.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
- Pauschale Zuschussreduzierung	0	-4.594.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Aktivitäten um den 80igsten Jahrestag des Todesmarsches KZ Katzbach E 136/24	0	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	0	0	??		N
Albert-Schweitzer-Archiv	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0	3.000	0	0	I		N
Allgem. Förderung von Instandsetzungsmaßnahmen in Musikbunkern *	42.685	14.000	14.000	14.000	0	0	0	0	14.000	0	0	P		N
Allgem. Förderung von Projekten und bes. kult. Aktivitäten- Verfügungsmittel *	22.815	21.500	21.500	21.500	0	0	0	0	21.500	0	0	P		N
Allgem. Förderung von Schulkünstlerprojekten (bisher: Schulkünstlerprojekte) *incl. E 133/24	51.500	48.000	68.000	68.000	0	0	0	0	68.000	0	0	P		N
Allgem. Karnevalsvereinförderung Vereins- und Jugendförderung *	10.224	17.000	17.000	17.000	0	0	0	0	17.000	0	0	P		N
Allgemeine Förderung v. Projekten des Gedenkens und Erinnerns *	2.000	27.000	27.000	27.000	0	0	0	0	27.000	0	0	P		N
Allgemeine Förderung visueller Medienarbeit - Förderung von Projekten *inkl. E114,119/2023, E 144/24	239.750	277.000	370.000	370.000	0	0	0	0	370.000	0	0	P		N
Allgemeine Förderung von Bildender Kunst - Förderung von Projekten *inkl. E95/2023, E 152/24	129.890	160.000	260.000	260.000	0	0	0	0	260.000	0	0	P		N
Allgemeine Förderung von Jubiläen u. sonstigen Aktivitäten - Förderung von Projekten *	114.850	20.000	19.500	19.500	0	0	0	0	19.500	0	0	P		N
Allgemeine Förderung von Populärmusik - Förderung von Projekten *inkl. E99/2023, E 148/24	119.800	120.000	105.000	105.000	0	0	0	0	105.000	0	0	P		N
Allgemeine Förderung von Stadtteilkulturarbeit - Förderung von Projekten *	147.550	145.500	145.500	145.500	0	0	0	0	145.500	0	0	P		N
Allgemeine Literaturförderung - Förderung von Projekten *inkl. E111/2023, E 175/24	71.400	87.000	87.000	87.000	0	0	0	0	87.000	0	0	P		N
Allgemeine Musikförderung - Förderung von Projekten und Jugendförderung *inkl. E98/2023, E 134/24	151.836	240.000	240.000	240.000	0	0	0	0	240.000	0	0	P		N
Allgemeine Theaterförderung - Förderung von Projekt-, Konzept- und Nachwuchsförderung *inkl. E96/2023, E 153/24	338.900	400.000	400.000	400.000	0	0	0	0	400.000	0	0	P		N
Allgemeine Wissenschaftsförderung - Förderung von Projekten *	70.920	70.000	70.000	70.000	0	0	0	0	70.000	0	0	P		N
Alte Oper (7125 1000)	9.000.000	7.402.000	7.402.000	9.707.000	0	0	0	0	7.402.000	0	0	??		N
andpartnersincrime GbR **	30.000	30.000	30.000	30.000	2.917	56.119	12.637	645	30.000	41.943	374	P	Land Hessen, Fonds Darst. Künste, Kulturstiftung des Bundes	N
Antagon-Theater **	108.000	108.000	110.000	110.000	14.280	58.650	76.845	16.490	110.000	9.000	45.100	P	HMWK	S 50 50

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Antirassismus-Projekte inkl. E107/23, E 173/24	0	60.000	70.000	70.000	0	0	0	0	70.000	0	0	??		N
Archiv Frau und Musik e.V. inkl. E95/22, 85/22,122/2023, E 157/24	65.000	65.000	55.000	70.000	25.500	91.400	6.600	13.100	55.000	95.300	15.800	I	Land Hessen, priv. Spenden, Verein	S 70 30
Atelier Frankfurt	49.500	49.500	49.500	49.500	802.818	75.438	88.299	59.351	49.500	39.783	708.365	P	Spenden, Vermietungen, Veranstaltungen	J 54 46
Atelier Goldstein inkl. E88/22, 120/2023, E 157/24	59.500	71.000	71.000	71.000	33.429	377.468	119.898	8.052	71.000	453.727	35.620	I	Kostenträger, Stiftungen, private Sponsoren	N
Atelierprogramm -inkl. Mieten atelier Frankfurt sowie 'Artists in Residence'	1.234.896	522.500	522.500	522.500	0	0	0	0	522.500	0	0	I		N
Ausstellungsforum Frankfurter Kunstszene	19.582	17.500	17.500	17.500	0	0	0	0	17.500	0	0	I		N
basis e.V. - Künstlerhaus	49.000	49.000	49.000	49.000	210.803	162.265	89.831	6.253	49.000	124.835	305.852	P	Kulturfonds RheinMain, Kulturamt Offenbach, Land Hessen, Institut francais, Kulturfonds RheinMain, Aktion Mensch, Haeuser Stiftung	S 50 50
Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V.	48.873	49.000	49.000	49.000	36.500	4.800	1.582	95.072	49.000	48.286	43.801	P	Förderung Soziokultur, Ministerium f. Bildung und Wissenschaft und andere	N
Bibelmuseum	49.500	49.500	49.500	49.500	113.463	280.577	354.317	0	49.500	444.857	219.829	I	EKHN, Bankhaus Metzler, EKHN, privateSpender	S 60 40
Billinger & Schulz **	69.000	69.000	60.000	60.000	4.872	158.676	21.109	920	60.000	102.694	13.450	I	Land NRW, Kulturstiftung des Bundes, Hess. Kulturstiftung Koproduktionsförderung	S 50 50
BOBA Cities e. V. inkl. E108/23, E 172/24	0	20.000	20.000	0	0	0	0	0	20.000	0	0	??		N
bridges e.V. inkl. E87/22,103/2023, E 147/24	29.500	40.000	180.000	180.000	12.767	147.312	56.143	182.241	180.000	348.611	91.744	I	HMWK, Aventis-Stiftung, AMKA, Bistum Limburg u. andere	S 40 60
Bundesverband für kommunale Filmarbeit e. V.	5.000	5.000	5.000	5.000	5.763	50.447	0	74.698	5.000	99.113	86.099	I	FFA, BKM, Land B.W., private Dritte	N
Bundesverband Kunsthandwerk	0	0	15.000	15.000	0	0	0	0	15.000	0	0	??		N
Berufsverband Handwerk Kunst Design e. V. , E 176/24														
Cäcilien-Verein	11.000	11.000	11.000	11.000	4.000	0	6.000	31.000	11.000	0	35.000	I	private Dritte	N
Club Voltaire	12.000	12.000	12.000	12.000	13.916	25.309	5.125	29.810	12.000	24.474	37.685	IP	Jugendamt Stadt Frankfurt	S 50 50
Creutzburg, Caroline	25.000	25.000	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	I		N
Deutsche Ensemble Akademie e.V.	957.408	966.000	966.000	966.000	551.000	341.840	115.067	1.216.583	966.000	1.262.507	44.859	I	Kulturfonds RheinMain, private Dritte	S 55 45
Deutsches Filminstitut e.V., incl. E 135/24	184.500	170.500	220.500	170.500	49.041	1.014.699	210.691	0	220.500	806.900	295.531	I	Bund, Land Hessen, ARD, ZDF, Kineos GmbH, Landeshauptstadt Wiesbaden	S 50 50

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Deutsches Institut für Filmkunde e.V. (für Betrieb des Deutschen Filmmuseums)	2.855.300	2.479.000	2.479.000	2.479.000	297.041	1.723.554	1.660.787	0	2.479.000	41.215	916.167	I	Goethe-Universität, private Dritte	S 50 50
Deutsch-Italienische Vereinigung e.V.	1.710	2.100	2.100	2.100	0	0	0	0	2.100	0	0	I		N
Deutsch-Polnische Gesellschaft Frankfurt a. M. e.V.	9.700	9.700	9.700	9.700	500	6.697	1.442	76.932	9.700	0	74.390	I	Mitgliedsbeiträge, private Sponsoren, Land Hessen, AMKA Stadt Frankfurt	N
DFF - Deutsches Filminstitut und Filmmuseum, E 174/24	0	0	166.000	120.000	0	0	0	0	166.000	0	0	??		N
Dialogmuseum inkl. E93/22	271.900	199.000	199.000	199.000	23.613	197.503	0	54.999	199.000	207.486	43.687	I	LWW, private Dritte, Stiftungen, Stadt Eschborn	J 66 34
Die blaue Blume e.V.	12.500	12.500	12.500	12.500	1.300	36.613	6.223	903	12.500	22.900	13.972	I		N
Die Dramatische Bühne **	64.000	64.000	60.000	60.000	3.398	78.623	77.244	192.047	60.000	10.000	215.361	IP	Land Hessen	J 65 35
Die Druckerei**	0	0	35.000	35.000	0	0	0	0	35.000	0	0	??		N
Die KÄS **	49.000	49.000	49.000	49.000	14.288	213.214	124.510	43.850	49.000	0	241.339	I	Stiftung, priv. Spender	N
Die Komödie GmbH **	538.500	538.500	538.500	538.500	311.214	490.020	86.468	189.171	538.500	27.748	368.345	I		S 50 50
Digitalisierung Zeitzeuginnengespräche Frankfurter Erzählcafé E 141/24	0	0	0	17.000	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Dorfproduct	25.000	25.000	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	I		N
Dr. Hoch's Konservatorium	3.324.450	3.635.500	3.635.500	3.635.500	1.333.488	3.044.093	197.042	51.275	3.635.500	817.650	725.125	I	Land Hessen, Patronatsverein, Einzelspenden	J 62 38
Dresden Frankfurt Dance Company (ehemals Forsythe GmbH) vertragliche Vereinbarung **	220.000	220.000	220.000	220.000	88.216	1.935.275	93.387	623.904	220.000	2.680.000	261.268	I	Land Hessen	N
Eleganz aus Reflex **	30.000	30.000	30.000	30.000	0	51.851	19.459	0	30.000	41.281	0	I	HMWK, Land Hessen, Stiftung	J 70 30
English-Theatre **	555.000	555.000	555.000	555.000	91.088	723.385	959.566	3.903	555.000	510.689	1.111.411	I	Stadt Eschborn, Land Hessen, Bundesregierung	N
Ensemble Modern GbR	416.500	356.500	356.500	356.500	0	551.786	549.433	1.788.329	356.500	1.760.658	875.268	IP	Bund, Land, private Dritte und Stiftungen	S 48 52
Ensemble Theaterhaus **	128.000	128.000	128.000	128.000	12.826	293.401	55.875	7.362	128.000	126.155	17.218	IP	Land Hessen, Stadt Eschborn	J 50 50
Ensemble 9. November **	59.625	61.000	55.000	55.000	2.160	58.015	1.830	4.034	55.000	6.500	1.715	IP		S 50 50
Ernst-May-Gesellschaft inkl. Neues Frankfurt-Projekt ab 2021 inkl. E118	95.000	165.000	115.000	115.000	34.620	94.746	10.697	32.626	115.000	23.212	31.477	IP	Land Hessen, Wüstenrot Stiftung und private Dritte	J 54 46
Europäische Akademie der Arbeit inkl. E82/22, 93/2023	351.000	181.000	151.000	151.000	106.000	1.168.200	501.200	0	151.000	1.690.000	0	I	Land Hessen, DGB	J 27 73
F. Wiesel - Jost v. H. & H. Wilsmann GbR **	30.000	30.000	30.000	30.000	5.062	25.080	6.408	0	30.000	5.000	853	I	HMWK	S 50 50
Fechenheimer Weihnachtsmarkt	0	4.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Filmhaus Frankfurt e.V. inkl. E102/2023, E 149/24	174.000	234.000	234.000	234.000	55.107	116.256	15.185	90.876	234.000	56.910	32.586	I	Land Hessen, private Dritte	S 55 45
Fliegende Volksbühne e.V. incl. E 158/24	800.648	801.000	826.000	826.000	358.337	647.831	166.902	129.970	826.000	358.400	222.818	IP	Land Hessen, private Dritte und Stiftungen	N

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Förderkreis Industrie- und Technikgeschichte	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Förderung besonderer partizipativer und integrativer Projekte (Schwerpunkt Teilhabe) *	66.264	70.000	70.000	70.000	0	0	0	0	70.000	0	0	P		N
Förderung besonderer Projekte der Avantgarde/experimenteller Kunst *	23.000	35.000	35.000	35.000	0	0	0	0	35.000	0	0	P		N
Förderung besonderer Projekte im öffentlichen Raum *inkl. E97/2023	113.000	90.000	70.000	70.000	0	0	0	0	70.000	0	0	P		N
Förderung Interkommunaler Zusammenarbeit, Kulturregion Rhein Main und Kulturfonds RheinMain (ab 2022 kein Zuschuss an Dritte, sondern Zuschuss an beteiligtes Unternehmen)	1.564.520	1.547.000	1.620.000	1.620.000	0	0	0	0	1.620.000	0	0	I	Stadt ist gemäß Vertrag Gesellschafter	N
Fotografie Forum	108.000	108.000	108.000	108.000	88.513	35.623	0	197.675	108.000	35.000	205.675	I	OLYMPUS, Frauen-Referat, Feith-Stiftung, Metzler Stiftung, Dr. Marschner Stiftung, Museum macht stark	N
Frankfurt LAB **	171.000	171.000	171.000	171.000	216.000	171.574	7.678	189.144	171.000	436.928	1.833	I	Land Hessen, BHF-Bank Stiftung, Häuser Stiftung, Crespo Foundation, Polytechnische Gesellschaft und Altana Kulturstiftung und andere	N
Frankfurt liest ein Buch e.V.	19.500	19.500	19.500	19.500	3.000	27.024	26.139	7.416	19.500	32.340	10.000	I	Schöffling Verlag, HMWK, Kulturfonds RheinMain	N
Frankfurter Autoren Theater - Theater in der Brotfabrik **	37.000	37.000	37.000	37.000	18.510	15.439	3.065	6.511	37.000	0	6.169	I		S 70 30
Frankfurter Bund für Volksbildung	0	4.800	0	0	0	0	2.242	0	0	0	0	I		S 60 40
Frankfurter Feldbahnmuseum e.V.	14.500	14.500	14.500	14.500	15.348	0	25.820	12.899	14.500	1.752	39.239	IP	Corona Soforthilfe	S 40 60
Frankfurter Figuralchor	11.000	11.000	11.000	11.000	1.800	11.116	718	4.045	11.000	0	31.581	I		S 70 30
Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V.	148.000	148.000	148.000	148.000	0	218.226	14.565	46.333	148.000	105.915	2.000	I		N 60
Frankfurter Kantorei	11.000	11.000	11.000	11.000	2.300	7.160	931	21.493	11.000	12.996	12.037	I	Schadsche Stiftung, private Dritte	S 48 52
Frankfurter Kunstverein	352.000	352.000	352.000	352.000	0	234.959	324.545	15.970	352.000	89.766	133.698	IP	Canadian Council	N
Frankfurter Malakademie	25.000	25.500	25.500	25.500	36.781	46.852	17.128	8.391	25.500	0	97.175	IP		S 95 5
Frankfurter Museums-gesellschaft e.V.	101.500	101.500	101.500	101.500	0	0	0	0	101.500	0	0	I		N
Frankfurter Singakademie	11.000	11.000	11.000	11.000	1.800	15.530	3.046	121	11.000	680	32.654	I	Main Frankfurt Stiftung, private Dritte	J 72 28
Freie Kunstakademie inkl. E83/22, 121/23, E 145/24	110.000	155.000	140.000	140.000	52.525	110.160	18.885	0	140.000	13.500	119.245	I		N

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Freies Deutsches Hochstift	1.202.999	929.000	947.100	947.100	11.837	2.548.100	2.082.929	26.275	947.100	1.518.000	2.387.140	I	Land Hessen, Bund, Stiftung Polytechnische Gesellschaft, Sparkassen Kulturstiftung u. private Dritte	S 50 50
Freies Schauspiel Ensemble **	123.000	123.000	120.000	120.000	2.189	126.428	29.070	2.308	120.000	48.582	27.394	I	Land Hessen, Bundesverband Soziokultur, Frankfurter Sparkasse u. Fazit Stiftung	S 60 40
Freies Theaterhaus **	611.000	573.000	573.000	573.000	97.797	546.301	80.883	70.716	573.000	93.050	200.469	I	Kulturfonds RheinMain, Stadt Eschborn und andere	J 50 50
Freunde der Kirchenmusik	11.000	11.000	11.000	11.000	0	7.200	28.542	547	11.000	9.101	37.314	I	Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach	S 65 35
Fritz-Bauer-Institut	433.000	353.000	353.000	353.000	2.501	805.086	446.205	391.600	353.000	1.059.102	18.290	IP	Land Hessen, Stiftungen, Förderverein, Spenden usw.	N
Fritz-Remond-Theater im Zoo GmbH **	725.000	725.000	725.000	725.000	280.210	543.424	133.099	112.322	725.000	3.771	315.747	I		S 60 40
Gallustheater **	356.000	356.000	356.000	356.000	0	0	0	0	356.000	0	0	I		N
Gesellschaft für Frankfurter Geschichte e.V.	2.900	3.500	3.500	3.500	0	0	0	0	3.500	0	0	I		N
Glogowski/Hoesch	25.000	25.000	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	I		N
Großer Rat e.V. - Fastnachtsumzug inkl. E104/2023	30.000	274.000	74.000	74.000	0	0	0	0	74.000	0	0	I		N
Hannes Seidl & Briefkastenfirma GbR (früher: Kötter/Seidl) **	50.000	50.000	45.000	45.000	0	71.670	9.130	0	45.000	29.310	0	I	Land Hessen, Mousonturm Frankfurt, Scenetat Kopenhagen	N
Haptic Hide gUG **	57.000	57.000	50.000	50.000	8.917	91.868	42.585	0	50.000	86.961	347	IP	Land Hessen, Kulturstiftung, Fazit-Stiftung, private Sponsoren	N
Heimat und Geschichtsverein Oberrad	4.650	4.650	4.650	4.650	0	0	0	0	4.650	0	0	I		N
Heimat- und Geschichtsverein Schwanheim	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0	3.000	0	0	I		N
Heimatismuseum Nied	1.900	2.000	2.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N
Heinrich-Hoffmann-Museum	243.500	243.500	243.500	243.500	342.000	252.266	242.851	0	243.500	174.141	419.476	I		S 50 50
Hennermanns Horde **	30.000	30.000	30.000	30.000	972	63.608	9.197	2.258	30.000	46.036	0	IP	Land Hessen, HKM, Kulturfonds Rhein Main, das NRW	S 70 30
Hess. Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung	33.400	34.000	34.000	34.000	460.491	4.689.316	618.254	3.310.459	34.000	4.153.370	4.891.600	I	Land Hessen, Bund, Stiftungen, private Dritte	N
Hessischer Rundfunk Frankfurt - Jazzfestival	58.000	58.000	58.000	58.000	0	0	0	0	58.000	0	0	I		N
Hessisches Literaturforum Frankfurt - Literaturbüro	39.000	39.000	39.000	39.000	4.141	187.248	368.352	0	39.000	515.986	5.982	IP	Land Hessen, Sparkassen-Stiftung und sonstige Stiftungen	S 60 40

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**) %w %m %d
Heussenstamm-Stiftung inkl. E112/2023, E 151/24	184.500	234.500	234.500	234.500	59.322	116.443	62.328	0	234.500	50.550	0	I	private Spender	N
Hindemith-Institut	3.437	3.300	5.100	5.100	0	0	0	0	5.100	0	0	I		N
ID_Frankfurt Tanzhaus**	0	0	50.000	50.000	0	0	0	0	50.000	0	0	??		N
ID_Frankfurt **	39.000	39.000	39.000	39.000	27.195	160.514	14.037	20.507	39.000	132.452	10.461	IP	HMWK, Kulturfonds, Stadt Darmstadt, Stadt Offenbach, Stiftungen u. andere	N
Initiative 9. November e.V.	47.500	47.500	47.500	47.500	0	17.571	9.185	1.121	47.500	0	1.873	I		S 60 40
Institut für neue Medien	69.360	70.000	87.400	87.400	70.000	0	0	0	87.400	0	0	I	diverse Projekte mit verschiedenen Partnern	S 50 50
Institut für Sozialforschung	351.000	356.500	356.500	356.500	0	812.429	561.544	150.918	356.500	940.535	10.508	IP	Land Hessen, Stiftungen, DFG	J 50 50
Institut für sozialökologische Forschung	16.000	16.000	16.000	16.000	215.962	2.882.253	1.168.565	38.063	16.000	1.204.300	3.086.483	I	Bundesministerium f. Bildung und forschung, Bundesministerium f. Umwelt, Umweltbundesamt u. Land Hessen	J 59 41
Interessenvertretung d. Frankfurter Galerien (Frankfurt Art Experience Walk) inkl. E86/22, E110/2023	65.000	65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Interkulturelle Bühne **	20.000	20.000	20.000	20.000	33.591	10.823	6.645	3.067	20.000	0	44.424	I		N
Internationales Theater **	157.000	157.000	157.000	157.000	98.164	103.652	6.127	126.488	157.000	185.408	77.687	I	RP Gießen	S 50 50
Jan Philipp Stange **	51.000	51.000	55.000	55.000	4.032	96.235	67.776	0	55.000	117.363	0	I	Kulturfonds RheinMain, Stiftungen, Land, Bund	S 50 50
Janna Pinsker und Wicki Bernhard GbR **	30.000	30.000	30.000	30.000	3.217	99.123	7.953	5.887	30.000	86.179	0	I	Land Hessen, Kulturstiftung des Bundes, Hess. Landestheater Marburg und andere	N
Jazzkeller Gesellschaft	0	19.500	0	0	19.320	15.720	9.250	5.340	0	0	10.543	I		S 40 60
Jüdische Kulturwoche - (Jüd. Gemeinde Frankfurt)	44.119	49.000	49.000	49.000	0	0	0	71.216	49.000	0	20.000	P		S 60 40
Junge Bühne - Kellertheater**	55.800	56.000	56.000	56.000	51.000	0	74.032	0	56.000	2.210	42.285	I	div. Corona Hilfsprogramme	S 60 40
Junge Deutsche Philharmonie	69.200	69.200	69.200	69.200	15.679	288.586	320.865	255.538	69.200	578.397	218.098	I	Land Hessen, Bund, Kulturfonds RheinMain, private Dritte	J 60 40
Kammeroper Frankfurt **	88.000	88.000	80.000	80.000	13.861	97.177	30.880	1.464	80.000	29.100	28.328	I	Förderverein, Stiftungen	S 50 50
Kick e. V. – Virusmusik	0	60.000	60.000	60.000	0	0	0	0	60.000	0	0	I		N
Kinder- und Jugendtheater Nordwest **	29.250	29.000	29.000	29.000	13.375	41.361	25.740	54.276	29.000	52.430	11.584	IP	Stiftungen, private Dritte, DTHG	S 60 40
Kinder- und Jugendtheaterzentrum Deutschland [ASSITEJ]	47.500	47.500	47.500	47.500	65.749	494.466	412.455	0	47.500	914.897	6.556	IP	Land Hessen, Bund, Deutscher Übersetzerfonds und Schwedens, Stiftungen	S 60 40

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**) %w %m %d
Klaa Paris e.V. - Fastnachtsumzug inkl. E105/2023	19.000	112.500	37.500	37.500	0	0	0	0	37.500	0	0	I		N
Klosterpresse e.V.	45.178	48.500	48.500	48.500	48.000	950	1.840	1.800	48.500	2.500	290	IP		S 60 40
KP 21 e.V.	96.095	102.500	102.500	102.500	55.232	70.480	157.066	45.619	102.500	173.908	116.681	I	Land Hessen	S 55 45
Kultur für Alle e. V.	30.700	30.700	30.700	30.700	19.200	4.000	4.000	3.000	30.700	0	800	I		N
Kulturelles Stadtteilstfest im Bahnhofsviertel (Kultursalon) E 163/24	0	0	17.000	0	0	0	0	0	17.000	0	0	??		N
Kulturhaus Frankfurt	29.000	29.000	29.000	29.000	26.353	38.779	21.922	9.294	29.000	2.920	54.319	IP	AMKA, DPJW, priv. Dritte	S 60 40
Kunst für Kinder e.V. - Projekt Erzählzei, inkl. E 164/24	45.000	45.000	95.000	95.000	0	103.200	0	0	95.000	12.665	0	I	Fröbe-Hartmann-Brodbeck-Stiftung	J 50 50
Kunst in Frankfurt e.V. - Ausstellungshalle Schulstr. 1a	47.010	46.500	46.500	46.500	3.850	40.988	49.486	22.947	46.500	76.592	5.120	IP	Marschner Stiftung, Bundesverband Soziokultur	S 50 50
Kunsthalle Schirn (7125 1000)	4.310.000	5.349.000	5.349.000	5.349.000	0	0	0	0	5.349.000	0	0	??		N
Künstlerförderung Frankfurt gUG (ehemals Artothek)	25.500	25.500	8.100	8.100	0	49.725	0	11.887	8.100	0	33.608	I		N
Künstlerhaus Mousonturm, E 84/22, E 109/23, E 154/24	30.000	58.350	58.000	58.000	0	0	0	0	58.000	0	0	??		N
Künstlerhaus Mousonturm inkl. Etatanträge E84/22, 109/23 (SK 71251000)	4.127.000	4.186.000	4.417.000	4.447.000	0	0	0	0	4.417.000	0	0	??		N
Landungsbrücken **	99.000	99.000	110.000	110.000	0	0	0	0	110.000	0	0	I		N
LIGNA GbR **	30.000	30.000	30.000	30.000	0	128.263	16.419	0	30.000	138.182	0	I	Land Hessen, Kulturstiftung des Bundes und andere	S 65 35
Literaturhaus Frankfurt e.V.	329.500	329.500	329.500	329.500	42.535	431.668	237.536	0	329.500	108.216	266.137	IP	Stiftungen, Kulturfonds RheinMain, HMWK	S 50 50
MAMAZA **	56.000	56.000	50.000	50.000	1.100	74.562	23.576	0	50.000	31.213	17.240	I	Goethe-Institut, HMWK Künstlerhaus Mousonturm, private Dritte	S 50 50
MOMEM	0	0	240.000	240.000	0	0	0	0	240.000	0	0	??		N
Monstra	25.000	25.000	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	I		N
Museumskooperationspool Zuschüsse	468.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Museumsmobilisierungsfonds Zuschüsse	350.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Naxos Hallenkonzerte e. V. E 166/24	0	0	25.000	25.000	0	0	0	0	25.000	0	0	??		N
Naxoshalle (Theater Willy Praml)	188.000	188.000	188.000	188.000	0	0	0	0	188.000	0	0	I		N
Neues Frankfurt - Projekt (in Ernst-May-Ges. ab 2021)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Neues Theater Höchst (Bund für Volksbildung Höchst e.V.) **	268.500	268.500	268.500	268.500	80.700	585.268	166.541	161.200	268.500	385.600	382.944	I	Hertie Stiftung	S 60 40
Offenes Haus der Kulturen(Anschubfinanzierung)	101.500	101.500	101.500	101.500	0	92.031	18.345	10.397	101.500	37.102	655	I	HMWK, HMWEVW, Kulturfonds RM, Laks Hessen e.V.	S 50 50

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Papageno-Theater **	123.500	123.500	123.500	123.500	68.138	358.516	151.694	1.071	123.500	243.986	203.963	I	Land Hessen, Stiftungen, Private, Bundesrepublik Deutschland	S 50 50
Philharmonischer Verein der Sinti und Roma inkl. E89/22, E113/2023, E 156/24	41.000	41.000	41.000	41.000	0	49.479	43.848	9.468	41.000	52.084	14.118	I	BKM, Stiftungen, private Dritte u.a.	N
Physikalischer Verein - Jubiläum E 162/24	0	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000	0	0	??		N
Physikalischer Verein - Jugendarbeit E 168/24	0	0	15.000	15.000	0	0	0	0	15.000	0	0	??		N
Pilotprojekt Ausstellungsvergütung Bildender Künstler*innen E 169/24	0	0	60.000	60.000	0	0	0	0	60.000	0	0	??		N
Portikus	300.000	300.000	310.530	310.530	90.480	189.841	169.255	3.643	310.530	68.417	14.863	I	Stiftungen, Sponsoren, Land Hessen, private Dritte	N
Rainer Werner Fassbinder Zentrum	120.000	120.000	120.000	120.000	0	0	0	0	120.000	0	0	I		N
Ravvina/veit Kollektiv	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Robert-Schumann-Gesellschaft	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0	0	0	1.000	0	0	I		N
Romanfabrik	108.500	108.500	158.500	158.500	37.185	114.900	74.581	13.585	158.500	91.723	59.095	IP	Land Hessen, Stiftungen, Spenden	N
Römerberggespräche e.V.	23.000	23.000	23.000	23.000	0	7.920	8.522	1.226	23.000	15.000	0	I	Land Hessen, private Dritte	N
saasfee, inkl. E 170/24	35.000	35.000	65.000	65.000	2.585	7.642	31.552	14.846	65.000	7.000	3.664	IP		N
Sängerkreis Frankfurt des Hess. Sängerbundes e.V.	5.000	5.300	5.300	5.300	398	120	41.200	668	5.300	0	32.585	IP	Dr. Marschner Stiftung	S 50 50
Seilerbahn Kunst Kultur e. V. inkl. 91/2022, E123/2023	60.000	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft	459.500	459.500	459.500	459.500	0	1.641.119	156.068	1.882.990	459.500	701.700	3.204.876	I	SGN Leibnitz-Gemeinschaft, Land Hessen	N
Sommerwerft-Festival, Protagon e.V. inkl. E106/2023, E 171/24	49.500	99.500	99.500	99.500	0	0	0	0	99.500	0	0	I		N
Sonstige Projektfördermaßnahmen inkl. Drittmittel, Paulskirche	344.000	65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Sonstige Projektförderung inkl. Drittmittel Paulskirche	344.000	65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Sonstige Theaterförderung *	173.300	175.000	175.000	175.000	0	0	0	0	175.000	0	0	P		N
Staatliche Hochschule für Bildende Künste	642.956	575.000	575.000	575.000	887.525	4.086.066	1.108.957	136.637	575.000	3.275.943	872.016	I	Land Hessen, Stiftungen und private Dritte	S 47 53
Städelsches Kunstinstitut	2.830.000	2.830.000	2.830.000	2.830.000	0	6.125.127	12.034.582	0	2.830.000	4.786.153	10.322.708	IP	Land Hessen, Kulturstiftung der Länder, weitere Stiftungen, private Spender	N
Städelsches Kunstinstitut (für Betrieb Städtische Galerie Liebieghaus/Städel)	2.097.000	2.287.000	2.287.000	2.287.000	0	1.518.671	5.619.800	0	2.287.000	4.384.935	378.343	IP	Land Hessen, Stiftungen, private Spender	N
Städte der Zuflucht	2.300	27.000	27.000	27.000	0	0	0	0	27.000	0	0	I		N
Stadtteilstützpunkt unterstützen E92/2023, E 160/24	0	413.500	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0	??		N

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Stalburg Theater **	118.000	118.000	118.000	118.000	56.434	534.560	351.642	0	118.000	1.280	481.789	IP	Sponsoren, private Dritte	S 50 50
Stiftung Deutsche Buchkunst	85.000	85.000	85.000	85.000	25.470	187.982	108.979	16.000	85.000	278.985	97.335	I	Land Hessen, DNB, Stadt Leipzig etc.	N
Stoffel, Stalburg Theater e.V.	31.838	39.500	39.500	39.500	0	0	0	0	39.500	0	0	I		N
Studienkreis Deutscher Widerstand	24.500	24.500	24.500	24.500	17.155	50.960	27.210	0	24.500	0	75.750	IP	Stiftungen, private Spenden	S 40 60
Studienkreis Deutscher Widerstand - Gedenkstätte Katzbach	125.828	126.000	126.000	126.000	0	0	0	0	126.000	0	0	I		N
studionaxos (Theater Willy Praml)**	50.000	50.000	50.000	50.000	0	108.481	37.980	0	50.000	75.160	6.301	IP	Amt für multikulturelle Angelegenheiten, Hess. Theaterakademie	S 60 40
Swoosh Lieu **	41.000	41.000	40.000	40.000	1.206	106.105	36.127	260	40.000	51.700	0	I	HMWK, Bundeskulturstiftung, Fonds Drst, Künste, Stiftungen	S 75 25
Tanzplattform RheinMain (Künstlerhaus Mousonturm) (7125 1000)	100.000	100.000	60.000	60.000	10.927	599.604	19.415	273.409	60.000	541.204	293.616	I	Kulturfonds RheinMain, Land Hessen, Stiftungen, private	S 60 40
textXTND **	30.000	30.000	0	0	0	51.692	31.656	7.613	0	56.772	4.189	I	Land Hessen, Hess. Kulturstiftung	N
Theater Alte Brücke **	22.000	22.000	22.000	22.000	20.378	34.412	27.686	37.432	22.000	0	65.649	I	Mousonturm, Theaterhaus Frankfurt etc.	S 55 45
Theater Grüne Sosse **	207.000	207.000	205.000	205.000	44.550	197.234	77.236	8.204	205.000	74.519	45.705	I	Land Hessen, Stiftungen, private Sponsoren	S 50 50
Theater Sarah Kortmann **	51.000	51.000	50.000	50.000	780	81.140	18.291	2.484	50.000	35.458	19.059	I	HMWK, Sparda-Bank, Stadt Eschborn, Stiftungen	N
Theater Willy Praml Ensemble **	85.000	85.000	85.000	85.000	25.477	283.763	193.049	53.214	85.000	140.644	326.553	IP	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Stiftungen,und private Spender	S 60 40
theaterperipherie **	72.000	72.000	70.000	70.000	10.018	84.630	31.736	0	70.000	58.383	13.483	I	Land Hessen, Kulturfonds RheinMain, Bund freie Darstellende Künste, Stiftungen etc.	S 55 45
Tibethaus	39.000	39.000	39.000	39.000	92.594	236.808	44.046	133.648	39.000	0	374.961	I		S 60 40
Tischkau, Joana	25.000	25.000	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	0	0	I		N
Titania Spielbetrieb	52.000	52.000	52.000	52.000	1.582	71.455	11.847	3.317	52.000	0	37.521	I		S 60 40
Titania Theaterspielstätte	70.260	98.000	91.000	91.000	0	0	0	0	91.000	0	0	I		N
Tourismusbeitrag Zuschüsse zusätzlich noch SK 71251000	432.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Veranstaltungsreihe zum 20. Todestag Albert Mangellsdorff E 138/24	0	0	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Verein für Geschichte und Altertumskunde - Frankfurt/M.- Höchst e.V.	9.380	9.000	9.000	9.000	0	0	0	0	9.000	0	0	I		N

Produktgruppe:		21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte												
Produktbereich:		21 Kultur, Freizeit und Sport												
Zuschüsse														
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Verein Historische Eisenbahn	11.600	11.600	11.600	11.600	18.532	0	6.243	168.763	11.600	10.014	124.430	I		N
Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N
Vereinsring Rödelheim e.V.	17.000	17.000	17.000	17.000	1.251	769	31.016	3.011	17.000	5.000	25.560	IP		N
Waggong e. V. - Kulturwerkstatt	121.000	121.000	121.000	121.000	73.732	142.030	202.730	0	121.000	43.001	252.239	IP	Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst	J 50 50
World Design Capital	0	0	0	500.000	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Wu Wei Theater**, E 159/24	0	0	12.000	0	0	0	0	0	12.000	0	0	??		N
Zaungäste **	41.000	41.000	45.000	45.000	1.022	114.121	4.519	3.698	45.000	82.000	460	IP	Land Hessen, Mousonturm, Stiftungen, ID Frankfurt, Fonds Darstellende Künste, KSB	N
Zusätzliche Ergänzungsmittel zur wirtschaftlichen Existenzsicherung	0	0	75.020	75.020	0	0	0	0	75.020	0	0	??		N
Zuschüsse an berechnigte Institutionen zur Anmietung von Räumen bei derABG Frankfurt Holding über Saalbau Betriebsgesellschaft mbH (ab 2023 SK 7125)	4.848.760	5.171.500	5.662.000	5.662.000	0	0	0	0	5.662.000	0	0	I		N
Summe	57.022.316	50.495.200	56.053.000	59.045.000	8.721.815	48.968.735	34.409.241	13.226.095	56.053.000	41.097.901	37.924.629			

Erläuternde Hinweise

Erläuternde Hinweise:
Aus Transparenzgründen und zur besseren Information werden alle Zuschüsse, die in der Produktgruppe 21.01 gebucht werden, in der oben aufgeführten Liste dargestellt (incl. der lfd. Zuschüsse an die städtischen Gesellschaften durch das Teilnehmungsmanagement). Eine Unterscheidung zwischen Zuschüssen an Teilnehmungsunternehmen, verbundenen Unternehmen oder Dritten erfolgt in der oben genannten Darstellung nicht. Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass folgende Zuwendungen (außerhalb der lfd. Zuschüsse durch das Teilnehmungsmanagement) im Jahr 2022 an Teilnehmungsunternehmen gewährt werden: Tanzplattform 100.000, Förderung Interkommunaler Zusammenarbeit, Kulturregion Rhein Main und Kulturfonds RheinMain 1. 564.520, ABG Holding/Saalbau GmbH 4.848.759. Künstlerhaus Mousonturm 367.100. Somit standen als Zuwendungen an nichtstädtische Dritte insgesamt 32.360.936 Euro zur Verfügung.
Bei den mit * markierten Positionen am Beginn der Liste (Spaltenüberschrift „Empfänger“) handelt es sich um allgemeine Projektmittel der einzelnen Förderbereiche. Bei den mit ** markierten Positionen handelt es sich um die zum Bereich der 'Darstellenden Kunst in Frank-furt am Main (außerhalb der Städtischen Bühnen) gehörenden Zuschussempfänger. Für diese geförderten Einrichtungen ist eine gesonderte Zusammenstellung über deren Anzahl an Aufführungen, Besucherzahlen u.ä. abgedruckt.
Die in der vorstehenden Tabelle für das Jahr 2024 unter den Positionen „Mieten“, „Personal“, „Sachmittel“, „Sonstiges“, „Zuschuss andere“ und „Eigenmittel“ ausgewiesenen Beträge beziehen sich ausdrücklich nicht auf das Jahr 2024, da hier zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung derartige Planungszahlen nicht vorlagen. Insofern wird hier auf die Zahlen des Vorjahres und ggf. weiterer Vorjahre zurückgegriffen. Bei denjenigen Einrichtungen, in denen diese Positionen durchgehend mit „0“ versehen sind, wurden entweder keine belastbaren Daten seitens der geförderten Institutionen übermittelt oder eine Ermittlung von Daten für die o.g. Kategorien war aufgrund der Ausgabenstruktur des Zuwendungsempfängers nicht möglich bzw. nicht sinnvoll.
Sofern im Einzelfall belastbare Zahlen zu den tatsächlichen Planungsdaten für 2024 erforderlich sind, steht das Kulturamt Frankfurt am Main, Herr Promnitz unter Tel. 069/212-32407 und Frau Söhns unter Tel. 069/212-30061, für nähere Auskünfte gerne zur Verfügung und wird diese dann individuell ermitteln und bereitstellen.
Den Aufwendungen stehen in Einzelfällen auch Erträge (insbesondere im Bereich der Mieten) gegenüber.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung
(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

2022

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres 2020

Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort

Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort - PZ = Probenzentrum

ohne Städtische Bühnen

Quelle: eigene Angaben der Theater

Theater		Die Komödie	Fritz Rémond Theater	The English Theatre	Neues Theater Höchst	Kinder- und Jugendtheater NW	Freies Theaterhaus	Gallus-theater	Internationales Theater	Junge Bühne Frankfurt	Stalburg Theater
Kategorie		PriTh	PriTh	PriTh	PriTh-SpSt	Th mit fSp	SpSt	SpSt	SpSt	SpSt	Th mit fSp
Gesamtaufwand des Theaters	EUR	1.588.901	1.410.754	3.071.500	1.494.204	155.291	1.217.194		628.212	123.921	659.901
Städtischer Zuschuss	EUR	538.500	725.000	555.000	268.500	37.750	636.000		157.000	55.800	156.700
davon städt. Projektzuschuss	EUR	0	0	0	0	8.750	63.000		0	0	38.700
Anteil städt. Zuschuss am Gesamtaufwand	%	33,89%	51,39%	18,07%	17,97%	24,31%	52,25%	#DIV/0!	24,99%	45,03%	23,75%
Anzahl der Aufführungen		225	221	223	144	107	281		134	134	264
Anzahl der Besucher		21.883	19.970	44.386	20.174	32.000	19.421		8.607	4.293	89.540
Durchschnittl. Besucherzahl pro Aufführung		97	90	199	140	299	69	#DIV/0!	64	32	339
Städtischer Zuschuss pro Besucher	EUR	24,61 €	36,30 €	12,50 €	13,31 €	1,18 €	32,75 €	#DIV/0!	18,24 €	13,00 €	1,75 €
Anzahl eigene Neuinszenierungen		6	7	4	0	4	11		6	6	4
Anzahl eigene Wiederaufnahmen		2	0	1	0	4	31		3	5	8

2022

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres: 2020

Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort

Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort - PZ = Probenzentrum

ohne Städtische Bühnen
Quelle: eigene Angaben der Theater

Theater		Freies Schauspiel Ensemble	TITANIA	Ensemble Theaterhaus	Kammeroper Frankfurt	Antagon Theater	Die Dramatische Bühne	Papageno Theater	Theater Grüne Soße	Ensemble 9. November	Theater Willy Praml
Kategorie		Th mit fSp	SpSt	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th mit fSp
Gesamtaufwand des Theaters	EUR	168.279	105.041	460.391	225.593	218.970	591.566	713.532	506.036	62.921	626.128
Städtischer Zuschuss	EUR	123.000	52.000	138.000	88.000	108.000	84.000	123.500	214.500	61.000	273.000
davon städt. Projektzuschuss	EUR	0	0	10.000	0	0	20.000	0	7.500	0	0
Anteil städt. Zuschuss am Gesamtaufwand	%	73,09%	49,50%	29,97%	39,01%	49,32%	14,20%	17,31%	42,39%	96,95%	43,60%
Anzahl der Aufführungen		62	109	143	32	58	156	208	180	12	110
Anzahl der Besucher		2.634	4.974	8.580	3.469	20.650	11.000	35.093	13.076	248	5.454
Durchschnittl. Besucherzahl pro Aufführung		42	46	60	108	356	71	169	73	21	137
Städtischer Zuschuss pro Besucher	EUR	46,70 €	10,45 €	16,08 €	25,37 €	5,23 €	7,64 €	3,52 €	16,40 €	245,97 €	50,06 €
Anzahl eigene Neuinszenierungen		2	5	3	2	4	3	12	4	2	2
Anzahl eigene Wiederaufnahmen		8	3	21	0	5	25	9	15	0	5

2022

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres: 2020

Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort

Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort - PZ = Probenzentrum

ohne Städtische Bühnen
Quelle: eigene Angaben der Theater

Theater		Die Käs	Dresden Frankfurt Dance	Fliegende Volksbühne	Künstlerhaus Mousonturm	Landungs- brücken	Theater- peripherie	Frankfurter Autoren Theater	ID_Frankfurt	Billinger und Schulz	Frankfurt LAB
Kategorie		Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	SpSt stä. GmbH	Th mit fSp	Th mit fSp	Th mit fSp	PZ	Th ohne fSp	PZ/Spst
Gesamtaufwand des Theaters	EUR	568.079	3.130.610	2.023.545		350.404	200.574	48.021	502.991	373.576	778.293
Städtischer Zuschuss	EUR	49.000	220.000	826.000		99.000	72.000	37.000	39.000	69.000	171.000
davon städt. Projektzuschuss	EUR	0	0	25.000		0	0	0	0	0	0
Anteil städt. Zuschuss am Gesamtaufwand	%	8,63%	7,03%	40,82%	#DIV/0!	28,25%	35,90%	77,05%	7,75%	18,47%	21,97%
Anzahl der Aufführungen		147	55	158		134	43	69		13	100
Anzahl der Besucher		16.267	11.461	20.383		5.012	2.623	1.058		1.025	6.370
Durchschnittl. Besucher- zahl pro Aufführung		111	208	129	#DIV/0!	37	61	15	#DIV/0!	79	64
Städtischer Zuschuss pro Besucher	EUR	3,01 €	19,20 €	40,52 €	#DIV/0!	19,75 €	27,45 €	34,97 €	#DIV/0!	67,32 €	26,84 €
Anzahl eigene Neuinszenierungen			2	6		1	2	5		1	
Anzahl eigene Wiederaufnahmen			11	12		4	4	4		2	

2022

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres: 2020

Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort

Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort - PZ = Probenzentrum

ohne Städtischen Bühnen

Quelle: eigene Angaben der Theater

Theater		Hannes Seidl & Briefkastenfa.	Haptic Hide	MAMAZA/ Work of Act	Swoosh Lieu	Zaungäste	Studio Naxos	Interkulturelle Bühne	Stange Produktionen	Kulturhaus Frankfurt	Kortmann & Konsorten
Kategorie		Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	SpSt	Th mit fSp	Th ohne fSp	Th mit fSp	Th ohne fSp
Gesamtaufwand des Theaters	EUR	50.165	342.959	166.831	132.424	56.605	55.464	44.570	220.278	170.697	161.006
Städtischer Zuschuss	EUR	50.000	57.000	56.000	41.000	41.000	50.000	20.000	51.000	32.000	51.000
davon städt. Projektzuschuss	EUR	0	0	0	0	0	0	0	0	3.000	0
Anteil städt. Zuschuss am Gesamtaufwand	%	99,67%	16,62%	33,57%	30,96%	72,43%	90,15%	44,87%	23,15%	18,75%	31,68%
Anzahl der Aufführungen		3	18	152	46	6	42	30	21	214	45
Anzahl der Besucher		280	2.519	9.873	850	271	967	1.350	1.573	12.868	2.510
Durchschnittl. Besucher- zahl pro Aufführung		93	140	65	18	45	23	45	75	60	56
Städtischer Zuschuss pro Besucher	EUR	178,57 €	22,63 €	5,67 €	48,24 €	151,29 €	51,71 €	14,81 €	32,42 €	2,49 €	20,32 €
Anzahl eigene Neuinszenierungen		1	2	2	1	1	9	5	1	17	2
Anzahl eigene Wiederaufnahmen		0	2	8	1	1	3	1	3	12	4

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main

Kennzahlen - Angaben auf der Basis des Haushaltsjahres: 2020

ohne Städtischen Bühnen
Quelle: eigene Angaben der Theater

Kategorien: PriTh = Privattheater - SpSt = Spielstätte - Th mit fSp = Theater mit festem Spielort

Th ohne fSp = Theater ohne festen Spielort - PZ = Probenzentrum

Theater Alte Brücke	andpartnersi ncrime	Eleganz aus Reflex	F. Wiesel	Janna Pinsker u. Wicki Bernhard	Hennermanns Horde	LIGNA	TextXTND	MONSTRA	Dorf Prduct	Joana Tischkau	Glogowski / Hoesch	Caroline Creutzburg
Th mit fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp	Th ohne fSp
	125.233	152.648	46.218	123.392	220.409	250.957	91.923	179.650	32.000	306.454	107.327	179.320
	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
#DIV/0!	23,96%	19,65%	64,91%	24,31%	13,61%	11,95%	32,64%	13,92%	78,13%	8,16%	23,29%	13,94%
	23	16	23	23	57	59	8	10	4	13	7	15
	691	690	1.650	654	3.456	1.770	700	1.200	40	1.300	339	634
#DIV/0!	30	43	72	28	61	30	88	120	10	100	48	42
#DIV/0!	43,42 €	43,48 €	18,18 €	45,87 €	8,68 €	16,95 €	42,86 €	20,83 €	625,00 €	19,23 €	73,75 €	39,43 €
	3	2	1	0	2	5	1	0	1	1	1	1
	1	0	2	3	6	4	1	2	0	2	0	1

Institutionelle Theaterförderung Frankfurt am Main - **ohne Städtische Bühnen**

Erläuterungen

In der beiliegenden Aufstellung von Kennzahlen sind sämtliche Privattheater, Spielstätten Freier Theater sowie Theaterensembles mit und ohne eigenem Spielort erfasst, die durch die Stadt Frankfurt am Main in institutioneller Form im Jahr 2022 gefördert wurden.

Gleichfalls beinhaltet dieser Kennzahlenvergleich das Künstlerhaus Mousonturm als Spielstätte nationaler und internationaler Theaterprojekte.

Damit umfasst das Papier den institutionell geförderten Gesamtbereich Darstellender Kunst in Frankfurt am Main ohne Städtische Bühnen.

Grundlage für die Darstellung bilden die städtischen Zuwendungsbeträge für das Haushaltsjahr 2022 sowie die dem Kulturamt Frankfurt übermittelten eigenen Angaben seitens der Theater hinsichtlich der Anzahl der Besucher, der Aufführungen und der Neuinszenierungen. Das Gallustheater, das Theater Alte Brücke sowie das Künstlerhaus Mousonturm haben trotz mehrfacher Aufforderung die Angaben bislang nicht vorgelegt.

Zum besseren Verständnis bei der Analyse dieser Darstellung muss auf einige Aspekte hingewiesen werden:

- Grundsätzlich empfehlen wir, die hier vorgestellten Kennzahlen insbesondere auch im Zeitreihenvergleich der einzelnen Institutionen zu betrachten. Bei Bedarf können die Unterlagen der letzten Jahre bereitgestellt werden. Quervergleiche zwischen den Theatern innerhalb eines Jahres bergen die Gefahr, dass in den sehr knappen statistischen Darstellungen Besonderheiten der jeweiligen Theaterbetriebe und ihrer Strukturen nur unzureichend dargestellt werden und somit auf Basis der ausschließlichen Nutzung einzelner Kennzahlen leicht Fehlinterpretationen entstehen können.
- Für die reinen Spielstätten wurden keine Zahlen hinsichtlich „eigener Neuinszenierungen“ und „eigener Wiederaufnahmen“ vermerkt, da es sich hierbei in der Hauptsache um Gastspielbetrieb handelt.
- Im Fall der *Junge Bühne* handelt es sich beim städtischen Zuschuss um eine reine Mietsubvention, d.h. die Stadt als Hauptmieter finanziert gemäß Vertrag die Miete und einen Teil der Mietnebenkosten. Die *Junge Bühne* als Untermieter erhält i. d. R. sonst keine weiteren Zuwendungen.
- Im Fall des *Fritz-Rémond-Theaters im Zoologischen Garten* beinhaltet der städtische Zuschuss alleine einen Mietkostenbetrag von 200.000 €, der zwischen Kulturamt Frankfurt a. M. und dem Zoologischen Garten verrechnet wird, also nicht direkt in das Theaterbudget fließt. Das English Theatre erhält seinen Theaterraum als Sponsoring durch die Commerzbank, dies beeinflusst die Kostenstruktur des English Theatre positiv.
- Die Spielstätte Titania wurde per Untermietvertrag dem Freien Schauspiel Ensemble überlassen (sowohl für dessen eigene Aufführungen als auch für Aufführungen anderer Ensembles, z.B. theaterperipherie oder Freies Tanztheater Frankfurt). Die für das Titania anfallenden Miet- und Mietnebenkosten in Höhe von rd. 98.000 €/p.a. werden im Wesentlichen direkt vom Kulturamt getragen. Dies beeinflusst die Kostenstruktur des Freien Schauspiel Ensemble positiv.
- Die Tatsache, dass manche Theater besondere und immer wieder verschiedenartige Formate sowie Spielorte wählen – auch Open-Air-Veranstaltungen realisieren – führt teilweise zu sehr differenziert zu betrachtenden Besucherzahlen. Dies bedeutet z.B., dass beim Bespielen öffentlicher Orte zwar meist eine Vielzahl von Zuschauern anwesend sind, jedoch keine adäquaten Einnahmen erzielt werden können. Beispielhaft ist hier das *antagon theater* zu nennen, dessen extrem hohe Besucherzahl aus der Teilnahme an Großveranstaltungen resultiert. Die Angaben des Stalburg Theater werden ohne die Open-Air-Veranstaltung „Stoffel“ dargestellt, da die Angaben sonst u.E. recht wenig Aussagekraft besitzen.
- Zu beachten ist weiterhin, dass hier berücksichtigte „Theater ohne festen Spielort“ häufig in den in dieser Darstellung genannten Spielstätten auftreten; eine exakte Gesamtzahl von Aufführungen oder Besucherzahlen aller Theater lässt sich daher aus dieser Kennzahlendarstellung nicht errechnen.
- Im Probenzentrum ID_Frankfurt finden Proben und keine Aufführungen statt, daher finden sich in der Tabelle auch keine Aufführungszahlen.

Für Rückfragen stehen im Kulturamt Frankfurt am Main Marco Zöller, Tel. 069/212-31969, Anja Söhns, Tel. 069/212-30061 und Johannes Promnitz, Tel. 069/212-32407 gerne zur Verfügung.

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt: Förderung

Auftragsgrundlage: Körperschaftsbeschlüsse, insbesondere Haushaltsplan, AGA, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung städtischer Zuschüsse.

Zielgruppe: Geförderte Personen, Gruppen und Institutionen.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.870.717,61	1.962	2.182	2.182	2.182	2.182
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	230.354,40	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	445.123,18	0	38	38	38	38
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	88.908,00	91	88	2	2	2
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.880.701,82	1.929	4.958	6.330	2.360	4.450
10		Summe der ordentlichen Erträge	5.515.805,01	3.982	7.266	8.552	4.582	6.672
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.713.633,64	6.610	6.851	7.127	7.163	7.199
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	306.537,24	534	541	418	418	418
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.643.534,08	9.906	21.110	21.213	20.554	22.651
14	66	Abschreibungen	2.744.512,47	2.726	2.837	3.039	3.248	3.433
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	56.677.816,35	50.352	56.053	59.045	46.542	46.789
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	83.961,02	13	86	88	88	88
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	80.169.994,80	70.141	87.478	90.930	78.013	80.578
20		Verwaltungsergebnis	-74.654.189,79	-66.159	-80.212	-82.378	-73.431	-73.906
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	5.515.805,01	3.982	7.266	8.552	4.582	6.672
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	80.169.994,80	70.141	87.478	90.930	78.013	80.578
26		Ordentliches Ergebnis	-74.654.189,79	-66.159	-80.212	-82.378	-73.431	-73.906
27	59	Außerordentliche Erträge	20.903,50	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	20.903,50	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-74.633.286,29	-66.159	-80.212	-82.378	-73.431	-73.906
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.530.855,96	-9.578	2.415	2.261	2.261	2.261
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-73.102.430,33	-75.737	-77.797	-80.117	-71.170	-71.645
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-73.102.430,33	-75.737	-77.797	-80.117	-71.170	-71.645

Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.962	2.182	2.182	2.182	2.182
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK 2023	0	126	126	126	126
53	Sonstige ordentliche Erträge	1.927	4.958	6.330	2.360	4.450
	dav. Mieterträge	1.927	3.565	2.049	2.333	4.423
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.515	21.110	21.213	20.554	22.651
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	901	1.005	682	682	1.173
	dav. Energie	668	708	173	276	1.235
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	407	2.393	2.768	3.255	3.742
	dav. Bauunterhaltung Brandschutzmaßnahmen Alte Oper	8.000	9.200	10.580	12.170	14.000
	dav. pauschale Konsolidierung 2020/21	-922	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung Gedenkstätte Börneplatz	0	0	0	100	100
	dav. Kultur- und Freizeitticket	1.450	521	521	1.450	1.450
	dav. Tourismusbeitrag - Mittelverwendung	1.640	2.000	1.560	1.720	1.920
	dav. pauschale Konsolidierung HH 2021	-4.615	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung HH 2022	-3.062	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung Historisches Rathaus	0	2	3	3	4
	dav. Etatanträge 2024	0	100	180	0	0
	dav. Bauunterhaltung Willemer Häuschen	4	4	4	4	4
	dav. Bauunterhaltung Illumination Höchst	45	45	45	45	45
	dav. Bauunterhaltung Caricatura Museum	60	85	88	93	98
	dav. Etatanträge 2023	245	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-7.554	-9.797
	dav. Bauunterhaltung Steinernes Haus	0	42	42	42	42
	dav. Bauunterhaltung Frankfurter Kunstverein	42	728	332	237	243
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	51.899	56.053	59.045	46.542	46.789
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	34.767	29.780	29.780	33.868	36.230
	dav. Alte Oper Frankfurt GmbH	7.402	7.402	9.707	9.993	10.476
	dav. Kunsthalle Schirn GmbH	5.349	5.349	5.349	5.349	5.903
	dav. Mousonturm Frankfurt GmbH	4.127	4.417	4.447	4.447	4.447
	dav. Kulturfonds und Kulturregion	3.094	1.620	1.620	1.620	1.620
	dav. pauschale Konsolidierung HH 2022	-4.594	0	0	0	0
	dav. Saalbau GmbH	0	5.662	5.662	5.662	5.662
	dav. Etatanträge 2023	1.675	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-15.137	-17.789
	dav. Zuschusserhöhung gem. Ergänzungsbeschluss M 21	0	240	240	240	240
	dav. World Design Capital 2026	0	0	500	500	0
	dav. Etatanträge 2024	0	1.583	1.740	0	0
	dav. Etatanträge 2022	80	0	0	0	0

Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Budgetierungsregeln:	Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig. Die Planansätze der Kontengruppe 60,61,67-69 beinhalten zentrale Bauunterhaltungsmittel, zentrale Mittel für Aus- und Fortbildungszwecke sowie Mittel des allgemeinen Museumskooperationspools, des Museumskooperationspools Stadtgeschichte und des Museumsmobilisierungsfonds. Die endgültige Verrechnung der Mittel des Museumsmobilisierungsfonds erfolgt bei den Produktgruppen der Museen 21.18 - 21.27. Für die Verwendung der in den Planansätzen der Kontengruppe 71 enthaltenen Mittel für spontane Reaktionen auf bestimmte kulturelle und aktionsfähige Kulturarbeit ist bei Förderungsbeträgen, die 2.500 € je Aktivität überschreiten, die Zustimmung des Kultur- und Freizeitausschusses der Stadtverordnetenversammlung einzuholen. Für die Verwendung der im Planansatz für bewegliches Vermögen enthaltenen Mittel für Ankäufe der Frankfurter Museen ist bei Ausgaben, die 20.000 € je Ankauf überschreiten, die Zustimmung des Kultur- und Freizeitausschusses der Stadtverordnetenversammlung einzuholen. In der Gruppierung 60, 61, 67-69 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind im Jahr 2024 2.000 T € zweckgebundene Mittel zur gezielten Förderung des Tourismus im Rahmen der vom Tourismusbeirat empfohlenen Maßnahmen veranschlagt. Der Ansatz korrespondiert mit den Erträgen aus der Erhebung des Tourismusbetrages, veranschlagt in der PG 98.06. Er ist daher zusammen mit den übrigen Veranschlagungen zur gezielten Förderung des Tourismus (siehe Hinweise PG 98.06) im Haushaltsvollzug auf den tatsächlichen Überschuss (Erträge aus dem Tourismusbeitrag abzgl. der für die Erhebung notwendigen Aufwendungen für Personal und Sachmittel) begrenzt. Überplanmäßige Erträge erhöhen die Ausgabeermächtigung entsprechend. Der Ansatz ist nicht deckungsfähig. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.980,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.980,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.235.957,46	8.784	8.582	12.907	8.428	8.708
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	170	140	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.235.957,46	8.954	8.722	12.907	8.428	8.708
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-2.229.977,46	-8.954	-8.722	-12.907	-8.428	-8.708
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-2.229.977,46	-8.954	-8.722	-12.907	-8.428	-8.708
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	5.980,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	2.235.957,46	8.954	8.722	12.907	8.428	8.708

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002076 Sanierung von Brunnen und Denkmälern											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.352	446	91	635	150	30	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002248 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 41-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		519	272	113	0	27	27	27	27	27	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002266 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 41-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.023	200	129	89	297	127	127	27	27	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen		2	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport										
Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.002553 Instandhaltung des Liebieghauses

Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2109 / 71								
Ausgaben				9.352	2.790	760	4.052	1.650	100	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0					0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0					0	0	0

5.006267 Zentraldepot (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten werden nachgeliefert.

Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben				727	92	9	0	176	450	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0					0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0					0	0	0

5.007844 Kinder- und Jugendtheater im Zoogesellschaftshaus (Planungsmittel) Gesamtkosten mind. 61 Mio. €

Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 1								
Ausgaben				7.997	1.123	230	3.144	500	0	1.500	1.500
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0					0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0					0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport										
Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.009387 Ankaufsetat Museumslandschaft											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.189	0	17	413	600	480	480	600	600	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010248 Heimatmuseum Bergen Enkheim											
Kategorie/Priorität	1/4	E	\$150	17.06.2021							
Ortsbezirk	16	Str. Schl./HausNr.	/ 1								
Ausgaben		8.241	326	349	3.567	2.600	1.400	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010588 Erwerb bewegliches Vermögen - Amt 41 Caricatura -											
Kategorie/Priorität	2/98	P									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		82	12	29	0	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		15	15	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010589 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - Amt 41 Caricatura -											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 17								
Ausgaben		51	9	2	0	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010592 Caricatura - Ankauf Nachlässe											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		415	127	48	0	48	48	48	48	48	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010689 Ankaufsetat Caricatura											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		632	140	452	0	0	20	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport										
Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010748 Energetische Sanierung der Schirn

Kategorie/Priorität	4/99	E											
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 7										
Ausgaben				31.334	0	332	312	2.500	4.900	9.700	5.600	7.990	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0							0	0	0

5.010788 Sanierung Steinernes Haus, Frankf. Kunstverein (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme mind. 9.5 Mio. €

Kategorie/Priorität	5/99	E											
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben				500	0	0	0	100	380	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0							0	0	0

5.010853 Investitionskostenzuschuss Papageno Theater

Kategorie/Priorität	4/99	E											
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben				230	0	0	0	170	60	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024				0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025				0							0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport										
Produktgruppe:	21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010854 Frankfurter Mahnmal für Femizide											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		975	0	0	0	120	0	500	0	0	355
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010871 Errichtung eines Gastarbeiterdenkmals (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten rd. 3,8 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/99	E	§5188	16.10.2014							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.796	0	0	0	0	200	100	0	0	3.496
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010874 Zentrum der Künste-Bauteil Süd (Frankfurt LAB) (Planungsmittel) Gesamtkosten nach Kostensimulation ca. 102 Mio.€											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		5.616	0	0	0	0	404	369	610	0	4.233
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport												
Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte												
Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010933 Investitionskostenzuschuss Haus der Frankfurter Jugendkirchenmusik (Planungsmittel) geschätzte Gesamtkosten 1,5 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/99	E										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben		80	0	0	0	0	80	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss												
Kategorie/Priorität												
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.											
	Ausgaben		7.202	6.992	23	187	0	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
	Einnahmen		647	641	6	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe												
			83.313	12.529	2.583	12.398	8.954	8.722	12.907	8.428	8.708	8.084
Summe Drittmittel der Produktgruppe												
			665	659	6	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)												
			82.649	11.870	2.577	12.398	8.954	8.722	12.907	8.428	8.708	8.084
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss												
			0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss												
			0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Aufgaben des modernen wissenschaftlichen Zoos sind:

Natur und Artenschutz zum Erhalt der biologischen Vielfalt.

Bildung und Vermittlung für die Themenbereiche Zoologie, Tiergartenbiologie, Verhaltensbiologie,

Biodiversität, Umwelt-, Natur- und Artenschutz, Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung,

Wissenschaftliche Forschung auf zoorelevanten Gebieten

Ausbildung zum Beruf Tierpflegenden und Weiterbildungen Fachtierarzt „Wildtiere (Wildbiologie)“ und „Zoo- und Gehegetiere“.

Preise der Tageskarten ab 01.01.2019 bzw. für Dauerkarten seit 24.06.2013:

Erwachsene	12,00 €
Ermäßigungsberechtigte *	6,00 €
Familienkarte (max. zwei Erwachsene und max. vier Kinder vom 6.-18. Geburtstag)	29,00 €
Gruppe Erwachsene (ab 15 Pers. + 1 Begleitperson frei)	10,00 €
Gruppe Kinder und sonstige ermäßigte Personen (ab 15 Pers. + 1 Begleitperson frei) *	5,00 €
Feierabendtarif Erwachsene (zwei Stunden vor Zooschließung)	9,00 €
Feierabendtarif Kinder und sonstige ermäßigte Personen (zwei Stunden vor Zooschließung) *	4,00 €
Jahreskarte Erwachsene	60,00 €
Jahreskarte Kinder und sonstige ermäßigte Personen *	25,00 €
Jahreskarte Familie (max. zwei Erwachsene und max. vier Kinder vom 6.-18. Geburtstag)	90,00 €

* Kinder und Jugendliche ab dem 6. bis zum 18. Geburtstag, Schüler und Studenten mit gültigem Ausweis, Angehörige des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung ab 50 v.H. mit gültigem Ausweis.

Besucher/Nutzerzahlen	
2013	790.148
2014	866.661
2015	830.193
2016	804.998
2017	836.160
2018	868.799
2019	824.691
2020	376.563
2021	475.687
2022	838.953
2023	750.329

Für den Borgori-Wald sind im Ergebnishaushalt Aufwendungen für Unterhaltungskosten (Gr. 60,61, 67-69) und Zinsen (Gr. 77) vorgesehen. Die Tilgung ist im IPG unter "Borgori-Wald" veranschlagt.

Das traditionsreiche Fritz-Rémond-Theater ist seit 1949 im Zoogesellschaftshaus ansässig. Die Räumlichkeiten werden dem Theater durch den Zoologischen Garten zu vergünstigten Konditionen zur Verfügung gestellt.

Weiterer Mieter im Zoogesellschaftshaus ist die Zoologische Gesellschaft von 1858 e.V., deren Vorläuferorganisation Gründungsgesellschaft des Frankfurter Zoos war. Die Zoologische Gesellschaft engagiert sich zudem im internationalen Artenschutz, deswegen unterstützt der Zoo die Zoologische Gesellschaft mit kostenlos zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Die 2014 gegründete Stiftung Zoo Frankfurt, eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts, hat Anfang des Jahres 2016 eine eigene Geschäftsstelle eingerichtet. Ziel der Stiftung ist die Unterstützung des Zoologischen Gartens, insbesondere Unterstützung bei Maßnahmen, die aus eigenen Haushaltsmitteln nicht realisiert werden können.

Der 2021 gegründete Zoo-Freunde Verein Frankfurt e.V. unterstützt den zoologischen Garten und setzt sich für seine Weiterentwicklung ein.

Für den Haushalt 2024/25 wurden folgende Etatanträge beschlossen: E 177,179, 178

Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden:	Beitrag (in €)
Species360	12.817,60
European Association of Zoos and Aquaria (EAZA)	7.365,00
World Association of Zoos and Aquariums (WAZA)	2.500,00
Conservation Breeding Specialist Group	2.075,67
Verband der Zoologischen Gärten e.V. (VDZ)	9.270,00
Deutsche Ornithologen-Gesellschaft e.V.	100,00
Deutsche Gesellschaft für Säugetierkunde e.V.	60,00
International Zoo Educators Association (IZE)	60,87
BioFrankfurt e.V.	6.000,00
Sphenisco e.V.	200,00
Serum Depot Berlin e.V.	975,00

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Politischer Wille; Natur- und Artenschutz zum Erhalt der biologischen Vielfalt; Bildung und Vermittlung, wissenschaftliche Forschung auf zoorelevanten Gebieten**Zielgruppe: **BesucherInnen allen Alters (zoologisch bzw. naturkundlich Interessierte); BewohnerInnen Frankfurt/M und Ballungsraum Rhein-Main; Touristen deutschland und weltweit; Schulklassen; Kindergärten; wissenschaftliche Institutionen (z.B. Universitäten); Fachwissenschaftler; Veterinäre; Naturschutzorganisationen; Behörden; öffentliche Medien; StudentInnen; LehrerInnen/ReferendarInnen; SeniorInnen; Firmen; Vereine**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherzahlen	838.953	833.000	833.000	833.000	833.000	833.000
Erträge aus Eintrittsgeldern in T €	5.550	4.220	4.220	4.220	4.220	4.220
Ordentliche Erträge in T €	7.745	5.517	5.517	5.517	5.517	5.517
Ordentliche Aufwendungen in T €	19.567	18.358	18.528	18.478	18.650	18.650

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.770.418,05	4.319	6.334	6.334	6.334	6.334
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.158.106,62	172	350	350	350	350
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	159.835,50	100	151	298	291	270
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	656.140,48	509	150	150	150	150
10		Summe der ordentlichen Erträge	7.744.500,65	5.100	6.985	7.132	7.125	7.104
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	10.190.951,46	11.148	12.093	12.586	12.649	12.712
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	82.738,92	154	182	140	140	140
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.151.299,91	4.669	9.256	7.458	6.728	6.619
14	66	Abschreibungen	2.060.004,24	2.223	2.284	2.209	2.204	2.322
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	50.000,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.144,08	26	32	32	32	32
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	19.567.138,61	18.220	23.847	22.425	21.753	21.825
20		Verwaltungsergebnis	-11.822.637,96	-13.120	-16.862	-15.293	-14.628	-14.721
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	321.260,65	275	225	172	117	59
23		Finanzergebnis	-321.260,65	-275	-225	-172	-117	-59
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.744.500,65	5.100	6.985	7.132	7.125	7.104
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	19.888.399,26	18.495	24.072	22.597	21.870	21.884
26		Ordentliches Ergebnis	-12.143.898,61	-13.395	-17.087	-15.465	-14.745	-14.780
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.389,54	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-4.389,54	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-12.148.288,15	-13.395	-17.087	-15.465	-14.745	-14.780
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.796.692,19	2.016	-3.329	-3.363	-3.363	-3.363
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-14.944.980,34	-11.379	-20.416	-18.828	-18.108	-18.143
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-14.944.980,34	-11.379	-20.416	-18.828	-18.108	-18.143

Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt						
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.319	6.334	6.334	6.334	6.334
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	509	150	150	150	150
	dav. Mieterträge	453	133	133	133	133
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.326	9.256	7.458	6.728	6.619
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	2.309	6.120	4.220	3.520	3.598
	dav. Energie	2.023	1.151	1.031	2.194	2.132
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	220	445	445	345	345
	dav. Etatanträge 2024	0	38	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.004	-1.113
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	152.253,76	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	152.253,76	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.818.540,42	2.661	5.751	4.113	3.018	5.527
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.818.540,42	2.661	5.751	4.113	3.018	5.527
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.666.286,66	-2.661	-5.751	-4.113	-3.018	-5.527
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.666.286,66	-2.661	-5.751	-4.113	-3.018	-5.527
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	152.253,76	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.818.540,42	2.661	5.751	4.113	3.018	5.527

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt:

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001561 Borgori-Wald (Tilgung)											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	3548 / 1								
Ausgaben		13.730	7.536	905	0	953	1.003	1.055	1.110	1.168	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen		105	105	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002207 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - Amt 77											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		247	94	33	0	24	24	24	24	24	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002208 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 77-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.215	373	40	181	184	184	84	84	84	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		7	5	2	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004870 Allgemeine Investitionen Infrastruktur Zoo											
Kategorie/Priorität	2/98	P									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	/ 1								
Ausgaben		1.563	685	152	511	0	215	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen		1.171	1.092	79	0	0	0	0	0	0	0
5.007796 Neugestaltung der Löwenaußenanlage											
Kategorie/Priorität	1/2	E		§384	15.07.2021						
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.288	102	437	749	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen		533	462	71	0	0	0	0	0	0	0
5.007951 Barrierefreie Erschließung des 2. OG Exotarium											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		868	8	5	855	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010407 Gastronomie Zoo												
Kategorie/Priorität	4/10	E										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	3548 / 1									
Ausgaben			13.201	33	84	3.384	0	2.500	1.950	1.000	4.251	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010507 Masterplan Zoo												
Kategorie/Priorität	4/11	E										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	3548 / 1									
Ausgaben			5.000	7	40	653	1.500	1.000	1.000	800	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010630 Verwendung Spenden Zoo												
Kategorie/Priorität	4/99	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 1									
Ausgaben			3.439	0	0	3.439	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen			3.139	3.139	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen			29	29	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.05 Zoologischer Garten Frankfurt

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010916 Frankfurt Conservation Center											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		14.000	0	0	0	0	825	0	0	0	13.175
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk		Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		20.594	18.211	109	2.275	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		347	347	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		75.146	27.049	1.805	12.047	2.661	5.751	4.113	3.018	5.527	13.175
Summe Drittmittel der Produktgruppe		5.331	5.178	152	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		69.815	21.870	1.652	12.047	2.661	5.751	4.113	3.018	5.527	13.175
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Städtischen Bühnen wurden gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (§ 7062) ab dem 1.9.2004 in die Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH (SBF) überführt.

Sämtliche Informationen (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht) über die SBF lassen sich aus dem Wirtschaftsplan 23/24 der GmbH entnehmen und werden daher hier nicht nochmals separat aufgeführt.

Da Beschäftigte dem Übergang ihrer Arbeitsverhältnisse in die SBF widersprochen haben und somit im Rahmen einer Personalgestellung als städtische Mitarbeiter/innen der SBF zur Arbeitsleistung zur Verfügung gestellt werden, ist es aus arbeitsrechtlichen und organisatorischen Gründen notwendig ein "Restamt" Städtische Bühnen weiterhin bestehen zu lassen. Gestellte Mitarbeiter/innen nehmen Aufgaben wahr, deren Stellen in der Stellenübersicht der SBF enthalten sind. In dem Abschnitt "Personalplanung" des Produkthaushaltes sind daher keine Daten eingegeben.

Aufgrund verbindlicher Auskunft des Finanzamtes im Zusammenhang mit UstG § 2b, entfällt die Personalkostenerstattung ab 2023 durch die SBF. Der Zuschuss der SBF wird entsprechend reduziert.

Das Gebäude der Städtischen Bühnen bleibt im Eigentum der Stadt Frankfurt und wird der SBF kostenfrei zur Nutzung überlassen. Die Kosten für Bauunterhaltung und Gebäudebewirtschaftung werden über das Restamt abgerechnet.

Kosten, die aufgrund der Betriebseinstellung der Sparten Ballett und TAT (zum 31.8.2004) anfallen, werden über das Restamt Städtische Bühnen abgerechnet.

Zahlungsanordnung und Rechnungsführung erfolgt durch das Restamt .

Das komplette operative Geschäft wird über die SBF abgewickelt. Die Daten für das Qualitätsmanagement werden daher hier nicht erfasst, sondern über die Quartalsberichtserstattung der SBF abgedeckt. Dies gilt ebenso für den Bereich der "Nutzerkennzahlen".

Der Zuschuss für die SBF wird in Gruppe 71 eingestellt.

Zum Haushalt 2024/ 2025 wurden folgende Konsolidierungserfordernisse geplant:

2026: -15.365 T€

2027: -18.356 T€

Zum Entwurf 2024/25 wurden mit einer Ergänzungsbeschlussziffer für 2024 12 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH:

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Opern-, Ballett- und Theateraufführungen, insbesondere in der Oper Frankfurt und im Theater des Schauspiel Frankfurt. Vorträge, Diskussionen, Kulturveranstaltungen aller Art, soweit sie in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhang mit Oper, Ballett, Schauspiel und verwandten dramatisierten Darstellungsformen stehen.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main 100%

Zahlungsanordnung und Rechnungsführung bezüglich des Zuschusses liegt bei der Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 21.12 Städtische Bühnen**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt: Administrative und technische Versorgung der Sparten

Auftragsgrundlage: Dienstanweisung der Städtischen Bühnen Frankfurt
Magistratsbeschluss Nr. 1959 vom 15.11.02

Zielgruppe: Künstlerische Sparten

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.695.913,29	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.152.400,00	5.303	5.303	5.303	5.303	5.303
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	442,24	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	25.848.755,53	5.303	5.303	5.303	5.303	5.303
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	19.689.571,17	21.000	22.582	23.551	23.669	23.787
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	294.257,79	330	330	330	330	330
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.208.687,44	2.596	3.628	3.656	3.690	3.638
14	66	Abschreibungen	2.050.277,93	2.110	2.069	2.143	2.157	2.131
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	76.495.996,19	50.809	66.334	67.483	53.753	52.821
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	100.738.790,52	76.845	94.943	97.163	83.599	82.707
20		Verwaltungsergebnis	-74.890.034,99	-71.542	-89.640	-91.860	-78.296	-77.404
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	25.848.755,53	5.303	5.303	5.303	5.303	5.303
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	100.738.790,52	76.845	94.943	97.163	83.599	82.707
26		Ordentliches Ergebnis	-74.890.034,99	-71.542	-89.640	-91.860	-78.296	-77.404
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-74.890.034,99	-71.542	-89.640	-91.860	-78.296	-77.404
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-46.852,08	-31	-46	-46	-46	-46
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-74.936.887,07	-71.573	-89.686	-91.906	-78.342	-77.450
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-74.936.887,07	-71.573	-89.686	-91.906	-78.342	-77.450

Produktgruppe: 21.12 Städtische Bühnen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.303	5.303	5.303	5.303	5.303
	Allgemeine Finanzzuweisung nach FAG	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Zuweisung für Ausgaben von Theatern	2.303	2.303	2.303	2.303	2.303
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	330	330	330	330	330
	Zuführung zur Pensionsrückstellung	330	330	330	330	330
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.596	3.628	3.656	3.690	3.638
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	55	96	79	79	79
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	18	24	25	26	27
	Bautechnische Sanierung Bockenheimer Depot	150	350	350	350	350
	Gebäudeversicherung	56	170	175	180	185
	sonstige Versicherung	7	0	0	0	0
	übrige s. Aufwand	19	0	0	0	0
	Wahrung der Betriebssicherheit	1.441	1.913	1.954	1.986	1.925
	Wartungsverträge	850	1.051	1.051	1.051	1.051
	Fort- u. Weiterbildung	0	2	2	2	2
	Reisekosten	0	2	2	2	2
	Zoo- und Palmengartenkarten, sonstige Personalkosten	0	19	17	13	16
	amtliche Bekanntmachungen	0	1	1	1	1
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	50.809	66.334	67.483	53.753	52.821
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	78.800	65.570	67.483	69.118	71.177
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	Zuschussminderung durch Wegfall Personalkostenerstattung ab 2023 gem. verbindlicher Auskunft Finanzamt	-21.000	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	-6.991	0	0	-15.365	-18.356
	Zuschusserhöhung gem. Ergänzungsbeschluss M 21	0	764	0	0	0
Budgetierungsregeln:		In der Produktgruppe 21.12 wird das Subbudget Städtische Bühnen, bestehend aus dem "Restamt" und dem Zuschuss an die Städtischen Bühnen Frankfurt am Main GmbH (SBF) (Gruppe 71) dargestellt. Es besteht keine Deckungsfähigkeit zwischen der SBF und dem Restamt.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	786.311,84	2.870	922	315	139	0
	VE 2024				315	139	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	786.311,84	2.870	922	315	139	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-786.311,84	-2.870	-922	-315	-139	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-786.311,84	-2.870	-922	-315	-139	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	786.311,84	2.870	922	315	139	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.12 Städtische Bühnen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.006223 Theaterdoppelanlage (Planungsmittel) - Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie wurden geprüft. (Investitionsbedarf derzeit geschätzt rd. 1.300 Mio.€)

Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2396 / 11									
Ausgaben			13.941	7.758	631	3.550	2.000	1	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

5.010703 Franziusstraße Umbau zur Probebühne
- Ersatz für auswertige Prohebühnen, aufgrund des Auslaufens der bestehenden Mietverträge im Jahr 2024

Kategorie/Priorität	1/1	E		\$3597	20.07.2023								
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	845 / 20										
Ausgaben			2.417	27	145	0	870	921	315	139	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2024			454						315	139	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0	

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.12 Städtische Bühnen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		61.615	59.960	12	1.642	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		77.973	67.745	789	5.193	2.870	922	315	139	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		77.973	67.745	789	5.193	2.870	922	315	139	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		454						315	139	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

In der Verwaltung des Sportamtes befinden sich drei Großsporthallen (Süwag Energie Arena, Eissporthalle und Sport- und Freizeitzentrum Kalbach) sowie vier kleinere Sporthallen (Sport- und Kulturhalle Unterliederbach, Fabriksporthalle, Walter-Richter-Halle und die Halle im Sportzentrum Titus Thermen). Insgesamt dienen die Hallen vielfältigen und jeweils unterschiedlichen Zwecken: Breiten-, Schul- und Vereinssport sind dort ebenso zuhause wie Leistungssport, Wettkämpfe und der Spielbetrieb von Profimannschaften. Zudem werden die Hallen teilweise auch für Kultur- und sonstige Veranstaltungen genutzt.

Die Süwag Energie Arena ist die Heimat der Basketball-Bundesligamannschaft "Fraport Skyliners" und steht für Sport-, Musik- und andere Veranstaltungen zur Verfügung.

Der öffentliche Eislauf auf vier Eisflächen bildet die Hauptattraktion der Eissporthalle; darüber hinaus trainieren dort zahlreiche Frankfurter Eissportvereine in Sportarten wie Eisschnelllauf, Eiskunstlauf, Eishockey oder Eisstockschießen. Die Eissporthalle ist Heimat der Profi-Eishockeymannschaft "Löwen Frankfurt". Außerdem finden dort - auch in der Sommerpause - Veranstaltungen wie z.B. "Hessen tanzt" statt.

Als Bundes- und Landesstützpunkt Leichtathletik bietet das Sport- und Freizeitzentrum Kalbach den Breiten- ebenso wie den Leistungssportlern optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen. Außerdem ist es Schauplatz zahlreicher Veranstaltungen wie etwa des Integrativen Spiel- und Sportfestes, des Down-Sportlerfestivals oder der Deutschen Hochschulmeisterschaften der Leichtathletik. Bestandteil des Gebäudekomplexes sind eine große Leichtathletikhalle, eine Mehrzwecksporthalle und eine Tennishalle.

In der Fabriksporthalle und der Walter-Richter-Halle stehen Schul- und Vereinssport im Vordergrund. Die Halle im Sportzentrum Titus Thermen dient primär den Fraport Skyliners als Trainingsstätte. Die Sport- und Kulturhalle Unterliederbach steht seit 2015 nicht für sportliche Zwecke zur Verfügung, da sie bis 2017 als Flüchtlingsunterkunft genutzt wurde. Derzeit wird eine Wohnbebauung in Kombination mit einem Vereinstreffpunkt geprüft.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Sportamt.

Produktgruppe: 21.14 Sporthallen
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate:

I

Maßgebliches Produkt:

Großsporthallen

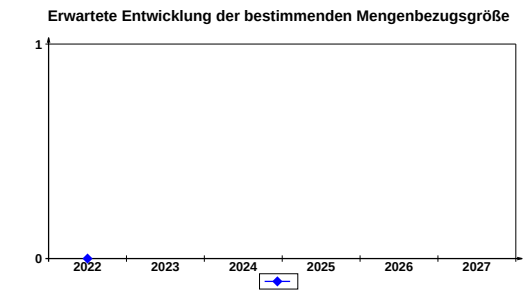
Auftragsgrundlage:

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe:

Turn- und Sportvereine, Schulen, Veranstalter, Dritte und Publikum

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Nutzer der Eissporthalle Frankfurt	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.853.475,81	2.880	2.880	2.880	2.880	2.880
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	302.377,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	215.152,13	156	156	156	156	156
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.371.004,94	3.036	3.036	3.036	3.036	3.036
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.680.710,36	2.699	2.918	3.019	2.994	2.996
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.629,16	40	50	40	40	40
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.872.028,05	6.265	13.202	12.773	4.891	4.305
14	66	Abschreibungen	1.649.717,33	1.708	1.695	2.023	2.025	2.022
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.371,96	55	65	65	65	65
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.276.456,86	10.767	17.930	17.920	10.015	9.428
20		Verwaltungsergebnis	-9.905.451,92	-7.731	-14.894	-14.884	-6.979	-6.392
21	56,57	Finanzerträge	-5,18	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	-5,18	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.370.999,76	3.036	3.036	3.036	3.036	3.036
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	13.276.456,86	10.767	17.930	17.920	10.015	9.428
26		Ordentliches Ergebnis	-9.905.457,10	-7.731	-14.894	-14.884	-6.979	-6.392
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-9.905.457,10	-7.731	-14.894	-14.884	-6.979	-6.392
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.147.205,63	-3.976	-6.389	-5.392	-5.392	-5.392
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.052.662,73	-11.707	-21.283	-20.276	-12.371	-11.784
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-11.052.662,73	-11.707	-21.283	-20.276	-12.371	-11.784

Produktgruppe:	21.14 Sporthallen					
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.880	2.880	2.880	2.880	2.880
	dav. Mieterträge	563	563	563	563	563
	dav. Eintrittsgelder	910	910	910	910	910
53	Sonstige ordentliche Erträge	156	156	156	156	156
	dav. Mieterträge	154	154	154	154	154

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.266	13.202	12.773	4.891	4.305
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1.003	3.307	3.917	2.709	3.444
	dav. Energie	892	3.270	2.350	3.275	3.275
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.420	3.761	3.761	3.761	3.761
	dav. Unterhaltung Außenanlagen	37	108	108	108	108
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-7.599	-8.920
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	482.032,14	609	267	440	138	138
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	482.032,14	609	267	440	138	138
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-482.032,14	-609	-267	-440	-138	-138
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-482.032,14	-609	-267	-440	-138	-138
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	482.032,14	609	267	440	138	138

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport										
Produktgruppe:	21.14 Sporthallen										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002093 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Fabriksporthalle)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		40	0	0	0	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002094 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Eissporthalle)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		882	320	33	0	200	104	125	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		8	8	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002096 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Ballsporthalle)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		605	2	0	0	337	81	153	16	16	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.14 Sporthallen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002097 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Sport- und Freizeitzentrum Kalbach)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		189	10	4	0	15	25	105	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002098 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Titustherme)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		229	8	31	0	38	38	38	38	38	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002109 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Fabriksporthalle)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		16	1	0	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.14 Sporthallen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002110 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Eissporthalle)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		23	5	3	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002111 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Ballsporthalle)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		18	0	3	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002112 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Sport- und Freizeitzentrum Kalbach)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		15	7	3	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.14 Sporthallen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007726 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Titustherme)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.	/ 2								
Ausgaben		9	3	1	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		12.090	2.650	446	8.994	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		14.115	3.006	523	8.994	609	267	440	138	138	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		8	8	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		14.108	2.999	523	8.994	609	267	440	138	138	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

1.) Betrieb und Vergabe von städtischen ungedeckten Sportstätten

Frankfurt verfügt über 60 städtische Sportanlagen, die für den Trainings- und Wettkampfbetrieb wie auch für den Schul-, Vereins- und Freizeitsport zur Verfügung gestellt werden. Die über 130 regulären Spielfelder werden zum Beispiel für Fußball oder Hockey, aber auch für viele andere Sportarten genutzt. Darunter befinden sich auch Leichtathletikdisziplinen. Auf den Leichtathletikanlagen werden Lauf-, Sprung und Wurf sportarten intensiv ausgeübt. Auf der Sportanlage Hahnstraße und im Sport- und Freizeitzentrum Kalbach befindet sich der Bundes- und Landesstützpunkt der Leichtathletik.

Die 2017 in Betrieb genommene Sportanlage Sportpark Preungesheim besteht aus einer Dreifeldsporthalle, einem Kunstrasenspielfeld mit Laufbahn, einem Naturrasenspielfeld und weiteren kleineren Sportflächen; sie wird von zahlreichen Vereinen genutzt, ist aber auch der Öffentlichkeit insgesamt zugänglich.

Das Sportamt betreut den Neubau und die Erweiterung der städtischen Sportanlagen, die Sanierungsmaßnahmen auf bestehenden Anlagen und kümmert sich betreuend mit den 48 Frankfurter Sportvereinen um die Pflege und Instandhaltung der Anlagen (siehe hierzu auch die unten aufgeführte Tabelle mit den jährlich laufenden Unterhaltungskosten für die Sportplätze als Beispiel) sowie - bei den nicht-vereinsbetreuten Anlagen - um die Verwaltung und Vergabe der Anlagen an die Nutzer.

Vorschläge zur Prioritätensetzung für die kommenden Investitionsprogramme werden der Stadtverordnetenversammlung gesondert zur Beschlussfassung vorgelegt.

2.) Gesellschaften

Sportpark Stadion Frankfurt am Main Gesellschaft für Projektentwicklungen mbH.

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag:

Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und des Sports durch die Bereitstellung des Stadions und weiterer Sporteinrichtungen für die Bevölkerung; Durchführung sportlicher und kultureller Großveranstaltungen innerhalb und außerhalb dieser Einrichtungen; städtebauliche Entwicklung von städtischem Gelände entsprechend den Planungsvorgaben der Stadt sowie die Erschließung, Vermarktung und ggf. Bebauung.

Stammkapital: 255.750 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100%

Bäderbau Frankfurt GmbH & Co KG

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag:

Die Planung, der Bau und der Betrieb des Familienbads Bornheim.

Stammkapital: 25.000 €

Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 11%

Die Wirtschaftsunterlagen sind im Band 1 des Haushaltsplans abgedruckt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Sportamt.

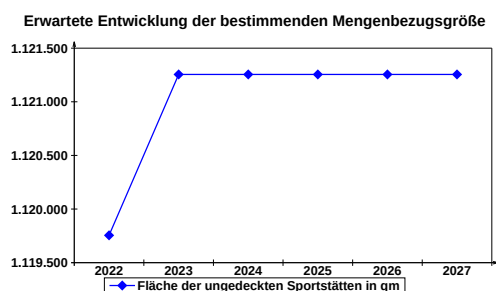
Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der für die Gesellschaften anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Beteiligte Dezernate: **XI, I**Maßgebliches Produkt: **Betrieb und Vergabe von städtischen ungedeckten Sportstätten**Auftragsgrundlage: **Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung**Zielgruppe: **Turn- und Sportvereine, Schulen, Dritte**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Fläche der ungedeckten Sportstätten in qm	1.119.755	1.121.255	1.121.255	1.121.255	1.121.255	1.121.255

**Begründung der Prognose:**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Jährlich laufende Sportplatzunterhaltungsmittel

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Fläche der ungedeckten Sportstätten in qm	1.119.755	1.121.255	1.121.255	1.121.255	1.121.255	1.121.255
Indikator						
€ pro qm Sportfläche	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52	1,52
Haushaltsansatz	1.707.000,00	1.707.000,00	1.707.000,00	1.707.000,00	1.707.000,00	1.707.000,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.706.590,25	2.165	2.165	2.165	2.165	2.165
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	66.213,52	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	106.231,00	106	106	106	106	106
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	258.952,51	134	134	134	134	134
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.137.987,28	2.405	2.405	2.405	2.405	2.405
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.341.389,07	5.670	6.146	6.429	6.497	6.543
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	276.031,09	476	506	405	405	405
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.343.591,89	4.267	8.546	4.947	9.387	9.012
14	66	Abschreibungen	6.075.593,60	6.741	7.023	8.444	9.063	8.979
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	3.587	4.387	1.487	1.487	1.487
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.964,51	22	25	25	25	25
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	20.069.570,16	20.763	26.633	21.737	26.864	26.451
20		Verwaltungsergebnis	-16.931.582,88	-18.358	-24.228	-19.332	-24.459	-24.046
21	56,57	Finanzerträge	312,10	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	312,10	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.138.299,38	2.405	2.405	2.405	2.405	2.405
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	20.069.570,16	20.763	26.633	21.737	26.864	26.451
26		Ordentliches Ergebnis	-16.931.270,78	-18.358	-24.228	-19.332	-24.459	-24.046
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.608.619,52	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-9.608.619,52	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-26.539.890,30	-18.358	-24.228	-19.332	-24.459	-24.046
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-404.241,42	2.365	4.275	3.220	3.220	3.220
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-26.944.131,72	-15.993	-19.953	-16.112	-21.239	-20.826
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-26.944.131,72	-15.993	-19.953	-16.112	-21.239	-20.826

Produktgruppe:	21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe					
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.165	2.165	2.165	2.165	2.165
	dav. Mieterträge	1.978	1.978	1.978	1.978	1.978
53	Sonstige ordentliche Erträge	134	134	134	134	134
	dav. Mieterträge	132	132	132	132	132

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.072	8.546	4.947	9.387	9.012
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	633	2.411	1.557	3.252	2.877
	dav. Energie	2.023	2.476	941	2.476	2.476
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	53	703	703	703	703
	dav. Unterhaltung Außenanlagen	1.210	1.210	0	1.210	1.210
	dav. Bauunterhalt	0	45	45	45	45
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	3.587	4.387	1.487	1.487	1.487
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	3.587	4.387	1.487	1.487	1.487
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	5.250.854,87	21.022	31.486	10.378	8.394	14.394
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	350.000,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	6.000.000,00	750	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.600.854,87	21.772	31.486	10.378	8.394	14.394
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-11.600.854,87	-21.772	-31.486	-10.378	-8.394	-14.394
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-11.600.854,87	-21.772	-31.486	-10.378	-8.394	-14.394
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	11.600.854,87	21.772	31.486	10.378	8.394	14.394

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze für die Infrastrukturmaßnahmen der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Riedberg in den Produktgruppen 16.01, 20.01, 20.03, 21.15, 22.09 und 31.08 stellen einen Deckungskreis dar und sind dezernatsübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind nicht deckungsberechtigt zu Gunsten anderer IPG-Maßnahmen. Soweit die Deckung aus entwicklungsbedingten Einnahmen gesichert ist, bedürfen Überschreitungen des Kostenrahmens keiner gesonderten Bewilligung.

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001363 Sanierungsmaßnahmen von städtischen ungedeckten Sportstätten												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			55.824	3.911	1.994	13.382	9.738	14.800	5.000	5.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen			30	30	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002099 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (allg. Verwaltung, Organisation)												
Kategorie/Priorität	2/90	P										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			659	5	61	0	127	187	101	89	89	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002100 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- (Betrieb und Organisation)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.262	242	414	0	706	1.000	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen		3	3	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		9	9	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002113 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (allg. Verwaltung, Organisation)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		81	20	50	0	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002114 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 52- (Betrieb und Organisation)											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		69	14	40	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport										
Produktgruppe:	21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007474 Sonderbauprogramm Kunstrasenplätze											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		38.892	17.920	1.111	7.461	3.600	6.800	1.000	1.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007478 SpA Altenhöfer Allee - Dreifeldhalle											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	12	Str. Schl./HausNr.	3414								
Ausgaben		18.323	87	370	415	3.786	7.694	3.972	2.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007479 SpA Dornbusch - Neubau											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.	/ 95								
Ausgaben		5.300	468	556	1.777	1.500	1.000	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.010803 Planungsmittel für die Erweiterung und die Modernisierung der Sportanlage Hahnstraße Geschätzte Gesamtkosten 13 Mio. €

Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			12.660	0	0	0	660	0	0	0	12.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Maßnahmen ohne Geldabfluss

Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
	Ausgaben	37.273	17.729	13.039	4.855	1.650	0	0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
	Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
	Einnahmen	2.000	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0

Gesamtausgaben der Produktgruppe			172.342	40.395	17.634	27.889	21.772	31.486	10.378	8.394	14.394	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe			2.042	2.042	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)			170.300	38.353	17.634	27.889	21.772	31.486	10.378	8.394	14.394	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss			0					0	0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss			0						0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

1.) Förderung des Vereinssportes, der Sportverbände und von Projekten

Erläuterungen zur Kontengruppe 71 - Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse -

Für Magistrat und Stadtverordnetenversammlung der Stadt Frankfurt am Main ist die Sportförderung eine unerlässliche kommunale Aufgabe, denn der Sport leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die Lebensqualität der Menschen. Die städtische Sportförderung ist daher ein wesentlicher Bestandteil der Daseinsvorsorge und zugleich ein Teil der Sozial-, Gesundheits-, Freizeit- und Bildungspolitik. Die rd. 420 Frankfurter Turn- und Sportvereine, in denen über 290.000 Mitglieder - davon rd. 95.000 Kinder und Jugendliche - organisiert sind, bilden dabei wichtige soziale Zentren, die weit über das Sporttreiben hinaus für das gesellschaftliche Zusammenleben und für die Jugend von großer Bedeutung sind.

Ein Schwerpunkt hierbei ist neben der Förderung der Jugendarbeit und des Leistungssportes insbesondere auch die finanzielle Unterstützung der Vereine mit eigenen Sportstätten. Neben der allgemeinen Sportförderung unterstützt das Sportamt Projekte der Turn- und Sportvereine im Bereich der Jugendarbeit mit sozialem Schwerpunkt, zur Entwicklung von Bewegungsangeboten für ältere Menschen und im Breitensport. Eine vielseitige Ausrichtung der Breitensportförderung ermöglicht es zudem, auch kurzfristig auf neue Entwicklungen im Breitensport reagieren zu können. Hierbei sind in erster Linie die Umsetzungen von Maßnahmen und Handlungsempfehlungen aus der Frankfurter Sportentwicklungsplanung sowie der Ausbau des Seniorensportangebotes der Frankfurter Turn- und Sportvereine zu nennen.

Im Rahmen der Sportentwicklungsplanung wird die Umsetzung von Maßnahmen und Handlungsempfehlungen aus den stadtteilorientierten Bewegungsraumplanungen sowie die Durchführung von weiteren Sportentwicklungsplanungen in Frankfurter Stadtteilen sichergestellt.

2.) Entwicklung der Projektförderung

(Förderung von Sportprojekten mit sozialem Schwerpunkt, Förderung von Projekten des Breitensports, Jugendsportgeräte auf öffentlichen Plätzen)

Im Rahmen der Projektförderung werden verschiedene Vereinsprojekte unterstützt, wie beispielsweise die Kooperation von Turn- und Sportvereinen mit Schulen, Jugendeinrichtungen, Kindergärten etc., was zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit dieser verschiedenen Institutionen geführt hat. Von dieser Vernetzung profitieren viele Kinder und Jugendliche, die bislang durch das klassische Vereinsangebot nicht erreicht werden konnten. Insofern bieten viele der geförderten Maßnahmen auch im Sinne der Gewaltprävention wichtige Ansatzpunkte. Bezüglich der Kooperation Schule/Verein ist ergänzend anzumerken, dass vor dem Hintergrund der Ausweitung von Ganztagserschulangeboten ein verstärkter Handlungsbedarf seitens des Sports besteht.

Mit der Projektförderung werden zudem weitere Maßnahmen unterstützt und somit in verschiedenen Bereichen des Breitensportes wichtige Impulse gesetzt: Das Mitternachtssport-Projekt der Sportjugend Frankfurt, die Projekte des Sportkreises "Schulkids in Bewegung" und "Mainova Sport Rhein-Main", das Kooperationsprojekt "Aktiv-bis-100" sowie weitere Projekte haben sich zum festen Bestandteil der vielfältigen Frankfurter Sportlandschaft entwickelt.

3.) Förderung von Sportveranstaltungen

Im Zusammenhang mit den Erfordernissen eines breit angelegten Stadtmarketings und vor dem Hintergrund wachsender internationaler Konkurrenz zwischen den Regionen bildet die Präsentation Frankfurts als Austragungsort hochrangiger Sportveranstaltungen unverändert einen wichtigen Aspekt der Profilierung als Sportstadt. Nationale und internationale Veranstaltungen im Sport sind ein unverzichtbares Element moderner Urbanität und tragen wesentlich zur Identifikation der Frankfurter Bevölkerung mit ihrer Stadt bei.

Bei den Sportveranstaltungen werden 2024 und 2025 folgende Schwerpunkte gesetzt:

- # BEACTIVE FRANKFURT - Europäische Woche des Sports
- EMPFANG TEAM D (Rückkehr der Olympiamannschaft)
- INLINE-SKATING (Tuesday-Night-Skating)
- INKLUSIVES SPIEL-UND SPORTFEST
- KONGRESSE (zb. Generalversammlung EOC, Mitgliederversammlung DOSB)
- LEICHTATHLETIK (Mainova Frankfurt Marathon, JPMorganCorporate Challenge, Rosbacher Main-Lauf-Cup, Frankfurt Mainova Halbmarathon, Silvesterlauf, Lauf für mehr Zeit, Frankfurter Frauenlauf, Deutsche Hochschulmeisterschaften der Leichtathletik in der Halle u.a.)
- NACHWUCHSSPORT (Judoturnier Adler Cup, Basketball Top 4 NBBL/JBBL)
- NFL Kooperation
- RADSPORT (Eschborn-Frankfurt/ Radklassiker, Gebrüder Moos Gedächtnis-Rennen)
- REITSPORT (Internationales Festhallen-Reitturnier)
- SPORTLEREHRUNGEN (Frankfurter Sportgala und Frankfurter Sportabend)
- SPORTBÄLLE (Deutscher Sportpresseball und Ball des Sports)
- TISCHTENNIS (WTT Champions und Deutsche Mannschaftsmeisterschaften)
- TRIATHLON (Mainova Ironman Frankfurt European Championship, Frankfurt City Triathlon, Frankfurter-Schul- Swim & Run, 10 Freunde Team Triathlon)
- UEFA Euro 2024 und Girls Wanted/Mädchenfußball

Darüber hinaus muss es Ziel sein, regelmäßig auch in anderen Sportarten bedeutende internationale Großveranstaltungen für Frankfurt am Main zu gewinnen.

Produktgruppe:	21.16 Sportförderung
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Ausgleich Kostenbeteiligung	274.213	288.000	288.000	288.000	0	0	0	0	288.000	0	0	I		N
Bezuschussung von Jugendübungsleitern und Jugendleitern	276.559	310.000	310.000	310.000	0	0	0	0	310.000	0	0	I		N
Fan-Projekt	80.000	80.000	85.000	85.000	0	0	0	0	85.000	0	0	P		N
Förderprogramm Energiesparen	52.253	60.000	60.000	60.000	0	0	0	0	60.000	0	0	P		N
Förderung des Leistungssportes	329.000	324.000	324.000	324.000	0	0	0	0	324.000	0	0	P		N
Förderung des Sportabzeichens	7.150	8.800	9.000	9.000	0	0	0	0	9.000	0	0	I		N
Förderung von Baumaßnahmen an vereinseigenen Sportstätten	362.006	400.000	600.000	600.000	0	0	0	0	600.000	0	0	P		N
Förderung von Projekten des Breitensports	86.265	68.000	220.000	220.000	0	0	0	0	220.000	0	0	P		N
Förderung von Sportprojekten mit sozialem Schwerpunkt	85.498	115.000	160.000	160.000	0	0	0	0	160.000	0	0	P		N
Förderung von Veranstaltungen	1.629.027	1.650.000	2.736.000	3.058.000	0	0	0	0	2.736.000	0	0	P		N
Inanspruchnahme der Einrichtungen der Internationalen Schule	0	19.000	19.000	19.000	0	0	0	0	19.000	0	0	I		N
Inanspruchnahme der Einrichtungen der Saalbau GmbH	7.440.559	7.104.000	9.690.000	9.690.000	0	0	0	0	9.690.000	0	0	I		N
Inanspruchnahme von Bädern der BäderBetriebe Frankfurt GmbH,Hallen des Sportamtes usw.	938.000	938.000	1.688.000	1.688.000	0	0	0	0	1.688.000	0	0	I		N
Inanspruchnahme von sonstigen Räumlichkeiten u. ä. Subventionen	141.350	156.000	156.000	156.000	0	0	0	0	156.000	0	0	I		N
Inanspruchnahme von Stadioneinrichtungen	43.648	47.500	48.000	48.000	0	0	0	0	48.000	0	0	I		N
Jugendsportgeräte auf öffentlichen Plätzen	13.500	18.600	19.000	19.000	0	0	0	0	19.000	0	0	P		N
Pauschalzuwendungen an Jugendliche	1.522.966	1.300.000	1.300.000	1.300.000	0	0	0	0	1.300.000	0	0	I		N
Pauschalzuwendungen für vereinseigene Sportstätten	1.283.714	1.100.000	1.100.000	1.100.000	0	0	0	0	1.100.000	0	0	I		N
Schulhausmeistervergütungen	0	180.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Sonstige Förderung (Härtefälle, Ehrungen)	24.461	16.400	17.000	17.000	0	0	0	0	17.000	0	0	P		N
Sportangebote für Schulanfänger	241.382	200.000	250.000	250.000	0	0	0	0	250.000	0	0	P		N
Sportentwicklungsplanung	91.899	50.000	150.000	150.000	0	0	0	0	150.000	0	0	P		N
Überlassung von Werbeeinnahmen bei Amateurveranstaltungen	0	8.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Zuschuss an den Sportkreis	81.650	80.000	80.000	80.000	0	0	0	0	80.000	0	0	IP		N
Zuschuss an die Sportjugend Frankfurt am Main	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0	40.000	0	0	IP		N
Zuschuss DLRG	8.200	8.200	9.000	9.000	0	0	0	0	9.000	0	0	I		N

Produktgruppe:	21.16 Sportförderung
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Zuschuss Hallennutzungsgebühr Jugendliche E97/ 2022	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Zuschüsse zu Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	527.920	545.000	545.000	545.000	0	0	0	0	545.000	0	0	I		N
Summe	15.581.219	15.115.000	19.903.000	20.225.000	0	0	0	0	19.903.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Eine detaillierte Darstellung der Zuwendungen an Vereine und Verbände ist für den Bereich der Sportförderung aus folgenden Gründen nicht realisierbar:

Die rd. 420 Frankfurter Turn- und Sportvereine, die unter den Geltungsbereich der städtischen Sportförderrichtlinien fallen, können nur bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen Zuschüsse erhalten. Die einzelnen Sportfördertatbestände sind mit erläuternden Hinweisen in den Sportförderrichtlinien aufgelistet.
Angaben zu Zuwendungen für Zuschussempfänger sind für das Folgejahr nicht zu ermitteln. Da sich wichtige Bezuschussungskriterien - wie etwa der Jugendanteil des Vereins - jährlich verändern, ist nicht abschätzbar, ob der betreffende Verein im nächsten Jahr noch die Voraussetzungen für eine Bezuschussung aus Sportfördermitteln erfüllt.
Des Weiteren ist z.B. bei Bauinvestitionen auf Vereinssportstätten und anderen Projektförderungen auch nicht absehbar, welche Vereine Zuschussanträge stellen.
Zudem ist eine Aufgliederung der Verwendung der Zuschüsse für die Betrachtung im Sport nicht relevant, da die Sportfördermittel zweckgebunden nur für die in den Sportförderrichtlinien abschließend aufgeführten Maßnahmen gewährt werden und die Zuschussempfänger hierüber auch entsprechende Verwendungsbestätigungen vorzulegen haben.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport

Beteiligte Dezernate: I

Maßgebliches Produkt: Förderung des Vereinssportes, der Sportverbände und von Projekten

Auftragsgrundlage: Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe: Turn- und Sportvereine, Bevölkerung, Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Volkshochschule, Universitäten, Fachhochschulen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	37.500,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	77.957,57	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	115.457,57	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	949.392,56	882	959	1.003	1.012	1.017
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.175,00	62	77	45	45	45
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.418.025,16	1.727	11.042	2.102	2.262	2.462
14	66	Abschreibungen	691.007,60	842	917	1.213	1.232	1.248
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	15.581.219,00	15.660	9.178	10.616	9.655	10.308
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	160,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.679.979,32	19.173	22.173	14.979	14.206	15.080
20		Verwaltungsergebnis	-18.564.521,75	-19.173	-22.173	-14.979	-14.206	-15.080
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	115.457,57	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	18.679.979,32	19.173	22.173	14.979	14.206	15.080
26		Ordentliches Ergebnis	-18.564.521,75	-19.173	-22.173	-14.979	-14.206	-15.080
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-18.564.521,75	-19.173	-22.173	-14.979	-14.206	-15.080
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-423.308,79	-486	-772	-796	-796	-796
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-18.987.830,54	-19.659	-22.945	-15.775	-15.002	-15.876
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-18.987.830,54	-19.659	-22.945	-15.775	-15.002	-15.876

Produktgruppe: 21.16 Sportförderung					
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.727	11.042	2.102	2.262	2.462
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Mittelverwendung Tourismusbeitrag	0	2.000	1.560	1.720	1.920
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	15.115	9.178	10.616	9.655	10.308
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	4.971	5.416	5.416	5.416	7.396
	dav. für Raumnutzungen u. ä.	8.495	872	1.777	11.751	11.751
	dav. Förderung von Veranstaltungen	1.650	2.736	3.058	2.908	4.908
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-10.420	-13.747

Budgetierungsregeln: Die Gruppierung 71 beinhaltet Zuschüsse zur Förderung von Veranstaltungen in Höhe von 1.650.000 €. In Abstimmung mit der Stadtkämmerei sind hiervon Sollveränderungen zugunsten von Positionen der Gruppierung 60,61,67-69 möglich, wenn diese der Förderung von Veranstaltungen dienen.

Mit dem E 97 aus 2022 werden für die Hallen-Nutzungsgebühren für Sportangebote für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, die die Sportvereine und -verbände an die Stadt entrichten müssen, in 2022 zusätzliche Mittel in Höhe von 350.000,- € zweckgebunden in der der Kontengruppe 71 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen sowie der Zuwendungen und Zuschüsse innerhalb des Budgetbereichs.

In der Gruppierung 60, 61, 67-69 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind zweckgebundene Mittel zur gezielten Förderung des Tourismus im Rahmen der vom Tourismusbeirat empfohlenen Maßnahmen veranschlagt. Der Ansatz korrespondiert mit den Erträgen aus der Erhebung des Tourismusbetrages, veranschlagt in der PG 98.06.
Er ist daher zusammen mit den übrigen Veranschlagungen zur gezielten Förderung des Tourismus (siehe Hinweise PG 98.06) im Haushaltsvollzug auf den tatsächlichen Überschuss (Erträge aus dem Tourismusbeitrag abzgl. der für die Erhebung notwendigen Aufwendungen für Personal und Sachmittel) begrenzt. Überplanmäßige Erträge erhöhen die Ausgabeermächtigung entsprechend. Der Ansatz ist nicht deckungsfähig. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.422,60	10	58	57	2	2
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.360.942,00	1.200	1.050	1.000	1.000	1.000
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.369.364,60	1.210	1.108	1.057	1.002	1.002
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-2.369.364,60	-1.210	-1.108	-1.057	-1.002	-1.002
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-2.369.364,60	-1.210	-1.108	-1.057	-1.002	-1.002
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	2.369.364,60	1.210	1.108	1.057	1.002	1.002

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.16 Sportförderung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006028 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 52- Veranstaltungen											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	/ 54								
Ausgaben		129	0	5	0	9	57	56	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.006029 Erwerb bewegliches Vermögen Sammelanlage -Amt 52- Veranstaltungen											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	/ 54								
Ausgaben		9	0	4	0	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007482 Investitionszuschüsse für vereinseigene Sportstätten											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		19.524	3.234	2.827	8.413	1.000	1.050	1.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe:	21.16 Sportförderung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		6.215	954	31	5.030	200	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		25.876	4.189	2.866	13.442	1.210	1.108	1.057	1.002	1.002	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		25.876	4.189	2.866	13.442	1.210	1.108	1.057	1.002	1.002	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Sammlung, Dokumentation, Konservierung und Restaurierung, Erforschung, Präsentation und Vermittlung der prähistorischen, provinzialrömischen und mittelalterlichen Archäologie Frankfurts; Sammlungen Klassische Archäologie und Alter Orient.

Wechsel- bzw. Sonderausstellungen zu archäologischen Themen (regional, national, international); Museumspädagogik und Führungsservice, Lehrerfortbildungen.

Wissenschaftliche und museumspädagogische Betreuung der Außenanlagen (Kasematten, Kaiserpfalz 'Franconofurd', Archäologischer Rundweg und Außenanlagen in Heddernheim).

Besucherzahlen	
2013	47.663
2014	45.544
2015	41.985
2016	51.247
2017	58.587
2018	55.637
2019	31.952
2020	11.084
2021	7.710
2022	20.472
2023	30.754

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Für den Haushalt 2024/25 wurde der Etat Antrag E 165 beschlossen.

Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt: -

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherkzahlen	20.472	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

Begründung der Prognose:

Die Besucher*innen der Kaiserpfalz franconofurd (300.000 - 500.000 Besucher p.a.) sind nicht berücksichtigt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	111.901,47	125	121	121	121	121
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	88.877,63	263	138	138	138	138
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	9.753,00	0	0	10	5	5
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	43.340,47	9	691	2.135	8	8
10		Summe der ordentlichen Erträge	253.872,57	397	950	2.404	272	272
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.552.920,35	1.567	1.693	1.767	1.776	1.785
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	31.481,72	67	69	54	54	54
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.079.299,79	1.062	1.137	1.097	1.263	1.323
14	66	Abschreibungen	241.733,20	237	234	232	223	219
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	102,00	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.905.537,06	2.934	3.134	3.151	3.317	3.382
20		Verwaltungsergebnis	-2.651.664,49	-2.537	-2.184	-747	-3.045	-3.110
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	253.872,57	397	950	2.404	272	272
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.905.537,06	2.934	3.134	3.151	3.317	3.382
26		Ordentliches Ergebnis	-2.651.664,49	-2.537	-2.184	-747	-3.045	-3.110
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.651.664,49	-2.537	-2.184	-747	-3.045	-3.110
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-389.819,83	101	-528	-534	-534	-534
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.041.484,32	-2.436	-2.712	-1.281	-3.579	-3.644
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.041.484,32	-2.436	-2.712	-1.281	-3.579	-3.644

Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum						
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	121	121	121	121
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK 2023	0	42	42	42	42
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	138	138	138	138
	dav. HSK 2023	0	80	80	80	80
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	691	2.135	8	8
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211	1.137	1.097	1.263	1.323
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	207	214	222	231
	dav. Energie	99	57	50	190	219
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	12	125	149	186	212
	dav. Bauunterhaltung: Brandschutz Archäologisches Museum	0	100	60	60	60
	dav. Bauunterhaltung: LED-Umrüstung	0	150	150	50	50
	dav. Bauunterhaltung Beseitigung Wasserschaden Keller	0	50	20	20	20
	dav. Bauunterhaltung Heizungsanlage Austausch Steuerung	0	110	110	110	110
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-524	-646
	dav. Etatanträge 2024	0	30	30	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	4.417,20	225	490	265	265	15
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.417,20	225	490	265	265	15
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-4.417,20	-225	-490	-265	-265	-15
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-4.417,20	-225	-490	-265	-265	-15
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	4.417,20	225	490	265	265	15

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002249 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45B-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		35	15	2	0	5	2	1	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002267 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45B-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		434	364	3	11	10	13	14	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		74	74	0	0	0	0	0	0	0	0
5.010786 Sanierung Archäologisches Museum (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme vorauss. 19 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		18.960	0	0	0	210	400	250	250	0	17.850
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.18 Archäologisches Museum**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010875 Erhalt eines römischen Töpferofens (Planungsmittel) Gesamtkosten rd. 750 T€											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	8	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		75	0	0	0	0	75	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		19.504	379	4	11	225	490	265	265	15	17.850
Summe Drittmittel der Produktgruppe		74	74	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		19.430	305	4	11	225	490	265	265	15	17.850
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Sammlungen vom Mittelalter bis zur Gegenwart zur Kultur und Geschichte Frankfurts; Dauer- und Wechselausstellungen; Veranstaltungen; Publikationen; Vermittlung; partizipative und digitale Angebote; Junges Museum, Porzellan-Museum (ab 2024 Bolongaro Museum Höchst).

Besucherzahlen	
2013	132.931
2014	133.269
2015	136.125
2016	142.045
2017	191.940
2018	245.879
2019	230.912
2020	70.400
2021	55.382
2022	116.442
2023	152.517

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Der Umzug in das Bolongaromuseum erfolgt aller vorraussicht 2025.

Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherzahlen	104.008	130.000	140.000	140.000	140.000	140.000

Begründung der Prognose:

In der Gesamtbesucherzahl des Jahres 2020 ist noch das Caricatura-Museum enthalten.

Ab 2022 sind die Zahlen ohne das Caricatura Museum abgebildet. Das Junge Museum ist in den Besucherzahlen des Historischen Museums enthalten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	607.081,52	333	942	970	999	1.027
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.758,68	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.124.172,28	700	1.519	1.509	1.528	1.548
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	216.553,00	3	1	5	4	1
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	104.697,34	70	780	2.226	101	103
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.064.262,82	1.106	3.242	4.710	2.632	2.679
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.056.515,61	3.286	3.462	3.609	3.627	3.645
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	88.085,18	161	153	118	118	118
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.739.682,72	4.613	4.666	5.184	6.241	6.604
14	66	Abschreibungen	1.765.012,92	1.794	1.847	1.787	1.758	1.750
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	-950,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.984,04	3	3	3	3	3
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.650.330,47	9.857	10.131	10.701	11.747	12.120
20		Verwaltungsergebnis	-8.586.067,65	-8.751	-6.889	-5.991	-9.115	-9.441
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.064.262,82	1.106	3.242	4.710	2.632	2.679
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	10.650.330,47	9.857	10.131	10.701	11.747	12.120
26		Ordentliches Ergebnis	-8.586.067,65	-8.751	-6.889	-5.991	-9.115	-9.441
27	59	Außerordentliche Erträge	125,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	125,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-8.586.067,65	-8.751	-6.889	-5.991	-9.115	-9.441
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-802.583,47	165	-972	-984	-984	-984
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.388.651,12	-8.586	-7.861	-6.975	-10.099	-10.425
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-9.388.651,12	-8.586	-7.861	-6.975	-10.099	-10.425

Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum						
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	942	970	999	1.027
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK 2023	0	267	267	267	267
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	1.519	1.509	1.528	1.548
	dav. HSK 2023	0	210	210	210	210
53	Sonstige ordentliche Erträge	50	780	2.226	101	103
	dav. Mieterträge	50	65	67	69	71
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.750	4.666	5.184	6.241	6.604
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	180	399	433	483	540
	dav. Energie	412	229	263	605	696
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.158	959	1.083	1.325	1.524
	dav. Bauunterhaltung Beleuchtungswechsel TH 1+2 Altbau und Bibliothek	0	81	81	81	81
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.877	-2.364
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	57.496,30	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	57.496,30	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	533.908,64	28	48	48	28	28
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	533.908,64	28	48	48	28	28
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-476.412,34	-28	-48	-48	-28	-28
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-476.412,34	-28	-48	-48	-28	-28
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	57.496,30	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	533.908,64	28	48	48	28	28

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.21 Historisches Museum**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002250 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45E-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		113	30	8	0	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002268 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45E-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		438	349	17	7	13	13	13	13	13	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		3	3	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		104	97	7	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		5	5	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport										
Produktgruppe:	21.21 Historisches Museum										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010691 Ankaufsetat Museum											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		251	97	114	0	0	20	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		89	39	50	0	0	0	0	0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk		Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		81.615	78.288	307	3.021	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		70	70	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		82.416	78.763	446	3.027	28	48	48	28	28	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		270	213	57	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		82.146	78.550	389	3.027	28	48	48	28	28	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Produktgruppe:	21.22 Museum für Angewandte Kunst
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Museum Angewandte Kunst, Schaumainkai 17 und Ikonen-Museum-Stiftung Dr. Schmidt-Voigt, Brückenstraße 3 - 7

Vor dem Hintergrund seiner heterogenen Sammlungen aus den Bereichen Kunst, Gestaltung in Kunsthandwerk, Design, Mode, Buchkunst, Grafik, Architektur, Lebensstile, Performatives und religiöser Kunst (Ikonen) lassen sich im Angesicht von Transformationsprozessen in allen Bereichen der Gesellschaft für beide Museen die Aufgaben und Maßnahmen wie folgt umschreiben:

aktiv agieren, anregen, bilden, vermitteln, teilhaben lassen, forschen, bewahren.

D.h. speziell für das Museum Angewandte Kunst: Die Entwicklung und Umsetzung von Ausstellungen als sinnliche Denkräume, von Vorträgen, Publikationen sowie Vermittlungsformaten, deren Ziel es ist, nicht nur Wissen weiterzugeben, sondern aktiv das Erlangen sozialer Komplexität, psychischer und physischer Selbstbeweglichkeit, dem Abschätzen-können von Sinngeschehen und der Möglichkeit des Andersdenkens zu fördern.

Dazu gehört die fortwährende Positionierung des Museums als Plattform für kritische Diskurse, für ein Aus- und Verhandeln von zeit- und unzeitgemäßen Betrachtungen.

Ziele sind mithin eine fortgesetzte, jährliche Steigerung der Besuchszahlen durch die verstärkte Ansprache auch jener Menschen, die bisher keine oder nur wenig Erfahrung mit angewandter Kunst, respektive einem Museumsbesuch haben / das Senken von Sprachbarrieren durch Auszeichnung / Texte in mehreren Sprachen bei der Vermittlung / Stärkung des Museum Angewandte Kunst in seiner Position mit Modellcharakter für zeitgemäße Museumskonzepte im 21. Jahrhundert / die Weiterentwicklung des Museum Angewandte Kunst zu einer überaus renommierten, auf internationale Zusammenarbeit bedachten und den Prinzipien einer freiheitlichen Demokratie verpflichteten Institution auf dem Gebiet der angewandten Kunst mit all ihren Facetten / die Digitalisierung der Bestände des Museum Angewandte Kunst / fortlaufende Restaurierung und Pflege von Sammlungsobjekten / Sichtbarmachung und Kommunikation der Sammlungsbereiche nebst den verantwortlichen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler / das Einwerben von Spenden, Förder- und Sponsorenmitteln

Besucherzahlen	
2013	105.063
2014	120.026
2015	136.613
2016	137.942
2017	140.465
2018	154.546
2019	171.591
2020	33.282
2021	28.420
2022	75.940
2023	91.827

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Für den Haushalt 2024/25 wurde der Etatantrag E 137 beschlossen.

Produktgruppe: 21.22 Museum für Angewandte Kunst**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherzahlen	75.940	80.000	100.000	100.000	100.000	100.000

Begründung der Prognose:

Insbesondere im Hinblick auf die Neubesetzung der Kuratorinnenstelle im Ikonenmuseum werden im Planungszeitraum stetig steigende Besucherzahlen erwartet.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	140.199,61	348	310	310	310	310
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	527.506,20	658	255	255	255	255
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.019,48	0	2	9	9	9
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	312.764,77	158	1.253	2.697	570	570
10		Summe der ordentlichen Erträge	981.490,06	1.164	1.820	3.271	1.144	1.144
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.182.152,84	2.099	2.267	2.371	2.383	2.395
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	44.861,59	79	44	34	34	34
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.624.395,95	2.877	2.985	3.172	3.643	3.808
14	66	Abschreibungen	279.648,39	275	291	295	291	285
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.332,84	4	5	6	6	6
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.135.391,61	5.334	5.592	5.878	6.357	6.528
20		Verwaltungsergebnis	-6.153.901,55	-4.170	-3.772	-2.607	-5.213	-5.384
21	56,57	Finanzerträge	0,17	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,17	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	981.490,23	1.164	1.820	3.271	1.144	1.144
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.135.391,61	5.334	5.592	5.878	6.357	6.528
26		Ordentliches Ergebnis	-6.153.901,38	-4.170	-3.772	-2.607	-5.213	-5.384
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.153.901,38	-4.170	-3.772	-2.607	-5.213	-5.384
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-572.461,12	194	-636	-643	-643	-643
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.726.362,50	-3.976	-4.408	-3.250	-5.856	-6.027
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-6.726.362,50	-3.976	-4.408	-3.250	-5.856	-6.027

Produktgruppe: 21.22 Museum für Angewandte Kunst						
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	310	310	310	310
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK 2023	0	97	97	97	97
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	255	255	255	255
	dav. HSK 2023	0	200	200	200	200
53	Sonstige ordentliche Erträge	150	1.253	2.697	570	570
	dav. Mieterträge	150	142	142	142	142
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	726	2.985	3.172	3.643	3.808
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	200	497	530	429	473
	dav. Energie	394	278	320	735	845
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	132	93	110	177	202
	dav. Bauunterhaltung Austausch Fenster alte Verwaltung	0	150	150	150	150
	dav. Bauunterhaltung Austausch Kaltwasserleitung	0	200	200	200	200
	dav. Bauunterhaltung Instandsetzung Dach	0	130	130	130	130
	dav. Bauunterhaltung Heizungsanlage	0	190	190	190	190
	dav. Bauunterhaltung Wasserschaden Depot	0	100	100	100	100
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.316	-1.628
	dav. Etatanträge 2024	0	50	80	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	69.200,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	69.200,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	201.509,56	73	543	593	73	23
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	201.509,56	73	543	593	73	23
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-132.309,56	-73	-543	-593	-73	-23
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-132.309,56	-73	-543	-593	-73	-23
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	69.200,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	201.509,56	73	543	593	73	23

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.22 Museum für Angewandte Kunst**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002251 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45F-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		108	35	9	0	13	13	13	13	13	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002269 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45F-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		387	111	226	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für bewegliches Vermögen		1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		69	0	69	0	0	0	0	0	0	0
5.010692 Ankaufsetat Museum											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		45	5	0	0	0	20	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.22 Museum für Angewandte Kunst**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010787 Einfriedung Metzlerpark (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme mind. 900 T€											
Kategorie/Priorität	5/5	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		900	0	0	0	50	0	0	0	0	850
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010872 Brandschutzsanierung MAK (Planungsmittel) Gesamtkosten mind. 19 Mio.€											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	/ 17								
Ausgaben		1.100	0	0	0	0	500	550	50	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		2.540	150	235	0	73	543	593	73	23	850
Summe Drittmittel der Produktgruppe		70	1	69	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		2.470	150	166	0	73	543	593	73	23	850
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Produktgruppe:	21.23 Museum der Weltkulturen
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Arbeit mit den Sammlungen (Erhalten, Forschen, Sammeln, Ausstellen); Präsentation von ethnologischen Objekten und visuellen Medien; Ausstellungen auf zwei Flächen (Haupthaus Villa 29, Nebenflächen Labor und Green Room Villa 37); interdisziplinäre Kooperationsprojekte mit Wissenschaft, zeitgenössischer Kunst, Musik, Literatur, Film und Design; Bildung und Vermittlung museumspädagogischer Inhalte.

Besucherzahlen	
2013	21.040
2014	19.869
2015	15.310
2016	16.883
2017	18.114
2018	23.254
2019	29.989
2020	8.270
2021	6.994
2022	13.892
2023	28.691

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherzahlen	13.892	15.000	20.000	25.000	25.000	25.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.323,80	60	85	89	91	131
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	87.110,51	30	125	125	160	160
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	1	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	16.364,60	35	702	2.146	19	19
10		Summe der ordentlichen Erträge	159.798,91	126	912	2.360	270	310
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.505.325,58	1.459	1.511	1.583	1.591	1.599
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	46.640,42	88	97	75	75	75
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.880.907,19	1.361	2.832	2.849	2.837	3.212
14	66	Abschreibungen	66.976,61	56	58	63	62	63
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	347,20	1	2	2	2	2
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.500.197,00	2.965	4.500	4.572	4.567	4.951
20		Verwaltungsergebnis	-4.340.398,09	-2.839	-3.588	-2.212	-4.297	-4.641
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	159.798,91	126	912	2.360	270	310
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.500.197,00	2.965	4.500	4.572	4.567	4.951
26		Ordentliches Ergebnis	-4.340.398,09	-2.839	-3.588	-2.212	-4.297	-4.641
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.340.398,09	-2.839	-3.588	-2.212	-4.297	-4.641
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-432.992,13	185	-543	-550	-550	-550
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.773.390,22	-2.654	-4.131	-2.762	-4.847	-5.191
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-4.773.390,22	-2.654	-4.131	-2.762	-4.847	-5.191

Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen						
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	85	89	91	131
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK 2023	0	26	26	26	26
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	125	125	160	160
	dav. HSK 2023	0	10	10	10	10
53	Sonstige ordentliche Erträge	15	702	2.146	19	19
	dav. Mieterträge	15	15	15	15	15
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	782	2.832	2.849	2.837	3.212
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	255	271	289	309
	dav. Energie	140	90	103	237	331
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	542	575	550	785	864
	dav. Bauunterhaltung: Sanierung der Dächer der Villen des Museums Weltkulturen 29/35	0	700	700	700	700
	dav. Bauunterhaltung Erneuerung BMA Depot Borsigallee	0	150	150	150	150
	dav. Bauunterhaltung Neuverkabelung Villa 35	0	230	230	230	230
	dav. Bauunterhaltung EMA/ELA Austausch Villa 37	0	30	30	30	30
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.221	-1.610
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	74.266,26	40	60	60	40	40
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	74.266,26	40	60	60	40	40
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-74.266,26	-40	-60	-60	-40	-40
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-74.266,26	-40	-60	-60	-40	-40
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	74.266,26	40	60	60	40	40

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002252 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45G-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		95	15	11	0	15	15	9	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002270 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45G-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		266	73	26	36	25	25	31	25	25	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		10	10	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		4	4	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.23 Museum der Weltkulturen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010693 Ankaufsetat Museum											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		103	27	36	0	0	20	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		464	115	73	36	40	60	60	40	40	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		14	14	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		450	102	73	36	40	60	60	40	40	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Produktgruppe:	21.24 Deutsches Architekturmuseum
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Präsentation von Wechselausstellungen zur aktuellen in- und ausländischen Architektur sowie zur Architekturgeschichte. Sammlung und Pflege von Architekturmodellen und -zeichnungen. Veranstaltungen zu allen Themen der Architektur und Stadtplanung.
Aufgrund von Sanierungsarbeiten wird das Museum von Herbst 2021 bis Herbst 2023 geschlossen sein und in der Nähe des Ostbahnhofs auf dem ehemaligen Telekomgelände ein Interimsquartier beziehen, um weiter Veranstaltungen und Ausstellungen anzubieten.

Besucherzahlen	
2013	78.635
2014	71.276
2015	85.096
2016	72.491
2017	82.349
2018	110.712
2019	89.068
2020	33.773
2021	12.373
2022	61.096
2023	28.280

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherzahlen	61.096	20.000	80.000	80.000	80.000	80.000

Begründung der Prognose:

Aufgrund der Schließzeiten des Museums infolge von Sanierungsarbeiten in der Zeit von voraussichtlich Herbst 2021 bis Herbst 2023 sind die Besucherzahlen für den Planungszeitraum im Ausweichquartier nur schwer einzuschätzen. Nach der Wiedereröffnung in 2024 wird mit rd. 80.000 Besuchern gerechnet.

In 2022 sind in den Besucherzahlen auch die aus der Ausstellung im Hessenpark enthalten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	114.563,86	150	317	377	377	377
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	751.712,29	470	700	840	840	840
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	3.088,00	0	1	5	5	2
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	122.656,75	20	736	2.182	55	55
10		Summe der ordentlichen Erträge	992.020,90	640	1.754	3.404	1.277	1.274
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.492.920,18	1.491	1.620	1.693	1.701	1.710
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.499.204,29	1.833	1.683	1.903	2.261	2.355
14	66	Abschreibungen	56.886,10	71	82	478	478	478
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	2.500,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	780,96	1	2	2	2	2
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.052.291,53	3.396	3.387	4.076	4.442	4.545
20		Verwaltungsergebnis	-3.060.270,63	-2.756	-1.633	-672	-3.165	-3.271
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	992.020,90	640	1.754	3.404	1.277	1.274
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.052.291,53	3.396	3.387	4.076	4.442	4.545
26		Ordentliches Ergebnis	-3.060.270,63	-2.756	-1.633	-672	-3.165	-3.271
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.060.270,63	-2.756	-1.633	-672	-3.165	-3.271
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-416.882,23	47	-526	-532	-532	-532
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.477.152,86	-2.709	-2.159	-1.204	-3.697	-3.803
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.477.152,86	-2.709	-2.159	-1.204	-3.697	-3.803

Produktgruppe:		21.24 Deutsches Architekturmuseum				
Produktbereich:		21 Kultur, Freizeit und Sport				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	317	377	377	377
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK 2023	0	102	102	102	102
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	700	840	840	840
	dav. HSK 2023	0	140	140	140	140
53	Sonstige ordentliche Erträge	10	736	2.182	55	55
	dav. Mieterträge	10	3	5	5	5

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	665	1.683	1.903	2.261	2.355
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	93	102	109	116
	dav. Energie	76	15	25	82	95
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	489	484	516	741	833
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-578	-726
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.729,38	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.729,38	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.876.336,40	3.980	1.250	50	30	30
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.876.336,40	3.980	1.250	50	30	30
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.860.607,02	-3.980	-1.250	-50	-30	-30
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.860.607,02	-3.980	-1.250	-50	-30	-30
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	15.729,38	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.876.336,40	3.980	1.250	50	30	30

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002253 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45H-												
Kategorie/Priorität	2/91	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			139	23	15	0	20	20	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.002271 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45H-												
Kategorie/Priorität	2/90	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			154	24	80	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen			15	0	15	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen			3	2	1	0	0	0	0	0	0	0
5.005852 Sanierung des Deutschen Architekturmuseums, 2. Bauabschnitt												
Kategorie/Priorität	1/1	E										
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	2109 / 43	\$5003	12.12.2019							
Ausgaben			12.451	1.450	1.847	4.003	3.950	1.200	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport											
Produktgruppe: 21.24 Deutsches Architekturmuseum											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010694 Ankaufsetat Museum											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		41	1	0	0	0	20	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		12.785	1.499	1.942	4.003	3.980	1.250	50	30	30	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		17	2	16	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		12.767	1.497	1.926	4.003	3.980	1.250	50	30	30	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Produktgruppe:	21.25 Museum für Moderne Kunst
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Sammlung und Präsentation zeitgenössischer Kunst; Förderung und Vermittlung von zeitgenössischem Kunstverständnis an den Standorten MUSEUM MMK (Domstraße 10), TOWER MMK (Taunustor 1) und ZOLLAMT MMK (Domstraße 3).

Besucherzahlen	
2013	104.472
2014	103.862
2015	135.089
2016	122.054
2017	120.118
2018	92.696
2019	82.902
2020	36.436
2021	28.690
2022	83.872
2023	88.147

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherkzahlen	83.872	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	460.812,13	390	587	587	587	587
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.481.381,83	410	1.605	2.575	2.575	2.575
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	2.711,00	2	2	1	1	1
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	56.557,11	35	732	2.176	49	49
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.001.462,07	837	2.926	5.339	3.212	3.212
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.953.683,19	2.072	2.222	2.315	2.327	2.339
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.629,16	30	32	25	25	25
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.782.737,56	2.701	4.130	3.886	5.404	5.632
14	66	Abschreibungen	289.883,76	306	262	256	250	247
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	787,32	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.043.720,99	5.110	6.647	6.483	8.007	8.244
20		Verwaltungsergebnis	-6.042.258,92	-4.273	-3.721	-1.144	-4.795	-5.032
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.001.462,07	837	2.926	5.339	3.212	3.212
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.043.720,99	5.110	6.647	6.483	8.007	8.244
26		Ordentliches Ergebnis	-6.042.258,92	-4.273	-3.721	-1.144	-4.795	-5.032
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-102.893,71	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	102.893,71	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.939.365,21	-4.273	-3.721	-1.144	-4.795	-5.032
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-487.111,61	95	-458	-462	-462	-462
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.426.476,82	-4.178	-4.179	-1.606	-5.257	-5.494
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-6.426.476,82	-4.178	-4.179	-1.606	-5.257	-5.494

Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst						
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	587	587	587	587
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	HSK 2023	0	182	182	182	182
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	1.605	2.575	2.575	2.575
	HSK 2023	0	130	130	130	130
53	Sonstige ordentliche Erträge	20	732	2.176	49	49
	dav. Mieterträge	20	45	45	45	45
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	940	4.130	3.886	5.404	5.632
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	260	200	217	242	278
	dav. Energie	446	333	50	971	1.116
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	234	386	398	471	494
	dav. Bauunterhaltung: Vorabmaßnahme Brandschutz Museum für Moderne Kunst	0	600	600	600	600
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.631	-2.027
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	145.042,77	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	145.042,77	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	602.533,18	1.042	1.042	542	542	542
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	602.533,18	1.042	1.042	542	542	542
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-457.490,41	-1.042	-1.042	-542	-542	-542
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-457.490,41	-1.042	-1.042	-542	-542	-542
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	145.042,77	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	602.533,18	1.042	1.042	542	542	542

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002254 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45I-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		133	32	16	0	17	17	17	17	17	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002272 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45I-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.062	895	40	3	25	25	25	25	25	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen		9	7	2	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		9	9	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		135	135	0	0	0	0	0	0	0	0
5.007878 Sanierung des Museums für Moderne Kunst (Planungsmittel) voraussichtliche Gesamtkosten rd. 38,7 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 10								
Ausgaben		38.721	0	0	0	500	500	0	0	0	37.721
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.25 Museum für Moderne Kunst**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010695 Ankaufsetat Museum											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.643	490	514	138	500	500	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		143	0	143	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		43.559	1.417	569	141	1.042	1.042	542	542	542	37.721
Summe Drittmittel der Produktgruppe		296	151	145	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		43.263	1.266	424	141	1.042	1.042	542	542	542	37.721
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						0	0	0	0
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							0	0	0

Produktgruppe:	21.26 Jüdisches Museum
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport

Erläuternde Hinweise

Darstellung der geschichtlichen Entwicklung sowie des sozialen, kulturellen und religiösen Lebens von Jüdinnen und Juden in Frankfurt vom 12. bis zum 21. Jahrhundert; Präsentation einer Dauerausstellung in zwei Teilen, mehrmals jährlich wechselnde Ausstellungen, Aufbau und Pflege der Sammlungen, differenziertes Vermittlungs- und Bildungsprogramm, vielseitige Veranstaltungen, Publikationen und digitale Angebote.

Das Jüdische Museum Frankfurt wurde in den Jahren 2015-2020 grundlegend erneuert. Das neugestaltete Museum Judengasse eröffnete 2016, das neue Jüdische Museum am Bertha-Pappenheim-Platz im Oktober 2020. Es besteht aus dem renovierten Rothschild-Palais und einem Erweiterungsbau, der ein großzügigeres Raumangebot für Wechselausstellungen, einen Veranstaltungssaal, eine Bibliothek mit Lesesaal, ein Café mit Terrasse und einen Museumsshop umfasst.

Besucherzahlen	
2013	49.877
2014	39.382
2015	16.159
2016	29.679
2017	30.176
2018	34.671
2019	28.096
2020	12.299
2021	43.871
2022	74.027
2023	90.134

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Museum; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Für den Haushalt 2024/25 wurde der Etatantrag E161 beschlossen.

Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherkzahlen	74.027	70.000	70.000	75.000	75.000	75.000

Begründung der Prognose:

In den Besucherzahlen 2023 sind 1.048 Mapping Memories im Museum Judengasse enthalten.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	469.836,60	325	488	514	514	514
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.932.698,66	574	2.025	1.195	1.195	1.195
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	61.970,00	41	40	62	66	66
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	49.147,64	6	20	20	20	20
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.513.652,90	946	2.573	1.791	1.795	1.795
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.977.700,21	2.033	2.201	2.297	2.308	2.320
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.734,85	11	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.558.899,85	3.311	5.195	4.772	3.927	4.132
14	66	Abschreibungen	1.233.056,88	1.212	1.229	1.222	1.397	1.390
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	5.636,12	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	582,36	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.791.610,27	6.568	8.626	8.292	7.633	7.843
20		Verwaltungsergebnis	-6.277.957,37	-5.622	-6.053	-6.501	-5.838	-6.048
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.513.652,90	946	2.573	1.791	1.795	1.795
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	8.791.610,27	6.568	8.626	8.292	7.633	7.843
26		Ordentliches Ergebnis	-6.277.957,37	-5.622	-6.053	-6.501	-5.838	-6.048
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	316,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-316,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.278.273,37	-5.622	-6.053	-6.501	-5.838	-6.048
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-477.271,87	104	-714	-723	-723	-723
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.755.545,24	-5.518	-6.767	-7.224	-6.561	-6.771
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-6.755.545,24	-5.518	-6.767	-7.224	-6.561	-6.771

Produktgruppe:	21.26 Jüdisches Museum				
Produktbereich:	21 Kultur, Freizeit und Sport				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	488	514	514	514
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK 2023	0	131	131	131	131
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	2.025	1.195	1.195	1.195
	dav. HSK 2023	0	180	180	180	180
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	20	20	20	20
	dav. Mieterträge	0	20	20	20	20

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	833	5.195	4.772	3.927	4.132
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	100	282	312	333	363
	dav. Energie	319	169	194	224	257
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	414	674	763	867	982
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.411	-1.762
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	85.164,02	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	85.164,02	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.300.982,37	3.525	995	995	2.325	25
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.300.982,37	3.525	995	995	2.325	25
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.215.818,35	-3.525	-995	-995	-2.325	-25
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.215.818,35	-3.525	-995	-995	-2.325	-25
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	85.164,02	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.300.982,37	3.525	995	995	2.325	25

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002255 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 45J-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		225	111	39	0	15	15	15	15	15	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002273 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 45J-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		513	389	74	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		8	8	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		73	73	1	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002856 Erweiterung des Jüdischen Museums											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§6161	16.07.2015						
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	2398 / 14-15								
Ausgaben											
		64.633	55.558	709	566	3.500	950	950	2.300	0	100
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		2.000	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen		264	264	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen		422	422	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten		10	10	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport
Produktgruppe: 21.26 Jüdisches Museum

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010696 Ankaufsetat Museum											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		488	61	387	0	0	20	20	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		84	0	84	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für bewegliches Vermögen		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		65.859	56.119	1.209	566	3.525	995	995	2.325	25	100
Summe Drittmittel der Produktgruppe		2.862	2.776	85	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		62.997	53.343	1.124	566	3.525	995	995	2.325	25	100
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Bewertung und Übernahme der Unterlagen der Stadtverwaltung, ergänzende Sammlungstätigkeit, Bewahren und Erschließen der Überlieferung, Digitalisierung, Digitale Langzeitarchivierung, Beauskunftung und Benutzerbetreuung, Öffentlichkeits- und Vermittlungsarbeit, Gedenken, Geschäftsführung der Frankfurter Historischen Kommission

Besucherzahlen (Besucher von Ausstellungen und Veranstaltungen sowie Nutzer des Lesesaals)	
2013	56.520
2014	60.762
2015	52.549
2016	71.313
2017	45.699
2018	77.619
2019	63.109
2020	22.881
2021	12.283
2022	30.022
2023	45.026

Zahlungsanweisung durch das Kulturamt Frankfurt am Main bzw. durch das Institut; Rechnungsführung durch das Kulturamt Frankfurt am Main.

Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte**Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**

Beteiligte Dezernate: VII

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherkzahlen	30.022	30.000	45.000	30.000	45.000	30.000

Begründung der Prognose:

Die Schwankungen der geschätzten Besucher*innen sind dadurch bedingt, das die Luminale nur alle zwei Jahre stattfindet. In diesen Jahren ist mit zusätzlichen ca. 15.000 Besucher*innen zu rechnen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.746,06	110	83	83	83	83
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	113.197,59	0	30	30	30	30
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	8.900,00	0	0	9	9	9
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	89.313,44	54	750	2.148	71	71
10		Summe der ordentlichen Erträge	283.157,09	164	863	2.270	193	193
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.131.459,84	3.463	3.734	3.884	3.903	3.923
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	285.893,09	444	400	310	310	310
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.275.964,96	916	927	888	1.229	1.284
14	66	Abschreibungen	430.173,64	433	426	370	356	360
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.146,00	1	2	2	2	2
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.124.637,53	5.257	5.489	5.454	5.800	5.879
20		Verwaltungsergebnis	-4.841.480,44	-5.093	-4.626	-3.184	-5.607	-5.686
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	283.157,09	164	863	2.270	193	193
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5.124.637,53	5.257	5.489	5.454	5.800	5.879
26		Ordentliches Ergebnis	-4.841.480,44	-5.093	-4.626	-3.184	-5.607	-5.686
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.841.480,44	-5.093	-4.626	-3.184	-5.607	-5.686
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-991.965,81	464	-1.193	-1.208	-1.208	-1.208
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.833.446,25	-4.629	-5.819	-4.392	-6.815	-6.894
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-5.833.446,25	-4.629	-5.819	-4.392	-6.815	-6.894

Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte						
Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	83	83	83	83
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. HSK	0	12	12	12	12
53	Sonstige ordentliche Erträge	20	750	2.148	71	71
	dav. Mieterträge	20	30	30	30	30
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	255	927	888	1.229	1.284
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	130	87	85	87	89
	dav. Energie	125	70	54	256	294
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung Reparatur Gaslöschanlage Tiefmagazin	0	20	20	20	20
	dav. Bauunterhaltung Austausch Außeneinheit Klimaanlage	0	20	20	20	20
	dav. Bauunterhaltung Austausch BMA 1:1	0	200	200	200	200
	dav. Bauunterhaltung Fenster aufarbeiten	0	60	60	60	60
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-497	-610
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln: Die Planansätze der Produktgruppen des Dezernates VII sind, mit Ausnahme der Produktgruppe 21.12 der Städtischen Bühnen, unter Beachtung der für die einzelnen Erlös- und Kostenartengruppen in den Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften festgelegten Vorgaben gegenseitig deckungsfähig.						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	82.000,77	62	562	612	112	62
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	82.000,77	62	562	612	112	62
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-82.000,77	-62	-562	-612	-112	-62
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-82.000,77	-62	-562	-612	-112	-62
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	82.000,77	62	562	612	112	62

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002256 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 47-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		76	18	5	0	10	13	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002274 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 47-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		626	256	113	0	52	49	52	52	52	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen		89	89	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport**Produktgruppe: 21.27 Institut für Stadtgeschichte**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010873 Brandschutzsanierung ISG (Planungsmittel) Gesamtkosten mind. 19 Mio.€											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 9								
Ausgaben		1.100	0	0	0	0	500	550	50	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		1.802	275	117	0	62	562	612	112	62	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		89	89	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.713	185	117	0	62	562	612	112	62	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

1.22.01 Umweltplanung und Umweltservice

- 1.22.01.01 Umweltvorsorge
- 1.22.01.02 Umweltkommunikation
- 1.22.01.03 Fachbeiträge zum BauGVerfahren
- 1.22.01.04 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

1.22.02 Umweltcontrolling

- 1.22.02.01 Umweltüberwachung
- 1.22.02.02 Überwachungs- und Untersuchungsstelle

1.22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft

- 1.22.03.01 Deponienachsorge
- 1.22.03.03 Überw. von Abfalllagerplätzen nach HAKA
- 1.22.03.04 Beteiligung im Bereich Abfallwirtschaft
- 1.22.03.05 Verbesserung der Sauberkeit
- 1.22.03.06 nicht-gebührenfähige Anteile KAW und SR

1.22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung

- 1.22.04.03 Klimaschutz und Klimawandelanpassung

1.22.05 Sauberes Frankfurt

- 1.22.05.01 Verbesserung der Sauberkeit

1.22.06 Oberirdische Gewässer

- 1.22.06.01 Oberirdische Gewässer
- 1.22.06.02 Städtische Mainufer

1.22.07 StadtForst

- 1.22.07.01 Bewirtschaftung des Forstbereichs

1.22.09 Grün- und Freiflächen

- 1.22.09.01 Planung und Bau von Grün-und Freiflächen
- 1.22.09.02 Unterhaltung von Grün-und Freiflächen

1.22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

- 1.22.10.01 Unterhaltung von Friedhöfen
- 1.22.10.02 Bestattungen
- 1.22.10.03 Städtische Pietät
- 1.22.10.04 Friedhof (nicht gebührenrelevant)

1.22.11 Palmengarten

- 1.22.11.01 Grüne Schule im Palmengarten
- 1.22.11.02 Sammlungen im Palmengarten
- 1.22.11.03 Informationen im Palmengarten
- 1.22.11.04 Freizeiteinrichtungen des Palmengarten
- 1.22.11.05 Themengärten im Freien und unter Glas
- 1.22.11.06 Einmalige Ausstellungen des Palmengarten
- 1.22.11.07 Wiederkehrende Ausstellungen
- 1.22.11.08 Veranstaltungen des Palmengartens Schau- und Erholungsgarten
- 1.22.11.09 Grüner Kindergarten
- 1.22.11.10 Botanischer Garten

1.22.12 **Kommunale Abfallwirtschaft**

1.22.12.01 Abfallsammlung

1.22.12.03 Abfallentsorgung

1.22.12.04 Entgelte gem. VerpackG

1.22.13 **Straßenreinigung**

1.22.13.01 satzungsgemäße Straßenreinigung

1.22.13.02 Winterdienst auf Fahrbahnen

1.22.13.03 Unfallhilfewagen

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Umweltplanung und Umweltservice sichern auf Grundlage von Gesetzen und Verordnungen sowie städtischen Beschlüssen den Schutz, den Erhalt und die Pflege einer intakten Umwelt und gewährleisten die dazu notwendige Information und Beratung von Öffentlichkeit und politischen Gremien.

Die Produktgruppe 22.01 setzt sich aus folgenden Produkten zusammen:

- 22.01.01: Umweltvorsorge
- 22.01.02: Umweltkommunikation
- 22.01.03: Fachbeiträge zum Baugenehmigungsverfahren
- 22.01.04: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterungen zu den Produkten:

Produkt 22.01.01 – Umweltvorsorge

Das Produkt 22.01.01 Umweltvorsorge wird von den beiden Abteilungen 79.2 (Umweltvorsorge) und 79.7 (Naturschutz und Biodiversität/Untere Naturschutzbehörde) geleistet.

Das Produkt hat die Aufgabe, Konzepte und Programme für Natur und Landschaft zu entwickeln, sich bei privaten und öffentlichen Vorhaben um naturschutzrechtliche Belange zu kümmern, Maßnahmen zur Minderung der Folgen des Klimawandels sowie des Artenschutzes zu entwickeln, den Schutz und die Weiterentwicklung des GrünGürtels zu steuern und am Aufbau einer Geodateninfrastruktur der Stadt Frankfurt am Main mitzuarbeiten.

Folgende Organisationseinheiten arbeiten am Produkt:

Abteilung 79.2 Umweltvorsorge

Sachgebiet 79.21 Umweltplanung

Sachgebiet 79.22 Geoinformation und Flächenmanagement

Abteilung 79.7 Naturschutz und Biodiversität/Untere Naturschutzbehörde

Sachgebiet 79.71 Artenschutz und Bauleitplanung

Sachgebiet 79.72 Eingriffsverfahren

Sachgebiet 79.73 Kommunaler Baumschutz

Sachgebiet 79.74 Verwaltungsverfahren und Grundsatzangelegenheiten

Das Aufgabengebiet des Sachgebietes 79.21 „Umweltplanung“ umfasst folgende Leistungen:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Projektgruppe „GrünGürtel“ leiten und Beiträge zum Schutz und zur Weiterentwicklung des GrünGürtels leisten
- Bildungsarbeit im GrünGürtel: Konzept, Finanzierung, Umsetzung des Programms EFL (Entdecken, Forschen, Lernen), LandschaftsLotsen am Alten Flugplatz
- Steuerung der Akteure und Prozesse am Standort „Alter Flugplatz“
- Freiflächenentwicklungsplanung (FFEP) u.a.
- Arbeit in interdisziplinären AGs (KG Verkehr, KG Wohnbau)
- Koordination der Stellungnahmen zu Bebauungsplänen, Planfeststellungsverfahren
- Entwicklung und Umsetzung von Konzepten (u. a. Speichen-, Strahlen- und Kantenkonzeption)
- Landschaftsplanung und deren Umsetzung – insbesondere am Beispiel des Fechenheimer Mainbogens

Das Aufgabengebiet des Sachgebietes 79.22 „Flächenmanagement/Geoinformation“ umfasst folgende Leistungen:

- Betreuung und Weiterentwicklung des Geodaten-Informationssystems
- Mitarbeit am Aufbau einer Geodateninfrastruktur (GDI) in Frankfurt am Main und Vertretung des Amtes in entsprechenden Strukturen
- Beratung Dritter bei der Nutzung von Datenbeständen des Umweltamtes
- Flächenmanagement: Kontaktperson für Themenfeld „Kompensationen“ (Erstellung eines Kompensationskonzeptes für die Stadt), Steuerung der Biotopkartierung, Management Ökokontenflächen/-maßnahmen

Das Aufgabengebiet der Abteilung „Naturschutz und Biodiversität/Untere Naturschutzbehörde“ umfasst folgende Kernleistungen:

Sachgebiet 79.71 Artenschutz und Bauleitplanung

- Abgabe von Stellungnahmen bei Projekten und Plänen als Träger öffentlicher Belange
- Entscheidungen nach dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in den Bereichen Artenschutz und Biotopschutz
- Konzeption bzw. Mitwirkung bei naturschutzrechtlichem Gebietsschutz (Naturschutzgebiete, Natura 2000)
- Naturschutzfachliche und –rechtliche Begleitung, Prüfung und Stellungnahmen in Bauleitplanverfahren
- Umsetzung und Weiterentwicklung des Frankfurter Arten- und Biotopschutzkonzeptes
- Kommunikationsaufgaben gegenüber Bürgerschaft und Politik

Sachgebiet 79.72 Eingriffsverfahren

- Abgabe von Stellungnahmen bei Projekten und Plänen als Träger öffentlicher Belange
- Entscheidungen nach BNatSchG im Bereich Eingriffsregelung
- Vollzugsstelle der Landschaftsschutzgebietsverordnung
- Aufgaben im Bereich naturschutzrechtliche Kompensation (Kompensationsflächen, Ökokonto etc.)

Sachgebiet 79.73 Kommunaler Baumschutz

- Vollzug der Baumschutzsatzung der Stadt Frankfurt am Main
- Baumkontrolle bei kommunalen Schutzobjekten und –gebieten im Hinblick auf Bäume (insbesondere Naturdenkmale)
- Aufgabenwahrnehmung als Untere Naturschutzbehörde gemäß § 18 Abs. 3 BNatSchG bei baumschutzrelevanten Bauvorhaben im Innenbereich

Sachgebiet 79.74 Verwaltungsverfahren und Grundsatzangelegenheiten

- Vollzugsstelle bei Verstößen gegen Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsschutzverordnung, Baumschutzsatzung etc.
- Grundsatzangelegenheiten für die Abteilung Naturschutz und Biodiversität/Untere Naturschutzbehörde
- Ausweisungs- und Lösungsverfahren für kommunale Schutzobjekte und –flächen (Naturdenkmale, Naturschutzgebiete unter 5 ha, Geschützte Landschaftsbestandteile)
- Koordinierung landschaftsschutzrechtlicher Novellierungsverfahren (Grundsätzliches, Teillösungen)

Sachgebietsübergreifend ist die Abteilung Naturschutz und Biodiversität in zahlreichen Arbeitsgruppen/Gremien/Vereinen vertreten, z.B. Koordinierungsgruppe Verkehr, Koordinierungsgruppe Klima, Vorstand „Kommunen für biologische Vielfalt e. V.“. Als Untere Naturschutzbehörde übernimmt die Abteilung die Geschäftsführung des Naturschutzbeirats der Stadt Frankfurt am Main.

Produkt 22.01.02 – Umweltkommunikation

Aufgaben des Sachgebiets „Umweltkommunikation und Veranstaltungen“ sind:

- Erste Kontaktperson der Bürger:innen sowie der Stadtverwaltung bei allen umweltrelevanten Fragen
- Konzeption, Organisation und Durchführung von umweltrelevanten Veranstaltungen
- Beteiligung an umweltrelevanten Veranstaltungen anderer Organisationen
- Erstellung/Beschaffung von Informations- und Werbematerialien
- Telefonische, schriftliche und persönliche Beratung von Bürger:innen, u. a. am Umwelttelefon und bei Veranstaltungen
- Information, Beratung und Unterstützung der Fachabteilungen des Umweltamtes
- Mitarbeit in fachübergreifenden Arbeitsgruppen (z.B. Netzwerk „Nachhaltig Lernen in Frankfurt“)
- Für die Dachmarke "Frankfurt Green City" leistet das Sachgebiet die Koordination der Planungs- und Organisationstätigkeiten im Sinne einer Geschäftsstelle. Es fungiert als Kontaktperson für das Frankfurter Nachhaltigkeitsforum und für die Mitglieder eines dezernatsübergreifenden Lenkungskreises auf dem Weg zur nachhaltigen Stadt
- Konzeption und Betreuung der Webseite www.frankfurt-greencity.de

Produkt 22.01.03 – Fachbeiträge zum Baugenehmigungsverfahren

Aufgabe der Unteren Naturschutzbehörde ist neben den in 22.01.01 beschriebenen Aufgabengebieten die Prüfung, inwieweit Projekte, die über Baugenehmigungsverfahren beantragt werden, natur- und landschaftsschutzrechtliche Belange berühren oder Belange der Baumschutzsatzung betreffen. Die Beteiligung ist durch die Benehmensregelung nach § 18 Absatz 3 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) und die Einvernehmensregelung in Schutzgebieten gemäß § 3 Absatz 3 Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG) gesetzlich vorgeschrieben. Im Rahmen der Prüfung wird die Zulässigkeit der Vorhaben aus naturschutzrechtlicher Sicht bewertet und – bei Zulässigkeit des beantragten Vorhabens – Nebenbestimmungen, die sich aus der betroffenen Rechtsnorm ergeben, formuliert. Diese werden in die Baugenehmigung übernommen. Aus der Beteiligung können sich auch eigene Zuständigkeiten ergeben, die nicht in das Baugenehmigungsverfahren integriert werden können, insbesondere im Bereich „Arten- und Biotopschutzrecht bzw. Baumschutzsatzung“.

Produkt 22.01.04 – Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Das Sachgebiet „Presse und Öffentlichkeitsarbeit“ ist für die Pressearbeit des Umweltamtes (u. a. Presseinformationen, -anfragen, -einladungen) zuständig. Die gesamte Öffentlichkeitsarbeit des Umweltamtes wird im Sachgebiet koordiniert und ggf. mit externen Partner:innen abgestimmt. Zentral für das Umweltamt wird der Internetauftritt des Amtes unter www.umweltamt.stadt-frankfurt.de sowie die Mediendatenbank des Umweltamtes betreut.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes und des Klimareferates sowie der Stabsstelle Sauberes Frankfurt werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Umweltamt.

In der Produktgruppe sind folgende Regionalparkgesellschaften enthalten:

Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH (Dachgesellschaft)

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Strukturierung und Förderung der Planung, Errichtung und Unterhaltung des Regionalparks Rhein-Main. Steuerung und Koordination von Einzelprojekten im Sinne einer übergeordneten regionalen Planung des Regionalparks Rhein-Main. Beteiligung an Regionalparkgesellschaften.

Stammkapital: 187.500 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 12.500 € = 6,67 %

Der städtische Zuschuss an die Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH beträgt 100.000 €.

Regionalpark RheinMain Südwest gGmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Realisierung des Regionalparks Rhein-Main im südwestlichen Gebiet des früheren Umlandverbandes Frankfurt.

Stammkapital: 88.400 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 5.200 € = 5,88 %

Der städtische Zuschuss an die Regionalpark RheinMain Südwest gGmbH beträgt 15.000 €.

Regionalpark RheinMain Taunushang GmbH

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag: Realisierung des Regionalparks Rhein-Main im Gebiet der Städte, die Gesellschafter sind.

Stammkapital: 225.000 €; Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 25.000 € = 11,11 %

Der städtische Zuschuss an die Regionalpark RheinMain Taunushang GmbH beträgt 75.000 €.

Mitgliedsbeiträge an Vereine und Zweckverbände für 2024/2025:

Trägerverein Lernbauernhof Rhein-Main e. V.: 55,00 €

Regionalpark Hohe Straße e. V.: 1.000,00 €

Hess. Apfelwein- und Obstwiesenroute: 40,00 €

Kommunen für biologische Vielfalt e. V.: 3.300,00 €

Gesellschaft für die Prüfung der Umweltverträglichkeit (UVP-Gesellschaft) e. V.: 300,00 €

Zweckverband Naturpark Taunus: 38.600 €

Produktgruppe:	22.01 Umweltplanung und Umweltservice
Produktbereich:	22 Umwelt

Folgende Etatanträge mit Auswirkungen auf den Haushalt 2024/2025 wurden beschlossen:

E 190 - Freiflächenentwicklungsplan Frankfurt am Main - Planungsphase (+80 T€ für 2024 und +150 T€ für 2025)

E 191 - Biodiversitätsberatung im Siedlungsgebiet (jeweils +20 T€ für 2024 und 2025)

E 192 - Personal für Umsetzung der Maßnahmen im Arten- und Biotopschutzkonzept (insbesondere auf Streuobstwiesen) (+40 T€ für 2024 und jeweils +235 T€ für 2025, 2026 und 2027 bei den Personalaufwendungen)

E 194 - Mit zusätzlichen Mitteln Flächen für Infrastrukturprojekte im GrünGürtel ausgleichen (investiv: +25 T€ für 2024 und +75 T€ für 2025)

E 195 - Erhaltung des Feldhamsters als "Verantwortungsart" der offenen Agrarlandschaft im Stadtgebiet (jeweils +50 T€ für 2024 und 2025)

Produktgruppe:		22.01 Umweltplanung und Umweltservice												
Produktbereich:		22 Umwelt												
Zuschüsse														
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Allgemeine Zuschussmittel	6.000	6.000	10.000	10.000	0	0	0	0	10.000	0	0	I		N
BioFrankfurt – Das Netzwerk für Biodiversität e. V.	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0	0	0	6.000	0	0	I		N
Summe	12.000	12.000	16.000	16.000	0	0	0	0	16.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

BioFrankfurt: Ab 2020 erhält der Verein eine jährliche Zuwendung von 6.000 €.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

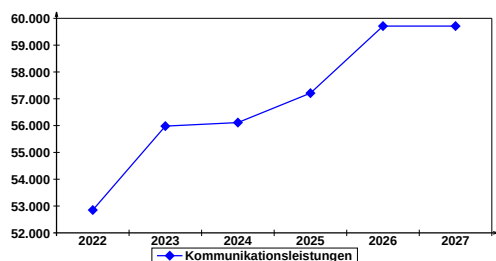
Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Naturschutzgesetz, BauGesetzbuch, Hessische Bauordnung, UVP-Gesetze, städtische Satzung zum Schutz des Baumbestandes, die GrünGürtel-Satzung der Stadt Frankfurt sowie weitere einschlägige Gesetze, Erlasse, Verordnungen und kommunale Satzungen, Umweltinformationsgesetz (UIG), OB-Verfügung, Bau- und Raumordnungsgesetz, Bauvorlagenverordnung, Wasserhaushaltsgesetz, Hess. Wassergesetz, VAWs, Hess. Altlastengesetz, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz**

Zielgruppe: **Bürger:innen, planende Verwaltung, private Planungsbüros, Bauherrinnen und Bauherren, alle Gruppen und Einzelpersonen in Frankfurt am Main, Investorinnen und Investoren sowie deren Architektinnen und Architekten und sonstigen Beauftragten / Amt 63**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kommunikationsleistungen	52.851	55.981	56.113	57.210	59.711	59.711
Anzahl der Beratungsgespräche hinsichtlich des Erhalts/der Fällung von Bäumen	1.343	1.500	1.500	1.800	1.800	1.800
Anzahl der gepflanzten Bäume aus dem Programm „Der geschenkte Baum“	113	300	300	300	300	300
Anzahl der Verwaltungsverfahren, Ordnungswidrigkeitenverfahren	206	250	250	250	250	250
Anzahl der Veranstaltungen des Programms „Entdecken, Forschen und Lernen im Frankfurter GrünGürtel“	300	500	400	450	500	500
Anzahl der Teilnehmer:innen des Programms „Entdecken, Forschen und Lernen im Frankfurter GrünGürtel“	11.500	23.500	20.000	20.000	23.500	23.500
Anzahl der Einsatzstunden der "LandschaftsLotsen"	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260
Anzahl Pressemitteilungen	27	32	30	30	30	30
Anzahl versandter Presseauswertungen	300	300	300	300	300	300
Anzahl der Anrufe am Umwelttelefon	2.007	2.200	2.100	2.100	2.100	2.100
Anzahl der E-Mail-Anfragen am Umwelttelefon	1.124	2.300	1.500	1.500	1.500	1.500
Anzahl der versendeten Broschürenbestellungen am Umwelttelefon	1.634	1.950	1.900	1.900	1.900	1.900
Anzahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungstage mit personeller Beteiligung der Umweltkommunikation	13	14	14	14	14	14

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Zu den Kommunikationsleistungen gehören die Beratungen per Umwelttelefon und E-Mail, die Zahl der Besucher:innen bei Veranstaltungen, der Erhalt oder die Fällung von Bäumen sowie die Broschürenverteilung.

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice**Produktbereich: 22 Umwelt**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Natur und Landschaft erhalten

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Saldo für das Programm „Der geschenkte Baum“ in T €	561	390	390	380	380	380
Entstehende Kosten (Pflege, Unterhalt) der ausgewiesenen Naturdenkmale in T €	13	100	100	100	100	100
Arten- und Biotopschutzkonzept in T €	5	0	0	0	0	0
Kosten des Freiflächenentwicklungsplans in T €	120	100	300	300	0	0
Entstehende Kosten für „Entdecken, Forschen, Lernen“ in T €	47	62	62	62	62	62
Kosten der Fachgutachten Artenschutz, Förderung Streuobst, Flächenpflege in T €	16	45	45	45	50	50
Öffentlichkeitsarbeit der Projektgruppe „GrünGürtel“ in T €	110	110	110	110	110	110
Indikator						
Anzahl der gepflanzten Bäume aus dem Programm "Der geschenkte Baum"	113,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
Anzahl der Teilnehmer:innen des Programms "Entdecken, Forschen und Lernen im Frankfurter GrünGürtel"	11.500,00	23.500,00	20.000,00	20.000,00	23.500,00	23.500,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.224,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.879,27	184	247	181	181	181
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	2	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	53.358,01	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	710,00	1	2	2	2	2
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	14.015,55	105	980	104	104	104
10		Summe der ordentlichen Erträge	284.186,83	292	1.229	287	287	287
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.770.289,95	5.191	5.381	5.792	5.822	5.851
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	442.912,27	802	849	656	656	656
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.829.112,84	2.389	3.092	3.488	3.374	3.530
14	66	Abschreibungen	195.597,66	2.033	1.679	2.710	2.716	2.729
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	760.622,03	205	206	206	206	206
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17,64	1	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.998.552,39	10.621	11.207	12.852	12.774	12.972
20		Verwaltungsergebnis	-8.714.365,56	-10.329	-9.978	-12.565	-12.487	-12.685
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	284.186,83	292	1.229	287	287	287
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	8.998.552,39	10.621	11.207	12.852	12.774	12.972
26		Ordentliches Ergebnis	-8.714.365,56	-10.329	-9.978	-12.565	-12.487	-12.685
27	59	Außerordentliche Erträge	13.624,41	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	13.624,41	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-8.700.741,15	-10.329	-9.978	-12.565	-12.487	-12.685
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.123.162,99	1.348	1.713	1.640	1.640	1.640
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-7.577.578,16	-8.981	-8.265	-10.925	-10.847	-11.045
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-7.577.578,16	-8.981	-8.265	-10.925	-10.847	-11.045

Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice						
Produktbereich: 22 Umwelt						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	105	980	104	104	104
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Ökopunkte	100	976	100	100	100
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.389	3.092	3.488	3.374	3.530
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	26	140	140	160	180
	dav. Energie	25	25	25	25	25
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.456	1.792	1.952	2.062	2.172
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	205	206	206	206	206
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	190	190	190	190	190
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	15	16	16	16	16
Budgetierungsregeln:		In der Kontengruppe 53 sind im gesamten Planungszeitraum Erträge aus dem Verkauf von Öko-Punkten eingeplant. Diese Erträge korrespondieren jahresübergreifend mit dem investiven Projekt 5.002469 (flächenschonende Ausgleichsmaßnahmen). Eventuelle Mindererträge werden in der Planung vorgetragen und die Planansätze in Folgejahren dementsprechend angepasst, sodass der Ausgleich über den gesamten Maßnahmenzeitraum weiterhin gewährleistet ist.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	19.008,41	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.008,41	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	88.545,56	20.146	171	221	146	146
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	12.051,13	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.596,69	20.146	171	221	146	146
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-81.588,28	-20.146	-171	-221	-146	-146
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-81.588,28	-20.146	-171	-221	-146	-146
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	19.008,41	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	100.596,69	20.146	171	221	146	146

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002169 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		766	340	17	59	70	70	70	70	70	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002185 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.031	246	11	394	76	76	76	76	76	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen von Zweckverbänden und dgl. für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für bewegliches Vermögen		11	11	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		31	12	19	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.002469 Flächenschonende Ausgleichsmaßnahmen - Refinanzierung durch Öko-Punkte

Kategorie/Priorität 2/1 P §1470 01.03.2007
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	1.236	273	0	964	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0							0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0								0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	6	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von privaten Unternehmen für Investitionsmaßnahmen	70	70	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen	104	104	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Vertragliche Leistungen von Dritten	26	26	0	0	0	0	0	0	0	0	0

5.007391 Klimafonds/ Frankfurt frischt auf

Kategorie/Priorität 2/2 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	10.523	185	12	327	10.000	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.01 Umweltplanung und Umweltservice

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010739 Klimawandelanpassung Infrastruktur											
Kategorie/Priorität	2/3	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		14.602	0	0	4.602	10.000	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010757 Trinkbrunnen											
Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		233	0	44	189	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010938 Flächenaufwertung GrünGürtel											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		100	0	0	0	0	25	75	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt											
Produktgruppe: 22.01 Umweltplanung und Umweltservice											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben		4.142	3.929	0	212	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		2.918	2.918	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
Summe Drittmittel der Produktgruppe		3.170	3.151	19	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		29.464	1.822	66	6.747	20.146	171	221	146	146	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Das Umweltcontrolling dient der Sicherstellung und Weiterentwicklung einer guten Umwelt- und Lebensqualität in Frankfurt am Main durch die Wahrnehmung hoheitlich-behördlicher Aufgaben und durch umweltbezogene Beratung und Information sowohl stadtverwaltungsintern (vor allem politische Gremien, Ämter und Betriebe) als auch mit Außenwirkung (vor allem Bürger:innen, Unternehmen und Institutionen) in den Bereichen Boden, Luft und Wasser sowie Abwasser.

Die Produktgruppe 22.02 setzt sich aus folgenden Produkten zusammen:

- 22.02.01: Umweltüberwachung
- 22.02.02: Abwasserüberwachung und Labor

Erläuterungen zu den Produkten:

Produkt 22.02.01 – Umweltüberwachung

Die Umweltüberwachung hat die Aufgabe, die aus nutzungsbedingten Belastungen der Vergangenheit, aus der Planung und Realisierung von Vorhaben sowie die aus dem Betrieb von Anlagen resultierenden Auswirkungen auf die Umweltschutzgüter Wasser, Luft und Boden zu bewerten und möglichst zu minimieren. Bei vorliegender Rechtsgrundlage sind Eingriffe zu genehmigen sowie bei Ausführung und Betrieb zu kontrollieren. Des Weiteren werden konzeptionelle Tätigkeiten erbracht, um langfristig die Grundlagen für eine Sicherstellung oder Erreichung einer guten Qualität der Umweltschutzgüter Wasser, Luft und Boden zu schaffen.

Die Abteilung „Umweltüberwachung Wasser, Luft und Boden“ unterteilt sich in drei Sachgebiete. Schwerpunkt der Arbeit des Sachgebiets „Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde“ stellen übertragene und staatliche Aufgaben nach Wasser- und Bodenschutzrecht dar. Das Sachgebiet „Immissionsschutz“ erbringt neben der Erledigung von Aufgaben aufgrund gesetzlicher Vorgaben die konzeptionelle Bearbeitung von Themen der Lärminderung und der Luftreinhaltung. Im Sachgebiet „Kommunaler Bodenschutz, Altlasten, Deponienachsorge“ werden städtische Altlasten und Altlastenverdachtsflächen erkundet, bewertet und saniert sowie beim Bodenmanagement von städtischen Maßnahmen projektbezogen mitgewirkt.

Das Aufgabengebiet der „Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde“ umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Durchführung von Antragsverfahren nach Wasser- und Bodenschutzrecht, d. h. insbesondere Erlaubnis-, Genehmigungs- und Anzeigeverfahren nach Wasser- und Bodenschutzrecht inklusive Nutzung von Grundwasser und Einleitung ins Grundwasser, Nutzung an und von oberirdischen Gewässern, Betrieb von Kleinkläranlagen, Indirekteinleitungen ins öffentliche Kanalsystem in besonderen Fällen, Genehmigung und Überwachung von Anlagen für wassergefährdende Stoffe, Ausnahmegenehmigungen in Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten, Genehmigung von Anlagen zur Erdwärmenutzung, Verfahren zum vorbeugenden Bodenschutz, Anordnung von Sanierungsmaßnahmen
- Überwachung von Auflagen aus Erlaubnis- und Genehmigungsverfahren
- Vollzug der Gewässeraufsicht inklusive Wasserschau
- Fachliche Begleitung von Unfällen und Havarien mit der Gefahr einer Umweltgefährdung
- Information, Beratung und Konzeptentwicklung zum Überflutungsschutz (Hochwasser und Starkregen)
- Fachliche Prüfungen und Beiträge zu ordnungs-, planungs- und baurechtlichen Verfahren

Das Aufgabengebiet des „Immissionsschutzes“ umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Schornstefegerwesen: Vollzug des Schornstefeger-Handwerksgesetzes (SchfHwG) inklusive Dienstaufsicht über Bezirksschornstefeger sowie der Kehr-/Überprüfungsordnung; Vollzug der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes - BImSchV)
- Lärmschutz: Vollzug der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) sowie der Sportanlagenlärmschutzverordnung (18. BImSchV); Überwachung von nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) (z. B. Schießstände, Kirchenglocken)
- Lärminderung: Koordinierung/Umsetzung von Maßnahmen/Konzepten zur Lärminderung; Erarbeitung/Bereitstellung von Lärmdaten (Lärmkartierung)
- Luftreinhaltung: Mitarbeit am Luftreinhalteplan des Landes Hessen; Durchführen von Sondermessprojekten

Das Aufgabengebiet von „Kommunaler Bodenschutz, Altlasten, Deponienachsorge“ umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Erfassung und Validierung von Altlastenverdachtsfällen
- Dokumentation der Böden und Bodenbelastungssituation
- Erkundung und Bewertung von kommunalen Altablagerungen und kontaminierten Standorten
- Sanierung von kommunalen Altablagerungen und kontaminierten Standorten
- Nachsorge und Grundwasser-Kontrolluntersuchungen auf diesen Standorten
- Schriftwechsel und Abstimmung zu Altlastenverfahren mit der Bodenschutzbehörde (Regierungspräsidium Darmstadt)

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling**Produktbereich: 22 Umwelt**

- Projektbezogene Mitwirkung im Bodenmanagement bei städtischen Baumaßnahmen und Freiflächengestaltungen, mit eigenen Untersuchungen
- Projektbezogene Mitwirkung im Grundstücksverkehr und im städtischen Flächenmanagement, mit eigenen Untersuchungen
- Nutzungsbezogene Bodenuntersuchungen und Bewertungen
- Erteilung von Altlastenauskünften

Die Leistungen der Deponienachsorge sind im Produkt 22.03.01 beschrieben.

Darüber hinaus werden in den drei Sachgebieten folgende allgemeine Leistungen erbracht:

- Erstellung von Stellungnahmen im Rahmen von Genehmigungsverfahren (Bebauungsplänen, Bauanträgen, Planfeststellungsverfahren, BImSchG-Verfahren etc.) und bei Anfragen von Verbänden (z. B. Deutscher und Hessischer Städtetag)
- Information und Beratung zu den Themen Wasser, Luft, Boden für Bürger:innen sowie für andere Ämter, für politische Gremien und Dritte

Produkt 22.02.02 – Abwasserüberwachung und Labor

Täglich fallen in Frankfurt und den Städten und Gemeinden im Umland, die an die Frankfurter Kläranlagen angeschlossen sind, etwa 300 Millionen Liter Abwasser an. Eine funktionsfähige Abwasserbeseitigung ist für die Aufrechterhaltung der Gesundheit von wesentlicher Bedeutung. Die Öffentliche Abwasserbeseitigung gehört gemäß der Definition des Bundesministeriums des Innern zu den „kritischen Infrastrukturen“. Zur Abwasserbeseitigung verfügt die Stadt Frankfurt am Main über die Kläranlagen in Niederrad und Sindlingen, ein Kanalnetz mit einer Gesamtlänge von ca. 1.600 km und zahlreiche Sonderbauwerke, wie Pumpstationen, Regenbecken und Stauraumkanäle. Eine Einleitung von Stoffen, die diese Infrastruktur schädigen, die Reinigungsleistung der Kläranlage beeinträchtigen oder Personen gefährden können, müssen vermieden werden.

Der gesetzliche Auftrag der kommunalen Abwasserüberwachung ergibt sich vor diesem Hintergrund aus Kapitel 3, Abschnitt 2 (§§ 54-61) des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und wurde durch das Land Hessen mit der Abwassereigenkontrollverordnung (EKVO) vom 23. Juli 2010 konkretisiert und mit der Satzung über die Entwässerung der Stadt Frankfurt am Main umgesetzt. Gemäß § 4 Absatz 1 EKVO haben Unternehmer:innen von kommunalen Abwasseranlagen die Einleitungen Dritter (Indirekteinleiter) in ihre Anlagen auf deren Kosten durch regelmäßige Untersuchungen zu überwachen und in einem Abwasserkataster zu erfassen, soweit es sich nicht um häusliches Abwasser handelt. Die Untersuchungen bestimmen die Unternehmer:innen der kommunalen Abwasseranlage unter besonderer Berücksichtigung der Art und Beschaffenheit des eingeleiteten Abwassers.

Mit Wirkung vom 14.08.1989 wurde das Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main mit dieser Aufgabe als unabhängige Kontrollinstanz beauftragt.

Das Aufgabenfeld des Produktes „Abwasserüberwachung und Labor“ umfasst:

- Überwachung gewerblicher Abwassereinleitungen im Stadtgebiet Frankfurt am Main in die öffentliche Kanalisation
- Überwachung der Einleitung der Umlandgemeinden an den Übergabe-Messstellen
- Allgemeine Überwachung der Abwasserzusammensetzung im Kanalnetz zur Identifizierung unbekannter Einleitungen
- Sonderüberwachungen bei Stör- und Verdachtsfällen sowie möglichen Verstößen gegen die Satzung über die Entwässerung der Stadt Frankfurt am Main
- Staatliche Überwachung von Gewerbebetrieben im Auftrag des Regierungspräsidiums auf Grundlage der „Verwaltungsvorschrift für die staatliche Überwachung der Anlagen und Einleitungen für häusliches und kommunales Abwasser“ vom 31.05.2011 in Verbindung mit § 4 Absatz 3 EKVO
- Überwachung gewerblicher Abwassereinleitungen in Umlandgemeinden, die nach Frankfurt am Main entwässern, im Auftrag der jeweiligen Umlandgemeinde auf der Grundlage des § 4 Absatz 1 EKVO
- Sonderprojekte für die Stadtentwässerung Frankfurt am Main (SEF) und andere Ämter der Stadt Frankfurt am Main nach Absprache im Einzelfall
- Verwaltungsrechtliche Durchsetzung von ggf. notwendigen Korrekturmaßnahmen
- Beratung von Betrieben sowie Bürger:innen in abwassertechnischen Fragen
- Laboranalytik im Rahmen der Überwachungstätigkeiten

Im Rahmen der Einleiterkontrolle fahren Außendienstmitarbeiter:innen mit speziell ausgestatteten Probenahmefahrzeugen zu den Einleitern. Es werden verdachtsunabhängige Proben gezogen, um damit die Situation vor Ort zu kontrollieren. Die entnommenen Proben werden zur Analyse dem Labor übergeben. Falls erforderlich werden auch Vor-Ort-Messungen durchgeführt. Bei Beanstandungen erfolgt eine Nachkontrolle der Betriebe.

Darüber hinaus werden durch das Produkt „Abwasserüberwachung und Labor“ folgende Dienstleistungen für die Stadtverwaltung und die Bürger:innen erbracht:

- Vor-Ort-Begehungen, chemische Laboranalysen und Sachstandsermittlungen bei Sonder- und Schadensfällen im Auftrag anderer Abteilungen und Ämter
- Sonderbegehungen und Laboranalysen bei Störfällen und Bürgerbeschwerden
- Beweissicherungsmaßnahmen bei illegalen Einleitungen oder Einträgen in die Kanalisation
- Probenahme und Laboranalysen von Oberflächenwasser, Deponiesickerwasser, Boden und Abfall in Amtshilfe für andere Abteilungen und Ämter

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling**Produktbereich: 22 Umwelt**

- Beteiligung bei Genehmigungsverfahren (Bauanträge, Anträge nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, Anträge auf Grundwassereinleitungen nach § 11 der Entwässerungssatzung)

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes und des Klimareferates sowie der Stabsstelle Sauberes Frankfurt werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Umweltamt.

Das Produkt 22.02.02 „Abwasserüberwachung und Labor“ wird als Subbudget geführt, das auszugleichen ist.

Kontengruppe/Hauptkonto	2024 in T €	2025 in T €	2026 in T €	2027 in T €
Erträge				
50	5	5	5	5
51	60	60	60	60
548-549	3.722	3.815	3.778	3.782
Summe Erträge	3.787	3.880	3.843	3.847
Aufwendungen				
62, 63, 65, 640-642, 647-649	1.933	2.017	2.027	2.037
60, 61, 67-69	656	670	675	681
66	175	198	146	134
70, 74, 76	1	1	1	1
Summe Aufwendungen	2.765	2.886	2.849	2.853
Ergebnis ILV	1.014	985	985	985
Kalkulatorische Kosten	8	9	9	9
Geplantes Jahresergebnis	0	0	0	0

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt: -

Auftragsgrundlage: Europäische Vorschriften, Umweltgesetzgebung des Bundes und des Landes, kommunale Satzungen der Stadt Frankfurt am Main und der angeschlossenen Umlandgemeinden, Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, OB-Verfügungen, Bescheide und Verfügungen von Aufsichtsbehörden, öffentlich-rechtliche Verträge, Aufträge von Ämtern und Einrichtungen der Stadt und sonstiger öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zielgruppe: Bürger:innen, Anlagenbetreibende (Betriebe), Handlungs- und Zustandsstörende, Ämter, Einrichtungen und Organe der Stadtverwaltung Frankfurt am Main und angeschlossener Umlandgemeinden, Bauherrinnen und Bauherren und Planungsträger:innen, Stadtentwässerung, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Arbeitssicherheit und Umwelt.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl fachliche Stellungnahmen Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde	221	200	200	200	200	200
Anzahl wasserrechtliche Genehmigungen und Zulassungen	131	150	150	150	150	150
Anzahl Anlagen wassergefährdende Stoffe (Überwachung)	18.459	18.700	18.550	18.550	18.550	18.550
Anzahl Anträge Immissionsschutz	649	600	600	600	600	600
Anzahl Altlastenauskünfte	692	750	750	750	750	750
Außendienst Stunden Abwasserüberwachung	14.356	12.500	12.500	12.000	12.000	12.000
Laborproben	3.701	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.948,66	5	5	5	5	5
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	235.191,15	267	307	242	242	242
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.206.330,35	3.384	3.722	3.815	3.778	3.782
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	598,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	806,01	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.445.874,17	3.656	4.034	4.062	4.025	4.029
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.621.873,68	4.125	4.242	4.422	4.444	4.465
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	638.218,40	1.115	851	960	965	971
14	66	Abschreibungen	205.866,85	238	237	283	232	222
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	420,00	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.466.378,93	5.479	5.331	5.666	5.642	5.659
20		Verwaltungsergebnis	-1.020.504,76	-1.823	-1.297	-1.604	-1.617	-1.630
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.445.874,17	3.656	4.034	4.062	4.025	4.029
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.466.378,93	5.479	5.331	5.666	5.642	5.659
26		Ordentliches Ergebnis	-1.020.504,76	-1.823	-1.297	-1.604	-1.617	-1.630
27	59	Außerordentliche Erträge	9.282,61	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	9.282,61	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.011.222,15	-1.823	-1.297	-1.604	-1.617	-1.630
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.671.172,98	-1.750	-2.039	-1.965	-1.965	-1.965
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.682.395,13	-3.573	-3.336	-3.569	-3.582	-3.595
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	10.074,00	8	8	9	9	9
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-2.692.469,13	-3.581	-3.344	-3.578	-3.591	-3.604

Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling					
Produktbereich: 22 Umwelt					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	5	5	5	5
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.384	3.722	3.815	3.778	3.782
	dav. von verbundenen Unternehmen (SEF)	3.120	3.485	3.578	3.541	3.545
	dav. von Gemeinden	260	237	237	237	237
	dav. Kostenerstattung Untere Wasserbehörde	4	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.110	851	960	965	971
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	309	309	309	309	309
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.2 beinhaltet das Subbudget Überwachungs- und Untersuchungsstelle (Profitcenter 220202), dessen Budgetvolumen in den erläuternden Hinweisen dargestellt ist und das nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Profitcentern ist.

Das Jahresergebnis des Subbudgets nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen.

Im übrigen Bereich sind 20 T€ beim Sachkonto 6790 1000 (Inanspruchnahme Dienste KIV / ekom 21) eingeplant, die dem Budgetierungsmerkmal 10 zugeordnet werden.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	9.282,61	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.282,61	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	188.776,08	131	131	131	131	131
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	188.776,08	131	131	131	131	131
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-179.493,47	-131	-131	-131	-131	-131
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-179.493,47	-131	-131	-131	-131	-131
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.282,61	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	188.776,08	131	131	131	131	131

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.02 Umweltcontrolling

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002170 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		64	32	1	9	6	4	4	4	4	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002186 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		260	8	0	217	15	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002227 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		113	11	45	0	10	12	12	12	12	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.02 Umweltcontrolling

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002228 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.269	403	107	219	100	110	110	110	110	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		30	21	9	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		2	2	0	0	0	0	0	0	0	0
5.010759 Beleuchtungsanlagen											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		100	0	0	100	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt											
Produktgruppe: 22.02 Umweltcontrolling											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben		400	0	0	400	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		2.206	453	152	946	131	131	131	131	131	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		31	22	9	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		2.175	431	143	946	131	131	131	131	131	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Die Produktgruppe 22.03 setzt sich aus folgenden Produkten zusammen:

- 22.03.01: Deponienachsorge
- 22.03.03: Überwachung von Abfalllagerplätzen nach dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKrWG)
- 22.03.04: Beteiligung im Bereich der Abfallwirtschaft
- 22.03.06: nicht-gebührenfähige Anteile der Kommunalen Abfallwirtschaft (KAW) und Straßenreinigung (SR)

Erläuterungen zu den Produkten:

Produkt 22.03.01 – Deponienachsorge

Die Deponienachsorge hat die nachhaltige Sanierung, Sicherung und Nachsorge der drei Altdeponien zur Aufgabe, bei denen die Stadt Frankfurt am Main ehemaliger Betreiber war. Hierbei handelt es sich um den Monte Scherbelino, die Deponie Dreieich-Buchsschlag und die Deponie Neugrube Kramer. Die hierzu erforderlichen Leistungen ergeben sich dabei vorrangig aus vom Regierungspräsidium Darmstadt erlassenen umweltrechtlichen Bescheiden, aber auch aus Maßgaben der Bauwerks- und Verkehrssicherung.

Die Aufgaben werden durch das Sachgebiet "Kommunaler Bodenschutz, Altlasten, Deponienachsorge" innerhalb der Abteilung „Umweltüberwachung Wasser, Luft, Boden“ wahrgenommen.

Das Aufgabengebiet der Deponienachsorge umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Planung, Beauftragung und Überwachung der Sanierungs- und Nachsorgearbeiten bzw. Ertüchtigung von technischen Einrichtungen
- Betrieb von technischen Einrichtungen einschließlich Organisation von Wartung und Instandhaltung durch Fremdfirmen u. a. mit Verstromung von Deponiegas bei der Deponie Dreieich-Buchsschlag
- Umsetzung von Rekultivierungsmaßnahmen
- Abstimmung mit Genehmigungsbehörden

Produkt 22.03.03 – Überwachung von Abfalllagerplätzen nach dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKrWG)

Die Kernaufgabe ist die Beseitigung von illegalen Abfallablagerungen jeglicher Art auf frei zugänglichen Flächen oder rechtlich freien Flächen im Privateigentum, im Außenbereich urbaner Flächen in Frankfurt am Main, privaten Flächen im Innenbereich der Stadt Frankfurt am Main sowie teilweise öffentlichen Verkehrsflächen.

Abfallablagerungen sind alle Stoffe oder Gegenstände derer sich Besitzer:innen entledigen, entledigen wollen oder entledigen müssen. Hierbei kann es sich zum Beispiel um Asbestablagerungen, Autoreifen, Rest- und Sperrmüll, Bauschutt, Grünschnitt, Lacke oder andere Stoffe, unter Umständen gefährdende Stoffe, handeln.

Produkt 22.03.04 – Beteiligung im Bereich Abfallwirtschaft

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bezüglich der für die Gesellschaften anfallenden:

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
 - Zahlungen bezüglich Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
 - Dividendenausschüttungen
- erfolgen durch das Beteiligungsmanagement der Stadtkämmerei Frankfurt am Main.

Darstellung der Beteiligung an der FES GmbH in der Produktgruppe 22.03 in T €	2023	2024	2025	2026	2027
Erlöse vor Abzug Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag:	8.529	13.174	4.423	6.133	4.438
Kosten (Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag):	1.349	2.085	699	971	703
Saldo:	7.180	11.089	3.724	5.162	3.735
Zweckgebunden für die Gebührenhaushalte:	1.601	1.581	1.717	1.811	1.933
Allgemeine Deckungsmittel:	5.579	9.508	2.007	3.351	1.802

Beteiligungen:

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH:

Aufgaben nach Gesellschaftsvertrag; Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Abfallentsorgung, der Abfall- und Recyclingwirtschaft der Stadt und sonstigen Flächenreinigungen sowie der Verkehrssicherung in öffentlichem und privatem Auftrag.
Stammkapital: 10.100.000 €; Anteil der Stadt Frankfurt am Main: 5.151.000 € = 51 %

RMA Rhein-Main Abfall GmbH:

Zweck: Planung und Organisation der Abfallentsorgung im Rhein-Main-Gebiet und deren Koordination unter den Gesellschaftern, Abfallwirtschaftsplanung, Abfallmengenplanung, Festlegung der Entsorgungsstandards und Berechnung der Entsorgungsentgelte.
Stammkapital: 275.900 €; Anteil der Stadt Frankfurt am Main: 53.050 € = 19,23 %

Produkt 22.03.06 – nicht-gebührenfähige Anteile der Kommunalen Abfallwirtschaft (KAW) und der Straßenreinigung (SR)

Hier werden Bestandteile der Gebührenhaushalte KAW und SR abgebildet, die zwar kausal mit ihnen verbunden sind, aber zum Beispiel durch das Kommunale Abgabengesetz (KAG) bzw. aufgrund geltender Rechtsprechung nicht gebührenfähig sind. Somit sind die Gebührenhaushalte um diese Bestandteile zu bereinigen.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes und des Klimareferates sowie der Stabsstelle Sauberes Frankfurt werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Analoges gilt für die abteilungsinterne Verrechnung mit den Gebührenhaushalten „Kommunale Abfallsammlung und –entsorgung“ sowie „Straßenreinigung“ und der Produktgruppe 22.03.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Umweltamt.

Beteiligte Dezernate:

X

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Abfall- und Umweltgesetze und -verordnungen der EU, des Bundes und des Landes Hessen, Entwässerungssatzungen Neu-Isenburg und Frankfurt am Main, Anordnungen, Verfügungen, Sanierungs- und Genehmigungsbescheide des Regierungspräsidiums Darmstadt.

Zielgruppe:

Bürger:innen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft**Produktbereich: 22 Umwelt****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	137.234,45	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2	2	2	2	2
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.738,63	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	24.961,33	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	168.934,41	2	2	2	2	2
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	436.367,66	514	539	562	563	566
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	216.624,61	95	221	15.725	225	225
14	66	Abschreibungen	24.240,19	10	10	12	13	14
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	125	125	125	125	125
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.303.947,86	1.349	2.085	699	971	703
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.981.180,32	2.093	2.980	17.123	1.897	1.633
20		Verwaltungsergebnis	-1.812.245,91	-2.091	-2.978	-17.121	-1.895	-1.631
21	56,57	Finanzerträge	6.825.792,65	6.928	11.593	2.706	4.322	2.505
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	6.825.792,65	6.928	11.593	2.706	4.322	2.505
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	6.994.727,06	6.930	11.595	2.708	4.324	2.507
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.981.180,32	2.093	2.980	17.123	1.897	1.633
26		Ordentliches Ergebnis	5.013.546,74	4.837	8.615	-14.415	2.427	874
27	59	Außerordentliche Erträge	2.591,91	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	2.591,91	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.016.138,65	4.837	8.615	-14.415	2.427	874
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	27.645,05	86	66	78	78	78
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.043.783,70	4.923	8.681	-14.337	2.505	952
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	5.043.783,70	4.923	8.681	-14.337	2.505	952

Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft**Produktbereich: 22 Umwelt****Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen**

		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2	2	2	2	2
	dav. HAKrWG	2	2	2	2	2
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	Finanzerträge	6.928	11.593	2.706	4.322	2.505
	Gewinnanteile FES	6.928	11.593	2.706	4.322	2.505
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94	221	15.725	225	225
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. HAKrWG	85	50	50	50	50
	dav. Deponien Zuführung Rückstellung bei Neubewertung	0	0	15.500	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	125	125	125	125	125
	Altlastenfinanzierungsumlage	125	125	125	125	125
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.349	2.085	699	971	703
	Kapitalertragssteuer / Solidaritätszuschlag	1.349	2.085	699	971	703

Budgetierungsregeln: Für die Rekultivierung und Nachsorge der ehemaligen Abfalldeponien Monte Scherbelino, Dreieich-Buchschatz und Neugrube-Kramer und die damit derzeit noch ungewissen Verbindlichkeiten wurde eine Rückstellung in der Eröffnungsbilanz passiviert, deren Neubewertung alle fünf Jahre erfolgt (vgl. M 94/2017 bzw. § 1554 vom 29.06.2017). Mehrauszahlungen aufgrund von höheren oder unvorhergesehenen Betriebs- und Sanierungskosten dürfen unterjährig im Rahmen des insgesamt noch vorhandenen Rückstellungsbetrages geleistet werden. Die Rückstellungssumme ist alle fünf Jahre neu zu bewerten und erfährt dazu im Vorgriff eine planerische Veranschlagung im Haushalt. In Abstimmung mit dem Revisionsamt und der Stadtkämmerei können zum Jahresabschluss die tatsächlich ermittelten Beträge aus dieser turnusgemäßen Neubewertung den Rückstellungen zugeführt werden. Diese sind im Jahresabschluss entsprechend zu erläutern.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	2.500,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	8	8	8	8	8
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8	8	8	8	8
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	2.500,00	-8	-8	-8	-8	-8
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	2.500,00	-8	-8	-8	-8	-8
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	2.500,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	8	8	8	8	8

Produktbereich: 22 Umwelt**Produktgruppe: 22.03 Anlagen der Abfallwirtschaft**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002171 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		36	4	0	27	1	1	1	1	1	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002187 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		74	0	0	39	7	7	7	7	7	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		3	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		110	4	0	66	8	8	8	8	8	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		3	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		107	4	-3	66	8	8	8	8	8	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Klimareferat" bedient das gleichnamige Profitcenter.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes / Klimareferates werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Umweltamt.

Der globale Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel gehören zu den wichtigsten und dringendsten Aufgaben dieses Jahrhunderts. Auf den Weltklimakonferenzen in Kyoto, Bonn und Paris wurden weltweite Vereinbarungen zur Reduzierung der Treibhausgase, insbesondere von Kohlendioxid getroffen und das sogenannte 1,5 °C Ziel formuliert. Der sechste Sachstandsbericht des IPCC „Climate Change 2023“ und der Synthesereport zeigen, wie dringend schnelles Handeln geboten ist. Das in 2019 erlassene Bundes-Klimaschutzgesetz wurde 2021 angepasst und schreibt u.a. das Ziel Klimaneutralität für Deutschland in 2045 vor. Das erste Hessische Klimagesetz hat mit dem Klimaplan Hessen konkrete Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen auf dem Weg dorthin für Hessen festgeschrieben. Mit dem Beschluss "Klimaneutrales Frankfurt" (§ 1650 vom 12.05.2022) und dem Beschluss zur Klimaallianz § 5019 vom 12.12.2019 (zur Vorlage M 199 2019) geht Frankfurt am Main einen großen Schritt voran und beschließt weitreichende Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel und die Klimaneutralität bis 2035 auf dem gesamten Gebiet der Stadt und bereits bis 2030 für die Stadtverwaltung.

Dass Klimaschutz und Klimaanpassung dringende Aufgaben einer Kommune sind, hat die Stadt Frankfurt am Main bereits 1990 mit dem Beitritt zum Klimabündnis/Alianza del Clima e.V. und 2009 mit dem Beitritt in den „Konvent der Bürgermeister“ für den Klimaschutz und die Klimaanpassung und der Mitgliedschaft im Netzwerk „Hessen aktiv – die Klima-Kommunen“ gezeigt. Diverse Beschlüsse wie der Masterplan 100% Klimaschutz, die Frankfurter Anpassungsstrategie 2.0, die Klimaallianz und die Gründung des Klimareferates bilden den Rahmen für die Umsetzung.

An einem heißen Sommertag in der Innenstadt, während eines Starkregenereignisses oder bei einem Besuch im Stadtwald wird die Dringlichkeit zur Umsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen für jeden Menschen aus Politik, Verwaltung oder der Bürgerschaft deutlich sichtbar.

Mit der Gründung des Klimareferates (§ 1650 vom 12.05.2022) wurden der Bereich Klimaschutz, aus dem ehemaligen Energiereferat und der Bereich der Klimaanpassung, aus dem Sachgebiet 79.23 des Umweltamtes vereint. Es erfolgte eine Neustrukturierung der Aufgaben unter Nutzung der Synergieeffekte aus beiden Bereichen.

Als „Klimaoffensive“ sind mit dem Haushalt 2022 sechs Klimaprogramme ins Investitionsprogramm aufgenommen worden. Von 2022 bis 2025 stehen 245,75 Mio.€ zur Verfügung. 3 der 6 Programme wurden dem Klimareferat zugeordnet:

1. Erneuerbare-Energien-Fonds
2. Klimafonds/Frankfurt frischt auf
3. Klimawandelanpassung Infrastruktur

Mit allen Programmen sollen Maßnahmen zur Klimaanpassung und zum Klimaschutz umgesetzt werden.

Prioritär wurde und wird im Klimareferat an folgenden Projekten gearbeitet (Auszug):

- Erarbeitung der kommunalen Wärmeplanung 2035 für die gesamte Stadt, in Kooperation mit der Mainova AG
- Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Abwärmenutzung aus Rechenzentren in Sossenheim, in Kooperation mit Eschborn
- Konzeptentwicklung und Etablierung eines Sanierungsmanagements im Rahmen der Förderung der KfW - Programm 432 in Sossenheim
- Durchführung einer Beratungskampagne für Hausbesitzer:innen im Rahmen der Aktion "aufsuchende Energieberatung" in Sossenheim und Nied
- Unterstützung zum Ausbau der Beratungsleistung des Energiepunkt e.V.
- Energieberatung für Wohnungseigentümergeinschaften und Einzeleigentümer:innen
- Entwicklung eines „Beratungszentrums“ in der Innenstadt
- Ökoprotit Rhein-Main
- Klimaschutzmanagement für das Nachhaltige Gewerbegebiet Fechenheim/Seckbach und weitere Gewerbegebiete
- Durchführung einer Forschungsbohrung zu mitteltiefer Geothermie am Rebstockbad
- Durchführung von öffentlichkeitswirksamen Kampagnen zu Klimaschutzthemen
- Koordination der AG Gebäude und Liegenschaften im Rahmen der Klimaallianz, inklusive Beratung zur Ertüchtigung städtischer Liegenschaften in Bezug auf Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen
- Koordination zum Bau von öffentlichen Trinkbrunnen
- Verstärkung der Klimabildung in Kindertageseinrichtungen und Schulen durch den Ausbau der Kooperation mit Umweltlernen in Frankfurt e.V.
- Novellierung des Klimaplanatlases
- Koordinierung der Freiraum- und Gestaltungssatzung (seit Mai 2023 in Kraft)
- Federführung zur Entwicklung eines internen Klimawandelanpassungsplans als Handlungsleitfaden im Akutfall (KWAP)
- Federführung zur Entwicklung eines Rahmenplans zur Klimaanpassung als konzeptionelle Weiterentwicklung der Strategie der Stadt Frankfurt am Main zur Anpassung an den Klimawandel sowie dessen Umsetzung
- Entwicklung einer Förderung von PV-Anlagen und Zisternen auf nicht-städtischen Liegenschaften

Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung**Produktbereich: 22 Umwelt**

- Förderung von Begrünung und Regenwassermanagement für nicht-städtische Liegenschaften
- Förderprogramme „Frankfurt spart Strom“ für Unternehmen und Privatpersonen
- Ausbau des Förderprogramms „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
- Federführung und Mitarbeit in der Koordinierungsgruppe „Klimawandel“
- Fachliche Stellungnahmen zu Bebauungsplänen und in Planfeststellungsverfahren
- Numerische Klimasimulationen zu Planungsentwürfen
- Mitarbeit im VDI-Ausschuss (Verein Deutscher Ingenieure e. V.) hinsichtlich der Bewertungskriterien im Stadtklima
- Leitung und Mitarbeit im Umweltforum Rhein-Main e.V.

Darüber hinaus erfolgt die Vertretung der Stadt Frankfurt am Main in den Arbeitsgruppen "climate change and energy efficiency" und "CO2-Round Table" des europäischen Städtetages (Eurocities).

Das Klimareferat ist im Vorstand des Umweltforum Rhein Main e.V., des Bundesverbandes Gebäudegrün e.V. und des Energiepunktes e.V. vertreten.

Mitgliedsbeiträge an Vereine und Zweckverbände für 2023:

Bundesverband GebäudeGrün e.V.: 207,60 €

Energie Cities: 5.000 €

DENEFF: 500 €

eaD e.V.: 3.000 €

IG Passivhaus: 250 €

Arbeitsgemeinschaft der Energieeffizienz Netzwerke e.V. (AGEEN): 300 €

Umweltforum Rhein-Main e.V.: 50 €

Klimabündnis: 6.000 €

Nachhaltige Entwicklung

2015 verabschiedeten die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen die Agenda 2030 mit dem Ziel, die Lebenssituation aller Menschen zu verbessern und gleichzeitig unseren Planeten zu erhalten. Zentrales Element sind die 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung – die sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs). Die Stadt Frankfurt am Main hat sich das Ziel gesetzt, an der Erreichung der Agenda 2030 mitzuwirken. Mit Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel leistet die Stadt Frankfurt am Main Beiträge zur Erreichung der Sustainable Development Goals.

Handlungsfeld Klima, Umwelt und Ressourcen

Relevante SDGs:

2 Kein Hunger

3 Gesundheit und Wohlergehen

6 Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

7 Bezahlbare und saubere Energie

8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

9 Industrie, Innovation und Infrastruktur

11 Nachhaltige Städte und Gemeinden

12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion

13 Maßnahmen zum Klimaschutz

14 Leben unter Wasser

15 Leben an Land

Thematische Leitlinien für Klima, Umwelt und Ressourcen (inkl. Klimaschutz und Klimaanpassung)

Klimaneutral und resilient: Die Stadt Frankfurt am Main setzt sich zum Ziel, bis 2035 auf ihrem Gebiet klimaneutral zu werden, die Stadtverwaltung bis 2030. Um die Treibhausgasemissionen (THG) sowie den Ressourcenverbrauch mit seinen weitreichenden negativen Folgen entlang der Wertschöpfungskette auf dem Frankfurter Stadtgebiet zu verringern, werden die Handlungsstrategien Effizienz, Konsistenz und Suffizienz verfolgt. Die Energieversorgung der Stadt basiert auf regenerativen Energiequellen und ist unabhängig und stabil. Um die Gesundheit der Menschen und das Wohlbefinden auf Dauer aufrechtzuerhalten, setzt sich die Stadt für eine intakte Natur und Umwelt und den Schutz natürlicher Ressourcen ein. Lebensräume und Freiflächen werden erhalten, die biologische Vielfalt in Frankfurt gestärkt und die Stadt an den Klimawandel angepasst.

Neben Politik und Verwaltung setzen sich Wirtschaft, Wissenschaft und Stadtgesellschaft für Klimaschutz, Klimafolgenanpassung sowie für den Schutz und den nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen ein.

Klimaschutz

Strategische Ziele

Die Stadt Frankfurt am Main setzt sich zum Ziel, bis 2035 auf ihrem Gebiet klimaneutral zu werden. Die Stadt Frankfurt am Main verfolgt die Absicht, die Klimaneutralität bei der Stadtverwaltung bereits bis 2030 zu erreichen. Bis 2050 wird der Energieverbrauch gegenüber 2010 um die Hälfte reduziert und Frankfurt wird bis dahin vollständig aus regenerativen Energiequellen versorgt.

Operative Ziele

- Bis 2035 sollen auf möglichst allen geeigneten Dachflächen von öffentlichen und privaten Gebäuden, Photovoltaik- und/oder Solarthermie-Anlagen installiert und in Betrieb genommen werden. Auf städtischen Gebäuden soll dieses Ziel bis 2030 erreicht sein.
- Bis 2035 sollen auf möglichst allen aus rechtlicher Sicht geeigneten Freiflächen im Stadtgebiet, Solarparks installiert und in Betrieb genommen werden.
- Die Stadt Frankfurt am Main erhöht bis 2035 deutlich die Sanierungsrate im Gebäudebestand von aktuell unter 1 % pro Jahr durch Beratung, Förderung Dritter und Investitionen im eigenen Gebäudebestand.
- Die kommunale Wärmeplanung ist bis 2026 abgeschlossen, damit die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung schnellstmöglich erreicht werden kann. Dies wird hauptsächlich durch eine Versorgung mit Fernwärme aus Erneuerbaren Energien (u.a. Geothermie) und Abwärme (u.a. aus Rechenzentren) geschehen.

Maßnahmen:

NN

Klimaanpassung

Strategische Ziele

Die Auswirkungen klimabedingter Belastungen für Mensch, Natur und Infrastruktur wie Hitze- beziehungsweise Kältewellen, Trockenheit, Starkregen und Hochwasser werden durch ein geeignetes Managementsystem gemindert. Durch die Ausweisung und den Schutz von Ventilationsbahnen sowie Maßnahmen zur Begrünung, Entsiegelung und Regenwassermanagement wird die Aufheizung exponierter Stadträume sowie die Gefahr von Überflutungen signifikant reduziert. Die Frankfurter Anpassungsstrategie 2.0 bildet den Überbau für alle stadtweiten Klimaanpassungsmaßnahmen bis 2030.

Operative Ziele

- Das Schwammstadtprinzip wird bis 2026 Leitbild in allen städtischen Neuplanungen und Konzepten und der Ausbau der blau-grünen Infrastruktur wird aktiv vorangetrieben. Bei allen Neu- und Umbauten sind die anfallenden Niederschläge auf den Grundstücken vorrangig zu verwerten bzw. vor Ort zu versickern, um die Einleitung von Niederschlägen in die städtische Kanalisation und in Oberflächengewässer zu verringern.
- Bis 2030 werden Maßnahmen zum Überflutungsschutz an den wichtigsten überflutungs-neuralgischen Orten der Stadt umgesetzt, sodass Menschenleben und kritische Infrastruktur geschützt werden.
- Innerstädtische Plätze und Freiflächen rücken hinsichtlich ihres Begrünungs- und Verschattungspotentials weiter in den Fokus. Einzelne Plätze werden fortlaufend priorisiert und mindestens ein Platz pro Jahr klimaangepasst umgestaltet. Die Gestaltung und der Umbau von Grün- und Freiflächen sowie Straßenzügen orientieren sich verstärkt an den Anforderungen zur Förderung des Kaltluft- und Frischluftaushalts sowie der innerstädtischen Ventilation.
- Bis 2030 sollen die Hälfte der Frankfurter Grundstücksfreiflächen und baulichen Anlagen angemessen und ausreichend begrünt sowie in klimaangepasster Form gestaltet werden.
- Bis 2025 sollen alle Menschen einen öffentlichen Zugang zu qualitativ hochwertigem Trinkwasser über Trinkbrunnen oder Refillstationen an zentralen, frequentierten und für die Allgemeinheit gut erreichbaren Orten haben.
- Bis 2030 werden Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit klimabedingten Belastungen und Gesundheitsvorsorgemaßnahmen implementiert, die besonders auf die vulnerablen Zielgruppen ausgerichtet sind sowie spezifische Bedürfnisse und Risiken von Outdoor-Arbeitskräften berücksichtigen.

Maßnahmen:

NN

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung:

- § 2738 vom 24.05.2018, 2030 Agenda des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE)/Deutsche Sektion: „Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“
- § 5018 vom 12.12.2019, Klimaallianz
- § 1650 vom 12.05.2022, „Klimaneutrales Frankfurt 2035“: Grundsatzbeschlüsse
- § 2205 vom 22.09.2022, Solaroffensive für Frankfurt I: Teilnahme am Städtewettbewerb „Wattbewerb“ zum beschleunigten Ausbau der Photovoltaik
- § 2180 vom 22.09.2022, Solaroffensive für Frankfurt II: Beschleunigung des Ausbaus von Photovoltaik- und/oder Solarthermie-Anlagen auf privaten Dachflächen
- § 2211 vom 22.09.2022, Frankfurter Anpassungsstrategie an den Klimawandel 2.0
- § 2945 vom 02.03.2023, Solaroffensive für Frankfurt III: Beschleunigung des Ausbaus von Photovoltaik- und/oder Solarthermieanlagen auf stadteigenen Dächern
- § 2963 vom 02.03.2023, Solaroffensive für Frankfurt IV: Beschleunigung des Ausbaus von Fotovoltaik- und/oder Solarthermieanlagen auf den Dächern der städtischen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften
- § 3809 vom 28.09.2023, Solaroffensive für Frankfurt V: Solarparks auf besonders geeigneten Freiflächen realisieren

Folgende Etatanträge mit Auswirkungen auf den Haushalt 2024/2025 wurden beschlossen:

E 196 - Förderprogramm Klimabonus: Förderung Mini-PV-Anlagen (+250 T€ für 2024)

E 197 - Informations- und Vernetzungsveranstaltung zur Unterstützung der "Solaroffensive für Frankfurt" (+25 T€ für 2024)

E 198 - Einführung der Klima-Taler in Frankfurt (+90 T€ für 2025)

E 199 - Unterstützung für die Frankfurter Bürgerenergiegenossenschaft eG (+25 T€ für 2024)

Produktgruppe:	22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung
Produktbereich:	22 Umwelt

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Energiepunkt - Energieberatungszentrum FrankfurtRheinMain e.V. (E105/2022)	83.000	83.000	132.000	132.000	0	132.000	0	0	132.000	0	0	IP		N
Förderung Mini-PV-Anlagen (Klimabonus)	0	0	250.000	0	0	0	0	0	250.000	0	0	P		N
Frakfurter Bürgerenergiegenossenschaft eG	0	0	25.000	0	0	0	0	0	25.000	0	0	??		N
Frankfurt spart Strom für Unternehmen	0	35.000	35.000	35.000	0	0	35.000	0	35.000	0	0	P		N
Summe	83.000	118.000	442.000	167.000	0	132.000	35.000	0	442.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Beitritt zum Klimabündnis; § 4094 vom 5. Juni 1990
 Klimaoffensive 1991; § 6953 vom 23. Mai 1991
 Maßnahmen zur CO2-Reduktion; § 6090 vom 9. Mai 1996
 Blockheizkraftwerke für Frankfurt am Main; § 2966 / 1990
 Klimaschutzkonzept § 7349 vom 10.12.2009
 Vollzugsbehörde nach dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz (OB-Verfügung vom 07.08.2002)
 Umweltpolitische Leitlinien; § 7415 vom 17.06.2004
 Wohnungsneubau in Passivhausbauweise; § 974 vom 16.11.2006
 Frankfurt am Main - 100% erneuerbare Energie!; § 1288 vom 01.03.2012
 Masterplan 100 % Klimaschutz; § 6320 vom 24.09.2015
 Klimaneutrales Frankfurt; § 1650 vom 12.05.2022 (zur Vorlage NR 316 2022)

Förderprogramm Klimaanpassung §1697 vom 31.08.2017
 Trinkwasserbrunnen im öffentlichen Raum § 4685 vom 24.10.2019
 Klimaallianz § 5019 vom 12.12.2019 (zur Vorlage M 199 2019)

Zielgruppe:

Entscheidungsträger in Verwaltung, Wirtschaft und Haushalten

Bürger:innen, Unternehmen, Vereine, Verbände und Besucher:innen in Frankfurt am Main,
 Entscheidungsträger zu planerischen Fragen im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung
 Fachleute im Bereich Planen und Bauen
 Andere Ämter und Kooperationspartner

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Pressemitteilungen (Anzahl)	32	30	35	30	30	30
Neue Anträge "Klimabonus"	396	250	2.500	2.500	250	250
Anträge "PV Förderung"	0	100	6.000	4.000	3.000	3.000
Anträge "Frankfurt spart Strom" Haushalte und Unternehmen	87	150	150	150	150	150
Anträge "Bürgerförderprogramm"	4	10	12	12	12	12
Förderanträge gesamt	487	510	6.412	4.412	3.412	3.412
Durchschnitt pro FöPro	162	127	1.603	1.103	853	853

Begründung der Prognose:

Die Anzahl der Förderanträge und damit auch die geplante Umsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahme wird in den nächsten Jahren zunächst steigen, um nach der Umsetzung der geplanten Maßnahme ggf. zu stagnieren. Der Beschluss der Gestaltungssatzung wird die Fördermöglichkeiten von Begrünung reduzieren, wobei der Anteil der verpflichtenden Begrünung vermutlich steigen wird.

Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung**Produktbereich: 22 Umwelt**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger	Unterstützung der Stadtgesellschaft bei der Umsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen					
	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Beratungen Klimaanpassungsmaßnahmen	396	250	250	250	250	250
Beratungen Klimaschutzmaßnahmen	515	600	750	900	900	900
Indikator						
Anzahl der Beratungen im Verhältnis der Förderanträge als Nachweis für die freiwillige Umsetzung der Maßnahme in der Klimaanpassung (Anzahl Beratungen/Anzahl Förderanträge)	3,84	2,50	3,13	3,13	3,13	3,13
Anzahl der Beratungen im Verhältnis der Förderanträge als Nachweis für die freiwillige Umsetzung der Maßnahme im Klimaschutz (Anzahl Beratungen/Anzahl Förderanträge)	5,00	2,30	0,12	4,60	3,50	3,50

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.389.149,06	5	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	20.000,00	1	112	112	90	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	23,03	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.409.172,09	6	112	112	90	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.017.129,22	965	1.481	1.531	1.539	1.497
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.270.378,95	1.274	1.312	1.023	948	727
14	66	Abschreibungen	5.133,10	888	2.272	6.294	7.797	9.298
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	239.203,55	313	442	167	167	167
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.531.844,82	3.440	5.507	9.015	10.451	11.689
20		Verwaltungsergebnis	-1.122.672,73	-3.434	-5.395	-8.903	-10.361	-11.689
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.409.172,09	6	112	112	90	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.531.844,82	3.440	5.507	9.015	10.451	11.689
26		Ordentliches Ergebnis	-1.122.672,73	-3.434	-5.395	-8.903	-10.361	-11.689
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.122.672,73	-3.434	-5.395	-8.903	-10.361	-11.689
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-405.165,20	-451	-624	-602	-602	-602
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.527.837,93	-3.885	-6.019	-9.505	-10.963	-12.291
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-1.527.837,93	-3.885	-6.019	-9.505	-10.963	-12.291

Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung						
Produktbereich: 22 Umwelt						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	777	1.312	1.023	948	727
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	350	271	271	275	275
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	313	442	167	167	167
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	192	167	167	167

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung**Produktbereich: 22 Umwelt****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	7.298,58	10.019	27.019	24.019	15.019	15.019
	VE 2024				24.000	15.000	15.000
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.298,58	10.019	27.019	24.019	15.019	15.019
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-7.298,58	-10.019	-27.019	-24.019	-15.019	-15.019
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-7.298,58	-10.019	-27.019	-24.019	-15.019	-15.019
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	7.298,58	10.019	27.019	24.019	15.019	15.019

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze der Projekte

5.010847 „Klimafonds/ Frankfurt frisch auf“ (PG 22.4),
5.010848 „Klimawandelanpassung Infrastruktur“ (PG 22.4)
5.010740 „Erneuerbare-Energien-Fonds“ (PG 22.4),
5.010742 „Energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude“ (PG 34.4),
5.010726 „SmartCity“ (PG 35.5) und
5.007572 „Ladeinfrastruktur E-Mobilität“ (PG 36.1)

sind gegenseitig deckungsfähig. Sie sind nur deckungspflichtig zu Gunsten anderer Maßnahmen des Investitionsprogramms solange diese inhaltlich unter die o. g. Maßnahmen subsumiert werden können.

Produktbereich: 22 Umwelt											
Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002188 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79A-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		158	4	0	83	14	14	14	14	14	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002943 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79A-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		51	3	7	16	5	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010740 Erneuerbare-Energien-Fonds											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		38.700	0	0	1.700	10.000	9.000	8.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		18.000						8.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt**Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010760 geothermische Tiefenbohrung												
Kategorie/Priorität	4/2	E										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			200	0	0	200	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010846 Trinkbrunnen												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010847 Klimafonds/ Frankfurt frischt auf												
Kategorie/Priorität	2/1	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			27.000	0	0	0	0	9.000	8.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			18.000						8.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt											
Produktgruppe: 22.04 Klimaschutz und Klimaanpassung											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010848 Klimawandelanpassung Infrastruktur											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		27.000	0	0	0	0	9.000	8.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		18.000						8.000	5.000	5.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		93.109	7	7	2.000	10.019	27.019	24.019	15.019	15.019	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		93.109	7	7	2.000	10.019	27.019	24.019	15.019	15.019	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		54.000						24.000	15.000	15.000	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Der Stabsstelle „Sauberes Frankfurt“ obliegt die Gesamtverantwortung für ein sauberes Erscheinungsbild, insbesondere öffentlicher Flächen im Frankfurter Stadtgebiet. Dabei fungiert die Stabsstelle „Sauberes Frankfurt“ als Schnittstelle zwischen allen städtischen Ämtern, den Gesellschaften der Stadt sowie sonstigen Institutionen und Organisationen, die mit Sauberkeit des öffentlichen Raumes befasst sind. Auftragsgrundlage ist die Verfügung des Oberbürgermeisters vom 30.05.2001 in Verbindung mit der Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters vom 21.03.2014.

Die Produktgruppe 22.05 setzt sich aus folgendem Produkt zusammen:

- 22.05.01: Verbesserung der Sauberkeit

Erläuterungen zu dem Produkt:

Produkt 22.05.01 – Verbesserung der Sauberkeit

Die Stabsstelle „Sauberes Frankfurt“ konzentriert sich unter anderem auf die Erarbeitung und Umsetzung von Konzepten und Vorschlägen zur nachhaltigen Verbesserung der Reinigungssituation und Sauberkeit, insbesondere öffentlicher Flächen, in Abstimmung und unter Beteiligung betroffener Ämter und Betriebe sowie (städtischer) Gesellschaften. Weiterhin ist die Steuerung und Koordinierung von Initiativen und Maßnahmen sowie die Überwachung der Umsetzung von Maßnahmen, die eine Verbesserung der Reinigungssituation und allgemeinen Sauberkeit zum Inhalt haben, eine wesentliche Aufgabe.

Im Rahmen der Kampagne für mehr Sauberkeit, #cleanffm, sollen seit Juni 2017 in ausgewählten Straßen, Stadtteilbereichen und Grünanlagen, bei denen ein besonders hoher Nutzungsdruck und eine damit verbundene Müllproblematik besteht, zusätzliche orts- wie situationsbezogene Maßnahmen zu den bereits vorhandenen Leistungen zur Abfallbeseitigung und Abfallvermeidung durchgeführt werden. Eine weitere Maßnahme der Kampagne ist die Aufklärung der Stadtgesellschaft sowie der Nutzer:innen des öffentlichen Raumes, sowohl im analogen Umfeld als auch in den sozialen Medien. Zielsetzung ist hierbei, das achtlose Entsorgen von Klein- und Verpackungsmüll im öffentlichen Raum zu verhindern sowie die Stärkung der Eigenverantwortung der Nutzer:innen des öffentlichen Raumes im Stadtgebiet Frankfurt am Main. Dies soll durch intensive Öffentlichkeitsarbeit begleitet werden.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes und des Klimareferates sowie der Stabsstelle Sauberes Frankfurt werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Mitgliedsbeiträge an Vereine und Zweckverbände für 2024/2025:

Förderverein Sauberhaftes Hessen: 200 €

Gesellschaft Bürger und Polizei Frankfurt am Main: 500 €

Folgende Etatanträge mit Auswirkungen auf den Haushalt 2024/2025 wurden beschlossen:

E 200 - Saubere Innenstadt (+150 T€ für 2024 und +250 T€ für 2025)

E 201 - Mehr Sauberkeit in Stadtteilen (+250 T€ für 2025)

E 252 - Pfandsystem für Innenstadtgastronomie

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Umweltamt.

Produktgruppe:	22.05 Sauberes Frankfurt
Produktbereich:	22 Umwelt

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Gewerbeverein Oberrad e.V.	0	0	5.000	5.000	0	0	0	0	5.000	0	0	P		N
GWR gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH	443.027	858.000	850.000	850.000	0	0	0	0	850.000	0	0	P		N
Verein für Arbeits- und Erziehungshilfe und Stadttaubenprojekt Frankfurt e.V.	0	0	80.000	80.000	0	0	0	0	80.000	0	0	P		N
Summe	443.027	858.000	935.000	935.000	0	0	0	0	935.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Projektzweck des "Geschirrmobils" durch den Gewerbeverein Oberrad e.V.:Prävention gegen Plastikmüll und Einweggeschirr im Rahmen von Stadtteilveranstaltungen. Das Geschirrmobil dient zur Förderung der Sauberkeit und zur Vermeidung von hohem Abfallaufkommen durch anfallendes Plastikgeschirr bei z.B. Stadtteilveranstaltungen.

Das Geschirrmobil ist für den Einsatz von stadtteilinternen und -externen Veranstaltungen vorgesehen, bei denen ein hohes Geschirraufkommen herrscht und ist entsprechend ausgestattet (Arbeitsplatten, Geschirr für 500 Personen, Spülbecken, Spülmaschine).

Der Zuschuss an die GWR gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH wird zur Sicherstellung der Durchführung von Maßnahmen gewährt, die dem Erhalt und der Wiedererlangung der Beschäftigungsfähigkeit von Langzeitarbeitslosen dienen, mit dem Ziel, diese Personen wieder in den Arbeitsmarkt einzugliedern. Die Maßnahmen erfolgen im Rahmen des Projektes "Umweltlotsen - für ein sauberes Frankfurt". Die Teilnehmenden übernehmen Reinigungs- und Entsorgungsleistungen, die die Verbesserung der Stadtsauberkeit fördern. Die zu erbringenden Leistungen sind ausschließlich solche, die durch das Satzungsgeschäft der Abfall- und Straßenreinigungssatzung nicht abgedeckt werden können.

Projektzweck der "Fegerflotte" durch den Verein- für Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.:

Mit Zuwendungsvereinbarung vom 12.01.2009 wird ein Arbeitsprojekt (Fegerflotte), in dem die Projektteilnehmer in Form von Picker-Tätigkeiten die spezifischen Verunreinigungen (z.B. Konsumutensilien von Drogenerkrankten, Kleinabfälle) im Bahnhofsviertel beseitigen, sichergestellt. Durch die Durchführung des Projektes wird ein nennenswerter Beitrag zur Verbesserung der Sauberkeit im Bahnhofsviertel geleistet.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 22.05 Sauberes Frankfurt**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **OB-Verfügung vom 30.05.2001 sowie 21.03.2014**Zielgruppe: **Bürger:innen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kommunikationsleistungen/ Kundenkontakte	15.000	15.000	21.500	21.500	21.500	21.500
Projekte	12.500	12.500	16.000	16.000	16.000	16.000

Begründung der Prognose:

Zu den Kommunikationsleistungen zählen direkte Kontakte mit Bürger:innen (persönlich, telefonisch, per E-Mail und über Social Media Kanäle). Hierbei werden nur Projekte gezählt, die im Rahmen eines echten Projektmanagements mit mehreren beteiligten Stellen durchgeführt werden (z.B. #cleanffm). Kleinstaktionen im Rahmen des täglichen Beschwerdemanagements werden hier nicht erfasst. Die erbringbare Leistungsmenge ist abhängig von personellen und finanziellen Ressourcen der Stabsstelle. Dabei soll versucht werden, die Menge der erbrachten Leistungen auf dem bisherigen hohen Niveau zu halten.

Bei der Bürgerkommunikation ist angestrebt, die Zahl der Kontakte, die im Rahmen spezieller Aktionen mit starkem räumlichen Bezug zu besonderen Problemfeldern und unter Einbeziehung lokaler Multiplikatoren zustande kommen, zu erhöhen.

Das einfache Beschwerdemanagement soll zunehmend über das Servicetelefon 115 bzw. den elektronischen Mängelmelder abgewickelt werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Qualität der Kundenkontakte erhöhen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge Kommunikationsleistungen/ Kundenkontakte	15.000	15.000	21.500	21.500	21.500	21.500
Indikator Anteil der Kommunikationsleistungen im Rahmen der Veranstaltungen	4.500,00	4.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	215,45	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	215,45	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	393.406,74	514	549	568	571	574
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	41.279,94	82	87	67	67	67
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.008.663,21	2.497	2.730	3.103	2.615	2.615
14	66	Abschreibungen	22.792,27	18	24	13	14	11
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	546.190,15	858	935	935	935	935
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.012.332,31	3.969	4.325	4.686	4.202	4.202
20		Verwaltungsergebnis	-3.012.116,86	-3.969	-4.325	-4.686	-4.202	-4.202
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	215,45	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.012.332,31	3.969	4.325	4.686	4.202	4.202
26		Ordentliches Ergebnis	-3.012.116,86	-3.969	-4.325	-4.686	-4.202	-4.202
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.012.116,86	-3.969	-4.325	-4.686	-4.202	-4.202
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-182.413,78	-231	-256	-251	-251	-251
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.194.530,64	-4.200	-4.581	-4.937	-4.453	-4.453
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.194.530,64	-4.200	-4.581	-4.937	-4.453	-4.453

Produktgruppe: 22.05 Sauberes Frankfurt						
Produktbereich: 22 Umwelt						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
			2023	2024	2025	2026
			T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.756	2.730	3.103	2.615	2.615
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	23	23	23	23
	dav. Energie	2	5	5	5	5
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	119	119	131	131
	dav. Pilotprojekt "cleanffm" siehe auch M 240/2018	1.500	250	250	250	250
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	858	935	935	935	935
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	858	935	935	935	935

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	26.781,21	10	10	10	10	10
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.781,21	10	10	10	10	10
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-26.781,21	-10	-10	-10	-10	-10
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-26.781,21	-10	-10	-10	-10	-10
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	26.781,21	10	10	10	10	10

Produktbereich: 22 Umwelt**Produktgruppe: 22.05 Sauberes Frankfurt**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.009507 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79B- Neue Produktgruppe 22.05 Sauberes Frankfurt ab dem Haushaltsjahr 2020											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		121	71	24	0	5	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.009587 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 79B- Neue Produktgruppe 22.05 Sauberes Frankfurt ab dem Haushaltsjahr 2020											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		58	24	9	0	5	5	5	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		178	95	34	0	10	10	10	10	10	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		178	95	34	0	10	10	10	10	10	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Erarbeitung wasserwirtschaftlicher Grundlagen und generelle Planung entsprechender Einrichtungen, baureife Entwürfe von wasserbautechnischen Anlagen, Ausbau und Unterhaltung einschließlich Hochwasserschutz der Wasserläufe II. und III. Ordnung. Wasserrechts-, Wasserwirtschafts- und Fischereiangelegenheiten, Bachpatenschaften.

21,4 km Wasserläufe II. Ordnung (Nidda, Erlenbach) und rd. 149 km Wasserläufe III. Ordnung.

Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt seit dem 01.01.1999 durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung.

Beteiligte Dezernate: XII, IV

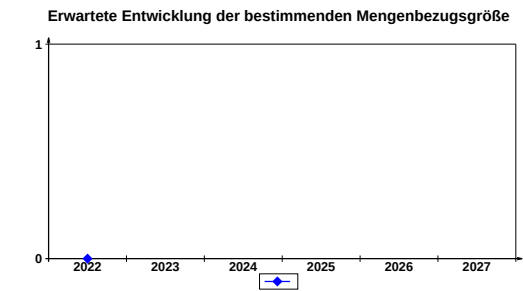
Maßgebliches Produkt: Unterhaltung, Planung und Ausbau oberirdischer Gewässer

Auftragsgrundlage:

- Wasserhaushaltsgesetz
- Hessisches Wassergesetz
- Bundesnaturschutzgesetz
- Hessisches Naturschutzgesetz
- Hessisches Fischereigesetz
- Verordnung zur Sicherstellung des Landschaftsschutzgebietes GrünGürtel
- GrünGürtel-Verfassung (Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 14.11.1991)

Zielgruppe: Öffentlichkeit, insbesondere die Nutzer/innen in und an Gewässern.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	76.451,00	76	76	92	261	261
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	76.451,00	76	76	92	261	261
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	524.301,63	1.369	292	292	292	292
14	66	Abschreibungen	199.365,00	201	203	227	491	531
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	723.666,63	1.570	495	519	783	823
20		Verwaltungsergebnis	-647.215,63	-1.494	-419	-427	-522	-562
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	76.451,00	76	76	92	261	261
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	723.666,63	1.570	495	519	783	823
26		Ordentliches Ergebnis	-647.215,63	-1.494	-419	-427	-522	-562
27	59	Außerordentliche Erträge	4.568.228,26	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	4.568.228,26	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.921.012,63	-1.494	-419	-427	-522	-562
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.921.012,63	-1.494	-419	-427	-522	-562
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	3.921.012,63	-1.494	-419	-427	-522	-562

Produktgruppe:	22.06 Oberirdische Gewässer					
Produktbereich:	22 Umwelt					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	76	76	92	261	261
	Erträge aus Auflösung Sonderposten	76	76	92	261	261
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.369	292	292	292	292
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Unterhaltung Mainufer	1.077	0	0	0	0
	dav. Dienstleistungen des Eigenbetriebs Stadtentwässerung	292	292	292	292	292
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In der Kostenartengruppe „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind Leistungen an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung in Höhe von 292 T€ enthalten, die keiner Deckungsfähigkeit zu Gunsten anderer Positionen unterliegen.

Ferner waren 2023 in der Kostenartengruppe "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" Mittel zur Unterhaltung und Sanierung städtischer Mainufer i. H. v. 1.077 T€ enthalten. Dieser Ansatz ist dem Budgetbereich des für die HFM Managementgesellschaft Hafen und Markt mbH zuständigen Dezernates zugeordnet, von diesem zu bewirtschaften und zu verantworten. Der Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller voll budgetierten Aufwendungen. Nicht verbrauchte Ansätze sind auf Antrag übertragbar.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	5.600	3.000	600	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.600	3.000	600	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.654.221,62	6.280	4.480	3.003	125	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.654.221,62	6.280	4.480	3.003	125	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.654.221,62	-680	-1.480	-2.403	-125	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.654.221,62	-680	-1.480	-2.403	-125	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	5.600	3.000	600	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.654.221,62	6.280	4.480	3.003	125	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.06 Oberirdische Gewässer

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.003493 Umbau und Erneuerung der Nidda - Wehre (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 30 Mio. € -

Kategorie/Priorität	5/1	E										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			1.690	0	205	0	280	480	600	125	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

5.008507 Umgestaltung des Wehres Sossenheim im Unterlauf der Nidda mit Anbindung des Grillischen Altarms

Kategorie/Priorität	4/99	E		§2661	15.12.2022							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			14.203	0	1.449	351	6.000	4.000	2.403	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen			9.200	0	0	0	5.600	3.000	600	0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.06 Oberirdische Gewässer

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		760	370	0	390	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		16.653	370	1.654	741	6.280	4.480	3.003	125	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		9.200	0	0	0	5.600	3.000	600	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		7.453	370	1.654	741	680	1.480	2.403	125	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 22.07 StadtForst beinhaltet die multifunktionale Bewirtschaftung und Verwaltung des Frankfurter Stadtwaldes. Zur Waldfläche gehören sowohl die innerstädtischen Waldungen im Stadtgebiet Frankfurt am Main als auch die außerhalb liegenden Waldungen in der Hohemark, Friedrichsdorf und im Staufeu. Die Waldfläche beträgt insgesamt 5.987,59 Hektar. Die multifunktionale Forstwirtschaft ist ausgerichtet auf die Erfüllung ökologischer, ökonomischer und sozialer Belange in einem integrativen Ansatz auf der gesamten Waldfläche. Der Frankfurter Stadtwald ist ein Erholungswald, der der Einwohnerschaft mit seiner umfassenden Infrastruktur (Waldwege, Wanderwege, Erholungsbänke, Schutzhütten, Reitwege, Mountainbikestrecken etc.) zur Naherholung zur Verfügung steht. Dazu gehört seine wichtige Funktion als Frischluftlieferant und für den Wasser-, Klima- und Immissionsschutz. Die Biodiversität und somit die im Stadtwald vorkommenden Tier- und Pflanzenarten müssen erhalten und geschützt werden, d.h. das Ökosystem Wald wird im Rahmen der Waldpflege und Walderhaltung stetig weiterentwickelt und unterliegt auf dem Großteil der Fläche durch die Ausweisung als Bannwald und Landschaftsschutzgebiet einem besonderen Schutzstatus. Demnach ist der Stadtwald in seinem Bestand und seiner äußeren Abgrenzung aufgrund seiner besonderen Lage und Bedeutung für das Klima, den Wasserhaushalt, den Bodenschutz, den Sichtschutz, den Lärmschutz und die Luftreinigung zu erhalten und wo möglich anzureichern.

In seiner Nutzfunktion als wichtiger Lieferant des nachwachsenden, klimaneutralen Rohstoffes Holz besteht der Stadtwald aus vorratsreichen Waldbeständen, die nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit bewirtschaftet werden. D.h. es darf nicht mehr eingeschlagen werden, als nachwächst. Strukturreiche Mischbestände aller Altersklassen prägen das Landschaftsbild. Der Holzeinschlag dient zum einen der Holzgewinnung, zum anderen der Waldpflege und somit der Verjüngung und Stabilisierung der Waldbestände. So kann sich für die nachfolgenden Generationen ein intakter und gesunder Wald entwickeln. Die Holzvorräte und der nachhaltige Holzeinschlag (Hiebsatz) werden im Rahmen einer gesetzlich vorgeschriebenen 10-jährigen Betriebsinventur, der Forsteinrichtung, erhoben. Mit Stichtag 01.01.2014 wurde der Holzeinschlag auf 33.000 Kubikmeter pro Jahr festgesetzt. Allerdings konnte die Planmenge seit 2018 aufgrund der Trockenschäden nicht aufrechterhalten werden. Der Holzanfall erhöhte sich bis auf das doppelte der jährlich geplanten Holzeinschlagsmengen. Dies gilt es in den kommenden Jahren durch Anpassung der Hiebsätze wieder auszugleichen. Eine Überarbeitung erfolgt in der nächsten Forsteinrichtung zum Stichtag 01.01.2024. Konkrete Angaben sind derzeit nur schwer möglich, da nicht abzusehen ist, mit welchen Folgeschäden, sprich mit wieviel Holzanfall in den kommenden Jahren zu rechnen ist. Das Holz wird zum Großteil an regionale und überregionale Holzverarbeitende Betriebe (Sägewerke, Papierindustrie) sowie an regionale Brennholzkunden verkauft. Die Folgen der Dürrejahre 2018, 2019, 2020 und 2022 hinterlassen sowohl einen ökologischen als auch einen wirtschaftlichen Schaden. Aufgrund der enormen Schadholzmengen, welche sowohl bundesweit als auch in den angrenzenden Ländern anfielen, kam es seither zu extremen Einbrüchen der Holzerlöse, die sich mittlerweile erholen, aber sehr schwankend und kaum vorhersehbar sind. Gleichzeitig steigt der Aufwand für die Wiederaufforstungen und den notwendigen Waldumbau hin zu klimatoleranteren Mischbeständen. Letzteres betrifft insbesondere die Fichtenwaldungen des Frankfurter Stadtwaldes im Taunus, die den maßgeblichen Teil der Holzerlöse ausmachen.

Umweltbildung und Waldpädagogik sind, wie die Erholungsfunktion, wesentlicher Bestandteil der besonderen Gemeinwohlverpflichtung. Das Wissen der Gesellschaft über den Wald und seine vielfältigen Funktionen, sowie die Bedeutung der Forstwirtschaft soll hierdurch vermehrt werden. Hierzu hat sich das Informationszentrum StadtWaldHaus/Fasanerie als feste Instanz des StadtForstes etabliert und ist weiterhin in seiner Funktion als pädagogische Wirkungsstätte mit einem entsprechenden Angebot an Führungen, Ausstellungen und Veranstaltungen sachgerecht zu entwickeln.

Folgende Etatanträge mit Auswirkungen auf den Haushalt 2024/2025 wurden beschlossen:

E 202 - Mehr Auenwald für Frankfurt 2024 (+45 T€ für 2024 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

E 203 - Mehr Auenwald für Frankfurt 2025 (+50 T€ für 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Grünflächenamt.

Produktgruppe:	22.07 StadtForst
Produktbereich:	22 Umwelt

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Naturpark Hessischer Spessart	1.022	1.022	1.022	1.022	680	25.000	42.000	3.000	1.022	35.000	70.320	I		N
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kreisverband Frankfurt	2.000	12.000	2.000	2.000	1.500	23.850	8.450	7.600	2.000	13.000	40.000	I		N
Summe	3.022	13.022	3.022	3.022	2.180	48.850	50.450	10.600	3.022	48.000	110.320			

Erläuternde Hinweise

Aufgabe des Zweckverbandes Naturpark Hessischer Spessart ist, im Zusammenwirken mit allen interessierten Stellen in einem als Erholungsgebiet besonders geeigneten Raum, die heimische Tier- und Pflanzenwelt zu schützen, die Landschaft zu erhalten, zu pflegen und zu gestalten, die ökologische Ausgleichsfunktion zu erhalten und zu fördern, es als Erholungsgebiet zu erschließen und den Menschen die naturnahe Erholung zu ermöglichen.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. ist ein Naturschutzverband, der sich für den Schutz der Wälder einsetzt. Sie ist in vielfältigen Bereichen tätig, unter anderem in der Jugendarbeit, bei umweltbezogenen Projekten sowie in der Öffentlichkeitsarbeit.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung
(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 22.07 StadtForst**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **Bundeswaldgesetz, Hessisches Waldgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Naturschutzgesetz, Landschaftsschutzgebietsverordnung, GrünGürtelsatzung, Aufgabenverteilungsplan, städtische Richtlinien**

Zielgruppe: **Die Einwohnerschaft der Stadt und Bevölkerung des Umlandes, Nutzer:innen des Waldes, Holzver- und bearbeitende Industrie, Mitarbeitende des StadtForstes, Vereine, Firmen, Gesellschaften**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Waldfläche in Hektar	5.988	5.988	5.988	5.988	5.988	5.988
Straßen- und Grenzlinien (lfm)	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
Erlöse aus Mieten und Pachten (in €)	1.308.794	1.165.000	1.165.000	1.165.000	1.165.000	1.165.000
Erlöse aus Erlaubnissen und Erstattungen (in €)	36.555	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Anzahl Führungen im StadtWaldHaus	279	500	500	500	500	500
Anzahl der Besucher:innen des StadtWaldHauses	24.820	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Holzmenge in Festmeter	41.778	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

Begründung der Prognose:

Der Stadtwald mit seiner ökologischen, ökonomischen und sozialen Funktion soll, wo immer möglich, erweitert werden. Der Stadtwald ist derzeit geprägt von immensen Hitzeschäden durch die vergangenen vier Trockenjahre (2018, 2019, 2020 und 2022). Auch das Jahr 2023 ist bislang zwar etwas regenreicher, aber in Summe zu trocken in Bezug auf die für eine ausreichende Wasserversorgung notwendigen mittleren Jahresniederschläge. Die kahlgefallenen Waldbereiche werden wiederaufgeforstet, damit der Stadtwald weiterhin seine Funktion als Frischluftlieferant, Erholungswald und seine Klimafunktion erfüllen kann.

Aus waldbaulicher Sicht sind im Frankfurter Stadtwald vorratsreiche Waldbestände, in denen sämtliche Altersklassen von 0 bis über 200 Jahren vertreten sind. Die jährliche Holzerntemenge unter Einhaltung der Nachhaltigkeit wurde im Rahmen der aktuellen Forsteinrichtung mit Stichtag 01.01.2014 auf 33.000 Festmeter pro Jahr festgesetzt. Die hohen Hiebsätze resultieren aus den nicht planbaren Schadereignissen der vergangenen Trockenjahre (Trockenschäden, Käferbefall).

Umweltbildung und Waldpädagogik sind, wie die Erholungsfunktion, wesentlicher Bestandteil der besonderen Gemeinwohlverpflichtung. Dies beinhaltet auch die Anlage und Betreuung von Versuchsflächen im Stadtwald, um wissenschaftliche Erkenntnisse über den Aufbau klimaresilienter Wälder auf den vorkommenden Standorten zu erhalten.

Das Wissen der Gesellschaft über den Wald und seine vielfältigen Funktionen sowie die Bedeutung der Forstwirtschaft soll hierdurch vermehrt werden. Das vorhandene Informationszentrum StadtWaldHaus / Fasanerie ist demnach weiterhin in seiner Funktion als pädagogische Wirkungsstätte so zu entwickeln, dass es seine Aufgabe mit zeitgemäßen Angeboten und Ausstellungen erfüllen kann.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	925.460,45	880	801	801	801	801
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.555,00	40	35	35	35	35
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	128.668,10	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.509,00	8	8	8	3	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.360.533,88	1.206	1.205	1.205	1.205	1.205
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.458.726,43	2.134	2.049	2.049	2.044	2.041
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.973.442,05	3.068	3.322	3.462	3.479	3.496
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	126.390,47	231	249	192	192	192
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.772.660,75	1.359	5.975	1.654	1.613	1.644
14	66	Abschreibungen	399.853,66	409	461	650	661	671
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	3.022,00	13	3	3	3	3
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.251,24	55	40	40	45	45
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.314.620,17	5.135	10.050	6.001	5.993	6.051
20		Verwaltungsergebnis	-2.855.893,74	-3.001	-8.001	-3.952	-3.949	-4.010
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.458.726,43	2.134	2.049	2.049	2.044	2.041
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5.314.620,17	5.135	10.050	6.001	5.993	6.051
26		Ordentliches Ergebnis	-2.855.893,74	-3.001	-8.001	-3.952	-3.949	-4.010
27	59	Außerordentliche Erträge	40.013,81	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	25.590,11	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	14.423,70	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.841.470,04	-3.001	-8.001	-3.952	-3.949	-4.010
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.166.735,19	-3.489	-3.661	-3.740	-3.740	-3.740
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.008.205,23	-6.490	-11.662	-7.692	-7.689	-7.750
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-6.008.205,23	-6.490	-11.662	-7.692	-7.689	-7.750

Produktgruppe:	22.07 StadtForst					
Produktbereich:	22 Umwelt					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	880	801	801	801	801
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Holzerträge	850	750	750	750	750
53	Sonstige ordentliche Erträge	1.206	1.205	1.205	1.205	1.205
	dav. Mieterträge	1.165	1.165	1.165	1.165	1.165

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.359	5.975	1.654	1.613	1.644
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	290	330	330	459	473
	dav. Energie	142	128	128	352	362
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1	0	0	0	0
	dav. Aufwendungen für die Unterhaltung des Waldes	249	4.785	459	1.413	1.455
	dav. Betriebs-, Verbrauchsstoffe und Materialaufwand	133	137	137	172	177
	dav. Aufwendungen für Fahrzeuge und Maschinen	145	165	165	195	201
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.534	-1.597
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	13	3	3	3	3
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	13	3	3	3	3

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.07 ist ein Subbudget und grundsätzlich nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zu anderen Produktgruppen. Mit Zustimmung der Stadtkämmerei kann eine Deckungsfähigkeit zwischen Aufwand und Ertrag des Subbudgets und dem übrigen Bereich des Dezernats hergestellt werden.

Die ordentlichen Erträge dienen zur anteiligen Deckung der ordentlichen Aufwendungen. Mehrerträge wachsen der Aufwandsermächtigung zu und hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern diese entsprechend der Regelungen der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	40.102,94	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.102,94	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	137.347,46	1.148	748	748	748	748
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	137.347,46	1.148	748	748	748	748
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-97.244,52	-1.148	-748	-748	-748	-748
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-97.244,52	-1.148	-748	-748	-748	-748
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	40.102,94	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	137.347,46	1.148	748	748	748	748

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: In den Produktgruppen 22.07, 22.09 und 22.10 können die Ansätze für den Erwerb von Maschinen und Kraftfahrzeugen (Projektdefinitionen 5.006178, 5.006198, 5.006199, 5.006200, 5.006201, 5.006202) mit Zustimmung der Stadtkämmerei und in begründeten Fällen per Sollveränderung zu Lasten des Bewirtschaftungssolls der als Programme ausgewiesenen Investitionen verstärkt werden.

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.07 StadtForst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002257 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/6	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		95	0	0	55	8	8	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002348 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/7	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		190	0	13	43	27	27	27	27	27	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003551 Verkehrssicherungsmaßnahme DB-Welscher Weg											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		730	0	0	30	700	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.07 StadtForst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006178 Erwerb bewegliches Vermögen (Maschinen) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/5	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.018	1.619	47	462	178	178	178	178	178	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		238	237	1	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		60	60	0	0	0	0	0	0	0	0
5.006198 Erwerb bewegliches Vermögen (Kfz.) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.717	1.128	77	87	85	85	85	85	85	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		153	114	39	0	0	0	0	0	0	0
5.007526 Brückenbau im Forst											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.200	0	0	950	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.07 StadtForst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010808 Neubau von Betriebseinrichtungen, Forst											
Kategorie/Priorität	2/3	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		500	0	0	0	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010904 Erneuerung von Betriebsgebäuden (Forst) (bis 2023 unter 5.007810)											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.200	0	0	0	0	300	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.07 StadtForst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		400	0	0	400	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		9.050	2.746	137	2.026	1.148	748	748	748	748	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		451	411	40	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		8.599	2.336	97	2.026	1.148	748	748	748	748	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Zur Differenzierung des Gesamtflächenbestandes des Grünflächenamtes werden die zu unterhaltenden Flächen in Untergruppen aufgeteilt, den sogenannten Grünarten.

Grundlage hierfür ist die systematische Zuordnung nach der GALK-DST-Systematik (Gartenamtsleiterkonferenz des Deutschen Städtetages)

In der folgenden Tabelle wird in die Hauptgrünarten und zur Vollständigkeit der Daten in sonstige Grünflächen sowie Betriebs- und Lagerflächen unterschieden.

Die zu unterhaltenden Flächen verteilen sich wie folgt:

von Amt 67 zu unterhaltende Fläche in qm	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025
Art der Fläche	Fläche in qm	Fläche in qm	Fläche in qm inkl. Prognose	Fläche in qm inkl. Prognose
Grünanlagen	3.822.843,87	3.759.424	3.862.101	3.901.358
Parks	5.086.302,21	5.289.864	5.094.412	5.102.521
Ausgleichsflächen	1.684.117,22	1.647.713	1.707.731	1.731.346
Straßenbegleitgrün	2.287.315,16	2.314.653	2.305.262	2.323.209
Freizeitanlagen	1.466.171,76	1.469.319	1.474.746	1.483.320
sonstige öffentliche Grünflächen	332.799,32	319.693	330.132	327.465
Betriebs- und Lagerflächen	41.776	41.776	41.776	41.776
Gesamt:	14.721.325,54	14.842.443	14.816.160	14.910.995

Für die zu unterhaltenden Flächen erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2024 eine veränderte Darstellung. Betriebs- und Lagerflächen erscheinen erstmals in der obigen Tabelle.

Bedingt u.a. durch die Erschließung neuer Wohn- und Gewerbegebiete sowie neuer Parks, die Zug um Zug zu einer Flächenerhöhung führen, ist in den nächsten Jahren von einer weiteren Zunahme der öffentlichen Grünflächen und der Baumbestände auszugehen.

Beispielhaft können hierfür folgende Maßnahmen genannt werden:

Kaiserleipromenade, Baugebiet Leuchte, Teile des Europaviertels, Rennbahnpark, Riedberg Ausgleichsflächen, Grünzug Feldscheidenstraße, Westrand Niedererlenbach Erschließungsgebiet Harheim Süd, Gateway Gardens, Teile des Silogebietes, Grünanlage und Spielplatz am Frankfurter Bogen.

Da die neuen Flächen erst nach Abschluss der Baumaßnahme in die Obhut des Grünflächenamtes zur Unterhaltung und Pflege übernommen werden können, resultiert der dargestellte Flächenzuwachs von Ist 2022 zu Soll 2024 aus Maßnahmen, deren letzter Bauabschnitt voraussichtlich in 2023 bzw. 2024 realisiert wird.

Des Weiteren ist zu berücksichtigen, dass die Unterhaltung der Grünanlagen inkl. der vorhandenen Einrichtungen sowie der zu unterhaltenden 20 Weiher und sonstigen Gewässer aufgrund des erheblichen Nutzungsdrucks in den Grünanlagen einen erheblichen Personal- und Sachaufwand erfordern.

Das Grünflächenamt betreut Flächen im Eigentum anderer Ämter. Für die Unterhaltung und Pflege dieser Flächen wird ein Betrag von 1.247 T€ (2024) bzw. 776 T€ (2025) im Bereich der ILV im Haushalt abgebildet.

Das Grünflächenamt ist darüber hinaus als Dienstleister für Ämter und Betriebe der Stadt Frankfurt auf 1.379.086,48 m² zuständig. Teilweise werden diese Flächen zu Kosten und Lasten der Flächeninhaber in der Vergabe betreut, beim Grünflächenamt werden somit Ingenieursleistungen erbracht. Das Grünflächenamt stellt weitere Flächen, die sich in der Zuständigkeit des Grünflächenamtes befinden, anderen Nutzern zur Verfügung, diese Flächen belaufen sich derzeit auf 66.787,67 m².

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Grünflächenamt.

Folgende Etatanträge /-anregungen mit Auswirkungen auf den Haushalt 2024/2025 wurden beschlossen:

E 204 - Baumspendenportal (+10 T€ für 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

E 205 - Bürger*innenbeteiligung zur Umgestaltung des Atzelbergplatzes (+10 T€ für 2024 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)

E 206 - Ausbau des umweltpädagogischen Angebots des MainÄppelHauses (jeweils +25 T€ für 2024 und 2025 in der Kontengruppe 71)

E 207 - Förderung der Absatzmöglichkeiten von Erzeugnissen aus Frankfurter Streuobstwiesen durch das MainÄppelHaus e.V.: Einführung eines Produktlabels (+25 T€ für 2025 in der Kontengruppe 71)

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen**Produktbereich: 22 Umwelt**

- E 208 - Bildungsangebote zum Urban-Farming (jeweils +140 T€ für 2024 und 2025 in der Kontengruppe 71)
- E 209 - Europagarten als Testfläche klimawandelangepasste Pflanzen (+50 T€ für 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)
- E 210 - Flexibler Fonds "Unsere Innenstadt blüht auf" (jeweils +75 T€ für 2024 und 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69)
- E 211 - Gärtnermeister*in Stelle für Baumpflanzungen (+16 T€ für 2024 und jeweils + 94 T€ für die Jahre 2025-2027 in der Kontengruppe 62, 63, 65, 640-642, 647-649)
- E 212 - Planer*innenstelle für grüne Oasen in der Innenstadt für das Grünflächenamt (+18 T€ für 2024 und jeweils +107 T€ für die Jahre 2025-2027 in der Kontengruppe 62, 63, 65, 640-642, 647-649)
- EA 23 - Klimaangepasste Umgestaltung des Atzelbergplatzes (+138 T€ für 2024 beim Projekt 5.009367)
- EA 45 - Griesheim: Seniorengerechte Sitzbänke im Grünzug Espenstraße (+12 T€ für 2024 beim Projekt 5.001397)

Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen
Produktbereich:	22 Umwelt

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Erbbauzins Landesverband der Kleingärtner	4.926	4.926	4.926	4.926	0	0	0	0	4.926	0	0	I		N
FFM Kreisverbände der Kleintierzüchter	7.300	7.300	7.300	7.300	1.900	110	9.700	3.500	7.300	0	12.600	I		N
Kleingartenvereine	129.513	150.000	155.000	177.000	0	0	0	0	155.000	0	0	P		S 50 50
Kleintierzuchtvereine	13.071	40.000	40.000	42.000	0	0	0	0	40.000	0	0	P		S 30 70
MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.	22.500	22.500	47.500	72.500	0	0	0	0	47.500	0	0	I		N
Stadtgruppe FFM der Kleingärtner	6.600	8.600	8.600	8.600	3.000	50.878	30.000	4.100	8.600	2.050	73.000	I		N
Urban Farming	0	0	140.000	140.000	0	0	0	0	140.000	0	0	IP		N
Urban Gardening	3.792	100.000	70.000	70.000	0	0	0	0	70.000	0	0	IP		N
Summe	187.702	333.326	473.326	522.326	4.900	50.988	39.700	7.600	473.326	2.050	85.600			

Erläuternde Hinweise

Erläuterung zum Landesverband der Kleingärtner:

Der Zuschuss dient der Erstattung des Erbbauzinses für das Kleingartenzentrum des Landesverbandes der Kleingärtner e. V.

Erläuterung zu den Kreisverbänden der Kleintierzüchter Ffm.:

Der Zuschuss dient der Förderung der Jugendarbeit, Betreuung der Vereine und für öffentliche Veranstaltungen (Tierschauen).

Erläuterung zu den Kleingartenvereinen:

Der Zuschuss dient der Unterhaltung von Gemeinschaftsanlagen der 115 Frankfurter Kleingartenvereine mit ihren 222 Anlagen. Die Kleingartenvereine stellen jährlich Zuschussanträge. Über die Anträge wird im Benehmen mit der Stadtgruppe entschieden.

Erläuterung zu den Kleintierzuchtvereinen:

Der Zuschuss dient der Unterhaltung von Gemeinschaftsanlagen der 29 Farmanlagen. Die Kleintierzuchtvereine stellen jährlich Zuschussanträge. Über die Anträge wird im Benehmen mit den Kreisverbänden entschieden.

Erläuterung zur Stadtgruppe Frankfurt der Kleingärtner e. V.:

Der Zuschuss dient der Betreuung der Frankfurter Mitgliedsvereine, der Fachberatung sowie der Unterhaltung der Einrichtungen der Stadtgruppe Frankfurt der Kleingärtner e. V.

Erläuterung zum MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V.:

Hierbei handelt es sich um die Umsetzung des Etatantrages E 56 vom 20.12.2006 für den Teilergebnishaushalt 2007. Der Zuschuss in Höhe von 22.500 € dient zur anteiligen Deckung von Personalkosten eines weiteren Mitarbeitenden.

Etatantrag E 206/2024, der Zuschuss in Höhe von 50.000 € dient zur Deckung von Personalkosten einer zusätzlichen umweltpädagogischen Kraft oder auch Materialien.

Etatantrag E 207/2024, der Zuschuss in Höhe von 25.000 € für das Haushaltsjahr 2025 dient zur Einführung eines Produktlabels durch das MainÄppelHaus Lohrberg für Erzeugnisse aus Frankfurter Streuobstwiesen.

Erläuterung zum Urban Gardening:

Hierbei handelt es sich um die Umsetzung des Etatantrages E78/2017 sowie des Etatantrages E 145/2023. Der Zuschuss dient der Unterstützung, Förderung und Beratung von bürgerschaftlich initiierten Projekten, die die Begrünung und Belebung des öffentlichen Raums zum Ziel haben. Unter Aspekte können sein: Klimaschutz, Förderung der Artenvielfalt, Schaffung von sozialen Begegnungsräumen. Gefördert werden können sowohl juristische als auch natürliche Personen.

Erläuterung Urban-Farming:

Umsetzung des Etatantrages E 208/2024, Ausbau des Bildungsangebotes zum Urban-Farming

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen
Produktbereich:	22 Umwelt

Zuschüsse														
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

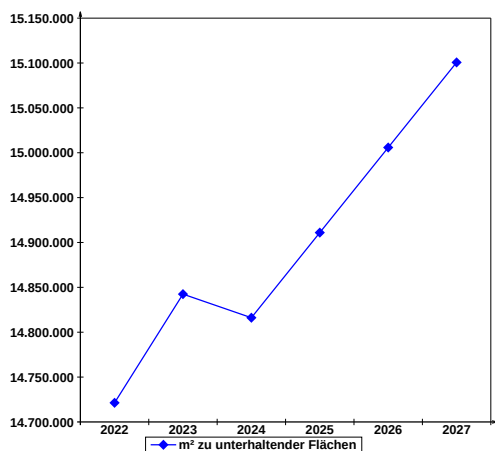
Maßgebliches Produkt: **Unterhaltung von Grün- und Freiflächen.**
Bestimmendes Produkt der Produktgruppe ist die Unterhaltung von Grün- und Freiflächen. Die im Produkthaushalt beplanten Mengenbezugsgrößen und Qualitäten beziehen sich auf dieses Produkt.

Auftragsgrundlage: **Gesetzliche Grundlagen sind die Bundes- bzw. Landesgesetze wie z.B. für die**
- Daseinsvorsorge durch die positive Wirkung von Grünflächen für die Freizeit- und Erholungsnutzung, Stadtgestaltung, Arten- und Biotopschutz, Biodiversität, Stadtklimaverbesserung und Bodenschutz, abgeleitet aus Bauplanungs- und Bauordnungsrecht sowie Bundes- und Landesnaturschutzgesetz
- Verkehrssicherungspflicht für Spielplätze, Bäume und Winterdienst, abgeleitet aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch und kommunaler Reinigungssatzung
- Reinigung der Grünanlagen, Schädlings- und Rattenbekämpfung, abgeleitet aus dem Bundesseuchengesetz.
Außerdem sind die EU- und DIN-Normen, Vorgaben der Berufsgenossenschaften, die HGO und der Aufgabengliederungsplan zu erwähnen.

Zielgruppe: **Die Bevölkerung des wohnungsnahen, stadtteilbezogenen, regionalen bis überregionalen Einzugsgebietes.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
m² zu unterhaltender Flächen	14.721.326	14.842.443	14.816.160	14.910.995	15.005.829	15.100.664
Anzahl der Bäume	191.089	191.089	194.584	196.030	197.476	198.922
Anzahl der Freizeitanlagen	672	672	686	694	702	710

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Aufgrund der außerordentlich trockenen Jahre 2018, 2019, 2020 und 2022 entstanden erhebliche Schäden am Baumbestand. Auch die Auswirkungen auf die übrige Vegetation waren gravierend. Die ökologischen und ökonomischen Folgen waren auch 2022 schwerwiegend und werden überdies in 2023 und den Folgejahren zu einem hohen Aufwand bei Verkehrssicherung, Pflege, Nachpflanzungen und Wässerung führen.

Die in der Darstellung als Indikator ausgewiesenen 1,20 €/qm für 2024 (in Frankfurt nur Sachmittel) beinhalten zudem noch die Aufwendungen für z.B.

- Winterdienst,
- Infrastruktureinrichtungen wie Schranken und Baumschutzbügel,
- Bekämpfung Eichenprozessionsspinner,
- Kalamitäten im Baumbestand und
- Gewässerentschlammung

Deshalb ist der genannte Durchschnittswert der Mindestbetrag für die Unterhaltung der städtischen Flächen in Frankfurt am Main.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Finanzen

Pflegesituation in den Park- und Grünanlagen

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Zu unterhaltende Grün- und Freiflächen in qm	14.721.326	14.842.443	14.816.160	14.910.995	15.005.829	15.100.664
Indikator						
Grünunterhaltungsbudget (Sachmittel)	20.769.734,31	16.424.000,00	17.816.000,00	19.383.000,00	32.522.000,00	33.377.000,00
Verfügbares Budget in € pro qm	1,41	1,11	1,20	1,30	2,17	2,21

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	179.940,11	141	166	166	166	166
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.794,90	30	30	30	30	30
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	18.691,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	17.450,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	692.736,59	483	496	708	755	717
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	906.714,02	412	335	335	335	335
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.850.326,62	1.066	1.027	1.239	1.286	1.248
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	27.504.312,54	29.502	32.045	33.536	33.703	33.871
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	260.333,81	519	596	461	461	461
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.577.620,98	12.587	22.492	24.558	24.287	24.672
14	66	Abschreibungen	10.770.428,81	11.931	11.027	13.341	14.129	15.289
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	263.326,45	472	473	522	390	402
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.252,55	63	65	65	65	65
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	64.431.275,14	55.074	66.698	72.483	73.035	74.760
20		Verwaltungsergebnis	-62.580.948,52	-54.008	-65.671	-71.244	-71.749	-73.512
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.850.326,62	1.066	1.027	1.239	1.286	1.248
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	64.431.275,14	55.074	66.698	72.483	73.035	74.760
26		Ordentliches Ergebnis	-62.580.948,52	-54.008	-65.671	-71.244	-71.749	-73.512
27	59	Außerordentliche Erträge	72.617,75	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	15.626,28	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	56.991,47	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-62.523.957,05	-54.008	-65.671	-71.244	-71.749	-73.512
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	4.092.968,66	3.546	3.103	3.247	3.247	3.247
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-58.430.988,39	-50.462	-62.568	-67.997	-68.502	-70.265
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-58.430.988,39	-50.462	-62.568	-67.997	-68.502	-70.265

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 22 Umwelt		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	141	166	166	166	166
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	412	335	335	335	335
	dav. Mieterträge	220	331	331	331	331
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.587	22.492	24.558	24.287	24.672
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	318	369	416	515	515
	dav. Energie	601	839	958	1.292	1.292
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	291	340	372	965	965
	dav. Pflege und Reinigung Grünanlagen (Grünflächenpflege, Reinigung, Baumarbeiten, sonstige Aufgaben wie z.B. Weiherentschlammung, EPS-Bekämpfung)	15.206	16.253	17.660	29.907	30.762
	dav. Pflege und Reinigung Grünanlagen (Erhaltung von Spielplätzen)	1.218	1.563	1.723	2.615	2.615
	dav. Urban Gardening	50	30	30	30	30
	dav. Pauschale Konsolidierung 2020/2021 - Dezernat X	-1.936	0	0	0	0
	dav. Pauschale Konsolidierung 2021 - Dezernat X	-3.293	0	0	0	0
	dav. Pauschale Konsolidierung 2022 - Dezernat X	-2.708	0	0	0	0
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-15.622	-16.177
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	472	473	522	390	402
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	472	473	522	390	402

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen**Produktbereich: 22 Umwelt****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	235.000,00	0	0	2.000	808	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	82.054,75	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	317.054,75	0	0	2.000	808	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	10.019.674,48	9.978	14.208	10.228	15.936	19.252
	VE 2024				400	0	0
	VE 2025					500	3.550
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	23.449,00	50	50	50	50	50
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.043.123,48	10.028	14.258	10.278	15.986	19.302
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-9.726.068,73	-10.028	-14.258	-8.278	-15.178	-19.302
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-9.726.068,73	-10.028	-14.258	-8.278	-15.178	-19.302
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	317.054,75	0	0	2.000	808	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	10.043.123,48	10.028	14.258	10.278	15.986	19.302

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: In den Produktgruppen 22.07, 22.09 und 22.10 können die Ansätze für den Erwerb von Maschinen und Kraftfahrzeugen (Projektdefinitionen 5.006178, 5.006198, 5.006199, 5.006200, 5.006201, 5.006202) mit Zustimmung der Stadtkämmerei und in begründeten Fällen per Sollveränderung zu Lasten des Bewirtschaftungssolls der als Programme ausgewiesenen Investitionen verstärkt werden.

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001385 GrünGürtel - Investive Maßnahmen											
Kategorie/Priorität	2/13	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.916	0	290	726	180	180	180	180	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen			65	0	65	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr			0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.001388 Neubau und Wiederherstellung von Spielanlagen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			10.702	0	767	1.849	1.235	1.200	1.400	1.750	2.500
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.001389 Programm "Schöneres Frankfurt", Begrünungsarbeiten											
Kategorie/Priorität	2/9	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.299	0	207	592	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001391 Geförderte Maßnahmen im Städtischen Grün - Komplementärmittel -											
Kategorie/Priorität	2/20	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		920	0	92	328	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.001397 Grüne Räume -Wiederherstellung von Park- und Grünanlagen

Kategorie/Priorität

2/2

P

Ortsbezirk

20

Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	7.637	1.372	1.140	1.364	750	762	750	750	750	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen	48	48	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen	131	0	131	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen vom übrigen Bereich für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden vom übrigen Bereich für Investitionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadensersatzleistungen unbewegliches Vermögen	250	250	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwendung Stellplatzabläse Fahrradverkehr	61	61	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001808 Wiederherstellung denkmalgeschützter Parkanlagen											
Kategorie/Priorität	2/14	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.296	0	18	1.028	250	250	250	250	250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.001814 Projektförderung für Investive Maßnahmen in KTZV und KGV											
Kategorie/Priorität	2/18	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		332	0	23	58	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.001815 "Begegnungsgärten" und Unterstützung integrativer Projekte für KGV											
Kategorie/Priorität	2/19	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		73	0	10	13	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001818 Grünzug Westhafen - Sommerhoffpark											
Kategorie/Priorität	4/4	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.900	11	15	773	0	100	50	50	1.900	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002150 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/24	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		596	0	136	20	88	88	88	88	88	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002275 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/23	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		829	0	184	4	181	115	115	115	115	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002393 Grünanlage Röderberghang											
Kategorie/Priorität	4/10	E									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		982	102	0	580	0	300	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002409 Erneuerung der Betriebshöfe											
Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		6.131	0	103	2.378	1.650	500	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002666 Fitnessanlagen (ehem. Senioren-Freiräume)											
Kategorie/Priorität	2/15	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		533	0	5	278	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002668 Erneuerung von Wasserspielplätzen											
Kategorie/Priorität	2/5	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben											
		2.201	0	36	375	590	300	300	300	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002701 Planungsmittelpauschale											
Kategorie/Priorität	2/11	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben											
		1.423	0	53	320	200	200	200	200	250	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003451 Goldsteinpark											
Kategorie/Priorität	4/3	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben											
		2.250	21	19	160	0	0	0	100	1.950	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		1.500							100	1.400	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.003474 Landschaftslücke 1.BA											
Kategorie/Priorität	4/98	E		§672							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		365	56	74	236	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.003593 Betriebssteuerungssoftware (ab 2024 unter 5.010905)											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		735	399	119	67	150	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.005681 Deichabschnitt Sindlingen											
Kategorie/Priorität	4/8	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.500	0	8	542	100	100	0	0	1.750	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		1.750							0	1.750	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.006199 Erwerb bewegliches Vermögen (Maschinen) -Amt 67-

Kategorie/Priorität 2/22 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	8.932	4.378	564	769	644	644	644	644	644	644	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0							0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0								0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	244	224	20	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0

5.006200 Erwerb bewegliches Vermögen (Kfz.) -Amt 67-

Kategorie/Priorität 2/21 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	14.413	8.120	587	1.806	780	780	780	780	780	780	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	400						400	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	800							400	400	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen	15	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen	1.611	1.548	62	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006929 Friedberger Anlage											
Kategorie/Priorität	1/1	E	\$6832	10.12.2020							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		5.970	149	52	1.749	120	1.380	75	125	2.320	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006932 Mainuferpark - Grunderneuerung											
Kategorie/Priorität	2/3	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.398	0	68	579	150	150	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007519 Neue Baumstandorte im Straßenraum											
Kategorie/Priorität	2/7	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.040	0	9	531	100	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007522 Brückenbau in Parkanlagen											
Kategorie/Priorität	2/8	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		800	0	0	550	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007523 Wiederherstellung der Waldspielparks											
Kategorie/Priorität	2/6	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		5.048	0	72	2.476	500	500	500	500	500	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007525 Grünzug Fechenheim											
Kategorie/Priorität	4/2	E									
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		8.000	31	75	2.094	0	260	1.015	4.525	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007754 Bau von Skater- und Pumptrackanlagen											
Kategorie/Priorität	2/16	P	§1429	01.06.2017							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.275	0	0	175	200	200	200	200	300	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007812 Südliches Mainufer Bereich Alte Brücke											
Kategorie/Priorität	4/98	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.800	0	10	1.790	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007962 Grünes Ypsilon - Bund-Länder-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" (ehem. "Zukunft Stadtgrün")											
Kategorie/Priorität	2/10	P	§845	08.09.2017							
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		6.888	388	166	4	1.000	1.200	1.200	1.280	1.200	450
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen		1.427	8	15	0	0	0	1.000	404	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		1.679	119	155	0	0	0	1.000	404	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.008828 Bolongarogarten - Historische Gartenanlage am Bolongaropalast											
Kategorie/Priorität	4/9	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		4.450	74	0	1.156	300	0	0	0	0	2.920
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.009367 Klimaangepasste Stadträume (ehem. Begrünung von Straßenzügen und Straßenbahntrassen)											
Kategorie/Priorität	2/97	P	§3617	31.01.2019							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.136	108	235	1.654	0	138	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010488 Günthersburgpark / - erweiterung											
Kategorie/Priorität	4/1	E	§6082	21.02.1991							
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		14.569	320	197	1.347	0	961	881	1.489	2.115	7.259
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen		131	131	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuwendungen des Landes für Investitionsmaßnahmen		-131	0	-131	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010489 Lokale Baukultur - Grün- und Freiräume											
Kategorie/Priorität	2/98	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		300	0	0	200	100	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010756 Förderung ökologischer Maßnahmen von Kleingartenvereinen (ehem. City Trees)											
Kategorie/Priorität	2/98	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		150	0	0	150	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010815 Rennbahnpark 2. und 3. Bauabschnitt											
Kategorie/Priorität	3/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.330	0	0	0	400	930	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010882 Taunusanlage											
Kategorie/Priorität	4/6	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.740	0	0	0	0	1.460	180	1.100	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010902 Am Alten Friedhof- Spielplatz Brückenstraße											
Kategorie/Priorität	4/5	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.500	0	0	0	0	0	0	150	0	1.350
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010905 Betriebliche IT-Verfahren (bis 2023 unter 5.003593)											
Kategorie/Priorität	2/17	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		600	0	0	0	0	150	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010906 Kleingartenentwicklungskonzept											
Kategorie/Priorität	2/12	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		600	0	0	0	0	150	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010908 Zentraler Betriebshof Ost (Planungsmittel) - Aussage zu den Gesamtkosten kann erst mit einem Folgehaushalt erfolgen											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	10	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		800	0	0	0	0	800	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010909 Eschersheimer Wäldchen / Nördl. Anne-Frank-Siedlung											
Kategorie/Priorität	4/7	E									
Ortsbezirk	9	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		760	0	0	0	0	0	60	0	0	700
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.09 Grün- und Freiflächen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		42.531	30.576	4.660	7.295	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		3.857	3.857	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		174.650	46.108	9.994	36.017	10.028	14.258	10.278	15.986	19.302	12.679
Summe Drittmittel der Produktgruppe		9.387	6.262	317	0	0	0	2.000	808	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		165.263	39.846	9.677	36.017	10.028	14.258	8.278	15.178	19.302	12.679
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		400						400	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		4.050							500	3.550	0

Erläuternde Hinweise

Bestattungen (Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen)

2019 - 4662 Bestattungen
2020 - 4631 Bestattungen
2021 - 5124 Bestattungen
2022 - 5214 Bestattungen
2023 - 4862 Bestattungen (geschätzt)

Die Sterbefälle sind eine nicht beeinflussbare Größe. Durch das Angebot an unterschiedlichsten Bestattungsarten wird versucht, die Sterbefälle in Frankfurt am Main zu halten und dort zu bestatten. Anders als in anderen Gebührenhaushalten, wie Abfall- oder Abwasserbeseitigung besteht aber kein Benutzungszwang. Die Bürger:innen können den Bestattungsort frei wählen: Eine Bestattung im Geburtsort, in der Gemeinde der grabpflegenden Angehörigen, eine Seebestattung etc..

Bei der Prognose für die Jahre 2024 bis 2027 wird davon ausgegangen, dass in Frankfurt am Main in etwa gleichbleibende Bestattungszahlen vorliegen werden.

Aufgrund der sich drastisch verändernden Bedingungen im Bestattungswesen kann das vollständig gebührenfinanzierte System des Friedhofs- und Bestattungswesens bundesweit nicht beibehalten werden, um Friedhöfe in ihrer Multifunktionalität zu erhalten. Gebührenerhöhungen zur Kostendeckung würden die strukturellen Defizite noch mehr verstärken, da höhere Gebühren, die Tendenz des Angebot der Frankfurter Friedhöfe nicht anzunehmen, weiter verstärken. Es müssten daher kurz- bis mittelfristig zunehmend öffentliche Haushaltsmittel zur Sicherung der Friedhöfe eingesetzt werden.

Grünpolitischer Wert / Wert des öffentlichen Interesses

Der Wert der Friedhöfe als öffentliche Grün- und Erholungsfläche wird in der bundesweiten Praxis als grünpolitischer Wert bezeichnet und beschreibt die Übernahme von Kostenanteilen der Friedhöfe, welche nicht originär Bestattungszwecken dienen, durch allgemeinen kommunale Haushaltsmittel. Als Funktionen von hohem öffentlichem Interesse im Friedhofsbereich sind beispielhaft die Nutzung zur Naherholung, die Wegenetzfunktion sowie ökologische, denkmalschutzrechtliche und kulturelle Aspekte zu nennen. In einer aktuell stark wachsenden Stadt mit einer zunehmenden Verdichtung der Siedlungsstruktur gewinnen Freiflächen immer mehr an Bedeutung. Ergänzend zu den ausgewiesenen Grünflächen nehmen Friedhöfe eine immer stärkere Rolle als Naherholungsfläche ein. Neben dem hohen ökologischen Wert der Friedhöfe durch ihren Grünanteil und ihrer z.T. hohen Biodiversität erfüllen Friedhöfe damit auch eine Leistung für soziale Funktionen der Allgemeinheit. Zudem sind auf 28 der insgesamt 36 Friedhöfe in Frankfurt einzelne Grabstätten, Gebäude oder Teilflächen unter Denkmalschutz gestellt und auf fast allen Friedhöfen sind Kriegsgräber vorhanden. Sie erbringen damit einen wesentlichen Beitrag zur anschaulichen Wahrnehmung der Frankfurter Stadtgeschichte. Seit 2020 liegt der „Wert des öffentlichen Interesses“ in Frankfurt bei rund 40%. Mit Beschluss § 3564 vom 20.07.2023 (M 93/2023) hat die Stadtverordnetenversammlung im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes festgelegt, den grünpolitischen Wert ab 2025 auf 30 % zu reduzieren. Durch diese drastische Senkung wird es erforderlich sein, die Friedhofsgebühren ab 2025 deutlich zu erhöhen. Das bedeutet, dass die Friedhofsnutzer:innen diese Reduzierung ausgleichen müssen, da der Gebührenhaushalt eng bemessen ist und auf der Kostenseite kaum Einsparungen vorgenommen werden können. Gemäß § 10 Absatz 1 KAG sind die Gebührensätze in der Regel so zu bemessen, dass die Kosten der Einrichtung gedeckt werden. Durch erhöhte Friedhofsgebühren ist damit zu rechnen, dass die Fallzahlen zurückgehen und die Bestattungen in Kommunen im Umland oder Dritte, die die Bestattung günstiger anbieten können, durchgeführt werden. Die dann fehlenden Einnahmen werden das Defizit im Gebührenhaushalt erhöhen.

Der Zuschuss der Produktgruppe enthält 28 T€ (2024) bzw. 31 T€ p.a. (ab 2025) für die Pflege der Ehrengräber. Diese Aufwendungen werden aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert.

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Grünflächenamt.

Die Produktgruppe beinhaltet das Subbudget "Friedhofs- und Bestattungswesen":

Entwicklung der Rücklage /
des Defizits für den
Gebührenhaushalt
Friedhofs- und Bestattungswesen

Stand Ende des Jahres...	Rücklage (in €)	Kumuliertes Defizit (in €)	Jahresbezogenes Defizit (in €)
2018	0	2.175.185	2.175.185
2019	0	4.303.820	2.128.635

Die Beordnung des kumulierten haushaltsrechtlichen Defizits aus den Jahren 2018 und 2019 erfolgte mit Beschluss § 5204 der StVV vom 30.01.2020. Die Defizite wurden aus allgemeinen Haushaltsmitteln gedeckt.

2020	0	1.317.976	1.317.976
2021	123.086	1.194.890	0
2022	0	1.572.700	377.810

Die Gliederung der Haushaltsansätze wird nachfolgend dargestellt (Subbudget "Friedhofs- und Bestattungswesen"):

	Kontengruppe	Soll 2024 in T€	Soll 2025 in T€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	10.393	8.253
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	14.346	18.446
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	548-549	385	385
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	546	3	3
Sonstige ordentliche Erträge	53	209	209
Summe der ordentlichen Erträge		25.336	27.296
Personalaufwendungen	62,63,640-643, 647-649, 65	13.465	14.023
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646	107	83
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60, 61, 67-69	4.913	5.284
sonstige ordentliche Aufwendungen	70	20	20
Abschreibungen	66	1.224	1.569
Summe der ordentlichen Aufwendungen		19.729	20.979
Verwaltungsergebnis		5.607	6.317
Finanzergebnis		0	0
Ordentliches Ergebnis		5.607	6.317
Außerordentliches Ergebnis		0	0
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		5.864	5.998
kalkulatorische Kosten und Erlöse		242	319
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		-499	0

Produktgruppe:	22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät
Produktbereich:	22 Umwelt

In der Produktgruppe befindet sich ebenfalls das Subbudget "Städtische Pietät":

Die Gliederung der Haushaltsansätze wird nachfolgend dargestellt (Subbudget "Städtische Pietät"):

	Kontengruppe	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€
Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	1.975	2.034
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	53	65	65
Summe der ordentlichen Erträge		2.040	2.099
Personalaufwendungen	62,63,640-643,647-649,65	769	796
Versorgungs- und Beihilferückstellungen	644-646	23	18
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,61,67-69	881	913
Abschreibungen	66	1	1
Summe der ordentlichen Aufwendungen		1.674	1.728
Verwaltungsergebnis		366	371
Finanzergebnis		0	0
Ordentliches Ergebnis		366	371
Außerordentliches Ergebnis		0	0
Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		367	371
Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		-1	0

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

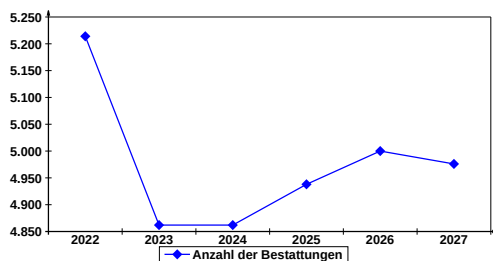
Maßgebliches Produkt: **Bestattungen.**
Bestimmendes Produkt der Produktgruppe sind die Bestattungen. Die im Produkthaushalt beplanten Mengenbezugsgrößen und Qualitäten beziehen sich auf dieses Produkt.

Auftragsgrundlage: **Gesetz über das Friedhofs- und Bestattungswesen, Baumschutzverordnung, Verkehrssicherungspflicht nach BGB, Friedhofsordnung, Denkmalschutzgesetz, Gräbergesetz (Kriegsgräber), Richtlinien für die Sicherung und Betreuung der jüdischen Friedhöfe -HMDI, Magistratsbeschluss (Ehrengrabstätten)**

Zielgruppe: **Angehörige und Hinterbliebene
Friedhofsbesucher:innen
Bürger:innen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Bestattungen	5.214	4.862	4.862	4.938	5.000	4.976
davon Erdbestattungen	1.343	1.238	1.238	1.288	1.301	1.282
davon Urnenbeisetzungen	3.871	3.624	3.624	3.650	3.699	3.694

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Sterbefälle in Frankfurt gesamt

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Gesamt Sterbefälle in Frankfurt	6.559	5.892	6.010	6.040	6.037	6.108
Indikator						
davon % in Frankfurt bestattet	79,00	83,00	81,00	82,00	83,00	81,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.314.576,28	11.692	12.368	10.287	10.257	10.235
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.174.404,65	14.950	14.346	18.446	18.364	18.305
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	397.841,84	388	385	385	385	385
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.300,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	2.194,00	3	3	3	3	1
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	174.038,35	304	274	274	274	274
10		Summe der ordentlichen Erträge	22.073.355,12	27.337	27.376	29.395	29.283	29.200
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	12.142.038,60	13.150	14.234	14.819	14.893	14.967
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	70.267,55	124	130	101	101	101
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.075.326,29	16.281	16.300	14.586	14.376	14.051
14	66	Abschreibungen	1.264.722,56	1.384	1.302	1.673	1.670	1.795
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.818,12	24	20	20	20	20
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	27.572.173,12	30.963	31.986	31.199	31.060	30.934
20		Verwaltungsergebnis	-5.498.818,00	-3.626	-4.610	-1.804	-1.777	-1.734
21	56,57	Finanzerträge	1.933,61	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	1.933,61	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	22.075.288,73	27.337	27.376	29.395	29.283	29.200
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	27.572.173,12	30.963	31.986	31.199	31.060	30.934
26		Ordentliches Ergebnis	-5.496.884,39	-3.626	-4.610	-1.804	-1.777	-1.734
27	59	Außerordentliche Erträge	6.616,38	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	6.616,38	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.490.268,01	-3.626	-4.610	-1.804	-1.777	-1.734
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-6.057.730,12	-5.946	-6.230	-6.370	-6.370	-6.370
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.547.998,13	-9.572	-10.840	-8.174	-8.147	-8.104
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	391.394,00	289	242	319	313	329
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-11.939.392,13	-9.861	-11.082	-8.493	-8.460	-8.433

Produktgruppe:	22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät				
Produktbereich:	22 Umwelt				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.692	12.368	10.287	10.257	10.235
	dav. Mieterträge	97	109	109	109	109
	dav. grünpolitischer Wert (Erstattung)	9.685	10.284	8.144	8.110	8.084
53	Sonstige ordentliche Erträge	304	274	274	274	274
	dav. Mieterträge	217	206	206	206	206

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.281	16.300	14.586	14.376	14.051
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	975	1.030	1.025	849	550
	dav. Energie	901	901	992	992	992
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	97	109	109	109	109
	dav. Zuführung Gebührenaussgleichsrücklage	743	0	0	0	0
	dav. grünpolitischer Wert (Erstattung)	9.685	10.284	8.144	8.110	8.084
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.10 beinhaltet in ihrem Ergebnis neben Teilen des übrigen Bereiches des Dezernates X (Profitcenter 221004, nicht gebührenrelevanter Bereich des Friedhofs) auch die beiden Subbudgets „Friedhofs- und Bestattungswesen“ (Profitcenter 221001) sowie „Städtische Pietät“ (Profitcenter 221003), deren Budgetvolumen in den erläuternden Hinweisen dargestellt ist und die nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Produktgruppen / Profitcentern sind. Zusätzlich gelten folgende Bewirtschaftungsregeln:

Übriger Bereich:

Im übrigen Bereich der Produktgruppe 22.10, Profitcenter 221004, wird die Erstattung des sogenannten grünpolitischen Wertes des Friedhofes aus dem allgemeinen Haushalt abgebildet. Hierfür ist im Konto 6998 für das Jahr 2024 ein Betrag von 10.284 T€ und für das Jahr 2025 ein Betrag von 8.144 T€ eingeplant (BGM 30). Für Grabnutzungsentgelte, die für den Erwerb eines Anspruchs auf eine bestimmte Liegedauer erhoben werden, werden im nicht gebührenrelevanten Bereich des Friedhofs (Profitcenter 221004) passive Rechnungsabgrenzungen gebildet sowie in Vorjahren gebildete und dem Haushaltsjahr zuzuordnende Beträge entsprechend aufgelöst. Diese Sachverhalte sind nicht budgetiert (BGM 30).

Subbudget "Friedhofs- und Bestattungswesen":

Das Jahresergebnis des Profitcenters 221001 nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Positive Ergebnisse im Jahresabschluss werden dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt, im Falle von negativen Ergebnissen erfolgt eine umgekehrte Buchung. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen. Die Bewirtschaftung des Gebührenhaushaltes hat nach den Vorschriften des Hessischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) zu erfolgen. Im Falle von Unterdeckungen in Kalkulationsperioden erfolgt deren Beordnung zusammen mit der Beschlussfassung der STVV über die zugehörige (Folge-)Kalkulation und entsprechend der Regelungen des KAG.

Im Hauptkonto 548 wurde für die "Pflege der Kriegsofopfergräber" ein Ansatz in Höhe von 294 T€ eingeplant. In Höhe der Erträge können Aufwendungen in der Kontengruppe 61 geleistet werden, soweit sie nicht zur Deckung der Personalaufwendungen und im investiven Bereich veranschlagter Teilausgaben benötigt werden.

Im Hauptkonto 548 wurde für die "Pflege der jüdischen Friedhöfe" ein Ansatz in Höhe von 91 T€ eingeplant. In Höhe der Mehrerträge können Mehraufwendungen in der Kontengruppe 61 geleistet werden, soweit sie nicht zur Deckung der Personalaufwendungen benötigt werden.

Subbudget "Städtische Pietät":

Die Ergebnisse des Profitcenters 221003 nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten sind jahresübergreifend ausgeglichen nachzuweisen. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind grundsätzlich nicht vorgesehen.

Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät**Produktbereich: 22 Umwelt****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	7.485,70	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.485,70	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.608.473,08	5.132	4.632	6.332	8.632	4.508
	VE 2024				2.200	0	0
	VE 2025					2.300	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.608.473,08	5.132	4.632	6.332	8.632	4.508
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.600.987,38	-5.132	-4.632	-6.332	-8.632	-4.508
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.600.987,38	-5.132	-4.632	-6.332	-8.632	-4.508
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	7.485,70	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.608.473,08	5.132	4.632	6.332	8.632	4.508

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: In den Produktgruppen 22.07, 22.09 und 22.10 können die Ansätze für den Erwerb von Maschinen und Kraftfahrzeugen (Projektdefinitionen 5.006178, 5.006198, 5.006199, 5.006200, 5.006201, 5.006202) mit Zustimmung der Stadtkämmerei und in begründeten Fällen per Sollveränderung zu Lasten des Bewirtschaftungssolls der als Programme ausgewiesenen Investitionen verstärkt werden.

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001402 Maßnahmen auf Friedhöfen											
Kategorie/Priorität	2/2	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.801	0	117	484	400	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.001406 Behindertengerechte Toiletten in den Stadtteolfriedhöfen											
Kategorie/Priorität	2/6	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			254	0	0	154	20	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
5.001813 Wasserleitungsnetze auf Friedhöfen											
Kategorie/Priorität	2/8	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			1.403	0	97	806	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001967 Neukonzeption von Trauerhallen											
Kategorie/Priorität	2/9	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.372	0	18	355	200	200	200	200	200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002159 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/11	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		151	0	36	0	23	23	23	23	23	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002258 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/10	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		122	0	6	36	16	16	16	16	16	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002388 Kanalnetz (ehem. Anschluss verschiedener Friedhöfe an das Kanalnetz)											
Kategorie/Priorität	2/7	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		668	0	4	414	50	50	50	50	50	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002503 Betriebseinrichtungen Friedhöfe											
Kategorie/Priorität	2/5	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.255	0	123	382	150	150	150	150	150	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006158 Trauerhalle Höchst											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	2257								
Ausgaben		25.112	295	26	429	500	500	2.200	4.500	2.300	14.362
Verpflichtungsermächtigungen 2024		2.200						2.200	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		2.300							2.300	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006159 Trauerhalle Südfriedhof											
Kategorie/Priorität	3/1	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	0620								
Ausgaben		20.611	544	323	6.668	3.000	3.000	3.000	3.000	1.076	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006201 Erwerb bewegliches Vermögen (Maschinen) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/4	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		7.396	5.429	265	262	528	228	228	228	228	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen		30	30	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		343	335	7	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		14	14	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006202 Erwerb bewegliches Vermögen (Kfz.) -Amt 67-											
Kategorie/Priorität	2/3	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.428	904	100	0	85	85	85	85	85	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		338	338	0	0	0	0	0	0	0	0
Schadenersatzleistungen bewegliches Vermögen		4	4	0	0	0	0	0	0	0	0
5.007668 Rückbau des Krematoriums											
Kategorie/Priorität	4/98	E									
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		577	1	0	576	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007811 Urnenwände und Gemeinschaftsgrabanlagen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		449	0	20	128	60	60	60	60	60	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 22 Umwelt											
Produktgruppe: 22.10 Friedhöfe, Bestattungen und Städt Pietät											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.009407 Info- und Beratungszentrum Hauptfriedhof											
Kategorie/Priorität	4/98	E									
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	0684								
Ausgaben		250	0	0	250	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		5.685	4.570	404	712	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		68.535	11.743	1.538	11.656	5.132	4.632	6.332	8.632	4.508	14.362
Summe Drittmittel der Produktgruppe		729	722	7	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		67.805	11.021	1.531	11.656	5.132	4.632	6.332	8.632	4.508	14.362
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		2.200						2.200	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		2.300							2.300	0	0

Erläuternde Hinweise

Palmengarten: das grüne Herz Frankfurts

Der Palmengarten beherbergt rund vier Prozent aller weltweit beschriebenen Gefäßpflanzen und damit eine der größten Sammlungen lebender Pflanzen in Europa, die insbesondere für Bildungs- und Forschungszwecke genutzt wird. Ausstellungen, Themenführungen und Musikveranstaltungen machen den Palmengarten zu jeder Jahreszeit zu einem Publikumsmagneten. Zum 1. Januar 2012 wurde der Botanische Garten von der Stadt Frankfurt am Main übernommen und dem Palmengarten angegliedert. Während die inhaltlichen Schwerpunkte des Palmengartens auf tropischen und subtropischen Pflanzengesellschaften liegen, präsentiert der Botanische Garten Vegetationstypen und Pflanzen der gemäßigten Zonen, insbesondere der heimischen Flora.

Seit 2021 widmet sich der Palmengarten mehrjährigen Leitthemen, zu denen verschiedene Vermittlungsformate wie Ausstellungen, Blumenschauen und digitale Anwendungen angeboten werden. Bis 2024 lautet das Leitthema „Blüten- und Bestäuberökologie“, anlässlich der Eröffnung des Blüten- und Schmetterlingshauses. Neben der zugehörigen Dauerausstellung „Abgestaubt! – von Blüten und ihren Besuchern“ wurden zahlreiche weitere Module zum Leitthema erarbeitet und umgesetzt, u. a. Bestäuberbeete und Insektenwiesen sowie ein Bestäuber-Parcour durch Freiland und Schauhäuser. Passend dazu beteiligt sich der Palmengarten als Praxispartner an dem Verbundprojekt „SLInBio – Städtische Lebensstile und die Inwertsetzung von Biodiversität“, dessen Federführung das Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) hat. Das Projekt untersucht, wie sich die urbane Artenvielfalt und die Wertschätzung für Insekten fördern lassen. Im Palmengarten wurde dazu unter anderem der Goethe-Garten zu einem insektenfreundlichen Schau-, Lern- und Veranstaltungsort umgestaltet, an dem Besucher:innen heimische Insekten und ihre Lebensräume kennenlernen können. Darüber hinaus wurde ein Fotowettbewerb zur Rekrutierung von Bürgerwissenschaftler:innen veranstaltet, und es finden verschiedene künstlerische Auseinandersetzungen mit dem Thema Insektenvielfalt statt.

Die größte Herausforderung für die Gartenanlage war und ist der Klimawandel. Dessen Auswirkungen, besonders die anhaltenden Hitzeperioden ebenso wie Starkregenereignisse, strapazieren die Pflanzenbestände im Freiland und in den Schauhäusern von Palmengarten und Botanischem Garten und erfordern eine kluge und angepasste Pflanzen- und Standortwahl, um das Überleben des Parks für die Zukunft zu sichern. Die Effekte der heißeren Sommer wirken sich gleichermaßen auf die Aufenthaltsqualität im Garten und damit das Wohl der Besucher:innen aus.

Der Palmengarten widmet sich daher seit 2021 noch stärker dem Thema nachhaltige Bewirtschaftung der Gärten – sowohl im Hinblick auf die ökologische als auch die betriebswirtschaftliche Komponente. Dazu wurden bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, besonders im Bereich Energie- und Wärmeverbrauch. Weitere, umfangreiche Maßnahmen im Rahmen der Themenfelder Klimaschutz und Klimaanpassung werden aktuell in einem eigenen Konzept zum Umwelt-, Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsmanagement zusammengebracht.

Auch das Thema Bewässerung spielt hier eine zentrale Rolle. Um die Wassernutzung zu optimieren und den Garten an die veränderten Klimabedingungen anzupassen, beteiligt sich der Palmengarten an den Projekten „NEWS“ und „KlimaWandelGarten“. Das Projekt „NEWS“ soll die tatsächlichen Wasserbedarfe von Gehölzen, Staudenpflanzungen und Rasenflächen über Sensorik ermitteln und damit die Datengrundlage für die Steuerung der automatischen Bewässerung liefern. Im Projekt „KlimaWandelGarten“ wird untersucht, wie bestehende Pflanzungen auf die veränderten ökologischen und klimatischen Bedingungen reagieren, um daraus Schlüsse für die Umgestaltung bestehender sowie zukünftige Pflanzungen zu ziehen.

Die Themen Klimawandel und Nachhaltigkeit werden – entsprechen dem Bildungsauftrag des Palmengartens -durch die Angebote der beiden Gärten vermittelt. Dazu zählt das formale Bildungsprogramm der Grünen Schule ebenso wie die Veranstaltungsformate des Kulturprogramms des Palmengartens, z. B. Blumenschauen oder Informationsausstellungen. Die mehrjährigen Leitthemen fungieren hierbei als inhaltliche Klammer.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch den Palmengarten.

Eintrittspreise ab 15.04.2024 (§ 4568 vom 21.03.2024):

Tarif	Preise
Erwachsene (ab 18 Jahre)	9 €
Rentnerinnen und Rentner sowie Seniorinnen und Senioren ab 67 Jahre	8 €
Gruppen ab 20 Personen (ab 18 Jahre)	8 €
Ermäßigungsberechtigte**	5 €
Erwachsene Feierabend-Ticket (Mo-Fr ab 18.30 Uhr)***	5 €
Kinder und Jugendliche (bis einschließlich 17 Jahre)	Eintritt frei
Schwerbehinderte ab GdB 80 und deren im Ausweis eingetragene Begleitpersonen, Rollstuhlfahrer*innen, blinde Personen	Eintritt frei
Schulklassen (bis einschließlich 17 Jahre)	Eintritt frei; Lehrkräfte zahlen den ermäßigten Eintritt (5 €)
Frankfurt-Pass	Eintritt frei
Kulturpass (Kultur für Alle)	Eintritt frei
Goethe-Card	Eintritt frei
Jahreskarte***	79 €
Jahreskarte Ermäßigungsberechtigte**	59 €
Naturpass (Zoo, Palmengarten, Senckenberg)	110 €
Naturpass (Zoo, Palmengarten, Senckenberg) Ermäßigungsberechtigte**	50 €

* Für Sonderveranstaltungen können zusätzliche Entgelte erhoben werden, die der Palmengarten selbständig festlegt.

** Ermäßigungsberechtigt sind gegen entsprechenden Nachweis: Schüler*innen, Auszubildende und Student*innen, Teilnehmende von Freiwilligendiensten (z.B. FÖJ, FSJ), Schwerbehinderte (ab Grad der Behinderung von 50), Ehrenamtskarteninhaber*innen

*** Das Feierabendticket kann nur an Werktagen (Montag bis Freitag ab 18.30 h erworben werden. An den Wochenenden oder an Feiertagen wird diese Ermäßigung nicht angeboten. Der Preis gilt für alle Personen – eine weitere Ermäßigung wird nicht in Abzug gebracht.

**** Jahreskarten sind personenbezogen und nicht übertragbar.

Folgender Etat Antrag mit Auswirkungen auf den Haushalt 2024/2025 wurde beschlossen:

E 213 - Öffnungszeiten des Botanischen Gartens verlängern (+40 T€ für 2025 bei den Personalaufwendungen)

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten**Produktbereich: 22 Umwelt**

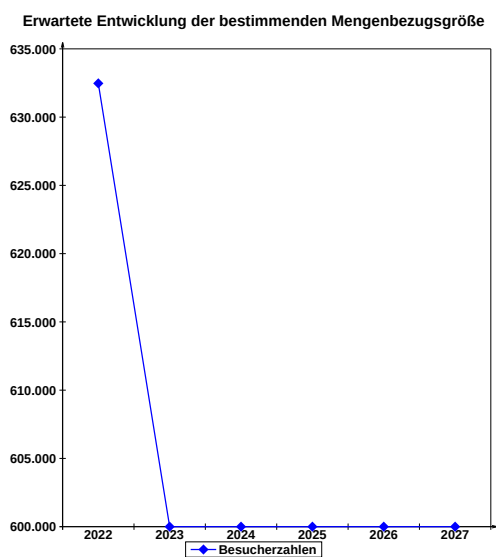
Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **politischer Wille; lebendige Vielfalt (Biodiversität, genetische Ressource); Frischluftentstehungsort; Kaltluftentstehungsort; psychosoziale Funktion für den Ballungsraum Rhein/Main; Trittsteinbiotop in einem städtischen Biotop-Verbund-System**

Zielgruppe: **BesucherInnen allen Alters botanisch und gärtnerisch Interessierte, Ballungsraum Rhein Main BewohnerInnen weltweit , naturwissenschaftlich Interessierte, Mitglieder von Liebhabergesellschaften u. Berufsverbänden, öffentliche Medien, wissenschaftliche Institutionen, Schulklassen, Betriebsausflüge, Kindergärten, LehrerInnen, ReferendarInnen, SeniorInnen, kulturell Interessierte.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Besucherzahlen	632.472	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000

**Begründung der Prognose:**

Die Besucherzahlen haben sich in den letzten Jahren auf einen Wert von ca. 600.000 Besuchen im Jahr eingependelt. Der Klimawandel ist mit Hitzeperioden und Starkregen nicht nur eine Herausforderung für die Pflanzen in den Gärten, sondern wirkt sich mitunter auch auf Abweichungen bei den Besuchszahlen aus.

Nachhaltigkeit und Umweltbildung sind wichtige Schwerpunkte der beiden Gärten, die mit besonderen Angeboten, Formaten und Projekten implementiert werden.

Im Haushaltsjahr 2020 kam es aufgrund der Pandemie zu einem starken Besucherrückgang, ebenso wie im Jahr 2021.

In der Saison 2022 hatte die Pandemie keine allzu einschneidenden Auswirkungen mehr auf Tourismus und Freizeitgestaltung, weshalb die Besucherzahlen sich wieder normalisiert, teilweise sogar gegenüber 2019 gesteigert haben.

Der erste „Flug der Schmetterlinge“ im neuen Blüten- und Schmetterlingshaus hat gezeigt, dass diese neue Attraktion des Palmengartens sich großer Beliebtheit bei den Besucher*innen des Gartens erfreut, und somit auch zu einer Steigerung der Besucherzahlen führen kann.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.108.387,09	2.443	2.818	2.818	2.818	2.818
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	702.805,83	615	615	615	615	615
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	129.747,00	0	0	131	131	131
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	838.875,87	633	650	650	650	650
10		Summe der ordentlichen Erträge	4.779.815,79	3.691	4.083	4.214	4.214	4.214
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.344.278,53	9.939	10.761	11.237	11.253	11.309
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	56.120,56	104	121	93	93	93
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.933.204,95	4.687	4.827	4.878	4.887	4.895
14	66	Abschreibungen	2.279.745,97	2.353	2.230	2.365	2.353	2.493
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	6.000,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.609,84	56	56	56	56	56
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.674.959,85	17.139	17.995	18.629	18.642	18.846
20		Verwaltungsergebnis	-11.895.144,06	-13.448	-13.912	-14.415	-14.428	-14.632
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.779.815,79	3.691	4.083	4.214	4.214	4.214
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	16.674.959,85	17.139	17.995	18.629	18.642	18.846
26		Ordentliches Ergebnis	-11.895.144,06	-13.448	-13.912	-14.415	-14.428	-14.632
27	59	Außerordentliche Erträge	541,95	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	541,95	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.894.602,11	-13.448	-13.912	-14.415	-14.428	-14.632
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.995.723,74	-2.206	-2.219	-2.241	-2.241	-2.241
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-13.890.325,85	-15.654	-16.131	-16.656	-16.669	-16.873
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-13.890.325,85	-15.654	-16.131	-16.656	-16.669	-16.873

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten					
Produktbereich: 22 Umwelt					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.443	2.818	2.818	2.818	2.818
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Eintrittsgelder	2.336	2.711	2.711	2.711	2.711
53	Sonstige ordentliche Erträge	633	650	650	650	650
	dav. Mieterträge	632	649	649	649	649

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.687	4.827	4.878	4.887	4.895
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	998	998	998	998	998
	dav. Energie	1.551	1.690	1.677	1.706	1.714
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	5	5	5	5	5
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.11 ist ein Subbudget und grundsätzlich nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zu anderen Produktgruppen. Mit Zustimmung der Stadtkämmerei kann eine Deckungsfähigkeit zwischen Aufwand und Ertrag des Subbudgets und dem übrigen Bereich des Dezernats hergestellt werden.

Die ordentlichen Erträge dienen zur anteiligen Deckung der ordentlichen Aufwendungen. Mehrerträge wachsen der Aufwandsermächtigung zu und hinter den Veranschlagungen zurückbleibende Erträge mindern diese entsprechend der Regelungen der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften.

Produktgruppe: 22.11 Palmengarten**Produktbereich: 22 Umwelt****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	100.000,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	541,95	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.541,95	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	1.946.620,18	4.115	8.185	315	115	115
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.946.620,18	4.115	8.185	315	115	115
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-1.846.078,23	-4.115	-8.185	-315	-115	-115
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-1.846.078,23	-4.115	-8.185	-315	-115	-115
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	100.541,95	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	1.946.620,18	4.115	8.185	315	115	115

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.11 Palmengarten

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002108 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 78-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		681	0	46	161	95	95	95	95	95	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Bund für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spenden von privaten Unternehmen für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
5.002115 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 78-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		157	0	57	0	20	20	20	20	20	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007818 Sanierung Historisches Eingangsschauhaus											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	2230 / 63								
Ausgaben		12.996	141	18	838	4.000	8.000	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.11 Palmengarten

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010832 Sanierung Erdbeerhaus											
Kategorie/Priorität	4/2	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	2230								
Ausgaben		1.868	0	0	0	0	0	200	0	0	1.668
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010913 Sanierung Musikpavillon im Palmengarten											
Kategorie/Priorität	4/3	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.	2230								
Ausgaben		670	0	0	0	0	70	0	0	0	600
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	22 Umwelt
Produktgruppe:	22.11 Palmengarten

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		27.898	23.035	1.796	3.067	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		2.600	2.500	100	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		44.271	23.176	1.916	4.066	4.115	8.185	315	115	115	2.268
Summe Drittmittel der Produktgruppe		2.601	2.500	101	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		41.671	20.676	1.815	4.066	4.115	8.185	315	115	115	2.268
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Die abgebildeten Produkte der Produktgruppe 22.12 sind ausschließlich gebührenfähige Leistungen. Hier werden Kosten und Erlöse abgebildet, die der Stadt Frankfurt am Main als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger im Rahmen von Abfallvermeidung, Abfallentsorgung und der Abfallbeseitigung entstehen. Verantwortliches Sachgebiet ist die "Abfallwirtschaft".

Die Stadt Frankfurt am Main ist entsorgungspflichtige Gebietskörperschaft gemäß § 17 Absatz 1 Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) i.V.m. § 1 Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG). Als öffentlich-rechtliche Entsorgungspflichtige hat sie die Aufgabe, die ihr im Stadtgebiet überlassenen Abfälle einzusammeln und nach Maßgabe des Kreislaufwirtschaftsgesetzes zu verwerten oder zu beseitigen (§§ 6 - 16 KrWG). Aufgaben, Organisation und Abwicklung der Abfallsammlung und -entsorgung regelt im Besonderen die kommunale Abfallsatzung (AbfS).

Die Gebührenpflicht sowie die Gebührensätze für Leistungen der Abfallentsorgung legt die städtische Abfallgebührensatzung (AbfGS) fest. Für die aus der Umsetzung der kommunalen Satzungen resultierenden öffentlich-rechtlichen Verwaltungstätigkeiten finden die Vorschriften des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) Anwendung.

Der aktuelle Kalkulationszeitraum für die Abfallgebühren erstreckt sich vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023.

Das Umweltamt, als das für die kommunale Abfallentsorgung in Frankfurt am Main zuständige Amt, sorgt dafür, dass alle Grundstücke in der Stadt an die Abfallentsorgung angeschlossen sind und gewährleistet so die Entsorgungssicherheit für die Frankfurter Bürger:innen.

Die Produktgruppe 22.12 setzt sich aus folgenden Produkten zusammen:

- 22.12.01: Abfallsammlung
- 22.12.03: Abfallentsorgung
- 22.12.04: Nebenentgelte gem. Verpackungsgesetz

Erläuterungen zu den Produkten:

Produkt 22.12.01 – Abfallsammlung

Die Abfallsammlung beinhaltet die Leistungen Restabfallsammlung und Bioabfallsammlung. Zur Wahrnehmung der Aufgabe der Kommunalen Abfallwirtschaft sind Dritte beauftragt. So obliegt die operative Abfallsammlung (Restabfall und Bioabfall), einschließlich der Öffentlichkeitsarbeit und der Abfallberatung, der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES).

Die Abfallsammlung erfolgt grundsätzlich im Holsystem. Restabfälle und die Wertstoffe „Bioabfall“ und „Altpapier“ werden auf den an die Abfallentsorgung angeschlossenen Liegenschaften in Abfallbehältern gesammelt. Restmüllbehälter werden mindestens einmal wöchentlich geleert. Bioabfallbehälter, für die, genau wie für die Restabfallbehälter, ein Anschluss- und Benutzungszwang besteht, werden 14-täglich geleert. Das Gleiche gilt für die Altpapierbehälter zur Erfassung von Papier, Pappe und Kartonagen.

Die Sammlung von Leichtverpackungen (LVP) und Verkaufsverpackungen aus Glas ist in einem privatrechtlichen Entsorgungssystem organisiert. Derzeit ist die FES (mit ihrer Tochtergesellschaft FES Abfallmanagement- und Service GmbH - FAS) von der Duales System Deutschland GmbH (DSD GmbH) mit der Leerung der LVP-Behälter beauftragt. Die LVP-Behälter („gelben Tonnen“) werden 14-täglich geleert. Die Glascontainer werden derzeit im Auftrag der Dualen Systeme von der Firma Remondis geleert. Kosten der PPK-Sammlung (Papier, Pappe, Karton) und der Verkaufsverpackungen aus Glas werden über den Betrieb gewerblicher Art (BgA) "Sammlung und Verwertung PPK" im Bereich 22.12.04 den Systembetreibern in Rechnung gestellt.

Das Schadstoffmobil der FES fährt in definierten Rhythmen feste Standorte der Ortsbezirke an. Für die Entsorgung von Batterien stehen über das Schadstoffmobil und die Rücknahmestellen des Handels hinaus auch Sammelbehälter in Schulen und öffentlichen Gebäuden zur Verfügung. Die Einsammlung/Abholung von Sperrmüll und von Elektronik- und Elektronikaltgeräten (Großgeräte, wie zum Beispiel Kühlschränke, Fernseher, Computer etc.) erfolgt auf Abruf, das heißt, dass die Bürger:innen mit der FES telefonisch oder über das Internet einen Abholtermin vereinbaren müssen. Elektronik- und Elektronikaltgeräte können aber auch direkt im Recyclingzentrum der GWR (gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH) abgegeben werden.

Produkt 22.12.03 – Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung beinhaltet folgende Leistungen:

- Beseitigung Restabfall
- Verwertung Bioabfall
- Verwertung Altholz
- Beseitigung Sperrmüll
- Entsorgung Papierkorbinhalte

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft
Produktbereich: 22 Umwelt

Zur Wahrnehmung der Aufgabe sind Dritte beauftragt.

Mit der Planung und Organisation der Abfallentsorgung sowie deren Koordination und Disposition ist die Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) beauftragt.

Die Rhein-Main BioKompost GmbH (RMB) ist seit 1999 Betreiber einer Bioabfallbehandlungsanlage (Kompostierungs- und Vergärungsanlage) und verwertet die im Stadtgebiet gesammelten Bioabfallmengen im Auftrag der FES. Daraus wird sowohl Kompost als auch Biogas gewonnen. Das Biogas wird in Strom und Wärme umgewandelt und einerseits zum Betreiben der Anlage genutzt, andererseits in das öffentliche Versorgungsnetz eingespeist.

Produkt 22.12.04 - Nebenentgelte gem. Verpackungsgesetz (VerpackG)

Aus dem Verpackungsgesetz heraus werden zurzeit folgende Bestandteile der Abfallsammlung abgerechnet:

- Nebenentgelte aus dem VerpackG
- Abfallberatung gem. VerpackG
- Mitbenutzungsentgelte gem. VerpackG

Die Nebenentgelte des VerpackG beinhalten Aufwendungen der Abfallberatung und Kosten der Standplatzunterhaltung für die Verkaufsverpackungen aus Glas. Sie werden auf Grundlage der Anzahl der Einwohner in Frankfurt am Main ermittelt und grundsätzlich halbjährig mit den Systembetreibern abgerechnet.

Die Mitbenutzungsentgelte gem. des VerpackG beziehen sich auf die Sammlungskosten für den nicht kommunalen Teil der PPK-Sammlung. Sie werden anhand einer verhandelten Quote errechnet und grundsätzlich monatlich den Systembetreibern in Rechnung gestellt.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes und des Klimareferates sowie der Stabsstelle Sauberes Frankfurt werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Analoges gilt für die abteilungsinterne Verrechnung zwischen dem Gebührenhaushalt "Kommunale Abfallwirtschaft" und der Produktgruppe 22.03.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Umweltamt.

Entwicklung der Rücklage/des Defizites für den Gebührenhaushalt	Kumulierter Stand Ende des Jahres	Rücklage in €	Defizit in €
	2006	19.611.795,76	
	2007	17.938.653,24	
	2008	18.548.162,35	
	2009	12.367.615,33	
	2010	6.924.098,97	
	2011	2.413.181,12	
	2012	13.066.280,00	
	2013	19.230.775,62	
	2014	27.381.383,62	
	2015	35.068.480,09	
	2016	34.364.785,60	
	2017	35.531.134,79	
	2018	40.339.739,10	
	2019	36.183.339,57	
	2020	34.511.813,52	
	2021	30.106.724,51	
	2022	34.323.024,13	

In dem Kalkulationszeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 wurde eine Auflösung des Sonderpostens von 14.573.783,95 Mio. € als Ertrag in die Gebührenbedarfsberechnung einkalkuliert (vgl. M161/2022; § 2541 vom 17.11.2022). Der im Sonderposten verbleibende Betrag wird in dem sich anschließenden Kalkulationszeitraum ab 01.01.2024 in die Kalkulation eingestellt.

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt: **Abfallsammlung und Abfallentsorgung**Auftragsgrundlage: **Kreislaufwirtschaftsgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschaftsgesetz, Satzung über die Abfallwirtschaft (Abfallvermeidung und Abfallentsorgung) in der Stadt Frankfurt am Main, OB-Verfügung (Aufgabenkatalog)**Zielgruppe: **Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Frankfurt am Main, Gewerbebetriebe, öffentliche Einrichtungen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kommunale Beseitigungsabfälle To/a (Quelle: Abfallwirtschaftskonzept der Rhein Main Abfall GmbH)	161.867	156.500	156.000	155.000	154.000	150.000
Kommunale Verwertungsabfälle To/a	120.570	127.000	128.000	125.000	124.000	120.000
Bevölkerungsentwicklung (Quelle: Abfallwirtschaftskonzept der Rhein-Main Abfall GmbH)	770.112	760.000	784.000	793.000	797.000	801.000
Abfallaufkommen in kg pro Einwohner:in	367	373	362	353	349	337
Gebührenaufkommen in T€	107.211	106.105	108.000	108.000	125.000	125.000

Begründung der Prognose:

Eine Mengensteigerung wird im Bereich der Bioabfallsammlung, deren Mengen unter den kommunalen Verwertungsabfällen erfasst ist, erwartet.

Der in Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung wachsende Wohnungsbestand, unter Berücksichtigung des Anschluss- und Benutzungszwanges an die kommunale Abfallentsorgung, führt in der Prognose zu leicht steigenden Beseitigungsmengen und einem soliden Gebührenaufkommen. Die zahlreichen Abfallvermeidungsinitiativen zeigen Wirkung, das spezifische Abfallaufkommen wird leicht rückläufig sein.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft**Produktbereich: 22 Umwelt****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.770.537,52	4.047	3.385	3.385	3.385	3.385
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.210.903,85	106.564	109.115	109.055	122.000	122.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.654.085,00	15.888	8.880	14.273	1.370	1.370
10		Summe der ordentlichen Erträge	115.635.526,37	126.499	121.380	126.713	126.755	126.755
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	762.288,53	965	1.026	1.062	1.067	1.072
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	176.277,82	278	270	209	209	209
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.370.864,69	123.949	118.548	124.014	124.143	124.239
14	66	Abschreibungen	9.361,75	9	6	4	4	3
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	3.471,86	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	114.322.264,65	125.201	119.850	125.289	125.423	125.523
20		Verwaltungsergebnis	1.313.261,72	1.298	1.530	1.424	1.332	1.232
21	56,57	Finanzerträge	952.751,07	1.088	1.070	1.158	1.251	1.351
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	952.751,07	1.088	1.070	1.158	1.251	1.351
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	116.588.277,44	127.587	122.450	127.871	128.006	128.106
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	114.322.264,65	125.201	119.850	125.289	125.423	125.523
26		Ordentliches Ergebnis	2.266.012,79	2.386	2.600	2.582	2.583	2.583
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.266.012,79	2.386	2.600	2.582	2.583	2.583
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.265.731,79	-2.386	-2.600	-2.583	-2.583	-2.583
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	281,00	0	0	-1	0	0
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	281,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	0,00	0	0	-1	0	0

Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft**Produktbereich: 22 Umwelt****Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen**

		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.047	3.385	3.385	3.385	3.385
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge nach VerpackungsG (Duale Systeme)	4.047	3.385	3.385	3.385	3.385
53	Sonstige ordentliche Erträge	15.653	8.880	14.273	1.370	1.370
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich	14.604	7.510	12.903	0	0
	dav. Erträge nach VerpackungsG (Duale Systeme)	1.049	1.086	1.086	1.086	1.086
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.949	118.548	124.014	124.143	124.239
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Restabfallsammlung	58.243	60.050	61.503	61.503	61.503
	dav. Beseitigung Restabfall	34.270	29.658	33.030	33.030	33.030
	dav. Vewertung Bioabfall	6.358	5.520	5.708	5.708	5.708
	dav. Bioabfallsammlung	10.981	9.328	9.553	9.553	9.553
	dav. Beseitigung Sperrmüll	2.321	1.819	1.819	1.819	1.819
	dav. Aufwand aus VerpackG	1.140	1.140	1.142	1.142	1.142
	dav. PPK-Sammlung	10.300	10.644	10.902	10.902	10.902
	dav. NSK	155	124	124	124	124
	dav. externe Beratungskosten	163	239	206	206	206
	dav. Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich	0	0	0	129	225
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.12 ist ein Subbudget und nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Produktgruppen.

Das Jahresergebnis der Produktgruppe nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Positive Ergebnisse im Jahresabschluss werden dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt, im Falle von negativen Ergebnissen erfolgt eine umgekehrte Buchung. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen. Die Bewirtschaftung des Gebührenhaushaltes hat nach den Vorschriften des Hessischen Kommunalabgabengesetzes zu erfolgen.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.171,75	3	3	3	3	3
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.171,75	3	3	3	3	3
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-8.171,75	-3	-3	-3	-3	-3
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-8.171,75	-3	-3	-3	-3	-3
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	8.171,75	3	3	3	3	3

Produktbereich: 22 Umwelt											
Produktgruppe: 22.12 Kommunale Abfallwirtschaft											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002165 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		39	16	8	0	3	3	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		39	16	8	0	3	3	3	3	3	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		39	16	8	0	3	3	3	3	3	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erläuternde Hinweise

Allgemeines:

Der Stadt Frankfurt am Main obliegt gemäß § 10 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) als öffentliche Pflichtaufgabe die Reinigung der öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage und die Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten als Trägerin der Straßenbaulast. Verantwortlich für diese Produktgruppe ist das Sachgebiet "Straßenreinigung".

Bei den in dieser Produktgruppe abgebildeten Zahlen handelt es sich um Kosten und Erträge, die im Zusammenhang mit den Produkten "satzungsgemäße Straßenreinigung", "Winterdienst auf Fahrbahnen" und dem "Unfallhilfewagen" entstehen. Nicht alle Kosten der Produktgruppe "Straßenreinigung" sind gebührenfinanziert bzw. gebührenfähig.

Eine Minderung der anfallenden Kosten erfolgt durch:

- Kosten des Winterdienstes auf Fahrbahnen,
- einen Kostenblock für den Vorteil der Allgemeinheit,
- Kosten der Tierkörperbeseitigung und des Unfallhilfewagens und
- periodenfremde Einflüsse.

Die Produktgruppe 22.13 setzt sich aus folgenden Produkten zusammen:

- 22.13.01: Satzungsgemäße Straßenreinigung
- 22.13.02: Winterdienst auf Fahrbahnen
- 22.13.03: Unfallhilfewagen

Erläuterungen zu den Produkten:

Produkt 22.13.01 – Satzungsgemäße Straßenreinigung

Rechtsgrundlage für die Straßenreinigung bildet § 10 HStrG in Verbindung mit der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main (StrRS). Mit der Wahrnehmung der Straßenreinigung beauftragt die Stadt Frankfurt am Main die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES).

Um für verkehrssichere und saubere Straßen in Frankfurt am Main zu sorgen, sind pro Woche derzeit ca. 31,4 Millionen m² Straßen, Rad- und Gehwege sowie Plätze zu säubern und 7.500 Papierkörbe zu leeren. Zusätzlich werden ca. 65.000 Sinkkästen jährlich im Durchschnitt zweimal geleert.

Die Reinigungspflicht einer Straße und die damit verbundene Häufigkeit der Reinigung orientieren sich an ihrer Verkehrslage, ihrer Bedeutung als Geschäfts- oder Wohnstraße und dem dadurch bedingten Schmutzanfall. Es gibt sechs Reinigungsklassen, die in § 4 StrRS festgelegt sind. Die Reinigung kann sowohl händisch als auch maschinell unter Einsatz verschiedener Techniken erfolgen.

Produkt 22.13.02 – Winterdienst auf Fahrbahnen und Radwegen

Die Verpflichtung zum Winterdienst ergibt sich ebenfalls aus § 10 HStrG als Teil der Straßenreinigungspflicht. Während die Verpflichtung zum Winterdienst auf Gehwegen per StrRS in Frankfurt am Main auf die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke übertragen wurde, werden die Fahrbahnen von der FES GmbH im Auftrag der Stadt Frankfurt am Main nach Leistungsfähigkeit geräumt und gestreut.

Produkt 22.13.03 – Unfallhilfewagen

Soweit die Stadt Frankfurt am Main Trägerin der Straßenbaulast gem. § 43 HStrG ist, übernimmt sie zudem Aufgaben der Verkehrssicherung nach § 15 HStrG. Hierzu zählen die Beseitigung von Unfallspuren, wie z. B. Ölsuren, Glassplitter, Ladungsrückstände sowie die unverzügliche Beseitigung sonstiger verkehrsgefährdender oder hygienisch zu beanstandender Rückstände nach Bekanntwerden im urbanen Gebiet, wie z. B. Tierkadaver, Blut, Verunreinigung durch Lehm oder Erdschutt und Ähnlichem. Gegebenenfalls wird auf Anforderung eine Bedarfsreinigung außerhalb der geschlossenen Ortslage durchgeführt.

Die Overheadkosten für die Administration des Umweltamtes und des Klimareferates sowie der Stabsstelle Sauberes Frankfurt werden als Primärkosten im Profitcenter „Administration Umweltamt“ in der Produktgruppe 22.01 gesammelt veranschlagt und im Zuge der Sekundärkostenverrechnung auf die übrigen Produktgruppen verteilt.

Analoges gilt für die abteilungsinterne Verrechnung zwischen dem Gebührenhaushalt "Straßenreinigung" und der Produktgruppe 22.03.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Umweltamt.

Die folgende Tabelle stellt zunächst die Entwicklung der Rücklage bzw. des Defizites vor der Bereinigung aufgrund der Änderungen des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG) dar:

Entwicklung der Rücklage/des Defizites für den Gebührenhaushalt	Kumulierter Stand Ende des Jahres	Rücklage in €	Defizit in €
	2006		1.955.589
	2007		2.256.870
	2008		654.151
	2009	54.820,78	
	2010	1.503.692,38	
	2011	2.013.904,72	
	2012	1.575.248,90	
	2013	2.536.942,87	
	2014	2.722.405,56	
	2015	555.503,79	
	2016	1.848.084,21	
	2017	4.694.751,40	
	2018	6.609.480,05	
	2019	7.650.611,34	
	2020	4.659.917,35	
	2021	6.327.376,71	
	2022	6.886.111,62	

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung**Produktbereich: 22 Umwelt**

Beteiligte Dezernate: X

Maßgebliches Produkt: **Straßenreinigung**Auftragsgrundlage: **Hessisches Straßengesetz, Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main, OB-Verfügung**Zielgruppe: **Einwohnerinnen und Einwohner, Gewerbebetriebe und öffentliche Einrichtungen in Frankfurt am Main**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zu reinigende Fläche in Quadratmetern pro Woche	31.450.000	31.450.000	31.450.000	31.450.000	31.450.000	31.450.000
Anzahl der Leistungskontrollen	7.191	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
Gebührenaufkommen in T€	38.793	39.055	42.917	46.349	46.500	46.500

Begründung der Prognose:

Die Leistungskontrollen sind Bestandteil der eigenen Qualitätskontrollen und des Beschwerdemanagements im Bereich Straßenreinigung. Mit der Vereinbarung der neuen Festpreise im Rahmen der Neuvergabe der strategischen Partnerschaft an der FES ab 01.01.2021 in Verbindung mit einem stabilen Gebührenaufkommen, ist für den Kalkulationszeitraum (01.01.2023 - 31.12.2023; gem. Beschluss der StVV § 2545 v. 17.11.2022) bei konstanter Leistungserbringung nicht mit einem Anstieg der Straßenreinigungsgebühren zu rechnen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Kunde/Bürger

Sicherung der ordnungsgemäßen Straßenreinigung und der Herstellung der Verkehrssicherungspflicht

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Menge						
Zu reinigende Fläche in Quadratmetern pro Woche	31.450.000	31.450.000	31.450.000	31.450.000	31.450.000	31.450.000
Indikator						
Anzahl der Leistungskontrollen	7.191,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.545.304,07	15.870	17.433	18.876	18.876	18.876
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.852.304,98	39.568	40.645	40.645	44.760	44.760
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	321,00	1.195	2.244	6.272	2.136	2.136
10		Summe der ordentlichen Erträge	53.397.930,05	56.633	60.322	65.793	65.772	65.772
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	436.223,25	400	439	459	461	463
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	34.015,67	58	54	42	42	42
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.583.142,45	54.223	58.227	64.218	64.196	64.216
14	66	Abschreibungen	2.956,90	4	3	2	2	2
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	51.056.338,27	54.685	58.723	64.721	64.701	64.723
20		Verwaltungsergebnis	2.341.591,78	1.948	1.599	1.072	1.071	1.049
21	56,57	Finanzerträge	461.847,16	513	511	559	560	582
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	461.847,16	513	511	559	560	582
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	53.859.777,21	57.146	60.833	66.352	66.332	66.354
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	51.056.338,27	54.685	58.723	64.721	64.701	64.723
26		Ordentliches Ergebnis	2.803.438,94	2.461	2.110	1.631	1.631	1.631
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.803.438,94	2.461	2.110	1.631	1.631	1.631
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.803.361,94	-2.461	-2.110	-1.631	-1.631	-1.631
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	77,00	0	0	0	0	0
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	77,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	0,00	0	0	0	0	0

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung**Produktbereich: 22 Umwelt****Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen**

		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.870	17.433	18.876	18.876	18.876
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung des nicht umlagefähigen Aufwands der Straßenreinigung	10.669	12.235	13.341	13.341	13.341
	dav. Erstattung des Winterdienstes	3.756	3.852	4.189	4.189	4.189
	dav. Unfallhilfewagen	1.445	1.346	1.346	1.346	1.346
53	Sonstige ordentliche Erträge	1.195	2.244	6.272	2.136	2.136
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge nach dem Kunststofffondsgesetz	0	2.136	2.136	2.136	2.136
	dav. Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich	1.195	108	4.136	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.223	58.227	64.218	64.196	64.216
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Straßenreinigungsaufwand	47.159	52.375	57.905	57.905	57.905
	dav. Winterdienst auf Fahrbahnen	3.756	3.822	4.159	4.159	4.159
	dav. Anteil Unfallhilfewagen	1.495	1.403	1.527	1.527	1.527
	dav. externe Beratungskosten	150	150	150	150	150
	dav. Verarbeitungskosten NSK	90	77	77	77	77
	dav. Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich	0	0	0	178	198
	dav. Erstattung durch Amt 66 (Behördenzentrum)	-30	-30	-30	-30	-30
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Produktgruppe 22.13 ist ein Subbudget und nicht deckungsberechtigt oder deckungsverpflichtet zum Teilfinanzhaushalt oder zu anderen Produktgruppen.

Das Jahresergebnis der Produktgruppe nach internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten ist ausgeglichen nachzuweisen. Positive Ergebnisse im Jahresabschluss werden dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt, im Falle von negativen Ergebnissen erfolgt eine umgekehrte Buchung. Budgetüberträge im Ergebnishaushalt sind regelmäßig nicht vorgesehen. Die Bewirtschaftung des Gebührenhaushaltes hat nach den Vorschriften des Hessischen Kommunalabgabengesetzes zu erfolgen.

Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung**Produktbereich: 22 Umwelt****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	2	2	2	2	2
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2	2	2	2	2
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	-2	-2	-2	-2	-2
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	-2	-2	-2	-2	-2
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	2	2	2	2	2

Produktbereich: 22 Umwelt											
Produktgruppe: 22.13 Straßenreinigung											
Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002168 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 79-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		21	10	0	1	2	2	2	2	2	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		21	10	0	1	2	2	2	2	2	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		21	10	0	1	2	2	2	2	2	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

1.30 Büro OB / Betreuung der Gremien

1.30.01 Leitung der Stadtverwaltung

1.30.01.01 Mandate OB

1.30.01.02 Öffentlichkeitsarbeit OB

1.30.01.04 Arbeit in städtischen Gremien

1.30.01.05 Bürgerengagement

1.30.01.06 Neukonzeption Paulskirche

1.30.01.17 Fluglärmschutz

1.30.01.18 Verfügungsmittel

1.30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte

1.30.02.01 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte

1.30.03 Betreuung des Magistrats

1.30.03.01 Magistratsangelegenheiten

1.30.03.02 Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger

1.30.04 Stadtmarketing

1.30.04.16 Stadtmarketing

Erläuternde Hinweise

Dieser Produktgruppe sind ausschließlich Produkte des Büros des Oberbürgermeisters sowie der Stabsstelle für Fluglärmschutz zugeordnet.

Kurzbeschreibung der Produkte:

1. Mandate des Oberbürgermeisters

Beratung und Vorbereitung des Oberbürgermeisters für die Wahrnehmung von Mandaten in Aufsichtsgremien von Eigenbetrieben und Gesellschaften privaten Rechts

2. Öffentlichkeitsarbeit des Oberbürgermeisters

Vorbereitung der Termine, Ansprechstelle für Hilfesuchen, Anfragen und Beschwerden

3. Arbeit in städtischen Gremien

Beratung und Vorbereitung des Oberbürgermeisters für die Tätigkeit im Magistrat und anderen städtischen Gremien

4. Bürgerengagement

Dienstleistungen im Bereich „Ehrenamt und Stiftungen“, Koordinierung von Maßnahmen zur Förderung und Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements

- Vergabe der Ehrenamts-Card
- Veranstaltungen (z. B. Ehrenamtsmesse, Internationaler Tag des Bürgerengagements, Würdigung der Frankfurter Stiftungen)
- Internetpräsentation, Netzwerkarbeit sowie Beratung von Bürgern, Vereinen, Ehrenamtsorganisationen und Unternehmen.

5. Neukonzipierung Paulskirche

Im Zuge der anstehenden baulichen Sanierung soll die Paulskirche zu einem internationalen Zentrum der gelebten Demokratie weiterentwickelt werden, in dem die Vergangenheit und die Zukunft unseres Gemeinwesens diskutiert werden darf. Dabei soll es insbesondere um den Zustand der städtischen, nationalen und der globalen Demokratie gehen. Die Paulskirche soll ein Ort der kulturellen und der politischen Bildung für erwachsene und heranwachsende Menschen und Generationen, für die nationale und die städtische Erinnerungskultur sowie weiterhin ein unabweisbarer Raum für offizielle Zeremonien zur demokratischen Verfasstheit unseres Staates sein.

Zur Erreichung dieses Ziels, ist die Gründung und Etablierung eines „Hauses der Demokratie“ unverzichtbar. Als „Haus der Demokratie“ wird die Paulskirche, der Paulsplatz sowie weitere Gebäude- und Freiraumstrukturen im Umfeld bezeichnet, die in den nächsten Jahren als baulicher und räumlicher Zusammenhang neu konzipiert werden.

6. Verfügungsmittel

Mittel, die dem Oberbürgermeister für dienstliche Zwecke zur Verfügung stehen, Finanzierung z.B. von Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Ehrenpreisen und Beihilfen.

7. Fluglärmschutz

Vertretung des Oberbürgermeisters zum Thema Fluglärmschutz. Inhaltlich soll die Stabsstelle im Rahmen der übertragenen Zuständigkeiten für Frankfurt einen besseren Fluglärmschutz erreichen und den Bürgern als zentrale Anlaufstelle dienen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Hauptamt.

Beteiligte Dezernate:

I

Maßgebliches Produkt:

Mandate des Oberbürgermeisters

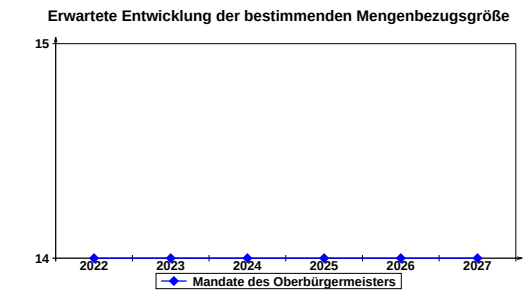
Auftragsgrundlage:

§ 121 ff HGO

Zielgruppe:

Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Frankfurt am Main
Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main
Städtische Unternehmen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Mandate des Oberbürgermeisters	14	14	14	14	14	14



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	120,88	21	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	120,88	21	1	1	1	1
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.131.149,64	1.214	2.091	2.166	2.177	2.188
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	344	265	265	265
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	246.473,75	140	838	301	285	281
14	66	Abschreibungen	16.603,28	65	367	1.051	1.055	1.059
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	5.950.942,27	6.029	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.345.104,94	7.448	3.640	3.783	3.782	3.793
20		Verwaltungsergebnis	-7.344.984,06	-7.427	-3.639	-3.782	-3.781	-3.792
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	120,88	21	1	1	1	1
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.345.104,94	7.448	3.640	3.783	3.782	3.793
26		Ordentliches Ergebnis	-7.344.984,06	-7.427	-3.639	-3.782	-3.781	-3.792
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-7.344.984,06	-7.427	-3.639	-3.782	-3.781	-3.792
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.053.564,48	984	1.565	1.752	1.752	1.752
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.291.419,58	-6.443	-2.074	-2.030	-2.029	-2.040
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-6.291.419,58	-6.443	-2.074	-2.030	-2.029	-2.040

Produktgruppe:	30.01 Leitung der Stadtverwaltung					
Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	20	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	1	1	1	1

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60	838	301	285	281
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Gutachten	10	0	0	0	0
	dav. Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters gem. § 13 GemHVO-Doppik	10	10	10	10	10
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die in Position 13 enthaltenen Verfügungsmittel gem. § 13 GemHVO- Doppik des Oberbürgermeisters in Höhe von 10 T€ sind nicht deckungsfähig und nicht übertragbar.

Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung**Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	6.672.604,97	532	554	41	37	37
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.672.604,97	532	554	41	37	37
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-6.672.604,97	-532	-554	-41	-37	-37
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-6.672.604,97	-532	-554	-41	-37	-37
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	6.672.604,97	532	554	41	37	37

Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien**Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget-						
			T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001788 Bolongaropalast, Sanierung und Neukonzeption												
Kategorie/Priorität	1/1	E		§819	15.12.2016							
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	0467 / 109									
Ausgaben			51.265	25.161	6.752	18.902	450	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.002173 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 02-												
Kategorie/Priorität	2/91	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			-5	-51	0	0	0	15	11	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.002229 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 02-												
Kategorie/Priorität	2/90	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			54	0	0	0	0	17	13	12	12	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien**Produktgruppe: 30.01 Leitung der Stadtverwaltung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007711 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 18-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		72	0	0	26	11	11	8	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007747 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 18-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		74	0	1	29	10	11	9	7	7	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010881 Haus der Demokratie (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten: 50 Mio. EUR											
Kategorie/Priorität	5/2	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		500	0	0	0	0	500	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien
Produktgruppe:	30.01 Leitung der Stadtverwaltung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		453	0	20	372	61	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		52.413	25.110	6.773	19.329	532	554	41	37	37	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		52.413	25.110	6.773	19.329	532	554	41	37	37	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Produktgruppe:	30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte
Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien

Erläuternde Hinweise

Das Büro der Stadtverordnetenversammlung betreut 93 Stadtverordnete, 284 Ortsbeiratsmitglieder, das Präsidium der Stadtverordnetenversammlung, 12 ständige Ausschüsse, 16 Ortsbeiräte, 10 Fraktionsgeschäftsstellen der Versammlung, 2 fraktionslose Stadtverordnete und die Fraktionen der Ortsbeiräte. Die Produktgruppe umfasst neben der Finanzierung der Personal- und Sachkosten für das Büro der Stadtverordnetenversammlung im Wesentlichen die Gewährung der Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte (Erläuterung siehe Band I) sowie die Zahlbarmachung der Zuwendungen für die 10 Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung (Übersicht gemäß § 36a Absatz 4 HGO - siehe Band I).

Die Prüfung der bestimmungsmäßigen und wirtschaftlichen Verwendung von Fraktionsmitteln obliegt dem Revisionsamt. Es hat dabei die jeweils gültige Fassung der "Empfehlungen für die bestimmungsgemäße Verwendung von Fraktionszuwendungen" vom Arbeitskreis Fraktionszuwendungen der hessischen Revisionsämter sowie die speziellen Regelungen der Satzung zur Fraktionsmittelzuwendung für die Stadt Frankfurt am Main in der Fassung vom 2. November 2023, § 3980, zugrunde zu legen.

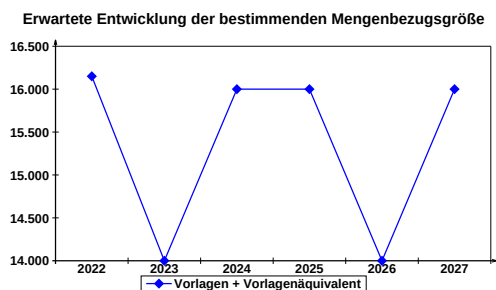
Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch das Büro der Stadtverordnetenversammlung.

Produktgruppe: 30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte**Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien**Beteiligte Dezernate: **STVV**Maßgebliches Produkt: **Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte**

Auftragsgrundlage: **HGO, Geschäftsordnungen Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte, Hauptsatzung, KWG, GemHVO, Beschlusslage Haushaltsplan, Entschädigungssatzung, Ehrungsordnung, Satzungen Heinrich Kraft-Stiftung und Förderverein, Einzelbeauftragung durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, Vergaberichtlinien, Satzung Ehrenbeamte**

Zielgruppe: **Aktive und ausgeschiedene Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte, Magistrat, sonstige ehrenamtlich Tätige, Fraktionen und deren Geschäftsstellen; Städtälteste; Ortsälteste; Presse und Medien; Partnerstädte sowie andere Parlamente und Kommunen; interessierte Personen, Organisationen, Verbände und Vereine; Frankfurter Heim- und Pflegekinder**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Vorlagen + Vorlagenäquivalent	16.150	14.000	16.000	16.000	14.000	16.000

**Begründung der Prognose:**

Die Mengenbezugsgröße setzt sich zusammen aus der tatsächlichen beziehungsweise geschätzten Vorlagenanzahl und dem Vorlagenäquivalent "Anzahl der Fraktionen und fraktionslosen Mandatsträger" (40prozentiger Aufschlag für die Betreuung).

Erfahrungswerte zeigen, dass in Jahren mit einem Wahlperiodenwechsel eine geringere Anzahl von Vorlagen in den parlamentarischen Geschäftsgang gelangt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.414,87	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	9.105,12	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.561,21	13	12	12	12	12
10		Summe der ordentlichen Erträge	35.081,20	13	12	12	12	12
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.478.763,87	2.650	2.833	2.949	2.964	2.979
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	391.124,85	665	638	492	492	492
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.036.446,44	7.298	8.283	8.275	7.237	7.237
14	66	Abschreibungen	59.303,97	63	70	56	42	39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10,00	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.965.649,13	10.677	11.825	11.773	10.736	10.748
20		Verwaltungsergebnis	-9.930.567,93	-10.664	-11.813	-11.761	-10.724	-10.736
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	35.081,20	13	12	12	12	12
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.965.649,13	10.677	11.825	11.773	10.736	10.748
26		Ordentliches Ergebnis	-9.930.567,93	-10.664	-11.813	-11.761	-10.724	-10.736
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-9.930.567,93	-10.664	-11.813	-11.761	-10.724	-10.736
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	9.452.544,58	9.705	10.545	10.540	10.540	10.540
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-478.023,35	-959	-1.268	-1.221	-184	-196
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-478.023,35	-959	-1.268	-1.221	-184	-196

Produktgruppe:	30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte				
Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	13	12	12	12	12
	dav. Mieterträge	10	10	10	10	10
	dav. Erstattung Beihilfe Wahlleistungen	2	1	1	1	1

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.298	8.283	8.275	7.237	7.237
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	1	1	1	1	1
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	46	50	50	50	50
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 enthaltenen Verfügungsmittel gem. § 13 GemHVO der Stadtverordnetenvorsteherin in Höhe von 10 T€ sind nicht deckungsfähig und nicht übertragbar.

Die in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 enthaltenen Ansätze für Fraktionsmittel gem. § 36a (4) HGO sind in Verbindung mit der Satzung zur Fraktionsmittelzuwendung für die Stadt Frankfurt am Main in der Fassung vom 2. November 2023, § 3980, nicht budgetiert.

Das Konto 67810000 (Aufwand für ehrenamtlich Tätige) ist im Bereich der Stadtverordnetenversammlung nicht budgetiert.

Mit dem E 214 aus 2024 werden zur Finanzierung des Video-Livestreams 46.000 € in 2024 und 38.000 € in 2025 zweckgebunden in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.

Mit dem E 215 aus 2024 werden zur Einrichtung eines Frankfurter Kinder- und Jugendparlaments jeweils 1,00 Mio. € in 2024 und 2025 zweckgebunden in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	61.808,35	40	40	33	30	30
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.808,35	40	40	33	30	30
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-61.808,35	-40	-40	-33	-30	-30
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-61.808,35	-40	-40	-33	-30	-30
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	61.808,35	40	40	33	30	30

Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien**Produktgruppe: 30.02 Stadtverordnetenversammlung/Ortsbeiräte**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002209 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 01-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		89	0	14	9	15	15	13	12	12	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002214 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 01-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		167	0	46	14	25	25	20	18	18	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		256	0	60	23	40	40	33	30	30	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		256	0	60	23	40	40	33	30	30	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe enthält die nachfolgend aufgeführten Produkte des Hauptamtes. Des Weiteren befinden sich Produkte des Hauptamtes in der Produktgruppe 35.01.

Kurzbeschreibung der Produkte:

1. Magistratsangelegenheiten

Das Büro des Magistrats bereitet die Beratungsgegenstände vor und erledigt die Magistratskorrespondenz sowie die Archivierung.

2. Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger (Stadtbezirksvorsteher:innen, Schiedspersonen, Mitglieder d. Ortsgerichte)

Es erfolgt die Betreuung dieses Personenkreises sowie vorbereitende Arbeiten zur Durchführung von Wahlen zur Bestellung von ehrenamtlich Tätigen.

Als dominantes Produkt wurde das Produkt "Magistratsangelegenheiten" bestimmt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Hauptamt.

Produktgruppe: 30.03 Betreuung des Magistrats**Produktbereich:** 30 Büro OB / Betreuung der Gremien

Beteiligte Dezernate: I

Maßgebliches Produkt: Als dominantes Produkt dieser Produktgruppe wird das Produkt "Magistratsangelegenheiten" dargestellt, da dem Büro des Magistrats als zentrale Geschäftsstelle eine übergeordnete Funktion zukommt. Das Büro des Magistrats fungiert als Schnittstelle zwischen Parlament, Magistrat und Verwaltung.

Auftragsgrundlage:

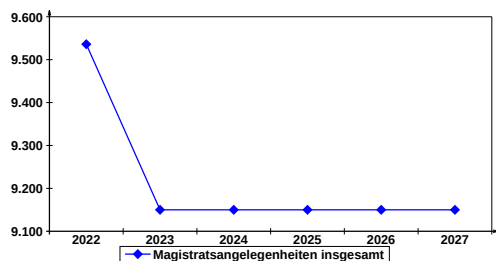
- Produkt "Magistratsangelegenheiten"**
Hessische Gemeindeordnung, Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung, der Ortsbeiräte, der Kommunalen Ausländervertretung, des Magistrats, "Besondere Bestimmungen", OB-Verfügungen
- Produkt: "Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger"**
Hessische Gemeindeordnung, Stadtrecht, Hessisches Schiedsamtsgesetz, Ortsgerichtsgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zur Verwaltungsgerichtsordnung, Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz

Zielgruppe:

- Produkt "Magistratsangelegenheiten"**
Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte, Kommunale Ausländervertretung, Magistrat, Dezernate, Ämter, Bürger und andere Behörden
- Produkt "Angelegenheiten ehrenamtlich Tätiger"**
Stadtbezirksvorsteher, Schiedspersonen, Ortsgerichtsmitglieder, Beisitzer/-innen in Widerspruchsausschüssen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Magistratsangelegenheiten insgesamt	9.536	9.150	9.150	9.150	9.150	9.150
Magistratsbeschlüsse, Ermächtigungsbearbeitungsverfügungen (ab 2022 nur Magistratsbeschlüsse)	1.384	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
Magistratsvorträge	230	400	400	400	400	400
Magistratsberichte	490	750	750	750	750	750
Magistratsstellungnahmen an Ortsbeiräte	2.838	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Fraktionsanträge, Fraktionsanfragen, Etat-Anträge der Fraktionen	774	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Etat-Anregungen der Ortsbeiräte, KAV-Anregungen, OBR-Anregungen, StVV + OBR-Anfragen, OBR-Initiativ-Beschlüsse	2.938	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
Fragestunde	882	800	800	800	800	800

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Eine genaue Einschätzung kann nicht abgegeben werden, da die Anzahl der Geschäftsvorfälle abhängig von parlamentarischen Initiativen sowie Verwaltungsinitiativen ist.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	300,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.595,80	1	2	2	2	2
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	97.301,94	51	101	101	101	101
10		Summe der ordentlichen Erträge	99.197,74	52	103	103	103	103
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.801.918,79	2.341	3.316	3.443	3.459	3.477
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	405.534,50	749	793	609	609	609
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	985.195,99	650	959	963	634	647
14	66	Abschreibungen	3.268,67	6	9	77	83	82
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.195.917,95	3.746	5.077	5.092	4.785	4.815
20		Verwaltungsergebnis	-4.096.720,21	-3.694	-4.974	-4.989	-4.682	-4.712
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	99.197,74	52	103	103	103	103
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.195.917,95	3.746	5.077	5.092	4.785	4.815
26		Ordentliches Ergebnis	-4.096.720,21	-3.694	-4.974	-4.989	-4.682	-4.712
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.096.720,21	-3.694	-4.974	-4.989	-4.682	-4.712
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-122.495,23	2.836	1.192	1.986	1.986	1.986
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.219.215,44	-858	-3.782	-3.003	-2.696	-2.726
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-4.219.215,44	-858	-3.782	-3.003	-2.696	-2.726

Produktgruppe: 30.03 Betreuung des Magistrats						
Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	51	101	101	101	101
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	1	1	1	1

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	650	959	963	634	647
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	7	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	30	650	70	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	30	650	70	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	-30	-650	-70	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	-30	-650	-70	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	30	650	70	0

Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien
Produktgruppe: 30.03 Betreuung des Magistrats

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002215 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 10- (VOBIS)											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		811	0	0	61	0	30	650	70	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		811	0	0	61	0	30	650	70	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		811	0	0	61	0	30	650	70	0	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Produktgruppe:	30.04 Stadtmarketing
Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien

Erläuternde Hinweise

Dieser Produktgruppe sind ausschließlich Produkte der Stabsstelle Stadtmarketing zugeordnet.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Hauptamt.

Produktgruppe:	30.04 Stadtmarketing
Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Berge-Enkheimer Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	311.688	256.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Deutsch-Ibero-Amerikanische Gesellschaft	1.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Frankfurter Vereinsringe incl. Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	119.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit	1.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Kalbacher Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	3.510	3.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Kolpinghaus e.V.	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH (Personalkosten)	0	42.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Pan y Arte - Bücherbus Nicaragua (ehem. Entwicklungsprojekte)	2.500	2.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
sonstige kirchl. Projektförderung	0	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
sonstige Projektförderung	7.515	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Städtepartnerschaften und -freundschaften	48.006	37.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	IP		N
Tierschutzverein Frankfurt a. M. und Umgebung	73.862	72.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung (E 217 zum HH 2024/ 2025)	0	0	750.000	750.000	0	0	0	0	750.000	0	0	P		N
Wirtschaftspolitische Gesellschaft von 1947	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	??		N
Summe	570.381	426.000	750.000	750.000	0	0	0	0	750.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

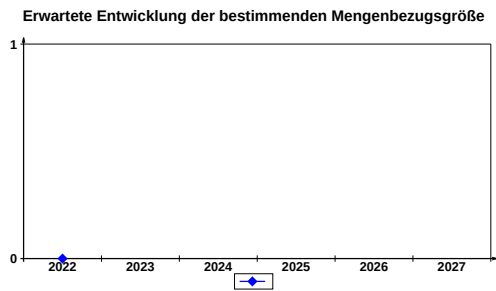
Die Zuschüsse an die Deutsch-Ibero-Amerikanische Gesellschaft, an Pan yArte sowie für Städtepartnerschaften und -freundschaften werden ab dem Haushaltsjahr 2024 in der PG 35.02 veranschlagt.

Die weiter aufgeführten Zuschüsse werden ab dem Haushaltsjahr 2024 in der PG 35.01 veranschlagt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Beteiligte Dezernate:	IV					
Maßgebliches Produkt:	Internationale Angelegenheiten					
Auftragsgrundlage:	Aufgabengliederungsplan, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, Partnerschaftsverträge					
Zielgruppe:	Bürgerinnen und Bürger Öffentliche und private Institutionen (Ämter, Gesellschaften, Bildungsinstitute, Vereine u. a.) General- und Honorarkonsulate Internationale und supranationale Institutionen					
Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027



Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	133.933,56	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	123.764,50	357	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	257.698,06	361	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.516.353,71	6.091	487	506	509	512
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	631.979,65	1.293	20	15	15	15
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.993.666,63	1.460	2.113	2.064	1.680	1.799
14	66	Abschreibungen	140.608,67	156	68	48	31	14
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	580.611,52	426	750	750	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	235,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.863.455,18	9.426	3.438	3.383	2.235	2.340
20		Verwaltungsergebnis	-8.605.757,12	-9.065	-3.438	-3.383	-2.235	-2.340
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	257.698,06	361	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	8.863.455,18	9.426	3.438	3.383	2.235	2.340
26		Ordentliches Ergebnis	-8.605.757,12	-9.065	-3.438	-3.383	-2.235	-2.340
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-8.605.757,12	-9.065	-3.438	-3.383	-2.235	-2.340
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	909.674,79	1.141	-129	-127	-127	-127
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-7.696.082,33	-7.924	-3.567	-3.510	-2.362	-2.467
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-7.696.082,33	-7.924	-3.567	-3.510	-2.362	-2.467

Produktgruppe:	30.04 Stadtmarketing				
Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	357	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	159	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	4	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.460	2.113	2.064	1.680	1.799
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	5	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	80	4	5	6	7
	dav. Wartung und Instandhaltung Trinkwassernotbrunnen	18	0	0	0	0
	dav. Mittelverwendung Tourismusbeitrag	0	1.000	780	860	960
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	426	750	750	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	116	0	0	0	0
	dav. Stadtbezirk Bergen-Enkheim	256	0	0	0	0
	dav. Kolpinghaus e.V.	10	0	0	0	0
	dav. sonstige kirchliche Projektförderung	2	0	0	0	0
	dav. Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim Personalkosten	42	0	0	0	0
	dav. Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung	0	750	750	0	0

Budgetierungsregeln: In der Gruppierung 60, 61, 67-69 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind zweckgebundene Mittel zur gezielten Förderung des Tourismus im Rahmen der vom Tourismusbeirat empfohlenen Maßnahmen veranschlagt. Der Ansatz korrespondiert mit den Erträgen aus der Erhebung des Tourismusbeitrages, veranschlagt in der PG 98.06. Er ist daher zusammen mit den übrigen Veranschlagungen zur gezielten Förderung des Tourismus (siehe Hinweise PG 98.06) im Haushaltsvollzug auf den tatsächlichen Überschuss (Erträge aus dem Tourismusbeitrag abzgl. der für die Erhebung notwendigen Aufwendungen für Personal und Sachmittel) begrenzt. Überplanmäßige Erträge erhöhen die Ausgabeermächtigung entsprechend. Der Ansatz ist nicht deckungsfähig. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar.

Mit dem E 216 aus 2024 werden für die "Förderung der Öffentlichkeitsarbeit für die Frankfurter Buchmesse" je 200.000,- € in 2024 und 2025 zweckgebunden in der Kontengruppe 60,61,67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.

Mit E 217 aus 2024 werden für die „Unterstützung großer Frankfurter Feste mit überregionaler Bedeutung“ je 750.000,- € in 2024 und 2025 zweckgebunden in der Kontengruppe 71 aus bisherigen Veranschlagungen der PG 11.04 zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung der Mittel für andere Zwecke ist nicht zulässig.

Mit dem E 218 aus 2024 werden für die Einführung eines "Rooftop-Day" im Rahmen des Masterplan ErlebnisCity 200.000,- € in 2025 zweckgebunden in der Kontengruppe 60,61,67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.

Mit dem E 219 aus 2024 werden für die Mittelverwendung des Tourismusbeitrags im Stadtmarketing 2024 1.000 T€ und 2025 780 T€ aus der PG 21.16 zur Verfügung gestellt. Die Ansätze sind nicht deckungsfähig. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	123.018,18	180	8	6	6	6
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	123.018,18	180	8	6	6	6
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-123.018,18	-180	-8	-6	-6	-6
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-123.018,18	-180	-8	-6	-6	-6
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	123.018,18	180	8	6	6	6

Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien										
Produktgruppe:	30.04 Stadtmarketing										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010866 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 81-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		13	0	0	0	0	4	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010867 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 81-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		13	0	0	0	0	4	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	30 Büro OB / Betreuung der Gremien
Produktgruppe:	30.04 Stadtmarketing

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		641	0	125	336	180	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		667	0	125	336	180	8	6	6	6	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		667	0	125	336	180	8	6	6	6	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

1.31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling

- 1.31.01.01 Controlling-Dienste
- 1.31.01.02 Besondere Aufgaben der Finanzverwaltung
- 1.31.01.03 Ext. Rechnungswesen/SAP-Kompetenzzentrum
- 1.31.01.04 Ideenplattform

1.31.02 Finanzdienstleistungen

- 1.31.02.01 Vergabewesen
- 1.31.02.02 Schuldenmanagement und Bürgschaften
- 1.31.02.03 Zentrale Steuerberatung
- 1.31.02.04 Sondervermögen, Treuhandvermögen
- 1.31.02.05 Versicherungsmanagement
- 1.31.02.06 Einkauf von Gütern und Dienstleistungen
- 1.31.02.07 Steuern (GB5943)

1.31.03 Finanzverwaltung

- 1.31.03.01 Kassenmanagement
- 1.31.03.02 Shared Service Center

1.31.04 Dienstleistungen des Amtes 21

- 1.31.04.01 Zwangsvollstreckung
- 1.31.04.02 Kontoführung für Dritte
- 1.31.04.03 Mahngebühren und Säumniszuschläge

1.31.05 Steuern und sonstige Abgaben

- 1.31.05.01 Grundabgaben
- 1.31.05.02 Gewerbesteuer
- 1.31.05.03 Sonstige Steuern
- 1.31.05.05 Grundabgaben - Gebühren

1.31.06 Beteiligungsmanagement

- 1.31.06.11 Gesellschafterfunktion städt. Beteiligun
- 1.31.06.12 Betreuung städt. Aufsichtsratsmitglieder
- 1.31.06.13 Betreuung der Eigenbetriebe
- 1.31.06.14 Beteiligungsbericht
- 1.31.06.15 Betreuung öffentlich-milder Stiftungen

1.31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften

- 1.31.08.01 Liegenschaftsbestand, Dokumentation
- 1.31.08.02 Grundstücksverkehr
- 1.31.08.03 Verwaltung der Stiftung Almosenkasten

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.1 beinhaltet die Produkte: "Controlling-Dienste", "Besondere Aufgaben der Finanzverwaltung", "Externes Rechnungswesen / SAP-Kompetenzzentrum" sowie "Ideenplattform".

Die Produkte lassen sich zusammenfassend durch folgende Aufgabenstellungen skizzieren:

"Controlling-Dienste"

- konzeptionelle Weiterentwicklung der Haushaltswirtschaft und des Rechnungswesens,
- Aufstellung, Ausführung und Pflege des gesamtstädtischen doppelischen Produkthaushaltes mit den zugehörigen Haushaltsunterlagen, einschließlich der Begleitung des parlamentarischen Verfahrens und der entsprechenden Betreuung der Fachbereiche,
- Bereitstellung, konzeptionelle Weiterentwicklung und Beratung bezüglich der DV-gestützten Verfahren zur Aufstellung der Haushaltspläne und der Kosten- und Leistungsrechnung,
- Unterstützung der Fachbereiche beim Aufbau von (dezentralen) Controllinginstrumenten sowie
- Weiterentwicklung von Konzepten für ein strategisches (stadtverwaltungsweites und mittelfristig orientiertes) Controlling,
- Erstellung der doppelischen Jahresrechnung (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung) für die Kämmereiverwaltung und Sonderhaushalte.

"Besondere Aufgaben der Finanzverwaltung"

- Grundlagenarbeit im Bereich Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (HKR),
- Angelegenheiten des Gemeindefinanzsystems,
- Kommunalen Finanzausgleich (KFA) und Stadt-Umland-Problematik,
- Zuwendungsangelegenheiten,
- Angelegenheiten des Universitäts-Übernahmevertrages und von anderen finanziellen Lasten aus Verträgen und Urkunden,
- ÖPP - Grundsatzangelegenheiten,
- Grundsatzangelegenheiten des EU-Beihilferechts

"Externes Rechnungswesen und Fachliches SAP-Kompetenzzentrum"

- Aufstellung des bilanziellen Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses der Stadt Frankfurt am Main,
- Grundsatzangelegenheiten der Finanzbuchhaltung,
- Beraten und Schulen der Ämter im Rahmen des doppelischen Rechnungswesens,
- Fachliche Pflege und Weiterentwicklung des SAP-Verfahrens,
- Beraten und Schulen der Ämter und des zentralen Finanzbereichs in der Anwendung des SAP-Verfahrens,
- Aufstellung und Pflege des Vermögens der Stadt Frankfurt am Main im Rahmen der Anlagenbuchhaltung.

"Ideenplattform "

Weiterentwicklung des Bürgerhaushalts mit der Möglichkeit, ganzjährig Ideen, die im Zuständigkeitsbereich der Stadt liegen, einzubringen und Unterstützer für die Vorschläge zu suchen. Bei ausreichender Unterstützung wird sich der Magistrat mit den Vorschlägen befassen und halbjährlich die Stadtverordnetenversammlung informieren.

Die Stadtkämmerei ist für die Umsetzung des Projektes § 2b UStG – Umsetzung der erweiterten Umsatzsteuerpflicht in der Stadt Frankfurt am Main, Eigenbetrieben und Sondervermögen zuständig. Zur Finanzierung der externen Projektbegleitung im Zusammenhang mit der Umsetzung des stadtweiten Projektes § 2b UStG – Umsetzung der erweiterten Umsatzsteuerpflicht in der Stadt Frankfurt am Main, Eigenbetrieben und Sondervermögen werden Mittel aus zentralen Veranschlagungen für Gutachten und Rechtsberatung der PG 98.05 in Anspruch genommen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe:	31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling
Produktbereich:	31 Finanzen

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Zuschuss Israeltag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			

Erläuternde Hinweise

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling

Produktbereich: 31 Finanzen

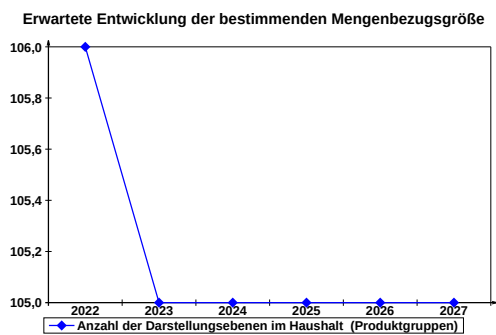
Beteiligte Dezernate: VI

Maßgebliches Produkt: Controlling-Dienste

Auftragsgrundlage: HGO, GemHVO, Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, Richtlinien, Erlasse, Verwaltungsvorschriften Haushalts- und kassenrechtliche Vorschriften sowie entsprechende Gesetze etc. zum Gemeindefinanzrecht, sonstige Rechtsgrundlagen.

Zielgruppe: Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Dezernate, Ämter/Betriebe, Beschäftigte, städtische und stadtnahe Einrichtungen, städt. Gesellschaften und Körperschaften sowie sonstige Dritte, Aufsichtsbehörde, Medien und Öffentlichkeit.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der Darstellungsebenen im Haushalt (Produktgruppen)	106	105	105	105	105	105
Betreuungsbereiche (Ämter, Betriebe und Gremien)	61	61	65	65	65	65



Begründung der Prognose:

Die Produktgruppen der Sonderhaushalte (2) sowie die Technischen Produktgruppen Zentrale Finanzwirtschaft (8) verursachen gegenüber den übrigen Produktgruppen einen geringeren Aufwand in der Produktgruppe 31.01. Dieser Unterschied ist jedoch nur überschlägig quantifizierbar. Der Minderaufwand an dieser Stelle gleicht sich jedoch durch überdurchschnittlich aufwändige Produktgruppen an anderer Stelle in etwa aus. Daher werden an dieser Stelle sämtliche Produktgruppen (103) unabhängig von unterschiedlichen Aufwandsniveaus (gleichrangig) aufgeführt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	91.693,91	144	110	110	110	110
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	8.117,30	4	4	4	4	4
10		Summe der ordentlichen Erträge	99.811,21	148	114	114	114	114
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.284.407,28	5.025	5.103	5.302	5.329	5.355
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	748.028,70	1.045	1.045	793	793	793
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	881.216,79	1.027	2.297	1.927	1.195	1.181
14	66	Abschreibungen	189.789,86	215	434	986	1.213	1.234
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.103.442,63	7.312	8.879	9.008	8.530	8.563
20		Verwaltungsergebnis	-6.003.631,42	-7.164	-8.765	-8.894	-8.416	-8.449
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	99.811,21	148	114	114	114	114
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.103.442,63	7.312	8.879	9.008	8.530	8.563
26		Ordentliches Ergebnis	-6.003.631,42	-7.164	-8.765	-8.894	-8.416	-8.449
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	269,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-269,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.003.900,42	-7.164	-8.765	-8.894	-8.416	-8.449
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	7.031.157,84	5.270	6.030	6.385	6.385	6.385
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.027.257,42	-1.894	-2.735	-2.509	-2.031	-2.064
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	1.027.257,42	-1.894	-2.735	-2.509	-2.031	-2.064

Produktgruppe: 31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 31 Finanzen		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	144	110	110	110	110
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	4	4	4	4	4
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	4	4	4	4	4
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.027	2.297	1.927	1.195	1.181
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	12	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Optimierung und Ausbau SAP	575	1.400	1.171	588	588
	dav. Mitgliedsbeitrag Frankfurt-Main Finance	75	75	75	75	75
	dav. Ideenplattform	100	68	67	67	67
	dav. Beratung X-Flow	40	70	70	70	50
	dav. Konzessionsabgaberecht	0	45	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:						
Mit dem E 220 aus 2024 werden zur Implementierung einer geschlechtergerechten Haushaltsplanung jeweils 50 T€ in 2024 und 2025 zweckgebunden in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.						
Mit dem E 221 aus 2024 werden zur Implementierung eines digitalen Vertrags- und Fördermanagements 150 T€ in 2024 und 100 T€ in 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	41.827,35	37	2.780	3.586	2.309	379
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.827,35	37	2.780	3.586	2.309	379
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-41.827,35	-37	-2.780	-3.586	-2.309	-379
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-41.827,35	-37	-2.780	-3.586	-2.309	-379
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	41.827,35	37	2.780	3.586	2.309	379

Produktbereich: 31 Finanzen**Produktgruppe: 31.01 Steuerungsunterstützung und Controlling**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002145 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 20-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		11.532	0	485	2.033	8	2.751	3.576	2.304	374	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002206 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 20-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		242	0	22	142	29	29	10	5	5	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		11.774	0	507	2.176	37	2.780	3.586	2.309	379	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		11.774	0	507	2.176	37	2.780	3.586	2.309	379	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe sind die zentralen Finanzdienstleistungen zusammengefasst, die von der Stadtkämmerei übergreifend für den Gesamthaushalt sowie für Eigenbetriebe, städtische Gesellschaften und übrige stadtnahe Einrichtungen erbracht werden:

Schuldenmanagement, Bürgschaften und Sonderfinanzierungsformen
Steuerberatung für Ämter und Einrichtungen; Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin
Sondervermögen, Treuhandvermögen
Versicherungsmanagement
Zentrales Einkaufs- und Vergabemanagement.

Maßgebliches Produkt innerhalb dieser Produktgruppe ist das Schuldenmanagement (s. Produktgruppe 98.10) aufgrund seiner steuerungsrelevanten Bedeutung: Die Zinslastquote aus der Ergebnisrechnung betrug im Haushaltsjahr 2022 rd. 0,80 % (2021: 0,90 %, 2020: 1,04 %). Der Anteil der Tilgungsleistungen an den Auszahlungen des Finanzhaushalts betrug in 2022 rd. 24,92 % (2021:19,56 %, 2020: 17,07 %).

Produktziel ist die wirtschaftliche Gestaltung der Schuldenstruktur durch strategisches und taktisches Schuldenmanagement, unter Beibehaltung hoher Planungssicherheit.

Darüber hinaus umfasst dieses Produkt das Kreditmanagement für die gesamten Kämmererschulden (Stand 01.01.2023: 571 Kredite) sowie der Schulden der Eigenbetriebe (insgesamt 50 Kredite) sowie verschiedener städtischer Gesellschaften (33 Kredite).

Dazu gehören im Wesentlichen:

Neuaufnahmen und Prolongationen

Antragstellung für Mittel aus Sonderprogrammen (z.B. Mittel der Kreditanstalt für Wiederaufbau, des Hessischen Investitionsfonds, der Europäischen Investitionsbank der Council of Europe Development Bank)

Termingerechte Zahlbarmachung des Schuldendienstes

Schuldenstatistik und Berichtswesen

Schuldendienst- / Schuldenstandsvorausberechnungen.

Weiterhin ist dem Produkt die Übernahme von Bürgschaften durch die Stadt Frankfurt am Main zugeordnet; dies beinhaltet Beschluss- und Genehmigungsverfahren, die rechtliche und förmliche Gestaltung der Bürgschaften sowie das Berichtswesen.

Zum 01.01.2023 betrug das Bürgschaftsvolumen rd. 571,8 Mio. €.

Das Produkt Vergabe- und Beschaffungswesen einschließlich Zentraleinkauf umfasst die Grundsatzangelegenheiten, zentrale Serviceleistungen sowie Prüfungen, die in Zusammenhang mit Vergabeverfahren unterhalb und oberhalb der EU-Schwellenwerte getätigt werden. Die zentral vorgehaltenen elektronischen Systeme AI-Vergabemanager und AI-Einkaufsplattform werden stadtweit eingesetzt. Die Geschäftsstelle der Magistratsvergabekommission legt dem Gremium vorlagepflichtige Vorgänge und Vergabeverfahren zur Beschlussfassung vor. Dem Zentraleinkauf obliegt die Beschaffung von Allgemeinbedarf soweit nicht andere zentrale Beschaffungsstellen für bestimmte besondere Gegenstände des Allgemeinbedarfs zuständig sind. Das Produkt umfasst zudem einen strategischen Einkauf einschließlich Einkaufscontrolling, einen zentralen Ausschreibungsservice sowie die Kontrollstelle für Tariftreue.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.02 Finanzdienstleistungen**Produktbereich: 31 Finanzen**

Beteiligte Dezernate: VI, ZF

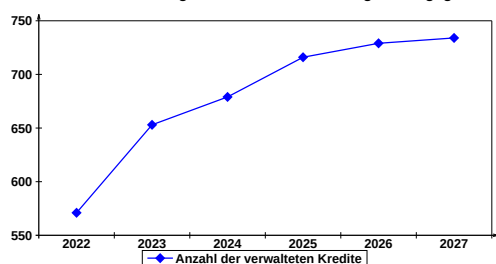
Maßgebliches Produkt: **Schuldenmanagement und Bürgschaften**

Auftragsgrundlage: HGO, GemHVO-Doppik, BGB, AO, EU-Recht
GWB, VgV, VOL/A, VOB/A, HOAI (EU-Unterschwellenbereich), HVTG, Vergaberichtlinien der Stadt Frankfurt am Main
Steuergesetze, -durchführungsverordnungen und -richtlinien
Stiftungsrecht
vertragliche Verpflichtungen
Haushalts- und kassenrechtliche Verwaltungsvorschriften
Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe: **Städtische Ämter, Eigenbetriebe, städtische Gesellschaften und sonstige stadtnahe Einrichtungen
Geldinstitute**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der verwalteten Kredite	571	653	679	716	729	734
Gesamtbetrag aller verwalteten Kredite in T€	2.996.473	4.753.882	5.251.370	6.012.630	6.373.627	6.642.826
Anzahl der verwalteten Bürgschaften	64	58	58	50	43	34
Bürgschaftsvolumen in T €	571.811	495.813	471.886	448.232	426.385	407.937

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Durch die zu erwartende Neuverschuldung ist im Planungszeitraum mit einer sich fortsetzenden Zunahme der Kreditverhältnisse zu rechnen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	287.512,26	402	300	300	300	300
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.817,20	24	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	289.329,46	426	301	301	301	301
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.137.247,92	2.934	3.308	3.450	3.467	3.485
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	350.186,44	862	870	694	694	694
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.847,82	609	238	173	170	170
14	66	Abschreibungen	2.231,00	20	31	30	30	30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.649.513,18	4.425	4.447	4.347	4.361	4.379
20		Verwaltungsergebnis	-3.360.183,72	-3.999	-4.146	-4.046	-4.060	-4.078
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	308.021,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	-308.021,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	289.329,46	426	301	301	301	301
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.957.534,18	4.425	4.447	4.347	4.361	4.379
26		Ordentliches Ergebnis	-3.668.204,72	-3.999	-4.146	-4.046	-4.060	-4.078
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	597.500,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-597.500,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.265.704,72	-3.999	-4.146	-4.046	-4.060	-4.078
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.544.688,15	2.712	3.275	3.027	3.027	3.027
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-721.016,57	-1.287	-871	-1.019	-1.033	-1.051
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-721.016,57	-1.287	-871	-1.019	-1.033	-1.051

Produktgruppe: 31.02 Finanzdienstleistungen						
Produktbereich: 31 Finanzen						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	402	300	300	300	300
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Stadtwerke Frankfurt am Main Holding	0	10	10	10	10
53	Sonstige ordentliche Erträge	24	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	1	1	1	1	1
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	609	238	173	170	170
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	4	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 31.02 Finanzdienstleistungen**Produktbereich: 31 Finanzen****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	15	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	-15	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	-15	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	15	0	0	0	0

Produktbereich:	31 Finanzen
Produktgruppe:	31.02 Finanzdienstleistungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		301	0	0	286	15	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		301	0	0	286	15	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Produktgruppe:	31.03 Finanzverwaltung
Produktbereich:	31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.03 besteht aus den Produkten „Kassenmanagement“ und "Shared Service Center".

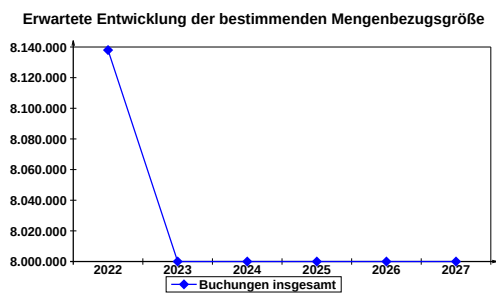
Unter das Produkt "Kassenmanagement" fallen u. a. die Abwicklung aller Einzahlungen und Auszahlungen, sowie die Verwaltung der Kassenmittel der Stadtverwaltung Frankfurt am Main, der Eigenbetriebe und der am Buchungsverkehr teilnehmenden städtischen Gesellschaften. Außerdem die Verbuchung aller Einzahlungen, Auszahlungen und Bestellverpflichtungen der Stadtverwaltung Frankfurt, der Eigenbetriebe und sonstiger Anwender, sowie die Hinterlegung und Verwahrung von Sicherheiten und Werten.

Das Produkt „Shared Service Center“ wurde im Rahmen des Projektes „Zukunftsfähigkeit des städtischen Rechnungswesens sicherstellen“ neu entwickelt. Zu dem Produkt gehören u. a. die Prüfung und Bearbeitung der kreditorischen Buchungsvorgänge aus den Rechnungsführungen der Fachämter, die sich dem Shared Service Center angeschlossen haben, sowie die Unterstützung in steuerrechtlichen Fragen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung**Produktbereich: 31 Finanzen**Beteiligte Dezernate: **VI**Maßgebliches Produkt: **Kassenmanagement**Auftragsgrundlage: **Hessische Gemeindeordnung, Gemeindekassenverordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Dienstanweisung für die Verwahrung von Werten und anderen Gegenständen, Verträge mit sonstigen Anwendern**Zielgruppe: **Städtische Ämter, Eigenbetriebe, Gesellschaften und sonstige Anwender**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Buchungen insgesamt	8.137.998	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000

**Begründung der Prognose:**

Seit Einführung des SAP-Buchungsverfahrens war über mehrere Jahre ein kontinuierlicher Anstieg der Fallzahlen zu verzeichnen. Inzwischen hat sich die Anzahl der Buchungen stabilisiert.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	130.199,48	93	120	120	120	120
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	140.517,89	103	128	128	128	128
10		Summe der ordentlichen Erträge	270.717,37	196	248	248	248	248
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.465.485,73	6.400	7.732	8.063	8.104	8.153
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	699.048,88	838	942	668	668	668
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.942.268,41	4.195	6.057	6.148	5.208	5.197
14	66	Abschreibungen	641.864,40	792	755	952	1.011	1.159
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.748.667,42	12.225	15.486	15.831	14.991	15.177
20		Verwaltungsergebnis	-16.477.950,05	-12.029	-15.238	-15.583	-14.743	-14.929
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	270.717,37	196	248	248	248	248
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	16.748.667,42	12.225	15.486	15.831	14.991	15.177
26		Ordentliches Ergebnis	-16.477.950,05	-12.029	-15.238	-15.583	-14.743	-14.929
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-16.477.950,05	-12.029	-15.238	-15.583	-14.743	-14.929
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	16.450.742,48	12.629	15.424	15.626	15.626	15.626
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-27.207,57	600	186	43	883	697
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-27.207,57	600	186	43	883	697

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 31 Finanzen		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	93	120	120	120	120
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	103	128	128	128	128
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	4	3	3	3	3
	dav. Stadtwerke Frankfurt Holding GmbH	0	25	25	25	25
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.195	6.057	6.148	5.208	5.197
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	113	118	120	123	125
	dav. Energie	26	200	225	250	275
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.358	1.591	1.630	1.695	1.780
	dav. KIV	265	375	375	375	375
	dav. pauschale Konsolidierung	0	0	0	-1.066	-1.163
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung**Produktbereich: 31 Finanzen****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	441.531,67	883	931	553	533	500
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	441.531,67	883	931	553	533	500
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-441.531,67	-883	-931	-553	-533	-500
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-441.531,67	-883	-931	-553	-533	-500
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	441.531,67	883	931	553	533	500

Produktbereich: 31 Finanzen

Produktgruppe: 31.03 Finanzverwaltung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002120 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 21-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		827	0	38	251	200	138	80	60	60	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002179 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 21-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.265	0	403	0	683	793	473	473	440	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		4.093	0	441	251	883	931	553	533	500	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		4.093	0	441	251	883	931	553	533	500	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Produktgruppe:	31.04 Dienstleistungen des Amtes 21
Produktbereich:	31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.04 beinhaltet die weiteren Dienstleistungen des Amtes 21. Dazu zählen die Produkte „Zwangsvollstreckung“, „Kontoführung für Dritte“ und „Mahngebühren und Säumniszuschläge“.

Hierunter fallen Maßnahmen zur zwangsweisen Einziehung eigener und fremder Geldforderungen, sowohl öffentlich-rechtlicher als auch privater Natur. Zudem fallen hierunter sämtliche Maßnahmen im Rahmen der Personenkontoführung.

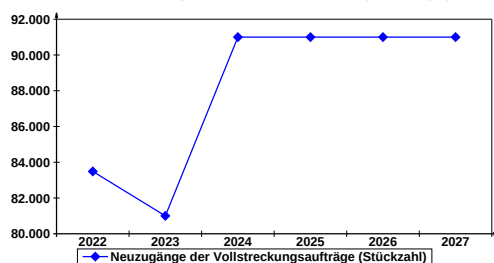
Die Produkte innerhalb dieser Gruppe sind sehr heterogen. Die angegebenen Mengenbezugsgrößen beziehen sich daher auf das dominierende Produkt Zwangsvollstreckung.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.04 Dienstleistungen des Amtes 21**Produktbereich: 31 Finanzen**Beteiligte Dezernate: **VI**Maßgebliches Produkt: **Zwangsvollstreckung**Auftragsgrundlage: **Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Zivilprozessordnung, Verwaltungsgerichtsordnung, Insolvenzordnung, BGB, Hessische Gemeindeordnung, Gemeindekassenverordnung, Kostenordnung zum HessVwVG**Zielgruppe: **Natürliche oder juristische Personen, gegen die vollstreckbare Forderungen der Stadt Frankfurt am Main oder Dritter, für die die Stadt Frankfurt am Main gesetzlich zur Vollstreckungshilfe verpflichtet ist, bestehen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Neuzugänge der Vollstreckungsaufträge (Stückzahl)	83.487	81.000	91.000	91.000	91.000	91.000
Neuzugänge der Vollstreckungsaufträge (Betrag in Mio. €)	90	57	69	69	69	69
Übernahme Vollstreckungsaufträge Vorjahr (Stückzahl)	53.668	54.000	63.000	63.000	63.000	63.000
Übernahme Vollstreckungsaufträge Vorjahr (Betrag in Mio. €)	151	160	201	201	201	201
Anzahl der erledigten Vollstreckungsaufträge	82.019	81.000	84.000	84.000	84.000	84.000

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Die Prognose basiert bezüglich der Neuzugänge der Vollstreckungsaufträge in € auf den Leistungsmengen in der Zeit vom 01.01.2019 bis 31.08.2023. Ansonsten wurden die Werte auf Basis der Zahlen vom 01.01.2023 bis 31.08.2023 ermittelt.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 31.04 Dienstleistungen des Amtes 21**Produktbereich: 31 Finanzen****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.248,40	3	60	60	60	60
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.317,80	70	57	57	57	57
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.200,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	613.014,33	950	579	579	579	579
10		Summe der ordentlichen Erträge	738.780,53	1.023	696	696	696	696
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.851.399,17	5.138	4.705	4.914	4.945	4.958
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	400.356,71	904	873	714	714	714
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.968,31	101	200	200	200	200
14	66	Abschreibungen	5.725,02	1	1	1	1	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.419.449,21	6.144	5.779	5.829	5.860	5.873
20		Verwaltungsergebnis	-3.680.668,68	-5.121	-5.083	-5.133	-5.164	-5.177
21	56,57	Finanzerträge	2.857.621,41	2.600	2.800	2.800	2.800	2.800
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	2.857.621,41	2.600	2.800	2.800	2.800	2.800
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.596.401,94	3.623	3.496	3.496	3.496	3.496
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.419.449,21	6.144	5.779	5.829	5.860	5.873
26		Ordentliches Ergebnis	-823.047,27	-2.521	-2.283	-2.333	-2.364	-2.377
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-823.047,27	-2.521	-2.283	-2.333	-2.364	-2.377
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.401.803,33	228	-759	-693	-693	-693
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.224.850,60	-2.293	-3.042	-3.026	-3.057	-3.070
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.224.850,60	-2.293	-3.042	-3.026	-3.057	-3.070

Produktgruppe:	31.04 Dienstleistungen des Amtes 21					
Produktbereich:	31 Finanzen					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3	60	60	60	60
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	950	579	579	579	579
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	5	4	4	4	4

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101	200	200	200	200
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In der Kontengruppe 67 sind 135 T€ für Gerichts- und Anwaltskosten enthalten. Mehrausgaben können in der notwendigen Höhe geleistet werden.

Produktgruppe: 31.04 Dienstleistungen des Amtes 21**Produktbereich: 31 Finanzen****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Produktgruppe:	31.05 Steuern und sonstige Abgaben
Produktbereich:	31 Finanzen

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 31.05 umfasst die Bereiche „Grundabgaben – Steuern und Gebühren“, „Gewerbsteuer“ und „Sonstige Steuern“.

Hierunter fallen sämtliche Maßnahmen im Rahmen der Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer, der Grundsteuer, der Abfall- und Straßenreinigungsgebühr, Festsetzung und Erhebung der sonstigen Gemeindesteuern (Hundesteuer, Steuer auf Spielapparate, auf das Spielen um Geld oder Sachwerte, Steuer auf Vergnügungen besonderer Art und Tourismusbeitrag) sowie die Abwicklung der Getränkesteuer.

In der Produktgruppe 31.05 sind nur die Sach- und Personalkosten der Produkte enthalten. Die Einnahmen aus den aufgeführten Steuern werden direkt der Zentralen Finanzwirtschaft (PG 98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen) zugeführt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.05 Steuern und sonstige Abgaben

Produktbereich: 31 Finanzen

Beteiligte Dezernate: VI

Maßgebliches Produkt: -

Auftragsgrundlage: Art. 106 Grundgesetz, Gewerbesteuergesetz, Finanzverwaltungsgesetz, Abgabenordnung, Gewerbesteuer-Richtlinien, Gewerbesteuerdurchführungsverordnung, Haushaltssatzung, Kostenordnung zum Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz Grundsteuergesetz, Bewertungsgesetz, Gebühren- und Beitragssatzungen, Kommunalabgabengesetz, Finanzverwaltungsgesetz, Satzungen und besondere Rechtsvorschriften

Zielgruppe: Alle Gewerbebetriebe, die im Frankfurter Stadtgebiet eine Betriebsstätte unterhalten und nicht gem. § 3 GewStG von der Gewerbesteuer befreit sind.

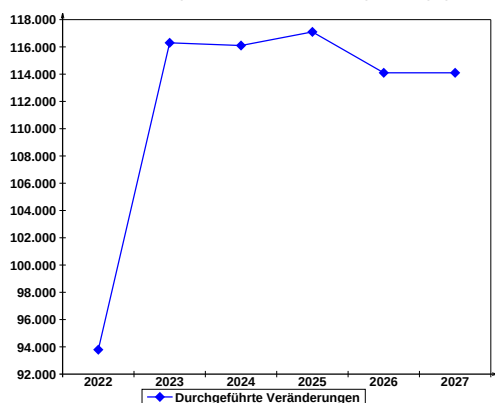
Eigentümer von Grundstücken im Stadtgebiet Frankfurt am Main.

Alle Hundehalter mit Wohnsitz in Frankfurt am Main.

Unternehmer, die Spielapparate in Frankfurt am Main unterhalten sowie alle Betriebe in Frankfurt am Main mit pornographischen Darstellungen.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Durchgeführte Veränderungen	93.791	116.300	116.100	117.100	114.100	114.100
Veranlagungsfälle	309.830	314.600	315.300	312.300	312.300	313.300
Mahnungen	34.030	46.900	47.600	58.600	49.600	49.600

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße



Begründung der Prognose:

Die im Vergleich zu früheren Prognosen geringeren durchgeführten Veränderungen sind insbesondere darauf zurückzuführen, dass mit Einführung der Zweitwohnungssteuer viele Zweitwohnungen aufgegeben wurden, die anfangs noch erfasst waren. Die Anzahl der durchgeführten Veränderungen im Bereich der Abfall- und Straßenreinigungsgebühren wird für die Jahre 2022 und 2023 als nicht valide angesehen, da aufgrund technischer Störungen bei der FES GmbH nicht alle Veranlagungsfälle gemeldet wurden.

Im Bereich der Gewerbesteuer könnten verlängerte Abgabefristen wegen der Corona Pandemie zu verspäteten Veranlagungen durch das Finanzamt führen.

Aufgrund der Grundsteuerreform wird im Jahr 2024 mit einer Zunahme der Veranlagungstätigkeiten gerechnet. Im Jahr 2025 wird mit einer erhöhten Anzahl an Mahnungen gerechnet.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 31.05 Steuern und sonstige Abgaben**Produktbereich: 31 Finanzen****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.584,70	2	3	3	3	3
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.959,98	4	4	4	4	4
10		Summe der ordentlichen Erträge	7.544,68	6	7	7	7	7
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.902.615,14	5.629	6.787	7.042	6.510	6.546
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	403.545,70	907	886	709	709	709
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.976,45	312	87	91	57	57
14	66	Abschreibungen	2.861,09	2	3	3	3	3
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.428.998,38	6.850	7.763	7.845	7.279	7.315
20		Verwaltungsergebnis	-6.421.453,70	-6.844	-7.756	-7.838	-7.272	-7.308
21	56,57	Finanzerträge	286,20	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	3	1	1	1	1
23		Finanzergebnis	286,20	-3	-1	-1	-1	-1
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.830,88	6	7	7	7	7
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.428.998,38	6.853	7.764	7.846	7.280	7.316
26		Ordentliches Ergebnis	-6.421.167,50	-6.847	-7.757	-7.839	-7.273	-7.309
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.421.167,50	-6.847	-7.757	-7.839	-7.273	-7.309
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-5.444.676,62	-2.114	-2.600	-2.577	-2.577	-2.577
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.865.844,12	-8.961	-10.357	-10.416	-9.850	-9.886
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-11.865.844,12	-8.961	-10.357	-10.416	-9.850	-9.886

Produktgruppe: 31.05 Steuern und sonstige Abgaben		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 31 Finanzen		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	4	4	4	4	4
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	4	4	4	4	4
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	312	87	91	57	57
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. KIV	110	0	0	0	0
	dav. Elektr. Übermittlung von Steuerdaten	0	20	20	20	20
	dav. Digitaler Gewerbesteuerbescheid	0	50	20	20	20
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In der Kontengruppe 77 sind andere Finanzausgaben i. H. v. 1 T€ veranschlagt. Mehrausgaben können in notwendiger Höhe geleistet werden.

Produktgruppe: 31.05 Steuern und sonstige Abgaben**Produktbereich: 31 Finanzen****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

Verwaltung der direkten und indirekten Beteiligungen der Stadt Frankfurt am Main an Kapitalgesellschaften und Genossenschaften sowie Eigenbetrieben und selbständige öffentlich-milden Stiftungen; Wahrnehmung der städtischen Interessen in Haupt- und Gesellschafterversammlungen sowie gegenüber Mitaktionären bzw. Mitgesellschaftern; Vorbereitung und Durchsetzung der Entscheidungen und Einflussnahmen der städtischen Organe und der Aufsichtsorgane; Wahrnehmung städtischer Interessen durch Mitwirkung an der Vorbereitung von Entscheidungen in Gremien der Unternehmen, an denen die Stadt Frankfurt am Main direkt oder indirekt beteiligt ist, sowie bei Eigenbetrieben und selbständigen öffentlich-milden Stiftungen; Beteiligungscontrolling für die städtischen Mehrheitsgesellschaften vor allem in der Rechtsform der GmbH und der Eigenbetriebe.

Die „Richtlinie guter Unternehmensführung – Public Corporate Governance Kodex – für die Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen der Stadt Frankfurt am Main“, wurde in der überarbeiteten Fassung am 02.02.2023 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen (§ 2836).

Die Richtlinie guter Unternehmensführung und -kontrolle der Stadt Frankfurt am Main soll insbesondere dazu dienen,

- Standards für das effiziente Zusammenwirken aller Beteiligten festzulegen und zu definieren;
- den Informationsfluss zwischen Beteiligungsunternehmen und Stadt zu verbessern, um die Aufgabenerfüllung im Sinne eines Beteiligungscontrollings zu erleichtern;
- die Erfüllung des öffentlichen Interesses und die Ausrichtung der Unternehmen am Gemeinwohl durch eine Steigerung der Transparenz und Kontrolle - auch gegenüber der Öffentlichkeit - abzusichern;
- die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und der Stadt durch qualifizierte und einheitliche Leitungs- und Aufsichtsstrukturen zu erhöhen und dadurch den Wirtschaftsstandort Stadt Frankfurt am Main zu stärken.

Leistungsmengen:

Die Mengenbezugsgröße für die Produktgruppe Beteiligungsmanagement und Betreuung der Eigenbetriebe und selbstständigen öffentlich-milden Stiftungen ergibt sich aus der Anzahl der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, Genossenschaften sowie aus der Anzahl der Eigenbetriebe und der selbstständigen öffentlich-milden Stiftungen. Unabhängig von der Qualität der Betreuung ergibt sich je Wirtschaftseinheit ein gesetzlich definierter Mindestleistungsumfang.

Anzahl der unmittelbaren und mittelbaren (Anteil $\geq 20\%$) Beteiligungen:

Der Ist-Bestand für 2022 umfasst 43 unmittelbare (inkl. sechs Eigenbetriebe) und 188 mittelbare Beteiligungen und sechs selbständige öffentlich-milde Stiftungen. Insbesondere bzgl. der Entwicklung der Anzahl der mittelbaren Beteiligungen ist eine Prognose für die Zukunft seriöserweise nicht zu benennen, so dass der Beteiligungsbestand der Stadt Frankfurt am Main für die Zukunft fortgeschrieben wurde. Grundsätzlich ist aber eher mit einer Ausweitung als mit einem Rückgang zu rechnen. Das Gesamtportfolio umfasst einen Bestand von insgesamt 602 Beteiligungen zum 31.12.2022.

Kennzahlen (nicht konsolidiert) wesentlicher Mehrheitsbeteiligungen:

Die ausführlichen Kennzahlen der wesentlichen Mehrheitsbeteiligungen (einschließlich Eigenbetrieben) und den vier Konzernen Messe, Stadtwerke, ABG und FES finden sich im jährlich erscheinenden Beteiligungsbericht der Stadt Frankfurt am Main. Die wesentlichen Mehrheitsbeteiligungen sind zum Teil auch in das Beteiligungscontrolling einbezogen. Alleine auf die vier genannten Konzerne entfallen der überwiegende Teil des gesamten Vermögens sowie der gesamten Leistung des Portfolios. So ergibt die (nicht konsolidierte) Summe der Gesamtleistung dieser Konzerne für das Geschäftsjahr 2022 einen Betrag von 6,04 Mrd. € und die (nicht konsolidierte) Bilanzsumme zum 31.12.2022 einen Betrag von 9,67 Mrd. €. Zudem beschäftigten die Konzerne in 2022 durchschnittlich mehr als 11 Tausend Personen.

Beteiligungscontrolling / Berichtswesen:

Das Beteiligungscontrolling der Stadt Frankfurt am Main ist ein funktionsübergreifendes Instrument des Magistrats zur Steuerung der Beteiligungsgesellschaften sowie des Konzernverbundes Stadt Frankfurt am Main. Das Beteiligungscontrolling wird in das operative Beteiligungscontrolling sowie das strategische Beteiligungscontrolling unterteilt.

Das operative Beteiligungscontrolling der Stadt Frankfurt am Main wird in Form eines Quartals-Reportings vollzogen, im Rahmen dessen die Quartalsabschlüsse der direkten und indirekten städtischen Mehrheitsbeteiligungen sowie der Eigenbetriebe vom Beteiligungsmanagement zu einem Gesamt-Quartalsbericht zusammengefasst werden.

Für alle einbezogenen Gesellschaften werden die für den jeweiligen Zeitraum ermittelten Plan-Ist Abweichungen der wichtigsten GuV Positionen analysiert. Die zuständigen Aufsichtsratsvorsitzenden erhalten die Ergebnisse in kurzer Form, um damit Steuerungsmaßnahmen des Aufsichtsrates zu initiieren. In einer Gesamtübersicht wird der mögliche Handlungs- bzw. Beobachtungsbedarf dargestellt.

Die Ergebnisse der Gesellschaften werden darüber hinaus genutzt, um wesentliche Finanz-, Vermögens- und Erfolgskennzahlen zu ermitteln und als Dashboard darzustellen. Es können Zeitreihen von zehn Jahren und darüber hinaus grafisch dargestellt werden. Mithilfe dieses Analysetools hat das Beteiligungsmanagement die Geschäftsentwicklung der Gesellschaften und Eigenbetriebe über einen großen Zeitraum stets im Blick.

Zudem findet jährlich ein Wirtschaftsplanesgespräch statt, bei dem die Mittelfristplanung behandelt wird. Diese besteht aus einer fünfjährigen Erfolgs- Investitions- und Finanzierungsvorschau. Die Wirtschaftsplanaten werden in der AMI-Datenbank

(Anteils-Management-Informationssystem) über einen WEB-Zugang erfasst und als Vorbereitung für das Wirtschaftsplanesgespräch vom Beteiligungscontrolling mittels eines extern entwickelten Excel-Tools ausgewertet.

Produktgruppe: 31.06 Beteiligungsmanagement**Produktbereich: 31 Finanzen**

Der Magistrat der Stadt Frankfurt am Main hat die Einführung eines strategischen Beteiligungscontrollings beschlossen, welches den städtischen Entscheidungsträgern / Entscheidungsträgerinnen als Instrument zur mittel- und langfristigen Steuerung des Gesamtkonzerns Stadt Frankfurt am Main dient. Die Stadt Frankfurt am Main soll mit Hilfe des strategischen Controllings die wirtschaftliche Führung und die Einhaltung des öffentlichen Zwecks gewährleisten sowie den Ressourceneinsatz für die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ermitteln. Im Ergebnis sollen Zielvorgaben für die Beteiligungsunternehmen in Form von Zielbildern, Zielvereinbarungen und Unternehmenskonzepten erstellt werden. Die hierfür erforderlichen Instrumente werden sukzessive fortentwickelt. (Public Corporate Governance Kodex, Abschnitt B, 4.1.2)

Aufgrund der komplexen Datenmenge ist aus Effektivitätsgründen eine Softwarelösung (AMI-Datenbank) notwendig, die neben der reinen Finanzdatenerfassung auch die Stammdaten der Beteiligungsgesellschaften (Personal, Adresse, Kapital, Beteiligungen, Mandate) erfasst und darüber hinaus stets aktuelle Auswertungen über das Beteiligungsportfolio der Stadt Frankfurt am Main liefern kann. Durch die historische Datenbank soll die Softwarelösung die Kernfunktion einer Beteiligungsverwaltung – die Gedächtnisfunktion – erfüllen. Deshalb stellt die Lösung, für die sich die Stadt Frankfurt am Main entschieden hat, alle beteiligungsrelevanten Informationen in einer zentralen Datenbank zur Verfügung. Alle Felder sind historisch geführt und lassen sich historisch auswerten. Die Software bietet eine PC- und eine Web-Oberfläche, automatisiert viele arbeitsintensive Prozesse im Beteiligungsmanagement und erlaubt es, in einem speziellen Bereich Abschlüsse, Kennzahlen und weitere Controlling-Daten zu speichern und auszuwerten. Neben dem Vorhalten von Kennzahlen und der Möglichkeit einer aufbereiteten Berichterstattung über Business Objects bietet die Softwarelösung auch darüber hinausgehende Informations- und Berichtsmöglichkeiten. Bisher hat das Beteiligungsmanagement weit über 100 Business-Objects-Berichte zu unterschiedlichen Sachverhalten generiert. Das Beteiligungsmanagement kann somit neben den wiederkehrenden Standardberichten auch mit Ad-hoc-Berichten auf kurzfristige Anfragen reagieren. Die tägliche Pflege dieser Datenbank (technisch sowie inhaltlich) durch alle Mitarbeitenden des Beteiligungsmanagements ist wesentliche Grundlage für ein funktionierendes Beteiligungsmanagement.

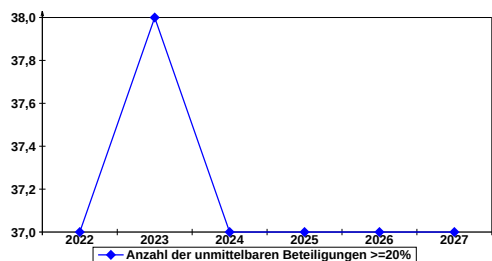
Mit Hilfe des SharePoints des Beteiligungsmanagements 20.3 wird darauf abgezielt, dass die digitalen Unterlagen bzw. Daten der Beteiligungsunternehmen der Stadt Frankfurt am Main grundsätzlich für den gesamten Konzernverbund der Stadt Frankfurt am Main verfügbar gemacht werden. Das schließt insbesondere die Verwaltung in Form der Stadtkämmerei (insbesondere 20.3, 20.4 und 20.5), dem Revisionsamt und den Dezernatsbüros sowie die Mitarbeitenden der Beteiligungsunternehmen (insbesondere im Bereich Gremien und Rechnungswesen) als auch die Mitglieder der Gremien- und Ausschüsse (bspw. die Aufsichtsratsmitglieder) mit ein. Dies führt zu einer erheblichen Verbesserung der Effizienz der Kommunikation des immer komplexer werdenden Konzernverbunds Stadt Frankfurt am Main. Da den SharePoint des Beteiligungsmanagements Personen aus verschiedenen Bereichen des Konzerns nutzen, wurde ein umfassendes Berechtigungskonzept erstellt, um zu gewährleisten, dass nur die jeweils berechtigten Personen Zugriff auf die entsprechenden Daten erhalten und somit die Vertraulichkeit der Daten sichergestellt werden. Hiermit können auch die hohen Anforderungen der IT-Sicherheit insbesondere auch durch das zusätzlich eingefügte Überwachungsprotokoll gewährleistet werden. Mit Hilfe diverser Tools (insbesondere App Framework) wird der Prozess der Berechtigungsverwaltung regelmäßig optimiert, um die aufwendige Verwaltung von über 28.000 Berechtigungsprofilen sowie über 500 Nutzenden durch Automatisieren von Prozessschritten besser gewährleisten zu können.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe: 31.06 Beteiligungsmanagement**Produktbereich: 31 Finanzen**Beteiligte Dezernate: **VI**Maßgebliches Produkt: **Gesellschafterfunktion bei städtischen Beteiligungen**Auftragsgrundlage: **GmbHG, AktG, HGO, EigBG, GenG, jeweilige Gesellschaftsverträge und Satzungen**Zielgruppe: **Magistrat, Stadtverordnetenversammlung, städtische Vertreter, Finanzdezernent**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der unmittelbaren Beteiligungen >=20%	37	38	37	37	37	37
Anzahl der mittelbaren Beteiligungen >=20%	188	193	188	188	188	188
Anzahl der Beteiligungen < 20%	365	362	365	365	365	365
Anzahl der Eigenbetriebe und Stiftungen	12	11	12	12	12	12

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Die Entwicklung der Beteiligungen hängt von der politischen Willensbildung ab. Für die Soll-Werte ab 2024 wurden die Jahreswerte entsprechend fortgeschrieben.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	846,74	3	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	846,74	3	1	1	1	1
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.214.259,31	1.321	1.509	1.573	1.581	1.589
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	79.886,81	188	258	192	192	192
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.183,62	94	188	245	250	250
14	66	Abschreibungen	2.918,00	1	1	1	1	1
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.394.247,74	1.604	1.956	2.011	2.024	2.032
20		Verwaltungsergebnis	-1.393.401,00	-1.601	-1.955	-2.010	-2.023	-2.031
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	846,74	3	1	1	1	1
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.394.247,74	1.604	1.956	2.011	2.024	2.032
26		Ordentliches Ergebnis	-1.393.401,00	-1.601	-1.955	-2.010	-2.023	-2.031
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.393.401,00	-1.601	-1.955	-2.010	-2.023	-2.031
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-648.154,22	-986	-1.283	-1.395	-1.395	-1.395
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.041.555,22	-2.587	-3.238	-3.405	-3.418	-3.426
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-2.041.555,22	-2.587	-3.238	-3.405	-3.418	-3.426

Produktgruppe: 31.06 Beteiligungsmanagement						
Produktbereich: 31 Finanzen						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	3	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	3	1	1	1	1

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94	188	245	250	250
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Beratungsleistungen	56	100	100	100	100
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe werden folgende Tätigkeiten ausgeübt:

Ankauf, Verkauf und Tausch von Liegenschaften; Vorkaufsrechte und Enteignungen:

Vertretung der Stadt als Grundstückseigentümerin im Bereich des Grundstücksverkehrs.

Verantwortliche Stelle der Stadt Frankfurt am Main für den Abschluss von Grundstücksverträgen (Ankauf und Verkauf von Grundstücken, Immobilien-Tauschgeschäfte, Übernahme in den städtischen Bestand sowie Abgabe von Grundstücken aus dem städtischen Grundvermögen).

Die Übertragung von Grundvermögen in das Eigentum der Stadt, auch durch Erklärung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes oder durch die Einleitung des Enteignungsverfahrens sowie Teilnahme an Zwangsversteigerungsverfahren.

Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten:

Vertretung der Stadt als Grundstückseigentümerin bei Vergabe von Erbbaurechten an städtischen Grundstücken.

Verantwortliche Stelle für den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen.

Verwaltung der Erbbaurechte nach den Bestimmungen des Erbbauvertrages.

Kontrolle der Verpflichtungen des Erbbaubehalters.

Turnusmäßige Überprüfung und Anpassung der Erbbauzinsen.

Zustimmungserklärungen zu Belastungen und Veräußerungen von Erbbaurechten.

Erteilung von Stillhalteerklärungen.

Erklärungen des Heimfalls und Abschluss von Verlängerungsverträgen.

Rechte an Grundstücken sowie Rechte Dritter am städtischen Grundeigentum:

Verwaltung der bestehenden dinglichen Rechte an fremden Grundstücken sowie Rechte Dritter an städtischen Grundstücken.

Abschluss, Durchführung und Überwachung von Verträgen, in denen beschränkte persönliche Dienstbarkeiten und Grunddienstbarkeiten (oder sonstige Rechte) im Grundbuch neu zu sichern sind.

Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf Vorrangseinräumungen, Stillhalteerklärungen oder Löschung von dinglichen Rechten.

Wahrung der Rechte bei der Abwicklung von Grundstücksgeschäften.

Verwaltung der Stiftung Almosenkasten.

Liegenschaftsmanagement, Zahlungsanweisung und Rechnungsführung für die Stiftung Almosenkasten erfolgen in gesondertem Buchungskreis durch das Amt für Bau und Immobilien

Die Veranschlagung der Grundsteuer erfolgt ab 2024 für die vom Amt für Bau und Immobilien verwalteten Liegenschaften zentral bei PG 34.04, sonstige ordentliche Aufwendungen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Amt für Bau und Immobilien.

Produktgruppe: 31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften**Produktbereich: 31 Finanzen**Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt: **Das Produkt "Grundstücksverkehr" wurde als maßgebliches Produkt in der Produktgruppe "Abwicklung von Grundstücksgeschäften" ausgewählt. Die Produkte "Liegenschaftsbestand, Dokumentation" sowie "Verwaltung der Stiftung Almosenkasten" sind teilweise in den Prozeß mit eingebunden.**

Auftragsgrundlage: **Beschlüsse des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung, Bebauungspläne, Planfeststellungsverfahren, Aufträge städt. Fachämter zum Erwerb oder auch Grundstücksangebote durch Private oder Erwerbsaufträge Dritter beim Verkauf, Energieversorgungsträger, Grundstückskaufverträge, Anträge anderer Ämter. Gesetzliche Grundlage: Grundgesetz, HGO, BGB, Grundbuchordnung, Baugesetzbuch, Katastergesetz, Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, Hess. Altlastengesetz, Kostenordnungen, Erbbaurechtsverordnung.**

Zielgruppe: **Beim Erwerb: alle Eigentümer, die Grundeigentum im Stadtgebiet Frankfurt am Main und außerhalb haben.**

Beim Verkauf: bauwillige Interessenten, Investoren für Wohnungsbau, gewerbliche oder industrielle Interessenten.

Vertragspartner bei Grundstücksgeschäften sind u.a. Energieversorgungsträger und Stadtplanung in Bezug auf Baubeschränkungen und Vorgaben aus Bebauungsplänen.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe der gewichteten Ankäufe, Verkäufe und bearbeiteten Erbbaurechte einschl. Stiftung Allgemeiner Almosenkasten	617	617	617	617	617	617
Anzahl der angekauften, verkauften und getauschten Grundstücke einschl. Stiftung Allgemeiner Almosenkasten	388	388	388	388	388	388
Bearbeitete Vorkaufsrechte		1.100	1.200	1.200	1.200	1.200
Anzahl Erbbaurechte im Bestand (ohne Verwaltg. für andere Ämter)		4.990	4.995	4.995	4.995	4.995
Anzahl der bearbeiteten und neu bestellten Erbbaurechte einschl. Stiftung Allgemeiner Almosenkasten	1.063	1.063	1.063	1.063	1.063	1.063

Begründung der Prognose:

Die Prognose geht von einer stagnierenden Zahl der Grundstücksgeschäfte insgesamt aus, wobei es zu Verschiebungen innerhalb der einzelnen Gruppen kommen kann. Die unterschiedlichen Zeitaufwände der einzelnen Geschäftstypen sind durch eine Äquivalenzbetrachtung zueinander gewichtet.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.309.174,47	26.603	32.300	32.300	32.300	32.300
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	90	90	90	90	90
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	7.891,00	8	8	8	8	8
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	-13.856.947,35	19	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	17.460.118,12	26.720	32.399	32.399	32.399	32.399
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.124.839,76	2.589	5.210	5.422	5.449	5.476
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	121.840,63	87	269	209	209	209
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.355.702,18	457	479	479	479	479
14	66	Abschreibungen	111.003,40	117	118	127	127	127
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.184	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.713.385,97	5.434	6.076	6.237	6.264	6.291
20		Verwaltungsergebnis	13.746.732,15	21.286	26.323	26.162	26.135	26.108
21	56,57	Finanzerträge	951,65	5	5	5	5	5
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	164.732,66	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	-163.781,01	5	5	5	5	5
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	17.461.069,77	26.725	32.404	32.404	32.404	32.404
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.878.118,63	5.434	6.076	6.237	6.264	6.291
26		Ordentliches Ergebnis	13.582.951,14	21.291	26.328	26.167	26.140	26.113
27	59	Außerordentliche Erträge	6.285.506,15	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.652.059,68	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	1.633.446,47	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	15.216.397,61	21.291	26.328	26.167	26.140	26.113
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.143.840,10	-528	-3.356	-3.318	-3.318	-3.318
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	13.072.557,51	20.763	22.972	22.849	22.822	22.795
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	13.072.557,51	20.763	22.972	22.849	22.822	22.795

Produktgruppe:	31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften					
Produktbereich:	31 Finanzen					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.603	32.300	32.300	32.300	32.300
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge aus Erbbaurechten	26.503	32.000	32.000	32.000	32.000
	dav. Stillhalterklärungen	20	40	40	40	40
	dav. Dingliche Rechte	80	260	260	260	260
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	90	90	90	90	90
	dav. Verwaltungsgebühren / Vorkaufsrechtverzichtserklärungen	90	90	90	90	90
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	8	8	8	8	8
	Erträge aus Auflösung von Sonderposten	8	8	8	8	8
53	Sonstige ordentliche Erträge	19	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Einnahmen Wahlleistung Beihilfe	19	1	1	1	1
56,57	Finanzerträge	5	5	5	5	5
	Stundungs-, Verzugs- und Prozeßzinsen	5	5	5	5	5

Aufwände

644-646	Versorgungsaufwendungen	87	269	209	209	209
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	30	257	197	197	197
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	57	12	12	12	12
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	457	479	479	479	479
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	1	1	1	1
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Gutachten	20	0	0	0	0
	dav. Leiharbeitskräfte	0	350	350	350	350
	dav. Beratung	0	100	100	100	100
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Produktgruppe: 31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften**Produktbereich: 31 Finanzen****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	5.142.845,67	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.142.845,67	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	13.451.642,59	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.451.642,59	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-8.308.796,92	-25.405	-28.910	-39.228	-32.346	-40.265
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-8.308.796,92	-25.405	-28.910	-39.228	-32.346	-40.265
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	5.142.845,67	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	13.451.642,59	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: 5.001410 Grunderwerb und Freimachung (2007-2013) und 5.005485 Grunderwerb und Freimachung, Fortsetzung Projekt 5.001410 (ab 02/2011): Mehreinnahmen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens können für Mehrausgaben bei den Investitionen in das Sachanlagevermögen verwendet werden. Mindereinnahmen reduzieren nicht die Ausgabeermächtigung.

Produktbereich:	31 Finanzen
Produktgruppe:	31.08 Abwicklung von Grundstücksgeschäften

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.005485 Grunderwerb und Freimachung

Kategorie/Priorität 2/1 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	359.426	123.693	12.237	15.847	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden u. dgl.	182.348	138.370	2.482	0	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699	0
Vertragliche Leistungen von Dritten	20	20	0	0	0	0	0	0	0	0

Maßnahmen ohne Geldabfluss

Kategorie/Priorität
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	4.747	1.996	1	2.750	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	178.465	175.715	2.751	0	0	0	0	0	0	0

Gesamtausgaben der Produktgruppe	364.173	125.689	12.237	18.597	42.104	36.609	44.927	38.045	45.964	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe	360.833	314.105	5.233	0	16.699	7.699	5.699	5.699	5.699	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	3.340	-188.415	7.004	18.597	25.405	28.910	39.228	32.346	40.265	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss	0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss	0							0	0	0

1.32 Personal und Organisation

1.32.01 Personalservice und -controlling

1.32.01.01 Verwaltungsmanagement und Controlling

1.32.01.02 Zentrale Personaldienstleistungen

1.32.02 Personalmanagement & Personalentwicklung

1.32.02.01 Ausbildung der Nachwuchskräfte

1.32.02.02 Qualifizierung von Mitarbeitenden

1.32.02.03 Personalwerbung, -auswahl, -einsatz

1.32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

1.32.05.01 Arbeitsmedizin

1.32.05.02 Sicherheitstechnik

1.32.06 Zentrale Personalangelegenheiten

1.32.06.01 Zentrale Personalangelegenheiten

1.32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots

1.32.07.01 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots

1.32.08 Personalvertretungen

1.32.08.01 Personalvertretungen

Erläuternde Hinweise

Die Schwerpunkte der Produktgruppe " Personalservice und -controlling " bestehen aus folgenden Querschnittsaufgaben, die für alle städtischen Ämter und Betriebe wahrgenommen werden:

- Zentrale Abrechnung und Zahlbarmachung der Gehälter sowie Abführung gesetzlicher und nichtgesetzlicher Abzüge durch das Personalabrechnungsverfahren LOGA
- Gewährung von Vorschüssen
- Berechnung und Zahlbarmachung von Beihilfen durch die Beihilfestelle
- Berechnung und Zahlbarmachung von Versorgungsbezügen
- Personaldienstleistungen im Bereich Beamtenversorgung und Dienstunfallfürsorge
- Zentraler Betrieb der Personalverwaltungsverfahren in PePo (PersonalPortal) sowie der Automatisierten Zeiterfassung (AZE)
- Verwaltungsmanagement und Organisationsberatung
- Personaldienstleistungen bezüglich Stellenplanangelegenheiten, Stellenbewertung und Personalkosten
- Grundlagenarbeit für städtische Regelungen in den Bereichen Personal, Organisation, Stellenplan, Stellenbewertung und Personalkosten sowie entsprechende Veröffentlichungen in NaSt und AGA
- Stadtweites Controlling in den Aufgabenfeldern Personal, Organisation, Stellenplan, Stellenbewertung und Personalkosten
- Individuelle Beratung von Mitarbeitenden durch die Personalberatungsstelle
- Antikorruptionsangelegenheiten (Beratung, Aufklärung und Prävention)

Das stadteigene Dienstgebäude "Alte Mainzer Gasse 4" wird derzeit saniert. Die Arbeiten sollen Ende 2025 abgeschlossen sein und alsdann Umzüge und die Rückgabe von angemietetem Büroraum erfolgen. Daher sinken hier die Veranschlagungen für Miet- und Nebenkosten ab 2026.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.01 Personalservice und -controlling**Produktbereich: 32 Personal und Organisation**Beteiligte Dezernate: **VI**Maßgebliches Produkt: **1.32.01.01 - Verwaltungsmanagement und Controlling****1.32.01.02 - Zentrale Personaldienstleistungen**

Auftragsgrundlage: **1.32.01.01 Aufträge durch Stadtverordnetenversammlung, Oberbürgermeister/Oberbürgermeisterin, Magistrat, Dezernate und Ämter/Betriebe Aufgabengliederungsplan, MB-Nr. 2115 vom 13.12.1996, HGO, GemHVO, StellenobergrenzenVO, HBesG, BeamtStG, HBG, TVöD, Beschlüsse der StVV und des Magistrats**

1.32.01.02 Beamten- und tarifrechtliche Vorschriften, arbeitsschutzrechtliche Bestimmungen, Vertretungsgesetze des öffentlichen Dienstes, steuer- und sozialversicherungsrechtliche Vorschriften, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats Aufgabengliederungsplan, MB-Nr. 2115 vom 13.12.1996

Zielgruppe: **Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Dezernate, zu betreuende Organisationseinheiten (überwiegend Ämter/Betriebe), MitarbeiterInnen, BürgerInnen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027

Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadtinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.903.588,39	1.900	1.904	1.904	1.904	1.904
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	26.393,02	50	34	34	34	34
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.929.981,41	1.950	1.938	1.938	1.938	1.938
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.123.670,64	11.875	12.475	12.989	13.052	13.145
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.024.685,36	3.327	3.584	2.770	2.770	2.770
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.157.969,05	934	2.890	3.507	2.709	2.005
14	66	Abschreibungen	283.403,86	421	401	475	922	927
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.445,68	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	15.592.174,59	16.557	19.350	19.741	19.453	18.847
20		Verwaltungsergebnis	-13.662.193,18	-14.607	-17.412	-17.803	-17.515	-16.909
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.929.981,41	1.950	1.938	1.938	1.938	1.938
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	15.592.174,59	16.557	19.350	19.741	19.453	18.847
26		Ordentliches Ergebnis	-13.662.193,18	-14.607	-17.412	-17.803	-17.515	-16.909
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-13.662.193,18	-14.607	-17.412	-17.803	-17.515	-16.909
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	12.707.457,44	15.236	14.853	14.948	14.948	14.948
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-954.735,74	629	-2.559	-2.855	-2.567	-1.961
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-954.735,74	629	-2.559	-2.855	-2.567	-1.961

Produktgruppe:	32.01 Personalservice und -controlling				
Produktbereich:	32 Personal und Organisation				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.900	1.904	1.904	1.904	1.904
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Leistungsentgelte der Eigenbetriebe	1.779	1.762	1.762	1.762	1.762
53	Sonstige ordentliche Erträge	50	34	34	34	34
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	934	2.890	3.507	2.709	2.005
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	92	55	92	92	92
	dav. Energie	30	30	30	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	404	500	510	0	0
	dav. Datenverarbeitungskosten	310	930	930	930	930
	dav. Pauschale Konsolidierung	-781	0	0	0	-705
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind Datenverarbeitungskosten i. H. v. 930 T€ für Beihilfe- und Bezügeabrechnung veranschlagt. Mehrausgaben dürfen im Rahmen der vertraglichen Regelungen geleistet werden.

Mit dem E 223 aus 2024 werden für die Digitalisierung der Beihilfeabrechnung 10 T€ in 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.

Mit dem E 224 aus 2024 werden für die Umsetzung eines Welcome-Prozesses für EU- und Non-EU-Bürger*innen in Frankfurt 25 T€ in 2024 und 100 T€ in 2025 in der Kontengruppe 60, 61, 67-69 zur Verfügung gestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen innerhalb des Budgetbereichs.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	761.160,06	4.537	337	832	173	310
	VE 2024				645	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	761.160,06	4.537	337	832	173	310
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-761.160,06	-4.537	-337	-832	-173	-310
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-761.160,06	-4.537	-337	-832	-173	-310
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	761.160,06	4.537	337	832	173	310

Produktbereich: 32 Personal und Organisation**Produktgruppe: 32.01 Personalservice und -controlling**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002164 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 11-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		795	0	81	56	137	137	137	137	110	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002184 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.552	0	105	1.761	200	200	50	36	200	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 32 Personal und Organisation
Produktgruppe: 32.01 Personalservice und -controlling

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget-						
			T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.009267	Sanierung des Dienstgebäudes Alte Mainzer Gasse 4											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§383	15.07.2021							
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	AMG / 4									
Ausgaben			20.759	2.209	633	13.072	4.200	0	645	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			645						645	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe			24.106	2.209	820	14.889	4.537	337	832	173	310	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)			24.106	2.209	820	14.889	4.537	337	832	173	310	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss			645						645	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss			0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Aufgabenschwerpunkte der Produktgruppe "Personalmanagement und Personalentwicklung" sind:

- Gesamtstädtische Personalentwicklung inklusive der zentralen Qualifizierung (Fortbildung) der städtischen Beschäftigten in allen Kompetenzfeldern
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Ausbildung in den Verwaltungs-, IT-, und kaufmännischen Ausbildungsberufen und Studiengängen
- Personalauswahl, -einsatz und -vermittlung städtischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Auswahl der städtischen Nachwuchskräfte im zentral-finanzierten Bereich
- Unterstützung der Fachämter bei der Implementierung der Studien- und Ausbildungsgänge
- Konzeption von Auswahlverfahren und Durchführung eignungsdiagnostischer Testverfahren für Nachwuchskräfte in den Fachämtern
- Zentrale Personalwerbung zur Entwicklung und Umsetzungen von Maßnahmen zur Gewinnung von Fach- Führung- und Nachwuchskräften

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.02 Personalmanagement & Personalentwicklung**Produktbereich: 32 Personal und Organisation**Beteiligte Dezernate: **VI**

Maßgebliches Produkt: **1.32.02.01 - Ausbildung der Nachwuchskräfte**
1.32.02.02 - Qualifizierung von Mitarbeitenden
1.32.02.03 - Personalwerbung, -auswahl, -einsatz

Auftragsgrundlage: **1.32.02.01 Jugendarbeitsschutzgesetz, Berufsbildungsgesetz, Ausbildungs-, Studien- und Prüfungsordnungen, Dienstvereinbarungen, Beschlüsse von Stadtverordnetenversammlung und Magistrat**
1.32.02.02 Berufsbildungsgesetz, AGG, HGIG, HBG, TVöD, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, Dienstvereinbarungen, stadinternes Grundlagen- und Realisierungskonzept zur Personalentwicklung, Leitfäden der Personalentwicklung
1.32.02.03 GG, AGG, TVöD, SGB IX, HPVG, HGIG, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrates, Dienstvereinbarungen

Zielgruppe: **1.32.02.01 Ämter, Eigenbetriebe und städtische Gesellschaften, Nachwuchskräfte**
1.32.02.02 Personalverantwortliche in Ämtern/Eigenbetrieben der Stadt, Mitarbeitende der Stadtverwaltung
1.32.02.03 Bewerber:innen, Dezernate, Ämter, Eigenbetriebe, Mitarbeitende der Stadtverwaltung

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027

Übernahme von Auszubildenden	186	210	210	210	220	250
Anzahl der genutzten Fortbildungen	5.534	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000

Begründung der Prognose:

Übernahme von Auszubildenden:

Die dargestellten Zahlen bei "Übernahme von Auszubildenden" stellen die Ausbildungsquoten der so genannten zentral finanzierten Berufsbilder dar (duale Studiengänge, kaufmännische und IT-Ausbildungen). Sie beruhen auf einer Abfrage, die aus Planungsgründen ca. 1,5 Jahre vor Einstellung aus finanzwirtschaftlichen Gründen ca. 4,5 Jahre vor der Übernahme der Auszubildenden, an die einzelnen Ämter erfolgt. Damit werden die voraussichtlichen Übernahmezahlen im Rahmen eines Magistratsbeschlusses bereits weit im Voraus festgelegt. Im Zuge des demografischen Wandels gehen in den nächsten 12-15 Jahren erheblich mehr Bedienstete der Stadt Frankfurt am Main in den Ruhestand als in der Vergangenheit. Ein Instrument, um dieser Entwicklung wirksam zu begegnen, ist die Steigerung der Ausbildungsquoten. Im Rahmen des strategischen Personalmanagements wurde daher das Wirkungsziel formuliert, ab dem Ausbildungsjahr 2024 die jährlich von den Ämtern und Betrieben gemeldeten qualitativen sowie quantitativen Bedarfe in den zentral ausgebildeten Berufsbildern bis zu einem gemeldeten Bedarf von maximal 250 Nachwuchskräften möglichst zu 100% zu decken. Darin begründet sich der stetige Anstieg auf 250 über den gesamten Planungszeitraum. Etwaige Abweichungen im Abgleich der Plan bzw. Ist-Werte liegen darin begründet, dass beispielsweise nicht alle Auszubildenden und Studierenden nach ihrem Abschluss bei der Stadt Frankfurt am Main verbleiben und dass mögliche Wiederholungsprüfungen erst eine Übernahme zu einem späteren Zeitpunkt zulassen.

Anzahl der genutzten Fortbildungen:

Vor dem Hintergrund der digitalen, gesellschaftlichen, demographischen und ökologischen Entwicklung steht die Stadtverwaltung in den nächsten Jahren vor herausfordernden Aufgaben. Unter dem Einfluss der Digitalisierung verändern sich Arbeitsorganisation und Kompetenzanforderungen der Mitarbeitenden und Führungskräfte. So fordert der digitale Wandel auf zu fortlaufender, interdisziplinärer Qualifizierung und zu lebenslangem Lernen. Um dem Konzept des lebenslangen Lernens Rechnung zu tragen und den notwendigen Beitrag zur digitalen Transformation zu leisten, wird ein Arbeitsumfeld benötigt, dass nachhaltiges Lernen und die stetige und zeitnahe Qualifizierung von Mitarbeitenden und Führungskräften unterstützt. Ein wesentlicher Inhalt einer zukunftsorientierten zentralen Personalentwicklung wird daher sein, ein gezieltes, dynamisches Kompetenzmanagement aufzubauen, das Beschäftigte frühzeitig und systematisch bedarfsorientiert individuell fördert, um ihre Einsatzmöglichkeiten innerhalb der Stadtverwaltung zu erhöhen und Beschäftigungsfähigkeit sicherzustellen.

Der durch die Corona-Situation angestaute Qualifizierungsbedarf der Jahre 2020 bis 2022 konnte seit der Wiederaufnahme von Präsenzveranstaltungen ab dem 2. Quartal 2023 sukzessive abgebaut werden. Diesen Bedarf gilt es weiterhin in den nächsten Jahren abzubauen.

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.798,06	30	75	75	75	75
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	80.107,17	40	12	12	12	12
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	61.160,55	17	42	42	42	42
10		Summe der ordentlichen Erträge	216.065,78	87	129	129	129	129
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.642.061,87	16.493	18.160	20.887	20.993	21.070
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	458.742,64	1.096	1.180	913	913	913
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.973.209,33	3.326	5.576	5.859	6.191	5.186
14	66	Abschreibungen	53.682,93	37	57	100	123	149
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	-756,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	172.083,08	160	172	172	172	172
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	19.299.023,85	21.112	25.145	27.931	28.392	27.490
20		Verwaltungsergebnis	-19.082.958,07	-21.025	-25.016	-27.802	-28.263	-27.361
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	216.065,78	87	129	129	129	129
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	19.299.023,85	21.112	25.145	27.931	28.392	27.490
26		Ordentliches Ergebnis	-19.082.958,07	-21.025	-25.016	-27.802	-28.263	-27.361
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-19.082.958,07	-21.025	-25.016	-27.802	-28.263	-27.361
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	14.130.254,76	18.239	18.363	18.622	18.622	18.622
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.952.703,31	-2.786	-6.653	-9.180	-9.641	-8.739
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-4.952.703,31	-2.786	-6.653	-9.180	-9.641	-8.739

Produktgruppe:	32.02 Personalmanagement & Personalentwicklung				
Produktbereich:	32 Personal und Organisation				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30	75	75	75	75
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	17	42	42	42	42
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.326	5.576	5.859	6.191	5.186
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	650	650	650	650
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	2.052	1.996	2.028	2.028	2.028
	dav. Gebühren an die Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit, Frankfurt University of Applied Sciences, den Hessischen Verwaltungsschulverband und die Hochschule für Ökonomie & Management (FOM)	634	1.123	1.166	1.166	1.166
	dav. zentrale Fortbildungsmittel	848	637	848	848	848
	dav. Betriebliches Gesundheitsmanagement	50	25	50	50	50
	dav. Gewinnung von Personal und Nachwuchskräften	200	503	447	474	572
	dav. Pauschale Konsolidierung	-970	0	0	-66	-1.179
	dav. strategisches Personalmanagement	0	0	0	360	360
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	160	172	172	172	172
	dav. Umlage an den Hessischen Verwaltungsschulverband	160	172	172	172	172

Budgetierungsregeln: In den Personalaufwendungen erfolgt u.a. die Verrechnung der Nachwuchskräfte, die ihrem Beschäftigungsamt noch nicht endgültig zugewiesen sind. Darüber hinaus erfolgt hier auch die Verrechnung von zentralen personalwirtschaftlichen Einzelmaßnahmen (z.B. Arbeitsversuche, Integration von Schwerbehinderten und sonstige personalwirtschaftliche Einzelfälle). Ab dem Zeitpunkt der endgültigen Zuweisung kann das Beschäftigungsamt (mit Ausnahme kostenrechnender Einrichtungen) die entsprechenden Mittel durch Sollveränderung erhalten.

In der Kontengruppe 68 sind 1.123 T€ im Jahr 2024 (ab dem Folgejahr 1.166 T€) für Gebühren an die Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit, Frankfurt University of Applied Sciences, den Hessischen Verwaltungsschulverband und die Hochschule für Ökonomie & Management (FOM) enthalten. Ausgaben dürfen in der notwendigen Höhe geleistet werden.

Ferner sind bei der Kontengruppe 68 für bereichsübergreifende Fortbildung einschließlich Druck des Fortbildungsprogramms sowie Maßnahmen gesamtstädtischer Personalentwicklung Mittel i. H. v. 637 T€ (ab dem Folgejahr 848 T€) veranschlagt. Dieser Ansatz ist nicht deckungsverpflichtet zugunsten anderer Positionen.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	36.063,15	42	292	286	282	275
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.063,15	42	292	286	282	275
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-36.063,15	-42	-292	-286	-282	-275
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-36.063,15	-42	-292	-286	-282	-275
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	36.063,15	42	292	286	282	275

Produktbereich: 32 Personal und Organisation**Produktgruppe: 32.02 Personalmanagement & Personalentwicklung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002166 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 11-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		125	0	13	9	22	22	22	22	15	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002174 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.141	0	23	43	20	270	264	260	260	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		1.266	0	36	53	42	292	286	282	275	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		1.266	0	36	53	42	292	286	282	275	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Zu dieser Produktgruppe zählen:

- Arbeitsmedizin
- Sicherheitstechnik

Arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung von Ämtern, Betrieben und stadtnahen Betrieben. Beratung der Arbeitgeber (Führungskräfte, Gremien,...) und der Beschäftigten in allen Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes nach dem Arbeitssicherheitsgesetz und der Unfallverhütungsvorschrift DGUV V2.

Arbeitsmedizinische Grund- und Betriebsspezifische Betreuung gemäß Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG), Arbeitsschutzgesetz (ASchG), Unfallverhütungsvorschrift DGUV V2 und Arbeitsmedizinischer Vorsorgeverordnung (ArbMedVV).

Begehungen der Arbeitsstätten, Beratung zu Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, Beurteilung und Beratung zu Arbeitsbedingungen, Gestaltung der Arbeitsplätze und der Arbeitsabläufe, Beratung bei der Gefährdungsbeurteilung. Hilfe bei der Organisation der Ersten Hilfe. Unterstützung bei Konzeption und Durchführung von Schulungen, Unterweisungen und Vorträgen zu arbeitsmedizinischen Fachthemen.

Mitwirkung und Beratung (amts- betriebsbezogen und übergeordnet) in Arbeitsgruppen, Gremien und dem betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Durchführung arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchungen, Eignungsuntersuchungen und unterschiedlicher personalärztlicher Untersuchungen und Stellungnahmen. Arbeitsmedizinische Beurteilung und Erfassung und Auswertung der Ergebnisse. Beratungen der Mitarbeitenden und der Arbeitgeber. Mitwirkung im betrieblichen Eingliederungsmanagement.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik**Produktbereich: 32 Personal und Organisation**

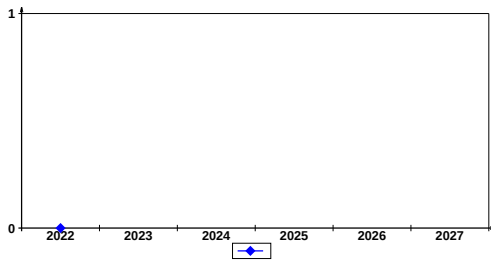
Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt: - 32.05.01 Arbeitsmedizin
- 32.05.02 SicherheitstechnikAuftragsgrundlage: - Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzgesetz
- diverse den Arbeitsschutz betreffende Gesetze und Verordnungen, wie z.B. Mutterschutzgesetz, ArbmedVV, BioStoffV, GefStoffV, Fahrerlaubnisverordnung, StrahlenschutzVO
- Unfallverhütungsvorschrift DGUV V2
- Gefahrgutbeauftragtenverordnung
- tarifliche Vorschriften
- Dienstleistungsverträge
- Organisationsverfügungen

Zielgruppe: Arbeitgeber im Sinne des § 2 Abs. 3 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Führungskräfte, Beschäftigte und Personalvertretungen der städtischen Ämter und Betriebe sowie der betreuten stadtnahen Betriebe.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	231.349,23	226	203	203	203	203
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	189,28	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	231.538,51	226	203	203	203	203
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.553.407,11	1.597	1.716	1.792	1.801	1.810
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	246.915,64	239	301	305	310	315
14	66	Abschreibungen	10.129,03	6	6	4	4	2
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.810.451,78	1.842	2.023	2.101	2.115	2.127
20		Verwaltungsergebnis	-1.578.913,27	-1.616	-1.820	-1.898	-1.912	-1.924
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	231.538,51	226	203	203	203	203
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.810.451,78	1.842	2.023	2.101	2.115	2.127
26		Ordentliches Ergebnis	-1.578.913,27	-1.616	-1.820	-1.898	-1.912	-1.924
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.578.913,27	-1.616	-1.820	-1.898	-1.912	-1.924
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.403.624,93	1.473	1.614	1.635	1.635	1.635
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-175.288,34	-143	-206	-263	-277	-289
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-175.288,34	-143	-206	-263	-277	-289

Produktgruppe: 32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik						
Produktbereich: 32 Personal und Organisation						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	226	203	203	203	203
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	Erlöse aus Leistungsverrechnungen mit Dritten -sicherheitstechnische Betreuung-	111	111	111	111	111
	Erlöse aus Leistungsverrechnungen mit Dritten -Arbeitsmedizin -	85	81	81	81	81
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239	301	305	310	315
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	181	195	197	200	203
	dav. Strom	13	18	18	18	18
	dav. pauschale Konsolidierung	-22	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	11.079,03	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.079,03	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-11.079,03	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-11.079,03	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	11.079,03	0	0	0	0	0

Produktbereich: 32 Personal und Organisation
Produktgruppe: 32.05 Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		32	7	11	14	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		32	7	11	14	0	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Personalaufwendungen

In der Produktgruppe 32.06 werden unter anderem die Personalaufwendungen für Stellen der Stellenreserve, für den Personalservice Mobilität und den Personalausgabenpool veranschlagt, sowie die Mittel zur Finanzierung der Aufstockungsbeträge für die Abwicklung der Altersteilzeit nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Arbeitszeitregelungen für ältere Beschäftigte (TV FlexAZ).

Die Produktgruppe enthält ebenfalls die Planansätze für die Zuführungen der Rückstellung "Lebensarbeitszeitkonto (LAK)".

Mit dem Haushalt 2024/2025 wird die Stellenreserve (vorübergehend bis zum Inkrafttreten des Haushaltsplans 2026) von bisher 165 auf 600 Stellen aufgestockt. Die finanziellen Auswirkungen sind entsprechend im Ergebnisplan berücksichtigt.

Versorgungsaufwendungen

Die Produktgruppe 32.06 enthält die Auszahlung der Versorgungsbezüge und der Beihilfen für Versorgungsempfänger sowie die entsprechende, betragsgleiche Auflösungen der Pensions- und Beihilferückstellung. Die an die Versorgungsempfänger zu leistenden Versorgungsbezüge und Beihilfen sind ergebnisneutral aber zahlungswirksam.

Darüber hinaus sind hier die Mittel für die Zuführung zur Versorgungsrücklage nach dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz (HVersRücklG) veranschlagt.

Produktgruppe:	32.06 Zentrale Personalangelegenheiten
Produktbereich:	32 Personal und Organisation

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Wohlfahrtsverein	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0	0	16.000	0	0	I		N
Summe	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	0	0	16.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Gemäß MB Nr. 2224 vom 23.09.1963 wird dem Wohlfahrtsverein Mietbefreiung gewährt.

An dieser Stelle wird ausschließlich der Mietbedarf dargestellt; weitergehendes Zahlenmaterial liegt nicht vor.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung
(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:
Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadinterne Service-
produkte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von
Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.143.484,10	1.379	996	996	996	996
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	22.040,40	18	17	17	18	18
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.090.754,52	305	286	286	286	286
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.256.279,02	1.702	1.299	1.299	1.300	1.300
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.273.446,74	19.826	16.913	49.856	49.992	50.079
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	84.241.875,18	103.210	105.390	110.580	110.580	110.580
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.777,77	96	123	130	139	148
14	66	Abschreibungen	32.231,59	51	59	60	62	62
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	15.835,21	16	16	16	16	16
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	95.673.166,49	123.199	122.501	160.642	160.789	160.885
20		Verwaltungsergebnis	-93.416.887,47	-121.497	-121.202	-159.343	-159.489	-159.585
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.256.279,02	1.702	1.299	1.299	1.300	1.300
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	95.673.166,49	123.199	122.501	160.642	160.789	160.885
26		Ordentliches Ergebnis	-93.416.887,47	-121.497	-121.202	-159.343	-159.489	-159.585
27	59	Außerordentliche Erträge	8.808.137,30	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	8.808.137,30	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-93.416.887,47	-121.497	-121.202	-159.343	-159.489	-159.585
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-239.207,88	-263	-276	-278	-278	-278
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-93.656.095,35	-121.760	-121.478	-159.621	-159.767	-159.863
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-93.656.095,35	-121.760	-121.478	-159.621	-159.767	-159.863

Produktgruppe: 32.06 Zentrale Personalangelegenheiten		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 32 Personal und Organisation		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.379	996	996	996	996
	dav. Erstattungen des LWV für Schwerbehindertenangelegenheiten	18	19	19	19	19
	dav. Erstattungen von Versorgungsbezügen	293	106	106	106	106
	dav. Pensionsanteile für beurlaubte Beamte	1.038	800	800	800	800
	dav. Arzneimittelrabatte	30	71	71	71	71
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	18	17	17	18	18
	dav. Auflösung Sonderposten Schwerbehindertenausstattung	18	17	17	18	18
53	Sonstige ordentliche Erträge	305	286	286	286	286
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Versicherungsentschädigungen	5	14	14	14	14
	dav. Eigenbeteiligung Wahlleistung Beihilfe Versorger	300	272	272	272	272
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	19.826	16.913	49.856	49.992	50.079
	dav. zentrale Veranschlagung für Personalkosten	2.619	2.686	2.723	2.777	2.809
	dav. Personalausgabepool	709	879	884	888	892
	dav. Personalservice Mobilität	160	160	160	160	160
	dav. Aufstockung für Stellenreserve	3.477	3.566	36.241	36.311	36.354
	dav. Nicht aufgeteilte Personalkosten, Nachversicherung ehemalige Beamte u. a.	980	980	980	980	980
	dav. Aufwendungen für Dienstunfälle	200	200	200	200	200
	dav. ehemalige Römergastronomie (ehem. PG 35.04)	586	586	586	589	592
	dav. Zuführung zur Rückstellung "Amtsangemessene Besoldung"	4.760	0	0	0	0
	dav. Abwicklung Altersteilzeit TVÖD	589	905	929	934	939
	dav. ehemals Personalgestellte Klinikum	46	51	53	53	53
	dav. Zuführung zur Rückstellung Langzeitarbeitszeitkonten (LAK)	5.700	6.900	7.100	7.100	7.100
644-646	Versorgungsaufwendungen	103.210	105.390	110.580	110.580	110.580
	dav. Versorgungsbezüge (ehem. Beamte)	85.500	89.700	94.700	94.700	94.700
	dav. Versorgungsbezüge (Sonstige)	300	300	300	300	300
	dav. Auflösung Pensionsrückstellung	-85.800	-90.000	-95.000	-95.000	-95.000
	dav. Beihilfen an Versorgungsempfänger (ehem. Beamte)	13.100	11.080	11.270	11.270	11.270
	dav. Beihilfen an sonstige Versorgungsempfänger	110	110	110	110	110
	dav. Beihilfen Wahlleistungszuschlag an Versorgungsempfänger (ehem. Beamte)	370	370	370	370	370
	dav. Auflösung Beihilferückstellung	-13.580	-11.560	-11.750	-11.750	-11.750
	dav. Versorgungsrücklage nach dem HVersRücklG	3.830	3.830	3.830	3.830	3.830
	dav. Zuführung zur Pensionsrückstellung	85.800	90.000	95.000	95.000	95.000
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	13.580	11.560	11.750	11.750	11.750
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96	123	130	139	148
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Mitgliedsbeitrag an den KAV Hessen	65	78	84	91	98
	dav. Schwerbehindertenangelegenheiten	31	45	46	48	50
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	16	16	16	16	16
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Zuschuss an den Wohlfahrtsverein	16	16	16	16	16

Budgetierungsregeln: In den Personalaufwendungen sind Mittel veranschlagt, die der Finanzierung der aus bzw. für die strukturellen Neuordnungen (z.B. Aus- und Umgründungen) oder sonstigen personalwirtschaftlichen Maßnahmen vorläufig verbleibenden Personalaufwendungen dienen und eventuelle Risiken hieraus abdecken. Ab dem Zeitpunkt einer endgültigen Zuweisung kann ein "neues" Beschäftigungsamt die entsprechenden Mittel per Sollveränderung erhalten.

Zur Kostenstelle 11Z001 sind Sollveränderungen aus personalwirtschaftlichen Maßnahmen zur Finanzierung von Personalaufwendungen zulässig.

Die Stadtkämmerei ist im Benehmen mit dem Personal- und Organisationsamt ermächtigt, Mehraufwendungen zuzulassen

- für personalwirtschaftliche Maßnahmen, die der nachhaltigen Konsolidierung der Personalaufwendungen dienen, und
- für Tarifsteigerungen, die - unbeschadet der Regelungen der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften, Ziffer 3.2 "Ergebnishaushalt" - nicht in den Personalkostenbudgets der Dezernate gedeckt werden.

"Überhängige" Planstellen werden bis zu einer endgültigen Verwendung zentral in der Kostenstelle 11Z001 separiert.

Die in der Kontengruppe 62, 63, 640-643, 647-649,65 für die ehemalige Römergastronomie veranschlagten Mittel können auch für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und dergl. verwendet werden.

In der Kontengruppe 69 sind für den Mitgliedsbeitrag an den Kommunalen Arbeitgeberverband Hessen (KAV Hessen) 65 T€ veranschlagt; Mehrausgaben können in der notwendigen Höhe geleistet werden.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	9.534,24	19	19	19	19	19
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.534,24	19	19	19	19	19
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	24.929,72	36	36	36	36	36
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.929,72	36	36	36	36	36
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-15.395,48	-17	-17	-17	-17	-17
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-15.395,48	-17	-17	-17	-17	-17
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.534,24	19	19	19	19	19
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	24.929,72	36	36	36	36	36

Produktbereich: 32 Personal und Organisation**Produktgruppe: 32.06 Zentrale Personalangelegenheiten**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002163 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11- Ausstattung von Schwerbehindertenarbeitsplätzen											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		467	37	21	279	26	26	26	26	26	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		125	21	10	0	19	19	19	19	19	0
Veräußerung bewegliches Vermögen Einzelanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beiträge u. ä. für bewegliches Vermögen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5.002167 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - Amt 11 -											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		56	2	4	0	10	10	10	10	10	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Zuwendungen vom Land für bewegliches Vermögen		11	11	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		523	39	25	279	36	36	36	36	36	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		136	32	10	0	19	19	19	19	19	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		387	7	15	279	17	17	17	17	17	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Produktgruppe:	32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots
Produktbereich:	32 Personal und Organisation

Erläuternde Hinweise

Wahrnehmung aller grundlegenden, übergreifenden und koordinierenden Aufgaben, die die Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Stadtverwaltung, die Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie und die Beseitigung bestehender Unterrepräsentanz von Frauen betreffen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktbereich: 32 Personal und Organisation

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	524,18	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	524,18	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	441.803,81	680	716	738	742	746
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	96.104,58	162	144	112	112	112
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.172,56	100	106	110	114	118
14	66	Abschreibungen	1.911,00	2	2	1	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	639.991,95	944	968	961	968	976
20		Verwaltungsergebnis	-639.467,77	-944	-968	-961	-968	-976
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	524,18	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	639.991,95	944	968	961	968	976
26		Ordentliches Ergebnis	-639.467,77	-944	-968	-961	-968	-976
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-639.467,77	-944	-968	-961	-968	-976
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	785.792,04	873	912	921	921	921
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	146.324,27	-71	-56	-40	-47	-55
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	146.324,27	-71	-56	-40	-47	-55

Produktgruppe: 32.07 Umsetzung des Gleichberechtigungsgebots						
Produktbereich: 32 Personal und Organisation						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	106	110	114	118
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	2	2	2	3	4
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	82	90	92	95	98
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

Wahrnehmung personalvertretungsrechtlicher Aufgaben in Ausgestaltung des Art. 37 Abs. 1 der Verfassung des Landes Hessen gemäß Hessischem Personalvertretungsgesetz

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 32.08 Personalvertretungen**Produktbereich: 32 Personal und Organisation**

Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt: -

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.958,69	47	47	47	47	47
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	655,94	1	1	1	1	1
10		Summe der ordentlichen Erträge	47.614,63	48	48	48	48	48
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.192.558,85	2.461	2.637	2.742	2.756	2.770
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	176.899,84	350	300	231	231	231
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.169,04	37	38	38	38	38
14	66	Abschreibungen	3.226,49	3	1	1	1	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.415.854,22	2.851	2.976	3.012	3.026	3.039
20		Verwaltungsergebnis	-2.368.239,59	-2.803	-2.928	-2.964	-2.978	-2.991
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	47.614,63	48	48	48	48	48
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.415.854,22	2.851	2.976	3.012	3.026	3.039
26		Ordentliches Ergebnis	-2.368.239,59	-2.803	-2.928	-2.964	-2.978	-2.991
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.368.239,59	-2.803	-2.928	-2.964	-2.978	-2.991
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.325.265,89	2.532	2.778	2.813	2.813	2.813
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-42.973,70	-271	-150	-151	-165	-178
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-42.973,70	-271	-150	-151	-165	-178

Produktgruppe: 32.08 Personalvertretungen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 32 Personal und Organisation		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	47	47	47	47	47
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	1	1	1	1	1
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.461	2.637	2.742	2.756	2.770
	dav. Aufwandsentschädigung für Personalratstätigkeit	8	1.267	1.317	1.324	771
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37	38	38	38	38
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	10	11	11	11	11
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	654,49	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	654,49	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-654,49	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-654,49	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	654,49	0	0	0	0	0

Produktbereich: 32 Personal und Organisation
Produktgruppe: 32.08 Personalvertretungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

1.33.01 **Prüfung und Beratung**

1.33.01.07 Prüfung und Beratung der Innenprüfung

1.33.01.08 Prüfung und prüfungsnahe Beratung

1.33.02 **Datenschutz und Informationssicherheit**

1.33.02.01 Datenschutz und Informationssicherheit

1.33.03 **Interne Rechtliche Serviceleistungen**

1.33.03.01 Rechtliche Betreuung

1.33.03.02 Gerichtliche Vertretung

1.33.03.03 Widerspruchsverfahren

1.33.03.05 Stiftungsaufsicht

1.33.03.06 Standesamtsaufsicht

Erläuternde Hinweise

1.33.01.08 Prüfung und prüfungsnahe Beratung durch das Revisionsamt

Aufgaben des Revisionsamtes:

Das Revisionsamt nimmt als unabhängige städtische Prüfeinrichtung die Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung gemäß §§ 128 bis 131 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) wahr. Aufgaben, Rechte und Pflichten sind in der Revisionsordnung konkretisiert.

Der Prüfauftrag der Revision umfasst die Tätigkeit aller städtischen Ämter und Betriebe sowie der Unternehmungen, Anstalten und Stiftungen und der aus städtischen Mitteln unterstützten Vereine (zu prüfenden Einrichtungen). Die Prüfrechte ergeben sich aus der HGO, der Revisionsordnung, den Satzungen sowie Bewilligungsbescheiden.

Das Revisionsamt verfolgt eine am Risiko orientierte Prüfplanung sowie einen am Risiko orientierten Prüfungsansatz und beachtet dabei die anerkannten Regeln (Prüfungsstandards) für die kommunale Rechnungsprüfung.

Die Prüfungen und Stellungnahmen dienen der Führungsunterstützung der städtischen Gremien, Dezernate und den zu prüfenden Einrichtungen.

Zu den Schwerpunkten gehört die Feststellung,

- dass der Jahresabschluss und der Konsolidierte Gesamtabschluss den tatsächlichen Verhältnissen der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Frankfurt am Main, seiner Sondervermögen bzw. des "Konzerns Stadt Frankfurt am Main" entspricht,
- ob der Haushalt entsprechend der Haushaltssatzung und den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung vollzogen wurde,
- ob das Handeln der zu prüfenden Einrichtungen zweckmäßig, wirtschaftlich und ordnungsgemäß erfolgt,
- ob im Rahmen des internen Kontrollsystems inhärente Risiken angemessen adressiert sind und
- ob die Geschäftsprozesse wirtschaftlich und zweckmäßig organisiert sind sowie
- ob Chancen und Risiken rechtzeitig erkannt und bewertet sowie ob angemessene Maßnahmen ergriffen werden.

Dabei orientiert sich die Prüfung an:

- finanziellen Chancen und Risiken,
- inhärenten Chancen und Risiken der Geschäftsabläufe,
- der Komplexität der Grundlagen oder der Bauaufgabe,
- der Finanzrelevanz der prüfungspflichtigen IKT-Verfahren,
- der Anzahl der an Projekten und Geschäftsabläufen beteiligten Ämter und Betriebe.

Leistung 1.33.01.08.01 (Serviceprodukt) Prüfung und prüfungsnahe Beratung der Kernverwaltung:

Die wesentlichen Risiken sollen zeitnah geprüft werden. Zur Vermeidung prüfungsfreier Räume sollen alle derzeit 100 Prüffelder turnusmäßig geprüft werden. Die jährliche Risikoanalyse erfolgt auf der Ebene der Prüffelder und der Beteiligungen nach mehreren Kriterien.

Ein Ziel ist es, dass Beanstandungen während der laufenden Prüfung bereinigt und Maßnahmen getroffen werden, die einer Wiederholung vorbeugen. Ein weiteres Ziel ist es, Optimierungspotentiale zu erkennen und zu beschreiben. Mit den geprüften Stellen werden diese abgestimmt und Vereinbarungen getroffen, wie und in welcher Frist diese umgesetzt werden.

Leistung 1.33.01.08.02 (Fachprodukt) Prüfung und prüfungsnahe Beratung der Eigenbetriebe und Sondervermögen:

Das Revisionsamt erbringt etwa zehn Prozent der Prüfleistungen für Eigenbetriebe und Sondervermögen. Die Verrechnungen der Prüfleistungen erfolgen im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung (ILV), deren Höhe sich aus einem Schlüssel aus finanziellem Risiko und tatsächlichen Prüfleistungen der vergangenen Jahre bemisst. Dieser wird alle drei Jahre für die Zukunft neu berechnet.

Ziel ist eine vollständige Verrechnung im Rahmen der ILV.

Leistung 1.33.01.08.03 (Fachprodukt) Prüfung und prüfungsnahe Beratung bei Dritten:

Prüfungen bei Dritten (Vereine, Stiftungen, Verbände, Gesellschaften und Körperschaften des öffentlichen Rechts) sind gegen Entgelt durchzuführen, soweit nicht etwas Anderes bestimmt ist.

Ziel ist eine vollständige Kostendeckung.

Zielgruppe = Einwohnerinnen und Einwohner, Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Dezernate, Ämter und Betriebe, Organe der Körperschaften, Kommunalaufsicht.

1.33.01.07 Prüfung und Beratung der Innenprüfung

Aufgaben der Innenprüfung:

Für die Dezernate sowie die Eigenbetriebe ist eine Innenprüfung vorhanden, die gemäß Verfügung der Frau Oberbürgermeisterin vom 14. 04.2003 als Abteilung im Revisionsamt eingerichtet ist. Die Dienst- und Fachaufsicht der Innenprüfung erfolgt durch die Amtsleitung des Revisionsamtes. Aufgaben, Rechte und Pflichten sind in den Richtlinien für die Innenprüfung konkretisiert.

Die Innenprüfung dient der Stärkung der Kontrollmechanismen und der Führungsunterstützung durch Beratung der Dezernate und den zu prüfenden Einrichtungen.

Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Die Innenprüfung prüft auf Basis eines für einen Zeitraum von fünf Jahren zu erstellenden Gesamtprüfplans sowie eines risikoorientiert gefertigten Jahresprüfplans. Ihr obliegt es, in Abstimmung mit dem Revisionsamt und nach Genehmigung durch die Dezernentinnen und Dezernenten Prüfungen durchzuführen und durch geeignete Prüfungshandlungen darüber zu wachen, dass die Dienstgeschäfte nach den bestehenden Rechtsvorschriften, Verfügungen und Anweisungen ordnungsgemäß, zweckentsprechend und wirtschaftlich erledigt werden. Ziel ist es auch, dass Beanstandungen während der laufenden Prüfung bereinigt und Maßnahmen getroffen werden, die einer Wiederholung vorbeugen.

Zielgruppen = Dezernentinnen und Dezernenten, Amtsleitungen und Leitungen der zu prüfenden Stellen.

Das Revisionsamt verfügt über eine eigene Verwaltung. Diese beinhaltet die Bereiche allgemeine Verwaltung inklusive Betreuung der Liegenschaft sowie die Finanz- und Personalverwaltung.

Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung**Produktbereich: 33 Revision und Recht**

Beteiligte Dezernate: I

Maßgebliches Produkt: Ein maßgebliches Produkt kann nicht bestimmt werden (vgl. erläuternde Hinweise).

Auftragsgrundlage: **Produkt Prüfung und prüfungsnahe Beratung durch das Revisionsamt:**

HGO, GemHVO, GemKVO, Eigenbetriebsgesetz, HGrG, HGB, Hess. Stiftungsgesetz, Satzungen, Gesellschaftsverträge, Revisionsordnung, Technische Regelwerke, Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD), Anerkannte Grundsätze für kommunale Prüfungen

Produkt Prüfung und Beratung durch die Innenprüfung:**Richtlinien für die Innenprüfung**

Zielgruppe: **Einwohnerinnen und Einwohner, Stadtverordnetenversammlung, Magistrat, Dezernate, Ämter und Betriebe, Organe der Körperschaften, Kommunalaufsicht**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	608.000,00	717	757	727	727	727
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.409,00	200	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	42,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.752,54	5	4	4	4	4
10		Summe der ordentlichen Erträge	659.203,54	922	761	731	731	731
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.791.107,75	6.152	6.581	6.854	6.888	6.922
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	844.282,96	1.499	1.574	1.215	1.215	1.215
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	905.240,34	533	937	968	1.019	1.011
14	66	Abschreibungen	65.826,89	97	132	132	114	122
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	1	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.606.565,94	8.282	9.224	9.169	9.236	9.270
20		Verwaltungsergebnis	-6.947.362,40	-7.360	-8.463	-8.438	-8.505	-8.539
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	659.203,54	922	761	731	731	731
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.606.565,94	8.282	9.224	9.169	9.236	9.270
26		Ordentliches Ergebnis	-6.947.362,40	-7.360	-8.463	-8.438	-8.505	-8.539
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.947.362,40	-7.360	-8.463	-8.438	-8.505	-8.539
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	6.079.329,84	5.867	6.696	6.653	6.653	6.653
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-868.032,56	-1.493	-1.767	-1.785	-1.852	-1.886
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-868.032,56	-1.493	-1.767	-1.785	-1.852	-1.886

Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 33 Revision und Recht		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	717	757	727	727	727
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	5	4	4	4	4
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	5	4	4	4	4
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	533	937	968	1.019	1.011
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	12	11	12	13	14
	dav. Energie	11	21	21	21	21
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	400	592	589	613	581
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	121.025,89	90	92	70	63	63
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	121.025,89	90	92	70	63	63
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-121.025,89	-90	-92	-70	-63	-63
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-121.025,89	-90	-92	-70	-63	-63
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	121.025,89	90	92	70	63	63

Produktbereich: 33 Revision und Recht**Produktgruppe: 33.01 Prüfung und Beratung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002175 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 14-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		554	0	10	277	63	65	49	45	45	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002241 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 14-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		224	0	111	2	27	27	21	18	18	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		778	0	121	279	90	92	70	63	63	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		778	0	121	279	90	92	70	63	63	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erläuternde Hinweise

Die Schwerpunkte der Produktgruppe "Datenschutz und Informationssicherheit" sind grundsätzliche, koordinierende und kontrollierende Querschnittsaufgaben für alle städtischen Ämter und Betriebe. Datenschutzbeauftragte:r und Informationssicherheitsbeauftragte:r sind Ansprechpartner:innen in allen Fragen des Datenschutzes und der Informationssicherheit nach den aktuellen Gesetzen, Vorschriften und sonstigen Regelungen. Kontaktstelle für alle Bürger:innen in Fragen des Datenschutzes und der Informationssicherheit in Zusammenhang mit städtischen Ämtern und Betrieben.

1. Datenschutz

- a. Beratung und Prüfung der Umsetzung der einschlägigen Datenschutzvorschriften in Verbindung mit fachspezifischen Regelungen
- b. Schulung der Mitarbeitenden der Stadtverwaltung
- c. Schnittstelle zur Datenschutzaufsichtsbehörde
- d. Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Art. 39 DS-GVO i. V. m. § 7 HDSIG
- e. Unterstützung bei der Prüfung von Auftragnehmern
- f. Beratung bei der Erstellung datenschutzrechtlicher Verträge und Vereinbarungen
- g. Unterstützung bei der Erstellung von Datenschutzkonzepten und Regelungen zum Datenschutz
- h. Vertretung der Stadt Frankfurt a. M. nach außen in überregionalen Gremien
- i. Beratung und Begleitung der KRITIS-Ämter im Rahmen der jährlichen Audits

2. Informationssicherheit

- a. Umsetzung und Fortschreibung der IT-Sicherheitsleitlinie
- b. Die Gesamtentwicklung der Informationstechnik und der IT-Strategie der Stadtverwaltung
- c. Die IT-Sicherheitskonzepte, die IT-Sicherheits-Teilkonzepte, Risikoanalysen auf Wirksamkeit und Angemessenheit überprüfen und bei der Aktualisierung begleiten
- d. Sensibilisierung und Schulung zur Informationssicherheit initiieren und koordinieren
- e. Sicherheitsrelevante Vorfälle untersuchen und die Kommunikation mit den zuständigen Stellen sicherstellen
- f. Sicherheitsrelevante Bereiche (kritische Infrastrukturen) bei den regelmäßig durchzuführenden Zertifizierungen begleiten
- g. Leitung des CERT Frankfurt und hierbei Zusammenarbeit mit dem BSI und dem CERT Hessen
- h. Vertretung der Stadt Frankfurt a. M. nach außen in überregionalen Gremien

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Personal- und Organisationsamt.

Produktgruppe: 33.02 Datenschutz und Informationssicherheit**Produktbereich: 33 Revision und Recht**Beteiligte Dezernate: **IV**Maßgebliches Produkt: **1.33.02.01 Datenschutz und Informationssicherheit**

Auftragsgrundlage: **Datenschutz: EU-Datenschutzgrundverordnung, GG, HDSIG sowie fachspezifische Rechtsvorschriften (z. B. SGB, BDSG, BMG, TTDSG, OZG)**
Informationssicherheit: Verfügung der Oberbürgermeisterin vom 07.09.2006, IT-Sicherheitsgesetz, BSI Grundschrift Kompendium, HITSIG, KRITIS VO Bund

Zielgruppe: **Verwaltungsführung, Ämter/Betriebe, Personalvertretung, Einwohner:innen, Institutionen, Gesellschaften und Beteiligungen**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.812,27	50	41	41	41	41
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	212,39	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	42.024,66	50	41	41	41	41
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	426.621,15	440	474	493	495	497
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	60.761,21	97	60	46	46	46
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.263,72	23	1.169	660	365	371
14	66	Abschreibungen	1.023,99	1	1	1	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	548.670,07	561	1.704	1.200	906	914
20		Verwaltungsergebnis	-506.645,41	-511	-1.663	-1.159	-865	-873
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	42.024,66	50	41	41	41	41
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	548.670,07	561	1.704	1.200	906	914
26		Ordentliches Ergebnis	-506.645,41	-511	-1.663	-1.159	-865	-873
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-506.645,41	-511	-1.663	-1.159	-865	-873
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	312.424,72	377	501	510	510	510
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-194.220,69	-134	-1.162	-649	-355	-363
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	35,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-194.255,69	-134	-1.162	-649	-355	-363

Produktgruppe: 33.02 Datenschutz und Informationssicherheit		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 33 Revision und Recht		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	41	41	41	41
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23	1.169	660	365	371
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	38	112	118	123	128
	dav. pauschale Konsolidierung HH 2022	-28	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	373,99	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	373,99	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-373,99	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-373,99	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	373,99	0	0	0	0	0

Produktbereich:	33 Revision und Recht
Produktgruppe:	33.02 Datenschutz und Informationssicherheit

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Aufgaben des Rechtsamtes nach dem Aufgabengliederungsplan der Stadt Frankfurt am Main

1.1 Rechtsberatung für die Stadtverwaltung;

- Rechtliche Prüfung aller Vorlagen an den Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung
- Rechtliche Stellungnahme bei Streitigkeiten zwischen Ämtern und Betrieben

1.2 Mitwirkung beim Erlass von Rechtsvorschriften

1.3 Mitwirkung bei der Erarbeitung von Musterverträgen, Benutzungsordnungen und allgemeinen Bedingungen sowie beim Erlass von Verwaltungsanordnungen

1.4 Mitwirkung beim Abschluss von Verträgen und der Abgabe von Willenserklärungen, die nicht festem Muster ständiger Verwaltungsübung folgen

1.5 Mitwirkung bei rechtlich schwierigen oder rechtlich grundsätzlichen Entscheidungen

1.6 Durchführung der Widerspruchsverfahren einschließlich der Entscheidung über zu erstattende Aufwendungen im Vorverfahren nach Landesrecht

1.7 Mitwirkung bei der Annahme von Stiftungen und testamentarischen Zuwendungen sowie Aufsicht und Beratung der Stiftungen

1.8 Mitwirkung bei der Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen Bedienstete

1.9 Führung von Rechtsstreitigkeiten, soweit nicht anderen Ämtern zugewiesen

1.10 Bearbeitung der Schadensfälle und Entschädigungsansprüche Dritter, soweit nicht anderen Ämtern zugewiesen

1.11 Strafanzeigen und Strafanträge wegen strafbarer Handlungen zum Nachteil der Stadt, soweit nicht anderen Ämtern zugewiesen

1.12 Rechtliche Begutachtung in Angelegenheiten des Gemeindeverfassungsrechts, insbesondere Stadtgebiet, Benennung und Hoheitszeichen der Stadt

1.13 Herausgabe des "Frankfurter Stadtrechts"

1.14 Rechtshilfeangelegenheiten

1.15 Beauftragung von Rechtsanwälten:innen sowie Notaren:innen

1.16 Aufgaben der Unteren Standesamtlichen Aufsichtsbehörde

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Ordnungsamt.

Produktgruppe: 33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen**Produktbereich: 33 Revision und Recht**Beteiligte Dezernate: **IV**Maßgebliches Produkt: **33.3.1 Rechtliche Betreuung**Auftragsgrundlage: **-AGA, Einzelweisung**

Zielgruppe:

- die Ämter
- der Magistrat
- die Stadtverordnetenversammlung
- die Eigenbetriebe
- die öffentlichen Stiftungen
- die stadtnahen Gesellschaften, Vereine etc.
- die Bürger:innen
- andere Körperschaften

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Da in dieser Produktgruppe ausschließlich stadinterne Serviceprodukte dargestellt werden, erfolgt keine Beschreibung von Leistungsmengen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.875,98	66	54	54	54	54
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.458,35	70	51	51	51	51
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	138.004,67	5	3	3	3	3
10		Summe der ordentlichen Erträge	241.339,00	141	108	108	108	108
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.338.659,75	4.704	5.051	5.256	5.282	5.308
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	771.904,20	1.319	1.300	1.003	1.003	1.003
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.682.543,24	386	3.496	2.530	2.516	2.552
14	66	Abschreibungen	43.856,24	52	52	49	51	51
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.836.963,43	6.461	9.899	8.838	8.852	8.914
20		Verwaltungsergebnis	-6.595.624,43	-6.320	-9.791	-8.730	-8.744	-8.806
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	241.339,00	141	108	108	108	108
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.836.963,43	6.461	9.899	8.838	8.852	8.914
26		Ordentliches Ergebnis	-6.595.624,43	-6.320	-9.791	-8.730	-8.744	-8.806
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.595.624,43	-6.320	-9.791	-8.730	-8.744	-8.806
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	5.580.723,16	5.117	6.241	6.477	6.477	6.477
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.014.901,27	-1.203	-3.550	-2.253	-2.267	-2.329
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	1.420,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-1.016.321,27	-1.203	-3.550	-2.253	-2.267	-2.329

Produktgruppe:	33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen				
Produktbereich:	33 Revision und Recht				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	66	54	54	54	54
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	5	3	3	3	3
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	386	3.496	2.530	2.516	2.552
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	15	10	10	10	10
	dav. Energie	14	14	15	16	17
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	419	507	535	565	595
	dav. Gerichts und Anwaltskosten	284	820	820	820	820
	dav. pauschale Konsolidierung HH 2022	-603	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die notwendigen Mehrausgaben bei Gerichts- und Anwaltskosten (SK 67710000) können in erforderlicher Höhe geleistet werden, soweit keine entsprechenden Erstattungsleistungen gegenüberstehen.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	31.029,53	54	55	43	38	38
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.029,53	54	55	43	38	38
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-31.029,53	-54	-55	-43	-38	-38
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-31.029,53	-54	-55	-43	-38	-38
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	31.029,53	54	55	43	38	38

Produktbereich: 33 Revision und Recht

Produktgruppe: 33.03 Interne Rechtliche Serviceleistungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002236 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 30-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		74	0	5	22	11	11	9	8	8	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002333 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 30-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		234	0	27	26	43	44	34	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		308	0	31	48	54	55	43	38	38	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		308	0	31	48	54	55	43	38	38	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

1.34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

1.34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

1.34.01.03 Energie- und Wassersparmaßnahmen

1.34.01.04 Planung Neubau Techn. Gebäudemanagement

1.34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

1.34.04.01 Allgemeine Grundstücksverwaltung

1.34.04.02 Verwaltung der eigen genutzten Objekte

1.34.04.03 BGA Parkplätze

1.34.04.04 BGA Tankstellen

1.34.04.05 BGA Presseclub

1.34.04.06 BGA Schwarzer Stern

1.34.04.07 Öffentliche Waagen

1.34.04.08 Öffentl. Toilettenwesen

1.34.04.09 Zuleitungskanalsanier.städt. Grundstücke

1.34.04.11 BgA Gastronomie, Alte Stadtbibliothek

Erläuternde Hinweise

Die Leistungen des Produktes 1.34.01.01 "Planung Neubau Techn. Gebäudemanagement" werden seitens des Dezernates XI / Amt für Bau und Immobilien im Auftrag der fachlichen Bedarfsträger erbracht.

Das Produkt umfasst die Planung, Durchführung und Projektsteuerung von Neu-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen einschließlich betriebstechnischer Anlagen und Tragwerke, Projektentwicklung, Grundlagenermittlungen, baufachliche Stellungnahmen, Beratungen, Planung, Durchführung, Bauherrenleistung und Projektsteuerung. Das Produktziel ist die Erstellung von nachhaltigen Objekten unter der Berücksichtigung wirtschaftlicher, ökologischer Gesichtspunkte im vorgegebenen Terminrahmen zur Zufriedenheit der fachlichen Bedarfsträger bei Berücksichtigung der gesamtstädtischen Zielsetzungen.

Im Zuge einer optimierten Gebäudebewirtschaftung werden mehr als 12.000 Einzelaufträge pro Jahr abgewickelt.

Eine wesentliche Aufgabenstellung ist weiterhin der Abbau des Instandhaltungsrückstaus, der durch Reduzierung von Bauunterhaltungsmitteln im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der letzten 20 Jahre entstanden ist.“

Ein weiterer wichtiger Teil der Produktgruppe 34.01 umfasst die Energie- und Wassersparmaßnahmen des Produktes 1.34.01.03.

Bereits im Jahr 1990 hat sich die Stadt Frankfurt a.M. mit dem Beitritt zum Klimabündnis der europäischen Städte festgelegt, den Energieverbrauch und damit die Kohlendioxid-Emissionen deutlich zu reduzieren. Um dieses Ziel im Bereich der eigenen Liegenschaften zu erreichen, wurde 1991 die Abteilung Energiemanagement eingerichtet, die heute Teil des Amtes für Bau und Immobilien ist. Diese Abteilung hat die Aufgabe, die Strom-, Heizenergie- und Wasserkosten für die ca. 1.000 städtisch genutzten Liegenschaften mit ca. 2,1 Mio. m² Nettonutzfläche zu minimieren. Dazu gehören so unterschiedliche Gebäudearten wie Schulen, Kindertagesstätten, Bäder, Sportanlagen, Verwaltungsgebäude, Museen, Feuerwachen, Städtische Bühnen, Zoo und Palmengarten.

Seit dem Jahr 2007 werden alle Neubauten und Sanierungen städtischer Gebäude im Passivhaus-Standard oder mit Passivhaus-Komponenten durchgeführt und alle Dächer für Photovoltaikanlagen ausgelegt. Seit 2018 wird bei allen Neubauten und Dachsanierungen von städtischen Gebäuden die durch Photovoltaik größtmöglich erreichbare Stromerzeugungsleistung installiert und in Betrieb genommen. Ab 2021 wird die Photovoltaik grundsätzlich mit Dachbegrünung kombiniert. Für 2023 wurde der nächste große Schritt der Dekarbonisierung beschlossen, indem bis möglichst 2026 weitere 48 Liegenschaften mit 24.700 kW Nennwärmeleistung an die Fernwärme angeschlossen werden. Im Gegenzug hat sich der Fernwärmeversorger verpflichtet, spätestens bis zum Jahr 2033 mit einer entsprechenden Tarifoption klimaneutrale Fernwärme zur Verfügung zu stellen.

Im Jahr 2022 wurden für diese Liegenschaften Energie- und Wasserkosten in Höhe von ca. 46,9 Mio. € aufgewendet. Davon entfielen ca. 19,3 Mio. € auf Strom, ca. 21,9 Mio. € auf Heizenergie und ca. 5,8 Mio. € auf Wasser und Kanaleinleitung. Seit dem Jahr 1990 konnte der spezifische Stromverbrauch trotz der vor allem im Bereich der IT rasant zunehmenden technischen Ausstattung im Schnitt um 17 % gesenkt werden. Der spezifische Heizenergieverbrauch sank in dieser Zeit um 38 %, der spezifische Wasserverbrauch sogar um 63 % und die spezifischen Treibhausgas-Emissionen um 50 %. Außerdem konnte seit dem Jahr 1990 eine rechnerische Netto-Einsparung von 282 Mio. € erwirtschaftet werden. Der Einsparfaktor (Verhältnis von Einsparungen zu Aufwendungen) betrug über den gesamten Zeitraum 4,0. Das bedeutet, dass für jeden Euro, der im Energiemanagement aufgewendet wurde, vier Euro Energie- und Wasserkosten eingespart werden konnten.

Diese Erfolge wurden mit den drei wesentlichen Instrumenten des kommunalen Energiemanagements erreicht:

Instrumente CO₂-Einsparpotential Kosten : Nutzen

Energiecontrolling > 5 % 1:5 - 1:10

Betriebsoptimierung > 15 % 1:3 - 1:5

Investive Maßnahmen > 80 % 5:1 - 1:2

Um die aktuellen Klimaschutzziele der Stadt Frankfurt a.M. zu erreichen (Klimaneutralität bis 2035) sind jedoch massiv verstärkte Anstrengungen nötig:

Weitere Informationen sind im Internet unter <https://energiemanagement.stadt-frankfurt.de/> veröffentlicht.

Aufwendungen für allgemeine Verwaltung sind ab 2024 verstärkt bei PG 34.04 veranschlagt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Bau und Immobilien.

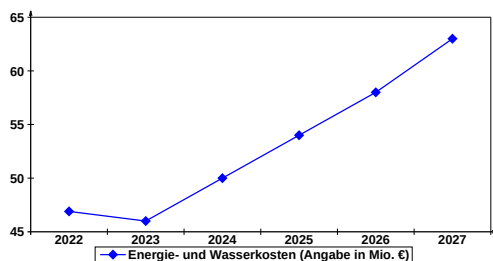
Produktgruppe: 34.01 Grundstücks- und Gebäudewirtschaftung**Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**Beteiligte Dezernate: **XI**Maßgebliches Produkt: **Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Auftragsgrundlage: **EU-Richtlinien (z.B. Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden, Energieeffizienz), Bundesgesetze (z.B. Energieeinsparungsgesetz, EEG, EEWärmeG) und -verordnungen (z.B. EnEV), HGO, Magistrats- und Stadtverordnetenbeschlüsse (z.B. Beitrag zur Haushaltsentlastung durch Energie- und Wassersparmaßnahmen, Passivhausstandard für stadteigene und städtisch genutzte Gebäude, Solarstromanlagen fördern und ausbauen)**

Zielgruppe: **Städtische Ämter, Eigenbetriebe, Gesellschaften, Stiftungen und Vereine im Rahmen der Daseinsfürsorge**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Energie- und Wasserkosten (Angabe in Mio. €)	47	46	50	54	58	63
CO ² -Einsparung gegenüber 1990 (Angabe in %)	50	57	58	58	59	59
Senkung spezif. Wasserverbrauch ggü. 1990 in %	63	63	65	65	65	65
Senkung spezif. Heizenergieverbrauch ggü. 1990 in %	38	40	40	40	40	40

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Aus den Erfahrungen der Vergangenheit wird von folgenden Parametern ausgegangen:

Energiepreissteigerung = 10,0 % pro Jahr nominal

Energieeffizienzgewinn = 1,5 % pro Jahr

Daraus berechnet sich eine Energiekostensteigerung von 8,4% pro Jahr.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	77,51	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.584,63	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.662,14	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.294.404,30	16.535	21.102	21.960	22.069	22.180
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	165.489,83	193	135	104	104	104
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	945.139,53	169	54	54	54	54
14	66	Abschreibungen	2.430,43	11	14	56	106	139
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	14.407.464,09	16.908	21.305	22.174	22.333	22.477
20		Verwaltungsergebnis	-14.405.801,95	-16.908	-21.305	-22.174	-22.333	-22.477
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.662,14	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	14.407.464,09	16.908	21.305	22.174	22.333	22.477
26		Ordentliches Ergebnis	-14.405.801,95	-16.908	-21.305	-22.174	-22.333	-22.477
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-14.405.801,95	-16.908	-21.305	-22.174	-22.333	-22.477
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-5.134.596,87	-4.250	-8.294	-8.035	-8.035	-8.035
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-19.540.398,82	-21.158	-29.599	-30.209	-30.368	-30.512
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-19.540.398,82	-21.158	-29.599	-30.209	-30.368	-30.512

Produktgruppe:	34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung					
Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement					
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

644-646	Versorgungsaufwendungen	193	135	104	104	104
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	163	129	98	98	98
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	30	6	6	6	6
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	169	54	54	54	54
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	1	1	1	1
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Für das Produkt 1.34.01.03 "Energie- und Wassersparmaßnahmen" gelten folgende Regelungen:
Die Aufwendungen der Sachkonten 6161 9000 "Energie- und Wassersparmaßnahmen" und 6172 0000 "Contracting" sind gezielt budgetiert (BGM 25).

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	125.567,84	500	500	2.000	3.000	2.000
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	125.567,84	500	500	2.000	3.000	2.000
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-125.567,84	-500	-500	-2.000	-3.000	-2.000
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-125.567,84	-500	-500	-2.000	-3.000	-2.000
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	125.567,84	500	500	2.000	3.000	2.000

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe: 34.01 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.008807 Planungsmittel ABI											
Kategorie/Priorität	2/1										
Ortsbezirk	20										
Ausgaben		8.184	61	123	0	500	500	2.000	3.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		8.184	61	123	0	500	500	2.000	3.000	2.000	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		8.184	61	123	0	500	500	2.000	3.000	2.000	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe werden folgende Tätigkeiten ausgeübt:

Begründung von Mietverhältnissen und Verwaltung von bebauten Liegenschaften, inkl. Betriebe gewerblicher Art (BgA), sowie der Liegenschaft Musikantenweg 23 (Philippi-Stiftung):

- Wohnungen und Gewerberäume anmieten und vermieten
- Verträge abschließen, verwalten und beenden (auch für andere Ämter)
- Verwaltung von Leerstand
- Vermietung von Parkierungseinrichtungen

Begründung von Pachtverhältnissen und Verwaltung von unbebauten Grundstücken:

- Grundstücke (Gewerbe, Kleingartenvereine, Erwerbsgärtner, Landwirtschaft, Grabeland) pachten und verpachten
- Verträge abschließen, verwalten und beenden (auch für andere Ämter)
- Verwaltung von nicht verpachteten Grundstücken

Gebäudeunterhaltung:

- Verantwortlicher Ansprechpartner für Mieter, Nutzer, Dritte und andere Ämter (first point of Contact)
- Gebäudemanagement
- Durchführung von Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen
- Laufende Gebäudebewirtschaftung

Freimachung:

- Kündigung und Räumung von Wohnungen, Grundstücken sowie Gewerbebetrieben für Baumaßnahmen, Umweltschutzmaßnahmen, Verkauf usw., einschl. möglicher Umsetzungsmaßnahmen

Öffentliches Toilettenwesen (1.34.04.08):

Die Stadt Frankfurt am Main betreibt öffentliche Toilettenanlagen an nachhaltig wichtigen Orten im Stadtgebiet als freiwillige Aufgabe.

Sanierung von Zuleitungskanälen städtischer Grundstücke (1.34.04.09):

Das Hessische Wassergesetz (HWG) bestimmt in § 37 (2), dass die Abwasserbeseitigungspflichtigen den ordnungsgemäßen Bau und Betrieb der Zuleitungskanäle ... überwachen oder sich entsprechende Nachweise vorlegen lassen müssen. In Frankfurt am Main hat die Stadtentwässerung Frankfurt am Main auf der Grundlage des Beschlusses Nr. 5708 der Stadtverordnetenversammlung vom 26.03.2009 diese Aufgabe übernommen. Werden sanierungswürdige Schäden festgestellt, ist es Sache der Grundstückseigentümer, sie auf ihre Kosten zu beseitigen.

Im Stadtgebiet von Frankfurt am Main sind in den nächsten 20 bis 25 Jahren im Rahmen der Gesamtuntersuchung die Zuleitungskanäle auf etwa 2.000 städtischen Grundstücken zu überprüfen und zu sanieren. Die Länge der zu untersuchenden Grundstücksentwässerungsanlagen beträgt nach einer Erhebung des Amtes für Bau und Immobilien etwa 136 km. Die Untersuchungen erfolgen stadtteilbezogen sukzessive; welcher Sanierungsumfang bei welchen Grundstücken festgestellt anfällt, ist nicht absehbar. Daher erfolgt die Mittelbereitstellung an zentraler Stelle.

Zur weiteren Untersuchung der städtischen Grundstücksentwässerungsanlagen sind spezifische Fachkenntnisse und Erfahrungen notwendig. Die Arbeiten für alle städtischen Liegenschaften werden daher zentral von der SEF übernommen.

Entsprechende Mittel für die Aufwendungen der weitergehenden Überprüfungen und der Sanierung der städtischen Grundstücksentwässerungsanlagen wurden zweckgebunden in der Kontengruppe 61 eingestellt.

Hinweis zur PD 5.010812 Sanierung Steinernes Haus, Baubachstr.: bei PG 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte ist die PD 5.010788 Sanierung Steinernes Haus, Frankf. Kunstverein veranschlagt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Amt für Bau und Immobilien.

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement**Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Etatanträge / Etatanregungen:

E 227 - Bereitstellung von Personal für Maßnahmen zur Energiekosteneinsparung und zur beschleunigten energetischen Sanierung von städtischen Gebäuden

Zur Umsetzung der neuen politischen Beschlüsse und rechtlichen Verpflichtungen bezüglich der Energieeinsparung und der energetischen Sanierung von städtischen Gebäuden werden im Rahmen des mit dem Haushalt 2024/2025 zur Verfügung gestellten Stellenplans im Dezernat XI 4 neue Stellen für diese Themengebiete im Amt für Bau und Immobilien (insbesondere im städtischen Energiemanagement) geschaffen. Die ersten 2 Stellen sollen bis Ende 2024 ausgeschrieben werden, die zweiten 2 Stellen im ersten Halbjahr 2025. Die Finanzierung erfolgt aus vorhandenen Personalmitteln.

E 228 - Schaffung einer Stelle für den beschleunigten Ausbau der Photovoltaik auf städtischen Dächern

Zur Umsetzung des Beschlusses "Solaroffensive für Frankfurt III: Beschleunigung des Ausbaus von Photovoltaik- und/oder Solarthermieranlagen auf städteigenen Dächern" (§ 2945 vom 02.03.2023) wird in den Haushaltsplan 2024/25 in das Haushaltsjahr 2024 ein Betrag von 17.000 Euro und in den Finanzplanungszeitraum 2025-2027 insgesamt weitere 300.000 Euro (jährlich 100.000 Euro) zur Schaffung einer Stelle für den beschleunigten Ausbau von Photovoltaik- und/oder Solarthermieranlagen auf städteigenen Dächern im städtischen Energiemanagement im Amt für Bau und Immobilien (EGr. 13 TVöD) eingestellt.

E 229 - Ein Fonds zur Bestandssicherung der städtischen Baudenkmäler - vorhandene Ressourcen nutzen

.....werden in den Haushaltsplan 2024/2025 für das Haushaltsjahr 2024 47.500 Euro eingestellt, um eine Öffentlichkeitskampagne für den neuen Fonds durchzuführen.

EA 61 - Unterliederbach: Förderung einer mobilen barrierefreien Toilettenanlage für den Verein DPSG Stamm der Cherusker

Für den Bau einer barrierefreien mobilen Toilettenanlage auf dem Gelände der Pfadfinder in Unterliederbach DPSG Stamm der Cherusker werden in den Haushaltsplan des Doppelhaushalts 2024/2025 einmalig 10.000 Euro an Investitionsmitteln eingestellt.

EA 74 - Planungsmittel für die Sanierung des Hedderzheimer Schlosses im Haushalt 2024/2025 bereitstellen

Annahme mit der Maßgabe, dass für das Konzept Mittel i. H. v. 50.000 Euro bereitgestellt werden.

EA 89 - Toilettenanlagen Konstablerwache und Hauptwache - Öffnungszeiten am Wochenende verlängern

Annahme mit der Maßgabe, dass für die Verlängerung der Öffnungszeiten in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 insgesamt 50.000 Euro bereitgestellt werden.

Produktgruppe:		34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement												
Produktbereich:		34 Grundstücks- und Gebäudemanagement												
Zuschüsse														
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Darmstädter Hof	88.600	47.000	60.000	60.000	60.000	0	0	0	60.000	0	0	I		N
Innovationsfonds	102.464	133.000	132.000	132.000	0	0	0	0	132.000	0	0	P		N
Stadthaus E 152/2023	0	200.000	0	0	200.000	0	0	0	0	0	0	P		N
Summe		191.064	380.000	192.000	192.000	260.000	0	0	0	192.000	0	0		

Erläuternde Hinweise

Der Innovationsfonds des Dezernates XI war bis 2022 einschließlich bei PG 20.07 Angebote der Stadtbücherei veranschlagt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement**Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**Beteiligte Dezernate: **XI**

Maßgebliches Produkt: **Das Produkt "Allgemeine Grundstücksverwaltung" wurde als maßgebliches Produkt in der Produktgruppe "Grundstücks- und Gebäudemanagement" ausgewählt. Das Produkt "Verwaltung der für stadteigene Zwecke genutzten Objekte" ist tlw. in den Prozeß mit eingebunden.**

Auftragsgrundlage: **Planerische Vorgaben z.B. Bebauungspläne, Landschaftspläne, HGO, BGB, gültiger Mietspiegel, Bundesimmisionsschutzgesetz, Hess. Nachbarschaftsgesetz, allgemeine Rechtssprechungen sowie städtische Verordnungen, die Vorgaben zur Nutzung von Grundstücken beinhalten.**

Zielgruppe: **Städtische Einwohner/innen, Gewerbetreibende und Vereine. Wohnungssuchende, soziale Einrichtungen, Mieter und Nutzungsberechtigte / Vertragspartner. Mieter und Pächter städtischer Wohnungen und Grundstücke sowie die zukünftigen Nutzer.**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Summe der Grundstücksfläche in Quadratmeter mit auswärtigen Gemarkungen nur in der Vermögensverwaltung des Liegenschaftsamtes	25.500.019	25.500.019	25.500.019	25.500.019	25.500.019	25.500.019
Größe der Gebäude-Mietfläche in Quadratmeter	179.908	179.908	179.908	179.908	179.908	179.908
Anzahl der Mietverhältnisse Vermietung Amt 25/für andere Ämter	1.720	1.723	1.730	1.730	1.730	1.730
Anzahl der Pachtverhältnisse inkl. Allg. Almosenkasten	3.191	3.389	3.400	3.400	3.400	3.400

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.844.933,36	23.452	27.563	33.453	33.473	33.473
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	51.802,57	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	12.192,00	0	12	12	12	12
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	23.950,61	58	90	90	90	90
10		Summe der ordentlichen Erträge	23.932.878,54	23.510	27.665	33.555	33.575	33.575
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	29.259.305,67	29.376	25.809	26.940	27.075	27.209
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.044.250,29	2.195	2.294	1.771	1.771	1.771
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.525.765,71	22.784	51.945	50.962	50.936	51.489
14	66	Abschreibungen	7.494.188,08	8.711	9.162	10.976	11.466	12.157
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	191.064,37	380	192	192	192	192
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.249.646,92	266	1.301	2.513	2.513	2.513
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	78.764.221,04	63.712	90.703	93.354	93.953	95.331
20		Verwaltungsergebnis	-54.831.342,50	-40.202	-63.038	-59.799	-60.378	-61.756
21	56,57	Finanzerträge	0,00	5	5	5	5	5
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.943.221,12	3.811	3.648	3.505	3.358	3.203
23		Finanzergebnis	-3.943.221,12	-3.806	-3.643	-3.500	-3.353	-3.198
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	23.932.878,54	23.515	27.670	33.560	33.580	33.580
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	82.707.442,16	67.523	94.351	96.859	97.311	98.534
26		Ordentliches Ergebnis	-58.774.563,62	-44.008	-66.681	-63.299	-63.731	-64.954
27	59	Außerordentliche Erträge	90.967,93	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.555.765,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-1.464.797,07	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-60.239.360,69	-44.008	-66.681	-63.299	-63.731	-64.954
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	8.303.114,36	4.580	12.704	12.324	12.324	12.324
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-51.936.246,33	-39.428	-53.977	-50.975	-51.407	-52.630
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-51.936.246,33	-39.428	-53.977	-50.975	-51.407	-52.630

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.452	27.563	33.453	33.473	33.473
	dav. Mieterträge	23.086	24.080	24.080	24.100	24.100
	dav. Verwaltungskostenpauschale Almosenkasten	160	160	250	250	250
	dav. Parkierungseinrichtungen mit Umsatzsteuer	55	1.063	1.063	1.063	1.063
	dav. Mietnebenkosten	151	2.260	2.260	2.260	2.260
	dav. Miet- und Pachtverträge Gewerbetreibende	0	0	5.800	5.800	5.800
53	Sonstige ordentliche Erträge	58	90	90	90	90
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	10	9	9	9	9
	dav. Überlassung Grundwassermessstellen u.a.	48	81	81	81	81
56,57	Finanzerträge	5	5	5	5	5
	Stundungs-, Verzugszinsen u.ä.	5	5	5	5	5
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	2.195	2.294	1.771	1.771	1.771
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	2.125	2.190	1.672	1.672	1.672
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	70	104	99	99	99
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.784	51.945	50.962	50.936	51.489
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	2.067	7.929	7.929	7.529	7.529
	dav. Energie	1.570	6.781	7.224	7.689	8.177
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	1.782	8.562	8.562	8.562	8.562
	dav. Miete und Nebenkosten Solmsstraße 27-37, Anteil ABI	4.631	3.650	3.650	3.650	3.650
	dav. Bauunterhaltung Sanierung von Zuleitungskanälen städt. Grundstücke	1.500	1.200	1.200	1.200	1.200
	dav. Baunterhaltung und Fremdreinigung öffentliche Bedürfnisanstalten (inkl. FES)	2.290	2.645	2.645	2.620	2.620
	dav. Aufwendungen für Wartungsverträge	0	1.500	1.500	1.500	1.500
	dav. Fremdreinigung für Beseitigung von Graffiti an städtischen Liegenschaften M 880 vom 13.06.1997	156	156	156	156	156
	dav. Bauunterhaltung (pauschal) für Amtsgebäude	664	1.483	1.483	1.383	1.383
	dav. Hauswarte, Pförtner- und Sicherheitsdienste	1.199	2.050	2.112	2.146	2.211
	dav. für Beratung Personalbemessung	0	500	500	0	0
	dav. Beratung in Steuerangelegenheiten	0	240	140	240	240
	dav. Miete und Mietnebenkosten Seehof /Gerbermühlstr. 48 (ABI)	0	2.489	2.489	2.489	2.489
	dav. Aufwendungen für Digitalisierungsprojekte	0	1.250	1.250	1.250	1.250
	dav. CAFM	0	375	375	375	375
	dav. Bestandserhebung Liegenschaften	0	1.200	0	0	0
	dav. Öffentlichkeitskampagne	0	48	0	0	0
	dav. Planungsmittel	0	50	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	380	192	192	192	192
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. für Innovationsfonds Projekte	133	132	132	132	132
	dav. für Darmstädter Hof	47	60	60	60	60
	dav. E 152/2023 Stadthaus	200	0	0	0	0
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	266	1.301	2.513	2.513	2.513
	dav. Grundsteuer für vermietete Liegenschaften	264	1.300	2.512	2.512	2.512
	dav. Kfz-Steuer	2	1	1	1	1

Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement

77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.811	3.648	3.505	3.358	3.203
	dav. Zinsanteile Hasengasse 4	623	596	566	535	501
	dav. Zinsanteile Große Rittergasse 13	117	97	75	54	33
	dav. Zinsanteile Breite Gasse	838	807	775	741	704
	dav. Zinsanteile Adam Riese Str.	2.197	2.116	2.061	2.001	1.939
	dav. Zinsanteile Adam Riese Str./Mobilar	36	32	28	27	26

Budgetierungsregeln: Die in der Kontengruppe 61 enthaltenen Veranschlagungen für die Sanierung von Zuleitungskanälen städt. Grundstücke sind zweckgebunden und nicht deckungsverpflichtet zugunsten anderer Positionen, Mehraufwendungen sind entsprechend den Budgetierungsregeln zu decken.

Der in der Kontengruppe 71 enthaltene Zuschuss Innovationsfonds ist einseitig deckungsfähig mit der Kontengruppe 60,61,67-69 innerhalb des Budgetbereichs des Dezernates XI.

Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement**Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	3.763.058,24	34.779	35.235	34.612	33.654	31.635
	VE 2024				25.000	25.000	0
	VE 2025					0	25.000
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	10	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.763.058,24	34.779	35.245	34.612	33.654	31.635
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-3.763.058,24	-34.779	-35.245	-34.612	-33.654	-31.635
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-3.763.058,24	-34.779	-35.245	-34.612	-33.654	-31.635
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	3.763.058,24	34.779	35.245	34.612	33.654	31.635

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze der Projekte

5.010847 "Klimafonds/ Frankfurt frischt auf" (PG 22.4),
5.010848 "Klimawandelanpassung Infrastruktur" (PG 22.4)
5.010740 „Erneuerbare-Energien-Fonds“ (PG 22.4),
5.010742 "Energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude" (PG 34.4),
5.010726 „SmartCity“ (PG 35.05) und
5.007572 "Ladeinfrastruktur E-Mobilität" (PG 36.1)
sind gegenseitig deckungsfähig. Sie sind nur deckungspflichtig zu Gunsten anderer Maßnahmen des Investitionsprogramms solange diese inhaltlich unter die o. g. Maßnahmen subsumiert werden können.

E 111/2022: Der Magistrat wird beauftragt, die in den Projekten "Klimawandelanpassung Infrastruktur", "Erneuerbare-Energien-Fonds", "Energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude", "Klimafonds/ Frankfurt frischt auf" sowie "Ladeinfrastruktur E-Mobilität" zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ausschließlich für Maßnahmen zu nutzen, die im Sinne des Grundsatzbeschlusses "Klimaneutrales Frankfurt 2035" möglichst optimal zur Reduzierung von Treibhausgas (THG)-Emissionen geeignet sind.

Aus vorhandenen Mitteln der Maßnahme 5.010742 "Energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude" sind 2022 mindestens 500 T€ und ab 2023 1 Mio. € p.a. für die Ausstattung städteigener Gebäude mit Photovoltaikanlagen gebunden (E 122).

Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002124 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 25-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.669	507	459	72	326	326	326	326	326	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002149 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 25-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		9.035	173	68	5.757	172	1.491	791	291	291	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.005624 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Sozialrathäuser Sachsenhausen und Goldstein sowie Bürgeramt Sachsenhausen (Große Rittergasse 103)-Frankensteiner Hof											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§10675	26.01.2006						
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	0996 / 103								
Ausgaben		7.376	3.930	443	0	465	488	511	536	563	440
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005625 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Verwaltungsgebäude Zentralbibliothek (Hasengasse 4)											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§10546	15.12.2005						
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	1090 / 4								
Ausgaben		23.838	4.766	718	0	777	839	903	971	1.042	13.822
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.005626 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Verwaltungsgebäude Amt für Gesundheit (Breite Gasse 28)											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§739	14.09.2006						
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	0491 / 28								
Ausgaben		23.801	5.452	194	730	784	1.037	1.052	1.068	1.084	12.400
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.006966 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Verwaltungsgebäude Adam-Riese-Str.											
Kategorie/Priorität	1/1	E		§669	29.09.2011						
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	3448								
Ausgaben		73.356	6.790	1.363	0	1.464	1.570	1.681	1.796	1.916	56.776
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.006967 Kreditähnliches Rechtsgeschäft / Mobiliar Verwaltungsgebäude Adam-Riese-Str.											
Kategorie/Priorität	1/1	E		\$669	29.09.2011						
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	3448								
Ausgaben		4.560	2.464	385	0	390	395	117	24	26	758
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010187 Planungsmittel für die Ertüchtigung des Gebäudes Paulsplatz 9, sowie ggfs Nutzung im Zusammenhang mit Demokratiezentrum / Paulskirche, voraussichtl. GK 19,8 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 9								
Ausgaben		5.240	0	0	2.620	2.620	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010307 Erwerb bewegliches Vermögen - Amt 25 - CAFM											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		4.744	0	38	4.706	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement										
Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010643 Sanierung der Paulskirche - Planungsmittel - vor. GK 77,9 Mio.€												
Kategorie/Priorität	5/2	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 11									
Ausgaben			5.842	44	22	2.662	2.000	1.114	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010742 Energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude												
Kategorie/Priorität	2/99	P										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			137.550	0	0	12.550	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			50.000						25.000	25.000	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			25.000							0	25.000	0
5.010812 Sanierung Steinernes Haus, Braubachstr. (Planungsmittel) - voraussichtliche GK 8.381 T€												
Kategorie/Priorität	5/99	E										
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 35									
Ausgaben			629	0	0	0	581	48	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010813 Sanierung Künstlerhaus, (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten: 13 Mio. € -											
Kategorie/Priorität	5/4	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.	/ 8-12								
Ausgaben		975	0	0	0	100	200	675	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010814 WC-Konzept (Planungsmittel) - voraussichtliche Gesamtkosten 9.238 T€											
Kategorie/Priorität	5/99	E									
Ortsbezirk	2	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		508	0	0	0	100	300	108	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010894 Sachsenhäuser Warte Gastronomie											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	5	Str. Schl./HausNr.	/ 279								
Ausgaben		7.960	0	0	0	0	1.500	1.800	2.355	1.000	1.305
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement										
Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027		Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget-						
			T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010895 Friedberger Anlage 5-6, Sanierung Ausstellungsbunker (Planungsmittel) - vor. Gesamtkosten 2 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/3	E										
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	/ 5-6									
Ausgaben			152	0	0	0	0	50	80	22	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010896 Schäfflestraße 18, Sanierung Vereinsbunker (Planungsmittel) - vor. Gesamtkosten 1,2 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/3	E										
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	/ 18									
Ausgaben			90	0	0	0	0	50	40	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
5.010897 Petterweilstraße 68, Sanierung Vereinsbunker (Planungsmittel) - vor. Gesamtkosten 1,7 Mio. €												
Kategorie/Priorität	5/3	E										
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.	/ 68									
Ausgaben			128	0	0	0	0	50	78	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0

Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement**Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010898 Lassallestr. 2a, Umbau Musikbunker (Planungsmittel) - vor. Gesamtkosten 3,2 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/3	E									
Ortsbezirk	11	Str. Schl./HausNr.	/ 2a								
Ausgaben		240	0	0	0	0	50	100	90	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010899 Ben-Gurion-Ring 35-37, Jugendhaus am Bügel, energ.und Brandschutzsanierung (Planungsmittel) - vor. Gesamtkosten 5.713 T€											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	15	Str. Schl./HausNr.	/ 35-37								
Ausgaben		286	0	0	0	0	50	150	86	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010900 Böttgerstraße 22-26, 2. Rettungsweg und brandschutztechn. Ertüchtigung											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	/ 22-26								
Ausgaben		1.816	0	0	0	0	627	700	489	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement										
Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement										

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010901 Fährmannhäuschen Höchst mit Stadtmauer											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.	/ 98								
Ausgaben		1.537	0	0	0	0	50	500	600	387	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010939 Förderung einer mobilen barrierefreien Toilettenanlage EA 61-24											
Kategorie/Priorität	4/99	E									
Ortsbezirk	6	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		10	0	0	0	0	10	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe:	34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		251	0	75	176	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
Gesamtausgaben der Produktgruppe		312.593	24.128	3.766	29.273	34.779	35.245	34.612	33.654	31.635	85.501
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		312.593	24.128	3.766	29.273	34.779	35.245	34.612	33.654	31.635	85.501
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		50.000						25.000	25.000	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		25.000							0	25.000	0

1.35.01 Zentrale Serviceleistungen

1.35.01.01	Kontakte zu den westlichen Stadtteilen
1.35.01.02	Kontakte zum Stadtteil Bergen-Enkheim
1.35.01.03	Zivilschutz
1.35.01.04	Zentraler Postdienst
1.35.01.05	Förderung v. Instit. u. freien Projekten
1.35.01.06	Nachrichten der Stadtverwaltung
1.35.01.07	Eigene Veranstaltungen
1.35.01.08	Fremdveranstaltungen
1.35.01.09	Sonderveranstaltungen
1.35.01.10	BgA - Printwerkstatt
1.35.01.13	Budget für Verschönerungsvorhaben OBR
1.35.01.14	Gebäudemanagement
1.35.01.15	Vermietung von Repräsentationsräumen
1.35.01.17	Ehrungen
1.35.01.18	Floristik

1.35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

1.35.02.02	Clientsupport und Fieldservice
1.35.02.05	LAN WAN MAN
1.35.02.06	BGA Telekommunikationsdienste
1.35.02.07	Onlinedienste
1.35.02.08	Server und Dienste
1.35.02.09	Service Center und IT-Leitstand
1.35.02.10	Telefoniedienste
1.35.02.11	Koord. EU-Angelegenheiten
1.35.02.12	Bürger:innenbeteiligung
1.35.02.13	Internationale Angelegenheiten

1.35.03 Städtische Kommunikation

1.35.03.01	Medienarbeit
1.35.03.02	Öffentlichkeitsarbeit
1.35.03.05	BgA - Öffentlichkeitsarbeit

1.35.05 Digitalisierung

1.35.05.01	Digitalisierung

Erläuternde Hinweise

Dieser Produktgruppe sind ausschließlich Produkte des Hauptamtes zugeordnet. Des Weiteren befinden sich Produkte des Hauptamtes in der Produktgruppe 30.03.

Kurzbeschreibung der Produkte:

1. Kontakte zu den westlichen Stadtteilen

Pflege der Beziehungen zwischen der Stadtverwaltung und der Bürgerschaft der betreuten Stadtteile, Verwaltung der Bezirksstiftung sowie Verwaltungsstelle Höchst.

2. Kontakte zum Stadtteil Bergen-Enkheim

Pflege der Beziehungen zwischen der Stadtverwaltung und der Bürgerschaft im Stadtteil Bergen-Enkheim, Verwaltungsstelle Bergen-Enkheim sowie Betreuung des Ortsbeirats 16 Bergen-Enkheim gem. Grenzänderungsvertrag.

Der Literaturpreis „Stadtschreiber von Bergen“ wird jährlich durch die Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim (Ortsbeirat 16) verliehen und ist dotiert mit einem Preisgeld von 20.000 €.

3. Zivilschutz

Vorbereitung der Stadt Frankfurt am Main auf den Spannungs- und Verteidigungsfall. Verantwortliche Koordinierung aller Zivilverteidigungsaufgaben zur Aufrechterhaltung der Staats- und Regierungsfunktionen auf kommunaler Ebene. Aufbau von Strukturen der Zivilen Verteidigung in der Stadt Frankfurt am Main, einschließlich der zivilen Alarmplanung (soweit nicht die Branddirektion zuständig ist).

4. Förderung von Institutionen und freien Projekten

Vergabe und Prüfung von Zuwendungen und Zuschüssen an verschiedenste Institutionen und freie Projekte sowie satzungsgemäße Beitragsleistungen für die Mitgliedschaft in Vereinen, Gesellschaften und dgl..

5. Gebäudemanagement

Des Weiteren sind beim Hauptamt die Mittel für die Bauunterhaltung der Gebäude Römerberg, Rathaus Südbau/Bethmannstraße und der laufende Bauunterhalt der Paulskirche veranschlagt. Die investiven Mittel für die Sanierung der Paulskirche sind hingegen in der PG. 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement veranschlagt.

6. Eigene Veranstaltungen, Fremdveranstaltungen, Vermietung von Repräsentationsräumen und Sonderveranstaltungen sowie Floristik Organisation, Entwicklung, Planung/Koordination und Durchführung der Repräsentationsangelegenheiten der Stadt Frankfurt am Main:

- Übernahme von Empfängen und Veranstaltungen
- Planung, Organisation und Durchführung der Verleihung von Orden und Ehrenzeichen
- Ehrung von Arbeits-, Alters-, Dienst-, und Ehejubilaren sowie Bearbeitung von Ehepatenschaften
- Bearbeitungen von Glückwunsch- und Kondolenzangelegenheiten, Ehrengräber
- Entwicklung neuer Repräsentationsformate
- Betreuung des Hessischen Consular Corps Frankfurt am Main.

7. Ehrungen

Der Walter-Kolb-Gedächtnispreis wird jährlich verliehen. Die Höhe des Preisgeldes wird von der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität festgelegt und beträgt derzeit 3.000 €. Der Theodor W. Adorno-Preis mit einem Preisgeld von 50.000 € wird alle drei Jahre verliehen. Erstmals fand die Verleihung 1977 statt. Die mit 10.000 € dotierte Walter Möller-Plakette wird alle zwei Jahre an Gruppen, Gemeinschaften und Bürgerinitiativen verliehen, die sich in herausragender Weise für das Gemeinwohl in Frankfurt am Main verdient gemacht haben. Neu wird ab 2024 der Europäische Paulskirchenpreis für Demokratie gem. M 209/ 2022 (§ 2629 vom 15.12.2022) dotiert mit jährlich 50 T€ für herausragendes Wirken für Demokratie, Freiheit und Rechtsstaat vergeben.

8. Budget für Verschönerungsvorhaben der Ortsbeiräte

Durchführung von Verschönerungs-, Gestaltungs- und Instandsetzungsvorhaben im Rahmen der den Ortsbeiräten von der Stadtverordnetenversammlung übertragenen Entscheidungsbefugnisse (E 63 vom 20.12.2006 - Beschluss StVV § 1470 vom 01.03.2007). Gemäß E 18 aus 2009 werden Folgekosten, die sich aus den über das Ortsbeiratsbudget finanzierten Maßnahmen ergeben, nicht mehr dem Ortsbeiratsbudget angelastet. Der Beschluss zu Ziffer 5 des E 63 (§ 1470, 01.03.2007) wird aufgehoben.

Mit dem Haushalt 2012 wurde beschlossen, dass das Ortsbeiratsbudget von 1 € je Einwohner auf 0,50 € je Einwohner reduziert wird.

9. Nachrichten der Stadtverwaltung (NaSt)

Innerstädtisches Informationsblatt, Erscheinungsweise nach Bedarf (ca. 13x im Jahr).

10. Printwerkstatt

Fertigen und Bearbeiten von Druckaufträgen wie Sitzungsunterlagen und Protokollen, städtischen Vordrucken und Formularen, Informationsbroschüren, Schulungsunterlagen, Serienbriefen, Einladungs- und Antwortkarten sowie sonstigen Vervielfältigungen.

Produktgruppe:	35.01 Zentrale Serviceleistungen
Produktbereich:	35 Zentrale Dienste

11. Zentraler Postdienst

Entgegennahme und Bearbeitung der ein- und ausgehenden Postsendungen; Zustell- und Kurierdienste.

Als dominantes Produkt wurde der "Zentrale Postdienst" ausgewählt, welches hier mit Mengenbezugsgröße und in seinen Wirkungsdimensionen mit Zielen und Indikatoren dargestellt wird.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Hauptamt.

Produktgruppe:	35.01 Zentrale Serviceleistungen
Produktbereich:	35 Zentrale Dienste

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Bergen-Enkeimer Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	0	0	256.000	256.000	0	0	0	0	256.000	0	0	IP		N
Frankfurter Vereinsringe incl. Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	0	0	31.000	36.000	0	0	0	0	31.000	0	0	I		N
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Kalbacher Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag	0	0	4.000	4.000	0	0	0	0	4.000	0	0	IP		N
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH (Personalkosten)	0	0	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0	I		N
sonst. Projektförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Stadtverband Frankfurter Vereinsringe e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Tierschutzverein Frankfurt a.M. und Umgebung	0	0	0	20.000	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Wirtschaftspolitische Gesellschaft von 1947	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Summe	0	0	291.000	326.000	0	0	0	0	291.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Bergen-Enkheimer Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag:

Die Zahlungen an Vereine und Institutionen im Stadtteil Bergen-Enkheim resultieren aus dem Grenzänderungsvertrag mit der ehemaligen Gemeinde Bergen-Enkheim.

Frankfurter Vereinsringe:

Zuschuss für die Frankfurter Vereinsringe für Verwaltungskosten. Die Höhe der Eigenmittel ist sehr unterschiedlich und richtet sich nach der Größe, Aufgabenstellung und den Aktivitäten des jeweiligen Vereinsrings - es handelt sich um einen politisch gewollten Verwaltungskostenzuschuss. Die Vereinsringe wurden Ende der 60er Jahre auf Anregung der Stadtverordnetenversammlung gegründet. 1982 wurde erstmals (auf Betreiben des seinerzeitigen Oberbürgermeisters) ein Zuschuss für die Vereinsringe im Etat eingestellt. ·

Kalbacher Vereine und Institutionen nach dem Grenzänderungsvertrag:

Die Zahlungen an Vereine und Institutionen im Stadtteil Kalbach resultieren aus dem Grenzänderungsvertrag mit der ehemaligen Gemeinde Kalbach.

Tierschutzverein Frankfurt a.M.:

Der Zuschuss für den Tierschutzverein Frankfurt a.M. erfolgt in Form der Übernahme des Erbbauzinses (vertragliche Verpflichtung). Die Zahlung erfolgt direkt an das Amt für Bau und Immobilien.

Bis zum Haushaltsjahr 2023 wurden die o.g. Zuschüsse in der PG 30.04 veranschlagt.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Beteiligte Dezernate:

I

Maßgebliches Produkt:

Das Produkt "Zentraler Postdienst" wurde aus der Produktgruppe "Zentrale Serviceleistungen" als dominantes Produkt ausgewählt, da es innerhalb dieser Produktgruppe das wertmäßig höchste Produkt ist, das bei entsprechender Steuerung über das höchste Einsparpotential verfügt.

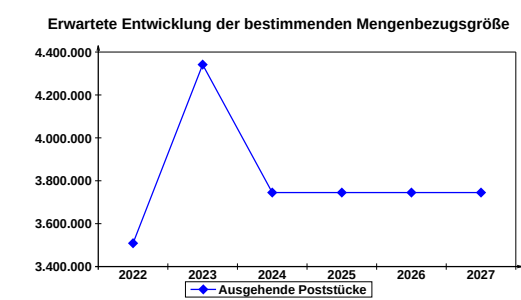
Auftragsgrundlage:

Zusammenfassend für die Produktgruppe:
Hessische Verfassung, Gesetze, Verordnungen, Erlasse und Richtlinien, Satzungen, Magistratsbeschlüsse, Städtische Vergabevorschriften, Verträge etc.

Zielgruppe:

Zusammenfassend für die Produktgruppe:
Ämter und Betriebe, Organe der Stadt Frankfurt am Main und übergeordnete Verwaltungsebenen, Verbände, Vereine, Stiftungen, Wirtschaftsunternehmen, kulturelle Einrichtungen, Bürger und Kunden

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ausgehende Poststücke	3.508.797	4.341.500	3.745.000	3.745.000	3.745.000	3.745.000
Anzahl der Briefe	3.368.300	4.240.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000
Anzahl der Postzustellungsurkunden	130.000	83.500	130.000	130.000	130.000	130.000
Anzahl der Pakete	10.497	18.000	15.000	15.000	15.000	15.000



Begründung der Prognose:
Eine Planung ab 2024 ist nicht detailliert möglich, da das Hauptamt keine Steuerungsmöglichkeit auf die Brief- und Paketpost der Ämter und Betriebe hat.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	157.857,92	89	160	630	630	630
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	25.436,20	0	25	27	39	32
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	164.374,87	277	184	184	184	184
10		Summe der ordentlichen Erträge	347.668,99	366	369	841	853	846
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.384.469,86	2.907	6.596	6.845	6.880	6.914
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	126.835,59	157	859	660	660	660
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.027.484,18	1.178	13.988	4.643	3.247	2.897
14	66	Abschreibungen	526.223,00	807	822	991	1.000	1.009
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	72.530,20	0	291	326	310	277
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	106,00	1	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.137.648,83	5.050	22.556	13.465	12.097	11.757
20		Verwaltungsergebnis	-3.789.979,84	-4.684	-22.187	-12.624	-11.244	-10.911
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	347.668,99	366	369	841	853	846
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.137.648,83	5.050	22.556	13.465	12.097	11.757
26		Ordentliches Ergebnis	-3.789.979,84	-4.684	-22.187	-12.624	-11.244	-10.911
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.789.979,84	-4.684	-22.187	-12.624	-11.244	-10.911
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	251.245,48	1.371	4.113	3.258	3.258	3.258
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.538.734,36	-3.313	-18.074	-9.366	-7.986	-7.653
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-3.538.734,36	-3.313	-18.074	-9.366	-7.986	-7.653

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen**Produktbereich: 35 Zentrale Dienste****Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen**

		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	89	160	630	630	630
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	25	27	39	32
	dav. Wartung und Instandhaltung Trinkwassernotbrunnen	0	25	27	39	32
53	Sonstige ordentliche Erträge	274	184	184	184	184
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	0	2	2	2	2
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.163	13.988	4.643	3.247	2.897
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	765	824	874	899	943
	dav. Energie	0	16	17	18	19
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	285	280	210	10
	dav. Bauunterhaltung Brandschutzsanierung Römer und Bethmannstraße	0	7.000	0	0	0
	dav. Budgets der Ortsbeiräte	376	384	384	389	394
	dav. Wartung und Instandhaltung Trinkwassernotbrunnen	0	51	42	54	49
	dav. Zivilschutz	0	65	10	10	5
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	291	326	310	277
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Tierschutzverein	0	0	20	13	0
	dav. Stadtbezirk Bergen-Enkheim	0	256	256	256	256
	dav. Stadtbezirk Kalbach	0	4	4	4	4
	dav. Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim Personalkosten	0	0	10	6	0
	dav. Frankfurter Vereinsringe	0	31	36	31	17

Budgetierungsregeln: Die Budgets der Ortsbeiräte werden im Profitcenter 350 105, Kontengruppe 60, 61, 67 - 69, eingeplant. Gemäß E 63 / 2006 sind die Ortsbeiratsbudgets zweckgebunden und werden automatisch übertragen. Die Ortsbeiräte dürfen gemäß Beschluss der StVV vom 16.10.2014 die Hälfte Ihres Budgets in Form von Zuschüssen auszahlen. Eine Vermischung mit den zweckgebundenen Zuschussmitteln des Ortsbeirates Bergen-Enkheim ist unzulässig.

Im Bereich des Zivilschutzes können bei Sondereinsätzen Aufwendungen in erforderlicher Höhe geleistet werden.

Für die Aufwendungen für Wartung und Instandhaltung der Trinkwassernotbrunnen sind 51 T€ in der Gruppierung für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten, diese Mittel sind zweckgebunden und nicht übertragbar, Mehrausgaben dürfen in erforderlicher Höhe geleistet werden.

In der Gruppierung 71 sind gemäß dem Grenzänderungsvertrag vom 07.08.1974 Mittel in Höhe von 256 T€ für den Ortsbeirat Bergen Enkheim veranschlagt. Dieser Ansatz ist auch innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller voll budgetierten Aufwendungen. Eine Mittelumschichtung zugunsten anderer Kontengruppen sowie investiver Ausgaben ist nach Abstimmung mit der Stadtkämmerei im Rahmen der Festlegungen des Grenzänderungsvertrages zulässig. Nicht verbrauchte Ansätze sind auf Antrag übertragbar.

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen**Produktbereich: 35 Zentrale Dienste****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	422.125,28	423	423	423	423	423
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	422.125,28	423	423	423	423	423
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.200,00	250	163	125	111	111
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.200,00	250	163	125	111	111
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	413.925,28	173	260	298	312	312
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	413.925,28	173	260	298	312	312
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	422.125,28	423	423	423	423	423
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	8.200,00	250	163	125	111	111

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste**Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001425 Erwerb des Philanthropins (inkl. Ablösung Tiefgarage)											
Kategorie/Priorität	1/1	E									
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	1099 / 15-19								
Ausgaben		7.232	7.232	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich		5.122	3.137	330	0	331	331	331	331	331	0
5.001426 Umbau des Philanthropins (inkl. Mehrkosten)											
Kategorie/Priorität	1/1	E									
Ortsbezirk	3	Str. Schl./HausNr.	1099 / 15 - 19								
Ausgaben		9.189	9.189	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich		1.425	873	92	0	92	92	92	92	92	0
5.002176 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 10-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		238	0	0	0	0	75	59	52	52	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste**Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002216	Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 10-										
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		272	0	0	0	0	88	66	59	59	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.004710	Budget für Verschönerungsvorhaben Ortsbeiräte										
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.543	0	8	1.534	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste

Produktgruppe: 35.01 Zentrale Serviceleistungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010783 Rekonstruktion d. Rathaustürme "Langer Franz/Kleiner Chon" (Planungsmittel) - voraussichtl. Gesamtkosten: 6,0 Mio. EUR											
Kategorie/Priorität	5/2	E									
Ortsbezirk	1	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		250	0	0	0	250	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		18.723	16.421	8	1.534	250	163	125	111	111	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		6.547	4.010	422	0	423	423	423	423	423	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		12.176	12.410	-414	1.534	-173	-260	-298	-312	-312	0
<i>VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>						<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss</i>		<i>0</i>							<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erläuternde Hinweise

Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

Das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik ist zentraler IT-Dienstleister und professioneller Kontakt für alle Fragestellungen zur Informationstechnologie (IT) und Telekommunikation (TK) in der Stadtverwaltung. Es berät alle Ämter und Eigenbetriebe der Stadtverwaltung sowie die Referate, Stabsstellen und Dezernatsbüros.

Mit rund 250 Mitarbeiter:innen stellt das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik das städtische Netzwerk der Stadtverwaltung (wie zum Beispiel Telefon-, Mail- und Online-Dienste) zur Verfügung. Es verantwortet die (Weiter-)Entwicklung, den Betrieb, die Pflege und den Support der zentralen IT- / TK-Produkte und -Services. Die Grundlage für die städtische Infrastruktur bildet dabei ein eigenes, modernes und weitflächig ausgebautes Glasfaser- und Kupferkabelnetz mit einer Länge von ca. 600 Kilometern mit über 700 verbundenen Liegenschaften.

Aufgabenschwerpunkte Amt 16

IT-Infrastruktur

Amt 16 stellt das Bürokommunikations-Netz zur Verfügung und vernetzt Ämter und Betriebe an ca. 700 Standorten mit ca. 29.000 km LWL-Doppelfasern, 3.800 aktiven Netzwerkkomponenten, rund 140.000 Anschluss-Ports und 600 Firewall Systemen. Das stadt-eigene Kupfer- und Glasfasernetz, das ebenfalls vom Amt 16 betrieben wird, stellt die Transportebene zur Verbindung aller Verwaltungsstandorte, Schulen und Kindertageseinrichtungen untereinander bereit.

Es betreut 29 Ämter und Dezernate und darüber hinaus 10.000 Tele- bzw. mobile Arbeitsplätze sowie 20.000 Telefonanschlüsse mit Chat- und Videofunktionalität.

In zwei städtischen Rechenzentren werden betriebsredundant wichtige zentrale IT- und Server-Dienste sowie zahlreiche ämter-spezifische Anwendungen und Speicherressourcen bereitgestellt.

Systeme und bereitgestellte IT-Services werden zentral von einem IT-Leitstand des Amtes 16 überwacht. Anliegen und Anfragen werden über das zentrale Service Center entgegengenommen, welches als „Single Point of Contact“ (SPOC) auch den 1st Level Support leistet.

IT-Governance

Mit Hilfe eines zentralen Lizenzmanagements unterstützt Amt 16 die Ämter und Betriebe bei der Einhaltung gesetzlicher Normen (z. B. Lizenzrecht) und fördert damit u. a. den wirtschaftlichen Einsatz städtischer Softwarelizenzen.

Der IT-Strategierat sorgt für die Schaffung stadtweit einheitlicher Regelungen hinsichtlich Planung, Beschaffung, Entwicklung, Betrieb und Nutzung von IT-Infrastruktur. Koordiniert werden die Aktivitäten durch die im Amt 16 angesiedelte Geschäftsstelle.

Zentrale Verträge und Regularien von Informationstechnologien werden im Amt 16 juristisch geprüft ebenso wie die Möglichkeiten der Serviceerbringung für städt. Gesellschaften und Dritte.

Serviceleistungen

Knapp 100 IT-Services und 300 Dienstleistungen sind über das Serviceportal des Amtes bereits buchbar und das Leistungsportfolio wird, gemäß der Anforderungen aus den Ämtern und Betrieben, kontinuierlich erweitert und ausgebaut. Die Anforderungen der Ämter und Betriebe an zentrale IT-Services Basisdienste werden hierzu in einem zentralen Kundenmanagement gebündelt und koordiniert, so dass passende zentrale Lösungen bereitgestellt werden können.

Amt 16 berät und unterstützt die Ämter und Betriebe der Stadtverwaltung bei der Auswahl und Einführung von IT-Lösungen. Die Beratung erstreckt sich auch auf die Bereiche kooperative und vernetzte Zusammenarbeit sowie Standardisierung, Zentralisierung und Konsolidierung von Informationen.

Zentrale IT-Projekte, z. B. Einführung eines Dokumenten- Managementsystems für die eAkte und eines Antrags- und Fallmanagements zur Umsetzung des OZG (Onlinezugangsgesetz), werden im Amt 16 koordiniert und durchgeführt.

Mit dem Zentraler IT-Einkauf (ZIT) stellt Amt 16 für die Allgemeinbedarfe im IT-Bereich einen bedarfsgerechten Warenkorb bereit und kümmert sich u. a. auch um stadtweite Ausschreibungen und IT-Rahmenverträge.

Ziele des Amtes

Als zentraler IT-Dienstleister für Ämter und Betriebe der Stadt Frankfurt am Main strebt Amt 16 an

- die technischen Grundlagen für die Digitalisierung der Verwaltung zu schaffen und regelhaft zu aktualisieren,
- die Digitalisierung und Automatisierung von Prozessen in der Verwaltung aktiv mitzugestalten,
- die Digitale Souveränität der Stadtverwaltung voranzutreiben,
- Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit durch den Ausbau der zentralen IT-Systeme zu verbessern,
- Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden zu erhöhen,
- Cyberkriminalität angemessen zu begegnen und die Risiken zu minimieren,
- eine zentrale IT-Strategie der Stadtverwaltung zu implementieren,
- ein modernes Arbeitsumfeld für alle Mitarbeitenden der Stadtverwaltung zu schaffen.

Referat für Internationale Angelegenheiten

Koordination internationaler und europäischer Angelegenheiten der Stadt Frankfurt am Main, Betreuung und Pflege der Städtepartnerschaften sowie der projektbezogenen internationalen Städtekooperationen (MoU/ LoI)

Koordinierung der Mitgliedschaft der Stadt Frankfurt am Main beim Netzwerk Eurocities, Mayors for Peace, u.w.

Organisation des Besuchsprogramms der Stadt Frankfurt am Main für Kinder und Enkel von jüdischen sowie politisch oder religiös verfolgten ehemaligen Frankfurter Bürgerinnen und Bürgern

Koordinierungsstelle EU-Angelegenheiten

Die Koordinierungsstelle EU-Angelegenheit ist unter anderem zuständig für Informationskampagnen, pro-aktiver Kommunikation und kreative Veranstaltungsformate, die das Thema Europa und dessen Grundgedanken eines europäischen Zusammenhaltes, in die Öffentlichkeit bringen und eine Auseinandersetzung damit fördern.

Stabsstelle Bürger:innenbeteiligung

Als Schnittstelle zwischen den Fachbereichen innerhalb der Verwaltung hat die Stabsstelle Bürger:innenbeteiligung vielfältige Aufgaben und ist die zentrale Service-Einheit für alles rund um das Thema "Bürgerinnenbeteiligung".

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik.

Folgende Etatanträge wurden im Doppelhaushalt 2024/2025 in der Produktgruppe 35.02 beschlossen:

E 230 - Barcamp für IT-Fachkräftegewinnung (15 T€ jeweils im Haushaltsjahr 2024 und 2025)

E 231 - Erarbeitung eines Europakonzepts (10 T€ jeweils im Haushaltsjahr 2024 und 2025)

E 232 - Förderung von Schüler:innenaustauschen mit Partnerstädten stärken (29 T€ jeweils im Haushaltsjahr 2024 und 2025)

E 233 - Hackathon für Schülerinnen und junge Frauen (einmalig 20 T€ im Haushaltsjahr 2024)

E 234 - Interaktives Forum „Wie wird die IT weiblicher?“ (15 T€ im Haushaltsjahr 2024 und 30 T€ im Haushaltsjahr 2025)

E 235 - Jugend Hackt Frankfurt etablieren (einmalig 20 T€ im Haushaltsjahr 2025)

E 236 - Städtepartnerschafts-Portal (einmalig 240 T€ im Haushaltsjahr 2025)

E 237 - Europatag 9. Mai – Europa-Fest Finanzierung verstetigen (50 T€ jeweils im Haushaltsjahr 2024 und 2025)

E 238 - #FreeInterrail verstetigen (50 T€ jeweils im Haushaltsjahr 2024 und 2025)

EA 116 - Etat für Besuchsprogramm für Kinder und Enkel von jüdischen sowie politisch oder religiös verfolgten ehemaligen Frankfurter Bürgerinnen und Bürgern erhöhen (im Rahmen §4488/2024 StVV)

Produktgruppe:	35.02 Informations- und Kommunikationstechn.
Produktbereich:	35 Zentrale Dienste

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger									Stadt	andere		Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	2024	2024	2024	(*)		(**)
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)			%w %m %d
Deutsch-Ibero-Amerikanische Geselleschaft	0	0	2.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N
nachrichtlich: NODE e.V. Jugend Hackt (E235/2024)	0	0	0	20.000	0	0	0	0	0	0	0	I		N
Pan y Arte - Bücherbus Nicaragua	0	0	2.500	2.500	0	0	0	0	2.500	0	0	I		N
Schüleraustausche (darunter E232/2024)	0	0	68.000	69.000	0	0	0	0	68.000	0	0	I		N
Städtepartnerschaften und -freundschaften	0	0	13.500	18.500	0	0	0	0	13.500	0	0	P		N
Städtepartnerschaftsprojekt Granada	0	0	35.000	35.000	0	0	0	0	35.000	0	0	I		N
Städtepartnerschaftsprojekt Krakau	0	0	2.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0	0	I		N
Summe	0	0	123.000	149.000	0	0	0	0	123.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Die Zuschüsse des Referates für Internationale Angelegenheiten wurden bis zum Haushalt 2023 unter der Produktgruppe 30.04 veranschlagt.

Des Weiteren ist in der PG 35.02 das jüdische Besuchsprogramm mit 40.000 € für Zuwendungen zu den Reisekosten der Teilnehmenden enthalten (§4488/2024 StVV).

Im Rahmen des Schüleraustausches werden folgende Schulen gefördert:

Schule am Ried ; Otto-Hahn-Schule ; Anne-Frank-Schule ; Philipp-Holzmann-Schule ; Toni-Sender-Oberstufe ; Carl-Schurz-Schule ; Freiherr-vom-Stein-Schule ; Gymnasium Riedberg ; Heinrich-Kleyer-Schule ; Ziehenschule ; Elisabethenschule ; Berufliche Schulen Berta Jourdan ; Stauffenbergschule ; Anna-Schmidt-Schule ; Friedrich-Dessauer-Gymnasium

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 35.02 Informations- und Kommunikationstechn.**Produktbereich: 35 Zentrale Dienste**Beteiligte Dezernate: **V**Maßgebliches Produkt: **Netzwerkservice**Auftragsgrundlage: **OB-Verfügung vom 10.10.1997 zur Neuordnung des Amtes für Informations- und Kommunikationstechnik. MB 665/97 vom 09.05.1997**Zielgruppe: **Bürger:innen der Stadt Frankfurt am Main, Ämter und Betriebe**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kunden Netzwerkservice (LAN WAN MAN)	17.165	17.996	17.996	17.996	17.996	17.996
Digitale TK-Anschlüsse und Verbindungen	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Zugriff auf Onlinedienste	17.165	17.996	17.996	17.996	17.996	17.996
Zugriff auf Server und Dienste	17.165	17.996	17.996	17.996	17.165	17.165
Kunden Clientsupport und Fieldservice	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
Kunden Servicecenter und Leitstand	17.165	17.996	17.996	17.996	17.996	17.996

Begründung der Prognose:

Die Anzahl der Nutzer und Kunden ist abhängig von der Personalentwicklung der Stadt Frankfurt. Daher basieren die Werte für HH 2024ff. auf Schätzungen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.464.052,42	3.176	5.528	5.528	5.528	5.528
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.176,00	0	16	16	16	16
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	16.231,76	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	83	48	83	83	83
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.999.382,19	1.733	2.504	2.504	2.504	2.504
10		Summe der ordentlichen Erträge	7.491.842,37	4.992	8.096	8.131	8.131	8.131
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	18.331.745,98	20.716	22.919	23.830	23.949	24.069
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	579.295,66	848	805	623	623	623
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.138.616,75	13.676	23.250	25.298	20.883	22.192
14	66	Abschreibungen	8.220.294,36	7.163	7.310	8.004	8.122	8.730
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	123	149	106	110
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.541,53	268	268	268	268	268
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	44.303.494,28	42.671	54.675	58.172	53.951	55.992
20		Verwaltungsergebnis	-36.811.651,91	-37.679	-46.579	-50.041	-45.820	-47.861
21	56,57	Finanzerträge	123,87	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	123,87	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.491.966,24	4.992	8.096	8.131	8.131	8.131
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	44.303.494,28	42.671	54.675	58.172	53.951	55.992
26		Ordentliches Ergebnis	-36.811.528,04	-37.679	-46.579	-50.041	-45.820	-47.861
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	11.663,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-11.663,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-36.823.191,04	-37.679	-46.579	-50.041	-45.820	-47.861
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	25.959.229,76	26.940	26.931	27.398	27.398	27.398
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.863.961,28	-10.739	-19.648	-22.643	-18.422	-20.463
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-10.863.961,28	-10.739	-19.648	-22.643	-18.422	-20.463

Produktgruppe: 35.02 Informations- und Kommunikationstechn.						
Produktbereich: 35 Zentrale Dienste						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.176	5.528	5.528	5.528	5.528
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Erträge Telefonabrechnung	2.800	3.250	3.250	3.250	3.250
53	Sonstige ordentliche Erträge	1.733	2.504	2.504	2.504	2.504
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge für Kabeltrassen	1.715	1.250	1.250	1.250	1.250
	dav. Erstattung Wahlleistung Beihilfe	4	4	4	4	4
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	848	805	623	623	623
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	812	770	589	589	589
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	36	35	34	34	34
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.676	23.250	25.298	20.883	22.192
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	36	36	36	36	36
	dav. Energie	376	1.212	1.213	1.213	1.213
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	3.958	6.459	6.508	6.302	6.630
	dav. Wartungs- und Pflegekosten IT, Beratung	4.644	8.009	8.809	6.788	7.267
	dav. Etatanträge Haushalt 2023	445	30	30	30	30
	dav. Etatanträge Haushalt 2024/2025	0	160	395	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	123	149	106	110
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	94	100	106	110
	dav. Etatanträge Haushalt 2024/2025	0	29	49	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	8.560.313,31	10.793	9.506	6.476	5.867	5.867
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.560.313,31	10.793	9.506	6.476	5.867	5.867
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-8.560.313,31	-10.793	-9.506	-6.476	-5.867	-5.867
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-8.560.313,31	-10.793	-9.506	-6.476	-5.867	-5.867
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	8.560.313,31	10.793	9.506	6.476	5.867	5.867

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt:

Produktbereich:	35 Zentrale Dienste
Produktgruppe:	35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002095 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 16-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		40.934	0	7.147	1.951	8.686	8.055	5.437	4.829	4.829	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002104 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 16-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		577	0	127	0	50	100	100	100	100	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.004810 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 16 Telekommunikation-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		5.954	0	1.018	691	1.707	792	582	582	582	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	35 Zentrale Dienste
Produktgruppe:	35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.004811 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) - Amt 16 Telekommunikation-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.591	0	10	681	180	180	180	180	180	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.007712 Umstellung auf Voice over IP (VoIP) BgA											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		1.502	0	452	0	170	370	170	170	170	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010868 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt80-											
Kategorie/Priorität	2/99	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		15	0	0	0	0	5	4	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	35 Zentrale Dienste
Produktgruppe:	35.02 Informations- und Kommunikationstechn.

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010870 Erwerb bewegliches Vermögen (SA) Amt 80											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		13	0	0	0	0	4	3	3	3	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk		Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		3.245	3.019	-14	239	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		53.830	3.019	8.740	3.562	10.793	9.506	6.476	5.867	5.867	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		53.830	3.019	8.740	3.562	10.793	9.506	6.476	5.867	5.867	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe "Städtische Kommunikation" besteht aus zwei Produkten, welche zur Darstellung des gewerblichen Bereichs des Presse- und Informationsamtes in der Ausführung des Haushaltes dupliziert wurden. Die hier ausgewiesenen Produkte sind dem Presse- und Informationsamt zugeordnet.

Kurzbeschreibung der Produkte:

1. Medienarbeit:

- Pressekonferenzen, Sonderveranstaltungen (z.B.: Pressegespräche, Pressebesichtigungen, Talkrunden, Workshops für Journalistinnen/Journalisten und Medienvertreterinnen/Medienvertreter)
- Aktuelle und Hintergrund-Print und Non-Print-Informationen (Newsletter, Features in deutscher und englischer Sprache, Bilderdienst, Audio- und Videoproduktionen) für Presse, Hörfunk, Fernsehen und andere Medien; Interview Antworten, Kolumnen für Gremien; aktuelle Berichterstattung auf www.frankfurt.de
- Beratung und Fortbildung städtischer Dienststellen in Fragen der Pressearbeit
- Mündliche und schriftliche Beantwortung von Fragen aus der Medienlandschaft, Themenberatung von Journalistinnen/Journalisten, Kontaktpflege zu Journalistinnen/Journalisten und Redaktionen
- Tägliche Auswertung der Berichterstattung in Print- und elektronischen Medien

2. Öffentlichkeitsarbeit:

- Imagearbeit: Projekte, Aktionen und Kampagnen zur Information, Werbung, Imagepflege
- Publikationen: Broschüren, Bildbände, Intranet, Internet, Amtsblatt
- einmalige und wiederkehrende Veranstaltungen (bspw. Tage der offenen Tür), Fortbildung
- Interne Kommunikation: Intranet, Online-Newsletter, Aktionen, Veranstaltungen, Fortbildung
- Beratung städtischer und externer Institutionen in Fragen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Werbemaßnahmen: Anzeigen, Plakate, Werbeflächen
- Akquisition und Pflege von Partnerschaften und Sponsoring
- Vergabe von Aufträgen, Steuerung und Controlling von Agenturen, Fotografen, Autoren

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgen durch das Hauptamt.

Produktgruppe: 35.03 Städtische Kommunikation**Produktbereich: 35 Zentrale Dienste**

Beteiligte Dezernate: I

Maßgebliches Produkt: 35.3.1 Medienarbeit

Auftragsgrundlage: 35.3.1./35.3.4 Produkt "Medienarbeit"

Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung für die Stadtverwaltung Frankfurt am Main,
Magistratsbeschlüsse,
Pressegesetze,
Ausführungsrichtlinien

35.3.2./35.3.5 Produkt "Öffentlichkeitsarbeit"

Hessische Gemeindeordnung,
Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung,
Magistratsbeschlüsse,
Aufträge von Dezernaten, Ämtern und Institutionen

Zielgruppe: 35.3.1./35.3.4 Produkt "Medienarbeit"

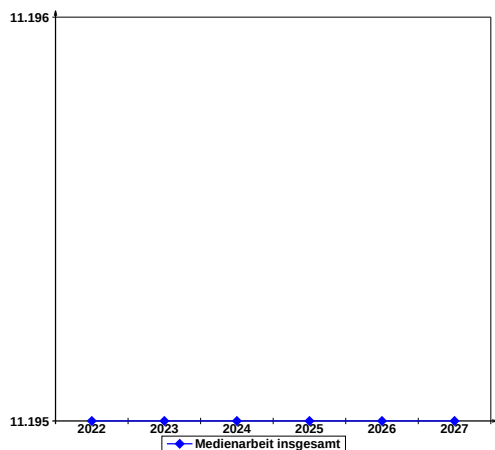
Redaktionen von Print- und elektronischen Medien,
Freie Journalistinnen/ Journalisten,
Agenturen,
Pressestellen,
Verbände,
Gremien,
Dezernate,
Öffentlichkeit

35.3.2./35.3.5 Produkt "Öffentlichkeitsarbeit"

Allgemeine Öffentlichkeit: Einwohnerschaft der Stadt,
Besucherinnen/ Besucher,
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter,
Dezernate,
Ämter,
Institutionen

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Medienarbeit insgesamt	11.195	11.195	11.195	11.195	11.195	11.195
Medienberatung, -betreuung	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
Publikationen für Medien	645	645	645	645	645	645
Medienauswertung	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Presseveranstaltungen	20	20	20	20	20	20

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Das Produkt besteht aus einigen relativ konstanten Komponenten, die von der Gesamtzahl her nur geringfügig und in erster Linie aufgrund kalendarischer Zufälle variieren, z. B. Newsletter und Publikationen von Medien. Seit 2017 sind jedoch die Zahlen zur Medienberatung /-betreuung (die Kontakte zu Journalisten pro Mitarbeiter und Jahr) gewachsen.

Überdies werden die Abteilungen Presse und Onlineredaktion deutlich häufiger zur Unterstützung städtischer, presserelevanter Veranstaltungen eingesetzt als in den Jahre zuvor. Ein Anstieg an Medienkontakten kann durch externe Faktoren wie z.B. Großschadensereignisse erfolgen.

Die Zahl der Medienauswertungen sind an der Anzahl der täglich auszuwertenden Medien bemessen worden. Gezählt wurden dabei 6 E-Paper, 4 (jetzt 5) Print-Medien und zahlreiche Online-Medien. Das ergibt aufs Jahr beinahe konstant rund 4000 Medien.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	299.920,33	237	297	297	297	297
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	20.146,00	30	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	320.066,33	267	297	297	297	297
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.729.040,50	1.287	1.814	1.960	1.969	1.978
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	22.058,95	26	72	56	56	56
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.805.346,51	855	397	548	253	274
14	66	Abschreibungen	8.620,32	6	15	18	20	22
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	142.334,85	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.707.401,13	2.174	2.298	2.582	2.298	2.330
20		Verwaltungsergebnis	-3.387.334,80	-1.907	-2.001	-2.285	-2.001	-2.033
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	320.066,33	267	297	297	297	297
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.707.401,13	2.174	2.298	2.582	2.298	2.330
26		Ordentliches Ergebnis	-3.387.334,80	-1.907	-2.001	-2.285	-2.001	-2.033
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.387.334,80	-1.907	-2.001	-2.285	-2.001	-2.033
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-852.662,24	-1.519	-419	-430	-430	-430
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.239.997,04	-3.426	-2.420	-2.715	-2.431	-2.463
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-4.239.997,04	-3.426	-2.420	-2.715	-2.431	-2.463

Produktgruppe: 35.03 Städtische Kommunikation						
Produktbereich: 35 Zentrale Dienste						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	237	297	297	297	297
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	397	548	253	274
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	180	182	184	121
	dav. Tag der offenen Tür	40	0	120	0	50
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:						

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	4.029,62	0	33	26	23	23
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.029,62	0	33	26	23	23
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-4.029,62	0	-33	-26	-23	-23
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-4.029,62	0	-33	-26	-23	-23
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	4.029,62	0	33	26	23	23

Produktbereich:	35 Zentrale Dienste
Produktgruppe:	35.03 Städtische Kommunikation

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010862 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 13-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		56	0	0	0	0	18	14	12	12	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010863 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 13-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		49	0	0	0	0	15	12	11	11	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0

Produktbereich:	35 Zentrale Dienste
Produktgruppe:	35.03 Städtische Kommunikation

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		12	8	4	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		117	8	4	0	0	33	26	23	23	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		117	8	4	0	0	33	26	23	23	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Entwicklung einer gesamtstädtischen Digitalisierungs-Strategie

Fortschreibung der E-Government-Strategie und der Smart-City-Strategie

Koordination der Umsetzung der vorgenannten Strategien und der gesetzlichen Grundlagen der Digitalisierung

Initiierung von Digitalisierungs- und E-Government-Projekten

Steuerung der Umsetzung von E-Government-Prozessen im Online-Antrags- und Fallmanagement

Strategische Unterstützung der Behördennummer 115, Anbahnung überregionaler Kooperationen

Bereitstellung und Pflege der städtischen Open-Data-Plattform

Bereitstellung und Pflege der Urbanen Datenplattform

Vertretung der Stadt Frankfurt am Main in Digitalisierungs- und E-Government-relevanten überörtlichen Gremien

Beratung von Führungskräften der Stadtverwaltung und Beschäftigungsvertretungen in Digitalisierungs- und E-Government-Fragen

Beantwortung von Anfragen zu strategischen Digitalisierungs- und E-Government-Fragen sowie Sicherstellung des Informations- und Erfahrungsaustauschs mit anderen Behörden und Institutionen

Verwaltungsmäßige Betreuung erfolgt durch das Amt für Informations- und Kommunikationstechnik.

Folgende Etatanträge wurden im Doppelhaushalt 2024/2025 in der Produktgruppe 35.05 beschlossen:

E 240 - Projektleitung für EfA-Leistungen (30 T€ im Haushaltsjahr 2024 und 70 T€ im Haushaltsjahr 2025)

E 241 - Smart City Veranstaltung (25 T€ jeweils im Haushaltsjahr 2024 und 2025)

Produktgruppe: 35.05 Digitalisierung**Produktbereich: 35 Zentrale Dienste**

Beteiligte Dezernate: V

Maßgebliches Produkt: **Digitalisierung:**

- E-Government, insbesondere Umsetzung HEGovG und OZG, E-Justice-Gesetz
- Smart City
- Schriftgut-Grundsatz und Zentrale Scanstelle

Auftragsgrundlage: **E-Government-Gesetz, Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, OB-Verfügung vom 20.12.2011 zur Neuordnung der Stabsstelle E-Government. Beschluss M81 durch StVV am 04.07.2013, Beschluss M28 durch StVV am 04.03.2021**

Zielgruppe: **Bürger:innen, Unternehmen, Verbände, andere Behörden, Ämter und Betriebe**

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Anzahl der qualifizierten Desktops	13.525	13.291	13.291	13.291	13.291	13.291

Begründung der Prognose:

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	839,06	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	839,06	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.382.665,35	903	1.020	1.083	1.088	1.093
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	124.018,86	268	407	316	316	316
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	378.221,94	1.065	2.056	1.445	1.350	1.350
14	66	Abschreibungen	43.949,68	349	459	786	939	1.132
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.928.855,83	2.585	3.942	3.630	3.693	3.891
20		Verwaltungsergebnis	-1.928.016,77	-2.585	-3.942	-3.630	-3.693	-3.891
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	839,06	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.928.855,83	2.585	3.942	3.630	3.693	3.891
26		Ordentliches Ergebnis	-1.928.016,77	-2.585	-3.942	-3.630	-3.693	-3.891
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.928.016,77	-2.585	-3.942	-3.630	-3.693	-3.891
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.290.465,44	1.901	1.762	2.095	2.095	2.095
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-637.551,33	-684	-2.180	-1.535	-1.598	-1.796
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-637.551,33	-684	-2.180	-1.535	-1.598	-1.796

Produktgruppe: 35.05 Digitalisierung						
Produktbereich: 35 Zentrale Dienste						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	268	407	316	316	316
	dav. Zuführung zu Pensionsrückstellungen	248	383	293	293	293
	dav. Zuführung zur Beihilferückstellung	20	24	23	23	23
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.065	2.056	1.445	1.350	1.350
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Digitalisierungsstrategie E 88/17	62	0	0	0	0
	dav. Road-Map - M 107/14	630	0	0	0	0
	dav. Etatanträge Haushalt 2023	95	0	0	0	0
	dav. Etatanträge Haushalt 2024/2025	0	55	95	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	159.391,46	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	691	369	977	977
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	159.391,46	0	691	369	977	977
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-159.391,46	0	-691	-369	-977	-977
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-159.391,46	0	-691	-369	-977	-977
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	159.391,46	0	691	369	977	977

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze der Projekte

5.010847 „Klimafonds/ Frankfurt frisch auf“ (PG 22.4),
5.010848 „Klimawandelanpassung Infrastruktur“ (PG 22.4)
5.010740 „Erneuerbare-Energien-Fonds“ (PG 22.4),
5.010742 „Energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude“ (PG 34.4),
5.010726 „SmartCity“ (PG 35.5) und
5.007572 „Ladeinfrastruktur E-Mobilität“ (PG 36.1)

sind gegenseitig deckungsfähig. Sie sind nur deckungspflichtig zu Gunsten anderer Maßnahmen des Investitionsprogramms solange diese inhaltlich unter die o. g. Maßnahmen subsumiert werden können.

Produktbereich: 35 Zentrale Dienste												
Produktgruppe: 35.05 Digitalisierung												
Investitionsprogramm 2024 bis 2027			Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen			bedarf			(Budget- übertrag)						
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.010726 Smart City												
Kategorie/Priorität	2/99	P										
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben			3.764	0	0	750	0	691	369	977	977	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Maßnahmen ohne Geldabfluss												
Kategorie/Priorität												
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.											
Ausgaben			3.893	0	159	3.733	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0							0	0	0
Einnahmen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe												
			7.657	0	159	4.483	0	691	369	977	977	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)			7.657	0	159	4.483	0	691	369	977	977	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss			0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss			0							0	0	0

1.36 Wirtschaftsförderung

1.36.01 Wirtschaftsförderung

- 1.36.01.01 Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH
- 1.36.01.02 Tourismus- und Congress GmbH
- 1.36.01.03 FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH
- 1.36.01.04 FrankfurtRheinMain GmbH
- 1.36.01.05 Förderung der Wirtschaft
- 1.36.01.06 House of Logistik & Mobility GmbH

1.36.02 Hafen / Markt

- 1.36.02.01 HFM GmbH
- 1.36.02.02 Hafen
- 1.36.02.03 Markt

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe sind die Gesellschaften Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH, Tourismus+Congress GmbH, FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH, FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region, House of Logistics & Mobility (HoLM) GmbH, FinTech Community Frankfurt GmbH sowie ein Budget für die Förderung der Wirtschaft abgebildet.

Die Qualitätsindikatoren und die Mengenbezugsgrößen sind nicht abgebildet, da es sich hier lediglich um die Darstellung von Zuschüssen handelt.

Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH

Die Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH besteht seit 1987. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 26.000 €, die Stadt Frankfurt am Main ist alleinige Gesellschafterin.

Zum 31.12.2021 hatte die Gesellschaft 51 aktive Mitarbeitende (ohne Geschäftsführung), davon 12 in Teilzeit. Die Frauenquote betrug 66 Prozent, auf Führungsebene 44 Prozent.

Die Gesellschaft versteht sich als Lotse, One Stop Agency und proaktiver Dienstleister für die Anliegen von ansässigen und ansiedlungswilligen Unternehmen. Die Kernziele des Handelns der Gesellschaft sind gemäß ihres Auftrages:

- Sicherung von Wirtschaftskraft und Steigerung des Wirtschaftswachstums;
- Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen;
- Sicherung der wirtschaftlichen Zukunft der Stadt Frankfurt am Main;
- Mittler und Netzwerker in der Stadt und in der Region.

Die Förderung aller Maßnahmen, die der Stärkung der Wirtschaftskraft der Stadt Frankfurt am Main dienen, ist oberste Entscheidungsmaxime für Handlungsfelder, Instrumente und Einzelprojekte. Im Kern dieser Strategie stehen:

- die Beratung von bereits in Frankfurt am Main ansässigen Unternehmen zur Sicherung ihrer Entwicklungsmöglichkeiten;
- die Neuansiedlung von Unternehmen aus dem In- und Ausland;
- der Service für Gründer und Startups sowie
- die Kommunikation zum Wirtschaftsstandort und zur Wirtschaftsförderung Frankfurt.

Daneben sind wichtige, unterstützende Querschnittshandlungsfelder unter anderem Projekte zur wirtschaftlichen Zukunftssicherung, das Innovationsmanagement für die heimischen Unternehmen und die Stadt Frankfurt sowie Dienstleistungen für die Stadt Frankfurt, insbesondere das Wirtschaftsdezernat.

Aktivierende Wirtschaftsförderung, Branchen- und Standortmarketing sowie zielgruppenorientierte Netzwerkveranstaltungen gehören zu den Tätigkeitsschwerpunkten der Gesellschaft. Die Analyse der vom kontinuierlichen Strukturwandel der Wirtschaft verbundenen veränderten Standortanforderungen sowie die Betreuung strategischer Zukunftsbranchen sind weitere wichtige Aufgabenbereiche. Im besonderen Fokus stehen die Schwerpunktbranchen Finanzwirtschaft, IT & Digitale Infrastruktur, Kreativwirtschaft, Industrie, Logistik & Mobilität, Immobilienwirtschaft, Handwerk und Einzelhandel.

Inhaltliche Schwerpunkte der Beratung ansässiger Unternehmen und ansiedlungswillige Unternehmen betreffen insbesondere Verwaltungslotsenfunktionen bei der Erlangungen von Genehmigungen, verkehrlichen Anbindungen, Planungsrecht, Ver- und Entsorgung sowie die Vermittlung von Grundstücken bzw. Immobilien (Produktions- und Büroflächen). Standort- und Marktinformationen werden, im Bedarfsfall einschließlich individueller Spezialrecherchen, für ansiedlungsinteressierte Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Die Gesellschaft realisiert eine Reihe von Zukunftsprojekten zur Verbesserung und attraktiven Gestaltung der Rahmenbedingungen des Wirtschaftsstandortes Frankfurt am Main, darunter beispielsweise den Aufbau eines nachhaltigen Gewerbegebietes sowie weiterer Standortmanagements in ausgewählten Gewerbegebieten..

Zudem arbeitet die Gesellschaft eng mit den ausländischen BusinessCommunities in Frankfurt am Main zusammen und präsentiert den Standort über verschiedene Multiplikatoren und Partner in den jeweiligen Zielregionen. Ausländische Firmen werden über die Geschäftsmöglichkeiten, die notwendigen Schritte zur Unternehmensgründung und über das deutsche Steuer- und Arbeitsrecht informiert, bei der Beantragung von Arbeits- und Aufenthaltserlaubnissen sowie durch die Vermittlung von Netzwerkkontakten unterstützt. Ziel ist dabei insbesondere die Förderung der Standortverbundenheit.

Die Gesellschaft betreibt das FGZ Frankfurter Gründerzentrum und ist alleinige Gesellschafterin der Kompass - Zentrum für Existenzgründungen Frankfurt am Main gGmbH. Das Instrumentarium zur Existenzgründerförderung wurde mit dem Frankfurter Gründerfonds weiter ausgebaut. Es sichert seit 2010 die Kreditvergabe von Banken an Existenzgründer:innen. Zudem wirbt die Gesellschaft mit der jährlichen Auslobung des Frankfurter Gründerpreises für das Gründen von Unternehmen und stellt herausragende Gründungen junger Frankfurter Unternehmen in den Blickpunkt der Öffentlichkeit.

Der städtische Zuschuss dient der Sicherung von Arbeitsplätzen und der Wirtschaftskraft der Stadt Frankfurt am Main sowie der Steigerung des Wirtschaftswachstums und der branchenspezifischen Positionierung des Wirtschaftsstandortes.

Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main (TCF GmbH)

Die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main besteht seit dem Jahr 1995. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 51.130 €, die Stadt Frankfurt ist alleinige Gesellschafterin.

Die Hauptgeschäftsfelder des Unternehmens gliedern sich in:

- die Vermarktung der Segmente Tourismus und Kongresse für die Stadt Frankfurt am Main;
- die Durchführung von Volksfesten und sonstigen Veranstaltungen;
- den Betrieb der Tourist Informationen Römer und Hauptbahnhof;
- den Betrieb eines Hotelreservierungssystems;
- die Erbringung von Tourismus-Managementleistungen in Frankfurt am Main.

Zur Vermarktung der Stadt Frankfurt am Main werden von der TCF GmbH auf der Grundlage der erarbeiteten Marketingaktionspläne die touristischen Hauptquellmärkte systematisch betreut. Mit der Präsentation der Destination Frankfurt am Main auf Tourismus- und Kongressmessen, Roadshows und sonstigen Marketingveranstaltungen wird die Präsenz von Frankfurt am Main in den Märkten gewährleistet.

Daneben gehören die Betreuung von Fachjournalisten, Vertretern der Reiseindustrie und sonstiger Multiplikatoren zu den unmittelbaren Aktivitäten. Die Produktion von Informationsbroschüren und sonstiger Drucksachen findet zunehmend digital statt bzw. sind diese Informationen auch online abrufbar. Weiterhin werden alle relevanten Social-Media-Kanäle laufend mit aktuellen Meldungen und Informationen bespielt.

Ein weiteres wichtiges Geschäftsfeld sind die Open-Air-Veranstaltungen mit den traditionellen Frankfurter Volksfesten und den sonstigen Veranstaltungen. Die größte von der TCF GmbH organisierte Veranstaltung ist das Museumsuferfest mit rund 1 Mio. Besuchern. Aus dem Bereich der traditionellen Feste ist der Frankfurter Weihnachtsmarkt hervorzuheben. Auch Veranstaltungen wie z. B. der Rheingauer Weinmarkt und das Opernplatzfest werden von der TCF GmbH organisiert. Seit einigen Jahren veranstaltet die TCF auch in Birmingham, der englischen Partnerstadt der Stadt Frankfurt, einen Weihnachtsmarkt.

Die TCF kooperiert mit rund 170 Hotels in Frankfurt und der Region. Die Partnerhotels werden unter www.frankfurt-tourismus.de und in verschiedenen Printmedien der TCF vermarktet. Der Zimmerreservierungsservice der TCF wird überwiegend von Kongress- und Messeveranstaltern und -teilnehmern genutzt. Im Jahr 2022 wurden rund 7.000 Übernachtungen abgewickelt, der vermittelte Umsatz lag bei rund 826 T€.

Auch bietet die TCF im Rahmen der Tourismusvermarktung eine Reihe eigener Produkte wie die Frankfurt Card, öffentliche Stadtrundgänge und Pauschalarrangements für Individualreisende und Gruppen sowie Partnerprodukte wie die RheinMainErlebnisCard an.

Ein weiterer wichtiger Bereich sind die Stadtführungen. Dieser umfasst sowohl öffentliche Rundgänge in den Sprachen Deutsch und Englisch als auch private Stadtführungen. Gästeführer können exklusiv für Stadtrundgänge und Stadtrundfahrten gebucht werden. Im Rahmen dessen sind aktuell etwa 75 zertifizierte Gästeführer tätig, die eine Präsentation der Stadt in 16 Sprachen anbieten.

Im Jahr 2022 betrug der Eigenanteil der Gesellschaft zur Finanzierung der laufenden Aufwendungen rund 46 %, der restliche Finanzierungsbedarf wurde seitens der Stadt Frankfurt am Main als Zuschuss zur Verfügung gestellt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 51.130 €, die Stadt Frankfurt ist alleinige Gesellschafterin.

FIZ Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH (FIZ)

Die Gesellschaft wurde am 25.06.2002 gegründet. Gesellschafter sind neben der Stadt Frankfurt am Main das Land Hessen sowie die Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main. Der Gesamtzuschuss an die FIZ GmbH wird hälftig von der Stadt Frankfurt am Main und dem Land Hessen getragen. Das Stammkapital beträgt 100.000 €. Der Anteil der Stadt liegt bei 40 % (40.000 €).

Zweck des Unternehmens ist die Unterstützung der Entwicklung der Life Science-Industrie – insbesondere der Biotechnologie – im Rhein-Main-Gebiet, die Förderung und Erhaltung der in der Region vorhandenen Biotechnologie-Potentiale, die Ansiedlung von Unternehmen aus dem Bereich Life Science in der Region und die Schaffung von qualifizierten Arbeitsplätzen in diesem Bereich, insbesondere durch den Betrieb eines Innovationszentrums für biotechnologisch orientierte Klein- und Mittelunternehmen.

Strategie und Ziele

Die Geschichte der pharmazeutischen Industrie in Hessen ist geprägt durch Unternehmen wie Degussa, Cassella und Höchst. Sie waren maßgeblich am Aufbau der Region und ihrer internationalen Reputation als Pharma- und Chemiestandort beteiligt. Die Restrukturierung dieser Unternehmen in den 90er Jahren führte zu einem Abbau an Arbeitsplätzen und zu einem Verlust von Kompetenzen. Die Folge war eine Abflachung der Wachstumsdynamik und der Innovationspotenziale am Standort. Das erklärte Ziel des FIZ ist es, den Frankfurter Raum als einen der führenden Biotechnologie-Standorte weltweit zu entwickeln und somit die Tradition und Bedeutung des Standortes für die Life Science-Industrie fortzuschreiben.

Positionierung

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung**Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung**

Das FIZ verfolgt einen systemischen Innovationsansatz: Neues entsteht heute vor allem an den Schnittstellen einzelner Wissenschaften und Branchen. Interdisziplinäre Netzwerke sind daher ein wichtiger Innovationstreiber. Durch Synergy Projects wie beispielsweise „German Genethics“ initiiert das FIZ-Management ungewöhnliche Kooperationen und fördert die Entwicklung neuer Geschäftsideen und -modelle in den Bereichen Präzisionsmedizin, neue Märkte und Unternehmertum.

Leistungsspektrum

Innerhalb der Science City Frankfurt-Riedberg bildet das zentral gelegene FIZ die Brücke zur Wirtschaft und schafft optimale Arbeitsbedingungen zum Forschen, Entwickeln, Netzwerken und Vermarkten.

Der FIZ Campus bietet jungen Unternehmen eine individuell auf sie abgestimmte Infrastruktur. Neben Geschäftsräumen, Laboren und Reinräumen (bis zum S3-Standard) profitieren die Mieter:innen von umfangreichen Shared Services wie mehreren Hochsicherheitslaboren, einem eigenen Restaurant und einer Kindertagesstätte. In den 20 kleinen und mittelständischen Unternehmen sind insgesamt ca. 800 hochqualifizierte Mitarbeitende auf ca. 23.000 m² beschäftigt.

Das Management des FIZ bringt auf nationaler und internationaler Ebene sowie branchenübergreifend Hochschulen, Forschungsgruppen, Kliniken, Start-ups, Klein- und Mittelunternehmen, etablierte Pharma- und Biotechnologieunternehmen und Kapitalgeber zusammen.

Gegenüber den regionalen Fragestellungen leistet das FIZ eine Optimierung des Beratungsnetzwerkes, vermittelt Kontakte und leistet Öffentlichkeitsarbeit sowie Standortmarketing.

Das FIZ Management verfolgt folgende Ziele:

Ansiedlung nationaler und internationaler Unternehmen aus der Life Science-Industrie; Stärkung der regionalen Pharma- und Chemie-Kompetenzen und Clusterpolitik in Frankfurt Rhein-Main.

Etablierung eines international anerkannten Life Science Ökosystems, Schaffung hochqualifizierter Arbeitsplätze; Zugangsmöglichkeit für ausländische Investoren sowie Klein- und Mittelunternehmen in den europäischen Markt; Ausbau von Investitionen und Innovationen in Frankfurt Rhein-Main; nationaler und internationaler Wissenstransfer zwischen Wissenschaft, Industrie und Kapitalmärkten.

Fazit

Das FIZ versteht sich als zentrale Anlaufstelle, die Grundlagenforschung und industrielle Fertigung optimal verbindet und so die Wertschöpfung von Innovationen durch ihre Umsetzung in marktfähige Produkte maßgeblich fördert. Im nationalen wie internationalen Wettbewerb um geeignete und marktfähige Biotechnologie- und Forschungszentren hat sich das FIZ erfolgreich positioniert. Das FIZ ist schnell zur wichtigen Adresse für Innovation, Forschung und wirtschaftliches Wachstum in Hessen avanciert. Die Unternehmen im FIZ profitieren von der Innovationsinfrastruktur und -plattform und erhalten zudem Zugang zu potentiellen Partnern und Märkten.

FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region

Die Gesellschaft wurde am 24.03.2005 gegründet. Gesellschafter sind neben der Stadt Frankfurt am Main (37,5 %), die IHK Frankfurt am Main (5 %), die Landeshauptstadt Wiesbaden (4 %), das Land Hessen (3,25 %) und weitere 31 Gesellschafter aus dem Bereich der Kommunen und Kreise sowie der Wirtschaftsförderung. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 250.000 €, Anteil der Stadt Frankfurt am Main 93.750 €.

Gegenstand des Unternehmens ist das internationale Standortmarketing für den Wirtschaftsraum Frankfurt/Rhein-Main, insbesondere die Vernetzung und Bündelung der vorhandenen Stärken des Wirtschaftsraumes, die Förderung der Wahrnehmung des Wirtschaftsraumes mit seinen Standortvorteilen und des Interesses an ihm. Weiter soll die Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Rhein-Main-Gebietes durch ein gemeinsames, profiliertes Erscheinungsbild verbessert und der Wirtschaftsraum als Marke entwickelt werden.

Die Region FrankfurtRheinMain ist nicht nur einer der dynamischsten und wachstumsstärksten Wirtschaftsstandorte Deutschlands, sondern auch Europas. Um ausländische Investoren in die Region zu ziehen, ist die Gesellschaft überwiegend im Ausland aktiv und präsentiert die Kreise und Städte der Region als schlagkräftige Gesamtregion.

Die Gesellschaft soll gegenüber den konkurrierenden kommunalen Wirtschaftsförderungen übergeordnete Aufgaben im Rahmen des Standortmarketings wahrnehmen.

Das Leistungsspektrum der Gesellschaft für interessierte Unternehmen umfasst z. B.:

- Knüpfen von Kontakten zum gewünschten Standort (Kreis, Stadt);
- Beratung zu den Themen Firmengründung, Steuer- und Arbeitsrecht;
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Büroräumen oder nach einem passgenauen Firmengelände;
- Kontakt zu Netzwerken.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt durch die Gesellschafter und in geringem Umfang durch Co-Finanzierungen Dritter bei Durchführung von Projekten.

Informationen zur Rechnungslegung (Finanz-, Erfolgsplan, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung) der Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main und der Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH finden sich in Band 1.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung für die Wirtschaftsförderung Frankfurt - Frankfurt Economic Development - GmbH, Tourismus + Congress GmbH, FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH, FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region bzgl.

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung**Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung**

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen erfolgt durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

FinTech Community Frankfurt am Main

Das Stammkapital beträgt 120.000 €, die Stadt Frankfurt am Main ist mit 25 % (30.000 €) beteiligt.

Gegenstand des Unternehmens ist der Aufbau und die Pflege eines Netzwerkes der Start-Up und insbesondere FinTech Community sowie der Tech-Unternehmen in Frankfurt am Main und der Rhein-Main-Region. Auf diese Weise soll für die Start-Up Stakeholder eine Plattform bzw. ein Schaufenster geschaffen werden, mit dessen Hilfe die Entwicklung und die Präsentation von Start-Up und insbesondere FinTech Innovationen erleichtert werden kann.

House of Logistics & Mobility (HoLM) GmbH

Die Gesellschaft ist 2010 gegründet worden. Das Stammkapital beträgt 200.000 €, die Stadt Frankfurt am Main ist mit 12,50 % (25.000 €) beteiligt.

Zweck der Gesellschaft ist die Unterstützung der Entwicklung der Logistik und Mobilitätswirtschaft, die Förderung und Erhaltung von vorhandenen Logistik- und Mobilitätspotentialen, die Verfügbarmachung von Räumen für Hochschulen und Unternehmen für die Zwecke von Lehre, Forschung, Transfer und Weiterbildung im Bereich Logistik und Mobilität durch den Aufbau und Betrieb eines interdisziplinären Forschungs- und Entwicklungs- sowie Bildungs- und Wissenstransferzentrums für Logistik und Mobilität.

Förderung der Wirtschaft

Wesentliche Positionen in diesem Budget sind Mittel zur Förderung der Landwirtschaft, des Handwerks und des Gewerbes. Weiterhin sind Aufwendungen für die Mitgliedschaft in dem Wasserverband Hessisches Ried (WHR) veranschlagt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung für die Förderung der Wirtschaft sowie der House of Logistics & Mobility (HoLM) GmbH erfolgen durch das zuständige Dezernat.

Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.129.702,59	975	5.025	5.245	5.345	5.655
14	66	Abschreibungen	5.337,00	1.791	2.294	5.088	6.449	7.685
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	16.643.065,43	20.801	41.501	24.995	18.411	18.911
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.778.105,02	23.567	48.820	35.328	30.205	32.251
20		Verwaltungsergebnis	-17.778.105,02	-23.567	-48.820	-35.328	-30.205	-32.251
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	17.778.105,02	23.567	48.820	35.328	30.205	32.251
26		Ordentliches Ergebnis	-17.778.105,02	-23.567	-48.820	-35.328	-30.205	-32.251
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-17.778.105,02	-23.567	-48.820	-35.328	-30.205	-32.251
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-17.778.105,02	-23.567	-48.820	-35.328	-30.205	-32.251
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-17.778.105,02	-23.567	-48.820	-35.328	-30.205	-32.251

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	975	5.025	5.245	5.345	5.655
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	Mitgliedsbeitrag an Wasserverband Hessisches Ried (WHR)	30	35	35	35	35
	Tourismusbeitrag	820	0	0	0	0
	Entwicklungskonzept Frankfurter Osten(E 171/2023)	75	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	20.801	41.501	24.995	18.411	18.911
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	Zuschuss an Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH	5.897	7.400	7.400	7.400	7.400
	Zuschuss an Tourismus+Congress GmbH (Tourismusbeitrag)	2.050	5.000	3.900	4.300	4.800
	Zuschuss an Tourismus+Congress GmbH	2.940	2.940	2.940	2.940	2.940
	Zuschuss an FIZ Frankfurter Innovationszentrum GmbH	1.271	1.271	1.271	1.271	1.271
	Zuschuss an FrankfurtRheinMain GmbH	1.470	1.800	1.800	1.800	1.800
	Zuschuss an House of Logistic & Mobility (HOLM) GmbH	200	200	200	200	200
	Förderung der Wirtschaft	193	0	0	0	0
	Zuschuss an Tourismus+Congress GmbH (Feierlichkeiten 175-Jahre Nationalversammlung)	2.000	500	0	0	0
	Zuschuss an Tourismus+Congress GmbH (EM 2024)	3.500	10.800	0	0	0
	Zuschuss Frankfurt Forward! (E 170/2023)	800	0	0	0	0
	Zuschuss Start-up- und Scale-up-Ökosystem (E 242/2024)	0	1.150	1.309	0	0
	Förderung von künstlicher Intelligenz in Frankfurt (E 243/2024)	0	350	350	0	0
	Zuschuss Aufstockung Gründerfonds (E 167/2023)	400	0	0	0	0
	Zuschuss Female Founders Programme (E 244/2024)	0	0	200	0	0
	Zuschuss Konzeption KI-Hub (E 169/2023)	70	0	0	0	0
	Zuschuss Aufstockung des Gründerpreises (E 245/2024)	0	0	150	0	0
	Zuschuss Alternative Bahnhofsviertelnacht (E 168/2023)	10	0	0	0	0
	Zuschuss MICE, Stärkung des Wirtschaftsstandorts, Finanzplatz (AMLA, ISSB)	0	10.000	5.000	500	500
	Unterstützung für Nachfolgeregelungen von Handwerkerbetrieben (E 247/2024)	0	0	275	0	0
	Förderung von Social Start-Ups (E 246/2024)	0	0	100	0	0
	Kofinanzierungspool zur Erlangung von EU-, Bundes- und Landesmitteln für Gründer*innen (EA 79/2024)	0	90	100	0	0

Produktgruppe:	36.01 Wirtschaftsförderung
Produktbereich:	36 Wirtschaftsförderung
Budgetierungsregeln:	In der Kontengruppe 60, 61, 67-69 sind Mittel in Höhe von 4,87 Mio. € (2024) 5,09 Mio. € (2025), 5,19 Mio. € (2026) und 5,50 Mio. € (2027) für Projekte und Förderungen, wie Anschubfinanzierungen für Messen und Conventions, aber auch kleinere Projekte wie die Weihnachtsbeleuchtung veranschlagt. Diese Mittel sind in der Ausführung des Haushalts in der Kontengruppe 71 zu buchen und nur innerhalb dieser deckungsfähig. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar. In der Gruppierung 71 „Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse“ sind in 2024 5.000 T€ zweckgebundene Zuschüsse an die TCF GmbH veranschlagt, die gezielt der Förderung des Tourismus im Rahmen der vom Tourismusbeirat empfohlenen Maßnahmen dienen. Der Zuschuss korrespondiert mit den Erträgen aus der Erhebung des Tourismusbeitrages, veranschlagt in der PG 98.06. Er ist daher zusammen mit den übrigen Veranschlagungen zur gezielten Förderung des Tourismus (siehe Hinweise PG 98.06) im Haushaltsvollzug auf den tatsächlichen Überschuss (Erträge aus dem Tourismusbeitrag abzgl. der für die Erhebung notwendigen Aufwendungen für Personal und Sachmittel) begrenzt. Überplanmäßige Erträge erhöhen die Ausgabeermächtigung entsprechend. Der Ansatz ist nicht deckungsfähig. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar. Weiter sind in der Gruppierung 71 „Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse“ Mittel gem. M 173/2021 für die Ausführung zum "Jubiläum 175 Jahre Nationalversammlung in der Paulskirche und Verabschiedung der ersten demokratischen gesamtdeutschen Verfassung" im Jahr 2024 in Höhe von 500 T€ veranschlagt. Dieser Ansatz ist zweckgebunden und auch innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller voll budgetierten Aufwendungen. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar. Zudem sind in der Gruppierung 71 "Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse" Zuschussmittel zur Ausrichtung der UEFA EURO 2024 i. H. v. 10, 80 Mio. € in 2024 im Haushalt, gemäß Stadtverordnetenbeschluss § 2264 vom 22.09.2022 (M 153/2022), veranschlagt. Dieser Ansatz ist zweckgebunden und auch innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller voll budgetierten Aufwendungen. Nicht verbrauchte Mittel sind auf Antrag übertragbar. Mit den Etatanträgen 242, 243, 244, 245, 246, 247 sowie der Etatanregung 79 werden mit dem Doppelhaushalt 2024/2025 in dem Jahr 2024 1.590 T€ und in dem Jahr 2025 2.484 T€ in der Kontengruppe 71 "Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse" zweckbestimmt zusätzlich eingestellt. Dieser Ansatz ist innerhalb des Budgetbereichs nicht deckungsfähig, jedoch einseitig deckungsberechtigt zu Lasten aller vollbudgetierten Mehrerträge und Minderaufwendungen sowie der Zuwendungen und Zuschüsse innerhalb des Budgetbereichs. Nicht verbrauchte Mittel können auf Antrag übertragen werden.

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung**Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung****Teilfinanzhaushalt**

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	-17.881	-6.335	-9.872	-10.887	-9.887
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	-17.881	-6.335	-9.872	-10.887	-9.887
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Ansätze der Projekte

5.010847 "Klimafonds/ Frankfurt frischt auf" (PG 22.04),
5.010848 "Klimawandelanpassung Infrastruktur" (PG 22.04),
5.010740 „Erneuerbare-Energien-Fonds“ (PG 22.04),
5.010742 "Energetische Ertüchtigung Bestandsgebäude" (PG 34.04),
5.010726 „SmartCity“, (PG 35.05) und
5.007572 "Ladeinfrastruktur E-Mobilität" (PG 36.01)
sind ausschließlich gegenseitig deckungsfähig. Sie sind nur deckungspflichtig zu Gunsten anderer Maßnahmen des Investitionsprogramms solange diese inhaltlich unter die o. g. Maßnahmen subsumiert werden können.

Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung

Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget-						
		T€	T€	T€	übertrag)	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.007572 Ladeinfrastruktur E-Mobilität											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		60.607	0	0	7.890	15.736	6.335	9.872	10.887	9.887	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010827 Planungsmittel Handwerkerhöfe voraussichtl. Gesamtkosten 35,00 Mio. €											
Kategorie/Priorität	5/1	E									
Ortsbezirk	4	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		2.145	0	0	0	2.145	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		62.752	0	0	7.890	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		62.752	0	0	7.890	17.881	6.335	9.872	10.887	9.887	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Der Produktgruppe sind die HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH und die Hafen- und Marktbetriebe der Stadt Frankfurt am Main zugeordnet.

HFM Managementgesellschaft für Hafen und Markt mbH:

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag: Verwaltung und Betrieb sämtlicher Hafeneinrichtungen der Stadt Frankfurt am Main sowie die Durchführung eines Hafenbetriebs in all seinen Bereichen der Güterlogistik und der Lagerung. Weiterhin die Verwaltung und der Betrieb sämtlicher Kleinmarkthallen und Wochenmärkte der Stadt Frankfurt am Main sowie die Durchführung, Weiterentwicklung und Förderung ggf. auch Schließung bzw. die Einleitung der Schließung von Märkten nach Maßgabe und unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen.

Stammkapital der Gesellschaft: 25.000 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Hafen- und Marktbetriebe der Stadt Frankfurt am Main

Mit § 1980 hat die Stadtverordnetenversammlung am 16.11.2017 (M 190 vom 22.09.2017) die Zusammenfassung der Eigenbetriebe Hafenbetriebe und Marktbetriebe beschlossen. Die Zusammenfassung erfolgte durch die Aufnahme des Eigenbetriebs Marktbetriebe in den Eigenbetrieb Hafenbetriebe unter Änderung des Namens in Hafen- und Marktbetriebe der Stadt Frankfurt am Main.

Aufgaben nach der Betriebssatzung: Vorhalten und Betreiben der städtischen Häfen, der Hafen- und Industriebahn einschließlich der dazugehörigen Einrichtungen, wobei eine Übertragung des Geschäftbetriebes auf Dritte möglich ist. Die Abhaltung und Unterstützung sowie die Förderung der Abhaltung von Märkten (Großmarkt für Lebensmittel, insbesondere für Obst und Gemüse, Einzelhandelsmarkthallen in der Innenstadt und im Stadtteil Höchst sowie offene Märkte). Weiterhin die Bereitstellung von gewerbe- und sonstigen Flächen, inkl. deren Erwerb, Entwicklung und Verkauf.

Das operative Geschäft der Hafen - und Marktbetriebe erfolgt über die HFM GmbH. Die Mitarbeiter:innen des Eigenbetriebes sind im Rahmen der Personalstellung für die HFM GmbH tätig.

Stammkapital: 11.5000.00 € Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt am Main

In dieser Produktgruppe werden etwaige Dividendenausschüttungen o. g. Gesellschaften abgebildet.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung bzgl. der anfallenden

- Zahlungen in die Kapitaleinlage
- Zahlungen bzgl. Gründungen bzw. Veräußerungen von Gesellschaften/Gesellschaftsanteilen, Stammkapitalerhöhungen
- Dividendenausschüttungen

erfolgen durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Beteiligte Dezernate: IV

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:
Bei der Produktgruppe Hafen/Markt handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	750,00	1	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.203.321,76	330	575	705	646	718
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.204.071,76	331	575	705	646	718
20		Verwaltungsergebnis	-1.204.071,76	-331	-575	-705	-646	-718
21	56,57	Finanzerträge	7.603.928,91	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	7.603.928,91	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.603.928,91	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.204.071,76	331	575	705	646	718
26		Ordentliches Ergebnis	6.399.857,15	1.756	3.059	3.751	3.435	3.820
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.399.857,15	1.756	3.059	3.751	3.435	3.820
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.399.857,15	1.756	3.059	3.751	3.435	3.820
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	6.399.857,15	1.756	3.059	3.751	3.435	3.820

Produktgruppe: 36.02 Hafen / Markt		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	Finanzerträge	2.087	3.634	4.456	4.081	4.538
	Gewinnausschüttung aus Beteiligung HFM GmbH	1.453	1.906	2.782	2.456	2.971
	Gewinnausschüttung aus Beteiligung Hafen- und Marktbetriebe	634	1.728	1.674	1.625	1.567
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	330	575	705	646	718
	HFM GmbH - Kapitalertragssteuer/ Solidaritätszuschlag	230	302	440	389	470
	Hafen- und Marktbetriebe - Kapitalertragssteuer/ Solidaritätszuschlag	100	273	265	257	248

Budgetierungsregeln:

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

1.98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften

1.98.03.02	Messe GmbH
1.98.03.04	DRK-Blutspendedienst Ba-Wü-Hessen gGmbH
1.98.03.06	Frankfurter Volksbank e.G.
1.98.03.07	Frankfurter Wohnungs-Genossenschaft e.G.
1.98.03.08	Stadtwerke Frankfurt Holding GmbH

1.98.04 Kirchliche Angelegenheiten

1.98.04.01	Kirchliche Angelegenheiten

1.98.05 Zentrale Finanzleistungen

1.98.05.02	Gemdl. Bestattungshilfe Bergen-Enkheim
1.98.05.03	Übrige Ausgaben allg. Finanzwirtschaft
1.98.05.04	Zinsen Versorgungsrücklagen
1.98.05.05	Zinsen Neuverbeamtung

1.98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

1.98.06.01	Steuern und steuerähnliche Einnahmen

1.98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel

1.98.07.01	Konzessionsabgaben
1.98.07.02	Übrige Einnahmen allg. Finanzwirtschaft
1.98.07.04	Darlehen Philantropin
1.98.07.05	Budgetrestepool
1.98.07.06	BgA Bürgschaftsprovisionen

1.98.08 Umlagen

1.98.08.01	Umlage des Landeswohlfahrtsverbandes
1.98.08.02	Umlage nach dem KHG, HKHG und FAG
1.98.08.03	Regionalverband FrankfurtRheinMain
1.98.08.04	Zweckverband Tierkörperbeseitigung Hesse
1.98.08.05	Umlage Regionalversammlung Südhessen

1.98.09 Unselbständige Stiftungen

1.98.09.01	Allgemeine Fürsorgestiftung
1.98.09.02	Ausbildungs-Stiftung
1.98.09.03	Carl Christian Jügel-Stiftung
1.98.09.04	Caroline Hansellmann-Stiftung
1.98.09.05	Christian Ludwig u. Franziska Heister-St
1.98.09.06	Frankfurter Handwerksstiftung
1.98.09.07	Franz Anton Gering-Stiftung
1.98.09.08	Georg und Marie Kalischer-Stiftung
1.98.09.09	Heussenstamm-Stiftung
1.98.09.10	Höchster Wohlfahrtsstiftung
1.98.09.11	Hortense B. Eppler Nachlaß-Stiftung
1.98.09.12	Jugendfürsorge-Stiftung
1.98.09.13	Louis Marburg'sche Familienstiftung
1.98.09.14	Ludwig Pfungst Museums-Stiftung
1.98.09.16	Simon-Bender-Stiftung
1.98.09.17	Stiftung der Eheleute W. und M. Philippi
1.98.09.18	Verehrten- und Hinterbliebenen-Stiftung
1.98.09.19	Hermine-Weidner-Nachlass-Stiftung
1.98.09.20	Minni-Eckert-Stiftung
1.98.09.21	Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-Stift
1.98.09.22	Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung

1.98.10	Kredite und Schuldendienst
1.98.10.01	Kreditaufnahme
1.98.10.02	Zinsen und Ausgleichszahlungen
1.98.10.03	Tilgung und Geldbeschaffungskosten

Produktgruppe:	98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften
Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

Der Produktgruppe sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH, die Messe GmbH und sonstige Beteiligungen zugeordnet.

Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWF GmbH)

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag:

Erwerb, Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen, deren Gegenstand die Versorgung mit leitungsgebundenen Energieträgern und Wasser, Telekommunikation sowie das Erbringen von Verkehrs- und Verkehrsdienstleistungen ist, und an Unternehmen aus dem Bereich der gesamten Kommunalwirtschaft.

Stammkapital: 52.001.000 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 100 %

Messe Frankfurt GmbH

Aufgaben nach dem Gesellschaftsvertrag:

Förderung der Wirtschaft durch Veranstaltungen von Messen und Ausstellungen im In- und Ausland, durch Veranstaltung oder Durchführung von Kongressen und Tagungen und alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten.

Stammkapital: 180.000.000 € Beteiligung der Stadt Frankfurt am Main: 108.000.000 € = 60%

Zu den Sonstigen Minderheitsbeteiligungen gehören:

	Beteiligung in €	Beteiligung in %
DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen gGmbH	8.885.496	7,73
RTW Planungsgesellschaft mbH	10.000	33,33
Frankfurter Wohnungs-Genossenschaft eG.	320	--
Frankfurter Volksbank eG.	200	--

In dieser Produktgruppe werden die (soweit planerisch zu erwarten) Dividendenausschüttung der Messe, der Frankfurter Volksbank und der Frankfurter Wohnungs-Genossenschaft eG sowie die Kosten für Neugründungen abgebildet.

Darüber hinaus wurden auf Basis des E72 zum Haushalt 2019 und des E143 zum Haushalt 2022 Mittel zur Deckung der Jahresfehlbeträge der SWF GmbH (auf T€ gerundet) im Ergebnishaushalt eingestellt. Die für den Verlustausgleich veranschlagten Beträge decken die im Wirtschaftsplan 2024 der Gesellschaft ausgewiesenen Fehlbeträge nicht vollständig. Ein vollständiger Verlustausgleich würde die Handlungsfähigkeit der Stadt Frankfurt am Main erheblich einschränken und dauerhaft die finanzielle Leistungsfähigkeit des Kernhaushaltes übersteigen.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei - 20.3 Beteiligungsmanagement.

Produktgruppe: 98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften**Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt: -

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Nicht fachspezifisch zuzuordnende Gesellschaften handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	2.147.426,00	2.147	2.148	1.789	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	2.147.426,00	2.147	2.148	1.789	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	2.166.614,00	2.167	2.167	1.808	19	19
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	88.667.290,34	100.000	94.400	97.660	100.000	100.000
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	90.833.907,34	102.167	96.567	99.468	100.019	100.019
20		Verwaltungsergebnis	-88.686.481,34	-100.020	-94.419	-97.679	-100.019	-100.019
21	56,57	Finanzerträge	2.337.799,00	2.858	2.858	2.858	2.858	2.858
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	2.337.799,00	2.858	2.858	2.858	2.858	2.858
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.485.225,00	5.005	5.006	4.647	2.858	2.858
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	90.833.907,34	102.167	96.567	99.468	100.019	100.019
26		Ordentliches Ergebnis	-86.348.682,34	-97.162	-91.561	-94.821	-97.161	-97.161
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	168.446.212,95	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	-168.446.212,95	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-254.794.895,29	-97.162	-91.561	-94.821	-97.161	-97.161
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-254.794.895,29	-97.162	-91.561	-94.821	-97.161	-97.161
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-254.794.895,29	-97.162	-91.561	-94.821	-97.161	-97.161

Produktgruppe: 98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften						
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	Finanzerträge	2.858	2.858	2.858	2.858	2.858
	Zinsertrag aus Darlehen an Messe GmbH	2.858	2.858	2.858	2.858	2.858
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	100.000	94.400	97.660	100.000	100.000
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Verlustausgleich Stadtwerke Holding GmbH	100.000	94.400	97.660	100.000	100.000
Budgetierungsregeln:		Die Inanspruchnahme der Veranschlagung für die Kapitalzuführung an die Stadtwerke Holding GmbH steht unter dem Vorbehalt, dass der Verlustabdeckung keine beihilferechtlichen Belange entgegenstehen. Die Buchung ist in Höhe des jeweiligen tatsächlichen Jahresverlustes der Gesellschaft zugelassen.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	144.002.000,00	51	170.051	190.051	180.051	180.051
	VE 2024				190.000	180.000	180.000
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	36.000.000,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	180.002.000,00	51	170.051	190.051	180.051	180.051
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-180.002.000,00	-51	-170.051	-190.051	-180.051	-180.051
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-180.002.000,00	-51	-170.051	-190.051	-180.051	-180.051
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	180.002.000,00	51	170.051	190.051	180.051	180.051

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Aus den veranschlagten Mitteln für den Erwerb von Beteiligungen sind im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei auch Umschichtungen per Sollveränderung in andere Produktbereiche zulässig.
Hinweis zu den aus 2022 und 2023 vorgetragenen Ansätzen (BÜ): Die Inanspruchnahme der Veranschlagungen für die Kapitaleinlagen und Darlehen an Gesellschaften sind gegenseitig deckungsfähig. Aus den übertragenen Mitteln sind im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei auch Umschichtungen per Sollveränderung für investive Maßnahmen zur Reaktivierung des innerstädtischen Raums in andere Produktbereiche zulässig.

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.001915 Erwerb von Beteiligungen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		620	0	2	363	51	51	51	51	51	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.009388 Eigenkapitaleinlage Stadtwerke Holding GmbH											
Kategorie/Priorität	4/1	E									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		720.000	0	0	0	0	170.000	190.000	180.000	180.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		550.000						190.000	180.000	180.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.010685 Darlehensvergabe an Gesellschaften											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		142.850	54.000	36.000	52.850	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		90.000	0	0	0	0	0	0	0	0	90.000

Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	98.03 Nicht fachspezifische Gesellschaften

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		144.000	0	144.000	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		1.007.470	54.000	180.002	53.213	51	170.051	190.051	180.051	180.051	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		90.000	0	0	0	0	0	0	0	0	90.000
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		917.470	54.000	180.002	53.213	51	170.051	190.051	180.051	180.051	-90.000
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		550.000						190.000	180.000	180.000	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Produktgruppe:	98.04 Kirchliche Angelegenheiten
Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 98.04 beinhaltet die Leistungen aus Dotationsurkunden vom 02.02.1830 und der Ergänzungsurkunde vom 27.06.1854 mit der katholischen Gemeinde und der evangelisch-lutherischen Gemeinde, aus Verträgen, Patronaten u.a.

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung erfolgt durch das Kassen- und Steueramt.

Produktgruppe:	98.04 Kirchliche Angelegenheiten
Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft

Zuschüsse	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
Empfänger	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(*)		(**)
														%w %m %d
Domschatzkammer	200.000	114.500	200.000	200.000	3.500	345.500	124.812	195.950	200.000	424.500	45.262	I	Bistum Limburg	N
Dotationskirchen - Innenaufsicht	143.874	225.000	225.000	225.000	0	0	0	0	225.000	0	0	I		N
Dotationsverpflichtungen	64.738	64.500	68.000	68.000	0	0	0	0	68.000	0	0	I		N
Summe	408.612	404.000	493.000	493.000	3.500	345.500	124.812	195.950	493.000	424.500	45.262			

Erläuternde Hinweise

Domschatzkammer:

Gemäß Vertrag mit dem Bistum Limburg und der katholischen Domkirchengemeinde St. Bartholomäus, Frankfurt am Main, vom 05.02.1987 trägt die Stadt Frankfurt 50 % der Kosten des laufenden Betriebes des Dommuseums, insbesondere Personal- und Sachkosten.

Dotationsverpflichtungen

Regelmäßig wiederkehrende Leistungen an den Evangelischen Regionalverband Frankfurt am Main und den Gesamtverband der kath. Kirchengemeinden Frankfurt am Main gemäß der Dotationsurkunde vom 02.02.1830 und der Ergänzungsurkunde vom 27.06.1854.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung

(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktgruppe: 98.04 Kirchliche Angelegenheiten

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Kirchliche Angelegenheiten handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Produktgruppe: 98.04 Kirchliche Angelegenheiten**Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft****Teilergebnishaushalt**

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.831,12	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	36.000,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	9.629,00	10	10	10	10	10
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	788.727,84	0	31	31	31	31
10		Summe der ordentlichen Erträge	844.187,96	10	41	41	41	41
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.477.216,34	3.146	5.950	3.936	3.357	3.357
14	66	Abschreibungen	1.328.240,00	1.429	1.382	1.422	1.422	1.422
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	385.659,94	404	493	493	493	493
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	198,60	1	1	1	1	1
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.191.314,88	4.980	7.826	5.852	5.273	5.273
20		Verwaltungsergebnis	-5.347.126,92	-4.970	-7.785	-5.811	-5.232	-5.232
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	844.187,96	10	41	41	41	41
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.191.314,88	4.980	7.826	5.852	5.273	5.273
26		Ordentliches Ergebnis	-5.347.126,92	-4.970	-7.785	-5.811	-5.232	-5.232
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.347.126,92	-4.970	-7.785	-5.811	-5.232	-5.232
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.565,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.349.691,92	-4.970	-7.785	-5.811	-5.232	-5.232
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-5.349.691,92	-4.970	-7.785	-5.811	-5.232	-5.232

Produktgruppe:	98.04 Kirchliche Angelegenheiten				
Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft				
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen					
	2023	2024	2025	2026	2027
	T€	T€	T€	T€	T€

Erträge

50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	31	31	31	31
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0

Aufwände

60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.146	5.950	3.936	3.357	3.357
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	1.781	707	707	978	1.632
	dav. Energie	10	10	10	10	10
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhalt (Dom - Dachsanierung 3. BA)	750	0	0	0	0
	dav. Bauunterhalt (Alte Nikolaikirche)	0	30	260	780	1.300
	dav. Bauunterhalt (Dom, Innenrestaurierung Scheid-Kapelle)	0	0	58	174	0
	dav. Bauunterhalt (Dom, Innenrestaurierung Vorhalle)	0	0	194	580	0
	dav. Bauunterhalt (St. Katharinen, Dach- und Fassadensanierung)	0	2.725	730	0	0
	dav. Bauunterhalt (St. Leonhard, Nördliche Vorhalle)	0	2.000	842	0	0
	dav. Bauunterhalt (Liebfrauenkirche, Instandsetzung Turm, Fassade und Dach)	0	60	720	420	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	404	493	493	493	493
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Dotationsverpflichtungen	65	68	68	68	68
	dav. Innenaufsicht Dotationskirchen	225	225	225	225	225
	dav. Domschatzkammer	114	200	200	200	200

Budgetierungsregeln: Die Veranschlagungen für Sach- und Dienstleistungen (einschließlich Bauunterhalt) und für Zuweisungen und Zuschüsse sind in der Produktgruppe Kirchliche Angelegenheiten gegenseitig deckungsfähig.

Die in der Kontengruppe 61 veranschlagten Mittel werden für die Liegenschaften

Kurt-Schmacher Str. 23, Dominikanerkloster mit Heiliggeistkirche
Domplatz 14, Pfarrhaus Dom
Domplatz 1, Dom St. Bartholomäus
Homburger Landstraße 646, Pfarrhaus Bonames
Alte Mainzer Gasse 23, St. Leonhardskirche
Römerberg 9, Alte Nikolaikirche
Dreikönigsstraße 32, Dreikönigskirche
Hauptwache, St. Katherinenkirche
Schärfengässchen 3, Liebfrauenkirche
Stephanstraße 6, St. Peterskirche

verwendet.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

In dieser Produktgruppe werden Finanzleistungen zusammengefasst, die entweder auf gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen beruhen oder die für die gesamte Stadtverwaltung übergeordnet von der Stadtkämmerei erbracht werden.

Die Gemeindliche Bestattungshilfe Bergen-Enkheim ist eine von der ehemaligen Stadt Bergen-Enkheim getragene Einrichtung, die im Zuge der Eingliederung der Stadt Bergen-Enkheim von der Stadt Frankfurt am Main übernommen wurde.

Die Leistungen bei Sterbefällen werden aufgrund der zwischen der Stadt Frankfurt am Main und einem Versicherungsunternehmen abgeschlossenen Gruppenversicherungsvertrags vom Versicherer erbracht.

Bis zum Haushaltsjahr 2018 erfolgten die Veranschlagungen im Sonderhaushalt 99.03.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

98.05.02: Bestattungshilfe Bergen-Enkheim

98.05.03: Übrige Aufwendungen der allgemeinen Finanzwirtschaft

98.05.04: Zinsen Versorgungsrücklage Beamte

98.05.05: Zinsen Rückstellung Neuverbeamtungen

Zu 98.05.04 und 98.05.05:

Die Anlagepolitik der Stadt Frankfurt am Main orientiert sich an der Einhaltung ethischer, ökologischer, menschenrechtlicher und demokratischer Standards.

Die Grundausrichtung der Kapitalanlagen der Versorgungsrücklage Beamte und der Rückstellung Neuverbeamtungen der Stadt Frankfurt am Main ist konservativ, unter Beachtung der gesetzlichen Vorgabe einer höchstmöglichen Sicherheit in der Reihenfolge Sicherung des Kapitalstocks und Sicherheit des erwirtschafteten Ertrags zu erreichen. Bei der Wahl der Emittenten wird auf etwaige Bonitätsrisiken geachtet, die turnusmäßig und ständig durch begleitende Beobachtung, auch beim Handel von Geldanlagen, überprüft wird. Die Produkte werden streng nach den Anlagerichtlinien der Stadt Frankfurt am Main ausgewählt. Hierbei wird eine Buy-and-Hold Strategie verfolgt, die auf eine langfristige und planbare Rendite ausgelegt ist. Um das Wiedieranlagerisiko (Zinsänderungsrisiko) zu minimieren, wird bei den Anlagen auf eine gleichmäßige Fälligkeitsverteilung unter Berücksichtigung der jeweiligen Zielsetzungen des Portfolios geachtet. Zusätzlich wird einem Konzentrationsrisiko (Emittent und Produkt) durch angemessene Mischung und Streuung begegnet. Auch hier wird die (Anlage-)Strategie turnusmäßig überprüft und bei wesentlichen Ereignissen am Kapitalmarkt angepasst.

Produktgruppe:		98.05 Zentrale Finanzleistungen												
Produktbereich:		98 Zentrale Finanzwirtschaft												
Zuschüsse														
Empfänger	Jahresrechnung	Soll	Soll	Soll	Mieten	Personal	Sachmittel	sonstiges	Zuschuss	Zuschuss	Eigenmittel	Art der	Zweit-/Dritt-	Gender-
	2022	2023	2024	2025	2024	2024	2024	2024	Stadt	andere	2024	Förderung	finanzierung durch	dimensionen
	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	(€)	2024	2024	(€)	(*)		(**)
									(€)	(€)				%w %m %d
Sonstige Projektförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	P		N
Verschiedene - Komplementärmittel	98.000	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0	50.000	0	0	P		N
Summe	98.000	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0	50.000	0	0			

Erläuternde Hinweise

Die Mittel des Ko-Finanzierungspools werden zur Einwerbung von Finanzierungshilfen Dritter bzw. zur Akquirierung von Fördergeldern anderer staatlicher Stellen, wie z.B. der EU, als Komplementärmittel zur Förderung von wichtigen städtischen Projekte auf Antrag der Fachbereiche zur Verfügung gestellt. Weitere Angaben zu Zuschussempfängern, Art der Förderung usw. sind daher nicht möglich.

(*) I = Institutionelle Förderung, P = Projektförderung, IP = Institutionelle und Projektförderung
(**) Ist bekannt, wie sich die Zielgruppe, die von der bezuschussten Maßnahme profitieren, nach den Kategorien weiblich / männlich / divers zusammensetzt? Ja ist genau bekannt = J / Ja ist ungefähr bekannt (Schätzung) = S / Nein, ist nicht bekannt und kann auch nicht geschätzt werden = N. Falls Ja (ist genau bekannt/ ist ungefähr bekannt): Wie ist die Zusammensetzung der Zielgruppe n/ach Kategorien weiblich/männlich/divers (in %)?

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	620,73	2	2	2	2	2
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	143.691,20	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.536.992,60	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.681.304,53	2	2	2	2	2
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.521.783,75	950	1.135	1.490	1.700	1.960
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.288.372,48	1.633	1.633	1.633	1.633	1.633
14	66	Abschreibungen	4.540.636,08	296	296	296	296	296
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	50	250	250	50	50
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.350.792,31	9.929	10.314	10.669	10.679	10.939
20		Verwaltungsergebnis	-5.669.487,78	-9.927	-10.312	-10.667	-10.677	-10.937
21	56,57	Finanzerträge	3.078.184,12	950	1.135	1.490	1.700	1.960
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	3.078.184,12	950	1.135	1.490	1.700	1.960
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.759.488,65	952	1.137	1.492	1.702	1.962
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.350.792,31	9.929	10.314	10.669	10.679	10.939
26		Ordentliches Ergebnis	-2.591.303,66	-8.977	-9.177	-9.177	-8.977	-8.977
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.591.303,66	-8.977	-9.177	-9.177	-8.977	-8.977
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.591.303,66	-8.977	-9.177	-9.177	-8.977	-8.977
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-2.591.303,66	-8.977	-9.177	-9.177	-8.977	-8.977

Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2	2	2	2	2
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Bestattungshilfe Bergen-Enkheim Versicherungsbeiträge	2	2	2	2	2
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
56,57	Finanzerträge	950	1.135	1.490	1.700	1.960
	dav. Zinserträge aus Anlagen der Versorgungsrücklage	950	1.135	1.490	1.700	1.960
Aufwände						
644-646	Versorgungsaufwendungen	950	1.135	1.490	1.700	1.960
	dav. Zuführung von Finanzerträgen zur Versorgungsrücklage	950	1.135	1.490	1.700	1.960
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.633	1.633	1.633	1.633	1.633
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. nicht umlagefähiger Aufwand Unfallkasse Hessen	1.335	1.335	1.335	1.335	1.335
	dav. Bestattungshilfe Bergen-Enkheim Aufwand für Einziehungsdienst	1	1	1	1	1
	dav. Bestattungshilfe Bergen-Enkheim Gruppenversicherungsbeitrag	2	2	2	2	2
	dav. Aufwendungen für jur. Beratungsleistungen	295	295	295	295	295
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	50	250	250	50	50
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
	dav. Ko-Finanzierungspool (Komplementärmittel für Projekte städt. oder aus städt. Mitteln geförderter Vereine, Gesellschaften u.a.)	50	250	250	50	50
73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	dav. Vorteilsausgleich an die Stadt Kelsterbach	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Budgetierungsregeln:		Die Veranschlagungen für Beratungsleistungen und Gutachten in Höhe von 295 T€ (Gr. 60, 61, 67-69) können im Einzelfall mit Zustimmung der Stadtkämmerei auch über die in den ABV genannten Budgetbereichs- und Gruppierungsabgrenzungen hinaus per SV umgeschichtet werden. Die Mittel des Ko-Finanzierungspools in Höhe von 50 T€ (Gr. 71) dienen der "Einwerbung von Finanzierungshilfen Dritter bzw. der Akquirierung von Fördergeldern anderer staatlicher Stellen, wie z.B. der EU", und werden "als Komplementärmittel zur Förderung von wichtigen städtischen Projekte zur Verfügung gestellt" (E 89 zum Haushalt 2017). Sie können mit Zustimmung der Stadtkämmerei im Bedarfsfall über die in den ABV genannten Budgetbereichs- und Gruppierungsabgrenzungen hinaus umgeschichtet oder für investive Auszahlungen eingesetzt werden. Mit dem E 251 zum Haushalt 2024/2025 werden in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 jeweils zusätzlich 200 T€ zur Verfügung gestellt. Die Vorteilsausgleichszahlungen an die Stadt Kelsterbach aufgrund des Grenzänderungs- und Auseinandersetzungsvertrags zwischen der Stadt Frankfurt am Main und der Stadt Kelsterbach vom 14.10.1975 sind mit 7.000 T€ in der Kontengruppe 73 veranschlagt. Die Kontengruppe 60, 61, 67-69 enthält den Planansatz für die nicht umlagefähigen Aufwendungen der Unfallversicherung in Höhe von 1.335.000 € und den Planansatz für den Gruppenversicherungsbeitrag für die Bestattungshilfe Bergen-Enkheim in Höhe von 2.000 €. In diesen Fällen sind Mehraufwendungen in erforderlicher Höhe zugelassen. Die Erträge aus Anlagen der Versorgungsrücklage Beamte sowie aus der Rückstellung Neuverbeamtungen sind im Rahmen der Finanzanlagen wieder für diese Zwecke anzulegen.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	9.902.072,33	961	782	782	599	511
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.902.072,33	961	782	782	599	511
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	35.300.000,00	25.780	27.465	29.320	31.030	32.790
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.300.000,00	25.780	27.465	29.320	31.030	32.790
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-25.397.927,67	-24.819	-26.683	-28.538	-30.431	-32.279
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-25.397.927,67	-24.819	-26.683	-28.538	-30.431	-32.279
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	9.902.072,33	961	782	782	599	511
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	35.300.000,00	25.780	27.465	29.320	31.030	32.790

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Auszahlungen für kurz- und langfristige Geldanlagen sind zugelassen, wenn die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Auszahlungen für Finanzanlagen zur Absicherung der finanziellen Belastungen aus Neuverbeamtungen dürfen in voller Höhe unabhängig von den tatsächlich im Jahr erfolgten Neuverbeamtungen getätigt werden.

Für die Rückstellung Neuverbeamtungen und die Versorgungsrücklage Beamte sind die im Haushaltsjahr erwirtschafteten Erträge und freiwerdenden Mittel aus Geldanlagen wieder anzulegen. Entsprechend sind für den Erwerb von Finanzanlagen der Versorgungsrücklage Beamte Auszahlungen auch über die Veranschlagungen hinaus in Höhe der vom POA berechneten Beträge zuzüglich Neuanlagen und Zinserträge zulässig.

Die veranschlagten Auszahlungen für Ausleihungen können bei den Investitionsmaßnahmen "ZF Neuverbeamtungen" und "Versorgungsrücklage Beamte" alternativ auch für den Erwerb von Finanzanlagen verwendet werden, wenn dort keine Ansätze ausgewiesen sind.

Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	98.05 Zentrale Finanzleistungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.001284 Investitionsförderung von Altenpflegeeinrichtungen freier Träger

Kategorie/Priorität	2/1	P	§3827	18.03.1999							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich			5.229	867	974	0	891	737	737	554	469

5.005559 ZF-Hoheitsbereich Ausleihungen

Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben			300	300	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024			0					0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025			0						0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen			18	3	3	0	3	3	3	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich			5	3	3	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft**Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt-	bis 2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		bedarf			(Budget- übertrag)						
		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005560 Ausleihungen Zukunftsinvestitionsprogramm Krankenhäuser Bund (Konjunkturprogramm)											
Kategorie/Priorität	2/1	P	§5739	29.04.2009							
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich		274	42	22	0	42	42	42	42	42	0
5.005562 Versorgungsrücklage Beamte Ausleihungen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		45.485	6.900	12.200	0	4.780	4.965	5.320	5.530	5.790	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem öffentlichen Bereich		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von Kreditinstituten		12.450	5.700	6.750	0	0	0	0	0	0	0

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft**Produktgruppe: 98.05 Zentrale Finanzleistungen**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.005594 ZF-Neuverbeamtungen Ausleihungen											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		158.400	15.300	23.100	0	21.000	22.500	24.000	25.500	27.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem öffentlichen Bereich		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von Kreditinstituten		9.000	6.900	2.100	0	0	0	0	0	0	0
5.005629 Investitionsförderung von sonstigen Maßnahmen freier Träger											
Kategorie/Priorität	2/1	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von sonstigem inländischen Bereich		126	51	51	0	25	0	0	0	0	0

Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	98.05 Zentrale Finanzleistungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		15.300	15.300	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		219.485	37.800	35.300	0	25.780	27.465	29.320	31.030	32.790	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		27.102	13.565	9.902	0	961	782	782	599	511	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		192.383	24.235	25.398	0	24.819	26.683	28.538	30.431	32.279	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe 98.6 werden die Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Erträge und damit in Zusammenhang stehende Aufwendungen (Gewerbesteuerumlage) und allgemeine Zuweisungen dargestellt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

Die Berechnung der Gewerbesteuerumlage basiert auf folgenden Vervielfältigern:

2009	66	v. H.
2010	71	v. H.
2011	70	v. H.
2012 - 2017	69	v. H.
2018	68,3	v. H.
2019	64	v. H.
2020 - 2027	35	v. H.

Nach 2019 entfielen die Vervielfältiger für den Fonds Deutsche Einheit (zuletzt 2018; 4,3 v. H.) und für den Solidarpakt II (zuletzt 2019; 29 v. H.).

Stattdessen ist seit 2020 für die neue hessische Landesumlage "Starke Heimat Hessen" eine zusätzliche jährliche Zahlungen an das Land Hessen mit einem Vervielfältiger von 21,75 v. H. unterstellt.

Die Stadt Frankfurt am Main erhebt auf Grundlage der Satzung über die Erhebung eines Tourismusbeitrages im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main (Tourismusbeitragssatzung) seit 01.01.2018 einen Tourismusbeitrag (§ 2120 vom 14.12.2017). In ihrer Sitzung am 11.07.2024 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Frankfurt am Main die 1. Änderungssatzung beschlossen (§ 5031 vom 11.07.2024). Mit Inkrafttreten der Satzungsänderung wird der Tourismusbeitrag auch für Geschäftliche Übernachtungen erhoben.

Aus der Erhebung des Tourismusbeitrages für Private Übernachtungen werden jährlich Erträge in Höhe von 10,4 Mio. € (2024), 8,2 Mio. € (2025), 9 Mio. € (2026) und 10 Mio. € (2027) und aus dem Tourismusbeitrag für Geschäftliche Übernachtungen jährliche Erträge in Höhe von 5,1 Mio. € (2024) und 13,0 Mio. € (2025-2027) erwartet.

Der Magistrat der Stadt Frankfurt am Main ist bestrebt, die Stadt Frankfurt am Main für Touristinnen und Touristen attraktiv zu gestalten. Mit den Erträgen aus dem Tourismusbeitrag wird die Stadt Frankfurt am Main weiter in die Schaffung, Erhaltung und Vermarktung ihrer zahlreichen attraktiven touristischen Einrichtungen investieren und dabei der besonderen Bedeutung der Kunst und Kultur Rechnung tragen.

Im Haushalt sind korrespondierend zu den erwarteten Erträgen aus dem Tourismusbeitrag für Übernachtungen zweckgebundene Mittel zur gezielten Förderung des Tourismus in den nachfolgenden Bereichen veranschlagt:

- PG 36.01 Gruppierung 71 „Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse“
- PG 21.01 Gruppierung 60, 61, 67-69 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“
- PG 30.04 Gruppierung 60, 61, 67-69 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

Die genannten Veranschlagungen werden im Haushaltsvollzug auf den tatsächlichen Überschuss (Erträge aus dem Tourismusbeitrag für Übernachtungen abzgl. der für die Erhebung notwendigen Aufwendungen für Personal und Sachmittel PB 31) begrenzt.

Nachrichtlich: Mit Urteil vom 20. September 2022 hat das Bundesverwaltungsgericht (BVerwG 9 C 2/22) die Erhebung einer kommunalen Wettbüro- oder Wettaufwandsteuer für unzulässig erklärt, weil eine solche Steuer nach Maßgabe des Art. 105 Abs. 2a GG den bundesrechtlich speziell im Rennwett- und Lotteriesgesetz geregelten Steuern (Rennwett- und Sportwettensteuern) gleichartig ist. Aufgrund dieses Urteils wird die Wettaufwandsteuer in Frankfurt am Main ab 2023 nicht mehr erhoben. Die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung einer Wettaufwandsteuer im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main (Wettaufwandsteuersatzung) wurde am 22.06.2023 mit § 3454 beschlossen.

Produktgruppe: 98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:
Bei der Produktgruppe Steuern und steuerähnliche Einnahmen handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.470.782.806,62	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
6	547	Erträge aus Transferleistungen	34.258.412,92	35.200	36.000	37.500	38.500	39.400
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	137.177.368,00	0	87.606	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.435.224,00	1.435	1.435	1.435	1.435	1.435
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	177.098,65	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	3.643.830.910,19	3.516.375	4.086.474	4.155.568	4.298.968	4.434.168
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	38.961.248,01	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	315.993.489,22	317.930	357.800	378.100	390.500	402.800
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	354.954.737,23	317.930	357.800	378.100	390.500	402.800
20		Verwaltungsergebnis	3.288.876.172,96	3.198.445	3.728.674	3.777.468	3.908.468	4.031.368
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.643.830.910,19	3.516.375	4.086.474	4.155.568	4.298.968	4.434.168
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	354.954.737,23	317.930	357.800	378.100	390.500	402.800
26		Ordentliches Ergebnis	3.288.876.172,96	3.198.445	3.728.674	3.777.468	3.908.468	4.031.368
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.288.876.172,96	3.198.445	3.728.674	3.777.468	3.908.468	4.031.368
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.288.876.172,96	3.198.445	3.728.674	3.777.468	3.908.468	4.031.368
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	3.288.876.172,96	3.198.445	3.728.674	3.777.468	3.908.468	4.031.368

Produktgruppe: 98.06 Steuern und steuerähnliche Einnahmen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.479.740	3.961.433	4.116.633	4.259.033	4.393.333
	dav. Grundsteuer A	140	133	133	133	133
	dav. Grundsteuer B	221.000	220.000	220.000	223.000	223.000
	dav. Gewerbesteuer nach Ertrag	2.500.000	2.900.000	3.000.000	3.100.000	3.200.000
	dav. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	533.500	584.300	624.600	659.000	688.100
	dav. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	199.600	217.100	223.400	227.600	231.800
	dav. Spielapparatesteuer und Steuern aus Vergnügungen besonderer Art	16.000	18.900	21.800	21.800	21.800
	dav. Hundesteuer	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	dav. Zweitwohnungssteuer	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	dav. Tourismusbeitrag - Private Übernachtungen	4.500	10.400	8.200	9.000	10.000
	dav. Tourismusbeitrag - Geschäftliche Übernachtungen	0	5.100	13.000	13.000	13.000
547	Erträge aus Transferleistungen	35.200	36.000	37.500	38.500	39.400
	dav. Familienleistungsausgleich	35.200	36.000	37.500	38.500	39.400
540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	87.606	0	0	0
	dav. Schlüsselzuweisungen des Landes	0	87.606	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	317.930	357.800	378.100	390.500	402.800
	dav. Gewerbesteuerumlage	190.200	220.600	228.300	235.900	243.500
	dav. "Hessenumlage" zur Finanzierung des Programms "Starke Heimat Hessen"	118.200	137.200	141.800	146.600	151.300
	dav. Solidaritätsumlage § 28 FAG	9.530	0	8.000	8.000	8.000

Budgetierungsregeln: Die Veranschlagungen für Steuern (Gr. 55) und gesetzliche Umlagen (Gr. 73) sind nicht budgetiert (BGM 30). Mehraufwendungen sind gemäß der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushalt der Stadt Frankfurt am Main (ABV) in der erforderlichen Höhe zugelassen, Mindererträge müssen nicht durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen im Budgetbereich gedeckt werden.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	105.962,98	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	-105.962,98	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-105.962,98	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	105.962,98	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

Zu den sonstigen allgemeinen Deckungsmitteln gehören die Konzessionsabgaben von Verkehrs- und Versorgungsunternehmen, die Zinserträge aus Darlehensvergaben, die Erträge des Anschlagwesens sowie Säumniszuschläge und Stundung-/Verzugszinsen.

98.07.01 Konzessionsabgaben

Konzessionsabgabe der SÜWAG AG - Versorgung der westlichen Frankfurter Stadtteile mit Strom, gemäß Konzessionsvertrag vom 19.12.2006

Konzessionsabgabe der Mainova AG - Versorgung des Stadtgebiets Frankfurt am Main mit Gas gemäß Konzessionsvertrag vom 21.04.2008

Konzessionsabgabe der Mainova AG - Versorgung des Stadtgebiets Frankfurt am Main mit Strom gemäß Konzessionsvertrag vom 09.03.2015

Konzessionsabgabe der Mainova AG - Versorgung des Stadtgebiets Frankfurt am Main mit Wasser gemäß Konzessionsvertrag vom 30.07.2015

Konzessionsabgabe der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main für die Verkehrsleistungen im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main.

98.07.02 Übrige Erträge der allgemeinen Finanzwirtschaft

98.07.03 Erträge des Anschlagwesens (nicht mehr gültig; seit 2022 PG 13.01)

98.07.06 BgA Bürgschaftsprovisionen

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

Produktgruppe: 98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel

Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:
Bei der Produktgruppe Sonstige allgemeine Deckungsmittel handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	54.312.489,61	56.764	50.771	50.771	50.771	50.771
10		Summe der ordentlichen Erträge	54.313.489,61	56.764	50.771	50.771	50.771	50.771
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.787,05	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	2.725.430,14	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	312.011,00	0	28	22	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.039.228,19	0	28	22	0	0
20		Verwaltungsergebnis	51.274.261,42	56.764	50.743	50.749	50.771	50.771
21	56,57	Finanzerträge	11.448.548,85	13.512	13.212	13.062	12.912	12.812
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	11.448.548,85	13.512	13.212	13.062	12.912	12.812
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	65.762.038,46	70.276	63.983	63.833	63.683	63.583
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.039.228,19	0	28	22	0	0
26		Ordentliches Ergebnis	62.722.810,27	70.276	63.955	63.811	63.683	63.583
27	59	Außerordentliche Erträge	7.120.490,45	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	7.120.490,45	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	69.843.300,72	70.276	63.955	63.811	63.683	63.583
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	69.843.300,72	70.276	63.955	63.811	63.683	63.583
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	69.843.300,72	70.276	63.955	63.811	63.683	63.583

Produktgruppe: 98.07 Sonstige allgemeine Deckungsmittel**Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft****Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen**

		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	56.764	50.771	50.771	50.771	50.771
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Konzessionsabgabe Mainova AG - Gas	3.008	3.040	3.040	3.040	3.040
	dav. Konzessionsabgabe Mainova AG - Strom	31.585	29.720	29.720	29.720	29.720
	dav. Konzessionsabgabe Mainova AG - Wasser	16.400	14.840	14.840	14.840	14.840
	dav. Konzessionsabgabe der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft mbH	2.628	0	0	0	0
	dav. Konzessionsabgabe der SÜWAG AG	3.140	3.168	3.168	3.168	3.168
56,57	Finanzerträge	13.512	13.212	13.062	12.912	12.812
	dav. Säumniszuschläge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	dav. Stundungs- und Verzugszinsen	500	500	500	500	500
	dav. Zinserträge vom sonstigen inländ. Bereich	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	dav. Eigenkapitalverzinsung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung	2.112	2.112	2.112	2.112	2.112
	dav. Erträge aus der Verzinsung von Steuernachforderungen/-erstattungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	dav. Bürgschaftsprovisionen	3.900	3.600	3.450	3.300	3.200
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Die Veranschlagungen für Finanzerträge (Gr. 56, 57) sind nicht budgetiert (BGM 30), d.h. Mindererträge müssen gemäß der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushalt der Stadt Frankfurt am Main (ABV) nicht durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen im Budgetbereich gedeckt werden.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Veranschlagungen für die Gewährung von Ausleihungen / Krediten und die Rückflüsse aus der Gewährung von Ausleihungen / Krediten werden in PG 98.05 als investive Projekte dargestellt.

Auszahlungen für kurz- und langfristige Geldanlagen sind zugelassen, wenn die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Erläuternde Hinweise

In der Produktgruppe Umlagen sind enthalten:

Umlage des Landeswohlfahrtsverbandes

Die Finanzierung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen erfolgt, soweit seine sonstigen Einnahmen zur Bedarfsdeckung nicht ausreichen, durch die Erhebung einer Verbandsumlage gemäß § 20 des Gesetzes über die Mittelstufe der Verwaltung und des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen in Verbindung mit § 39 des Gesetzes zur Regelung des Finanzausgleichs von seinen Mitgliedern.

Krankenhausumlage

Zur Finanzierung der vom Land Hessen nach dem KHG und HKHG aufzubringenden Mittel zum Zwecke der wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser, um eine bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit leistungsfähigen Krankenhäusern zu gewährleisten, erhebt das Land gemäß § 35 HKHG vom 18.12.1989 (GVBl. I S. 452) von den Landkreisen und kreisfreien Städten eine Krankenhausumlage nach Maßgabe des Finanzausgleichsgesetzes, deren Höhe im Landesetat veranschlagt wird. Umlagegrundlagen sind die Steuerkraftmesszahlen und drei Viertel der Schlüsselzuweisung. Der Umlagehebesatz ist so festzusetzen, dass die veranschlagte Umlage erreicht wird.

Umlage des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain

Nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit und Planung in der Region Rhein-Main wurde mit Wirkung vom 01. April 2001 der Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main gebildet. Dieser trat die Rechtsnachfolge des mit Wirkung vom 31. März 2001 aufgelösten Umlandverbandes Frankfurt an.

Nach § 7 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main vom 08. März 2011 wurde der Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main in Regionalverband FrankfurtRheinMain umbenannt.

Zum Regionalverband Frankfurt/Rhein-Main gehören die Gebiete folgender Städte, Gemeinden und Landkreise:

Kreisfreie Städte Frankfurt am Main und Offenbach am Main, die Städte und Gemeinden in den Landkreisen Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis und Offenbach, die Städte Bruchköbel, Hanau, Langenselbold, Maintal, Nidderau und Gemeinden Erlensee, Großkrotzenburg, Hammersbach, Neuberg, Niederdorfelden, Rodenbach, Ronneburg, Schöneck im Main-Kinzig-Kreis, die Städte Bad Nauheim, Bad Vilbel, Butzbach, Friedberg (Hessen), Karben, Münzenberg, Niddatal, Reichelsheim (Wetterau), Rosbach v.d.Höhe und Gemeinden Florstadt, Ober-Mörlen, Rockenberg, Wölfersheim, Wöllstadt im Wetteraukreis sowie der Städte Groß-Gerau, Kelsterbach, Mörfelden-Walldorf, Raunheim, Rüsselsheim und Gemeinden Bischofsheim, Ginsheim-Gustavsburg, Nauheim im Landkreis Groß-Gerau.

Es handelt sich um einen Planungsverband im Sinne des § 205 des Baugesetzbuches mit den folgenden Aufgaben:

1. Aufstellung, Änderung und Aufhebung des Flächennutzungsplans für das Gebiet des Ballungsraums Frankfurt/Rhein-Main mit der Maßgabe, dass die Darstellungen nach § 5 des Baugesetzbuches im Zusammenwirken mit der Regionalversammlung Südhessen entwickelt und nach näherer Bestimmung des Hessischen Landesplanungsgesetzes gemeinsam beschlossen werden (Regionaler Flächennutzungsplan),
2. Aufstellung und Änderung des Landschaftsplans für das Gebiet des Ballungsraums Frankfurt/Rhein-Main nach § 4 Abs. 2 des Hessischen Naturschutzgesetzes.

Gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main sollen zur Förderung und Sicherung einer geordneten Entwicklung und zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit im Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main die Städte, Gemeinden und Landkreise des Ballungsraumes Frankfurt/Rhein-Main Zusammenschlüsse zur gemeinsamen Wahrnehmung folgender Aufgaben bilden:

1. Errichtung, Betrieb und Unterhaltung von Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen von überörtlicher Bedeutung,
2. Errichtung, Betrieb und Unterhaltung von kulturellen Einrichtungen von überörtlicher Bedeutung,
3. Standortmarketing und Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung,
4. Planung, Errichtung und Unterhaltung des Regionalparks Rhein-Main,
5. regionale Verkehrsplanung und regionales Verkehrsmanagement.

Zur Deckung seines Finanzbedarfs erhebt der Regionalverband von den Verbandsmitgliedern eine Umlage; für die Umlagegrundlagen gilt § 40 des Finanzausgleichsgesetzes.

Umlage Regionalversammlung Südhessen:

Nach einem Beschluss der RVS sollen sich die Entsendekörperschaften an der Finanzierung der Geschäftsstellen der Fraktionen in der Regionalversammlung Südhessen mit 3 Ct / Einwohner beteiligen.

nachrichtlich: Umlage des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd:

Dem Zweckverband Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd gehören insgesamt 17 Landkreise (Aschaffenburg, Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Hochtaunuskreis, Main-Kinzig-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Odenwaldkreis, Offenbach, Wetteraukreis, Rhein-Neckar-Kreis) und kreisfreie Städte (Aschaffenburg, Darmstadt, Frankfurt am Main, Mannheim, Offenbach am Main, Wiesbaden) an.

Ab dem 01.04.2001 wurde die Beseitigungspflicht gem. § 4 Abs. 2 Tierkörperbeseitigungsgesetz von der zuständigen Behörde auf die Firmen Süpro GmbH und A. Fischer GmbH & Co KG übertragen.

Gleichzeitig ist der Zweckverband von seiner Verpflichtung entbunden und wird künftig als ruhender Verband aufrecht erhalten. Die hierfür erforderlichen Verwaltungskosten werden ggf. über eine jährliche Umlage gedeckt.

Zahlungsanweisung und Rechnungsführung durch die Stadtkämmerei.

Produktgruppe: 98.08 Umlagen
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft

Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Umlagen handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	339.012.303,50	369.713	392.003	394.373	415.373	437.373
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	339.012.303,50	369.713	392.003	394.373	415.373	437.373
20		Verwaltungsergebnis	-339.012.303,50	-369.713	-392.003	-394.373	-415.373	-437.373
21	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	339.012.303,50	369.713	392.003	394.373	415.373	437.373
26		Ordentliches Ergebnis	-339.012.303,50	-369.713	-392.003	-394.373	-415.373	-437.373
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-339.012.303,50	-369.713	-392.003	-394.373	-415.373	-437.373
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-339.012.303,50	-369.713	-392.003	-394.373	-415.373	-437.373
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-339.012.303,50	-369.713	-392.003	-394.373	-415.373	-437.373

Produktgruppe: 98.08 Umlagen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	369.713	392.003	394.373	415.373	437.373
	dav. Umlage Landeswohlfahrtsverband	331.170	351.830	353.000	374.000	396.000
	dav. Krankenhausumlage	33.120	33.600	34.800	34.800	34.800
	dav. Umlage Regionalverband FrankfurtRheinMain	5.400	6.550	6.550	6.550	6.550
	dav. Umlage Regionalversammlung Südhessen	23	23	23	23	23
Budgetierungsregeln:		Die Veranschlagungen für gesetzliche Umlagen (Gr. 73) sind nicht budgetiert (BGM 30), d.h. Mehraufwendungen sind gemäß der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushalt der Stadt Frankfurt am Main (ABV) in der erforderlichen Höhe zugelassen, Mindererträge müssen nicht durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen im Budgetbereich gedeckt werden.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 98.09 umfasst die folgenden rechtlich unselbständigen Stiftungen der Stadt Frankfurt am Main:

Allgemeine Fürsorgestiftung: Unterstützung bedürftiger Frankfurter Bürger in außergewöhnlichen Lebenssituationen durch Gewährung von Stiftsrenten und Beihilfen in Einzelfällen

Zielgruppe: Bedürftige Frankfurter Bürger

Ausbildungs-Stiftung: Beim Vorliegen besonderer Förderungswürdigkeit die Gewährung von Beihilfen zum Besuch von Schulen und Lehranstalten oder zur sonstigen Ausbildung, wenn die Person oder ihre Eltern oder unterhaltspflichtige Verwandte nicht in der Lage sind, diese Kosten selbst aufzubringen.

Zielgruppe: Nicht mehr schulpflichtige Kinder von Frankfurter Bürgern oder von Personen, die in Frankfurt einer Ausbildung oder einem Studium nachgehen

Carl Christian Jügel-Stiftung: Förderung der Wissenschaft

Zielgruppe: Johann Wolfgang Goethe-Universität

Caroline Hansellmann-Stiftung: Gewährung von Beihilfen in Einzelfallsituationen

Zielgruppe: Mittellose alleinstehende Frauen mit einem oder mehreren Kindern

Christian Ludwig und Franziska Heister-Stiftung: Unterstützung bedürftiger älterer Männer und Frauen, die zu den verschämten Armen zählen oder früher dem Mittelstand angehört haben

Zielgruppe: Bedürftige ältere Männer und Frauen, insbesondere alleingessener Frankfurter Familien

Frankfurter Handwerksstiftung: Unterstützung von Einrichtungen, die gemeinnützig und geeignet sind, die Berufsausbildung des Frankfurter Handwerks zu vervollkommen und den jeweiligen Anforderungen im Interesse der Allgemeinheit anzupassen. Förderung des Handwerksnachwuchses, insbesondere durch die Auszeichnung guter Meister- und Gesellenstücke. Gewährung von laufenden oder einmaligen Unterstützungen an bedürftige, insbesondere ältere Frankfurter Handwerksmeister und Handwerksgesellen sowie in besonderen Notfällen auch an Witwen von Handwerkern.

Zielgruppe: Frankfurter Handwerk, sowie Personen im o.g. Sinn.

Franz Anton Gering-Stiftung: Beschaffung von billigem Wohnraum sowie die Gewährung von Mietzuschüssen und Ausbildungsbeihilfen

Zielgruppe: Bedürftige alleinstehende Frauen

Georg und Marie Kalischer-Stiftung: Unterstützung des von der Franz Anton Gering-Stiftung betriebenen "Sophienheims"

Zielgruppe: Ältere alleinstehende Frauen

Heussenstamm-Stiftung: Gewährung von Unterstützung an bedürftige Frankfurter Bürger sowie die Gewährung von Beihilfen und sonstigen Hilfsleistungen zur Ausbildung und Förderung von Künstlern

Zielgruppe: Bedürftige Frankfurter Bürger, Künstler

Höchster Wohlfahrtsstiftung: Gewährung von Beihilfen und Unterstützungen an bedürftige Frankfurter Bürger aus den westlichen Stadtteilen (einschl. Nied und Sossenheim). Die Aufbringung der notwendigen Sachkosten, um die Durchführung von Notstands- und Wohlfahrtsarbeiten in diesem Gebiet zu erleichtern. Bedürftigen städtischen Bediensteten oder Pensionären aus diesem Gebiet oder deren Hinterbliebenen ist bei besonderer Notlage durch Gewährung von Unterstützung oder niedrigverzinslicher Darlehen Hilfe zu leisten. Kindern bedürftiger Frankfurter Bürger aus diesem Gebiet sind Beihilfen für die Ausbildung zu gewähren. Entsprechend dem Wunsch des Stifters Adolf Haeuser sind Leistungen zur Verschönerung des Stadtbildes und der Umgebung in den Fällen zu gewährleisten, in denen von der Stadtverwaltung die erforderlichen Mittel nicht bereit gestellt werden. Die Gewährung von Beihilfen und Unterstützung an Sportvereine aus den westlichen Stadtteilen (einschl. Nied und Sossenheim) in Höhe von maximal 10% der jährlichen ausschüttungsfähigen Erträge.

Zielgruppe: Westliche Stadtteile (einschl. Nied und Sossenheim) und deren Bürger

Hortense B. Eppler Nachlass-Stiftung: Förderung der Jugend- und Altenhilfe

Zielgruppe: Bürgermeister-Gräf-Haus, Kinder- und Jugendheim, oder deren Nachfolgeeinrichtungen sowie dem Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe für das Bürgermeister-Gräf-Haus, Altenheim

Jugendfürsorge-Stiftung: Die gesundheitliche, erzieherische oder wirtschaftliche Förderung von Kindern und Jugendlichen, insbesondere zur Verbesserung der Lebenshaltung, zur Erleichterung der Ausbildung, zur Verbesserung der Erziehung und zu gesundheitlichen Heil- und Vorbeugungsmaßnahmen, wenn die Jugendlichen, deren Eltern oder Erziehungsberechtigte solche Mittel nicht selbst aufbringen können.

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche, die im Bereich Frankfurt am Main wohnen

Louis Marburg'sche Familienstiftung: Gewährung von Beihilfen und Ausbildungsbeihilfen

Zielgruppe: Hilfsbedürftige Personen

Ludwig Pfungst Museums-Stiftung: Der Ankauf künstlerisch wertvoller Werke bildender Kunst von Künstlern für städtische Sammlungen, der Betreuung und Erweiterung der von den Eheleuten Dr. Albert Linel und des Herrn Michael Linel gestifteten kunstgewerblichen Sammlung, die als geschlossener Bestand geführt wird und der Betreuung und Erweiterung der städtischen Münzsammlung.

Zielgruppe: verschiedene städtische Sammlungen

Simon-Bender-Stiftung: Bedürftigen mit kleinen Zuwendungen bei besonderen Anlässen eine Freude zu machen

Zielgruppe: Insassen des Männerwohnheimes Rödelheim oder andere bedürftige Bewohner von Altersheimen in Frankfurt am Main

Stiftung der Eheleute Wilhelm Philippi und Marie Philippi, geb. Wiertz: Die Gewährung von Zuwendungen in Höhe von 52,- € jährlich zum Weihnachtsfest. Von den Bedachten sollen jeweils drei Personen in Frankfurt am Main und eine in Usingen wohnhaft sein. Die Bedachten aus Usingen sollen möglichst den dort alteingesessenen Familien entstammen.

Zielgruppe: Bedürftige Männer, die über 60 Jahre und alleinstehend sind.

Versehrten- und Hinterbliebenen-Stiftung: Die Gewährung von Beihilfe oder gering verzinslicher oder unverzinslicher Darlehen in besonderen Notlagen.

Zielgruppe: Aus Frankfurt stammende bedürftige Opfer des Krieges und der Arbeit und ihre bedürftigen Hinterbliebenen

Hermine Weidner Nachlass-Stiftung: Unterstützung von kranken Kindern in Kinderheimen

Zielgruppe: Kranke Kinder in Kinderheimen

Minni-Eckert-Stiftung: Förderung von Maßnahmen für kleine Kinder

Zielgruppe: Kleine Kinder oder gemeinnützige städtische oder sonstige Einrichtungen, die sich mit der Betreuung von kleinen Kindern befassen

Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-Stiftung: Die Unterstützung und Förderung praktisch bildbarer Kinder und die bessere Ausgestaltung von Schulplätzen, wie es dem Bestimmungszweck der "Mosaikschule" und der "Panoramaschule" entspricht.

Zielgruppe: Praktisch bildbare Kinder

Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung: Die Förderung der Kunst und die Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten.

Zielgruppe: Unterhaltung und Bewirtschaftung der Dauerausstellung Hasse-Bek im Museum für Kunsthandwerk/Villa Metzler und der Ankauf künstlerisch wertvoller Werke für das Museum für Kunsthandwerk

Die in den einzelnen Stiftungssatzungen bestimmten Stiftungszwecke werden nur durch Verwendung der Erträge, die aufgrund der Vermögensanlage erzielt werden, verwirklicht.

Die Zahlungsanweisung und Rechnungsführung für die einzelnen Stiftungen erfolgt durch die Stadtkämmerei.

Die Anlagepolitik der Stadt Frankfurt am Main orientiert sich an der Einhaltung ethischer, ökologischer, menschenrechtlicher und demokratischer Standards.

Die Grundausrichtung der Kapitalanlagen der Unselbständigen Stiftungen der Stadt Frankfurt am Main ist konservativ, unter Beachtung der gesetzlichen Vorgabe einer höchstmöglichen Sicherheit in der Reihenfolge Sicherung des Kapitalstocks und Sicherheit des erwirtschafteten Ertrags zu erreichen. Bei der Wahl der Emittenten wird auf etwaige Bonitätsrisiken geachtet, die turnusmäßig und ständig durch begleitende Beobachtung, auch beim Handel von Geldanlagen, überprüft wird. Die Produkte werden streng nach den Anlagerichtlinien der Stadt Frankfurt am Main ausgewählt. Hierbei wird eine Buy-and-Hold Strategie verfolgt, die auf eine langfristige und planbare Rendite ausgelegt ist. Um das Wiederanlagerisiko (Zinsänderungsrisiko) zu minimieren, wird bei den Anlagen auf eine gleichmäßige Fälligkeitsverteilung unter Berücksichtigung der jeweiligen Zielsetzungen des Portfolios geachtet. Zusätzlich wird einem Konzentrationsrisiko (Emittent und Produkt) durch angemessene Mischung und Streuung begegnet. Auch hier wird die (Anlage-)Strategie turnusmäßig überprüft und bei wesentlichen Ereignissen am Kapitalmarkt angepasst.

Haushaltsjahr 2024 in €	Erträge				Aufwendungen			Saldo
Zuordnung / Stiftung	540-545	53	56,57	Summe E	60,61,67-69	66	Summe A	Saldo
18.01	30.000,00	485.000,00	435.000,00	950.000,00	909.000,00	41.000,00	950.000,00	0,00
Allgemeine Fürsorgestiftung	0,00	60.000,00	90.000,00	150.000,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00
Caroline Hansellmann-Stiftung	0,00	40.000,00	58.000,00	98.000,00	98.000,00	0,00	98.000,00	0,00
Christian Ludwig u.Fransiska Heister-St.	0,00	1.750,00	2.500,00	4.250,00	4.250,00	0,00	4.250,00	0,00
Frankfurter Handwerksstiftung	0,00	17.000,00	16.000,00	33.000,00	33.000,00	0,00	33.000,00	0,00
Franz Anton Gering-Stiftung	30.000,00	158.000,00	16.700,00	204.700,00	163.700,00	41.000,00	204.700,00	0,00
G. und M. Kalischer-Stiftung	0,00	13.000,00	20.000,00	33.000,00	33.000,00	0,00	33.000,00	0,00
Hermine-Weidner-Nachlass-Stiftung	0,00	4.500,00	6.500,00	11.000,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00
Höchster Wohlfahrtsstiftung	0,00	29.000,00	42.000,00	71.000,00	71.000,00	0,00	71.000,00	0,00
Hortense B. Eppler Nachlass-Stiftung	0,00	51.000,00	73.000,00	124.000,00	124.000,00	0,00	124.000,00	0,00
Jugendfürsorge-Stiftung	0,00	26.000,00	44.000,00	70.000,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00
Louis Marburg'sche Familienstiftung	0,00	950,00	1.300,00	2.250,00	2.250,00	0,00	2.250,00	0,00
Minni-Eckert-Stiftung	0,00	4.800,00	5.000,00	9.800,00	9.800,00	0,00	9.800,00	0,00
Simon-Bender-Stiftung	0,00	5.500,00	7.500,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00
Stiftung der Eheleute Philippi	0,00	68.000,00	45.000,00	113.000,00	113.000,00	0,00	113.000,00	0,00
Verehrten und Hinterbliebenen-Stiftung	0,00	5.500,00	7.500,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00
20.01	0,00	29.000,00	26.000,00	55.000,00	55.000,00	0,00	55.000,00	0,00
Ausbildungs-Stiftung	0,00	20.000,00	25.000,00	45.000,00	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00
Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-St.	0,00	9.000,00	1.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00
21.01	40.000,00	281.000,00	113.000,00	434.000,00	434.000,00	0,00	434.000,00	0,00
Carl Christian Jügel-Stiftung	0,00	28.000,00	40.000,00	68.000,00	68.000,00	0,00	68.000,00	0,00
Heussenstamm-Stiftung	40.000,00	214.000,00	17.000,00	271.000,00	271.000,00	0,00	271.000,00	0,00
Ludwig Pfungst Museums-Stiftung	0,00	6.000,00	9.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00
Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung	0,00	33.000,00	47.000,00	80.000,00	80.000,00	0,00	80.000,00	0,00
Ergebnis PG 98.09	70.000,00	795.000,00	574.000,00	1.439.000,00	1.398.000,00	41.000,00	1.439.000,00	0,00
davon ordentliches Ergebnis				1.439.000,00			1.439.000,00	0,00
davon außerordentliches Ergebnis				0,00			0,00	0,00

Haushaltsjahr 2025 in €	Erträge				Aufwendungen			Saldo
Zuordnung / Stiftung	540-545	53	56,57	Summe E	60,61,67-69	66	Summe A	Saldo
18.01	30.000,00	485.000,00	435.000,00	950.000,00	909.000,00	41.000,00	950.000,00	0,00
Allgemeine Fürsorgestiftung	0,00	60.000,00	90.000,00	150.000,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00
Caroline Hansellmann-Stiftung	0,00	40.000,00	58.000,00	98.000,00	98.000,00	0,00	98.000,00	0,00
Christian Ludwig u.Fransiska Heister-St.	0,00	1.750,00	2.500,00	4.250,00	4.250,00	0,00	4.250,00	0,00
Frankfurter Handwerksstiftung	0,00	17.000,00	16.000,00	33.000,00	33.000,00	0,00	33.000,00	0,00
Franz Anton Gering-Stiftung	30.000,00	158.000,00	16.700,00	204.700,00	163.700,00	41.000,00	204.700,00	0,00
G. und M. Kalischer-Stiftung	0,00	13.000,00	20.000,00	33.000,00	33.000,00	0,00	33.000,00	0,00
Hermine-Weidner-Nachlass-Stiftung	0,00	4.500,00	6.500,00	11.000,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00
Höchster Wohlfahrtsstiftung	0,00	29.000,00	42.000,00	71.000,00	71.000,00	0,00	71.000,00	0,00
Hortense B. Eppler Nachlass-Stiftung	0,00	51.000,00	73.000,00	124.000,00	124.000,00	0,00	124.000,00	0,00
Jugendfürsorge-Stiftung	0,00	26.000,00	44.000,00	70.000,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00
Louis Marburg'sche Familienstiftung	0,00	950,00	1.300,00	2.250,00	2.250,00	0,00	2.250,00	0,00
Minni-Eckert-Stiftung	0,00	4.800,00	5.000,00	9.800,00	9.800,00	0,00	9.800,00	0,00
Simon-Bender-Stiftung	0,00	5.500,00	7.500,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00
Stiftung der Eheleute Philippi	0,00	68.000,00	45.000,00	113.000,00	113.000,00	0,00	113.000,00	0,00
Versehrten und Hinterbliebenen-Stiftung	0,00	5.500,00	7.500,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00
20.01	0,00	29.000,00	26.000,00	55.000,00	55.000,00	0,00	55.000,00	0,00
Ausbildungs-Stiftung	0,00	20.000,00	25.000,00	45.000,00	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00
Dr. Hermann Griesinger-Vermächtnis-St.	0,00	9.000,00	1.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00
21.01	40.000,00	281.000,00	113.000,00	434.000,00	434.000,00	0,00	434.000,00	0,00
Carl Christian Jügel-Stiftung	0,00	28.000,00	40.000,00	68.000,00	68.000,00	0,00	68.000,00	0,00
Heussenstamm-Stiftung	40.000,00	214.000,00	17.000,00	271.000,00	271.000,00	0,00	271.000,00	0,00
Ludwig Pfungst Museums-Stiftung	0,00	6.000,00	9.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00
Margarete Hasse-Bek Vermächtnis-Stiftung	0,00	33.000,00	47.000,00	80.000,00	80.000,00	0,00	80.000,00	0,00
Ergebnis PG 98.09	70.000,00	795.000,00	574.000,00	1.439.000,00	1.398.000,00	41.000,00	1.439.000,00	0,00
davon ordentliches Ergebnis				1.439.000,00			1.439.000,00	0,00
davon außerordentliches Ergebnis				0,00			0,00	0,00

Produktgruppe: 98.09 Unselbständige Stiftungen**Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft**

Beteiligte Dezernate: ZF

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: §§ 80 - 88 BGB
§§ 5 und 120 HGO
§§ 51 - 68 AO v. 1977
HStG

Zielgruppe: Die in den einzelnen Stiftungssatzungen festgelegten Personenkreise.

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Bei den Unselbständigen Stiftungen handelt es sich um eine "technische Produktgruppe", für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	152.639,22	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	203,35	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	70.774,68	78	70	70	70	70
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	644.419,55	672	795	795	795	795
10		Summe der ordentlichen Erträge	868.036,80	750	865	865	865	865
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.402.436,70	1.218	1.398	1.398	1.398	1.398
14	66	Abschreibungen	41.473,00	41	41	41	41	41
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.047,41	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.446.957,11	1.259	1.439	1.439	1.439	1.439
20		Verwaltungsergebnis	-578.920,31	-509	-574	-574	-574	-574
21	56,57	Finanzerträge	596.667,63	509	574	574	574	574
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.747,32	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	578.920,31	509	574	574	574	574
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.464.704,43	1.259	1.439	1.439	1.439	1.439
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.464.704,43	1.259	1.439	1.439	1.439	1.439
26		Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
27	59	Außerordentliche Erträge	1.587,96	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.587,96	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	0,00	0	0	0	0	0

Produktgruppe: 98.09 Unselbständige Stiftungen		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	637	795	795	795	795
	dav. Mieterträge	165	225	225	225	225
	dav. Entnahmen aus den Stiftungsrücklagen	471	364	364	364	364
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	691	1.398	1.398	1.398	1.398
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	74	74	74	74	74
	dav. Energie	32	12	12	12	12
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	55	49	49	49	49
	dav. Ausschüttung von Stiftungserträgen	471	593	593	593	593
	dav. Entgelte für Arbeitskräfte (Stiftungsverwaltung)	40	40	40	40	40
	dav. Zuführung zu den Stiftungsrücklagen	0	614	614	614	614
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0

Budgetierungsregeln: Für alle Produkte dieser Produktgruppe gilt, dass die Erlöse zur Deckung der Kosten herangezogen werden können.

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	4.680	670	1.513	2.189	397
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.680	670	1.513	2.189	397
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	130.000,00	4.680	670	1.513	2.189	397
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	130.000,00	4.680	670	1.513	2.189	397
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-130.000,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-130.000,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	4.680	670	1.513	2.189	397
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	130.000,00	4.680	670	1.513	2.189	397

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Veranschlagungen für den Erwerb von Finanzanlagen (Gewährung von Ausleihungen an Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr) werden zentral auf dem Investitionsprojekt der Allgemeinen Fürsorgestiftung ausgewiesen. Im Haushaltsvollzug sind Auszahlungen auch für die Stiftungen zugelassen, die im Investitionsprogramm nicht einzeln benannt werden. Auszahlungen sind in der jeweils erforderlichen Höhe auch über den Gesamtansatz der PG 98.09 hinaus zugelassen, wenn die hierfür erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	98.09 Unselbständige Stiftungen

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

5.005565 Allgemeine Fürsorgestiftung Ausleihungen

Kategorie/Priorität 2/1 P
Ortsbezirk 20 Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	9.479	0	30	0	4.680	670	1.513	2.189	397	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Rückflüsse aus Ausleihungen von Kreditinstituten	9.449	0	0	0	4.680	670	1.513	2.189	397	0

Maßnahmen ohne Geldabfluss

Kategorie/Priorität
Ortsbezirk Str. Schl./HausNr.

Ausgaben	4.496	4.396	100	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024	0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025	0							0	0	0
Einnahmen	2.607	2.607	0	0	0	0	0	0	0	0

Gesamtausgaben der Produktgruppe	13.975	4.396	130	0	4.680	670	1.513	2.189	397	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe	12.056	2.607	0	0	4.680	670	1.513	2.189	397	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)	1.919	1.789	130	0	0	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss	0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss	0							0	0	0

Erläuternde Hinweise

Die Produktgruppe 98.10 umfasst im Wesentlichen die zur Deckung des Kreditbedarfs aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit aufzunehmenden Kredite nach Maßgabe der §§ 93 Abs. 3 HGO und 103 Abs. 1 HGO sowie die daraus resultierenden Zins- und Tilgungsverpflichtungen und Geldbeschaffungskosten.

In den Einnahmen aus der Aufnahme von Krediten sind auch die Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. B und C sowie ggf. nach §13 InvFondG (Darlehensanteil der Schulbaupauschale) veranschlagt.

Die Ansparleistungen und Sonderbeiträge für Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abt. B gemäß §§ 11 und 12 Investitionsfondsgesetz vom 15. Juli 1970 - InvFondG-, zuletzt geändert am 30.01.2006 (GVBl. I, S. 22) und den Ausführungsbestimmungen zum InvFondG vom 13.02.2006 (StAnz.9/2006, S.487) sind unter der Kontengruppe 77 ausgewiesen. Sonstige Geldbeschaffungskosten sind unter der Kontengruppe 60, 61, 67-69 aufgeführt.

Die Veranschlagungen der Kontengruppe 77 enthalten neben den oben genannten Ansparleistungen und Sonderbeiträgen zudem

- a) Zinsen für Kredite (vom Land, von Sondervermögen, von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen, vom Kreditmarkt und vom sonstigen inländischen und ausländischen Bereich)
- b) Habenzinsen an Sonderhaushalte, Eigenbetriebe, sonstige Kunden und Bestände
- c) Zinsdienstumlage aus dem Hessischen Sonderinvestitionsprogramm und dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes
- d) Defizitverzinsung (Fehlbetragszinsen).

Der voraussichtliche Schuldenstand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 berücksichtigt alle voraussichtlichen Kreditneuaufnahmen bis 31. 12.2023. Der im Haushalt 2024 veranschlagte Schuldendienst 2024 - 2027 basiert auf der Annahme, dass die bisher nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen aus den Haushaltsjahren 2022 und 2023 in voller Höhe nach 2024 vorgetragen werden.

Übersicht über den Stand der Schulden (ohne Kassenkredite, in T€):

Schulden aus Krediten von		Stand zu Beginn des Vorjahres		voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
Bund		0		0
Land		0		0
Gemeinden/ GV		0		0
Zweckverbände		0		0
sonst. öffentlichem Bereich		0		0
verbundene Unternehmen und Sondervermögen		53.226		52.661
sonstige öffentl. Sonderrechnungen		33.963		39.309
Kreditinstitute		2.158.535		2.269.691
sonst. inländischer Bereich		242.732		245.369
sonst. ausländischer Bereich		10.146		8.594
Summe		2.498.602		2.615.624
Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung:				
aus Krediten		299.942		329.915

Das Schuldenmanagement der Stadt Frankfurt am Main möchte durch eine verantwortungsvolle Aufnahme von Finanzierungsmitteln und eine zielgerichtete Steuerung des Schuldenportfolios die Belastungen für künftige Generationen wirtschaftlich gestalten. Hierbei wird auf eine verantwortungsbewusste Aufnahme und Verwaltung der Schulden geachtet, wozu die nachhaltige Portfoliosteuerung dient. U.a. werden aufgenommene Finanzierungsmittel mit unterschiedlichen Laufzeiten diversifiziert, um auch mittel- bis langfristig stabile Refinanzierungszinsen und eine nachhaltige sowie verstetigte Tilgung der aufgenommenen Finanzierungen zu erreichen. Auf eine ausreichende Diversifikation auf der Gläubigerseite wird in diesem Zusammenhang ebenfalls geachtet. Um auf globale gesamtwirtschaftliche Ereignisse und deren Auswirkungen auf das Schuldenmanagement zeitnah zu reagieren, wird die strategische Ausrichtung regelmäßig überprüft und ggf. angepasst.

Produktgruppe: 98.10 Kredite und Schuldendienst**Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft**Beteiligte Dezernate: **ZF**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage:

Zielgruppe:

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027

Begründung der Prognose:

Bei der Produktgruppe Kredite und Schuldendienst handelt es sich um eine technische Produktgruppe, für die die Leistungsseite und der Ressourceneinsatz nicht beschrieben werden.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	219.632,46	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	1.269.285,00	1.269	1.269	1.269	1.269	1.269
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.488.917,46	1.269	1.269	1.269	1.269	1.269
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	148.581,51	150	300	280	280	280
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	568,30	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	149.149,81	150	300	280	280	280
20		Verwaltungsergebnis	1.339.767,65	1.119	969	989	989	989
21	56,57	Finanzerträge	513.711,84	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	30.321.516,91	54.301	74.161	159.662	188.515	207.436
23		Finanzergebnis	-29.807.805,07	-54.301	-74.161	-159.662	-188.515	-207.436
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.002.629,30	1.269	1.269	1.269	1.269	1.269
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	30.470.666,72	54.451	74.461	159.942	188.795	207.716
26		Ordentliches Ergebnis	-28.468.037,42	-53.182	-73.192	-158.673	-187.526	-206.447
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-28.468.037,42	-53.182	-73.192	-158.673	-187.526	-206.447
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-28.468.037,42	-53.182	-73.192	-158.673	-187.526	-206.447
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-28.468.037,42	-53.182	-73.192	-158.673	-187.526	-206.447

Produktgruppe: 98.10 Kredite und Schuldendienst		2023	2024	2025	2026	2027
Produktbereich: 98 Zentrale Finanzwirtschaft		T€	T€	T€	T€	T€
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150	300	280	280	280
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Kreditbeschaffungskosten	150	200	250	250	250
	dav. Beratungsleistungen	0	100	30	30	30
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	54.301	74.161	159.662	188.515	207.436
	dav. Ansparraten Hessischer Investitionsfonds Abt. B	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	dav. Sonderbeiträge HIF B	300	300	300	300	300
	dav. Zinsdienstumlage	330	310	290	290	270
	dav. Zinsen für Liquiditätsdeckungslücke (Zahlungsmittelfehlbestand, Unterdeckung)	2.500	0	0	0	0
	dav. Kontokorrentzinsen an Verbundene Unternehmen	2.380	2.380	2.380	2.380	2.380
	dav. Kontokorrentzinsen an Sondervermögen	4.620	4.620	4.620	4.620	4.620
	dav. Zinsen an Kreditinstitute (fundierte Schulden)	20.325	31.686	29.758	27.847	26.074
	dav. Zinsen an Kreditinstitute (Neuaufnahmen)	18.345	27.833	115.405	146.285	167.297
	dav. Zinsen an Sondervermögen (fundierte Schulden)	1.259	1.532	1.512	1.492	1.471
	dav. Zinsen sonst. ausl. Bereich (fundierte Schulden)	483	409	341	281	218
	dav. Zinsen sonst. inl. Bereich (fundierte Schulden)	2.689	3.714	3.682	3.650	3.439
	dav. Zinsen sonst. öffentl. Sonderrechnung (fundierte Schulden)	70	377	374	370	367
Budgetierungsregeln:		Die Veranschlagungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Gr. 77) sind nicht budgetiert (BGM 30), d.h. Mehraufwendungen sind gemäß der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushalt der Stadt Frankfurt am Main (ABV) in der erforderlichen Höhe zugelassen, Mindererträge müssen nicht durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen im Budgetbereich gedeckt werden.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.216.790,31	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.216.790,31	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	5.216.790,31	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	310.662.016,68	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	158.793.413,11	137.000	148.000	220.000	249.000	264.000
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	151.868.603,57	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	157.085.393,88	611.000	747.000	620.000	351.000	353.000
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	315.878.806,99	748.000	895.000	840.000	600.000	617.000
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	158.793.413,11	137.000	148.000	220.000	249.000	264.000

Regelungen zum Teilfinanzhaushalt: Die Veranschlagungen für Aufnahmen und Tilgungen der Investitionskredite sind zentral in PG 98.10 ausgewiesen. Sofern unterjährig auch in anderen Teilhaushalten Ein- und Auszahlungen geleistet werden müssen, ist dies im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei zugelassen.

Ein- und Auszahlungen für Umschuldungen, kurz- / langfristige Geldanlagen sowie für außerordentliche Tilgungen sind in der erforderlichen Höhe zugelassen, wenn die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Im Teilfinanzhaushalt 98.10 werden Zuweisungen des Landes als zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten in Höhe von 5.421 T€ jährlich erwartet, die planerisch nicht im Investitionshaushalt ausgewiesen werden, da sie nicht zur Finanzierung der Investitionstätigkeit-, sondern zur Finanzierung der Tilgungsleistungen herangezogen werden. Die Einzahlungen dienen zusammen mit den Überschüssen aus laufender Verwaltungstätigkeit der Deckung der ordentlichen Tilgung im jeweiligen Haushaltsjahr (s. Ausgleich Finanzhaushalt nach § 92 Abs. 5 Satz 2 HGO).

Produktbereich:	98 Zentrale Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	98.10 Kredite und Schuldendienst

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmen ohne Geldabfluss											
Kategorie/Priorität											
Ortsbezirk	Str. Schl./HausNr.										
Ausgaben		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Einnahmen		2.168	0	2.168	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe											
		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe											
		2.168	0	2.168	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)											
		-2.168	0	-2.168	0	0	0	0	0	0	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss											
		0							0	0	0

1.99 Sonderhaushalte

1.99.01 ZVK Pflichtversicherung

- 1.99.01.01 ZVK Pflichtversicherung
- 1.99.01.02 Finanzvermögen Pflichtversicherung

1.99.02 ZVK Freiwillige Versicherung

- 1.99.02.01 ZVK Freiwillige Versicherung
- 1.99.02.02 Finanzvermögen Freiwillige Versicherung

Erläuternde Hinweise

Die Zusatzversorgungskasse der Stadt Frankfurt am Main (ZVK) ist eine Einrichtung der betrieblichen Altersversorgung für die Beschäftigten der Stadt Frankfurt am Main sowie für die Arbeitnehmer:innen städtischer und stadtnaher Gesellschaften, Stiftungen und Vereine.

Das Versicherten- und Leistungsrecht der Zusatzversorgung beruht auf dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes - Altersvorsorge- TV-Kommunal - (ATV-K) vom 01.03.2002.

Die Zusatzversorgung ist seit 01.01.2002 durch ein als Punktemodell konzipiertes Betriebsrentensystem ausgestaltet. Den Pflichtversicherten werden abhängig von ihrem Einkommen und ihrem Lebensalter alljährlich Versorgungspunkte gutgeschrieben.

Die Zusatzversorgungskasse gewährt den Versicherten und ihren Hinterbliebenen Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten. Die Versicherungsfälle entsprechen denen in der gesetzlichen Rentenversicherung.

Die Finanzierung der Zusatzversorgung erfolgt im Umlageverfahren (gleitendes Abschnitsdeckungsverfahren). Mit dem ATV-K sind die am 01.11.2001 geltenden Umlagesätze eingefroren worden. Dies gilt auch für die zu diesem Stichtag von den Beschäftigten zu leistende Eigenbeteiligung an der Umlage. Der Umlagesatz beträgt 6% des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts (Arbeitgeberanteil: 5,6%, Arbeitnehmeranteil: 0,4%).

Ein sich darüber hinaus ergebender Finanzbedarf ist nach dem Willen der Tarifvertragsparteien durch steuerfreie Sanierungsgelder der Arbeitgeber zu decken. Die Zusatzversorgungskasse erhebt seit 01.01.2003 ein Sanierungsgeld; es beträgt seit 01.01.2023 2,4 % der zusatzversorgungspflichtigen Entgelte.

Entwicklung der Pflichtversicherten, der Umlagen und des Sanierungsgelds sowie der Rentner:innen und der Rentenleistungen:

	Pflichtversicherte	Umlagen/ Sanierungsgelder	Umlagesatz/ Sanierungsgeld	Rentner:innen	Rentenleistungen
zum 31.12.2010	26.622	78.414.920,67 €	6 % / 2,5 %	21.612	96.542.580,96 €
zum 31.12.2011	27.058	85.793.995,51 €	6 % / 3,0 %	21.758	97.268.199,50 €
zum 31.12.2012	27.475	94.809.759,31 €	6 % / 3,5 %	21.779	98.502.460,73 €
zum 31.12.2013	27.255	96.892.181,47 €	6 % / 3,5 %	21.931	98.869.612,72 €
zum 31.12.2014	27.347	100.013.280,58 €	6 % / 3,5 %	22.150	99.579.284,24 €
zum 31.12.2015	27.438	101.772.688,07 €	6 % / 3,5 %	22.232	100.407.850,96 €
zum 31.12.2016	27.589	105.094.701,49 €	6 % / 3,5 %	22.406	101.390.175,55 €
zum 31.12.2017	27.893	108.221.208,03 €	6 % / 3,5 %	22.510	107.893.748,63 €
zum 31.12.2018	28.361	112.849.489,52 €	6 % / 3,5 %	22.675	102.903.484,13 €
zum 31.12.2019	29.157	117.629.374,13 €	6 % / 3,5 %	22.768	103.859.536,11 €
zum 31.12.2020	29.756	120.247.757,27 €	6 % / 3,5 %	22.916	104.526.315,08 €
zum 31.12.2021	30.214	123.790.611,08 €	6 % / 3,5 %	22.962	104.894.011,38 €
zum 31.12.2022	30.204	129.368.819,83 €	6 % / 3,5 %	23.032	105.593.071,19 €

Für die Pflichtversicherung ist eine Rückstellung in Höhe des Teilvermögens zu bilden (§ 56 Abs. 2 ZVK-Satzung). Soweit Umlagen, Sanierungsgelder, Vermögenserträge und sonstige Einnahmen nicht zu satzungsmäßigen Ausgaben benötigt werden, sind sie der Rückstellung zuzuführen.

Aufgrund der Änderung von § 115 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung unterliegt die Zusatzversorgungskasse ab dem Geschäftsjahr 2016 den Vorschriften des Handelsgesetzbuches über Buchführung, Jahresabschluss und Gewinn- und Verlustrechnung.

Produktgruppe: 99.01 ZVK Pflichtversicherung**Produktbereich: 99 Sonderhaushalte**

Beteiligte Dezernate: 99

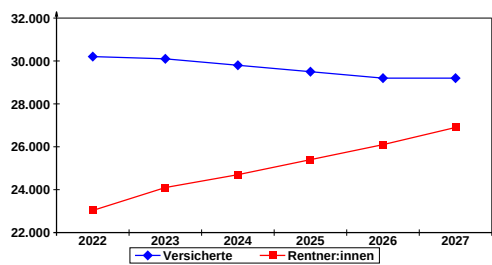
Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: TVöD, ATV-K, ZVK-Satzung, Betriebsrentenrecht

Zielgruppe: Versicherte und Leistungsempfänger der ZVK

Leistungsmengen der Produktgruppe:	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Versicherte	30.204	30.100	29.800	29.500	29.200	29.200
Rentner:innen	23.032	24.100	24.700	25.400	26.100	26.900
Mitglieder	73	70	70	70	70	70

Erwartete Entwicklung der bestimmenden Mengenbezugsgröße

**Begründung der Prognose:**

Aufgrund der Alterstruktur der Pflichtversicherten ist von einem Zugang von Leistungsempfänger:innen sowie von einem leichten Rückgang des Bestandes der Versicherten bis 2026 auszugehen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	136.678.272,99	118.727	127.538	131.083	132.966	134.877
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	557.342,34	501	501	501	501	501
10		Summe der ordentlichen Erträge	137.235.615,33	119.228	128.039	131.584	133.467	135.378
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.572.593,23	1.731	1.940	2.026	2.126	2.234
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.519.294,34	1.250	1.722	1.009	1.053	765
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	151.159.464,13	133.776	116.032	117.721	119.640	122.014
14	66	Abschreibungen	177.623,87	237	243	265	269	247
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	154.428.975,57	136.994	119.937	121.021	123.088	125.260
20		Verwaltungsergebnis	-17.193.360,24	-17.766	8.102	10.563	10.379	10.118
21	56,57	Finanzerträge	17.541.212,41	17.766	18.299	19.361	20.416	20.086
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	347.852,17	0	0	0	0	0
23		Finanzergebnis	17.193.360,24	17.766	18.299	19.361	20.416	20.086
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	154.776.827,74	136.994	146.338	150.945	153.883	155.464
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	154.776.827,74	136.994	119.937	121.021	123.088	125.260
26		Ordentliches Ergebnis	0,00	0	26.401	29.924	30.795	30.204
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	26.401	29.924	30.795	30.204
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	26.401	29.924	30.795	30.204
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	0,00	0	26.401	29.924	30.795	30.204

Produktgruppe: 99.01 ZVK Pflichtversicherung						
Produktbereich: 99 Sonderhaushalte						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	118.727	127.538	131.083	132.966	134.877
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	dav. Umlagen und Sanierungsgelder	113.187	122.000	125.546	127.429	129.340
53	Sonstige ordentliche Erträge	501	501	501	501	501
	dav. Mieterträge	500	500	500	500	500
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.776	116.032	117.721	119.640	122.014
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	302	302	302	302	302
	dav. Energie	84	88	92	96	100
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	246	250	255	259	263
	dav. Betriebsrenten	106.500	108.300	109.900	111.800	114.100
	dav. Deckungsrückstellung	19.558	0	0	0	0
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Ausgaben können in der Höhe des tatsächlichen Bedarfs geleistet werden, auch wenn dadurch die Planansätze überschritten werden, der Ausgleich des Sonderhaushaltes aber gesichert bleibt.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	2.640,61	50	45	40	40	45
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.640,61	50	45	40	40	45
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	-2.640,61	-50	-45	-40	-40	-45
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	-2.640,61	-50	-45	-40	-40	-45
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	2.640,61	50	45	40	40	45

Produktbereich: 99 Sonderhaushalte**Produktgruppe: 99.01 ZVK Pflichtversicherung**

Investitionsprogramm	2024 bis 2027	Gesamt- bedarf	bis 2021	2022	2023 (Budget- übertrag)	2023	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Nach Produktgruppen/Maßnahmen		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
5.002189 Erwerb bewegliches Vermögen -Amt 11E-											
Kategorie/Priorität	2/90	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		419	0	0	269	30	30	30	30	30	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
5.002190 Erwerb bewegliches Vermögen (Sammelanlage) -Amt 11E-											
Kategorie/Priorität	2/91	P									
Ortsbezirk	20	Str. Schl./HausNr.									
Ausgaben		112	0	3	39	20	15	10	10	15	0
Verpflichtungsermächtigungen 2024		0						0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen 2025		0							0	0	0
Gesamtausgaben der Produktgruppe		531	0	3	308	50	45	40	40	45	0
Summe Drittmittel der Produktgruppe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo (Finanzierung aus allg. Deck.mitteln)		531	0	3	308	50	45	40	40	45	0
VE 2024 der Produktgruppe/Geldabfluss		0						0	0	0	0
VE 2025 der Produktgruppe/Geldabfluss		0							0	0	0

Gesamtfinanzhaushalt

[Muster 8 GemHVO zu § 3 Abs. 1]			- € -	- € -	- € -	- € -
Nr.	Konten	Finanzpositionen / Bezeichnung	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025
1	810	* privatrechtliche Leistungsentgelte	137.695.966,65	119.227.000	128.038.000	131.583.000
2	811	* öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0
3	812	* Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0
4	814	* Steuern + steuerähnli. Erträge	0,00	0	0	0
5	815	* Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0	0	0
6	816	* Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	0,00	0	0	0
7	817	* Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.718.490,24	17.766.000	18.299.000	19.361.000
8	813, 828	* sonstige ord. EZ + sonstige ao EZ	5.423,68	1.000	1.000	1.000
9		** Summe EZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	154.419.880,57	136.994.000	146.338.000	150.945.000
10	830	* Personalauszahlungen	-1.381.967,14	-1.656.000	-1.866.000	-1.948.000
11	831	* Versorgungsauszahlungen	-372.438,42	-363.000	-421.000	-442.000
12	832	* Auszahlungen f. Sach-/ Dienstleistungen	-1.476.297,88	-2.278.000	-2.297.000	-2.386.000
13	833	* Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0	0	0
14	834	* Auszahlungen für Zuweisungen + Zuschüsse	0,00	0	0	0
15	835	* Auszahlungen für Steuern	0,00	0	0	0
16	836	* Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-44.658,29	0	0	0
17	837, 848	* sonstige ord. AZ + sonstige ao AZ	-109.847.661,91	-111.940.000	-113.735.000	-115.335.000
18		** Summe AZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-113.123.023,64	-116.237.000	-118.319.000	-120.111.000
19		*** Zahlungsmittelübersch./-bedarf.lfd.Verwaltungstätigkeit	41.296.856,93	20.757.000	28.019.000	30.834.000
20	820	* EZ aus Investitionszuweisungen + -zuschüssen	0,00	0	0	0
21	822	* EZ aus Abgängen d. Sachanlagenvermögen	0,00	0	0	0
		* sonstige EZ Abgängen Finanzanlagevermögen	16.000.000,00	0	0	0
		* EZ aus Tilgung von gewährten Krediten	31.510.769,77	0	0	0
		* EZ aus kurzfristigen Finanzdispositionen	0,00	0	0	0
22	823	** EZ aus Abgängen d. Finanzanlagevermögen	47.510.769,77	0	0	0
23		*** Summe EZ aus Investitionstätigkeit	47.510.769,77	0	0	0
24	841	* AZ für Erwerb Grundstücke + Gebäude	0,00	0	0	0
25	842	* AZ für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0
		* AZ Invest. sonstige Sachanlagevermögen	-2.640,61	-50.000	-45.000	-40.000
		* AZ für aktivierte Investitionszuweisung	0,00	0	0	0
26	840, 843	** AZ für sonstiges Sachanlage- u. immaterielles Vermögen	-2.640,61	-50.000	-45.000	-40.000
		* AZ aus Gewährung Kredite	-56.100.000,00	0	0	0
		* AZ kurzfristige Finanzanlagen	-17.861.809,70	0	0	0
		* AZ langfristige Finanzanlagen	-11.600.000,00	0	0	0
27	844	** AZ für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-85.561.809,70	0	0	0
28		*** Summe AZ aus Investitionstätigkeit	-85.564.450,31	-50.000	-45.000	-40.000
29		**** Zahlungsmittelübersch./-bedarf Investitionstätigkeit	-38.053.680,54	-50.000	-45.000	-40.000
30		***** Zahlungsmittelübersch./-bedarf	3.243.176,39	20.707.000	27.974.000	30.794.000
31	826	* EZ aus Investitionskrediten	0,00	0	0	0
32	846	* AZ für Tilgung Investitionskredite	0,00	0	0	0
33		** Zahlungsmittelübersch./-bedarf Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0
34		***** Änderung Zahlungsmittelbest. z. Ende HHJ	3.243.176,39	20.707.000	27.974.000	30.794.000
		**** Zahlungsmittelübersch./-bedarf - haushaltsunwirksam -	12.353,00	0	0	0
		* geplanter Zahlungsmittelbest. zu Beginn HHJ	12.474.043,57	15.729.909	36.436.909	64.410.909
		***** geplante Veränderung Zahlungsmittel	3.255.529,39	20.707.000	27.974.000	30.794.000
		***** geplanter Zahlungsmittelbestand Ende HHJ	15.729.908,51	36.436.909	64.410.909	95.204.909

Zusatzversorgungskasse

		Zahl der Stellen			Zahl der besetzten Stellen
Stellenwert	2024/2025	davon kw	nachrichtl.: kw Altersteilzeit	2023	am 30.06.2023
Stellenplan					
I. Beamte *	BesO				
A15	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
A14	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
A12	(1,00)	-	-	(1,00)	(1,00)
A11	(6,00)	-	-	(5,00)	(3,87)
A10	(8,00)	-	-	(9,00)	(8,01)
A9	(4,00)	-	-	(4,00)	(3,59)
Summe	(21,00)	-	-	(21,00)	(18,47)
II. Arbeitnehmer	TVöD				
11	1,00	-	-	1,00	1,00
9c	1,00	-	-	1,00	0,63
5	1,00	-	-	1,00	1,00
Summe	3,00	-	-	3,00	2,63
Zusammen	3,00	-	-	3,00	2,63
* ()= nachrichtlich, im Stellenplan der Gemeinde enthalten					
Mit den im Stellenplan der Gemeinde geführten Beamtenstellen stehen der ZVK insgesamt zur Verfügung	21,00	-	-	21,00	18,47
	24,00	-	-	24,00	21,10
Zahl der besetzten Stellen					
2022					19,53
2021					19,98

Arbeitnehmer- und Beamtenstellen können im Rahmen der als vergleichbar anzusehenden Entgelt- und Besoldungsgruppen aus personalwirtschaftlichen Gründen umgewandelt werden.

Erläuternde Hinweise

Seit der Reform des Zusatzversorgungsrechts zum 01.01.2002 besteht für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes die Möglichkeit, eine freiwillige private oder betriebliche Altersvorsorge unter Inanspruchnahme staatlicher Förderung aufzubauen.

Die Tarifvertragsparteien des öffentlichen Dienstes haben sich ausdrücklich dafür ausgesprochen, dass die Zusatzversorgungskassen im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung eine freiwillige staatlich förderfähige Zusatzversicherung einführen.

Mit der Freiwilligen Versicherung bietet die Zusatzversorgungskasse ihren pflichtversicherten Beschäftigten in enger Anlehnung an das Punktemodell eine ergänzende Altersvorsorge (Höherversicherung) an. Diese Freiwillige Versicherung wird im Kapitaldeckungsverfahren in einem eigenen Abrechnungsverband geführt.

Die Freiwillige Versicherung kann mit und ohne staatliche Förderung aufgebaut werden.

Entwicklung der freiwillig Versicherten und der entrichteten Beiträge:

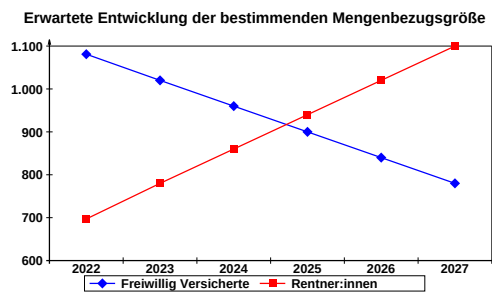
	Freiwillig Versicherte	Beiträge	Rentner:innen	Rentenleistungen
zum 31.12.2002	253	88.900,91 €	-	-
zum 31.12.2003	530	339.534,62 €	-	-
zum 31.12.2004	1.195	972.677,07 €	4	1.156,25 €
zum 31.12.2005	1.464	1.492.380,08 €	5	1.504,49 €
zum 31.12.2006	1.614	1.761.628,40 €	8	2.103,62 €
zum 31.12.2007	1.689	1.843.019,77 €	12	4.178,43 €
zum 31.12.2008	1.629	1.943.265,85 €	18	6.889,38 €
zum 31.12.2009	1.591	1.995.214,74 €	40	15.542,57 €
zum 31.12.2010	1.563	1.991.721,77 €	68	40.692,35 €
zum 31.12.2011	1.541	1.975.481,65 €	96	59.063,33 €
zum 31.12.2012	1.547	1.982.215,53 €	115	83.457,75 €
zum 31.12.2013	1.541	1.982.382,96 €	141	115.985,91 €
zum 31.12.2014	1.468	1.964.841,53 €	194	168.677,89 €
zum 31.12.2015	1.466	1.899.190,62 €	237	226.464,22 €
zum 31.12.2016	1.410	1.839.760,26 €	306	314.684,66 €
zum 31.12.2017	1.437	1.843.877,54 €	363	390.265,86 €
zum 31.12.2018	1.382	1.786.881,43 €	427	483.531,84 €
zum 31.12.2019	1.328	1.737.273,84 €	488	605.644,70 €
zum 31.12.2020	1.205	1.643.663,83 €	575	738.313,50 €
zum 31.12.2021	1.150	1.558.965,70 €	643	858.089,54 €
zum 31.12.2022	1.081	1.458.678,11 €	697	967.463,70 €

Produktgruppe: 99.02 ZVK Freiwillige Versicherung**Produktbereich: 99 Sonderhaushalte**Beteiligte Dezernate: **99**

Maßgebliches Produkt:

Auftragsgrundlage: **ATV-K, ZVK-Satzung, Allgemeine Versicherungsbedingungen**Zielgruppe: **Freiwillig Versicherte**Leistungsmengen der
Produktgruppe:

	Jahresrechnung 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025	Plan 2026	Plan 2027
Freiwillig Versicherte	1.081	1.020	960	900	840	780
Rentner:innen	697	780	860	940	1.020	1.100

**Begründung der Prognose:**

Der Rückgang in der Prognose der Anzahl an Freiwillig Versicherten korreliert mit dem Anstieg an Rentner:innen bei leicht steigenden Neuabschlüssen.

Strategische Ausrichtung nach Wirkungsdimensionen

Teilergebnishaushalt

Pos.	Kontengruppe/ Hauptkonto		Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.524.442,26	2.750	2.550	2.470	2.390	2.305
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	540-545	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge	1.524.442,26	2.750	2.550	2.470	2.390	2.305
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.195.200,46	3.537	3.521	3.511	3.530	3.520
14	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.195.200,46	3.537	3.521	3.511	3.530	3.520
20		Verwaltungsergebnis	-1.670.758,20	-787	-971	-1.041	-1.140	-1.215
21	56,57	Finanzerträge	1.294.431,68	1.343	1.429	1.480	1.492	1.511
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	25.575,97	29	31	32	32	33
23		Finanzergebnis	1.268.855,71	1.314	1.398	1.448	1.460	1.478
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.818.873,94	4.093	3.979	3.950	3.882	3.816
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.220.776,43	3.566	3.552	3.543	3.562	3.553
26		Ordentliches Ergebnis	-401.902,49	527	427	407	320	263
27	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-401.902,49	527	427	407	320	263
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-401.902,49	527	427	407	320	263
33	97	kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
34	98	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
35		Geplantes Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und nach kalkulatorischen Erlösen/Kosten	-401.902,49	527	427	407	320	263

Produktgruppe: 99.02 ZVK Freiwillige Versicherung						
Produktbereich: 99 Sonderhaushalte						
Gesondert ausgewiesene Erträge und Aufwendungen						
		2023	2024	2025	2026	2027
		T€	T€	T€	T€	T€
Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.750	2.550	2.470	2.390	2.305
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
	davon Beiträge zur Freiwilligen Versicherung	1.450	1.250	1.170	1.090	1.010
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
	dav. Mieterträge	0	0	0	0	0
Aufwände						
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.536	3.521	3.511	3.530	3.520
	dav. Bauunterhaltung (pauschal)	0	0	0	0	0
	dav. Energie	0	0	0	0	0
	dav. Mieten und Mietnebenkosten	0	0	0	0	0
	dav. Betriebsrenten	1.083	1.210	1.360	1.480	1.670
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0	0	0	0	0
	dav. Zuschüsse an Gesellschaften und Eigenbetriebe	0	0	0	0	0
	dav. Sonstige Zuschüsse und Zuwendungen	0	0	0	0	0
Budgetierungsregeln:		Zuführungen zur Deckungsrückstellung sowie der Aufwand der Betriebsrenten sind in erforderlicher Höhe zugelassen.				

Teilfinanzhaushalt

Pos.	Bezeichnung	Ist 2022 €	Soll 2023 T€	Soll 2024 T€	Soll 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€
Investitionstätigkeit							
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
6	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
7	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
8	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
9	Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
	VE 2024				0	0	0
	VE 2025					0	0
10	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Zeile 5 ./. Zeile 10)	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit							
12	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
14	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo Zeile 12 ./. Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Zeile 11 + Zeile 14)	0,00	0	0	0	0	0
Nachrichtlich							
16	Summe aus Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 5 + Zeile 12)	0,00	0	0	0	0	0
17	Summe aus Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Zeile 10 + Zeile 13)	0,00	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzhaushalt

[Muster 8 GemHVO zu § 3 Abs. 1]

			- € -	- € -	- € -	- € -
Nr.	Konten	Finanzpositionen / Bezeichnung	Ist 2022	Soll 2023	Soll 2024	Soll 2025
1	810	* privatrechtliche Leistungsentgelte	1.544.921,95	2.750.000	2.550.000	2.470.000
2	811	* öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0
3	812	* Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0
4	814	* Steuern + steueräuhl. Erträge	0,00	0	0	0
5	815	* Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0	0	0
6	816	* Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	0,00	0	0	0
7	817	* Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.284.783,22	1.343.000	1.429.000	1.480.000
8	813, 828	* sonstige ord. EZ + sonstige ao EZ	0,00	0	0	0
9		** Summe EZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.829.705,17	4.093.000	3.979.000	3.950.000
10	830	* Personalauszahlungen	0,00	0	0	0
11	831	* Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0
12	832	* Auszahlungen f. Sach-/ Dienstleistungen	-39.177,27	-44.000	-45.000	-45.000
13	833	* Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0	0	0
14	834	* Auszahlungen für Zuweisungen + Zuschüsse	0,00	0	0	0
15	835	* Auszahlungen für Steuern	0,00	0	0	0
16	836	* Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-25.131,53	-29.000	-31.000	-32.000
17	837, 848	* sonstige ord. AZ + sonstige ao AZ	-1.000.142,64	-1.220.000	-1.346.000	-1.496.000
18		** Summe AZ aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.064.451,44	-1.293.000	-1.422.000	-1.573.000
19		*** Zahlungsmittelübersch./-bedarf.lfd.Verwaltungstätigkeit	1.765.253,73	2.800.000	2.557.000	2.377.000
20	820	* EZ aus Investitionszuweisungen + -zuschüssen	0,00	0	0	0
21	822	* EZ aus Abgängen d. Sachanlagenvermögen	0,00	0	0	0
		* sonstige EZ Abgängen Finanzanlagevermögen	2.000.000,00	0	0	0
		* EZ aus Tilgung von gewährten Krediten	721.796,42	0	0	0
		* EZ aus kurzfristigen Finanzdispositionen	0,00	0	0	0
22	823	** EZ aus Abgängen d. Finanzanlagevermögen	2.721.796,42	0	0	0
23		*** Summe EZ aus Investitionstätigkeit	2.721.796,42	0	0	0
24	841	* AZ für Erwerb Grundstücke + Gebäude	0,00	0	0	0
25	842	* AZ für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0
		* AZ Invest. sonstige Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0
		* AZ für aktivierte Investitionszuweisunge	0,00	0	0	0
26	840, 843	** AZ für sonstiges Sachanlage- u. immaterilles Vermögen	0,00	0	0	0
		* AZ aus Gewährung Kredite	-5.950.000,00	0	0	0
		* AZ kurzfristige Finanzanlagen	-731.248,37	0	0	0
		* AZ langfristige Finanzanlagen	-250.000,00	0	0	0
27	844	** AZ für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.931.248,37	0	0	0
28		*** Summe AZ aus Investitionstätigkeit	-6.931.248,37	0	0	0
29		**** Zahlungsmittelübersch./-bedarf Investitionstätigkeit	-4.209.451,95	0	0	0
30		***** Zahlungsmittelübersch./-bedarf	-2.444.198,22	2.800.000	2.557.000	2.377.000
31	826	* EZ aus Investitionskrediten	0,00	0	0	0
32	846	* AZ für Tilgung Investitionskredite	0,00	0	0	0
33		** Zahlungsmittelübersch./-bedarf Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0
34		***** Änderung Zahlungsmittelbest. z. Ende HHJ	-2.444.198,22	2.800.000	2.557.000	2.377.000
		**** Zahlungsmittelübersch./-bedarf - haushaltsunwirksam -	2.500.000,00	0	0	0
		* geplanter Zahlungsmittelbest. zu Beginn HHJ	305.626,70	361.428	3.161.428	5.718.428
		***** geplante Veränderung Zahlungsmittel	55.801,78	2.800.000	2.557.000	2.377.000
		***** geplanter Zahlungsmittelbestand Ende HHJ	361.428,48	3.161.428	5.718.428	8.095.428